Rostocker Dokumentenserver
Dieses Werk wurde Ihnen durch die Universitätsbibliothek Rostock zum Download bereitgestellt.
Für Fragen und Hinweise wenden Sie sich bitte an: digibib.ub@uni-rostock.de

Vollständigere Lateinische Grammatica Marchica : In welcher Zu den nöthigen Regeln nützliche Anmerkungen und gute Exempel gesetzet sind

Dritte Edition, Berlin: Nicolai, 1735

http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn816679894

Druck Freier Zugang PUBLIC DOMAIN

Sommsu.

dupl.

Cd-76

N. 4

Cd-76a

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de
/rosdok/ppn816679894/phys_0002
DFG

Vollständigere

Lateinische GRAMMATICA MARCHICA,

In welcher

Zu den nöhtigen Regeln

nützliche Anmerkungen und gute Exempel gesetzet sind.

Mit Königl. Preußischen und Chur-Brandenburgischen

PRIVILEGIO.

Dritte Edition.

BERLIN,
Zu finden bei Christoph Gottlieb Nicolai,
Privilegirtem Buchhändler.
M. DCC XXXV.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn816679894/phys_0003
DFG

1936. B. 1421

EXTRACT
Des Königl. Preußischen Privilegii über die Märkischen Schul-Bücher.

WIr Friderich Wilhelm, von GOttes Gnaden, König in Preussen, Marggraf zu Brandenburg, des Heiligen Römischen Reichs Ertz-Cämmerer und Churfürst, Souverainer Prinz von Oranien, ꝛc. ꝛc.

Bekennen hiemit für Uns, Unsere Erben und Nachkommen / Kö-

nige in Preussen, als Marggrafen und Churfürsten zu Brandenburg, auch sonsten gegen jedermänniglichen. Nachdem Uns, beim Antritt Unserer Landes Regierung, die Rectores der vier Gymnasiorum und Schulen Unserer hiesigen Residenz-Städte, als des Joachimsthalischen, des Berlinischen, des Köllnischen und des Friderichswerderschen, um allergnädigste Confirmation des von Unsers in GOTT ruhenden Herrn Vaters König Friderichs Majestät Christseligsten Andenkens, unterm 24. Decembr. 1709. erhaltenen Privilegii über den Druck und Verlag

der

der in alle Märkische Gymnasia und Schulen einzuführenden Schul-Bücher allerunterthänigst angelanget und gebeten/ und Wir dann solcher ihrer allergehorsamsten Bitte in Gnaden deferiret und statt gegeben; Als confirmiren/ bekräftigen und bestätigen Wir aus der Uns zustehenden höchsten Macht und Gewalt/ nicht allein obberührtes Unsers Herrn Vaters Königl. Majestät erteiltes Privilegium in allen Puncten und Clauselen, sondern privilegiren/ concediren und verstatten auch für Uns, sie obgedachte in Unsern hiesigen Residenz-Städten befindliche vier

Gymnasia und Schulen / als das Joachimthalische, Berlinische, Cöllnische / und Friderichswerdersche hiermit und in Krafft dieses Unsers offenen Briefes dergestalt und also: daß sie einzig und allein die von den Membris der Conferenz neu einzurichtende und in alle Märkische Schulen und Gymnasia einzuführende Bücher / sie haben Namen wie sie wollen / aus ihren Mitteln verlegen, drucken lassen / und in Unserer Chur- und Mark-Brandenburg verkaufen, sonsten aber Niemanden / so wol in Unserer Chur- und Mark Brandenbnrg / als allen übrigen Unsern Provinzien

und

und Landen sothane neu eingerichtete Schul-Bücher weder ganz, noch zum Teil, oder auch Extracts-Weise zu drucken, noch zu verlegen/ weniger diejenige Exemplaria, so etwa auffer Unserm Gebiete von andern nachgedruckt und verleget sein möchten, in solche Unsere Chur- und Mark Brandenburg einzuführen, daselbst zu distrahiren/ heimlich oder öffentlich zu verhandeln und zu verkaufen befugt sein/ sondern bei Confiscation aller Exemplarien, sie mögen bei dem Käufer oder Verkäufer gefunden und angetroffen werden, wie auch bei ein hundert Rthl. Geld-Strafe, halb Un-

serm hiesigen Friderichs-Hospital und Armen-Casse, und die andere Helfte nebst den Exemplarien ihrer, der Verleger, Witwen-Casse, jeder zum vierten Teil zu entrichten, gänzlich verboten und nicht zugelassen sein solle. Wir und Unsere Nachkommen, Könige in Preussen, als Marggrafen und Churfürsten zu Brandenburg, wollen auch mehr genannte Verlegere der Märkischen neuen Schul-Bücher, die vier Gymnasia und Schulen Unserer hiesigen Residenz-Städte, dabei jederzeit allergnädigst schützen, handhaben und erhalten, gestalt Wir denn Unsern Tribunal-Hof- und Cammer-Gerichten, auch allen

Unsern

Unsern Regierungen, Land-Räh-
ten, Drosten, Haupt- und Amt-
leuten, Creiß- und Steuer-Com-
missarien, Fiscalen, Accise-
Bedienten, Magistraten, und Ge-
richten in den Städten, Flecken,
und Dörfern, und insgesamt al-
len Unsern Befelichshabern, so
von Unsertwegen Gerichte üben
und verwalten, so wol in dieser Un-
serer Chur- und Mark Branden-
burg, als übrigen Unsern Pro-
vinzien und Landen, solches an
Unserer Statt gleichfals zu thun,
über diesem Unsern Privilegio ge-
bührend zu halten, und diejenigen
so dawider handeln, mit vorerwähn-
ter Strafe anzusehen, hiemit al-

lergnädigst und zugleich ernstlich anbefehlen. ꝛc.

Urkundlich unter Unserer eigenhändigen Unterschrift und anhangenden Königl. Lehn-Siegel. Gegeben zu Berlin, den 2. August. Anno 1717.

Friderich Wilhelm.

L. S.

M. L. v. Printz.

Dem geehrten Leser wünschen die Rectores und Con-Rectores der vier Gymnasiorum in Berlin von GOTT Heil und Seegen.

Es sind nunmehro sechs und zwanzig Jahr verflossen, da Seine Königliche Majestät in Preussen, unser allergnädigster Herr, uns allergnädigst anbefehlen lassen, daß wir uns zusammen thun, und die benöhtigte Schul-Bücher also einrichten solten, wie die Jugend am leichtesten und bequemsten Sprachen und Wissenschaften daraus erlernen könte, damit hernach solche Bücher in alle Schulen Dero Chur-Märkischen Lande eingeführet, und

also

also in der Information eine Gleichförmigkeit gestiftet werden möchte.

Diesem allergnädigsten Befehl zur allerunterthänigsten Folge, haben wir das Werck so fort angefangen, und ist die erste Unterredung dazumal gehalten worden über eine Lateinische Grammatica; Auf vornehme recommendation aber ward eines berühmten und gelahrten Mannes, so damals ein Mitglied unserer Conferenz war, kurz zuvor heraus gegebene Grammatica zum Grunde geleget, welche auch darauf übersehen, und den Märkischen Schulen zur Probe durch einen neuen Druck vorgeleget worden.

Nachdem man aber bei der ersten Probe dieses Märkischen Schul-Buchs so wol selbst befunden, als auch durch andere gelehrte und erfahrne Schul-Männer ist erinnert worden, daß es der ersten Jugend zu schwer, und bei den provectioribus nicht zulänglich sei, die Lateinische Sprache daraus vollkommen zu erlernen: so hat man billig hierin eine Veränderung vornehmen müssen, der wir sonst gern wären überhoben gewesen.

Wir

Wir wollen auch nicht glauben, daß uns jemand dieses übel deuten werde; massen es ja gegen den Königlichen Befehl unverantwortlich sein würde, wenn wir nicht alles, was zur Erleichterung eines solchen Buches dienen könte, nach Vermögen beitrügen; Und wäre auch wol sehr unbillig gewesen, da wir ein Buch schreiben wolten, woran alle Märkische Schulen solten gebunden sein, wenn wir die Meinung derer, die in Schulen arbeiten, nicht hätten hören, und, in so weit sie vernünftig und gegründet ist, annehmen wollen.

Ob wir nun wol vorher gesehen, daß die Verfertigung dieses Werks uns viel Zeit und Mühe kosten würde, so haben wir dennoch aus Liebe zu der studirenden Jugend, keinesweges uns verdriessen lassen, solches anzugreifen, und mit unermüdetem Fleiß und Sorgfalt daran zu arbeiten: Gestalt wir auch durch GOttes Seegen es so weit gebracht, daß diese unsere grössere und vollständigere Lateinische Grammatica, nachdem das Compendium aus derselben für die Anfänger

fänger vorangegangen ist, den Erwachsenen zum besten zum Vorschein gekommen

Was wir bei Verfertigung derselben getahn, lieget klar am Tage, und ist nicht nöhtig weitläufig zu erinneren. Der gelehrte Leser wird befinden, daß wir uns darinn einer guten und richtigen Ordnung beflissen haben, indem wir der Methode der vornehmsten und besten Grammaticorum gefolget sind. Was bei ihnen gut gewesen, ist behalten; wo sie geirret, verbessert; was unnütz, ausgelassen, und was gefehlet, hinzugethan worden. Insonderheit haben wir uns beflissen, deutliche Regeln, nützliche Anmerkungen, und eine Menge lehr-reicher und nützlicher Exempel aus bewährten Auctoribus zu setzen, auch dabei nicht vergessen, wo die Editiones und Critici eine variante Lection gehabt, solche kürzlich zu berühren, und bisweilen unser Urteil ohne Maaßgebung darüber zu fällen. Endlich ist auch eine accurate citation aller Auctorum, nach ihren Büchern, Capiteln und Versikeln beigefüget worden, dergleichen bis-

bishero kein Grammaticus getahn. Dieses aber haben wir für nöhtig gehalten, weil man in andern Grammatiken befunden, daß deren Exempel vielmal entweder gar mit keinen, oder wol mit unrechten Auctoribus und Stellen, wo sie stehen sollen, gesetzet sind.

Indessen ist bei Herausgebung dieser grössern und vollständigern Grammatic im geringsten unser Zweck und Absicht nicht, daß alles, was darinn enthalten, von Wort zu Wort solle auswendig gelernet werden; sintemal ein jeder vernünftiger Lehrer selbst erkennen wird, daß solches eine grosse Marter sein würde, wenn man die Jugend damit beläst igen wolte: sondern es kan genug sein, daß die Regeln, so bereits aus dem Compendio gelernet, bei tractirung dieser grössern Grammatic wiederholet, und daneben einige Anmerkungen hinzugethan werden; Das übrige, so in Noten geschlossen, dienet dazu, daß die schwersten Constructionen, so in den Lateinischen Auctoribus vorkommen, dadurch erkläret werden, und auch diejenige, welche keinen

münd-

mündlichen Unterricht haben, durch diese Handleitung sich zur Noht selber helfen, und solche Schriften desto gründlicher verstehen können.

Im übrigen versichern wir, daß wir möglichst dahin getrachtet, alles also einzurichten, daß es ferner keiner Hauptänderung werde vonnöhten haben, wie dann auch bei dieser dritten Edition bei vielen Zusätzen und Besserungen, doch keine pagina verändert worden. So auch von gelehrten Schulmännern noch etwas künftig erinnert würde, soll es ferner mit Dank angenommen, und, wie dieses mal, in gehörige Betrachtung gezogen werden.

Schließlichen wird der geneigte Leser sich daran nicht stossen, daß wir bei dem Druck von der bisher gewönlichen Teutschen Schreib-Art bisweilen abgegangen sind. Die Ursachen sind zu einer andern Zeit an gehörigem Orte gemeldet worden.

GOtt segne diese wolgemeinte Arbeit, und lasse die studirende Jugend daraus vielen Nutzen schöpfen. Berlin, den 1. Octobr. 1735.

Mit

Mit GOtt!

Vorbereitung.

Von der Beschreibung und Abteilung der Grammatica.

§. I.

DJe Grammatica ist eine Kunst recht zu lesen, zu reden, und zu schreiben.

(Das Wort Grammatica kommt von γράμμα, ein Buchstab. Denn weil die Griechen unter den Europäern zuerst die Disciplinen in gewisse Lehr-Sätze abgefasset, so haben Sie dieselben auch mit Griechischen Namen benennet, wie solches die Wörter *Rhetorica, Logica, Ethica &c.* gnugsam ausweisen, worunter sie τέχνη verstanden. Den Lateinern aber hat gefallen, solche Griechische Namen in den Disciplinen zu behalten, weil Sie dadurch die Sachen desto kürtzer ausdrücken können. Daher man auch das Wort Grammatica beibehalten. Siehe davon *Ciceronem L. III. de Finib. c. 2.*

§. II. Sie wird in vier Haupt-Teile abgeteilet, welche sind:

1. *Orthographia*, die Recht-Schreibung.
2. *Prosodia*, die Ton-Sprechung.
3. *Etymologia*, die Wort-Forschung.
4. *Syntaxis*, die Wort-Fügung.

Orthographia lehret die rechten Buchstaben und Zeichen schreiben.

Prosodia lehret den Silben einen rechten Ton geben.

Etymologia lehret der Wörter rechten Ursprung, End- Beugung und übrige Beschaffenheit.

Syntaxis lehret der Wörter rechte Zusammenfügung.

(Die Prosodia wird bis zu Ende der Grammatica versparet, weil die Jugend zuvor die andern drei Teile der Grammatica verstehen mus, und der Ton der Silben aus der Rede des Lehrenden mehrenteils bekannt wird.

Der

Der Erste Teil.

Von der

Orthographia oder Recht-Schreibung.

Orthographia (a) ist ein Teil der Grammatica, so da lehret, wie man die rechten Buchstaben (b) und Zeichen (c) schreiben soll.

(a) Die Benennung kommt aus der Griechischen Sprache her, von ὀρθὸς, recht, und γραφὴ, eine Schrift.

(b) Die rechten Buchstaben schreiben heißt allhier nicht so viel, als zierliche Buchstaben machen, (welches sonst *Calligraphia* genennet wird) sondern auf die Natur und den Ursprung des Worts wol Achtung geben, daß man einen Buchstab nicht für einen andern setze, der einen gleichen oder verwandten Laut hat. So schreibet man nicht æquus, sondern equus, das Pferd; nicht ficium, sondern vitium, ein Laster; nicht obto, sondern opto, ich wünsche. Auch schreibt man nicht Temperancia, sondern temperantia, von Temperans temperantis, mäßig; nicht Pertinatia, sondern pertinacia, von pertinax, pertinacis, halsstarrig.

(c) Was durch die Zeichen zu verstehen, lehret das folgende 4te Capitel.

Das I. Capitel.

Von den Buchstaben.

§. I. Die Lateiner haben 23. Buchstaben, deren Gestalt nach der grossen und kleinen Schrift folgende ist.

A. B. C. D. E. F. G. H. I. K. L. M.
N. O. P. Q. R. S. T. V. X. Y. Z.
a. b. c. d. e. f. g. h. i. (j.) k. l. m. n. o.
p. q. r. s. t. u. (v.) x. y. z.

(a) Die Römer haben in ihrer Schrift anfänglich nur die grossen Buchstaben allein gehabt, hernachmals aber sind die kleinen aus den grossen durch das geschwinde Schreiben entstanden. Siehe davon *Cellarium in Orthograph. p. 75.*

(b) Die Gestalt der Lateinischen Buchstaben kommt von den Griechischen her, wie sie aber nachher von der Römer Zeit an bis auf unsere Zeiten durch alle Secula geschrieben worden, solches hat *Mabillon* in seinem Opere *de Re Diplomatica* weitläufig gezeiget.

(c) Obige 23. Buchstaben sind im folgenden Denk-Vers eingeschloßen:

Gazi-frequens Libycos duxit Kartago triumphos.

§. II. Diese Buchstaben werden eingeteilet in Selbstlautende, (*Vocales*) und Mitlautende (*Consonantes*,)

Selbst-

Selbstlautende sind, welche an und für sich selbst, ohne Zutuhn eines andern Buchstabs, können ausgesprochen werden.

Mitlautende, welche nicht eher können ausgesprochen werden, bis ein Vocal darzu gesetzet wird.

§. III. Die Selbstlautende (*Vocales*) sind entweder einfache, (*Simplices*) oder zusammengesetzte (*Compositæ.*)

§. IV. Der Einfachen sind fünf: *a, e, i, o, u.* darzu noch in den Wörtern Griechischen Ursprungs das *y* kommt.

(a) Die beiden Vocale *i* und *u*, werden oftmals auch Consonanten, wenn sie nemlich vor einem andern Vocal stehen und die Silbe anfangen, es sei vornen, oder in der mitte eines Worts. Daher sie auch alsdann Jod und Vau genennet werden, als; *janua, major, venio, juvo*

(b) Die Römer haben kein Jod gehabt, sondern haben alles mit einem I. geschrieben, als: IULIUS, IUNIUS, POMPEIUS, welches auch in den kleinen Buchstaben, nachdem dieselbe eingeführet worden sind, lange Zeit beibehalten worden, als: *iacio, adiicio, eius, peior.* Hernach aber hat man auch das Jod angenommen, und diesen Unterscheid gemacht, daß das kleine *i* die Stelle eines Vocals; das lange Jod aber die Stelle eines Consonanten vertreten solle. *Cellar. in Orthograph. p.* 12.

(c) Die Römer haben auch kein U, sondern nur ein V gehabt, welches sie als einen Vocal und Consonant gebrauchet, als: FLAVIVS, LVCCEIVS, IVVENTVTIS; als aber die Buchdruckerei erfunden worden, hat man auch das *u* angenommen, und solches so wol vornen, als in der mitte, gesetzet, als: *uinus, uerus, unus, una.* Endlich ist von einigen dieser Unterscheid gemachet worden, daß das *v* allezeit vorne, daß *u* aber in der mitte eines Worts gesetzet worden, als: *Lex est, vt vna vxor, vnius viri sit.* It *Hujus ævi juvenes viuunt licentius*, welche Art zu schreiben auch viel Gelehrte, sonderlich *Noris, Freinshemius, Bœclerus, Cellarius* und andre mehr angenommen, Conf. *Cellar. in Orthograph. p. 12 seqq.* Wiewol die Gewonheit heut zu Tag bei etlichen in dieser Schreib-Art eine Aenderung gemacht, daß sie *u* und *v* ohne Unterscheid vornen und in der mitte eines Wortes setzen, doch allezeit *u* als einen Vocal. und v als einen Consonant.

§. V. Der Zusammengesetzten sind vier: *ae, oe, au, eu*, als: *Cæsar, pœna, aura, Eurus.* werden sonst *Diphthongi*, zweifach lautende, oder doppelte Vocales genennet.

(Etliche setzen zu diesen 4. Diphthongen noch vier andere die aber nicht oft vorkommen, nemlich: *ai; ei, oi, ui*, als: *Aiax, omneis, eia, Troia, hoi, cui, hui.* Andere thun noch den Griechischen Diphthongum *yi* in dem Wort *Harpyia* hinzu. vid. *Schmid in Hyponn. p* 10. Ei war bey den Römern ein langes i s. Noris Cenotaph. Pisan. p 469.

(a) Das Wort *Diphthongus* kommt von δὶς, zweimal, und φθόγγος, ein Laut, weil sie einen doppelten Laut von sich geben; und entstehen, wenn zwei einfache Vocale in eine Silbe zusammen gesetzet werden, als *Cœna, audax.* Stehen sie aber beisammen als zwei Silben, so sind sie keine Diphthongi, als: *Poëta, introeo, meus.* (b)

(b) Die Alten haben die Diphthongen so ausgesprochen, daß man beide Vocale deutlich vernehmen können; und heut zu Tag geschicht solches noch.

(c) Die beiden Diphthongen *æ* und *oe* sind von den Römern in der grösseren Schrift allezeit mit getheileten Buchstaben AE, OE, und nachdem die kleinere aufgekommen, mit zusammen gezoaenen *æ*, *œ*, geschrieben worden. Bey welcher Zusammensetzung der Vocalen in solchen Diphthongen *æ* und *œ* in der kleinen Schrift auch die meisten bleiben: Stehe *Cellar. Orthograph. p.* 17. Die Alten schrieben ai für æ: quairunt für quærunt, s. Noris Cenotaph. Pisan p. 470. und 480.

(d) In den Lateinischen Wörtern wird das Griechische αι mit einem *æ*, οι mit einem *œ*, ει mit einem *i* oder *e* geschrieben, als: *Diæta*, *Mæcenas*, *cœmeterium*, *Idolum*, *Museum*, von den Griechischen: δίαιτα, Μαικήνας, κοιμητήριον, εἴδωλον, μουσεῖον.

§. VI. Der mitlautenden Buchstaben (*Consonantes*) sind siebenzehen: *b. c. d. f. g. h. k. l. m. n. p. q. r. s. t. x. z.*

(Die heutige Pronunciation einiger lateinischen Buchstaben ist verdorben. Weil es aber in unserer Macht nicht stehet, was hie und da eingeführet worden, zu ändern, so ist von unser Pronunciation folgendes zu mercken.

(a) Das *c*, wird vor *a*, *o*, *u*, und wenn es vor einem Consonant, wie auch am Ende eines Worts stehet, bei uns wie ein *k*, gelesen, als. cano, cogo, curro, clamo, donec, wie *kano*, *kogo*, *kurro*, *klamo*, *donek*. Aber vor *e*, *i*, und *y* wie auch vor *æ* und *œ* wird es bei uns wie ein *z* ausgesprochen, als: Cera, Cicero, Cymba, Cæsar, Cœna, wie *Zera*, *Zicero*, *Zymba*, *Zæsar*, *Zœna*.

(b) *H.* wird in einigen Wörtern von etlichen nur für einen gelinden Consonant gehalten, drum schreibt man Hannibal und Annibal, Hammon und Ammon, Hebræus und Ebræus; Nicht aber Homo und Omo, Honor und Onor, weil dieses letztere der Gebrauch nicht eingeführet.

(c) *K.* wird meistens in den alten Schriften und nur wann a darauf folgt, gefunden: und schreibt man heutiges Tages ein C dafür, als: Calendæ, Carthago, für *Kalendæ*, *Karthago*.

(d) Wenn P. bei einem h stehet, so wird es fast wie ein F oder Griechisches Φ ausgesprochen, als: Philologia, Philosophia, Phosphorus.

(e) Das Q stehet niemals ohne *u*, und werden sie alsdann beide wie ein *k* mit einem teutschen w ausgesprochen, als quæro, quare, quia, quoniam, wie *kwæro*, *kware*, *kwia*, *kwoniam*.

(f) Das T. wird vor einem *i*, auf welches noch ein anderer Vocal folget, bey uns wie ein *z* oder *ts* gelesen, als: *gratia*, *oratio*, *dictio*, Wenn es aber (1.) Zu Anfang eines Worts stehet, als: *Tiara*, oder (2.) das Wort griechisch ist, als *Miltiades*, *Prophetia*, *Politia*, oder (3.) das T. ein H. bei sich hat, als: *Matthias*, *Eustathius*, *Boëthius*, oder (4) ein S. vorher gehet, als: *Justior*, *Castius*, oder (5) in dem alten Infinitivo Passivo (Paragogico) stehet, als: Mittier, für Mitti, (6). vor y als Tityus, so wird es wie ein T. ausgesprochen Desgleichen wollen einige auch die Genitivos Plural. litium, von lis, **ein Zanck**, und Vitium, von Vitis, **ein Weinstock**, zum Unterscheid der Wörter im Nominativo Licium, **ein Weberfaden**, und Vitium, **ein Laster**, nicht als ein Z sondern als T. aussprechen. Siehe *Schmidium in Hypomn. p.* 25.

(g) Die Lateiner haben kein w, sondern brauchen an dessen statt ein v, als dessen doppelte Figur auch das w hat.

(h) *y* und *z*, sind griechische Buchstaben, als: *Hymnus*, *Zelus*.

§. VII.

§. VII. Unter diesen Mitlautenden (Consonanten) sind etliche stumme Buchstaben, (*Mutæ*) etliche fließige, (*Liquidæ*) etliche doppelte (*Duplices.*)

§. VIII. Der Stummen Buchstaben (*Mutæ*) sind neun: *b, c, d, f, g, k, p, q, t.*

(a) Werden stumme genennet, weil man sie ohne Zuthun eines Vocals nicht aussprechen kan.

(b) Scaliger rechnet den Buchstab F. unter die fließigen, andre unter die stummen Buchstaben.

§. IX. Der Fließigen sind vier: *l, m, n, r.*

(a) Werden fließige genennet, weil sie in der Aussprache fließig und leicht fallen, und ohne einen Vocal einiger massen einen Ton geben, daher sie auch *semivocales* genennet werden.

(b) Die beiden Liquidæ *l* und *r.* können fast zu allen *Mutis* gesetzet werden; *m* und *n* aber nur zu einigen.

(c) Einige tuhn auch zu den Liquidis *S.* Andere geben den drei Buchstaben *F. H. S.* einen eigenen Namen und nennen sie *Spirantes.*

(d) Diese Abteilung, der Consonanten in stumme und fließige hat ihren Nutzen in der Prosodie.

§. X. Der Doppelten sind zwei: *x* und *z.*

(Werden doppelte genennet, weil sie so viel gelten, als sonst zwei andere Consonanten. Denn *x* ist so viel als *cs*, oder *gs*, als: arx, für *arcs*, *arcis*, ein Schloß, Grex, für *gregs*, *gregis*; eine Heerde, Luceo, luxi, für *lucsi*, ich leuchte, Lugeo, luxi, für *lugsi*, ich betraure. Z. aber ist der heutigen Aussprach nach so viel, als *DS*, oder *TS*, als: Zephyrus, für *Dsephyrus* oder *Tsephyrus*, der West Wind. Die Lateiner haben es bisweilen durch ein gedoppeltes ſſ.

ausgedrucket, als: Patrisso, für πατρίζω, Massa für μάζα.)

Not. Hieher gehöret auch das Jod, wenn es zwischen zwei Vocalen stehet als: *Majus*, *Pejor*, weil die Alten solche Wörter mit einem gedoppelten Jod geschrieben haben, *Majjus*, *Pejjor*. *Rhen. in Paralipom. p.* 570.

§. XI. Die Lateinischen Buchstaben können auch, gleich wie in andern Sprachen, geteilet werden in:

Kehl-Buchstaben, (Gutturales,) als: *h*.

Gaum-Buchstaben, (Palatinas,) als: *j*, *g*, *k*, *q*, und *c* vor *a*, *o*, *u*.

Lippen-Buchstaben, (Labiales,) als: *b*, *f*, *m*, *p*, *v*.

Zungen-Buchstaben, (Linguales,) als: *d*, *l*, *n*, *t*.

Zähn-Buchstaben, (Dentales,) als: *c* vor *e* und *i*. und *r*, *s*, *z*.

Das II. Capitel.

Von den Silben.

§. I. Aus Buchstaben werden Silben, davon diejenigen, so zu einem Wort gehören, beisammen stehen müssen.

§. II. Die Silben bestehen entweder aus einem einfachen Vocal, als: E-o, oder aus einem gedoppelten (welcher sonst *Diphthongus* genen-

genennet wird) als: æ-tas, œ-ſtrum, au-ra, Eurus, oder aus beiderlei Vocalen, und einem oder mehr Conſonanten als: vo-co, cæ-des, fœ-dus, con-cors, trabs, ſtirps.

§. III. Ein Conſonant kan eigentlich für ſich keine Silbe machen, es ſei dann, daß er einen Vocal bei ſich hat.

(Die Interjectio *St* iſt kein vollkomenes Wort noch Silbe.)

§. IV. Ein Conſonant, welcher zwiſchen zwei Vocalen ſtehet, gehöret zur folgenden und nicht zur vorhergehenden Silbe, als: A-mo, Do-minus, Le-ge ba-mus.

(a) Eben dieſes kan auch gelten, wenn ein Conſonant des Wohllauts halber darzwiſchen geſetzet wird, als: Pro-deſt, Re-deo, Re-damo. *Schmid in Hypomn. p.* 26. Wiewol Cellarius lieber ſchreibet: prod-eo, red-eo, red-amo, vid. *Orthograph. p.* 79.

(b) Doch kan zuweilen die Compoſition ſolches verhindern, als: ad-oro, per-ago. Siehe davon den folgenden 7. §.

§. V. Wenn zwei Conſonanten in der Mitte eines Worts zuſammen kommen, ſo werden ſie alſo geteilet, daß der erſte zu dem vorhergehenden, der andere aber zum nachfolgenden Vocal genommen wird als: lar-gus, an-nus.

(Es ſei denn, daß Muta und Liquida beiſammen ſtehen, als: pa-tris, tene-bræ, oder ein Wort ſich mit ſolchen zwei Conſonanten anfänget, ſo werden ſie alsdann beiſammen gelaſſen, als: li-gnum, pi-ſcis, a-ptus. Siehe davon den folgenden §. 6.

§. VI.

§. VI. Diejenigen Consonanten, welche zu Anfang eines Worts beisammen gefunden werden, müssen auch in der Mitte nicht getrennet, sondern in einer Silbe beisammen gelassen werden. Solche aber sind folgende:

BD.	Bdellium	daher	He-bdomas.
BL.	Blandus	-	Pu-blicus.
BR.	Brevis	-	Li-bri.
CH.	Charites	-	Ma-china.
CHL.	Chloris	-	Co-chlea.
CHR.	Chria	-	Cen-chreæ.
CHTH.	Chthonia(Creta-)	-	Ichthyophagi.
CL.	Clemens	-	Themisto-cles.
CN.	Cneus	-	Cy-cnus.
CR.	Crassus	-	Simula-crum.
CT.	Ctesipho	-	A-ctio.
DR.	Drachma	-	Hy-dria.
FR.	Frater	-	A-frica.
GL.	Gloria	-	A-glaia.
GN.	Gnavus	-	Li-gnum.
GR.	Gratus	-	Ni-gror.
MN.	Mnemon	-	O mnis.
PH.	Pharetra	-	To-phus.
PHL.	Phlius	-	Pa-phlagonia.
PHR.	Phrasis	-	Eu-phrates.
PHTH.	Phthisis	-	Di-phthongus.
PL.	Placidus	-	Du-plus.
PN.	Pneuma	-	Thera-pne.
PR.	Præsul	-	Ca-prea.
PS.	Psallo	-	I-psc.
PT.	Ptolemæus	-	A-ptus.
QV.	Quies	-	E-quus.
SC.	Scomma	-	Are-sco.
SCH.	Schisma	-	AE-schines.

SCL.

SCL.	Sclopus	daher	A-sclepiades.
SCR.	Scribo	-	A-scræus.
SM.	Smaragdus	-	Asteri-smus.
SP.	Species	-	Ve-spa.
SPR.	Spretus	-	A-spredo.
SQV.	Squama	-	Te-squa.
ST.	Status	-	I-ste,
STR.	Strena	-	Ro-strum.
TH.	Thesaurus	-	Clo-tho.
THL.	Thlaspi	-	A-thleta.
THR.	Thronus	-	Cla-thrum.
TL.	Tlepolemus	-	A-tlas.
TM.	Tmolus	-	Pa-tmus.
TR.	Trabs	-	Pa-tria.

(a) In einigen Wörtern muß man sonderlich wegen der Analogie mit der Griechischen Sprache dennoch etliche Consonanten beisammen lassen, ob sich gleich im Lateinischen keine Wörter damit anfangen, als: Al-cmene, Aria-dne, Cy-dnus, Smara-gdus, Thi-sbe.

(b) SL findet man in dem Wort *Slavus*, daher teilet man Uladi-slaus, Urati-slavia, Primi-slavia, SD. aber in A-sdod wegen Ἄ'ζωτ, אַשְׁדּוֹד.

(c) *Scaliger Lib. de Causs. L. L. c. 4.* hält dafür, daß man die Wörter also teilen und schreiben solle, wie sie ausgesprochen werden, als Ig-nis, pis-cis, om-nis, nos-ter, sanc-tus, u. s. w. Weil aber die meisten Grammatici sich nach der vorgeschriebenen Regel richten, so bleibet man auch dabei.

§. VII. In den Wörtern, so mit einem andern Wort zusammen gesetzet sind, oder worinnen ein Vocal ausbleibt, müssen die Buchstaben dieser Wörter bei ihren Silben in der Teilung gelassen werden, als: ab-igo, abs-traho, ad-oro, alter-uter, co-gnosco, dis-cerno, ob-edio,

edio, obs-oleo, os-tendo, per-eo, præterea, suſ-cipio, et-iam, ſic-ut, a-gmen, tegmen.

(a) So aber von der Compoſition ein oder mehr Buchſtaben am Ende des vorderen Worts weggeworfen ſind, müſſen die übrigen Conſonanten deſſelben zur erſten Silbe des folgenden Worts gezogen werden, als: ani-madverto, po-teſt, ma-gnanimus, Re-ctangulus, Obli-quangulus, *Pe*-nultimus, *Rhen. in Paralipom. p.* 592 *Schmid. in Hypomn p.* 27.

(b) Beides gilt auch in den Wörtern Griechiſchen und Hebräiſchen Urſprungs, als: Ec-lipſis, Ev-angelium, Ex-odus, *Pros*-odia, Ca-techeſis, Cho-ragus, Cynos-batus, Cynos-ura, Helles-pontus.

Das III. Capitel.

Von den Wörtern.

§. I. Aus Silben werden Wörter.

§. II. Die Wörter ſind entweder Einſilbige, (Voces Monoſyllabæ) oder Zweiſilbige, (Diſſyllabæ) oder Vielſilbige (Polyſyllabæ.)

§. III. Einſilbige, als: A, von; E, aus; I, gehe du, ver, mons.

§. IV. Zweiſilbige, als; Eo, Ego, Laudo, Frater.

§. V.

§. V. Vielsilbige, so aus mehr als zwei Silben bestehen, als: Triumphus, Consuetudo, Periclitatio.

Conturbabantur Constantinopolitani,
Innumerabilibus sollicitudinibus.

§. IV. Im Lateinischen müssen die Wörter gantz ausgeschrieben werden, und soll man ohne nötige Ursachen keine Abkürtzungen machen. So schreibt man Dominus, nicht Doiꝯ, Concedo, nicht ꝯcedo, Nostra, nicht nr̄a. Esse, nicht e͞e, Non, nicht o͞. Tamen nicht tam̄e, Omnem, nicht omn̄e u. s. m.

§. VII. Die Wörter, so aus dem Griechischen oder aus andern Sprachen kommen, sollen im Lateinischen nur allein mit lateinischen und keinen andern Buchstaben geschrieben werden, als: Christus nicht *χristus*, psalmus, nicht ψalmus, philosophia, nicht Φilosophia.

§. VIII. In den Derivatis richtet man sich im Schreiben nach den Primitivis. So schreibt man Audacia mit einem c. weil es von *audax, acis*; Deliciæ mit einem c. weil es von *de*, und dem alten Verbo *lacio*; Inducіæ mit einem c. weil es von *induco*; Pernicies, mit einem c. weil es von *perneco* herkommt. Im Gegenteil schreibet man Di-

Divitiæ mit einem t. weil es von *dives*, *divitis*, Martius mit einem t. weil es von *Mars*, *Martis*, Gratia mit einem t. weil es von *Gratus*, Ratio mit einem t. weil es vom Supino *Ratum* herstammet.

(Wann aber die Etymologie in den Derivatis zweifelhaft, oder nicht klar und deutlich genug ist, so schreibet man die Wörter, wie die meisten Gelehrten sie zu schreiben pflegen, als: Nuntius und Nuncius, Otium und Ocium, Negotium und Negocium, weil die Gelehrten diese Wörter auf beiderlei Art geschrieben haben. Siehe *Schmid, in Hypomn p.* 17. und *Cellar. in Orthograph.* welcher aber das T. vorziehet. Hystrix sollte von ὗς und θρὶξ hysthrix geschrieben werden, aber man findet mehrenteils hystrix.

§. IX. Wenn Wörter zusammen gesetzet sind, mit *Ast*, *Con*, *In*, *Ob*, *Sub*, *Per*, *trans*, u. s. m. so kan man den letzten Buchstab in solcher Composition entweder behalten, oder des Wohllauts halber in den nächsten Buchstaben verwandeln, oder bisweilen gar wegwerfen, weil man bei den Alten beides findet, als: *Adfectus*, *adfideo*, *conlatus*, *inlustris*, *obcurro*, *submoveo*, *perluceo*, *transjecit*, *transdo*, dafür man auch saget: *Affectus*, *asfideo*, *collatus*, *illustris*, *occurro*, *summoveo*, *pelluceo*, *trajicio*, *trado*.

(Doch muß man hierinn auf den Gebrauch sehen. Denn man sagt nicht *adcipio*; sondern *accipio*, nicht *subficio*, sondern *sufficio*. Im Gegenteil nicht *ammiror*, sondern *admiror*. nicht *onnixe*, sondern *obnixe*, nicht *surruo*, sondern *subruo*, u. s. m.

§. X.

§. X. Der erste Buchstab eines Lateinischen Worts muß in der kleinen Schrift ein grosser Buchstab seyn in folgenden Begebenheiten:

(a) Wenn das Wort in der Rede einen Periodum, oder in der Poësie einen Vers anfängt.

(b) Wenn es ein Nomen Proprium der Männer Weiber, Länder, Städte, Berge, Monate und Flüsse ist, als: *Johannes*, *Elisabetha*, *Marchia*, *Berolinum*, *Ætna*: *Aprilis*, *Rhenus*. Welches auch von den Adjectivis propriis zu verstehen ist, als *Romanus*, *Rhenanus*, *Marchicus*, *Berolinensis*.

(c) Wenn es Namen der Aemter, Würden und Fest-Tage sind, als: *Rex*, *Consul*, *Pentecoste*.

(d) Wenn es Kunst-Wörter sind (*Vocabula Technica*) als: *Species*, *Figura*, *Declinatio*, *Subjectum*, *Prædicatum*, u. a. m.

[1 Diese Kunst-Wörter aber werden von etlichen auch mit kleinen Buchstaben geschrieben.

2. Es schreiben einige die Wörter des Namens Gottes entweder gantz, oder deren Anfangs-Silben, mit grossen Buchstaben: als, DEUS oder DEus. Ingleichen die Namen grosser Fürsten und Herren, oder anderer Personen, die man ehren will, als: REX, PRINCEPS, DOMINE. Worzu auch die Pronomina kommen, mit welchen man in Briefen einen anredet: TVA, TIBI, TE. *Cellar. in Orthograph. p.* 76. 77.

§. XI. Ein gedoppeltes *i* muß in den Lateinischen Wörtern nicht mit einem *y*, oder *ij* geschrieben werden, als: *Martij*, *May*, sondern *Martii*, *Maji*.

§. XII. Das S wird im Anfang eines Worts oder einer Silbe füglich lang, und am Ende kurtz

geschrieben, als: *senectus*. So aber in der mitte zwei *s.* zusammen kommen, pflegt man gemeiniglich *ſs.* zu schreiben, also daß das kurtze *ſ.* die vorhergehende Silbe endige, und das lange *ſ.* die folgende anfange, als: *disſimilis*.

§. XIII *Ch. Ph. Th.* und *r.* haben in den Lateinischen Wörtern nicht statt, wenn sie nicht aus den Griechischen χ. φ. θ. υ. hergeleitet werden können. Darum schreibt man recht *Chorus*, *Phantaſia*, *Theſaurus*, *ſymbolum*, weil alle diese Wörter Griechisch sind. Hingegen ist unrecht *Trophæum* und *Sepulchrum*, weil jenes im Griechischen ein π und nicht ein φ hat, τροπαῖον, Tropæum; dieses aber vom Supino *Sepultum*, eben wie *Lavacrum* von *lavatum*, *Simulacrum* von *ſimulatum*, und *Fulcrum* von *fultum*, herstammet, und also ohne *h.* muß geschrieben werden. So wird auch unrecht geschrieben *Bachus*, *Sacharum*, weil die Griechischen Wörter βάκχος, σάκχαρ sind, und also auf Lateinisch mit einem gedoppelten *c*, *Bacchus*, *Saccharum* müssen geschrieben werden. Weil auch *Lacrymæ* von δάκρυ, und *Auctor*, *Auctoritas*, vom Supino *auctum* herkommen, so werden sie ohne *h* geschrieben. Ob *Lethum* von λήθη herkomme, ist ungewiß, daher viele mit den Alten *Letum* ohne *h* schreiben von *leo*, *letum*, davon *deleo*, *deletum*, herkommt. So müssen auch folgende Wörter, *fidus*, *ſincerus*, *tiro*, mit keinem *y* geschrieben werden.

§. XIV.

§. XIV. In den Schriften der Römer findet man öfters gantze Wörter nur mit einem, oder doch wenigen grossen Buchstaben, sonderlich in den Vornamen ausgedrucket, davon aus dem *Valerio Probo de Literis antiquis*, diese zu mercken,

A.	Aulus.
AEDIL. CVR.	Ædilis Curulis,
AED. PL.	Ædilis Plebis.
AEM.	Æmilius.
APP.	Appius.
AVG.	Augustus, oder Augur.
AVR. oder AVREL.	Aurelius.
A. V. C.	Anno urbis conditæ.
A. P. R. C.	Anno post Romam conditam.
A. GELL. oder AVL. GELL.	Aulus Gellius.
B.	Balbus, oder Brutus, oder Bonus.
C.	Cajus, oder Civis, oder Centum.
CAES.	Cæsar.
CA oder CAM.	Camillus.
CL.	Claudius.
CN.	Cneus.
COL.	Collega.
CORN.	Cornelius.
COS.	Consul.
COS. DES.	Consul designatus.
CONS.	Consiliarius.
C. R.	Civis Romanus.
CVR.	Curio.
D.	Divus.
D. O. M.	Deo Optimo Maximo.
DEC.	Decius, oder Decurio.
DN.	Dominus.

D D - -	Dono dedit, oder Deo dicavit, oder Decreto Decurionum.
D. D. D. - -	Dono dedit, dicavit.
DES. - -	Designatus.
DICT. PERP. -	Dictator perpetuus.
DRUS. - -	Drusus.
D M. - -	Diis Manibus.
EQ. R. - -	Eques Romanus.
EQ. OR. - -	Equester ordo.
F. oder FIL. -	Filius.
F. - - -	Fecit.
F. F. - -	Fecit, fundavit, oder fabricavit, Fabricari fecit, oder Fecerunt.
F. F. F. - -	Felix, fauſtum, fortunatum.
FAB. - -	Fabius.
FABR. - -	Fabricius.
FEBR. - -	Februarius.
FL. - -	Flavius.
FLAM. - -	Flaminius.
G - -	Gellius, Gajus.
GERM. - -	Germanus.
GRAC. - -	Gracchus.
HS. - -	Seſtertium.
ID. - -	Idus.
JAN. - -	Januarius.
IMP. - - -	Imperator.
J. O. M. - -	Jovi Optimo Maximo.
KAL. - -	Calendæ.
L. - - -	Lucius, oder Lex.
L. AN. - -	Lucius Annius.
L. AG. - -	Lex Agraria.
L. CIN. - -	Lex Cincia.
LEP. - -	Lepidus.

M.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn816679894/phys_0038
DFG

M. - - Marcus. oder Miles.
MAG. - - Magiſter, oder Magiſtratus
MAM. - - Mamercus.
MAN. - - Manlius.
MAX. - - Maximus.
MET. - - Mettius.
MIL. - - Miles.
MO. - - Monumentum, oder Moneta.
MUN. - - Municipium.
M. T. C. - - Marcus Tullius Cicero.
N. - - Numerius, Nepos, Noſter, Numinûm.
NOB. - - Nobilis.
NON. - - Nonis.
O. P. - - Optimo Principi.
O. M. - - Optimus Maximus.
OPT. - - Optimo.
P. - - - Publius, oder Poſuit.
P. C. - - Patres Conſcripti.
P. F. - - Publii Filius. oder publice fecit, oder Pius, Felix.
P. M. - - Pontifex Maximus.
POM. - - Pompejus.
PONT. MAX. - Pontifex Maximus.
POP. - - Populus.
P. P. - - Pater Patriæ,
P. R. - - Populus Romanus.
PRÆF. - - Præfectus.
PROC. oder PROCOS. Proconſul.
PS. - Plebiſcitum.
R. oder RO. oder Rom. Roma, oder Romani.
RP. - - Reſpublica.
S. - - - Salutem, oder Sacrum.
S. D. - - Salutem dicit.
S. P. D. - - Salutem plurimam dicit.
S. V. B. E. E. V. - Si vales, bene eſt, ego valeo.
SC. - - Senatus Conſultum.
SEX. - - Sextus.

SEPT. - - Septimus, oder Septimius.
SER. - - Servius
SP. - - Spurius.
S.P.Q.R. - - Senatus populusque Romanus.
SS. - - Sestertius.
SYL. - - Sylla.
T. - - Titus, oder Tullius.
TAR. - - Tarquinius.
TR. oder TR. PL. Tribunus Plebis.
TR. oder TRI. MIL. Tribunus Militum.
TVL. - - Tullius.
VAL. - - Valerius.
VOP. - - Vopiscus.

Hierzu kommen noch einige in den Schriften der heutigen Gelehrten gebräuchliche Abkürtzungen, dergleichen folgende sind:

A. - - - Anno. Actus.
A. D. - - Anno Domini.
A. O. R. - - Anno Orbis Redemti.
A. M. - - Anno Mundi.
A. C. - - Anno Christi.
A. S. R. - - Anno salutis reparatæ.
B. - - Beatus.
C. - - Candidatus, auch Comes.
C. M. - - Cæsarea Majestas.
C P. - - Comes Palatinus.
C. V. - - Celsitudo Vestra.
D. - - Doctor, oder Dominus, oder Divus.
H. L. Q. C. - - Horis locoque consuetis.
J. V. D. - - Juris utriusque Doctor.
J. C. - - Jesus Christus.
JCtus - - Jurisconsultus.
Id. - - - Idem
J. N. J. - - In Nomine Jesu.
J. N. R. J. - - Jesus Nazarenus Rex Judæorum

L.

L.	Licentiatus.
L.B.	Lector Benevole, auch Liber Baro.
L.S.	auf Patenten Loco Sigilli.
M.	Magiſter.
M.D.	Medicinæ Doctor.
MS.	Manuſcriptum
N.T.	Novum Teſtamentum.
Not. publ. Cæſ.	Notarius publicus Cæſareus.
Not.	Nota.
P.L.	Poëta Laureatus.
P.P.	auf Univerſitäten Profeſſor Publicus; in Städten Paſtor Primarius; auf Program. am Ende, Publice poſuit.
P.	Princeps.
P.S.	Poſtſcriptum.
R.T.D.	Reverenda tua dignitas.
Q.D.B.V.	Quod Deus bene vertat.
R.M.	Regia Majeſtas.
S.S. Theol. D.	Sacroſanctæ Theologiæ Doctor.
S.R.I.	Sacrum Romanorum Imperium.
V.T.	Vetus Teſtamentum.
b.m.	beatæ memoriæ.
c.	caput.
etc. &c.	et cetera.
i.e.	id eſt.
l.c.	loco citato.
l.	liber.
p.m.	piæ memoriæ, oder pagina mihi.
ſc.	ſcilicet. ſcena.
vid.	vide, videatur.
v.	verſus. Cetera

[(a) Wenn ein Buchſtab doppelt geſetzet wird, ſo zeiget er den Plural. des verkürzeten Worts an, als: CAESS. *Cæſares.* COSS. *Conſules*, COLL. *Collegæ*, MM. LIB. *Marcorum Libertus.* MM. *Milites*, Diſpp, *Diſputationes*, ſeqq. *ſequentibus.*

(b) Man kürtzet auch heut zu Tage ein Wort gern bei einem oder zwei Consonanten ab, wo man wegen Ersparung oder Enge des Raums solches tuhn muß. als: *Dissert.* nicht *Disse*, für *Dissertatio. Disp. Disput. Disputat.* für *Disputatio.*

(c) Wenn die Römer einen Buchstab umgekehret, so hat solches einen Weiber-Namen bedeutet, als: Ɔ· *Caja.* Ɔ· ⊤· *Caja Liberta.* Ɔ stund auch alsdenn für Con, als Ɔjux, *Conjux*, Ɔliberta, *Conliberta.* Ɗ· *Diva.* Ꞩ· *Filia* Ꞩ· *Marca* oder *Mulier.* ⊤· *Tita. Valerius Probus in Orthographia.*

(d) Die Abkürtzung, so in Anführung gewisser Bücher gebräuchlich ist, muß man aus dem Gebrauch lernen. als, wenn man schreiben wolte *Scaliger de Caussis Latinæ Linguæ*, so kürtzet man es ab *Scalig. de Causs. L. L.* Ingleichen die eine jede Wissenschaft oder Profession eigen hat, als der Juristen, Medicorum, u. a. m.

Das IV. Capitel.

Von den Zeichen.

§. I. Die Lateiner haben gewisse Zeichen, womit sie eine Rede im Schreiben um der Deutlichkeit willen teilen und unterscheiden.

§. II. Diese Zeichen sind dreierlei: Unterscheidungs-Zeichen, Abteilungs-Zeichen, Auslassungs-Zeichen.

§. III. Die Unterscheidungs-Zeichen sind:

(a) Das Anführungs-Zeichen, (*Signum Citationis*) damit man fremde und aus andern Schrifften angezo-

gezogene Worte von den Worten des Schrift-Verfassers vornen an jeder Zeile unterscheidet. [„ „]

(b) Das Frag-Zeichen, (*Signum Interrogationis*,) wenn man eine Frage bemercket, und die Rede mit dem Frage-Tohn unterscheidet, (?) als: *Vita quid est? labor est.*

(c) Das Ruff- und Bewunderungs-Zeichen, (*Signum Exclamationis* oder *Admirationis*) wenn man über etwas ausruffet, oder ein Ding bewundert, und dadurch die Rede mit dem dazu gehörigen Tohn von der andern unterscheidet. (!) als: *O Tempora! O Mores!*

(d) Das Zerteilungs-Zeichen der Silben, (*Signum Divisionis*) wenn ein Wort am Ende der Zeilen nicht kan gantz geschrieben, sondern muß zerteilet und dadurch von einem unzerteileten Wort unterschieden werden (-) als: *De-tra-ho.*

(e) Das Bind-Zeichen, (*Hyphen*, ὑφ' ἓν) wenn man zwei unterschiedene Wörter in der Mitte durch ein oder zwei Strichlein zusammen ziehet, und dadurch von andern einzelen, und ordentlich zusammen gesetzten Wörtern unterscheidet (-) als: *Gallo-Græcus, Romano-Germanicum.*

(f) Das Merck-Zeichen, (*Signum Notationis*) damit man etwas merckwürdiges bezeichnet, und von andern unterscheidet, und ist entweder ein Creutz (†) oder ein Stern (*) *Asteriscus* genannt, oder ein *Nota bene* (NB) oder eine Hand (☞) u. a. m.

(Die Alten haben auch ihre Notas Criticas gehabt. als: *Obelus* (÷ -·-); *Lemniscus* (-÷-) *&c.* Sihe *Isidorum de Origin. L. L. l* 1. *c.* 18. *&* 20.

(g) Das Einschliessungs-Zeichen, (*Parenthesis*) wenn man etliche Worte in einer Rede, zu welcher sie eigentlich nicht gehören, zwischen zwei Zeichen einschliesset, und ist die eine Art, so der Schrift-

Verfasser selbst machet, zwei gegen einander gekrümmte Striche, () als: *Quoties ego hunc vidi Archiam (utar enim vestra benignitate) quoties ego &c. Cic. pro Arch.* Die andere Art, so ein anderer in eines Auctors Text machet, sind Häckchen [], als: Niemand kan zweien [nemlich widrigen] Herren dienen. Siehe *Cellar. Orthograph. pag.* 64.

(h) Das Trenn-Zeichen der Vocalen, (*Puncta Diæreseos*) wenn man über zwei Vocales, so zu zwei unterschiedenen Silben gehören, zwei Puncte setzet, und sie dadurch von einem Diphthonge unterscheidet, als *Poëma, aër.*

(i) Das Verlängerungs- und Verkürtzungs-Zeichen der kurtzen und langen Silben, welche in der Prosodie vorkommen, (—) ⏑ (⏑).

Not. Man kan die unnötigen Unterscheidungs-Zeichen oder Accente auslassen, welche über die Ablativos primæ und secundæ Declinationis in *a* und *o*, und Genitivos quartæ Declinat. in *ûs*, als: *Aquâ, fructûs*, für *fructuis*, imgleichen welche über die Adverbia und Conjunctiones, so mit den Nominibus und Pronominibus übereinkommen, als: *malè, pessimè, quàm, quòd;* wie auch über die Præpositiones, wenn sie ihre Casus verlieren und Adverbia werden, als: *antè, pòst*, desgleichen über andere contracta, als: *mî*, für *mihi, amârunt*, für *amaverunt*, gesetzet werden, weil diesen Unterscheid Gelehrte sattsam wissen; Anfänger aber dieses nicht wol unterscheiden können, und daher Accente über Wörter setzen, die man von andern nicht unterscheiden darf, als: *benè, omninò*, da man doch nicht saget *benus, omninus* Vid. *Joseph Scaliger p.* 297. & 357. und *Cellar. in Orthograph. p.* 53. welche alle geschriebene Accente in der Lateinischen Sprache insgemein verwerfen, obwohl Norris in Cenotaph. p. 488. das Gegenteil beweiset.

§. IV.

§. IV. Die Abteilungs-Zeichen gehören entweder zur Abteilung eines Periodi, oder zur Abteilung einer gantzen Schrift.

§. V. Zur Abteilung eines Periodi gehören *Comma*, *Colon*, *Semicolon*, *Punctum*.

(a) *Comma* ist ein gerader oder krummer Strich (,) als: *Quod cito fit, cito perit.*

(b) *Colon*, sind zwei Puncta übereinander (:) als: *Qualis Rex: talis grex.*

(c) *Semicolon* ist ein halbes Colon, (;) als: *Est hæc non scripta; sed nata lex: ad quam non docti; sed facti: non instituti; sed imbuti sumus.* Cicer. pro Milon.

(d) *Punctum* stehet zu Ende einer Rede unten am Buchstab (.) als: *Initium sapientiæ timor Domini.*

Not. (1) Wenn man diese Abteilungs-Zeichen setzen soll, lehret die Rhetorica.

(2) Das Comma wird vom Cicerone auch *Incisum* genennet, seinen Griechischen Ursprung nach von κόπτω, *cædo*, und ist wahrscheinlich, daß dieses Zeichen seinen Namen vom Schreiben auf die Wachstafeln bekommen habe, weil man vorzeiten mit einem Griffel dieses Zeichen (,) eingeschnitten hat.

(3.) Colon ist ein Griechisch Wort, und bedeutet so viel als *membrum*, weil dieses Zeichen dahin pflegt gesetzt zu werden, wo ein Teil der Rede aus ist, und das andere nachfolgen muß.

(4) Die Alten haben an statt aller Distinctionen nur allein einen *Punct* gebraucht, welchen sie bald unten, bald oben, bald mitten an den Buchstab gesetzt, wie dann auch das Griechische Colon annoch oben an der Spitze eines Buchstabs zu stehen pfleget. Vid. *Isidorus L. 1. Orig. c. 19.*

(5.)

(5.) Einige schreiben auch bisweilen an statt des Coli einen Punct, und setzen darauf keinen grossen Buchstab.

§. VI. Zur Abteilung eines gewissen Stücks der gantzen Schrift gehöret *Paragraphus*, (§.) Zu diesen Zeichen können auch gezogen werden.

(1) Der *Custos* der Buchdrucker in den Büchern, welcher ein gantzes oder zerstücktes Wort ist, so auf jeder Seite unten am Ende der letzten Zeile gesetzet wird, zeiget an, wie sich die folgende Seite anfange.

(2.) Die Buchstaben, so unten in der Mitte der Seite stehen, und der Buchbinder wegen gesetzet sind, damit sie wissen, wie die Bogen auf einander folgen. Das W. ist darunter allezeit ausgelassen, auch im Teutschen; daher 23. Bogen ein Alphabet der Buchführer machen, und so viel Alphabet das Buch hat, so vielmal ist jeder Buchstab unten in der mitte der Columne neben sich selbst gesetzet.

§. VII. Das Auslassungs-Zeichen ist *Apostrophus*, (') und wird mehrenteils nur von den Poëten, sonderlich von den Schauspiel-Schreibern (*Comicis* und *Tragicis*) gebraucht, bei dem hinten angehängten Frag-Wörtlein *Ne*, davon das *e* weggeworffen wird, es mag ein Vocal oder ein Consonant folgen, als; *Adeon' me ignavum putas? Ter. in Andr. a. 1. sc. 5. Egon' istuc facerem? Id. a. 3. sc. 4.*

Der Andere Teil.

Von der Etymologia oder Wort-Forschung.

§. I. Etymologia, (a) ist ein Teil der Grammatica, so da lehret, woher die Wörter ihren rechten Ursprung haben, ob sie können gebogen werden oder nicht, (b) und wie sie sonsten beschaffen sind.

(a) Die Benennung komt von τὸ ἔτυμον, der Ursprung eines Dinges, und λόγος eine Rede. Cicero nennet sie *Notationem* Libr. Topic. Quintilianus findet bei andern dafür *Originationem*, L. 1. c. 6.

(b) Gebogen werden heißt allhier so viel, als durch gewisse *casus*, *numeros*, *genera*, *gradus*, *modos*, *tempora* und *personas*, am Ende verändert werden. Nicht gebogen werden heißt in der End-Silbe nicht verändert werden.

§. II. Die Wörter, woraus eine Rede bestehet, und deswegen *Partes Orationis* genennet werden, sind achterlei:

1. *Nomen.*
2. *Pronomen.*
3. *Verbum.*
4. *Participium.*
5. *Adverbium.*
6. *Præpositio.*
7. *Conjunctio.*
8. *Interjectio.*

(a)

(a) Die Alten haben nur 6. Teile gehabt, weil sie das Participium zum Verbo und die Interjection zum Adverbio gezogen, *Linacer L. 1 Annot.*

(b) Andere, als Aristoteles, fassen diese acht Teile zusammen in drei Teile nemlich in *Nomen*, *Verbum* und *Particulam*. Zum Nomine gehöret alsdenn auch das *Pronomen* und *Participium*. Zu der Particula aber *Adverbium*, *Præpositio*, *Conjunctio*, und *Interjectio*.

(c) Alle acht Teile sind im folgenden Vers enthalten:
Væ tibi ridenti, quia mox post gaudia flebis:

§. III. Von diesen Partibus Orationis sind vier Teile beugsam / (*Declinabiles* oder *Flexibiles*, und vier unbeugsam, (*Indeclinabiles* oder *Inflexibiles*.

Beugsam heissen sie, weil sie decliniret oder conjugiret werden können, und sind: *Nomen*, *Pronomen*, *Verbum* und *Participium*.

Unbeugsam, weil sie weder decliniret noch conjugiret werden können, und sind: *Adverbium*, *Præpositio*, *Conjunctio* und *Interjectio*.

§. IV. Diese Wörter sind entweder *Primitiva* (Stamm-Wörter,) oder *Derivativa* (Abstammende Wörter.)

Primitiva, so von keinem andern Wort (in derselben Sprache) herkommen, als: Lux, domus, clamo.

Derivativa, so von einem andern ihren Ursprung haben, als: Lucidus, domesticus, clamito.

§. V.

§. V. Ferner sind die Wörter entweder *Simplicia* oder *Composita*.

Simplicia, einfache, die nicht können in andere Wörter geteilet werden, als: doctus, ego, lego, raro, post, nam.

Composita, so aus mehr Wörtern zusammen gesetzet sind, als: In-doctus, ego-met, per-lego, per-raro, post-quam, nam-que.

(a) Die Wörter, so aus mehr als zwei Wörtern zusammen gesetzet sind, und man Decomposita zu nennen pfleget, sind nichts anders, als Composita, als: In-de-fessus, in-ex-haustus, re-co-gnosco, super-ad-do. *Voss. de Analog L. 1. c. 4.*

(b) Decomposita nennet man insgemein solche Wörter, welche mit zwei Præpositionen zusammen gesetzet sind, als: *super-im-pono*: aber nach *Lascaris* und anderer Meinung sind Decomposita auch solche Wörter, welche von den Compositis hergeleitet werden, als: *depravatio* von *depravare*, *Philippides* von *Philippus*. Siehe *Lascar. in Compend. Octo part. Orat. p. 2.*

§. VI. Weiter sind bei den beugsamen Wörtern zu bemercken; *Analogia*, *Anomalia*, *Numerus* und *Persona*.

§. VII. Analogia (Gleichförmigkeit) heißt, wenn die Wörter nach der allgemeinen Regel der Beugung gemachet werden, als wie: Mensa, æ, Liber, libri. So geht auch: Penna, æ, Ager, agri. Desgleichen wie Amo, avi, atum, are. So auch; Laudo, avi, atum, are, u. s. f.

Man

(Man muß bisweilen nicht auf die Analogie, sondern auf den Gebrauch sehen. So sagt man nicht. *Jupiter, Jupitris, Jupitri, Jupitrem*, wie *Pater, patris, patri, patrem*; sondern *Jupiter, Jovis, Jovi, Jovem*. Also auch nicht: *Antipater, Antipatris, Antipatrem*; sondern *Antipater, Antipatri, Antipatro, Antipatrum*, u. s. w.)

§. VIII. *Anomalia* (Ungleichförmigkeit) heißt, wenn die Wörter von der allgemeinen Regel der Beugung abgehen, als: Tartarus, tartara. Locus, loci und loca. Juvo, juvi, jutum, juvare. Fero, tuli, latum, ferre.

§. IX. Der *Numerus* ist zweierlei:

Singularis, der nur von einer Person oder von einer Sache redet, als: Penna, die Feder, oder eine Feder. Ego, ich Lego, ich lese.

Pluralis, der von mehren oder vielen redet, als: Pennæ, die Federn. Nos, wir. Legimus, wir lesen.

(a) Man findet Wörter, welche Singularis Numeri sind, und doch eine Vielheit anzeigen: als *Cœtus, Exercitus, agmen, turba, concio*, so man *Collectiva* nennet. Hingegen sind Wörter, die Pluralis Numeri sind, und keine Vielheit bedeuten, als: *Nuptiæ, nundinæ, mœnia*.

(b) Ein Nomen Proprium kan auch einen Pluralem haben, wenn entweder der Namen, oder die Eigenschaft vielen gemein ist, als: *T. & L. Quintiorum, qui bellum mecum gesserunt: P. & L. Scipionum qui Antiochum devicerunt. Liv. L. 40. c. 8. Xerxes & duo Artaxerxes. Corn. Nepos de Regib. c. 1 §. 3. Quo fiebat, ut omnia M. & Q. Ciceronum negotia pro-*

procuraret. Id. in *Attic. c.* 15. §. 3. *Sint Mæcenates, non deerunt, Flacce, Marones. Martial. l.* 8. *epigr.* 56. Dieses thun auch diejenigen Dinge, deren in der Natur nur eines ist, wenn derselben öftere Erscheinung angezeiget wird, oder man von deren Vielheit disputiret, als: *Visasque polo concurrere lunas & geminos soles. Claudian L.* 1. *in Entrop. v.* 7. *Plures soles simul cernuntur. Plin l.* 2. *c.* 31. *Albæ duos soles visos. Liv. L.* 28. *c.* 11. *Anaximandri opinio fuit, plures esse mundos. Cic. de Nat. Deor. l.* 1. *c.* 10.

§. X. Die Personen in einer Rede sind dreierlei.

Prima, die da redet, und vor welcher man die Pronomina *Ego* und *Nos* setzen kan, als: Ego doceo, ich lehre, Nos docemus, wir lehren.

Secunda, zu der geredet wird, und vor welcher man die Pronomina *Tu* und *Vos* setzen kan, als: Tu doces, du lehrest, Vos docetis, ihr lehret.

Tertia, von der geredet wird, und vor welcher man die Pronomina *Ille* und *Illi* setzen kan, als: Ille docet, Er, oder Illa docet, Sie lehret, Illi docent, Illæ docent, Sie lehren.

Not. Alle *Nomina Pronomina* und *Participia* sind tertiæ Personæ, es sei denn, daß sie im Vocativo stehen, oder das Pronomen *Tu* und *Vos* bei sich haben, so sind sie secundæ Personæ. Haben sie aber das Pronomen *Ego* oder *Nos* vor sich, oder es wird darunter verstanden, so sind sie alsdann primæ personæ, als: *Ego Paulus mea manu scripsi. Nos Consules Reipublicæ defumus*, Cic. 1. Catil. c. 1.

Von dem Nomine.

§. I. NOMEN ist ein Wort, vor welchem man im Teutschen kan setzen die Wörtlein, ein/ eine, oder der/ die/ das, als: Mensa, ein Tisch, Penna, eine Feder. Pater, der Vater. Mater, die Mutter. Animal, das Tier. Bonus, gut/ oder der gute, ein guter.

§. II. Bei einem Nomine sind zu bemerken: *Qualitas*, *Motio*, *Comparatio*, *Genus*, *Declinatio*, *Casus*, *Species*, *Figura*.

Das I. Capitel.
Von der
Qualitate Nominum,
Oder
Vom Nomine Substantivo, und Adjectivo.

§. I. Das Nomen ist zweierlei: *Substantivum*. und *Adjectivum*.

Substantivum ist ein Wort, so ohne Zutuhn eines Adjectivi kan verstanden werden, als: Lapis, der Stein. Creta, die Kreide. Ovum, das Ei.

Ad-

Adjectivum ist ein Wort, so man nicht eher deutlich verstehet, bis ein Substantivum dazu gesetzet wird, als: Albus, der weisse, nemlich Stein, Alba, die weisse, nemlich Kreide, Album, das weisse, nemlich Ei, oder dergleichen.

§. II. Das Nomen Substantivum ist entweder *Proprium* oder *Appellativum*.

Proprium ist der eigene Name einer Person, eines Orts, oder eines andern Dinges, als: Cicero, Roma, Tiberis, Bucephalus.

Appellativum ist ein Wort, so vielen Dingen von einerlei Art gemein ist, als: Homo, der Mensch, Urbs, die Stadt.

§. III. Das Nomen Adjectivum ist einer, zweier oder dreier Endungen, als Sapiens, weise, Similis, e, gleich. Bonus, bona, bonum, gut.

§. IV. Auch ist das Nomen Adjectivum *Comparabile* oder *Incomparabile*.

Comparabile, welches durch gewisse Stuffen der Comparation verändert werden kan, als:
Doctus, gelehrt, doctior, gelehrter, doctissimus, sehr gelehrt.
Fortis, stark, fortior, stärker, fortissimus, sehr stark.
Sapiens, weise, Sapientior, weiser, sapientissimus, sehr weise.

Incomparabile, welches durch keine Stuffen der Comparation kan verändert werden, als: Almus, memor, omnis.

[Das Nomen Adjectivum kan auch gewisser massen in *Proprium* und *Appellativum* geteilet werden. *Proprium* ist, das nur einem allein, oder doch wenigen Substantivis kan beigeleget werden: als: Gradivus, kommt allein dem *Marti* zu, Lyæus, dem *Baccho*, Cyllenius, dem *Mercurio*, Saturnia, der *Junoni*, Cytherea, der *Veneri*, illunis, concubia, intempesta, der Nacht. Ingleichen können auch Adjectiva propria genennet werden, als: *meracum vinum*, *obstipum caput*, *sudum cœlum*, *preciæ uvæ*, *limi oculi*, *sincerum mel*, *volema pira*, *hinniens equus*, *latrans canis*, u. a. m. wiewol diese Adjectiva auch andern Dingen uneigentlicher weise (*improprie*) können zugeeignet werden, als: *Latrans stomachus*, *sincera fides*, u. s. m. *Appellativum* Adjectivum ist, das allen Substantivis, welche dessen Eigenschaft haben, kan beigesetzet werden, als: *bonus*, *malus*, *magnus*, *parvus*.]

Das II. Capitel
Von der Motion der Nominum Substantivorum und Adjectivorum

§. I. MOTIO NOMINUM wird genennet, wenn die Nomina Substantiva und Adjectiva nach dem Genere in ihren Endungen verändert werden.

§. II. Motio Nominis Substantivi ist, wenn vom Masculino ein Femininum mit Veränderung der End-Silbe gemachet wird, als: Rex, Regina. Dominus, Domina.

[Die

(Die Motio Nominum Substantivorum geschicht allein im Masculino und Feminino, nicht aber im Neutro.

§. III. Die Endungen solcher Motion sind nach Unterschied der Wörter vielerlei: *a, ia, ina, ita, ix, us, is, æna, issa, tria,* und in der Völker Namen *is, as, sa.* u. a. m. als:

Herus, Hera.	Antistes, Antistita.
Servus, Serva.	Hospes, Hospita.
Caupo, Copa.	Victor, Victrix.
Cervus, Cerva.	Ultor, Ultrix.
Famulus, Famula.	Nutritor, Nutrix.
Villicus, Villica.	per *Syncop.* für Nutritrix,
(a) Parvus, Parva.	Inventor, Inventrix.
Magister, Magistra.	Socer, Socrus.
(b) Sequester, Sequestra.	Nepos, Neptis.
Leno, Lena.	Draco, Dracæna.
Avus, Avia.	Lacon, Lacæna.
Filius. Filia.	Python, Pythonissa.
Tibicen, Tibicina.	Psaltes, Psaltria.
Gallus, Gallina.	Citharista, Citharistria.

Völker-Namen (*Gentilia*) sind:

Hic Spartiata, (tes)	Hæc Spartiatis.
Sybarita,	Sybaritis
Sarmata	Sarmatis.
Persa,	Persis.
Tros,	Troas
Phœnix,	Phœnissa.
Æthiops,	Æthiopissa.
Phryx,	Phrygia.

Es gibt auch Nomina Substantiva, so in der Motion *Abundantia* sind, als:

(c) Puer,	puera	und puella
Vir,	vira	virago.
Leo,	leæna	lea.

Propheta. prophetria, prophetis, prophetiſſa.
Poëta, poëtria, und poëtis.
Scytha, Scythis, und Scythiſſa.
Thrax, Threſſa. und Threiſſa.
Libys; Libyſſa. Libyſtis.
Cres, Creſſa, und Cretis.

(a) Pavus und pava ſtehen beim *Auſonio epigr.* 69. *Pavaque de Pavo conſtitit ante oculos.* Sonſt iſt pavo gebräuchlich, welches die Alten im Maſculino und Feminino gebraucht, weil ſie geſaget: Pavo *mas.* Pavo *femina.*

(b) Sequeſter wird von einigen für ein Adjectivum, von andern aber für ein Subſtantivum tertiæ Declinat. ſelten ſecundæ gehalten, und hat im Feminino *Sequeſtra.*

(c) Puer kommt von dem alten Wort puerus her, und von dieſem iſt das Femininum puera. *Plaut. Aſin. a.* 2. *ſc.* 3. *v.* 2. *I puere, pulta. Terent. Varro L.* 2. *ſic in privatis ædibus pueri liberi & pueræ miniſtrabant. Sueton. in Caligula c.* 8. *Antiqui puellas, pueras, & pueros puellos dictitarunt.*

Not. Obwol nach dieſer Weiſe noch mehr Motionen könten gemacht werden, ſo muß man ſich doch nach dem Gebrauch richten. Alſo ſagt man nicht recht: *Architectus, architecta, philoſophus, philoſopha, Tyrannus, Tyranna.*

§. IV. Motio Nominis Adjectivi iſt, wenn ein Adjectivum von einem Genere in das andere verändert wird, und iſt entweder einer, oder zweier oder dreier Endungen, als: Prudens, klug. Similis, e, gleich. Bonus, a, um.

[Man hat auch Adjectiva, ſo zweier und dreier Endungen zugleich ſind, welche *Abundantia* genennet werden, wiewol man deren Feminina in *a*, ſelten findet, als:

Exa-

Exanimis, e,	und *Exanimus, a, um,* todt.
Inermis, e,	*Inermus, a, um,* wehrloß.
Imbecillis, e,	*Imbecillus, a, um.* schwach.
Hilaris, e,	*Hilarus, a, um,* frölich.

Also auch *Unanimis,* und *us, semianimis, us, enervis, us, semisomnis, us, acclivis, us, declivis, us, bijugis, us, quadrijugis, us, multijugis, us,* welche alle beiderlei Endungen haben. *Æquanimus* aber und *magnanimus* haben allein *us, a, um. Elumbis, insomnis, exsomnis, imberbis, semiermis,* haben allein *is,* und sind zweier Endungen. Die von *Frenum* zusammen gesetzt, sind gemeiniglich dreier Endungen, als: *Effrenus, a, um, infrenus, a, um,* wiewol man auch findet *Infrenis, e, Gell. L. I. c.* 15. *Infrenis lingua.* Charisius liefet. beim Horat. A. P. *v.* 161. Imberbus Juvenis.

§. V. **Einer Endung** sind die Adjectiva der dritten Declination, so sich anders, als auf IS und E, enden, als: Felix, icis, glückselig. Sapiens, tis, weise. Vetus, eris, alt.

(Hieher gehören auch die Numeralia Cardinalia von *quatuor* bis *Centum,* als: *quatuor, quinque, sex, viginti, triginta,* u. s. w. und *mille,* wenn es adjective genommen wird. Imgleichen die Indeclinabilia *nequam, tot, totidem, quot, aliquot, quotquot.* Aber die Wörter *Frugi, nauci, nihili, mancipi,* sind nicht Adjectiva einer Endung, dafür sie von einigen gehalten werden, sondern Substantiva, von ihren alten Nominativis *Frux, frugis, frugi. Naucum, nauci. Nihilum, nihili. Mancipium, ii,* zusammen gezogen *mancipi,* und werden per ellipsin gebraucht. Siehe davon drunten die *Indeclinabilia.*

§. VI. **Zweier Endungen** sind die Adjectiva der dritten Declination, so sich enden auf IS und E, und wenn sie Comparativa worden sind, auf OR und US, als; Fortis, forte, stark.

Mitis, e, gelinde. Fortior, fortius, noch stärker. Mitior, mitius, noch gelinder.

Not. Einige Adjectiva zweier Endungen sind im Nominativo Singulari *Abundantia*, das ist, sie haben nebst *IS* auch die Endung *ER*, als:

Acer, acris, acre, scharf
Alacer, alacris, alacre, munter
Celeber, celebris, celebre, berühmt.
Celer, celeris, celere, schnell.
Campester, stris, stre, im Felde
Equester, stris, stre, zu Pferde
Pedester, stris, stre, zu Fusse.
Palustер, stris. stre, sumpfig,
Saluber, bris, bre heilsam.
Silvester, stris, stre, im Walde.
Volucer, cris, cre, schnell.

(a) Die Endung in *ER* ist Generis Masculini, *IS*, Communis, *E*, Neutrius, als: Hic & hæc acris, & hoc acre, und Hic acer, hæc acris, hoc acre. Also auch: *alacer, campester, pedester, equester, silvester*, u. a. m. Nur *Celer* hat allein *hic celer, hæc celeris, hoc celere*, weil *hic celeris*, ungebräuchlich ist. Doch hat *Lucretius l. 4. v. 160.* auch im Feminino gesagt: Celer origo, und *Nævius de bello Punico:* Acer fames. *Bang. in Observ. Philol. p. 175. seq.*

(b) Die Endung *IS* ist gebräuchlicher, wenn zu diesen Wörtern ein Substantivum gesetzet wird, als. *pedestris oratio, equestris exercitus, campestris locus.* Doch findet man auch *pedester exercitus*, beim *Nepote in Eumene c. IV. n 3* und *Curtio L. 3. c. 2. §. 8.*

(c) Man hat in den Adjectivis Abundantibus in *IS*, und *ER*, auf den Gebrauch bei bewehrten Auctoren wol acht zu geben, massen *acris, alacris, celeber, saluber, silvester, volucer*, im Masculino Genere nicht oft gebrauchet werden; hingegen *acer, alacer, celebris, salubris, silvester, volucris* gewöhnlicher sind.

§. VII. Dreier Endungen sind die Adjectiva der andern und ersten Declination, so sich enden auf

auf *us*, *a*, *um*, oder *er*, *a*, *um*, und gehet das Femininum *a* nach der ersten, das Masculinum aber und Neutrum *us*, *er*, und *um*, nach der andern Declination, als:

Doctus, docta, doctum, gelehrt.
Pulcher, pulchra, pulchrum, schön.

(Hierzu kommt noch die Endung *ur*, *a*, *um*, in dem einzigen Wort satur (für *saturus*) satura, saturum.

(a) Dreier Endungen sind auch die Composita von Centum. *Ducenti*, *ducentæ*, *ducenta*. *Trecenti*, *æ*, *a*. *Quadringenti*, *æ*, *a*, u s w.

(b) Anomala sind: *Alius*, *alia*, *aliud*. *Duo*, *duæ*, *duo*. *Ambo*, *ambæ*, *ambo*. Desgleichen die Pronomina primitiva: *Hic*, *ille*, *iste*, *ipse*, *is*, *qui*, *quis*.

Das III. Capitel.
Von der Comparation der Adjectivorum.

§. I. COMPARATIO wird genennet, wenn die Adjectiva durch gewisse Stuffen am Ende verändert werden können, als:

Doctus,	doctior,	doctissimus.
Docta,	doctior,	doctissima.
Doctum,	doctius,	doctissimum.

(a) Die Substantiva haben eigentlich keine Comparation, weil ihre Bedeutung weder grösser, noch kleiner kan gemachet werden. Findet man aber ja einige, welche einen Comparativum und Superlativum haben, so müssen dieselbe adjective erkläret werden. Z. E Von *Pœnus* hat *Plautus Pœn. Act.* 5 *sc.* 2. *v.* 31. im Scherz *pœnior*, oder viel-

mehr *punior* gesagt: *Nullus me est hodie Pœnus punior*, welches adjective so viel ist, als: *callidior Pœnus*, oder nach anderer Meinung *linguæ Punicæ peritior*. Siehe *Perizon in Not. ad Sanct. Minerv. L. 1. c. 11.* Desgleichen haben *Lancilot. L. 7. Grammat.* und *Perottus in Cornucop.* den Comparativum *Neronior* gebraucht, i. e. *ſævior quam Nero*. So findet man auch von *Oculus* den Superlativum *oculisſimus* beym *Plauto Curcul. a. 1 ſc. 2. v. 28.* welches adjective so viel ist, als: *dilectus tanquam oculus*. Und von *patruus*, *Pœnul. a. 5 ſc. 4 v. 23.* O mi patruisſime! i. e. *affectum patrui habens*.

(b) Auch werden nicht alle Adjectiva compariret, sondern nur diejenige, deren Bedeutung kan vergröſſert oder verringert werden, und deren Comparation bei bewährten Auctoren gefunden wird. Also werden nicht compariret: *Omnis*, *unus*, *ſolus*, *totus*, *nullus*, u. a. m. weil man deren Bedeutung nicht kan vermehren, noch veringern. Auch können nicht compariret werden *almus*, *balbus*, *canus*, *egenus*, *memor*, und a. m. weil deren Comparation bei bewährten Auctoren nicht gebräuchlich ist, ob man gleich sonsten ihre Bedeutung vergröſſern könte. Im Gegentheil aber compariret man: *Candidus*, *candidior*, *candidiſſimus* *Fortis*, *fortior*, *fortiſſimus*, *Felix*, *felicior*, *feliciſſimus*, weil man deren Bedeutung vermehren kan, die Auctores auch also geredet haben. Siehe davon das 6te Capitel.

(c) Desgleichen werden einige Participia und Adverbia durch Gradus gemacht, als: *Honoratus*, *honoratior*, *honoratiſſimus*. *Sæpe*, *ſæpius*, *ſæpiſſime*. *Diu*, *diutius*, *diutiſſime*, davon unten bey den Participiis und Adverbiis gehandelt wird.

§. II. Die Gradus oder Stuffen der Comparation heiſſen: *Poſitivus*, *Comparativus*, und *Superlativus*.

§. III.

§. III. Der Positivus bedeutet eine Sache schlechthin, ohne Vergleichung mit etwas anders;

Doctus, a, um, gelehrt. Dulcis, e, süß
Niger, gra, grum, schwarz. Felix, glückselig.

[Man hat neun Endungen des Positivi: ER, UR, ES, IS, US, NS, PS, RS. X. als: *Pulcher, satur, locuples, fortis, doctus, sapiens, anceps, solers, felix.*

§. IV. Der Comparativus bedeutet in Vergleichung gegen etwas anders eine Vermehrung oder einen Vorzug, als:

Doctior, doctius, noch gelehrter.
Nigrior, nigrius, noch schwärzer.
Dulcior, dulcius, noch süsser:
Felicior, felicius, noch glücklicher.

[Der Comparativus hat zwei Endungen, OR und US. die Endung OR ist Generis communis, US ist Generis neutrius.

§. V. Der Superlativus bedeutet das meiste, als:

Doctissimus, sehr gelehrt, oder der gelehrteste.
Nigerrimus, sehr schwarz, oder der schwärzeste.
Dulcissimus, sehr süß, oder der süsseste.
Felicissimus, sehr glücklich, oder der glückseligste.

(a) Die meisten Superlativi enden sich auf Simus und Rimus, und werden moviret in a, um, als:

Doctissimus, a, um. Dulcissimus, a, um.
Nigerrimus, a, um. Pauperrimus, a, um.

Ausser diesen zwei Endungen aber finden sich noch andere, als: *Facillimus, infimus, primus, minimus, supremus, ultimus, maximus*, u. a. m.

(b) Bisweilen wird der Superlativus vom Comparativo übertroffen, als: *Ne sis stultior stultissimo*; *Plaut. Amphitr. a. 3. sc. 2. v. 25. Viro fortissimo sum fortior*, *Marc. Seneca C. 3. Controv. Meliorem opti-*

optimo genuit, Plin. in Panegyr. c. 92. Vale mi Cicero, tibique persuade, te mihi quidem esse carissimum, sed multo fore cariorem, si talibus monumentis præceptisque lætabere, Cic. L. 3. Offic. fin.

(c) Wenn *per* oder *præ* mit einem Positivo zusammen gesetzet sind, so stehen sie anstatt des Superlativi, als: *perdifficilis, perbonus, perbrevis, prædives, præaltus* wann er so viel als sehr bedeutet.

§. VI. Die Comparatio ist zweierlei: *Regularis* und *Irregularis*.

Das IV. Capitel.
Von der Comparatione Regulari

§. I. *Comparatio Regularis* ist, wenn der Comparativus und Superlativus ordentlicher weise vom Positivo gemachet werden, als:

Doctus, doctior, doctissimus.
Fortis, fortior, fortissimus.

Die Formation geschicht folgender gestalt:

§. II. Der Comparativus wird vom Casu Positivi so auf I ausgehet gemacht, mit dem Zusatz OR und US, als:

Doctus, *Gen.* docti, davon kommt doctior, doctius, noch gelehrter.
Fortis, *Dat.* forti, davon kommt fortior, fortius. noch stärker.

§. III. Der Superlativus wird vom Casu Positivi so auf IS ausgeht gemacht, mit dem Zusatz Simus, wenn der Positivus nicht auf ER ausgehet, als:

Doctus,

Doctus, *Dat. is*, doctissimus, Solers, *Gen. tis*, solertissimus. Fortis. *Gen. is*, fortissimus. Audax, *Gen. cis*, audacissimus.

§. IV. Die Adjectiva, so sich auf ER enden machen den Superlativum vom Nominativo, mit dem Zusatz RIMUS, als;

Pulcher; pulcherrimus, der schönste.
Pauper, pauperrimus, der ärmste.

(a) Hieher gehören die Adjectiva Abundantia, so in ER und IS zugleich ausgehen, welche auch RIMUS haben, als.

Acer, acris, acrior, acerrimus.
Alacer, alacris, alacrior, alacerrimus.
Celeber, celebris, celebrior, celeberrimus.

(b) Von *Creber* findet man den Superlativum *Creberrimus* und *Crebrissimus*. Gel. L. II. c. 30. *Fluctus qui flante Aquilone maximi & crebrissimi excitantur*, wiewol andere *creberrimi* lesen. Desgleichen von *Celer*, *celerrimus* und *celerissimus*. Ennius in Annal. *Celerissimus rumor*.

(c) So hat auch *Vetus* im Comparativo *Veterior* beim *Plauto Bacchid. a. 5. sc 2. v. 31.* und im Superlativo *Veterrimus*, von dem alten Positivo *Veter*, welcher beim *Ennio* gelesen wird: *Cum veter occubuit Priamus sub Marte Pelasgo.* Desgleichen ziehen einige hieher: *Nuperus, nuperior, nuperrimus*, davon der Positivus *Nuperus* (von dem alten Wort *Nuper*) zwar beim *Plauto Captiv. a. 3. sc. 5. v. 60.* stehet; es ist aber zweifelhaft ob der Comparativus und Superlativus bei einem bewährten Auctore gefunden werden

[Priscianus L. III. p. 605. schreibet: Die Alten hätten Nuperrimus gesaget, davon das Adverbium Nuperrime gebräuchlich ist.

§. V. Etliche Adjectiva in ILIS haben im Superlativo ILLIMUS, als: Facilis, facillimus, leicht, Gracilis, gracillimus, mager, Humilis, hu-

humillimus, niedrig. Similis, simillimus, gleich. Mit den Compositis: Difficilis, difficillimus, schwer. dissimilis, dissimillimus, ungleich.

(a) Einige setzen noch hinzu von *Agilis* und *Docilis* die Superlativos *agillimus*, *docillimus*, man findet aber davon kein Exempel. Dannenhero *Vossius* mit dem *Charisio* einem alten Grammatico, dafür hält, *agilis* und *docilis* machen ihre Superlativos ordentlich *agilissimus*, *docilissimus*. *Voss. L. II. de Analog. c.* 24. *p* 796

(b) Hieher gehöret auch *imbecillis*, so im Superlativo *imbecillimus* und *imbecillissimus* hat; Man kan aber *imbecillissimus* von *imbecillus*; und *imbecillimus* von *imbecillis* machen.

§. VI. Die Adverbia Compositiva, so sich enden auf dicus, volus, ficus, und von den Verbis dico, volo, facio, herkommen, behalten von ihren alten Positivis in NS, im Comparativo ENTIOR, und im Superlativo ENTISSIMUS, als: Maledicus, maledicentior, centissimus. von *maledicens*. Benevolus, lentior, lentissimus, von *benevolens*, (*Plaut.*) Magnificus, centior, centissimus, von *magnificens*.

Also auch: *malevolus*, *beneficus*, *munificus*, *honorificus*. Mirificus aber hat mirificissimus, im Schertz beim *Terent. in Phorm. a* 5. *sc.* 6. *v.* 31. Facinus mirificissimum: beim *August. de Civ. Dei l.* 18. *c.* 42. wird mirificentissimus gefunden. *Veridicus* wird gar nicht compariret.

(a) Zu diesen Compositis von *dico*, *volo*, *facio*, setzen einige noch hinzu die Composita von *Loquor*, als: Grandiloquus, loquentior, loquentissimus. Magniloquus, loquentior, loquentissimus, beim *Plauto* sind *in Trinum a.* 1. *sc.* 2. *v.* 163. 164. die Comparativi Neutrius Generis: *mendaciloquius* und *con-*

confidentiloquius. in *ENTIOR* aber hat man keine Exempel.

(b) Von *Magnificus* hat Accius in II. διδασκαλικῶν, *Magnificisſime*, und von *Beneficus* Cato in Thermum *beneficisſimus* gemacht, *Priſc. l. 3. c. 77.* welches aber nicht nach zu thun.

§. VII. Die Adjectiva, welche einen Vocalem vor dem US des Poſitivi haben, drucken den Comparativum aus mit dem Poſitivo und dem Worte Magis, den Superlativum aber mit dem Worte Maxime. als:

Idoneus, magis idoneus, maxime idoneus.

Neceſſarius, magis neceſſarius, maxime neceſſarius.

Alſo auch: *induſtrius*, *aſſiduus*, *pius*, *ſtrenuus*, *noxius*, *innoxius*, *egregius*, *arduus*, *vacuus*, *perpetuus*, u. a. m.

(a) Dieſe Umſchreibung des Comparativi und Superlativi iſt bisweilen auch in andern Adjectivis gebräuchlich, welche doch ihren Comparativum und Superlativum ordentlich machen könten, als: *Doctus, magis doctus, maxime doctus.* Ovid. L. I. de A. A. *Quid magis eſt durum ſaxo? quid mollius unda?*

(b) Man findet auch von oben angeführten Adjectivis einige Comparativos und Superlativos, ſo regulariter gemachet werden, davon man diejenige ſo bei bewährten Auctoren gefunden werden, ſicher gebrauchen kan, in andern aber es nicht leichtlich nachtuhn ſoll, als: *Aſſiduior*, *aſſiduiſſimus* Varro de R. R. L. 2. c. 9. *Ita ſunt aſſiduiores.* Sueton. in Auguſt. c. 71. *Vaſa aurea aſſiduiſſimi uſus.* Cic in Bruto c. 91. *Aſſiduiſſime autem mecum fuit Dionyſius.* *Strenuior*, *ſtrenuiſſimus.* Plaut. Epid. III. 4. v, 10. *Nam ſtrenuiori deterior ſi prædicat ſuas pugnas.* Salluſt. in Catil. c. 61. fin. *Nam ſtrenuis-*

nuisſimus quisque aut occiderat in prælio, aut graviter vulneratus diſceſſerat. Plin. L. 18. c. 5. *Milites ſtrenuisſimi ex agricolis gignuntur. Exiguisſimus.* Plin. l. 7. ep. 24. *Exiguisſima legata.* Ovid. Heroid. ep. 14. v. 115. *pars exiguisſima. Piisſimus* wird zwar vom Cicerone 13. Philipp. c. 19. verworfen, doch haben es nach ihm andere gebrauchet. Siehe *Cellar. in Cur. poſter Quintil. decl.* 10. *Ille juvenis ante hoc crimen piisſimus.* Curtius l. 9. c. 6. § 17. *Vobis ô fidisſimi piisſimique civium atque amicorum grates ago habeoque.* Man ſagt auch *pientisſimus* (von dem obſoleto *piens*) welcher Superlativus in den alten Inſcriptionibus gebräuchlich iſt. Gruter p. 369. n. 5. *Patri pientisſimo*, und p. 752. n. 3. *Matri pientisſimæ. Vacuisſimus* Ovid. l. 3. de Pont. el. 1. v. 141. *Dum ſit vacuisſima, quæras. Induſtrior.* Plaut. Moſtell a. 1. ſc. 2. v. 71. *Quo neque induſtrior de juventute erat.* Das Adverbium *Induſtrius* hat *Cic. pro domo ſua c.* 11. *Arduius. arduisſimus.* Cato apud. Priſc. l. 3. *Quod iter longius arduiusque erat a curia. It. aſperrimo atque arduisſimo aditu. Perpetuius, perpetuisſimus.* Cato apud Priſc. l. 3. *Idque perpetuius atque firmius repſit.* Id. in Thermum: *perpetuisſimo curriculo. Idoneior* Tertullian de Anima. c. 18. *Neceſſarior.* Tertull. de Habit. Mulier c. 5. *neceſſariores operæ.* Ambroſius L. 1. Offic. c. 18. *membra neceſſariora.* Et l. 4. adv. Marcion. *neceſſarius lumen. Egregius, Egregiisſimus.* Lucret. L. 4. v. 468. *Nam nihil egregius eſt quam res diſcernere apertas a dubiis.* Juvenal ſatyr. 11. v. 12 *Egregius cœnat meliusque.* Pacuvius in Medea: *Mulier egregiisſima forma.* Gellius l. 14 c. 5. *Egregiisſime Grammatice. Noxior*, Senec. L. 1. de Clement. c. 13. *Noxiisſimus.* Senec. L. 1. de Clement. c. 26. *Noxiisſimum animal*, wiewol andere leſen *noxioſiſſimum*

§. VIII.

§. VIII. In den Compositis mit Per setzet man im Comparativo an statt Per, die Wörter multo oder longe, und im Superlativo, quam, multo, longe, u. a. m. als:

Perdoctus, multo oder longe doctior, quam doctissimus,
Perbrevis, multo oder longe brevior, quam brevissimus.

(a) Die Particula *Per* heißt in der Composition so viel als *valde*, sehr

(b) Eine andere Bewandnis aber hat es mit den Compositis aus *per* in den Verbalibus, als:

Pervagatus, pervagatior, pervagatissimus, von pervagor.
Pervulgatus, pervulgatior, pervulgatissimus. von pervulgor.
Perditus, perditior, perditissimus, von perdor.

Das V. Capitel.

Von der Comparatione Irregulari.

§. I. *Comparatio Irregularis* ist, wenn entweder der Comparativus oder der Superlativus, oder auch wol beide Gradus ordentlicher weise vom Positivo nicht können gemacht werden, als:

Bonus,	melior,	optimus.
Malus,	pejor,	pessimus.
Magnus,	major,	maximus.
Parvus,	minor,	minimus.
Nequam,	nequior,	nequissimus.
Multus	- - -	plurimus.
Multa	- - -	plurima.
Multum,	plus,	plurimum.

(a) Man findet bei einigen Auctoren *Optumus* und *Maxumus*, für *Optimus*, *Maximus* *Plaut. Aulul. a. 2. sc. 1. v. 19.* Optuma nulla poteſt eligi. *Id. in Bacchid. a. 4. sc. 9. v. 79.* Si das maxume. *Salluſt. B. Catil. c. 2.* Imperium ſemper ad optumum quemque transfertur. *Id. c. 2.* Maxumam gloriam in maxumo imperio putare.

(b) Von *Parvus* hat *Lucret.* L. 1. *v.* 609. parviſſima corpora, und *Varro* beim *Nonio*, rictus parviſſimus geſaget.

(c) Der alte Poſitivus von *Nequam* hat *Nequus* geheiſſen, davon auch das Femininum *Nequa* beim *Chariſio* gefunden wird, und heißt ſo viel, als *inutilis*, *ſpurcus*. *Voſſ.* L. 2. *de Analog. c.* 24.

(d) Der Comparativus von *Multus* und *Multa* mangelt im gantzen ſingulari; in plurali aber wird er vollkommen durch alle Genera gemacht, *plures* im Maſculino und Feminino, *plura* in Neutro, dafür die Alten auch *pluria*, und *Terent. in Phorm. a. 4. ſc. 3. v. 6 compluria* geſagt. Das Neutrum *Plus* aber wird in ſingulari Subſtantive gebraucht, als: Plus ſalis, quam ſumtus. *Nepos Attic. c. 13. §. 2.* Plus virium. *Id. in Epam. c. 5. §. 2.* Plus doloris *Cæſ. de B. G. l. 1. c. 20.*

(e) Für Plurimus wollen einige beim Cicerone *multiſſimus* leſen, *ad Attic.* L. *XI ep. 2.* Ex multiſſimis & miſerrimis curis. Die beſſeren Editionen aber ſetzen dafür *multis meis*.

§ II. Einige haben einen doppelten Superlativum, und werden daher *Abundantia* genennet, als:

Exterus,	exterior,	extremus und extimus.
Inferus,	inferior,	infimus und imus.
Superus,	ſuperior,	ſupremus und ſummus.
Poſterus,	poſterior,	poſtremus und poſtumus oder poſtimus.

Ma-

Maturus, maturior, maturissimus und maturrimus, von dem alten Matur.

(a) Man findet auch den Positivum *Exter* beim *Statio II. Thebaid. v.* 429. Exter honos, wiewol andere *exter* lesen. Ingleichen beim *Ennio* L. 2. *Annal. Ecquis exter erat Romæ regnare quadratæ.* Siehe *Voss.* L. II. *de Analog. p.* 801. 802.

(b) Von *Postremus*, als einem Positivo hat *Apulejus de Deo Socrat. p.* 43. in Comparativo *postremius* gesaget: *Nullum animal in terris homine postremius est*: und Gracchus beim Gellio lib. 15. c. 12. *postremissimus*. Von Posterus und postumus siehe *Perizon. in Notis ad Sanctium* L. 1. c. 11.

(c) *Maturissimus* steht beim *Columella* L. 4. c. 29. *Fœcundos & quam maturissimos surculos viti detraxit. Maturrimus* aber beim *Tacito Annal.* 12. c. 65. *Robur ætatis quam maturrimum precari.* Auch werden gefunden die beiden Adverbia superlativa *Maturrime*, *Cæsar.* L. 1. *de B. Gall. c.* 33. und *Maturissime*, *Cic. Orat. pro Cæcina c.* 2. *Plin.* L. 10. *ep* 14.

§. III. Einige haben keinen Positivum, als:

Interior, intimus.	Prior, primus.
Citerior, citimus.	Deterior, deterrimus.
Ulterior, ultimus.	[von dem alten Wort *deter.*
Propior, proximus.	Ocior, ocissimus.
	[von ὠκίων, ὤκιστος.

(a) Von diesen angefürten Comparativis und Superlativis können etliche ihren Positivum von den particulis indeclinabilibus *intra*, *ultra*, *citra*, *prope*, hernehmen. Doch wird auch der Positivus *Citer*, (näher gegen uns) beim *Catone*, *de agna pascenda*, gefunden: *Citer agnus alligatus ad sacra erit Prisc. l.* 3.

(b) Der Superlativus *Proximus* wird bisweilen ein Positivus, und hat im Comparativo *proximior.*

Senec. ep. 108. *Ita tamen, ut modum servem & quidem abstinentiæ proximiorem.* Vegetius Lib. 1. de Re militari c. 20. *Proximior dextra sit, quæ plagam possit inferre.*

(c) Einige ziehen auch hieher *ditior* und *potior*. weil aber ihre Positivi *Dis* und *Potis* gebräuchlich sind, so gehen sie nach der gewönlichen Formation: Dis, ditior, ditissimus. Potis, potior, potissimus.

§. IV. Einige haben keinen Comparativum, als:

Inclytus, Inclytissimus.
Novus, Novissimus.
Sacer, Sacerrimus.

Siehe noch mehr dergleichen Wörter unten bei der *Comparation* der *Participiorum*.

Hieher gehören auch Geminus, geminissimus (ganz änlich) *Plaut. in Persa a. 5. sc. 2. v. 49.* Par, Parissimus. *Id. in Curcul a. 4 sc. 2. v. 20.* Und das Pronomen ipse, ipsissimus, so beim *Plauto Trin. a. 4. sc. 2. v. 146.* aus Scherz geredet und ist dannenhero ausser diesem Fall nicht nach zu thun.

[Die Grammatici setzen noch hinzu: *fidus, diversus, apricus, consultus, invitus*, als ob sie keine Comparativos hätten; Man findet aber *fidior*, beim *Justin. l. 16. c. 5. §. 2. Diversior, Plin. l. 12. c. 19.* extr. *Claudian. de Laud. Stilic. l. 1. v. 152. Apricior*, Colum. l. 11. c. 3. *Consultior*, Codic. de Acquir Jur. possess. l. 7 tit. 32. leg. 3. *Consultius videtur interim possessionem per traditionem esse quæsitam*, wie denn auch das Adverbium *inconsultius* beim *Cæsare l. 1. de B. Civil. c 45.* stehet. Es scheinet auch, daß *invitus* einen Comparativum gehabt, weil man das Adverbium *invitius* beim *Cicer. 2. de Orat. c. 89.* lieset Desgleichen hat Augustinus von *falsus* und *invictus* gesagt *falsior* und *invictior Lib. de Immortal. Animæ c. 8. Et de Civit. Dei c. 5.*

§. V.

§. V. Einige haben keinen Superlativum, als:

Adolescens, adolescentior.
Juvenis, und juvenior. (*Plin. l. 4 ep. 8.*)
Licens, licentior.
Dexter, dexterior.
Siniſter, ſiniſterior.
Senex, ſenior.
Ingens, ingentior.
Longinquus, longinquior.
Propinquus, propinquior.
Cæcus, cæcior.

Alſo auch: *Supinus* (Supinior, *Martial. l. 2. epigr. 6*) *ſatur, declivis, proclivis, infinitus*, (infinitior *Cic. in Topic. c. 8.*) *ſalutaris, proximus*, (wenn es als ein Poſitivus geſetzet iſt) haben alle keinen Superlativum.

(Hierzu rechnen etliche auch: *ſtabilis, taciturnus, dives, comis, pronus*, u. a. m. deren Superlativi aber: ſtabiliſſimus beim *Catone*, taciturniſſimus beim *Plauto*, divitiſſimus beim *Cicerone* und *Nepote*, comiſſimus beim *Apulejo*. l. 12. Metam. p 386. edit. in uſum Delph. *Proniſſimus* beim Capitolino gefunden werden.

(*Dextimus* und *Siniſtimus* ſind Poſitivi, und bedeuten ſo viel als *dexter* und *ſiniſter*, wie *Feſtus* und *Nonius* urteilen.

§. VI. Einige haben keinen Poſitivum und Superlativum, als:

Anterior, der vordere.
Sequior, der geringere.

(a) Von dem Comparativo Anterior ſiehe *Cellar. in Antibarbaro.*

(b) Einen weitläuftigen Catalogum von Comparativis und Superlativis, die faſt ungewönlich ſcheinen, ſiehe beim *Elia Major de Varianda Oratione p.* 90. 158.

Das VI. Capitel.
Von den Incomparabilibus.

§. 1. *Incomparabilia* sind solche Adjectiva, deren Bedeutung weder grösser noch kleiner kan gemachet werden, oder da ja solches geschehen könte, man dennoch derselben Comparation bei bewährten Auctoren nicht findet.

Es werden also nicht compariret:

(a) Die Adjectiva in BUNDUS und die Participia in DUS, als: *Moribundus, pudibundus, sitibundus, vagabundus, colendus, reverendus, honorandus.*

(Doch hat tremebundus, tremebundior, beim *Columella l. X de cult. Hort. v. 396.*

(b) Die Adjectiva in IMUS, INUS und IVUS. als: Bimus, legitimus, maritimus: matutinus, vespertinus, crystallinus, fugitivus, adoptivus, u. a. m.

(Opimus hat beim *Gellio l. 5. c. 14.* opimior, und Proximus, proximior Siehe § 5. im vorigen Capitel. Desgleichen hat festivus, festivior, festivissimus, und tempestivus, tempestivior, *Gellius l. 2. c. 29.* Tempestivorum sementes.

(c) Die Adjectiva in STER, als: Campester, equester, pedester, palustер.

(Siniſter hat siniſterior beim *Ovidio l. 2. Metam. v. 139.* und silvester hat silvestrior, *Plin. l. 16. c. 27. Silvestriora omnia tardiora.*

(d) Die Possessiva, als: Paternus, herilis, muliebris, funebris, civicus, civilis, (Bürgerlich)

(Von Rusticus findet man im Comparativo: Rusticior riculus, *Senec. ep. 88.* und Rusticius, *Gell. l. 17. c. 2.* und *l. 3. c. 3.* sagt er: *Versus, ut de illis Plautè more dicam, Plautinissimi.*

(e) Die Numeralia als: Primus, secundus, tertius, unus, duo, tres, singuli, bini, terni, desgleichen die

die in PLEX ausgehen, als: Duplex, triplex, quadruplex, wozu auch supplex gehöret.

(Simplex hat simplicius, simplicissimus; und Multiplex, multiplicius, beim *Augustino confess. l. X. c. 25*

(f) Die Diminutiva, als: Aureolus, parvulus, vetulus.

(g) Die Denominativa und Materialia, als: quernus, abiegnus, aprugnus, aureus, lapideus.

(h) Interrogativa, als: Uter? quantus? qualis? quotus?

(i) Die Partitiua, als: Alter, omnis.

(k) Die Gentilia, als: Germanus, Romanus, Marchicus, Berolinensis.

[Doch wird gefunden von Pœnus, pœnior, von Nero, Neronior, siehe oben *cap.* 3, §. 1. n. 1. von Latinus, Latinius, Latinissimus aber siehe *Cellar. in Cur. Poster.*

(l) Die Composita von animus, jugum, somnus, arma &c. als: Magnanimus, unanimis, semianimis, exanimis, bijugis, us, insomnis, semisomnis, exsomnis, inermis, semiermis.

(m) Die Composita von Fero und Gero, als: Letifer, aurifer, fructifer, corniger, armiger.

(n) Die Composita mit Præ, deren Adjectiva simplicia ausser ihrer Comparation an und für sich selbst gebräuchlich sind, und compariret werden können, als: prædives, prædurus, præpotens, præposterus; weil die Particula *Præ*, vor einem Positivo, die Bedeutung des Superlativi ausdrücket.

(Doch hat præclarus im Comparativo præclarior und im Superlativo præclarissimus.

Die Composita mit *Præ* aber, deren Adjectiva simplicia nicht können compariret werden, oder die auch an und vor sich selbst nicht gebräuchlich sind, werden compariret, als: præcellens, præclustris, præstans, præsens, u. s. w.

(o) Diejenigen Adjectiva, deren Comparation bei bewährten Auctoren nicht gefunden wird, ob sie gleich sonst ihre Bedeutung vergrössern oder verringern könten, als: *Almus, balbus, blæsus, canus, canorus, cicur, claudus, compos, degener, dispar, egenus, impos, mancus, mediocris, mutus, mutilus, memor, mirus, omnipotens, præditus &c.*

Hierzu werden von den Grammaticis auch gerechnet *crispus, delirus, jejunus, vulgaris, surdus*, man findet aber deren Comparativos, auch von crispus den Superlativum.

(1. Von *Mirus* führet Festus l. 2. aus dem Titinnio, und Nonius aus dem Varrone an; *Mirior, mirius.* 2. Von Omnipotens hat *Macrobius l.* 1. *c.* 17. *Somn. Scip.* Omnipotentissimus, und *August. de Civ. Dei l.* 21. *c.* 19. Omnipotentissimus Creator gesagt, aber wider die Natur der Bedeutung.

Not. Wenn in den Adjectivis Incomparabilibus die Bedeutung eine Vergrösserung oder Verringerung erfordert, so werden die Gradus ersetzet durch die Adverbia, *magis, valde, maxime, admodum, plurimum, minus, minime*, u. a. m. als: *Mutus* stumm, *magis mutus, maxime mutus*, nicht *mutior, mutissimus* Also auch: *Magis memor, maxime memor, valde degener, admodum reverendus, plurimum colendus.*

Das VII. Capitel.

Von dem Genere Nominum.

§. I. Die Lateiner haben drei unterschiedliche Genera, das *Masculinum*, *Femininum* und *Neutrum*, welche die Grammatici mit *Hic, Hæc, Hoc*, andeuten.

Not.

Not. Eigentlich sind nur zwei Genera, das *Masculinum* und *Femininum*, so vom Männlichen und Weiblichen Geschlecht hergekommen sind. Was nun keines von diesen beiden hat, wird ein *Neutrum* genennet. Hieraus entstehen noch zwei andere *Genera*, nemlich das *Commune*, so beides ein Masculinum und Femininum hat, und das *Genus omne*, so alle drei, ein Masculinum, Femininum und Neutrum hat.

§. II. Es sind also fünf Genera Nominum:

Masculinum,	Hic Puer, der Knab.
Femininum,	Hæc Rosa, die Rose.
Neutrum,	Hoc Vitrum, das Glaß.
Commune,	Hic, Hæc Vates, der Wahrsager, die Wahrsagerin.
Omne:	Hic, Hæc, Hoc, sapiens, der, die, das weise.

(a) Einige thun noch hinzu das Genus *Epicœnum*, oder, wie es Scaliger nennet, *Promiscuum*, wenn ein Wort sein Genus nach der ordentlichen Regel behält, und doch vom männlichen und weiblichen Geschlecht zugleich kan verstanden werden, als: *Hic Homo, lepus, passer, pediculus, mus, pulex, corvus, cancer*, sind Masculina, man verstehe darunter das männliche oder weibliche Geschlecht. *Hæc bestia, vulpes, formica, alauda, aquila, pica, musca, vespa, rana, &c.* sind Feminina, man verstehe hierunter gleichfals das männliche oder weibliche Geschlecht. *Hoc mancipium, scortum*, sind Neutra, man verstehe solches von männlichen oder weiblichen Geschlecht. *Voss. L. 1. de Analog. c. 11.*

(Hæ Voces per se quidem diversum sexum non significant, sed qualitatem quandam, quæ potest cadere in utrumque sexum. *Perizon. in Not. ad Sanctii Minervam p. 48*

(b) Wenn man das Geschlecht unterscheiden will, so setzet man *mas*, *masculus*, oder *femina* hinzu: als:

Pavo Masculus, Pavo Femina, *Colum. l. 8. c. 11* Stehet ein Adjectivum dabei, so das Genus schon andeutet, so wird *mas* und *Femina* ausgelassen, als: Elephantem gravidam. *Plaut. in Sticho a. 2. sc. 1. v. 14.*

Das IIX. Capitel.

Vom Genere Substantivorum.

Das Genus Nominis Substantivi wird erkannt, teils aus der Endung des Nominativi, (*ex Terminatione*) davon bei einer jeden Declination soll gehandelt werden; teils aus der natürlichen Bedeutung, (*ex Significatione*) davon folgende Regeln zu mercken sind.

Die erste Regel.

Die Namen der Männer, Monate, Winde und Flüsse sind Generis Masculini:

I. Die Namen der Männer, sie mögen sein Propria oder Appellativa, als: Andreas, Cæsar, Rex, Consul, Flamen, (*pro Sacerdote*) Poëta, Histrio, Artifex.

Unter die Namen der Männer gehören mit:

(a) Die Namen der Engel, Heidnischen Götter und Geister, als: *Gabriel, Satanas, Mars, Lar, Manes, Penates.*

(b) Die Namen der Völker (Gentilia Substantiva und Nomina Populorum pluralia) als: *Persa, Arabs, Thrax, Aborigines.*

II. Die

II. Die Namen der Monate, als:

Januarius, der Jenner.
Februarius, der Hornung.
Martius, der Mertz.
Aprilis, der April.
Majus, der Mai.
Junius, der Brachmonat.
Julius, (*Quintilis*) der Heumonat.
Augustus, (*Sextilis*) der Augstmonat.
September, der Herbstmonat.
October, der Weinmonat.
November, der Wintermonat.
December, der Christmonat.

Not. Die Namen der Monate sind eigentlich Adjectiva. Denn man sagt: Calendis Januariis, Idibus Martiis, Nonis Septembribus. *Horat.* L. *II. sat.* 7. *v.* 4. Age libertate decembri utere. *Id.* L. 3. *Carm. Od.* 18. *v.* 10. Quum tibi Nonæ redeunt Decembres. *Martial.* L. *X. v.* 59. Octobres age sentiat Calendas. Sie stehen aber im Masculino, weil sie mit ihrem Genere nach dem ausgelassenen Wort *Mensis* sich richten, welches auch zuweilen ausdrüklich dabei stehet. *Ovid.* L 1. *Trist. eleg.* 11. Mense decembri. *Horat.* L. 1. *ep.* 11. *v.* 19 Sextili mense. *Vellejus* L. 2. *c.* 56 Cum Cæsar mense Octobri in urbem revertisset, Idibus Martiis interemtus est. Siehe *Sanctii Minerv.* L. 4. *c.* 4. *de Ellipsi voc. Mensis.*

III. Die Namen der Winde, als:

Eurus, der Ostwind.
Auster, der Südwind.
Zephyrus, der Westwind.
Aquilo, der Nordwind.

Desgleichen die Pluralia:

Etesiæ, arum, Winde in den Hundstagen.
Ornithiæ, arum, Mitternächtige Winde.

(Man findet von Etesiæ und Ornithiæ auch den Nominativum singularem in AS, Etesias und Ornithias beim Plinio L. 18. c. 34. de Aquilone: *Mollit sidera æstate media; mutat que nomen & Etesias vocatur.* Und L. 2. c. 42. *Ornithian Favonium nonnulli vocant.*

IV. Die

§. IV. Die Namen der Flüsse, als: Albis, Euphrates, Acheron.

(a) Einige sind Feminina, als: Allia, Matrona (die Marne,) Sequana (die Seine bei Paris,) Garumna Sala, Vistula, (die Weichsel,) Odera, Styx, Lethe, &c.

(b) Einige sind Neutra, als: Jader, Nar, Rhenum, Rhodanum.

(c) Einige sind Communia, als: Albula, Mosella.

[1 Jader (ein Fluß in Dalmatien) stehet in Neutro beim *Lucano* L. 4. v. 405. Tepidum Jader.

2. Nar. (ein Fluß) ist ein Neutrum beim Cic. L. 4. Attic. ep. 15. Lacus Velinus in Nar defluit.

3. Rhenum (dafür wir Rhenus sagen) wird beim Horat. de A. P. v. 18 gefunden: Aut flumen Rhenum aut pluvius describitur arcus.

4. Rhodanum in Neutro stehet beim Cæsare L. 1. B. G. c. 8. Lacus Lemanus, quem flumen Rhodanum influit.

5. Albula in Masculino, Martial. L. 12. epigr. 99. Rector aquarum Albula: in Feminino, Ovid. L. 4. Fastor. v. 34. Tanto est Albula pota Deo.

6. Mosella in Masculino, Auson. Idyll. 3. Corniger externas celebrande Mosella per oras, nec solis celebrande locis. In Feminino, Id. Idyll. X. v. 374. Dia Mosella.

(d) Wenn die Namen der Flüsse, so ihrer Endung nach Feminina oder Neutra sind, ein Adjectivum Masculini Generis bei sich haben, so wird darunter fluvius oder amnis verstanden, als: Magnus Garumna, nemlich fluvius Tibul. L. 1. eleg. 8. v. 11. Formosus Duria ripis, nemlich amnis, Claudian. Carm. de Laude Serenæ, v. 72. Sulphureus Nar, Auson in Technopægn. de Deis Nar vitiatus, nemlich fluvius, Claudian. in Panegyr. de Probi Consul. Sind sie aber der Endung nach Masculina, und haben ein Adjectivum Neutrius Generis bei sich, so wird

wird darunter flumen verstanden, als: Tepidum Jader, nemlich flumen. *Lucan. L. 4. v. 405.* welche Wörter auch zuweilen ausdrüklich dabei stehen, als: Audiit amnis sulphurea Nar albus aquâ. *Virgil. L. 7. Æn. v. 516. 517.* Amnis & Adriacas retro fugit Aufidus undas *Id. L. XI. Æn v. 405.* Tiberim fluvium, *Liv L. I c. 7.* Tiberi amne septus, Id. l. 4. Pyramus amnis inclytus *Curt. L. 3. c. 4.* Flumine Rhodano latissimo. *Cæs* L. 1. *B. G. c 2.* Siehe *Sanctium* L. *IV. c. 4. de Ellipsi Voc. Amnis* und *Fluvius.* und *Voss de Analogia* L. 1. *c.* 10.

(b) Einige ziehen auch hieher die Namen der Berge, als ob sie Generis Masculini wären, allein sie folgen durchgehends ihrer Endung. als: Olympus, Atlas, Parnassus, sind Mascul. Ætna, Ossa, Ida, sind Femin. Soracte, Pelion sind Neutrius Generis. Geschicht es aber, daß ein Adjectivum Masculinum bei einem Berg-Namen stehet, welcher der Endung nach ein Femininum oder Neutrum ist, so wird darunter mons verstanden, als: Ignivomus Ætna. Altus Pelion, nemlich mons *Ovid. Metam.* L. 7. *v.* 224 Et quas Ossa tulit, quas altus Pelion herbas. Welches Wort auch bisweilen ausdrücklich dazu gesetzet wird, als: Monte Jura altissimo, Cæs. L. 1. de B. G. c. 2. Siehe Sanctii Minerv. L. 4. de Ellipsi Voc. Mons.

Die andere Regel.

Die Namen der Weiber, Bäume, Städte, Landschaften, und Inseln sind Generis Feminini.

I. Die Namen der Weiber, sie mögen Propria oder Appellativa sein, als: Eva, Maria, Mulier, Virgo, Soror, Glos (Mannes Schwester) Nurus (Sohns Weib) Neptis (Kindes-Tochter)

Tochter) Socrus (Schwieger-Mutter) Lotrix, Amazones.

Unter die Namen der Weiber gehören mit:

(a) **Die Namen der Heidnischen Göttinnen:** Venus, Pallas, Juno, Ceres, Proserpina, Eris,

(b) **Die Namen der Neun** Musen. Thalia, Clio, Melpomene, Euterpe, Terpsichore, Erato, Polymnia, Urania, Calliope.

(c) **Die Namen der drei** Chariten **oder** Gratien: Aglaia, Thalia, Euphrosyne.

(d) **Die Namen der Parcen:** Atropos, Clotho, Lachesis,

(e) **Die Namen der** Furien: Alecto, Tisiphone, Megæra.

(f) **Die Namen der** Nymphen, **als:** Oreades, **Berg-Göttinnen**, Dryades, **Wald-Göttinnen**, Najades, **Fluß Göttinnen**, Nereides, **Meer-Göttinnen**, deren beim *Virgil.* L. 4. *Georg. v.* 336. vierzehen erzehlet werden: Drymo, Xantho, Spio, Ligæa Cydippe &c.

(g) **Die Namen der** Sirenen, **nach einiger Meinung:** Parthenope, Ligæa, Leucosia.

(h) **Die Namen anderer** Monstrorum Femin. **als:** Sphinx, Scylla, Chimæra, Aello, Celæno, Ocypete &c.

Not. 1. Man findet bei den Comicis auch einige Weiber-Namen, in UM des Geschlechts halber in Feminino gesetzet, als: *Mea Glycerium.* Terent. Andr. a. 1 sc. 1. v. 107. *Mea Silenium.* Plaut. Cistell. a. 1 sc v. 19 Darunter aber amica verstanden wird. Doch *Priscianus* L. 5 *c.* 1. hält dafür, daß man dergleichen Wörter auch in Neutro Genere gebrauchen könte.

a. Deus wird auch der Veneri und andern Heidnischen Göttinnen zuweilen beigeleget, als: Ducente Deo, i. e. Venere. *Virgil.* L. 2. *Æn. v.* 632. Terribilesque Deos scelerum, i. e. Furias. *Lucan.* 2. v. 80.

II.

II. Die Namen der Bäume, als: Pirus, quercus, ficus, abies, ilex, ulmus (Rüster.)

(a) Einige sind Masculina, als: Oleaster, Pinaster, Spinus, Dumus, Styrax (arbor succo cognominis. *Plin.* L. 12. *c.* 25.) Lotus, larix, buxus, u. a. m.

[Warum Ennius rectos cupressos gesaget, siehe Gell. L. 13. c. 20.

(b) Einige sind Neutra, als: Acer, Robur, Siler, Suber, und die auf UM ausgehen, als: Balsamum, Hebenum, Bdellium, Buxum.

[Balsamum, für einen Baum, steht beim Plinio L. 12. c. 25. für opobalsamum oder für den Saft desselben beim Virgil. L. 2. Georg. v. 119. Hebenum, Virgil. L. 2. Georg. 17. Bdellium, Plin. L. 12. c. 9. Buxum, Virgil. L. 2. Georg. v. 449

(c) Commune ist Rubus. ein Brombeer oder Hinbeer-Staude.

(d) Malus, ein Apfelbaum ist Femin. ein Mastbaum, Mascul. Generis.

III. Die Namen der Städte, als: Corinthus, Lacedæmon, Athenæ.

(a) Einige sind Masculina, als: Narbo, Hippo, Sulmo, Croto oder Croton, (Livius L. 24. c. 2 ut receptus Croto Brutiorum esset.) Und die Pluralia in I. als: Parisii, Philippi, Gabii, Delphi.

[Hieher richten auch die Grammatici einige Wörter, so sich auf US enden, und von dem Griechischen οὺς contrahiret sind, als: Pessinûs, *Cic. in Orat. de Haruſp. Reſponſ.* Qui Pessinuntem ipsum vastaris, davon doch etliche in Genere Feminino gefunden werden, als Amathûs. *Ovid.* L. *X. Metam. v.* 220. *Gravidamque Amathunta metallis.* Rhamnûs, *Pomp. Mela* L. 2. *c.* 3. *Rhamnus parua, illuſtris tamen.* So auch Hierichûs, Emmaûs, welche auf gleiche Weise von den Lateinern formiret werden. *Plin.* L. *V. c.* 14. *Hierichuntem palmetis conſitam.*

(b)

(b) Einige sind Neutra, nemlich die sich auf UM und UR enden, als: Saguntum, Berolinum, Tibur, Anxur, und die Pluralia in A, als: Susa, Ecbátana, ingleichen die auf *e* und *on* ausgehen, wenn das *e* nicht aus dem Griechischen η herstammet, *on* aber secundæ Declinationis Græcorum ist: als: Præneste, Teate, Ilion, wie auch: Hoc Argos, Gadir. &c.

(c) Einige sind Communia, als: Camirus, Epidaurus, Pylus, &c.

1. *Scioppius Grammat. Philosoph. in Gen. Nom. p* 101. sagt: Corinthus werde in Genere Masculino gebraucht, und führet an aus dem Propertio L. 3. el. 4. v. 6. Nec *miser* æra peto classe *Corinthe* tua; aber *miser* kan an diesem Ort der Nominat personæ sein, h. e. *ego miser æra peto, &c.* Desgleichen aus dem Vellejo L. 1. c. 3. Paulo ante Aletes sextus ab Hercule, Hippotis filius, *Corinthum qui* antea fuerat Ephyre, in Isthmo condidit, aber gute Exemplarien lesen: *Corinthum quæ. Voss. L.* 1 *de Analog. c.* 12.

2. Anxur (eine Stadt in Campanien) wird auch in Masculino Genere gefunden, *Martial, L. V. epigr.* I. v. 6. Candidus Anxur *Id. L. X. epigr.* 51, *v.* 8, Splendidus Anxur Das Neutrum aber steht beim *Horat. L.* 1. *serm Sat.* 5. *v.* 26. Impositum saxis Anxur.

3. Præneste (eine Stadt in *Latio* gelegen, nah bei Rom, wo der Tempel der *Fortunæ* gestanden) steht beim *Virgil.* in Neutro *lib.* 7. *Æn.* v. 682. Altum Præneste; und im Silio l. 7. sacrisque dicatum Fortunæ Præneste. Es scheinet auch, daß *Virgil.* in Gen. feminino Hæc Prænestis, gesagt, *L.* 8. *Æn.* v. 561. Præneste sub ipsa, es sei dann daß man *Urbs* darunter verstehe.

4. Für Ilion findet man auch Ilios in Gen. Feminino, Horat. L. 4. Od. 9. v. 18. Non semel Ilios vexata, Ovid. L. 1 de AA. Defensa est Ilios armis, wo einige unrecht lesen Ilion.

5. Hierosolyma liest man im Feminino und Neutro Genere. Denn man findet Hierosolyma, æ, beim

Sueton-

Sueton. in August. c 93. *Tacit.* L. 5. *Histor c.* 2. *Cicer. pro Flacco c.* 28. und Hierosolyma, orum, beim *Sueton. in Tito c.* 5. und *cap. cit. Cicer. pro Flacco.*

6. *Sodoma* und *Gomorrha* sind Generis Feminini: wie wol *Sodomum* und *Gomorrhum*, im Genere Neutro beim *Solino* stehet. Es ist auch gebräuchlich *Sodoma, orum.*

IV. Die Namen der Landschaften / als: Ægyptus, Europa, Germania.

[Die Namen der Landschaften, so zugleich ein Meer bedeuten, sind Masculina, als: Pontus, Hellespontus, Bosporus. *Cic pro Arch. c.* 9. *Pontum regiis quondam opibus & ipsa regionis natura vallatum. It. Orat. pro L. Manil. c* 8. *&* 9.

V. Die Namen der Inseln / als: Cyprus, Lesbus, Delus, Pharus, Sicilia.

Not. Wenn die Namen der Bäume, Städte, Landschaften und Inseln, so ihrer Endung wegen eigentlich Masculina oder Neutra sind, im Feminino stehen, so wird bei den Bäumen das Wort *Arbor*, bei den Städten, *urbs*, *civitas*, bei den Landschaften, *regio*, *terra*, und bei den Inseln, *Insula*, darunter verstanden, als: Hæc Cedrus, hæc Cupressus, nemlich *arbor*. Hæc Corinthus, hæc Babylon, nemlich *urbs*, (Lugdunumque tuam, *Sidonius, carm.* 5. nemlich *urbem.*) Hæc Ægyptus, nemlich *regio*. Hæc Cyprus, nemlich *Insula*. Siehe *Voss. L.* 1. *de Analog. c* 12 *&* 13.

Die dritte Regel.

Die Namen der Buchstaben, imgleichen die Infinitivi und einige Imperativi und Adverbia, wenn sie als Nomina gesetzet werden, wie auch die Wörter, so materialiter genommen werden, sind Generis Neutrius.

(Ein Wort wird *materialiter* genommen, wenn es nach den Buchstaben und Silben, und nicht nach der Bedeutung betrachtet wird.

E *Latium*, O *Græcum*, *Italicum* B. *Auson. in Technopægn. de Liter. Monosyll.*

Et potis es *nigrum* vitio præfigere *Theta*. *Pers. Sat.* 4. *v.* 13.

Usque adeone *Scire tuum* nihil est? i. e. scientia tua. *Id. Sat. I. v.* 27.

Velle suum cuique est, i. e. voluntas sua.

Vix illud potui dicere *triste vale*. *Ovid Epist.* 13. *Heroid.*

Jam *clarum mane* fenestras intrat. *Pers. Sat. III. v.* 1.

Jam *cras hesternum* consumsimus, ecce *aliud cras*. *It. Sat. V.* v. 68.

Cæsar est disyllabum, das Wort Cæsar ist zweisilbig.

Mus est Monosyllabum, das Wort Mus ist einsilbig.

Not. Man findet die Nomina Literarum auch bisweilen im Genere Feminino gesetzet. Quintil. L. 1. c. 7. edit. Parei. *Immunis illud N quod veritas exigit, sequentis syllabæ sono victum, M gemina commutatur.* Id. Ibid. *Superiores illud, quod nos gemina S. dicimus tussi, una dixerunt tusi.* Auson. in Technopægn. de Lit. Monosyll. *Atque alium pro se titulo replicata dedit Q.* Vossius aber meinet, es geschehe solches per Synesin.

Die vierte Regel.

Etliche Nomina Substantiva, welche von dem männlichen und weiblichen Geschlechte zugleich können gebrauchet werden, sind Generis Communis, als:

Antistes, vates, adolescens, auctor & augur,
Dux, judex, custos, testis, cum cive sacerdos,
Municipi addę parens, patrueli affinis & hostis,
Bos, canis, interpres, par, conjux, miles & hæres,
Sus, juvenisque, familiaris, martyr, comes, infans,
Hospes, nemo, opifex, index, cum principe vindex.

Not.

Not. (a) Wenn man das Femininum ins beſondere bezeichnen will, ſo ſetzet man *femina* dazu, als: Bos femina, *Plin. l. 8. c. 46.* Invenit juxta infantem canem feminam parvulo vbera præbentem, *Juſtin. l. 1. c. 4. §. 10.* Sacerdotes feminas Cicero Antiſtitas dicit, *Gell. l. 13. c. 19.* Atticam civitatem auxi civi femina, *Plaut. in Perſa a. 4. ſc. 3. v. 6.* Siehe *Sanctium in Minerva L. 4. c. 4. de Ellipſi Voc. Femina.* und *l. 1. c. 7.* daß das Adjectivum dabei allezeit andeute, welches Geſchlecht man meine. Ohne Adjectivo ſey es allezeit das Maſculinum.

(b) Daß obige Wörter auch im Genere Feminino gefunden werden, bezeugen folgende Exempel:

Antiſtes. Valer. Max. L. I. c. 1. *Ne deæ perita deeſſet Antiſtes,* doch hat Cicero auch geſagt Antiſtita beim Gellio L. 13. c. 19. und Ovid. L. 13. Metam. v. 410. *Tractata comis antiſtita Phœbi.*

Vates. Virgil. L. VI. Æn. v. 65. *Tuque, o ſanctiſſima Vates, Præſcia venturi.*

Adoleſcens. Terent. Andr. a. 3. ſc. 2. v. 8. *Optimæ Adoleſcenti facere injuriam.*

Auctor. Ovid. L. V. Faſtor. v. 192. *Optima tu proprii nominis Auctor eris.* Senec. in Medea v. 979. *Concurre, ut ipſam ſceleris auctorem horridi capiamus.*

Augur. Stat. Thebaid, L. 9. v. 629. *Simque Augur caſſa futuri.* ſonſt findet man das Femin. ſelten.

Dux. Cic. L. 2. Acad. quæſt. *Meas cogitationes dirigo, non ad illam parvam Cynoſuram, qua fidunt duce nocturna Phœnices in alto, ut ait Aratus.*

Judex. Lucan. L. X. v. 368. *Et ſumus, ut fateor, tam ſæva judice ſontes.*

Cuſtos. Plaut. Trucul. a 4. ſc. 3. v. 38. *Tu bona ei cuſtos fuiſti.*

Teſtis. Sueton. in Claudio c. 40. *inducta teſte in Senatum.*

Civis. Plaut. Pœn. a. 1. ſc. 2. v. 159. *Ut ſis civis Attica atque libera.* Cic. pro Corn. Balbo; *Sacerdotem illam civem Romanam factam non eſſe arbitrabimur.*

Sacerdos Virgil. L. VI. Æn. v. 321. *Sic breviter fata eſt longæva ſacerdos.*

Municeps. Plin. l. 35. c. 11. *Municipem ſuam amavit.*

Parens. Virgil. L. X Æn. v. 252. *Alma parens Idæa Deûm.* Parentes in plurali (Eltern) iſt allein ein Maſculinum.

Patruelis. Perſ. Sat. 6. v. 53. *Age, ſi mihi nulla Jam reliqua ex amitis, patruelis nulla, proneptis Nulla manet.*

Affinis. Cic. in Orat. poſt Redit. in Senat. c. 7. *Tu affinem tuam, filiam meam, ſuperbiſſimis verbis à genibus tuis repuliſti.*

Hoſtis. Quintil. L. II. c. 2. *Studiorum perniciosiſſima hoſtis.*

Bos. Virgil. Ecl. 1. v. 9. *Ille meas errare boves, &c.* Id. Liv L. I c. 45 *Bos in Sabinis nata.* Virgil. L. 8. Æn. v. 217. *Reddidit una boum vocem*

Canis. Virgil. L. IV. Æn v. 297. *Viſæque canes ululare per umbram Adventante Dea.*

Interpres. Virgil L. IV. Æn. v. 608. *Tuque harum interpres curarum & conſcia Iuno.* Cic. l. 2. divin. *Interpres Iovis & Satelles aquila.* Horat de A. P. v 311. *interprete lingua.*

Conjux. Horat L. VI. ep. 1. v. 142. *Fida Conjux.*

Miles. Ovid. Ep. 11 v. 48. *Et rudis ad partus, & nova miles eram.* Sonſt wird man dieſes Femininum nicht leicht finden.

Hæres. Cic. 3. Verrin. *Teſtamento fecit hæredem filiam.*

Sus. Horat. L. I, ep 2 v 26. *Amica luto ſus.*

Iuvenis Phædrus l. 2. fab. 2. *Pulchra Iuvenis.* Plin L. 7 c. 37. *Cornelia juvenis eſt, & parere adhuc poteſt.* Sueton. in Auguſt. c. 31. *juvenes utriusque ſexus.* Das Exempel aber des *Catulli carm* 63. *Cernitis innuptæ juvenes?* beweiſet das Femininum nicht, maſſen die Worte mit zweien commatibus müſſen diſtinguiret werden: *Cernitis, Innuptæ, Juvenes?* da denn innuptæ

der

der Vocativus, und Juvenes der Accusativus ist. *Voss. L. 1. de Analog. c. 15.*

Martyr. wird von den Scriptoribus Ecclesiasticis in Genere Feminino gebraucht, als: *Beata martyr Thecla*, ob man gleich bei den profan Scribenten kein Exempel findet.

Comes. Ovid. ep. 4. 103. *Ipsa comes veniam.* Valer. Max. L. 5. c. 1. *Liberalitati quas aptiores comites, quam humanitatem & clementiam dederim.* Porcius Latro in Catil. *Imbuti flagitiis ac consuetudine scelerum sempiterna Comite pessimarum Cupiditatum.*

Infans. Quintil. L. 6. c. 1. *Infantem suam frigidissime reportavit* Tacit. 15. Annal. c. 23. *Quartum intra mensem defuncta infante.*

Hospes. Lucan. L. 5. v. 10. *Secretaque rerum Hospes in externis audivit curia tectis.*

Nemo. Plaut. Merc. a. 3. sc. 1. v. 22. *De lanificio neminem metuo, una ætate quæ siet.* Titinnius apud Prisc. l. 6. *Quod rogitas, neminem decet bonam.*

Opifex. Horat. L. 3. Od. 27. v. 30. *Nuper in pratis studiosa florum & debitæ Nymphis opifex coronæ.*

Index. Cic. L. 1. Offic. c. 37. *Orationis indicem, vocem habemus.* Curt. L. 5. c. 10. n. 13. *Lacrymæ pœnitentiæ Indices.*

Princeps. Plin. L. 8. c. 32. *Quasdam Principes feminas scimus omnibus diebus carnem eam degustare solitas.*

Vindex. Cic. L. 3. de Legib. *Habeat sane populus tabellam quasi vindicem libertatis.* Papinius. 1 Theb. v. 80. *Tu saltem debita vindex Huc ades.*

Also auch Homo und andere mehr.

Anmerkungen.

1. Die Nomina Propria der Heidnischen Götter und Göttinnen behalten ihr Genus, wenn sie auch gleich tropice (uneigentlicher Weise) stehen. als:

Hic Mars, pro *bello*. Hæc Ceres, pro *frumento*.
Hic Bacchus, pro *vino*. Hæc Venus, pro *amore*.

2. Ein Wort kan nach verschiedener Bedeutung auch verschiedene Genera haben, als:

Hic Hadria, mare *Venetum*. Hæc Hadria, *urbs*.
Hic Cupido, *Deus amoris*. Hæc Cupido, *Cupiditas*.

(Cupido wird auch im Masculino pro cupiditate gefunden beim *Horatio L. 2. Od. 16.* Cupido sordidus, *Id. L. 1 sat. 1. v. 61.* Cupidine falso, doch kan Cupido der Götzen-Name sein, und tropice verstanden werden, wie Mars pro bello.

Hic Flamen, *Sacerdos*. Hoc Flamen, *ventus*.
Hic Hyacinthus, *flos*. Hæc Hyacinthus, *gemma*.

Solche Veränderung geschicht bisweilen auch in Genere und Declinatione zugleich, als:

Hic Palus, pali, ein Pfahl. Hæc Palus, udis, eine Pfütze.
Hic Acus, aci, ein Hornfisch. Hæc Acus, acus, die Nadel.
Hoc Acus, eris, Spreu.

3. Die Nomina Composita behalten nicht allezeit das Genus ihrer Simplicium, als:

Hic Tomus, pars Operis. Hic & hæc Atomus.
Hic & hæc Dies. Hic Meridies
Hæc Mastix. Hic Homeromastix.

4. Wenn man das Genus Nominum aus seiner Bedeutung recht erkennen wil, so muß man mehr sehen auf die Auctorität der Oratorum und Historicorum, als Poëten, massen diese öfters sich einiger Freiheit gebrauchet haben. So hat *Virgilius* gesagt: Stabat acuta silex, *Lib. 8. Æn. v. 233* Arida pumex, *Catullus epigr.* 1. Cum canibus timidi venient ad pocula damæ. *Virgil. Eclog. 8. v. 28.* Aut oculis capti fodere cubilia talpæ. Id. L. 1. Georg. v. 183.

wiewol

wiewol Servius dafür hält, es sei in dieser Redens-Art das Genus verändert, das Homoioteleuton zu vermeiden. Conf. *Perizon. in Comment. ad Sanct.* L. 1. c. 7. *not.* 7.

Das IX. Capitel.

Vom Genere Adjectivorum.

§. I. Die Adjectiva dreier Endungen sind nach der ersten Endung Generis Masculini, nach der andern Generis Feminini, und nach der dritten Generis Neutrius, als:

Doctus, docta, doctum, gelehrt.
Niger, nigra, nigrum, schwarz.

(*Sanctius in Minerva* L. 1. c. 7. beweiset, daß die Adjectiva eigentlich kein Genus haben, sondern sich nur nach den Substantivis in ihren Generibus richten.

§. II. Die Adjectiva zweier Endungen sind nach der ersten Generis Communis, und nach der andern Generis Neutrius, als:

Hic & Hæc Mitis, & Hoc Mite, sanftmütig.
Hic & Hæc Mitior, & Hoc Mitius, sanftmütiger.

(*Schmidius in Hypomn p.* 69. merket an, *Juvenis Junior* und *Senior* seien zwar Adjectiva Generis Communis, man finde aber deren Neutra *Juvene*, *Junius* und *Senius* im Nominativo Singulari nicht, ob gleich die Obliqui gebräuchlich sind, als: In juniore examine, *Colum. L.* 16. c. 11. *Senioris ævi. Seneca Hippolyt.* v. 742.

§. III. Die Adjectiva einer Endung sind Generis Omnis, als:

Hic & Hæc & Hoc Felix, glückselig.
Hic & Hæc & Hoc Sapiens, weise.

Hieher gehören auch 1. die Numeralia Cardinalia von *Quatuor* bis auf *Centum*. 2. Die Indeclinabilia *nequam, tot, quot*, und ihre Composita *totidem, aliquot, quotquot*. 3. Das *Mille*, wenn es Adjective genommen wird. Siehe unten die *Numeralia*.

Not. (a) Die Adjectiva werden oft Substantive genommen, wenn sie ihre Bedeutung ändern, und solches geschicht sowol im Genere Masculino, als Feminino, sonderlich aber im Neutro, als:

Amicus, günstig, *adjective*. Amicus, ein Freund, *substantive*
Vicinus, a, um, nahe, *adjective*. Vicinus, ein Nachbar, Vicina, eine Nachbarin, *substantive*.

Also auch: Adolescens, jung, und ein junger Gesell, Juvenis, jung und ein Jüngling. Senex, alt, und ein alter Mann. Dives, reich und ein Reicher. Pauper, arm, und ein Armer. Infans, kindisch und ein Kind. Maritus, ehelich und ein Ehemann. Marita, ehelich und ein Eheweib *Liv. L.* 27. c. 31. Domos maritas, *Ovid. L.* 3. *Pont. eleg.* 1. Fœdus maritum, *Plaut. Epid. a* 2. *sc.* 1. v. 11. Pecunia marita, *Colum. L.* 11. c. 2. Maritæ arbores.

Nova & inopinata hæc tibi sunt, i. e. res novæ & inopinatæ. *Cic.* 4 *in Verr.*

Dulce satis humor, i. e. res dulcis, *Virgil. Eclog.* 3. v. 81.
Triste lupus stabulis, i. e. res tristis, *Virgil. Eclog.* 3 v. 80.

Hieher gehöret auch der Comparativus *Plus* und das Pronomen *Quid*, mit seinen Compositis, *aliquid, ecquid, quippiam, quiddam*, als welche im Singulari allezeit substantive stehen, als: Plus salis, quam sumtus. *Nepos in Attic.* c 13 § 2 Si quid est in me ingenii, *Cic pro Archia.* Aliquid monstri, *Terent.*

Terent. Andr. c. 1. sc. 5. v. 15. Quiddam mali. *Cic. de Legib. l. 3. c. 10.*

(b) Wenn ein Adjectivum substantive genommen wird, so bekommt es das Genus desjenigen Substantivi, welches darunter verstanden wird, als:

Hic *Oriens*, *Occidens* sc. *Sol.*
Hic *Mortalis*, sc. *Homo.*
Hic *torrens*, sc. *amnis.*
Hic *nuncius*, sc. *homo*, oder *sermo.*
Hic *natalis*, sc. *dies.*
Hic *confluens*, *profluens*, sc. *amnis.*
Hæc *continens*, sc. *terra.*
Hæc *bipennis*, sc. *securis.*
Hæc *fera*, sc. *bestia.*
Hæc *triremis*, sc. *navis.*
Hæc *vocalis*, *consonans*, sc. *litera.*
Hoc *altum*, oder *profundum*, sc. *mare.*
Hoc *præsens*, sc. *tempus.*

(c) Viel Adjectiva einer Endung haben keinen Nominativum, Accusativum und Vocativum Pluralem in Genere Neutro, als: *Vigil, pervigil, uber, artifex, pauper, degener, dives, memor, immemor, sospes, compos, impos, inops, particeps, superstes, redux, supplex*, u. a. m.

(1. Einige rechnen auch hierzu: *intercus* und *locuples*, da doch *Gellius L. 13. c. 8.* vitia intercutia, und *Nepos in Thrasybul. c. 4.* munera locupletia gesaget.

(2. Von *Dives* findet man zwar nicht in plural. *divitia*; aber doch von *Dis*, *ditia*. *Justin. L. 31. c. 6. §. 5* und *Curt. L. 3. c. 11. §. 20.* Castra ditia.

(d) Die beiden Verbalia in TRIX: *Victrix* und *Ultrix*, werden auch bisweilen adjective gebraucht, nicht allein im Feminino, als *Victrix dextra*, Literæ victrices, sondern auch im Neutro, als: Victrici solo. *Claudian. in 6 Consulat. Honor. v. 24.* Victricia arma. *Virgil. L. III. Æn. v. 54.* Ultricia tela, *Stat. 5 Thebaid.*

Das X. Capitel
Von der Declination der Nominum Substantivorum und ihren Casibus.

§. I. *Declinatio* wird genennet, wenn man die Nomina in beiden Numeris nach ihren Endungen durch gewisse Casus verändert, als: Pater, Patris, Patri, Patrem, Patre.

§. II. Solcher Casus Nominum sind sechs:

Nominativus.	*Accusativus.*
Genitivus.	*Vocativus.*
Dativus.	*Ablativus.*

§. III. Diese sechs Casus müssen in den Teutschen Articulis oder Vorwörtern, wol unterschieden werden, und hat man daher folgendes Schema zu mercken.

Articulus, der, die, das.

Singularis.

N	der, die, das,	auf die Frage	wer? was?
G.	des, der, des,	" "	wessen?
D	dem, der, dem,	" "	wem?
Ac.	den, die, das,	" "	wen, oder was?
V.	o du,		
Abl.	(von) dem, der, dem.	"	von, in, mit, aus, ꝛc.) wem?

Plura-

Pluralis.

Dieser ist durch alle Genera gleich.

N. die	auf die Frage,	welche?
G. der oder derer	" "	welcher?
D. den oder denen	" "	welchen?
Ac. die	" "	welche?
Voc. o ihr		
Abl. den oder denen.	"	von, in, mit, aus, &c. welchen?

(a) Ein Nomen hat nicht allezeit das Genus im Teutschen, das es im Lateinischen hat, als: *Mensa*, der Tisch. *Equus*, das Pferd. *Templum*, die Kirche.

(b) Kein Lateinisch Wort hat einen Articul, wie die Griechen, Teutschen und andere haben.

(c) Zwischen der und derer, den und denen, ist im Plurali dieser Unterscheid zu merken: der und den setzet man in dem Articul: derer und denen, wenn man das Pronomen Demonstrativum andeutet.

§. IV. Die Casus sind entweder *Recti*, oder *Obliqui*.

Recti sind: *Nominativus*, und *Vocativus*,
Obliqui sind: *Genitivus*, *Dativus*, *Accusativus* und *Ablativus*.

Recti heissen sie, weil sie eine Sache gerade zu anzeigen, und nach der natürlichen Ordnung auch gerade vor dem Verbo hergehen. als: *Pater venit domum. O DEUS, miserere mei! Obliqui* werden sie genennet, weil sie eine Sache nicht gerade zu anzeigen, sondern mit einem Absehen auf etwas anders, und dem Verbo, oder andern Partibus Orationis nach der natürlichen Ordnung folgen, als: *Hortus patris. Dedit librum patri. Amat patrem. Venit cum patre.*

Man

Man nennet diese Casus auch von ihrer Ordnung, Primum, Secundum, Tertium. u. s. f.

§ V. Ferner haben diese Casus entweder mit dem Nominativo gleiche Silben, oder sie haben mehr Silben.

Haben sie mit dem Nominativo gleiche Silben, so werden sie *Nomina Parisyllaba* genennet, als: Nubes, nubis. Fames, famis.

Haben sie aber mehr Silben, werden sie *Imparisyllaba* genennet, als: *Pes, pedis. Eques, equitis.*

(Dieses hat seinen Nutzen sonderlich in der dritten Declination.

§. VI. Die Lateiner haben fünf Declinationes.

Prima, die Erste, hat im Genitivo *æ* oder *es*, als: *Mensa, mensæ. Epitome, es*

Secunda, die Andere, hat im Genitivo *i*, als: *Servus, servi.*

Tertia, die Dritte, hat im Genitivo *is*, als: *Virtus, virtutis.*

Quarta, die Vierte, hat im Genitivo *us* oder *u*, als: *Manus*, Genit. *Manus. Cornu*, Genit. *Cornu.*

Quinta, die Fünfte, hat im Genitivo *ei*, vom Nominativo *es*, als: *Species, speciei.*

(Dieses letztere wird erinnert, weil der Genitivus in der andern Declination auch zuweilen *ei* hat, als: *Orpheus*, Genit. *Orphei.*

§. VII.

§. VII. Eine jede Declination hat im Nominativo gewiſſe Endungen.

Prima hat vier: *a, e, as* und *es.*

[Dieſe Endungen ſind alle von den Griechen entlehnet.

Secunda hat fünf Lateiniſche: *er, ir, ur, us, um,* und drei Griechiſche *os, on* und *eus.*

[Die Lateiniſchen Endungen ſind mehrenteils von *os* und *on* entſtanden.

Tertia hat zehen: *a, e, o, c, l, n, r, s. t, x.*

Hierzu werden noch gerechnet das *d, i. y.* wegen der fremden Wörter: *David, Bogud,* Hirtius de B. Afric. c. 62. *Sinapi, Moly.*

Quarta hat zwei: *us* und *u*

Quinta hat eine: *es.*

Anmerkungen über die Caſus aller Declinationen.

1. Der Genitivus wird in allen Declinationen vom Nominativo gemacht, die andern Caſus aber vom Genitivo, als: *Pater, patris, patri, patrem, patre. Cadaver, cadaveris, cadaveri, cadavere.* u ſ. f

2. Der Nominativus und Vocativus ſind insgemein einander gleich in beiden Numeris im Singulari und Plurali.

(Die Wörter, ſo ausgenommen werden, ſiehe bei einer jeden Declination.

3. Der Nominativus, Accuſativus und Vocativus Pluralis ſind gleich in der dritten, vierten und fünften Declination.

4. Der Dativus und Ablativus Pluralis iſt allezeit gleich in allen Declinationen.

5. Die

5. Die Neutra haben in beiden Numeris allezeit drei gleiche Casus, den Nominativum, Accusativum und Vocativum, und enden sich im Plurali auf *a*, als: *Lignum, ligna. Mare, maria. Cornu, cornua.*

6. Der Genitivus Pluralis wird oft per Syncopen zusammen gezogen, sonderlich bei den Poëten, und geschicht solches in allen Declinationen ausser in Quinta.

In Prima geschichts in den *Patronymicis* und *Compositis* von *Gigno* und *Colo*, als; Dardanidûm für Dardanidarum *Virgil.* L. 2, *Æn. v.* 242. Grajugenûm für Grajugenarum *Id.* L. 3. *Æn. v.* 550. & *Æn.* 8. *v.* 127 Cœlicolûm für Cœlicolarum. *Id. L.* 3. *Æn. v.* 21.

In Secunda, als: Deûm für Deorum. Virûm, für virorum. Also auch: *Divûm, numinûm, festertiûm. præfectos fabrûm, Cæs. L.* 1. *B. C. c.* 24. §. 5. *Nepos Attic. c.* 12. §. 4. Und solches geschicht nicht allein in den Substantivis, sondern auch in den Adjectivis, wiewol selten, als: Majorum meûm, für meorum. *Plaut. in Persa. a* 3. *sc.* 1. *v.* 62. Öfters aber in den Distributivis: Denûm, vicenûm, septenûm, u. a. m.

In Tertia, als: Serpentûm, für serpentium. Sapientum, für sapientium. Optimatûm, für Optimatium. *Nepos in Alcib. c.* 5. Locupletûm für locupletium. Also auch bei den Poëten: Mensûm für mensium. *Ovid.* L. 5, *Fast. v.* 187. Cœlestûm für cœlestium. *Id. L.* 1. *Metam. v.* 150. Furentûm für furentium. *Virgil. L. XI. Æn. v* 838.

In Quarta, als: Currûm, für curruum *Virgil. L. VI. Æn* 654. Passûm, für passuum. *Martial. L.* 2. *epigr.* 5. Millia passûm, doch geschicht diese Syncope in der vierten Declination selten.

In Quinta ist diese Syncope gar nicht gebräuchlich. Denn man sagt nicht speciûm, für specierum.

Not. Diese Syncope geschicht auch selten in den Neutris, als: *Duum generum* für *duorum. Triginta millia talentum auri*, für *talentorum Curt. l.* 4. *c.* 11. §. 6.

7. Von

7. Von der Declination der Nominum Compoſitorum iſt folgendes zu merken:

(a) Die Compoſita aus zweien Caſibus Rectis werden alle beide decliniret, als: *Respublica*, *reipublicæ*, *rempublicam*. *Jusjurandum*, *jurisjurandi*, *jurijurando*, u. ſ. w.

Ausgenommen

1. *Leopardus*. ſo im Genitivo nicht hat *leonispardi*. ſondern *leopardi*, wiewol dieſes Wort bei keinem alten bewährten Auctore, ſondern beim *Capitolino*, *Vopiſco*, *Spartiano* und. *Lampridio* gefunden wird.
2. *Alteruter* hat alterutra, alterutrum, und im Genitivo alterutrius, Dat. alterutri, zuweilen aber findet man auch, altera utra, alterum utrum, und in den Obliquis: alterius utrius, alteri utri, wie *Priſc. l.* 6. init. aus den Alten angemerket hat. *Cato de Ambitu: Sed ſunt partim, qui duarum rerum alterius utrius cauſa Magiſtratum petunt.* Cic. L. 6. *Fam. ep.* 1. *Si mihi alterum utrum de exitu rerum promittendum eſſet.* Cœlius L. 8. *ep.* 8. *Alteram utram ad conditionem deſcendere*, wiewol *Manutius* an beiden Orten *alterutrum* und *alterutram* lieſet.
3. *Rosmarinus* oder *Rosmarinum* hat *Rorismarini* (*Plin. L.* 23 *c.* 4.) und *Rosmarini*. *Horatius* aber ſagt: *l.* 3 *Od.* 23. v. 13. Marino rore.
4. *Olusatrum* hat *Olusatri* beim *Plin. Lib.* 19. *c.* 12. und *Olerisatri*, beim *Colum. L. XI. c.* 3.
5. *Jusjurandum* hat zwar auſſer *jurisjurandi* auch *jusjurandi*, *jusjurando* beim *Cicer. pro Roſc. Com. c.* 15. *& pro Fontejo c.* 9 wie *Nizolius* dieſe Oerter anführet. *Cæſare de B. C. L.* 1 *c.* 76. § 4 *Livio L.* 32. *c.* 21. und andern mehr; *Voſſius* aber hält dafür, daß dieſe Oerter alle corrumpiret ſind, wie denn auch die editionen ſehr unterſchieden ſind. Siehe *Ariſtarch*[e] *L. II. de Analogia c.* 20 fin.

(b)

(b) Die Composita aus einem Casu Recto und Obliquo werden allein im Casu Recto und nicht obliquo decliniret, als: *Paterfamilias, patrisfamilias, patrifamilias, patremfamilias*, also auch: *Duumvir, triumvir*, u. a. m. welches auch in den Adjectivis gebräuchlich ist, als: *Omnipotens, omnipotentis, omnipotenti &c.*

(Die andern Wörter, so die Grammatici auch hieher ziehen: als: *Juris* und *Jureconsultus, Jurisperitus, Ludimagister, Senatusconsultum, Plebiscitum.* u. a. m. sind vielmehr für zwei unterschiedene Wörter zu halten. Deswegen *Valer. Maxim. L. VI. c. 9. extern. 6.* Magister Ludi, und *Livius L. X. c. 22.* Scitum plebis gesaget: *Volumnio ex Senatus consulto, & Scito Plebis prorogatum imperium.*

Hieher gehören auch die Wörter, so mit einem andern Wort, das weiter nicht gebogen wird, oder mit einer Enclitica zusammen gesetzet sind, als: *Utervis, utravis, utrumvis* Genit. *utriusvis*, Dat. *utrivis*, Ac. *utrumvis, Uterque, utriusque, utrique, utrumque, &c. Tantidem, Tantundem, Tantandem &c.*

(c) Die Composita aus zweien Casibus obliquis werden gar nicht decliniret: als: *Hujusmodi, Cujusmodi.*

Not *Duo* ist in seiner Composition durch alle Genera ein Indeclinabile, als: *Duodecimus, Duodeviginti signa militaria capta*, i. e. *Octodecim*, Liv. l. 30. c. 18. *Duodetriginta oppida*, i. c. *viginti octo.* Id. lib. 28. c. 18. *Annus duodequinquagesimus*, i. e. *quadragesimus octavus. Cic. de Clar. Orat. c. 44.*

Das

Das XI. Capitel.

Von der ersten Declination.

Die erste Declination hat im Genitivo *æ*, oder *es*, als: *Mensa*, *mensæ*. *Epitome*, *epitomes*.

(a) Die Lateinischen Wörter enden sich im Nominativo alle auf *a*, und haben im Genitivo *æ*, als: *Penna*, *pennæ*.

(b) Die Wörter Griechischen Ursprungs enden sich nicht allein auf *a*, sondern auch auf *e*, *as*, und *es*, von welchen die auf *e*, im Genit. *es*, die andern *æ*, haben, als: *Propheta*, *æ*, *Epitome*, *es*, *Tiaras*, *æ*, *Dynastes*, *æ*. Im Plurali gehen sie, wie die Lateinischen Wörter, nach Mensa.

(c) Die Hebräischen Wörter auf *am* werden nicht decliniret; Findet man aber *Adæ*, und *Abrahæ*, so geschieht solches von dem Nominativo *Adas*, *Abrahas*, oder *Ada*, *Abraha*. Doch ist gebräuchlicher, daß man solche Wörter in der andern Declination mit der Endung *us*, macht, *Adamus*, *Abrahamus*, wie *Manutius* urteilet.

SCHEMA.

Singular.					*Plural.*	
N.	A	E	AS	ES	N.	æ
G.	æ	es	æ	æ	G.	arum
D.	æ	æ	æ	æ	D.	is etliche abus.
Acc.	am	en	am	en	Acc.	as
V.	a	e	a	e	V.	æ
Abl.	a	e	a	e	Abl.	is etliche abus.

Paradigmata in A.

Singular.	*Singular.*
N. Mensa, der Tisch.	Penna, die Feder.
G. Mensæ, des Tisches.	Pennæ, der Feder.
D. Mensæ, dem Tische.	Pennæ, der Feder.
Ac. Mensam, den Tisch.	Pennam, die Feder.
V. Mensa, o du Tisch.	Penna, o du Feder.
Abl. Mensa, (von, in, auf, mit) dem Tische.	Penna, von der Feder.

Plural.	*Plural.*
N. Mensæ, die Tische.	Pennæ, die Federn.
G. Mensarum, der Tische.	Pennarum, der Federn.
D. Mensis, den Tischen.	Pennis, den Federn.
Ac. Mensas, die Tische.	Pennas, die Federn.
V. Mensæ, o ihr Tische.	Pennæ, o ihr Federn.
Abl. Mensis, (von, in, auf, mit) den Tischen.	Pennis, von den Federn.

Also gehen auch:

Corona, der Kranz.	Cura, die Sorge.
Fossa, der Graben.	Faba, die Bone.
Pila, der Ball.	Rosa, die Rose.
Rana, der Frosch.	Tilia, die Linde.

Docta epistola, der gelehrte Brief. Justa causa, die gerechte Sache.

Lata area, der breite Platz. Nova Schola, die neue Schul.

Para-

Paradigmata in A und E.

Singular.		*Singular.*	
N.	Aqua, das Wasser.	Epitome,	der kurze Auszug.
G.	Aquæ, des Wassers.	Epitomes,	
D.	Aquæ, dem Wasser.	Epitomæ,	
Ac.	Aquam, das Wasser.	Epitomen,	
V.	Aqua, o du Wasser.	Epitome,	
Abl.	Aqua, von dem Wasser.	Epitome.	

Plural.		*Plural.*	
N.	Aquæ, die Wasser.	Epitomæ,	
G.	Aquarum, der Wasser.	Epitomarum,	
D.	Aquis, den Wassern.	Epitomis,	
Ac.	Aquas, die Wasser.	Epitomas,	
V.	Aquæ, o ihr Wasser.	Epitomæ,	
Abl.	Aquis, v. den Wassern.	Epitomis.	

Also gehen auch:

Alea, das Bretspiel.	Crambe, der Kohl.
Cerevisia, das Bier.	Aloe, die Aloe.
Fenestra, das Fenster.	Ilagoge, die Anweisung.
Farina, das Mehl.	Pentecoste, das Pfingst-Fest.

Flava cera, das gelbe Wachs.
Magna cœna, das grosse Abendmahl.

Paradigmata in AS und ES.

Singular.	*Singular.*
N. Tiaras, der Königs Hut.	Dynastes, ein Oberherr.
G. Tiaræ,	Dynastæ,
D. Tiaræ,	Dynastæ,
Ac. Tiaram,	Dynasten,
V. Tiara,	Dynaste,
Abl. Tiara.	Dynaste,
Plural.	*Plural.*
N. Tiaræ,	Dynastæ,
G. Tiararum,	Dynastarum,
D. Tiaris,	Dynastis,
Ac. Tiaras,	Dynastas,
V. Tiaræ,	Dynastæ,
Abl. Tiaris.	Dynastis.

Also gehen auch:

Æneas.	Anchises.
Andreas.	Anagnostes, der Leser.
Boreas, Nordwind.	Pyrites, der Feuerstein.
Cæcias, Nordostwind.	Priámides, des Priami Sohn.

Etliche Nomina werden nur im Plurali decliniret, obgleich im Teutschen der Singularis gebrauchet wird.

N. Divitiæ, der Reichtum.	Ac. Divitias, den Reichtum.
G. Divitiarum, des Reichtums.	V. Divitiæ. o du Reichtum.
D. Divitiis, dem Reichtum.	Abl. Divitiis, von dem Reichtum.

Also gehen auch:

Cunæ, die Wiege.	Nundinæ, der Jahrmarkt.
Literæ, der Brief.	Scopæ, der Besem.
Nuptiæ, die Hochzeit.	Thermæ, das warme Bad.

An-

Anmerkungen.

1. Etliche Griechische Wörter haben im Nominativo zwei Endungen, als: *Cometes, Cometa. Grammatice, Grammatica*, wiewol bei den Alten die Endung *e*, nach Vossii Urteil, gebräuchlicher gewesen ist.

2. Die Alten haben, nach der Griechen Art, den Genitivum auch in *as* gemacht, als: *Auras, familias*, für *auræ, familiæ*, und daher ist der Genitivus *familias*, für *familiæ* in den Compositis verblieben, also daß man sagt: *Paterfamilias* und *Paterfamiliæ. Materfamilias* und *Materfamiliæ. Filiusfamilias* und *familiæ. Filiafamilias* und *familiæ*, und im Plurali: *Patresfamiliarum, Matrumfamiliæ* und *familiarum &c.*

[Livius L. 1. c. 45. *Bos in Sabinis nata cuidam patri familiæ dicitur miranda magnitudine ac specie.* Seneca, ep. 47. *Dominum patremfamiliæ appellarunt.* Cic. pro Roscio c. 41. *patrisfamiliæ.* Cæsar. de B. C. L. 2. c. 4. *Matrumfamiliæ.* Colum. L. 12. c. 1. *Matrumfamiliarum.* Sallust. B. Catil. c. 43. *Filii familiarum parentes interficerent*, nicht *filiifamilias*, weil es unterschiedliche Familien sind. Denn von den Söhnen nur aus einem Hause sagt man: *Filiifamilias*; aber aus mehr als einem: *Filiifamiliarum.* Siehe *Lexic. Fabri voc. Familia.*

3. Die Poeten setzen bisweilen im Genitivo *ai* für *æ*, als: *Aulai, terrai, aquai, animai, pictai*, für *aulæ, terræ, aquæ, animæ, pictæ.* Auch findet man beim *Justino L. 27. c. 1. n. 4.* Daphnæ für Daphnes vom Nominat. *Daphna*, an dessen statt man aber nur lieset *Daphne.*

[Virgil. L. III. Æn. v. 354. *Aulai in medio libabant pocula Bacchi.* Lucret. de rerum Natura L. I. v. 112. *Ignoratur enim, quæ sit natura animai.* Virgil. L. IX. Æn. v. 26. *Dives equûm dives pictai vestis & auri.*

4. *Una, sola, tota, alia, altera, utra, neutra, alterutra,*

&c. haben im Genitivo und Dativo ihre besondere formation nemlich *ius* und *i*. Siehe davon die dritte Anmerkung in der andern Declination.

5. Die Griechischen Wörter in A Feminina, und *as* Masculina haben im Accusativo *am* und *an*. *Am* haben sie nach der Lateinischen Analogie, *an* nach der Griechischen, als: *Sophia, am, an. Æneas, am, an.*

6. Die Wörter, so nach *Epitome* gehen, imgleichen die Propria, so nach *Dynastes* gemachet werden, haben im Accusativo singulari *En*. Die Patronymica aber und andere so sich auf *Es* enden, haben *Em* und *En*, als: *Æolidem*, und *den. Priamidem*, und *den*. Die aber Tertiæ Declinationis sind haben allein *em*, als: *Herculem* nicht *Herculen*.

[Doch sind die Lateiner auch dem Dorischen Dialect gefolget, und haben die Endung *am* oder *an*, für *em* oder *en* gebrauchet, als: Scipiadam, *Horat. L. II. Satyr.* 1. *v.* 17. und Scipiadan

7. Die Hebräischen Wörter in *as* haben im Accusativo ordentlich *am*, selten aber, und nur bei den Poeten, *an*, als: *Messias, Messiam. Tobias, am Satanas, am*, In den übrigen Casibus werden sie gemacht wie die Griechischen Wörter in *as*.

8. Der Vocativus und Ablativus in den Griechischen Wörtern *AS* und *ES*, werfen das *S* im Singulari von sich, als: *Æneas*, *Ænea. Anchises*, *Anchise*. So auch in den Hebräischen Wörtern in *AS*, als: *Messia. Tobia.*

[Die Lateiner sind bisweilen auch dem Dorischen Dialect gefolgt, und haben in den Wörtern in *es* im Vocativo und Ablativo *a* für *e* gebrauchet, als: *Conjugio, Anchisa, Veneris dignate superbo*, für *Anchise*. Virgil. L. 3. Æn. v. 475. *Atrida, vetas cur?* für *Atride* Horat. L. 2. Sat. 3. v. 187. also auch im Ablativo: *Satus Anchisa*, für *Anchise*. Virgil. L. 5. Æn. v. 244.

9. Einige Wörter haben zum Unterscheid von ihren

ihren Masculinis im Dativo und Ablativo plurali mehrenteils *abus*, als: *Filia, nata, dea, liberta, equa, mula, duæ, ambæ.* Imgleichen *anima, asina, serva, conserva, socia, domina.*

[*Filiabus* hat Cato in Originibus beim [Prisc. L. 7. *dotes filiabus suis non dant. Deabus*, Cic. pro Cajo Cornelio, apud Prisc. L. 6. ut *ab Jove O. M.* ceterisque Diis, *deabusque* omnibus, opem & auxilium petamus. *Libertabus*, Modestinus l. 105. d. de Verbor. significat. *Equabus*, Palladius Mense Martio Titul. 13. *Mulabus*, Claudian. in epigr. de Mulabus Gallicis. *Animabus suis*, Senec. declam. 2. Libr. 2. *Conservabus*, Scævola L. prædia maritima D. de fundo instructo.

Doch findet man auch im Feminino Filiis, für filiabus, *Plaut. Stich. a. 4. sc. 1. v. 61. Pœnul. a. 5. sc. 3. v. 9. Ex duabus filiis Cleopatræ, Cæsar B. Alex. c. 33. §. 2.* Natis, *Ovid. 13. Metam.* Diis, *Varro de R. R. l. 11.* Equis, *Id. ibid.* Animis, für animabus. *Cic. ad Famil. Lib. 14. ep. 14. Tullius salutem dicit Terentiæ & Tulliolæ duabus animis suis.* Asinis, für asinabus. *Plin. L. XI. c. 41. Asinis mammæ a fœtu dolent.* Dominis, *Curt. L. 3. c. 12. §. 8.* Duæ und ambæ aber haben allezeit *abus.*

[Servius schreibet: Die Endung *abus* sei nur erfunden der Testamenten wegen, damit man in denselben desto deutlicher ausdrücken können, wenn man vom weiblichen Geschlechte rede.

Von den Generibus Nominum Primæ Declinationis.

Die Nomina Primæ Declinationis in A und E, und die Pluralia in Æ, sind Feminina, als *Mensa, epitome, nuptiæ.*

Die in AS und ES sind Masculina, als: *Boreas*, *Pyrites*.

Anmerkungen.

(a) *Cometa* und *Planeta* (aus dem Griechischen ὁ κομήτης ὁ πλανήτης,) werden insgemein für *Masculina* gehalten; doch die Alten haben mehrenteils die Endung *es*, *Cometes*, *Planetes*, behalten, und man wird nicht leicht ein Exempel von diesen Wörtern in *a* im Genere Masculino finden.

(b) *Masculina* sind die Nomina, so einer Manns Person zukommen, als: Advena, agricola, auriga, assecla, collega, conviva, cœlicola, homicida, alienigena, indigena, incola, scriba, verna, terrigena, parricida, perfuga, transfuga, rabula, pincerna, lanista, lixa, scurra, bibliopola, pharmacopola, geometra, u. a. m. Doch werden einige von denselben auch als Feminina gefunden, als: *Advena*, *Auriga*, *Incola*, *Homicida*.

[Von diesen Nominibus Substantivis werden einige auch als Adjectiva gefunden, als: alienigenæ justitiæ, *Val. Max L. 6. c. 5.* alienigeni sanguinis, *Id. L. 6. c 2.* alienigenis exemplis *L. 2. c. 10. Gellius* aber setzt: alienigena vino, *L. 2 c 24.* und *Plinius*: indigena vino, *L. 14. c. 6.* Einige führen auch aus dem *Plauto* an: *Verba verna, Amphitr. a. 1. sc. 1. v. 25.* woselbst aber etliche *verbo verna*, andere *verna verbero* lesen, *Taubm. in Notis.*

(c) *Dama* und *Talpa* stehen im *Masculino Genere* beim *Virgil. Eclog. 8. v. 28.* Cum canibus timidi venient ad pocula damæ. *Georg. L. 1 v. 183.* Aut oculis capti fodere cubilia talpæ.

[Quintilianus hält dafür, es seien diese Wörter Gen. Communis: *Tam enim mares esse talpas damasque, quam feminas, certum est.* Siehe *Institut. Orat. L. 9. c. 3.*

(d)

(d) *Tiaras* ist Generis *Masculi.* man findet aber öfters Tiara, æ, im *Feminino.*

[*Juven. Sat.* 6. *v.* 515. Et Phrygia vestitur bucca tiara. *Virgil.* L. 7. *v.* 247. facerque tiaras.

(e) *Adria*, wenn es das Venedische Meer bedeutet, ist *Gen. Masculini.*

[*Horat.* L. 3. *Od.* 9. *v.* 23. Improbo iracundior Adria. *Lucan.* L. V. *v.* 614. Sonat Ionio vagus Adria ponto.

Das XII. Capitel.

Von der andern Declination.

Die andere Declination hat im Genitivo I, als: Hortus, horti. Lignum, ligni.

(a) Es sind fünf Endungen der Lateinischen Wörter im Nominativo: ER, IR, VR, VS, VM. davon drei am gebräuchlichsten sind, nemlich: ER, VS, VM. als: *puer, servus, bellum;* Zwei aber werden selten gefunden, nemlich IR und VR, als: *Vir,* und das einzige *Satur*, welche jedoch per Apocopen scheinen von *virus* und *saturus* gemacht zu sein, wie man denn auch im Feminino *vira* und *satura* sagt. Diese Apocope scheinet auch in andern statt zu haben, als: *Dexter* für *dexterus.*

(b) Die Griechischen Wörter haben drei Endungen: *Eus, os, on*, als: *Orpheus, Delos, Ilion.*

SCHEMA.

	Singular.		*Plural.*	
N.	ER, IR, VR, VS, VM.	N.	i	Neutr. a.
G.	i	G.	orum	
D.	o	D.	is	
Ac.	um	Ac.	os	- - a.
V.	er, ir, ur, e, um.	V.	i	- - a.
Abl.	o	Abl.	is	

Paradigmata auf ER.

Singular.	*Singular.*
N. Liber, das Buch.	Puer, der Knabe.
G. Libri, des Buchs.	Pueri, des Knabens.
D. Libro, dem Buche.	Puero, dem Knaben.
Ac. Librum, das Buch.	Puerum, den Knaben.
V. Liber, o du Buch.	Puer, o du Knabe.
Ab. Libro, v. dem Buch.	Puero, von dem Knaben.
Plural.	*Plural.*
N. Libri, die Bücher.	Pueri, die Knaben.
G. Librorum, der Büch.	Puerorum, der Knaben.
D. Libris, den Büchern.	Pueris, den Knaben.
Ac. Libros, die Bücher.	Pueros, die Knaben.
V. Libri, o ihr Bücher.	Pueri, o ihr Knaben.
Abl. Libris, von den Büchern.	Pueris, von den Knaben.

Also gehen auch:

Ager, der Acker.	Armiger, der Waffenträger.
Cancer, der Krebs.	Adulter, der Ehebrecher.
Culter, das Messer.	Gener, der Eidam.
Faber, der Schmid.	Socer, der Schweher.
Magister, der Meister.	Signifer, der Fähnrich.

Paradigmata in IR und VR.

Singular.	*Plural.*	*Singular.*	*Plural.*
N. Vir,	Viri,	Satur,	Saturi,
G. Viri,	Virorum,	Saturi,	Saturorum,
D. Viro,	Viris,	Saturo,	Saturis,
Ac. Virum,	Viros,	Saturum,	Saturos,
V. Vir,	Viri,	Satur,	Saturi,
Abl. Viro,	Viris.	Saturo.	Saturis.

Nach Vir gehen: Levir, Duumvir, Triumvir, Septemvir, Decemvir, Centumvir.

Para-

Paradigmata in VS und VM.

Singular.		*Singular.*	
N. Dominus,	der Herr.	Lignum,	das Holz.
G. Domini,	des Herrn.	Ligni,	des Holzes.
D. Domino,	dem Herrn.	Ligno,	dem Holze.
Ac. Dominum,	den Herrn.	Lignum,	das Holz.
V. Domine,	o Herr.	Lignum,	o Holz.
Abl. Domino,	von dem Herrn.	Ligno,	von dem Holz.

Plural.		*Plural.*	
N. Domini,	die Herren	Ligna,	die Hölzer.
G. Dominorum,	der Herren.	Lignorum,	der Hölzer.
D. Dominis,	den Herrē.	Lignis,	den Hölzern.
Ac. Dominos,	die Herrē	Ligna,	die Hölzer.
V. Domini,	o Herren.	Ligna,	o Hölzer.
Abl. Dominis,	von den Herren.	Lignis,	v. den Hölzern.

Also gehen auch:

Servus, der Knecht.
Hortus, der Garten.
Ventus, der Wind.
Globus, die Kugel.
Periculosus morbus, die gefährliche Krankheit.
Aduncus nasus, die krumme Nase.
Scamnum, die Bank.
Templum, die Kirche.
Ovum, das Ei.
Malum, der Apfel.
Longum collum, der lange Hals.
Diuturnum bellum, der langwierige Krieg.

Eini-

Einige werden nur im Plurali decliniret:

Plural. Masculin.	*Plural. Neutr.*
N. Fasti. der Calender.	N. Castra, das Lager.
G. Fastorum, des Calenders.	G. Castrorum, des Lagers.
D. Fastis, dem Calender	D. Castris, dem Lager.
Ac. Fastos, den Calend.	Ac. Castra, das Lager.
V. Fasti, o du Calender.	V. Castra, o du Lager.
Abl. Fastis, von dem Calender.	Abl. Castris, von dem Lager.

Also gehen auch:

Cani, die grauen Haare.	Arma, die Waffen.
Cancelli, das Gitter.	Incunabula, die Wiege.
Liberi, die Kinder.	Comitia, der Reichstag.

Anmerkungen.

1. Einige Wörter in ER, welche vormals US mögen gehabt haben, behalten im Genitivo, und in den übrigen Casibus das E, andere werfen es weg.

(a) In diesen wird es behalten, als:

Puer, eri, der Knab.	Prosper, a, um. glüklich.
Adulter, eri, der Ehebrecher.	Tener, a, um, zart.
Liber, eri, (Bacchus) der Wein-Götze.	Miser, a, um, elend.
Liberi, berorum, die Kinder.	Liber, a, um, frei.
Socer, eri, ein Schwieger-Vater.	Lacer, a, um, zerrissen.
Gener, eri, ein Schwieger-Sohn.	Gibber, a, um, höckerich.
	Das Substantivum Gibber ist Tertiæ Declinationis.

Hierzu

Hierzu kommen auch die Composita von *Fero* und *Gero*, als: *Lucifer*, *frugifer*, *pestifer*, *armiger*, *claviger*, *corniger*, &c. Desgleichen *Presbyter* und *Celtiber*, *éri*, welche alle das *e* im Genitivo behalten.

[*Scioppius Gramm. Philosoph. p.* 188. *edit. Amstelod.* sagt: Multa per Apocopen in *r* nunc desinunt, quæ olim desinebant in *rus*, adeoque in Genit: crescere videntur, ut: *puer*, *lacer*, *gibber*, *satur*, *vir*, cum compositis *levir*, *trevir*, &c.

(b) In folgenden wird es weggeworfen: als:

Ager, agri, der Acker.	Coluber, bri, die Schlange.
Aper, das wilde Schwein.	Faber, der Schmid.
Auster, der Südwind.	Liber, das Buch.
Archiater, der Leib-Artzt.	Magister, der Meister.
Arbiter, der Schiedsmann.	Minister, der Diener.
Cancer, der Krebs.	Niger, schwarz.
Caper, der Ziegenbock.	Vafer, arglistig.

Culter, das Messer.

Also auch: *Fiber*, *onager*, *scalper*, *conger*, *ater*, *æger*, *creber*, *macer*, *pulcher*, *glaber*, *scaber*, *ruber*, *teter*, *sacer*, und alle Wörter in *ster*; *finister*, *surdaster*, *oleaster*, &c. *it. Alexander*, &c,

(c) Beiderlei Formation hat; Dexter, dexterа, dexterum, und dextra, dextrum, *Gen.* Dexteri und dextri, *Dat.* Dextero und dextro, &c. Also auch: Asper, aspera, asperum, und bei den Poeten aspra, asprum, *Gen.* Asperi und bei den Poeten aspri (*Virgil.* L. *II. Æn. v.* 379.) Mulciber (*Vulcanus*) hat im Genit. Mulciberi und Mulcibri, auch Mulciberis, und Mulcibris. Siehe die *Heteroclita*.

2. Die Nomina in *IUS* und *IUM* werden von den Poeten oftmals im Genitivo contrahiret, und steht alsdann an statt eines gedoppelten *i i* ein einfaches langes *I*, als: Peculi, für peculii, *Virgil. Eclog.* 1. *v.* 33. Otl, für otii. *Id.* Lib. *IV. Georg. v.* 504. Daß es bißweilen auch ausser der Poesie geschehen, zeiget Norris *p.* 454. sq.

3. Neun

3. Neun Nomina Adjectiva: *Unus, solus, totus, ullus nullus, alius, uter, alter, neuter* und deren Composita; *alteruter, uterque, utervis, uterlibet, utercunque* haben durch alle drei Genera im Genitivo *ius*, und im Dativo *i*, in den andern Casibus sind sie Analoga, als: Unus, una, unum, *Genitiv.* unius, *Dativ.* uni. Solus, sola, solum. *Genit.* solius, *Dativ.* soli. Totus, tota, totum, *Genit.* totius, *Dativ.* toti. &c.

(a) Die Alten haben den Genitivum und Dativum durch alle drei Genera regulariter gemacht, davon man bei den Auctoribus Exempel findet, als: Nullæ rei. *Plaut. Milit. a. 3. sc. 1. v. 206.* Mihi solæ ridiculo fuit. *Ter. Eun. a. 5 sc. 7. v. 3.* Hoc in itinere alteræ dum narrat, audivi, *Id. Heaut. a. 2. sc. 3. v. 30.* Nulli consilii sum, für nullius. *Id. Andr. a. 3. sc. 5. v. 2.* und so auch Nullo im Dativ. &c. Auch ist bei den Grammaticis sehr gebräuchlich Neutri Generis, für Neutrius. *Varro Lib. 2. de Analog. Prisc. l. 6.* man pflegt aber dieses nicht nachzutuhn.

(b) Der Genitivus in *ius* hat in allen obigen Nominibus in prosa ein langes *i*, ausser alterius, so gewöhnlich ein kurzes *i* hat. Siehe davon die prosodie.

(c) Nullus und Neuter sind eigentlich auch Composita von Ne und *ullus*, und *Ne* und *uter*, zusammen gesetzet.

4. Die Nomina in US haben im Vocativo E, als: Dominus, domine. Lupus, Lupe.

[Bei den Poeten steht bisweilen der Vocativus gleich dem Nominativo (*Attice* und *metri causa*) als: Adsis lætitiæ Bacchus dator, für Bacche. *Virgil. L. 1. Æn. v. 738.* wiewol andere *adsit* lesen. Corniger Hesperidum fluvius regnator aquarum, für fluvie, *Id. Æn. 8. 77.* Degener o populus für populi, *Lucan. L. 2. v. 110.*

(a) *Deus* hat im Vocativo *o Deus! Filius, o Fili! Meus, o mi!*

[Vossius und andere tuhn noch hinzu: Genius, o Geni!

Geni! *Tibul: L. 4. eleg. 5. v. 5.* Magne Geni, capetura libens, für *Genie.* Siehe *Vosſ. Gramm. Latin.*

[Die Scriptores Eccleſiaſtici haben auch Dee geſagt. *Tertul. L. 1. adv. Marcion in fin.* Gratus eſſes, o Dee hæretice, ſi iſſes in diſpoſitionem Creatoris. *Prudentius in Hamartigenia, v. 31.* O Dee cunctipotens animæ dator, o Dee Chriſte! Desgleichen ſteht *Filie* beim *Livio Andronico in Odyſſ.* Pater noſter, Saturni filie, cit. *Priſc. L. 7.* man muß aber dieſes nicht nachtuhn.

(b) Die Nomina Propria in *ius* werfen im Vocativo das *us* weg, und enden ſich auf *i*, als: *Virgilius, Virgili. Georgius, Georgi. Pompejus, Pompei. Caius, Cai,* in welchen beiden letztern das Jod in *i* verwandelt wird.

[*Priſcianus Lib. 7. p. 739.* ſchreibet: Daß bei den Alten dergleichen Nomina Propria in *ius* ſich im Vocativo auf *ie* geendet, als: Virgilie, Mercurie; aus welchen hernachmals per Apocopen, Virgili, Mercuri, worden.

Die Appellativa Nomina aber und die Adjectiva in *IUS* behalten im Vocativo das *E*, als: *Tabellarius, tabellarie, fluvius, fluvie, Conſiliarius, conſiliarie, Cancellarius, cancellarie; Secretarius, ſecretarie; pius, pie; induſtrius, induſtrie.* Desgleichen behalten auch die Nomina propria, wenn ſie Adjectiva werden das *e*, als: *Delius, Delie. Laertius, Laertie. Evandrius, Evandrie, Cynthius, Cynthie. Saturnius, Saturnie. Sciopp. Gramm. Philoſoph. de ſecunda Declin. p. 108. edit: Amſtelod. Voſſ. de Analog. L. II. c. 5.*

5. Im Plurali weichen in der Beugung etwas ab, *Deus, Ambo, Duo.*

N. Dei und Dii, contr. Dî.	N. Ambo, ambæ ambo.
G. Deorum contr. Deûm.	G. Amborum, ambarum, amborum.
D. Deis und Diis, contr. Dîs.	
Ac. Deos.	Ambobus, ambabus, ambobus.

V.

V. Dei und Dii, contr. Di.
Abl. Deis und Diis, contr. Dis.
Ac. Ambos, ambas, ambo.
V. Ambo, ambæ, ambo,
Abl. Ambobus, ambabus, ambobus.

(Nach *Ambo* gehet auch: *Duo*, *duæ*, *duo*. Siehe die *Numeralia*.

(a) *Bangius in Obſerv. Philol. p.* 42. ſchreibet, man habe vom Nominativo, Plurali (*Dei*) noch kein Exempel gefunden: Marius Victorinus aber, ein Grammaticus, will lieber *Hi dei*, als *Hi dii*, ſagen. Voſſius hält zwar auch dafür, Dei und deis würden ſelten gefunden, doch führet er an aus dem Varrone l. 4. de L. L. *Hi dei, cælum & terra*, Lucan. L. 1. v. 634. *Inferni venere dei.* Desgleichen citiret *Priſcian. l.* 7. aus dem *Lucano* L. 2, *v.* 306. O utinam cœlique deis, Erebique liceret. Siehe Voſſ: *Ariſtarch. l.* 2. *de Analog. c.* 6. Vom Dativo ſpricht *Caper* ein Grammaticus: *Deis* ratio; *diis* conſuetudo docet. Vid. *Auctores antiquos Grammat. Lat. edit. Putſch. p.* 2247.

(b) *Chariſius* hat angemerket, die Alten hätten im Accuſativo Maſculino nach der Griechen Art ohn Unterſcheid *ambos* und *ambo*, *duos* und *duo* geſaget. *Virgil.* L. *IV. Georg. v.* 88. Verum ubi ductores acie revocaveris ambo, für *ambos. Cicer. l.* 7. *Fam. ep.* 25. præter duo nos loquitur iſto modo nemo, für *duos. Virgil. XI. Æn. v.* 255. Si duo præterea tales Idæa tuliſſet terra viros, für *duos. Cic. V.* 9. *Attic. ep.* 13. Aliquot ſunt anni, cum vos duo delegi, quos præcipue colerem, für *duos.* L. 1. *Inſtitut. Grammat. edit. Putſch. p.* 49. *Voſſ. L.* 2. *de Analog. c.* 6.

6. Die Griechiſchen Wörter, ſo ſich enden auf *eus*, *os*, und *on*, gehen wie die Lateiniſchen in *us* und *um*, auſſer daß die auf *eus* nach der Griechen Art auch den Accuſativum in *a* und den Vocativum allezeit in *en* machen, als: Orpheus, Ac. Orpheum und Or-

Orphea, *Vocat.* Orpheu. Die auf *os* aber den Accusativum auch in *on* machen, und im Vocativo *e* behalten, als: Delos, *Ac.* Delum und Delon, *V.* Dele. Rhodos, *Ac.* Rhodum und Rhodon, *Voc.* Rhode. Aber Androgeos hat nach der Attischen Redens-Art im *Gen.* Androgeo (*Virgil. l. 6. Æn. v.* 20.) *Dat.* Androgeo, *Ac.* Androgeon, *Voc.* Androgeos, wiewol auch der *Genit.* Androgei beim *Virgil. L. 2. Æn. v.* 392. gefunden wird. Also auch: *Apollos, Athos.* Die aus *ous* in *ûs* contrahiret sind, haben in Vocativo *u.* als: Panthous, contr. Panthûs, *Voc.* o Panthu (von πάνθοε, contr. πάνθυ) Virgil. L. 2. Æn. v. 429 *Nec te tua plurima, Panthu, Labentem pietas, nec Apollinis infula texit,* id. v. 322

Die Griechischen Wörter in *EUS, OS* und *ON,* werden also *declini*ret.

	Lateinische Endung	Griechische Endung.
	Singular.	
N.	Orpheus,	Orpheûs,
G.	Orphei, cont. Orphi,	Orpheos,
D.	Orpheo,	Orphei, ei, oder î,
Ac.	Orpheum,	Orphea, und eon,
V.	Orpheu,	Orpheu.
Abl.	Orpheo.	

Also gehen auch:

Achilleus.		Piræeus.
Halicarnasseus.		Theseus.
Perseus.		Ulysseus
Phalereus.		

	Singular.	*Singular.*	*Plural.*
N.	Rhodos, die Insel Rhodis,	Enchiridion, ein Handbuch.	Enchiridia,
G.	Rhodi,	Enchiridii,	Enchiridiorum,
D.	Rhodo,	Enchiridio,	Enchiridiis,

Ac. Rhodon.	Enchiridion,	Enchiridia,
V. Rhode,	Enchiridion,	Enchiridia,
Abl. Rhodo.	Enchiridio.	Enchiridiis.

Also gehen auch: Delos, Samos, Tenedos, } Inseln dieses Namens.

Also gehen auch: Evangelion, Symbolon, Organon,

Not. 1. Die Lateiner gebrauchen ausser den Versen lieber im Accusat. die Endung *um*, als *a*. Cic. L. 7. Attic. ep. 3. *Magis reprehendendus sum, quod homo Romanus, Piræa scripserim, non Piræum.*

2. Von der Endung *on* im Accusativo findet man wenig Exempel. Ovid in Ibin v. 599. *Strymoniæ matres Orpheon esse ratæ.* wiewol Heinsius *Orpheos*, lieset, andere aber: *Orphea te esse ratæ.*

3. *Schmidius in Hypomn. p. 112.* setzet auch den Vocativum *Orphee*, aber ohne auctorität. Prisciani und Vossii Worte hierüber sind folgende: *Probo & quibusdam aliis scriptoribus, & o Penthee, & o Thydee, & o Ilionee, posse dici, secundum Analogiam latinam placet, quod tamen in usu non inveni. Prisc. l. 7. p. 738. edit. Putsch.* Excipi *debet Vocativus qui Græcorum more* semper in *EU desinit, quamvis Probus, sed adversante Prisciano, velit Penthee & Thydee posse dici, Voss. L. 2. de Analog c. 7. p. 693.*

Von den Generibus Nominum Secundæ Declinationis.

Die Nomina Secundæ Declinationis auf ER, IR, VS, und die Pluralia auf I. sind Masculina, als: Cancer, vir, ventus, liberi.

Die auf Vm und die Pluralia auf A sind Neutra, als: Scamnum, arma.

[An statt der Lateinischen Endung *us* und *um* werden in den Griechischen Wörtern auch oft die Griechischen Endungen *os* und *on* behalten, als: *Arctos, Diatus-*

metros, *symbolon*, *enchiridion*, *distichon*, *Idolon* (für *spectrum* beim *Plin. l.* 7. *ep.* 28.)

Anmerkungen.

(a) *Feminina* sind:

1. **Die Lateinischen Wörter:** Alvus, humus, vannus.

[Alvus steht beim *Accio* 1. *Annalium* auch im Masculi. Maja nemus retinens gravido concepit in alvo. *Prisc. l.* 6. und beim *Colum. L.* 10. *v.* 146. materno alvo.

2. **Die Griechischen Wörter:**

(a) Von ἡ ὁδὸς. Synodus, methodus, periodus.

(b) Einige Namen der **Pflanzen, Kräuter und Stauden:** Biblus, costus, hyssopus, nardus, papyrus.

(c) Einige Namen der **Edelgesteine:** Amethystus, crystallus, chrysolithus, chrysöprasus oder chrysoprasius (*Plin. l.* 37. *c.* 8.) hyacinthus, saphirus, topasius.

[Masculina aber sind: Beryllus, Carbunculus, Opalus, Smaragdus. Auch hat *Ovidius l.* 3. *de* A. A. *v.* 91. Purpureos amethystos gesagt.

2. Hyacynthus, wenn es eine Blume heißt, ist Gen. Mascul. *Virgil. L.* 4. *Georg. v.* 183. ferrugineos hyacinthos.

(d) **Noch andere Wörter, als:** Arctus, antidotus, byssus, dialectus, diphthongus, lecythus (eine Art vom Gefässe) pharus.

[Pharus wird zwar beim *Sueton in Claudio c.* 20. in Masculino Genere bei einigen gefunden: *Alexandrini phari*; Beroaldi editio aber hat das Femin. *Alexandrinæ*.

Not 1. Einige von diesen Wörtern scheinen zwar bei den Auctoribus in Genere Masculino zu stehen, als beim *Tibullo L. II. eleg.* 2. puro nardo, beim *Plinio l.* 14. *c.* 16. Ipso papyro und Cilicio hyssopo, es kommen aber diese Casus nicht von *us*, sondern *um* her. Denn man findet auch im Nominativo in Neutro Genere,

Nardum, (*Plin. l.* 12. *c.* 12.) *papyrum*, *hyssopum*, *crocum*, *costum*, *crystallum*.

2. Wenn die Namen der Edelgesteine im Masculino stehen, wird darunter *lapis*, wenn sie aber im Feminino stehen, *gemma* verstanden. *Voss. L. I. de Analog. c.* 32.

(b) *Communia* sind: Barbitus, rubus, grossus, phaselus, cytisus, bâlanus, colus carbasus. Imgleichen atomus, erémus, abysus, diametrus, so eigentlich adjectiva sind.

[1. Cytisus steht beim *Columella* im Masculino und Feminino Genere, als: *Cytisum habere expedit, quod gallinis, apibus, ovibus, capris & omni generi pecudum utilissimus est.* Libr. de Arbor. c. 28. *Cytisus est duplex, una sativa, altera suæ sponte* Id. L. 9. de R. R. c. 4.

2. Colus ist mehrentheils Generis Femin. *Ovid. L.* 3. *Fast. v.* 817. plenas exonerare colos, selten aber Masculini: Catullus de Nupt. Pelei & Thet. v. 311 *Læva colum molli lanâ retinebat amictum.* Propert. L 4 eleg. 9. *Et feci Lydô pensa diurna colo.* Adde Rheinesii Ep. p 47. 48. 49.

3. Carbasus, *Femin.* hat Propert. L 4 eleg ult. *carbasus alba*, Lucr. L. 6. v. 108. *carbasus intenta. Mascul.* Ammianus L 14. c. 27 *ad summos usque carbasos.* Auch ist es im Plurali ein Neutrum, Curt. L 8. c. 9 §. 24. *distincta sunt auro carbasa.*

4. Atomus steht beim *Cicerone* und andern oftmals im Feminino, als: *Nunquam fore, ut atomus altera alteram posset attingere.* L. 1. Fin. c. 6. Atomi congestæ & coacervatæ, *Seneca L. VII. Natur. Quæst. c.* 13. Lactantius aber hat auch das Mascul. Lucretius, quasi oblitus atomorum, quos asserebat *Libr. de Ira Dei c* 10

6. Von Diametrus erinnert *Vossius*, es sei nicht Generis Masculini, ob gleich die Lexica solches für ein Commune ausgeben, sondern *Archimedes* und *Euclides* hättens allezeit als ein Femininum gebraucht

brauchet, und werde darunter *linea* verstanden. Siehe *Aristarchum L.* 1. *de Analog. c.* 30.

(c) *Neutra* sind Pelagus, und Virus. Vulgus ist ein Masc. und Neutrum.

(a) Man findet auch Pelagum im Accusativo Masculino beim *Valerio Flacco* 1. *Argon. v.* 169. Pelagum quantos aperimus in usus! Doch lesen andere dafür pelagus. *Voss. L.* 1. *de Analog. c.* 32.

(b) Desgleichen haben die Clasici Auctores im Accusativo Masc. vulgum gesagt, als: Vulgum Atheniensium in terram prædatum exisse, *Nepos in Alcib. c.* 8. *fin.* Orta seditio in diversa consilia diduxerat vulgum *Curt. L.* 9. *c.* 1 §. 20. Alii vulgum effusum oppido, cædere, *Sallust. in Jugurt. c.* 69. Spargere voces in vulgum ambiguas. *Virgil. L.* 2. *Æn. v.* 99. Huic ego vulgum Errori similem cunctum insanire docebo, *Horat. L.* 2. *Sat.* 3. v. 62.

Das XIII. Capitel.

Von der dritten Declination.

Die dritte Declination hat im Genitivo *is*, als: Pater, patris.

[Es sind zehnerlei Endungen des Nominativi; drei gehen auf einen Vocalem aus, sieben auf einen Consonantem, A. E. O. C. L. N. R. S. T. X. als: *aroma, mare, homo, halec, animal, nomen, pater, virtus, caput, arx.* Die übrigen Endungen, so hieher gehören möchten, sind fremde, als: *David, Sinapi, moli.*

SCHEMA.

Singular.	*Plural.*
N. A. E. O. C. L. N. R. S. T. X.	N. es, Neutra a, (ia)
G. is - - -	G. um (ium)
D. i - - -	D. ibus
Ac. em (im, in) die Neutra wie im Nominativo.	Ac. es, Neutra a, (ia)
V. wie im Nominativo.	V. wie im Nominativo.
Abl. e (i)	Abl. ibus.

Paradigmata in A, E und O.

Singular.		*Singular.*
N. Aroma, das Gewürz.		Rete,
G. Aromatis, des Gewürzes.		Retis,
D. Aromati, dem Gewürz.		Reti,
Ac. Aroma, das Gewürz.		Rete,
V. Aroma, o du Gewürz,		Rete,
Abl. Aromate. von dem Gewürz.		Reti.
Plural.		*Plural.*
N. Aromata, die Gewürze.		Retia,
G. Aromatum, der Gewürze.		Retium,
D. Aromatibus, (tis) den Gewürzen.		Retibus.
Ac. Aromata, die Gewürze.		Retia.
V. Aromata, o ihr Gewürze.	(zen.	Retia,
Abl. Aromatibus, (tis) von den Gewür-		Retibus.

Also gehen auch:

Apostema, das Geschwür.	Conclave.
Ænigma, das Räzel.	Cubile.
Diadema, die Königl. Hauptzier.	Equile.
Malagma, das Weichpflaster.	Mare.
Numisma, die Münze.	Ovile.
Poëma, das Gedichte,	Tibiale.

Singular.	*Plural.*	*Singular.*	*Plural.*
N. Homo,	Homines,	Latro,	Latrones,
G. Hominis,	Hominum,	Latronis,	Latronum,
D. Homini,	Hominibus,	Latroni,	Latronibus,
Ac. Hominem,	Homines,	Latronem,	Latrones,
V. Homo,	Homines,	Latro,	Latrones,
Abl. Homine.	Hominibus.	Latrone.	Latronibus.

Also gehen auch: Cardo, Hirundo, Imago, Margo, Ordo, Virgo, Carbo, Leo, Legio, Pavo, Regio, Sermo.

Para-

Paradigmata in C. und L.

Singular.

N.	Halec,	Animal,	Pugil,
G.	Halecis,	Animalis,	Pugilis,
D.	Haleci,	Animali,	Pugili,
Ac.	Halec,	Animal,	Pugilem,
V.	Halec,	Animal,	Pugil,
Abl.	Halece.	Animali.	Pugile.

Plural.

N.	Der Pluralis ist	Animalia,	Pugiles,
G.	in den Wörtern,	Animalium,	Pugilum,
D.	so sich in C. en-	Animalibus,	Pugilibus,
Ac.	den, nicht ge-	Animalia,	Pugiles,
V.	bräuchlich. Ha-	Animalia,	Pugiles,
Abl.	leces ist vom Nominat. Singulari Halex, ecis.	Animalibus,	Pugilibus.

Also gehen auch:

Lac, lactis,	Cervical.	Vigil, ilis.
der Plural. Lactes ist	Minerval.	Sol, olis.
vom Nominat. Singul. Lactis, nicht	Tribunal.	Consul, ulis.
aber von Lac.	Vectigal.	Exul, ulis,
	Puteal.	Præsul, ulis.

S. Nom. Mel, *Gen.* Mellis, *Dat.* Melli, *Ac.* Mel, *Voc.* Mel, *Abl.* Melle.

Pl. Nom. bei den Poeten Mella, Mellium, Mellibus, Mella, Mella, Mellibus.

Also auch: Fel, fellis, so aber keinen plural. hat.

Paradigmata in N.

Singular.

N. Nomen,	Pecten,	Lien,
G. Nominis,	Pectinis,	Lienis,
D. Nomini,	Pectini,	Lieni,
Ac. Nomen,	Pectinem,	Lienem,
V. Nomen,	Pecten,	Lien,
Abl. Nomine.	Pectine.	Liene.

Plural.

N. Nomina,	Pectines,	Lienes,
G. Nominum,	Pectinum,	Lienum,
D. Nominibus,	Pectinibus,	Lienibus,
Ac. Nomina,	Pectines,	Lienes,
V. Nomina,	Pectines,	Lienes,
Abl. Nominibus.	Pectinibus.	Lienibus.

Also gehen auch:

Carmen, das Gedicht.	Tibicen,	Ren.
Certamen, der Streit.	Pæan. ānis,	Splen.
Flumen, der Fluß.	Canon, ōnis.	Lichen.
Foramen, das Loch.		
Lumen, das Licht.		
Semen, der Same.		

Para-

Paradigmata in R.

Singular.

N. Pater,	Exemplar,	Carcer,
G. Patris,	Exemplaris,	Carceris,
D. Patri,	Exemplari,	Carceri,
Ac. Patrem,	Exemplar,	Carcerem,
V. Pater,	Exemplar,	Carcer,
Abl. Patre.	Exemplari.	Carcere.

Plural.

N. Patres,	Exemplaria,	Carceres,
G. Patrum,	Exemplarium,	Carcerum,
D. Patribus,	Exemplaribus,	Carceribus,
Ac. Patres,	Exemplaria,	Carceres,
V. Patres,	Exemplaria,	Carceres,
Abl. Patribus.	Exemplaribus.	Carceribus.

Also gehen auch:

Mater,	Calcar,	Agger,
Frater,	Cochlear,	Asser,
Accipiter,	Laquear,	Anser,
Imber, gen. pl. ium,	Lupanar,	Later.
Linter.	Pulvinar,	Mulier,
Venter.	Torcular.	Passer.

Singular.	*Plural.*
N. Iter,	Itinera,
G. Itineris,	Itinerum,
D. Itineri,	Itineribus,
Ac. Iter.	Itinera,
V. Iter,	Itinera,
Abl. Itinere.	Itineribus.

Paradigmata in R.

Singular.

N. Honor,	Marmor,	Vultur,
G. Honoris,	Marmoris,	Vulturis.
D. Honori,	Marmori,	Vulturi,
Ac. Honorem,	Marmor,	Vulturem,
V. Honor,	Marmor,	Vultur,
Abl. Honore.	Marmore.	Vultur

Plural.

N. Honores.	Marmora,	Vultures,
G. Honorum,	Marmorum,	Vulturum,
D. Honoribus,	Marmoribus,	Vulturibus,
Ac. Honores,	Marmora,	Vultures,
V. Honores,	Marmora,	Vultures,
Abl. Honoribus.	Marmoribus.	Vulturibus.

Also gehen auch:

Amor, die Liebe.
Color, die Farbe.
Dolor, der Schmerz.
Labor, die Arbeit.
Soror, die Schwester.
Viator, der Wandersmann.

Ærquor.
Cor, cordis.
Gen. plur. ium.

Fur,
Turtur.

Singular.	*Plural.*	*Singular.*	*Plural.*
N. Robur,	Robora.	Murmur.	Murmura.
G. Roboris,	Roborum,	Murmuris,	Murmurum.
D. Robori,	Roboribus,	Murmuri,	Murmuribus,
Ac. Robur,	Robora,	Murmur,	Murmura,
V. Robur,	Robora,	Murmur,	Murmura,
Abl. Robore.	Roboribus.	Murmure.	Murmuribus.

Also gehen: Ebur, Femur, Jecur,

Also auch: Fulgur, Guttur, Sulphur.

Para-

Paradigmata in S.

Singular.		*Singular.*	
N. Mons,	Poteſtas,	Nubes,	Avis,
G. Montis,	Poteſtatis,	Nubis,	Avis,
D. Monti,	Poteſtati,	Nubi,	Avi,
Ac. Montem,	Poteſtatem,	Nubem,	Avem,
V. Mons,	Poteſtas,	Nubes,	Avis,
Abl. Monte.	Poteſtate.	Nube.	Ave.
Plural.		*Plural.*	
N. Montes,	Poteſtates,	Nubes,	Aves,
G. Montium,	Poteſtatum,	Nubium,	Avium,
D. Montibus,	Poteſtatibus,	Nubibus,	Avibus,
Ac. Montes,	Poteſtates,	Nubes,	Aves,
V. Montes,	Poteſtates,	Nubes,	Aves,
Abl. Montibus.	Poteſtatibus.	Nubibus.	Avibus.

Alſo gehen auch:

Ars,	Ætas,	Clades,	Auris,
Cohors,	Bonitas,	Moles,	Clavis,
Fons,	Facultas,	Rupes,	Collis,
Pars,	Paupertas,	Sepes,	Febris,
Pons,	Anas, atis,	Vulpes,	Ovis,
Trabs, bis.	Gigas, antis.	Sedes,	Panis,
Urbs, bis.		Cædes.	Piſcis.

(Auf eine ſonderbare Art werden declinîret:

Sing. N. Vas, G. Vaſis, D. Vaſi, Ac. Vas, Voc. Vas, Abl. Vaſe.

Plur. N. Vaſa, G. Vaſorum, D. Vaſis, Ac. Vaſa, V. Vaſa, Abl. Vaſis.

Sing. N. Bos, G Bovis, D. Bovi, Ac. Bovem, V. Bos, Abl. Bove.

Plur. N. Boves, G. Boum, D. Bobus, (bubus) Ac. Boves, Voc. Boves, Abl. Bobus, (bubus.)

Para-

Paradigmata in S.

	Singular.	
N. Sacerdos,	Virtus,	Genus
G. Sacerdotis,	Virtutis,	Generis,
D. Sacerdoti,	Virtuti,	Generi,
Ac. Sacerdotem,	Virtutem,	Genus,
V. Sacerdos,	Virtus,	Genus,
Abl. Sacerdote.	Virtute.	Genere.
	Plural.	
N. Sacerdotes,	Virtutes,	Genera,
G. Sacerdotum,	Virtutum,	Generum,
D. Sacerdotibus,	Virtutibus,	Generibus,
Ac. Sacerdotes,	Virtutes,	Genera
V. Sacerdotes,	Virtutes,	Genera.
Abl. Sacerdotibus.	Virtutibus.	Generibus.

Also gehen auch:

Nepos,	Salus,	Funus,
Dos, Gen. plur. dotium,	Juventus,	Fœdus,
Cos, Gen. plur. cotium,	Servitus,	Latus,
Cuſtos, odis,	Senectus,	Munus,
Flos, oris,	Palus, ŭdis,	Onus,
Mos, oris.	Pecus, ŭdis.	Pondus.

	Singular.	*Plural.*	*Singular.*	*Plural.*
N.	Corpus,	Corpora,	Jus,	Jura,
G.	Corporis,	Corporum,	Juris,	Jurium, (Jurum)
D.	Corpori,	Corporibus,	Juri,	Juribus,
Ac.	Corpus,	Corpora,	Jus,	Jura,
V.	Corpus,	Corpora,	Jus,	Jura,
Abl.	Corpore.	Corporibus.	Jure.	Juribus.

Also gehen auch: Decus, Facinus, Nemus, Pectus, Tempus.

Para-

Paradigmata in T und X.

Singular.

N. Caput,	Arx,	Judex,	Calix,
G. Capitis,	Arcis,	Judicis,	Calicis,
D. Capiti,	Arci,	Judici,	Calici,
Ac. Caput,	Arcem,	Judicem,	Calicem,
V. Caput,	Arx,	Judex,	Calix,
Abl. Capite.	Arce.	Judice.	Calice.

Plural.

N. Capita,	Arces,	Judices,	Calices.
G. Capitum,	Arcium,	Judicum,	Calicum,
D. Capitibus,	Arcibus,	Judicibus,	Calicibus,
Ac. Capita,	Arces,	Judices,	Calices,
V. Capita,	Arces,	Judices,	Calices,
Abl. Capitibus.	Arcibus.	Judicibus.	Calicibus.

Also gehen auch:

Occiput, Falx, Artifex, Fornix, ícis,
Sinciput, Fax, Culex. Cervix, ícis,
Der Plural. Sinci- Fornax, Frutex, Cornix, ícis.
pita steht beim Lanx, Index, Radix,
Plin. L. 8. c. 51. Limax, Pollex, Perdix,
Pax, Vervex, vécis, Nutrix,
Thorax. Rex, regis. Nix, ivis.

Singular.	*Plural.*	*Singular.*	*Plural.*
N. Vox,	Voces,	Nux,	Nuces.
G. Vocis,	Vocum,	Nucis,	Nucum,
D. Voci,	Vocibus,	Nuci,	Nucibus,
Ac. Vocem,	Voces,	Nucem,	Nuces,
V. Vox,	Voces,	Nux,	Nuces,
Abl. Voce,	Vocibus.	Nuce.	Nucibus.

Also gehen auch: Nox, noctis, Also auch: Dux, Conjux, ugis,
Allobrox, ógis, Cappadox, ocis. Crux, Lux.

Para-

Paradigmata der Griechischen Wörter auf IS und YS.

Singular.	*Singular.*
N. Hæresis, die Ketzerey.	N. Chelys, die Laute.
G. Hæresis, (ios, eos,)	G. Chelyos,
D. Hæresi,	D. Chelyi,
Ac. Hæresim, (in)	Ac. Chelyn, (ym)
V. Hæresis, (i)	V. Chely,
Abl. Hæresi.	Abl. Chely.

Im Plurali gehet es wie Avis, Hæreses, Hæresium, Hæresibus, &c.

Also gehen auch:

Eclipsis, die Finsternis.
Metropolis, die Hauptstadt.
Hypocrisis, die Heuchelei.
Paralysis, die Lähmung der Glieder.

Nach Chelys gehen einige Nomina propria: Erinnys, Halys, Capys, Tethys.

Etliche Griechische Wörter in O und OS, werden also decliniret:

Singular.	*Singular.*
N. Echo, der Wiederschall.	N. Chaos, der Klumpe.
G. Echûs,	G. Chaûs,
D. Echo,	D. Chai,
Ac. Echo,	Ac. Chaos,
V. Echo,	V. Chaos,
Abl. Echo.	Abl. Chao.

Nach Echo gehen einige Nomina Propria: Sappho, Clio, Clotho.

Nach Chaos gehen: Melos, der Gesang. Epos, ein Lied.

An-

Anmerkungen.

Vom Genitivo Singulari.

§. 1. Die Endung des Genitivi Singularis ist mancherlei, und kan zwar am besten aus dem Gebrauch und Lexicis gemerket werden, doch kan die Jugend sich folgender Nachricht hievon bedienen.

Die Wörter, so ausgehen auf

A haben *atis* kurz, als: Dogma, atis, schema, atis.

E haben *is*, als: Mare, maris, cubile, cubilis.

I sind Indeclinabilia, als; Gummi, sinapi.

O haben *onis* mit einem langen O, als: Sermo, onis, legio, onis. Die Griechischen Wörter aber sind entweder lang oder kurz, nachdem sie entweder *o*, oder *ω*, oder auch zwei Consonanten vor sich haben, als: *Arrhabo ōnis, Draco, ŏnis, leo, onis.* aus dem Griechischen δράκοντος, λέοντος. Pepo, pepōnis.

(1) Die Gentilia haben ein kurzes *o*, als: Macedo, ŏnis, Saxo, ŏnis, Teuto, Teutōnis. Ausser Laco, Lacōnis so ein langes *o* hat. Burgundio, Burgundionis wird von den Grammaticis auch ausgenommen, als ob es in penult. lang wäre; Ricciolus aber in seiner Prosodia setzet diese Silbe kurz.

(2) Die in DO und GO haben *inis* kurz, als: Hirundo, ĭnis, imago, ĭnis, also auch: Cupido, ordo, cardo, margo, virgo. Desgleichen: Homo, Apollo, nemo, turbo, (ein Windwirbel.) Ausser unēdo hat unedōnis, Comēdo, ōnis, hárpago, ōnis, Turbo, ōnis, (ein Name eines Fechters beim Horatio l. 2. Sat. 3 v. 310.) Caro hat carnis, Tendo, tendōnis und tendinis. Pondo ist ein indeclinabile.

Die Alten haben auch homo, homōnis gesagt. Daher Ennius gesagt: *Vulturis* (für *vultur,*) *in sylvis miserum mandebat homonem* Doch lesen andere *hamonem*, Siehe *Perizon. in Not. ad Sanct. p.* 583.

(3)

(3) Anio und Nerio haben *énis*, nicht *onis*, von Anien, Nerien. doch hat Servius über die Worte *Virgilii l.* 7. Gelidumque Aniénem aus dem Ennio auch Anionem angeführet.

(4) Die Griechischen Wörter in ω haben im Genitivo nach der Griechen Art *ûs*, als: Dido, ûs, Sappho, ûs, also auch: Clio, Clotho, Alecto, Erato, Pero, (*Val. Max. l.* 5. *c.* 4. *ext.* 1.) doch werden einige auch nach der Lateinischen Art ónis declinirt, als: Dido, Didónis *Justin. l.* 11. *c.* 10. *Macrob Saturn. L.* 5. *c.* 17. Calypso, ónis, *Apulej. l.* 1. *Milef.* was *Quintilianus* davon urteilet, siehe *L.* 1. *c.* 9. Echo hat im Gen. ûs, Dat o, Ac. o, V. o, Abl o. Doch meinet Rhenius, daß die alten auch gesagt: Echo, echonis. echoni, &c. siehe seine *Grammat. Lat. p.* 45.

C. und D. haben *ís*. und machen die andre Silbe lang, als: Halec, halēcis, David, Davidis, Bogud, údis (*Sueton. in Jul. Cæs. c.* 52. *Hirt. de B. Afric, c.* 23.) ausser Lac, so lactis hat.

AL haben *alis* lang, als: Animal, ālis. Ausser Annibal, bălis, Asdrubal, ălis, Sal, sălis, so ein kurzes *a* haben.

EL haben *elis* lang, als: Daniel, ēlis. Mel aber hat mellis, und fel, fellis.

IL haben *ilis*, kurz, als: Vigil, ĭlis.

OL haben *olis* lang, als: Sol, sōlis

VL haben *ulis*, kurz, als: Consul, ŭlis, Exul, ŭlis;

AN sind Griechisch und haben *ānis*, lang, als: Titan, ānis, Pæan; ānis.

Pan (ein Gott der Hirten bei den Heiden) hat im Genitivo die Griechische Endung panos, zum Unterscheid Panis, das Brod. *Virgil. l.* 8. *Æn. v.* 344. Panos de more Lycæi.

EN haben *inis*, kurz, als: Lumen, lumĭnis, numen, crimen, pecten. Ren aber hat rēnis lang, so auch: Splen, lien, lichen, attagen, Siren, Troezen haben alle ein lang e. Hymen hat hymĕnis kurz.

IN haben *inis*, lang, als: Delphin, ínis.

ON.

ON sind Griechisch und folgen ihrer Griechischen Quantität. Sie haben:

(1) *onis* lang. als: Agon, ónis. Und also: Babylon, Conon, Corydon, Damon, Deucălion, Solon, Lacon, Colophon, Helicon, &c. Von Orion und dergleichen Wörtern, so ein lang u. kurzes o haben, siehe die Prosodie.

(1) *onis*, kurz, als: Canon, ŏnis; Pepon, onis, also auch: Dæmon, icon, Sindon, Strymon, Amăzon, Lacedæmon, Actæon. &c

(3) *ontis*, Xenophon, ontis, Acheron, ontis. Also auch: Charon, Horĭzon, Phaëthon, Laomedon, Chamæleon, Phlegethon, &c.

YN hat *ynis*, lang, als: Phorcyn, ȳnis.

AR haben 1. *aris*, lang, als: Calcāris.

2. *aris*, kurz, als: Cæsar, ăris, also auch: Lar, nectar, jubar, par, Amilcar, Arar, &c

3. Far hat farris und Hepar, hepătis.

ER haben 1. *eris*, kurz, als: Carcer, carcĕris, also auch: mulier, agger, æther, aër, later.

2 *eris*, lang, als: Ver, vēris character, crater.

3. Andere Wörter in ER, sowol Substantiva als Adjectiva, werfen im Genitivo das *e* weg, und ziehen die Silbe zusammen, als: Pater, patris; mater, matris; celeber, celebris; alacer, alacris, also auch: Campester, pedester, equester, palustер, volucer, u. a. m. Desgleichen imber hat imbris, linter, lintris, und die Namen der Monate in ber, als: September, October, November, December, haben alle bris. Iter hat itineris (von dem alten Wort *itiner*, so Varro gebraucht und Plautus in Mercatore a. 5. sc. 2 v. 72.) Jupiter hat Jovis und vor Alters Jupiteris oder Jupitris beim Prisciano. Mulciber (Vulcanus) hat Mulcibĕris und Mulcibris, auch Mulcibĕri und Mulcibri. siehe die Heteroclita.

(Jovis ist eigentlich der Genitivus von dem alten Nominativo Jovis, so beim *Accio* und *Cæcilio* gefunden wird. *Prisc. l.* 6. Auch hat *Apulejus l.* 4. Metam.

tam. gesagt: Quem tremit ipse Jovis, quo numina terrificantur, Hygin. Fabul. 82. Jovis imperat Mercurio. Siehe *Voss in Arist. L. 1. de Anal. c. 48.*

IR haben *iris* kurz, als: Gādir, iris.

OR haben 1. *oris* lang, als: Amor, ōris, honor, oris,

2. *oris* kurz, als: Arbor, oris, marmor, æquor, memor, Castor, wie auch die Composita von corpus, als: bicorpor, desgleichen die Griechischen Verbalia und Mannes-Namen, als: Rhetor, oris, Hector, oris.

VR haben 1. *uris* kurz, als: Turtur, ŭris, Vultur, ŭris, ausser fur, fūris, so ein lang ū hat.

2. *oris* kurz, als: Ebur, oris, robur, oris, femur, oris &c. Jecur aber hat jecoris und jecinoris, von dem alten *jecinus*, so beim *Prisciano l. 6.* stehet. Doch findet man auch jocinoris. Valer M. III. 7. ext. 6. und jocineris. Plin. l. 28. c. 11. & 18.

YR haben *yris* kurz, als: Martyr, martyris.

AS haben 1. *atis* lang, als: ætas, ætatis, bonitas, atis, Abbas, ātis.

2. *atis* kurz, als: Anas, anătis, artocreas, artocréatis, Erysipelas, erysipélatis.

3. *antis* die Griechischen Masculina :: Atlas, antis, also auch: Adamas, Acragas, Elephas, Gigas, Pallas, (ein Mannes-Name beim Virgilio) Pallantis.

4. *adis*, kurz die Griechischen Feminina als: Pallas (Dea) Palladis, decas, decadis, lampas, Ilias. Troas, &c.

As hat asis; mas maris; vas, vasis; vas vadis.

ÆS das Erz, hat æris.

ES haben 1. *is* in den gleichsilbigen, als: Nubes, nubis, fames, vulpes.

2. *idis* kurz, als: Obses, obsĭdis, præses, præsidis, und die andern Wörter von sedeo, als: deses, reses.

3. *itis* kurz, als: Ales, alĭtis, Antistes, itis, so auch Comes, dives, eques, fomes, gurges, miles, palmes, satelles, superstes, u. a. m.

4 *etis* lang, als: quies, ētis, locuples, ētis, Magnes; tapes. Die Propria in ES haben is und ētis, doch ist die letzte Endung gebräuchlicher, als: Chremes, Chre-

Chremis und Chremetis, also auch: Dares, Hermes Laches, Manes, Thales, Eutyches. Bisweilen haben sie auch *i*, als: Pericles, cli. Justin 3. 7. 4. Corn. N. in Alcib. 2. Cic Orat. 1, 10. & 2, 22.

3. *etis* kurz, als: abies, etis, aries, etis, paries, interpres, seges, teges, hebes, u. a. m.

6. *edis* lang, als: hæres, hæredis, merces, mercedis.

7. *edis* kurz, als: pes, pedis, mit seinen Compositis, bipes, tripes, quadrupes, compes. &c.

8. *ris*, als: Ceres, Cereris Impúbes hat impubis; aber impuberis kommt von impúber. Bes hat besis.

15 Lateinische Wörter sind (a) entweder gleichsilbig, als: panis, Gen. panis, avis, apis, collis, febris, vectis, vallis, &c. Imgleichen die Adjectiva zweier Endung in *is* und *e*, als: Fortis, e, Gen. fortis: oder sie sind (b) Ungleichsilbig, und haben:

1. *Itis* lang, als: lis, litis, dis, ditis, Quiris, Samnis.

2. *idis* kurz, als: lapis, lapidis, cassis, cuspis.

3. *eris* kurz, als: Cinis, eris, cucumis, pulvis, vomis, (von den alten Nominativis in ER: Ciner, cucumer, pulver, vomer.)

4 *inis* kurz, als: Sanguis, sanguinis (vom alten Nominativo sanguen, so bei dem Lucretio l. 1. v. 836. 859. stehet: Visceribus viscus gigni, sanguenque creari, und beim Catone in Orig. cit. Gellio l. 3. c. 7. Spirantem, quod sanguen defluxerat, cognovere.) Exsanguis aber hat nur exsanguis im Genit. Pollis hat Pollinis (vom alten Nominat. pollen) Glis hat gliris.

Sind sie aber Griechische Wörter, so haben sie:

1. Nebst der Lateinischen Endung *is*, auch die Griechische *os*, und zwar die letzte öfter, als die erste, als: Genesis, Gen. genesis, genesios und geneseos. Poësis, Gen. poësis, poësios und poëseos. Also auch: Hæresis, metropolis, ellipsis, emphasis, apocalypsis, phrasis, syntaxis, metamorphosis, charybdis, Neapolis

polis &c. haben alle im Genit. *is*, *ios*, *eos*, doch ist die letzte Endung *eos* die gebräuchlichste.

2. *idis* und *idos* kurz, als: Æneis, Æneidis und Æneidos, also auch: aspis, idis, jaspis, pyxis, tyrannis &c. Desgleichen die meisten Propria, die Patronymica und Gentilia Feminina, als: Eris, eridis und Eridos, also auch: Artemis, Nereis, Paris, Phalaris, Thetis, &c. Tigris aber hat tigris und tigridis. Tiberis, Gen. Tiberis, aber Tibris hat Tibridis. Nesis (eine Insul bei Campanien) hat Nesidis.

(3) *inis* lang, als: Salamis und Salamin, inis. Delphis, oder Delphin, inis. Eleusis oder Eleusin, Eleusinis.

4. *entis*, als: Simois, entis. Opois, entis, und contr. Opûs, ûntis.

YS sind Griechische Wörter und haben:

1. *yos*, als: Erynnis, yos, yi, yn, y, y. Also auch: Chelys, Thetys &c. Cotys hat im Genit. auch *yis* *Tacit. Annal. l. 2. c. 67. §. 3.* Accusatus ab uxore Cotyis.

2. *ydis* kurz, als: Chlamys, ydis und ydos. pelamys.

3. *ynis* lang, als: Phorcys und Phorcyn, Phorcynis, cyni, yna.

OS haben 1. *oris* lang, als: Os, oris, flos, floris, glos, gloris, mos, moris.

2. *oris* kurz, als: Arbos, arboris.

3. *otis* lang, als: Cos, cotis, sacerdos, sacerdotis, nepos, dos, und etliche Griechische Wörter: Monoceros, rhinoceros.

4 *otis* kurz, als: Compos, compotis. impos, impotis.

5. *ois* lang, als: Heros, herois. Eos, eois. Tros, Trois, Thos, thois, Minos, Minois.

6. *odis* lang, als: Custos, custodis. Bos aber hat bovis. Os, ossis Exos, exossis.

7. Die Griechischen Wörter in OS behalten gern ihre Griechische Endungen, als: Chaos, *Gen.* Chaus- *Dat.* Chai, *Ac.* Chaos, *Abl.* Chao, sieht beim *Virgil. l. 4. Georg. v. 346.* So auch Epos, Melos Argos.

AUS

AUS haben *dis*, als: Laus, laudis. fraus, fraudis.

US haben 1. *eris*, kurz, als: Fœdus, fœderis. funus, eris. Also auch: Genus, munus, olus, onus, opus, latus, pondus, rudus, scelus, sidus, vulnus, vetus, &c.

2. *oris* kurz, als: Corpus, corporis, lepus, leporis, decus, dedecus, facinus, fœnus, litus, nemus, penus, pecus, pignus, tempus &c.
Die Comparativa aber haben oris lang, als: Majus majoris, melius, melioris. Plus hat pluris.

3. *odis* kurz, als: Tripus, odis, und andere so von πὼς zusammen gesetzet sind, als: Antipus, odis. Doch haben Oedipus und polypus aus der secunda und tertia Declinatione beide Endungen: Oedipi und Oedipodis, polypi und polypodis.

4. *uis*, als: Grus, gruis. sus, suis.

5. *udis* lang, als: Incus, ūdis, palus, paludis, subscus, udis. Pecus aber hat, pecūdis kurz.

6. *uris* lang, als: jus, juris. tellus, uris. Also auch: Crus, rus, mus, pus, tus.

7. *utis* lang, als: Juventus, juventutis. salus, senectus, servitus, virtus. Intercus aber hat, intercutis, kurz.

8. Die Griechischen Wörter in *us* haben *untis*, als: Trapezus, untis, Amathus, untis, also Hierichus, untis, Emmaus, untis, wiewol auch *Plin. l. 5. c. 14. fontibus irriguam Emmaum* gesagt.

BS haben *bis* und die mittelste Silbe kurz, als: Arabs, Arabis, trabs, trabis. Also auch: Scrobs, chalybs. Die auf EBS ausgehen, haben *ibis*, als: Cœlebs, cœlibis. Plebs hat plebis lang.

LS haben *tis*, als: puls, pultis.

MS haben *mis*, und die mittelste Silbe kurz als: Hyems, hyemis.

NS verändern *S* in *Tis*, Frons, (Stirn) frontis, Lens, (Linse) lentis. Einige haben *Dis*, als: Frons, (Zweig) frondis, glans, glandis. So auch lens, (Nisse von Läusen) lendis; juglans, juglandis; nefrens, nefrendis; libripens, endis, (ein Wagenmeister.)

Das Participium IENS hat samt seinen Compositis euntis, als: Abiens, abeuntis, rediens, redeuntis. Also auch: adiens, iniens, ausser ambiens, so ambientis hat.

PS haben pis, und die mittelste Silbe kurz als: Æthiops, Æthiopis. Einige aber werden lang ausgesprochen, als: Seps, sepis (eine Art Eidexen) und die Griechischen Composita von ὤψ, als: Cyclops, opis, hydrops, opis &c. Stirps hat stirpis.

Die auf EPS ausgehen, haben IPIS kurz, als: Princeps, principis, adeps, adipis: Also auch: manceps municeps, forceps, particeps, ausser auceps, so aucupis hat, und die in EPS von Caput zusammen gesetzet sind, haben *ipitis* kurz, als: Anceps, ancipitis, biceps, triceps, præceps. Gryps hat Gryphis lang. Cinyps hat Cinyphis kurz.

RS haben *tis*, als: Ars, artis; pars, partis.

Die Composita von Cor haben Dis, als: Concors, concordis, discors, excors, misericors, vecors.

T haben *itis* kurz, als: Caput, capitis, mit seinen Compositis, occiput, occipitis, sinciput, itis.

X haben mehrenteils: CIS oder GIS, und zwar die in.

AX haben 1. *acis* lang, als: Fornax, ācis, pax, limax, thorax, Ajax &c Syphax hat syphācis und syphācis.

2. *acis* kurz, als: Abax, acis, climax, styrax, nycticorax &c.

3. *actis*, als: Hylax, actis, und die Composita von ἄναξ Astyanax, Demonax, Hipponax &c

EX haben 1. *icis* kurz, als: Judex, judicis, carex, codex culex, forfex, index, vindex, artifex, carnifex, Pontifex, simplex, duplex &c.

2. *ēcis* kurz, als: Nex, necis, fœnisex, ēcis, resex.

3. *ēcis* lang, als: Vervex, ecis, halex, fex (*fæx*) fecis.

4. *ĕgis* kurz, als: Grex, gregis, aquilex, ĕgis.

5. *ēgis* lang, als: Rex, regis, lex legis, mit ihren Compositis, Prorex, exlex, exlegis.

Remex hat remigis, kurz, suppellex, suppellectilis, senex, senis.

Vibex

Vibex hat vibicis, lang, vielleicht von vibix.

IX. haben *icis* lang, als: Radix, icis, Cornix, icis, cervix, lodix, perdix, phœnix. Desgleichen die Adjectiva und Verbalia, als: Felix, cis, Victrix, icis, Nutrix, icis.

Von Perdix erinnert *Schmid. in Hypomn. p.* 126. die Griechen hätten die penult. Syllab. mehrenteils kurz, die Attici aber lang ausgesprochen.

2. *icis* kurz, als: Calix, calicis, pix, picis, appendix, filix, fornix, hyſtrix, natrix, ſalix, varix.

Maſtix, hat maſtigis lang, mit ſeinen Compoſitis, Homeromaſtix. Nix hat nīvis, ſtrix, ſtrīgis.

OX haben *ocis* lang, als: Vox, vocis, ferox, velox.

2. *ocis* kurz, als: Cappadox, ŏcis, præcox, ŏcis. Nox hat noctis, und pernox, pernoctis. Allobrox hat Allobrogis, kurz.

UX haben *ucis* lang, als: Lux, lūcis, Pollux, pollūcis.

2. kurz, als: Nux, nŭcis, dux, dŭcis, tradux, ŭcis, redux, redŭcis, trux, trucis,

3. *ugis* lang, als: Frux, frūgis.

4. *ugis* kurz, als: Conjux, conjugis. Faux [inuſitatum] hat faucis.

YX haben 1. *ycis* lang, als: Bombyx, bombȳcis.

2. *ycis* kurz, als: Calyx, calycis (folliculus, das Häutlein über die Saamenkörner.)

3. *ygis* kurz, als: Phryx, Phrygis, Styx, Stygis, coccyx, coccygis.

4. *ychis* oder *ychos* kurz, als: Onyx, ychis, und ychos, Sardonyx, ychis und ychos.

LX. NX. RX. haben *cis*, als: Calx, calcis, falx, falcis, lanx, lancis, arx, arcis.

Die andern haben *Gis*, als: Phalanx, phalangis, Sphinx, ſphingis.

Vom Dativo ſingulari.

§. II. Der Dativus endet ſich auf I, als: Pater, Patri.

(a) Man findet bisweilen bei den Lateinern auch den Dativum Singularem auf ein *e*, gleich dem Ablativo, als worinn die Lateiner den Griechen gefolget sind, welche ihren Dativ. und Ablat. gleich gemachet. Daher *Varro L. 1. de R. R.* minore, sene, für minori, seni, gesagt. Desgleichen *Virgilius* pede, für pedi, *L. X. Æn. v.* 361. Hæret pede pes, densusque viro vir. Crepidine, für crepidini. Ibid. *v.* 653. und *Ovidius* Nobilitate für nobilitati, *L. 6. Fastor. v.* 804. In quæ par facies nobilitate sua. So ist auch auf des Plauti Epitaphio gestanden: Postquam est morte datus Plautus, comœdia luget, für *morti datus. Cit. Gellio Noct. Attic. L. 1 c.* 24.

(b) Scioppius schreibet, die Alten hätten ohne Unterscheid die Endung *E* und *I* in Dativ. und Ablat. Singul. gebrauchet. *Lucil.* Esuriente leoni ex ore exsculpere prædam, für esurienti. *Propert.* Et quoscunque meo fecisti nomine versus, für nomini. Siehe *Sciopp. Grammat. Philosoph. p.* m. *edit Amstelod.*

Vom Accusativo Singulari.

§. III. Der Accusativus endet sich ordentlich auf EM, als: Pater, Patrem.

(a) Etliche Wörter aber haben im Accusativo IM allein: etliche EM und IM zugleich, wie aus folgenden Versen erhellet:

Im faciunt: *Albis buris, sitis atque Charybdis,*
Tussis, vis, pelvis, (a) *cucumis, præsepis, amussis,*
Et ravis, (b) *tigris, Syrtis, Tiberisque sinapis.*
Sæpius EM: (c) *Febris,* (d) *clavisque &* (e) *navis*
(f) *aqualis,*
sæpius IM: (g) *Puppis,* (h) *turris,* (i) *restisque,*
(k) *securis.*

(a) Man findet auch den Accusat. *Cucumerem*, es ist aber derselbe nicht von *Cucumis*, sondern von dem alten Nominativo *Cucumer*, Gen. *Cucumeris*, Acc. *Cucumerem.* Siehe die *Abundantia n.* 4 (b) *Tigris*, sowol das Tier, als

als der Fluß, hat im Accusativo tigrim *Virgil. Eclog.* 1. 63 und tigridem, weil man im Genitivo sagt: tigris und tigridis. (c) *Febrim* hat Cic. l. 14. Fam. ep. 8. *Te in febrim subito incidisse*, desgleichen Sueton. in Tit. c. 10 Horat. L. 2. Sat. 3. v. 294. (d) *Clavim* Plaut. Mostell. a. 2. sc. 1. v. 57. Clavim mihi haruncce ædium jube intus efferri (e) *Navim*, Horat. L 1. Od. 32. v. 7, sive jactatam religaret udo littore navim. (f) *Aqualim* Plaut. Curcul. a. 2. sc. 3. v. 33. Aqualim cum aqua Im Gegenteil (g) *Puppem*. Lucan. l. 3. v. 545, In puppem rediere rates. (h) *Turrem*. Cæs. l. 2. B. C. c. 10. Quem à turri lateritia ad hostium turrem murumque perducerent Ibid. c. 14. ad alteram turrem pugnaverunt (i) *Restem*. Juven. l. 4. Sat. 10. v. 58. Descendunt statuæ restemque sequuntur, cit. Prisc. L. 7. (k) *Securem*. Virgil. L. XI. Æn. v. 656. Telaque & æratam quatiens Tarpeja securem, cit. Prisc. L. 7. Vossius aber sagt, man werde nicht leicht securem finden, sondern allezeit securim. Siehe *Aristarch. l. 2. de Anal. c.* 10.

Man lieset auch von Sementis im Accusat. Sementim beim Catone de R. R. c. 27. *Sementim ita facito*, und Cic. l. 3. de Nat. Deor. c. 30. *Hanc arbitramur malorum sementim esse factam*. Desgleichen von Strigilis, strigilim beim Lucilio, cit. Charisio, doch ist gebräuchlicher *Sementem* und *Strigilem*. So hat auch Arar oder Araris, Ararim. Virgil. Ecl. 1. v, 63. Cæsar. B. G. L. 1. c. 12. § 2.

(b) Die Griechischen Wörter in *is*, so im Genitivo *ios* oder *eos* haben, behalten im Accusativo ihre ordentliche Endung *in*; doch setzen die Lateiner auch ihre Endung *im*. als: Charybdis, *Gen.* bdios, *Ac.* bdin, und bdim. Persepolis, *Gen.* eos, *Ac.* Persepolin und Persepolim. (*Curt. L. V. c.* 4 § 33) Also auch: *Genesis, Apocalypsis, Emphasis, Magudaris, Mephitis*.

(c) Die Griechischen Wörter in *is*, so im Genitivo vor dem *os* einen Consonanten haben, behalten ihre Griechische Endung *in* und *da*. Die Lateiner aber setzen auch dafür ihre Endung *im* und *dem*, als: Paris, idis, *Acc.*

Parin und Parida. Parim und Paridem. Alexis, idis, *Acc.* Alexin und Alexida, Alexim und Alexidem. Also auch: *Adonis*, *Daphnis*, *Isis*, *Phalaris*, *Mœvtis*, *Iris*, *Iris*.

(d) Einige aber von solchen Griechischen Nominibus in *is* haben im Accusativo nicht *im* oder *in*, sondern allein die Griechische Endung *da* oder die Lateinische *dem* und solche sind, welche von den Griechen Oxytona genennet werden, als: Tyrannis, idis, ida, idem. Æneis, Æneidis, Æneida, Æneidem. Also auch: Amaryllis, Nereis.

(e) Die Griechischen Wörter in *ys*, so im Genitivo *yos* haben, behalten im Accusativo ihre Griechische Endung *yn*. Die Lateiner aber setzen auch *ym*, doch ist die Griechische Endung gebräuchlicher, als: Halys, yos, yi, Halyn (*Curt. L. IV. c. 5. §. 1.*) und Halym (*Cic. L. 2. de Divin. c. 56, Crœsus Halym penetrans magnam pervertet opum vim*) Tethys, yos yn und ym. Also auch: Cotys, Erinnys. Chlamys aber, weil es im Genitivo *dos* hat, hat im Accusat. Chlamyda und Chlamydem.

(f) Die Griechischen Feminina in O, haben im Accusativo auch O, als: Sappho. Hanc Sappho. Also auch: *Dido*, *Alecto*, *Calypso*, *Echo &c.* es sei denn, daß sie auf Lateinische Art gemachet werden: *Sappho*, *ónis*, *oni*, *onem*. *Dido*, *ónis*, *oni*, *onem*. Siehe droben vom Genitivo.

(g) Die andern Griechischen Wörter, so anders, als auf *is*, *ys* oder *o* ausgehen, haben im *Accusativo* nicht allein die Griechische Endung *a*, sondern auch die Lateinische *em*, als: Aer, aera und aerem Æther, æthera und æthe-rem. Hector, Hectora und Hectorem. Rhetor rhetora und rhetorem. Heros, Heróa und Heroem. Also auch: Lacedæmon, ona und onem. Agamemnon, ona und onem. Pan aber hat im Accusativo allein Pana, nicht Panem. Pæan hat pæána und zuweilen pæanem.

Demosthenes und Ganymedes haben *em*, und bei den Poe-

Poeten auch *ea*, als: Demosthenem und Demosthenea. Ganymedem und Ganymedea, nicht aber Demosthena, Ganymeda. Chremes hat Chremem, Chremetem und Chremeta. Dares, Daren (*Virgil. L. V Æn. v.* 456.) Daretem und Dareta.

Vom Vocativo Singulari.

§. IV. Der Vocativus ist dem Nominativo allezeit gleich, als: Pater, o pater! Pallas, adis, (*Dea*) o Pallas!

(a) Die Griechischen Nomina werden bei den Lateinern gemeiniglich nach der Griechen Art gemachet, und werfen im Vocativo das S weg, als: 1. Die in *as* Genitiv. *antis:* Pallas (*Rex Arcadiæ*) Pallantis, Palla. Atlas, Atlantis, Atla. 2. In *is*, als: Daphnis, Daphnidis, Daphni. Amaryllis, idis, Amarilli. Paris, idis, Pari Also auch: Mœri, Tethy, Nerei, Simei, melampu. Siehe die Regeln davon umständlich in der Griechischen *Grammatica.*

(b) Die Vocativi, Socrate, Chreme, Lache, gehören zur ersten Declination, denn in der dritten haben sie Socrates Chremes, Laches. Cicero hat auch Sophocle, Pericle, de Offic. l. 1. c. 40.

(c) Achille, Ulysse sind alte Vocativi, von den Griechischen Achilleu, Ulysseu, durch Wegwerfung des *u* gemacht.

Vom Ablativo Singulari.

§. V. Der Ablativus endet sich ordentlich auf E, als: Pater, patre, Sol, sole.

[Dieses gilt auch in den Nominibus Propriis tertiæ Declinationis, die eine Person bedeuten, als: *Juvenale, Martiale, Clemente, Felice.*

Etliche Wörter aber haben im Ablativo I allein: etliche E und I zugleich.

I al-

I allein haben.

Erstlich die Neutra, welche in E, AL, und AR ausgehen, als: Mare, mari, rete, reti, vectigal, vectigali, calcar, calcari. Par Substantivum, ein Paar, hat pari.

Ausgenommen: *Far, hepar, jubar, nectar,* welche im Ablativo das E behalten *Farre, hepate, jubare, nectare.*

[Man findet auch den Ablat. *Mare* und *Rete*, *Ovid. L. V. Trist. eleg.* 2. *v.* 20. Exiguum pleno de mare demat aquæ. *Id. de Ponto* L. 4. *eleg.* 6. *v.* 46. In caput Euxino de mare vertet iter. *Plaut. in Persa a.* 1, *sc.* 1. *v* 22. Albo rete aliena oppugnant bona. *Id. in Rudent. a.* 4 *sc.* 2. *v.* 82. Neque piscium ullam unciam hodie pondo cepi, nisi hoc, quod fero, hic in rete. Es sei denn, daß man den Ablat. *rete* von den Nominativo *Retis*, davon der Accusat. retem beim *Varrone L.* 3. *de R. R. c.* 5. stehet: Intra retem aves sunt, herleiten wolte. Siehe *Bang. in Obsérv. L. L. p.* 81. Desgleichen sagt auch Tacitus Anal. l. 5. c. 9. Nare ac mox Tiberi devectus, für Nari.

Zum andern haben I allein die Wörter, so im Accusativo IM oder IN haben, Tusis, tussim, tusi. Sitis, sitim, siti. Genesis, genesin, genesi. Hæresis, hæresin, hæresi.

Ausgenommen: *Araris*, so *Arare* hat, obgleich der Accusativus *Ararim* gemachet wird. Cæs. B. G. l. 1. c. 13. Pontem in Arare faciendum curat.

[Dieses gilt allein in den Wörtern (so im Accusativo *im* oder *in* haben) derer Nominativus und Genitivus gleichsilbig sind, als: pelvis, pelvim, pelvi. Sind sie aber ungleichsilbig, so behalten sie *e.* als: Paris, Paridis, Ac. Parim, Parin und Parida, Abl. Paride und Pari. Also auch, Iride, Eride, Daphnide.

Hierzu

Hierzu kommen: Canalis, Mugilis und Strigilis, welche auch I allein haben, Canali, Mugili, Strigili.

Zum dritten haben I allein die Adjectiva zweier Endungen in IS und ER, deren Neutra E haben, als: Fortis, forte, *Abl.* Forti. Celer, oder Celeris, celere, *Abl.* Celeri.

Hieher gehören auch die Namen der Monate in IS und ER, so eigentlich Adjectiva sind, und deswegen im Ablativo I haben, als: Aprilis, Aprili. December, Decembri.

[Die Alten haben die Namen der Monate, so wir mit ER ausdrücken, in BRIS gemachet, als: *Octobris, Novembris.* Daher *Cato de Sacrific.* gesagt: *Mense Octobri fecimus, Novembris reliquus erat. Prisc. l. 6.*

Ingleichen einige Substantiva in IS, so den Adjectivis gleich sind, und im Ablativo mehrenteils I haben, als: Natalis, natali, familiaris, familiari. Also auch: Annalis, ædilis, contubernalis, popularis, sodalis, rivalis, triremis, quadriremis, bipennis, u. a. m. Affinis aber hat öfters affine. Rudis und Volucris haben allein rude und volucre, wenn sie Substantiva sind.

[Daß diese Wörter im Ablativo bisweilen auch E haben, davon zeugen folgende Exempel. *Natale* Lucan, L. 7. v. 391. Erepto natale. *Familiare*, Varro ad Neron. A lare familiare. *Ædile*, Valer. Max. L. 8. c, 1. §. 7. Q. Flavius Augur. à C. Valerio Ædile ad populum reus actus. *Sodale*, Plin, l. 2. ep. 13. Quid illo sodale jucundius? Martial. L. 1. epigr. 107. Etsi cogeris à sodale. *Rivale*, Ovid. L. 1. Amor. Nullo rivale caveto. *Trireme*, Cæs. L. 2. B. C. c. 23. Appulsa ad proximum litus trireme constrata. Von *Affinis* steht der Abl. Affini beym

Cice-

Cicerone L. 1. de Orat. Quæret à C. Mario affini noſtro.

Es gehören auch hieher die Gentilia Adjectiva in IS, ſo im Ablativo I allein haben, obgleich die neueren Scribenten auch die Endung E gebrauchen, als: Athenienſis, *Abl.* Athenienſi. Dresdenſis, *Abl.* Dresdenſi. Berolinenſis, *Abl.* Berolinenſi. *Schmid. Gr. Lat. p.* 74.

E und I zugleich haben im Ablativo.

Erſtlich die Adjectiva einer Endung, als: Felix, felice und felici. Sapiens, ſapiente und ſapienti. Degener, degenere und degeneri. Vetus, vetere und veteri. Locuples, locuplete und locupleti. Amans, Abl. amante und amanti. Desgleichen die beiden Verbalia Victrix und Ultrix haben victrice und victrici, ultrice und ultrici, weñ ſie als Adjectiva gebrauchet werden.

[Die *Adjectiva* in NS haben im Ablativo öfters E als I. als: Prudente, imprudente, *Rhen. Diſſ. Grammat. p.* 184.

Nimm aus von dieſen *Adjectivis* etliche, ſo E allein, etliche ſo *I* allein haben:

E allein haben im *Ablativo.*

1. Die Adjectiva: Pauper, hoſpes, ſoſpes, ſenex, compos, impos, bicorpor, tricorpor, *Abl.* Paupere. hoſpite, ſoſpite, ſene, bicorpore, tricorpore. Desgleichen die Compoſita von *Pes*, als: Compede, bipede, tripede, auſſer quadrupes, ſo *E* und *I* hat. quadrupede und quadrupedi.

Die Grammatici ziehen auch hieher *inops*, ſo im Ablativo allein *inope* haben ſoll, man findet aber auch *inopi.* Juſtin. l. 14. c 3. n. 10 *In miſera & inopi ſenecta* Cic. in Verr. act. 2. l 3 *pecuniam tibi datam ex ærario inopi.* Cic. l. 3. Fin. *In hac inopi lingua.*

2. Ferner haben *E* allein die Wörter: Artifex, vigil, pon-

pontifex, carnifex, victrix und ultrix, wenn sie Substantive genommen werden, *Abl.* artifice, vigile, Pontifice, carnifice, victrice und ultrice. Desgleichen auch das Substantivum commune Par, wenn es einen Gesellen (*socium* oder *sociam*) bedeutet, hat im Ablativo *Pare*.

3. E allein hat auch der Ablativus Consequentiæ, welcher durch als oder da erkläret wird, als: *Imperante Carolo*, nicht *imperanti*.

I allein haben Artifex, künstlich, vigil, wachsam und par, gleich oder gerade, wenn sie als Adjectiva einer Endung betrachtet werden, Abl. *artifici, vigili* und *pari*. aber die Composita von *Par* haben E und I, als: Compare und compari, impare und impari, dispare und dispari.

Imgleichen haben I allein: Memor und immemor, *Abl* memori, immemori, weil der Nominativus vorzeiten Hic & hæc memoris & hoc memore geheissen hat, wie *Priscianus* aus dem *Flavio Capro l.* 7. anführet, dafür man hernachmals in allen dreien Generibus memor und immemor gesagt: *Voss.* L. 1. *de Anal. p* 550. 719. 727.

Zum andern haben E und I die Comparativa in OR und US, als: Doctior, doctius, *Abl.* doctiore und doctiori. Fortior, fortius, *Abl.* fortiore und fortiori. Felicior, felicius, *Abl.* feliciore und feliciori.

Ausgenommen *Plus*, davon der Ablativus Singularis nicht sonderlich gebräuchlich ist, weil plure oder pluri nur bei den Alten gefunden wird, *teste Charisio*.

[Einige merken an, daß die Ablativi Comparativorum im Feminino öfters E, im Neutro öfters I haben, als: *Majori studio & intentiore cura*. Wiewol dieses bei den Auctoribus nicht eben so genau in acht genommen wird. Cic. pro Cæcin. *Faciliore & commodiore judicio*. Cæsar. L. 2. B. C. c. 14. §. 5. *Majori cum fiducia*.

Zum

Zum dritten haben E und I die Wörter, welche im Accusativo Singulari EM und IM haben, als: Navis, *Acc.* Navem und Navim, *Abl.* Nave, und Navi. Also auch: *Clavis, febris, puppis, restis, sementis, turris.*

[Daß solche Wörter nicht allein in E sondern auch in I gefunden werden, davon zeugen folgende Exempel: Cic. l. 4. Fam. ep. 12. *Cum ab Epidauro, Piræeum navi advectus essem.* Ter. Andr a. 5. sc. 4. v. 20. *Navi fracta.* Horat. L. 2. ep. 2. *Nave feras magna.* Juven. Sat. 15. 158. *Atque una portarum clave teneri.* Varro L. 1. de R. R. c. 12. *Quæ non possunt esse sub clavi.* Juven, Sat. 12. v. 218. *Febre calet sola.* Cic. l. 6. Attic. ep. 9. *Scripseras te Romam veniisse cum febri,* Virgil. l. 3. Æn. v. 527. *Stans celsa in puppi.* Lucan l. 2. 717. *Rapta puppe.* Cæsar. l 2. B. C. c. 10. §. 1. *A turri lateritia.* Curt. L. V. c. 6. §. 11. *Ipsa autem avis in proxima turre consedit.*

Zum vierdten haben E und I folgende Substantiva: Amnis, anguis, avis, cannabis, civis, classis, collis, finis, fustis, ignis, imber, occiput, orbis, ovis, pars, postis, pugil, rus, suppellex, tridens, vectis, unguis, doch ist E gebräuchlicher.

[Von der Endung *I* findet man folgende merkwürdige Exempel.

Amni. Liv. L. 21. c. 27. Trajecto amni. Virgil. L. III. Georg. v. 447. secundo defluit amni. *Angui.* Horat L. I. ep. 17. v. 30. Cane pejus & angui vitabit, cit. Prisciano ex antiquo codice p. 258. die neueren lesen *Angue. Avi.* Cic. L. 1. Divin. Adversa avi. Id. avi incerta. Horat *L* 1. Od. 15. v. 5. Mala ducis avi domum. *Cannabi.* Plin. L. 19. c. 2 Et sicco præferunt e cannabi funes. *Civi.* Cic. in 4. Verr. Quod civis cum civi ageret. Id pro Sext. Quod ausus esset pro civi benemerito cit. Pris. p. 258. *Classi.* Virgil. L. 8. Æn. v. 11, Advectum Æneam classi victosque penates.

Colli,

Colli. Lucret. L. 2. v. 317. 321. Nam sæpe in colli tondentes pabula læta. *Fini.* Gellius L. 7. c. 3 Easini. Id. L. 13. c. 19. Hac fini. *Fusti* Plaut. Asin. a. 2. sc. 4. v. 21. Cum fusti est ambulandum. Tacit. l. 3. c. 21. §. 1. Decumum quemque ignominiosæ cohortis fusti necat. Vellej. L. 2. c. 78. Vibillium ob turpem ex acie fugam fasti percusit: MSCpta lectio. *Igni.* Livius L. 6. Omnia ferro ignique vastata. Horat. L. 1. Od. 34. v. 6. Namque Diespiter Igni corusco nubila dividens, Cæsar de B. G. L. 1. c. 4. §. 1. Ut igni cremaretur. *Imbri.* Virgil. L. 1. Georg. v. 393. Nec minus ex imbri soles & aperta serena Prospicere &c. *Occipiti,* Auson. epigr. 12. Heus tu, occipiti calvo es. *Orbi.* Lucret. L. 2. v. 543. Cui similis toto terrarum non sit in orbi. It. L. V. 75. 1165. 1345. Varro L. 3. de R. R. c. 5. aqua calida & frigida ex orbi ligneo. *Ovi.* Varro L. 7. de LL. sine reprehensione vulgo alii dicunt in singulari hac ovi & avi. alii hac ove & ave. *Parti.* Plaut. Menæch. a. 3. sc. 2. v. 14. De parti mea. Lucret. l. 6. v. 39. Ex æstifera parti *Posti.* Ovid. 4. Metam. v. 120. edit. Heinsian. Raptaque de dextro robusta repagula posti Ossibus illisit. *Pugili* ist von den neueren Auctoribus hinzugethan; Bangius aber hat in Observ. Philol p. 86. angemerket, man habe noch kein Exempel davon gefunden. *Ruri.* Cicero pro Roscio c. 19. Ruri assiduus vixit. Terent. Adelph. a. 1. sc. 2. v. 15. Ruri esse parcum & sobrium *Supellectili.* Cic. 6. Verr. in instrumento & supellectili. *Tridenti.* Virgil. L. 1. Æn. v. 149. Levat ipse tridenti. *Vecti.* Terent. Eun. a 4. sc. 7. v. 4. In medium huc agmen cum vecti &c. *Ungui.* Horat. L. 3. Od. 6. v. 24. De tenero meditatur ungui.

Not. Valerius Probus, ein alter Grammaticus, erinnert, die Alten hätten bei diesen beiden Endungen des Accusativi *em* und *im,* und Ablativi *e* und *i,* bloß auf den Laut des Worts, und auf das Urteil des Gehörs gesehen. Siehe *Gellium L. 13. c 19.*

Die Griechischen Wörter in IS und YS, welche vor der Silbe des Genitivi einen Vocalem haben, werfen das S im Ablativo weg, als: *Genesis, ios,* Abl. *Genesi Chelys, yos,* Abl. *Chely, Erinnys, yos,* Abl. *Erinny.* doch bleibt es in ei-

nigen, als: Capye. vid. Gronov. ad Liv. l. 9. Thetye Ovid. l. 7. Metam. v. 296.

Die Griechischen Feminina, so ein lang O haben, und die Neutra in OS, haben im Ablativo O, als: *Sappho, Echo,* Abl. *Sappho, Echo.* So auch: *Clio, Clotho. Chaos* und *Melos* haben im Ablat. *Chao, Melo.*

[Virgil. L. IV. Georg. v. 347. *Aque Chao denſos Divum numerabat amores.* Lactant L. I. Inſtit divin. c. 5. *Heſiodus non a Deo conditore ſumens exordium, ſed a Chao.*

Vom Nominativo Plurali.

§. VI. Im Plurali gehet der Nominativus Maſculinorum und Femininorum auf ES aus; die Neutra aber haben A. als: Patres, Aves, Tempora.

Nimm aus:

IA haben die Neutra, so im Abl. Singulari entweder I allein, oder E und I zugleich haben, als: Animal, Animali, animalia. Sedile, ſedili, ſedilia. Fortis, forte, Abl. forti, fortia. Felix, felice und felici, felicia. Locuples, locupletia. Quadrupes, quadrupedia.

Doch behalten die Comparativa A. als: Doctior, doctius, doctiora Gravior, us, ora. also auch: *minora, meliora, majora* (ob gleich in einigen alten Inſcription: *Majoria* geleſen wird, *vid. Gruter. p.* 337) Plus hat plura, und vor alters pluria. Daher Cicero und Terentius complura und compluria geſagt. *Gell. I.* 5. *c.* 21.

Apluſtre hat zwar im Ablativo Singulari Apluſtri, im plurali aber jedoch Apluſtra und apluſtria, wiewol Voſſius urteilet, apluſtra ſei vom Nominativo ſingulari Apluſtrum, ſo beim *Lucretio l.* 4. *v.* 438. geleſen wird.

Vetus

Vetus hat im Ablativo Vetere und Veteri, doch aber im plurali Vetera, nicht veteria. Desgleichen die Composita von *corpus* haben allein *a*, als: *bicorpora*, *tricorpora*.

Vom Genitivo Plurali.

§. VII. Der Genitivus Pluralis endet sich ordentlich auf UM, als: Pater, patrum, Poëma, poëmatum.

(a) Die Genitivi plurales der Griechischen Wörter behalten oft on, als: Epigrammaton, *Martial Epist. ad Lector. ante Lib.* 1. und *L.* 1. *epigr.* 2. Also auch: *Metamorphoseon*, *hereseon*, und schreiben einige ein ω.

(b) Die Neutra in MA der Griechen haben im Genitivo plurali zuweilen, nebst der Endung *um*, auch *orum*, als. Poematum und poematorum, diadematum und diadematorum, massen *Priscian l.* 7. dafür hält, die alten Lateiner hätten im Nominativo Singulari gesagt: Hoc Poematum, davon der Genit. Plural. Poematorum gemachet sei, wie dann auch Varro und Cicero pro Gallio Poematorum gesaget. Daher Lælius, ein alter Grammaticus, sein Buch intituliret hat: *De vitiis, virtutibusque poematorum*, beim *Charisio L.* 1 *Instit. Grammat. p.* 114. edit. Putsch. Siehe *Voss. L.* 2. *de Analog. c.* 14. *fin.*

Nimm aus:

1. IUM haben alle diejenige Wörter, so im Ablativo singulari entweder I allein, oder E und I zugleich haben, als: Animal, animali, animalium. Rete, Reti, retium. Fortis, forti, fortium. Felix, felice und felici, felicium. Locuples, locuplete und locupleti, locupletium, und *per Syncop.* locupletum.

Doch haben UM (a) die *Comparativi*, als: Doctiores, doctiorum, majora, majorum. Plus aber hat allein plurium, nicht plurum, so auch complurium.

(b) Folgende *Adjectiva* Einer Endung haben auch *um*, als: Dives, divitum, pauper, pauperum, memor memorum, vetus, veterum. Also auch: vigil, pervigil, celer, degener, congener, uber, supplex, bipes, tripes, quadrupes, compos, impos, bicorpor, tricorpor, und die composita von *color*, Bicolor, Concolor &c. Desgleichen die Adjectiva, so in *fex* sich enden, als: Artifex (künstlich) opifex, carnifex, wie auch Mugilis und Strigilis.

2. IVM haben die Wörter, so im Nominativo und Genitivo Singulari gleichsilbig (*parisyllaba*) sind, als: Nubes, nubis, nubium. Avis, avis, avium. Linter, lintris, lintrium. Also auch: Piscis, piscium, collis, collium, venter, ventrium. Uter, *Genit.* utris, utrium. Imber, imbrium, Sequester, stris, sequestrium, Syrtis, *Genit.* syrtis, syrtium, (*Plin. l. 5. c. 4.*) Diœcesis, *Genit.* diœcesis, diœcesium, (*Cic. l. 3. Fam. ep. 8.*) Deßgleichen Caro, carnis, carnium, (von dem alten Nominativo Hæc carnis, hujus carnis, beim *Prisc. l. 7.*)

[Von diesen Wörtern leiden etliche im Genit. plural. Syncopen, sonderlich bei den Poeten, als: Apis, apium, (*Juven. Sat. 13 v. 68. Examenque apium longa confederit uva*) und *per Syncop.* apum, *Colum. L. 9. c. 12. Quæ sit forma Regis apum.* Mensis, mensium und per Syncop. mensum. *Ovid. l. 8. Metam. v. 500 Et quos sustinuit bis mensum quinque labores.* Sedes sedium, und per Syncop. sedum. *Cic. pro Sestio, Vestrarum sedum templorumque caussa*

cauſſa, beim *Priſciano L. 7. p. 771. edit. Putſch.* Clades, cladium und cladum. *Silius l. 1. v. 41. Turbine mox ſævo venientum haud inſcia cladum.* Cædes, cædium und cædum. *Id. l. 4. v. 353. Exoritur rabies cædum ac vix tela furori Sufficiunt &c.*

Doch behalten VM: Canis, canum, panis, panum, vates, vatum, juvenis, juvenum. Alſo auch: pater, mater, frater, accipiter, ſenex. Volucris (*Subſtantivum pro ave*) hat volucrum beim *Plinio L. X. c. 61. Varro* aber hat auch volucrium, *L. I. de R. R. c. 38.*

3. IVM haben die Subſtantiva, deren Nominativus auf zwei *Conſonanten* ausgehet, als: Ars, artium, fons, fontium, mons, montium, pars, partium, animans, animantium. Alſo auch: Arx, calx, dens, falx, gens, glans, lanx, merx, ſeps, ſtirps, trabs, urbs, welche alle IVM haben. Gryps aber hat Gryphum, oder, wie andere wollen, grypum. Desgleichen haben IVM: Adoleſcentium, bidentium, cohortium, infantium, parentium, rudentium, ſerpentium, ſapientium, torrentium, &c. deren ſyncope, oder Wegwerfung des I aber faſt gebräuchlicher iſt: Adoleſcentum, bidentum, cohortum, infantum, parentum, rudentum, ſerpentum, ſapientum &c.

[Parentium ſteht zwar beim Cic. 7. Verr. *Navium præfectos de complexu parentium ſuorum rapuiſti* und Horat. L. III. Od. 24. v. 21. *Dos eſt magna parentium virtus*, man findet aber öfters *parentum*. Cohortium ſteht beim *Cæſare B. C. L. 2. c. 20. §. 2.* Cohortum. *Id. de B. G. L. V. c. 47. §. 4.*

Doch behalten UM (a) die Wörter in BS und PS so mehr als eine Silbe haben, als: Princeps, principum, cœlebs, cœlibum. Also auch: Auceps, forceps, municeps, manceps, particeps, inops, Arabs, Cyclops, Chalybs, Æthiops, u. a. m. Anceps aber und Triceps, und die andern Composita von Caput behalten IUM, als: Ancipitium, tricipitium. Vid. *Grammat. Gieſſ. p* 88.

(b) Desgleichen behalten UM: Hyems, hyemum (*Priſc. L. 7. p.* 770. *edit. Putſch.* Harum hyemum.) Lynx, lyncum (*Plin. l.* 8. *c.* 38.) Sphinx, gum, Phalanx, gum.

4. IVM haben die meiſten *Monoſyllaba*, welche auf einen *Conſonant* ausgehen, als: As, asſium, mas, marium, vas, vadium, lis, litium, dis, ditium, glis, glirium, os, oſſium, dos, dotium, cos, cotium, jus, jurium, mus, murium, faux, faucium, nix, nivium, nox, noctium, cor, cordium, par, parium.

[Jurium hat Plaut Epid. a. 3. ſc. 4 v. 90. *Legum atque jurium fictor;* Cato aber hat auch *jurum L.* 7. Origin. *Jurum legumque cultores.* Murium ſteht beim Juſtino l. 15. c. 2. §. 1. *Ranarum muriumque multitudo;* Cicero aber hat auch *murum* geſagt. L. 2. de Nat. deor *Nec homines murum aut formicarum cauſa frumentum condunt*, wiewol einige Exemplare *murium* leſen.

Doch behalten UM folgende Monoſyllaba: Flos, florum, fur, furum, pes pedum, ren, renum. Also auch: Laus, fraus, crus, grus, fus, ſplen, præs, mos, rex, grex, lex, ſtrix, vox, dux, nux, frux, trux. Bos, bovis hat boum für bovium. Crux hat crucum und crucium. Tus hat turum beim Charisio. Os, oris, (der Mund) hat entweder gar keinen Genit. plural. oder da derſelbe zu machen nötig iſt, ſo ſagt man *orium* nicht *orum*, eben

eben wie os, ossis, ossium, (das Bein) wie *Vossius* dafür hält *L. 2. de Analog. c.* 14. Hieher gehören auch die Griechischen Wörter: Phryx, Phrygum, Thrax, Thracum.

Von *Fax, fæx, nex, fel, pax, pix, lux, mel, sol, glos, pus* und *ros* wird man den Genit. Plural. nicht leicht finden, obgleich einige Grammatici, doch sonder Auctorität denselben in *ium* machen. Siehe drunten die Defectiva. So hat auch *plebs* keinen Genit. Plural. ausser beim *Prudentio in Romano:* Coronam plebium.

(Fraudium hat Cic. l. 3. Offic. *Qui fons est fraudium, maleficiorum, scelerum omnium.* Apulej. I. Met *districtis gladiis fraudium.* Von Crux schreibet *Charisius* man sage besser crucum, als crucium, welches letztere *Tertullianus in Apologetico* gebrauchet. Lancilotus aber hält dafür, es habe gar keinen Genitivum Plural. cit. *Bangio in Observ Philol. p.* 91. Lar hat larium beim *Cicerone l. 2. de Legib. l. 3 de Nat. deor. Plin. l. 28 c. ult.* und larum beim *Varrone L. 8. de L. L.* Maniam, matrem larum.

5. IVM haben die vielsilbige Wörter in AS, als: Civitas, civitatium, calamitas, calamitatium, utilitas, utilitatium. Also auch: Affinitatium, ætatium, æstatium, facultatium, hæreditatium, optimatium, voluntatium Und die Gentilia: Arpinas, Arpinatium, Nostras, nostratium. Vestras, vestratium. Desgleichen die in *is*, so im Genit. *itis*, lang haben, als: Quiris, Quiritis, Quiritium. Samnis, itis, Samnitium. Derer aller Syncope aber gebräuchlicher ist, als: Civitatum, calamita-

tum, utilitatum, affinitatum, ætatum, facultatum, optimatum, Arpinatum, Quiritum, &c.

[Daß die Endung *ium* in obigen Wörtern bei den Auctoribus gebräuchlich sei, bezeugen folgende Exempel. Civitatium, *Justin. L. XI. c. 2. §. 19. L. XIII. c. 5. §. 2.* Calamitatium, *Justin. Lib. XVI. c. 4. §. 12.* Utilitatium, *Livius L. 45.* Affinitatium, *Justin. L. XVII. c. 3. §. 5* Ætatium. *Vellejus L. II. c. 89.* Hæreditatium steht in *Pandectis.* Optimas (dafür man vorzeiten *Optimatis* gesagt) hat Optimatium und Optimatum, *Nepos Alcib. c. V. §. 4* Optimatum fautor. So auch Summatum virûm. *Plaut. Pseud. a. 1. sc. 2. v. 90.* Quiritium, *Horat. L. 1. Od. 1. v. 7.* Samnitium, *Livius L. VII. c. 29.* deren Nominat. vormals Hic Quiritis, Samnitis, sollen geheissen haben, *Voss. L. 2. de Anal. c. 14.*

Hierzu können auch gerechnet werden *Palus, fornax* und *Radix*, als welche in Plurali *ium* und *um* haben: Paludium und paludum, fornacium und fornacum, radicium und radicum.

[Paludium hat *Justin. L. 44. c. 1. §. 10.* und *Colum. L. 3. c. 9.* Paludum *Mela L. 3. c. 3.* Fornacium, *Plin. l. 35. c. 14.* Fornacum *Id. l. 34. c. 10. l. 35. c. 6.* Radicium *Varro de R. R. l. 1. & 3.* Radicum *Colum. l. 3. c. 18. Hyginus l. 2. de Agricult.* Ab extremis radicum partibus, cit. *Charisio L. 1. Instit. Gram. p. 115. edit. Putschii.*

Einige Grammatici ziehen auch hieher Macedûm für Macedonum, aus dem Lucano L. X v. 16. Die Critici aber lesen dafür besser Macetûm für Macetarum, von μακέτης.

§. IVM haben die Pluralia tantum, als: Mœnia, mœnium, manes, manium, vires, virium, sales, salium, tres, trium.

Doch

Doch behalten einige UM, als: Opes, opum, ambages, ambagum, cœlites, cœlitum. Also auch: *Celeres*, *lemures*, *Luceres*, *proceres*, *primores*.

[Penates hat penatium und *per Syncopen* Penatum. Fores hat forium und *per Syncopen* Forum. *Plaut. Curcul. a.* 1. *sc.* 3, *v.* 1. Sonitum prohibe forum. Siehe *Not. Taubman.* und *edit. Lambini* und *Gronovii*.

7. IVM haben auch die Namen der Heidnischen Fest-Tage in der dritten Declination, davon aber auch einige *orum* in der andern haben, so man aus Lesung der Auctoren zu lernen hat, als: Bacchanalia, Bacchanalium und Bacchanaliorum. Saturnalia, Saturnalium und Saturnaliorum. Floralia, Floralium und Floraliorum (*Justin. L.* 43. *c.* 4. §. 6.) also auch: Feralia, Compitalia, Ancilia, Terminalia.

Eben diese Endungen findet man auch in einigen andern Wörtern, als: Sponsalia, sponsalium und sponsaliorum, (*Sveton in August. c.* 53.) Vectigalia, vectigalium und vectigaliorum, (*Id. ibid.*) Viridia, viridium und viridiorum, (*Macrob. L.* 1. *Saturn. c.* 4.) Also auch: Alvearium und Alveariorum. Exemplarium und Exemplariorum, wiewol diese beide leztern Genitivi auch von unterschiedenen Nominativis gemacht werden können. Die ersten in *ium* vom Nominat. Alveare und Exemplar: Die andern in *orum*, vom Nominat. Alvearium (so *Varro de R. R* hat, davon *Plinius l.* 21. *c.* 12. alveariis gesagt) und Exemplarium, welches beim *Arnobio* und *Hieronymo* befindlich ist.

Die neueren Auctores sagen auch vom Nominativo plurali insignia und solennia, im Genitivo insigniorum, solenniorum; man findet aber davon bei den Alten kein Exempel.

Vom Dativo und Ablativo Plurali.

§. VIII. Der Dativus und Ablativus Pluralis setzen zu dem Dativo Singulari BVS, als: Patribus, sapientibus.

(a) Anomala sind: *Bos* und *Sus*. Bos hat bobus und bubus für bovibus. *Horat. Epod. II. v.* 3. *Paternæ rura bobus exercet suis. Lucret. L.* 6. *v.* 1129. *Venit bubus quoque sæpe Pestilitas.* Sus hat subus und suibus. *Lucret. L.* 6. *v.* 974. Nam setigeris subus acre venenum est. *Varro L.* 1. *de R. R. c.* 38. Bubus ac subus, ut fiant pingues. Suibus hat *Cicero l.* 5. *Fin.* Siehe *Vosf. L.* 2 *de Analog. c.* 15.

(b) Die Griechischen Neutra in MA haben BVS und TIS, als: Poema, poematibus (*Cic. l.* 3 *Offic.*) und Poematis (*Plaut. Asin. a.* 1. *sc* 3. *v* 22.) von dem alten Nominativo secundæ declinat. *Poematum.* Epigramma, tibus und tis, Hypomnema, tibus und tis (*Cic. l.* 16. *Fam. ep* 21. in exscribendis hypomnematis.) Also auch: *Ænigma, diploma, aroma, dogma, emblema, schema. strategema, thema, &c.* So findet man auch von Mœnia im Dativo Mœnibus, und beim *Gellio L.* 19. *c.* 8. mœniis.

[Doch können diese Griechische Wörter auch wol zuweilen im Dativo und Ablativo ihre Griechische Endung behalten, als: *Poemasi, epigrammasi.* Gleichwie solches in andern Griechischen Wörtern auch gebräuchlich ist, deren Nominativus sich nicht in *ma* endet, als: Dryasin, für dryadibus beim *Propert. L* 1. *eleg.* 20. So auch: Hamadryasin, Thyniasin *Ibid.* Erinnysi, für Erinnydibus. *Bang in Observ. Philolog. p.* 94. *Schmid. in Gramm. Lat. p.* 79.

Vom

Vom Accusativo Plurali.

§. IX. Der Accusativus Pluralis endet sich auf es, die Neutra auf *a*, als: Patres, corpora.

(a) Die Alten haben den Accusativum Plural. bisweilen in *EIS* gemachet, und zwar in solchen Wörtern, welche im Nominat. Singul. auf zwei Consonanten ausgehen, oder im Genit. Plural. *IUM* haben, als: *monteis, parteis, naveis, omneis* für *montes, partes, naves, omnes.*

(b) Auch hat sich der Accusativus bei ihnen auf ein lang *is* geendet, als: Urbis, (*Virgil. L. 1. Georg. v. 25.*) Omnis, (*Sallust. B. Catil. init.*) Fontis, montis (*Varro L. 7. de L. L.*)

(c) Die Griechischen Wörter haben ausser der Lateinischen Endung *es*, auch ihre Endung *as*, als: Rhetor, Rhetores und Rhetoras, also auch: *Heroas, lampadas, hebdomadas, Æthiopas, Cycladas, crateras, Cyclópas, Dryadas, Titánas.*

Von den Generibus Nominum Tertiæ Declinationis.

§. I. Die Nomina Tertiæ Declinationis sind entweder Generis *Masculini*, oder *Feminini*, oder *Neutrius*, oder *Communis*, oder *Omnis.*

§. II. MASCULINA sind, die sich enden auf O, OR, OS und ER, imgleichen auf ES, so im Genitivo mehr Silben bekommt, (imparisyllabum) als: *Sermo, honor, flos, carcer, pes*, Genitiv. *pedis.*

Anmer-

Anmerkungen.

1. Feminina sind (a) die *Nomina* in *DO* und *GO*, als: Arundo, grando, imago. caligo.

Masculina aber sind: Ordo, cardo, ligo, margo und harpago (von ἅρπαξ, ἅρπαγος.) Pondo ist ein neutrum und Indeclinabile in beiden Numeris.

[Margo wird auch im Feminino gefunden. *Juvenal Sat. 1. v. 5* Plena jam margine libri. *Apulejus de Asin. aur.* Sub extrema saxi margine.

(b) *Feminina* sind die *Verbalia* in *IO*, als: Oratio, monitio, lectio, ambitio. Imgleichen sind Feminina; Communio, consortio, ditio, perduellio, portio, proportio, talio.

Die andern Wörter in *IO* folgen alle der obigen Regel und sind Masculina, als: Unio (eine Perle) pugio, scipio, papilio, titio, vespertilio, &c.

[Unio, (die Vereinigung) wird bei bewährten Auctoribus nicht gefunden, sondern mehrenteils von den Scriptoribus Ecclesiasticis gebrauchet.

(c) *Feminina* sind auch: Caro und Halo, desgleichen die Griechische Wörter: Echo, Argo (ein Schiff.)

2. *Neutra* in OR sind: æquor, cor, marmor und ador. Arbor ist ein Femininum.

(a) Die Poeten haben des metri wegen oft die Wörter, so in *or* sich enden, in *os* gemachet, als: arbos, honos, labos Wiewol auch diese Endung ausser den Poeten beim *Sallustio*, *Nepote* und andern in einigen Wörtern gefunden wird, als: Labos insolitus. *Sallust. in B. Catil.* Præcipuus ei honos habitus est. *Nepos in Conon. c. 1. §. 1.*

(b) Die Critici wollen, das Neutrum soll *adus*, *adŏris*, und das Mascul. *ador*, *adŏris* heissen, man findet aber auch für adus die alte Endung ador, *Horat. L. 2. Sat. 6 v.* 89. Quum pater ipse domus palea porrectus in horna Esset (*ederet*) ador.

3.

3. *Feminina* in OS sind: Cos, dos, glos, und die Griechischen Wörter, so ein lang OS haben, als: Eos (davon *Eous, a, um*, Orientalis.)

Neutra sind: Os, ossis, das Bein, Os, oris, der Mund, und die Griechischen Wörter, so ein kurz *os* haben, als: Chaos, epos, melos.

4. Die *Neutra* in ER sind in folgenden Versen enthalten,

Neutra. Cadaver, iter, cicer & piper atque papaver,
Ver, siler & suber cum verbere, tuber & uber,
Zingiber atque laser, sphinter, siser, addito laver.
Linter Commune est

[1. Die Alten haben für iter gesagt itiner. *Plaut. in Mercat. a. V. sc. 2. v. 71.* inceptum hoc itiner perficere.

2. Von *papaver* steht beim *Plauto in Trin. a. 2. sc. 4. v. 8.* papaverem in Genere Masculi. *Situ objicias formicis papaverem.*

3. *Tuber* heißt an diesem Ort eine Geschwulst oder Erdschwam, und ist Gen. Neutrius: Sonst ist es auch ein Femin. wenn es einen gewissen Baum, und ein Mascul. wenn es die Frucht desselben bedeutet. *Schmid Hypomn p. 89.*

4. *Siser* wird im plurali im Genere Masculino gefunden beim *Plin. l. 20. c. 5.* Tres siseres. Siehe drunten die *Heterogen.*

5. *Laver*, (ein Kraut) wird beim Plinio auch im Femininо gefunden l. 26 c. 8. *Laver quoque nascens in rivis condita & cocta, torminibus medetur*, es sei dann, daß man darunter *herba* verstehe. *Voss. L. 1. de Analog. c. 26.*

6. *Linter* ist gebräuchlicher im Feminino beim Livio und Cæsare. Tibullus aber hat auch das Mascul. *Exiguus linter L. 2. eleg. 5.*

5 Von den ungleichsilbigen Wörtern in ES sind Feminina: Seges, etis, teges, etis, compes, edis, merges, itis, merces, édis, quies, étis, requies, etis, inquies, etis, (Substant.) die Unruhe.

Ales,

Ales, alitis, wenn es einen Vogel bedeutet, ist bei den Oratoribus ein Femininum; bei den Poeten aber Generis Communis, *Virgil. L. V. Æn. v.* 861. *Ipse volans tenues se sustulit ales in auras.* Ovid. *L. II. Fastor. v.* 767. Lucis *prænuntius ales* i. e. *Gallus. Id. l.* 2. *Metam. v.* 536. *Niveis argentea* (i. e. alba) *pennis Ales.*

Ales, alitis, geflügelt, schnell, præpes, etis geschwinde, und quadrupes, edis, vierfüßig, sind Adjectiva Gen. Omnis. *Senec. in Medea a.* 5. ales currus, i. e. celer. *Virgil. L.* 8. *Æn. v.* 430. Ales auster. *Silius L.* 3. *v.* 365. ales plumbum: Funda bella gerit Balearis & alite plumbo. *Virgil. L.* 6. *Æn. v.* 15. Avis præpes. *Justin. L.* 12. *c.* 16. §. 5. Aquilæ præpetes. *Ovid. l.* 15. *Metam. v.* 221. Infans quadrupes, ein Kind, das auf allen vieren kriechet. *Terent. Andr. a.* 5. *sc.* 2. §. 24. Quadrupedem constringito, sc. servum, binde ihm alle viere. *Virgil. Eclog.* 5. *v.* 25. Nulla quadrupes, i. e. bestia. *Colum. L. XI. c.* 2. Quadrupedia animalia. Wenn aber *quadrupes* Substantive gesetzet wird, so wird es mehrenteils im Feminino gebrauchet.

Æs sind zwei Wörter, nemlich: Præs, prædis, ein Geldbürge, so Gener. Masc. und æs, æris, Erz oder Geld, so Generis Neutrius ist.

Die Pluralia in ES richten sich nach ihrem Singulari, welcher entweder gebräuchlich ist, oder nach der Analogia gemachet werden kan, als: *Annales* vom Nom. singul. *annalis*, so beim *Plin. l.* 7. *v.* 28. und *Nepote* in *Hannib. c.* 13 gefunden wird, und Gen. Masculini ist: *Grates, vires.* so Generis Feminini sind.

§. III.

§. III. FEMININA sind, die sich enden auf AS, IS, AUS, YS und X. Desgleichen auf ein gleichsilbiges ES, und auf ein solches S, davor noch ein Consonans stehet, als: *Bonitas, avis, fraus, chlamys, pax, nubes, hyems.*

Anmerkungen.

1. *Masculina* in S sind: As, assis mit seinen Teilen und Compositis. Mas, *Gen.* maris, Vas. *Gen.* vadis, desgleichen adamas, elephas, Atlas, gigas, welche im Genitivo *antis* haben.

(a) Die Teile *assis* sind: Deunx, eilf Teile, dextans vel decunx, zehen Teile, dodrans, neun Teile, bes vel bessis, acht Teile, septunx. semis vel semissis, die Helfte, quincunx, triens, quadrans, sextans. Die Composita sind: Bessis, tressis, octussis, decussis, centussis.

(b) Die Alten haben auch im Nominat, singul. gesagt: Assis. *Plin. l.* 32. *c.* 3. dupondius appendebatur assis.

(c) Acragas (ein Berg in Cilicien) ist Gen. Masc. beim *Virgil. l.* 3. *Æn v.* 703. Die Stadt aber selbiges Namens ist Generis Feminini.

Communia sind: Optimas, primas, summas.

[Cic. l. 10. ep 9. ad Attic. Vide, ne, dum pudet, te parum optimatem esse. Id. L. 9 Attic, ep. 6. Id mandavi Philotimo, homini forti ac nimium optimati, Apulejus l. 2 Met. Primatem feminam. Cic. l. 7, Fam. ep. 6. Optimates matronæ. Plaut. Cistell. a. 1. sc. 1. v. 27. summates matronæ.

Neutra sind: Vas, vasis, artocreas, atis, Erysipelas, atis, Desgleichen Fas und Nefas.

2. *Masculina* in IS sind in folgenden Versen enthalten:

Masculа sunt: Panis, piscis, crinis, cinis, ignis,
Funis, glis, vectis, follis, fascis, lapis, amnis,
Sic fustis, postis, sic axis, vermis & unguis,

Et

Et penis, collis, callis, sic sanguis, & ensis,
Mugilis & mensis, pollis cum caule, canalis,
Et vomis. sentis, pulvis, finis, cucumisque,
Anguis, item cossis, torris, cum cassibus, orbis.

(a) Einige von diesen Wörtern werden auch bisweilen im Genere Feminino gefunden, als: *Amnis.* Plaut. Mercat. a. 5. sc. 2. v. 18. Neque mihi ulla obsistet amnis. Varro l. 3. de R. R. ubi confluit altera amnis. *Anguis.* Valer. Max. L. I. c. 6. n. 4. subito prolapsam anguem prospexit. Tacit. L. XI. Annal. c. 11. Unam omnino anguem in cubiculo visam. *Callis*, Livius L. 23. c. 14. Nos per æstivos saltus, deviasque calles exercitum ducimus. *Cinis.* Lucret. l. 4. v. 914. Cinere ut multa latet obrutus ignis. Catull. carm. 60. acerba cinis. *Crinis.* Plaut. Mostell. a. 1. sc. 3. v. 69. Et capiundas crines. *Finis.* Virgil. L. II. Æn. v. 554. Hæc finis Priami fatorum. Id. L. XII. Æn. v. 793. Quæ jam finis erit. Gell. l. 7. c. 3. Ea fini. *Funis.* Lucret. l. 2. v. 1153. Aurea de cœlo demisit funis in arva. *Pulvis* Ennius l. 8. Annal. jamque fere pulvis ad cœlum vasta videtur. Propert. L. I. eleg. 22. Sit mihi præcipue pulvis Etrusca dolor. Id. L. II. eleg. 12. Qui nunc jacet horrida pulvis.

Mehr *Exempel* von diesen Wörtern siehe beim *Gellio l. 13. c. 19.*

(b) *Annalis, aqualis, jugalis, majalis, natalis, molaris,* sind Adjectiva, werden aber als substantiva gebrauchet, und wird darunter verstanden *liber, urceus, equus, porcus, dies, lapis.*

(c) Cassis, ein Jäger-Netz, wird im Singulari nicht leicht gefunden, doch hat *Seneca Tragicus in Agamemn. a. 5. sc. 1.* gesaget: *Aper cum casse vinctus, tentat tamen egressus.* Siehe drunten die Defectiva. Cassis, ein Helm, ist ein Femininum.

(d) Corbis ist mehrenteils ein Femininum. *Cic. pro Sext. c. 38.* Messoria se corbe texit. *Colum. l. 6. c. 3.* Corbis pabulatoria, daher auch das Deminutivum Corbula entstanden. Das Masculinum aber sieht beim *Prisciano L. 5. p. 652. edit. Putschii;* Desgleichen auch

auch beim *Hirtio in Bello Hispan. c. 5. §. 1.* Corbes plenos lapidibus dimisit. Vossius zehlet es unter die Genera dubia. Siehe dessen *Grammat. Latin.*

(e) Clunis ist öfters Generis Feminini, *Horat. L. 1. ep. 2. v. 89. Juvenalis* aber hat auch das Mascul. *Satyr. 11. v. 164.*

(f) *Cenchris*, ein Vogel, ist Generis Feminini: eine Schlange aber, Masculini.

3. Von den Wörtern auf X sind

1. *Masculina.*

(a) Die Griechische Wörter auf AX, als: Thorax. Climax aber ist ein Femininum.

(b) Auf EX, als: Apex, codex, caudex, cimex, frutex, grex, latex, murex, podex, pollex, pulex, ramex, rumex, sorex, vervex, vertex, vortex.

(c) Auf IX, als: Calix, fornix, phœnix.

(d) Auf YX, als: Bombyx (der Seidenwurm,) wenn es aber die Seide bedeutet, ist es Gen. Feminini.

(e) Auf X mit einem vorhergehenden Consonante, als: larynx, it. quincunx, septunx &c.

2. *Communia* sind Limax, culex, cortex, imbrex, obex, pumex, silex, varix, perdix, natrix, hystrix, tradux, onyx, sardonyx, lynx.

3. Calx, die Ferse, ist Generis Communis, Calx, der Kalk, ist Generis Feminini.

4. Atriplex (Melde) ist ein Femininum und Neutrum, doch hat das Neutrum den Vorzug. *Plin. l. 20 c. 20.* Atriplex, silvestre est & sativum.

4. Von den gleichsilbigen Wörtern auf ES sind:

1. *Masculina:* Verres, acinaces, coles.

2. *Communia:* Palumbes, Vepres und Torques oder Torquis.

(a) Für Palumbes findet man auch im Nominat. palumbis, *Voss. L. 1. de Analog. c. 28.* Das Masculin. hat *Plin. l. 10. c. 35. aliquos palumbes vivere ad annum quadragesimum. Plaut. Bacch. a 1. sc. 1. v. 17. Unum palumbem.* Das Femin. *Virgil. Ecl. 1. v. 58. raucæ palumbes. Id. Eclog. 3. v. 69. æriæ palumbes.*

(b) Der Nominativus Vepres ist veraltet. Der Grammaticus Caper hält dafür, er habe vormals vepris oder veper geheissen, *Lib. de Orthographia.* Das Mascul. steht beim *Virgil. L. 8. Æn. v. 645. Sparsi rorabant sanguine vepres. Colum. l. XI. c. 3. Hunc veprem manifestum est interimi non posse.* Das Femininum hat *Lucret. l. 4, v. 59. Nam sæpe videmus illorum spoliis vepres volitantibus auctas.* Priscianus hält es auch für ein Femin. l. 7. davon *veprecula* entstanden. Siehe mehr davon in *Vossii Aristarch. L. 1. de Analog. c. 28.*

3. *Neutra* sind: Cacoëthes und dergleichen; Griechische Wörter mehr.

5. Von den Wörtern auf S mit einem vorhergehenden Consonante sind:

(a) *Masculina:* Mons, pons, fons, dens, gryps, chalybs, hydrops, rudens, Seps, eine Schlange. Worzu auch gehören: Bidens (ein Karst) tridens, oriens, occidens, torrens, confluens, profluens, wenn sie als Substantiva stehen, sonst sind sie eigentlich Adjectiva und Participia.

(Rudens steht bei dem *Plauto in Rudente a. 4. sc. 3. v. 2.* auch im Feminino: *Dum hanc tibi, quam trahis, rudentem complico.*

(b) *Communia* sind: Scrobs, adeps, serpens und stirps pro arbore, seu trunco.

(1. Serpens ist seiner Natur nach eigentlich ein Adjectivum in beiden Generibus, weil allemal bei dem Masculino *anguis*, und bei dem Feminino *bestia*, darunter verstanden wird.

2. Stirps, wenn es den Stamm eines Baums bedeutet, wird auch im Genere Masculino gefunden beim

beim *Virgilio l.* 12. *Æn. v.* 208. Imo de ſtirpe reciſum. *Id. ibid. v.* 781. Lentoque in ſtirpe moratus, v. 770. *Stirpem nullo diſcrimine ſacrum. Id. L.* 2. *Georg. v.* 379. *Admorſo ſignata in ſtirpe cicatrix*, in den beſten Editionibus. Sonſt iſt es ein Femininum.

(c) *Neutra* ſind: Ens, accidens, antecedens, conſequens, ſo von den Philoſophis ſubſtantive gebrauchet werden, ſonſt ſind ſie Participia Generis Omnis.

(d) *Animans* iſt *Generis Omnis*, doch braucht es Cicero mehrentheils im Genere Feminino. *Cic. l.* 1. *de Legib.* Cum ceteras animantes abjeciſſet ad paſtum. *Maſc. Id. de Univerſit.* A quo animante reliquos omnes contineri vellet animantes. *Horat. l.* 2. *Sat.* 1. *v.* 40. Quenquam animantem. *Neutr. Plin. l.* 2. *c.* 63. Peſtifera animantia.

§. IV. NEUTRA ſind, die ſich enden auf A, E, C, L, N, T. wie auch auf AR, UR und US, als: Poëma, mare, lac, animal, flumen, caput, calcar, fulgur, genus, *eris*, corpus, *oris*.

Anmerkungen.

1. Zu den Neutris gehören auch die Indeclinabilia *Gummi, Sinápi, Stibi, Gauzape* und *Cepe*. Desgleichen die Pluralia tantum, ſo ſich auf *a* enden, als: *Mœnia, mœnium*, und die Griechiſchen Wörter *Mele, Tempe, Cete*.

2. *Maſculina* in L ſind. Sol, Sal.

[Das Neutrum Sal findet man ſelten, doch ſagt *Columellæ l.* 12. *c.* 53. Sal coctum, und *Auſon. Idyll.* 7. æquoreum ſal, daher die Chymici im Neutro plurali Salia ſagen; auch ſteht beim Ennio 4. Annalium das Neutrum, Hoc ſale: Cœruleum ſpumat ſale. cit. Priſc. l 5. p. 659. edit. Putſchii. Sal heiſſet auch im Maſcul. Singul. und Plural. Höflichkeit und Scherz-Reden, *Cic. L.* 1. *Offic. c.* 37 Sale & facetiis Cæſar vicit omnes. *Id. l.* 9. *Fam. ep.* 15. Urbani ſales.

3. *Masculina* auf N sind: Ren, splen, lien, lichen, attagen, pecten.

Hieher gehören die Griechischen Wörter: Pæan, Titan, Delphin, Canon, Agon, Horizon, Helicon, so auch Masculina sind.

Feminina sind: Aëdon, halcyon, icon, sindon, Siren.

4. Par ist ein Neutrum, wenn es zwei oder ein Paar bedeutet, als: Par gladiatorum *Cic. de Opt. Gen. Orat. c.* 6. Tria paria amicorum *Cic. de Amicit. c.* 4. Wenn aber par einen Gesellen (*socium* oder *sociam*) bedeutet, so ist es Generis Communis. Wo es aber gerade oder gleich bedeutet, und dem Wort *impar* entgegen stehet, so ist es ein Adjectivum Generis Omnis.

5 Masculina auf UR sind: Fur, turtur, furfur, und vultur.

(a) Man setzet auch hierzu Astur (eine Art von Habicht) so aber bei keinem bewährten Auctore, sondern nur beim *Julio Firmico l.* 5. *Mathes.* zu finden ist.

(b) Guttur steht beim *Plauto* auch im Genere Masculino, als: *Obturat inferiorem gutturem, Aulul. a.* 2. *sc.* 4. *v.* 25.

6. Masculina auf US sind: Lepus, leporis und Mus, muris, wiewol *Plin. l. X. c.* 65. auch Mus im Feminino gebrauchet, darunter aber *femina* verstanden wird. Grus ist ein Femininum, und beim *Horatio l.* 2. *Sat.* 8. v. 87. auch ein Masculinum.

Hieher gehören auch die Composita von πες, pes, als: Apus, odis. Tripus, odis. Polypus, odis. Aber Lagópus (ein Kraut. it. ein Schnee-Huhn) ist ein Femininum.

Feminina auf US sind die Wörter, so im Genitivo das *u* behalten, als: Salus, virtus, servitus, juventus, senectus, so im Genit. *útis* haben. Palus und Incus, Gen. *údis.* Tellus, Genit. *úris.*

[Die Grammatici setzen auch hierzu: *Pecus, pecŭdis,* man findet aber diesen Nominativum bei keinem Aucto-

Auctore ausser beim Cæsare in Auguralibus: *Si sincera pecus erat.* Daher *Vossius, Sanctius* und *Sciop-pius* dafür halten, der rechte Nominativus sei gewesen *Hæc pecudes*, Gen. *pecudis*. So scheinet auch der Accent zuwider zu sein, massen die Wörter in *us*, deren Genitivus in *udis* ausgehet, ein langes *u* haben, als: *Palus, údis, Incus, údis;* Aber Pecus, pecudis hat ein kurzes *u*, daher der Nominat. vormals nicht *Hæc pecus*, sondern *Hæc pecudes* mag geheissen haben. *Voss. L. 1. de Anal. c. 32. Sanct. l. 4. de Anal. c. 15. Sciop-pius Gr. Philos. p. 106 edit. Amstelod.*

§. V. In den Nominibus Defectis ist vergönnet einen Nominativum zu ersinnen, obgleich derselbe nicht gebräuchlich, um das Genus des Worts daraus zu erkennen, als: *Preces, opes*, vom Nominat. *Prex, ops, &c.*

Das XIV. Capitel.

Von der vierten Declination.

Die vierte Declination hat im Genitivo *us* oder *u*, als: Fructus, fructus, Cornu, cornu.

(a) Die Endungen des Nominativi sind *us* und *u*; US in den Masculinis und Femininis, als: *Currus, Manus*, U in den Neutris, welches *u* im Singulari indeclinabile ist, als: *Cornu, gelu.*

(b) Alle Wörter der vierten Declination sind Substantiva.

SCHEMA.

M. F. Singular.			*Neutr.*	*M. F. Plural.*			*Neutr.*
N.	us	-	u.	N.	us	-	a.
G.	us	-	u.	G.	uum	-	uum.
D.	ui	-	u.	D.	ibus	etliche	ubus.
Ac.	um	-	u.	Ac.	us	-	a.
V.	us	-	u.	V.	us	-	a.
Abl.	u	-	u.	Abl.	ibus	etliche	ubus.

Paradigmata.

Singular.	*Singular.*
N. Fructus, die Frucht.	Cornu, das Horn.
G. Fructus, der Frucht.	Cornu, des Horns.
D. Fructui, der Frucht.	Cornu, dem Horne.
Ac. Fructum, die Frucht.	Cornu, das Horn.
V. Fructus, o du Frucht.	Cornu, o du Horn.
Abl. Fructu, von der Frucht.	Cornu, von dem Horne.

Plural.	*Rlural.*
N. Fructus, die Früchte.	Cornua, die Hörner.
G. Fructuum, der Früchte.	Cornuum, der Hörner.
D. Fructibus, den Früchten.	Cornibus, den Hörnern.
Ac. Fructus, die Früchte.	Cornua, die Hörner.
V. Fructus, o ihr Früchte.	Cornua, o ihr Hörner.
Abl. Fructibus, von den Früchten.	Cornibus, von den Hörnern.

Also gehen auch:

Currus, der Wagen.	Tonitru, der Donner.
Casus, der Fall.	Veru, der Bratspieß.
Usus, der Gebrauch.	Genu, das Knie.
Manus, die Hand.	Pecu, das Vieh.

Anmer-

Anmerkungen.

1. Die vierte Declination ist fast aus der dritten entstanden, und zwar fürnemlich durch eine Zusammenziehung, denn die Alten haben im Genitivo *uis* gesagt, daraus contracte *ûs*, worden, als: Fructus, *Gen.* Fructuis, *contr.* Fructus, *Dat.* Fructui, *contr.* fructu &c. In Plurali *Nom.* und *Accus.* Fructues, fructus. So findet man auch beim *Plauto*, *Terentio*, und andern anuis, quæstuis, victuis, graduis, rituis, partuis, &c. Und saget *Gellius* ausdrücklich L. 4. *c.* 16. Varro und noch etliche Alte hätten nicht anders geredet und geschrieben, als: senatuis, fluctuis, domuis, &c. *Vossius L.* 2. *de Analog. c.* 17.

[Man findet auch bey den Alten den Genitivum in I, als: Nihil ornati, nihil tumulti, für *ornatus*, *tumultus*. Ter. Andr. a. 2. sc. 2. v. 28. So auch: *Fructi*, *adventi*, *senati*, *versi*, *victi*, *gemiti*, u. a. beim Plauto, Livio, Sallustio und Terentio, für *Fructus*, *adventus*, *senatus* &c. welches sonst ein Archaismus genennet wird. Siehe *Claudii Dausquii Orthogr. p.* 96. *seq.*

2. Der Dativus Singularis hat sich auch vor Zeiten in *u* geendet. *Virgil. L.* 1. *Æn. v.* 261. Parce metu, für metui. *Id. L.* 4. *Georg v.* 158. Namque aliæ victu invigilant, für victui. *Id. L.* 6. *Æn. v.* 460. Teque aspectu ne subtrahe nostro, für aspectui. *Lucret. L.* 3. *v.* 985. Vitaque mancupio nulli datur, omnibus usu, für usui, also auch: Magistratu für magistratui *Cæsar L.* 1. *B. G. c.* 16. Equitatu, für Equitatui, *Ibid. c.* 18, Siehe *Notas Cellarii*. Und schreibet *Gellius L. IV. c.* 16. Cæsar habe in seinen libris Analogicis allezeit *u*, nicht aber *ui* geschrieben.

3. Der Dativus und Ablativus Pluralis haben ordentlich *IBUS*, als: Fructibus, Cornibus. Etliche Wörter haben *UBUS* nach den Versen:

Arcus, acus, portus, quercus, ficus, lacus, artus,
Uretinent: Tribus adde specusque, veruque, pecuque,
Sic etiam partus, sic questus. cetera IBUS dant.

(a) Daß einige von den vorgesetzten Wörtern *ubus* haben, bezeugen folgende deutliche Exempel: *Portubus.* Cic. Orat. 5. in Verr. Insula, quæ duobus portubus vincta. Cæsar l. 3. B. C. c 15. Portubus Cæsarem prohibebat. *Lacubus.* Ovid l. 4. Fastor. v. 886. Præmia de lacubus proxima Musa tuis. *Artubus* Cic. l. 1. de Orat. c. 26. Omnibus artubus contremisco. *Specubus.* Virgil. L. 3. Georg. v. 371. Ipsi in defossis specubus. *Verubus* Ovid. l 2. Fastor. v. 363. Ut rediit, Verubus stridentia detrahit exta. Virgil. l. 2. Georg v. 396. Pinguiaque in verubus torrebimus exta colurnis. Id l. 1. Æn. v. 216. Verubusque trementia figunt. Doch lesen einige an diesen beiden Oertern des Virgilii: veribus. *Pecubus.* Lucret. l 6 v. 1130. Pecubus balantibus. Von den andern Wörtern hat man bishero noch keine gewisse Exempel gefunden, und zweifelt Vossius in Grammat. Latin. ob man bei bewährten Auctoribus *acubus, ficubus, quercubus* finde.

(b) Portus und Questus (an stat *querela*) haben ausser *ubus* auch *ibus.* Cic. pro L. Flacco. *Provincia, quæ mari cincta, portibus distincta.* Cæsar l. 3. B. C. c. 25. §. 5. *Quod se longius portibus committere non auderent.* Id. l. 3. B. G. c. 8. §. 1. *paucis portibus interjectis.* Virgil. L IV. Georg. v 515. *Et mœstis late loca questibus implet.* Senec. Thyest. a. 2. sc. 1. *Questibus vanis agis iras.*

(c) Pomponius Lætus ein Grammaticus schreibet, man könne sagen *Cornibus* und *cornubus, genibus* und *genubus, specibus* und *specubus.* es fehlet aber an auctorität. *Bang. in Observ. Philol. p.* 97.

4 Domus ist ganz quartæ Declinationis ausser im Ablativo Singulari, da es allein O hat, wie auch im Genitivo und Dativo Singulari, und im Genitivo und Accusativo Pluralli, da es zugleich die Endungen der andern Declination hat, und gehet also:

Singu-

Singular.	*Plural.*
N. Domus, das Haus.	Domus, die Häuser.
G. Domus, (*domi*) des Hauses.	Domuum, (*domorum*) der Häuser.
D. Domui, (*domo*) dem Hause.	Domibus, den Häusern.
Ac. Domum, das Haus.	Domus, (*domos*) die Häuser.
V. Domus, o du Haus.	Domus, o ihr Häuser.
Abl. Domo, von dem Hause.	Domibus, von den Häusern.

Domus hat im Vocativo nicht *Dome*, im Ablativo nicht *domu*, im Nominat. plurali nicht *domi*, im Dativo und Ablat. nicht *domis*, nach dem bekannten Vers: *Tolle ME, MU, MI, MIS, si declinare domus vis.*

(a) Der Genitivus *Domi* und *Domus* wird nicht auf einerlei Art gebrauchet. Also sagt man: Sum domi, ich bin zu Hause, nicht Sum domus. Hingegen sagt man: Possessor domus, der Besitzer des Hauses, nicht Possessor domi.

(b) Der Ablativus Singul. Domu wird auch gefunden. *Plaut. Milit. a 2. sc. 1. v. 48.* Fugere ex hac domu, so aber nicht zu imitiren.

5. Hierzu kan mitgerechnet werden das Wort JESUS, welches als ein Anomalon quartæ Declinationis also gemachet wird.

Singular.

N. Jesus.	Ac. Jesum.
G. Jesu.	V. Jesu.
D. Jesu.	Abl. Jesu.

6. Einige Wörter, so auf *u* ausgehen, haben vor Zeiten auch *us* gehabt, als: Tonitru und Tonitrus. *Ovid. l. 2. Metam. v. 308. Unde movet tonitrus vibrataque fulmina jactat.* Cornu & cornus, *Lucan. l. 7. v 217. Cornus tibi cura siniſtri. Plin. l. 27. c. 11. Cornus cervini cinis. L. 28. c. 17. Caprini cornus, bubuli cornus.* Genu & genus. *Cic. in Arato: quæ genus ad lævum nixi delapſa reſidit.* Gelu & Gelus. *Plin. L. 8. c. 28. Obſervatum eſt, vulpem aure ad glaciem appoſita conjectare craſſitudinem gelus. Afranius in Epiſtol. Silicem cum frangat gelus.*

[Priſcianus hat angemerket, daß man vor Zeiten im Nominativo *um* geſagt, als: Cornum, gelum, verum, davon beim *Plauto, Ovidio* und *Lucretio* verſchiedene Exempel zu finden. *Lucret. L. V. v.* 206. Aſſiduusque geli caſus mortalibus aufert. Siehe *Voſſ. L 2 de Analog. c.* 17.

7. Die vierte Declination hat einige Verwandſchaft mit der andern, daher einige Wörter, ſonderlich etlicher Bäume Namen, als anomala in beiden Declinationen gebogen werden, als: *Laurus, ficus, quercus, pinus*, ſo im Genitivo *us* und *i* haben. Siehe drunten die *Heteroclita*.

Von den Generibus Nominum Quartæ Declinationis.

Die Nomina Quartæ Declinationis auf US ſind Maſculina, als: *Fructus*.

Die auf U ſind Neutra, als: *Cornu*.

Anmerkungen.

1. Feminina auf US ſind: *Acus, Manus, Tribus, porticus, domus*, und das Plurale *Idus*, iduum, idibus.

2. *Pe-*

2. *Penus* und *ſpecus* findet man ſo wol im Maſculino, als Feminino Genere. *Plaut. Pſeud. a. 1. ſc. 2. v. 45. Penus annuus. Id. a. 1. ſc. 2. v 91. Penus annua.* Lucilius apud Nonium. *Magna penus parvo ſpatio conſumta peribit. Livius l. 1 c. 56. Ex infimo ſpecu. Silius l. 6. v. 276. Specus ultima.*

3. *Ficus*, eine Feige, iſt Generis Feminini, und gehöret zur andern und vierten Declination. *Plaut. Rudent. a. 3. ſc. 4. v. 59. Aridæ ficus, Hirtius de B. Afric. c. 67. Magno invento fici numero.* So es aber eine Krankheit bedeutet, iſt es Generis Maſculini, und allein ſecundæ declinationis. *Martial. L. 1. epigr. 65. Dicemus ficos, Cæciliane, tuos.*

[*Sanctius* hält zwar dafür, daß Ficus, wenn es die Krankheit bedeutet, auch Generis, Feminini ſei, dem auch *Raderus* beipflichtet. *Gronovius* aber widerſpricht dieſem, und hält es für ein Maſculinum, auch wenn es die Krankheit bedeutet. Siehe *Gronov. Not. ad locum Martial.*

4 Sexus wird von einigen für ein Neutrum gehalten, weil *Plautus in Rudent. a. 1. ſc. 2. v. 19.* virile ſexus, und *Tacitus Annal. L. 4. c. 62.* und *Hiſtor. L. V. c. 13.* virile und muliebre ſexus geſaget. *Gronovius* aber und andere wollen, daß man an dieſen Oertern für *ſexus* leſen ſolle *ſecus*, als welches Wort ſonſt auch in derſelben Bedeutung beim *Auſonio* gefunden wird. Siehe *Not. in Tacit.*

Das XV. Capitel.

Von der fünften Declination.

Die fünfte Declination hat im Genitivo EI mit zwei Silben, als: *Species*, *ſpeciei*.

(a) Der Nominativus hat nur eine Endung ES, als: *Dies*.

(b) Alle Wörter dieſer Declination ſind Subſtantiva.

SCHE-

SCHEMA.

Singular.		*Plural.*	
N.	es.	N.	es.
G.	ei.	G.	erum.
D	ei.	D.	ebus.
Ac.	em.	Ac.	es.
V.	es.	V.	es.
Abl.	e.	Abl.	ebus.

Paradigmata.

Singular.	*Singular.*
N. Dies, der Tag.	Res, die Sache.
G. Diei, des Tages.	Rei, der Sache.
D. Diei, dem Tage.	Rei, der Sache.
Ac. Diem, den Tag.	Rem, die Sache.
V. Dies, o du Tag.	Res, o du Sache.
Abl. Die, von dem Tage.	Re, von der Sache.
Plural.	*Plural.*
N. Dies, die Tage.	Res, die Sachen.
G. Dierum, der Tage.	Rerum, der Sachen.
D. Diebus, den Tagen.	Rebus, den Sachen.
Ac. Dies, die Tage.	Res, die Sachen.
V. Dies, o ihr Tage.	Res, o ihr Sachen.
Abl. Diebus, von den Tagen.	Rebus, von den Sachen.

Also gehen auch:

Acies, die Schärfe, Schneide.
Facies, das Gesicht.
Fides, der Glaube, hat keinen pluralem.
Scabies, die Krätze.
Superficies, die Fläche eines Dinges.
Meridies, der Mittag, hat keinen plural.

An-

Anmerkungen.

1. Die meisten Wörter der fünften Declination werden nur im Singulari decliniret.

Ausgenommen diese sechs: *Acies, facies, dies, res, species, superficies*, welche im Singulari und Plurali ganz decliniret werden.

(a) *Species* wird zwar von den Philosophis im Plurali vollkommen decliniret; dem *Ciceroni* aber will specierum und speciebus nicht gefallen. *Lib Topic c. 7.*

(b) *Vossius* erinnert, daß man die Genit. plural. *Acierum* und *superficierum* bei keinem Clasico Auctore finde. *L. II. de Analog. c. 19 fin.*

(c) Spes wird bei bewährten Auctoribus oft im plurali Nominat. Accusat. und Vocativo gefunden, als: *Ubi sunt spes meæ. Plaut. Curcul. a. 2. sc. 3. v 28. Spes jubet esse ratas. Horat. L. 1 ep. 5. O spes fallaces. Cic. pro Milon. c. 34.* Spebus steht beim *Victore* und *Sidonio.* L. 1. c. 9. *Cum hoc confero, quinam potissimum procerum spebus valeret nostris opitulari*, so aber nicht zu imitiren.

2. Die Alten haben den Genitivum Singularem unterschiedlich gemacht.

(a) In ES, wie im Nominat. Virgil. L. 1. Georg. v. 288. *Libra dies somnique pares ubi fecerit horas. Dies* für *diei*, wie Gellius wil, l. 9. c 14 doch lesen andere *die.*

(b) In E, *Sallust. B. Jugurth. c. 52. Die vesper erat*, für diei. *Terent. Heaut. V. 2. v. 27. Ut periculum fame mihi sit*, für famis, oder famei. *Ovid. L. 7. Metam. v. 727. Meditataque pene reliqui Tentamenta fide*, für *fidei.*

(c) In II. *Cic. pro Rosc. Amer. c. 45.* Quorum nihil pernicii causa divino consilio factum putamus, für pernicii. Siehe mehr Exempel beim Gellio, l. 9. c. 14.

3. Die Alten haben auch den Dativum in E gemacht, *Plaut. Merc. a. 1. sc. 1. v. 4. Amatores, qui aut nocti aut die aut soli aut lanæ* miserias suas narrant, für *diei. Lucil. l. 7.*

l. 7. Ætati facieque tuæ, für *faciei*. *Horat.* L. 1. *Sat.* 3. *v.* 95. Prodiderit commissa *fide*, für *fidei*. Auch findet man für perniciei im Dativo pernicii. *Nepos in Thrasyb. c.* 2. *vid. Bosium in Notis.*

4. Bei den alten Lateinern sind einige Wörter in quinta declinatione gebräuchlich gewesen, welche wir itzo in der dritten decliniren, als: Fames, famis, olim, fames, famei. Plebs, plebis, olim, Plebes, plebei. *Lucan. l* 3. *v.* 58. Nescit plebes jejuna timere. *Liv. l.* 3. *c.* 64. Quos hodie Tribunos plebei feceritis.

Vom Genere Nominum Quintæ Declinationis.

Alle Nomina Quintæ Declinationis sind Generis Feminini, als: *Facies*, *Res*.

Anmerkungen.

(a) Meridies ist ein Mascul. und nur im Singul. gebräuchlich.
(b) Dies ist im Singulari Generis Communis, im Plurali aber ein Masculinum.

Das XVI. Capitel.

Von der Declination der Nominum Adjectivorum.

§. I. Die Adjectiva haben in ihrer Declination nichts besonders, sondern werden decliniret, wie die Substantiva.

§. II. Die Adjectiva dreier Endungen werden in der ersten und dritten Endung nach der andern Declination; in der andern Endung aber nach der ersten Declination gemacht, als: Doctus, wie Dominus; doctum, wie scamnum; docta, wie mensa.

§. III.

§. III. Die Adjectiva zweier Endungen, wenn sie auch Abundantia sind, werden allein nach der dritten Declination gemacht, als: Fortis, wie Avis. Forte, wie Rete. Acer, wie pater. Acris, wie avis. Acre, wie rete.

§. IV. Die Adjectiva Einer Endung, werden nach der dritten Declination gemacht, als: Felix, wie Arx. Sapiens, wie Mons.

Paradigma Adjectivi auf US dreier Endungen.

Singular.

N. Bonus,	bona,	bonum, gut.
G. Boni,	bonæ,	boni.
D. Bono,	bonæ,	bono.
Ac. Bonum,	bonam,	bonum.
V. Bone,	bona,	bonum.
Abl. Bono,	bona,	bono.

Plural.

N. Boni,	bonæ,	bona.
G. Bonorum,	bonarum,	bonorum.
D. Bonis.	-	-
Ac. Bonos,	bonas,	bona.
V. Boni,	bonæ,	bona.
Abl. Bonis,	-	-

Nach Bonus werden auch decliniret Malus, a, um, böse. Magnus, a, um, groß, und alle andere Adjectiva dreier Endung auf us, darzu auch alle Superlativi gehören: *Doctissimus, a, um, Miserrimus, a, um &c.*

Para-

Parad. Adj. auf ER dreier Endungen.

Singular.

N. Miſer,	miſera,	miſerum, elend.
G. Miſeri,	miſeræ,	miſeri.
D. Miſero,	miſeræ,	miſero.
Ac. Miſerum,	miſeram,	miſerum.
V. Miſer,	miſera,	miſerum.
Abl. Miſero.	miſera,	miſero.

Plural.

N. Miſeri,	miſeræ,	miſera.
G. Miſerorum,	miſerarum,	miſerorum.
D. Miſeris,	-	-
Ac. Miſeros,	miſeras,	miſera.
V. Miſeri,	miſeræ,	miſera.
Abl. Miſeris	-	-

Nach Miſer werden auch declíniret: Niger, a, um ſchwarz. Pulcher, a, um, ſchön. Proſper, a, um, glücklich, und alle Adjectiva dreier Endungen auf ER.

Parad. Adject. auf IS und E zweier End.

Singular.	*Plural.*
N. *Com.* Fortis, ſtark, tapfer. *Neutr.* Forte.	N. *Com.* Fortes, *Neutr.* Fortia.
G. Fortis, - -	G. Fortium, - -
D. Forti, - -	D. Fortibus, - -
A. Fortem, *Neut.* Forte.	A. Fortes, *Neut.* Fortia.
V. Fortis, *Neut.* Forte.	V. Fortes, *Neut.* Fortia.
Abl. Forti. - -	Abl. Fortibus.

Alſo werden auch declíniret: Facilis, facile, leicht. Difficilis, e, ſchwer. Similis, ſimile, gleich. Diſſimilis, e, ungleich. Omnis, e. aller, alle, alles.

Para-

Paradigmata Adjectivorum einer Endung.

Singular.	*Singular.*
N. Felix, glückselig.	Sapiens, weise.
G. Felicis - -	Sapientis - -
D. Felici - -	Sapienti - -
Ac. Felicem, *Neut.* felix.	Sapientem, *Neutr.* sapiens.
V. Felix - -	Sapiens - -
Abl. Felice und felici.	Sapiente und Sapienti.

Plural.	*Plural.*
N. Felices, *Neut.* Felicia.	Sapientes, *Neutr.* sapientia.
G. Felicium -	Sapientium, -
D. Felicibus -	Sapientibus, -
Ac. Felices, *Neutr.* felicia.	Sapientes, *Neutr.* sapientia.
V. Felices, *Neutr.* felicia.	Sapientes, *Neutr.* sapientia.
Abl. Felicibus.	Sapientibus.

Also gehen auch:

Audax, verwegen.	Elegans, schön.
Verax, wahrhaftig.	Diligens, fleißig.
Simplex, einfältig.	Prudens, klug.
Ferox, frech, wild.	Solers, emsig
Velox, schnell.	Misericors, dis, barmherzig.
Trux, grausam.	Præceps, cipitis, gähe.

Paradigma eines Comparativi.

	Singular.	*Plural.*
N.	Melior, *Neutr.* Melius, besser.	Meliores, *Neutr.* Meliora.
G.	Melioris - -	Meliorum - -
D.	Meliori - -	Melioribus - -
Ac.	Meliorem, *Neutr.* Melius.	Meliores, *Neutr.* Meliora.
V.	Melior, *Neutr.* Melius.	Meliores, *Neutr.* Meliora.
Abl.	Meliore und Meliori.	Melioribus.

[Also werden auch gemacht: Fortior, us, stärker, Doctior, us, gelehrter, Facilior, us, leichter, Major, us, grösser, Minor, minus. kleiner.

Paradigma eines Adjectivi Abundantis.

	Singular.	
N.	*Masc.* Acer, (*Masc.* und *Fem.*)	Acris, (*Neutr.*) Acre, scharf.
G.	Acris -	-
D.	Acri -	-
Ac.	(*Masc.* und *Fem.*) Acrem,	(*Neutr.*) Acre.
V.	(*Masc.*) Acer, (*Masc.* und *Fem.*)	Acris, (*Neutr.*) Acre,
Abl.	Acri -	-

Plural.

Plural.

N.	(*Masc.* und *Fem.*) Acres,	(*Neutr.*) Acria.
G.	Acrium -	-
D.	Acribus -	-
Ac.	(*Masc.* und *Fem.*) Acres,	(*Neutr.*) Acria.
V.	(*Masc.* und *Fem.*) Acres,	(*Neutr.*) Acria.
Abl.	Acribus. -	-

Also gehen auch: Alacer, oder alacris, alacre, munter. Celer, celeris, celere, schnell. Celeber, celebris, celebre, berühmt. Pedester, pedestris, pedestre, zu Fuß ꝛc.

Plus wird insgemein im Singulari für ein Substantivum Neutrius Generis gehalten, im Plurali aber ist es ein Adjectivum, und wird also decliniret.

	Singular.	*Plural.*
N.	Plus, (mehr.)	Plures *Neutr.* plura.
G.	Pluris,	Plurium -
Dat.	-	Pluribus -
Acc.	Plus	Plures *Neutr.* plura.
Voc.	-	Plures *Neutr.* plura.
Abl.	siehe droben p. 127.	Pluribus. -

Das XVII. Capitel.

Von der Anomalia Nominum.

§. I. Wenn ein Nomen von der bisher abgehandelten gemeinen Weise, oder Analogie abgehet, so wird solches eine Anomalie, oder **Ungleichheit** genennet.

§. II. Diese Anomalia findet sich bei den Nominibus in *Declinatione*, *Genere*, *Casibus* und *Numero*.

§. III. Die Anomalia Declinationis fasset in sich *Indeclinabilia*, *Abundantia* und *Heteroclita*.

Die Anomalia Generis machet *Heterogenea*.

Die Anomalia Casuum und Numeri gibt *Defectiva*.

Das XVIII. Capitel.

Von den Indeclinabilibus.

§. I. INDECLINABILIA sind Wörter, welche sich durch Casus nicht beugen lassen, obgleich derselben etliche aller Casuum Bedeutung annehmen können.

§. II. Sie sind aber Indeclinabilia entweder im *Singulari* **allein**, oder im *Plurali* **allein**, oder im *Singulari* und *Plurali Numero* **zugleich**.

§. III.

§. III. Indeclinabilia im Singulari Numero sind:

(a) Die *Neutra* der vierten *Declination* in U, als: *Cornu, Genu*, welche aber den Pluralem vollkommen decliniren: *Cornua, cornuum, cornibus &c.*

(b) Das *Mille Substantivum*, welches im Plurali gleichfals declinirt wird: *Millia, millium, millibus &c.* Siehe drunten die *Numeralia.*

Not. 1. Einige rechnen das Mille substantivum nicht unter die *Indeclinabilia*, sondern setzen es unter die *Defectiva*, weil sie meinen, der Nominativus und Accusativus würden oft gefunden, und der Ablativus siehe beim *Gellio L. III. c. 14.* Ex mille nummûm quingentos recepit. Andere aber rechnen es unter die Indeclinabilia, weil die End-Beugung im Singulari in allen Casibus unveränderlich bleibet.

2. Die Alten haben auch im Nominat. Singulari gesagt: *Millis, mille*, wie *fortis, forte*, davon der Ablativus *Milli* beim *Lucilio* stehet: Hunc milli passûm qui vicerit atque duobus, für *mille passibus.* It. Tu milli nummûm potes uno quærere centum, für *mille nummis.* Siehe auch noch mehr dergleichen Exempel beim *Macrobio in Saturnal. L. I. c. 5.* Conf. *Perizon. in Notis ad Sanctium p. 612.*

§. IV. Indeclinabilia im Plurali Numero sind:

(a) Die Adjectiva: *Tot, totidem, quot, aliquot, quotcunque*, it. Die Griechischen Pluralia: *Mele, Tempe, Cete.*

(b) Die Numeralia Cardinalia von *Quatuor* bis *Centum*, imgleichen das *Mille* Adjectivum, und *Sesqui.*

§. V. Indeclinabilia in beiden Numeris sind:

(a) Einige Nomina, als: *Pondo, gummi, sinápi, stibi, cepe, gausape* und *nequam.*

(b) Die *Hebræi*sche und andere fremde Wörter, so keine Lateinische Endungen haben, als: *Adam, Abraham, Judith, Jerusalem.* It. Die Pluralia *Cherubim*

und *Seraphim*. Giebet man ihnen aber Lateinische Endungen, so werden sie auch decliniret, als: *Adamus, i*, oder *Adas, æ. Abrahamus, i*, oder *Abrahas, æ. Juditha, æ. Hierosolyma, æ*, und *Hierosolyma, orum.*

(c) Die Namen der Buchstaben, als; *Hoc Alpha, Beta, Gamma, &c.*

(d) Alle Adverbia, Præpositiones, Conjunctiones und Interjectiones, welche sonst particulæ, oder partes orationis indeclinabiles genennet werden.

[*Mele, Tempe, Cete*, so aus dem Griechischen contrahiret sind, μέλεα, μέλη, τέμπεα, τέμπη, κήτεα, κήτη, sind Pluralia Neutra. *Lucret. L. 2. v.* 504. Cygnea mele. *Virgil. L. II. Georg. v.* 469. Frigida tempe. *Id L. V. Æn v.* 822. Immania cete. *Plinius l. 32. c. 1. extr.* hat auch im Singulari Accusativo Neutro Cetos, gesagt, welches das Griechische Wort τὸ κῆτος ist, als: *Juba tradit, cetos in flumen Arabiæ intrasse, pinguique ejus mercatores camelos perungere.* Denn daß hier Cetos der Singularis sei, solches zeiget das Pronomen *Ejus* an.

2. *Sesqui* wird von den Auctoribus mehrenteils in der Composition gebraucht, als: Sesquihora, sesquimodius, sesquipedalia verba. *Horat. de A. P. v.* 97. Ausser der Composition aber wird es gefunden beim *Cicerone de Orat.* Sesqui esse majorem.

3. *Pondo* ist ein Indeclinabile im Singulari und Plurali, wiewol es der Ablativus zu sein scheinet, von dem alten Wort pondus, pondi. Der Singul. steht beim *Liv. l. 4 c. 20.* Scribitur coronam auream libræ pondo Jovi dicatam fuisse. Der Plural. beim *Cicer. pro Cluent. c. 64.* Auri quinque pondo abstulit Vid. *Sanct. Minerv. de Ellipsi Voc. Libra.*

4. *Gummi* ist zwar ein Neutrum Indeclinabile, *Plin. L. 13. c 11. Gummi optimum;* Doch sagt man auch im Feminino *Hæc Gummis*, Colum. L 12. c. 50. *Nova dolia liquida gummi perluere.* Ibid. *Crassâ gummi.*

5. Für

5. Für das Neutrum Indeclnabile *Sinápi*, findet man auch das Femininum Hæc Sinápis, und das Neutrum Hoc sinápe, Genit. sinápis in der dritten Declination gebräuchlich. *Plaut. in Pseud. a* 3 *sc.* 2. *v.* 28. *Teritur sinapis scelerata. Plin. l.* 21. *c* 12. *Horum floris avidissimæ sunt atque etiam sinápis. Colum. l.* 10. *v.* 122. *Jeque lacessenti fletum factura sinápis. Id. L* 11. *c.* 3. *sinape atque coriandrum ita, uti sata sunt, sua sede inmota permanent.*

6. *Stibi*, (Spießglaß) *Plin. l.* 33 *c.* 6 nennet es *stibium*.

7. Für *Cepe* (andere schreiben *Cæpe*) findet man gar oft das Feminin. Cepa, æ, als. Lacrymosa cepa, *Colum. L. X. v* 123. Cepæ genera, *it.* allium cepasque habet Ægyptus. *it.* Cepas seri jubent. *Plin. l.* 19 *c.* 6 Sonst ist es im Singulari und Plurali ein Indeclinabile: als: Tunicatum cum sale mordens cepe, *Persius Sat.* 4. *v.* 30. Maxime concava sunt cepe. *Plin. l.* 19. *c.* 6.

8. *Gausape* steht als ein Indeclinabile beim *Horatio L.* 2. *Sat.* 8. *v.* 11. Gausape purpureo mensam perterst. Sonst findet man auch: Hæc Gausapa, æ (*Varro*) Hæc Gausapes, is, und von Hoc Gausapum im plurali Gausapa, orum *Ovid l.* 2. *de A. A v.* 302. Gausapa si sumpsit, gausapa sumpta proba. *Persius Sat.* 6. *v.* 46. Lutea gausapa.

9. *Nequam* steht nicht allein im Masculino beim *Cicer. Philipp.* 2. O hominem nequam! sondern auch im Feminino. *Colum. l.* 3. *c.* 10. Nequam vitem, und im Neutro beim *Lucilio apud Festum:* Nequam aurum est.

Zu den Indeclinabilibus rechnen einige auch die Wörter: *Frugi, nauci, nihili, mancipi, ejusmodi, hujusmodi, cujusmodi, illiusmodi &c.* Es sind aber dieselbe nicht Adjectiva, wofür sie insgemein von den Grammaticis ausgegeben werden: sondern die vier ersten sind Substantiva. teils Genitivi, teils Dativi Casus, die vier letzten aber sind Pronomina Genitivi Casus mit dem Substantivo *modi* zusammen gesetzt.

(a) *Frugi* ist der Dativus von dem alten Nominativo *Frux*, welcher beim *Ennio l.* 17. *Annal.* und *Ausonio Idyll.* 12. stehet: Ante equidem campis, quam spicea suppeteret frux. Den *Genit. Frugis* hat Gellius und Apulejus: *Vir bonæ frugis. Dat. Frugi.* Plaut. Pseud a. 1. sc. 5. 51. *Cupis me esse nequam, tamen ero bonæ frugi.* Cic. 4. Tuscul. *Homo bonæ frugi omnia recte facit Accusat Frugem.* Cic. pro Cœlio: *Equidem multos & vidi & audivi in hac civitate ad frugem bonam se recepisse. Ablat. Fruge.* Horat L. III. Od. 23. v. 3. *Si thure placaris & horna fruge lares.*

(b) *Nauci* ist der Genitivus von dem alten Wort *Naucum*, und pfleget den Verbis æstimandi eben wie *flocci, pili, teruncii &c.* beigefüget zu werden. *Cic L. 1. de Divin. Non habeo nauci Marsum augurem.*

(c) *Nihili* ist der Genitivus vom Nomine *Nihilum*, so nur im Singulari gebräuchlich ist. Der Nominativus wird gefunden beim *Cicer pro A. Cæcin. Ejus ea lege nihilum rogatum.* Der Genit. *Nihili* steht beim Terent. Eun. a. 1. sc. 2. v. 14. *Aut ego istuc abs te factum nihili penderem.* Den Accusat. *Nihilum* und Ablat. *nihilo* hat Persius Sat. 3. v. 84. *De nihilo nihilum in nihilum nil posse reverti.*

(d) *Mancipi* ist der Genit. contractus für *mancipii* vom Nominativo *Mancipium*, eben wie Virgil. Eclog. 1. v. 33. sagt *peculi* für *peculii.* Cicero hat beides, Mancipi *in Libr. Topic.* und Mancipii *Orat. pro Muræna.* Res mancipi, ist so viel als *res propria tanquam mancipium*, oder *quæ nostro dominio juri & potestati est subjecta.* Siehe davon *Voss. L. I. de Analogia c.* 46. Auch ziehen einige Grammatici hieher: *Fas, nefas, necesse, necessum* und *instar*, weil sie die Endung ihrer Casuum nicht verändern, es werden aber diese Wörter besser zu den Defectivis Casibus gebracht.

§. VI. Die Declinabilia stehen auch zuweilen als Indeclinabilia, wenn man sie ausser ihrer Bedeutung

deutung nur als ein blosses Wort (*materialiter*) betrachtet, als; *A Cæsar derivatur Cæsareus.*

Das XIX. Capitel.

Von den Abundantibus.

ABUNDANTIA sind Wörter, so unter einerlei Bedeutung im Nominativo in einerlei Declination unterschiedliche Endungen haben, davon doch eine insgemein die gebräuchlichste ist. Solche sind:

I. In der ersten *Declination*, die sich enden:

1. Auf A und E, als: Grammatica und Grammatice. Musica, ce. Logica, ce. Rhetorica, ce. Epitoma, e. Syncopa, e.

2. Auf A und ES, als: Anchisa, Anchises. Scytha, es. Satrapa, es. Etwas besonders hat: Hæc Tiara und Hic Tiaras.

II. In der andern *Declination*, die sich enden:

1. Auf ER und US, als: Evander, Evandrus. Menander, Menandrus. Antipater, Antipatrus. Cassander, Cassandrus. Meleager, us. Teucer, Teucrus.

2. Auf ER und UM, als: Alabaster, alabastrum. scalper, scalprum. Also auch die Namen der Flüsse in ER und US, welche die Alten im Genere Neutro durch UM ausgesprochen, wenn das Wort *Flumen* darauf folget, als: Ister, Istrum. Rhenus, Rhenum. Rhodanus, Rhodanum. Metaurus, Metaurum.

3 Auf US und UM, als:

Acinus, um, die Körner in den Beerlein.
Antidotus, um. Gift vertreibende Arzenei.
Baculus, um, ein Stecken.
Balteus, um, das Degen-Gehenk,
Buxus, um, Buchsbaum,

Calcaneus, um, die Ferse am Fuß.
Capulus, um, der Griff am Degen.
Callus, um, die Schwiele an Händen und Füssen.
Carrus, um, Rüstwagen.
Catinus, um eine Schüssel.
Colaphus, um, eine Ohrfeige.
Collus, (*Plaut.*) um, der Hals.
Chirographus, um, eine Handschrift.
Crystallus, um ein Cristall.
Cingulus, (*Cic.*) um, ein Gürtel.
Clypeus, um, ein Schild.
Commentarius, um, eine summarische Erklärung.
Costus, um, eine Wurzel dieses Namens.
Crocus, um, Saffran.
Cubitus, um, der Ellenbogen.
Dorsus, (*Plaut.*) um, der Rücken.
Fimus, um, der Mist.
Galerus, um, ein spitziger Huth, oder Mütze.
Gladius, um, (*Varro l.* 4. & 8 *de l. L*) ein Schwerdt.
Helléborus, um, Nieswurz.
Hyssopus, um, Isop.
Intybus, um, Endivien.
Jugulus, um, die Kehle, Gurgel.
Medimnus, um, ein Scheffel.
Nardus, um, Narden-Kraut.
Nasus um (*Plaut*) die Nase.
Palatus, um, der Gaum
Peplus, um, der Schleier oder ein langes Ober-Kleid
Pileus, um, der Huth.
Rosmarinus, um, Rosmarin.
Supparus, um, ein leinen Tuch oder Kittel.
Sparus, um, ein Wurfspieß.
Tignus, um, eine Latte oder Querbalken.
Thymus, um, Thimian.
Vallus, um, eine Schanze oder Wall.

Man findet auch *Abundantia Nomina Urbium*, als:
Epidaurus, um, } Städte
Saguntus, um. } dieses
Abydus, (*os*) } Namens.
Abydum. }

III. In der dritten *Declination*, die sich enden:

1. Auf ER und IS, als: Vomer und Vomis, eine Pflugschar) *Puber*, mannbar, davon das Compositum impuber unmündig. Acer, acris Alacer, alacris. Volucer, cris. Celeber, bris. Saluber, bris, (*Compositi, insalubris*) Celer, celeris Also auch: Campester, equester, pedester, palustes, silvester, welche alle auch *is* haben, campestris, equestris, u. s. f.

2. Auf

2. Auf ES und IS, als: Ædes und bei den Alten Ædis. Apes, apis. Coles, colis. Vehes, vehis. Feles, felis. Fides, fidis. Pubes, **mannbar**, Compoſit. Hic & hæc impubes und impubis, *Genit.* is. *Neutrum* Hoc impube, **unmündig**.

3. Auf I und IS, als: Hoc Gummi und Hæc Gummis. Hoc Sinapi, Hæc ſinapis.

4. Auf IS und AR, als: Hic Araris und Arar. Hæc Baccharis, Hoc Bacchar. Hæc Capparis, Hoc Cappar, (*vid Palladius.*)

5. Auf IS und EN, als: Hic ſanguis, und beim *Lucretio* Hoc ſanguen. Hic Pollis, hoc pollen.

6 Auf IN und IS, als Delphin, Delphis. Salamin, Salamis.

7 Auf ON und O, als: Platon, Plato. Lacon, Laco.

8. Auf OR und OS, als: Arbor, arbos. Honor, honos. Lepor, lepos. Labor, labos. Odor und odos. Vapor und vapos (*Lucret. l. 6. v. 956.*) Desgleichen auf OR und US, als: Decor, decus.

9 Auf UR und US, als: Ligur, Ligus.

10, Auf TAS und DO, als: Celeritas, celeritudo. Claritas, claritudo. Cupiditas, cupido. Firmitas, tudo. Neceſſitas, tudo. Sanctitas, tudo. Svavitas, tudo. beatitas, Beatitudo.

Für Lac hat *Plaut.* auch im Nominat. Gen. Neutro Lacte geſagt. *Milit. a. 2. ſc. 2. v. 85.* Tam ſimilem, quam lacte lacti eſt. *Id. in Menæchm. a. 5, ſc. 9. v. 30.* Nec aqua aquæ, nec lacte lacti, mihi crede, usquam ſimilius

Hieher gehören auch: Hoc præſepe, und bei den Alten Hæc præſepis und Hoc præſepium. Hæc Præneſtis und Hoc Præneſte. Propago, propages. Hoc Halec, hæc Halex. Trabs vor alters Trabes. Hi pugillares, hæc pugillaria, von Hoc pugillar.

IV. In der vierten *Declination*, die ſich enden

Auf U und US: als: Tonitru und Tonitrus. Hoc ſpecu, Hic ſpecus. Hoc cornu, hic cornus Genu und bei den Alten Genus. Hoc Gelu und Gelus. Desgleichen

gleichen artus, vor alters artu, daher artua beim *Plauto Menæch. a. 5. sc. 2. v. 102.* steht: Ut ego hujus membra atque ossa atque artua comminuam.

Hieher gehören auch diejenige Wörter, welche von einem Nominativo ihre Casus in einer Declination verändern: als: Chremes, *Genit.* Chremis und Chremetis, *Dat.* Chremi und Chremeti, *Accusat.* Chremem und Chremetem, *Vocat.* Chremes, (*Chreme* gehört zur ersten *Declination*) *Abl.* Chreme und Chremete. Also auch: Tages (Auguriorum & auspiciorum Inventor in Hetruria. Vid. *Dempsterus ad Rosini Antiquit. Roman. l. 3 c. 8 it. c. 11. fin.*) *Genit.* Tagis und Tagetis. Laches, Lachis und Lachetis. Dares. *Gen.* Daris und Daretis. *Acc.* Daretem und Darem (*Daren* aber gehöret zur ersten *Declination*) it. Eutyches, Hermes, Manes.

Cucumis hat im *Genit.* Cucumis und Cucumeris. *Dat.* Cucumi und Cucumeri, *Acc.* Cucumim und cucumerem, wiewol Cucumeris, cucumeri und cucumerem eigentlich von dem alten Nominat. *Cucumer* herkommen.

Das XX. Capitel.

Von den Heteroclitis.

HETEROCLITA sind Wörter, welche zu unterschiedenen Declinationibus gehören, als:

1. Zur ersten und andern *Declination.*

Alimonia, um, die Nahrung.
Amygdala, um, die Mandeln.
Amygdala, us, ein Mandel-Baum.
Aranea, us, die Spinne.
Buccina, um, das Blashorn.
Cavilla, um, das Gespötte.
Cingula (*Ovid.*) us, (*Cic.*) um, der Gürtel.
Esseda, um, ein Streitwagen.
Lixivia, um, die Lauge.
Menda, um, der Fehler.
Mulctra, um, ein Milchfaß.
Pistrina, die Backstube.

Pistri-

Pistrinum, die Stampfmühle.
Rapa, um, die Rübe.
Stragula, um, die Decke.
Syngrapha, us, um, die Handschrift.
Tribula, um, ein Dreschwagen.
Terricula, um, ein Schreckbild.
Textrina, um, die Weberstäte.

Vespera, æ, Vesperus, i, und Vesper, Abl. Vespere, der Abend. (*Cæsar L. 2. B. C. c. 43. Primo vespere.*) Man findet auch Vespera, vesperum, als ein Adjectivum, und bedeutet so viel als Vespertina, vespertinum.

Desgleichen Hierosolyma, æ, und Hierosolyma, orum. Sodoma, æ, Sodomum, i, und Sodoma, orum. Gomorrha, und Gomorrhum, i. Siehe dergleichen *Heteroclita* mehr beim *Vossio*, und in *Nova Methodo Doctor. Parisiens.*

So werden auch in diesen beiden Declinationen die Kunst-Namen Griechischen Ursprungs (*Nomina artium*) gebogen, und zwar in Prima Declinatione in beiden Numeris, und sind Generis Feminini. In Secunda Declinat aber allein im Plurali, und sind Gen. Neutrius, als: Hæc Grammatica, æ, Grammatice, ces und Hæc Grammatica, orum. Also auch: *Dialectica*, *Rhetorica*, *Ethica*, *Musica*, u. a. m.

II. Zur ersten und dritten *Declination.*

Bura, æ, und Buris, is, die Pflugsterz.
Casida, æ, Casis, idis, der Helm.
Chlamyda, æ, Chlamys, ydis, der Reitrock.
Cratera, æ, Crater, is, der Becher.
Diadema, æ, und atis, die Königl. Haupt-Zierde.
Glaucoma, æ, und atis, ein blauer Dunst.
Hebdomada, æ, Hebdomas, adis, die Woche
Juventa, æ, und Juventus, utis, die Jugend.
Pascha, æ, und atis, das Oster-Fest.
Schema, æ, und atis, das Muster.
Senecta, æ, und Senectus, utis, das Alter.
Satrapa, æ, und Satrapes, is.
Salamina, æ, *Cic. l. 1. Tuscul.* Salaminam ipsam *Justin. l. 2. c. 7.* Insulæ Salaminæ.) und Hæc Salamis oder Salamin, inis. Also

Also auch: *Gausapa, æ,* in prima declin. *Gausapum, i,* und in Plurali *Gausapa, orum,* in Secunda. Hæc *Gausapes is,* in Tertia, und Hoc *Gausape,* Indeclinabile. Druidæ, darum, dis, beim *Plinio,* und Druides, dum, dibus, beim *Cæsare.*

(*Priscianus L.* 6. erinnert von den Wörtern, die auf *ma* ausgehen, daß die alten Lateiner dieselbe auch in der ersten Declination gebrauchet haben. *Plaut. Prolog. Amphitr v.* 117. *Cum servili schema,* für schemate. *Id. in Persa a.* 4. *sc.* 2 *v.* 2. *Lepidam condecorat schemam. Sueton. in Tiber. c.* 43. *Ne cui in operæ edenda exemplar imperatæ schemæ deesset. Pomponius in Satyr. Diademam dedit,* für diadema. *Plaut. Milit. a.* 2. *sc.* 1. *v.* 70. *Glaucomam ob oculos objiciemus.*

III. Zur andern und dritten *Declination.*

Architectus, i. und	Architecton, onis.
Baptismus, i.	Baptisma, atis.
Capus, i.	Capo, onis.
Consortium, ii.	Consortio, onis.
Contagium, ii. Contages, is.	Contagio, onis.
Delphinus, i.	Delphin, inis.
Elephantus, i.	Elephas, antis.
Gibbus, i und eris.	
Glomus, i und eris.	
Lanius, ii.	Lanio, onis.
Ludius, ii.	Ludio, onis.
Occipitium, ii.	Occiput, itis.
Pavus, i.	Pavo, onis.
Penum, i.	Penus, oris.
Præsepium, ii. (*Apulej.*)	Præsepe, is.
und Præsepis, is. (*Plaut. Curc. a.* 2. *sc.* 1.)	
Scorpius, ii.	Scorpio, onis.
Sequester, stri und stris.	
Spasmus, i,	Spasma, atis.
Strabus, i.	Strabo, onis.

Tapetum, i, Tapes, etis, und Tapete in plurali Tapetia

Siehe dergleichen Wörter mehr im *Schmidio* und *Nova Method. Doctor. Paris. p.* 118.

Auch

Auch sind Adjectiva Heteroclita

Exanimus, i.	und	Exanimis, is.
Hilarus,		Hilaris.
Imbecillus,		Imbecillis.
Inermus,		Inermis.
Opulentus,		Opulens.
Violentus.		Violens. u a. m.

Also auch Mulciber (*Vulcanus*) hat Mulciberi und Mulciberis; wiewol Mulciberi von Mulciberus scheinet herzukommen. Cicero hat auch per Syncop. gesagt: Mulcibri und Mulcibris

Neocles Genit. Neoclis, und Neoclus, i. (*Nepos in Them. c. 1. §. 1. Themistocles Neocli filius.*) Proclus, i, und Procles, is, (*Nepos in Agesil. c. 1. §. 2.* Ex duabus familiis Proclis & Eurysthenis.)

Achilles, Achillis, Tertiæ und Achilleus, Achillei, Secundæ Declin. Ulysses, is, und Ulysseus, ei.

Desgleichen haben einige Composita von πούς, im Genitivo, i und is, als: Oedipus, i und odis, Melampus, i, odis, polypus, i, odis. Die übrigen sind allein Tertiæ Declinationis, als: Apus, odis. Tripus, odis, und das Plural. Antipodes.

Vas, vasis ist im Singul. Tertiæ, im Plurali aber Secundæ declin. *Vasa, orum, is &c.* von dem alten Nominat. *Vasum*, so aus dem Catone *Gellius L. 13 c. 22.* anführet: Neque mihi ædificatio, neque vasum in manu est. *Plaut. Trucul. a. 1. sc. 1. v. 33.* Aliquod vasum argenteum Den Genit. Singul. *Vasi* hat *Lucret. L. 6 v. 232.* Rareque facit lateramina vasi. Den Genit. Plur. *Vasorum* hat *Ulpianus*: Vasorum appellatio communis est. Den Abl. Plur. *Vasis* Cæsar L. 3 B. C. c. 37. *Et noctu, ne conclamatis quidem vasis, flumen transit.* Corn. Severus in Ætna aber hat im Dativ Plur. gesagt: *Cavis cunctatus vasibus hæsit.*

Hieher gehören auch die Namen der Heidnischen Fest-Tage, welche einen doppelten Genit. plural. haben, als: Saturnalia, ium und orum. Bacchanalia, ium und orum. So auch: *Sponsalia, ium* und *orum.*

(Ob

(Ob gleich von solchen Wörtern der Genitivus Plural. in *orum* gebräuchlich ist, so findet man doch nicht den Dat. und Abl. in *is*. Denn man sagt nicht: Saturnaliis, Bacchanaliis, Sponsaliis, sondern Saturnalibus (*Martial. L. 6. epigr.* 24.) Bacchanalibus, Sponsalibus.

Imgleichen die Neutra in *ma*, welche im Dativo und Ablativo Plurali *BUS* und *TIS* haben als: *Poematibus* und *Poematis*.

Weil *Jugerum, i*, und *Jugera, um, eribus* einige Casus von dem alten Wort *Juger* annimmt, so wird es also decliniret.

	Singular.	*Plural.*
N.	Jugerum,	Jugera.
G.	Jugeri und Jugeris,	Jugerum.
D.	Jugero,	Jugeribus und Jugeris.
Ac.	Jugerum.	Jugera.
V.	Jugerum,	Jugera.
Abl.	Jugere und Jugere.	Jugeribus und Jugeris.

IV. Zur andern und vierten *Declination.*

Laurus, i	und us.	Angiportum, i	und	Angiportus,	us.
Pinus, i,	us.	Prætextum, i,		Prætextus,	us.
Quercus, i,	us.	Sinum, i, (Milchnapf)		Sinus,	us.
Ficus, i,	us.	Nexum, i, (*apud ICtos*)		Nexus,	us.
Cornus, i,	us.	Effectum, i,		Effectus,	us.
Platanus, i,	us.	Eventum, i,		Eventus,	us.
Colus, i,	us.	Incestum, i,		Incestus,	us.
		Suggestum, i,		Suggestus,	us.
		Punctum, i,		Punctus,	us.

Jussum, in Plurali Jussa, ist Secundæ declinat. *Virgil. L. I. Æn. v.* 77. *Jussa capessere.* Jussu aber ist ein Monoptoton Quartæ declinat. *Sallust Catil. c.* 29. *sine populi jussu.* Siehe unten die *Defectiva.*

Vulgus ist Secundæ Declin. die Alten aber haben auch in Quarta Declin. gesagt: *Hic vulgus hujus vulgus, hoc vulgu.* Varro 9. Hebdom. A *vulgu condemnaretur.*

Not. Man hat in diesen Heteroclitis Acht zugeben, welche Casus am gebräuchlichsten sind. Denn man sagt zwar: Laurus,

Laurus, hujus lauri & laurus. *Abl.* Hac lauro & lauru. *Ac.* Has lauros & laurus; Die andern Casus aber sind allein Secundæ Declinationis. Quercus, hujus Querci & quercus, harum quercorum und quercuum, die andern Casus sind allein Quartæ. Colus, hujus coli & colus. *Abl.* Hac colo & colu.

V. Zur dritten und vierten *Declination.*

Hoc acus, aceris, Spreu, und Hæc Acus, *Gen.* acus, die Nadel. (Hic acus, aci, ein Hornfisch, ist Secundæ Declinat.)

Hoc penus, oris. Hic & hæc penus, us, und vor alters Hoc penu, u.

Hoc speeus, oris. Hic & hæc specus, us, und vor alters Hoc specu, u.

Hoc pecus, oris. Hæc pecus, udis, und bei den Alten, hoc pecu, hujus pecu, so im Singulari ein Indeclinabile ist; im Plurali aber pecua, pecuum, pecubus, &c. *Liv. l. 35. c. 21. In agris passim pecua ablata. Id. l. 26. c. 34. pecua captiva.*

(Man findet auch in der ersten und andern Declination Penum, i, Speca, æ, und Specum, i. *Prisc. ex Catone l 6 p. 713. edit. Putsch.* Specus, oris, aber wird ausser dem Nomin. und Accusativo in der dritten Declination nicht leicht gefunden.

Hieher gehören die Verbalia in IO und US, welche tertiæ und quartæ Declinat. sind, als: Abusio und Abusus; Consensio, consensus; incursio, incursus; conceptio, conceptus; ejulatio, ejulatus; venatio, venatus; dominatio, dominatus; occasio, occasus, (der Untergang) in welcher Bedeutung occasio gefunden wird beim *Livio l. 3. c. 52.* Siehe dergleichen Wörter mehr in *Schmidii Hypomn. p. 153.*

Not. *Penus* und *specus* werden von einigen Grammaticis auch für Secundæ Declinationis gehalten. *Bangius* aber hat angemerket, man habe von diesen beiden Wörtern noch kein Exempel in Secunda Declin. gefunden, *Observ. Philol. p. 147.* welches auch *Rhenius in Paralipom.* bestätiget, p. 637. Desgleichen *Prisc. l. 5. in fin. edit. Basil.* wenn er aus einem alten Gram-

matico alle Genera und Declinationes von *penus* und *ſpecus* erzehlet, ſo gedenket er nicht, daß *penus, i,* und *ſpecus, i,* in ſecunda Declin. üblich ſeien.

VI. Zur dritten und fünften *Declination.*

Paupertas, tatis	und	Pauperies, ei.
Alluvio, onis.		Alluvies, ei.
Colluvio, onis,		Colluvies, ei.
Requies, etis,		Requies, ei.

VII. Zur erſten und fünften *Declination.*

Avaritia, æ, und Avarities, ei. Materia, æ, und Materies, ei. Luxuria, æ, und Luxuries, ei. Sævitia, æ, und Sævities, ei. Alſo auch: Duritia, Munditia, Nequitia, Mollitia, Intemperia, Segnitia, Barbaria, &c. welche alle auch in quinta Declinat. *es* haben, als: Durities, mundities, u. a. m.

VIII. Zur andern, dritten und fünften *Declination.*

Diluvium, ii, Diluvio, onis, (*Cenſorinus*) Diluvies, ei. Illuvies aber iſt nur allein in der fünften Declination gebräuchlich.

Das XXI. Capitel.

Von den Heterogeneis.

§. I. HETEROGENEA ſind Wörter, welche im Plurali das Genus, und mit dem Genere auch bisweilen die Declination verändern, und alsdann zugleich Heteroclita werden.

§. II. Dieſe Heterogenea ſind vielerlei Gattung:

1. Eini-

1. Einige sind im *Singulari Masculina* und im *Plurali Neutra*, als:

Hic Tartarus, im *Plural.* Hæc Tartara.

(Die Grammatici setzen noch hinzu: *Avernus, averna, Infernus, inferna*, es sind aber diese Wörter eigentlich Adjectiva *Silius L.* 15 *v.* 76. avernæ tenebræ. *Lucret. L.* 6. *v.* 738 averna loca. *Virgil. L. V. Æn. v.* 732. Infernas domos. Die Scriptores Ecclesiastici gebrauchen Infernus als ein Substantivum, siehe *Cellar. in Curis poster. p.* 268. So stehet auch Avernus als ein Substantivum beim *Virgil. L.* 6. *Æn. v.* 201. *Graveolens Avernus.*

Imgleichen einige Namen der Berge, als: Dindymus, (Berg in Phrygien) im Plurali Dindyma. Ismarus, (Berg in Thracien) Ismara. Mænalus (Berg in Arcadien) Mænala. Masicus, (Berg in Campanien) Masica. Gargarus, a. Tænarus, a. Pangæus, a. Taygetus, a, welche die Alten auch in UM gemachet. *Voss de Analog. L. I c.* 37.

Hieher gehören die Wörter, so im Singulari Masculina; im Plurali aber Masculina und Neutra zugleich sind, als: HicLocus, Hi loci, Hæc loca. Hic Actus, Hi actus, Hæc acta. Jocus, joci, joca. Sensus, sensus, sensa. Sibilus, sibili, sibila. Effectus, effectus, effecta.

(a) Wenn von diesen Wörtern einige das Genus verändern, so bekommen sie auch gemeiniglich eine andere Bedeutung, als: Actus de periodis actionum: Acta de ipsis rebus gestis. Loci de argumentorum sedibus, sive locis Topicis; Loca in significatione communi.

(b) Vossius erinnert, die Alten hätten im Nominativo Singulari, *Locum* und *Sibilum* gesagt, davon der plur. *loca* und *sibila* entstanden. Varro L. 8 de Reb. Divin. *Sicut locum, in quo figerent candelam, candelabrum appellatur: ita, in quo Deum ponerent, delubrum appellatum.* Serenus beim Nonio: *Suave sibilum. Voss. de Analog l,* 1. *c.* 37.

2. Einige sind im *Singulari Feminina* und im *Plurali Neutra*.

Hæc Carbasus, im *Plural.* Hæc Carbasa.
Pergamus, Pergama,
Supellex, Supellectilia, von dem alten Nominat. Singulari Supellectile.

Hieher gehören auch: Hierosolyma, æ, und im Plural. Hierosolyma, orum. Sodoma, æ, und Sodoma, orum. Desgleichen die Nomina Artium, so im Singulari Feminina, im Plurali aber Neutra sind, als: Grammatica, æ, oder Grammatice, es, im plural. Grammatica, orum. Ethica, æ, und Ethica, orum. Also auch: Rhetorica, Dialectica, Musica, davon im vorigen Capitel gehandelt worden.

3. Einige sind im *Singulari Neutra* und im *Plurali Masculina*.

Hoc Cœlum, im *Plural.* Hi cœli.
Hoc Argos. Hi Argi.
Hoc Cicer. Hi Ciceres.
Hoc Siser. Hi Siseres.
Hoc Clathrum. Hi Clathri.
Hoc Porrum. Hi Porri.

(a) Die Alten haben im Masculino Singulari Cœlus gesagt, davon beim *Lucret. l. 2. v. 1096.* im plurali *cœlos* stehet. *Quis potis est cœlos omnes convertere?* und Ennius: *Quem cœlus genuit. Id* beim Sosipatro *cœlusque profundus.* Cicero aber hat auch von Cœlum in Neutro plurali gesagt: Quæsiturum putabat, unum esset cœlum, an innumerabilia. *Lib. 9 Famil. ep. ult.* Siehe *Sanct. Minerv. l. 1. c. 9.*

(b) Das Neutrum Siser und Masculi. Siseres steht beim *Plin. l. 20. c. 5.* siser est utile stomacho. *Ibid.* Tres siseres edendo neminem continuare.

Hieher gehören auch diejenigen Wörter, so im Singulari Neutra, im Plurali aber Masculina und Neutra zugleich sind, als:

Hoc

Hoc Frenum	Hi freni,	Hæc frena.
Capiſtrum	capiſtri,	capiſtra.
Raſtrum	raſtri,	raſtra.

(Voſſius erinnert, der Nom. Pluralis *Raſtri* komme her von *Raſter*, L. 1. *Analog. c.* 37. von *Capiſtri, orum*, fehlet die auctorität.

4. Einige ſind im *Singulari Neutra* und im *Plurali Feminina:*

Hoc Epulum,	im *Plural.*	Hæ epulæ.
Delicium,		deliciæ.
Exuvium,		exuviæ.
Balneum und balineum, in plurali Balneæ, und bei den Poeten Balnea, orum.		
Nundinum (vor Alters)		Nundinæ.

(Man findet auch im Singul. Delicia, beim *Plaut. Trucul. a.* 5. *v.* 29. Balnea hat *Horat. L.* 1. *ep* 1. *v.* 92. Balneæ aber iſt bei den Auctoribus gebräuchlicher.

Das XXII. Capitel.

Von den Defectivis Numero.

§. I. Die Defectiva ſind entweder *Numero*, oder *Caſibus*.

§. II. Defectiva Numero ſind Wörter, welche nur einen Numerum haben, entweder allein den Singularem, oder allein den Pluralem.

§. III. Einen Singularem allein, oder doch ſelten einen Pluralem, haben

(a) Die *Nomina Propria*, als Julius, Ægyptus, Berolinum, Rhenus.

(Die Nomina Propria werden auch im plurali gebrauchet 1. Wenn ſie nur pluralia ſind, als: Athenæ, Ve-

netiæ, Parisii. 2. Wenn von dergleichen Namen noch mehr gefunden werden, als: Trecenti Fabii, Familiæ Scipionum, Genus Marcellorum. 3. Wenn man sie in figürlichen Verstande gebrauchet, als: Et multos illic *Hectoras* esse puta, i. e. viros fortes. *Ovid. L. 1. Heroid. ep. 13.*

(b) Die Namen des Alters, als: Infantia. Pueritia. Adolescentia. Juventus oder Juventa. Senectus, Senecta oder Senium.

(c) Die Namen der Tugenden und Laster, als:

Pietas,	Impietas.	Justitia,	Injustitia.
Fortitudo,	Timiditas.	Temperantia,	Intemperantia.
Sobrietas,	Ebrietas.	Liberalitas,	Avaritia.

Man findet jedoch auch von dergleichen Wörtern den Pluralem, aber alsdann bedeuten sie gemeiniglich den Effect eines Dinges, als: Iræ, (Zank, Feindschaft,) Insaniæ &c. Ter. Andr. a. 3 sc. 3. v 20. *Iræ sunt inter Glycerium & natum*, Cic. L. 4: Fam. ep 1. *Incideram in hominum pugnandi cupidorum insanias.*

(d) Die Namen der Metallen und Mineralien, als: Aurum, argentum, electrum, æs, orichalcum, cuprum, ferrum, plumbum: Sal, sulphur, nitrum, antimonium, minium, stibium.

(Doch findet man auch im Plurali *æra, electra, orichalca, sales.* Luc. l. 2. v. 636. *Pulsarent æribus æra.* Martial. *Pallida sic niveo radiant electra metallo.* Stat. 10. Theb. v. 654. *Emicat effigies & sparsa orichalca renident.* Macrob l. 7. c. 13 *fin. Cur aqua marina non sit abluitioni apta. sales docent.* Colum. l. 12. c. 53. *Caro salibus aspersa.* Varro l. 2. R. R. c. 11. *Quin aspergi solent sales, melior fossilis, quam marinus.* Von Sal. Siehe oben. p. 147,

(e) Die Namen des Getraides, der Hülsen-Früchte, der Kräuter, Gewürze und flüßigen Sachen, wann sie in Genere gesetzet werden als: Triticum, Hordeum, Avena, Pisum, Faba, Vicia, Salvia, Ruta,

Ruta, Hyssopus, Crocum, Piper, Saccharum, Cervisia, oleum, cera, butyrum. u. a. m.

(Doch findet man von denselben auch bisweilen den Pluralem, wann vielerley Species oder Individua verstanden werden, als: *Hordea, farra, viciæ, fabæ, pisa, lupini, papavera, rutæ, lentes, ceræ, mella, mulsa, musta &c.* Imgleichen brauchen die Medici den plural. *Olea, oleorum.*

(f) Die übrigen Wörter, welche entweder gar nicht, oder doch selten im plurali in eben derselben Bedeutung gefunden werden.

I. Masculina Singularia, oder nur selten Pluralia, sind:

Aer, die Luft.
Æther, der Himmel.
Fimus, der Mist.
Limus, der Schleim oder Schlamm.
Muscus, der Mooß.
Meridies, der Mittag.
Mundus, die Welt.
Nemo, Niemand.
Pontus, das Meer.
Pudor, die Scham.
Ros, der Thau.
Sanguis, das Blut.
Sol, die Sonne.
Sopor, der Schlaf.
Vesper, der Abend.
Viscus, der Vogel-Leim.

(Daß von diesen Wörtern einige auch im *Plurali* gefunden werden, wiewol bisweilen in einer andern Bedeutung, bezeugen folgende *Exempel.*

Aer. Vitruvius L. 1. c. 1. Aeres locorum, qui sunt salutares aut pestilentes. Lucret. L. V. v. 644. Aeribus posse alternis a partibus ire. It. L. 4. v. 292.

Meridies ist nur im Singulari gebräuchlich, ob gleich die Astronomi bisweilen ad singulos meridies sagen. Ovidius umschreibet den Pluralem also: Proveniant medii sic mihi sæpe dies. L I. Amor. eleg. 5.

Mundus. Cic. L. 1. de Nat. deor. c. 10. Anaximandri opinio est, innumerabiles esse mundos.

Ros. Cic. L. I. de Divin. c, 8. Cum primum gelidos rores aurora remittit. Virgil L. 1. Georg. v. 385. Certatim largos humeris infundere rores. Lucan. L. 7. v. 838. sanguineis stillavit roribus arbor.

Sanguis. Den Pluralem sanguines, sanguinum, sanguinibus, wird man nicht leicht bei einem Lateinischen Scribenten finden, ausser den Scriptoribus Ecclesiasticis, welche Vox sanguinum, vir sanguinum, e sanguinibus, nach der Hebräer Art, gesagt.

Sol. Livius L. 28. c. 11. & l. 29. c. 24. Soles duos visos. Curt. L. 4. c. 11. § 22. Nec mundus duobus solibus potest regi. Virgil. L. 2. Georg. v. 481. Quid tantum Oceano properent se tingere soles Hiberni. Id. L. 1. Georg. v. 66. glebasque jacentes pulverulenta coquat maturis solibus æstas.

II. Feminina Singularia, oder selten Pluralia, sind:

Alvus, der Bauch.
Bilis, die Galle.
Cholera, die Gall-Krankheit.
Fama, das Gerücht.
Fames, der Hunger.
Gloria, die Ehre.
Humus, die Erde.
Indoles, die natürliche Art.
Juventus, die Jugend.
Labes, der Fleck.
Lues, die Seuche.
Lux, das Licht.
Paupertas, die Armut.
Pestis, die Pestilenz.
Plebs, der Pöbel, das gemeine Volk.
Pituita, der Rotz, Schleim.
Proles, das Kind.
Prosapia, ein Geschlecht.
Pubes, ein junges Volk.
Rabies, die Unsinnigkeit.
Requies, die Ruhe.
Salus, das Heil, die Wolfahrt.
Sanies, der Eiter.
Senectus, das Alter.
Sitis, der Durst.
Soboles, das Kind.
Strues, ein Holzhaufe.
Supellex, allerhand Hausgeräth.
Tabes, die Schwindsucht.
Talio, die Wiedervergeltung
Tellus, das Erdreich.

(Von diesen Wortern findet man folgende *Plurales*:

Alvus. Plin. L. 21. c. 9. Alvos solventem. Id. L. 19. c. 5. ad eliciendas alvos.

Bilis. Plin. l. 20. c. 19. Biles detrahere putant,

Fama Seneca ep. 14. ex Arruntio: Ingentes famas. It. ex Sallust. Inter arma civilia æqui boni famas petit.

Gloria,

Gloria. Cic. pro Planc. Gloriæ dispares. Plaut. Milit. a. 1. sc. 1. v. 22. Gloriarum plenus. Tacit. Annal. 3. c. 45. §. 4. memorare veteres Gallorum glorias. Gell. L. 1. c. 2. adolescens inanes flabat glorias.

Indoles. Gellius L. 19. c. 12. Ne bonas & utiles animi indoles amittamus.

Labes. Cic. l. 3. Offic. c. 21. Quas conscientiæ labes censes habuisse.

Lues. Prudentius: Et confer alternas lues.

Lux. Apulejus L. 1. de Mundo: Cometæ vocantur luces. Luces, lucibus, für diebus. Ovid. L. 6 Fast. v. 247. Post septem luces. Horat. L. 4. od. 6. v. 42. Luces festæ, Feiertage. Id. L. 4. od. 15. v. 25. Profestis lucibus.

Paupertas. Senec. ep. 88. Ex multis paupertatibus divitiæ sunt. Varro L. 1. de Vita Populi Rom. cit. Nonio c. 2. Horum temporum divitias & illorum paupertates.

Pestis. Cic. L. 5. Fam. ep. 8. Quædam pestes hominum, i. e. noxii, pestiferi homines. Silius l. 14. v. 623. Et minuere avidæ mortis contagia pestes. Claudian. l. 3. de rapt. Proserp. v. 29. Innumeræ pestes Erebi.

Plebs. Colum. L. 9. c. 11. duas vel tres plebes alveorum in unum contrahere licebit. It. Plebes urbanæ, legitur in Codice Justinianeo L. 3. cod. 3. de Feriis.

Pituita Plin. l. 25. c. 5. Pecorum pituitas sanat.

Proles Colum. L. X. v. 163. Privignasque rogat proles.

Prosapia. Cato: Veteres prosapias. Apulejus in Apologet. Veteres prosapiæ.

Salus. Den Plural. Salutes findet man nur bei den scriptoribus Ecclesiasticis.

Soboles. Cic. l. 3. Leg. c. 3. Censores populi soboles, familias, pecuniasque censento. Colum. L. X. v. 313. Et generet varias soboles. Varro de Crinibus: Ex sobolibus.

Supellex hat im plurali supellectilia von dem alten Singulari Supellectile.

Talio. Gellius L. 20. c. 1. hat Taliones und Talionum gesagt.

Tellus. Cornel. Gallus: Uno tellures dividit amne duas.

Hierzu setzen einige noch: *Contagio, culpa, fuga, gaza, memoria, mors, philosophia, pax, vita;* man findet aber bisweilen auch deren Plural. als:

Contagio. Cic. L. 1. Offic. Contagiones malorum, quæ ab uno profectæ, manant latius. Id. l. 2. Offic. Græciam evertit contagionibus malorum.

Culpa. Cic. Verr. 7. In hoc uno omnes inesse culpas. Auson. Palmas non culpas esse putabo meas.

Fuga. Virgil. L. V. Æn. v. 593. Vestigia cursu Impediunt, texuntque fugas.

Gaza. Lucan. L. 7 v. 742. Eoasque premunt tentoria Gazas. Horat. L. 1. od. 29. v. 1. Beatis gazis.

Memoria. Gellius l. 5. c. 5. In libris veterum memoriarum scriptum est.

Mors. Cic. L. 2. Fin. c. 30, Præclaræ mortes. Senec. in Natur. quæst. l. 1. c. 1. Ergo in tantis erroribus es, ut existimes, Deos mortium signa præmittere. Tacit. l. 3. Histor. c. 28. fin. Omni imagine mortium. Vegetius l. 4. c. 44. Inter tanta mortium genera. Martial. l 3. epigr. 64. Blandas mortes. Justin. l. 12. c. 1. Cognitis mortibus.

Philosophia. Gell. L. 4. c. 1. Philosophias ego non didici.

Pax. Horat. L. 2. ep. 1. v. 102. Hoc paces habuere bonæ. Plaut. in Persa a. 5. sc. 1. v. 1. Pacibus perfectis.

Vita. Nepos in Prolog. Exponemus vitas excellentium Imperatorum. Cic. l. 4. Fin. Duarum vitarum nobis erunt instituta capienda.

Not. Einige von diesen Nominibus, wenn sie im Plurali gefunden werden, bedeuten den Effect oder die Species eines Dinges, als: Luces, Tage.

III. Neutra Singularia, oder selten Pluralia, sind;

Ævum, eine lange Zeit.
Album, das Namen-Register
Barathrum, ein Abgrund.
Callum, die harte Haut am Leibe.
Cœnum, der Koth.
Diluculum, die Morgen-Demmerung.
Ebur, das Helfenbein.
Fascinum, die Zauberei.
Fel, die Galle.
Fœnum, das Heu.
Gelu,

Gelu, die Kälte.
Halec, der Hering.
Hepar, die Leber.
Hilum, das schwarze Häutchen oben an der Bone.
Jubar, der Glanz.
Justitium, der Gerichts-Feyertag.
Letum, der Tod.
Lutum, der Koth.
Macellum, der Fleischmarkt.
Manna, das Himmelbrod.
Murmur, das Geräusche.
Nihilum, nichts.
Pelagus, das Meer.
Penum, Penus, allerh. Vorrath am Essen u. Trinken.
Pus, der Eiter.
Salum, das Meer.
Senium, das Alter.
Sebum, der Talch, Unschlitt.
Sinum, der Milch-Napf.
Solum, der Boden.
Ver, der Früling.
Vervactum, der Brach-Acker.
Viscum, der Vogel-Leim.
Virus, das Gift.
Vitrum, das Glaß.
Vulgus, der Pöbel, oder gemeine Mann.

[Die *Plurales* von diesen Wörtern werden in folgenden gefunden.

Ævum. Ovid. L. 1. de Ponto eleg. 4. Omnibus ævis. Plin. L. 14 c. 1. Tot ævis.

Callum. Sveton. in August. c. 80 Sed & callis quibusdam ex prurigine corporis concretis.

Fascinum Plin. l. 26. c. 20. Radix fascinis utilis.

Pelagus. Der Plural. Pelage, so nach der Griechen-Art gemachet, steht beim Lucretio l. 5. v. 36. Propter Atlanteum littus pelageque severa. It. L. 6, v. 619.

Penus. Columella l. 12. c. 4. und Festus haben Penora gesagt. Priusquam penora contingant.

Pus. Plin. L. 20. c 9. Pura illita levat.

Solum. Cic. pro Balbo: Vos denique sola terrarum ultimæ imploro. Virgil. L. 1. Georg. v. 80. Arida tantum ne saturare fimo pingi pudeat sola.

Ver hat keinen Pluralem. Ovidius umschreibet ihn: Tepidi veris tempora.

Vervactum. Colum. L. XI. c. 2. Quæ mense Januario vervacta fecimus.

§. IV.

§. IV. Einen Pluralem allein haben.

(a) Die Namen der Spiel- und Fest-Tage, als: Olympia, Pythia, Nemea, Isthmia, Bacchanalia, Saturnalia, Quinquatria oder Quinquatrus. So kan man auch sagen: Encænia, Natalitia, Epiphania, Martinalia, desgleichen Comitia, orum.

(Ausgenommen Pascha, Pentecoste, u. a m.)

(b) Die Namen einiger Bücher samt deren Titul, als: Bucolica, orum, Georgica, orum, Chronica, orum.

(c) Die *Numeralia Cardinalia*, als: Duo, tres, quatuor, quinque; und Distributiva, als: Singuli, bini, (je zween) terni, (je drei) deni, (je zehen) centeni (je hundert) milleni.

Not. 1. Unus, a, um, ist zwar seiner Natur nach Singularis Numeri, es wird aber dennoch zu den Pluralibus gesetzet, als: Unæ nuptiæ, Unas litteras, siehe drunten die *Numeralia*

2. Zuweilen stehen die Distributiva auch im Numero Singulari als: Binus conspicietur honor. *Ovid. l. 4. de Ponto Eleg. 9. v. 64.* Terno consurgunt ordine remi, *Virgil. L. V. Æn. v* 120 Centenaque arbore fluctum Verberat, *Id. l. X. Æn. v* 207.

(d) Noch andere Wörter, welche entweder gar nicht, oder doch selten, im Singulari in eben derselben Bedeutung gefunden werden:

I. Masculina Pluralia oder selten Singul. sind:

Annales, ein Jahr-Buch.
Antes, die Steine, worauf ein Gebäude ruhet.
Artus, uum, die Gliedmassen.
Cancelli, die Schranken.
Cani, die grauen Haare.
Casses, das Garn.
Cœlites, die Heiligen im Himmel.
Codicilli, eine Schreibtafel.
Fasces, die Zeichen der Römischen Obrigkeit.
Fasti, der Calender.
Fori, der Schiffgang.
Gemini, die Zwillinge.
Inferi, die Verstorbene it. die in der Hölle sind.

Lemu-

Lemures, die Poltergeister.
Liberi, die Kinder.
Loci, Oerter in der Logica und Rhetorica, daraus man die argumenta nimmt.
Loculi, der Sarg.
Ludi, die Schauspiele.
Manes, die Seelen der Verstorbenen.
Majores, die Vor Eltern.
Minores, die Nachkommen.
Natales, das Herkommen, der Stamm oder Geschlecht.
Penates, die Haus-Götter.
Posteri, die Nachkommen.
Primores, die Vornehmsten.
Proceres, die Vornehmsten im Volk.
Pugillares, eine Schreib-Tafel
Superi, die Oberen, oder die im Himmel sind.
Imgleichen die Nomina propria: Gabii, Locri, Phi ippi, Veji, Ramnetes, Luceres, &c.

(Von diesen Wörtern findet man folgende im Singulari, wiewol bisweilen mit veränderter Bedeutung,

Annales, Plin L. 7. c 28. Sextum adjecit annalem. Cic l. 12. Attic ep. 22. scriptum est in tuo annali. Gell. l. 13. c. 2. Qui leget annalem tertium.

Artus. Lucan. Tunc artus palpitat omnis.

Cani, ist ein Adjectivum plurale, und wird darunter crines, capilli oder pili verstanden.

Casses. Senec. in Agamemn. a. 5. sc. 1. Aper cum casse vinctus, tentat egressus tamen.

Cœlites. Ovid. l. 4. de Ponto eleg. 6. v. 17. Quale tamen potui de cœlite, Brute, recenti, i. e. Augusto. Apulejus Apol. 1. Venerem cœlitem vocavit.

Fasces heissen allhier die Stecken Bündel, als Zeichen der Römischen Obrigkeit, im Singulari bedeutet es farcinam. Virgil. Eclog. 9. v 65. Ego hoc te fasce levabo.

Fori, der Gang im Schiff. Gell. l. 16. c 19. Arion stans in summæ puppis foro.

Gemini. Plaut. in Prolog. Menæchm. v. 26. Imponit alterum geminum in navem pater. Columella nennet die Zwillinge; Geminum astrum.

Lemures. Apulej. de Deo Socratis hat Lemurem gesaget.

Liberi. Quintil declam. 2. Liberi & parentis non alius mihi videtur affectus. Man führet auch aus dem Ovidio an L. 1. Metam. v. 757. Quoque magis doleas genitrix ait:

En ego liber ille ferox tacui. Heinsius aber setzet in seiner Edition ein Comma dazwischen, und lieset Ille vor En: Ille ego liber, ille ferox, da denn liber so viel scheinet zu sein, als frei.

Ludi, Schauspiele hat nur einen plural. im Singulari aber wird es auch genommen für eine Schule oder Spiel.

Manes. Apulejus de deo Socratis hat Manem gesagt.

Primores, wenn es substantive stehet, ist ein plural. tantum; Adjective aber es hat folgende Casus im Singulari: Livius l. 24. c. 20. Primore juventute, Gellius L. 6. c. 5. partem domus primorem. Lucret. L. 6. v. 1191. Nasi primoris acumen. Tacit. *L.* 3. Histor c. 21. extr. primori in acie versari. Cic. pro Cœlio c. 12. primoribus labris degustare.

Proceres. Juven. Sat. 8. v. 26. Agnosco procerem.

Pugillares ist ein Adjectivum, wie Annales, und wird dar unter *libri* verstanden. Catull. carm. 43. und Gellius l. 17. c. 9. haben gesagt pugillaria, worunter zu verstehen *schedia* oder dergleichen; Ausonius hat im Singulari gesagt: Bipatens pugillar expedi. epigr. 137. Siehe *Voss. L. 1. de Analog. c. 42.*

III. Feminina Pluralia, oder selten Singularia sind:

Ædes, das Hauß.
Alpes, das Alp-Gebürge.
Ambages, der Umschweif.
Antiæ, die Haarlocken der Weiber vorn an der Stirn.
Apinæ, unnütze Dinge.
Aræ, die Haus Götter.
Argutiæ, die Spitzfindigkeit.
Bigæ, ein Wagen mit zwei Pferden.
Calendæ, der erste Tag eines jeden Monats.
Clitellæ, ein Saumsattel.
Copiæ, das Krieges-Heer.
Crates, die Hürden, Flechten.
Cunæ, die Wiegen.
Decimæ, der Zehenden.
Diræ, die Verfluchungen.
Divitiæ, der Reichthum.
Excubiæ, die Schildwache.
Exequiæ die Leichbestattung.
Exuviæ, die Beute.
Facetiæ die Scherz-Reden.
Facultates, Güter.
Fauces, ein enger Eingang.
Feriæ, ein Feiertag.
Fores, die Thür.
Fortunæ, die Haab u. Güter.
Gerræ, unnützes Geschwätz.

Grates,

Grates, der Dank.
Habenæ, der Zügel.
Idus, uum, der achte Tag nach den Nonis in jedem Monat bei den Römern
Illecebræ, eine Anreizung.
Induciæ, der Krieges-Stillstand.
Induviæ, Kleider.
Inferiæ, das Todten-Opfer, oder Leich-Begängniß.
Insidiæ, die Hinterlist.
Lactes, die zarten Därme.
Litteræ, der Brief, die Künste.
Manubiæ, die Beute, so man dem Feinde abgenommen.
Minæ, die Drohungen.
Minutiæ, kleine Stücke, geringe Sachen.
Nonæ, der vierte oder sechste Tag nach den Calendis.
Nugæ, unnütze Geschwätze.
Nundinæ, der Jahrmarkt.
Nuptiæ, die Hochzeit
Offuciæ, der Betrug.
Opes, der Reichthum.
Operæ, Arbeits-Leute, Taglöhner.
Parietinæ, eine alte verfallene Wand.
Partes, das Amt, die Partie.
phaleræ, der Pferde-Schmuck.
Plagæ, das Netz, oder Garn.
Præstigiæ, Blendung, Gaukelei
Primitiæ, die Erstlinge.
Primæ, der Vorzug.
Quadrigæ, ein Wagen mit 4 Pferden.
Quisquiliæ, Auskehricht.
Reliquiæ, das Uberblibene.
Repetundæ, die Wiederforderung der entzogenen Güter.
Scalæ, Leitern, Treppen.
Scopæ, ein Besen.
Sortes, die Wahrsagungen der Orakel.
Suppetiæ, die Hülfe.
Tenebræ, die Finsterniß.
Thermæ, die warme Bäder.
Tonsæ, die Schiff-Ruder.
Tonsillæ, die Mandeln am Kienbacken.
Tricæ, die Verwirrung.
Trigæ, ein Wagen mit drei Pferden.
Valvæ, die Thorflügel.
Vigiliæ, die Nachtwache.
Vindiciæ, die gerichtliche Vollmacht.
Vires, die Kräfte, das Vermögen.
Vergiliæ, Thermopylæ, Falæ, &c.

Hieher gehören einige Namen der Städte, als: Athenæ, Bajæ, Patræ, Syracusæ, Thebæ, Venetiæ, desgleichen Sardes, Tralles, Gades, u. a. m.

Von

(Von diesen Wörtern lieset man folgende im *Singulari*, wiewol einige in einer andern Bedeutung.

Ædes. Curt. L. 8. c. 6. §. 13. Stabant ad fores ædis ejus, in qua rex vescebatur.

Alpes. Die Poeten haben aus einiger Freiheit den Singularem gebraucht. Claudian L 3 v 285. Frondosa fertur ab Alpe, Lucan. l. 1 v. 688 Alpis. L. 3. v. 299 Alpem.

Ambages. Ovid l. 1. Metam, v. 520. Ne longa ambage morer vos.

Aræ, für penates, ist nur im plurali gebräuchlich Cic. l. 3. de Nat. deor. Est mihi tecum pro aris & focis certamen. sonst wird es in beiden Numeris gebrauchet.

Argutiæ. Gellius l. 3, c. 1. Audaci argutia fuit. Id. l. 12. c. 2. dicaci argutia.

Bigæ. Sveton. in Tiberio, c. 26. Vix unius bigæ adjectione honorari passus est.

Copiæ wird in beiden Numeris gefunden, auch für *exercitus*. *Cic*. L. 8. Attic. ep. 12. Litteras misi ad Domitium, ut ipse cum omni copia ad nos veniret Virgil. L 2. Æn. v. 564. Et quæ sit me circum copia, lustro.

Crates Ovid. l. 8. Metam. v. 813. Aspinæ tantummodo crate teneri. Plaut. in Pœnul. a. 5. sc. 2. v. 65. Sub cratim uti jubeas sese supponi.

Decimæ. Cic. L. 3 de Nat. deor. Neque Herculi quisquam decimam vovit unquam.

Diræ. Virgilius hat den Singularem Dira für Furia L. 12. Æn. v. 869. At procul ut diræ stridorem agnovit & alas.

Facetiæ Gell L. 3. c. 3. Facetia sermonis,

Facultates, für opes, ist nur im plurali gebräuchlich, für potestas hat es einen Singularem.

Fauces, Ovid. in Ibin. v. 549. Utque Syracusio præstricta fauce poetæ.

Feriæ. Festus hat den Singularem: Feria a feriendis victimis appellata. Sonst brauchen den Singularem nur die scriptores Ecclesiastici, als welche sagen Feria prima, secunda, tertia, für dies Solis, Lunæ, Martis, &c. Vid. *Scaliger. l. 7. de Emendat. Temporum.*

Fores.

Fores. Liv. l. 6. c. 24. Cum lictor forem virga percuteret. Ovid. l. 3. Amor. eleg. 6. Difficilem moto cardine pande forem. Horat. L. 1. Sat. 2. v. 67. Excluſus fore, für foribus. Apulej. L. X. obſerata fore. Ovid l. 2. ex ponto El. 2. Nec rigidam timidis vocibus obde forem.

Habenæ. Virgil. l. 9. Æn. v. 587. Ipſe ter adducta circum caput egit habena.

Illecebræ. Cic. pro Milon. c. 16. Maxima eſt illecrebra peccandi impunitatis ſpes. Id. in Catilin. 2. c. 4. Quæ tanta in ullo homine juventutis illecebra fuit Gell. l. 2. c. 29. Cum audiendi quadam illecebra.

Litteræ. Die Poeten gebrauchen oft den Singularem Littera für epiſtola. Ovid. Heroid. ep. 3. v. 1. Quam legis a rapta Briſeide littera venit Id. ep. 20. v. 151. tua littera. Id. Ep. 6 v 9 lecta littera.

Manubiæ, die Beute, iſt nur im plurali gebräuchlich. Wenn es aber Fulmen bedeutet, hat es einen Singularem. Senec. L. 2. Natur. quæſt. 1. Tertiam Manubiam idem Jupiter miſit.

Minutiæ. Seneca ep. 91. Donec in minutiam frequenter redigantur.

Nundinæ, quaſi Novendinæ dictæ. Als eine Göttin ſteht der Singularis Nundina beim Macrobio L. 1. Saturn c. 16.

Offuciæ. Plaut. in Moſtell. a. 1. ſc. 3. v. 106. Neque ullam aliam offuciam.

Opes heißt allhier Reichthum, und iſt plurale tantum; Für *potentia* hat es einen Singularem. Cic. l. 3 Tuſcul. c. 19. Vidi ego te, adſtante ope barbarica, Salluſt. B. Catil. c. 1. Summa ope.

Operæ heiſſen allhier Arbeits-Leute, oder Taglöhner. Den Singularem hat Horat. L. 2. Sat. 7. v. ult. Ocyus hinc te Ni rapis, accedes opera agro nona Sabino.

Phaleræ. Plin l. 13. c. 1. Phalera poſita eſt.

Præſtigiæ. Quintil. L. 4. c. 1. Hujus veluti præſtigiæ plauſum petat

Quadrigæ. Valer. Max l. 1 c. 8. ext 9 Violentia quadrigæ.

Quisquiliæ. Nævius beim Feſto ſagt im Singulari, Homo non quisquiliæ, welches dem Scaligero eben ſo viel iſt, als, Homo non nauci.

Scopæ hat einen Singularem, wenn es eine Art von Blumen bedeutet, welche Plin. l. 21. c. 6. Scopam regiam nennet.

Sortes, für Oracula, Cic. L. 2. divinat. c. 33. Sors illa edita est opulentissimo Regi Asiæ.

Trigæ. Den Singularem Triga hat Ulpianus in Pandect. l. 21. tit. 38. fin. Si triga venierit.

Vigiliæ. Der Pluralis wird genommen für insomnia, die Schlaflosigkeit. Wenn es aber Officium vigilandi, oder partem noctis bedeutet, hat es einen Singularem, Cic. 3. Catil. c. 2. Tertia vigilia exacta. Id. Philipp. 1. c. 1. Manendum mihi statuebam quasi in vigilia consulari. Cæsar sagt auch: Vigilia prima, secunda, L. 7. B. G. c. 3. De tertia vigilia. Id. L. I, B, G, c. 12. Signum secundæ vigiliæ, Liv. l. 7. c. 35.

III. Neutra Pluralia, oder selten Singularia, sind:

Acta, orum, Gerichtliche Sachen.

Adversaria, ein Hand-Buch. darin man allerhand verzeichnet.

Æstiva, das Sommer-Lager.

Arma, Wehr und Waffen.

Bellaria, der Nach-Tisch. Confect.

Bona, orum, Güter, Vermögen.

Castra, das Feld-Lager.

Cete, der Wallfisch.

Cibaria, allerhand Speise.

Coagmenta, Zusammenfügung.

Comitia, orum, Reichstag.

Compita, ein Creuzweg oder Wegscheide.

Crepundia, Klapperwerk.

Cunabula, die Wiege.

Donaria, Geschenke.

Evangelia, eine fröliche Botschaft.

Exta, das Eingeweide.

Femina, num, der Schenkel.

Flabra, das Wehen der Winde.

Fraga, orum, die Erdbeere.

Genitalia, die Geburtsglieder.

Hiberna, das Winter-Lager.

Hibernacula, das Winter-Lager.

Ilia, das Gedärm.

Justa, die Todtenbegängnis.

Lamenta, eine Wehklage.

Lustra, ein Wild-Lager.

Mœnia, die Stadtmauer.

Munia, das Amt, die Pflicht.

Magalia, kleine Bauerhäuser.

Mapalia, kleine Hirtenhäuser.

Multitia, weiche und zarte Kleider von feiner Leinwand.

Oblivia,

Oblivia, Vergessenheit.
Palearia, die Wampen, oder Haut, so den Ochsen unten am Halse hänget.
Parentalia, die Todtenmahlzeit.
Pascua, die Weide.
Præcordia, das Netz um das Eingeweide.
Pudenda, die Schaam.
Repotia, die Nach-Hochzeit.
Rostra, der Ort, wo die Römer ihre Reden an das Volk hielten.
Sata, die Saat.
Scruta, allerhand alte Kleider auf dem Trödel-Markt.
Serta, ein Kranz.
Sponsalia, das Eheverlöbniß.
Stativa, das Rast-Lager.
Subsellia, Bänke.
Tela, ein Instrument des Webers, das Schiff genannt.
Tempe, ein lustiger Ort.
Tesqua, wüste und unbewohnte Oerter.
Transtra, die Ruder-Bänke.
Verenda, die Schaam.
Vinacea, die leeren Hülsen der Trauben.
Tempora, die Schläffe.
Utensilia, allerhand Hauß-Geräthe.

Einige *Nomina Propria*: Bactra, Cythera, Susa, Gargara, &c.

[Die *Singularia* von diesen Wörtern sind folgende:

Acta. Cic. 1. Philipp. Ecquid est, quod tam proprie dici possit actum ejus, qui togatus in Republ. cum potestate imperioque versatus est.

Bellaria. Festus hat auch bellarium gesagt. *Voss. in Etymolog.*

Castra, ein Feldlager, Plurale est: eine Burg, Singulare. Cic. l. 8. Attic. ep. 18. Cæsarem in castrum Truentinum venisse.

Femina. Den Singularem dieses Worts siehe in den Defectivis, §. 7. not. 6.

Genitalia. Der Singularis Genitale steht beim Plin. l. 11. c. 44.

Ilia. Ile wird im Singulari gefunden beim Plin l. 11. c. 37.

Lustra, heißt allhier eine Wohnung wilder Thiere. Virgil. l. 2. Georg. v. 471. Lustra ferarum. Lustrum, eine Zeit von 4. oder 5. Jahren ist im Singulari gebräuchlich.

Mœnia. Festus sagt: Mœne singulariter dixit Ennius: Apud emporium in campo hostium per mœne.

Oblivia. Tacit. Histor. L. 4. c. 9 §. 4. Eam sententiam silentio, deinde oblivio (für oblivione) transmisit.

Palearia. Senec. in Hippol. a. 4. Musco tenaci pectus ad palear viret.

Pascua. Varro: Pascuum viride. Colum. l. 8. c. 14. Esuriens mittatur in pascuum.

Rostra, heißt allhier der Ort, wo die Römer ihre Reden an das Volk hielten. Sonst ist der Singularis gebräuchlich, wenn es ein Schnabel heißt.

Stativa ist ein Adjectivum, und wird Castra darunter verstanden, Cic. 7. Verr. Stativa sibi castra faciebat.

Subsellia. Plaut. Capt. a. 3. sc. 1. v. 11. Imi subsellii vir. Cic. l. 3. Fam. ep. 9. Res longi subsellii.

Tempora. Der Singular steht beim Virgil. l. 9. v. 418. Dum trepidant, iit hasta Tago per tempus utrumque. Silius l. 11. v. 414. Per geminum transcurrit tempus arundo.

Utensilia Varro l. 1. de R. R. c. 2. Contra quod in Italia utensile non modo nascitur, sed etiam non egregium sit.

Not. Einige von diesen Wörtern scheinen Adjectiva zu sein, darunter etwas verstanden wird, als: Pascua, nemlich *loca.* Stativa, nemlich *castra.* Utensilia. nemlich *vasa.*

Das XXIII. Capitel.

Von den Defectivis Casibus.

§. I. DEFECTIVA Casibus sind Wörter, welche man nicht in allen Casibus bei bewährten Auctoribus findet, obgleich mehr Casus vormals mögen gebräuchlich gewesen seyn.

§. II.

§. II. Sie sind, nach der gemeinen Einteilung der Grammaticorum, fünferlei Gattung: *Monoptota*, *Diptota*, *Triptota*, *Tetraptota*, *Pentaptota*.

§. III. Monoptota sind, welche nur einen Casum haben.

(a) *Nominat. Singular.* Damnas, (verpflichtet, verbunden,) und das Indeclinabile Semis.

(Vossius hält Damnas für ein contractum von Damnatus, Genit. Damnati, so bei den Juristen so viel ist, als obligatus, verpflichtet, verbunden. *L. 1. de Analog. c. 47.*

(b) *Genit.* Dicis, (zum Schein) steht allezeit mit *Caussa* zusammen.

(Nepos in Attic. c. 8. §. 5. *Quæ iis dicis caussa datæ erant à Consulibus.*

(c) *Dat.* Despicatui, divisui, frustratui, indutui, ostentui.

[Diese Wörter werden gesetzet, weil sie im Dativo nur gebräuchlich sind. Die Alten mögen wol mehr Casus davon gemacht haben, so aber in Abgang gekommen. *Despicatui.* Cic. pro Flacco c. 27. Si quis despicatui ducitur. *Divisui. Liv. l. 33. c. 32.* Vectigalia prædæ ac divisui Principum quibusdam erant. *Frustratui.* Plaut Menæch. IV. 3. 21 Aliam posthac invenito, quam tu habeas frustratui. *Indutui* Tacit l. 16. c. 4 §. 3. Nisi ea, quam Indutui gerebat, veste detergeret. *Ostentui.* Sallust B. Jugurth. c. 24. Sed quoniam eo natus sum, ut Jugurthæ scelerum ostentui essem.

(d) *Accusat.* Bilicem, trilicem.

[Virgil, L. 12. Æn. v. 375. *Loricam bilicem.* Id. L. 3. Æn. v. 467. *loricam trilicem.*

(e) *Ablat.* Accitu, affatu, accersitu, oder arcessitu, coactu, datu, hortatu, invitatu, mandatu, natu, oratu,

peccatu, relatu, vocatu, fictu, promptu, indultu, instinctu, inconsultu, jussu, injussu, permissu, concessu, monitu, missu, objectu, oppositu. So auch Ergo, von welchen allen man in den Classicis Auctoribus Exempel findet. Siehe *Bangium in Observ. Philol p. 243 seqq.*

[Die Grammatici setzen zwar obige Wörter, als Monoptota, man findet aber von einigen noch mehr Casus, so der Usus lehren wird, als: *Indutibus* Ammianus, l. 30. c 24. Valentinianus indutibus imperatoriæ Majestatis apud Nicæam ornatus. *Monitus.* Plin. Panegyr. c. 76. Revereri Numinum monitus *Hortatui* und *Hortatibus.* Macrob. l. 7. c. 5. Hortatui succubuit Silius l. 8. v. 29. Blandis hortatibus implet. Imgleichen findet man in den alten Legibus den Nominat *jussas*, als: Jussus populi & suffragia sunto *Rosinus l. 8. Antiquit. c. 6. ex XII. Tabul.*

Hieher gehören auch die alten Ablativi Singul. *Lucu, diu, noctu*, für *luce, die, nocte.*

[*Terent Adelph V.* 3. 55. Cum primo lucu ibo hinc. *Tacit. Annal.* 15. c. 12. Diu noctuque *Quintil. L. 1. c. 8.* Noctu & diu.

(f) *Accusat. plural.* Inficias, incitas.

[*Terent. Adelph. III.* 2. v. 41. Ille inficias ibit. *Plaut. Trin II* 4 v 136. Ad incitas (*lineas*) redactus, h e. ad inopiam

(g) *Ablat. Plural.* Ingratiis, (wieder Willen)

(*Plaut. Casin. II* 5. v. 7. Vobis invitis atque amborum ingratiis liber possum fieri. *Nepos Themist. c.* 4. §. 4. Ut ingratiis ad depugnandum cogerentur.

§. IV. Diptota sind, welche zwei Casus haben.

(a) *Nom.* und *Accus Singul.* Instar, volupe, necesse, necessum, nihil und contracte nil, fas, nefas, secus, (i. e. sexus) ir, git, frit, subtal.

(b)

(b) *Nom.* und *Voc. Singul.* Exspes, ohne Hofnung.

(c) *Nom.* und *Accusat. utriusque Numeri*: Opus, von nöthen.

[*Præsto*, so von einigen auch hinzu gesetzet wird, ist ein Adverbium, und so viel, als *coram*.

(d) *Nom.* und *Ablat.* Vesper, vespere. Fors, forte.

(e) *Gen.* und *Ablat.* Impetis, impete. Spontis, sponte. Tabi, tabo.

(f) *Dat.* und *Ablat.* Nuptui, nuptu, irrisui, irrisu.

(g) *Accus.* und *Ablat.* Rogatum, rogatu.
[Hieher gehören alle Supina, als Nomina Verbalia.

(h) *Nom.* und *Accusat. Plural.* Suppetiæ, suppetias

(i) *Gen.* und *Abl. Plural.* Repetundarum, repetundis.

(k) *Vocat. Singul* und *Plural.* Macte und Macti (*Voces Hortantis vel Approbantis*)

[1. *Instar*, ein Muster, Gleichheit,) wird von einigen Grammaticis für ein Adverbium gehalten, ist aber, wie *Valla*, *Pontanus* und *Taubmannus* recht urteilen, ein Nomen, so gewisse Casus zu sich nimmt. Den *Nom.* hat Cic. de Clar. Orat. c. 51. Plato mihi unus instar est omnium. Justin. l. 4. c. 4. §. 7. In quo instar omnium auxiliorum erat. Virgil. L. 6. Æn. v. 865. Quantum instar in ipso est. Den *Accusativ.* Cic. Tuscul. Quæst. l. 1. Terra ad universi cœli complexum quasi puncti instar obtinet. Vellej. Patercul. L. 1. c. 8. n. 6. Instar habuit consilii publici. Justin. l. 36. c. 3. §. 2. Est vallis, quæ continuis montibus, velut muro quodam ad instar castrorum clauditur. Sveton in Cæsar. c. 64. Cujus (equi) etiam instar pro æde Veneris genitricis postea dedicavit. Probus, ein alter. Grammaticus, schreibet: Instar habe im Genit. Instaris: so aber Charisius nicht billiget. *Voss.* L. 1. *de Analog. c. 46. fin.*

2. *Volupe.* Den Nominat. hat Plaut. Amph. III. 3. v. 3. Gaudeo & volupe est mihi. Den Accus. Id. Casin.

IV. 2 v. 5. Facito animo vestro volupe, Plaut. setzt auch *volup*, per Apocopen, Menæch. IV. 3. v. 3. Scio, ut tibi ex me sit volup.

3. *Necesse*, *Necessum*. Vossius sagt: *Necesse* sei das Neutrum von *Necessis*, und *Necessum* sei das Neutrum von *Necessus L. 1. de Analog. c. 46 fin.* Den *Nominat.* hat Liv. l. 34. c. 5. Necessum est paucis respondere. Den *Accusat.* Lucret. l. 2. v. 289. sed ne mens ipsa necessum intestinum habeat, doch wird der Accusat. selten gefunden.

4. *Nihil. Nominat.* Cic de Amicit. c. 6. Est amicitia nihil aliud, nisi omnium divinarum humanarumque rerum cum benevolentia & caritate summa consensio. *Accusat.* Id. pro Rosc. c. 37. Si nihil aliud fecerunt, nisi rem detulerunt, &c.

5. *Fas*, *Nefas*. *Nominat.* Cic. Agrar. 2. c. 7. Hoc fas est. Virgil. L 1. Georg. v. 268, Fas & jura sinunt. *Accusat.* Cic. Verr. 7. c. 13. contra fas. Liv. l. 6. c. 14. Per omne fas ac nefas.

6 *Secus*, für Sexus Plaut. Rud. a. 1. sc. 2. v. 19. Virile secus nunquam habui. Tacit. Histor. L. 5. c 13. Virile & muliebre secus.

7. Ir. die hole Hand. Git. schwarzer Kümmel. Frit, die Spitze an den Aehren. Subtal, das hole unten am Fuß

8. *Vesperi* ist entweder ein Adverbium, oder der Genitivus von Vesperus.

9. *Fors* ist in allen Casibus gebräuchlich, wiewol es alsdann mehrenteils mit fortuna zusammen stehet. Terent. Hecyr. a 3. sc. 3. v. 26. Quæ fors fortuna est. Ovid. l. 6. Fastor. v. 772. Fortunæ fortis honores Ibid. v 773. Deam læti fortem celebrate. Terent. Eunuch. a. 1. sc 2. v. 54. Forte fortuna adfuit hic meus amicus. Man lieset auch auf Grab- und Gedächtniß-Steinen den Dativ. Forti Fortunæ. Siehe *Voss. L. I. de Analogia c* 48.

10 *Impetis*, *Impete*. Der *Genit.* steht beim Lucretio l. 6. v. 326. Inde ubi non potuit nubes capere impetis auctum,

auctum. Der *Ablat.* beim Ovid. l. 3. Metam. v. 79. Impete vasto fertur. Der *Ablat. plural. Impetibus*, so von den Grammaticis auch hinzu gesetzet wird, kan vom Nominativo Impetus gemacht werden.

11. *Repetundarum*, *Repetundis*. Der Nominativus Repetundæ ist eigentlich ein Adjectiv um für repetendæ, darunter *pecuniæ* zu verstehen. Daß aber der Genitivus und Ablat. nur gebrauchet werden, rühret daher, weil die Verba Accusandi nur mit dem Genitivo und Ablativo construiret werden, als: Accusatus oder postulatus repetundarum, oder de repetundis. Siehe *Voss. de Anal. L.* 1. *c.* 48.

12. *Macte* ist ein Vocativus von dem alten Nominativo *Mactus*, (*magis auctus*) so Cato gebrauchet hat. *Virgil l.* 9. *Æn. v.* 641. *Macte nova virtute puer. Macti* hat *Curt. l.* 4. *c.* 1. § 18. *Vos quidem macti virtute estote.* Macte wird nicht allein an statt des Nominat. sondern auch des Accusat. gebrauchet. *Senec. ep.* 66. *Macte virtute esto, i. e. mactus. Livius l.* 2. *c* 12. *Juberem macte virtute esse, i. e. mactum.*

§. V. Triptota sind, welche drei Casus haben:

Nom. Ador, (rein Korn) Gen. Adoris, Acc. Ador.

Nom. Arbitratus, Acc. Arbitratum, Abl. Arbitratu.

Nom. Dica, (Rechts-Sache,) Acc. Singul. Dicam. Acc. Plural. Dicas.

Dat. Obtentui (Fürwand,) Ac. Obtentum, Abl. Obtentu.

Nom. Satias, (*contr.* für *Satietas*,) Ac. Satiatem, Abl. Satiate.

Nom. Tantundem, Gen. Tantidem, Acc. Tantundem, *Fem.* Tantandem, *Neutr.* Tantundem.

Nom. Potis, im Neutro Pote. Nom. plur. Hi potes, Acc. Hos potes.

(1. *Ador.* Den Nominat. und Genit. hat Auson. Idyll. 17. Mox ador, atque adoris de polline pultificum far, Instruxit mensas quo quondam Romulidum plebs. Den Accusat. Horat. L. 2. Sat. 6. v. 89. Quum pater ipse domus palea porrectus in horna Esset (ederet) ador.

2. *Arbitratus*, Plaut. Rud. V. 2. v. 68. Meus arbitratus est, lingua quod juret mea. *Accus.* Id. Amphitr. a. 1. sc. 1. v. 102. Deduntque se, divina humanaque omnia, urbem & liberos in deditionem atque arbitratum, cuncti Thebano populo. *Ablat.* Cic. L. 6. Epist. 1. Quæro causas aliquando vivendi arbitratu meo.

3. *Dica.* Cic. in Verr. Scribitur Heraclio dica quater. *Accus.* Terent. Phorm. a. 2. sc. 3. v. 92. Dicam tibi impingam grandem. *Accus. Plur.* Cic. 4. Verr. Deinde cæteras dicas omnes illo foro M. Posthumius Quæstor sortitus est.

4. *Obtentui.* Tacit. l. 1. c. 10. §. 1. Pietatem erga parentem & tempora Reipubl. obtentui sumta. *Accusat.* Id. l. 12. c. 7. §. 5. Cupido auri immensa obtentum habebat, *Ablat.* Gell. l. 10. c. 22. Qui obtentu Philosophiæ nominis inutile otium sequuntur.

5. *Satias.* Terent. Hecyr. IV. 2. v. 18. Satias jam tenet studiorum istorum. *Accus.* Lucret. l. 5. v. 40. ita ad satiatem terra ferarum Nunc etiam scatet. *Abl.* Id. l. 2. v. 1063. Fessus satiate videndi.

6. *Tantundem.* Plaut. Pœnul a. 3. sc. 3. v. 20. Malo benefacere, tantundem est periculum, quantum bono malefacere. *Genit.* Terent. Adelph. a. 2. sc. 1. v. 6. Ob malefacta hæc tantidem emptam postulat sibi tradier. *Accus.* Cic. de Legib. l. 2. c. 19. Tantundem capiet, quantum omnes hæredes. Ulpianus. Tantandem pecuniæ summam.

7. *Potis, i. e. potens.* Plaut. Persa a. 1. sc. 1. v. 35. Facere amicum tibi me potis es sempiternum i. e. potens es, oder potes. Nam & possum, est ex potis sum contractum. Catull in Mentul. epigr. 96. Cur non divitiis Crœsum superare potis sit. h. e. possit, vel potestas sit, vel possibile sit. Terent. Adelph. a. 2. sc. 3. v. 11. Nihil pote supra.

§. VI.

§. VI. Tetraptota sind, so vier Casus haben, als:

Nom. Singul. Astus, (List) Abl. Astu, Nom. plur. Hi astus. Accus. Hos astus.

Nom. Situs, (Schimmel) Acc. Situm, Abl. Situ. Acc. plur. Situs.

Nom. Virus, (Gift) Gen. Viri, Acc. Virus, Abl. Viro.

Nom. Plur. Grates, (Dank) Dat. Gratibus, Acc. Grates, Abl. Gratibus.

Vossius rechnet auch hierzu das Wort Mane, und saget, es stehe dasselbe zwar zuweilen als ein Adverbium, z. E. beim Cic. ad Attic. l. 4. ep. 9. Bene mane hæc scripsi: es sei aber seiner Natur nach ein Nomen Defectivum, so vier Casus habe. Den *Nominat.* Pers. Sat. 3. v. 1. Jam clarum mane fenestras intrat. Den *Accusat.* Martial. l. 1 epigr. 50. v. 36. Sed mane totum dormies. Den *Ablat.* Cic. l. 5. Attic. ep. 4. Multo mane Colum. l. 7. c. 12. Sub obscuro mane. Hirt. de B. Afric. c. 42. Cum milites a mane diei jejuni stetissent. Der *Vocat.* erhellet aus dem *Nominativo.* Auch hat Plautus im Ablativo *Mani* gesagt, vom Nominat. *Mane, manis.* Pœnul. a. 3. sc. 3 v. 36. Nisi dudum a mani ut ad portum processimus. Siehe *Aristarchum L. 1. de Analog c. 48.*

1. *Astus.* Silius l. 16. v. 32. Non ars aut astus belli deerat. Virgil. l. 10. Æn. v. 522. Ille astu subit. Senec. in Troad. Callidi astus. Cic. l. 3. Offic. c. 16. Ut illud intelligat, non placuisse majoribus nostris astus.

2. *Situs.* Horat. l. 2. ep. 2. v. 118. Nunc situs informis premit & deserta vetustas. Plin. l. 21. c. 6. Pessimum crocum, quod situm redolet. Colum. l. 4. c. 24. Situ & veterno macerant. Ovid. L. 7. Metam. v. 303. 304. Dumque refert inter meritorum maxima demptos Æsonis esse situs.

3. *Virus* wird von einigen Grammaticis für ein Indeclinabile gehalten. Man findet aber davon bei den Auctoribus

ctoribus daß obige Casus gebräuchlich sein, als: Plin. L. 8. c. 22. Caudæ hujus animalis creditur vulgo inesse virus. Lucret. l. 2. v. 475. Tetri primordia viri. Virgil. L. 1. Georg. v. 129. Ille malum virus serpentibus addidit atris. Lucret. I. 2. c. 852. Suo contactos perdere viro.

§. VII. Pentaptota sind, so fünf Casus haben, als: Vis, vis, vim, vis, vi.

(Einige Grammatici sagen, der Genit. *vis* sei nicht gebräuchlich; Er stehet aber beim Tacito in Dialogo de Oratoribus c. 26. *Plus habeat vis, quam sanguinis.* Im Plurali sagt man *Vires, virium, viribus, &c.* wiewol man bei den Alten auch *Vis*, für *vires* findet, Lucret. l. 2. v. 58. *Et quam quidque magis multas vis possidet intus Atque potestates.* Sallust. l. 3. Histor. beim Prisciano l. 6. *Male jam adsuetam ad omnes vis controversiarum. Voss. L. 1. de Anal. c. 48.*

Hieher gehören alle Wörter, die keinen Vocativum haben und an welche man in beiden Numeris keine Rede richten kan, als da sind:

(a) Interrogativa und Infinita: *Qualis* welcher. *Quantus, a, um*, wie groß. *Quotus, a, um*, der wie vielste in der Ordnung? *Quot*, wie viel, und deren Composita: *Qualiscunque, quantuscunque, quotuscunque, quotcunque.*

(b) Negativa. *Nemo, nullus, neuter, nihil.*

(c) Einige Partitiva, als: *Ullus, uter, neuter, alius.*

Not 1. Einige Wörter sind nur allein im Singulari Defectiva, sonderlich im Nominat. Dativo und Vocativo. im Plurali aber werden sie gantz declinirt, als:

Vicis, vicem, vice, *Plural.* Vices, vicium, vicibus, &c.
Dapis, dapem, dape, Dapes, dapum, dapibus, &c.
(vom alten Nominat. daps beim Catone.)
Opis, opem, ope, Opes, opum, opibus,
Sordis, sordem, sorde, Sordes, sordium, sordibus, &c.
Primoris, primorem, primore, (adjective) *Plur.* primores, primorum, &c.

(Ban-

(Bangius erinnert von *Vices*, *dapes*, *primores*, man werde die Genit. plur. *Vicium*, *dapum*, *primorum*, nicht leicht finden. Siehe *Observat. Philol. de Defectiv. p.* 265.

2. *Preci* (vom alten *Nominat. precis*, oder *prex*,) *precem*, *prece*, hat keinen Nom. Genit. und Voc. Singul. Im Plurali aber wird es ganz decliniret: *preces*, *precum*, *precibus*, &c.

(Die Grammatici setzen zwar den Genit. Singul. *precis* auch hinzu, es ist aber davon kein Exempel vorhanden.

3. *Proceris*, *i*, *em*, *e*, hat keinen Nominat. und Vocat. wie Charisius schreibet, im Plural. aber wird es ganz decliniret: Proceres, procerum. &c.

4. *Plus*, *pluris*, *plus*, *plure* oder *pluri*, hat keinen Dativum und Vocat. Singul. im Plurali aber wird es ganz decliniret *Plures*, Neutr. *plura*, Genit. *plurium*, Dat. *pluribus* &c.

(Der Ablat. *plure* oder *pluri* ist nur bei den Alten gebräuchlich gewesen.

5. *Ambage*, *Grate*, *Fauce*, sind nur im Ablativo Singulari gebräuchlich; Im Plurali aber werden sie ganz decliniret.

(Man findet auch von *Crate* den Accusat. *Cratim* beim Plauto, siehe droben die *Defectiva Numero*, *Feminina Plural. tantum.*

6. *Feminis*, *Femine* (der Schenkel) und *Verberis*, *verbere*, (der Schlag,) haben im Singulari nur den Genitiv. und Ablat. im Plurali aber werden sie ganz decliniret. *Femina*, *feminum*, *feminibus* &c. *Verbera*, *verberum*, *verberibus*, &c.

(Der Genit. Feminis stehet beim Cæsare l. 7. de B. G. c. 73. Feminis crasitudine. Der Abl. Femine beim Plin. l. 28. c. 2. Vulnerato femine.

7. *Os*, *oris*, und *Sol* sind im ganzen Singulari und Plurali gebräuchlich, nur allein den Genit. Plur. ausgenommen, davon man kein Exempel hat.

(Man

[Man beweiset zwar den Gen. Plural. *orium* aus dem Plinio l. 20. c. 9. *Vitia orium graveolentiamque sanare affirmat Cato.* Gute Exemplarien aber lesen für vitia orium besser, vitia earum, (sc. *narium.*) *Voss. l. 1. de Anal c. 46.*

8. *Æs, mare, mel, rus, tus,* sind im Singulari ganz gebräuchlich; im Plurali aber fehlet es ihnen am Genitivo, Dativo und Ablativo, welche Casus auch von *Sensa* nicht gefunden werden

(Von Æs steht der Abl. Plur. beim Lucretio l. 2. v. 636. *Pulsarent æribus æra,* und Cato beim Festo hat gesagt: *Ærum equestrium,* und *æribus equestribus.*

Von Mare schreibet Priscianus, es habe *Nævius in Bello Punico* Marum für marium gebrauchet, der Abl. Maribus steht beim *Cæsare L. V. B. G. c. 1. Naves paullo latiores, quam quibus in reliquis utimur maribus.*

Tus hat *turum* beim Charisio. Vossius führet auch aus dem Plinio an *ruribus,* aber *rurum* oder *rurium* meinet er, würden nicht gefunden. *L. 1. de Analog. c. 46.*

9. Von *Fax, fex, nex, fel, pax, pix, lux, glos, pus* und *ros,* wird man den Genitiv. Plural nicht leicht finden.

10. *Ditionis, ditioni, ditionem, ditione* findet man, aber nicht den Nominat. Ditio wie Diomedes, Priscianus, Donatus, und andere Grammatici angemerket. Siehe *Voss. de Analog. l. 1. c. 48.*

11. Der Nominativus *Hæc pecus, pecudis* steht in allen Grammaticis, da doch derselbe in keinem Classico Auctore gefunden wird, und dannenhero Vossius aus dem *Charisio l. 1.* dieses Wort für ein Tetraptoton hält, so keinen Nom. und Vocat. habe, ob gleich die andern Casus gebräuchlich, ausser daß *Prisc. l. 6.* ein Exempel anführet aus dem *Cæsare in Auguralibus: Si sincera pecus erat.* Siehe *Voss. l. 1. de Analog. c. 32. & 48.*

12. Zu den Defectivis kan auch gebracht werden das Wort *Venum,* weil man Veno exercere beim *Tacito l. 13. c. 51.*

l. 13. *c.* 51. Venui lac habere, beim *Apulejo l.* 8. und Venum im Accusat. in dem Verbo Composito *Venundo*, oder *Venum do* findet.

Das XXIV. Capitel.

Von der Specie Nominum.

Insonderheit Von den Nominibus Derivatis.

§. I. Die Nomina sind in Ansehung ihrer Herstammung (*Speciei*) entweder *Primitiva*, oder *Derivativa*.

§. II. *Primitiva* sind die Stamm-Wörter / so von andern in der Lateinischen Sprache nicht können hergeleitet werden, als: Lux, equus, schola.

§. III. *Derivata* sind Wörter, so von andern ihren Ursprung haben, und mehrenteils von den Nominibus und Verbis herkomen, daher sie auch *Nominalia* und *Verbalia* genennet werden, als: von Pater, patria, von Concors, concordia, von Lego, lectio, von Voco, vocito.

(Man hat auch einige Derivata, so von den Adverbiis und Præpositionibus herkommen und daher *Adverbialia* und *Præpositionalia* können genennet werden, als: von Cras,

Cras, craſtinus, von hodie, hodiernus, von diu, diuturnus, von Super, ſupernus oder ſuperus, von Poſt, poſterus, von Contra, contrarius, von prope, propinquus.

§. IV. Es ſind aber die Nomina Derivata ſechſerlei:

1. *Patronymica.*
2. *Gentilia.*
3. *Poſſeſſiva.*
4. *Deminutiva.*
5. *Denominativa.*
6. *Verbalia.*

Das XXV. Capitel.

Von den Patronymicis.

§. I. PATRONYMICA ſind Nomina Subſtantiva, welche von den Namen der Eltern, Vor-Eltern, Brüder, Schweſtern, Stiftern und Fürſten des Volks hergeleitet werden, als: Anchiſiades, des Anchiſæ Sohn. Priamides, des Priami Sohn. Perſeis, des Perſeus Tochter. Phaethontias, des Phaethontis Schweſter. Romulidæ, die Römer, ſo vom Romulo, dem Stifter der Stadt Rom, ihren Namen haben. Dardanidæ, die Trojaner, ſo von dem König Dardano alſo genennet. Cecropidæ, die Athenienſer, von ihrem Stifter dem König Cecrops.

(a) Das Wort *Patronymicum* hat ſeine Benennung von dem Griechiſchen πατὴρ, der Vater/ und ὄνομα, der Name, wie denn die meiſten Nomina Patronymica Griechiſch ſind.

(b) Man

(b) Man hat auch nach Art der Patronymicorum Wörter, so von Ländern, Städten, Bergen, Brunnen, Flüssen, und andern leblosen Dingen, hergenommen sind. Dergleichen die Namen der Musen sind, als: Aonides, Castalides, Mæonides, Pierides, Pimpleides, Sicelides.

(c) Die Patronymica werden mehrenteils nur von den Poeten gebrauchet, und selten bei den Oratoribus gefunden, doch hat Cicero auch gesaget: *Regalis sane & digna Æacidarum genere sententia. L. 1. Offic. c. 12.*

§. II. Die Patronymica sind unterschiedlicher Endungen und Generis. Der Endungen sind fünf; *des*, *ion*, *as*, *is* und *ne*, davon sind *des* und *ion* Mascul. als Anchisiades, Japetion: *as*, *is* und *ne* sind Femin. als: Ilias, Nereis, Adrastine. *des* und *ne* gehören zur ersten Declination: *ion*, *as* und *is* zur dritten.

§. III. Die Formation der Patronymischen Wörter geschieht folgender Gestalt:

(a) Die Patronymica Masculina in *des* werden gemacht, teils von den Wörtern der ersten *Declination*, welche, wenn sie im Nominativo auf *a* purum oder *as* ausgehen, machen sie das Patronym. vom Nominativo nach weggeworfenem *s* in *ades*, als: Ilia, Iliades, Æneas, Æneades; Gehen sie aber auf *a* impurum oder auf *E* und *ES* aus, so enden sie sich in *ides* oder *iades*, als: Philyra, Philyrides. Acrisione, Acrisioniades. Anchises, Anchisiades. Teils von den Wörtern der andern und dritten *Declination*, welche das *i* im Gen. oder Dativ. in *ides* verändert, als: Priamus, mi, Priamides Agénor, ris, ri, Agenorides. Amphitryon, nis, ni, Amphitryonides. Gehen sie aber auf *ius* aus, verändern sie das *i* in *iades*, als: Thestius, Thestiades. Etwas besonders hat *Scipio*, *Scipiades*, als welches von Scipionides oder Scipioniades *per Syncop.* entstanden.

(1) Die Poeten gebrauchen sich bisweilen bei Formirung der Patronymischen Wörter einiger Freiheit, indem sie ein kurz *a* oder *i* hinein schreiben, als: Amyntas, Amyntades und Amyntiades. Battus, Battides, Battiades. Atlas, Atlantides, Atlantiades.

(2) Von den Wörtern, die auf *eus* ausgehen, wird im Genitivo der Diphthongus *ei* in ein langes *i* verwandelt, als: Heracleus, ei, Heraclides. Peleus, ei, Pelides, oder wenn die Poëten einen Dactylum verlangen, so machen sie das *i* kurz und setzen das ursprüngliche *e* oder ein *a* dazu, als: Æneus, Ænei, Æneides. Pelides, Peliades.

(b) Die Patronymica Masculina in *ion* werden von den Nominibus in *us* gemacht, und wird zu der Endung des Genitivi *on* gesetzet, als: Japetus, Japeti, Japetion, und von dieser Endung *ion* kommen wiederum andere patronymica her, als: von Japetion kommt Japetionides.

(c) Die Patronymica Feminina in *as* und *is* werden insgemein von den Patronymicis Masculinis in *des* hergeleitet, und zwar die in *as* von *ades*, die in *is* von *ides*, und lässet man in beiden die zwei Buchstaben *de* aus, als: von Thestiades wird Thestias, von Iliades, wird Ilias, von Æolides wird Æolis, von Atlantides wird Atlantis.

(Ausgenommen die Patronymica in *is*, welche von den Nominibus Propriis in *Eus* herkommen, als welche den Diphthongum *ei* im Genitivo zerteilen und das *e* davon entweder lang oder kurz machen, als: Theseus, Thesides, oder Theseides, Theseis. Nereus, Nerides oder Nereides, Nereis, die aber von den Nominibus primæ Declin. in *es* herkommen, setzen *i* vor *s* als: Perses, Perseis, Chryses, Chryseis.

(d) Die Patronymica Feminina in *Ne*, werden entweder von ihren Primitivis in *Us* und *Eus* gemacht, deren Genitivus in *ine* verwandelt wird, als: Neptunus, Neptunine, Nereus, Nerine; oder von den primitivis in *ius*, deren Endung in *ione* verändert wird, als: Acrisius, Acrisione.

Was zu der Formation der Patronymischen Wörter noch mehr gehören möchte, siehe ausführlich in der Griechischen Grammatica.

Das

Das XXVI. Capitel.

Von den Gentilibus.

§. I. GENTILIA sind Nomina, welche ein Volk / Land oder Vaterstadt anzeigen, als: Græcus, Romanus, Germanus, Marchicus, Berolinensis.

§. II. Sie werden entweder *Substantive* oder *Adjective* gebrauchet, als: Romanus, ein Römer und Römisch / Græcus, ein Grieche und Griechisch.

§. III. Die Endungen, welche so wol den Substantivis, als Adjectivis Gentilibus gemein sind, sind folgende:

1. AS, als: Arpinas, Berlinas.
2. ÆUS, Judæus, Corycræus.
3. ENSIS, Cretensis, Atheniensis.
4. ER, Afer, Cimber.
5. CUS und IACUS, Græcus, Corinthiacus.
6. IVUS, Argivus, Achivus.
7. IUS, Ægyptius, Cyprius.
8. NUS, als: Romanus, Pergamenus, Latinus, worzu auch gehören, die von den Appellativis herkommen, als: Rusticanus, oppidanus, urbanus, montanus, von Rusticus, oppidum, urbs, &c.
9. NS, Picens, Vejens.
10. OUS, Argous, Lesbous.
11. LUS, Italus, Siculus.
12. RUS, Syrus.

§. IV. Die Endungen der Gentilium Substantivorum Propriorum sind:

1. A, Turca, Persa. (Cellarius hält *Turcus* besser zu sein als *Turca*.
2. AN, Acarnan.
3. AR und AS, Car, Arcas.

4. ES. Cres, etis. Perses, æ.
5. IR und IS. Trevir, Samnis
6. O. Macedo, Saxo.
7. ON, welches die Griechische Endung ist, dafür die Lateiner O haben: Lacon, Laco,
8. UR. Ligur und Ligus.
9. YS. Libys.
10. S, mit einem vorhergehenden Consona, als: Arabs, Æthiops, Tiburs.
11. TES und TA, deren Femin. Tis, als: Spartiates, Spartiata, Hæc Spartiatis. Epirotes, Epirota, Epirotis.
11. X Allobrox, Cappadox, Thrax.

§. V. Einige Gentilia werden nur bloß als Adjectiva gebraucht, als: Italicus, Gallicus, Germanicus.

Not. Die Grammatici machen zwischen den Gentilibus in *US* und *ENSIS* einen Unterscheid, indem sie das *US* gebrauchen von denen, die aus dem Lande gebürtig sind, und *ENSIS* von denen, die im Lande sich nur aufhalten, als: Hispanus, ein gebohrner Spanier, und Exercitus Hispanensis, die Römische *Armee*, die in Spanien lieget, ob sie gleich daraus nicht gebürtig ist. Sardus, ein Sardinier, Triumphus Sardinensis, ein Triumph, der wegen der überwundenen Insel Sardinien gehalten wird (*Nepos in Catone c.* 1. §. 4.) Græcus, ein Grieche. Scimpodium Græcense, ein Bette, so man nach Griechischer Art gemacht (*Gell. l.* 19 *c.* 10.)

Das XXVII. Capitel.

Von den Possessivis.

§. I. POSSESSIVA sind Nomina Adjectiva, welche eines gewissen Dinges oder einer Eigenschaft Besitzung andeuten, als:

Paternus,

Paternus, patrius, von *Pater*. Regalis, regius, von *Rex*.
Herilis, von *Herus*. Homericus, von *Homerus*.
Humanus, von *Homo*. Vernus, von *Ver*.

[Die Erklärung dieser Wörter geschieht durch den Genitivum ihres Primitivi, als: Paternus affectus, *i. e. Patris*. Regium munus, *i. e. Regis*. Herilis filius, *i. e. Heri*. Homericus versus. *i. e. Homeri*. Humana vita, *i. e. Hominis*, Vernus aer, *i. e. Veris*.

§. II. Die Endungen der Possessivorum sind folgende:

1. ARIS, als: Apollinaris, puellaris, pupillaris.
2. BRIS, als: Muliebris, Funebris.
3. EUS mit zweien Silben und einem kurzen E, als Herculĕus, Tartarĕus: oder mit einem langen E aus dem Griechischen εος, als: Pythagoréus, Sophocléus, Heracléus, Aristoteléus.
4. ICUS, Aulicus, Civicus, Rusticus, Heroicus, Platonicus und ATICUS, als: Adriaticus, von *Adria*.
5. IVS und ITIVS: Evandrius, Uxorius, Agamemnonius: Ædilitius, Pastoritius, Tribunitius.
6. LIS, als: Brumalis, Civilis, Herilis, senilis, fabrilis, vitalis, crudelis.
7. NVS, Ciceronianus, Cæsarianus, montanus, humanus, fontanus: Columbinus, vespertinus, matutinus: Paternus, vernus, hibernus, diuturnus, nocturnus. Etwas besonders haben: Aprugnus und Aprinus, von *Aper*. Abiegnus von *Abies*. Salignus, von *Salix*.
9. VUS, als: Æstivus von *Æstas*.
9 ENSIS, Castrensis, Forensis, Hortensis, von *Castra*, *forum*, *hortus*.

Das XXVIII. Capitel.

Von den Deminutivis.

§. I. DEMINUTIVA sind, welche ein geringeres und kleineres, als ihre Primitiva,

bedeuten, und werden insgemein mit einem L. gemacht, als: Libellus, ein kleines Buch. Avicula, ein kleiner Vogel. Tuguriolum, eine kleine Bauer-Hütte.

§. II. Sie werden gebraucht auf unterschiedliche Art:

1. Zu einer würklichen Verringerung, als: Lapillus, ein kleiner Stein. Cultellus, ein kleines Messer. Navicula, ein kleines Schiff. Popellus, (von populus) ein kleines Volk. (Horat. l. 1. ep. 7. v. 65. Pers. Satyr. 4. v. 15.)

2. Zum Liebkosen, als: Meum Corculum.

3. Zur Bescheidenheit, als: Meum ingeniolum,

4. Zum Scherz, als: Fraterculus Gigantum, i. e. Terræ filius, (Juven. Sat. 4. v. 98.)

5. Zur Verachtung, als: Homulus, Homunculus.

[Ein Wort kan von diesen Bedeutungen mehr als eine an sich nehmen, welches die Umstände anzeigen.

§. III. Die Endungen der Deminutivorum sind folgende:

(Unter der Endung us ist a, um, mitbegriffen.

1. ELLUS, A, UM, als: Asellus, libellus, ocellus, von *Asinus, liber, oculus:* Catella, feneſtella, ſcutella, von *Catena, feneſtra, ſcutra:* Cerebellum, flagellum, flabellum, von *Cerebrum, flagrum, flabrum.*

2. ILLUS, als: Bacillus, Catillus, Pugillus, von Baculus, catinus, pugnus.
Sigillum, ſpecillum, tigillum, von *ſignum, ſpeculum, tignum.*

3. OLUS

3. OLUS. Filiolus, Mendaciolum, Linteolum, Turguriolum, von *Filius, mendacium, linteum, tugurium.*

4. ULUS, Columbulus, Regulus, Homulus, Adoleſcentulus: Ætatula (von *ætas,*) Corbula, Verbulum, Capitulum, Scutulum.

5. ULEUS: Aculeus, Equuleus, Hinnuleus, von *Acus, equus, Hinnus.*

6. CULUS: Fraterculus, Maſculus, Muſculus, Ramuſculus (*ramus*) Rumuſculus, (*rumor*) Igniculus, floſculus, articulus, (*artus*) claviculus, (*clavus.*) Muliercula, uxorcula, arbuſcula, nubecula, Recula, (von *Res*) Specula (*ſpes*) Plebecula (vom alten *Plebes*) Cuticula, Particula, Apicula (Bienlein) Vocula, Cornicula, (*Cornix*) Animalculum, Corpuſculum, Corculum, Vaſculum, Corniculum (*Cornu*) Geniculum (*Genu*) Vernaculum.

7. UNCULUS, Carbunculus (*carbo*) Homunculus (*homo*) Caruncula (*caro.*) Pectunculus, (*pecten*) Ranunculus (*rana*) Rapunculus, (*rapa*) Ratiuncula (*ratio*) Captiuncula, (*captio.*)

8. IO und ASTER, als: Homuncio, von *Homo*, Senecio vom alten Genitivo *Senecis*, dafür wir ſagen *ſenis* von *ſenex.* Puſio, vom alten *Puſus.* Rubellio, von *Ruber.* Matellio, von *Matula.* Surdaſter, Paraſitaſter, von *Surdus, Paraſitus.*

Not. (a) Es haben auch einige Adjectiva, ſo wol Poſitivi, als Comparativi gradus, imgleichen einige Adverbia ihre Deminutiva, als: Albus, albulus. Naſutus, naſutulus. Pauper, pauperculus. Audax, audaculus. Miſer miſellus, quaſi miſerulus. pulcher, pulchellus. Bonus (von dem alten benus) bellus, quaſi benulus: Durius, duriuſculus. Majus, majuſculus. Minus, minuſculus. Plus, pluſculus, pluſcula, pluſculum: Sæpe, ſæpicule (nicht *ſæpiuſcule.*)

(b) Von einem Primitivo können bisweilen mehr als ein Deminutivum gemacht werden, als: Ager, agellus, agellulus. Tener, tenellus, tenellulus. Puer (vom alten puerus) puerulus, puellus. Porcus,

porculus, porcellus. Puera (vor alters) puella, puellula Quantus, quantulus, quantillus Ciſta, ciſtula, ciſtella. Sporta, ſportula, ſportella. Parum, paullum, paululum, pauxillum, pauxillulum. Tantum, tantulum, tantillum.

(c) Einige Wörter ſcheinen der Endung nach Deminutiva zu ſein, und ſind es nicht, welche man *quaſi deminutiva* zu nennen pfleget, als: Ariolus, baculus, capillus, cuniculus, famulus, oculus, ſurculus, tumulus, ridiculus: Argilla, Crapula, Copula, Fiſtula, Novacula: Cubiculum, Crepuſculum, Macellum, Spectaculum.

[Hieher ſind auch zu ziehen *Maxilla*, *Axilla*, *Paxillus*, welche Servius und andere Grammatici zwar von *Mala*, *ala* und *Palus* herleiten; Dem *Ciceroni* aber in *Orator. c.* 45. gefällt das Gegenteil, und hält davor, daß die lezten aus den erſten contrahiret ſind.

(d) Die Deminutiva behalten gemeiniglich das Genus ihrer Primitivorum, als: Liber, libellus, Cauſſa, cauſſula, Muræna, murænula, Res, recula, Vinum, villum, quaſi vinulum. Doch kommen ſie bisweilen im Genere nicht überein, als: Baculus, bacillum, Conventus, conventiculum, Currus, curriculus, ein kleiner Wagen. Curriculum Lauf-Bahn Rana, ranunculus, Terebra, terebellum, majus, majusculus, minus, minusculus. Zuweilen kommen ſie im Genere, aber nicht in Declinatione überein, als: Cor, corculum, Funis, Funiculus, Mus, muſculus.

(e) Einige Deminutiva gehen von ihren Primitivis der Bedeutung nach etwas ab, als: Oſculum, der Kuß, von Os, oris, der Mund. Auricula, das Ohrläplein, von Auris, das Ohr. Anguilla, der Ahl, von Anguis, eine Schlange, Aculeus, der Stachel, von Acus, die Nadel. Rapunculus, Rabunzel, von Rapum, Rübe, Scopulus, ein Fels im Meer, von Scopus, das Ziel.

(f) Einige Deminutiva werden auch nach der Griechen Art gemacht, als: Epiſtola, Epiſtolium, Syrus, Syriſcus, Satyrus, Satyriſcus.

(g) Man

(g) Man muß in den Deminutivis auf den Gebrauch sehen, sintemal sich nicht von allen primitivis Deminutiva machen lassen. So sagt man zwar recht Asellus von asinus; Man sagt aber nicht domellus von dominus, weil dieses leztere der Gebrauch nicht leidet.

Das XXIX. Capitel.

Von den Denominativis.

§. I. DENOMINATIVA sind, welche zu den vorigen derivatis nicht gebracht sind, und doch von einem andern nomine appellativo ihren Ursprung und Benennung haben, als: Pietas von *pius*, Justitia von *justus*, Ferreus von *ferrum*, Calidus von *calor*.

§. II. Sie sind entweder *Substantiva*, oder *Adjectiva*, und haben verschiedene Endungen.

§. III. Von den Substantivis sind die vornehmsten Endungen in

O purum, welche jemand anzeigen, der ein Geschäft, Handthierung, oder sonst eine andere Eigenschaft an sich hat, als: Aleo, sannio, palæstrio, mulio, pellio, restio, von *alea*, *sanna*, *palæstra*, *mulus*, *pellis*. Opilio, quasi *ovilio*.

TOR, bedeuten eine Person, die etwas thut, als: Alea-tor, janitor, senator, viator, vinitor, von *alea*, *janua*, *Senium*, *via*, *vinea*.

AS, bedeuten eine Person und einen Vorzug derselben, als: Primas, Optimas, Summas, von *primus*, *optimus*, &c.

ARIUS, bedeuten einen, der mit einem Geschäft umgehet, als: Aviarius, carbonarius, consiliarius, coriarius, incendiarius, lecticarius, mercenarius, ostiarius, saltuarius, sicarius, statuarius, tabellarius.

TIA, bedeuten eine Eigenschaft, als: Amicitia, avaritia.

TUDO, eine Eigenschaft, als: Ægritudo, pulchritudo.

TAS, eine Eigenschaft, als: Auctoritas, celebritas.

ILE, bedeuten einen Ort oder *Instrument*, als: Bovile, equile, hædile, ovile, hastile.

ARE, einen Ort oder *Instrument*, als: Altare, Alveare, cochleare, luminare, talare.

ARIUM, einen Ort oder *Instrument*, als: Columbarium, granarium, seminarium, plantarium, muscarium.

ORIUM, einen Ort, als: Territorium, portorium, von *Terra, portus.*

BULUM, einen Ort oder *Instrument*, als: Vestibulum, acetabulum, turibulum.

ETUM, einen Ort, da etwas häuffig ist, als: Arundinetum, castanetum, myrtetum, olivetum, palmetum, quercetum, rosetum, rubetum, saxetum, spinetum, &c. Davon etliche Syncopen leiden, als: Fruticetum, frutetum. Salicetum, salictum. Sie werden von den Grammaticis *Comprehensiva* genennet.

CULUM, einen Ort, als: Tabernaculum, umbraculum, von *Taberna, umbra.*

IUM als: Arbitrium, conjugium, dominium, homicidium,

MONIUM, als: Patrimonium, matrimonium.

MENTUM, als: Capillamentum, lineamentum.

Es giebt auch Substantiva *Augmentativa* in O, welche eine Vermehrung andeuten, als: Labeo, Capito, Naso.

§. IV. Von den Adjectivis sind die vornehmsten Endungen in

ANEUS, als: Momentaneus, subitaneus, von *Momentum, subitus.*

ATILIS, Aquatilis, fluviatilis, pluviatilis, umbratilis.

ARIS, Regularis, peculiaris, talaris, von *Regula, peculium, talus.*

ARIUS,

ARIUS, als: Herbarius, neceſſarius, ordinarius, valetudinarius, vicarius.

ORIUS, Curſorius von *Curſor.*

ATUS, ITUS, UTUS, Auratus, feriatus, galeatus, ocreatus, perſonatus, ſceleratus: Auritus, crinitus, ignitus, mellitus, turritus: Aſtutus, cornutus.

STER, Campeſter, equeſter, paluſter, pedeſter, ſilveſter.

STUS, Honeſtus, moleſtus, onuſtus, robuſtus, venuſtus, vetuſtus.

IVUS, Feſtivus, furtivus, tempeſtivus, von *feſtum, furtum, tempeſtas.*

Hieher gehören auch die Adjectiva *Augmentativa* **in** *OSUS* **und** *Lentus*, **welche eine Vermehrung andeuten.**

OSUS, als: Animoſus, bellicoſus, copioſus, fructuoſus, faſtuoſus, glorioſus, lapidoſus, ignominioſus, luctuoſus, montoſus, oblivioſus, quæſtuoſus, ſceleroſus, tenebroſus, voluptuoſus, formoſus, officioſus, ingenioſus, generoſus, religioſus, pretioſus, deſidioſus, famoſus, ebrioſus, invidioſus, odioſus, otioſus, perfidioſus, moroſus, vinoſus, leproſus, podagroſus, torminoſus, &c.

LENTUS, als: Eſculentus, fraudulentus, luculentus, potulentus, pulverulentus, opulentus, temulentus, turbulentus, vinolentus, violentus.

Desgleichen die *Materialia*, **ſo die Natur oder Beſchaffenheit und Geſtalt eines Dinges anzeigen, und enden ſich in**

EUS, als: Æreus, æneus, buxeus, cereus, cœruleus, cinereus, croceus, ferreus, luteus, lacteus, niveus, piceus, purpureus, oſſeus, roſeus, ſaxeus, ſiligineus, vitreus, terreus.

ACEUS, Argillaceus, cretaceus, herbaceus, hordeaceus, roſaceus.

ITIUS, Cæmentitius, ſarmentitius, lateritius.

INUS, lang, Caninus, coracinus, ferinus, porcinus, vipe-rinus, vulpinus.

INUS,

INUS, kurz, Adamantinus, amygdalinus, cedrinus, crystallinus.

Die übrigen Endungen müssen aus den Lexicis gezogen werden.

Das XXX. Capitel.

Von den Verbalibus.

§. I. VERBALIA sind, die von den Verbis oder deren Supinis und Participiis herkommen, als: Providus von *Provideo*, cubile von *cubo*, Doctrina vom Supino *doctum*, Lectio von *lectum*, vigilantia von *vigilans*, audientia von *audiens*.

§. II. Sie sind entweder *Substantiva* oder *Adjectiva*.

§. III. Von den Substantivis sind die vornehmsten Endungen in

A, als: Advena, Curia, fuga, scriba, von *advenio*, *curo*, *fugio*, *scribo*.

MONIA, Alimonia, querimonia, von *alo* und *queror*, parsimonia, von *parsum*.

LA, Candela, medela, loquela, querela, svadela, von *candeo*, *medeor*, &c. Tribula, vom Supin. *tritum*, Fabula, von *fari*.

NA, Habena, laniena, fodina, rapina, von *Habeo*, *lanio*, *fodio*, *rapio*.

O mit dem Consona ihres primitivi: Bibo, *onis*, Comedo, *onis*, anteambulo, erro, prædo, epulo, lurco, verbero.

DO, Cupido, libido, torpedo, von *Cupio*, *libet*, *torpeo*.

GO, Origo, rubigo, scaturigo, vertigo, vorago, von *orior*, *rubeo*, *scateo*, *verto*, *voro*.

IUM,

IUM, Diluvium, odium, refugium, ſtudium, von *diluo*, *odi*, *fugio*, *ſtudeo*.

LUM, Cingulum, jaculum, vinculum, von *cingo*, *jacio*, *vincio*.

BULUM, Latibulum, infundibulum, patibulum, von *lateo*, *infundo*, *pateo*. Pabulum, ſtabulum, venabulum, vocabulum, von *paſco*, *ſtare*, *venari*, *vocare*.

CULUM, Crepuſculum, ferculum, vehiculum, von *crepo*, *fero*, *veho*. Cœnaculum, cubiculum, periculum, propugnaculum, operculum, von *cœno*, *cubo*, perior, *propugno*, *operio*.

MEN, Agmen, tegmen (für tegimen,) diſcrimen, farcimen, regimen, ſpecimen, flumen, lumen, von *Ago*, *tego*, *diſcerno*, *farcio*, *rego*, *ſpecio*, (vor alters) *fluo*, *luceo*.

MENTUM, Documentum, experimentum, von *doceo*, *experior*: davon viele eine Syncopen leiden, als: momentum, jumentum, für movimentum, von moveo, und für jugimentum von jungo; adjumentum für adjuvimentum von adjuvo.

TRINA, TRINUM, ſo mehrenteils einen Ort bedeuten, als: Tonſtrina, ſutrina, moletrina, textrina, und um, uſtrina, von den Supinis *tonſum*, *ſutum*, *molitum*, *textum*, *uſtum*. Piſtrinum von *piſtum*.

CRUM, Lavacrum, ſulcrum, involucrum, ſepulcrum, ſimulacrum, von *lavatum*, *fultum*, *involutum*, *ſepultum*, *ſimulatum*.

ARIUM, Auctarium von *auctum*. Inventarium, (minus Latinum) von *inventum*.

ORIUM, Adjutorium, diverſorium, ſudatorium, tentorium, von *adjutum*, *diverſum*, *ſudatum*, *tentum*.

ARIUS, Commentarius, Emiſſarius, von *commentum emiſſum*.

§. IV.

§. IV. Von den Adjectivis sind die vornehmsten Endungen in

BILIS, welche potentiam passivam mehrenteils andeuten, als: Amabilis, consolabilis. credibilis, flebilis, innumerabilis, mobilis, nubilis, placabilis, vincibilis, visibilis.

BUNDUS, als: Errabundus, gemebundus, indignabundus, mirabundus, moribundus, pudibundus, tremebundus, venerabundus.

CUNDUS, Facundus, iracundus, jucundus, rubicundus, verecundus.

AX, Bibax, dicax, edax, efficax, ferax, loquax, mendax, sagax, verax, vorax.

IDUS, Acidus, fluidus, invidus, rapidus, timidus, turbidus, calidus.

ILIS, Coctilis, docilis, fragilis, nexilis.

Die übrigen Endungen, so wol der Substantivorum, als Adjectiv. können aus dem Lexico ersehen werden, massen die Anzahl und Verschiedenheit derselben so groß, daß sie nicht alle hieher gesetzet werden können.

Das XXXI. Capitel.

Von der Figura Nominum.

§. I. Die Nomina sind in Ansehung ihrer Figur entweder *Simplicia*, , oder *Composita*.

§. II. *Simplicia* sind, die aus andern Wörtern nicht zusammen gesetzet sind, als: *Aptus*, *æquus*, *maturus*.

§. III. *Composita* sind, die aus andern Wörtern und zwar aus allerlei Partibus Orationis zusam-

zusammen gesetzet sind, als: Magnanimus, animadverto, sempiternus, semihora, ineptus, Præmaturus.

(Die Zusammensetzung geschieht entweder aus Wörtern so an und vor sich etwas bedeuten, als: in-justus, quem-ad-modum oder mit *Partikeln*, so der ersten oder lezten Silbe angehänget werden, und *Syllabicæ Adjectiones* heissen, dergleichen in den Pronominibus und einigen Adverbiis mit *dem*, *dam*, *met*, *cunque*, *ali*, *ce*, *piam*, u. a. m. geschieht, als: *idem*, *quiddam*, *egomet*, *quicunque*, *aliquis*, *hicce*, *quippiam*, *ibidem*, *quocunque*.

§. IV. Die Composition der Nominum muß nicht aus Wörtern unterschiedlicher Sprachen geschehen, als: Monoculus, vom Griechischen μόνος und Lateinischen *oculus*, dafür Gellius L. 3. c. 11. Unoculus saget, desgleichen bisyllabum, bigamus für *dissyllabum*, *digamus*, dergleichen Wörter *Hybridæ* genennet werden. Doch findet man einige Exempel, als: Cryptoporticus, ein heimlicher Gang. *Plin. L. 2. ep. 17. & L. 5. ep. 6.* Mentagra, der Ansprung. *Plin. L. 26. c. 1.* Postscenium, *Lucret. L. IV. v. 1183.*

§. V. Auch stehet nicht frei in der Lateinischen Sprache nach Gefallen Composita zu machen, wenn sie nicht bey bewährten Auctoribus gefunden werden, als; Deprædicare, recommendare.

Das

Das XXXII. Capitel.
Von den Numeralibus, Oder Zahl-Wörtern.

§. I. NUMERALIA sind Wörter, damit man zehlet.

§. II. Die Numeralia sind vielerlei Gattung:

1. *Cardinalia.*
2. *Ordinalia.*
3. *Distributiva.*
4. *Multiplicativa.*
5. *Proportionalia.*
6. *Temporalia.*

§. III. CARDINALIA, werden gesetzt auf die Frage; *Quot*, Wie viel?

Unus, a, um, einer
Duo, æ, o, zwei.
Tres, tria, drei.
Quatuor.
Quinque.
Sex.
Septem.
Octo.
Novem.
Decem.
Undecim.
Duodecim.
Tredecim.
Quatuordecim.
Quindecim.
Sedecim, oder sexdecim, (Liv. 30. c. 27.)
Septendecim.
Octodecim, (besser *decem & octo*, (Liv.) oder *Duodeviginti*, (Cæs.)
Novendecim, (besser Undeviginti, (Cic.)
Viginti.
Viginti unus, oder Unus & viginti.
Viginti duo, oder Duo & viginti, &c.
Viginti octo, oder Duodetriginta.
Viginti novem, oder Undetriginta.
Triginta.
Quadraginta.

Quinqua-

Quinquaginta.	Quingenti.
Sexaginta.	Sexcenti.
Septuaginta.	Septingenti.
Octoginta (nicht *Octuaginta*)	Octingenti.
Nonaginta.	Nongenti (für *Noningenti*, *Justin. l. 33. c. 2. n. 6.*)
Centum.	Mille, tausend.
Ducenti, æ, a.	Bis mille, oder duo millia.
Trecenti.	Ter mille, oder tria millia. &c.
Quadringenti.	

Not. (a) Für Tredecim und sedecim hat *Cicero* gesagt *decem & tres, decem & sex*, als: Fundos decem & tres reliquit, Cic pro Rosc. Amer. c 7. Sententiis decem & sex absolutio confici poterat. Cic. pro Cluent. c. 27. So findet man auch für Septendecim, Decem septemque, Nepos Caton. c. 1. oder septem & decem, Liv l. 25. c. 5. Auch sagt man besser *Duodeviginti* für *Octodecim*, und *Undeviginti* für *Novendecim*, Cæsar L. II. B. G. c. 5. fin. Castra vallo fossaque duodeviginti pedum munire jubet. Liv. l. 30. c. 18. Signa militaria duodeviginti capta. Cic. de Clar. Orat. c. 64. Undeviginti annos natus; Siehe *Cellar. in Cur. poster.* Imgleichen *Duodetriginta*, für *viginti octo*. Liv. l. 28. c. 18. Duodequadraginta, Liv. l. 42. c 27. Duodequinquaginta, Colum. l. 12. c. 5. Duodesexaginta, Plin. l. 11. c. 9. Duodeoctoginta. Plin. l. 3. c. 5. Duodenonaginta, Plin. l. 3. c. 16. Also auch: Undequadraginta, Liv. l. 23. c. ult. Undeoctoginta. Horat. II. Sat. 3. v. 117.

(b) Die Numeralia Cardinalia von *Quatuor* bis auf *Centum* werden nicht decliniret: Aber *Unus, Duo, Tres*, werden folgender Gestalt decliniret:

Singular.	*Plural.*
N. Unus, una, unum.	N Uni, unæ, una.
G. Unius - -	G. Unorum, unarum, unorum.
D. Uni - -	D Unis
Ac Unum, unam, unum,	Ac. Unos, unas, una,
V. Une, una, unum.	V. Uni, unæ, una.
Abl. Uno, una, uno.	Ab. Unis. - -

[1. Es zweifeln einige, ob der Vocativus *Une* gefunden werde. Der Grammaticus Caper aber behauptet solchen aus dem Plauto und Catullo. O amice ex multis mihi une, Plaut. in Frivolaria. Tu præter omnes une de capillatis fili, Catull. carm. 38. Cit. Prisc. l. 5. p. 155. edit. Basil.

2. Unus hat auch einen Pluralem, ob es gleich eigentlich nur einen Singularem haben solte, und wird nicht allein zu solchen Wörtern gesetzt, die Pluralia tantum sind, sondern auch die einen Singularem haben, als: Unis nuptiis, Terent. Andr. a. 4. sc. 1. v. 50. Unas literas, Cic. l. 16. Fam. ep. 5. Unis castris, Hirt de B. Afric. c. 24. Unæ tabulæ, Cæsar. de B. C. L. III. c. 108. Una excidia, Virgil. L. II. Æn. v. 642. Unis moribus, Cic. pro Flac. Unos sex dies. Plaut. Trin. a. 1. sc. 2. v. 129.

Plural.	*Plural.*
N. Duo, duæ, duo.	N. *Masc. & Femin.* Tres, *Neutr.* Tria
G. Duorum, duarum, duorum.	G. Trium.
D. Duobus, duabus, duobus.	D. Tribus.
Ac. Duos, duas, duo.	Ac. Tres, *Neutr.* Tria.
V. Duo, duæ, duo.	V. Tres, *Neutr.* Tria.
Abl. Duobus, duabus, duobus.	Abl. Tribus,

[Für *duos* findet man nach der Griechen Art auch *duo*, Virgil. L. XI. Æn. v. 255. Si duo præterea tales Idæa tulisset Terra viros. Siehe mehr *Exempel* droben in *Secunda Declin* §. 5. *not. b.*

(c) Die *Cardinalia*, so über *Centum* sind, werden im Plurali nach der ersten und andern Declination gemacht, als:

N. Ducenti, ducentæ, ducenta, zwei hundert.
G. Ducentorum, ducentarum, ducentorum.
D. Ducentis " "

Ac.

Ac. Ducentos, ducentas, ducenta.
V. Ducenti, ducentæ, ducenta,
Abl. Ducentis. - -

Also auch: *Trecenti, quadringenti, quingenti, sexcenti, &c.* [Die Poeten setzen bisweilen dafür bis centum, ter centum, &c.

(d) Mille ist ein Adjectivum und Substantivum.

Mille Adjectivum ist ein Indeclinabile, Generis Omnis und Numeri pluralis tantum, als: Mille viri, mille feminæ, mille poma. Mille homines, mille hominum, mille hominibus &c. Und zu diesem wird ein Adverbium Numerale gesetzt, als: Bis mille equites, ter mille homines.

Mille Substantivum ist Generis Neutrius und im Singulari ein Indeclinabile; im Plurali aber wird es aus der dritten Declination also declinirt: *Nom* Millia, *Gen.* Millium, *Dat.* Millibus, *Ac* Millia, *Voc.* Millia, *Abl.* Millibus. Und zu diesen wird ein Nomen Numerale entweder Cardinale oder Distributivum gesetzet, als: Unum mille, duo millia equitum, tria millia peditum, Centum oder Centena millia hominum.

Man sagt also recht: Mille milites und Millia militum, und wenn Mille substantive genommen wird, sagt man auch Mille militum. *Cic pro Milon. c.* 20. Ante fundum Clodii *mille hominum versabatur* valentium. *Nepos in Milt. c. V. §.* 1. Ea mille misit militum. Und alsdann ist mille so viel als χίλιοὶ. Siehe Gell. l. 1. c. 16. Doch sind andere Critici, welche mille nur für ein Adjectivum halten, und in dergleichen Redens-Arten eine Ellipsin behaupten, daß also ausgelassen wären die Wörter *manus, numerus, auxilium*, bisweilen *pondo, multitudo*, weil die Auctores diese Construction also ausdrücklich setzen. *Virgil. L. X. Æn. v.* 167. Sub quo mille manus juvenum. *Valer. Max. L. 8. c.* 15. Senatus qui mille hominum numero constat. Siehe *Bosii Indic. in Nepot.* und *Gronov. de Sestert. §.* 14. 15.

§. IV. ORDINALIA werden gesetzt auf die Frage, *Quotus*, der wievielste?

Primus, der erste.
Secundus, der andere.
Tertius.
Quartus.
Quintus.
Sextus.
Septimus.
Octavus.
Nonus.
Decimus.
Undecimus.
Duodecimus.
Decimus tertius.
Decimus quartus.
Decimus quintus.
Decimus sextus.
Decimus septimus.
Decimus octavus, oder duodevigesimus, und duodevicesimus, Vellej. L. 2. c. 7.
Decimus nonus oder undevigesimus.
Vigesimus und vicesimus.
Vigesimus primus.
Vigesimus octavus, oder Duodetrigesimus.
Vigesimus nonus oder Undetrigesimus, und so auch in den übrigen.
Trigesimus, oder Tricesimus.

Quadragesimus.
Quinquagesimus.
Sexagesimus.
Septuagesimus.
Octogesimus, nicht Octuagesimus.
Nonagesimus.
Centesimus.
Ducentesimus.
Trecentesimus.
Quadringentesimus.
Quingentesimus.
Sexcentesimus.
Septingentesimus.
Octingentesimus.
Nongentesimus.
Millesimus.
Bis millesimus.

(a) Cicero L. 1. de Invent. fin. setzet. Tertius decimus, quartus decimus, quintus decimus, sextus decimus, für *decimus tertius, quartus, quintus, sextus.*

(b) Für *primus* und *secundus* sieht zuweilen *unus* und *duo*, als: Plato uno & octogesimo anno scribens mortuus est, für *primo & octogesimo anno Cic.* de Sene.

Senectute. *Uno & septuagesimo* die post brumam, *Plin. l. 2. c. 47.* Acastus cum literis præsto fuit *uno* & *vicesimo* die &c. *Cic. l. 14. Fam. ep. 5.* Duo & vicesimanus miles, *Tacit. Histor. l. V. c. 1. §. 3.* Unetvicesimus für *vigesimus primus*, *Tacit. Annal. l. c. 64. n. 7.* So wird auch beim *Gellio* gefragt, ob man sagen könne: Consul factus est duo & vicesimo anno, für *secundo & vicesimo* anno, L. V. c. 4.

Zu den *Ordinalibus* gehören auch die Numeralia in *anus*, so sich schicken auf die Frage, in der wievielsten Ordnung? als: Primanus, secundanus, tertianus, quartanus, quintanus. Der erste, andre, dritte, &c. in der Ordnung. *Tacit Histor. L II c. 43.* Primani h. e. primæ legionis milites, die in der ersten Legion sein. *Liv. l 34. c. 15.* Secundani, i. e. qui secundæ legionis sunt. *Tacit. l. 13. c. 38.* Tertiani, i. e. milites tertiæ legionis. *Id. L. 2. Histor. c. 43.* Quartadecimani, i. e. milites quartæ decimæ legionis. *Id. l. 4. Histor. c. 36.* Quintani & quintadecimani, i. e. legionis quintæ & quintæ decimæ milites. *Id L. 1. Annal. c. 64.* Vicesimani. Siehe dergleichen mehr in den Numeralibus.

§. V. DISTRIBUTIVA werden gesetzt auf die Frage, *Quoteni*? wie viel jedesmal? als: Singuli, læ, a, einzelen, je einer. Bini, æ, a, je zwei. Terni, je drei. Also auch: quaterni, quini, seni, septeni, octoni, noveni, deni, undeni, duodeni, deniterni oder ternideni, &c. Viceni, je zwanzig. Triceni, Quadrageni, Quinquageni, Sexageni, Septuageni, Octogeni, Nonageni, Centeni, Ducenteni, Milleni, Bis milleni, &c.

Not. (a) Die Numeralia Distributiva heissen sonst auch Partitiva.

(b) Bisweilen stehen die Distributiva auch im Numero Singulari, als: Binus honor. *Ovid. L. 4. de Ponto eleg.*

eleg. 9. v. 64. &c. Siehe oben *Cap. 22. de Defectiv. Numer. §. 4. not. 2.*

(c) Bini, binæ, bina, bedeuten bisweilen nur so viel, als: Duo, æ, o, als: Binæ literæ, *Cic. l. X. Fam. ep. 5.* Bina castra, *Valer. M. L. 1. c. 6.* Bina verba, *Cic. L. 3 de Orat.* Siehe davon im *Syntaxi.*

§. VI. MULTIPLICATIVA werden gesetzt auf die Frage, *Quotuplex?* wie vielfältig/ als: Simplex, einfältig, einfach. Duplex, zweifältig, zweifach. triplex, quadruplex, quintuplex, (quincuplex) sextuplex, septuplex, (septemplex) octuplex, novemplex, decuplex, (decemplex, Nepos in Miltiad. c. V. §. 5.) Centuplex, Millecuplex, Multiplex, &c.

(Hieher kan man auch ziehen die Wörter Bipartitus, tripartitus, quadripartitus, quinquepartitus, &c. In zwei, drei, vier oder fünf Teile geteilet.

§. VII. PROPORTIONALIA werden gesetzt auf die Frage, *Quotuplus?* wie viel mal mehr? als:

Simplus, a, um, duplus, triplus, quadruplus, quintuplus, octuplus, decuplus, centuplus, Millecuplus.

§. VIII. TEMPORALIA werden gesetzt auf die Frage, wie alt? als:

Bimus, zweijährig, trimus, quadrimus, davon bimulus, trimulus, quadrimulus, und die Substantiva, Bimatus, das Alter von Zweien Jahren, (trimatus, quadrimatus, quimatus (Plin. l. 8. c. 45.) herkommen.

Hieher gehören auch die Compositа: Bimestris, zwei Monat alt oder lang, also: Trimestris, quadrimestris, quinquemestris, semestris, e, septemmestris oder septimestris, decemmestris. Imgleichen Biennis, quin-

quinquennis und quinquennalis, sexennis, septennis, octennis, decennis, duodecennis und duodennis, die übrigen sind nicht gebräuchlich.

Hierzu kommen die Numeralia in ARIUS. als: Vicenarius, trigenarius, quadragenarius, quinquagenarius, Centenarius, millenarius. Homo centenarius, ein Mann von hundert Jahren.

Not. Diese Numeralia in arius werden auch gebraucht:

(a) Als *Ponderalia*, z. E. binarius, ternarius, &c. von so und so viel Pfunden. Centenarius, ein Centner oder Gewicht von hundert Pfunden. Lapis centenarius, ein Stein von hundert Pfunden.

(b) Wenn von Zahlen insgemein gedacht wird, als: Numerus binarius, die Zahl von Zweien. Von primus und secundus hat man primarius und secundarius.

Von den Numeralibus kommen auch Substantiva Composita mit *Hora*, als: Trihorium (*Auson. ep. 4. v. 60.*) sesquihora, semihora. mit *Dies*, als: Biduum, triduum, quatriduum. mit *Annus*, als: Biennium, triennium, quadriennium, quinquennium, sexennium &c. mit *Via*, als: Bivium, trivium, &c. Desgleichen Adjectiva, als: Biennis, quinquennis. Bipes, tripes, quadrupes, birémis, trirémis.

Man hat auch noch Numeralia Adverbialia, welche gesetzet werden auf die Frage: Quoties? wie vielmal? als: semel, einmal, bis, ter, quater, quinquies, vicies, &c. Davon aber drunten bei den *Adverbiis* wird gehandelt werden.

Von dem Pronomine.

§. I. PRONOMINA sind Wörter die an statt der Nominum gesetzet und durch Genera Numeros und Casus decliniret werden.

§. II. Es sind derselben zwanzig; eilf sind *Primitiva*, als: *Ego*, *tu*, *sui*, *hic*, *iste*, *ille*, *ipse*, *is*, *qui* (*relativum*,) *quis*, oder *qui* (*interrogativum*.) Neun sind *Derivativa*, als: *Meus*, *tuus*, *suus*, *noster*, *vester*, *nostras*, *vestras*, *cujus* und *cujas*.

§. III. Die Pronomina sind entweder *Substantiva* oder *Adjectiva*.

Substantiva sind: *Ego*, *tu*, *sui*, und *quid* mit seinen Compositis: *Aliquid*, *ecquid*, *quicquid*, *quippiam*, *quiddam*, als welche von den Auctoribus im Singulari als lezeit substantive gebrauchet werden.

[*Cic. pro Archia:* Si quid est in me ingenii. *Terent. Andr. a.* 1. *sc.* 5. *v.* 15. Aliquid monstri. *Cic. de Legib. l.* 3 *c.* 10. Quiddam mali. *Id.* Ecquid literarum.

Adjectiva sind die übrigen alle.

Not. (a) Die Pronomina Adjectiva nehmen auch die Natur der Substantivorum an sich, wenn sie im Neutro Genere absolute an statt der Substantivorum gesetzet werden, als: *Id ætatis*, *hoc negotii*. Welches auch in andern Generibus geschieht, als: Hic *illius* arma, hic currus fuit, sc. Junonis, *Virgil. L.* 1. *Æn. v.* 20. Pater *ejus* litem æstimatam cum solvere non posset. *Nepos in Cimon. c.* 1 *v.* 1. Aliquot *ejus* libri. *Id. in Hannib. c.* 13. *n.* 2. *Hujus* bella gesta multi memoriæ prodiderunt. *Ibid. n.* 3.

(b) Des-

(b) Desgleichen werden substantive genommen die Pluralia: Mei, die Meinigen, Tui, die Deinigen, Sui, die Seinigen oder Ihrigen, Mea, meine Sachen, tua, sua, &c.

§. IV. Die Pronomina leiden keine Comparation, ausser daß, nach Art der Griechen, von *ipse* beim *Plauto Trin. a. 4. sc. 2. v. 164. ipsissimus* scherzweise gebrauchet wird.

§. V. Ferner sind beim Pronomine zu merken: *Significatio, Genus, Numerus, Persona, Casus, Declinatio, Figura.*

Das I. Capitel.

Von der Signification der Pronominum.

§. I. Die Pronomina sind in Ansehung ihrer Bedeutung sechserlei:

1. *Demonstrativa.*
2. *Relativa.*
3. *Reciproca.*
4. *Interrogativa.*
5. *Possessiva.*
6. *Gentilia.*

§. II. *Demonstrativa* sind, damit man etwas gewisses andeutet und eine Person oder Sache gleichsam mit Fingern zeiget, als: Ego, tu, hic, iste, ille, is, illic, isthic.

(a) Die drei Pronomina *Hic, iste, ille*, werden oft also unterschieden: *Hic* zielet auf die erste, *iste* auf die andere, *ille* auf die dritte Person. *Virgil. l. 9 Æn. v. 300.* Per caput hoc juro. *Cic.* Phil. 2. c. 25. Tu istis (*tuis*) faucibus, istis

lateribus tantum vini exhauseras. *Virgil. L.* 1. *Æn. v.* 143. Tenet ille immania saxa. Doch findet man viel Exempel im Gegenteil, *Lucret. L.* 6. *v.* 9. Nam cum vidit hic (*Epicurus*) ad victum, quæ flagitat usus. *Terent. Adelph. V.* 4. *v.* 12. Ego ille agrestis. *Cic. Catil* 4. *c.* 1. Ego sum ille Consul. *c.* 2. Nec tamen ego sum ille ferreus.

(b) *Hic* und *ille* sind in einer Rede also unterschieden: *Hic* siehet auf das nächeste, *ille* auf das weiteste, doch wird dieser Unterscheid nicht stets beobachtet. Siehe drunten *Syntaxin Pronominum*,

(c) Wenn in einer Rede alle drei *Hic*, *iste*, und *ille* beisammen stehen, so gehet *ille* auf das weiteste, *iste* auf das mittelste, *hic* auf das nächeste oder letzte.

§. III. *Relativa* sind, die sich auf ein vorhergehendes Nomen beziehen, als: Qui und bisweilen Ille, ipse, is, idem, hic, iste.

(a) Einige von diesen Relativis, sonderlich *ille* und *ipse* mit *ego* und *tu* zusammen gesetzet, haben oftmals auch sensum demonstrativum, als: Ille ego, qui quondam gracili modulatus avena, *Virgil. L.* 1. *Æn. v.* 1. Ille ego, quem nosti. *Plin. l.* 1. *ep.* 6.

(b) Qui ist zwar ein Relativum, als: Is maxime divitiis fruitur, qui minime divitiis indiget. *Senec. ep.* 14. bisweilen aber wird es auch ein interrogativum, als: Qui finis erit discidiorum? für *quis finis*, *Liv. l* 3. *c.* 67. Qui locus hoc dominatu vacat? für *quis locus*, *Cic. L IV. Fam. ep.* 8. Xenophon Sotraticus, qui vir, & quantus? *Cic. de Divin. l.* 1. *c.* 25. So auch *quinam* für *quisnam*, als: Mirari se, quinam terror pectora impavida invaserit? *Liv l.* 21. *c.* 30. Quinam te, qui casus, ait, Dux maxime, sessæ Eripuit patriæ, *Silius l.* 13. *v.* 450.

§. IV.

§. IV. *Reciprocæ* sind, so sich auf die, entweder in demselben, oder im vorhergehenden Commate stehende, dritte Person beziehen, als: Sui und Suus,

§. V. *Interrogativa* sind, womit man fragt, als: Quis oder qui, Cujus und cujâs, mit ihren Compositis: Ecquis, quisnam, ecquisnam, nunquis.

(a) Diese Wörter fragen nicht allezeit gerade zu, sondern haben bisweilen etwas vor sich, und werden daher infinita genennet, als: Nescio, quis teneros oculus mihi fascinat agnos, *Virgil. Ecl.* 3. *v.* 103. Dic mihi, Damœta, cujum pecus. *Id. Eclog.* 3. *v.* 1.

(b) *Quid* und *quod* interrogativa sind also zu unterscheiden: *Quid* wird substantive gebraucht mit einem Genitivo, *Quod* aber adjective. So sagt man: *Quid mali*, nicht *quod mali*. Hingegen sagt man: *Quod malum*, nicht *quid malum*.

§. VI. *Possessiva* sind, womit man anzeiget, wem eine Sache zugehöret, als: Meus, tuus, suus, noster, vester.

(Hieher gehören auch die Genitivi pronominum primitivorum Singularis und Pluralis Numeri, als: Hujus, illius, ipsius, istius, ejus, cujus, horum, harum, istorum, istarum, &c.

§. VII. *Gentilia* sind, welche anzeigen, von wannen, von welchem Volk, Geschlecht, oder von welcher *Secte* einer sei, als: Cujas von wannen? Nostras, einer von den Unsrigen. Vestras, einer von den Eurigen.

(a) Die

(a) Die Gentilia *Noſtras*, *Veſtras*, und *Cujas* ſind contrahiret von den alten Nominativis: *Noſtratis*, im Neutro *Noſtrate*, *Veſtratis*, *Cujatis*, davon beim Plauto und andern Exempel zu finden.

(b) *Cic. 5. Tuſc. c. 32.* Noſtrates Philoſophi. *Id. l. 9. Fam. ep. 15.* Noſtrates facetiæ. *Id. l. 2. Fam. ep. 11.* Noſtratia verba.

Das II. Capitel.

Von dem Genere, Numero, Perſonis und Caſibus der Pronominum.

§. I. Die Pronomina werden in allen dreien Generibus gebrauchet, ſie mögen Subſtantiva oder Adjectiva ſein.

(*Quis* und *Quisquam* ſind vormals für Communia gehalten worden, nach Art des Griechiſchen τις, *Plaut. Aulul. II. 1. v. 16.* Quis ea eſt? *Terent. Eun. a. 2. ſc. 3. v. 82.* Quandoquidem illarum neque quisquam te novit, neque ſcit, quis ſies.

§. II. Sie ſind entweder einer oder dreier Endungen.

Einer Endung ſind: *Ego, tu, ſui, noſtras, veſtras* und *cujas*.

Dreier Endungen ſind die übrigen alle, als:

Hic, hæc, hoc.	Qui, quæ, quod.	Suus, ſua, ſuum.
Ille, illa, illud.	Quis (qui) quæ (qua)	Veſter, veſtra, veſtrum.
Iſte, iſta, iſtud.	quid (quod.)	Noſter, noſtra, noſtrum.
Ipſe, ipſa, ipſum.	Meus, mea, meum.	Cujus, cuja, cujum.
Is, ea, id	Tuus, tua, tuum.	

(a)

(a) Weil Noſtras, veſtras, cujas, durch eine contraction aus noſtratis, veſtratis, cujatis, herkommen, ſo möchte man zweifflen, ob für das Neutrum noſtrate, veſtrate, cujate, auch noſtras, veſtras und cujas könne gebrauchet werden; aber weil *Cicero l.* 16. *Attic ep* 13. ſagt: In quo (ponte) flexus eſt ad iter Arpinas, ſo ſcheinet das obige ſeine Richtigkeit zu haben.

(b) Für *ille* findet man bei den Poeten: *Ollus, ollius, olli. Virgil. l.* 6. *Æn. v.* 730. Igneus eſt ollis vigor.

(c) Für ipſe, ipſa, ipſum, haben die Comici geſagt ipſus, *Terent. Phorm. a.* 1 *ſc* 3. *v.* 26. Is eſt ipſus *Id. Andr. a.* 2. *ſc.* 3. *v* 3. Ipſus ſibi injurius eſſe videatur. Daher ſagt man im Neutro nicht *ipſud* ſondern *ipſum.*

§. III. Die Numeri der Pronominum ſind wie bei den Nominibus.

Singular. Ego, tu. *Plural.* Nos, vos.
Singular. Hic, hæc, hoc. *Plural* Hi, hæ, hæc.

[Sui wird in beiden Numeris gebrauchet und heißt im Singulari Ihrer und Seiner, im Plurali aber allein Ihrer.

§. IV. Perſonæ ſind drei: *Prima, ſecunda, tertia*:

Ego und *Nos* ſind primæ perſonæ, als: Ego locutus ſum.
Nos locuti ſumus.
Tu und *Vos* ſind ſecundæ perſonæ, als: Tu ad me veniſti.
Vos ad me veniſtis.

Die übrigen Pronomina ſind tertiæ perſonæ. Geſchieht es aber, daß ein Pronomen tertiæ perſonæ bei einem Pronomine primæ oder ſecundæ perſonæ, (Ego, tu,) ſteht, ſo verlieret das Pronomen tertiæ perſonæ als dann ſeine Perſon, und nimmt an ſich die Perſon des pronominis, bei welchem es ſtehet, als: Ille ego ſum, lignum qui non admittor in ullum. *Ovid. l.* 1. *de Ponto, eleg.* 2. *v.* 35. Ipſe ego cana legam tenera lanugine mala, *Virgil. Ecl.* 2. *v.* 51. Tu tamen idem has nuptias

nuptias perge facere. *Ter. Andr. a. 3. sc. 2. v. 41.* Si quis es, insultes qui casibus, improbe, nostris *Ovid. L. 3. Trist. Eleg. 11. v. 1.* Si quis habes nostris similes in imagine vultus. *Id. l. 1. Trist. eleg. 6. v. 1.*

Ja das Pronomen primæ und secundæ personæ wird auch wol selbst ausgelassen, als: (*Ego*) Ipsa comes veniam. *Ovid. ep. 4. v. 103.* Cum faciam vitula pro frugibus (tu) ipse venito. *Virgil. Eclog. 3. v. 77.* Nil mihi rescribas, sed tamen (tu) ipse veni. *Ovid. ep. 1. v. 2.*

§. V. Die Casus sind mit den Nominibus einerlei, nur den Vocativum ausgenomen, als welchen die Pronomina nicht haben; ausser diesen vieren: *Tu, meus, noster* und *nostras*, so den Vocativum behalten.

(a) Sui hat keinen Nominativum und Vocativum im Singulari und Plurali.

(b) Man findet in den Auctoribus bisweilen von einigen andern Pronominibus Vocativos, sonderlich wenn sie bei der secunda persona verbi stehen, oder mit einer exclamation verbunden sind, als: Exoriare *aliquis* nostris ex ossibus *ultor. Virgil. l. 4. Æn. v. 625.* Ipse meas æther accipe summe preces, *Ovid. in Ibin. 70.* Jam mihi libertas illa paterna vale. *Tibullus l. 2. eleg. 4. v. 2.*

Das III Capitel.
Von der Declination der Pronominum.

§. I. Die Pronomina werden auf unterschiedliche Art decliniret, einige *Regulariter*, andere *Irregulariter*.

§. II.

§. II. Regulariter werden decliniret die Pronomina Derivata *Meus, tuus, ſuus, noſter, veſter* und *cujus, a, um.* Denn dieſelbe werden wie Adjectiva dreier Endungen in *us, a, um,* oder *er, a, um,* nach der erſten und andern Declination gemacht; *Noſtras, veſtras* und *cujas* aber ſind einer Endung, und werden declinirt, als Nomina tertiæ Declinationis, im Gen. *atis,* Dat. *ati, &c.* Plur. Nom. *ates, atia, &c.*

[Nur iſt zu merken, daß Meus im Vocativo hat *Mi, mea, meum.* Noſter hat *noſter, noſtra, noſtrum.* Tuus, ſuus und veſter aber haben keinen Vocativum: von Cujas ſiehe am Ende, welche Caſus gebräuchlich ſind oder nicht.

§. III. Irregulariter werden declinirt die Pronomina Primitiva. *Ego, tu, ſui, hic, ille, ipſe, iſte, is, quis, qui,* als welche ihre beſondere Declination haben.

§. IV. In den Pronominibus Compoſitis wird das Pronomen decliniret, die vor und nach geſetzte Wörter oder Silben aber bleiben unveränderlich, als: Quicunque, quilibet, quivis, quispiam, quisquam, aliquis, quisquis werden decliniret: Cujuscunque, cujuslibet, cujusvis, cujuspiam, cujusquam, alicujus, cujuscujus, &c.

Paradigmata Pronominum Regularium.

I. *Meus, mea, Meum,* Mein / oder der Meinige.

	Singular.			*Plural.*		
N.	Meus,	Mea,	Meum.	N. Mei,	Meæ,	Mea.
G.	Mei,	Meæ,	Mei.	G. Meorum,	Mearum,	Meorum.
D.	Meo,	Meæ,	Meo.	D. Meis.	-	-
Ac.	Meum,	Meam,	Meum.	Ac. Meos,	Meas,	Mea.
V.	Mi,	Mea,	Meum.	V. Mei,	Meæ,	Mea.
Abl.	Meo,	Mea,	Meo.	Abl. Meis.	-	-

(a) Alſo werden auch gemacht: *Tuus, a, um,* Dein oder der Deinige. Und *Suus, a, um,* Sein oder der Seinige, oder Ihrige, nur, daß ſie keinen Vocativum haben.

Not.

Not. Der Vocativus Mi wird nicht allein im Masculino, sondern auch im Feminino und Neutro Genere im Singulari und Plurali gefunden, als: Mi Conjux, Apulej. l. 8. Metam. Mi dulcis anus, Tibull. L. 1. eleg. 7. v. 69. Mi sidus, Apulej Apolog. 1. Mi homines, mi spectatores, Plaut. Cistell. a. 4. sc. 2 v. 9. O mi hospites, Petron. in Satyr. Siehe mehr Exempel in Not. Weitzii ad Petron. p. 211.

II. *Noster, Nostra, Nostrum*, Unser, oder der Unsrige.

	Singular.	*Plural.*
N.	Noster, nostra, nostrum.	Nostri, nostræ, nostra.
G.	Nostri, nostræ, nostri.	Nostrorum, nostrarum, nostrorum.
D.	Nostro, nostræ, nostro.	Nostris. - -
Ac.	Nostrum, nostram, nostrum.	Nostros, nostras, nostra.
V.	Noster, nostra, nostrum.	Nostri, nostræ, nostra.
Abl.	Nostro, nostra, nostro.	Nostris. - -

(Also wird auch declinirt, *Vester, a, um*, nur daß es keinen Vocativum hat.

§. III *Nostras*, einer von den Unsrigen.

	Singular.	*Plural.*
N.	Nostras durch alle Genera.	Nostrates, *Neutr.* Nostratia
G.	Nostratis -	Nostratium, und Nostratum.
D.	Nostrati -	Nostratibus -
A.	Nostratem *Neutr.* Nostras.	Nostrates - Nostratia.
V.	Nostras -	Nostrates - Nostratia.
Abl.	Nostrate und Nostrati durch alle Genera.	Nostratibus. -

(Also werden auch declinirt, *Vestras*, und *Cujas*, nur, daß sie keinen Vocativum haben.

Para-

Paradigmata Pronominum Irregularium.

I. *Ego*, Ich.

Singular.	*Plural.*
N. Ego, ich.	Nos, wir.
G. Mei, meiner.	Noſtri, Noſtrûm, unſer.
D. Mihi, mir	Nobis, uns.
Ac. Me, mich.	Nos, uns.
Voc. mangelt.	mangelt.
Abl. Me, (von, mit) mir.	Nobis, (von, mit) uns.

[Man findet auch bei den Poeten den Dativum *Mi* für *mihi*. *Cicero* aus dem *Ennio l.* 1. *Offic. c.* 12. Nec mi aurum poſco. *Horat. L.* 1. *Sat.* 3 *v.* 23. Egomet mi ignoſco, Mænius inquit. Doch hat auch *Cicero* geſagt: Mi ſcripſit Romam. *L.* 13. *Attic ep.* 51. Se multum tribuere mi putat, für mihi. *Id. L.* 12 *Attic. ep.* 21.

II. *Tu*, Du.

Singular.	*Plural.*
N. Tu, du.	Vos, ihr.
G. Tui, deiner.	Veſtri, Veſtrûm, euer.
D. Tibi, dir.	Vobis, euch.
Ac. Te, dich.	Vos, euch.
V. Tu, du.	Vos, (o) ihr.
Abl. Te, (von, mit) dir.	Vobis, (von, mit) euch.

Not. 1. Die Genitivos Plurales Noſtrûm und Veſtrûm gebraucht man in denjenigen Redens-Arten, die man zu teutſch giebt mit unter, aus, von, als: Quis veſtrûm, nicht, *quis veſtri*. Nemo noſtrûm, nicht, *nemo noſtri*.

Aliquis noſtrûm, nicht *aliquis noſtri*. Sonſt aber ſetzet man noſtri und veſtri, als: Memoria noſtri, nicht *noſtrûm*. Flagro deſiderio veſtri, nicht *veſtrûm*.

2. Noſtrûm und Veſtrûm iſt ſo viel, als *ex nobis*, *vel vobis*, einer von uns, oder euch. Aber Noſtrorum und Veſtrorum iſt ſo viel, als: *è noſtris vel veſtris*, einer von den unſrigen oder eurigen, uns oder euch nicht mit eingeſchloſſen. Wenn man nun ſagt: Aliquis noſtrûm, einer von uns, da ſchließt man ſich ſelbſt nicht aus. Wenn man aber ſagt: Aliquis noſtrorum, einer von den unſrigen, da ſchließt man ſich aus.

III. *Sui*, Seiner.

Singularis und *Pluralis*.

N. mangelt.
G. Sui, ſeiner, ihrer, ſein ſelbſt, *Plur.* ihrer.
D. Sibi, ihm oder ſich, ihr oder ſich, ihm oder ſich, *Plur.* ihnen oder ſich ſelbſt.
Ac. Se, ſich, ihn.
V. mangelt.
Abl. Se, von ihm oder von ſich, von ihr oder von ſich, von ihm oder von ſich, *Plur.* von ihnen ſelbſt.

[Im Accuſativo und Ablativo wird *ſeſe* oft zuſammengeſetzt, bedeutet aber nichts mehr, als *ſe* allein.

IV. *Hic*, *Hæc*, *Hoc*, dieſer, dieſe, dieſes.

	Singular.			*Plural.*		
N.	Hic,	Hæc,	Hoc,	Hi,	Hæ,	Hæc.
G.	Hujus	-	-	Horum,	Harum,	Horum.
D.	Huic	-	-	His	-	-
Ac.	Hunc,	Hanc,	Hoc.	Hos,	Has,	Hæc.
V.	mangelt.			mangelt.		
Abl.	Hoc,	Hac,	Hoc.	His	-	-

V

V. *Ille, illa, illud,* Jener oder derselbe, jene oder dieselbe, jenes oder dasselbe/ *it.* Er, Sie/ Es.

	Singular.			*Plural.*		
N.	Ille,	Illa,	Illud.	Illi,	Illæ,	Illa.
G.	Illius	-	-	Illorum,	Illarum,	Illorum.
D.	Illi	-	-	Illis	-	-
Ac.	Illum,	Illam,	Illud.	Illos,	Illas	Illa.
V.	mangelt.			mangelt.		
Abl.	Illo,	Illa,	Illo,	Illis	-	-

Not. Nach *Ille* gehet auch, *iste, ista, istud,* derselbe, dieselbe, dasselbe, und *ipse, ipsa, ipsum,* Er selbst, nur daß in diesem letztern im Singulari Neutro *um* für *ud* stehet.

VI. *Is, Ea, Id,* derselbe/ dieselbe, dasselbe.

	Singular.			*Plural.*		
N.	Is,	Ea,	Id.	Ii,	Eæ,	Ea.
G.	Ejus	-	-	Eorum,	Earum,	Eorum.
D.	Ei	-	-	Eis oder Iis.		
Ac.	Eum,	Eam,	Id.	Eos,	Eas,	Ea.
V.	mangelt.			mangelt.		
Abl.	Eo,	Ea,	Eo.	Eis oder Iis.		

Not. (a) Nach *Is, ea, id,* gehet auch, *Idem, eadem, idem.* eben derselbe, eben dieselbe, eben dasselbe, nur daß die Silbe *dem* allemal angehänget wird. Ob aber im Accusativo Singulari und Genitivo Plurali das *m* vor *dem* bleiben, oder in *n* verwandelt werden soll, also das man sage: *eundem, eorundem,* oder *eumdem, eorumdem,* darüber streiten die Critici. Siehe *Cellarium in Orthographia.*

(b) Das Masculinum *idem* steht für *isdem,* und ist das *s* hinaus geworfen, aber das Neutrum *idem* steht für *iddem,* und ist das *d* herausgestossen.

VII. *Qui, Quæ, Quod*, welcher / welche / welches.

	Singular.			*Plural.*		
N.	Qui,	Quæ,	Quod.	Qui,	Quæ,	Quæ,
G.	Cujus	-	-	Quorum,	Quarum,	Quorum.
D.	Cui	-	-	Quibus	-	-
Ac.	Quem,	Quam,	Quod.	Quos,	Quas,	Quæ,
V.	mangelt.			mangelt.		
Abl.	Quo,	Qua,	Quo.	Quibus.	-	-

Not. 1. Nach *Qui, Quæ, Quod*, werden auch declinirt, die Compoſita: *Quicunque*, *Quilibet*, *Quivis* und *Quidam*, nur daß die angehängten Silben und Wörter daran unverändert bleiben, als: Cujus*cunque*, Cui*cunque*, Quem*cunque*: Cujus*libet*, Cui*libet*: Cujus*vis*, Cui*vis*, Quem*vis*: Cujus*dam*, Cui*dam*, Quen*dam*, Quo*dam*.

2. Quicunque hat im Neutro allein *quodcunque*, nicht *quidcunque*. die andern drei aber haben *Quidlibet* und *Quodlibet*. *Quidvis*, und *Quodvis*. *Quiddam* und *Quoddam*.

3. Man pflegt *Quiddam* gemeiniglich zu den Adjectivis im Neutro zu ſetzen, als: Quiddam tertium, *Cic. L. 1. Fam. ep. 5.* Altum quiddam eſt virtus, *Senec. de Vit. beat.* Quoddam aber zu den Subſtantivis, als: *Quoddam opus, Quoddam negotium.*

4. Quidam pflegt im Accuſativo Singular. und Genit. Plural. des Wollauts halber auch das *m* in *n* zu verändern, als: Quendam, quandam, für *quemdam, quamdam.* Quorundam, quarundam für *quorumdam, quarumdam.* Siehe *Cellar. in Orthograph.*

5. Die Alten haben im Ablativo Singulari an ſtat *quo, qua, quo*, durch alle drei Genera auch *qui* geſagt, davon die Compoſita *Quicum, quivis* für *quocum, quovis*, gebräuchlich ſind. Cic. de Amicit. c. 6. *Quid dulcius quam habere, quicum omnia audeas ſic loqui, ut tecum*, i. e. quo-

quocum audeas. Terent. Adelph. II. 3. v. 1. *Abs quivis homine* für quovis. Auch findet man *Quicum* für *quibuscum* Plaut. Captiv. a. V. sc. 4. v. 6. *Quasi patriciis pueris aut monedulæ aut anates dantur, quicum lusitent.* i. e. quibuscum lusitent.

6. An statt Quibus sieht gar oft *Quis* oder *Queis*, welches beim Curtio, Sallustio, und sonderlich bei den Poeten gemein ist, als: Curribus, quis peregrinum militem adjunxerat, *Curt. L. 4. c. 12. v. 10.*

VIII. *Quis*, oder *Qui? Quæ?* oder *Qua? Quid*, oder *Quod?* wer oder welcher? welche? was oder welches?

	Singular.			*Plural.*		
N.	Quis? (qui)	Quæ? (qua)	Qui,	quæ,	quæ
	Quid? (quod)				
G.	Cujus -	-	Quorum,	quarum,	quorum.
D.	Cui -	-	Quibus, oder queis.		
Ac.	Quem,	Quam, Quid?	Quos,	quas,	quæ.
V.	mangelt.	(quod)	mangelt.		
Abl.	Quo,	Qua, Quo.	Quibus, oder queis.		

Not. 1. Nach *Quis, quæ, quid* oder *quod* gehen auch die Composita *Aliquis, Ecquis, quisque, quisquam, quispiam*, nur daß die Silben und Wörter, so ihnen vorn und hinten angehängt sind, daran unverändert bleiben, als: *Ali*cujus, *ali*cui: *Ec*cujus, *ec*cui: Cujus*que*, cui*que*, quem*que*: Cujus*quam*, cui*quam*: Cujus*piam*, quem*piam*, quid*piam*, &c.

2. Aliquis (*alius quis*) und die andern Composita: Ecquis, nequis, numquis, siquis haben im Feminino Singulari und Neutro Plurali nicht *æ* sondern *a*. Drum sagt man nicht *aliquæ* sondern *aliqua*, imgleichen *Ecqua, nequa, numqua, siqua*. Nepos Attic. c. 3. *Ne qua sibi statua poneretur.*

[Man findet aber dennoch Ecquæ, für ecqua, beim *Cic. L. 7. Att. ep.* 8. Quod quæris, ecquæ spes pacificationis sit. Und im Neutro Plurali, si quæ, für siqua, *Cic. L. 15. Fam. ep* 14. Si quæ sunt onera.

3. Vor dem *Quisque* wird oft das Adjectivum *Unus* gesetzt, und alsdann werden sie beiderseits decliniret, doch nur im Numero Singulari, als:

N. Unusquisque, unaquæque, unumquidque und unumquodque, ein jeder.
G. Uniuscujusque, eines jeden.
D. Unicuique, einem jeden.
Ac. Unumquemque, unamquamque, unumquidque und unumquodque, einen jeden.
V. mangelt.
Abl. Unoquoque, unaquaque, unoquoque, (von) einem jeden.
Der Pluralis mangelt.

[*Cic. 6 Verr. c.* 59. Unumquidque ostendere. *Id. pro Rosc. c* 30. Unumquodque tangere.

Man findet auch *unus* vor *quilibet* gesetzet, als: Unicuilibet, steht beim *Plin. Jun. L. 2. ep.* 4.

4. *Quisquam* ist im Singulari Generis Communis, und hat kein Femininum, denn man sagt nicht *quæquam*, im Neutro aber sagt man quidquam oder quicquam. Der Plural. mangelt.

5. *Quispiam* hat im Singulari Femin. *Quæpiam*, im Neutro *Quidpiam* oder *quippiam* und *quodpiam*. Cic. de Natur. deor. *Quodpiam membrum*. Im Plurali hat Cicero in Epistolis auch gesagt: *Aliæ quæpiam rationes*.

6. *Quis* wird bisweilen auch doppelt gesetzet und in etlichen Casibus folgender Gestalt decliniret.

	Singular	*Plural.*
N.	Quisquis, ein jeglicher der ꝛc.	quicquid. N. Quiqui.
Ac.	Quemquem,	quicquid. D. Quibus quibus.
Abl.	Quoquo,	quoquo.

[Einige Grammatici machen zwar von diesem *quisquis* noch mehr Casus, sonderlich den Genit. *Cujuscujus*, Dat. *Cuicui*. Abl. Femin. *Quaqua*, imgleichen den Gen. Plural. *Quorum-*

rumquorum. Ac *Quosquos*, so bei den Alten mögen im Gebrauch gewesen sein, weil man aber bei bewährten Scribenten davon keine Exempel findet, so bleibet man allein bei den obenangeführten Casibus, von deren jeden *Bangius* Exempel setzet. Siehe dessen *Observ. Philol. p. 454 seqq.*

7. Zu den Genitivis *Cujus*, *Hujus* und *Ejus*, wird oft der Genitivus von *modus* gesetzet, als: Cujusmodi, Hujusmodi, Ejusmodi, und werden diese Wörter insgemein für indeclinabilia gehalten, sie sind aber rechte Genitivi, und werden mit einem Substantivo zusammengesetzet.

[Man lieset auch beim Cicerone Cuicuimodi für Cujuscujusmodi Cic. L 3. Attic. ep. 22. *Tu velim ad me omnia quam diligentissime, cuicuimodi sunt, scribas.* Cic. pro Roscio Amerin. c. 34. *Vereor enim cuicuimodi est, Rosci, ne ita hunc videar voluisse servare.* i. e. cujuscujusmodi est. Cic. l. 5. Tuscul. *Ubi melius uti possimus hoc, cuicuimodi est, otio?*

8. Einige Pronomina Composita sind Defectiva:

(a) Nominat. Tūtē Acc. und Abl. Tētē.

[Der Nominat. steht beim Cicer. L. 1. Fam. ep. 8. *ut tute mihi præcepisti.* Der Accusat. beim Terent. Adelph. a. 1. sc. 1. v 8. *Te amare cogitat, aut tete amari.* Der Ablat. beim Plauto Epid. a. 1. sc. 1. v. 76 *Nisi quid tibi in tete auxilii est.*

(b) Hiccine. *Singul.*

N. Hiccine,	Hæccine,	Hoccine.
Ac Hunccine,	hanccine,	hoccine.
Abl. Hoccine,	haccine,	hoccine.

Plural. Hæcine im Feminino (*Ter. Phorm. V. 7. v. 23. 24.*) Hæccine im Neutro.

(c) Isthuc oder Istic, mit und ohne die Aspiration, aus *iste* und *hic* zusammengesetzet.

N. Istic,	istæc,	istoc oder istuc.
Ac. Istunc,	istanc,	istoc oder istuc.
Abl. Istoc,	istac,	istoc.

Plural. Istæc im Neutro allein.

(d) Illic, aus *ille* und *hic* zusammengesetzt.

N.	Illic,	illæc,	illoc und illuc.
Ac.	Illunc,	illanc,	illoc und illuc.
Abl.	Illoc,	illac,	illoc.

(e) Cujus.

	Singular.				*Plural.*
N.	Cujus,	cuja,	cujum.	N. -	Cujæ -
Ac.	Cujum,	cujam,	cujum.	Ac. -	Cujas -
Abl.	-	cuja -			

[Die Grammatici setzen zwar den Nominat. Singul. Masculini Generis *Cujus*, man kan aber nicht gewiß seyn, daß es der Nominativus ist, weil die Exempel auch leiden, daß es der Genitivus sei.

(f) Ecquisnam.

Man sagt Ecquisnam, Ecquænam, Ecquidnam, Substantive; Ecquodnam aber Adjective.

Das IV. Capitel.
Von der Figura Pronominum.

§. I. Die Pronomina sind, in Ansehung ihrer Figur, entweder *Simplicia*, als: Ego, Tu, oder *Composita*, als: Egomet, Tute.

§. II. Die Pronomina Simplicia bekommen ihre Composition auf vielerlei Art, entweder mit sich selbst, oder mit andern Wörtern, nemlich mit Nominibus, Verbis, Adverbiis, Præpositionibus, Conjunctionibus, oder auch mit den Particulis Encliticis und Indeclinabilibus, welche ihnen entweder vorn oder hinten angehänget werden.

(a)

(a) Mit sich selbst sind zusammengesetzt: Isthic (*iste hic*) Illic (*ille hic*) quisquis sese.

(b) Mit *Nominibus*, als: Aliquis (*alius quis*) Unusquisque.

(c) Mit *Verbis*, als: Quivis, Quilibet (aus *qui*, *vis*, und *libet*.)

(d) Mit *Adverbiis*, als: Nunquis, Nequis, quisquam, imgleichen Eccum, eccam, eccos, eccas, für *ecce eum*, *ecce eam*, *eos*, *eas*. Ellum, ellam, ellos, ellas, für *en illum*, *en illam*, *illos*, *illas*, so bei den Comicis gebräuchlich sind.

(e) Mit einer *Præpositione*, welches aber allein im Ablativo mit *cum* geschicht, so per anastrophen hintenangesetzet wird, als: Mecum, tecum, secum, nobiscum, vobiscum, quicum, quocum, quibuscum.

(f) Mit *Conjunctionibus*, als: Quisque, quisnam, ecquisnam.

(g) Mit angehängten Silben und Wörtern, so ausser der Compositione nichts bedeuten, als mit

Te, als: Tute. (*Virgil. Eclog.* 3. v. 35.)

Met, als: Egomet, memet, nosmet, nobismet, vosmet, semet, sibimet, (*Silius l.* 13. *v.* 663.) suomet, (*Sallust. B. Jugurth. c.* 31.) suamet, (*Nominat. Liv. l.* 3. *c.* 57.) suâmet, (*Abl. Liv. l.* 8. *c.* 18.) suismet, (*Liv. l.* 9) Tutemet, (*Lucret. l.* 4. *v.* 913.) nicht aber Tumet. Ipsemet wird nicht leicht gefunden, ob man es gleich oft gebrauchet.

Ce, als: Hicce, hæcce, hocce, hujusce, hisce, hosce. Hicce, (*Terent. Eun. a.* 2. *sc.* 2. *v.* 38.) Hæce ædes, (*Plaut. Mostell. a* 1. *sc.* 3. *v.* 9.) Ejusce, (daher *ejuscemodi*) Cujusce, (daher *cujuscemodi*) Horunce, (*Ter. Hecyr. a.* 1 *sc.* 2. *v.* 97.) Harunce, (*Gell. l.* 16. *c.* 4.) und per Apocopen Horunc, Harunc.

Cine, als: Hiccine, hæccine, hoccine, hunccine, istuccine (*Ter. Eun. a. 5. sc. 1. v. 14.*) Illanccine, (*Ter. Heaut. a. 4. sc. 5. v. 3.*)

Pte, als: Meopte, meapte, tuopte, suopte, nostropte, vestropte, mepte, für meipsum, oder memet. (*Plaut. Menæchm a V. sc. 8 v. 10.*)

Pse, als: Eampse (für *eam ipsam*,) Eapse, (für *ea ipsa*) eben wie reapse für *re ipsa*.

Dam, als: Quidam.

Dem, als: Idem (von *is* und *dem*, nach anderer Meinung von *is* und *demum*.) Hisdem (*Justin. l. 29. c. 1. §. 1. edit. Vorstii* und *Bernegg. Valer. Max. l. 5. c. 4. ext. 3 edit. Vorst.*) dafür aber in andern editionibus stehet Iisdem.

Cunque, als: Quicunque.

Piam, als: Quispiam, quidpiam.

Not. (a) Die Pronomina werden mit oberzehlten Syllabicis adjectionibus zusammen gesetzet um mehrern Nachdrucks willen.

(b) Qui stehet in der Composition allezeit voran, als: *qui*dam, *qui*libet, *qui*vis, *qui*cunque. Quis aber stehet bisweilen vorne, bisweilen hinten, als: *quis*nam, *quis*piam, ali*quis*, ec*quis*; Bisweilen vorn und hinten zugleich, als: *quisquis*.

Von

Von dem VERBO.

§. I. VERBUM ist ein Wort, welches ein Sein, Thun oder Leiden anzeiget, und dem man die Wörter Ich, Du, Er/ Wir/ Ihr, Sie/ vorsetzen kan, als: Sum, ich bin. Moneo, ich erinnere. Moneor, ich werde erinnert. Amo, ich liebe. amas, du liebest. amat, er liebet. u. s. w.

§. II. Das Verbum ist entweder *personale* oder *Impersonale.*

Personale, welches alle drei Personen hat, als: Clamo, clamas, clamat, clamamus, clamatis, clamant.

Impersonale, welches nicht alle drei Personen hat, sondern nur allein in tertia persona Singulari durch alle Tempora conjugiret wird, als: Pœnitet, es gereuet/ pœnitebat, pœnituit, pœnituerat, pœnitebit. Oportet, man muß, oportebat, oportuit. u. s. w.

§. III. Das Verbum ist auch entweder *Finitum* oder *Infinitum.*

Finitum, welches durch gewisse Numeros und Personas kan gemachet werden.

[Verba finita sind, welche im Indicativo, Imperativo und Conjunctivo modo gesetzet sind.

Infinitum, welches keine gewisse Numeros und Personas hat.

[Verba infinita sind, welche im Infinitivo modo stehen.

§. IV.

§. IV. Ferner ist das Verbum entweder *Regulare* oder *Irregulare*.

Regulare, welches nach einer gewissen Conjugation ordentlich ganz gemachet wird, als: Amo, doceo, lego, audio.

Irregulare, welches nicht nach einer gewissen Conjugation, oder doch nicht vollkömmlich in allen Temporibus conjugiret wird, dergleichen alle Verba Anomala und Defectiva sind, als: Fero, Volo, Memini, Odi, u. a. m.

§. V. Bei einem jeden Verbo sind folgende Stücke zu bemerken: *Genus*, *significatio*, *species*, *figura*, *numerus*, *persona*, *modus*, *tempus*, *conjugatio*.

Das I. Capitel.

Von dem Genere und der Significatione Verborum.

§. I. Das Verbum ist in Ansehung seines Generis viererlei: *Activum*, *Passivum*, *Neutrum* und *Deponens*.

[Einige thun noch hinzu das *Genus Commune*, so sich auf *OR* endet und bei den alten Lateinern Active und Passive ist gebrauchet worden, als: Criminor Phormionem, und Res Syllanas defendere criminor, *Cic. in Rullum*. Dergleichen Verba noch mehr §. 9. stehen. Aber solche Constructionen sind nicht leicht zu imitiren.

§. II.

§. II. ACTIVUM ist, das sich auf O endet und hat ein Passivum in OR, als: Amo, ich liebe. Amor, ich werde geliebet. Lego, ich lese. Legor, ich werde gelesen.

[Das Verbum Activum wird von den Grammaticis auch *Transitivum* genennet, weil das Thun gemeiniglich auf etwas anders gehet, als: Amo literas. wiewol, logice zu reden, die actio auch *immanens* sein kan und nicht allezeit *transiens*, als: Amo me. Intelligo meas cogitationes.

§. III. PASSIVUM ist, das sich auf OR endet und hat ein Activum in O, als: Amor, ich werde geliebet, Amo, ich liebe. Legor, ich werde gelesen, Lego, ich lese.

§. IV. NEUTRUM ist, das sich auf O endet und im Lateinischen wie ein Activum gehet, hat aber kein Passivum in OR, als: Sto, ich stehe. Volo, ich fliege. Curro, ich laufe. Also auch: Ambulo, dormio, sedeo, vivo, &c.

Not. (a) Die Knaben müssen die Neutra aus der teutschen Signification erkennen lernen, wenn man sie nicht passive geben kan. Denn man kan nicht sagen: Ich werde gestanden, du wirst gestanden Ich werde gelaufen, du wirst gelaufen, &c.

(b) Doch findet man von den Neutris zuweilen einige Redens-Arten im Passivo, sonderlich in der dritten Person, als: Curritur, (nemlich *cursus* oder *via*) Vivitur, (*vita.*) Dormitur (*hyems.*)

(c) *Aratur*, *bibitur*, *editur*, sind rechte Verba passiva von den Activis *aro*, *bibo*, *edo*, welche sonst von einigen Grammaticis für Neutra gehalten werden. Daher wenn die Erde oder dergleichen leblose Dinge redend oder angeredet eingeführet würden, so könte es heissen: *Ego terra aror. Tu vinum biberis.*

(d)

(d) Das Neutrum wird sonst von den Grammaticis auch *Intransitivum* genennet, weil es entweder ein Thun bedeutet, das auf keinen andern kommt, als: Sto, ambulo, venio, oder ein Leiden, als: Gaudeo, Calesco, Frigeo, oder ein Sein, als: Sum, Forem, Existo.

§. V. Zu den Neutris gehören auch die *Neutro-Passiva*, *Neutralia-Passiva* und *Verba Substantiva*.

§. VI. *Neutro-Passiva* gehen auf O aus, machen aber das Perfectum mit allen daher entstehenden Temporibus wie ein Passivum, und bleiben doch Neutra, als:

Gaudeo, ich freue mich, gavisus sum, sim, eram, essem, ero, gaudere.

Audeo, ich unterstehe mich, ausus sum, sim, eram, essem, ero, audere.

Soleo, ich pflege, solitus, sum, sim &c. solere.

Fido, ich traue, fisus sum, sim, eram, essem, fidere. Also auch: Confido, diffido.

Not. Etliche Verba Neutra haben gar ein doppelt Præteritum, als: Juro, ich schwere, juravi und juratus sum. Prandeo, ich esse zu Mittag, prandi und pransus sum. Cæno, ich esse zu Abend, cænavi und cænatus sum. Wiewol *Vossius de Vitiis Lat. serm. c. 34. p. 159.* angemerket hat, man sage nicht recht *pransus sum* und *cænatus sum*, für *prandi* und *cænavi*, weil nur allein die Participia *pransus* und *cænatus* gebräuchlich sind. Doch führet *Gellius l. 2. c. 25.* aus dem Varrone einen Ort an, welcher dem Vossio zuwider ist. Siehe dergleichen *Verba* mehr drunten in dem *Capit.* von den *Abundantibus*. *Conf. Bang. in Observ. Philol. p. 534.*

§. VII.

§. VII. *Neutralia Passiva* gehen auf O aus, nehmen aber die Bedeutung und den Casum eines Passivi an, als:

Vapulo, ich werde geschlagen, oder ich empfinde Schläge.

Veneo, ich werde verkauft. (daher man sagt: Vapulo ab hero, Veneò ab hoste.)

Fio, ich werde oder entstehe.

(a) Nubo und Exulo sind keine Neutralia passiva. Denn Nubo ist ein Activum, und bedeutet bedecken, verhüllen, als: Virgo nubit viro (intellige *faciem.*) Exulo aber hat die Bedeutung eines Neutrius, als: Exulo à patria, ich bin ausser dem Vaterlande.

(b) Fio kommt von dem Griechischen Φύω her, und wird für *facior* gebraucht, welches in den Compositis annoch gebräuchlich ist, als: *Conficior, efficior, perficior.*

§. VIII. *Substantiva verba* sind, welche das Wesen eines Dinges ohne einiges Thun oder Leiden andeuten, und sind: *Sum, forem, existo.*

§. IX. DEPONENS ist, daß sich auf OR endet und im Lateinischen wie ein Passivum gehet, hat aber kein Activum in O, als: Hortor, ich vermahne, Fateor, ich bekenne/ Loquor, ich rede, Largior, ich schenke.

Not. (a) Deponens hat den Namen *à deponendo*, weil es die Bedeutung des Leidens abgeleget hat.

(b) Die Deponentia haben teils Significationem activam, als: Osculor te, ich küsse dich: teils Neutram oder absolutam, als: Labor, ich falle, teils passivam, als: Nascor, ich werde gebohren, (so im Teutschen wie ein Passivum lautet) teils Promiscuam, als: Criminor ich beschuldige, und werde beschuldiget, Comitor, ich

ich begleite, und ich werde begleitet. Dignor, ich würdige und werde gewürdiget (dieses Wort gebrauchet Cicero nicht anders, als passive, so viel man im Nizolio Exempel findet) welche Verba promiscue significantia, zu Gellii Zeiten, *communia* sind genennet worden, und bei den Alten zwar üblich gewesen, hernachmals aber entweder gar nicht, oder doch selten passive gebrauchet worden. Siehe *Gellium l.* 15. *c.* 13.

(c) Diejenigen Deponentia, welche bei bewährten Lateinischen Scribenten passive gebrauchet worden, haben *Vossius L.* 3. *Analog. c.* 6. *Bangius in Observat. Philol. p.* 463. und die *Doctores Parisienses in Nova Methodo. p.* 361 in grosser Menge zusammen getragen, aus welchen nach der Ordnung des Alphabets folgende genommen sind.

Adipiscor, Plaut. Trin. a 2. sc. 2. v. 86. *Non ætate verum ingenio adipiscitur sapientia.*

Adminiculor, Gell. L. 2. c. 30. *Id autem ipsum, quod dicimus, ex illis Homericis versibus adminiculari potest*, (i. e. confirmari.)

Adulor. Cic. L. 1. Offic. c. 26. *Ne sinamus nos adulari.*

Aggredior. Cic. ad Nepot. apud Prisc. l. 8. *Ut a te fictis aggrederer donis.*

Abutor. Varro apud Prisc. *Utile utamur potius, quam ab Rege abutamur.*

Arbitror, Gellius L. 1. c. 13. *Anceps quæstio & in utramque partem à prudentibus arbitrata est.*

Aspernor. Hirtius de B. Afric. c. 93. *Cajus Virgilius, postquam intellexit, Regem vagum a suis desertum ab omnibus aspernari, se Proconsuli tradit.*

Assequor Cic. Act 2. in Verr. *Nihil horum investigari, nihil assequi poterit.*

Comitor. Justin. l. 30. c. 2. §. 4. *Jam in publico visuntur, jam salutantur, jam comitantur.*

Complector. Cic. pro Rosc. Amer. c. 13. *Quo uno maleficio scelera omnia complexa esse videantur.*

Consolor. *Q.* Metellus apud Gell. L. 15. c. 13. *Cum animum vestrum erga me video, vehementer consolor.*

Crimi-

Criminor. Cic. Orat. 3. contr. Rullum. c. 4. *Syllanas res defendere criminor.*

Depopulor. Liv. l. 5. c. 24. *Ab iis ager est depopulatus.*

Detestor. Apulej. in Apolog. *In honestissimo cœtu detestari.*

Dignor. Cic. L. 2. de Invent. c. 53. *Observantia est, per quam homines cultu quodam & honore dignantur.* Gell. L. 15. c. 13. beweiset die passivam significationem dieses Verbi ex Virgil. L. 3. Æn. v. 475. *Conjugio Anchisæ Veneris dignate superbo.*

Dominor. Cic. L. 1. Offic. c. 39. ex antiquo Poëta: *O domus antiqua, quam dispari dominaris domino.*

Frustror. Gell. l. 5. c. 10. *Ab adolescente discipulo Magister frustratus fuit.*

Hortor. Tacit. L. 12. Annal. c. 9. *Memmium Pollionem Consulem designatum ingentibus promissis inducunt sententiam expromere, qua hortaretur Clodius, Octavium despondere Domitiæ,* wiewohl man in bessern editionen oraretur liest. Gell. L. 15. c. 13. setzet: *Hortor te* und *hortor abs te,* doch nennet er das letzte inusitatum.

Interpretor. Cic. de divin. L. 1. c. 25. *Ita illud somnium interpretatum est. Gell. L. 15. c. 13.*

Impertior. Cic. pro Roscio Amerino n. 131.

Largior. Plin. L. 7. c. 11. *Aut si conditio largita non sit.*

Loquor Cælius ad Cic. ep. 8. *De damnatione ferventer loqui cœptum est.*

Meditor. Terent in Phorm. a. 2. sc. 1. v. 18. *Meditata mihi sunt omnia mea incommoda.* Minut. Felix in Octav. *Ubi magis à sacerdotibus, quam inter aras & delubra conducuntur stupra, tractantur lenocinia, adulteria meditantur?*

Ordior. Colum. L. 1. c. 5. *Cum ex depressiore loco fuerint orsa fundamenta.*

Partior. Cic. L. 3. de Orat. c. 30. *Paulo secus a me atque ab illo partita sunt.*

Sector. Varro L. 2. de R. R. c. 9. *Qui vellet se a cane sectari.*

Testor. Cicer. *Publicis literis testata sunt omnia.*

Tueor. Varr. de R. R. l. 3. c. 1. *Quod & in pace a rusticis Romani alebantur & in bello ab his tuebantur.* Senec. ep. 90. *Infirmiores à validioribus tuebantur.*

Ulciscor. Sallust. in Jugurth. c. 31. *Quicquid sine sanguine civium ulcisci nequitur, jure factum sit.*

Noch mehr dergleichen Deponentia, so bei veralteten Scriptoribus passive gebrauchet, siehe beim *Voss. L. 3. de Analog. c. 6. Bangio Observ. Grammat. p.* 463. und *in Nova Methodo Doctor. Parisiens. p.* 361.

Das II. Capitel.
Von der Specie Verborum.

§. I. Die Verba sind in Ansehung ihrer Herstammung (speciei) entweder *Primitiva*, als: Lego, Fugio, oder *Derivativa*, als: Lectito, Fugito.

§. II. Die Derivativa kommen her

(a) Von einem Verbo, als: Esurio, von *Edo*. Agito, von *Ago*.

(b) Von einem Nomine, als: Numero, von *Numerus*. Libero, von *Liber*.

(c) Von einem Adverbio, als: Satio, von *Satis*. Procrastino, von *Cras*.

(d) Von einer Præposition, als: Supero, von *Super*. Intro, von *Intra*.

§. III. Die Derivativa, welche von den Verbis herkommen, sind viererlei: *Inchoativa, Frequentativa, Desiderativa* und *Deminutiva*.

[Einige setzen noch hinzu die *Apparitiva*, und *Imitativa*, davon bei den Frequentativis wird gedacht werden.

Das

Das III. Capitel.
Von den Inchoativis.

§. I. Die INCHOATIVA enden sich auf sco, und bedeuten gemeiniglich einen Anfang dessen, was im primitivo angezeiget wird, als:

Labasco, ich fange an zu sinken.
Calesco, ich fange an warm zu werden.
Matureſco, ich fange an reif zu werden, oder ich werde reif.
Senesco, ich fange an alt zu werden.

Not. (a) In einigen Inchoativis spüret man die Bedeutung des Anfangs nicht sonderlich, sondern werden fast als primitiva gebrauchet, als: Adhæreſco, conticeſco, pertimeſco, concupiſco, edormiſco, u. a. m. heissen nur eben das, was *adhæreo, taceo, timeo, cupio, edormio*, bedeuten.

(b) Einige Inchoativa werden von den Nominibus gemacht, als: Igneſco, von *ignis*, Lapideſco, von *lapis*, Silveſco, von *silva*, Teneraſco oder tenereſco, von *tener*, *&c.* Viel werden zwar als Inchoativa Nominalia angesehen, so aber doch von den Verbis herkommen, als: Herbeſco, von *herbeo*, davon man beim Apulejo l. 7. *herbentia* findet. Vileſco, von *vileo*. Hebeſco, von *hebeo*.

(c) Auch werden einige irregulariter gemacht, als von Hio, hiſco, für hiaſco, so bei den alten gebräuchlich gewesen, (*Cato de R. R. c.* 17. *Ubi primum hiaſcere incipiunt.*) Desgleichen von Memini, meminiſti, Reminiſcor.

§. II. Alle Inchoativa sind tertiæ Conjugationis und haben keine eigene Præterita, sondern, wenn sie von den Verbis herkommen, nehmen sie die Præterita ihrer primitivorum an sich, als: Seneſco, senui, von *seneo*. (welches Wort *Catullus ep.* 4. und *Sueton. in Auguſt. c.* 2. gebrauchen.) Caleſco, calui, von *caleo*. Obdormiſco, obdormivi, von *obdormio*. Kommen sie aber von den Nominibus her, so haben sie gar keine præterita, als: Juveneſco, von *juvenis*, ſilveſco,

von *silva*, ægresco, von *æger*, gravesco, von *gravis*, also auch: Dumesco, sterilesco. Noctescit, diescit, werden von den Grammaticis auch mit hieher gezogen, man findet aber bei bewährten Auctoren kein Exempel. Siehe *Cellar. in Antibarbaro.*

[Viel scheinen von den Nominibus herzukommen, und haben doch præterita, man hält aber dafür, daß solche besser von den veralteten Verbis hergeleitet werden, als: Consanesco, consanui, von *sano*. Evanesco, evanui, von *evaneo*. Vesperasco, vesperavi, von *vespero*. Siehe mehr dergleichen *Verba* in *Schmid. Grammat. Lat. p.* 165.

Not. Die Verba, so sich auf *sco* enden, und ihre eigene præterita haben, sind nur der Endung nach Inchoativa, als: Pasco, pavi, Compesco, compescui, Disco, didici u. a. m.

Das IV. Capitel.

Von den Frequentativis.

§. I. Die FREQUENTATIVA enden sich auf SO, TO, XO, bisweilen auch auf CO, und bedeuten eine oft wiederholete Verrichtung oder Fleiß und Bemühung/ als:

Pulso, ich schlage oft an.
Quasso, ich schüttele heftig.
Lectito, ich lese emsig.
Clamito, ich schreie sehr:
Nexo, ich knüpfe mit Fleiß zusammen.
Fodico, ich grabe hin und wieder.
Vellico, ich rupfe oft.

Es sind auch Deponentia Frequentativa, als: Minitor, ich drohe heftig. Sector ich folge oder laufe emsig nach. Amplexor, ich umfasse einen oft.

Zu diesen Frequentativis rechnen einige auch:

1. Die Verba *Apparitiva* in *CO*, welche ein scheinen bedeuten, als: Albico, ich scheine weiß. Nigrico, ich scheine schwartz. Candico, ich scheine weiß

2. Die

2. Die Verba *Imitativa*, so sich auf *isso* enden, und eine Nachahmung anzeigen, als: Patrisso, ich thue es dem Vater nach. Græcisso, ich lebe nach der Griechen Art Atticisso, ich lebe oder rede nach der Athenienser Weise. Desgleichen die Wörter in *izo*, so den Griechen abgelehnet sind, als: Platonizo.

3. Einige Deponentia, so von den Nominibus herkommen, und ebenfals eine Nachahmung andeuten, als: Græcor, ich thue es den Griechen nach. Bacchor, ich schwerme nach Art derer, die des *Bacchi* Fest halten

(a) Man kan nicht von allen Verbis Frequentativa machen, sondern nur die gebrauchen, welche bei den Auctoribus üblich sind: So sagt man nicht Docto, von doceo, u. s. m.

(b) Von etlichen Frequentativis werden wider andere Frequentativa gemacht, als: von Canto kommt, Cantito, von Curso, Cursito, von Dicto, Dictito, von Defenso, Defensito.

§. II. Alle Frequentativa sind primæ Conjugationis, als: Pulso, are. Clamito, are. Vexo, are. Fodico, are. Patrisso, are &c

Ausser sieben, so tertiæ Conjugationis sind, als: *Accerso*, (oder, wie andere lieber lesen, *arcesso*,) ĕre, *Capesso*, ĕre, *Facesso*, *Incesso*, *Lacesso*, *Petesso*, *Cic. II. Tusc. c* 26. *Viso*.

§. III. Die Frequentativa werden mehrenteils von andern Verbis gemacht, und zwar von ihren Supinis in *um*, welches sie in *o* oder *ito* verändern, als:

Cano, cantum, canto.	Scribo, scriptum, scriptito.
Video, visum, viso.	Lego, lectum, lectito.
Pello, pulsum, pulso. (vor alters pulto.)	Maneo, mansum, mansito.
	Sedeo, sessum, sessito.
Volvo, volutum, voluto.	Facio, factum, factito.
Curro, cursum, curso.	Lacio, (vor alters) lactum, Iacto.
Necto, nexum, nexo.	
Adjuvo, adjutum, adjuto.	Dico, dictum, dicto.
Contraho, contractum, contracto.	Defendo, defensum, defenso.

Also auch die *Deponentia*:

Liceor, licitum, licitor. Comminiscor, commentum, commentor.
Pollicеor, pollicitum, pollicitor. Amplector, xum, amplexor.
Sequor, secutum, *per Syncop.* sector.

Doch werden einige vom Præsenti gemacht, O in ITO verändert, als:

Ago, agito. Fluo, fluito. Rogo, rogito.
Clamo, clamito. Fugio, fugito. Quæro, qnærito.
Cogo, cogito. Fundo, fundito. Volo, volito.
Cœno, cœnito. Nosco, noscito.

Also auch die Deponentia: Minor, minitor, Queror, queritor, Loquor, loquitor, Sciſco, sciſcitor.

Desgleichen die in CO und ESSO werden auch vom Præsenti gemacht, als: Fodio, fodis, fodico. Vello, vellis, vellico. Albeo, albes, albico. Candeo, candes, candico. Capio, capis, capeſſo. Facio, facis, faceſſo. Lacio (vor alters) lacis, laceſſo. Arcio (antiquum, für ad-cio,) arcis, arceſſo.

Das V. Capitel.
Von den Desiderativis.

§. I. Die DESIDERATIVA enden sich auf *URIO*, und bedeuten einen Willen oder Verlangen nach etwas, als:

Esurio, mich hungert, oder ich begehre zu essen.
Cœnaturio, ich habe ein Verlangen nach dem Abend-Essen.
Emturio, ich will etwas kaufen.
Petiturio, ich will etwas bitten, *Cic. l.* 1. *Attic. ep.* 14.

[Sie werden sonst auch *Meditativa* genennet.

§. II.

§. II. Alle Desiderativa sind quartæ Conjugationis und müssen mit einem kurzen *u* ausgesprochen werden. Ihre ordentliche Formation geschieht vom Supino, wenn man *um* in *urio* verändert, als: Edo, esum, davon Esurio, esŭrio, esŭrit, esŭrire. Cœno, cœnatum, davon cœnaturio, cœnatŭris, cœnaturire. Pario, partum, davon parturio, partŭris, ire. Lego, lectum, davon lecturio, lectŭris, ire.

(a) Es giebt Verba in *urio*, so eigentlich keine Desiderativa sind, weil sie nicht vom Supino herkommen, auch kein Verlangen bedeuten, und in der Aussprache ein lang *u* haben, welches die rechten Desiderativa nicht haben, als: Scaturio, scatúrit. Ligurio, ligúris, ligúrit. Abligurio, abliguris, abligurit.

(b) Die Auctores haben auch Desiderativa von den Nominibus gemacht. So hat Cicero von Sylla gemacht Syllaturio. L. IX. Attic. ep. 10. *Ita Syllátúrit animus ejus & proscripturit diu.* Desgleichen Laberius beim Nonio von Adolescens, *adolescenturio: Incipiunt adolescenturire & nescio quid nugarum facere.*

Das VI. Capitel.

Von den Deminutivis.

§. I. Die DEMINUTIVA enden sich auf ILLO, und bedeuten etwas weniger, als ihre primitiva, als: Cantillo, ich singe ein wenig. Sorbillo, ich schlurfe.

(a) Man hat von den Deminutivis gar wenig Verba, so im Gebrauch sind.

(b) Einige Wörter haben zwar die Endung der Deminutivorum, aber die Bedeutung steckt in der Action, als: Refocillo, ich erquicke. Scintillo, ich funkle. Titillo, ich kützele.

§. II. Alle Deminutiva sind primæ Conjugationis, und werden vom præsenti gemacht, als: Canto, cantillo, cantillare. Sorbeo, sorbillo, are. Conscribo, conscribillo, conscribillare. (*Catullus epigr.* 25.)

Das VII. Capitel.
Von der Figura, von den Numeris und Personis Verborum.

§. I. Die Verba sind in Ansehung ihrer Figur, entweder einfache Wörter, (*Simplicia*) als: Lego, curro, facio; Oder zusammengesetzte, (*Composita*) als: Perlego, occurro, efficio.

[Einige thun noch die dritte Art hinzu, so die Grammatici *Decomposita* zu nennen pflegen, als: Perterrefacio, von *per terreo* und *facio*, es sind aber dergleichen Verba eigentlich nichts anders als Composita. Siehe davon oben §. 5. *de Etymol.*

§. II. Die Composition der Verborum geschieht auf unterschiedliche Weise:

(a) Mit einem *Nomine*, als: Ædifico, belligero, magnifacio.

(b) Mit andern *Verbis*, als: Calefacio, patefacio, (von caleo, pateo, facio.)

(c) Mit *Adverbiis*, als: Benedico, maledico, benefacio, malefacio, satago, (satis ago.) Pessundo, (pessumdo.) Nolo (non volo.)

(d) Mit *Præpositionibus*, als: Advenio, abeo, contradico, conjungo, defero, eripio, trado.

(e) Aus einer *Præposition* und *Derivato* vom *Nomine*, als: Pernocto, von per und nox, Irretio, von in und rete.

Not. bei allen Compositis ist zu merken, daß oft in solcher Composition

Teils Buchstaben verändert sind, als: Rapio, eripio. Teneo, retineo.

Teils Buchstaben des Wollauts halber hineingesetzet sind, als: Amo, redamo. Eo, redeo. Uro, comburo.

Teils

Teils Buchstaben weggeworfen sind, als: Trado für transdo. Traduco, für transduco. Trajicio, für transjicio. wiewol man auch transdo, transduco, und transjicio findet.

§. III. Es sind nicht aller Verborum Compositorum Simplicia gebräuchlich. Denn man sagt nicht

Cello. davon Antecello, Percello. Leo, davon Deleo.
Duo, davon Induo. Perior, davon Experior.
Fendo, davon Defendo, Offendo. Pleo, davon Compleo, Impleo.
Lacio, davon Allicio, Elicio. Tamino, davon Contamino, &c.

§. IV. Die Composita behalten insgemein ihrer simplicium Genus und Conjugation, als: Amo, redamo. Luceo, pelluceo. Lego, perlego. Venio, advenio. Sequor, prosequor. Sector, consector.

Doch werden etliche ausgenommen, die entweder das Genus verändern, als: Sacro, exsecror. Sentio, assentior. Verto, divertor.

Oder die Conjugation, als: Facere, magnificare. Dare addere. Cubare, incumbere.

Oder das Genus und die Conjugation zugleich, als: Spernere, aspernari. Facere, gratificari. Sedere, insidiari.

§. V. Ein jedes Verbum Finitum hat zwei Numeros, und in jedem Numero drei Personen. Siehe davon droben p. 32.33.

Not. Der Indicativus und Conjunctivus haben alle drei Personen. Der Imperativus hat die andere, zuweilen auch die dritte. Der Infinitivus hat gar keine.

Das VIII. Capitel.
Von den Modis Verborum.

§. I Das Verbum hat vier MODOS, welche sind: *Indicativus*, *Imperativus*, *Conjunctivus*, *Infinitivus*.

Not. Die drei ersten werden Modi Finiti (*Definiti*) genennet, weil sie mit gewissen Numeris und Personis definite ausgesprochen werden. Der letzte aber heißt modus Infinitus (*Indefinitus*) weil er indefinite, ohne Benennung eines gewissen Numeri und einer gewissen Person etwas anzeiget, als: lieben, geliebet haben, geliebet werden. dahero auch die Verba selber, in Ansehung dieser Modorum, Finita und Infinita (*Definita* oder *Indefinita*) genennet werden.

§. II. Der INDICATIVUS ist, wenn man etwas gewiß und schlechthin anzeiget, als: Amo, ich liebe. Lego, ich lese.

(a) Die Historici gebrauchen oftmals in Erzehlungen das Præsens Indicativi an statt des Perfecti, als: Jugurtha, ubi extremum agmen Metelli primos suos prætergressum videt, præsidio montem occupat, dein repente signo dato, hostes invadit, für *vidit*, *occupavit*, *invasit*. Sallust. B. Jugurth. Dergleichen auch die Oratores und Poeten bisweilen zu thun pflegen.

(b) Das Futurum Indicativi wird in seiner andern und dritten Person bisweilen an statt des Imperativi gesetzt, und hat alsdenn die Bedeutung eines Befehls, als: *Referes ergo hæc & nuntius ibis*, für *refer* Virgil. l. 2. Æn. v. 547. *Puerum Ciceronem curabis & amabis*, für *cura & ama*. Cic. ad Trebat. l. 7. Siehe drunten die *Enallagen Modi*.

§. III.

§. III. Der IMPERATIVUS ist, wenn man befiehlet, bittet, ermahnet oder etwas zugiebt, als: Ama, liebe. Amatote, ihr solt lieben. Nosce te ipsum, Socrat. Erkenne dich selbst. Vive memor lethi. *Pers. Sat. 5. v. 153.* Gedenke an deinen Tod. Excluditote eorum cupiditatem, Judices. *Cic. pro Cælio c. 10.* Ubi nos laverimus, si voles, lavato, du magst dich auch baden. *Ter. Eun. a. 3. sc. 5. v. 48.* Virum optimum eum esse judicatote, *Cic. pro Roscio c. 38.* Sexcentas mihi scribito dicas, nihil do, Er mag mich verklagen, so oft er will, so bekommt er doch nichts. *Terent. Phorm. a. 4. sc. 3. v. 63.*

Not. a) Das Futurum Imperativi wird gemeiniglich in den Regeln und Gesetz Formeln gebrauchet, doch findet man auch dafür bei bewährten Auctoribus den Conjunctivum, und bisweilen das Futurum Indicativi, als: Iusta imperia sunto, iisque cives modeste & sine recusatione parento. *Cic. l. 3. de Leg.* Primus equum phaleris insignem victor habeto, Tertius Argolica hac galea contentus abito, *Virgil. l. 5. Æn. v. 301.* Non satis est pulchra esse poemata, dulcia sunto, & quocunque volent animum auditoris agunto. *Horat. de Arte Poetic. v. 100.* Paterfamilias disciplinæ bona utatur, alieno manum abstineat, parasitum non habeat, primus cubitu surgat, postremus cubitum eat. *Cato de R. R. c. 5.* Vir fortis tradet se totum Reipublicæ. *Cic. l. 1. Offic.*

(b) Vier Imperativi werfen das E weg, als: *Dic, duc, fac, fer*, von *dico, duco, facio, fero*, dafür die Alten regulariter gesagt: *Dice, duce, face, fere*, welche bei den Poeten, insonderheit aber bei den *Comicis*, gebräuchlich sind. *Plaut. in Rudent. a. 1. sc. 2. v. 36.* Tu, si quid opus est, dice. *Id. in Epidico a. 3. sc. 3 v. 18.* Duce eam intro mulierem. *Nepos Pausan. c. 2. §. 4.* Certum hominem ad eum mittas face. *Ter. in Andr. a. 5. sc. 1. v. 2.* Orandi jam finem face. *Ovid. l. 2. de Ponto:*

Verba

Verba face, ut vita, quam dedit ipse, fruat. Und solches gilt auch in den Compositis: *Edic, adduc, satisfac, affer*, dafür man vormals ebenfals gesagt: *Edice, adduce, &c. Virgil. L. XI. Æn. v.* 463. Tu, Volusę, armari Volscorum edice maniplis. *Terent. in Phorm. a.* 2. *sc.* 1. *v.* 79. Abi, Phædria, eum require, atque adduce huc. Die andern Composita aber, so von *facio* zusammengesetzt sind, und das *a* in *i* verändern, behalten das *e*, als: *Confice, effice, perfice, refice.*

(c) Von *Scio* sagt man im Imperativo nicht *sci*, sondern *scito*, oder *scias* im Conjunctivo.

§. IV. Der CONJUNCTIVUS ist, wenn man etwas mit oder ohne particulen ungewiß anführet, als: Ut amem, daß ich liebe. Cum legerem, als ich las. Si de tua in me voluntate dubitarem. *Cicero L. XI. Fam. ep* 4.

Not. (a) Der Conjunctivus wird von einigen Grammaticis *Subjunctivus* genennet.

(b) Zu dem Conjunctivo rechnet man auch

1. Den *Modum Optativum*, wenn man etwas mit einem Wunsch ausspricht, als: *Utinam ipse Varro incumbat in causam. Cic. l.* 3. *Attic. ep* 15. *O mihi præteritos referat si Juppiter annos! Virgil. l.* 8. *Æn. v.* 560. *Quam vellem Darius aliquid ex hac indole haussisset!* wie gern wolt ich, ꝛc. *Curt.* 3. *c.* 12. §. 26.

[Die Wunsch-Wörter, so den Optativum modum anzeigen, sind die Adverbia Optandi: *O si, utinam, quam ut.* u. a. m. Welche Wörter aber auch bißweilen ausgelassen werden, als: *Serus in cœlum redeas diuque lætus interfis populo Quirini.* Horat. L. 1 Od 2. *Difaciant, laudis summa sit ista tuæ*, Ovid. ep. 2. v. 66. Heroid. *Dii faveant, majora adhuc restant.* Curt. l. 9. c 6. §. 24. *Dii prohibeant a nobis impias mentes.* Ibid.

2. Den

2. Den *Modum Potentialem*, wenn man etwas mit können, sollen und wollen ausspricht oder erkläret, als: Roget quis, quid tibi cum illa? i. e. possit rogare, *Terent. Eun. a. 3. v. 5.* Meditabor, quomodo cum illo loquar, i. e. debeam loqui. *Cic. Epist. Attic.* Ego tibi non sim auctor, i. e. non velim esse auctor, ich wil dirs nicht rathen. *Id.*

Not. Dieser Modus wird durch alle Tempora Conjunctivi gemacht, ausgenommen dem Futuro in *RO*, an dessen statt man das Præteritum in *RIM* gebraucht, als:

In præsenti: Mirer? si vana vestra ad plebem auctoritas est. *Livius L. 3. c. 21.* Eloquar, an sileam? *Virgil. L. 3. Æn. v. 39.* An quicquam nobis tali sit munere majus, i. e. esse possit. *Id. Eclog. V. v. 53.* Quis funera fando explicet, i. e. explicare possit. *Id. L. 2. Æn. v. 361.*

Imperfecto. Tu, Labiene, quid faceres tali in re ac tempore. *Cic.* Quid facerem? neque servitio me exire licebat. Virgil. Eclog. 1. v. 41.

Perfect. Haud negaverim, suspectam vobis esse punicam fidem. *Liv. l. 30 c. 30.* Injussu tuo nunquam pugnaverim. *Id. l 7. c. 10.* Lætus in præsens animus quod ultra oderit curare. *Horat. L. 2. Od 16.*

Plusquamperfect. Plura scripsissem, nisi tui festinarent, *Cic.* Si tibi antea displicuisses, idem feciſſes. *Id.*

3. Den *Modum Concessivum*, (Permissivum) wenn man etwas durch mag oder mögen ausspricht und erkläret, als: Imo habeat: valeat: vivat cum illa. *Terent. Andr. V. 3. v. 18.* Fuerint cupidi, fuerint irati, fuerint pertinaces. *Cic. pro Ligar. c. 6.* Valeant, qui inter nos disidium volunt. *Ter. Andr. IV. 2. v. 13. 14.*

[Bisweilen kommen in einigen Formeln beide Modi der potentialis und permisivus zusammen.

Not. Dieser Modus wird nur in zwei Temporibus, nemlich im præsenti und perfecto Conjunctivi, gemacht, weil man im Imperfecto noch kein Exempel gefunden, das Fut. Conjunctivi aber öfter durchs Perfectum ausgedrücket wird, als:

In

Im *Præsenti*: Sit sacrilegus, sit fur, sit flagitiorum omnium vitiorumque princeps, at est bonus Imperator. *Cicero Verr.* 7. Rapiant frumenta ex agris nostris, quemadmodum tertio anno rapuerunt: fruantur, utantur annona, quam furore suo fecere. *Livius. L.* 2. *c.* 34. Hauriat hunc oculis ignem crudelis ab alto. *Virgil. L.* 4. *Æn v.* 661.

Im *Perfecto*: Virginius viderit de filia, ubi venerit, quid aget! *Liv. l.* 3. *c.* 45. De hoc tu videris, da magst du zusehen. *Cic. ad Brut. ep.* 2. Vos videritis, quid illi debeatur. *Liv. l.* 1. *c.* 58.

4. Der Conjunctivus hat auch oftmals die Bedeutung eines *Imperativi*, als: Tua quod nihil refert, percontari desinas, für *desine*. *Terent. Hecyr. a.* 5. *sc.* 3. *v.* 12. Nihil incommodo valetudinis tuæ feceris, für *fac*, *Cic.*

§. V. Der INFINITIVUS ist, wenn man etwas ohne Benennung eines Numeri, und einer Person anzeiget, als: Amare, lieben/ Amavisse, geliebet haben/ Amari, geliebet werden.

(a) Der Infinitivus wird sonst auch *Indefinitus* genennet.

(b) Die Historici und Comici gebrauchen in Erzehlungen gar oft das Præsens Infinitivi für das Imperfectum Indicativi, als: Tyriotes quæstioni corpus offerre, deos testes invocare, für *offerebat*, *invocabat*, *Curt. L.* 4. *c.* 10. §. 33. Facile omnes perferre ac pati, für perferebat, patiebatur. *Ter. Andr. a* 1. *sc.* 1. Welches auch die Oratores und Poeten thun. Siehe *Enallag.* drunten in *Syntaxi Figurata.*

(c) Das Futurum Infinitivi verlieret bisweilen Genus und Numerum. So wird *amaturum esse*, so wol, wenn ein Femininum dabei stehet, als auch im Plurali von vielen gesagt: man soll aber dieses nicht nachthun, als: Non putavi hoc eam facturum, für facturam. *Gellius ex Luberio in Gemellis l.* 1 *c.* 7. Casinam puellam te (dich) occisurum, *Id. ex Plaut. ibid.* Hanc sibi rem præsidio sperant futurum. *Id. ex Cicerone ibid.*

Credo

Credo ego inimicos meos hoc dicturum. *Id.* Haruspices dixerunt, omnia ex sententia processurum esse. *Id. ibid.* Siehe mehr *Exempel* beim *Gellio L. 1. c. 7.*

§. VI. Zum Infinitivo gehören auch die Gerundia in *DI*, *DO*, *DUM*, und die Supina in *UM* und *U*, weil sie die Bedeutung des Infinitivi haben, und ohne Benennung einer Person, Numeri oder Temporis etwas anzeigen, als: Legendum, man soll lesen, Legendi, o, um, zu lesen, Lectum, zu lesen, Lectu, von oder zu lesen.

§. VII. Die GERUNDIA sind Nomina Substantiva Verbalia in DUM, welche nur einen Singularem haben, und durch alle Casus declinirt werden, ausser daß sie keinen Vocativum haben, als: Nom. *Amandum*. Genit. *Amandi*. Dat. *Amando*. Ac. *Amandum*. Abl. *Amando*, zu/ in, mit oder durch lieben.

(a) Einige Grammatici halten die Gerundia für Nomina Participialia, so ihre Casus formiren vom Neutro Futuri Participii Passivi in *DUS*, und wie Nomina gebrauchet werden: Man nennet sie aber besser Nomina Substantiva Verbalia, weil sie durch Casus, wie Nomina, declinirt werden, und doch kein gewisses Tempus, wie die Participia bedeuten.

(b) Die Gerundia sind von den Participiis folgender massen zu unterscheiden. Die Gerundia haben die Casus ihrer Verborum nach sich, als: *Amandum Deum, amandi Deum, amando Deum, amandum Deum.* Weil man sagt: *Amo Deum.* So auch: *Utendum libro, utendi libro &c.* Weil man sagt: *Utor libro.* Die Participia in *Dus* aber nehmen den Casum ihres Verbi nicht nach sich, sondern werden wie Adjectiva mit ihren Substantivis construiret, als: *Amandus Deus, amandi Dei, amando Deo*, u. s. w. *Amandi liberi, amanda uxor, amandum templum.* Siehe *Schmid. in Hypomn. p. 213.*

(c) In

(c) In den Gerundiis tertiæ und quartæ Conjugationis wird das *e* bisweilen in *u* verändert, als: Gerundum, faciundum, experiundi, potiundi, ferundo, für *Gerendum, faciendum, experiendi, ferendo.* Aber in dem Verbo *Eo* und seinen Compositis geschieht solches allezeit, als: *Eundum, abeundum, exeundum, redeundum*, u. s. w.

[Die Veränderung der Gerundiorum in UNDUM geschieht per Archaismum, und hat sich unter andern Sallustius derselben vielfältig bedienet.

§. VIII. Die Gerundia werden von den Verbis Activis, Neutris und Deponentibus gemacht, und haben mehrenteils Significationem Activam und Neutralem, selten aber Passivam.

Not Die Gerundia, so von den Neutris gemacht werden, behalten allezeit significationem Neutralem, als: *Ambulandum est. Promissis standum est.* Welche aber von den Activis herkommen, die haben im Genitivo, Dativo, Accusativo und Ablativo bisweilen activam, bisweilen passivam significationem.

Von der Significatione Passiva kan man folgende Exempel merken:

Vom *Genitivo*, welcher sonst selten etwas passive bedeutet, als: Athenas erudiendi causa missus, i. e. *ut erudiretur. Justin. L. 17. c. 3.* Convenit hæc frequentia censendi causa, i. e. *ut censeatur. Cic. 1. Verrin.*

Vom *Dativo*, welcher mehr passive, als active, etwas bedeutet, als: Rubens ferrum non est habile tundendo, i. e. *ut tundatur. Plin. L. 34 c. 15.* Charta emporetica inutilis est scribendo, i. e. *ut scribatur. Plin. L. 13. c. 12.*

Vom *Accusativo*, welcher etwas passive bedeutet, als: Sunt quædam earum perdifficiles ad judicandum i. e. *ut judicentur. Cic. L. 9. Attic ep. 11* Dum Jugurtha Tisidium ad imperandum vocaretur. i. e. *ut ipsi imperaretur. Sallust. in Jugurth. c. 62.* Quare ades ad imperandum, seu parendum potius, sic enim antiqui loquebantur, i. e. *ut tibi imperetur. Cic. L. 9. ep.*

ep. 25. Ne ad gestandum quidem unquam iter ingressus i. e. *ut gestaretur. Sveton. in Galb. c.* 8.

Vom *Ablativo* welcher pasive etwas bedeutet, als: Memoria excolendo, sicut alia omnia, augetur, i. e. *dum excolitur. Quintil. L.* 11. *c.* 2 Frigidus in pratis cantando rumpitur anguis i. e. *dum incantatur. Virgil. Eciog.* 8. *v* 71.

Wiewohl auch diese pasiva exempla active können erkläret werden, als: Athenas missus erudiendi caussa, i. e *ut eum aliquis erudiat.* Convenit frequentia censendi caussa, i. e. *ut eam censeant, qui debent.* Rubens ferrum non est habile tundendo, i. e. *ut aliquis illud tundat.* Charta emporetica est inutilis scribendo, i. e. *ut aliquis in ea scribat*, u. s. w. Siehe *Schmidium in Hypomn p.* 214.

§. IX. Die SUPINA bedeuten an und vor sich keine gewisse Tempora, Numeros und Personas, müssen auch von einem vorhergehenden Verbo oder Nomine regieret werden, als: Venio spectatum. Eo emtum. Facilis visu. Turpe dictu.

[*Sanctius, Vossius*, und andere halten dafür, daß die Supina eigentlich Nomina substantiva quartæ declinationis sind, so als Diptota nur 2. Casus, den *Accusativum* in *um* und den *Ablat: vum* in *u* hätten, und daher beide unveränderlich bleiben, und durch Genera, numeros und tempora nicht gebogen werden Conf. *Perizon. in Not. ad Sanctium p.* 461.

§. X. Es sind zwei Supina: daß erste endet sich auf *um*, das andere auf *u*, als: *Lectum, lectu; auditum, auditu.*

§. XI. Die Supina werden gemacht von den Verbis Activis, von etlichen Neutris, und von einigen Deponentibus, als von *Dico* wird *Dictum, dictu*, von *Cubo* wird *Cubitum, cubitu*, von *Speculor* wird *speculatum, speculatu.*

Das IX. Capitel.

Von den Temporibus Verborum.

§. I. Das Verbum hat in einem jeden Modo gewisse Tempora, deren fünf sind: *Præsens*, *Imperfectum*, *Perfectum*, *Plusquamperfectum*, *Futurum*.

§. II. Præsens bedeutet eine gegenwärtige Zeit, als: Lego, legam, ich lese. Legor, legar ich werde gelesen.

§. III. Imperfectum, bedeutet eine Zeit, die in dem Zusammenhange der Rede noch nicht vollkommen vergangen ist, als: Legebam, legerem, ich laß, (läse) Legebar, legerer, ich wurde (würde) gelesen.

§. IV. Perfectum bedeutet eine Zeit, die schon vollkommen vergangen ist, als: Legi, legerim, ich habe gelesen, Lectus sum, lectus sim, ich bin, (ich sei) gelesen worden.

§ V. Plusquamperfectum bedeutet eine Zeit die schon vorlängst vergangen ist, als: Legeram, legissem, ich hatte (hätte) gelesen. Lectus eram, lectus essem, ich war (wäre) gelesen worden.

§. VI. Futurum bedeutet eine zukünftige Zeit, als: Legam, ich werde oder will lesen. Legar, ich werde gelesen werden.

(1) Das Futurum ist entweder *Futurum Simplex*, als: Amabo, ich werde oder will lieben, Amabor, ich werde geliebet werden, oder es ist *Futurum Perfectum*, so im activo mit einem Wort allein ausgedrücket wird, als: Amavero, ich werde geliebet haben, im Passivo

Passivo aber umschrieben wird, indem zu dem Participio præterito in *us* fuero gesetzet wird, als: Amatus fuero, ich werde geliebet gewesen sein. So heißt demnach: Cum cœnabo, wenn ich werde zu Abend essen. Cum cœnavero, wenn ich werde zu Abend gegessen haben.

(2) *Voss. L.* 3. *de Analogia c.* 15. erinnert, das Futurum Conjunctivi werde von dem Futuro Indicativi also unterschieden. In dem Futuro Indicativo wird eine Sache als künftig schlechthin betrachtet; im Futuro Conjunctivo aber, als daß sie allbereit geschehen sei, derowegen es Varro *Futurum exactum* nenne.

Not. (a) Eigentlich sind nur drei Tempora im Indicativo und Conjunctivo, nemlich: *Præsens, Præteritum* und *Futurum*. Das Præteritum aber schliesset in sich das *Imperfectum, Perfectum* und *Plusquamperfectum*. Daher es auch von den Grammaticis *Præteritum Imperfectum, Præteritum Perfectum* und *Præteritum Plusquamperfectum* genennet wird.

(b) Der Imperativus hat nur das Tempus Præsens und Futurum, wiewol fast alles aufs Futurum hinaus läuft.

(c) Der Infinitivus hat zwar alle Tempora, doch sind das Præsens und Imperfectum einerlei, wie auch das Perfectum und Plusquamperfectum.

Von der Formatione Temporum.

§. I. Man hat bei der Formation der Temporum in den Verbis vornemlich auf das *Præsens, Perfectum, Supinum* und *Præsens Infinitivi*, zu sehen, weil von diesen vieren alle andere Tempora in allen Modis activæ und Passivæ formæ gemachet werden.

§. II. Vom Præsenti Indicativi kommt her

1. Das *Imperfectum Indicativi*. In der ersten Conjugation wird o in *abam* verändert, als; Amo, amabam; In

der andern *o* in *bam*, als: Doceo, docebam: In der dritten und vierten Conjugation aber *o* in *ebam*, als: Lego, legebam, Fugio, fugiebam, Audio, audiebam.

2. Vermittelst des Imperfecti wird auch gemacht das *Futurum Indicativi*, welches in den beiden ersten Conjugationibus *bam* in *bo* verändert, amabam, amabo; docebam, docebo. In den beiden letzten aber *ebam* in *am* verwandelt, als: Legebam, legam, fugiebam, fugiam, audiebam, audiam.

[Die Alten haben in der dritten und vierten Conjugation im Futuro auch die Endung BO gebrauchet, als: Expedibo, aperibo, reddibitur, für expediam, aperiam, reddetur. Daher noch gebräuchlich ist ibo, quibo. *Plaut. Trucul. a.* 1. *sc.* 2. *v.* 35. Ego expedibo. *Id. Trucul. a.* 4. *sc.* 2. *v.* 50. Ego tua probra aperibo omnia. *Id. in Epidico a* 1. *sc.* 1. *v.* 22. Opera reddibitur tibi. Siehe über diesen letzten Ort *Taubman.* in Notis über den Plaut.

3. Das *Præsens Conjunctivi Formæ Activæ*. Die erste Conjugation verändert *o* in *em*, als: Amo, amem, die andern drei aber *o* in *am*, als: Doceo, doceam, lego, legam, audio, audiam.

4. Das *Participium Præsens*, welches vom Imperfecto Indicativi *bam* wegwirft und NS annimmt, als: Amo, amabam, amans. Doceo, docebam, docens, Fugio, fugiebam, fugiens. Sitio, sitiebam, sitiens.

5. Das *Gerundium* und *Participium Passivum* in *DUS* vom Participio Præsentis Temporis, *s* wird in *dum* und *dus* verändert, als: Amans, amandum, amandus. Fugiens, fugiendum, fugiendus.

6. Das *Præsens Indicativi* Formæ Passivæ kommt vom Præsenti Activi her. Zu *o* wird *r* hinzugethan, und behält den Vocalem Infinitivi in der andern Person, als: Amo, amor, amaris, von amare. Doceo, doceor, doceris, von docere. Fugio, fugior, fugeris, von fugere. Audio, audior, audiris von audire.

7. Das

7. Das *Imperfectum Indicativi Formæ Passivæ* vom *Imperfecto* Activo, *bam* wird verändert in *bar*, als: Amabam, amabar, docebam, docebar, legebam, legebar, audiebam, audiebar.

8. Das *Futurum Passivum* vom Futuro activo, BO wird in bor, am in ar, verändert, als: *Amabo*, amabor, docebo, docebor, legam, legar, audiam, audiar.

9. Das *Præsens Conjunctivi* Passivi vom Præsenti Conjunctivi activæ formæ, *m* wird in *r* verändert, als: *Amem*, amer, doceam, docear, legam, legar, audiam, audiar.

§. III Vom Perfecto Indicativi werden die Tempora gemacht/ so sich enden in *ram, rim, sſem, ro, sſe*, als: amavi, amav*eram*, amav*erim*, amavi*ſſem*, amav*ero*, amavi*ſſe*. *Docui, docueram, docuerim, docuiſſem, docuero, docuiſſe.*

§. IV. Vom Supino kommt

(a) Das *Participium Futuri activi*, welches zu der Endung *u* die Silbe *rus* hinzuthut, als: *amatu, amaturus, viſu, viſurus, fixu, fixurus.*

(b) Das *Participium Præteriti paſſivi*, welches zu der Endung *u* ein *s* hinzuthut, als: amatu, amatus, viſu, viſus, fixu, fixus.

(c) Das *Supinum* in *um* machet mit dem Verbo *Iri* das Futurum Infinitivi im Passivo, als: *Amatum iri*, doctum iri, lectum iri, auditum iri. Daher dieſes Tempus durch alle Genera und Numeros unverändert bleibet, als: Spero, hunc, hanc, hoc, hos, has, hæc, amatum iri, doctum iri, lectum iri, auditum iri.

[*Amatum ire*, iſt eine beſondere Conſtruction und kein eigentliches Futurum. Siehe davon weitläufig *Voſſ. de Analog. l. 3. c. 17.* und *Perizon. Comment. in Sanct. Minerv p. 473.*

(d) Das *Futurum Participii* in *RUS* macht mit *Esse* oder *Fore* das Futurum Infinitivi formæ activæ, als:

Amaturus, *a, um*, Amaturum, *am, um, os, as, a, esse* vel *fore*.
Venturus, *a, um*, Venturum, *am, um, os, as, a, esse* vel *fore*.
Locuturus, *a, um* Locuturum, *am, um, os, as, a, esse* vel *fore*.

Not. Die erste Art, welche dieses Tempus umschreibet mit *esse*, ist gebräuchlicher, als die andere mit *fore*, wiewol *fore* auch bisweilen so viel bedeutet als *esse*. Z. E. Ad dis te ad me venturum fore. i. e. esse. Cic. l. 5. Attic. ep. 21. Deorum immortalium causa libenter facturos fore, i. e. esse. Livius l. 6. extr.

(e) Das *Participium Præteritum Passivum* in *US* macht die Tempora periphrastica in forma passiva, als: Amatus sum, amatus eram, fueram, essem, ero oder fuero, Amatum esse, oder fuisse, daher auch dieses Tempus declinirt werden kan: Amatum, am, um, os, as, a, esse. Desgleichen auch Amatus esse, als: Amatus mihi esse videor.

Not. Wenn an statt *esse* zu diesem Præterito Participii passivi in *us*, *fore* oder *futurum esse* gesetzet wird, so entstehet daraus ein *Futurum Perfectum*, welches im Teutschen durch werden worden sein/auszudrucken ist, als: Te ita existimare volo, me tibi obligatum fore. *Cic. l.* 13 *Fam. ep.* 18. Ich werde dir verbunden worden sein.

§. V. Vom Infinitivo kan herkommen

1. Der *Imperativus activus* Man wirft *re* weg, so hat man allezeit den Imperativum mit der Quantität des letzten Vocalis, als: Amare, ama, docere, doce, legere, lege, audire, audi, fugere, fuge, ferre, fer; ire, i.

[Esse wirft se weg. Nolle hat noli.

2. Der *Imperativus passivus:* welcher mit dem Infinitivo activo ganz einerlei ist, als: Amare, docere, legere, audire, ferre.

3. Das

3. Das *Imperfectum Conjunctivi* in Forma activa, man thut *m* hinzu, als: Amare, amarem, docere, docerem, legere, legerem, audire, audirem; esse, essem, velle, vellem, ferre, ferrem.

4. Das *Imperfectum Conjunctivi* in Forma passiva, man thut *r* hinzu, als: Amare, amarer, docere, docerer, legere, legerer, audire, audirer.

Not. Bei einem Verbo Deponenti stelle man sich vor, als wäre der Infinitivus activus im Gebrauch, z. E. Hortare, Loquere. thut man an statt *m* ein *r* hinzu, so hat man alsdann das Imperfectum Conjunctivi: Hortarer, Loquerer.

5. Der *Infinitivus Passivus* von dem Infinitivo formæ activæ, *e* wird in *i* verändert; aber in der drittten Conjugation wird *ere* in *i* verwandelt, als: Amare, amari, docere, doceri, legere, legi, audire, audiri, ferre, ferri.

(a) Die Verba, so keine Præterita haben, haben auch keine Supina, und die keine Supina haben, haben auch kein Participium Præteritum noch Futurum in *RUS*, noch andere Tempora, welche davon herkommen. Z. E. *ferio, labo, mœreo*, u. a. m. weil sie keine Præterita haben, so kan man im Supino auch nicht sagen, *feritum, labatum*, u. s. m. Auch nicht im Participio *feritus, feriturus, labatus, labaturus, &c.*

(b) An statt eines Præteriti, welches nicht im Gebrauch ist, setzet man ein anders gleicher Bedeutung, als: Ferio, *percussi*, Renideo, *resplendui*, Furo, *insanivi*, Reminiscor, *recordatus sum*, Medeor, *medicatus sum*, Vescor, *edi* oder *pastus sum*.

(c) Wenn ein Verbum kein Supinum und also auch kein Futurum Infinitivi hat, so gebraucht man an des Futuri statt das Wort *fore* oder *futurum esse*, also, daß *ut* mit dem Conjunctivo drauf folgt, als: Spero, fore vel futurum esse, ut hoc discam. Non dubium

est, fore, ut te hujus rei pœniteat. Welches man auch bisweilen in solchen Verbis zu machen pfleget, die ihre Supina haben, als: Spero, fore, ut ad me venias. Non speraverat Hannibal, fore, ut tot in Italia populi ad se deficerent. *Livius l.* 28. *c.* 44.

Das X. Capitel.

Von der Conjugation der Verborum.

§. I. CONJUGATIO ist, wenn die Endung eines Verbi durch gewisse Modos, Tempora und Personas verändert wird.

§. II. Es sind vier Conjugationes, welche durch die Infinitivos am meisten unterschieden werden.

Die erste, hat im Infinitivo ein langes A, als: *Amare.*
Die andere, hat ein langes E, als: *Docere.*
Die dritte, hat ein kurzes E, als: *Legere.*
Die vierte, hat ein langes I, als: *Audire*

Anmerkungen.

über alle Conjugationes.

1. Die Composita werden conjugiret wie ihre Simplicia, als: Redamo, wie *Amo*, Perlego, wie *Lego.*

Aus-

Ausgenommen.

(a) Einige Composita von *Cubo*, welche ein *m* annehmen, und alsdann in der dritten Conjugation gemacht werden, als: *Accumbo, Discumbo, Incumbo, Procumbo, &c.*

(b) Die Composita von *DO*, welche auch zur dritten Conjugation gehören, als: *Abdo, addo, condo, edo, dedo, perdo, reddo*, ausser *pessundo, venundo, circumdo, satisdo*, so in der ersten Conjugation bleiben, wiewol sie wie das simplex im Infinitivo ein kurzes *a* haben, *pessundare, circumdare.*

(c) Die Composita von pario, párere (dafür die Alten *parire* gesagt haben) werden in der vierten Conjugation gemacht, als: *Reperio, reperire, Comperio, comperire.*

(g) Einige Composita von Facio, welche sich auf *fico* oder *ficor* enden, werden nach der ersten Conjugation gebogen, als: *Lætifico, sacrifico, purifico, gratificor, ludificor, velificor.*

(e) Einige Composita von *Fero, gero, sedeo, specio, sperno*, und *sterno* welche primæ Conjugationis sind, als: *Vociferari, belligerare, insidiari, conspicari, aspernari, consternare, &c.*

2. Die Neutra werden conjugiret wie die Activa, ausgenommen die Neutro Passiva, welche ihr Perfectum, Plusquamperfectum und Futurum Conjunctivi machen wie die Passiva, als: *Gaudeo, gavisus sum, gavisus eram, gavisus ero.* Also auch: *Soleo, solitus sum, eram, Fido, fisus sum, eram, &c.*
[Die Neutra haben mehrenteils keine Supina, sonderlich in secunda Conjugatione.]

3. Die Deponentia werden conjugiret, wie die Passiva nur das Futurum Infinitivi ausgenommen, welches hier, wie in den Activis und Neutris in *urum esse* gemachet wird, als: *Hortor, Hortaturum esse.* Sie behalten auch das Gerundium und Supinum, als: *Hortandum, i, o, um; Hortatum, Hortatu.*

4. Alle Imperfecta, Perfecta und Plusquamperfecta samt dem Futuro Conjunctivi haben einerlei Endungen durch alle Conjugationes und Modos, als:

Amabam,	*docebam,*	*legebam,*	*audiebam.*
Amarem,	*docerem,*	*legerem,*	*audirem.*
Amavi,	*docui,*	*legi,*	*audivi.*
Amaverim,	*docuerim,*	*legerim,*	*audiverim.*
Amaveram,	*docueram,*	*legeram,*	*audiveram.*
Amavisſem,	*docuisſem,*	*legisſem,*	*audivisſem.*
Amavero,	*docuero,*	*legero,*	*audivero.*
Amavisſe,	*docuisſe,*	*legisſe,*	*audivisſe.*

5. Das Futurum Indicativi hat einerlei Endung in der ersten und andern, wie auch einerlei Endung in der dritten und vierten Conjugation: Die ersten beide haben *bo*, als: *Amabo, docebo*: Die letzten beide *am*, als: *Legam, Audiam.*

6. Das Præsens Conjunctivi in der andern, dritten und vierten Conjugation hat gleiche Endung, als: *Doceam, legam, audiam; Doceas, legas, audias. &c.*

7. Wie die Forma Passiva von dem Activo herzuleiten sei, wird ein verständiger Lehrer der Jugend leicht zeigē Z. E. Wo das Activum O hat, da hat das Passivum *or*, als: Amo, amor, Audio, audior. Wo ein *M* ist, wird dasselbe in *r* verändert, als: Amem, amer, amabam, amabar, amarem, amarer, doceam, docear, legam, legar, audiam, audiar. Wo ein T ist wird im Passivo *ur* hinzugethan, als: Amat, amatur, amant, amantur, amabat, amabatur, amabit, amabitur, Legit, legitur, Fert, Fertur. Die zweite Persona im Singul. præsentis Temporis wird am bequemsten

quemsten vom Infinitivo gemacht, als: Amare, amaris, Docere, doceris, Legere, legeris, Fugere, fugeris, Ferre, ferris. Wo die prima persona *us* hat, da hat das passivum *ur*, als: Amamus, amamur, amabamus, amabamur, Fugimus, fugimur, Audimus, audimur, und so in andern mehr.

8. Die Præterita und Supina haben in einer jeden Conjugation ihre gewisse Endungen, als:

In der ersten: *avi*, *atum*.
In der andern: *ui*, *itum*. (*i* kurz.)
In der dritten: *i*, *um*.
In der vierten: *ivi*, *itum*. (*i* lang)

Aber die Endungen dieser Temporum werden auch oft unter einander verwechselt, so daß ein Verbum der ersten Conjugation im Præterito und Supino, die Endungen der andern hat, als: *Sono*, *sonui*, *sonitum*, *sonare*. *Veto*, *vetui*, *vetitum*, *vetare*. Und ein Verbum der dritten Conjugation, die Endung der vierten hat, als: *Cupio*, *cupivi*, *cupitum*, *cupere*. *Peto*, *petivi*, *petitum*, *petere*. So auch in den andern Conjugationen, als: *Gigno*, *genui*, *genitum*, hat die Endung der andern Conjugation, und gehöret doch zur dritten Conjugation. *Venio*, *veni*, *ventum*, hat im Præterito und Supino die Endung der dritten Conjugation und gehöret doch zur vierten Conjugation.

9. Die Præterita in vi und die daher stammende Tempora, leiden oft eine Syncopen, das ist, sie werfen das *v* heraus, ziehen auch wol zwei Silben zusammen, sonderlich in der ersten und vierten Conjugation, als: Amasti, für *amavisti*, amastis, für *amavistis* amarunt, für *amaverunt*, amaram, für *amaveram*, amarim, für *amaverim*, amassem, für *amavissem*, amasse für *amavisse*. Also auch: Audiisti, für *audivisti*, und durch eine neue crasin, *audisti*, audierunt, für *audiverunt*, u. s. w.

(a) Diese

(a) Diese Syncope ist in der dritten Conjugation allein gebräuchlich in den Præteritis, welche *ivi* haben, als von Cupio sagt man per Syncopen *cupii*, für *cupivi*, *cupiisti*, *cupiit*, für *cupivisti*, *cupivit*, &c. Von Peto, *petii*, für *petivi*, *petiisti*, *petiit*, *petieram*, *petierim*, *petiissem*, *petiero*, *petiisse*, und durch eine neue crasin, *cupisti*, für *cupivisti* und *cupiisti*, *petisti*, *petissem*, *petisse*, für *petivisti* und *petiisti*, *petiissem*, *petiisse*, u. s. w.

(b) Auch ist diese Syncope sonderlich gebräuchlich in den Compositis von *Eo*. Denn man sagt besser *adii*, *abii*, *redii*, *inii*, *prodii*, *interii*, *perii*, &c. Als *adivi*, *abivi*, *redivi*, *inivi*, *prodivi*, *interivi*, *perivi*.

(c) Die Poeten haben noch härtere Syncopas, als: Extinxti, für *extinxisti*, Virgil. l. 4. Æn. v. 682. Extinxem, für *extinxissem*. Virgil. l. 4. v. 606. Admorunt, für *admoverunt*. *Id. l. 4. Æn. v.* 366. Evasti für *evasisti*. *Horat. L. 2. Sat. 7 v. 68.* Surrexe, für *surrexisse*. *Id L. I. Sat. 9. v. 73.* Compostus für *compositus*, *Virgil. l. 1. Æn. v* 253. Occlusti, *occlusisti*, Plaut. *Trin. a. 1. sc 2. v* 151. Dixti für *dixisti*. Ter. *Eunuch. a. 3. sc. 2. v.* 38.

10. Einige Verba primitiva verdoppeln die ersten zwei Buchstaben in den præteritis, und sind deren in der ersten Conjugation zwei: *Do*, *dedi*, *sto*, *steti*. In der andern vier: Mordeo, momordi, pendeo, pependi, spondeo, spopondi, tondeo, totondi. In der dritten achtzehn: Cado, cecidi, cædo, cecidi, cano, cecini, curro, cucurri, disco, didici, fallo, fefelli, pago, (*inusitatum*) pepigi, pario, peperi, parco, peperci, pedo, pepedi, pello, pepuli, pendo, pependi, posco, popposci, pungo, pupugi, tango, tetigi, tendo, tetendi, tundo, tutŭdi, tulo, (*inusitatum*) tetuli.

Not.

Not. In den Compositis fällt die Verdoppelung weg, Denn man sagt nicht, occido, *occecidi*, sondern *occidi*, nicht *remordeo*, *remomordi*, sondern *remordi*, nicht *repello*, *repepuli*, sondern *repuli*, &c.

Die Composita aber von *Do*, *sto*, *disco*, *posco*, behalten die Verdoppelung, als: *Addo*, *addidi*, *adsto*, *adstiti*, *addisco*, *addidici*, *deposco*, *depoposci*.

Einige Composita von *Curro* werden so wol mit als ohne die Verdoppelung gebrauchet, als: *Accurro*, *concurro*, *decurro*, *discurro*, *excurro*, *incurro*, *procurro*, *percurro*, *præcurro* Siehe die *Exempel* solcher Verdoppelung in *Notis Cellarii ad Plin. Epistol. l. 6. ep. 6. It. in Schmid. Hypomn. p.* 215.

§. III. Hierauf folgen die Paradigmata aller vier Conjugationen, nebst dem Verbo *Sum*.



SUM.

SUM, ich bin.

INDICATIVUS.

Præsens.

Singular.

Sum ich bin
Es du bist
Est er (sie, es) ist

Plural.

Sumus wir sind
Estis ihr seid
Sunt sie (es) sind.

Imperfectum.

Singular.

Eram ich war
Eras du warest
Erat er (sie, es) war

Plural.

Eramus wir waren
Eratis ihr waret
Erant sie (es) waren

Perfectum.

Singular.

Fui ich bin gewesen
Fuisti du bist gewesen
Fuit er (sie, es) ist gewesen

Plural.

Fuimus wir sind gewesen
Fuistis ihr seid gewesen
Fuerunt (fuere) sie (es) sind gewesen.

Plusquamperfectum.

Singular.

Fueram ich war gewesen
Fueras du warest gewesen
Fuerat er (sie, es) war gewesen

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.

Sim ich sei
Sis du seist
Sit er (sie, es) sei

Plural.

Simus wir seien
Sitis ihr seid
Sint sie seien.

Imperfectum.

Singular.

Essem ich wäre
Esses du wärest
Esset er (sie, es) wäre

Plural.

Essemus wir wären
Essetis ihr wäret
Essent sie (es) wären.

Perfectum.

Singular.

Fuerim ich sei gewesen
Fueris du seist gewesen
Fuerit er (sie, es) sei gewesen

Plural.

Fuerimus wir seien gewesen
Fueritis ihr seid gewesen
Fuerint sie seien gewesen

Plusquamperfectum.

Singular.

Fuissem ich wäre gewesen
Fuisses du wärest gewesen
Fuisset er (sie, es) wäre gewesen

Plural.

Plural.	*Plural.*
Fueramus wir waren gewesen	Fuissemus wir wären gewesen
Fueratis ihr waret gewesen	Fuissetis ihr wäret gewesen
Fuerant sie waren gewesen.	Fuissent sie wären gewesen.

Futurum.

Singular.	*Singular.*
Ero ich werde oder will sein	Fuero ich werde sein, oder ich werde gewesen sein
Eris du wirst sein	Fueris du wirst sein
Erit er (sie,es) wird sein	Fuerit er (sie,es) wird sein
Plural.	*Plural.*
Erimus wir werden sein	Fuerimus wir werden sein
Eritis ihr werdet sein	Fueritis ihr werdet sein
Erunt sie werden sein.	Fuerint sie werden sein.

IMPERATIVUS.

Singular.	*Plural.*
Præs. Es sei (du)	Este seid (ihr)
Fut. Esto du solt sein	Estote ihr solt sein
Esto er soll sein.	Sunto sie sollen sein.

INFINITIVUS.

Præsens. Esse sein

Perf. & Plusquamperf. Fuisse gewesen sein

Fut. Fore oder *Futurum* (*am, um, os, as, a,*) esse sein werden.

Participia.

Præsens Ens ein Ding, das da ist.

Futur. Futurus, a, um, der, die, das da sein wird.

Not. Nach *Sum* gehen die Composita: *Adsum, absum, insum, intersum, obsum, desum, præsum, prosum, supersum, subsum*, auch grossenteils *possum*. Doch wenn in prosum nach pro ein Vocalis folget, so wird zur Præposition *pro* ein *d* gesetzet, als: prodes, prodest, prodestis, proderam, proderas, &c. prodessem, &c. prodero, &c. prodesse.

In dem Participio Absens ist das *s* von der Præposition abs

ACTI-

ACTIVUM PRIMÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS.

Præsens.

Singular.

Amo ich liebe
Amas du liebest
Amat er (sie, es) liebet

Plural.

Amamus wir lieben
Amatis ihr liebet
Amant sie (es) lieben

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.

Amem ich liebe
Ames du liebest
Amet er (sie, es) liebe

Plural.

Amemus wir lieben
Ametis ihr liebet
Ament sie (es) lieben

Imperfectum.

Singular.

Amabam ich liebete
Amabas du liebetest
Amabat er (sie, es) liebete

Plural.

Amabamus wir liebeten
Amabatis ihr liebetet
Amabant sie liebeten

Singular.

Amarem ich liebete (möchte, könte, würde, lieben)
Amares du liebetest
Amaret er (sie, es) liebete

Plural.

Amaremus wir liebeten
Amaretis ihr liebetet
Amarent sie liebeten.

Perfectum.

Singular.

Amavi ich habe geliebet
Amavisti du hast geliebet
Amavit er (sie, es) hat gelieb.

Plural.

Amavimus wir haben gelieb.
Amavistis ihr habt geliebet
Amaverunt (re) sie haben gel

Singular.

Amaverim ich habe geliebet.
Amaveris du habest geliebet
Amaverit er (sie, es) habe geliebet.

Plural

Amaverimus wir haben gel.
Amaveritis ihr habet geliebet
Amaverint sie haben geliebet.

Plusquamperfectum.

Singular.

Amaveram ich hatte geliebet
Amaveras du hattest geliebet
Amaverat er (sie, es) hatte gel.

Singular.

Amavissem ich hätte geliebet
Amavisses du hättest geliebet
Amavisset er (sie, es) hätte gel.

IN-

Plural.	*Plural.*
Amaveramus wir hatten gel.	Amaviſſemus wir hätten gel.
Amaveratis ihr hattet geliebet	Amaviſſetis ihr hättet geliebet
Amaverant ſie hatten geliebet	Amaviſſent ſie hätten geliebet.

Futurum.

Singular.	*Singular.*
Amabo ich werde oder will lieben	Amavero ich werde lieben (oder geliebet haben)
Amabis du wirſt lieben	Amaveris du wirſt lieben
Amabit er (ſie, es) wird lieben	Amaverit er (ſie, es) wird lieben
Plural.	*Plural.*
Amabimus wir werden oder wollen lieben	Amaverimus wir werden liebē
Amabitis ihr werdet lieben	Amaveritis ihr werdet lieben
Amabunt ſie werden lieben	Amaverint ſie werden lieben.

IMPERATIVUS.

Singular.	*Plural.*
Præſ. Ama liebe (du)	Amate liebet (ihr)
Fut. Amato du ſolſt lieben	Amatote ihr ſollt lieben
Amato er ſoll lieben	Amanto ſie ſollen lieben.

INFINITIVUS.

Præſ. und *Imperfectum.*	Amare lieben
Perf. und *Plusquamperf.*	Amaviſſe geliebet haben
Futurum	Amaturum eſſe lieben werden

[Dieſes Futurum wird durch) Genera Numeros und Caſus verändert: Amaturus, a, um, eſſe. Amaturum, am, um, eſſe. Amaturi, æ, a, eſſe. Amaturos, as, a, eſſe.

Gerund. Nom. Amandum man ſoll oder muß lieben.
Gen. Amandi
Dat. Amando } zu (Dat. zum) lieben.
(*ad*) Acc. Amandum
Abl. Amando in, von, mit, oder durch, lieben

Supina. Amatum zu lieben
Abl. Amatu vom oder zu lieben.

Participia.

Præſ. Amans, tis, einer der da liebet.
Futur. Amaturus, a, um, einer der da lieben wird.

PASSIVUM PRIMÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS.

Præsens.

Singular.	
Amor ich werde geliebet	Amer ich werde geliebet
Amaris (are) du wirst geliebet	Ameris (ére) du werdest gel.
Amatur er (sie, es) wird gel.	Ametur er (sie, es) werde gel.
Plural.	
Amamur wir werden geliebet	Amemur wir werden geliebet
Amamini ihr werdet geliebet	Amemini ihr werdet geliebet
Amantur sie werden geliebet.	Amentur sie werden geliebet.

Imperfectum.

Singular.	
Amabar ich ward (wurde) gel.	Amarer ich würde geliebet
Amabaris (are) du wurdest gel.	Amareris (ere) du würdest gel.
Amabatur er (sie, es) wurde geliebet	Amaretur er (sie, es) würde geliebet
Plural.	
Amabamur wir wurden gel.	Amaremur wir würden gel.
Amabamini ihr wurdet gel.	Amaremini ihr würdet gel.
Amabantur sie wurden gelieb.	Amarentur sie würden gelieb.

Perfectum.

Singular.	
Amatus, a, um { sum ich bin gel. wor. / es du bist gel. word. / est er ist gel. worden	Amatus, a, um { sim ich sei gel. word. / sis du seist gel. word. / sit er sei gel. word.
Plural.	
Amati, æ, a { sumus wir sind gel. w. / estis ihr seid gel. word. / sunt sie sind gel. wor.	Amati, æ, a { simus wir seind g. w. / sitis ihr seid gel. wor. / sint sie seind gel. word.

Plusquamperfectum

Singular.	
Amatus, a, um { eram ich war gel. w. / eras du warest g. w. / erat er war gel. w.	Amatus, a, um { essem ich wäre g. w. / esses du wär. gel. w. / esset er wäre gel. w.
Plural.	

Plural.		*Plural.*
Amati æ, a	eramus wir waren geliebet worden	Amati æ, a essemus wir wären geliebet worden
	eratis ihr waret g. w.	essetis ihr wäret g w.
	erant sie waren g. w.	essent sie wären g. w.

Futurum.

Singular.		*Singular.*
Amabor ich werde geliebet werden	Amatus a, um	fuero ich w. g. w. oder gewesen sein
Amaberis(ere) du wirst gel. w.		fueris du wir. g. w.
Amabitur er wird gel. werden		fuerit er wird g. w.

Plural.		*Plural.*
Amabimur wir werden geliebet werden	Amati æ, a	fuerimus wir werden geliebet werdē
Amabimini ihr werdet gel. w.		fueritis ihr w. gel. w.
Amabuntur sie werden gel. w.		fuerint sie w. g. w.

IMPERATIVUS.

Singular.	*Plural.*
Præs. Amare werde (du) gel.	Amamini werdet (ihr) gelieb.
Fut. Amator du solst gel. w.	Amaminor ihr solt gel. werd.
Amator er soll gel. werd.	Amantor sie sollen gel. werden.

INFINITIVUS.

Præs. und *Imperfectum.* Amari geliebet werden.

Perf. und *Plusquamperf.* Amatum esse geliebet worden sein

[Wird durch Genera, Numeros und Casus gebogen, Amatus, a, um, esse. Amatum, am, um, esse. Amati, æ, a, esse, Amatos, as, a, esse.

Futur. Amatum iri werden geliebet werden

[Dieses Futurum bleibet unveränderlich.

Participia.

Præt. Amatus, a, um, einer der ist geliebet worden

Futur. Amandus, a, um, der (die, das) da soll oder muß gel. w.

Not. *Amatus ero*, welches die Grammatici das Futurum Conjunctivi nennen, ist eigentlich das Futurum Indicativi. *Tacit. in Vita Agricolæ c. 3. fin. Hic interim liber honori Agricolæ soceri mei destinatus, professione pietatis aut laudatus erit aut excusatus*, für *laudabitur, excusabitur.*

DEPONENS PRIMÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS. CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.	*Singular.*
Hortor ich vermahne	Horter ich vermahne
Hortaris(áre)du vermahnest	Horteris (ére) du vermahnest
Hortatur er(sie,es)vermahnet	Hortetur er(sie,es)vermahne
Plural.	*Plural.*
Hortamur wir vermahnen	Hortemur wir vermahnen
Hortamini ihr vermahnet	Hortemini ihr vermahnet
Hortantur sie vermahnen.	Hortentur sie vermahnen

Imperfectum.

Singular.	*Singular.*
Hortabar ich vermahnete	Hortarer ich vermahnete
Hortabaris(áre)du vermahn.	Hortareris(ére)du vermahn.
Hortabatur er vermahnete	Hortaretur er vermahnete
Plural.	*Plural.*
Hortabamur wir vermahneten	Hortaremur wir vermahneten
Hortabamini ihr vermahnetet	Hortaremini ihr vermahnetet
Hortabantur sie vermahneten	Hortarentur sie vermahneten.

Perfectum.

Singular.	*Singular.*
Hortatus a, um { sum ich habe ver. / es du hast verm. / est er hat verm.	Hortatus a, um { sim ich habe ver. / sis du habest ver. / sit er habe verm.
Plural.	*Plural.*
Hortati æ, a { sumus wir hab. ver. / estis ihr habt verm. / sunt sie haben ver.	Hortati æ, a { simus wir hab. ver. / sitis ihr habet ver. / sint sie haben ver.

Plusquamperfectum.

Singular.	*Singular.*
Hortatus a,um { eram ich hatte v. / eras du hattest v. / erat er hatte ver.	Hortatus a,um { essem ich hätte v. / esses du hättest v. / esset er hätte ver
	Plural.

Plural.		*Plural.*	
Hortati æ, a	eramus wir hatt. v.	Hortati æ, a	essemus wir hätt. v.
	eratis ihr hattet v.		essetis ihr hättet v.
	erant sie hatten v.		essent sie hätten v.

Futurum.

Singular		*Singular.*	
Hortabor	ich werd. oder wil v.	Hortatus a, um	fuero ich werde v.
Hortaberis [ere]	du wirst ver.		fueris du wirst v.
Hortabitur	er [sie, es] wird v.		fuerit er wird v.
Plural		*Plural.* (od. verm. hab.)	
Hortabimur	wir werden oder wollen vermahnen	Hortati æ, a	fuerimus wir werden vermahnen
Hortabimini	ihr werdet verm.		fueritis ihr werd. v.
Hortabuntur	sie werden verm.		fuerint sie werd. v.

IMPERATIVUS.

Singular.		*Plural.*	
Præs.	Hortare vermahne [du]	Hortamini	vermahnet [ihr]
Fut.	Hortator du solst verm.	Hortaminor	ihr sollt verm.
	Hortator er soll vermah.	Hortantor	sie sollen vermahnē

INFINITIVUS.

Præs. und *Imperfectum.* Hortari vermahnen.

Perf. und *Plusquamp.* Hortatum esse vermahnet haben

[Wird gebogen, Hortatus, a, um, esse. Hortatum, am, um, esse. Hortati, æ, a, esse. Hortatos, as, a, esse.

Futur. Hortaturum esse vermahnen werden.

[Wird gebogen, Hortaturus, a, um, esse. Hortaturum, am, um, esse. Hortaturi, æ, a, esse. Hortaturos, as, a, esse.

Gerund. Nom. Hortandum man soll oder muß vermahnen

Gen. Hortandi
Dat. Hortando } zu [*Dat.* zum] vermahnen
[*ad*] Acc. Hortandum

Abl. Hortando im, von, mit, oder durch, vermahnen

Supin. Acc. Hortatum zu vermahnen

Abl. Hortatu vom vermahnen oder zu vermahnen.

Participia.

Præs. Hortans, einer der da vermahnet.

Præt. Hortatus, [*a, um,*] einer der vermahnet hat.

Fut. Act. Hortaturus, (*a, um,*] einer der vermahnen wird.

Fut. Pas. Hortandus, [*a, um,*] einer der soll oder muß vermahnet werden.

ACTIVUM SECUNDÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.	*Singular.*
Doceo ich lehre	Doceam ich lehre
Doces du lehrest	Doceas du lehrest
Docet er (sie, es) lehret	Doceat er lehre
Plural.	*Plural.*
Docemus wir lehren	Doceamus wir lehren.
Docetis ihr lehret	Doceatis ihr lehret
Docent sie lehren.	Doceant sie lehren.

Imperfectum.

Singular.	*Singular.*
Docebam ich lehrete	Docerem ich lehrete (möchte, könte, würde lehren.)
Docebas du lehretest	Doceres du lehretest.
Docebat er (sie, es) lehrete	Doceret er lehrete
Plural.	*Plural.*
Docebamus wir lehreten	Doceremus wir lehreten
Docebatis ihr lehretet	Doceretis ihr lehretet
Docebant sie lehreten	Docerent sie lehreten.

Perfectum.

Singular.	*Singular.*
Docui ich habe gelehret	Docuerim ich habe gelehret
Docuisti du hast gelehret	Docueris du habest gelehret
Docuit er (sie, es) hat gelehr.	Docuerit er habe gelehret
Plural.	*Plural.*
Docuimus wir haben gelehret	Docuerimus wir haben gelehr.
Docuistis ihr habt gelehret	Docueritis ihr habt gelehret
Docuérunt (re) sie haben gel.	Docuerint sie haben gelehret

Plusquamperfectum.

Singular.	*Singular.*
Docueram ich hatte gelehret	Docuissem ich hätte gelehret
Docueras du hattest gelehret	Docuisses du hättest gelehret
Docuerat er (sie, es) hatte gel.	Docuisset er hätte gelehret.
	Plural.

Plural.	*Plural.*
Docueramns, wir hatten gel.	Docuiſſemus wir hätten gel.
Docueratis ihr hattet gelehr.	Docuiſſetis ihr hättet gelehret
Docuerant ſie hatten gelehret.	Docuiſſent ſie hätten gelehret.

Futurum.

Singular.	*Singular.*
Docebo ich werde oder will lehren	Docuero ich werde lehren, (oder gelehret haben)
Docebis du wirſt lehren	Docueris du wirſt lehren
Docebit er (ſie, es) wird lehr.	Docuerit er wird lehren.
Plural.	*Plural.*
Docebimus wir werden lehr.	Docuerimus wir werden leh.
Docebitis ihr werdet lehren	Docueritis ihr werdet lehren
Docebunt ſie werden lehren.	Docuerint ſie werden lehren.

IMPERATIVUS.

Singular.	*Plural.*
Præſ. Doce lehre (du)	Docete lehret [ihr]
Fut. Doceto du ſollſt lehren	Docetote ihr ſollt lehren.
Doceto er ſoll lehren.	Docento ſie ſollen lehren.

INFINITIVUS.

Præſ. und *Imperfectum*, Docere lehren
Perfect. und *Plusquamperf.* Docuiſſe gelehret haben
Futurum, Docturum eſſe lehren werden.

[Dieſes Futurum wird durch Genera, Numeros und Caſus gebogen, Docturus, a, um, eſſe. Docturum, am, um, eſſe. Docturi, æ, a, eſſe. Docturos, as, a, eſſe.

Gerundia N. Docendum, man ſoll oder muß lehren
G. Docendi
D. Docendo } zu [*Dat.* zum] lehren
[*ad*] Ac. Docendum
Abl. Docendo im, von, mit, oder durch lehren

Supina. Acc. Doctum zu lehren.
Abl. Doctu vom oder zu lehren.

Participia.

Præſ. Docens einer der da lehret.
Futur. Docturus, a, um, einer der da lehren wird.

PASSIVUM SECUNDÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS. CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.	*Singular.*
Doceor ich werde gelehret	Docear ich werde gelehret
Doceris (ere) du wirst gelehret	Docearis [are] du werdest gel.
Docetur er [sie, es] wird gel.	Doceatur er [sie, es] werde gel.
Plural.	*Plural.*
Docemur wir werden gelehr.	Doceamur wir werden geleh.
Docemini ihr werdet gelehret	Doceamini ihr werdet gelehr.
Docentur sie werden gelehret.	Doceantur sie werden gelehr.

Imperfectum.

Singular.	*Singular.*
Docebar ich wurde [ward] gel.	Docerer ich würde gelehret
Docebaris (re) du wurdest gel.	Docereris (ere) du würdest gel.
Docebatur er (sie, es) wurde g.	Doceretur er [sie, es] würde g.
Plural.	*Plural.*
Docebamur wir wurden gel.	Doceremur wir würden gel.
Docebamini ihr wurdet gel.	Doceremini ihr würdet geleh.
Docebantur sie wurden gelehr.	Docerentur sie würden gelehr.

Perfectum.

Singul.	*Singul.*
Doctus, a, um, { sum ich bin gel. w. / es du bist gelehr. w. / est er ist gelehr. w.	Doctus, a, um, { sim ich sei gel. word. / sis du seist gel. word. / sit er sei gel worden.
Plural.	*Plural.*
Docti, æ, a, { sumus wir sind gelehret worden / estis ihr seid gel. w. / sunt sie sind gel. w.	Docti, æ, a, { simus wir seind gelehret worden / sitis ihr seid gel. w. / sint sie seind gel. w.

Plusquamperfectum.

Singular.	*Singular.*
Doctus, a, um, { eram ich war gelehret worden / eras du war. gel w. / erat er war gel. w.	Doctus, a, um, { essem ich wäre gelehret worden / esses du wär. gel. w. / esset er wäre gel. w.

Plur.

Plural.		*Plural.*	
Docti,	eramus wir w. g. w	Docti,	essemus w. wär. g. w.
æ, a,	eratis ihr war. g. w.	æ, a,	essetis ihr wär. g. w.
	erant sie wär. gel. w.		essent sie wär. gel. w.

Futurum.

Singular.		*Singular.*	
Docebor	ich werde gelehret werden	fuero	ich werde gelehret werden
Doceberis [re]	du wirst gel. w.	fueris	du wirst g. w.
Docebitur	er wird gele[h]rt w.	fuerit	er wird g. w.
Plural.		*Plural.*	
Docebimur	wir werd. g... w.	fuerimus	wir w. g. w.
Docebimini	ihr werd. gel. w.	fueritis	ihr werd. g. w.
Docebuntur	sie werd. gel. w.	fuerint	sie werd. g. w.

Docti, æ, a

IMPERATIVUS.

Singular.		*Plural.*	
Præs	Docere werde [du] gel.	Docemini	werdet [ihr] gelehr.
Fut.	Docetor du sollst gel. w.	Doceminor	ihr sollt gel. werd..
	Docetor er soll gel. w.	Docentor	sie sollen gel. werd

INFINITIVUS.

Præs und *Imperfectum* Doceri gelehret werden.

Perf und *Plusquamperf.* Doctum esse gelehret worden sein.

[Dieses Tempus wird durch Genera, Numeros und Casus gebogen, Doctus, a, um, esse. Doctum, am, um, esse. Docti, æ, a, esse. Doctos, as, a, esse.

Futurum. Doctum iri, werden gelehret werden.

[Dieses Futurum bleibt unveränderlich, und wird zu allen Generibus und Numeris gesetzet.

Participia.

Præt. Doctus, a, um, einer der da ist gelehret worden.

Fut. Docendus, a, um, einer der da soll oder muß gelehret werden.

DEPONENS SECUNDÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS.

Præsens.

Singular.	
Fateor ich bekenne	
Fatéris [ere] du bekennest	
Fatetur er [sie, es] bekennet	
Plural.	
Fatemur wir bekennen	
Fatemini ihr bekennet	
Fatentur sie bekennen.	

Imperfectum.

Singular.	
Fatebar ich bekannte oder bekennete	
Fatebaris [are] du bekanntest	
Fatebatur er [sie, es] bekannte	
Plural.	
Fatebamur wir bekannten	
Fatebamini ihr bekanntet	
Fatebantur sie bekannten.	

Perfectum.

Singular.	
Fassus a, um, { sum ich habe bekannt / es du hast bekannt. / est er [sie, es] hat bek.	
Plural.	
Fassi, æ, a, { sumus wir haben bek. / estis ihr habt bekannt / sunt sie haben bekannt.	

Plusquamperfectum.

Singular.	
Fassus a, um, { eram ich hatte bek. / eras du hattest bek. / erat er hatte bekannt	

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.	
Fatear ich bekenne	
Fatearis, [are] du bekennest	
Fateatur er [sie, es] bekenne	
Plural.	
Fateamur wir bekennen	
Fateamini ihr bekennet	
Fateantur sie bekennen.	

Imperfectum.

Singular.	
Faterer ich bekennete [oder würde, könte, solte bekennen]	
Fatereris du bekenntest	
Fatererur er [sie, es] bekennete,	
Plural.	
Fateremur wir bekenneten	
Fateremini ihr bekennetet	
Faterentur sie bekenneten.	

Perfectum.

Singular.	
Fassus, a, um, { sim ich habe bekannt / sis du habest bekannt / sit er habe bekannt	
Plural.	
Fassi, æ, a, { simus wir haben bek. / sitis ihr habet bekannt / sint sie haben bekannt.	

Plusquamperfectum.

Singular.	
Fassus, a, um, { essem ich hätte bek. / esses du hättest bek. / esset er hätte bekannt	
Plural.	

Plural.	*Plural.*
Fassi, eramus wir hatten b.	Fassi, essemus wir hätten b.
æ, a, eratis ihr hattet bek.	æ, a, essetis ihr hättet bek.
erant sie hatten bek.	essent sie hätten bek.

Futurum.

Singular.	*Singular.*
Fatebor ich werde bekennen	Fassus, fuero ich werde bekennen [bekañt hab.]
Fateberis [ere] du wirst bek.	a, um, fueris du wirst bek.
Fatebitur er [sie, es] wird bek.	fuerit er wird bekēn.
Plural.	*Plural.*
Fatebimur wir werden bekēn.	Fassi, fuerimus wir w. bek.
Fatebimini ihr werdet bek.	æ, a: fueritis ihr werdet b.
Fatebuntur sie werden bek.	fuerint sie werden bek.

IMPERATIVUS.

Singular.	*Plural.*
Præs. Fatere bekenne [du]	Fatemini bekennet [ihr]
Fut. Fatetor du solst bekennen	Fateminor ihr sollt bekennen
Fatetor er soll bekennen.	Fatentor sie sollen bekennen.

INFINITIVUS.

Præs. und *Imperfectum*, Fateri bekennen.
Perf. und *Plusquamperfect.* Fassum esse bekannt haben.
(Wird g. Fassus, a, um, am, um, esse. Fassi, æ, a, Fassos, as, a, esse.
Futur. Fassurum esse, bekennen werden.
(Wird gebogen, Fassurus, a, um. am, um, esse. Fassuri, æ, a, esse. Fassuros, as, a, esse,

Gerundia. Nom. Fatendum man soll oder muß bekennen
Gen. Fatendi
Dat. Fatendo } zu (*Dat.* zum) bekennen
[*ad*] Ac. Fatendum
Abl. Fatendo im, vom, mit oder durch bekennen

Supina. Acc. Fassum zu bekennen
Abl. Fassu vom oder zu bekennen.

Participia.

Præs. Fatens einer der bekennet.
Præt. Fassus, a, um, einer der da bekannt hat.
Fut. Act. Fassurus, a, um, einer der bekennen wird.
Fut. Pass. Fatendus, a, um, einer der da soll oder muß bekannt werden.

ACTI-

ACTIVUM TERTIÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS. CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.	*Singular.*
Lego ich lese	Legam ich lese
Legis du liesest	Legas du lesest
Legit er [sie, es] liesest	Legat er [sie, es] lese
Plural.	*Plural.*
Legimus wir lesen	Legamus wir lesen
Legitis ihr leset	Legatis ihr leset
Legunt sie lesen.	Legant sie lesen.

Imperfectum.

Singular.	*Singular.*
Legebam ich lase	Legerem ich läse [möchte, könte, würde lesen]
Legebas du lasest	Legeres du läsest
Legebat er [sie, es] lase	Legeret er [sie, es] läse
Plural.	*Plural.*
Legebamus wir lasen	Legeremus wir läsen
Legebatis ihr laset	Legeretis ihr läset
Legebant sie lasen.	Legerent sie läsen.

Perfectum.

Singular.	*Singular.*
Legi ich habe gelesen	Legerim ich habe gelesen
Legisti du hast gelesen	Legeris du habest gelesen
Legit er [sie, es] hat gelesen	Legerit er [sie, es] habe gelesen
Plural.	*Plural.*
Legimus wir haben gelesen	Legerimus wir haben gelesen
Legistis ihr habt gelesen	Legeritis ihr habet gelesen
Legerunt sie haben gelesen.	Legerint sie haben gelesen.

Plusquamperfectum.

Singular.	*Singular.*
Legeram ich hatte gelesen	Legissem ich hätte gelesen
Legeras du hattest gelesen	Legisses du hättest gelesen
Legerat er hatte gelesen.	Legisset er [sie, es] hätte gelesen.
	Plural.

Plural.	*Plural.*
Legeramus wir hatten geleſen	Legiſſemus wir hätten geleſen
Legeratis ihr hattet geleſen	Legiſſetis ihr hättet geleſen
Legerant ſie hatten geleſen	Legiſſent ſie hätten geleſen.

Futurum.

Singular.	*Singular.*
Legam ich werde oder will leſen	Legero ich werde leſen (oder geleſen haben)
Leges du wirſt leſen	Legeris du wirſt leſen
Leget er wird leſen	Legerit er (ſie, es) wird leſen
Plural.	*Plural.*
Legémus wir werden leſen	Legerimus wir werden leſen
Legétis ihr werdet leſen	Legeritis ihr werdet leſen
Legent ſie werden leſen	Legerint ſie werden leſen.

IMPERATIVUS.

Singular.	*Plural.*
Præſ. Lege liß (du)	Legite leſet (ihr)
Fut. Legito du ſollſt leſen	Legitote ihr ſollt leſen
Legito er ſoll leſen.	Legunto ſie ſollen leſen.

INFINITIVUS.

Præſ. und *Imperfectum.*	Legere leſen
Perf. und *Plusquamperf.*	Legiſſe geleſen haben.
Futurum	Lecturum eſſe leſen werden.

[Dieſes Futurum wird durch Genera, Numeros und Caſus alſo gemacht: Lecturus, a, um, eſſe. Lecturum, am, um, eſſe. Lecturi, æ, a, eſſe. Lecturos, as, a, eſſe.

Gerundia Nom. Legendum man ſoll oder muß leſen.
Gen. Legendi
Dat. Legendo } zu (*Dat.* zum) leſen
(*ad*) Acc. Legendum
Abl. Legendo im, vom, mit oder durch leſen

Supina, Acc. Lectum zu leſen
Abl. Lectu vom oder zu leſen.

Participia.

Præſ. Legens einer der da lieſet.
Fut. Lecturus (*a, um,*) einer der da leſen wird.

PAS-

PASSIVUM TERTIÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS. CONJUNCTIVUS

Præsens.

Singular.	*Singular.*
Legor ich werde geleſen	Legar ich werde geleſen
Légeris (ère) du wirſt geleſen	Legáris (áre) du werdeſt geleſ.
Legitur er (ſie, es) wird geleſen	Legatur er (ſie, es) werde geleſ.
Plural.	*Plural.*
Legimur wir werden geleſen	Legamur wir werden geleſen
Legimini ihr werdet geleſen	Legamini ihr werdet geleſen
Leguntur ſie werden geleſen	Legantur ſie werden geleſen.

Imperfectum.

Singular.	*Singular.*
Legebar ich wurde (ward) gel.	Legerer ich würde geleſen
Legebaris (are) du wurdeſt gel.	Legereris (ére) du würdeſt gel.
Legebatur er, (ſie, es) w. gel.	Legeretur er (ſie, es) würde gel.
Plural.	*Plural.*
Legebamur wir wurden gel.	Legeremur wir würden geleſ.
Legebamini ihr wurdet geleſ.	Legeremini ihr würdet geleſ.
Legebantur ſie wurd. geleſen.	Legerentur ſie würden geleſen.

Perfectum.

Singular.	*Singular.*
Lectus, a, um, { ſum ich bin gel. w. / es du biſt gel. word. / eſt er (ſie, es) iſt g. w.	Lectus, a, um, { ſim ich ſei gel. word. / ſis du ſeiſt gel word. / ſit (ſie, es) ſei g. w.
Plural.	*Plural.*
Lecti, æ, a, { ſumus wir ſind gel. w. / eſtis ihr ſeid geleſ. w. / ſunt ſie ſind geleſen w.	Lecti, æ, a, { ſimus wir ſeind g. w. / ſitis ihr ſeid gel. word. / ſint ſie ſeind geleſ w.

Plusquamperfectum

Singular.	*Singular.*
Lectus, a, um, { eram ich war g. w. / eras du wareſt g. w. / erat er war gel. w.	Lectus, a, um, { eſſem ich wäre g. w. / eſſes du wäreſt g. w. / eſſet er wäre gel. w.
	Plural.

Plural.		*Plural.*
eramus wir waren geleſen worden	Lecti,	eſſemus wir wären geleſen worden
eratis ihr war. gel. w.	æ, a,	eſſetis ihr wär. gel. w.
erant ſie waren gel. w.		eſſent ſie wär. gel. w.

Futurum.

Singular.		*Singular.*
Legar ich werde geleſen werden		fuero ich werde geleſen werden
Legéris(ére) du wirſt g. werd.	Lectus a,um,	fueris du wirſt g. w.
Legétur(ſie,es) wird g. werd.		fuerit er wird gel. w.
Plural.		*Plural.*
Legemur wir werden geleſen werden		fuerimus wir werden geleſen werden
Legemini ihr werdet g. w.	Lecti, æ, a,	fueritis ihr w. gel. w.
Legentur ſie werden geleſ. w.		fuerint ſie w. gel. w.

IMPERATIVUS.

Singular.		*Plural.*
Præſ. Legere werde geleſen		Legimini werdet (ihr) geleſen.
Fut. Legitor du ſolſt geleſen werden		Leginor ihr ſollt geleſen werden
Legitor er ſoll geleſen werden.		Leguntor ſie ſollen geleſen werden.

INFINITIVUS,

Præſ. und *Imperfectum*, Legi geleſen werden.
Perf. und *Plusquamperf.* Lectum eſſe geleſen worden ſein.
[Dieſes Tempus wird durch Genera, Numeros und Caſus alſo gemacht: Lectus, a, um, eſſe. Lectum, lectam, um, eſſe. Lecti, æ, a, eſſe. Lectos, as, a, eſſe.
Futurum, Lectum iri werden geleſen werden
[Dieſes Futurum iſt unveränderlich, und wird zu allen Generibus und Numeris geſetzet.

Participia.

Præſ. Lectus, a, um, einer der da iſt geleſen worden.
Fut. Legendus, a, um, einer der da ſoll oder muß geleſen werden.

DEPO-

DEPONENS TERTIÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS.

Præsens.

Singular.	
Loquor ich rede	
Loqueris(ere) du redest	
Loquitur er (sie,es) redet	
Plural.	
Loquimur wir reden	
Loquimini ihr redet	
Loquuntur sie reden	

Imperfectum.

Singular.	
Loquebar ich redete	
Loquebaris(are) du redetest	
Loquebatur er (sie,es) redete	
Plural.	
Loquebamur wir redeten	
Loquebamini ihr redetet	
Loquebantur sie redeten	

Perfectum.

Singular.	
Locutus, a,um, { sum ich habe ger. / es du hast gered. / est er hat gered.	
Plural.	
Locuti, æ, a, { sumus wir haben g. / estis ihr habet gered. / sunt sie haben gered.	

Plusquamperfectum.

Singular.	
Locutus, a, um, { eram ich hatte ge. / eras du hattest ge. / erat er hatte ger.	

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.	
Loquar ich rede	
Loquaris (are) du redest	
Loquatur er (sie,es) rede	
Plural.	
Loquamur wir reden	
Loquamini ihr redet	
Loquantur sie reden	

Imperfectum.

Singular.	
Loquerer ich redete, (ich würde, könte, solte reden)	
Loquereris (ere) du redetest	
Loqueretur er (sie,es) redete	
Plural.	
Loqueremur wir redeten	
Loqueremini ihr redetet	
Loquerentur sie redeten.	

Perfectum.

Singular.	
Locutus, a,um, { sim ich habe geredet / sis du habest geredet / sit er habe geredet.	
Plural.	
Locuti, æ, a, { simus wir haben g. / sitis ihr habet gered. / sint sie haben gered.	

Plusquamperfectum.

Singular.	
Locutus, a,um, { essem ich hätte ge. / esses du hättest ge. / esset er hätte ger.	

Plural.

Plural.		*Plural.*
Locuti, æ, a, { eramus w. hat. ger. / eratis ihr hatt. ger. / erant sie hatten ge.	Locuti, æ, a, { essemus w. hät. ger. / essetis ihr hätt. ger. / essent sie hätt. ger.

Futurum.

Singular.		*Singular.*
Loquar ich werde oder will reden	Locutus, a, um,	fuero ich we. red. (od. geredet habē)
Loquéris(ére) du wirst reden		fueris du we. red.
Loquétur er(sie,es) wird reden		fuerit er wer. red.

Plural.		*Plural.*
Loquemur wir werden reden	Locuti, æ, a,	fuerimus wir w. red.
Loquemini ihr werdet reden		fueritis ihr w. red.
Loquentur sie werden reden		fuerint sie w. reden

IMPERATIVUS.

Singular.	*Plural.*
Præs Loquĕre rede (du)	Loquimini redet (ihr)
Fut. Loquitor du solt reden	Loquiminor ihr sollt reden.
Loquitor er soll reden.	Loquuntor sie sollen reden.

INFINITIVUS.

Præs. und *Imperfectum*, Loqui reden
Perf. und *Plusquamp.* Locutum esse geredet haben.
[Wird gebogen, Locutus, a, um, esse. Locutum, am, um, esse. Locuti, æ, a, esse. Locutos, as, a, esse.
Futurum, Locuturum esse reden werden.
Wird gebogen, Locuturus, a, um, esse. Locuturum, am, um, esse. Locuturi, æ, a, esse. Locuturos, as, a, esse.
Gerund. Nom. Loquendum man soll oder muß reden.
Gen. Loquendi
Dat. Loquendo } zu (*Dat.* zum) reden.
(*ad*) Acc. Loquendum
Abl. Loquendo im, von mit oder durch reden.
Supina Acc. Locutum zu reden.
Abl. Locutu von oder zu reden.

Participia.

Præs. Loquens einer der da redet
Præt. Locutus, a, um, einer der da geredet hat.
Fut. Act Locuturus, a, um, einer der da reden wird.
Fut. Pass. Loquendus, a, um, einer der da soll oder muß geredet werden.

ACTIVUM QUARTÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS.

Præsens.

Singular.	
Audio ich höre	
Audis du höreſt	
Audit er (ſie, es) höret	
Plural.	
Audimus wir hören	
Auditis ihr höret	
Audiunt ſie hören.	

Imperfectum.

Singular.	
Audiebam ich hörete	
Audiebas du höreteſt	
Audiebat er (ſie, es) hörete	
Plural.	
Audiebamus wir höreten	
Audiebatis ihr höretet	
Audiebant ſie höreten	

Perfectum.

Singular.	
Audivi ich habe gehöret	
Audiviſti du haſt gehöret	
Audivit er (ſie, es) hat gehöret	
Plural.	
Audivimus wir haben gehör.	
Audiviſtis ihr habt gehöret	
Audiverunt ſie haben gehöret.	

Plusquamperfectum.

Singular.	
Audiveram ich hatte gehöret	
Audiveras du hatteſt gehöret	
Audiverat er (ſie, es) hatte geh.	

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.	
Audiam ich höre	
Audias du höreſt	
Audiat er (ſie, es) höre	
Plural.	
Audiamus wir hören	
Audiatis ihr höret	
Audiant ſie hören.	

Imperfectum.

Singular.	
Audirem ich hörete, (oder würde, möchte, könte hören)	
Audires du höreteſt	
Audiret er (ſie, es) hörete	
Plural.	
Audiremus wir höreten	
Audiretis ihr höretet	
Audirent ſie höreten	

Perfectum.

Singular.	
Audiverim ich habe gehöret	
Audiveris du habeſt gehöret	
Audiverit er (ſie, es) habe geh.	
Plural.	
Audiverimus wir haben geh.	
Audiveritis ihr habet gehöret	
Audiverint ſie haben gehöret.	

Plusquamperfectum.

Singular.	
Audiviſſem ich hätte gehöret.	
Audiviſſes du hätteſt gehöret	
Audiviſſet er (ſie, es) hätte geh	

Plural.

Plural.	*Plural.*
Audiveramus wir hatten geh.	Audivissemus wir hätten geh.
Audiveratis ihr hattet gehör	Audivissetis ihr hättet gehör.
Audiverant sie hatten gehör.	Audivissent sie hätten gehör.

Futurum.

Singular.	*Singular.*
Audiam ich werde oder will hören	Audivero ich werde hören, (oder gehöret haben)
Audies du wirst hören	Audiveris du wirst hören
Audiet er (sie,es) wird hören	Audiverit er (sie,es) wird hör.
Plural.	*Plural.*
Audiemus wir werden hören	Audiverimus wir werden hör.
Audietis ihr werdet hören	Audiveritis ihr werdet hören
Audient sie werden hören.	Audiverint sie werden hören.

IMPERATIVUS.

Singular.	*Singular.*
Præs. Audi höre (du)	Audite höret (ihr)
Fut. Audito du solt hören	Auditote ihr solt hören
Audito er soll hören	Audiunto sie sollen hören.

INFINITIVUS.

Præs. und *Imperfectum*,	Audire hören.
Perf. und *Plusquamperf.*	Audivisse gehöret haben.
Futurum.	Auditurum esse, hören werden.

[Dieses Tempus wird durch Genera, Numeros und Casus gebogen, Auditurus, a, um, esse. Auditurum, am, um, esse. Audituri, æ, a, esse. Adituros, as, a, esse.

Gerundia. Nom. Audiendum man soll oder muß hören.

	Gen. Audiendi	zu (*Dat.* zum) hören.
	Dat. Audiendo	
(*ad*)	Acc. Audiendum	
	Abl. Audiendo	im, vom, mit oder durch hören.
Supina	Acc. Auditum	zu hören.
	Abl. Auditu	vom oder zu hören.

Participia.

Præs. Audiens einer der da höret.

Fut. Auditurus, a, um, einer der da hören wird.

PASSIVUM QUARTÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singnlar.	*Singular.*
Audior ich werde gehöret	Audiar ich werde gehöret.
Audiris(ire) du wirst gehöret	Audiaris (are) du werdest geh.
Auditur er(sie,es) wird gehör.	Audiatur er (sie, es) werde g.
Plural.	*Plural*
Audimur wir werden gehöret	Audiamur wir werden gehör.
Audimini ihr werdet gehöret	Audiamini ihr werdet gehöret
Audiuntur sie werden gehör.	Audiantur sie werden gehör.

Imperfectum.

Singular.	*Singular.*
Audiebar ich ward gehöret	Audirer ich würde gehöret
Audiebaris du wurdest geh.	Audireris (ére) du würdest g.
Audiebatur er (sie,es) w. geh.	Audiretur er (sie,es) würde g.
Plural.	*Plural.*
Audiebamur wir wurden g.	Audiremur wir würden geh.
Audiebamini ihr wurdet geh.	Audiremini ihr würdet geh.
Audiebantur sie wurden geh.	Audirentur sie würden gehör.

Perfectum.

Singular.	*Singular.*
Auditus, a,um, { sum ich bin geh. w. / es du bist gehör. w. / est er ist gehör. w.	Auditus, a,um, { sim ich sei geh. w. / sis du seist geh. w. / sit er sei gehör. w.
Plural.	*Plural.*
Auditi, æ, a, { sumus wir sind g. w. / estis ihr seid geh. w. / sunt sie sind geh. w.	Auditi, æ, a, { simus w. seind g. w. / sitis ihr seid geh. w. / sint sie seind geh. w.

Plusquamperfectum.

Singular.	*Singular.*
Auditus, a,um, { eram ich war g. w. / eras du war g. w. / erat er war geh. w.	Auditus, a, um, { essem ich w. g. w. / esses du wär g. w. / esset er wär. g. w.
	Plural.

Plural.		*Plural.*
Auditi, æ, a,	eramus wir waren gehöret worden	Auditi, æ, a, essemus wir wären gehöret worden
	eratis ihr wär g. w.	essetis ihr wär. g. w.
	erant sie wär g. w.	essent sie wär g. w.

Futurum.

Singular.		*Singular.*
Audiar ich werde gehöret werden	Auditus, a, um,	fuero ich werde gehöret werden
Audieris (ére) du wirst geh. w.		fueris du w. g. w.
Audietur er (sie, es) wird g. w.		fuerit er w. g. w.
Plural.		*Plural*
Audiemur wir werden gehöret werden	Auditi, æ, a	fuerimus wir werden gehör. werden
Audiemini ihr werdet geh. w.		fueritis ihr w. g. w.
Audientur sie werden geh. w.		fuerint sie w. g. w.

IMPERATIVUS.

Singular.	*Plural.*
Præs. Audire werde (du) geh.	Audimini werdet (ihr) gehör.
Fut. Auditor du solt g. w.	Audiminor ihr solt gehör. w.
Auditor er soll geh. w.	Audiuntor sie sollen gehör. w.

INFINITIVUS.

Præs. und *Imperfectum*,	Audiri gehöret werden
Perf. und *Plusquamperf.*	Auditum esse geh. worden sein

[Dieses Tempus wird gebogen, Auditus, a, um, esse. Auditum, am, um, esse. Auditi, æ, a, esse. Auditos, as, a, esse.

Futurum, Auditum, iri werden gehöret werden.

[Dieses Tempus bleibt unveränderlich.

Participia.

Præt. Auditus, a, um, einer der da gehöret worden ist.

Fut. Audiendus, a, um, einer der da soll oder muß gehöret werden.

DEPONENS QUARTÆ CONJUGATIONIS.

INDICATIVUS.

Præsens.

Singular.	
Experior ich erfahre	
Experiris (ire) du erfährest	
Experitur er (sie, es) erfährt	
Plural.	
Experimur wir erfahren	
Experimini ihr erfahret	
Experiuntur sie erfahren	

Imperfectum.

Singular.	
Experiebar ich erfuhr	
Experiebaris [are] du erfuhrest	
Experiebatur er (sie, es) erfuhr	
Plural.	
Experiebamur wir erfuhren	
Experiebamini ihr erfuhret	
Experiebantur sie erfuhren	

Perfectum.

Singular.	
Expertus, a, um, { sum ich hab erf. / es du hast erfahr. / est er hat erfahr.	
Plural.	
Experti, æ, a { sumus wir hab. erf. / estis ihr habt erf. / sunt sie hab. erfah.	

Plusquamperfectum.

Singular.	
Expertus, a, um, { eram ich hatte er. / eras du hatt. erf. / erat er hatte erf.	

CONJUNCTIVUS.

Præsens.

Singular.	
Experiar ich erfahre	
Experiaris (are) du erfahrest	
Experiatur er (sie, es) erfahre	
Plural.	
Experiamur wir erfahren	
Experiamini ihr erfahret	
Experiantur sie erfahren	

Imperfectum.

Singular.	
Experirer ich erführe.	
Experireris [ére] du erführest	
Experiretur er (sie, es) erführe	
Plural.	
Experiremur wir erführen	
Experiremini ihr erführet	
Experirentur sie erführen.	

Perfectum.

Singular.	
Expertus, a, um, { sim ich habe erf. / sis du habest erf. / sit er habe erfahr.	
Plural.	
Experti, æ, a, { simus wir hab. erf. / sitis ihr habet erf. / sint sie haben erf.	

Plusquamperfectum.

Singular.	
Expertus, a, um, { essem ich hät. er. / esses du hätt. erf. / esset er hätte erf.	
Plural.	

Plural.		*Plural.*	
Experti, æ, a,	eramus w. hät. erf.	Experti, æ, a,	essemus w. hät. erf.
	eratis ihr hätt. erf.		essetis ihr hätt. erf.
	erant sie hätt. erfa.		essent sie hätt. erf.

Futurum.

Singular.		*Singular.*	
Experiar	ich werde erfahren	Expertus, a, um,	fuero ich w. erf. (od. erf. haben)
Experieris (ére)	du wirst erf.		fueris du wer. er.
Experietur	er (sie, es) wird erf.		fuerit er wer. er.
Plural.		*Plural.*	
Experiemur	wir werden erf.	Experti, æ, a,	fuerimus w. w. er.
Experiemini	ihr werdet erfah.		fueritis ihr we. erf.
Experientur	sie werden erfah.		fuerint sie w. erfa.

IMPERATIVUS.

Singular.		*Plural.*	
Præs	Experire erfahre (du)	Experimini	erfahret (ihr)
Fut.	Experitor du solst erfah.	Experiminor	ihr solt erfahren
	Experitor er soll erfah.	Experiuntor	sie sollen erfahren.

INFINITIVUS.

Præs. und *Imperfectum.* Experiri erfahren.

Perf. und *Plusquamperf.* Expertum esse erfahren haben.

[Wird gebogen, Expertus, a, um, esse. Expertum, am, um, esse oder fuisse. Experti, æ, a, esse. Expertos, as, a, esse.

Futurum. Experturum esse erfahren werden.

[Wird gebogen, Experturus, a, um, am, um, os, as, a, esse.

Gerundia. Nom. Experiendum man soll oder muß erfahren

	Gen.	Experiendi	zu (*Dat.* zum) erfahren.
	Dat.	Experiendo	
(*ad*)	Acc.	Experiendum	
	Abl.	Experiendo	im, mit, vom oder durch erf.
Supina.	Acc,	Expertum	zu erfahren.
	Abl.	Expertu	vom oder zu erfahren.

Participia.

Præs. Experiens einer der da erfähret.

Præt. Expertus, a, um, einer der da erfahren hat.

Fut. Act. Experturus, a, um, einer der da erfahren wird.

Fut. Pass. Experiendus, a, um, einer der da soll oder muß erfahren werden

Das XI. Capitel.
Von der Conjugatione Periphrastica

Das Verbum Sum machet mit den Participiis in RUS, TUS, (SUS, XUS) und DUS, gleichsam eine besondere Conjugation, so man *Periphrasticam* nennet.

1. Mit dem PARTICIPIO in RUS.

Indicat. Amaturus, a,um,&c.	sum,	ich werde oder wil lieben.
	eram,	ich wolte lieben
	fui, (1)	ich habe wollen lieben.
	fueram,	ich hatte wollen lieben, oder wolte geliebet haben
	ero, (2)	ich werde wollen lieben.
Conjunct. Amaturus, a,um, &c.	sim,	ich werde oder wolle lieben.
	essem,	ich wolte oder würde lieben.
	fuerim,	ich habe wollen lieben, oder ich wolle geliebet haben.
	fuissem,	ich hatte wollen lieben, oder ich wolte geliebet haben
Infinit. Amaturum, am,um,os, as, a,	fuero,	ich werde wollen lieben.
	esse,	lieben werden oder wollen.
	fuisse,	haben wollen lieben.
	esse, [*fore* selten]	werden wollen lieben.

2. Mit dem PARTICIPIO in TUS, [SUS, XUS.]

Indicat. Amatus, a um, &c.	sum,	ich bin geliebet worden.
	eram,	ich war geliebet worden,
	fui,	ich bin geliebet worden.
	fueram,	ich war geliebet worden.
	ero,	ich werde geliebet werden.

sim,

[1] Livius l. 21. c. 44. Deinde vos omnes, qui Saguntum oppugnassetis, deditos ultimis cruciatibus affecturi fuerunt.

[2] Ist öfters so viel als *amaturus sum*,

Conjunct. Amatus, a, um, &c.	sim, ich sei geliebet worden essem, ich wäre geliebet worden. fuerim, ich sei geliebet worden. fuissem ich wäre geliebet worden. fuero, ich werde geliebet werden, oder gewesen sein.
Infinit. Amatum, am, um, os, as, a,	esse, geliebet worden sein. fuisse, geliebet gewesen sein. futurum, am, um, os, as, a, esse oder fore, werden geliebet sein, (wird selten gefunden)

3. Mit dem PARTICIPIO in DUS.

Indicat. Amandus, a, um, &c.	sum ich soll oder muß geliebet werden. eram, ich solte oder müßte geliebet werden. fui, ich habe sollen oder müssen geliebet werden. fueram, ich hatte sollen oder müssen geliebet werden. ero, ich werde sollen oder müssen geliebet werdē.
Conjunct. Amandus, a, um, &c.	sim, ich solle oder müsse geliebet werden essem, ich solte oder müßte geliebet werden. fuerim, ich habe sollen oder müssen geliebet w. fuissem, ich hätte sollen oder müssen geliebet w. fuero, ich werde sollen oder müssen geliebet w.
Infinit. Amandum am, um, os, as, a,	esse, sollen oder müssen geliebet werden. fuisse, haben sollen oder müssen geliebet werden.

Das XII. Capitel.

Von den Præteritis und Supinis der ersten Conjugation.

§. I. Die Verbà der ersten Conjugation haben ordentlich im Præterito *avi*, und im Supino *atum*, als:

Amo,	amavi,	amatum,	amare, lieben.
Meo,	meavi,	meatum,	meare, gehen.
Nuntio,	nuntiavi,	nuntiatum,	nuntiare, verkündigen.

Von dieser Formation gehen einige in den Præteritis ab, einige aber in den Præteritis und Supin zugleich:

In den Præteritis gehen folgende ab:

(1) Do, dedi, datum, dare, geben.

Also auch vier Composita:

Circumdo, circumdedi, circumdatum, circumdare, umgeben.

Pessundo, pessundedi, pessundatum, pessundare, zu Boden treten.

Satisdo, satisdedi, satisdatum, satisdare, Versicherung thun.

Venundo, venundedi, venundatum, venundare, verkaufen.

Die übrigen Composita von Do sind tertiæ Conjugat. als: Addo, addere, Condo, condere, Reddo, reddere.

(2) Sto, steti, statum stare, stehen.

Die

---

(1) Do hat mit seinen Compositis Primæ Conjugat. in allen Temporibus auch in den Participiis, wo sonst ein langes *a* ist, ein kurtzes *a*, als: *Dăbo*, dare, circumdăbam, circumdăbo, circumdăre, circumdătus, circumdătum. Siehe die *Prosodie*.

(2) Einige Composita von *Sto* werden mit der Endung *avi* zwar bei den Auctoribus, doch selten gefunden, und sind dahero nicht zugebrauchen, als: Præstavi, *institut. Justinian.* Præstaverit, *Ammian Marcell. l.* 31. Restaverit, *Propert. l.* 2. *eleg.* 32. *v.* 51. Nec si post stygias aliquid restaverit undas. In Supino aber haben sie *atum*, davon die Participia *aturus*, so gar gebräuchlich sind, herkommen, als: *Brutus in Epistol. apud Prisc. l.* 9. Occiso Cæsare, postquam mare transierat, præstatum est. *Cic. l.* 11. *Fam. ep.* 9. Utrumque me præstaturum spero, *Livius l.* 28. *c.* 35. Facile præstaturum, *Lucan. l.* 2. *v.* 17. Constatura fides superum. *Plin. l.* 12. *c.* 22. Exstatura, *Quintil. l.* 2. *c.* 12. Obstaturos mihi.

Die Compoſita haben im Præterit, ĭi und im Supino ĭtum und ātum, als:

Adſto, adſtiti, adſtitum und adſtātum, adſtare, dabei ſtehen.

Præſto, præſtiti, præſtĭtum und præſtātum, præſtare, leiſten, übertreffen.

Reſto, reſtiti, reſtĭtum und reſtatum, reſtare, zurück bleiben.

Alſo auch: *Conſto, exſto, inſto, obſto, perſto, proſto.*

Auſſer:

Circumſto, circumſtĕti, circumſtare, herumſtehen.

Superſto, ſuperſtĕti, ſuperſtĭtum, ſuperſtare, über etwas ſtehen.

Ob Antiſto, oder Anteſto, are, übertreffen, und Diſto, are, abgelegen ſein, ein Præteritum und Supinum haben, iſt zweifelhaft.

Cœno, cœnavi und (1) cœnatus ſum, cœnatum, cœnare, zu Abend eſſen.

Juro, juravi und (2) juratus ſum, juratum, jurare, ſchweren.

In den Præteritis und Supinis gehen ab:

Cubo, (3) cubui, cubitum, are, liegen.

Alſo auch: *Accŭbo, decŭbo, excŭbo, incŭbo, occŭbo, procŭbo, recŭbo, ſecŭbo, ſuccŭbo, ſupercubo.*

Die

(1) Von *Cœnatus ſum*, ſiehe *Gellium* aus dem *Varrone l. 2. c. 25.*

(2) *Plaut. Curcul. a. 3. v. 88.* Quid quod juratus ſum. *Id a. ſc. 4. 4. v. 10.* Quod fui juratus, feci, *Gell. l. 7. c. 18.* Statim ut jurati erant.

(3) Die Alten haben auch *cubavi, cubatum*, geſagt. *Quintil. l. 8. c. 2.* Qui ſuos artus morſu laceraſſet, fingitur in ſcholis ſupera ſe cubaſſe. *Plin. l. 11. c. 16. de Apibus.* Nam niſi incubavere. *Id. L. 29. c. 3.* Incubata ova. *Apulej. l. 6. Metam.* Europam Tauro ſupercubaſſe.

Die andern Compoſita von Cubo, ſo ein m vor dem b haben, ſind tertiæ Conjugat, und behalten auch *ui*, *itum*, als:

Accumbo, accubui, accubitum, accumbere, zu Tiſche ſitzen.

Alſo auch: *Concumbere*, *decumbere*, *diſcumbere*, *incumbere*, *ſuperincumbere*, *occumbere*, *procumbere*, *recumbere*.

Crepo, crepui, crepitum, are, rauſchen, knarren.

Concrepo, concrepui, (1) concrepitum, are, mit knarren.

Percrepo, percrepui, percrepitum, durchſchallen.

Recrepo, recrepui, recrepitum, wiederſchallē

Diſcrepo, ui, itum und diſcrepavi, atum, are, anders lauten

Increpo, ui, itum und increpavi, atum, are, knarrē ſchelten.

Domo, domui, (2) domitum, are, zähmen.

Alſo auch: *Edomo*, *perdomo*, *prædomo*.

Frico, fricui, (3) frictum, are, reiben, jucken, kratzen.

Alſo auch: *Affrico*, *confrico*, *circumfrico*, *infrico*, *perfrico*, *refrico*, *ſuffrico*.

Juvo, juvi, (4) jutum, juvare, helfen.

Adjuvo, adjúvi, adjútum, are, helfen.

Alſo auch: Dejuvo, nicht helfen. (*Plaut. Trin. a. 2 ſc. 2 v 63*) und Præjuvo, vorher helfen. (*Tacit. l. 3. Hiſtor. c. 65.*)

Labo,

---

[1] Von dem Supino concrepatum, diſcrepatum wird geleſen Concrepatio beim *Arnobio*, Diſcrepatio beim *Tertulliano*.

[2] Das Præt. *Domavi* ſteht beim *Floro l. 3. c. 12.* Copias ejus acie domaverunt. Vom Supino *Domatum* hat *Tibull l. 4 ad Meſſallam Panegyrico v. 116.* domator.

[3] Die Alten haben auch im Supino *fricatum* geſagt. Daher findet man die beiden Nomina *fricatio* und *fricatus*. Desgleichen die Participia: Defricatis muſculis, *Plin. l 28. c. 12.* Perfricata carne, *Id. l. 8. c. 27.* Affricatus, *Vitruvius*: Infricata Polemonia. *Plin. l 26. c. 8.* Quæ res refricatura ſit vulnus meum. *Cic. l. 12. Attic ep. 18.*

[4] Voſſius hält dafür, das Supinum *jutum*, von *juvo*, werde

Labo, -- labare, dahinfallen.
Lavo, (1) lavi, lautum, lotum und lavatum, are, waschen, baden
Mico, (2) micui-micare, schimmern
Emico, (3) emicui-emicare, hervorschimmern.
Dimico, (4) dimicui und dimicavi, dimicatum, are streiten.
Neco,

werde nicht leicht gefunden, sondern man brauche dafür adjutum. Doch werden die Participia *jutus* gefunden. *Tacit. Annal. l.* 14. *c.* 4. placuit solertia tempore etiam juta *Pallad l.* 4 *Tit.* 10. Stercorati & humoribus juti rami. *Manilius* hat gesagt: *juvavit* und *Sallust. in Jugurth. c.* 47. *juvaturus* von *juvavi, juvatum*, daher *juvatio* kommt, deßgleichen *Plin. l* 4. *ep.* 15. Omni ope simus juvaturi. Von dem Compositio steht beim Petronio *adjuvaturus*, und beim *Frontino de Aquæ ductibus l.* 1. *adjuvatus*, so aber nicht zu imitiren.

(1) Das Præterit. *lavi* ist eigentlich von dem alten Wort *lavo, lavis, lavere*, aus der dritten Conjugat. *Virgil. L.* 3. *Georg v.* 221. Lavit ater corpora sanguis. *Horat. l.* 4. *Od.* 6. *v.* 26. Qui Xantho lavis amne crines, *Plaut. Amphitr. V.* 1. *v.* 50. Postquam peperit pueros, lavere nos jussit. Daher auch lautum für lavitum, und wiederum lotum für lautum durch veränderung des Diphthongi, (wie plaudo, plodo, plaustrum, plostrum) stehet Das Supinum *lavatum* ist von dem veralteten Pefecto *lavavi*, so beim *Plauto Truc.* a. 1. *sc.* 2. *v.* 94. stehet, gemachet.

(2) *Solinus* hat micavi c. 26. Si repente micaverit coruscatio, es ist aber dieses nicht zu imitiren.

(3) *Senec. in Consol. ad Albinam* hat emicaturus gesagt. Man kan auch aus dem *Quintil. L.* 1. *c.* 6. schliessen, daß vormahls emicavi gebräuchlich gewesen sei, welches er aber tadelt.

(4) *Dimicui* findet man selten, doch hat *Ovid l.* 2. *Amor. el.* 13. *extr.* Hac tibi sit pugna dimicuisse satis

Neco, necavi, necatum, are, und bei den Alten auch (1) necui, tödten.

Enĕco, ávi, atum und enecui, enectum, are, umbringen.

Internĕco, avi, atum und internecui, ectum, are, ertödten.

Nexo-(2)-nexare, zusammenknüpfen.

Plico, (3) plicavi, plicatum und ui, itum, are, falten.

Also auch die *Composita*.

Applĭco, avi, atum und ui, itum, are, herzufügen.

Complĭco, avi, atum und ui, itum, zusammenlegen.

Explĭco, avi, atum und ui, itum, auswiklen, erklären.

Implĭco, avi, atum und ui, itum, verwiklen.

Replĭco, hat allein avi, atum, wieder aufwiklen.

Welche aber von den Nominibus in Plex herkommen, dieselbe haben allein *avi*, *atum*, als:

Supplĭco, avi, atum, are, demüthig bitten.

Duplĭco, avi, atum, verdoppelen.

Also auch: *Triplico*, *quadruplico*, *multiplico* von *Triplex*, *quadruplex*, *multiplex*.

Poto,

---

(1) Das Præt. *Necui* führet *Prisc. l.* 9. aus dem *Ennio* an: Hos pestis necuit. Das Supinum *nectum* aber wird, wie Vossius erinnert, nicht gefunden, ausser in den Compositis, da es gebräuchlich ist.

(2) Nexui, nexum ist von Necto, nectere aus der dritten Conjugat.

(3) Von *Plicavi*, *plicatum* und *plicui*, *plicitum*, hat man noch keine Exempel gefunden. *Applico*, wenn es anlanden heißt, hat mehrentheils *applicuit*. *Explico*, wenn es erklären heißt, hat öffters *avi*, *atum*. Die Participia in *RUS*, werden fast immer von den Supinis in *atum* gemacht, wiewol *Ovid. l. V. Fast.* Implicaturus gesagt. Applicatus und Complicatus, sind gebräuchlicher, als Applicatus und Complicitus. *Voss. l.* 3. *de Analog. p.* 91. hält dafür Replicui, replicitum werden nicht gefunden.

Poto, potavi und (1) potus sum, potatum und potum, potare, trinken, zechen, nicht tränken. Siehe Cellar. Antibarb.

Also auch: *Compóto*, mit andern trinken, *Epóto*, austrinken. *Perpóto Cic. 7. Verr. c. 33. Totos dies perpotare*, gantze Tage durchzehen.

Seco, secui, (2) sectum, secare, schneiden.

Also auch: *Desĕco*, abschneiden, *Dissĕco*, zerschneiden, *Exsĕco*, ausschneiden, *Insĕco*, einschneiden, *Persĕco*, durchschneiden, *Præsĕco*, verschneiden, *Resĕco*, verschneiden, verhauen, *Subsĕco*, ein wenig verschneiden, unten abhauen, so alle *ui, ctum*, haben.

Sono, sonui, (3) sonitum, are, schallen, thönen.

Also auch: *Consŏno*, übereinstimmen, *Dissŏno*, nicht übereinstimmen, *Persŏno*, durchschallen, *Resŏno*, einen Wiederschall geben.

Tono, tonui, (4) tonitum, are, donnern.

Also auch: *Attŏno, circumtŏno, detŏno, intono, pertono, retono, superintono.*

Veto, (5) vetui, vetitum, are, verbieten.

§. II. Die Deponentia primæ Conjugationis werden wie die Passiva conjugiret, als:

Amor, amatus sum, amari, geliebet werden.

Also auch: *Conor, conatus sum, ari*, sich etwas unterstehē. *Luctor, luctatus sum, ari*, streiten, kämpfen.

Depo-

[1] Von potus sum, siehe *Gellium*, aus dem *Varrone l. 2. c. 25.*

[2] *Colum. l. 5. c. 9.* hat secaturus, vom Supino *secatum*.

[3] Vom Supino sonatum hat *Horat. l. 1. Sat. 4. v. 44.* sonaturus, von Persŏno, *Aupulej. l. 5. Metam.* Classicum personavit, von Resŏno, *Manil. l. 5. v. 566.* resonavit.

[4] *Horat. Epod. 2. v. 51.* Hyems intonata, vom Supino *Tonatum.*

[5] *Persius Sat. 5. v. 90.* hat das Præter. *vetavit*, dafür einige *notavit* lesen. *Valla l. 1. c. 2.* schreibet, man sage im Participio vetaturus, nicht vetiturus. Vetatio, nicht vetitio, das Verbot.

Deponentia Primae Conjugationis.

Adminiculor, atus sum, ari, helfen, dienen.
Adverſor widerſtreben.
Adúlor ſchmeichlen
Æmúlor eifern, nachfolgen
Altercor zancken
Allúcinor irren, unrecht ſehen
Amplexor umfahen
Ampullor pralen
Ancillor dienen
Apricor in der Sonne ſein
Aquor nach Waſſer gehen
Arbitror meinen, ſchätzen
Architector bauen
Argumentor beweiſe, ſchlieſſe
Argútor plaudern
Ariólor wahrſagen
Aſpernor verachten
Aſſentor fuchsſchwäntzen
Adſtipulor beiſtimmen, beifall geben
Aúctiónor den meiſtbietenden verkaufen
Aucupor Vögel fangen
Averſor einen Abſcheu haben
Aurigor Furwerck treiben
Auſpícor weiſſagen aus dem fliegen der Vögel it anfange
Auxilior helfen
Augúror weiſſagen
Bacchor ſchmauſen, ſaufen
alſo: debacchor, perbacchor.
Baubor bellen
Cachinnor überlaut lachen
Calumnior läſtern
Cavillor verſpotten
Caupónor wirthſchafft treiben
Cauſor vorwenden
Circúlor herumgehen
Comeſſor praſſen
Comitor begleiten.
Commentor mit Reden erklären
Concionor predigen
Conflictor ſtreiten
Conor ſich unterſtehen
Conſilior rathſchlagen, einen Raht geben
Conſólor tröſten
Conſpícor ſehen
Contemplor betrachten
Convicior ſchelten läſtern
Convivor Gaſterei halten
Criminor läſtern, ſchelten
Cunctor verziehen, ſaumig ſein
Depecúlor beſtehlen
Deſpícor verachten
Digladior ſtreiten, fechten
Dignor würdigen
Dedignor unwürdig achten
Diverſor zur Herberge ſein
Dominor herſchen
Elúcubror bei Licht etwas ausarbeiten
Epúlor eſſen, ſchmauſen
Exsécror verfluchen
Fábricor bauen, zimmern
Fabulor, Confabulor ſchwatzen
Famulor dienen
Ferior feiren, müßig gehen
Fluctuor Wellen werfen, zweiflen
Fœne-

Fœneror auf Wucher nehmen
Frumentor Früchte samlen
Frustror betriegen
Fruticor hervorsprossen
Furor und Suffúror stehlen.
Gesticulor gaukelen
Glorior sich rühmen
Græcor, Pergræcor schlemmen
Grassor ungestüm fortgehen, wüten,
Gratificor einen Dienst thun
Grator und Gratulor glückwünschen
Gravor sich beschweren
Heluor prassen, schlemmen,
Hortor vermahnen
Adhortor, Exhortor, vermahnen Dehortor, abmahnen
Hospitor zur Herberge sein
Jaculor werfen, schießen
Ejaculor schießen
Imaginor einbilden
Imitor nachthun, nachfolgen
Indignor unwillig sein
Inficior leugnen
Inimicor feind sein
Insidior heimlich nachstellen
Interpretor verdolmetschen
Jocor scherzen
Jurgor zanken
Juvenor reden und thun wie junge Leute
Lacrymor weinen
Lætor sich freuen
Lamentor kläglich weinen
Latrócinor Rauberei treiben
Lenócinor Kuplerei treiben, schmeichlen
Libidinor geil sein
Licitor drauf bieten
Lignor Holz holen
Lucror gewinnen
Luctor fechten, kämpfen
Eluctor sich aus etwas herausreissen, in einem Kampfe überwinden
Obluctor, Reluctor widerstreben
Ludificor verspotten
Luxurior wollüstig, übermüthig sein
Machinor erfinden, zurüsten
Materior Holz zum Bau fällen
Medicor heilen
Meditor betrachten
Mercor kaufen
Meridior zu Mittag schlafen
Metor abmessen, abstechen
Minor drohen
Minitor sehr drohen
Comminor bedrohen
Miror sich verwundern
Admiror, Demiror sich verwundern
Miseror, Commiseror bedauren, Mitleiden haben
Moderor mäßigen
Modulor nach dem Takt singen.
Morigeror gehorchen
Moror verziehen, verweilen, verzögern
Commoror lange bleiben
Demoror aufhalten
Immoror sich lange über etwas aufhalten

Remóror aufhalten, verhindern
Mœchor die Ehe brechen
Muneror beschenken
Remuneror vergelten
Mutuor entlehnen, borgen
Negotior handtieren
Nepótor prassen
Nictor wimmern, winken mit den Augen
Nidulor nisten
Nugor unnütz Geschwätz treiben
Nundinor Krämerei treiben
Nutrícor ernehren
Obsónor Speise einkaufen
Odóror riechen
Ominor aus Zeichen etwas künftiges abnehmen, it. prophezeien
Abominor Abscheu haben
Operor wirken, arbeiten
Opinor meinen
Opitulor helfen
Oscúlor küssen
Deosculor, Exosculor küssen, it. lieben, hochhalten
Oscitor gähnen
Otior müßig gehen
Pabulor Futter sammlen
Palor, Dispálor herumschweiffen
Palpor schmeichlen, streichlen
Pandiculor sich recken
Parasítor schmarotzen
Patrócinor beschirmen, vertheidigen
Pecúlor, Depecúlor bestehlen
Percontor erforschen
Peregrinor wandern, in der Fremde herum reisen
Periclitor in Gefahr stehen, versuchen
Philósophor die Weißheit studiren
Pigror träge sein
Piscor fischen
Expiscor heraus fischen, ausforschen
Pollicitor verheissen, zusagen
Populor verheeren
Depopulor, Perpopulor durchaus plündern
Prædor rauben, Beute machē
Deprædor rauben
Prælior kriegen, streiten
Prælstólor erwarten
Prævaricor vom Wege abtreten
Precor bitten, beten, wünschen
Apprecor erbitten
Comprecor bitten, wünsch.
Deprecor durch bitte suchen abzuwenden
Imprecor übels wünschen
Quirítor um Hülfe rufen
Radícor wurzeln
Ratiócinor einen Schluß machen, ausrechnen
Recordor eingedenk sein
Refrágor widerstehen
Rimor nachforschen
Rixor zanken
Ructor rülpsen
Rúminor wiederkauen, wiederum betrachten

Rúst

Rústicor auf dem Lande leben
Scisćitor, scitor erforschen
Scortor Hurerei treiben
Scrutor erforschen, suchen
Scurror Possen reissen
Sector nachfolgen, anhangen
Insector verfolgen
Sermócinor reden
Solor, Consólor trösten
Spatior, Exspatior spatzieren
Spéculor verkundschaften, lauren
Stábulor stallen, zur Herberge sein
Stipulor sich angeloben lassen, fordern
Restipulor Gegen Zusage thun
Stomachor zornig sein
Svavior küssen
Suffrágor die Stimme geben
Suspícor argwohnen
Tergiversor Ausflucht suchen

Testor, Testificor zeugen
Attestor, Contestor, Detestor, Obtestor.
Tricor unnütze Dinge treiben

Tristor traurig, betrübt sein
Tumultuor auffrührisch, ungestüm sein
Tutor schützen
Vador einen zwingen Bürgen zu stellen
Vagor herumschweifen
Vaticinor weissagen
Velificor segeln, nach etwas trachten
Vélitor scharmutzieren
Véneror ehren, in Ehren halte
Venor jagen
Verecundor schamhaftig sein
Vemiculor Würme haben
Versor umgehen, schweben
Aversor einen Abscheu haben
Conversor Gemeinschaft haben
Controversor Streitigkeit haben
Obversor entgegen schweben
Vociferor laut schreien
Urínor sich unterm Wasser halten

Not. Diejenige Deponentia, welche von oberzehlten auch als Activa oder Neutra in O gebräuchlich sind, siehe unten im 16. Cap. von den Abundantibus.

Das XIII. Capitel.

Von den Præteritis und Supinis der andern Conjugation.

§. I. Die Verba der andern Conjugation haben ordentlich im Præterito *ui*, mit zweien Silben, und im Supino *itum* mit einem kurzen *i*, als: Moneo, monui, monitum, erinnern.
Habeo, habui, habitum, haben.

Not. Das Supinum leidet oft eine Syncopen, als:
Doceo, docui, doctum, ere, lehren.
Miſceo, miſcui, miſtum, miſchen, vermengen.
Teneo, tenui, tentum, halten.

§. II. Die Neutra mit ihren Compoſitis haben regularia Præterita in *ui*, aber keine Supina, als:

Albeo, albui ére, weiß ſein
Areo, arui dürre ſein
Calleo, callui hart ſein, etwas wol wiſſen
Candeo, candui weiß ſein
Clareo, clarui berühmt ſein
Egeo, egui bedürftig ſein
Indigeo, indigui bedürfen
Flacceo, flaccui welk ſein
Floreo, florui blühen
Fœteo, fœtui ſtinken
Frendeo, frendui (1) zerknirſchen it. mit den Zähnen knirſchen
Frondeo, frondui, ére grüne Blätter haben
Horreo, horrui ſich entſetzen, ein Grauen haben
Alſo auch: *Abhorreo*, *inhorreo*, *obhorreo*, *perhorreo*.
Maceo, [2] macui mager ſein
Madeo, madui naß ſein
Marceo, marcui welk ſein
Muceo, mucui ſchimlich ſein
Mineo (obſoletum) hervorragen
Davon

(1) Zu Frendeo ſetzen etliche das Supinum freſſum, davon *Feſtus* geſagt: Faba freſſa geſchrotene Bohne. *Voſſ. L. III de Analog. c.* 22.

[2] Das Wort Macreo iſt nicht gebräuchlich.

Davon die Composita:
Emineo, (1) eminui, ére oben herausgehen
Immineo, imminui nahe sein
Promineo, prominui hervorragen
Niteo, nitui, ére glänzen
Palleo, pallui bleich sein
Pateo, patui offen sein
Polleo, pollui vermögen
Puteo, putui stinken
Putreo, putrui faul sein
Rauceo, raucui heiser sein
Rigeo, rigui erstarren, kalt sein
Rubeo, rubui roth sein
Scateo, scatui hervorquellen
Seneo, Senui, (2) ére alt sein
Sileo, (3) silui schweigen
Sordeo, sordui unflätig, verachtet sein
Splendeo, splendui glänzen, scheinen
Studeo, studui sich befleißigen
Stupeo, stupui sich entsetzen
Tepeo, tepui laulicht sein
Timeo, [3] timui sich fürchten
Torpeo, torpui träge, unlustig sein, erstarren
Tumeo, tumui geschwollen, aufgeblasen sein
Vigeo, vigui stark, lebhaft sein
Vireo, virui grünen, grün sein

§. III. Folgende Neutra haben Supina, als:
Caleo, calui, calitum, ére warm sein
Careo, carui, caritum, mangeln
Coaleo, coalui, coalitum, [4] zusammenwachsen.

[1] Einige Grammatici machen zwar die Composita Emineo, Immineo, &c. von Maneo, sie kommen aber eigentlich her von dem alten Wort Mineo, ich bin oben auf, ich rage hervor/ so beim *Lucretio l.* 6. *v.* 562. stehet: Inclinata minent in eandem prodita partem.

[2] Von Seneo setzen einige das Supinum senectum, daher das Participium Præt. senectus geleitet wird, es scheinet aber solches mehr ein Adjectivum zu sein

[3] Sileo und Timeo sind auch Activa und haben ein Passivum.

[4] Es wird im Foro Romano zwar ein Exempel angeführet aus dem *Plinio L.* 14 *Hist. Natur. c.* 2. Uva tam parva, ut nisi pinguissimo solo coalere non possit, doch lesen andere dafür besser colere [sc. eam] non prosit. Daher zweifelhaft ist, ob dieses Verbum irgend gefunden werde.

Doleo, dolui, dolitum, ére, betrübt sein, wehe thun
Jaceo, jacui, jacitum liegen
Lateo, latui, latitum verborgen sein
Deliteo, delitui - delitere verborgen sein
Liceo, licui, licitum geschätzet werden, feil sein
Mereo, merui, meritum verdienen
Noceo, nocui, nocitum schaden
Pareo, parui, paritum gehorchen
Appareo, ui, itum erscheinen
Compareo, ui, itum erscheinen
Placeo, placui, (1) placitum gefallen
Complaceo, complacui, complacitum gefallen
Taceo, (2) tacui, tacitum schweigen, verschweigen
Valeo, valui, valitum gesund sein, vermögen.

§. IV. Folgende Verba haben Irregularia Præterita und Supina.

BEO.

Hebeo - - hebere stumpf sein
Jubeo, jussi, jussum, ere heissen, befehlen
Sorbeo, sorbui u. sorpsi, (3) sorptum, ere schlurfen, einschlucken.
Absorbeo, (4) absorbui und absorpsi, absorptum, ere verschlucken, ganz verschlingen
Also auch: *Exsorbeo, persorbeo, resorbeo.*

CEO.

(1) Im Præt. ist vor Zeiten auch placitus sum und complacitus sum gebräuchlich gewesen.
(2) Dieses Verbum wird auch oftmals Active gebrauchet. Die Composita: Conticeo, obticeo, reticeo, subticeo, haben keine Supina,
(3) Einige wollen das Supinum sorbitum noch hinzuthun, davon das Verbale sorbitio
(4) *Lucan. l. 4.* hat absorpsi, Cicero aber nur absorbui. Probus und Caper sagen sorpsi und absorpsi sein barbarismi, oder fremde Redens-Arten, cit. *Nov. Method. Doctor. Parisienf.*

CEO.

Arceo, arcui, [1] arcitum, ére, wegtreiben
Coerceo, coercui, coercitum im Zaum halten
Exerceo, exercui, exercitum üben
Doceo, docui, doctum, ére, lehren

Also: *Addoceo, condoceo, dedoceo, edoceo, perdoceo, subdoceo.*

Luceo, luxi-lucere scheinen

Also: *Alluceo*, anscheinen, *Colluceo*, allen zugleich leuchten. *Circumluceo*, umherleuchten, *Diluceo*, scheinen, *Eluceo*, hervorleuchten. *Illuceo*, erscheinen. *Interluceo*, unter etwas hervorleuchten. *Perluceo*, oder *Pellaceo*, durchleuchten. *Præluceo*, vorleuchten, *Reluceo*, *Subluceo*, *Transluceo.*

Polluceo, polluxi, pollúctum, ere aufopfern
Miſceo, miſcui, miſtum und mixtum, ére, miſchen, vermengen

Also: *Admiſceo*, *commiſceo*, *immiſceo*, *intermiſceo*, *permiſceo*, *remiſceo.*

Mulceo, mulſi, mulſum, ére, ſtreichlen, ſtillen
Demulceo, demulſi, demulſum,
Permulceo, permulſi, permulſum und (2) permulctum.

DEO.

Ardeo, arſi, arſum, ere, brennen.

Also: *Exardeo*, *inardeo.*

Audeo, (3) auſus ſum, ere, ſich unterſtehen
Gaudeo, (4) gaviſus ſum, ere, ſich freuen
Mordeo, (5) momordi, morſum, ere beiſſen
Admordeo, admordi, admorſum, ere, anbeiſſen.

(1) Von Arcitum kommt *per Syncop.* arctum und das Frequentativum Arctare.

(2) *Salluſt. l. 4. Hiſtor.* Liberalibus verbis permulcti ſunt. *Gell. L. I c.* 11. Permulcti ſonis mitioribus.

(3) Die Alten haben im Præt. auſi geſagt. *Priſc. l.* 9.

(4) Die Alten haben im Præterit. gaviſi geſagt. *Priſc l.* 9.

(5) Die Alten haben im Præt. memordi geſagt *Gell. l.* 7. *c.* 9. *ex Ennio.*

Also auch: *Commordeo, demordeo, obmordeo* (1) *præmordeo, remordeo.*

Pendeo, pependi, pensum, ere hangen
Dependeo, dependi, depensum herabhangen
Also: *Impendeo, propendeo, superimpendeo.*

Prandeo, prandi und (2) pransus sum, pransum zu Mittag essen

Renideo-(3)-renidere glänzen, einen Wiederschein geben

Rideo, risi, risum, ere lachen
Also: *Arrideo, derideo, irrideo, subrideo.*

Sedeo, sedi, sessum, ere sitzen
Assideo, assedi, assessum dabei sitzen
Also auch: *Consideo, circumsideo, desideo, dissideo, insideo,* persedeo, *obsideo, possideo, præsideo, subsideo,* supersedeo.

Spondeo, spopondi, sponsum, ere zusagen, versprechen
Despondeo, (4) despondi, desponsum, ere verloben
Respondeo, respondi, responsum, ere antworten

Strideo, (5) stridi-stridere zischen, knarren, rauschen

Svadeo, svasi, svasum, ere rathen
Also auch: *Dissvadeo, persvadeo.*

Tondeo, totondi, tonsum, ere scheren
Detondeo, (6) detondi, detonsum abscheren
Also auch: *Attondeo, circumtondeo, intondeo, retondeo.*

Video, vidi, visum, ere sehen
Invideo, invidi, invisum, ere mißgönnen
Also: *Pervideo, prævideo, provideo, subinvideo.*

GEO

---

(1) *Plaut. in Trigeminis* hat præmorsisse, *cit. Gell. l. 7. c. 9.*

(2) Von Pransus sum, siehe *Gellium ex Varrone l. 2. c. 25.*

(3) Von dem ungebräuchlichen Wort *Rideo.* An statt des Præteriti setzt man resplendui.

(4) *Plaut. Trinum. a. 3. sc. 1. v. 2* hat despopondisse gesagt, doch wird in einigen Manu Scriptis auch an diesen Ort despondisse gefunden.

(5) Das Præt. kommt her von Strido, ere so tertiæ Conjugationis ist.

(6) *Prisc. l. 9.* erinnert, daß Ennius auch detotondi gesagt.

GEO und *GVEO.*

Algeo, alsi, [1] alsum, ere frieren
Augeo, auxi, auctum, ere vermehren
Frigeo, [2] frixi - frigere kalt sein
Fulgeo, [3] fulsi, - fulgere glänzen
Also auch: *Affulgeo, confulgeo, effulgeo, præfulgeo, refulgeo.*
Indulgeo, indulsi, indultum, ere nachgeben
Langueo, langui, mit dreien Silben - languere schwach sein
Lugeo, luxi, (4) luctum, ere trauren
Mulgeo, (5) mulsi, mulctum, ere melken
Also: *Emulgeo, permulgeo.*
Pingueo, pingui mit dreien Silben - pinguere feist sein
Tergeo, tersi, tersum, ere wischen, trukneu, ist gebräuchlicher in der dritten Conjugat. Tergo, tergis, tersi, tersum, tergere.
Also: *Abstergo, detergo, extergo.*
Turgeo, tursi-turgere aufgeblasen sein
Also: *Deturgeo.*

(1) Vom Supino kommt das Nomen Alsus, a, um, *Cic. l. 4. Attic. ep. 8.* Nihil quietius est, nihil alsius, nihil amœnius.

(2) *Prisc. l. 9 & 11.* setzet das *Præt.* Frigui und *Supin.* Frictum, so aber nicht gebräuchlich sind. Vorzeiten hat man Frigo in tertia Conjugat. gesagt.

(3) Die Alten haben dieses Verbum auch in tertia Conjug. gebrauchet: Fulgo, fulgere, wie *Seneca* bezeuget, *L. 2. Natur. quæst. c. 56.* und man beim *Virgil. L. 6. Æn. v. 826* und *L. 8. v. 677.* findet. Daher *Priscian. l. 10.* das Supinum *fulsum* setzet.

(4) *Prisc.* schreibet, man finde vom Supino *luctum* kein Exempel ausser das Verbale *luctus.*

(5) *Diomedes*, ein Grammaticus, hat vormals im Præterito *mulxi* gesagt, zum Unterscheid, weil mulceo auch mulsi hat.

Urgeo, ursi - urgere treiben, nöthigen
Also auch: *Adurgeo, exurgeo, inurgeo, suburgeo, superurgeo.*

LEO.

Deleo, (1) delevi, deletum, ere auslöschen, tilgen
Fleo, flevi, fletum, ere weinen
Defleo, deflevi, defletum beweinen
Oleo, (2) olui, olitum, ere riechen, einen Geruch geben
Obsoleo, ui, itum, ere entgegen riechen
Peroleo, ui, itum stark riechen
Redoleo, ui, itum nach etwas riechen
Suboleo, (3) ui, itum einen Geruch von sich geben it. aufwachsen. In welcher letztern Bedeutung man zwar nicht findet subolere, doch suboleſcere beim *Livio l. 29. c. 3.*
Die andern Compoſita verändern die Bedeutung und das Præteritum des Verbi ſimplicis, als:
Aboleo, evi, (ui) itum, ere abſchaffen
Adoleo, (4) evi, (ui) itum etwas zum Opfer anzünden

Ado-

(1) Dieſes Verbum wollen einige von dem alten Verbo *Leo, levi, letum* herführen, und ziehen dahin die Worte des *Horatii L. 1. Carm. Od. 20.* Græca quod ego ipſe teſta conditum levi, daher auch letum der Tod nach Priſciani Meinung entſtanden, quod deleat & extingvat vitam. *Voſſius in Etymol.* ſetzet das alte Verbum *Leo*, davon lino ſein *levi* angenommen haben ſoll. Andere wollen, *deleo* ſei ſo viel als *deoleo.*

(2) Priſcianus erinnert, daß dieſe Verba nebſt *ui, itum* auch *evi, etum* haben *p. 872. edit. Putſch.*

(3) Suboleo wird von der Sache, nicht von der Perſon, die da riechet, gebrauchet, ſo ſagt *Terent. Phorm. Act. III. ſc. 1. v. 10.* Numquid patri ſubolet? nicht pater ſubolet.

(4) Die Grammatici haben angemerket, wenn adoleo, vom Opfer gebrauchet werde, habe es in Præterito *evi* und *ui*, wenn es aber das Alter anzeige, habe es allein *evi.* doch der Unterſcheid gehet nicht allezeit an, maſſen *Varro l. 3. Rhetor.* beim *Priſc. l. 9.* geſagt: Poſtquam adoluerit hæc juventus, für adoleverit.

Adoleo, adolevi (selten adolui) adultum, ere aufwachsen
Exoleo, exolevi, exoletum veralten, verriechen
Inoleo, inolevi - ere anwachsen
Obsoleo, obsolevi, obsoletum, ere veralten, nicht mehr im Gebrauch sein

Not. Die Inchoativa: Adolesco, exolesco, inolesco, obsolesco sind gebräuchlicher, als ihre primitiva.

Pleo ist nicht gebräuchlich, dessen Composita aber sind gar gemein:

Compleo, complevi, completum, ere erfüllen
Also: *Depleo, expleo, impleo repleo, suppleo.*
Soleo, (1) solitus sum, solere pflegen

NEO.

Maneo, mansi, mansum, ere bleiben
Emaneo, emansi, emansum ausbleiben
Also auch: *Intermaneo*, darzwischen bleiben, *Permaneo*, bleiben, verharren, *Remaneo*, übrig bleiben.
Neo, (2) nevi, netum, nere spinnen, nehen
Teneo, tenui, (3) tentum, ere halten
Abstineo, abstinui, abstentum, ere sich enthalten, abstehen
Contineo, continui, contentum zusammen halten, in sich fassen
Detineo, detinui, detentum aufhalten
Also auch: *Distineo*, hindern, aufhalten. *Retineo*, behalten. *Sustineo*, leiden, ausstehen.
Attineo und pertineo haben nur das Præt. *ui*, aber kein Supinum.

QVEO.

(1) Bei den Alten ist auch das Præt. solui gebräuchlich gewesen, wie Festus angemerket hat, und beim *Sallust. l. 2. Histor.* steht soluerat: Neque subsidiis, uti soluerat, compositis. *cit. Prisc. l. 9*

(2) Man findet auch Neo, neis, in der dritten Conjug. *Tibull. l. 3 eleg. 3.* Aut si fata negant reditum, tristesque sorores, stamina quæ ducunt, quæque futura neunt.

(3) Das Supin. *Tentum* ist in den Compositis gebräuchlicher als in dem simplici, massen tentus vielmehr von Tendo herkommt.

QVEO.

Liqueo, (1) licui-liquere flüßig sein, klar sein, zerschmelzen
Torqueo, torsi, (2) tortum, ere sich krümmen, drehen.
Contorqueo, contorsi, contortum und contorsum herumdrehen
Also auch: *Detorqueo, distorqueo, extorqueo, intorqueo, obtorqueo, retorqueo.*

REO.

Hæreo, hæsi, hæsum, ere hangen
Also auch: *Adhæreo, cohæreo, inhæreo.*
Mœreo, (3) - - mœrere trauren, betrübt sein
Torreo, torrui, tostum, ere dörren, braten.

SEO.

Censeo, (4) censui, censum, ere meinen, schätzen
Also auch: Accenseo, percenseo, succenseo
Recenseo, recensui, recensum und recensitum erzehlen,
Denseo, - - denserе dicke machen.

VEO.

Aveo, - - avere begehren
Caveo, cavi, (5) cautum, ere sich hüten
Also: *præcaveo*, verhüten.

Con-

---

(1) Ob man deliqueo finde, ist ungewiß, aber deliquesco stehet beim *Columl. 12. c. 41* it. delicui, beim *Ovid. l. 4. Metam. v. 252.*

(2) Die Alten haben auch das Supinum *torsum*, daher torsio kommt. *Cato* hat detorsum.

(3) Mœstus sum, ist nicht ein Verbum præteriti Temporis, sondern ein Nomen. Denn wie man sagt: Tristis sum, tristis fui, so auch, mœstus sum, mœstus fui.

[4] Die Alten haben in quarta Conjugat. gesagt: Censio, censis, censire und Recensio, is, ire, davon recensitum herkommt.

[5] Einige thun das Supinum catum hinzu, davon das Nomen catus, für cautus, vorsichtig, herkommt.

Conniveo, [1] connivi und connixi, connictum durch die Finger sehen

Faveo, favi, fautum günstig sein

Foveo, fovi, fotum hegen, wärmen, nähren

Also: *Confoveo, Refoveo.*

Ferveo, (2) fervi u. ferbui, - fervere hitzig sein, sieden, brausen

Also auch: *Deferveo, efferveo, conferveo, referveo.*

Flaveo, [3] - - flavere gelb sein.

Liveo, [3] - - livere braun und blau sein

Moveo, movi, motum, ere bewegen

Admoveo, admovi, admotum bewegen

Also auch: *Amoveo, commoveo, dimoveo, emoveo, permoveo, promoveo, removeo, semoveo, submoveo, transmoveo.*

Paveo, pavi, - pavere sich fürchten, erschrecken

Also: [4] *Expaveo, expavi, expavére.*

Sveo, [5] (dafür andere Auctores sveleo gebrauchen) svevi, svetum gewohnt sein

Voveo, vovi, votum, ere geloben

Also auch: *Devoveo.*

EO.

---

[1] Das Simplex *Niveo* ist nicht gebräuchlich, doch kommt davon her das Verbale nictus und das Frequentativum Nicto. Das Præt. connivi scheinet von dem alten Wort connivo, connivère, tertiæ Conjugat. herzustammen.

[2] Das Præterit. fervi ist von Fervo, fervere tertiæ Conjugat. *Virgil. Æn. 9. v. 693.* Fervere cæde nova. *Terent. in Adelph. a. 1. sc. 2.* Sperabam jam deferviſſe adoleſcentiam. Ferbui aber ist von dem alten Wort Ferbeo, *Priſc. l. 9.* Conferbuit steht beim *Horat. l. 1. Serm. Sat. 2, v. 71.* mea cum conferbuit ira.

[3] Einige setzen die Præt *flavi* und *livi*, aber ohne Exempel.

[4] Das Præsens expaveo wird man nicht leicht finden, dafür man braucht expaveſco.

[5] Das Præsens Sveo wird beim Lucretio gefunden, *L. 1. v. 54* Et ſemina rerum appellare ſvemus, und *Cic. l. 15. Fam. ep. 8.* A te, id quod ſveſti, peto.

EO purum, da ein *Vocalis* vorhergehet.

Cieo, (1) civi, citum, ére erregen, bewegen
Concieo, concivi, concitum zusammen berufen, erregen
Excieo, excivi, excitum heraus berufen
Percieo, percivi, percitum heftig bewegen
Clueo, - - cluere geachtet sein, genennet werden
Vieo, vievi, vietum, ere binden, zusammen ziehen.

Deponentia Secundæ Conjugationis.

Fateor, fassus sum, fateri bekennen
Confiteor, confessus sum, confiteri bekennen
Profiteor, professus sum, profiteri öffentlich bekennen
Diffiteor (2) hat kein præteritum, läugnen, nicht gestehen
Liceor, licitus sum, liceri drauf bieten
Polliceor, pollicitus sum, polliceri verheissen
Medeor, (medicatus sum, von medicor) mederi heilen
Mereor, meritus sum, mereri verdienen
Also auch: *Commereor, demereor, emereor, promereor.*
Misereor, misertus sum, misereri sich erbarmen
Reor, ratus sum, reri achten, dafür halten

Tueor,

(1) *Bangius in Observ. Philol. p.* 556. und andere, halten dafür, *Cieo* habe kein præteritum in secunda Conjugatione, sondern *civi* gehöre zum verbo quartæ Conjugat. *Cio, cis, cit, civi, citum, cire.* Das Supinum *citum* ist von dem andern *citum* in der vierten Conjugation der Quantität nach zu unterscheiden: Denn citum, von cieo, hat die erste Silbe kurz, daher concitus und die Composita concito, excito, recito kommen. Citum aber von cio, hat die erste Silbe lang, daher accitus und excitus.

(2) An statt des manglenden præteriti kan man gebrauchen inficiatus sum, oder non confessus sum.

Tueor, (1) tuitus sum, tueri sehen, beschützen
Also auch: *Contueor, intueor, obtueor.*
Vereor, veritus sum, vereri besorgen, sich befürchten
Also auch: *Revereor, subvereor.*
Not. Alle Verba in EO gehören zur andern Conjugation, ausgenommen: *Beo, calceo, creo, cuneo, enucleo, illaqueo, delineo, collineo, meo, nauseo, screo,* so zur ersten Conjugat. gehören. Imgleichen werden ausgenommen die Anomala *EO*, und *Queo.*

Das XIV. Capitel.
Von den Præteritis und Supinis der dritten Conjugation.

Die Verba der dritten Conjugation haben im Præterito und Supino mancherlei Endungen.

BO.

Bibo, bibi, bibitum, bibere trinken
Ebibo, ebibi, ebibitum, ebibere austrinken
Also auch: *Combibo, imbibo, perbibo, præbibo, subbibo.*
Die Composita von *Cubo*, so ein m annehmen:
Accumbo, accubui, accubitum, ere zu Tische sitzen
Incumbo, incubui, incubitum auf etwas liegen
Also auch: *Decumbo, discumbo, procumbo, succumbo.*
Glubo, (2) glupsi, gluptum, andre glubi, glubitum, ere scheien
Deglubo, deglupsi, degluptum, ere schinden
Lam-

(1) Vor alters ist auch Tuor in der dritten Conjugation gebrauchet worden, davon das Compositum intuitur beim Terent Heaut. II. 4. v. 23. stehet.
(2) Ob von Glubo die Præterita und Supina bei bewährten Auctoribus zu finden, ist zweifelhaft.

Lambo, lambi, [1] -lambere lecken
Nubo, (2) nupsi, nuptum, nubere freien, heirathen, (eigentlich sich als eine Braut verhüllen)
Obnúbo, obnupsi, obnuptum verhüllen, bedecken
Enubo, enupsi, enuptum aus dem Stande heirathen
Scabo, scabi, -scabere krauen, kratzen
Scribo, scripsi, scriptum, ere schreiben
Also: *Adscribo, circumscribo, conscribo, describo, exscribo, inscribo, perscribo, præscribo, proscribo, rescribo, transscribo.*

CO

Dico, dixi, dictum, dicere sagen.
Also: *Addico, condico, contradico, edico, indico, interdico, prædico.*
Duco, duxi, ductum, ducere führen, leiten
Also: *Abdúco, adduco, circumduco, conduco, deduco, diduco, educo, induco, introduco, obduco, perduco, produco, reduco, seduco, subduco, traduco,* oder *transduco.*
Ico, ici, ictum, icere schlagen
Parco, (3) peperci, parcitum und parsi parsum, ere schonen, sparen
Comparco, comparsi, comparsum, ere zusammen sparen
Vinco, vici, victum, vincere überwinden
Convinco, convici, convictum überweisen.
Also: *Devinco, evinco, pervinco, revinco.*

Von

---

[1] Einige setzen auch das Supinum, *lambitum*, man hat aber noch kein Exempel finden können.

[2] Für nupsi steht nupta sum beim *Cicer. l. 15. Fam. ep. 3.* Quocum esset nupta Regis Armeniorum Soror. *Plaut. Casin. V. 1. 5.* hat auch novum nuptum. Siehe *Taubm. Not. in Plaut.*

[3] Das Præterit. peperci ist gebräuchlicher als parsi. Peperci wird gemeiniglich gebraucht, wenn es heißt, ich habe verschonet, parsi, ich habe gesparet, doch wird der Unterscheid nicht stets observiret. Siehe *Bosium in Notis ad Nepotem in Thrasybul. c. 2.*

Von den Inchoativis in Sco.

§. I. Einige *Inchoativa*, fürnemlich Nominalia, haben weder Præteritum, noch Supinum, als, von

Æger,	Ægresco, ere	krank werden
Dis,	Ditesco	reich werden
Dulcis	Dulcesco	süß werden
Grandis,	Grandesco	groß werden
Gravis	Gravesco, aggravesco, ingravesco	schwer werden, überhand nehmen
Herba,	Herbesco oder herbasco	grasicht werden
Ignis,	Ignesco	feurig, glüend werden
Curvus,	Incurvesco	krumm werden
Integer,	Integrasco	wieder neu werden
Juvenis,	Juvenesco	jung werden
Lapis,	Lapidesco	zum Stein werden
Mitis,	Mitesco	gelinde werden
Mollis,	Mollesco	weich werden
Pluma,	Plumesco	Federn bekommen
Puer,	Puerasco, Repuerasco	wieder zum Kinde werden
Silva,	Silvesco	zum Walde werden
Sterilis,	Sterilesco	unfruchtbar werden
Tener,	Tenerasco, oder Tenerescо	zart werden
Vanus,	Vanesco	leer, nichtig werden
Vilis,	Vilesco, Evilesco	verächtlich werden

Also auch:

Augesco, ere	wachsen, zunehmen
Fatisco	zerfallen, zerlechzen
Hebesco	stumpf werden
Hisco	sich aufthun, von einander geben
Dehisco	sich aufthun
Labasco	anfangen zu fallen
Renidesco	Wiederscheinen

Not. Einige von obigen Verbis können auch wol von alten Verbis hergeleitet werden, als: Ægreo, herbeo, vileo, &c.

§. II. Einige Inchoativa Nominalia haben zwar ein Præteritum, aber kein Supinum, als von

Sanus, Consaneſco. consanui, consaneſcere gesund werden
Creber, Crebeſco,[1] crebui, crebeſcere ruchtbar werden, überhand nehmen

Also auch: *Increbeſco*, *percrebeſco*.

Durus, Dureſco, obdureſco, obdurui, reſcere verhärten
Vanus, Evaneſco, evanui, evaneſcere verschwinden
Notus, Innoteſco, innotui, innoteſcere kund werden
Macer, Macreſco, macrui, macreſcere mager werden
Manſvetus, Manſveſco, manſvevi, manſveſcere zahm werden
Maturus, Matureſco, maturui, matureſcere zeitig werden
Niger, Nigreſco, nigrui, nigreſcere schwarz werden
Brutus, Obbruteſco, obbrutui, teſcere viehisch werden
Mutus, Obmuteſco, obmutui, obmuteſcere verstummen
Surdus, Obſurdeſco, obſurdui, deſcere taub werden
Crudus, Recrudeſco, recrudui, deſcere wieder aufbrechen.

Not. Diese Verba können auch von den alten Verbis hergeleitet werden, als: *Saneo*, *evaneo*, *macreo*, *nigreo*, *&c.*

§. III. Einige Inchoativa Verbalia haben auch ein Præteritum, aber kein Supinum, als von:

Aceo, Aceſco, acui, eſcere sauer werden
Areo, Areſco, arui trocken werden
Caleo, Caleſco, lui erwärmen
Taceo, Conticeſco, conticui, stille werden
Tremo, Contremiſco, contremui erzittern
Lateo, Deliteſco, delitui verborgen liegen
Ferveo, Deferveſco, deferbui aufhören zu hitzen
Rubeo, Erubeſco, erubui, roth werden, sich schämen
Candeo, Excandeſco, excandui sehr zornig werden
Ferveo, Efferveſco, efferbui hitzig werden
Timeo, Extimeſco, pertimeſco, mui sich fürchten
Tumeo, Intumeſco, intumui schwellen
Frondeo, Frondeſco, frondui Blätter gewinnen
Gelo, *as*, Gelaſco, congelaſco, lavi frieren

Hor-

(1) Crebeſco wird vom *Manutio* verworfen in Notis ad *Cic. l. 7. Fam. ep. 20.*

Horreo, Horreſco, horrui, eſcere erſchrecken
Alſo: *Coborreſco, exhorreſco, perborreſco.*
Gemo, Ingemiſco, ingemui erſeufzen
Rauceo, Irrauceſco, (1) irraucui heiſer werden
Langueo, Langueſco, langüi mat werden
Alſo: *Elangueſco, relangueſco.*
Liqueo, Liqueſco, licui zerſchmelzen
Madeo, Madeſco, madui naß werden
Maceo, Maceſco, macui mager werden
Occalleo, Occalleſco, occallui verhärtet werden
Palleo, Palleſco, Expalleſco, ui blaß werden
Paveo, Paveſco, Expaveſco, pavi erſchrecken
Pingueo, Pingveſco, pingui feiſt ſein
Putreo, Putreſco, putrui faul werden, verweſen
Frigeo, Refrigeſco, refrixi kalt werden
Reſipio, Reſipiſco, reſipui und bei den Alten reſipivi, oder reſipii, ſich beſſern
Seneo, Seneſco, ſenui alt werden
Alſo auch: *Conſeneſco, inſeneſco.*
Stupeo, Stupeſco, obſtupeſco, ui für Furcht ſich entſetzen
Tabeo, Tabeſco, tabui verſchwinden, verdorren

§. IV. Folgende Inchoativa Verbalia behalten das Præteritum und Supinum ihrer Primitivorum, als von:

Aboleo, Aboleſco, abolevi, abolitum, eſcere vernichtet werden
Adoleo, Adoleſco, adolevi, adultum aufwachſen
Ardeo, Ardeſco, arſi, arſum anfangen zu brennen
Alo, Coaleſco, (2) coalui, coalitum zuſammen wachſen
Cupio, Concupiſco, concupivi, concupitum begehren
Valeo, Convaleſco, convalui, convalitum wieder geſund werden

[1] Cic. L. 1. de Orator. hat auch irrauſerit, doch leſen andere irraucuerit, Schmid. Hypomn. p. 238.

[2] Man leitet coaleſco gemeiniglich her von coaleo, aber coaleo wird nirgend gefunden, dahero es beſſer von con und alo hergeleitet werden kan, ſiehe p. 325. not. 4.

Dormio, Dormisco, obdormisco, ivi, itum einschlafen
Also auch: *Edormisco* ausschlafen
Ardeo, Exardesco, exarsi, exarsum entbrennen
Exoleo, Exolesco, evi, etum veralten
Doleo, Indolesco, indolui, ĭtum Schmerzen empfinden
Invetero, Inveterasco, inveteravi, atum alt werden
Vivo, Revivisco, revixi, revictum wider lebendig werden
Scio, Sciso, scivi, scitum beschliessen, ordnen
Obsoleo, Obsolesco, evi, etum veralten

§. V. Folgende Verba in SCO, sind keine Inchoativa, der Bedeutung nach.

Cresco, crevi, cretum, ere wachsen
Concresco, concrevi, concretum, ere aneinander wachsen
Also: *Accresco, decresco, excresco, increscо, recresco, supercresco.*
Compesco, compescui, (1) - compescere zähmen, zurück halten
Conquinisco, (2) conquexi, - sich bücken
Disco, didici, (3) - ere lernen
Addisco, addidici, - ere dazu lernen
Dedisco, dedidici, - verlernen
Edisco, edidici - auswendig lernen
Also: *Condisco, perdisco, prædisco.*
Dispesco, dispescui, (4) - dispescere zertheilen
Glisco, -- gliscere wachsen, zunehmen.

Nosco,

---

(1) *Prisc. l.* 10. setzt im Supino Compescitum, es ist aber ungewönlich.
(2) Ist ein veraltetes Verbum, welches beim Grammatico Capro befindlich ist, und *Plautus Cistell. a.* 4. *sc.* 1. *v.* 5. it. *Pseudol. a.* 3. *sc.* 2. *v* 75 gebrauchet.
(3) Einige thun das Supinum discitum hinzu, weil *Apulejus in Phædone* disciturus gesagt.
(4) Prisc. setzet auch das Supinum dispescitum, aber es ist ungebräuchlich.

Noſco, novi, notum, ere kennen
Ignoſco, ignovi, ignotum verzeihen
Dignoſco, dignovi, dignotum unterſcheiden
Prænoſco, prænovi, prænotum zuvorwiſſen
Die andern Compoſita haben in Supino *itum*.
Agnoſco, agnóvi, agnitum erkennen
Cognoſco, cognovi, cognitum erkennen
Alſo auch: *Præcognoſco, recognoſco.*
Paſco, pavi, paſtum, paſcere weiden
Depaſco, depavi, depaſtum abweiden
Poſco, popoſci, - poſcere begehren, fodern
Alſo: *Depoſco, expoſco, repoſco.*
Quieſco, quievi, quietum, ere ruhen
Alſo: *Acquieſco, conquieſco, requieſco.*
Sveſco, ſvevi, ſvetum, ere gewonen
Alſo auch: *Aſſveſco, aſſvevi*, und *aſſvetus ſum. Conſveſco, deſveſco.* DO.
Accendo, accendi, accenſum anzünden (von dem alten Cando)
Alſo auch: *Incendo, ſuccendo.*
Cado, cecidi, caſum, ere, fallen
Incido, incidi, incáſum, incidere hineinfallen
Occido, occidi, occáſum untergehen, davon occaſurus, occaſus, occaſio.
Recido, recidi, recaſum wiederfallen
Die übrigen Compoſita haben keine Supina, als:
Accido, accidi, - ere hinzufallen, ſich zutragen
Alſo auch: *Excido, excidi, decido, decidi, Concido, concidi, Intercido, procido, ſuccido.*
Cædo, cecídi, cæſum, ere, ſtreichen, hauen, ſchlagen
Occído, occidi, occiſum, ere tödten
Incído, incídi, inciſum einhauen
Recído, recídi, recíſum verkürzen, abſchneiden
Alſo: *Abſcido*, (1) *accido, circumcido, concido, decido, excido, intercido, præcido, ſuccido,*

(1) Man muß die Præterita *abſcidi, conſcidi*, ſo die mittlere Silbe kurz haben von *abſcidi, concidi*, ſo die mittlere lang haben,

Cedo, cessi, cessum, cedere weichen, nachgeben
Accédo, accessi, accessum, ere herzutreten

Also: *Abscédo, antecédo, concédo, decédo, discédo, excédo, incédo, intercédo, præcedo, recédo, succédo.*

Claudo, [1] clausi, clausum, ere zuschliessen
Conclúdo, concluси, concluſum, ere beschliessen

Also: *Disclúdo, exclúdo, inclúdo, intercludo, occludo, præcludo, recludo, secludo*

Condo, condidi, conditum, ere beilegen, bauen, schaffen
Abscondo, abscondi und abscondidi, absconditum, (welches gebräuchlicher) und absconsum, ere verbergen
Recondo, recondidi, reconditum wegleegen
Credo, credidi, creditum glauben
Concredo, (2) concredidi, concreditum vertrauen
Cudo, cudi, cusum, cudere schmieden

Also: *Excúdo, incúdo, procúdo.* [3]

Defendo, (4) defendi, defensum, ere vertheidigen

Einige Composita von DO.

Abdo, abdidi, abditum, ere verstecken
Addo, addidi, additum hinzuthun

Dedo,

haben, desgleichen die Supina *abscissum, conscissum* von *abscisum, concisum* wol unterscheiden; massen jene von *abscindo, conscindo*, diese von *abscido. concido* herkommen.

(1) Einige bewährte Auctores haben cludo gesagt, davon die Composita herkommen. Just. L. 15. cap 3. n. 13. cludere sanguinem Exempla Taciti siehe im Indice Freinshemii.

(2) Plaut. sagt concreduo, concredui, Aulul. III. 6. & Casin II. 8. es ist aber nicht mehr im Gebrauch

(3) Recudo ist bißher von den Grammaticis mit unter die Composita von Cudo gesetzet worden, das Exempel aber Varronis, so im Foro Romano und Calepino angeführet wird, hat man noch nicht finden können.

(4) Von dem alten Verbo Fendo.

Dedo, dedidi, deditum, dedere ergeben
Edo, edidi, editum herausgeben
Also: *Indo, obdo, perdo, prodo, subdo, superaddo, trado, vendo. Reddo* nimmt noch ein *D.* an sich, des Wollauts halber.
Edo, edi, esum, edere essen
Exedo, exédi, exésum ausessen
Also: *Ambedo, peredo.*
Comedo, comédi, (1) coméstum essen
Fido, fisus sum, ere trauen
Confido, (2) confisus sum vertrauen
Diffido, diffisus sum nicht trauen
Findo, fidi, fissum, ere spalten
Also: *Confindo, defindo, diffindo, infindo, profindo.*
Frendo, frendi, fressum, ere mit den Zähnen knirschen
Fundo, fudi, fusum, fundere giessen
Also: *Affundo, confundo, circumfundo, diffundo, effundo, infundo, offundo, perfundo, profundo, refundo, suffundo, superfundo.*
Lædo, læsi, læsum, lædere verletzen, beleidigen
Allído, allísi, allísum anstossen
Also: *Collido*, zusammenstossen, *Elido*, ausschlagen, *Illído*, an etwas stossen
Ludo, lusi, lusum, ere spielen, verspotten
Also: *Allúdo, collúdo, delúdo, eludo, illudo, obludo, præludo, proludo.*
Mando, mandi, mansum, mandere käuen
Also: *Præmando, remando.* (treffen
Offendo, (3) offendi, offensum, ere beleidigen, anstossen, an-
Pando, pandi, (4) pansum und passum, ere aufthun, ausbreiten

(1) Einige setzen auch das Supinum comestum hinzu, davon herkommt comestura, so Cato hat. Siehe Voss. de Anal. l. 3 c. 26.
(2) Liv. l. 44. c 13. hat confiderunt: Agros etiam confiderunt se à populationibus tueri posse.
(3) Von dem alten Verbo Fendo.
(4) Passum ist gebräuchlicher als pansum.

Dispando, dispandi, (1) dispansum, ere von einander strecken
Expando, expandi, expansum und expassum ausstrecken
Pedo pepédi, peditum, ere einen Wind gehen lassen (crepitum ventris emittere)
Oppédo, oppédi, oppeditum Wind entgegen gehen lassen
Pendo, (2) pependi, pensum, ere wägen, zahlen, büssen
Appendo, appendi, appensum auf- und anhangen
Expendo, expendi, expensum erwegen, ausgeben
Suspendo, suspendi, suspensum aufhenken, aufschieben
Also: *Dependo, impendo, perpendo, rependo.*
Plaudo, plausi, plausum, ere die Hände vor Freuden zusammenschlagen, frolocken
Applaudo, applausi, applausum Beifall geben.
Die andern Composita haben odo, osi, osum, als:
Complódo, osi, osum, ere mit den Händen zusamen schlagen
Explodo, explosi, explosum verwerfen
Supplódo, supplósi, supplósum mit den Füßen klopfen
Prehendo, (3) prehendi, prehensum, ere greifen
Also: *Apprehendo, comprehendo, deprehendo, reprehendo.*
Rado, rasi, rasum, ere schaben
Also: *Abrádo, circumrádo, corrádo, derádo, erádo.*
Rodo, rosi, rosum, dere nagen
Also: *Abródo, arródo, circumrôdo, corródo, deródo, eródo, obródo, perródo, præródo,*

Rudo,

---

(1) Die Alten haben auch im Supino gebraucht dispessum. Plaut. Milit. a. 2. sc. 4. dispessis manibus. Siehe Gell. l. 15. c. 15.

(2) Livius l. 45. c. 16. hat auch ohne Verdoppelung im Præterito pendi gesagt: Vectigal dimidium pendissent. Sigonius aber erinnert, Livius habe vermuthlich pependissent geschrieben, weil in demselben Buch dieses præteritum zweimal also gefunden werde.

(3) Dieses Verbum wird auch contracte gebraucht, prendo, prendi, prensum, prendere. Silius hat auch prendidi gesagt.

Rudo, (1) - - rudere wie ein Esel schreien
Scando, scandi, scansum, ere steigen
Ascendo, ascendi, ascensum hinauf steigen
Descendo, [2] descendi, descensum hinabsteigen
Also auch: *Conscendo, inscendo, transcendo.*
Scindo, [3] scidi, scissum, ere zerschneiden, zerteilen
Abscindo, abscidi, abscissum, ere abschneiden
Also: *Conscindo, discindo, exscindo, perscindo, præscindo, rescindo.*
Sido, [4] sidi, -sidere sich niederlaßen, zu Grunde sinken
Consido, consedi, consessum, ere sich mit niedersetzen
Also auch: *Assido, desido, insido, resido, subsido.*
Strido, stridi, -stridere rauschen, knarren.
Tendo, [5] tetendi, tensum und tentum, ere strecken, spannen
Extendo, extendi, extensum und extentum, ere ausstrecken
Intendo, intendi, intensum und intentum. anspannen

(1) Die Grammatici setzen auch rudi, ruditum, es fehlet aber an Exempeln; hingegen findet man beim Apulejo L. 7. de Asino, Rudivi, und L. 8. das Nomen ruditus ein Esel-Geschrei vom Supino ruditum, woraus zu sehen, daß vorzeiten rudio quartæ Conjugat. gewesen.
(2) Bei den Alten findet man auch descendidi für descendi. G. l. 7. c. 9.
(3) Die Alten haben im Præterito sciscidi gesagt, wie Priscianus angemerket p. 551. & 890. edit. Putsch. wie denn auch Plaut. Pseud. III. 2. v. 42 sciscidi gebrauchet, dafür aber einige scindidi, andere indidi lesen.
[4] Prisc. l. 10. meinet, das Simplex verbum *Sido*, habe kein eigenes Præteritum und Supinum, sondern nehme von *sedeo* an *sedi*, da doch Colum. l. 11. c. 24. Quum pix siderit gesagt. Die Composita aber nehmen die præter. und Supina von sedeo an.
(5) Das Præt. Tendi hat Propert. L. 3. eleg. 7. At tibi qui nostro tendisti retia lecto, desgleichen Seneca in Hercule Furente; Et qua plena rates carbasa tenderant,

Obtendo, obtendi, obtenſum und obtentum fürwenden
Oſtendo, oſtendi, oſtenſum (oſtentum ſelten) weiſen
Prætendo, prætendi, prætenſum u. prætentum fürwenden
Protendo, protendi, protenſum u. tentum herfür ſtrecken
Die andern Compoſita haben *di*, *tum*, allein, als:
Attendo, attendi, attentum, ere achtung geben
Contendo, contendi, contentum die Kräfte dran ſtrecken
Alſo auch: *Diſtendo, pertendo, retendo.*

Trudo, (1) truſi, truſum, trudere ſtoſſen
Detrúdo, detruſi, detruſum hinabſtoſſen
Alſo: *Extrudo, intrudo, obtrudo, protrudo, retrudo.*

Tundo, [2] tutŭdi, tuſum und tunſum, ere ſtoſſen
Contundo, contŭdi, contuſum zerſtoſſen
Alſo: *Extundo, obtundo, pertundo, retundo, ſubtundo.*

Vado, [3] - - vadere gehen
Evádo, evaſi, evaſum entgehen
Invádo, invaſi, invaſum angreifen, anfallen
Alſo: *Pervádo, circumvádo, ſupervádo.*

GO und *GUO*

Ago, egi, actum, agere thun, handeln, treiben
Cogo, coégi, coactum, cogere zuſammen treiben, zwingen
Alſo auch: *Abigo, adigo, circumăgo, exigo, redigo, ſubigo, tranſigo.*
Aber Prodĭgo, durchbringen, und Satăgo, mit etwas gnug zu thun haben, haben nur allein das Præt. prodégi und ſatégi und kein Supinum.
Ambigo, ere zweifeln, hat kein *Præteritum* u. *Supinum.*

Ango

(1) Das Præt. und Supin. von Trudo iſt nicht ſonderlich gebräuchlich, wol aber in den Compoſitis.

(2) Die Alten haben Tŭdo geſagt. Das Participium Tunſus vom Supino tunſum ſteht beim Virgil. l. 4. Georg. v. 267. Proderit & tunſum gallæ admiſcere ſaporem. It. L. 1. Æn. v. 485. Et tunſæ pectora palmis.

(3) Beim Martial. l. 12. epigr. 5. lieſet Aldus vaſit: Arctatus labor eſt & breve vaſit opus. Andere aber leſen raſit. Ad illum ex Libya Hammon vaſit. Tertull. de Pall. c. 3.

Ango, anxi, (1) - angere ängstigen
Cingo, cinxi, cinctum, cingere umgürten
Also: *Accingo, circumcingo, discingo, incingo, præcingo procingo, succingo.*
Clango, (2) clanxi, - clangere klingen, erschallen
Dego, degi, - degere führen, als: Degere vitam, ætatem,
Figo, fixi, fixum, figere heften, einschlagen
Also: *Affigo, configo, crucifigo, defigo, præfigo, refigo, suffigo, transfigo.*
Fingo, finxi, fictum, fingere erdichten, erdenken
Also: *Affingo, confingo, diffingo, effingo, refingo.*
Fligo, [3] flixi, flictum, ere davon die Composita
Affligo, afflixi, afflictum, ere zu Boden werfen, plagen
Confligo, conflixi, conflictum kämpfen, eine Schlacht halten
Effligo, efflixi, efflictum heißt so viel als affligo.
Infligo, inflixi, inflictum einschlagen, schmeissen
Frango, (4) fregi, fractum, ere brechen
Confringo, confregi, confractum zerbrechen
Effringo, effregi, effractum aufbrechen
Also: *Defringo, infringo, offringo, perfringo, præfringo, refringo, suffringo.*
Frigo, frixi, (5) frixum und frictum, ere rösten, braten
Jungo,

[1] Prisc l. 10 setzet das Supinum anctum, und Diomedes l. 1. anxum: man wird aber keines von beiden bei den Classicis auctoribus finden.
[2] Vossius zweifelt, ob bei einem guten Auctore clanxi gefunden werde. Calepinus setzt auch clangui, aber ohne Auctorität.
[3] Ist ein veraltetes Wort, davon Lucret. l. 2. v. 85. flixére, und Virgil. L. 9. v. 667. das Nomen flictu gebrauchet.
[4] Vor alters Frago.
[5] Frixum hat Celsus l. 2. c. 18. Frictum Plaut. Bacch. 2, 4. sc. 5.

Jungo, junxi, junctum, ere zusammenfügen
Also: *Abjungo, adjungo, conjungo, dejungo, disjungo, injungo, interjungo, sejungo, subjungo.*
Lego, legi, lectum, ere lesen
Also: *Allego, perlego, prælego, relego, sublego, colligo, recolligo, deligo, eligo, seligo.*
Drei Verba composita von *Lego* haben im Præt. *xi*, als:
Diligo, dilexi, dilectum lieben
Intelligo, intellexi, intellectum verstehen
Negligo, neglexi, neglectum versäumen
Lingo, linxi, linctum, ere lecken
Delingo, delinxi, delinctum ablecken
Mergo, mersi, mersum, ere eintauchen
Also: *Demergo, emergo, immergo, submergo.*
Mingo, oder Mejo, minxi, mictum harnen, das Wasser abschlagen
Mungo, [1] munxi, munctum, ere schneuzen
Emungo, emunxi, emunctum schneuzen
Ningo, [2] ninxi, - ere schneien
Pango, panxi, - pangere, vorzeiten pepigi, pactum einstecken, anheften, pflanzen
Depango, depanxi, depactum in die Erde stecken oder schlagen
Repango, repanxi, repactum wiederum stecken
Compingo, compégi, compactum, ere zusammenheften
Impingo, impégi, impactum anstossen
Oppingo, oppégi, oppactum entgegen stecken oder stossen
Pingo, pinxi, pictum, ere malen
Also: *Appingo, depingo, expingo.*
Plango, planxi, planctum beweinen
Deplango, deplanxi, deplanctum, ere betrauren
- pollinxi, (3) pollinctum die todten Cörper salben. Pun-

(1) Man wird von dem simplici Verbo Mungo das Præt. und Supinum kaum finden.
(2) Vorzeiten hat man gesagt, Ninguo, ninguis.
(3) Woher dieses Præt und Supinum komme, darin sind die Critici nicht einig. Siehe *Voss. Etymolog.* Vossius will pollingo sei nur im Præt. üblich beim *Plaut. in Prolog. Pœnul. v. 63.* Andere wollen es von pollincio machen

Pungo, púpugi, punctum, ere stechen
Compungo, compunxi, compunctum stechen
Also auch: *Dispungo, Expungo, Interpungo.*
Repungo, (1) repúpugi und repunxi, ctum wiederstechen
Rego, rexi, rectum, regere regieren
Arrigo, arrexi, arrectum, ere in die Höhe aufrichten
Also auch: *Corrigo* bessern, *Dirigo* zu etwas richten, *Erigo* aufrichten, *Porrigo* darreichen. So auch *Apporrigo, Exporrigo.*
Pergo (für *perrigo*) perrexi, perrectum, ere fortfahren
Surgo, (2) (für *surrigo*) surrexi, surrectum aufstehen
Ringo (3) -- das Maul sperren, die Nase rümpfen
Spargo, sparsi, sparsum, ere ausstreuen, ausbreiten
Adspergo, adsperſi, adsperſum, ere besprengen
Also: *Dispergo, conspergo, exspergo, inspergo, perspergo, prospergo, respergo.*
Stinguo, (4) -- stinguere stechen, auslöschen
Distinguo, distinxi, distinctum, guere unterscheiden
Also auch: *Extinguo, præstinguo, restinguo.*

Stringo,

(1) Man wird bei den Alten die Præterita repupugi und repunxi nicht leicht finden, ob gleich dieselbe *Prisc. l.* 10. mit dem Grammatico Capro behaupten will. Sonst machet man diesen Unterscheid, Repupugi soll so viel heissen, als vicissim pupugi, ich habe wiedergestochen, repunxi so viel, als delevi, ich habe ausgestrichen. *Vossius* aber verwirft diesen Unterscheid, L. 3. *de Analog. c.* 19.
(2) Man sagt Active surrigo oder subrigo, subrexi, subrectum, ere aufrichten, aber Neutraliter, surgo. Daher Assurgo, consurgo, insurgo, resurgo, &c,
(3) Ist ein veraltetes Wort, davon aber Rictus und die beiden Deponentia, Ringor und Subringor kommen
(4) Dieses Wort wird beim *Cicerone in Arateis* und beim *Lucretio l.* 1. *v.* 667. gefunden. Die Composita aber sind gebräuchlicher.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn816679894/phys_0367
DFG

Stringo, ſtrinxi, ſtrictum, ere zuſammen drucken, binden, mit Händen abſtreiffen.
Alſo: *Adſtringo, conſtringo, diſtringo, inſtringo, interſtringo, obſtringo, perſtringo, reſtringo, ſubſtringo.*
Sugo, (1) ſuxi, ſuctum, ſugere ſaugen
Exſugo, exſuxi, exſuctum, ere ausſaugen
Tango, (vor alters *Tago*) tetigi, tactum, tangere anrühren
Attingo, (2) attigi, attactum anrühren, angehen
Contingo, (*active*) contigi, contactum anrühren, ergreifen
Contingit, (*neutrum*) contigit - es trägt ſich zu
Obtingit, obtigit - es wiederfähret
Pertingo, pertigi, - reichen, gelangen
Tego, texi, tectum, tegere decken
Alſo: *Contego, detego, intego, ſuperintego, obtego, prætego, protego, retego.*
Tergo, (tergeo in ſecunda Conjugat.) terſi, terſum, ere wiſchen, trucknen
Abſtergo, abſterſi, abſterſum abwiſchen
Alſo: *Detergo, extergo, pertergo.*
Tingo, [vor alters *tinguo*,] tinxi, tinctum, ere eintuncken, (färben
Alſo: *Intingo, ere* eintunken
Vergo, ſi, [3] ere ſich wohin neigen
Alſo auch. *Devergo, invergo.*
Ungo, [vor alters *unguo*,] unxi, unctum, ere ſalben
Alſo: *Exungo, inungo, ſuperinungo, perungo, ſuperungo.*

HO.

Traho, traxi, tractum, trahere ziehen
Attrăho, attraxi, attractum, ere herzu ziehen
Alſo: *Abſtrăho, contrăho, detrăho, diſtrăho, extrăho, pertrăho, protrăho, retrăho, ſubtrăho.*
Veho, vexi, vectum, vehere führen
Advcho, advexi, advectum, ere zuführen
Alſo auch: *Aveho, circumveho, conveho, deveho, evehо, inveho,*

[1] Die Alten haben in ſecunda Conj. ſugeo geſagt, eben wie Tergeo.
[2] Vor alters attigo. [3] - - & in gelidos verſit amoma ſinus. Ovid. l. 1. ex pont. El. 9.

veho, perveho, præterveho, proveho, revebo, subvebo, transvebo.

IO,

BIO, und *CIO*.

Rabio, [1] - - rabere wüten, toben

Facio, feci, factum, facere thun

Also: *Arefacio* trucken machen, *Assvefacio*, gewönen, *Calefacio*, warm machen, *benefacio, frigefacio, labefacio, madefacio, malefacio, olfacio, patefacio, tepefacio.* Und gehen im Passivo, wie ihr Verbum simplex, als: Arefio, calefio, labefio, &c.

Afficio, affeci, affectum, afficere anthun

Also: *Conficio, deficio, efficio, inficio, interficio, officio, perficio, præficio, proficio, reficio, sufficio*, und haben ihr eigenes Passivum. als afficior, conficior, &c.

Die übrigen Composita sind primæ Conjug. als: Amplificare, ædificare, magnificare, nidificare, significare, &c.

Jacio, jeci, jactum, jacere werfen

Abjicio, abjeci, abjectum, abjicere wegwerfen

Also: *Adjicio, conjicio, dejicio, disjicio, ejicio, injicio, interjicio, objicio, projicio, rejicio, subjicio, transjicio* und *trajicio.*

Lacio ist ein veraltetes Wort, und bedeutet so viel, als: traho.

Die Composita von demselben sind gebräuchlicher.

Allicio, allexi, allectum, allicere zu sich locken

Illicio, illexi, illectum mit List zu etwas reitzen

Pellicio, pellexi, pellectum mit schmeichlerischen Worten an sich bringen, zu sich ziehen

Aber Elicio hat elicui, elicitum, ere heraus locken

Prolicio, ere herfürlocken, an dessen Præt. und Supin. gezweifelt wird.

Spe-

[1] Rabio ist ein altes Wort, so beim *Cæcilio, Varrone* u. *Manilio* gefunden wird, daher rabies und rabidus kommt. An statt des præteriti brauchet man von Insanio, insanivi.

Specio, (ist ein veraltetes Verbum) [1] spexi, spectum
Die Composita aber sind gar gebräuchlich.
Aspicio, aspexi, aspectum, ere ansehen
Also: *Conspicio, circumspicio, despicio, dispicio, inspicio, introspicio, perspicio, prospicio, respicio, suspicio, transspicio.*

DIO, GIO.

Fodio, fodi, fossum, fodere graben
Effodio, effodi, effossum, ere herausgraben
Also: *Circumfodio, confodio, infodio, perfodio, refodio, suffodio, transfodio.*
Fugio, fugi, fugitum, fugere fliehen
Aufugio, aufugi, aufugitum, ere laufen, davon fliehen
Also: *Confugio, defugio, diffugio, effugio, perfugio, profugio, refugio, suffugio, subterfugio, transfugio.*

PIO, RIO, TIO.

Capio, cepi, captum, capere nehmen, fassen, in sich behalten
Accipio, cepi, ceptum, ere empfahen
Also auch: *Concipio, decipio, excipio, incipio, intercipio, accipio, percipio, præcipio, recipio, suscipio.*
Cœpio, (2) cœpi und cœptus sum, cœptum anfahen
Cupio, (3) cupivi, cupitum, cupere begehren
Also: *Concupio, discupio, percupio.*

Ra-

(1) *Enn. l.* 10. Quod ubi Rex paulo spexit. *Pacuv.* Spectu protervo ferox. *Plaut. Casina a.* 3. *sc.* 1. *v.* 2. Nunc specimen specitur, nunc certamen cernitur.

(2) Ist ein altes Wort, so beim Catone, Plauto, und Terentio befindlich ist. *Plaut. Trucul. a.* 2. *sc.* 1. *v.* 23 alium quæstum cœpiat. *Ter. in Adelph a.* 3. *sc.* 3. Olfeciſſem prius, quam ille quicquam cœperet, wie dieſer locus beim Priſciano also geleſen wird l. 10. *Cato*: Cœpiam ſeditioſa verba loqui. Davon aber cœpi und cœptus ſum noch gar gebräuchlich ſind.

(3) Vorzeiten iſt dieſes Verbum quartæ Conjugat. geweſen. *Lucret. l.* 1. *v.* 72. Confringere ut arcta Naturæ primus portarum clauſtra cupiret.

Rapio, rapui, raptum, ere rauben, mit Gewalt hinweg reiſſen
Arripio, arripui, arreptum, ere ergreifen
Alſo: *Abripio, corripio, deripio, eripio, præripio, proripio, ſurripio.*
Sapio, [1] ſapui, - ſapere ſchmecken, klug ſein
Deſipio, deſipui, - deſipere kindiſch ſein, nicht klug ſein
Reſipio, reſipui, - reſipere riechen, nach etwas ſchmecken, ſich beſſern
Pario, [2] peperi, partum [ſelten *paritum*] parere gebähren
Quatio, [3] quaſſi, quaſſum, quatere ſchüttelen
Concutio, concuſſi, concuſſum, concutere erſchüttelen, errüttelen
Alſo: *Decutio, diſcutio, excutio, incutio, percutio, repercutio, ſuccutio.*

LO.

Alo, alui, [4] alitum und altum, alere nähren, erhalten.

(1) Die Alten haben auch geſagt ſapivi und ſapii, weil ſapire in quarta Conjugat. üblich geweſen. Daher beim *Martial. l. 9. epigr. 6* ſapiſti, beim *Ter. Heaut. IV. 8. v. 3.* reſipiſſe, und beim *Cic. l. 4. Attic. ep. 5. reſipivi* gefunden wird. *Diomedes*, ein Grammaticus, hat auch das Supinum *reſipitum.*

[2] Vorzeiten iſt dieſes Wort in quarta Conjugat. gebrauchet worden pario, parii, parire. Daher beim *Ennio in Epicharmo* ſtehet: Ova parire ſolet genus pennis condecoratum. Von paritum ſagt man im Particip. pariturus, *Ovid. 5. Metam. v. 304.* Illa potentem Lucinam novies, novies paritura, vocavit.

[3] *Charisius* und *Priſcianus* urteilen, man werde das Præt. quaſſi nicht leicht finden.

[4] Altum iſt aus alitum zuſammen gezogen, *Cicero* hat beides, *de Clar. Orat. c. 10. pr.* Urbs in qua nata & alta eſt eloquentia. Cui non locus ille mutus ubi ipſe alitus aut doctus eſt cum grata recordatione in mente verſetur. Cic. pro Plancio c. 33. *Valer. M. l. 7, c. 2. n. 7.* Non oppor-

Cello, (1) ist nicht gebräuchlich, dessen Composita aber sind gebräuchlich.
Antecello, antecellui, - antecellere übertreffen
Excello, (2) excellui - excellere fürtreflich sein
Præcello, præcellui, - præcellere übertreffen
Percello, perculi, perculsum, percellere niederschlagen, übern Hauffen werfen, bestürtzt machen
Cólo, colui, cultum, colere ehren, üben, bauen, bewohnen
Also: *Accólo, excolo, incolo, percolo, prælo, recolo,* wozu auch kan gezogen werden, Occulo, (3) ui, ultum, ere verbergen, unterscharren. Siehe Voss. in Etymol.
Consulo, consului, consultum, ere um Rath fragen, einem vorstehen, für einen sorgen
Evallo, - - evallere fegen, saubern, reinigen
Fallo, fefelli, falsum, fallere betriegen
Refello, refelli, - refellere widerlegen
Molo, molui, molitum, ere mahlen
Also auch: *Commólo, emólo.*
Pello, pepuli, pulsum, pellere wegtreiben
Appello, appuli, appulsum, ere hinantreiben
Also: *Compello, depello, dispello, expello, impello, perpello, propello, repello.*
Psallo, (4) psalli, - psallere singen
Sallo, (5) salli, salsum, sallere saltzen

Tollo,

---

oportere in urbe nutriri leonem, sin autem sit alitus, obsequi ei convenire. *It l. 5. c. 4 n. 7.* Quid tam inauditum, quam matrem natæ uberibus alitam esse?

[1] Cello kömmt von dem Griechischen κέλλω.

[2] Vossius erinnert aus dem *Prisc. l. 10.* daß Excello, excului habe, eben wie Percello, perculi. Das Præt Excellui aber sei von excelleo. *De Analog l. 3. c. 30.* Celsus, excelsus, præcelsus sind keine Participia, sondern Nomina.

[3] *Valer Flaccus* hat occulerat gesagt.

[4] Ist das Griechische ψάλλω.

[5] Ist ein alt Wort, dafür gebräuchlich ist salio, salire in quarta Conjugat.

Tollo, (1) sustuli, sublatum, tollere aufheben
Vello, (2) velli und vulsi, vulsum, vellere rupfen
Avello, avelli und avulsi, avulsum, ere rupfen, abreissen
Revello, revelli und revulsi, revulsum, wegreissen
Convello und Evello aber haben nur convelli, convulsum und evelli, evulsum; so auch divello.

MO.

Como, comsi, comtum, comere schmücken, zieren
Demo, demsi, demtum, demere benehmen, wegnehmen
Emo, emi, emtum, emere kaufen
Adīmo, adémi, ademtum, adimere benehmen
Also auch: *Coēmo, dirīmo, exīmo, interīmo, perīmo, redimo.*
Fremo, fremui, fremitum, fremere brummen, murren, toben
Also: *Adfrēmo, confremo, infremo, perfremo.*
Gemo, gemui, gemitum, gemere seufzen
Also: *Adgĕmo, circumgemo, congemo, ingemo.*
Premo, pressi, pressum, premere drücken
Also: *Apprimo, cómprimo, déprimo, éxprimo, ímprimo, ópprimo, réprimo, supprimo.*
Promo, promsi, promtum promere herfürlangen
Also: *Deprómo, exprómo.*

(1) Die Alten haben für tollo gesagt Tulo, tetuli, beim *Prisc. l.* 10. daher man auch beim Diomede *abstulo* und bei andern extulunt findet. *Plaut. Rud. a* 4. *sc.* 1. hat tetulisse auxilium, imgleichen *Terentius Andr. a.* 4. *sc.* 6. Nunquam huc tetulissem pedem. Die besten Auctores aber sagen, Fero, tuli, latum. Die Composita sind: Attollo, extollo, contollo, intollo, protollo, sustollo, ob sie aber eigene præterita, oder dieselbe mit den Compositis von Fero gemein haben, ist zweifelhafft.

(2) Das Præt. Velli ist gebräuchlicher als vulsi, so nur bei den Poeten gefunden wird.

Universitäts Bibliothek Rostock http://purl.uni-rostock.de /rosdok/ppn816679894/phys_0373 DFG

Sumo, sumsi, sumtum, sumere nehmen
Also: *Absumo, assumo, consumo, desumo, insumo, præsumo, resumo, transsumo.*
Tremo, tremui, - tremere zittern
Also: *Attrèmo, contremo, circumtremo.*
Vomo, vomui, vomitum, vomere sich brechen
Also: *Evòmo, intervòmo, revòmo.*

NO.

Cano, cécini cantum, canere singen
Accino, [1] accinui, accentum, ere mitsingen
Also: *Cóncino, incino, intercino, occino, præcino, recino, succino.*
Cerno, [2] crevi, cretum, cernere sichten, sieben, streiten, beschliessen
Decerno, decrevi, decretum, decernere betrachten, beschliessen
Also auch: *Concerno, discerno, excerno, secerno, subcerno.*
Cerno, wenn es heißt sehen, [3] hat kein *Præt.* und *Supinum*, wenn es aber bedeutet eine Erbschafft antreten, so hat es im Præterit. crevi, *Cic. l.* 11. *Attic. ep.* 2. Crevit hæreditatem, i. e. adiit hæreditatem.

Gigno,

---

[1] Probus erinnert, die Composita hätten vormals auch accini, concini, occini gehabt, desgleichen hat *Sallust. I.* 1. *Histor.* in Præt. occanui gesagt von occino. Daher zu schliessen, daß das simplex cano vorzeiten im Præt. canui gehabt habe.

[2] *Cic. l.* 3. *de legib.* Quotcunque senatus creverit, i. e. decreverit.

[3] *Prisc*ianus hält dafür, daß *crevi*, auch in significatione videndi gebräuchlich gewesen, und beweiset es aus dem *Titinnio* in *Geminis*: Simul ut pueras has noctu suspirare, crevi, i. e. vidi. *Plaut Cistella* 1. *sc.* 1. *v.* 1. Cum ego antehac te amavi, & mihi amicam esse crevi. *Vossius* aber erkläret in dem letzten loco Plauti *crevi* durch *constitui*,

Gigno, [1] genui, genitum, gignere zeugen
Progigno, progenui, progenitum, ere herfürbringen
Also: *Ingigno* einpflantzen, *Regigno* aufs neue zeugen
Lino, [2] levi, litum, linere schmieren, bestreichen
Collino, collévi, collitum, collinere beschmieren
Oblino, oblévi, oblitum, oblinere verschmieren
Illino, illévi, illitum, illinere anschmieren
Also: *Delino, interlino, perlino, prælino, sublino, superlino, &c.*
Pono, [3] posui, positum, ponere legen, setzen
Also: *Antepono, appono, circumpono, compono, depono, dispono, expono, impono, interpono, oppono, postpono, præpono, propono, sepono, suppono, transpono.*
Sino, sivi, situm, sinere zulassen, gestatten
Désino, [4] desii, desitum, desinere aufhören

stitui. Taubmannus durch *perspasum habui*, Camerarius durch *judicavi*. Siehe *Taubman. in Notis ad h. l. p.* 434.

[1] Von dem alten Verbo, Geno, so beim Varrone l. 2. *de R. R. c.* 2. & 6. und *Lucretio L.* 1. *v.* 569. *L.* 3. *v.* 798. befindlich ist.

[2] Die Alten haben im Præt. gesagt livi und lini. *Colum. l.* 12. *c.* 50. *Nova dolia crassa gummi liverunt. Quintil. declam. Mariti tui cruore parietem linisti.* Auch wird Linio in quarta Conjugat beim *Columella* hin und wieder gefunden, daher in den Compositis, illinivit, illinitus, illinire, circumlinire, collinire, oblinire, sublinire gelesen wird.

[3] Bei den Alten wird auch posivi gefunden *teste Prisc.* daher *Plautus in Vidularia:* Nunc ut apud sequestrum vidulum posivimus. *Id. Asin. a.* 3. *sc.* 2. sic reposivi remum, *Curcul. IV.* 3. quas ego apud te deposivi.

[4] Desii ist das Præt. Syncopatum für desivi. *Gell. l.* 15. *c.* 16. Cum natu grandis artem Athleticam desisset.

Sperno, ſprevi, ſpretum, ſpernere verachten.
Sterno, ſtravi, ſtratum, ſternere niederwerffen.
Alſo: *Adſterno, conſterno, deſterno, inſterno, interſterno, perſterno, præſterno, proſterno, ſubſterno ſuperſterno.*
Temno (1) temſi, temtum, ere verachten.
Alſo: *Contemno, contemſi, contemtum, ere* verachten.

PO.

Carpo, carpſi, carptum, ere abbrechen.
Concerpo, concerpſi, concerptum, ere zerreiſſen.
Alſo: *Diſcerpo, decerpo, excerpo, præcerpo.*
Clepo [2] clepſi, cleptum, ere ſtehlen.
Repo repſi, reptum, repere kriechen, ſchleichen.
Prorépo, prorepſi, proreptum, ere hervorkriechen.
Alſo: *Adrépo, corrépo, dirépo, erépo, irrépo, obrépo, perrépo, ſubrépo.*
Rumpo, rupi, ruptum rumpere zerreiſſen.
Erumpo, erupi, eruptum, ere ausbrechen.
Alſo: *Abrumpo, corrumpo, derumpo, dirumpo, interrumpo, introrumpo, irrumpo, obrumpo, perrumpo, prorumpo.*
Scalpo, ſcalpſi, ſcalptum, ere krauen, kratzen.
Alſo: *Circumſcalpo, exſcalpo.*
Sculpo, ſculpſi, ſculptum, ere ſchnitzen, bilden.
Alſo: *Exſculpo, inſculpo.*
Serpo, ſerpſi, ſerptum, ere kriechen.
Alſo: *Inſerpo, proſerpo.*
Strepo, ſtrepui, ſtrepitum ere ein Geräuſch machen.
Alſo: *Adſtrépo, circumſtrepo, conſtrepo, inſtrepo, interſtrepo, obſtrepo, perſtrépo.*

QUO-

(1) Das Præt. und Supin. von dem Verbo ſimplici Temno hat man bei den bewehrten Auctoribus noch nicht gefunden.
(2) Iſt ein altes Verbum, vom Griechiſchen κλέπτω. *Cic. l. 2. de Legib.* hat das Præt. Clepi. Siehe *Voſſ. L. 3. de Analog. c. 30.*

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn816679894/phys_0376
DFG

QVO

Coquo, coxi, coctum, coquere kochen
Concoquo, concoxi, concoctum, ere verdauen
Also: *Decoquo, discoquo, excoquo, incoquo, percoquo, præcoquo, recoquo.*
Linquo, liqui, (1) lictum, ere lassen
Delinquo, deliqui, delictum, ere versehen, sich versündigen
Relinquo, reliqui, relictum verlassen, hinter sich lassen
Also auch *Derelinquo.*

RO

Curro, cucurri, cursum, currere laufen
In den Compositis machen einige Wörter das Præteritum mit und ohne Verdoppelung, als:
Accurro, accucurri und accurri, accursum hinzulaufen
Decurro, decucurri und decurri, decursum hinablaufen
Also auch: *Discurro, excurro, incurro, percurro, præcurro, procurro.* (2)
Die andern Composita haben keine Verdoppelung, als:
Occurro, occurri, occursum, ere entgegen gehen
Also auch: *Circumcurro, recurro, succurro, supercurro, transcurro.*
Fero, (3) tuli, latum, ferre tragen
Affero, attŭli, allátum, afferre bringen
Aufero, abstuli, ablatum, auferre hinwegnehmen
Confero, contuli, collatum, conferre zusammentragen, vergleichen
Differo, distuli, dilatum, differre hin und her tragen, aufschieben
Effero, extuli, elatum, efferre hinaustragen, erheben
Infero, intuli, illatum, inferre hineintragen, schliessen
Offero, obtuli, oblatum, offerre anbieten

(1) Das Supin. Lictum ist in dem Verbo simplici nicht gebräuchlich, wol aber in den Compositis.
(2) Die Exempla siehe in *Notis Cellar. ad Plin. Epist. l. 6. ep. 6.*
(3) von dem alten Verbo: Tulo, tetuli.

Suffero, hat kein *Præteritum* und *Supinum* tragen, aushalten.

Transfero, transtuli, translatum und tralatum versetzen.

Also: *Antefero, circumfero, perfero, postfero, præfero, profero, refero.*

Furo, (1) furere unsinnig sein.

Gero, gessi, gestum, gerere tragen, verrichten.

Also: *Aggero, congero, digero, égero, ingero, prægero, progero, regero, suggero.*

Quæro, quæsivi, quæsitum, quærere suchen, fragen.

Acquiro, acquisivi, acquisitum, ere erwerben, zu wege bringen.

Also; *Conquiro, disquiro, exquiro, inquiro, perquiro, requiro.*

Sero, (2) sevi, satum, serere säen, pflantzen.

Consero, consévi, consitum, conserere besäen.

Insero, insévi, insitum, inserere einsetzen, pfropffen.

Aber Prosero aufs neue pflantzen, hat prosévi, prosatum, proserere

Resero, wiederum besäen, resévi, resatum, reserere.

Sero, (3) serui, sertum, serere ordnen, zusammen setzen.

Assero, asserui, assertum, asserere bestätigen.

Insero, inserui, insertum, inserere hineinthun.

Also auch: Consero untereinander mengen, desero verlassen, dissero von etwas reden, exsero heraus thun, hervor strecken, interséro darwischen thun.

Tero,

---

[1] Die erste Person furo wird nicht gebrauchet, obgleich dieselbe *Prisciamus* aus dem *Varrone* anführet. Siehe *Voss. l. 3 de Analogia c. 20.* Das Præt. und Supin. wird ersetzet durch insanivi, insanitum, von Insanio. *Servius* und *Sedulius l. 1 Oper. Paschal.* haben gesagt furuerunt.

[2] Von dem Griechischen σπείρω.

[3] Ist ein veraltetes Wort von dem Griechischen ἔιρω. Vom Supino kommt sertum, der Kranz.

Tero, (1) trivi, tritum terere reiben
Also: *Attero, contero, detero, d'istero, extero, intero, obtero, protero, subtero.*
Verro, (2) verri, versum verrere keeren.
Uro, ussi, ustum, urere brennen
Also: *Adúro, ambúro, combúro, deúro, exúro, inúro, oburo, peruro, juburo.*

SO.

Arcesso, (vulgo *accerso*) arcessivi, arcessitum, (3) ere herzufodern.
Capesso, (4) capessivi, capessitum, capessere ergreiffen.
Facesso, facessivi, facessitum ere zu schaffen machen, weggehen.
Lacesso, lacessivi, lacessitum ere reitzen, herausfodern.
Incesso, (5) incessi, - incessere mit Schmäh-Worten angreiffen/ anfallen
Depso, depsui, (6) depsitum und depstum, depsere kneten.
Pinso, (7) pinsui, pinsitum und pistum mahlen, zerstossen.
Viso, visi, visum, ere besuchen, hingehen zu sehen.
Also: *Inviso, reviso.*

[1] *Tibull. l. 1. el. 4.* hat im Præt. terui gesagt: Aut operi insuetas attenuisse manus. *Tacitus* hat atteritus, vom Supino atteritum, *l. 1. Histor. c. 10.* Mox atteritis opibus.
[2] *Servius* hat beim *Prisc.* versi, gesagt p. 900. edit. Putsch.
[3] Man hat auch vormals in quarta Conjugat. arcessire gesagt. Daher beim Cæsare de B. G. L. V. c. 11. stehet, alios arcessiri jubet.
[4] Man findet auch per Syncopen die præterita: *Accerstii, arcesstii, capesstii, facesstii, lacesstii*, und per Apocopen, *Accerti, arcesti, capesti, facesti, lacesti.* Auch ist das Verbum Lacesso vormals in quarta Conjugat. üblich gewesen, daher beim *Colum l. 9. c. 8.* lacessiri stehet.
[5] *Gellius l. 1. c. 2.* Objurgatione ista incessuit, dafür andere auch lesen incessivit.
[6] Von dem Supino hat man keine auctorität.
[7] Die Bedeutung, pinsere backen, wird bei keinem Lateinischen Auctore gefunden.

TO.

Flecto, flexi, flexum, flectere beugen, lencken
Also: *Circumflecto, deflecto, inflecto, reflecto.*
Meto, messui, messum, metere schneiden, erndten
Also: *Demeto emeto.*
Mitto, misi, missum, mittere schicken
Also: *Amitto, admitto, committo, demitto, dimitto, emitto, immitto, intermitto, intromitto, manumitto, omitto, permitto, præmitto, prætermitto, promitto, compromitto, repromitto, remitto, submitto, supermitto, transmitto.*
Necto, nexui und nexi, nexum, nectere binden, zusammenknüpfen
Also: *Annecto, connecto, innecto, subnecto.*
Pecto, pexui und pexi, pexum, (1) pectitum, ere kämmen
Also auch: *Depecto, expecto.*
Peto, petivi, (und per Syncopen petii,) petitum, ere bitten
Also: *Appeto, competo, expeto, impeto, oppeto, repeto, suppeto.*
Plecto, plexi, plexum, plectere flechten, straffen
Sisto, (*activum*) stiti, statum, sistere aufhalten, stillen, darstellen
Sisto, (*neutrum*) sistere bestehen, entlehnet die Tempora von Sto, steti, statum, daher
Subsisto, subsiti, subsitum, subsistere stille stehen
Also auch: *Absisto, adsisto, consisto, desisto, exsisto, insisto, obsisto, persisto, resisto,* doch sind nicht alle Supina von diesen Compositis gebräuchlich.
Sterto, stertui und sterti, - stertere schlafen, schnarchen
Also auch: *Desterto, destertui,* beim *Pers. Sat. 6. v. 10.*
Verto, verti, versum, vertere kehren, umwenden
Also: *Adverto, animadverto, anteverto, averto, converto, diverto, everto, inverto, interverto, lobverto, perverto, præverto, reverto, subverto.*

VO

(1) Daß pectitum vormals im Gebrauch gewesen, zeiget das Particip. pectitus, so bei dem *Colum. l. 10. v. 94.* pectitæ tellus, *Id. l. 12. c. 3.* pectitæ lanæ.

VO und *UO*.

Calvo, (1) calvi, - calvere betriegen.
Fervo, (2) fervi, - fervere hitzig sein, sieden, brausen.
Solvo, solvi, solutum, solvere auflösen.
Also: *Absolvo, dissolvo, exsolvo, persolvo, resolvo.*
Vivo, vixi, victum, vivere leben.
Also. *Convivo, pervivo, supervivo.*
Volvo, volvi, volutum, volvere welzen.
Also: *Advolvo, circumvolvo, convolvo, devolvo, evolvo, involvo, obvolvo, pervolvo, revolvo, subvolvo, supervolvo.*
Acuo, acui, acutum, acuere schärffen, schleiffen.
Also: *Exacuo, peracuo, præacuo.*
Arguo, argui, (3) argútum, arguere anzeigen, beschuldigen
Also: *Coarguo, redarguo.*
Batuo, (4) batui, - batuere schlagen, kämpfen, streiten.
Cluo, (5) clui, - cluere genennet werden, hochgeachtet werden, im Ansehen sein.
Delibuo, (6) delibui, delibutum, delibuere netzen, salben.
Fluo,

---

(1) Ist ein veraltetes Wort.
(2) Ferveo ist gebräuchlicher.
(3) *Sallust.* hat *l. 2. Histor.* arguiturus gesagt, vom Supino arguitum.
(4) Ist ein altes Wort, so *Plaut. in Casina II. 8. v. 60.* vid. Taubmann und *Suet. in Caligul. c. 32. & 54.* gebrauchen.
(5) Ist ein altes Wort aus dem Griechischen κλύω, so für excello, clareo, vom *Pacuvio, Plauto* und *Lucretio*, gebrauchet wird. Sonst ist auch *clueo* in secunda Conjugat. gebräulich, siehe oben.
(6) Dieses Verbum wird nur beim Solino gefunden, c. 18. sonst ist das Participium delibutus gebräuchlich. Das Verbum selbst scheinet seinen Ursprung zu haben vom Griechischen λείβω, daher auch libo, libare. *Voss. in Etymolog.*

Fluo, fluxi, [1] fluxum, fluere fließen
Also: *Affluo, confluo, defluo, diffluo, effluo, influo, subinfluo, interfluo, perfluo, præfluo, præterfluo, profluo, refluo, superfluo, subterfluo, transfluo.*
Fuo, ist ein altes Wort für fum, fui (2)
Gruo, ist nicht gebräuchlich. Die Composita sind
Congruo, congrui, - congruere übereinkommen
Ingruo, ingrui - ingruere hauffenweise hereinfallen
Imbuo, [3] imbui, imbutum, imbuere netzen, feuchten
Induo, (4) indui, indutum, induere anziehen
Also: *Exuo.*
Luo, (5) lui, luitum, ere gelten, entgelten, bezahlen
Abluo, (6) ablui, ablútum, abluere abwaschen
Polluo, pollui, pollútum, ere besudeln, flecken
Also: *Alluo, colluo, diluo, eluo, perluo, proluo, reluo, subluo.*
Metuo, metui, (7) - metuere sich fürchten Mi-

(1) Vorzeiten muß das Supinum nicht allein fluxum, sondern auch fluctum geheissen haben, weil fluxus und fluctus das von gebräuchlich sind.
(2) Fuo hat seinen Ursprung aus dem Griechischen φύω *Virgil. l.* 10. *Æn. v.* 108. Tros Rutulusve fuat.
(3) Von dem alten Wort Buo, welches aus dem Griechischen βύω herstammet
(4) Von dem Griechischen δύω.
(5) Luo, ich zahle, hat seinen Ursprung vom Griechischen λύω solvo. Man hat im Præt. vorzeiten auch luvi gesagt, daher diluvium, colluvies, und dergleichen. Vom Supino luitum sieht das Participium luiturus beim Claudiano 6. Consul. Honor. v. 140. Vastato tandem pœnas luitura profundo.
(6) Abluo, ich wasche ab, hat seinen Ursprung vom Griechischen λάω, lavo.
(7) Beym *Lucret. l.* 5. *v.* 1139. findet man das Participium metutus, vom Supino metutum gemachet. Nam cupide conculcatur nimis ante metutum. So aber nicht nachzuthun.

Minuo, minui, minutum, minuere verringern, schwächen.
Also: *Comminuo, deminuo, diminuo, imminuo, perminuo.*
Nuo, (1) nui, nutum, nuere wincken.
Also: *Abnuo, annuo, innuo, renuo.*
Pluo, (2) plui, plutum, pluere regnen.
Also: *Complūo, depluo, implao, perplua.*
Rŭo, rui, (3) rutum, und ruitum ere fallen, darnieder reissen.
Die Composita haben nur rutum, als:
Diruo, dirui, dirŭtum, ere niederreissen.
Also auch: *Eruo, obruo, superobruo, proruo, subruo.*
Spuo, spui, sputum, spuere, spützen, speien.
Also: *Conspuo, despuo, exspuo, inspuo. Respuo* aber hat kein Supinum.
Statuo, statui, statutum, ere beschliessen, ansetzen.
Restituo, restitui, restitutum, ere wieder erstatten.
Also: *Constituo, destituo, instituo, præstituo, prostituo, substituo.*
Sternuo, sternui, sternútum, sternuere niesen.
Struo, struxi, structum, struere, bauen, zusammen ordnen.
Also: *Adstruo, circumstruo, construo, destruo, distruo, exstruo, instruo, interstruo, obstruo, præstruo, substruo, superstruo.*

Suo,

(1) Dieses Verbum simplex ist nicht sonderlich gebräuchlich.
(2) Pluvi ist ein alt Præteritum von plúveo, daher impluvium. *Plaut. in prolog. Menæchm v. 36.* Ut multum pluverat. Sonst siehet dieses Verbum beim *Livio l. 40. c. 19*, active gebrauchet: pluit sanguinem, lapides und im Passivo beim *Catone in Origin.* Lapides compluti. It. Terra compluta est.
(3) Ausser der Composition ist ruitum gebräuchlicher als rutum. *Lucan, l. 2. v. 499.* hat ruiturus. *Vossius* setzet auch Eruiturus *l. 3. de Anal c. 32.* ob gleich das Supinum nur erŭtum hat, aber ohne auctorität. An dem Supino von Corruo und Irruo zweifien einige.

Suo, sui, sutum, suere nähen, flicken
Consuo, consui, consútum, ere zusammen flicken
Also: *Dissuo* auftrennen/ *Insuo* vernähen, einflicken
Assuo, obsuo, resuo auftrennen.
Tribuo, tribui, tributum, ere geben, zueignen
Also: *Attribuo, contribuo, distribuo, retribuo.*

XO.

Texo, texui, textum, texere weben
Also: *Attexo, contexo, detexo, intexo, intertexo, obtexo, pertexo, prætexo, retexo, subtexo.*

Deponentia Tertiæ Conjugationis.

Apiscor, (1) aptus sum, apisci erlangen
Adipiscor, adeptus sum adipisci erlangen
Indipiscor, (2) indeptus sum, indipisci erlangen
Defetiscor, (3) - defetisci müde werden
Expergiscor, (4) experrectus sum, expergisci erwachen
Fruor,

(1) Ist ein veraltetes Wort, von dem primitivo apio oder apo, aus dem Griechischen ἅπτω, daher aptus, i. e. constrictus, conjunctus. *Tacit. l. 6. c. 45. §. 7.* Nihil abnuentem dum dominationis apisceretur. *Varro.* Ea omnibus ostendat, quæ bello aptus est.

(2) Plaut. Asin. II. 2. v. 13. hat active gesagt: Quadrigis albis indipiscet.

(3) Von dem alten Fatiscor, an dessen statt wir sagen, fatisco. Defessus ist kein Præter. sondern ein Nomen, wie fessus, lassus.

(4) Die Alten haben gesagt: Expergor, davon *Lucil. l. 3.* expergitus: E somno cum mane expergitus, clamo. Die Grammatici machen den Unterscheid, expergitus heisse, wenn einer von sich selbst aufwachet; experrectus aber, wenn er von einem andern aufgewecket wird. Vossius aber will diesen Unterscheid nicht approbiren. *L. 3. de Analog. c. 25. p. 108.*

Fruor, fruitus und (1) fructus sum, frui genieſſen
Also auch: *Perfruor, perfruitus* und *perfructus sum, perfrui* wol genieſſen.
Fungor, functus sum, fungi verwalten
Also: *Defungor, perfungor.*
Gradior, (2) greſſus sum, gradi gehen
Aggredior, aggreſſus sum, aggredi anfallen angreifen
Also auch: *Congredior, digredior, egredior, ingredior, progredior, regredior.*
Invehor, (3) invectus sum, invehi einen hart anfahren
Iraſcor, (4) - iraſci zürnen, zornig ſein
Labor, lapſus sum, labi fallen, ſincken
Also auch: *Allábor, collábor, delábor, dilabor, illabor, perlábor, præterlábor, prolábor, relabor.*
Liquor, (5) - liqui zerſchmelzen Lo-

(1) *Lucret. l. 3. v. 953.* Sin ea, quæ fructus cunque es, periere profuſa. *Vellej. Paterc. l. 2. c. 104.* Spectaculo quo fructus sum. *Cic. in Hortenſio apud Priſc. l. 10.* Amœnitate ſumma perfructus eſt. Von Fruor kommt auch per Epentheſin Fruniſcor. *Gell. l. 2. c. 2.* Summæ gloria fruniſcor, it. ſua omnia fruniſci.

(2) Vor Zeiten hat man geſagt: graſſus ſum, davon graſſor, graſſari herkommt. Auch iſt in quarta Conj. aggrediri gebräuchlich geweſen.

(3) *Schmidius* und *Rhenius* ſagen, daß auch *invebo* in derſelben Bedeutung gebräuchlich ſei, aber es fehlet an Exempeln, auſſer dem Participio invehens, davon ſiehe drunten die Participia.

(4) Iratus iſt ein Nomen, und iratus ſum hat nicht die Signification eines Præteriti, ſondern Præſentis, ich bin zornig, iratus fui, ich bin zornig geweſen. Es urtheilen einige, daß es vor Zeiten als ein Præt. gebrauchet worden, weil man iraturus findet beim *Senec. l. 3. de Ira c. 8.* Fugere itaque omnes debebit, quos iraturos iracundia ſciet, aber in den beſten Exemplaren ſtehet dafür *irritaturos iracundiam.*

(5) An ſtatt des Præteriti kan gebrauchet werden liquefactus sum, von liquefio.

Loquor, locutus sum, loqui reden.

Also auch: *Alloquor, colloquor, eloquor, interloquor, obloquor, præloquor, proloquor.*

Meniscor, ist ein veraltetes Wort von Memini, aus dem Griechischen μνάω, daher die Composita noch im Gebrauch sind.

Comminiscor, commentus sum, comminisci, erdencken, ertichten.

Reminiscor, (1) reminisci sich erinnern.

Morior, mortuus sum, (2) mori sterben.

Also auch: *Commorior, demorior, emorior, immorior, intermorior.*

Nanciscor, nactus sum, nanciscī bekommen, erlangen.

Nascor (3) natus sum, nasci gebohren werden.

Also auch: *Denascor, enascor, innascor, pronascor, renascor, subnascor.*

Nitor, nisus oder nixus sum, niti sich auf etwas verlassen, nach etwas streben, sich sehr bemühen.

Annitor annisus und annixus sum, anniti nach etwas streben.

Enitor, (4) enisus und enixus sum, eniti, sich sehr bemühen, gebähren

Also auch: *Connitor, innitor, obnitor, renitor, subnitor*, doch ist in diesen Verbis das Præt *XUS* gebräuchlicher als *SUS*. Obli-

(1) An statt des manglenden Præteriti brauchet man recordatus sum.

(2) Vorzeiten ist Morior quartæ Conjugationis gewesen und hat man gesagt moriris, moriri, für moreris, mori. Das Participium moriturus scheinet von einem alten Supino moritum entstanden zu sein.

(3) Das Participium nasciturus (nicht naturus) wird gelesen beim Portio Latrone. Siehe unten die Participia.

(4) Einige wollen, daß enixus allein von Gebären, enisus aber von andern Bemühungen gebrauchet werde. *Vossius* aber hält dafür, daß dieser Unterscheid nicht allezeit angehe und

Obliviscor, oblitus sum, obliviſci vergeſſen
Orior, (1) ortus ſum, oriri, entſpringen, aufgehen
Alſo auch: *Aborior*, (2) *adorior*, *exorior*, *coorior*
obsrior, *ſuborior*.
Paciſcor, pactus ſum, paciſci einen Vertrag machen
Depaciſcor oder Depeciſcor, depactus oder depectus ſum
Paſcor, (3) paſtus ſum, paſci, weiden, abfreſſen
Depaſcor, (3) *depaſtus ſum*, *depaſci* abweiden
Patior, paſſus ſum, pati, leiden, geſchehen laſſen
Perpetior, perpeſſus ſum, perpeti leiden, ausſtehen

und führet an die Worte *Salluſtii in Jugurth. c.* 22. Ab adoleſcentia ita ſe enixum, ut ab optimo quoque probaretur, wiewol verſchiedene Exempel *eniſum* haben. *Voſſ.* L. 3 *de Analogia c.* 31 *fin.*

[1] Dieſes Wort gehöret auch zur vierten Conjugation, weil man ſagt oriris, oriri, ſo auch die Compoſita, adorior, exorior, &c. weil man aber auch ſagt Oreris, oritur, orimur, oriturus von oritum, ſo rechnet man es auch zur dritten Conjugat. doch der Infinitivus iſt allezeit quartæ Conjugat. denn man ſagt nicht ori, ſondern oriri.

[2] Das Præteritum adorſus, ſo beim *Gellio l* 9. *c.* 2. ſtehet: Hippiam tyrannum interficere adorſi erant, richten einige nach adorior, es ſcheinet aber ſolches von Adordior herzukommen. In den andern Exempeln beim *Ovid. l.* 2. *de Pont. eleg.* 2. *v.* 16. und *Virgil L.* 7. *Æn. v.* 386 haben die beſten editionen: Adorta nefas. Daher vermutlich auch Gellius adorti geſchrieben hat, wie *Cornel. Nepos in Thraſyb. c.* 2. §. 5. Munychiam bis tyranni oppugnare ſunt adorti, und *Livius L.* 21. *c.* 57. Nocte adortus, c. 58. Adorta eſt tempeſtas.

[3] Es können auch dieſe beide Verba das Paſſivum zu Paſco und Depaſco ſein, wie denn paſtus und depaſtus auf beiderlei Art gebrauchet werden, ſiehe *Voſſ. l.* 3. *de Analog c.* 3.

Plector, als ein Deponens, ist nicht gebräuchlich, die Composita aber sind

Amplector, amplexus sum, amplecti umfahen, annehmen

Complector, complexus sum, complecti begreiffen, umfahē

Also auch: *Circumplector.*

Proficiscor, profectus sum, proficisci verreisen

Queror, questus sum, queri klagen, beklagen

Also: *Conqueror, dequeror, intequeror, præqueror.*

Ringor, - ringi das Maul ziehen, die Nase rumpfen

Sequor, secutus sum, sequi folgen

Also: *Assequor, consequor, exsequor, insequor, obsequor, persequor, prosequor, subsequor.*

Tuor, (1) tutus sum beschützen, dafür aber Tueor in der andern Conjugation gebräuchlicher ist.

Vescor, (2) - vesci essen

Ulciscor, ultus sum, ulcisci, rächen

Utor, usus sum, uti brauchen

Abutor, abusus sum, abuti abnützen, mißbrauchen.

Die *Composita* von *Vertor.*

Divertor, (3) diverti, diversum, diverti einkehren

Prævertor, præverti, præversum, præverti einem Dinge zuvorkommen

Revertor, reverti und reversus sum, reversum, reverti umkehren, wiederkommen

Das

(1) Tuor ist ein altes Deponens, so für video oder defendo vormals gebrauchet worden, davon die Composita: Contuor, intuor, obtuor entstanden, von welchen die Verbalia tutus, tutor, obtutus, herstammen, wie denn *Lucretius* Tuimur für videmus setzet *L. 1. v.* 301. Nec calidos æstus tuimur, nec frigora quimus Usurpare oculis.

(2) An statt des mangelnden Præteriti nimmt es das Præt. pastus sum oder edi an.

(3) Die Præterita und Supina dieser dreien Verborum sind entlehnet von diverto, præverto, reverto. Von reversus sum, siehe Cellar. in Antibarbaro.

Das XV. Capitel.

Von den Præteritis und Supinis der vierten Conjugation.

§. I. Die Præterita und Supina der vierten Conjugation enden sich ordentlich auf *ivi, itum*, als:

Audio, ívi, itum, ire hören

Also auch die Composita: *Exaudio, inaudio, obedio.*

Ambio, ambivi, (1) ambítum, ire herumgehen, gern haben wollen

Cio, civi, citum, cire erregen

Also auch: *Accio, Concio, Excio.*

Custodio, custodivi, custoditum, custodire bewahren

Dormio, dormivi, dormitum, dormire schlafen

Also auch: *Edormio, indormio, obdormio.*

Condio, condivi, conditum, condire würzen

Dispertio, (2) dispertivi, dispertitum, dispertire zerteilen

Impertio, impertivi, impertitum, impertire mitteilen

Expedio, expedivi, expeditum, dire loßmachen, verrichten

Also auch: *Impedio* und *præpedio* verhindern.

Fastidio, fastidivi, fastiditum, fastidire einen Ekel haben, verachten

Finio, finivi, finitum, finire endigen

Garrio, garrivi, garritum, garrire plaudern

Irretio, irretivi, irretitum, irretire verwickeln

Munio, munivi, munitum, munire bevestigen, verschanzen

Also auch: *Communio, emunio, permunio.*

(1) Vom Supino ambítum kommt das Participium ambítus mit einem langen i her. Das Nomen aber ambitus hat ein kurzes i.

(2) Dispertior und Impertior werden auch als Deponentia gefunden.

Nutrio, nutrivi, nutritum, nutrire ernären
Also auch: *Enutrio, innutrio.*
Polio, polivi, politum, polire polieren, glatt machen
Also auch: *Expolio, perpolio.*
Punio, [1] punivi, punitum, punire ſtrafen
Sævio, ſævivi, ſævitum, ſævire wüten
Also auch: *Deſævio, Exſævio.*
Scio, ſcivi, ſcitum, ſcire wiſſen
Neſcio, neſcivi, neſcitum, neſcire nicht wiſſen
Sitio, ſitivi, ſititum, ſitire durſten
Sopio, ſopivi, ſopitum, ſopire einſchläfern
Also auch: *Conſopio.*
Suffio, ſuffivi, ſuffitum, ſuffire räuchern, beräuchern
Veſtio, veſtivi, veſtitum, veſtire kleiden
Also auch die Deſiderativa. Eſurio, ivi, - ire hungrig ſein. *Parturio, Dormiturio, Emturio, Cœnaturio, Nupturio,* von welchen aber nicht leicht Supina gefunden werden, ob gleich Verbalia von den Supinis gebräuchlich ſind, als *Eſuritio, Eſuritor*

§. II. Folgende Verba haben im Præterito und Supino etwas beſonders:
Amicio, [2] amixi, amictum, amicire bekleiden
Aperio, aperui, apertum, rire aufthun, öfnen
Operio, operui, opertum, rire bedecken
Comperio, [3] compĕri, compertum, rire erfahren, inne werden
Reperio, repĕri, repertum, rire finden

Cam-

---

[1] *Cic pro Milon. c.* 13. hat auch das Præt. punitus ſum Active: Cujus tu inimiciſſimum multo crudelius punitus es.
[2] *Diomedes L.* 1. ſetzet auch das Præt. amicui: Quæ te toga prætexta amicuit? Selten hat es amicivi.
[3] Von Comperio ſiehe drunten die Not. im Deponent. Comperior.

Cambio, (1) campsi, camptum, cambire vertauschen
Eo, ivi oder ii, itum, ire gehen.
Abeo, abivi und abii, abitum, abire weggehen
Adeo, adivi, adii, aditum, adire hinzugehen.
Intereo, interii, interitum, interire umkommen
Prætereo, præterii, præteritum, præterire vorübergehen.
Redeo, redii, reditum, redire wiederkommen.

Also auch: *Anteeo, circumeo, coeo, exeo, ineo, introeo, obeo, pereo, depereo, præeo, prodeo, subeo, transeo.*

Veneo, venivi oder venii, (2) - venire verkauft werden
Farcio, farsi, (3) fartum, farcire füllen, mästen, ausstopfen
Confercio, (4) conferti, confertum, confercire, erfüllen
Refercio, referti, refertum, refercire erfüllen
Effarcio, effarsi, effartum, effarcire ausfüllen
Infarcio, infarsi, infartum, infarcire einstopffen
Ferio, (5) -- ire schlagen

[1] Ist ein veraltetes Wort, so beim *Charisio* und *Prisciano l.* 10. stehet. *Ennius* hat auch gesagt: Leucaten campsant. Von dem Griechischen κάμπτω.

[2] Venum, welches einige für ein Supinum halten, ist kein Supinum, sondern ein Nomen defectivum, woraus veneo (quasi venum eo) seinen Ursprung hat Denn die Verba kommen nicht her von den Supinis, sondern die Supina werden von den Verbis gemacht.

[3] *Cic. l.* 5. *in Verr.* hat auch das Participium farcitus vom Supino farcitum gebrauchet: Pulvillus Melitensi rosa farcitus, daher auch farcimen. Es scheinet farcitum zusammen gezogen zu sein in farctum, daher fartum.

[4] Man findet auch die Participia *Differtus* und *Suffertus* von differcio, suffercio, von welchen Verbis man doch bishero noch kein Exempel gelesen.

[5] *Charisius* hat das Præt. ferii, und *Servius in Libr.* 7. *Æn.* das Particip. feriturus, welches einige von den neueren Scribenten, als *Mantuanus, Turnebus* u. a. m. ihnen nachthun, so aber schwerlich kan gebilliget werden.

Ferocio, ferocivi, - ferocire frech sein.
Fulcio, fulsi, fultum, fulcire unterstützen.
Also auch: *Confulcio, effulcio, suffulcio, &c.*
Gestio, gestivi und gestii, (1) - ire sich freuen.
Glocio, glocivi, - glocire glucken.
Haurio, (2) hausi, haustum, haurire schöpfen
Also: *Exhaurio.*
Partio, (3) partivi, partitum, partire teilen
Pavio, (4) - pavitum, pavire ein Estrich schlagen.
Queo, (5) quivi oder quii, quitum, quire können
Nequeo, nequivi oder nequii, nequitum, ire nicht können
Raucio, (6) rausi, rausum, ire heiser sein.
Salio, (7) salivi und salii, salitum, ire salzen.

Salio,

[1] Einige setzen das Supinum *gestitum*, aber ohne Auctorität

[2] Vor Zeiten hat man gesagt Haurivi und haurii. *Varro apud Prisc. l.* 10. *ad Cic. l.* 24. Cum inde haurierint. Hauritum hat *Apulej. l* 3. *Metam.* 3. 4. Hauriturus *Juvencus*. Hausurus *Virgil. l.* 4 *Æn. v.* 383. gleichsam vom Supino hauritum und hausum.

[3] *Sallust. in Jugurth. c.* 43. Provincias inter se partiverant. *Tacit. Annal. l.* 12. *c.* 30. Regnum inter se partivere. *Plaut. Asin. a.* 2. *sc.* 2. *v.* 2. Prædam cum illis partiam.

[4] Ist ein altes Wort, davon man das Præteritum noch nicht gefunden, das Supinum aber muß im Gebrauch gewesen sein, weil beim *Plin. l.* 9. *c.* 10. Terra pavita stehet.

[5] Für Quivi findet man auch quitus sum. *Ter. Hecyr. a.* 4. *sc.* 1. Forma in tenebris nosci non quita est. Für Nequivere sagt *Horatius l.* 2 *sat.* 5. nequiere.

[6] *Voss. l.* 3. *Analog. c.* 33. beliebet beide Præterita, rausi von raucio, und raucui von rauceo. Das Supinum Rausum steht beim *Lucil. l.* 19. Rausuro tragicus qui carmina prodit Oreste.

[7] Vom Griechischen ἅλίζω.

Salio, [1] salui und salii, (von dem Alten salivi) saltum, salire hüpfen, springen

Desilio, desilui und desilii, desultum, desilire herabspringen.

Also auch: *Assilio, insilio, præsilio, resilio, transilio, subsilio*, dafür beim *Plauto, Curc. a. 1. sc. 2. v. 64.* susilio, i. e. sursum salio stehet.

Absilio, Dissilio und Prosilio haben zwar im Præter. ivi, oder ii, aber kein Supinum.

Sancio, sancivi und [2] sanxi, sanctum und sanctum, sancire ordnen, bestätigen

Sarcio, sarsi, sartum, sarcire nehen, flicken

Resarcio, resarsi, resartum, ire wieder zuflicken, erstatten

Sentio, sensi, sensum, sentire fühlen, meinen

Also auch: *Consentio, dissentio, persentio, præsentio.*

Sepelio, sepelivi, [3] sepultum, sepelire begraben

Sepio, [4] sepsi, septum, sepire zäunen

Also auch: *Obsepio, consepio, circumsepio.*

Singultio, singultivi, [5] - singultire schlucken, mit Weinen

Venio, veni, ventum, venire kommen (schnupfen

Advenio, adveni, adventum, ire herzukommen

Also: *Convenio, invenio, obvenio, pervenio.*

Vincio, vinxi, vinctum, vincire binden.

Also: *Devincio, prævincio.*

[1] Vom Griechischen ἄλλομαι, *Virgil. l. 2. Georg v. 384.* Unctos saluere per utres, vid. Servium ad h. l. *Ovid. l. 4. Fast. v. 805.* Per flammas saluisse pecus, saluisse colonos.

[2] Sanxi, sancitum sind gebräuchlicher als sancivi, sanctum

[3] Die Alten haben auch sepelitum gesaget. *Cato in Thermum apud Prisc.* Mortuus est, sepelitus est.

[4] *Livius l. 44. c. 39.* hat sepissent für sepsissent, von sepivi. Doch Gronovius vermuthet, Livius habe sepsissent geschrieben.

[5] *Vossius* zweifelt in Grammat. an dem Supino singultitum oder singultum. Denn er macht zum primitivo Singultus, und leitet daher singultim, singultio, singulto. Siehe dessen *Etymologicon.*

Deponentia Quartæ Conjugationis.

Assentior, (1) assensus sum, assentiri Beifall geben
Blandior, blanditus sum, blandiri schmeichlen
Comperior, (2) comperi, compertum, comperiri erfahren
Experior, expertus sum, experiri erfahren
Largior, largitus sum, largiri reichlich mitteilen
Mentior, mentitus sum, mentiri lügen.
Metior, mensus sum, metiri messen

Also auch: (3) *Dimetior, emetior, permetior, remetior*

Molior, molitus sum, moliri sich bewegen, etwas grosses vor haben.

Also auch: *Amolior, demolior, commolior, emolior, obmolior, præmolior, remolior.*

Ordior, orsus sum, ordiri anfahen
Exordior, exorsus sum, exordiri anfahen
Redordior, redorsus sum, redordiri von neuem wieder anheben
Orior, ortus sum, oriri (4) aufgehen, entspringen

Ado-

(1) Man sagt auch assentio. *Curt. L. 5 c. 12. §. 3.* Darius vultu assentiebat.

(2) Dieses Deponens hat bei bewährten Auctoribus kein anders præteritum, als comperi, vom Præsenti comperio, welches gefunden wird beim *Tacito Annal. 4. c. 20.* und comperiebam beim *Terent. Andr. a. 1. sc. 1. v. 63.* Man sagt also nicht compertus sum, sondern comperi, oder compertum est mihi. Compertus aber ist ein Passivum, *Livius l. 22. c. 57.* Compertus stupri, i. e. convictus.

(3) Einige Grammatici führen aus dem *Cicer. L. 2. de Nat. Deor. c. 62.* an Siderum cursus dimetiri, aber gute Exemplare haben dimetati.

(4) Dieses Verbum gehöret einiger massen auch ad tertiam Conjugat. weil man sagt: oreris, oritur, orimur, siehe droben

Adorior, [1] adortus sum, adoriri einen anfallen, sich etwas unterstehen

Also auch: *Exorior, coorior, oborior, suborior.*

Opperior, [2] oppertus sum, iri erwarten

Partior, partitus sum, partiri teilen

Dispertior, dispertitus sum, iri zerteilen

Impertior, impertitus sum, iri mitteilen

Potior, (3) potitus sum, potiri bekommen, besitzen, genieſſen

Sortior, sortitus sum, sortiri losen, überkommen.

Das XVI. Capitel.

Von der Anomalia Verborum.

Ins besondere

Von den Verbis Abundantibus.

§. I. Wenn ein Verbum von der bisher vorgestellten Art der Conjugation abgehet, wird es eine Anomalia, oder Ungleichheit genennet.

§. II. Diese Anomalia begreift in sich Verba *Abundantia Heteroclita, Defectiva,* und *Impersonalia.*

droben die Deponentia tertiæ Conjugat. Das Participium hat oriturus, nicht orturus, als wann es von oritum. Im Infinitivo ist es allezeit quartæ Conjugat. denn man sagt nicht ori, sondern oriri.

[1] Von Adorior siehe in tert. Conjugat. die Not. von Orior.

[2] Opperitus sum wird gelesen beym *Plauto Mostell. a.* 3. *sc.* 2. *v.* 102. Seni otium non erat, id sum opperitus.

[3] Einige Tempora von diesem Verbo werden in tertia Conjugat. gefunden: Auro vi potitur, *Virgil. L.* 3. *Æn. v.* 56. Catull. epigr. 60. fin.

§. III. Verba Abundantia sind

I. Welche in einer Conjugation als Activa und Deponentia auf O und OR zugleich ausgehen, und nur eine Bedeutung haben; Doch so, daß in einigen Verbis die Endung O gebräuchlicher ist, in andern aber die Endung OR, als:

Adúlo, adúlor.
Adultero, adulteror.
Affecto, affector.
Alterco, altercor.
Assentio, assentior.
Arguto, argútor.
Auguro, auguror.
Aurigo, aurigor.
Bello, bellor.
Cachinno, cachinnor.
Censeo, censeor.
Comito, comitor.
Communico, communicor.
Commoro, commoror.
Conflicto, conflictor.
Copulo, copulor.
Depasco, depascor.
Digno, dignor.
Dispertio, dispertior.
Diverto, divertor.
Elucubro, elucubror.
Fabrico, fabricor.
Fluctuo, fluctuor.
Frutico, fruticor.
Frustro, frustror.
Impertio, impertior.
Jurgo, jurgor.
Juro, juror.
Lacrymo, lacrymor.
Lucto, luctor.
Ludifico, ludificor.
Luxurio, luxurior.
Medico, medicor.
Mereo, mereor.
Modero, moderor.
Munero, muneror.
Multo, multor.
Nicto, nictor.
Nutrico, nutricor.
Obsono, obsonor.
Oscito, oscitor.
Palpo, palpor.
Partio, partior.
Pasco, pascor.
Peragro, peragror.
Populo, populor.
Præverto, prævertor.
Punio, punior
Quirito, quiritor.
Reverto, revertor.
Remunero, remuneror.
Ringo, ringor.
Ructo, ructor.
Rumino, ruminor.
Sacrifico, sacrificor.
Significo, significor.
Stabulo, stabulor.
Suppedito, suppeditor.
Velifico, velificor.
Vocifero, vociferor.
Usurpo, usurpor.

Hier-

Hierzu kommen noch andere, so aber verschiedene Bedeutung haben, als:

Fœnero, fœneror.	Pignero, pigneror.
Mutuo, mutuor.	Vado, vador.

[*Adulo.* Valer. Max. l. 4. c. 3. ext. 4. Si Dionysium adulare velles, ista non esses. Imo, inquit, si tu ista esse velles, non adulares Dionysium. Lucret. L. V. v. 1072. Gannitu vocis adulant. *Adultero.* Gellius L. X. c. 23. In adulterio uxorem si deprehendisses, sine judicio impune necares: Illa te, si adulterares, non auderet digito contingere. so auch passive: Horat Epod. 16. v. 32. adulteretur & columba milvio. *Affector.* Varro apud Diomedem. Affectatus est regnum. *Altercо.* Terent. Andr. a. 4. sc. 1. v. 29. Cum patre altercasti dudum. *Arguto.* Propert. L. 1. eleg. 6. Illa mihi totis argutat noctibus ignes. *Argutor.* Nævius apud Nonium: Totum diem argutatur, quasi cicada. Plaut. in Amphitr. a. 1. sc. 1. v. 193. Pergin argutarier. *Assentio.* Curt. L. V. c. 12. §. 3. Darius vultu assentiebat. *Augurо.* Virgil. L. 7. Æn. v. 273. Et si quid veri mens augurat, opto. *Aurigor.* Varro apud Nonium: Asse vinum, asse pulmentarium, sed eo, quo natura aurigatur, non necessitudo. *Bellor.* Virgil. L. XI. Æn. v. 660. pictis bellantur Amazones armis. *Cachinno* Sveton. in Vespasian. c. 5. Nec quicquam aliud quam cachinnasse. *Censeor.* Ovid. L. 1. Pont. eleg. 2. v. 139. Hanc probat & primo dilectam semper ab ævo Est inter comites Martia censa suas. *Comito.* Ovid. de Ponto L. 2. eleg. 3. Pirithoum. Theseus stygias comitavit ad undas. *Communicor.* Liv. l. 4. c. 24 Nec quærere socios, cum quibus spem integram communicati non sint *Commoro.* Plin. l. 19. c. 6. extr. Aves, si paulum commoravere, resopitæ. *Conflicto.* Ter. Phorm. a. 3 sc. 2. v. 20. Nec cum hujusmodi unquam usus venit ut conflictares malo. *Copulor.* Plaut. Aulul. a. 1. sc. 2. v. 38. Adeunt, consistunt, copulantur dextras. *Depasco* Colum. l. 7. c. 5. fin. Si hædi roscidas herbas depaverint. *Depascor.* Virgil. L. 3. Georg. v. 458. Artus depascitur arida febris. *Digno.* Pacuvius in

Her-

Hermiona: Cum neque me aspicere æquales dignarent meæ. *Dispertior.* Cic. L. 2. de Leg. c. 19. Sæpe quod positum est in cognitione, id in infinita dispertiuntur. *Diverto.* Cic. l. 1. divin. c. 27. ad cauponem divertere. *Elucubro* Colum. præfat. l. 10. Quicquid istud est, quod elucubravimus. Tacitus Dialog. de Orat. c. 9. n. 5. Librum elucubravit. *Elucrubror.* Cic. Attic. l. 7. ep. 8. Eam epistolam, quam eram elucubratus, ad Te non dedi. *Fabrico.* Justin. L. 20. c. 1. Epeus equum Trojanum fabricavit. *Fluctuor.* Senec. Medea v. 941. Haud aliter meum cor fluctuatur. Curt. L. 4. c. 12. §. 21. Fluctuari animo rex cœpit, uti Gronov. observ. 2 c 8. emendavit. *Fruticor.* Cic. Attic. L. 15. ep 4. Excisa est arbor, non evulsa, itaque quam fruticetur, vides. *Frustro.* Plaut. Milit. a. 3. sc. 3. v. 9. Quin ego me frustro. *Impertio.* Impertiri nobis ab eo videmus. Cic. pro Rosc. Amer. n 131. Item. Corn. Nep. Attic. 1. *Jurgo.* Ter. Andr. a. 2. sc. 3. v. 15. Quid jurgabit tecum? *Juror.* Cic. L. 2. de Invent. Quo in loco judici demonstrandum est, quid juratus sit, quid sequi debeat. Gell. L. 7. c. 18. Statim ut jurati erant, ad Annibalem profecti sunt. *Lacrymo.* Nepos Alcib. c. 6. § 4. Ut nemo tam ferus fuerit, quin ejus casum lacrymarit *Lucto.* Ter. Hecyr. a. 5. sc. 3. v 31. Dicitque sese illi annulum, dum luctat, detraxisse. *Ludifico.* Plaut. Amphitr a. 2. sc 1. v. 38. Qui herum ludificas. Sallust. Jugurth. c. 36. Pacis mora Consulem ludificare *Luxurior.* Colum. de Arbor. c. 11. Luxuriantur arbores. *Medico.* Plaut. in Mostell. 2. sc. 1. v 40. Ego istum lepide medicabo metum. Virgil. L. 1. Georg. v. 193. Semina vidi equidem multos medicare serentes. *Mereo.* Nepos in Caton. c. 1. Primum stipendium meruit. Plaut. Bacch. a. 5. sc. 2. v. 65 Quem quidem ego, ut non excruciem, alterum tantum auri non meream. *Modero.* Plaut. Milit. a. 4. sc. 5. v. 15. Modice decet moderare animo. *Munero.* Cic. pro Dejot. c. 6. Quibus Rex eum munerare constituerat. Senec. ep. 119. Inani me lance muneras. *Multor.* Sveton. in August. c 21. Rebellantes multatus est pœna. *Nictor.* Plin. L. 11. c 37. Graviores alitum nictantur ab angulis membrana abeunte. *Nutricor.* Cic. L. 2. de N. Deor. c. 34. Mundus omnia

mnia ſicut membra ſua nutricatur & continet. *Obſono* Plaut. Aulul. a. 2. ſc. 4. v. 1. Poſtquam obſonavit herus. *Obſonor.* Ter. Andr. a. 2. ſc. 6. v. 20. Vix drachmis obſonatus eſt decem. *Oſcito.* Lucret. l. 3. v. 1079. Oſcitat extemplo tetigit cum limina villæ *Oſcitor.* Plaut. Menæch. a. 5. ſc. 11. Ut pandiculans oſcitatur. *Palpo.* Juv. ſat. 1. v. 35. Quem munere palpat. *Partio.* Salluſt. in Jugurth. c. 43. Provincias inter ſe partiverant. *Paſcor.* Virgil. L. 3. Georg. v 314. Paſcuntur vero ſilvas & ſumma Lycæi. *Peragror.* Vellej. Paterc. L. 2. 97. Peragratus victor omnes partes Germaniæ. *Populo.* Virgil. L. 1. Georg. v. 185. Populatque ingentem farris acervum Curculio. *Prævertor*, für *præverto*, Plautus, Livius, Curtius & alii habent, ſed in præterito legitur tantum *præverti. Punior.* Cic. pro Milon. c. 13. Tu inimicisſimum meum multo crudelius punitus es, quam erat humanitatis meæ poſtulare. *Quiritor*, für quirito, Varro ad Ciceronem. *Reverto.* Cic. pro Roſcio c. 9. Legati Ameriam re inorata reverterunt. Id. l. 3. Offic. c. 10. Si ille Romam non revertiſſet. *Remunero.* Cic. de Petit. Conſul. Hoc te officio remunerent. *Ringo* obſoletum eſt, unde rictus. *Ructor.* Varro. L. 3. de R. R. c. 2. Aves hoſpitales etiam nunc ructor. *Rumino* Virgil. Eclog. 6. v. 26. Pallentes ruminat herbas. *Ruminor.* Gell. L. 19. c. 7. Figuras habitusque verborum ruminabamur i. e. penſitabamus. *Sacrificor.* Varro L. 2. de R. R. c. 8. Venirent illuc, & ipſi pro ſe ſacrificarentur. *Significor*, pro *ſignifico*, poſuiſſe veteres, teſtis eſt Gellius L. 18. c. 12. *Stabulo.* Varro L. 2. de R. R. c. 21. Dandæ opera, ut alienum pecus in ſuo fundo paſcat & ſtabulet. Virgil. L. 6. Æn. v. 286. Centauri in foribus ſtabulant. *Suppeditor* Cic Attic. L. 14. ep. 18. Quod mihi ſuppeditatus es, gratiſſimum eſt. *Velifico.* Plin. L. 9. c. 33. Per ſumma æquora velificant. Propert. L. 4. el. 10. Nauta per urbanas velificabat aquas. *Vocifero.* Cic. in Verr. Si hoc vociferare velim. Varro L. 3. de R. R. c. 9. Vociferant ſæpe in certamine. *Uſurpor.* Cic. L. 9. Fam. ep. 22. ex Vet. poeta, Mulier uſurpata duplex cubile.

Vos-

Voſſius ziehet auch hieher folgende, welche aber keines weges zu gebrauchen ſind:

Adminiculo. Cato: Adminiculavi tuam voluntatem ſcribendo. *Arbitro.* Plaut Stich. a. 1. ſc. 2. v. 87. Probiores credo arbitrabunt, ſi probis narraveris. *Aucupo* Plaut. Men. a. IV. ſc. 1. v. 12. Moſtell. a. 2. ſc. 2. v. 42. Sermonem noſtrum qui aucupet. *Comminiſco* Apulej. L. 4. Metam. Medium e re nata validum comminiſcemus *Complecto.* Pompon. Quin ergo, quando convenit, complectite. *Contemplo.* Plaut. Aſin. III. 1. v. 35. Hem meum caput contempla! *Convivo.* Enn. L. 1. Sat. Malo ſuo magno convivat ſine modo. *Crimino* Enn. L. 4. ſat. Nam is non bene vult tibi, qui falſo criminat apud te. *Cuncto* Plaut. Caſin. IV. 2. 13. Tu hic cunctas, intus alii feſtinant. *Expergiſco.* Pompon. Ut, ſi quis dormitaret, expergiſceret. *Fabulo.* Plaut. Milit. a. 2. ſc. 4. v. 18. Quæ cum hoc inſano fabulem? *Imito.* Liv. in Achille, Si malos imitabo. *Indipiſco.* Plaut. Aſin II. 2. 13. Nunquam quadrigis albis indipiſcet poſtea *Miro.* Varro in Eumen. Hoſpes quid miras? *Moro.* Diomed. Quid moras? Pacuvius in Hermiona: Paucis abſolvit, ne moraret diutius. *Omino.* Pompon. ita tibi bene ſit, qui recte ominas. *Opitulo.* Liv. Equo Trojano. Da mihi haſce opes, quas peto, porrige, opitula. *Oſculo.* Tirinn. apud Non. Laudor, quod oſculavi privignæ caput. *Paciſco.* Nævius B. Pun. Id quoque paciſcunt. *Perſcruto.* Plaut Aulul. IV. 4. v. 25. Poſtremo jam hunc perſcrutavi. *Polliceo* für *polliceor.* Varro apud Non. Ne dares, ne polliceres *Prælio* Enn. in Achille: Ita mortales inter ſe pugnant, præliant. *Proficiſco.* Nonius; Hortatur hominem, quam primum proficiſceret. *Sortio.* Enn. apud Non. Inter ſeſe ſortiunt urbem atque agros. Varro L. 20 Rerum Human. Cum venirent cenſores, inter ſe ſortiant. *Tuto.* Plaut Mercat. a. V. ſc. 2. v. 24. Ut me bene tutetis. *Tumultuo* Plaut Rudent. a 3. ſc. 2. v. 24. Ut mihi iſtuc dicas negotii, quid ſit, quod tumultues. Macrob. L. 2. Saturn. c. 10. Populum Romanum objurgat, quod tumultuaverit. *Vago.* Plaut. Milit. II. 5. 14. Quæ circum vicinos vagas Prudent.

dent. Hymn. 6. Catech. Liber vagat per auras. *Venero.* Plaut. Trucul. II. 5. 23. Ut venerem Lucinam meam. *Ulciſco.* Enn. in Eumen. Niſi patrem materno ſanguine exantlando ulciſcerem. Priſcianus L. 8. ſetzet auch hinzu: *Auſpico, auxilio, commento, congredio, conſolo, execro, horto, largio, læto, modulo, molio, opino, preco, teſto,* ſo aber alle nicht zu imitiren ſind. Siehe *Voſſ. L. 3. de Analogia c. 7.* und *Nov. Method. Doctor. Pariſienſ. p. 263 ſeqq.*

II. Welche in einer Forma, bald als ein Activum, bald aber als ein Neutrum zugleich gebrauchet werden, als:

Neutraliter ohne *Caſu*

Differo, ich bin unterſchieden.

Cic. Topic. 17. Quamquam vocabula probe idem valere videantur, tamen quia res differebant, nomina rerum diſtare voluerunt.

Maneo, ich bleibe

Cic. L. V. Fam. ep. 15. Maneo in vita, in qua nihil inſit, niſi propagatio miſerrimi temporis

Moror, ich verziehe.

Nepos in Caton. c. 2. Morari alicubi. Horat L. 2. Od. 3. v. 23. Morari ſub dio.

Vario, ich bin nicht einmal wie das andre.

Activè mit dem *Caſu Accuſ.*

Differo, ich ſchiebe auf.

Cic. pro Roſc. Amer c. 9. Primo rem differre quotidie ac procraſtinare iſti cœperunt.

Maneo, ich warte.

Plaut. Menæch. a. 2. ſc. 2. Hic me mane. Horat Epod. 17. v. 36. Quod me manet ſtipendium. it. v. 62. Si tardiora fata te votis manent

Moror, ich halte auf, frage darnach.

Ter. Heaut. a. 1 ſc. 1. v. 120. Egomet convivas moror.

Vario, ich verändere.

Ovid. L. 2. de Rem. Amor. v. 525. Nam quoniam variant animi, variamus & artes.

Cveo,

Coeo, ich gebe mich zusammen.

Virgil. L. 11. Æn. v. 292. Coeant in fœdera dextræ.

Coeo, ich mache ein Verbündniß.

Cic. pro Rosc. Amer. c. 34. Nullam societatem cum homine ullo coieras

Ruo, ich falle dahin.

Virgil. L. 2. Æn. v. 363 Urbs antiqua ruit,

Ruo, ich treibe an, werfe aus.

Ter. Adelph. a. 3. sc. 2. Ceteros ruérem, agerem, raperem, tunderem. Lucret. L. 6. v. 726. Cum mare permotum ventis ruit intus arenam.

Duro, ich daure, halte aus.

Plaut. Amphitr. III. sc. 2. v. 1. Durare nequeo in ædibus.

Duro, ich befestige, mache hart.

Ovid. ad Liviam v. 198 duravitque animum, destituitque preces.

III. Welche in unterschiedlichen Conjugationibus gebogen werden, und doch nur eine Bedeutung haben, davon aber die eine gebräuchlicher ist, als die andere.

Gebräuchlicher sind		Ungebräuchlicher sind
Cieo, es, ére,	und	Cio, cis, cire erregen
Denso, as, are,		Denseo, es, ére dick machen
Excello, is, ere,		Excelleo, es, ére übertreffen
Ferveo, es, ére,		Fervo, fervis, fervere heiß sein
Fodio, is, ere,		Fodio, fodis, fodire graben
Frigeo, es, ére,		Frigo, frigis, frigere kalt sein
Fulgeo, es, ére,		Fulgo, fulgis, fulgere, glänzen
Lavo, as, are,		Lavo, lavis, lavere waschen, badē
Lino, is, ere,		Linio, linis, linire schmieren
Pario, is, ere,		Pario, paris, parire gebären
Salio, is, ire,		Sallo, sallis, sallere salzen
Sapio, is, ere,		Sapio, sapis, sapire klug sein
Sono, as, are,		Sono, sonis, sonere schallen
Sugo, is, ere,		Sugeo, suges, sugére saugen
Tergo, is, ere,		Tergeo, es, tergére abwischen

Also

Also auch einige Deponentia:

Orior, óreris, óritur und Orior, oriris, ist gebräuchlicher in der dritten, als vierten Conjugation.

Morior, móreris, móritur, mori ist in der dritten Conjugation gebräuchlich, die Alten aber haben auch in der vierten gesagt: Morior, moríris, moríri, (Plaut. Asin. a. 1. sc. 1. v. 108. Moriri sese misere. Ovid. L. 14. Metam. v. 215 Cupidusque moriri.)

Potior, póteris und potior, potíris, ist gebräuchlicher in der vierten als dritten Conjugat. und der Infinitivus potíri ist allezeit Quartæ, nicht Tertiæ Conjugat.

Tueor, tuéris, tuéri ist in der andern Conjugation gebräuchlicher, als in der dritten Tuor, tuëris.

So auch die Composita: Intueor, intuor, contueor, contuor, &c.

IV. Welche mit der Bedeutung auch ihre Conjugation verändern, zum Teil auch dem Accent nach unterschieden sind, als:

Aggero, as ich häufe zusammen	Aggero, aggeris ich trage herbei
Appello, as ich nenne	Appello, is ich lande an
Colligo, as (von ligo) ich binde zusammen	Colligo, is [von lego) ich lese zusammen
Compello, as, ich spreche an	Compello, is ich nöhtige
Colo, as ich seige durch	Colo, is ich ehre, baue
Percólo, as ich seige durch	Pércolo, is ich übe aus
Deligo, as ich binde	Deligo, is ich erwähle
Dĭco, as ich eigne zu	Díco, is ich sage
Indico, as ich zeige an	Indíco, is ich sage an
Prædĭco, as ich rüme	Prædíco, is ich sage zuvor
Edŭco, as ich ziehe auf	Edúco, is ich ziehe heraus
Effero, as ich mache wild	Effero, effers ich trage hinaus
Fundo, as ich gründe	Fundo, fundis ich giesse.

Lego, as ich sende ab	Lego, legis ich lese
Allégo, as ich schicke hin, ich führe an [*allégare dictum*)	Allẽgo, is ich ordne zu
Relégo, as ich verweise	Relẽgo, is ich überlese wied.
Mando, as ich befehle	Mando, mandis ich kaue
Obsero, as ich schliesse zu	Obsero, is ich besäe
Resero, as ich schliesse auf	Resero, is ich säe wieder
Vado, as ich wade durch	Vado, is ich gehe
Vador, ari aliquem einen zur Bürgschaft nöthigen	
Volo, as ich fliege	Volo, vis ich will

V. Auch sind unterschiedliche Verba, so einerlei Præteritum haben, als:

Consto, constiti,	Consisto, constiti.
Exsto, exstiti,	Existo, extiti.
Insto, institi,	Insisto, institi.
Aceo, acui,	Acuo, acui.
Cresco, crevi,	Cerno, crevi, nicht wenn es bedeutet sehen, denn so hat es kein Præter. sondern eine Erbschaft überkommen. Cic. Attic. L. 11. ep. 2. *Crevit hæreditatem*, imgleichen beschliessen, Cic L. 3. de Legibus c. 3. *Quotcunque Senatus creverit, populusque jusserit, tot sunto*, i. e. *decreverit*.
Frigeo, frixi,	Frigo, frixi.
Fulgeo, fulsi,	Fulcio, fulsi.
Luceo, luxi,	Lugeo, luxi.
Mulceo, mulsi,	Mulgeo, mulsi.
Paveo, pavi,	Pasco, pavi.
Pendeo, pependi,	Pendo, pependi.

VI. Einige haben ein doppeltes Præteritum, als:

Prandeo,	prandi	und	pransus sum.
Cœno,	cœnavi	und	cœnatus sum.
Juro,	juravi	und	juratus sum.
Placeo,	placui	und	placitus sum.
Complaceo,	complacui	und	complacitus sum.
Nubo,	nupsi	und	nuptus oder nupta sum.
Assvesco,	assvevi	und	assvetus sum.
Poto,	potavi	und	potus sum.

VII. Einige andere haben einerlei Supinum, als:

Creſco, cretum.	Cerno, cretum, daher Cretio, die Antretung der Erbſchaft.
Maneo, manſum.	Mando, is, manſum.
Pando, paſſum.	Patior, paſſum.
Pango, pactum.	Paciſcor, pactum.
Sto, ſtatum.	Siſto, ſtatum.
Succenſeo, ſuccenſum.	Succendo, ſuccenſum.
Teneo, tentum.	Tendo, tentum.
Vinco, victum.	Vivo, victum.
Verro, verſum.	Verto, verſum.

Von den Verbis Heteroclitis, oder eigentlichen Anomalis.

§. I. Verba Heteroclita, oder eigentliche Anomala ſind, welche von der gewönlichen Art der vier Conjugationum abweichen und nach einer derſelben entweder gar nicht, oder doch in gewiſſen Temporibus nicht können conjugiret werden.

§. II. Solche Anomala ſind fürnemlich: *Poſſum, Fero, Volo, Nolo, Malo, Edo, Fio, Eo, Queo, Nequeo, Veneo.*

I. Poſſum, potui, poſſe können.

INDICAT. CONJUNCT.

Præſens.

Singular	*Singular.*
Poſſum ich kan	Poſim ich könne
Potes du kanſt	Poſis du könneſt
Poteſt er kan	Poſit er könne.

Plural.	*Plural.*
Possumus wir können	Possimus wir können
Potestis ihr könnet	Possitis ihr könnet.
Possunt sie können	Possint sie können.

Imperfectum.

Singular.	*Singular.*
Poteram, as, at ich konnte	Possem, es, et ich könnte
Plural.	*Plural.*
Poteramus, atis, ant.	Possemus, etis, ent.

Perfectum.

Singular.	*Singular.*
Potui, uisti, uit ich hab gekönt	Potuerim, is, it
Plural.	*Plural*
Potuimus, uistis, uerunt oder potuere.	Potuerimus, itis, int.

Plusquamperfectum.

Singular.	*Singular.*
Potueram, ras, rat ich hatte gekönt	Potuissem, es, et ich hätte gekönt
Plural.	*Plural.*
Potueramus, atis, rant.	Potuissemus, etis, ent.

Futurum.

Singular.	*Singular.*
Potero, ris, rit ich werde können	Potuero, ris, rit,
Plural.	*Plural.*
Poterimus, ritis, runt.	Potuerimus, ritis, rint.

Imperativo caret.

Infinitivus.

Præs. Posse können *Perf.* Potuisse gekonnt haben

Potens ist zwar seiner Natur nach ein Participium, wird aber als ein Nomen Adjectivum gebrauchet.

1) Possum steht an statt potsum, aus dem Adjectivo potis, und dem Verbo sum zusammen gesetzet. Das T. wird in S. verändert, wenn ein S. folget. Folget aber ein F. so wird das F. weggeworfen, und das T. allein behalten, als: potui für potfui, potuissem für potfuissem.

(2)

(2) Für poteſt, haben die Alten geſagt poteſtur, doch nur allein bei dem Infinitivo paſſivo, als: Quod tamen expleri nulla ratione poteſtur. Lucret. l. 3. v. 1023. für poſſe, poteſſe, Plaut. Moſtell. a 4. ſc. 3. v. 23. Terent. Eun. a. 4. ſc. 3. v. 24.

(3) Die Poeten ſetzen für poteſt auch gar oft potis eſt, Virgil. Æn. XI. v. 148. At non Evandrum potis eſt vis ulla tenere, und im Neutro pote eſt, Ter. Adelph. a. 2. ſc. 3. v. 11. Für poſſit, ſagt Catullus: potisſit, epigr. 96. in Mentul.

Fero, tuli, latum, ferre tragen.

FERO iſt eigentlich tertiæ Conjugationis und gehet nach Lego, nur daß es im præſenti Indicativi und im Imperfecto Conjunctivi, wie auch im Imperativo und Præſenti Infinitivi, durch Wegwerfung des kurzen Vocalis e, und i, einige Contraction leidet, als: Für Fero, feris, ferit, ſagt man fers, fert, für Fererem, fereres, fereret, ſagt man ferrem, ferres, ferret, für Ferrere, im Infinit. ſagt man ferre, für Féreris, feritur. im *Paſſivo* ſagt man ferris, fertur, &c.

Activum.

Indicat. Præſens.	Conjunct. Præſens.
Sing. Fero, fers, fert ich trage, du trägſt	*Sing.* Feram, feras, ferat ich trage, du trageſt, er trage.
Pl. Ferimus, fertis, ferunt.	*Pl.* Feramus, feratis, ferant.
Imperfectum.	**Imperfectum.**
Sing. Ferebam, bas, bat ich trug, du trugeſt	*Sing.* Ferrem, ferres, ferret ich trüge
Pl. Ferebamus, batis, bant.	*Pl.* Ferremus, ferretis, ferrent.
Perfectum.	**Perfectum.**
Sing Tuli, tuliſti, tulit ich habe getragen, du haſt getragen	*Sing.* Tulerim, ris, rit ich habe getragen, du habeſt getragen
Pl. Tulimus, tuliſtis, tulerunt.	*Pl.* Tulerimus, ritis, rint.
Plusquamp.	**Plusquamp.**
Sing Tuleram, ras, rat ich hatte getragen	*Sing.* Tuliſſem, iſſes, iſſet ich hätte getragen
Pl. Tuleramus, ratis, rant.	*Pl.* Tuliſſemus, iſſetis. iſſent.

Futurum.	Futurum.
Sing. Feram, feres, feret ich werde tragen	*Sing.* Tulero, ris, rit ich werde tragen, oder ich werde getragen haben.
Plur. Feremus, feretis, ferent.	*Plur.* Tulerimus, ritis, rint.

Imperativus.

Præſ. Sing. Fer trage. *Plur.* Ferte traget.
Fut. Sing. Ferto, ferto
Plur. Ferote, ferunto.

Infinitivus.

Præſ. Ferre tragen.
Præt. Tuliſſe getragen haben.
Futur. Laturum, ram, rum eſſe tragen werden.
Gerund. Ferendi, o, um zu tragen.
Ferendo im tragen oder mit tragen
Supin. Latum zu tragen.
Latu vom tragen oder zu tragen,
Particip. Præſ. Ferens einer der da trägt,
Fut. Laturus, a, um einer der da tragen wird.

Paſſivum.

Indic. Præſens.	Conjunct. Præſens.
Sing. Feror, ferris, fertur ich werde getragen	*Sing.* Ferar, feraris, feratur ich werde getragen
Plur. Ferimur, ferimini, feruntur.	*Plur.* Feramur, feramini, ferantur.

Imperfectum.	Imperfectum.
Sing. Ferebar, baris, batur ich ward getragen	*Sing.* Ferrer, ferréris, ferrétur ich würde getragen
Plur. Ferebamur, bamini, bantur.	*Plur.* Ferremur, ferremini, ferrentur.

Perfectum.	Perfectum.
Sing. Latus ſum, es, eſt. ich bin getragen worden	*Sing.* Latus ſim, ſis, ſit ich ſei getragen worden,
Plur. Lati ſumus, eſtis, ſunt.	*Plur.* Lati ſimus, ſitis, ſint.

Plus-

Plusquamperfect.

Sing. Latus eram, eras, erat ich war getragen worden
Plur. Lati eramus, eratis, erant.

Futurum.

Sing. Ferar, réris oder rére, feretur ich werde getragen werden
Plur. Feremur, remini, rentur.

Plusquamperfect.

Sing. Latus essem, esses, esset ich wäre getragen worden
Plur. Lati essemus, essetis, essent.

Futurum.

Sing. Latus fuero, fueris, fuerit ich werde getragen werden, oder gewesen sein
Plur. Lati fuerimus, fueritis, fuerint.

Imperativus.

Præs. Sing. Ferre werde getragen
Plur. Ferimini werdet getragen
Futur. Sing. Fertor, fertor.
Plur. Feriminor, feruntor.

Infinitivus.

Præs. Ferri getragen werden
Præt. Latum, am, um, esse getragen worden sein
Futur. Latum iri werden getragen werden.

Participia.

Præterit. Latus, a, um einer der da ist getragen worden.
Futur. Ferendus, a, um einer der da soll, oder muß getragen werden.

III. Volo, ich will. Nolo, ich will nicht. Malo, ich will lieber.

Diese drei Verba sind nur im Præsenti aller Modorum und im Imperfecto Conjunctivi etwas irregular. Nolo ist so viel, als: non volo. Malo ist so viel, als: magis oder mage volo.

INDICATIVUS.

Præs. sing.	Volo ich will	Nolo,	Malo.
	Vis du willst	Non vis,	Mavis.
	Vult er will	Non vult,	Mavult.

Plur. Volumus wir wollen Nolumus, Malumus.
Vultis ihr wollet Non vultis, Mavultis.
Volunt sie wollen Nolunt, Malunt.
Imperf. Volebam ich wolte. Nolebam, Malebam, bas, bat, &c.
Perf. Volui ich habe gewolt Nolui, Malui, luisti, luit, &c.
Plusq. Volueram ich hatte g Nolueram, Malueram, ras, rat, &c
Fut. Volam ich werde wollen Nolam, Malam, es, et, &c.

IMPERATIVUS.

Der Imperativus ist allein von Nolo gebräuchlich, und hat
Præs. Sing. Noli, *Plur.* Nolite,
Fut. Sing. Nolito, *Plur.* Nolitote, Nolunto.

CONJUNCTIVUS.

Præs. S.	Velim ich wolle	Nolim,	Malim.
	Velis du wollest	Nolis,	Malis.
	Velit er wolle	Nolit,	Malit.
Plur.	Velimus wir wollen	Nolimus,	Malimus.
	Velitis ihr wollet	Nolitis,	Malitis.
	Velint sie wollen	Nolint,	Malint.
Imperf.	Vellem, es, et, ich wolte,	Nollem, es et,	Mallem, es, et, &c.
Perf.	Voluerim, ris, rit ich habe gewolt	Noluerim, ris, rit,	Maluerim, ris, rit, &c.
Pluſquamp	Voluiſſem,	Noluiſſem,	Maluiſſem, es, et, &c.
Fut.	Voluero, ris, rit.	Noluero,	Maluero, ris, rit, &c.

INFINITIVUS.

Præſ.	Velle wollen	Nolle,	Malle.
Perf.	Voluiſſe gewolt haben	Noluiſſe,	Maluiſſe.
Particip. Præſ.	Volens.	Nolens	---

(a) Von Volo und Malo wird an ſtat des Imperativi gebrauchet Velis, velit, Malis, malit.

(b) Plautus ſagt auch im Fut. Indic. Mavolam, im Præſ. Conj. mavelim, und im Imperf. Conjunct. mavellem, für malam, malim, mallem, etc. mavelle für malle.

IV.

IV. EDO, Ich esse.

EDO wird mit seinen Compositis auf zweierlei Art conjugiret, entweder *Regulariter*, so gehet es richtig nach Lego, durch alle Modos, Tempora und Participia, als: Edo, edis, edit, edimus, &c. Edebam, edebas, edebat, &c. oder *Irregulariter*, und so kommt es mit den Personen des Verbi *sum* überein, die sich von *es* anfangen.

INDICATIVUS.

Præs. Sing. Edo ich esse, Es du issest, Est er isset
Plur. Estis ihr esset.

CONJUNCTIVUS.

Imperf. Sing. Essem ich ässe, Esses du ässest, Esset er ässe.
Pl. Essemus wir ässen, Essetis ihr ässet, Essent sie ässen.

IMPERATIVUS.

Præs. Sing. Es iß, *Plur.* Este esset.
Fut. Sing. Esto du oder er soll essen. *Pl.* Estote ihr solt essen.

INFINITIVUS.

Præs. Esse essen, Ceteris caret.

Also auch die Composita: *Cómedo, comes, comest, comestis, comessem &c. Exedo, exes, exest, exestis, &c.*

Im Passivo sagt man an statt Editur auch Estur, es wird gegessen, oder, man isset. Ovid. L. 1. de Pont. epist. 1. v. 69. Estur ut occulta vitiata teredine navis. Plaut. Pœn. a. 4. sc. 2. v. 13. Estur, bibitur Senec. L. 3. de Ira c. 15. Sic estur apud illos, sic bibitur.

FIO, Ich werde.

§. I. *FIO* ist wie ein Neutro-Passivum, das sein Præteritum Factus sum nach Art der passivorum formiret, wie denn Fio an stat des Passivi Facior, weil solches nicht üblich ist, gebrauchet wird.

§. II. Das Præsens Indicativi gehet richtig nach Audio in der vierten Conjugation, als: Fio, fis, fit, fimus, fitis, fiunt, also auch die andern Tempora, so vom Præsenti herkommen, als: Fiam, fias, fiat, Fiebam, fiebas, fiebat, &c. Fiam, fies, fiet, &c.

§. III. Das Præteritum und Plusquamperfectum so wol im Indicativo als Conjunctivo, imgleichen das Fut. Periphrasticum Ero, und im Conjunctivo fuero, werden mit dem Participio factus gemachet, als: Factus sum, es, est. Factus eram, Factus sim, Factus essem, Factus ero, factus fuero.

§. IV. Der Imperativus Fi, fite, fito, fitote, fiunto, wird selten gebrauchet.

(Fi und Fite stehen beim Plaut. Curcul. a. 1, sc. 1, v. 85. 87. Fi mihi obsequens, fite mihi volentes propitiæ. Horat. L. 2. serm. sat. 5. v. 38. Ficognitor ipse (in melioribus codicibus.) Fito, fitote hat Diomedes. Von Fiunto fehlt die Auctorität.

§. V. Der Infinitivus gehet wie ein Passivum, als: Fieri, factum esse, factum iri. So auch die Participia Factus und Faciendus, so alle von Facio herstammen.

§. VI. Also werden auch die Composita von Facio, so das A behalten, im passivo gebogen, als: Calefacio, Calefio, calefactus, calefieri. Also auch: Frigefacio, Madefacio. Die aber das A in I verwandeln, haben ihr richtiges passivum, als: Efficio, efficior, afficio, afficior.

INDICATIVUS. CONJUNCTIVUS.

Præs. Sing.	Fio ich werde	*Sing.*	Fiam ich werde
	Fis du wirst		Fias du werdest
	Fit er wird		Fiat er werde
Pl.	Fimus wir werden	*Plur.*	Fiamus wir werden
	Fitis ihr werdet		Fiatis ihr werdet
	Fiunt sie werden.		Fiant sie werden.
Imperf.	S. Fiebam, bas. bat ich ward		Fierem, res, ret ich würde
	Pl. bamus, batis, bant		eremus, retis, rent.
Perf.	S. Factus sum, es, est ich bin worden		Factus sim, sis, sit ich sei worden
	Pl. Facti sumus, estis, sunt		Facti simus, sitis, sint.

Plus-

Plusquamp. S. Factus eram, Factus essem, esses, esset, ich
eras, erat ich war geworden wäre geworden
Plur. Facti eramus, Facti essemus, essetis, essent.
eratis, erant.
Fut. S. Fiam, fies, fiet ich wer- Factus fuero, fueris, erit, &c.
de werden ich werde werden oder ge-
worden sein.
Pl. Fiemus, fietis, fient. Facti fuerimus, ritis, rint.

IMPERATIVUS.

Præs. S. Fi werde *Pl.* Fite werdet
Fut. S. Fito du solst werden *Pl.* Fitote ihr solt werden
Fito er soll werden. Fiunto sie sollen werden.

INFINITIVUS.

Præs. Fieri werden.
Præter. Factum esse worden sein
(Wird gebogen, Factum, am, i, æ, a, os, as, a, esse.
Futur. Factum iri werden werden.
(Wird nicht gebogen.

Participia.

Præter. Factus, a, um einer der da worden ist.
Futur. Faciendus, a, um, einer der da soll oder muß gethan
oder gemacht werden.

(Fis sieht beim Horat. L. 4. Od. 13. v. 2. Fis anus, & tamen vis formosa videri. Fimus hat Ter. Heaut. III. 1 v. 74. Deteriores omnes fimus licentia, edit. Schrevel. cum not. Varior. & Lindenbrog. Dem auch Muretus beipflichtet. bei andern lieset man sumus.

VI. EO, ich gehe, mit seinen Compositis.

INDICATIVUS. CONJUNCTIVUS.

Præs. S. Eo, is, it ich gehe Eam, eas, eat, ich gehe
Pl. Imus, itis, eunt. Eamus, eatis, eant.
Imperf. S. Ibam, ibas, ibat ich gieng Irem, ires, iret ich gieng
Pl. Ibamus, ibatis, ibant. Iremus, iretis, irent.

Perf.

Perf. S. Ivi, iviſti, ivit ich bin gegangen Iverim, iveris, iverit ich ſei gegangen
Pl. Ivimus, iviſtis, iverunt, Iverimus, iveritis, iverint.
Plusquamp S. Iveram, iveras, iverat ich war gegangen Iviſſem, iviſſes, iviſſet ich wäre gegangen
Pl. Iveramus, iveratis, iverant, Iviſſemus, iviſſetis, iviſſent.
Fut. S. Ibo, ibis, ibit, ich werde oder will gehen Ivero, iveris, iverit, ich werde gegangen ſein.
Pl. ibimus, ibitis, ibunt. Iverimus, iveritis, iverint.

IMPERATIVUS.

Præſ. S. I gehe (du)
Fut. S. Ito du ſollſt gehen
Ito er ſoll gehen.
Pl. Ite gehet (ihr)
Pl. Itote ihr ſollt gehen
Eunto ſie ſollen gehen.

INFINITIVUS.

Præſ. Ire gehen
Perf. Iviſſe gegangen ſein
Fut. Iturum, am, um, eſſe gehen werden
Gerund. Eundum, man muß gehen, eundi, eundo, eundum zu gehen, im gehen
Supin. Itum zu gehen, Itu vom gehen.

Participia.

Præſ. Iens einer der da gehet.
Fut. Iturus, a, um einer der da gehen wird.

(a) Die Compoſita von *Eo* werden alle auch alſo conjugiret, als: *Abeo, adeo, exeo, ineo, redeo &c.* Nur daß im Præterito und den davon herkommenden Temporibus das *v* ſowol im Simplici, als in den Compoſitis weggeworfen wird, als: *Ii, ierunt, abii, abieram, abiiſſe. Redii, redieram, rediiſſe.*

(b) *Priſcianus l* 9. ſagt im Futuro *Eam* und *Ibo.* Doch wird man *Eam* kaum in den Verbo Simplici finden, ob es wol in den Compoſitis bisweilen gefunden wird, als: Tranſiet ætas *Tibull. L* 1 *eleg.* 4. *v.* 23. adeam precatorem Ter. Ph. a. 1. ſc. 2. v. 40.

(c) Cir-

(c) Circumeo, ich gehe herum, kan das *m*, wenn *i*, folget, wegwerfen und behalten/ als: Circumit, und Circuit, Circumis und Circuis, Circumire, und Circuire.

(d) Das Participium *Præsens* von *Eo* mit allen seinen Compositis hat im Genitivo *euntis*, nicht *ientis*, als: Abiens, abeuntis, adiens, adeuntis, præteriens, præteruntis, ausser ambiens, welches hat ambientis.

(e) Im Passivo ist von *Eo* die 3te Person nur gebräuchlich *Præs.* Itur. *Virgil. L. 6 Æn. v.* 179. Itur in antiquam silvam. *Ter. Andr. a.* 1. *sc.* 5. *v.* 16. Itur ad me. *Imperf.* Ibatur. *Cic. ad Q. Fr. l.* 2. Ibatur in eam sententiam.

Perf. Itum est oder fuit. *Ovid. L.* 1. *Metam. v* 138. Itum est in viscera terræ. So auch: Ibitur, eatur, itum esse oder fuisse.

(f) Ambio, weil es die ordentliche Endung in *io* hat, so wird es auch der ordentlichen Regel gemäß nach Audio gemacht, als: *Ambio*, ambivi, ambitum. *Imperfect.* Ambiebam (doch sagt *Livius* auch ambibam, desgleichen *Plinius L.* 6. *ep.* 33. §. 3. *Fut.* Ambiam, es, et, nicht ambibo. *Gerund.* Ambiendum, nicht ambeundum. *Supin.* ambitum. *Particip.* Ambiens, ientis, nicht ambeuntis.

VII. Queo, ich kan. Nequeo, ich kan nicht.

Die beiden Verba Queo, und sein Compositum Nequeo, gehen nach Eo, nur daß sie beide keinen Imperativum und keine Gerundia haben.

INDICATIVUS.	CONJUNCTIVUS.
Præs. S. Queo, quis, quit,	Queam, queas, queat,
Pl. Quimus, quitis, queunt.	Queamus, queatis, queant.
Imp. S. Quibam, bas, bat, &c.	Quirem, quires, quiret, &c.
Perf. S. Quivi, visti, vit, &c.	Quiverim, veris, verit, &c.
Plusquamp. S. Quiveram, veras, verat, &c.	Quivissem, visses, visset, &c.
Fut, S. Quibo, bis, bit, &c.	Quivero, veris, verit, &c.

Im-

IMPERATIVUS mangelt.
INFINITIVUS.

Præſ. Quire, *Fut.* Quiturum eſſe.
Perf. Quiviſſe. *Gerundia* mangeln.
Supin. Quitum, quitu
Particip. Præſ. Quiens *Fut.* Quiturus.

Alſo gehet auch *Nequeo.*

INDICAT.	CONJUNCT.
Præſ. S. Nequeo, nequis, nequit,	Nequeam, nequeas, nequeat.
Pl. Nequímus, nequítis, néqueunt,	Nequeamus, nequeatis, nequeant,
Imperf. S. Nequíbam, bas, bat, &c.	Nequirem, nequires, nequiret, &c.
Perf. S. Nequivi, viſti, vit, &c.	Nequiverim, veris, verit, &c.
Plusquamp S. Nequiveram, veras, verat, &c.	Nequiviſſem, viſſes, viſſet, &c.
Fut. S. Nequibo, bis, bit, nicht nequeam.	Nequivero, veris, verit, &c.

IMPERATIVUS mangelt.
INFINITIVUS.

Præſ. Nequire. *Fut.* Nequiturum eſſe.
Perf. Nequiviſſe. *Gerundia* mangeln.
Supin. Nequitum, nequitu.
Part. Præſ. Nequiens. *Fut.* Nequiturus.

[*Queo* ſteht auch paſſive bei einem Verbo paſſivo. So ſagt Lucret. L. 1. v. 1044. *Queatur* für *queat.* Dum veniant aliæ ac ſuppleri ſumma queatur. Terent. Hecyr. a. 4. ſc. 1. v. 57. *Quita eſt*, für *quivit*: Formæ in tenebris noſci non quita eſt. It. Lucret. L. 2. v. 1043. Desgleichen hat Apulejus. *Quiens* L. 6. p. 175. edit. Elmenhorſt. Nec indipiſci maritum volatilem quiens. Id. L. 9. ullum reperiri quiens ſalutis ſubſidium. Ammian. Marcell. L. 15. c. 26. Hannibalem aſſequi *Nequiens*, Arnob. L. 1. *Nequeuntis*, Salluſt. Jugurth. c. 31. *Nequitur.*

VIII.

VIII. Veneo, ich werde verkauft.

Veneo ist aus *Venum* und *Eo* zusammengesetzet, und wird also vermöge der gemeinen Regel nach *Eo* conjugiret, nur daß es allezeit *ven* vor sich hat.

INDICATIVUS.		CONJUNCTIVUS.
Præs. S.	Veneo, is, it,	Veneam, eas, eat.
Pl.	Venímus, itis, eunt,	Veneamus, eatis, eant.
Imp. S.	Venibam, bas, bat,	Venírem, res, ret.
Pl.	Venibamus, batis, bant,	Veniremus, retis, rent.
Perf. S.	Venivi, (venii) iisti, iit,	Veniverim, (ierim) ieris, ierit.
Pl.	Veniimus, iistis, ierunt, (iere,)	Veniverimus, eritis, erint.
Plusquamperf. S.	Venieram, ieras, ierat,	Veniissem, iisses, iisset.
Pl.	Venieramus, ieratis, ierant,	Veniissemus, iissetis, iissent.
Fut. S.	Venibo, ibis, ibit,	Veniero, ieris, ierit.
Pl.	Venibimus, ibitis, ibunt.	Venierimus, ieritis, ierint.

INFINITIVUS.

Præs. Venire. *Perf.* Veniisse und Veniisse.

Gerundia, *Supina* und *Participia* hat es nicht.

Das XVIII. Capitel.

Von den Verbis Defectivis.

DEFECTIVA VERBA sind, deren Modos, Tempora und Personas man in den uns hinterlassenen Lateinischen Scribenten bißhero nicht alle gefunden hat, und sind nach dem Alphabet folgende:

I. Ajo,

I. Ajo, ich sage, bejahe.

Indicat. Præs. Sing. Ajo, ais, ait.
Plur. - - ajunt.
Imp. Sing. Ajebam, bas, bat.
Plur. Ajebamus, batis, bant.
Perf. Sing. Ai, aisti, - -
Plur. - aistis, ajerunt.
Conjunct. Præs. Sing. Ajam, ajas, ajat.
Plur. - - - ajant.
Imperat. Præs. Ai.
Particip. Præs. Ajens.

(Einige Grammatici setzen auch im Præsenti die erste und andere Person des Plural. *aimus, aitis*, aber ohne auctorität. Imgleichen setzet Probus ein Grammaticus das Præteritum *ai, aisti, ait, &c.* es ist aber zweifelhaftig, ob man diese Personen in den Classicis Auctoribus finde. Tertull. Libr. de Fuga in Persecution. hat *ajerunt* gesaget: *Ita omnes ajerunt.* Der Conjunct. *ajat* steht beim Cic. L. 4. Acad. Quæst. *Ut neque neget aliquid, neque ajat.* Deßgleichen daß Particip. *ajens* hat Cic. in Topic. c. 11. *Negantia sunt contraria ajentibus.* Der Infinitivus, welcher sonst ungebräuchlich ist, wird gefunden beim Augustino L. 9. de Trinit. c. 10. *Sicut ajere & negare, esse & non esse.*

II. Apage, packe dich hinweg.

Apage ist nur im Præsenti des Imperativi, und zwar im Singulari gebräuchlich. Vossius und Rhenius setzen auch den Plural. *Apagete.* Die Exempla aber des Ciceronis L. 5. Fam. ep. 10 und Libr. 4. ad Herenn. werden in guten Exemplaren getrennet gelesen, *Apage te.*

III. Ave, sei gegrüsset.

Ave hat nur den Imperativum und Infinitivum nach der andern Conjugat. *Imperat.* Ave, avete, aveto, *Infinit.* Avére.

(Ma-

(Manutius schreibet in seiner Orthograph. man finde dieses Verbum bei bewährten Auctoribus, und auf alten Grabsteinen und Monumenten mit der Aspiration geschrieben: Have, Havete, Havere.

IV. Cedo, sage oder reiche her.

Cedo ist nur im Imperativo gebräuchlich, so wol im Singulari, als Plurali, aber Ennius beim Nonio hat auch im plurali *Cedite* und contracte *Cette* gesagt

[Terent. Adelph. a. 3. sc. 4. v. 38. Coram ipso cedo, sage es vor ihm selbst. Cic. Verr. 2. c. 42. Cedo mihi leges, reiche her die Gesetze. Cic. de Senect. c. 6. Cedo, qui vestram Rempubl. amisistis tam cito, saget mir doch. Plaut. Mercat. a. 5. sc. 4. Cette dextras, reichet die rechten Hände her.

V. Cœpi, ich habe angefangen.

Cœpi ist ein præt. Tertiæ Conjugationis, dessen præsens *Cœpio* nebst allen daher entstehenden Temporibus vormals gebräuchlich gewesen.

INDICAT.	CONJUNCT.
perf. S. Cœpi, isti, it,	*perf. S.* Cœperim, ris, rit,
pl. Cœpimus, istis, erunt,	*pl.* Cœperimus, ritis, rint.
plusq. S. Cœperam, ras, rat,	*plusq. S.* Cœpissem, es, et,
pl. Cœperamus, ratis, rant.	*pl.* Cœpissemus, etis, ent.
	Fut. S. Cœpero, ris, rit,
	pl Cœperimus, ritis, rint.

INFINITIVUS.

perf. Cœpisse angefangen haben.
Fut. Cœpturum (am, um, os, as, a,) esse anfangen werden.

PARTICIPIA.

Præt. Cœptus, a, um einer der da ist angefangen worden.
Fut Cœpturus, a, um einer der da anfangen wird.

Not. Für *Cœpi* kan man bei den Infinitivis passivis auch sagen *cœptus sum*, als: Pons institui cœptus est, für cœpit, *Cæsar L. 4. B. G. c. 18.* Athenienses bello undique premi sunt cœpti, für cœperunt *Nepos in Timoth. c 3. §. 1.* Materia comportari cœpta erat, für cœperat, *Cæsar. L. 4. B. G. c. 18.*

VI. Dari, gegeben werden.

Dor und *Der* werden in der ersten Person des Præsentis Indic. und Conjunct. nicht gebrauchet, ob man gleich in der Compositon saget: Addor, Reddor.

VII. Defit, es mangelt.

Defit hat defiunt beim Gellio L. 20. c. 8. und defieri, mangeln. Einige setzen noch hinzu das Futurum Defiet, es wird mangeln, als in einigen Exemplaren im Livio l. 9. c. 11 gelesen wird, und das præs. Conjunct Defiat, es mangelt.

VIII. Fari, reden.

Von diesem Verbo werden *For* und *Fer* weder in noch ausser der Composition gefunden; Die gebräuchlichsten Tempora und Personen aber sind, Faris, fatur, fabor, fari, fans, fandus, affamini, &c.

[Virgil. L. 6 Æn. v 1. sic fatur lacrymans. Id. L. 1. Æn. v. 264. Tibi fabor. Propert. L. 4. eleg. 7. v. 65. subtrahit hæc fantem torta vertigine fluctus. Virgil. L. 1. Æ. v. 543. Deos memores fandi, Curt. L. 4. c. 11. §. 19. Ubi ergo me affamini?

IX. Forem, ich wäre.

Forem, fores, foret, Plur. forent, scheint ein Imperfectum Conjunctivi zu sein, für *fuerem*, von dem veralteten Verbo *Fuo*, an dessen statt wir *Sum, fui, esse*, gebrauchen, und also ist Forem, res, ret, so viel/ als: *Essem, esses, esset*. Der Infinitivus *Fore* ist so viel, als Futurum esse, sein werden. Also auch die Composita: *Abfore, Affore*.

X. Infit, er fähet an.

Infit, i. e. incipit, ist nur allein in dieser Person und Tempore gebräuchlich, Virgil. L. XI. Æn. v. 242. Ita farier infit, Varro hat auch Infio gesagt beim Prisc. L. 8. so aber veraltet ist.

XI. Inquam, ich sage.

Inqnam (für Inquio, so aus dem Cicerone L. 2. de Orat. und Catullo epigr. 10. v. 27. angeführet wird, dafür man aber im Cicerone *inquo* lesen muß, wie es der Sinn erfodert, und im Catullo die besten Exemplare *inquii* haben) ist allein in die-

dieser ersten Person irregular, in den übrigen allen, so viel ihrer gebräuchlich sind, gehet es in der dritten Conjugation nach Fugio.

INDICAT.	CONJUNCT.
Præs. S. Inquam, inquis, inquit	*Præs. S.* - inquias, inquiat.
Pl. Inquimus, inquitis, inquiunt,	*Pl.* - inquiatis, inquiant.
Imperf. S. Inquiebam, ebas, ebat,	(Inquibat hat Cic. in Topic. c. 12. Inquibat Gallus noster.)
Pl. Inquiebamus, ebatis, ebant.	
Perf. S. Inquii, inquisti, inquit,	
Pl. - Inquistis, -	
Fut. S. - Inquies, inquiet,	
Pl. Inquiemus, inquietis, inquient.	

IMPERATIVUS.

Præs. S. Inque, *Plur.* Inquite, *Fut.* Inquito.

Participium Inquiens, einer der da saget.

(Einige Personen sind zweifelhaft, weil man davon noch keine Exempel gefunden, wie man denn auch von dem Participio Inquiens, kein gewisses Exempel eines bewährten Auctoris gelesen.

XII. Memini, ich gedenke, erinnere mich.

Memini ist ein præteritum tertiæ Conjugat. wird aber meistens wie ein præsens gebrauchet, welches samt den daher entstehenden Temporibus allhier mangelt, die übrigen Tempora gehen völlig und richtig.

INDICAT.	CONJUNCT.
Perf. S. Memini, nisti, nit,	Meminerim, ris, rit.
pl. Meminimus, nistis, nerunt, (nére)	Meminerimus, ritis, rint.

Plusq. S. Memineram, ras, rat, Meminiſſem, es, et.
Pl. Memineramus, ratis, rant, Meminiſſemus, etis, ent.

Fut. S. Meminero, ris, rit.
Pl. Meminerimus, ritis, rint.

IMPERATIVUS.

Fut. Memento, du ſollſt, er ſoll gedenken.
Mementote, ihr ſollt gedenken.

INFINITIVUS.

Perf. Meminiſſe, gedenken, gedacht haben.
Das Participium Meminens, ſo beim Auſonio in Profeſſoribus 1. v. 40. ſtehet, iſt ſonſt nicht gebräuchlich.

XIII. Novi, ich kenne oder weiß.

Novi iſt an ſich kein Defectivum, ſondern das eigentliche Præteritum von Noſco, es wird unter die Defectiva gezehlet, weil es im Præterito die Bedeutung des Præſentis, wie das Griechiſche οἶδα hat, daneben wirft man in einigen Perſonen in der Mitte eine Silbe heraus, wie in andern Verbis mehr.

INDICATIVUS.		CONJUNCTIVUS.	
Perf. S. Novi		Noverim oder	norim.
Noviſti oder noſti,		Noveris	noris.
Novit,		Noverit	norit.
Pl. Novimus,		Noverimus	norimus
Noviſtis oder noſtis,		Noveritis	-
Noverunt od. norunt		Noverint	norint.

[Norimus wird von andern Grammaticis ausgelaſſen, es wird aber gefunden beim Ter. Adelph. a. 2. ſc. 4. und beim Cicer. ad Q. Fr. L. 3. ep. 6.

Plusq. S. Noveram od. noram.		Noviſſem oder	noſſem.
Noveras	noras,	Noviſſes	noſſes.
Noverat	norat,	Noviſſet	noſſet.
Pl. Noveramus	-	Noviſſemus	noſſemus
Noveratis	-	Noviſſetis	noſſetis.
Noverant od. norant.		Noviſſent.	noſſent.

Fut.

	Fut. S.	Novero	-
INFINITIVUS.		Noveris	noris.
		Noverit	norit.
Perf. Noviſſe oder Noſſe.	*Pl.*	Novérimus	norimus.
		Noveritis	-
		Noverint	norint.

XIV. Odi, ich haſſe.

Odi iſt ein Præterit. tertiæ Conjugat. wird aber meiſtens gebraucht wie ein Præſens, welches ſamt den daher entſtehenden Temporibus mangelt, die übrigen Tempora gehen folgender maſſen.

INDICAT.	CONJUNCT.
Perf. Odi, odiſti, odit,	Oderim, ris rit,
Pl. Odimus odiſtis, odérunt.	Oderimus, ritis, rint.
Plusq. S. Oderam, ras, rat,	Odiſſem, es, et,
Pl. Oderamus, ratis, rant.	Odiſſemus, etis, ent.
	Fut. S. Odero, ris, rit,
	Pl. Oderimus, ritis, rint.

INFINITIVUS.

Perf. Odiſſe haſſen.
Fut. Oſurum, (am, um, os, as, a,) eſſe haſſen werden.

Participia.

Præt. Oſus, a, um einer der da haſſet, oder mit Haß angefüllet iſt, Exoſus, peróſus.
Fut. Oſurus, a, um einer der da haſſen wird.

(In der Vulgata Verſ. Bibl. ſtehet bisweilen *Odio, odiam, odis*, davon einige urteilen, es ſei vormals gantz gebräuchlich geweſen. Für *Odi* kan man auch ſagen *Oſus ſum*, und ſtehet *oſus* active beim Gellio L. 4. c. 8. Oſus eum morum cauſa fuit, *oſa ſum* beim Plauto Amph. a. 3. ſc. 2. v. 19. Inimicos ſemper oſa ſum obtuerier, davon kommt Exoſus active, einer, der da haſſet, Virgil. L. V. Æn. v. 687. Juppiter omnipotens, ſi nondum exoſus ad unum Trojanos (i, e. odiſti, oder exoſus es) welches Gellius auch paſſive ſetzet L. 2. c. 18.

fin. Ex quibus latenter intelligas, non omnes omnimodo diis exosos esse, i. e. invisos esse. *Perosus* steht allezeit active, Liv L. 3. c. 34. Plebs consulum nomen haud secus quam Regum perosa erat. *Odiaris* passive soll beim Seneca stehen. Mehr Tempora von odi, so vormals gebräuchlich gewesen, siehe beim Vossio de Anal. L. 3. c. 39.

XV. Ovas, du frolockest oder triumphirest.

Von Ovas, ovat, ist die erste Person nicht gebräuchlich, von anderen Temporibus und Personis aber, als Ovet, ovaret, ovans, ovatus, ovandi, sind in verschiedenen Auctoribus Exempla.

XVI. Quæso, ich bitte.

Quæso hat im plurali Quæsumus, **wir bitten.**

(Quæsit steht beim Lucret. L. V. v. 1228. Ac prece quæsit Ventorum pavidus paces animasque secundas. Sallust. beim Prisc. hat auch das Præterit, quæsivit für rogavit, und Plaut. in Bacchid. a. 2. sc. 2. pr. den Infinitivum quæsere; Das Particip. Quæsens steht beim Apulej L. 4. Miles. p. 14. Multis nos affatibus multisque precibus quæsens. Voss. L. 3. Anal. c. 41.

XVII. Salve, sei gegrüsset.

Salve hat in dieser Bedeutung den Imperativum und Infinitivum in der andern Conjugation.

Imperat. S. Salve. *pl.* Salvete. *Fut.* Salveto.
Infinit. Salvere.

(Cicero hat auch im Futuro Indicativi gesagt: *Salvebis.* Plaut. Truc. a. 7. sc. 2. v. 4. gebrauchet das Præsens *Salveo*, weil er aber daselbst in der Person eines Knechts scherzhaft redet, so ist solches nicht zu imitiren.

XVIII. Vale, lebe wohl.

Vale, hat in dieser Bedeutung den Imperat. und Infinitivum in der andern Conjugation.

Imperativus Vale, Valete, Valeto.
Infinitivus. Valere.

(Cicero

(Cicero hat auch im Fut. Indicat. gesagt: *Valebis.* Ursinus in Institut. plen. p. 800. rechnet Vale nicht mit unter die Defectiva, weil er meinet, es gehe von dem ordentlichen Verbo Valeo, ich gehabe mich wohl, gar nicht ab.

Von der veralteten (Obsoleta) Conjugation.

Zu den Defectivis werden insgemein auch gezehlet

I. Ausim, ich darf, oder unterstehe mich.

Ausim, ist ein altes Præteritum Perfectum Conjunctivi, so die Bedeutung des *Præsentis* hat.

Singular.

Ausim, ich darf oder unterstehe mich, für Audeam.
Ausis, du unterstehest dich.
Ausit, er (sie, es) unterstehet sich.

Plural.

Ausint, sie unterstehen sich.

II. Faxo und Faxim.

Faxo, is, it, imus, itis, int ist das Futurum, und bedeutet so viel als Fecero.

Faxim, is, it, imus, itis, int heißt so viel als faciam oder fecerim, feceris, fecerit.

(*Plaut.* in *Pseud.* a. 1. sc. 5. v. 84 hat auch Faxem für facerem oder fecissem gebrauchet Faxo scheint das alte Fut. Conjunctivi zu sein für fecero, wie levasso, für levavero.

Not. Obgleich Ausim und Faxim unter die veralteten Conjugationes gesetzet werden, so sind sie doch gar gebräuchlich.

Hieher gehören ferner etliche alte und ungebräuchliche, aber bei den Comicis annoch befindliche Conjugationes und Tempora, als:

Axim, axis, axint, für *agam* oder *egerim.* Plaut. Aulul. a. 1. sc. 1. v. 11. adaxint.

Creduim, creduis, creduit, creduint, für credam, credas, &c.

Duim, duis, duit, duint, für *dem, des, det. dent.*
Perduim, perduis, perduit, perduint, für perdam, perdas, perdat, &c.
Siem, sies, siet, sient, für sim, sis, sit, sint.
Fuat von dem alten Verbo Fuo, so beim Plauto und Terentio stehet. Virgil. L. XI. Æn. v. 108. Tros Rutulusve fuat.
(Plaut. Amphitr. a. 2 sc. 2. v. 40. Nunquam tu mihi divini quicquam credis. Id. Trucul. a. 2 sc. 2. v. 52. Nunquam quisquam mihi credit. Id. Pœn. a. 3. sc. 5 v. 1. Quid ego illis posthac credam. Terent. Phorm a. 3. sc. 2. v. 34. Di tibi omnes id, quod es dignus, duint, i. e. dent. Id. Heaut. a. 4. sc. 6. v. 7. Ut te omnes Dii deæque cum isthoc incepto perduint.

Desgleichen haben die Alten auch einige Futura in *asso* und *esso* von den Verbis primæ, secundæ und tertiæ Coujugationis gemacht, als:
Amasso, is, it, ĭmus, ĭtis, int, für Amavero, is, it, &c.
Also auch: *Expugnasso*, für *expugnavero*, *Levasso*, für *Levavero*.
Habesso, is, it, ĭmus, ĭtis, int für habuero.
Prohibesso, is, it, ĭmus, itis, int für prohibuero.
Expetesso, is, it, imus, itis, int für expetivero.
Davon die Alten Futura Infinitivi in *assere* oder *essere*, herkommen, als: Expugnassere, für expugnaturum esse, Prohibessere, für prohibiturum esse.
(Qui fruges *excantassit*, Cereri sacer esto. Si quis, quod lingua *nuncupassit*, inficiatus sit, duplionem luito. Qui parentem *occisit*, is obvolutus & obligatus culeo in profluentem dejicitor: Also auch: *Legassit*, *occentassit*, siehe *Rosini Antiquit. L. 8. c. 6 ex Legib. 12. Tabul.*

Hierzu können noch gefüget werden einige Verba Quartæ Conjugationis deren Imperfecta in *ibam* und Futura in *ibo* bei den Poeten und Comicis sich endigen, als beim *Virgilio L. 8 Æn. v. 106.* Vestibat für vestiebat. *L. X. v. 538.* redimibat für rediniebat, *Lib. IV. Æn. v. 528.* Lenibat für leniebat. Beim *Plauto* und *Terentio:* Audibam, scibam, für audiebam, sciebam. So auch Audibo, scibo, für

für audiam, sciam. *Terent Eun. a. 4. sc. 4. scibo ex hoc, quid fiet.* Opperibor für opperiar. *Terent. Heaut. a. 4. sc. 1. v. 6. Hic ego virum interea opperibor.* Experibere für experieris. *Terent. Heaut. a. 4. sc. 6. v. 20. Ipsa re experibere.*

Das XIX. Capitel.

Von den Impersonalibus.

§. I. *Impersonalia* sind Verba, welche nur in der dritten Persona Singulari durch alle Tempora conjugiret, und im teutschen mit dem Wörtlein es oder man ausgesprochen werden.

§. II. Die Impersonalia sind zweierlei.
Activa als: Pœnitet, es gereuet.
Oportet, man muß.
Passiva, als: Statur, man stehet.
Curritur, man läuft.

(*a*) Unter den Impersonalibus Activis sind zehen, welche eigentlich Impersonalia sind, als: *Decet, libet,* (lubet) *licet, liquet, miseret, oportet, piget, pœnitet, pudet, tædet.* Die andern werden nur zufälliger Weise Impersonalia genennet, weil sie zwar bisweilen in tertia Persona ohne einen vorhergehenden Nominativum gesetzet werden, an sich aber Verba personalia sind, und in allen dreien Personen gebrauchet werden können, als: Constat, es ist bekannt. Præstat, es ist besser. Also auch: *Accidit, attinet, conducit, contingit, convenit, delectat, evenit, expedit, juvat, patet, restat, solet, sufficit, vacat, &c.* Desgleichen von den Anomalis, *Fit, interest, potest, refert.*

(Man findet für miseret auch misereſcit, (wiewol misereſco auch gebräuchlich iſt) und commiſereſcit. Terent Heaut. a. 5. ſc 4. v. 3. Atque inopis nunc te miſereſcat mei. Id Hecyr. a 1. ſc. 2. 54. Ibi demum ita ægre tulit, ut ipſam Bacchidem, ſi adeſſet; credo, ibi ejus commiſereſceret.

(b) Gleiche Bewandnis hat es mit den Verbis, ſo eine Beſchaffenheit des Wetters, oder eine Zeit anzeigen, und von den Grammaticis Verba exemptæ actionis, oder, die eine Handlung bedeuten, ſo nicht in unſerer Macht ſtehet, genennet werden, als: Tonat, es donnert. Pluit, es regnet. Ningit, es ſchneiet. Fulgurat, es blitzet, oder wetterleuchtet. Grandinat, es hagelt. Lapidat, es regnet Steine. Veſperaſcit, es wird Abend. Illuxit, es wird Tag. Plin. VII. Epiſt. 27. 12. wobei aber gar füglich ein Nominativus verſtanden werden kan, *Deus, cœlum, tonitru, pluvia, &c.* als: Deus tonat, cœlum veſperaſcit, &c. Siehe *Sanct. Min. l.* 3. *c.* 1.

(Cicer. *Jove* tonante & fulgurante. Tacit. Annal. 1. c. 65. Veſperaſcente *die*. Nepos in Pelopid. c. 2 §. 5. Veſperaſcente *cœlo*. Man ſagt auch: Pluunt *lapides*, Plaut. Moſtell. IV. 1. 16 impluit *malum*. Cato in Origin. *Lapides* compluti, it. *Terra* compluta.

(c) Auch werden von einigen zu den Impersonalibus gerechnet die Verba: *Ajunt, dicunt, ferunt, perhibent, prædicant*, weil man dieſelbe oft ohne einen Nominat. pflegt zu ſetzen, und wird darunter *Homines*, oder *populus* verſtanden, als: Homines ajunt, dicunt, dictitant, ferunt, perhibent, prædicant.

(d) Einige Impersonalia Activa werden auch als Personalia gebrauchet. Denn man findet: *Decent, pudent, pudebunt, oportebant pertæduiſſent, &c.* von *deceo, pudeo, oporteo, pertædeo*, ſo bei den Alten gebräuchlich geweſen als: Nec velle experiri, quam ſe aliena deceant, Cic. L. 1 Offic. c. 2. Non te hæc pudent? Ter. Adelph. IV. 7 v. 36 ſemper metuet, quem ſæva pudebunt ſupplicia. Lucan. L. 8. Hæc facta ab eo oportebant, Syre. Ter. Heaut. a. 3. ſc. 2 v. 25. Cum omnes verbis ejus defatigati pertæduiſſent. Gell. L. 1. c. 2.

§. III,

§ III. Die Impersonalia Passiva in *Tur* können von allen Verbis Activis und einigen Neutris, welche doch sonst eigentlich keine Passiva haben, hergeleitet werden, als von Lego, legitur, man lieset. Von Scribo, scribitur, man schreibet. Von sedeo, sedétur, man sitzet. Von Sto, statur man stehet. Von Eo, itur, man gehet.

(a) Die Impersonalia Passivæ Vocis verändern in den Præteritis das Genus nicht, sondern bleiben allezeit Neutra, als: Amatum est, oder fuit, man hat geliebet. Amatum erat, man hatte geliebet. Sessum est, man hat gesessen. Also auch: Cursum est, Ventum est, oder erat, Itum est.

(b) Von den Deponentibus werden selten Impersonalia gemacht, als: Quos non *est veritum* in ea voluptate summum bonum ponere. Cic de Finib. L. 2. c. 13. Hostibus *nunciatur* in castris Romanorum tumultuari. Cæsar de B. G. L. 7. c 61. Man findet auch miseretur, für miseret beim Gellio L. 20. c 5. al. 6 Und misereatur, für misereat. Cic. pro Ligar. c. 5. Cave te, fratrum obsecrantium *misereatur*.

§. IV. Etliche Impersonalia machen ihr Perfectum auf eine zwiefache Art, Neutraliter und Neutro-passive.

Licet, licuit und licitum est.
Libet, libuit und libitum est.
Lubet, lubuit und lubitum est.
Collibet, collibuit und collibitum est. oder collubitum est.
Pudet, puduit und puditum est.
Piget, piguit und pigitum est.
Placet, placuit und placitum est.
Miseret, misertum oder miseritum est.
Tædet hat pertæsum est, nicht tæduit, oder tæsum est, ausser daß Gellius L. 1 c. 2. personal. hat pertæduisent.
Liquet hat gar kein præterit.

Vir-

(Virgil. L. X. Æn. v. 105. Ausonios conjungi fœdere Teucris haud licitum est. Cic, 2. de Orat. de quo genere libitum est mihi paulo plura dicere. Cic. L. 15. Fam. ep. 16. simulac mihi collibitum sit, de te cogitare. Plaut. Mostell. a. 1. sc. 3. v, 136. Potare tecum collubitum est mihi. Apulejus Florid. L. 1. p. 342. Apollinem tam humilis victoriæ puditum est. Plaut. Bacchid. III 1, v. 12. Nec mei, nec tui intus puditum est factis, quæ facis. Sil. Ital. L. 7. v. 173. Nec pigitum est, parvosque lares, humilisque subire limina. Cic. Attic. de provinciis placitum est, ut coram Pompejo ageretur. Plaut. Trin. II. 4. v. 29. Nam nunc eum vidi miserum & me ejus misertum est. Ter. Heaut III. 1. v. 54. Ut me tuarum miseritum est fortunarum. Id. Phorm. III. 2. 16. Miseritum est. Nepos in Attic. c. 15. Nusquam suscepti operis eum pertæsum est.

§. V. Die Impersonalia haben keinen Imperativum, an dessen statt gebrauchen sie das Præsens Conjunctivi, als: Pœniteat, pugnetur. Sie haben auch selten Gerundia, Supina und Participia.

(Man findet: Pœnitendum, pœnitendi, pœnitens und pœnitendus. Libens, licitus und liciturus, Pudendum, pudens, puditurus, pudendus. Pertæsus, Pigendus, von welchen allen *Bangius in Observat Grammat. p.* 659. aus bewährten Auctoribus Exempel angeführet hat.

§. VI Der Infinitivus ist eigentlich allein ein Impersonale, als welcher ohne Anzeigung gewisser Personen ausgesprochen wird.

Exempla Activæ Vocis.

INDICATIVUS Præsens.

S. Me oportet, ich muß	S. Libet mihi, es beliebet mir
Te oportet, du mußt	Libet tibi, es beliebet dir
Illum oportet, er muß	Libet illi, es beliebet ihm
Pl. Nos oportet, wir müssen	P. Libet nobis es beliebet uns
Vos oportet, ihr müsset	Libet vobis es beliebet euch
Illos oportet, sie müssen.	Libet illis, es beliebet ihnen.

Im-

Imperfectum.

S. Me oportebat, ich mußte — S. Libebat mihi, es beliebte mir.
Te oportebat, du mußtest — Libebat tibi, es beliebte dir
Illum oportebat, er mußte — Libebat illi, es beliebte ihm
pl. Nos oportebat, wir mußten — *pl.* Libebat nobis, es beliebte uns
Vos oportebat, ihr mußtet — Libebat vobis, es beliebte euch
Illos oportebat, sie mußten. — Libebat illis, es beliebte ihnen.

Perfectum.

Me oportuit, ich habe gemußt etc. — Libuit mihi, mir hat beliebet etc.

PIusquamperfectum.

Me oportuerat, ich hatte gemußt etc. — Libuerat mihi, mir hatte beliebet etc.

Futurum.

Me oportebit, ich werde müssen etc. — Libebit mihi, mir wird beliben etc.

CONJUNCTIVUS PRÆSENS.

S. Me oporteat, ich müsse — S. Libeat mihi, es beliebe mir
Te oporteat, du müssest — Libeat tibi, es beliebe dir
Illum oporteat, er müsse — Libeat illi, es beliebe ihm
pl. Nos oporteat, wir müssen — *pl.* Libeat nobis, es beliebe uns
Vos oporteat, ihr müsset — Libeat vobis, es beliebe euch
Illos oporteat, sie müssen. — Libeat illis, es beliebe ihnen.

Imperfectum.

Me oporteret, ich müßte ꝛc. — Liberet mihi, mir beliebte ꝛc.

Per-

Perfectum.

Me oportuerit, ich habe gemußt ꝛc. — Libuerit, vel libitum sit mihi es habe mir geliebet ꝛc.

Plusquamperfectum.

Me oportuisset, ich hätte gemußt ꝛc. — Libuisset, vel libitum esset mihi es hätte mir beliebet ꝛc.

Futurum.

Me oportuerit, ich werde müssen ꝛc. — Libuerit, oder libitum erit mihi es wird mir belieben ꝛc.

INFINITIVUS.

Præs. Oportere müssen — Libere, belieben
Perf. Oportuisse, gemußt haben — Libuisse beliebet haben.

Sonst ist nichts gebräuchlich.

Nach Oportet gehen auch folgende mit dem Accusativo.

Pœnitet me, es gereuet mich, me pœnituit, &c.
Piget me, es verdreußt mich, me piguit, &c.
Tædet me, es ekelt mir, me pertæsum est, &c.
Miseret me, es erbarmet mich, me misertum est, &c.
Pudet me, ich schäme mich, oder es macht mich schamroth, me puduit, &c.
Decet me, es geziemet mir, me decuit

Also auch: *Dedecet me, dedecuit me.*

Nach Libet gehet auch mit dem Dativo:
Licet mihi, es stehet mir frei, mihi licuit & licitum est.
Licebat mihi, tibi, illi nobis. vobis, illis.

Interest, es ist mir daran gelegen, wird also conjugiret:

Præsens S. Interest *mea*, es ist mir daran gelegen
Interest *tua*, es ist dir daran gelegen
Interest *illius*, (*Jua*) es ist ihm daran gelegen
plur. Interest *nostra*, es ist uns daran gelegen
Interest *vestra*, es ist euch daran gelegen
Interest *illorum*, (*Jua*) es ist ihnen daran gelegen.

Imperf.

Imperfect. Intererat mea, tua, &c.
Perfect. Interfuit mea, tua, &c.
Plusquamp. Interfuerat mea, tua, &c.
Futur. Intererit mea, tua, &c.

Also wird auch conjugiret Refert, es ist mir daran gelegen. Refert mea, tua, illius, &c.

Exemplum Passivæ Vocis.

INDICAT.	CONJUNCTIV.
Præs. Amatur, man liebet	Ametur, man liebe
Imp. Amabatur, man liebte	Amaretur, man liebete
Perf. Amatum est, man hat geliebet	Amatum sit, man habe geliebet
Plusquamp. Amatum erat, man hatte geliebet	Amatum esset, man hätte geliebet
Futur. Amabitur, man wird lieben	Amatum erit, oder fuerit, man wird lieben

Der *Imperativus* mangelt.

Hieraus kommen die Constructiones mit dem Participio, als:

Audito, Regem in Ciliciam tendere. Sallust. L. V. Histor.

Desperato, regionem posse retineri, i. e. cum desperatum esset, Curt. L. 6. c. 5 §. 21.

Cognito, quod insidiæ sibi pararentur, Justin. L. 27. c. 3. §. 8.

Von

Von dem Participio.

§. I. Participium ist ein Nomen Adjectivum, so vom Verbo herkommt, wird declinirt durch Casus und bedeutet etwas mit einer gewissen Zeit, als:

Audiens, einer der da höret, im Præsenti Formæ Activæ.
Auditus, einer der da gehöret ist, im Præterito Formæ passivæ.
Auditurus, einer der da hören wird, im Futuro Formæ Activæ.
Audiendus, einer der da soll gehöret werden, im Futuro Formæ passivæ.

(Participium kommt her von *participo*, ich bin theilhaftig, weil es einen Theil vom Nomine, und einen Theil vom Verbo annimmt. Vom Nomine hat es Genera, Casus und Declinationes. Vom Verbo Tempora und die Bedeutung des Thuns und Leidens; Von beiden aber Numeros, Figuram und Personam.

§. II. Beim participio sind fast eben die Stücke, so bei einem Nomine vorkommen, zu beobachten, als:

(a) *Declinatio.* Die participia præsentis Temporis in *NS* sind Tertiæ, die übrigen aber sind primæ und Secundæ Declinationis, als: Monens, monentis, Monitus und Monitum, Gen. Moniti. Monita, Gen. Monitæ. Moniturus, i, Monitura, æ, Moniturum.

(b) *Genus. Masculinum, Fœmininum, Neutrum.* als: Monitus, a, um, Moniturus, a, um, Monendus, a, um. *Omne*, als: Monens, sequens.

(c) *Numerus. Singularis*, als: Monens, Monitus, um. *pluralis*: Monentes, Moniti, æ, a. &c.

(d) *Casus. Nominativus*, Monens, *Genit.* Monentis, *Dat.* Monenti, *Acc.* Monentem.

(e)

(e) *Personæ* nach Beschaffenheit des Verbi, wobei sie stehen, als: Monitus feci, feciſti, fecit, &c.

(f) *Figura.* Sie sind entweder Simplicia, oder Compoſita, als: Monens, Admonens.

(g) *Species.* Alle Participia sind Speciei Derivativæ, und keines ist Primitivæ.

(a) Es sind Wörter, welche Participia Compoſita zu sein scheinen, deren Verba Compoſita doch nicht gebräuchlich sind, als: Inſipiens, inſciens, omnipotens, inopinatus, illaudatus, impranſus, inſperatus, incœnatus, indoctus, inconſultus, inopinatus, &c.

(b) Einige thun noch die dritte Art hinzu, nemlich Figuram Decompoſitam in den Wörtern imperterritus, inexhauſtus, &c. Siehe davon oben die Etymol. p. 31.

(h) Significatio Participiorum ist wie in den Verbis:
Activa, als: Amans, amaturus, Monens, moniturus.
Paſſiva, als: Lectus, legendus, Auditus, audiendus.
Neutralis, oder abſoluta, als: Sedens, vigilans.
Deponentialis, als: Indignatus, Hortatus.

Das I. Capitel.

Von der Derivation der Participiorum.

§. I. Die Participia kommen von allen Verbis Activis, Paſſivis, Neutris und Deponentibus her.

§. II. Von einem Activo kommen zwei Participia her:
Præſens in NS, als: Amans, docens, legens, audiens.
Futurum in RUS, als: Amaturus, docturus, lecturus, auditurus.

§. III. Von einem Passivo kommen auch zwei Participia her:

Præteritum in TUS, SUS, XUS, als: Amatus, Visus, Fixus.

Futurum in DUS, als: Amandus, Videndus, Figendus.

Not. Weil die Passiva kein Participium Præsens in NS haben, so werden die Participia præsentis activi zuweilen passive gebrauchet, als:

Vertens, i. e. qui vertitur. Nepos. in Agesilao c. 4. §. 3. Anno vertente Xerxes iter confecit. Cic. in Arato: Annua conficiens vertentia tempora cursu. Vertentia, i. e. quæ vertuntur.

Volvens, i. e. qui volvitur. Virgil. L. 1. Æneid. v. 238. Certe hinc Romanus olim volventibus annis, h. e. qui volvuntur. Anni enim non volvunt, sed volvuntur, wie Virgil. L. 2. Georg. v. 402. sagt: Atque in se sua per vestigia volvitur annus Id. L. 1. Georg. v. 163. Volventia plaustra, i. e, quæ volvuntur.

Vehens, i e, qui vehitur. Justin. L. XI. c. 7. §. 13. Plaustro vehenti regnum delatum est.

Prætervehens, i. e, qui prætervehitur. Sueton. in August. c. 93

Circumvehens, i. e. qui circumvehitur. Nepos in Timoth. c. 2. § 1. Circumvehens Peloponnesum.

Rotans, i. e. qui rotatur. Virgil. L. X. Æn, v. 362. Saxa rotantia, i. e. quæ rotantur.

(Doch kan man auch in einigen Exempeln eine Ellipsin verstehen, als: Annus vertens i. e. qui se vertit.

§. IV. Von einem Neutro kommen zwei Participia her, wie im Activo:

Præsens in NS, als: Errans, sedens.

Futurum in RUS, als: Erraturus

(a) Eben dieses geschieht auch in dem Neutrali-passivo verbo vapulo, als: Vapulans, vapulaturus.

(b)

(b) Von den Neutro-Passivis kommen drei Participia her: Præsens, Præteritum und Futurum in RUS, als:

Gaudeo, gaudens, gavisus, gavisurus.
Prandeo, prandens, pransus, pransurus.
Soleo, solens, solitus, soliturus.
Fido, fidens, fisus, fisurus. Also auch:
Confido, confidens, confisus, confisurus.
Diffido, diffidens, diffisus, diffisurus.

Audeo aber hat vier Participia: *A*udens, ausus, ausurus, audendus.

(c) Es kommen auch von einigen Neutris Participia Passiva Præterita her, welche doch der Bedeutung nach einiger massen Neutralia bleiben, als von

Adolesco, adultus, i. e. qui adolevit. Cic. de Clar. Orat. c. 7. jam adultis Athenis. Cic. Verr. 5. c. 68. Ver adultum.

Cesso, cessatus. Ovid. L. 4. Fast. v. 617. Largaque provenit cessatis messis in agris.

Circumeo, circuitus. Cæsar L. 3. B. G. c. 25. Circuitis hostium castris.

Cæno, cænatus. Cic. L. 2. Att. ep. 16. Cœnato mihi & jam dormitanti epistola reddita est.

Cœpi, cœptus. Ovid. L. 4. Fast. v. 16. Opus cœptum perficere. Liv. L. 21. c. 23. Per Pyrenæum saltum traduci exercitus est cœptus.

Concresco, concretus. Cic. L. 3. de Nat. Deor. Corpus concretum ex elementis. Gell. L. 12. c. 1. Cujus in corpore cujusque ex sanguine concretus homo & coalitus sit.

Conflagro, conflagratus. Auct. ad Herenn. L. 4. c. 8. Urbs incendio conflagrata.

Conspiro, conspiratus. Sueton. in Jul. c. 82. Assidentem conspirati specie officii circumsteterunt.

Deficio, defectus. Quintil. L. 3. c. 8. Aqua ciboque defecti de facienda deditione deliberant.

Deflagro, deflagratus. Cic. Catil. 4. c. 6. In cinere deflagrati imperii.

Desino, desitus. Cic. Fam. L. 9. ep. 21. Papisius est vocari desitus.

Emereo, emeritus. Lucan. L. 1. v. 344. Miles emeritus. Plin. L. XI. c. 11. Emeritæ apes.

Emergo, emersus. Cic. in Vatin. c. 7. E cœno emersus, i. e. qui emersit.

Excerno, excretus. Virgil. III. Georg. v. 398. Excretos prohibent à matribus hœdos.

Exolesco, exoletus. Liv. L. 2. c. 35. fin. Exoletum vetustate odium.

Invetero, inveteratus. Cic. in Lælio c. 10. Inveterata querela. Nepos in Eum. c. 8. §. 2. Inveterata licentia.

Ineo, initus. Cæsar L. 2. B. G. c. 35. Inita æstate.

Juro, juratus. C. L. 3. Offic. c 26. Regulus cum ex insidiis captus esset, juratus missus est ad Senatum. Ovid. in Epist. Phyllid. At tu lentus abes, nec te jurata reducunt Numina.

Nubo, nuptus, Plaut. Casin. a 5. sc. 1. v. 5. Novus nuptus, Ter. Adelph. a. V. 2. Nova nupta. Ovid. L. 2. Fast. v. 794. nupta pudica.

Obeo, obitus. Virgil. X. Æ. v. 641. Morte obita, quales fama est volitare figuras. Cic. pro Sext. c. 38. Quos a majoribus nostris morte obita positos in illo loco videtis.

Objurgo, objurgatus. Cic. L. 8. Fam. ep. 9. Curionem prorsus mediocriter objurgatus.

Obsolesco, obsoletus. Curt. L. VI. c. 9. §. 25. Amiculum obsoletum.

Occido, occasus. Plaut. Epid. a. 2. sc. 1. Ante solem occasum. Gell. L. 17. c. 2. Sole occaso.

Odi, osus, exosus, perosus. Plaut. Amphitr. III. 2. 19. Inimicos osa sum semper intuerier. Virgil. L. V. Æ. v. 687. Si nondum exosus ad unum Trojanos. Ovid. L. 1. Metam. 483. Tædas exosa jugales. Liv. L. 3. c. 34. Plebs Consulum nomen haud secus quam regum perosa erat.

Prævenio, præventus. Editionem morte præventam Plin. l. 9. n. 3.

Rebello, rebellatus, Valer. Max. L. 9. c. 10. n. 1. edit. Vorst.

Requiesco, requietus. Sen. de Tranquil. c. 15. Danda est remissio animis, meliores requieti surgent. Colum. L. 2. c. 9. Vicibus annorum requietum colunt arvum.

Suc-

Succedo, ſucceſſus. Plaut. in Prol. Pſeud. v. 8. Bonis ſucceſſis Cic. L. 16. ep. 21. Nam cum omnia mea cauſſa mihi velles ſucceſſa, tum etiam tua.

Sueſco, ſuetus. Tacit. Annal. 2. c. 2. Suetus latrociniis. Alſo auch in den Compoſitis aſſuetus, conſuetus, deſuetus.

Titubo, titubatus. Virgil. L. V. Æn. v. 332. Veſtigia preſſo Haud tenuit titubata ſolo.

Not. Unter dieſen Participiis ſind einige, welche von ſolchen Verbis herkommen, die als activa gebrauchet werden, als: Circumeo, excerno, ineo, obeo, nubo, objurgo.

Folgende Neutra werden mehr paſſive im Præterito Particip. gebrauchet.

Decurro, decurſus. Lucret. L. 3. v. 1056. Decurſo limine vitæ. Plaut. Merc. III. 2. 4. & Cic. de ſenect. c. 23. Decurſo ſpatio.

Erro, erratus. Ovid. L. 3. Faſt. v. 655. Protinus erratis læti veſcuntur in agris,

Pererro, pererratus. Virgil. Ecl. 1. v. 62. Pererratis finibus.

Feſtino, feſtinatus. Tacit in Agricol. c. 44. Mors feſtinata. Quintil. Procem. L. 6. Feſtinata maturitas. Lucan. L. 8 v. 24. Feſtinati honores.

Laboro, laboratus. Virgil. L. 1. Æn. v. 630. Arte laboratæ veſtes Martial. L. 4. ep. 33. Laborati libri.

Poto, potus und *potatus.* Ovid. L. 1. Faſt. v. 216. Quo plus ſunt potæ, plus ſitiuntur aquæ. Plin L. 2. c. 103. In Faliſco Clitumni amnis aqua potata, candidos boves facit.

Propero, properatus Quintil. L. 10. c. 3 Stylus properatus. Tacit. Ann. 1. c. 6. Naves properatæ, i. e. properanter factæ.

Redundo, redundatus. Ovid. L. 3. Triſt. eleg. 10. v. 52. ſive redundatas flumine cogit aquas. Id. L. 6. Faſt. v. 402. Amne redundatis foſſa madebit aquis.

Regno, regnatus. Horat. L. 2. Od. 6. v. 11. Regnata petam Laconi Rura Phalanto. Virgil. *L.* 6. Æn. v. 763. Regnata per arva Saturno quondam.

Triumpho, triumphatus. Liv. *L.* 2. c. 38. Annon senſiſtis triumphatum hodie de vobis eſſe. Virgil. L. 3. Georg. v. 33. Bisque triumphatas utroque ab littore gentes, i. e. de quibus triumphus actus eſt. Horat. *L.* 3. Od. 3. v. 43. Triumphatis Medis dare jura. Tacit. de Mor. Germ. c. 37 §. 9. Triumphati magis quam victi Germani.

Vigilo, vigilatus. Ovid. L. 2. Triſt. v. 11. Vigilati labores. Tacit. L. 13. c. 20. Nox convivio vigilata. Ovid. *L.* 1. de Art. v. 735. Attenuant juvenum vigilatæ corpora noctes.

Evigilo, evigilatus. Cic. *L.* 9. Attic. ep. 12. Evigilata conſilia. Gell. *L.* 1. c. 7. Omnia veterum literarum quæſita evigilata erant.

Ingleichen ſind von den Neutris Participia Futuri in DUS gebräuchlich, ſo paſſive ſtehen, als:

Audendus. Vellej. Paterc. L. 2. c. 56. Omnibus audendis paratiſſimus. Liv. de Annibal. L. 21. c. 4. Nulla re, quæ agenda audendaque eſſet, prætermiſſa.

Carendus. Ovid. Epiſt. Penelop. v. 50. Virque mihi demto fine carendus abeſt.

Cœnandus. Perſius Sat. 5. 9. Olla inſulſo cœnanda Glyconi.

Dolendus. Ovid. Heroid. ep. 5. Pœna dolenda. Apulej. in Trismeg. p. 91. Fiet deorum ab hominibus dolenda diſceſſio.

Deſinendus. Gell. L. 2. c. 12. Non ad augendam, ſed ad deſinendam ſeditionem legem hanc eſſe dicebat.

Jurandus. Horat. L. 2 ep. 1, v. 16. Jurandasque tuum per nomen ponimus aras.

Pigendus. Ovid. Epiſt. 7. Heroid. v. 110. Nulla parte pigendus erit.

Potandus. Ovid. L. 2. Faſt. v. 317. Dumque parant epulas potandaque vina miniſtri.

Pla-

Placendus. Plaut. Trin. V. 2. v 15. Si illa tibi placet, placenda dos quoque est, quam tibi dat.

Regnandus. Virgil. L. 6. Æn. v. 770 Si unquam regnandam acceperit Albam.

Vigilandus. Tibull. L. 1. el. 2. Cum fletu nox vigilanda venit. Quintil. L. 11. c. 3. Vigilandæ nocles.

§. VIII. Von einem Deponenti kommen bisweilen vier, bisweilen auch nur drei Participia her.

Die Deponentia so einen Accusativum oder Ablativum zu sich nehmen, haben vier Participia, nemlich: Præsens, Præteritum, Futurum in RUS und DUS, als:

Sequor,	sequens,	secutus,	secuturus,	sequendus.
Patior.	patiens,	passus,	passurus,	patiendus.
Ulciscor,	ulciscens,	ultus,	ulturus,	ulciscendus.
Utor,	utens,	usus,	usurus,	utendus.
Fruor,	fruens,	fruitus,	fruiturus,	fruendus.
Fungor,	fungens,	functus,	functurus,	fungendus.

Not. Lætor und Nitor haben kein Fut. in DUS.

Vescor hat allein Vescens, Vescendus.

Die Deponentia so keinen Accusativum oder Ablativum zu sich nehmen, haben nur drei Participia, nemlich: Præsens, Præteritum und Futurum in RUS.

Labor,	labens,	lapsus,	lapsurus.
Opinor,	opinans,	opinatus,	opinaturus.
Proficiscor,	proficiscens,	profectus,	profecturus.

(a) Die Præterita Deponentium haben entweder die Bedeutung eines Activi, als: Hortatus, einer der da vermahnet hat, oder eines Neutrius, als: Lapsus, einer der da gefallen ist.

(b) Das Futurum Participii in DUS hat allezeit significationem passivam, auch in den Deponentibus, als: Consolandus, einer der da soll getröstet werden. Utendus, a, um, das man gebrauchen soll. Also auch: *Adipiscendus, modulandus, precandus &c.* Cic. L. 1. Offic. c. 21. Sed iis, qui habent à natura adjumenta rerum gerendarum, adipiscendi Magistratus sunt. Horat. L. 2. Ep 2. v. 143. Ac non verba sequi fidibus modulanda Latinis. Ovid. L. 3. de Pont. eleg. 1. Cæsaris est conjux ore precanda tuo.

(c) Einiger Deponentium Præterita Participii werden auch zuweilen Passive gebraucht, weil die Deponentia vormals Passiva gewesen, als:

Abominatus. Horat. Epod. 16. v. 8. Parentibusque abominatus Annibal.

Adeptus. Cic. de Senect. c. 2. Senectutem ut adipiscantur, omnes exoptant, eandem accusant adeptam, wiewol in einigen Büchern adepti stehet. Tacit. 1. Ann. c, 7. §. 5. Adepto principatu.

Adminiculatus. Varro apud Prisc. L. 8. Tribunitio auxilio adminiculati.

Aggressus. Justin. L. 7. c. 6. §. 5. Facillimis quibusque aggressis (bellis.)

Arbitratus. Gell. L. 1. c. 13. Anceps quæstio & in utramque partem à prudentibus arbitrata.

Comitatus. Cic. 2. Catil. c. 2. Quod ex urbe parum comitatus exierit Virgil. Æn. L. 1. v. 316 Uno comitatus Achate

Commentus Ovid. L. 1. de Art. Commenta sacra. Id. L. 6. Metam. v. 565. Commenta funera.

Commentatus. Cic. L. 16. Fam. ep. 26. Multis lucubrationibus commentata oratione.

Complexus. In quo maleficio scelera omnia complexa esse videantur. Cic. pro Rosc. Amer. n. 37.

Contestatus. Cic. pro Flacc c. 11. Contestata Majorum virtus, i. e testimoniis comprobata.

Conatus. Nepos Dion. c. 8. Conata perficere Liv. L. 4. Ne literæ interceptæ conata palam facerent.

Confessus. Cic. 5. Verr. Rem confessam. Quintil. L. 5. c. 4. Est & assumtio confessa.

Consolatus. Justin. L. 22. c. 6. §. 4. Sic consolatis militibus universas naves incendi jubet.

Detestatus. Horat. L. 1. Od. 1. 24. Bella matribus detestata.

Despicatus. Ter. Eun. a. 2. sc. 3. v. 92. Nostram adolescentiam habent despicatam.

Dignatus. Virgil. Æn. 3. v. 475. Conjugio Anchisa Veneris dignate superbo.

Deprecatus. Justin. L. 8. c. 5. §. 4. Deprecati belli promissio.

De-

Depopulatus. Justin. L. 42. c. 2. §. 1. Depopulata Parthia, in patriam revertuntur Plin. L. 2. c. 53. Depopulatis agris

Dilargitus. Sallust. apud Gell. L. 15. c. 13. Dilargitis proscriptorum bonis.

Dimensus. Cic. in Caton. c. 17. A quo essent illa dimensa atque descripta.

Eblanditus. Plin. in Panegyr. c. 70. Eblanditæ preces. Cic. pro Plancio c. 4. Eblandita suffragia.

Emensus. Justin. L. 42. c. 1. §. 2. Tantum itineris frustra emensum. Liv. L. 21. c. 30. Multo major pars itineris emensa.

Ementitus. Cic. 2. de N. D. c. 21. Ementita ea, & falsa, plenaque erroris.

Emeritus. Justin. L. 14. c. 3. §. 8. Stipendiorum emeritorum. Cic. in Caton. c. 14. Tanquam emeritis stipendiis.

Exorsus. Virgil. L. X. Æn. v. 111. Sua cuique exorsa laborem fortunamque ferent. Plaut. Bacch. II. 3. v. 116. Exorsa hæc tela non male est omnino mihi.

Exsecratus. Cic. Philipp. I. c. 2. Exsecratæ columnæ.

Exsecutus. Justin. L. 7. c. 3. §. 2. Brevi tempore exsecuto Regis imperio.

Expertus. Tacit. 13. Annal. c. 37. §. 6. Fortunam sæpius jam clade Romana expertam. Plin. Panegyr. c. 61. Vir expertus honoribus.

Fabricatus. Ovid. Metam. v. 259. Manibus fabricata Cyclopum tela.

Frustratus. Vellej. L. 2. c. 21. §. 2. Pompejus frustratus spe continuandi Consulatus.

Hortatus. Auctor B. Hispan. c. 1. §. 5. Hoste hortato, doch siehe daselbst Cellar. in Not.

Impertitus Sueton. in Claud. c. 4. Nullo honore impertitus.

Insectatus. Hirt. B. Afric. c. 71. §. 4. Gravis armaturæ miles simulatque ab his insectatus constiterat, in eosque impetum fecerat.

Interminatus. Horat. Epod. 5. v. 39. Interminato cibo.

Interpretatus. Cic. 2. de Legib. c. 12. Non interpretatum nomen Græcum tenemus.

Lamentatus. Silius L. 13. v. 711. Quam sunt tua fata per urbem lamentata diu.

Machinatus. Sallust L. 2. Histor. Lucullum Regis cura machinata fames fatigabat.

Meditatus. Plin. L. 1. ep. 16. Meditata proferre Cic. I. Offic. c. 8. fin. Leviora sunt ea, quæ repentino motu accidunt, quam ea, quæ meditata & præparata inferuntur.

Mensus. Cic. 2. de N. Deor. c. 27. Lunæ cursus, quia mensa spatia conficiunt, menses nominantur. Curt. V. 1. 45. Stipendium mensum.

Mentitus Plin. L. 6. ep 20. Ficti mentitique errores. Virgil. 2. Æn v. 422. Clypeos mentitaque tela agnoscunt.

Mercatus. Plin, L. 37, c, 2. Trullam unam mercatam à matrefamilias.

Meritus. Plin. L. 7. c. 28. Quæ Cannis corona merita?

Metatus. Cæsar B. G. L. 8, c. 15. Castris eo loco metatis. Horat. L. 2. Sat. 2. v. 114. Metato in agello.

Moderatus. Cic. pro Muræn. Omnes virtutes mediocritate quadam esse moderatas.

Modulatus. Quintil. L. 9. c. 2. Modulata cantica. Sueton. in August c. 57. Modulata carmina.

Moratus Ovid. 1. Amor. eleg. 8. Sæpe simultates ira morata facit i. e. dilata in longum, producta

Nactus Hygin. Fabul. 28. Qui ab Apol'ine nacti, sunt interfecti. it. Ea occasione nacta, fugæ se mandavit.

Oblitus. Virgil. Eclog. 9. v. 53. Nunc oblita mihi tot carmina.

Pactus. Cic. I. Offic c. 10. Pactæ cum hoste induciæ. Horat. L. 3. Od. 3. Pacta mercede. Justin. L. 7. c. 5. & L. 8. c. 5. Pacta salute.

Partitus. Cæs. B. G. L. 6. c. 33. Partito exercitu.

Pollicitus. Ovid. L. 1. de A. v. 444. Pollicitis dives quilibet esse potest. Vellej. L. 2. c. 111. Operæ pollicitæ.

Populatus. Cic 3. in Verr. Populatam vexatamque provinciam.

Professus. Ovid. L. 3. A. eleg. 13. Solaque deformem culpa professa facit.

Re-

Remensus. Virgil. 3. Æn. v. 143. Remenso Hortatur pater ire mari, veniamque precari.

Testatus. Cic. 2. Verr. Res ita notas, ita testatas. Plin. L. 8. c. 40. Actis populi R. testatum. Valer. Max. IV. 1. n. 12. Eorum contentio ad graves testatasque inimicitias progressa fuit.

Velificatus. Juven Satyr. 10. v. 175. Velificatus Athos.

Veneratus. Virgil. L. 3. Æn. v. 460. Cursusque dabit venerata sacerdos.

Siehe dergleichen Participia Deponentialia, so passive gebrauchet worden, mehr beim Vossio L. 3. de Anal. c. 6. & L. 4. c. 11.

Not. Unter diesen Participiis sind einige, so auch füglich von den Verbis activis können hergeleitet werden, als: Fabricatus, meritus, impertitus, partitus, &c.

Das II. Capitel.

Von der Comparation der Participiorum.

Weil die Participia Nomina Adjectiva Verbalia sind, so haben dieselbe auch ihre Comparation durch gewisse Stuffen.

(a) Einige werden durch alle drei Gradus gemacht, als:

Amans, amantior, amantissimus.
Egens, egentior, egentissimus.
Perseverans, perseverantior, perseverantissimus.
Appositus, appositior, appositissimus.
Cognitus, cognitior, cognitissimus.
Commendatus, commendatior, commendatissimus.
Compositus, compositior, compositissimus.
Comtus, comtior, comtissimus.

Con-

Conſideratus, conſideratior, conſideratiſſimus.
Editus, editior, editiſſimus.
Excuſatus, excuſatior, excuſatiſſimus.
Exſpectatus, exſpectatior, exſpectatiſſimus.
Inquinatus, inquinatior, inquinatiſſimus.
Laudatus, laudatior, laudatiſſimus.
Moderatus, moderatior, moderatiſſimus.
Munitus, munitior, munitiſſimus.
Optatus, optatior, optatiſſimus.
Pervagatus, pervagatior, pervagatiſſimus.
Quæſitus, quæſitior, quæſitiſſimus.
Teſtatus, teſtatior, teſtatiſſimus, &c.

(*Amantior.* Cic. ad Q. Fr. L. 1. ep. 1. Si quem tui cognoviſti amantiorem. *Amantiſſimus.* Cic L. 16. Fam. ep. 2. ad nos amantiſſimos tui veni. *Egentior.* Cic. L. 6. Attic. ep, 1. Nihil illo Rege egentius eſt. *Egentiſſimus.* Cic. pro Roſc. Amer. c. 8. Qui in ſua re fuiſſet egentiſſimus. *Perſeverantior.* Liv. L. V. c. 30. Valerius perſeverantior in fuga fuit. *Perſeverantiſſimus.* Valer. Max. L. 6. c. 6 ext. 1. perſeverantiſſimum ſui cultum. *Appoſitior.* Cic. Verr. 6. c. 57. Operarius appoſitior ad deferenda, quam ad auferenda ſigna. *Appoſitiſſimus.* Varro de R. R. L. 3. c. 9. Galli appoſitiſſimi maxime ad jumenta. *Cognitior.* Ovid. L. 4. Triſt. eleg. 5. Sed magis hæc, quo ſunt cognitiora, gravant. *Cognitiſſimus.* Catull. epigr. 4. Tibi hæc fuiſſe & eſſe cognitiſſima. *Commendatior.* Cicero pro Balbo *c.* 18. Quis eſt noſtrum, cui non illa civitas ſit hujus ſtudio, cura, diligentia commendatior. *Commendatiſſimus.* Cic. L. 13. Fam. ep. 10. Cauſa communis ordinis mihi commendatiſſimi. *Compoſitior.* Liv. L. 28. c. 22. Acrior impetu atque animis, quam compoſitior ordine ullo, pugna fuit. *Compoſitiſſimus.* Cic. ad Attic. L. 6. ep. 9. Compoſitiſſimæ Literæ *Comptior* Tacit. l. 1. Hiſtor. c. 19. Comtior ſermo. *Comtiſſimus* Auguſt. de Quant. Anim. c. 33. Animum reddere comtiſſimum. *Conſideratior.* Hirt. de B. Afric. c. 73. Cæſar conſideratior erat factus. *Conſideratiſſimus.* Cic. pro Fontej c. 9 Conſideratiſſimum verbum. *Editior.* Cæſar L. 1. de B. C. c. 43.

Tumu.

Tumulus paullo editior. *Editissimus.* Tacit. L. 14. c. 9. Editissima villa Hirt. B. Alexandr. v. 31. editissimus locus. *Exspectatior.* Plaut. Mostell. II. 2. v. 12. Exspectatior illo nemo venit. *Exspectatissimus.* Cæsar. B. G. I 8 c. 51. Exspectatissimus triumphus. Cic. Attic. L. 4. ep. 4. Exspectatissimus adventus. *Excusatior.* Senec. L. 1. Controv. 4. extr. Quo excusatior sis. *Excusatissimus.* Senec de Vit. beat. c. 29. Excusatissimus essem. *Inquinatior,* Cic. pro Cœlio c. 6. In voluptatibus quis inquinatior? *Inquinatissimus.* Cic. 5. Verr. c. 26 Sermo inquinatissimus. *Laudatior.* Plin. L. 12. c. 8. Saccharon & Arabia fert, sed laudatius India. *Laudatissimus.* Ovid. L. 9. Metam. v. 715. Virgo laudatissima, *Moderatior.* Cic. Parad. 3 extr. Omni gestu moderatior. *Moderatissimus.* Cic. L. X. Fam. ep. 24. Moderatissimi sensus esse. *Munitior.* Cic. L. 2. Offic c. 4. Vita munitior. *Munitissimus.* Liv. L. 24, c. 22. Munitissima pars insulæ. *Optatior* Cic. L. 2. Fam. ep. 19. Mihi quæstor optatior obtingere nemo potuit. *Optatissimus.* Ibid. Cum optatissimum nuntium accepissem. *Pervagatior.* Cic. de Invent. 2. Pars autem est pervagatior. *Pervagatissimus.* Cic in Orat. c. 43. Pervagatissimus versus. *Quæsitior.* Tacit, 3. Annal. c. 57. Quæsitior adulatio. *Quæsitissimus.* Tacit. 2. Annal. c. 53. Quæsitissimos honores. *Testatior.* Nepos Alcib. c. 4 Testatior memoria. *Testatissimus.* August. Confess. L. 8. c. 6. Testatissima mirabilia tua.

(b) **Einige haben keinen** Comparativum, **als:**

Deditus, deditissimus. Meritus, meritissimus. Exclusus, exclusissimus. Persuasus, persuasissimus.

(*Deditissimus.* Cic. L. 9. Fam. ep. 9. Animo tibi deditissimo scripta hæc esse judico. *Exclusissimus* Plaut. Menæch. IV. 3. v. 24. Nunc ego sum exclusissimus. *Meritissimus.* Plin. L. 5. ep. 15, Meritissima fama frui. *Persuasissimus.* Cic. Fam. L. XI ep. 9. Persuasissimum est mihi.

(c) **Einige haben keinen** Superlativum, **als:**

Adductus, adductior, Contractus, contractior, i. e. brevior. Circumscriptus, circumscriptior. Comitatus comitatior. Culpatus, culpatior, Damna-

Damnatus,	damnatior.	Pressus,	pressior.
Districtus,	districtior.	Spoliatus,	spoliatior.
Divisus,	divisior.	Tectus,	tectior.
Explicitus,	explicitior.		

Siehe von dergleichen Wörtern einen weitläuftigen Catalogum beim *Elia Majore de Varianda Orat. p.* 126.

(*Adductior* und *Circumscriptior*. Plin. L. 1. ep. 16. In concionibus eadem, quæ in Orationibus vis est, pressior tamen & circumscriptior & adductior. *Comitatior*. Cic. V. Tusc. c. 39. Puero ut uno esset comitatior. *Contractior*. Cic. in Proem. parad. Noctes contractiores i. e. breviores. Id. pro Cœl. c. 31. Quæ studia in his ætatibus nostris jam contractiora esse debent. *Culpatior*. Gellius L. 11. c. 7. Molestius & culpatius esse arbitror. *Damnatior*. Cic. in Pison. c. 40. Quis te miserior, quis te damnatior? *Districtior*. Cic. L. 2. ad Q. Fr. ep. 15. Sic enim habeto, nunquam me à causis & judiciis districtiorem fuisse. *Divisior*. Lucret. L. 4. v 958. Et divisior inter se ac distractior intus. *Explicitior*. Cæsar B. C. L. 1. c. 78. Explicitius consilium. *Pressior*. Plin. L. 1. ep 16. In concionibus eadem, quæ in Orationibus vis est pressior. *Spoliatior*. Cic. L. 6. Attic. ep. 1. Nihil illo regno spoliatius. *Tectior*. Cic. pro Rosc. Amer. c 36. Huc accedit, quod paulo occultior atque tectior vestra ista cupiditas esset.

(a) Wenn die Participia præsentia in NS compariret werden, so sind sie alsdann keine participia mehr, sondern werden Nomina, als; Amans, amantior, amantissimus.

(b) Die Futura *Participii* in RUS und DUS werden gar nicht compariret.

Das III. Capitel.

Von den Participiis, wenn sie Nomina werden und von ihrer Anomalia.

§. 1. Die Participia werden Nomina auf dreierlei Weise.

(a)

(a) *Constructione*, wenn sie den Casum ihres Verbi verlieren, als: Amans pecuniæ. Sitiens sanguinis. Patiens inediæ. Sagt man aber amans pecuniam, so ist amans ein Participium und kein Nomen, weil es den Casum seines Verbi behält. Also auch: Sitiens sanguinem, patiens inediam.

(b) *Amissione Temporis*, wenn sie die Signification ihres Temporis verlieren, als: Sapiens, serpens, wenn sie als Nomina stehen. Doctus, eruditus, für einen Menschen der gelehrt ist. Reverendus, für einen der werth ist, daß man ihn ehret.

(c) *Compositione*, wann die Participia mit einer Præposition zusammen gesetzet sind, deren Verba aber gar nicht gebräuchlich sind, und daher besser Nomina adjectiva composita zu nennen sind, als: Indoctus, innocens, infinitus, impransus, incœnatus, inexpertus, &c. denn man sagt nicht indoceo, innoceo, &c.

§ II. Einige Wörter haben zwar die Form des *Participii*, sind aber keine eigentliche *Participia*, sondern Nomina, als;

Quadrupedans, auf vier Füssen gehend
Prægnans, schwanger.
Viridans, grün.
Auratus, vergüldet.
Argentatus, versilbert.
Crinitus, haarig.
Cornutus, gehörnt.
Barbatus, bärtig.
Delibutus, gesalbet, wiewol Solinus auch delibuo gesagt.
Fretus, sich verlassend.
Instinctus, angereitzet.
Imperitus, unerfahren.
Laureatus, mit Lorbeer bewunden.
Præditus. begabet.
Peritus, erfahren.
Personatus, verlarvet.
Sordidatus, besudelt.
Turritus, gethürmet.
Lassus, ermüdet.
Elixus, gekocht, ꝛc.

§ III. Einige *Participia* sind Anomala, als:
Mortuus, moriturus, von Morior.
Natus, nasciturus (nicht naturus) nascendus, von nascor.

Ortus,

Ortus, oriturus, von orior.
Partus, pariturus, von pario.
Rutus, ruiturus (Lucan. L. 2. v. 499.) von Ruo.

(Palæmon ein alter Grammaticus, verwirft nascendus, und hält für besser nasciturus, siehe *Putsch. Grammat. Veter. p.* 1384. *Nasciturus* hat Portius Latro, Declamat. in Catil. welche in einigen editionibus Sallustii gefunden wird. *Famam popularem a majoribus nostris sæpe numero accepimus, neque temere unquam nasciturum, neque temere occasuram. Nascendus* steht beim *Gell. L.* 3. *c.* 10.

Hieher gehören auch die Futura Participii in *aturus*, deren Supina jedoch *itum* oder *ctum*, und nur selten *atum* haben, als: Applicaturus, Explicaturus, implicaturus, Crepaturus, cubaturus, sonaturus, tonaturus, vetaturus, secaturus, fricaturus, refricaturus, juvaturus, constaturus, extaturus, obstaturus, præstaturus. Doch sagt man von Poto, poturus und potaturus, von Lavo, loturus und lavaturus. Desgleichen sind zu merken die Participia Præterita Passiva als: Potus und potatus, und in der Composition epotus, von epoto, Intonitus, ntonatus von intono. Fricatus und frictus von Frico. Incubatus von incubo. Increpitus und increpatus von increpo. Vetitus und vetatus von veto. Implicitus und implicatus von implico.

§. IV. Bis hieher ist gehandelt worden von den Partibus Orationis flexibilibus, nemlich vom *Nomine*, *Pronomine*, *Verbo* und *Participio*. Nun folgen die Partes inflexibiles, so weder decliniret noch conjugiret werden, und sind: *Adverbium*, *Præpositio*, *Conjunctio*, und *Interjectio*.

Von

Von den Adverbiis.

§. I. Adverbia sind Wörter, welche zu den Verbis, bisweilen auch zu den Nominibus, sonderlich Adjectivis, darunter die Participia mit begriffen sind, gesetzet werden, und einen gewissen Umstand oder Beschaffenheit anzeigen, als: Male parta, male dilabuntur. *Cic. Philipp.* 2 *c.* 27. Admodum adolescentulus. *Nepos in Hamilc. c.* 1. Molestè sedulus. *Curt. L.* 3. *c.* 6 §. 11.

(a) Es werden auch wol die Adverbia andern Adverbiis beigesetzet, als: Sat cito, si sat bene. Non admodum pulchre.

(b) Bei dem Nomine ist allezeit ein Verbum zu verstehen, sonderlich Est oder existens.

§. II. Es sind bei den Adverbiis zu betrachten: *Significatio, Species, Figura, Comparatio.*

Das I. Capitel.

Von der Signification der Adverbiorum.

Die Adverbia sind, ihrer Bedeutung nach, mancherlei:

(Der Catalogus derselben wird zwar hieher gesetzet, darf aber nicht nach der Reihe von der Jugend auswendig gelernet werden.

I. Loci, die einen Ort bedeuten, und zwar

(a) *In Loco*, an einem Ort, als:

Ubi, ubinam wo?
Ubi ubi, ubicunque es sei wo es wolle
Hic, hier, allhier
Ibi, isthic da, daselbst
Ibidem eben daselbst
Alibi anderswo
Alicubi irgendwo
Intus drinnen
Subtus drunten
Intrinsecus innerlich, von innen
Extrinsecus äusserlich, oder von aussen
Utrinque, utrobique auf beiden Seiten
Peregre über Feld
Ubique, ubivis überall
Foris draussen
Uspiam, usquam irgendwo
Nusquam, nuspiam nirgends
Passim hin und wieder
Prope nahe
Præsto zugegen ꝛc.

(a) Intus wird auch gefunden, daß es bedeutet hinein und von innen heraus, als: Plaut. Epid. III. 2. v. 44. Egressus sum intus Lucret. l. 6. v. 726. Cum mare permotum ventis ruit intus arenam. Plaut. Casin. V. 2. v. 7. Intus novam nuptam deduxi via recta. Wiewol in acht zu nehmen ist, daß Quintil. l. 1. c 5. von dieser Redens-Art sagt: Intro & intus Loci Adverbia sunt: Eo tamen intus & intro sum, Solœcismi sunt.

(b) Præsto steht mehrenteils bei dem Verbo *sum*, als: Terent. Phorm. III. 3 29. Præsto est, Id. Eun. V. 8. 20. Præsto adest. Cic. 4. Verr. c. 38. præsto esse Id. Fam. l. 3. ep. 5. præsto fuit.

(b) De *loco*, von einem Ort, als:

Unde woher? von wannen?
Undique von allen Orten her
Hinc von hinnen, von hier
Istinc, illinc daselbst her
Inde von dannen
Indidem von eben dem Ort her
Aliunde anders woher
Alicunde irgend woher
Undecunque woher es wolle
Cominus in der Nähe, aus einem nahen Ort
Eminus von ferne, von weitem
Desuper von oben herab
Divinitus von GOtt, vom Himmel herab
Funditus von Grund aus
Radicitus von der Wurzel aus ꝛc.

(c)

(c) *Ad locum*, an, oder nach einem Ort hin, als:

Quo, quonam, quorsum wohin?	Aliorsum anders wohin
Huc hieher	Istorsum dahin wärts
Istuc daselbst hin	Dextrorsum gegen die rechte Hand zu
Illuc dorthin	Sinistrorsum gegen die linke Hand zu
Intro hinein	Introrsum hineinwärts
Eo dahin	Retrorsum hinterwärts, hinter sich
Eodem eben dahin	Obviam entgegen
Quopiam, quoquam irgend wohin	Sursum aufwarts
Quocunque wo nur hin	Seorsum abwärts, besonders
Quoquo es sei wohin es wolle	Deorsum niederwärts
Quoquo versus allenthalben hin	Protinus oder protenus vor sich hin &c.
Aliquo etwa wohin	
Ultro citroque hin und her	Utroque Liv. L. 1. c. 11. & 24.

(d) *Per locum*, durch einen Ort, als:

Qua, (sc. via) wodurch?	Illac dorthin durch
Hac hiedurch	Recta gerades weges ꝛc.
Istac daselbst durch	

(a) *Huc, eo, quo, utro*, scheinen Dativi zu sein, die mit der Zeit Adverbia worden sind. *Perizon. ad Sanctii Minervam p.* 525.

(b) Etliche Adverbia Loci können zu unterschiedlichen Classen gezogen werden, als: Peregre kan ein Adv. *in loco, de loco* und *ad locum* sein. Peregre absum ich bin über Feld. Peregre abeo, ich gehe über Feld. Peregre domum redeo ich komme von der Fremde wieder heim. Also sind auch: *Intus, foris, superne, inferne*, Adverbia *in loco* und *de loco. Usquam, nusquam, longe*, Adv. *in loco* und *ad locum*.

(c) Einige Adverbia Loci bedeuten auch wol eine Zeit, als: *Ibi* für *Tum*. Ter. Eun II. 2 v. 30. *Ibi homo cœpit me obsecrare. Ubi* für *postquam*. Virgil. I Georg. v. 441. *Ille ubi nascentem maculis variaverit ortum.*

II. Temporis, die eine Zeit bedeuten, als:

Jam, nunc, jetzund
Hodie heute
Heri gestern
Nudius tertius ehegestern
Nudius (i. e. nunc dies) quartus vor vier Tagen
Nudius quintus, sextus,
Nudius tertius decimus,
Cic. Philipp 5. c. 1. Recordamini, qui dies nudius tertius decimus fuerit, quantus consensus vestrum.
Cras morgen
Pridie tags zuvor
Perendie übermorgen
Postridie des folgenden Tages
Mane frühe
Vesperi abends
Sero spät
Semper allezeit
Quotidie täglich
Assidue, assiduo stets
Perpetuo stets
Continuo, jugiter fort und
Modo, jetzt, nur (fort
Nuper neulich
Abhinc von dieser Zeit an
Antehac vor diesem
Posthac nach diesem
In posterum hinführo
Propediem ehstes Tages
Cito, mox bald
Confestim, statim bald
Protinus, illico alsobald
Opportune zu rechter Zeit
Tempestive zu gelegener oder rechter Zeit
Intempestive zu ungelegener Zeit
Commodum eben zu rechter Zeit
Cum wenn, als, da
Dum indem
Nondum noch nicht
Tum, tunc alsdenn, damals
Adhuc noch, bisher
Unquam jemals
Nunquam niemals
Postquam nachdem
Simul, simulac, simulatque so bald als
Interdum bisweilen
Interim, interea unterdessen
Alias, alioquin sonsten
Olim, Quondam vorzeiten
Usque bis, allezeit
Donec, Donicum bis, so lange als
Diu lange
Diutius noch länger
Diutissime am längsten
Dudum, pridem vorlängst
Aliquandiu, Aliquantisper eine Zeit lang
Tantisper so lange bis
Paulisper, parumper eine kleine Weile
Interdiu bei Tage

Quo-

Quotannis jährlich
Aliquando dermaleins, bisweilen
Continuo, Statim } alsobald
Antiquitus von alters her.

Not. Abhinc wird gemeiniglich gebrauchet von der vergangenen Zeit, wenn man fraget, vor wie viel Tagen oder Jahren etwas geschehen ist, als: Tribus abhinc annis, vor drei Jahren.

III. Numeri die eine Zahl bedeuten, als:

Quoties wie oft, wie vielmal?
[Quotiens,
Toties so oft
Aliquoties etliche mal
Raro selten
Plerumque gemeiniglich
Sæpe, Crebro } oft
Sæpicule oft
Sæpius noch öfter
Sæpissime
Identidem, Subinde } zum öftern
Denuo von neuen, abermal
Rursus wiederum
Iterum zum zweitenmal
Tertium zum drittenmal
Also auch Quartum, Quintum Consul zum vierten, fünften mal Burgermeister.
Semel ein mal
Bis zweimal
Ter dreimal
Quater viermal
Quinquies fünffmal
Sexies sechsmal
Septies siebenmal
Octies achtmal
Novies neunmal
Decies zehenmal
Undecies eilfmal
Duodecies zwölfmahl
Tredecies, (decies ter und ter decies) dreizehenmal
Quatuordecies und Quaterdecies vierzehenmal
Quindecies fünfzehenmal
Sexdecies vel sedecies (decies sexies) sechszehenmal
Septendecies (decies septies) siebenzehenmal
Octodecies (decies octies) achtzehenmal
Novendecies (decies novies) neunzehenmal
Vicies zwanzigmal
Vicies semel, vicies bis &c.
Tricies dreißigmal
Quadragies, quinquagies, sexagies, septuagies, octogies, nonagies.
Centies hundertmal
Ducenties, trecenties, quadringenties, quingenties.
Millies, tausendmal
Millies millies tausendmal tausend.

(Die Grammatici setzen zwar septendecies, octodecies, novendecies, es ist aber zweifelhaft, ob sie gefunden werden.

IV. Quantitatis, so eine Grösse, oder Menge bedeuten, als:

Multum, viel, sehr
Plus, amplius mehr
Plurimum sehr viel
Nimis, nimium zu viel
Satis, sat, genug
Parum wenig
Paulo, paulum oder paullum, paululum ein wenig
Minus weniger
Aliquantum ein wenig
Abunde, affatim reichlich
Copiose, cumulate, Large, largiter reichlich
Alte hoch
Profunde tief
Longe, lang, weit
Late breit
Crasse dick
Dense dicht in einander
Breviter, brevius, brevissime kürzlich
Arcte enge
Modice mäßig
Immodice unmäßig

V. Qualitatis, so eine gewisse Beschaffenheit anzeigen, als:

Ita, sic, also
Aliter, secus anders
Bene wol
Melius besser
Optime am besten
Male übel
Pejus ärger
Pessime am ärgsten
Facile leichtlich
Facilius noch leichter
Facillime am leichtesten
Subito plötzlich, geschwind
Diligenter fleißig
Diligentius, diligentissime.
Pulchre schön
Audacter kühnlich
Audacius, audacissime
Prudenter klüglich
Prudentius, prudentissime.
Recte recht
Rectius, rectissime.
Gratis umsonst
Frustra vergebens
Certe, certo gewiß
Certius, certissime.
Tuto sicher.
Tutius, tutissime.
Celeriter geschwinde.

Ce-

Celerius, celerrime
Vere wahr
Fortiter tapfermüthig
Raptim geschwinde
Furtim verstohlener Weise
punctim stichweise
Cæsim hiebweise
Coram mündlich
Clam, clanculum heimlich
Palam öffentlich
Evidenter augenscheinlich
Vicissim hinwiederum
Invicem, mutuo untereinander
Omnino gänzlich
Simpliciter schlechthin
Dupliciter auf zweierlei Weise
Bifariam auf zweifache Weise
Trifariam auf dreifache Weise
Multifariam auf mancherlei Weise
Perperam fälschlich
Mordicus sehr feste
Firme, firmiter feste
Tenuiter, dünne, gering
Festinanter eilend
Turpiter schändlich
Laudabiliter löblich
Amice freundlich
Docte gelehrt
Civiliter bürgerlich, höflich
Familiariter vertraulich
Impune ungestraft, ꝛc.

VI. Interrogandi, damit man fraget, als:

Qui? Quomodo wie?
Quemadmodum wie?
Num, nunquid?
An, utrum ob?
Cur, quare warum?
Quamobrem, Quapropter } weßhalb
Quin, quidni warum nicht?
Quo wohin?
Ubi wo?
Unde woher?
Quorsum wohinaus?
Quando wann?
Quamdiu wie lange?
Quoad, quousque wie lange?
Quantopere wie sehr
Quam, quantum wie sehr

VII. Similitudinis, die eine Gleichheit bedeuten, als:

Quemadmodum, Quomodo } gleichwie
Ut, uti, wie, gleichwie
Sicut, sicuti gleichwie
Velut, veluti wie
Ita, sic also
Tanquam gleich als wie
Perinde, quasi gleich als, wie
Item imgleichen.

VIII. Comparandi, da man eines gegen das andere vergleichet, als;

Magis, plus, mehr
Amplius noch mehr
Maxime am meisten
Minus weniger
Minimum zum wenigsten
Minime am wenigsten

Tam, so wol/ quam als
Præcipue, Præsertim, Potissimum } fürnemlich
Æque so wol, eben so

IX. Intendendi, damit man etwas grösser machet, als:

Valde, vehementer sehr
Admodum, perquam gar sehr
Apprime, impense } gar
Enixe, effictim } sehr
Impendio sehr viel
Multo viel
Magnopere, Maximopere, Summopere, Multopere } gar sehr

Prorsus ganz und gar
Omnino, Penitus } ganz und gar
Adeo, sic, ita, so gar
Quam wie sehr
Tam, tantopere so sehr

X. Remittendi, damit man etwas nachlässet, als:

Sensim allgemach
Paullatim allmälig
Pedetentim Fuß vor Fuß, sachte
Prope, fere, pene fast, bei nahe
Minutatim Stück vor Stück
Minute in kleine Stücken
Propemodum, ferme fast, bei nahe

Ægre, vix kaum, schwerlich
Paulo ein wenig
Paululum, parumper ein wenig
Longiuscule etwas länger
Meliuscule etwas besser
Saltem zum wenigsten, doch.

XI.

XI. Affirmandi, damit man etwas bejahet, als:

Ita, etiam, næ, ja
Utique allerdings
Maxime, omnino freilich
Plane gänzlich
Certe gewißlich
Sane gewiß, ja
Vere in der Warheit.
Videlicet, Scilicet } nemlich
Nempe, quippe nemlich
Nimirum freilich, ja, nemlich
Quidem zwar
Equidem zwar, gewißlich.

XII. Negandi, damit man etwas verneinet, Prohibendi, etwas verbietet.

Non, ne, haud nein, nicht
Neque und nicht, Nec weder
Minime mit nichten
Nequaquam mit nichten
Haudquaquam, Neutiquam } keinesweges
Nequicquam vergebens
Nedum zugeschweigen.

XIII. Dubitandi, wenn man zweifelt, als:

Forte, forsan, forsitan vielleicht
Fortassis, fortasse, fortean, fortassean, forsit vielleicht

XIV. Demonstrandi, damit man etwas zeiget, als:

En, ecce! siehe da, so aber besser unter die Interjectiones gerechnet werden.

XV. Jurandi, damit man schweret, als:

Næ, vere, warlich. Profecto, fürwar, gewißlich
Man findet auch in den Heidnischen Scribenten Me hercle, me castor, pol, ædepol, Medius fidius und andere Schwüre mehr; Christen aber sollen sich dergleichen Wörter enthalten.

XVI. Restringendi, damit man etwas einschränket, als:

Hactenus so weit, bis hieher
Qua, quatenus, wie fern
Eatenus so fern
Aliquatenus etlicher massen.

XVII. Optandi, damit man etwas wünschet, als:

Ut, Utinam, o si, ach daß!

XVIII. Hortandi, damit man einen vermahnet, als:

Age, Agedum wolan! Plur. Agite, Agitedum Liv. 7. c. 34.
Eja ei lieber, Cedo lang her.

Not. Age, agite sind eigentlich Imperativi des Verbi Ago und keine Adverbia. Einige setzen auch hierzu amabo, ei lieber, es ist aber das Futur. vom Verbo Amo.

XIX. Congregandi und Separandi, damit man etwas sammlet und absondert.

Simul, una zugleich
Pariter miteinander
Promiscue ohn Unterscheid
Summatim in einer Summe
Catervatim, Gregatim } Haufenweise
Generatim insgemein
Conjunctim zusammen
Divise zerteilet
Seorsum besonders
Separatim abgesondert
Privatim in geheim
Speciatim insonderheit
Singulatim, Sigillatim } einzeln
Gradatim stuffenweise, Schritt vor Schritt
Partim teils
Ostiatim von Thür zu Thür.
Viritim Mann für Mann
Oppidatim von Stadt zu Stadt
Vicatim von Gasse zu Gasse
Domesticatim durch Haußgenossen, it. von Haus zu Haus
Turmatim Trouppenweise.

XX. Excludendi, damit man etwas ausschliesset, als:

Solum, tantum nur
Modo nur
Tantummodo nur
Unice einzig
Præcise kurz, ohne Beding

XXI.

XXI. Corrigendi, damit man etwas verbessert, oder zu rechte bringet.

Immo, quinimmo ja	Potius vielmehr

XXII. Ordinis, die eine Ordnung bedeuten, als:

Primo, primum zu erst	Porro ferner
Secundo, iterum zum andern, zum andern mal	Præterea, Insuper } über das
Tertio, tertium zum driten mal ꝛc.	Denique endlich
	Demum erst, allererst
Deinde, deinceps hernach	Tandem endlich
Ante, antea vorher	Postremum, Postremo } zuletzt.
Post, postea darnach	

Das II. Capitel.

Von der Specie und Figura der Adverbiorum.

§. I. Die Adverbia sind, in Ansehung ihrer Speciei, zweierlei:

Primitiva, so von andern nicht herkommen, als: Heri, cras, non, mox.

Derivativa, so von andern herkommen, als: Humane, humaniter, von humanus. Vesperi, von vesper.

§. II. Die Adverbia Derivata werden von allen Partibus Orationis gemacht / ausser von den Conjunctionibus und Interjectionibus nicht.

(a) Vom Nomine, als: von sobrius, sobriè, von validus, valide, und per Syncopen valde, von Integer, integre, von falsus, falso, von felix, feliciter, von summa, summatim, &c.

(b)

(b) Vom Pronomine, als: Isthic, isthuc, illuc, illac.
(c) Vom Verbo, als: Statim, cæsim, mordicus.
(d) Vom Participio, als: Simulate, abundanter, confidenter.
(e) Von einem andern Adverbio, als: Sæpicule von sæpe.
(f) Von der Præpositon, als: Intrinsecus, von intra. Extrinsecus, von extra. Intus von in. Subitus von sub.

§. III. Die Adverbia sind auch ihrer Figur nach zweierlei:
Simplicia, so mit andern Wörtern nicht zusammen gesetzt sind, als: *Diu*, sapienter,
Composita, so mit andern Wörtern zusammen gesetzt sind, als: Interdiu, insipienter.

§. IV. Es werden aber die Adverbia mit oder aus den Partibus Orationis auf mancherlei Art zusammen gesetzt.
(a) Aus zweien Nominibus, als: Maximopere (maximo opere.)
(b) Aus einem Nomine und Pronomine, als: Hodie (hoc die) quare? (qua re.)
(c) Aus einem Nomine und Adverbio, als: Sæpenumero, nudiustertius (nunc dies tertius.)
(d) Aus einem Nomine und Præpositon, als: Denuo, (de novo.) Interdiu, extemplo.
(e) Aus einem Pronomine und Præpositon, als: Quapropter, postea.
(f) Aus einem Verbo und Adverbio, als: Ubivis, quolibet.
(g) Aus zweien Verbis, als: Ilibet, (ire libet) scilicet, (scire licet) videlicet, (videre licet.)
(h) Aus zweien Adverbiis, als: Quousque, sicuti.
(i) Aus einem Adverbio und Conjunction, als: Sicubi, siquando.
(k) Aus einer Præpositon und einem Adverbio, als: Adhuc, proinde, persæpe, deinde, derepente.
(l) Mit den angehängten Silben (Syllabicis Adjectionibus) als: Ubique, ibidem,

Not.

Not. Viel Adverbia werden auch in zweien oder mehr Endungen gebrauchet, als: Vesperе und vesperi. Falsе und falsо. Durе und duriter. Magis und magе. Primo und primum. Postremo, postremum. Tertio, tertium. Forte, fortassis, fortassе, forsitan, fortean.

Das III. Capitel.

Von der Comparation der Adverbiorum.

§. I. Es haben viel Adverbia, sonderlich diejenige, so von den Adjectivis Comparabilibus herkommen, einen Comparativum in *us* und Superlativum in *me*, als:

Docte, doctius, doctissime.
Solicite, solicitius, solicitissime.
Fortiter, fortius, fortissime.
Celeriter, celerius, celerrime
Large, oder largiter, largius, largissime.
Bene, melius, optime.
Male, pejus, pessime.
Parum, minus, minime.
Sero, serius, serissime.
Facilis, facilius, facillime.

(Das einzige Wort Magis wird ausgenommen, so sich nicht auf *us*, sondern *is*, endet.

Impune, impunius, impunissime.
Recte, rectius, rectissime.
Valide, validius, validissime und per Syncopen, valde, valdius. Andere setzen noch hinzu Penitus, penitius, penitissime, man findet aber nicht, penitius, penitissime ob wol das Adjectivum durch alle Gradus gebrauchet wird: Penitus, penitior, penitissimus. Apulejus in 1. Hermagoræ: Penitiorem partem domus. Plaut. in Persa IV. 3. v. 71. Arabia penitissima.

Not. Doch werden auch einige Adverbia primitiva compariret, die von keinen Nominibus Adjectivis herkommen, als

Sæpe, sæpius, sæpissime.
Diu, diutius, diutissime.

§. II.

§. II. Es finden sich auch Adverbia, welche nicht alle Gradus haben.

(a) Einige haben keinen Positivum, als:
- Magis (mage), maxime,
- Ocius, ocissime.
- Potius, potissimum, Cic. pro Muræna c. 2. hat auch gesagt potissime.

(b) Einige haben keinen Comparativum, als:
Pene - penissime.
Nuper - nuperrime.

(c) Einige haben keinen Superlativum.
Satis, satius -
Secus, secius -
Tempori, bei Zeiten, temporius - Colum. L, 2. c. 18
Excusate, excusatius - Justin. L. 32. c 2.
Festinato, festinatius - Gell. L. 10. c. 11. al. legunt. festinantius
Coacte, coactius - Gell. L. 10. c. 11.
Enarrate, enarratius - Gell. L. 10. c 1.
Valde, valdius - Horat. L. 1. ep. 9. v. 6. per Syncopen von valide, validius. Davon aber der Superlativus validissime ausser der Syncope gebräuchlich ist.

Von den PRÆPOSITIONIBUS.

§. I. PRÆPOSITIONES sind Wörter, welche man, ihrer Bedeutung wegen, mehrenteils den Nominibus vorsetzet, und einen gewissen Casum regieren, welcher aber nicht allezeit derselbe ist, welchen die Teutsche Præposition regieret, als: Eo ad Patrem, ich gehe zu dem Vater, Sine ulla dubitatione, ohne allen Zweifel.

(a)

(a) Bisweilen werden die Præpositiones nach ihren Casibus gesetzet, da sie denn uneigentlich Præpositiones genennet werden, als; Vitiis nemo sine nascitur. Horat. L. 1. Sat: 3. v. 68. Hanc juxta locum fecerunt sub terra, Nepos Pausan c. 4. §. 4. Quo de nunc agimus Cic. pro L. Man, c, 16.

(b) Bisweilen werden sie auch, der Rede eine Zierde zu machen, in die Mitte gesetzet, als: Quam ob causam. Ea de re.

(c) Wenn die Præpositiones vor den Verbis stehen, so machen sie alsdann Verba Composita, als: Advenio, decerno, præcurro, transmitto.

§. II. Die Præpositiones sind entweder *Separabiles*, oder *Inseparabiles*.

§. III. Die Separabiles können für sich allein stehen, und wenn sie ein Nomen bei sich haben, so regieren sie teils einen *Accusativum*, teils einen *Ablativum*, teils beide *Casus*.

§. IV. Einen Accusativum regieren folgende:

Ad zu
Apud bei
Ante vor
Adversus, Adversum gegen, wider
Cis, Citra diesseits
Circum, Circa um
Circiter ohngefehr, um
Contra gegen, wider
Erga gegen
Extra ausserhalb
Intra innerhalb
Infra drunten
Inter unter, zwischen
Juxta neben
Ob wegen
Penes bei
Per durch
Pone hinten
Post nach
Præter ohne, bei, vorbei
Prope nahe bei
Propter wegen
Secundum nach
Secus neben bei
Supra über, oberhalb
Trans hinüber
Versus gegen, zuwärts
Ultra jenseits
Usque bis an

(a) Sanctius in Minerva L. 1. c. 16. hält dafür, von diesen Præpositionibus sein folgende für Adverbia zu achten, und regieren den Accusativum per Ellipsin, als: *Aversus, circiter, juxta, prope, propter, secundum, secus, versus, versum, usque*, (welches Perizonius und andere gelehrte Critici auch approbiren) zumalen da man die ausgelassene Præpositiones bei den Auctoribus oftmals dabei findet, als: Prope ad octogesimum annum. Nepos in Phocion. c. 2. §. 1. Usque ad Castra hostium, Cæsar de B. G. l. 1. c. 51. §. 1. Ad Cordubam versus iter facere. Hirtius de B. Hispan. c. X. §. 3. Deßgleichen mit der Præpositione Ablativi: Prope a muris habemus hostem, Plin. L. 15 c. 18. Prope ab domo detineri, Cic. Juxta cum ignarissimis. Plaut. Pseudol. IV. sc. 7, v. 63. Siehe davon Perizon. Comment. in Sanct. Minerv. p. 148. seqq.

(b) Die Præposition *Per*, wenn sie mit einem Wort zusammen gesetzet ist, vermehret entweder die Bedeutung, als: Percarus, sehr lieb, perbrevis, sehr kurtz, pervigil, sehr wachsam, perfero, ich ertrage: oder nimmt sie gar weg, als: Perfidus, treuloß, perjurus, meineidig.

(c) Ob verlieret in der Composition zuweilen das b, als: Omitto, zuweilen nimmt es ein s an: Obs-oleo, obs-cœnus, von cœnum nach einiger Meinung. So scheint auch ostendo für obstendo zu stehen.

(d) Charisius nennet das Wort secus, wenn es in der Bedeutung bei gebrauchet wird, novum & sordidum, Vossius aber wiederlegt solches L. 4. de Analog. c. 22. und führet daselbst loca aus guten Auctoribus an.

§. V. Einen Ablativum regieren folgende, als:

A, ab, abs von	Pro, für
Absque ohne	Præ vor
Cum mit	Palam öffentlich
Clam heimlich	Procul weit
Coram vor, in Gegenwart	Simul zugleich
De von	Sine ohne
E, ex aus	Tenus bis an.

Not.

Not. (a) *Sanctius* und andere Grammatici halten folgende Præpositiones: *clam, palam, procul, simul*, nur für Adverbia, so den Ablativum per ellipsin regieren, als; Clam (sine) uxore *Plaut. Merc. III.* 2. 2. Rem creditori palam (coram) populo solvit, *Liv. l.* 6. *c.* 14. Procul mari incolebant. *Liv. l* 38. *c* 16. *extr.* Procul patria, *Cic.* 7. *Fam. ep.* 6. *ex Ennio.* Avulsa est protinus hosti ore simul cervix, i. e. simul cum ore. *Silius l.* 5. *v* 418. Wie denn auch die ausgelassene Præposition bisweilen ausdrüklich dabei stehet, als: Procul ab insula, *Nep. Themist. c.* 8. §. 7. Procul à patria. *Virgil Ecl.* 10. *v.* 46.

(b) *A* und *E* setzet man nimmer vor einen Vocalem, denn man sagt nicht: A ineunte ætate. E illo tempore; sondern allein vor einen Consonanten, ausgenommen *H*, als: A puero, *Cic. Fam. l.* 13. *ep.* 16. A condiscipulatu. *Nep. Attic. c.* 5 §. 3. E mundo solem tollere, *Cic. de Amicit c.* 13. E medio æquum excedere est. *Ter. Hecyr. IV.* 3. 14.

(c) *Ab* setzet man gemeiniglich vor einem Vocali, als: Ab urbe proficisci, *Cæs. B. G. L.* 1. c. 7. Wiewol auch einige von den besten Auctoribus diese Præposition vor Consonanten setzen, als: Ab Senatu, *Cic.* 2. *Invent. c.* 37. Ab tenui initio, *Nep. Pelop c.* 2. §. 3. Ab cruciatu *Liv. l.* 26. *c.* 13 Ab castris, *Cæs. B. G. l* 7. *c.* 9. Ab dextro cornu, *Liv. l.* 30. *c.* 8. Ab nocte, *Liv. l.* 24. *c.* 46. Ab latere, *Cæs. B. G. l.* 7. *c.* 25. Ab lævo cornu, *Liv. l.* 30. *c.* 8. Ab multitudine, *Cæs. B. G. l.* 6. *c.* 23. Ab tergo, *Liv. l.* 24. *c.* 47. Ab spe *Cæs. B. G. l.* 2. *c.* 39.

[*Cellarius* erinnert im *Antibarbaro c.* 5. daß vor *j* allezeit *ab* nicht *a* stehe, als: Ab Jove principium, *Virgil. Ecl.* 3. *v.* 60, Puer ab janua prospiciens, *Nep. Hann. c.* 12. §. 4. welches vielleicht daher geschehen, weil die Alten das *i* allezeit als einen Vocalem betrachtet haben. Diese Meinung aber hat er selbst geändert in seinen *Notis* über die *Epistol. Cicer. ad Fam. L.* 1. *ep.* 9 allwo er die Exempel anführet: A jure civili, *Cic. de Clar. Orat. c.* 43. A Julio Basso, *Plin. L. X ep.* 64.

(d) *Ex* wird so wol vor einem Vocali, als Consonante gesetzet, als: Aliud ex alio malum, *Ter. Eun. V.* 5. 17. Ex æquo & bono, *Ter. Adelph. V*, 9. 30. Collis paululum ex planitie editus. *Cæs. B. G. L.* 2. c. 8.

(e) Wenn eine wirkende Ursach ausgedrücket wird, so gebrauchet man *a* oder *ab*. Wenn man aber eine Sache anzeiget, davon gehandelt wird, oder damit man umgehet, so setzet man *De*, als: Credas non *de* puero scriptum, sed à puero, *Plin. l.* 4. *ep.* 7. Velim, si quid forte novi habes maxime *à* Q. Fratre, deinde *à* C. Cæsare, & si quid forte *de* comitiis, & *de* Republ. conscribas. *Cic.* 4. *Attic. ep.* 13. *al.* 14.

(f) *Abs* wird vor keinen andern Buchstab, als vor C. *T.* und *Q.* gesetzt, als: Abscondo, abscedo, abstineo. *Ter. Adelph. II.* 3. 1. Abs quovis homine. *Id. Andr. I.* 5. 57. Abs te ne hanc segreges.

[Andere setzen nur *abs* vor *T.* und *Q.* Valla aber thut solches auch vor C. siehe dessen *Elegant. l.* 2. *c.* 29. welchem auch *Scioppius*, *Vossius* und *Cellarius* folgen. Siehe *Cellar. Antibarb. c.* 5.

[g] *Absque* ist bei den Comicis gebräuchlicher, als bei den Oratoribus, welche mehrenteils *sine* gebrauchen. Siehe *Cellar. in cur. poster. c.* 5.

[h] *De* und *Ex* zeigen in der Composition bald eine Verringerung an, als: Demens, exsanguis, bald eine Vergrösserung, als: Demiror, exclamo.

[De bedeutet auch das Ende einer Sache, als: Detonare, aufhören zu donnern, Deflagrare, aufhören zu brennen.

[i] *Præ* heißt in der Composition bisweilen so viel als *per*, als: Prædives, sehr reich. Prægravis, sehr schwer.

[k] *Tenus* wird seinem Casui allezeit nachgesetzet, als: Antiochus *Tauro tenus* regnare jussus est, *Cic. pro Dejotar. c.* 13. Im Numero Plurali findet man auch den Genitivum dabei stehen, welches einige *elliptice* erklären wollen, als: Crurum [fine] tenus, *Virg. l.* 3. *Georg. v.* 53. Aquila cum se nubium tenus altissime sublimavit, *Apulej. in Flo-*

Floridis. Lumborum tenus. *Cic. in Arateis.*

(1) *Clam*, wird bei den Alten auch mit dem Accusativo gefunden, als: Clam patrem, *Plaut. Merc. III.* 4. 75. Clam senem, *Id. Mostell. V.* 1. 13. welches einige elliptice erklären, Clam [apud] patrem, clam [apud] senem.

§. VI. Beide Casus nehmen zu sich:

In, in. Super, auf, über.
Sub, unter. Subter, unter.

[a] Wenn *in* mit einem Adjectivo zusammen gesetzet stehet, so verneinet es entweder die Bedeutung des Adjectivi, als: Indoctus, ineptus, oder es vermehret dieselbe, als: Infractus, infucatus.

[b] *Sub* bedeutet in der Composition heimlich, oder es verringert die Bedeutung, als: Subduco, subtristis, subrideo.

§. VII. Die Inseparabiles Præpositiones regieren keinen Casum, man findet sie auch nimmer allein, sondern sind allezeit mit einem Wort zusammen gesetzet. Es sind derselben sonderlich fünfe: *Am*, *com*, *dis*, *re*, *se*.

[a] *Am* hat seinen Ursprung aus der Griechischen Præposition ἀμφὶ und verändert in der Composition das *m* in *n*, als; Anceps, anfractus, anhelo, anquiro. Vor den Vocalibus aber *a*, *e*, *i*, *u*, kommt *b* dazu, als: Ambarvalia, ambĕdo, ambigo, ambio, amburo, von dem alten Wort *ambe*, welches beim Varrone L. 6. L. L. gefunden wird. Oder von *ambi*, welches für das Griechische ἀμφὶ stehet.

[b] *Com* ist eben so viel als *cum* und kommen beide von dem Griechischen ξύν mit Auslassung des σ her. Das *m* wird behalten vor *b*, *m*, *p*, als: Combibo, committo, compono, vor den übrigen Consonanten wird *m* in *n* verändert, als: Confringo, conjungo, contendo, oder in den folgenden Consonanten verwandelt, als: Colligo, corrigo. Vor einem Vocali aber und *h* gehet das *N* weg, als: Coalesco, coco, cohabito, coinquino, coorior, cooperio. Ausgenom-

men comĕdo, bisweilen wird eine contraction, als: Cogo, für coago.

(c) *Dis* verändert das *s* in *f*, in einigen Wörtern, als: Differo, diffiteor. In einigen Wörtern bleibt das *s* weg, als: Digero, dijudico, diligo, diminuo, dirigo, dispicio, in einigen bleibet es/ als: Disjicio, disquiro, dissono.

(d) *Re* nimmt ein *d* an, wenn ein Vocalis folget, als: Redamo, redeo, redigo, redoleo, bisweilen auch wenn ein *h* folget, als: Redhostimentum.

(e) *Se* scheinet in *jo* verändert zu sein, in Socors, für secors.

(f) Die Grammatici setzen zu diesen Præpositionibus Inseparabilibus auch *ne* und *ve*, wenn sie eine privation andeuten/ als: *Nefas*, *nefrens*, *vecors* [sine corde] *vesanus* [sine sanitate.]

§. VIII. Wenn die Præpositiones ihren Casum verlieren, so werden sie für Adverbia gerechnet, als: Paucis ante diebus. Longo post tempore. *Virgil. Ecl.* 1. *v.* 30. Circiter hora decima noctis. *Sulpic. ad Cicer. L.* 4. *Fam. ep.* 15.

§. IX Einige Præpositiones sind *Primitivæ*, als: *In*, *ex*, *cis*: Andere sind *Derivativæ*, so von ihren primitivis gemacht, als: *Intra*, *extra*, *citra*.

§. X. Alle Præpositiones sind *Figuræ simplicis*, weil sie aus keinen andern Wörtern zusammengesetzet sind. Das einzige *absque* ist *Figuræ Compositæ*.

(a) Wenn zwei Præpositiones mit sich selber zusammen gesetzet werden, so bleiben sie keine Præpositiones, sondern werden Adverbia, als: *Insuper*, *desuper*, *circumcirca*.

(b) Bisweilen stehen auch in einer Rede zwei Præpositiones zusammen gesetzt, und behalten doch ihre Bedeutung, als: Ex ante diem 7 Id. Febr. *Varro de R. R.* 3. In ante diem 15. Caled. Novembr. distulit. *Cic. L.* 1. *Attic.* Supplicatio pro concione populi indicta est ex

ante

ante 5. Id. Octobr. *Liv. l.* 45. Extemplo e circa prætorem ad civitates missi legati, i. e. ex iis, qui circa prætorem erant. *Liv. l.* 21.

§. XI. Aus allen Præpositionibus wird das einzige *Prope* compariret und behält seinen Casum, als: Castra propius Romanos movit. *Cæs. l.* 7. *B. G. c.* 20. §. 1. Proxime Italiam, *Cic. L.* 3. *Attic. ep.* 13.

Von den CONJUNCTIONIBUS.

§. I. CONJUNCTIONES sind Wörter, welche so wol die Rede, als auch ganze Sätze einer Rede unter sich verbinden.

§. II. Sie sind ihrer Bedeutung nach vielerlei:

(a) *Copulativæ*, als: Et, ac, atque, que (encliticum) etiam, quoque, auch, und, nec, neque, neu, neve, weder, noch, auch nicht, item, nec non, desgleichen, wie auch, cum, so wol, tum, als.

(b) *Disjunctivæ*, als: Sed, sondern, aut, vel, sive, sive, seu seu, in zweien nach einander folgenden commatibus, ve (encliticum) oder, entweder.

(c) *Conditionales*, als: Si, (sin) siquidem, wenn, so, wo, woferu, modo, dummodo, wenn nur, alias, alioquin, sonst, anders, ni, nisi, wo nicht.

(d) *Explanativæ*, als: Sive, seu, vel, scilicet, videlicet, nempe, quippe, nimirum, ut, utpote.

(e) *Adversativæ*, als: At, ast, atqui, autem, verum, vero, aber, tamen, jedoch.

(f) *Conceſſivæ*, als: Etſi, etiamſi, tametſi, quamquam, quamvis, licet [welches eigentlich ein Verbum iſt] ut, obwol, obgleich, obſchon, quidem, equidem, zwar.

(g) *Cauſales*, als: Enim, etenim, nam, namque, denn. Quia, quoniam, quod, weil, dieweil. Quod, ut, quo, daß, ne, quin, daß nicht Ideo, darum, quippe, quandoquidem, ſiquidem, ſintemal.

(h) *Concluſivæ*, als: Ergo, ideo, igitur, idcirco, quam ob rem, quare, propterea, proinde, itaque, dannenher, darum, derohalben.

(i) *Ordinativæ* oder *Continuativæ*, als: Inſuper, überdas, ceterum, ferner, im übrigen, porro, weiter, dein, deinde, deinceps, hernach, denique, endlich, adhuc, præterea, über das, zudem.

§. III. Der Ordnung nach ſind einige Conjunctiones

(a) *Præpoſitivæ*, welche in einer Rede nur können vorangeſetzet werden, als: Nam, quare, quin, ac, at, aſt namque, ſed, verum, nec, ſin, ſive, u. a. m.

[In Verſen können von dieſen auch wol einige nachgeſetzet werden, als: Et tu [potes nam] ſolve me dementia, *Horat. Epod.* 17. *v.* 45. Eſt mihi namque domi pater, eſt injuſta noverca, *Virgil. Ecl.* 3. *v.* 32. Progeniem ſed enim Trojano à ſanguine duci, *Id. L.* 1. *Æn. v.* 23.

(b) *Poſtpoſitivæ*, ſo in einer Rede allein nach einem Wort geſetzet werden, als: Enim, autem, vero, quidem, quoque, und die beiden Conjunctiones que und ve, welche allezeit, wie die particula interrogandi *Ne* hinten einem Worte angehänget werden.

(a) *Enim*, wenn es aber bedeutet, wird beim *Plauto*, *Terentio*, *Cicerone*, und andern mehr, bisweilen auch voran gefunden. Man ſoll aber dieſes nicht leicht imitiren.

[b]

[b] *Enim vero*, gewislich und *verum enim vero*, aber gewislich, stehen voran, und werden gebraucht, wenn man etwas mit einem grossen Ernst bejahet, oder verneinet. *Cic. 3. in Verr. c. 26.* Enim vero hoc ferendum non est *Ter. Adelph. II. 3. 2*, Verum enim vero id demum juvat, si quem &c. æquum est facere, is benefacit. Bisweilen heißt Enim vero auch aber, *Curt. L. 8 c. 1. § 43.* Jam tantum iræ conceperat Rex, quantum vix sobrius ferre potuisset. Enim vero, sensibus victis, ex lecto repente prosiluit. Siehe *Horat. Tursell. c. 51. p. 78.*

[Man findet jedoch auch einige Exempel, daß Enim vero nachgesetzet ist, *Ter. Eun. II. 3. 37.* Imo enim vero infeliciter *Plaut. Captiv. III 4. 2.* Nunc enim vero occidi. *Id. Amphitr. II 2. 126.* Ego enim vero.

[c] *Communes*, so in einer Rede bald voran, bald nachher gesetzet werden, als: Ergo, igitur, itaque, quoniam, tamen, und die übrigen alle.

§. IV. Einige Conjunctiones sind *Simplices*, so nicht zusammen gesetzet sind, als: Nam, si, enim. Einige sind *Compositæ*, so aus *Nominibus*, *Pronominibus*, *Verbis* oder *Particulis* zusammen gesetzet sind, als: Quamobrem, quare, propterea, præterea, videlicet, namque, etiâ, etenim.

§. V. Viel Conjunctiones werden auch durch einen *Pleonasmum* zusammen gesetzet, als:

Ergo igitur. Plaut. Trin. III. 3. Quo pacto ergo igitur. *Apulej. L. I. Milef.* Ergo igitur inefficaci celeritate fatigatus, commodum, vespera oriente, ad balneas processeram.

Deinde postea. Cic. pro Milon. c. 24. Deinde postea se gladio percussum esse ab uno de illis. Also auch: *Postea deinde. Liv. L. 41. c. 24. Val. Max. L. 9. c. 1. ext. 5. Gell. XV. 12. Tum deinde, Liv. L. 2. c. 8.*

Tandem denique. Apulej. L. 3. Asini. Tandem denique reversus ad sensum præsentium arrepta manu Fotidis.

Quoque etiam. Plaut. Perſa IV. 9. 7. Ego faciam te quoque etiam ipſum, ut lamenteris.

Quia enim. Ter. Phorm. II. 2. 18. Quia enim in illis fructus eſt. *Plaut. Amphitr. IV.* 2. 24. Quia enim te macto infortunio.

Quippe quia. Ter. Heaut. III. 2. Quippe quia magnarum ſæpe id remedium ægritudinum eſt.

Itaque ergo. Liv. L. 1. *c.* 25. Itaque ergo erecti ſuſpenſique. *Id. L.* 28. *c.* 12. Itaque ergo prima Romanis inita provinciarum.

Verum enim. Ter. Adelph. II. 1. 47. Verum enim quando bene promeruerit.

Wiewol es den Comicis nicht wol nachzuthun.

Siehe dergleichen *Exempel* mehr beim *Sanctio L* 3. *c.* 14. und in *Perizon. Comment.* über denſelben *p.* 520, *ſeqq.*

Von den INTERJECTIONIBUS.

§. I. INTERJECTIONES ſind Wörter, bisweilen auch nur ein bloſſer Laut oder Schall, womit man eine ſonderbare Gemüths-Bewegung andeutet.

§. II. Die Interjectiones ſind unterſchiedlich.

(a) *Gaudentis*, wenn man freudig iſt: Evax, io, ho, ju!
(b) *Ridentis*, wenn man lachet: Ha, ha, he!
(c) *Lacrymantis*, wenn man weinet: Hei, hoi, ohe!

(d)

(d) *Dolentis*, wenn man etwas beklaget: Væ, heu, au ah, eheu!

(e) *Indignantis*, wenn man unwillig ist: Ehem, oh, pro, proh, vah!

(f) *Blandientis*, wenn man liebkoset: Eja, sodes!

(g) *Vocantis*, wenn man ruset: Heus, o, eho!

(h) *Respondentis*, wenn man antwortet: Hem, ehem.

(i) *Approbantis*, wenn man etwas billiget: Euge, eja!

(k) *Admirantis*, wenn man sich wundert: O, vah, hui, hem, papæ!

(l) *Exclamantis*, wenn man ausruffet: O!

(m) *Silentium præcipientis*, wenn man befielt still zu schweigen: St, pax.

(a) *Sanctius* rechnet die Interjectiones nicht mit unter die partes Orationis, siehe *Minerv. L. I. c.* 2. *Perizonius* schliesset sie zwar davon nicht allerdings aus, er meinet aber, sie könten am füglichsten zu den Adverbiis gezogen werden, *vid. Comment. in Sanct. Minerv. p* 17.

(b) An statt der Interjectionen werden bisweilen Nomina und Verba gesetzet, welche zwar keine Interjectiones sind, doch aber derselben Natur an sich nehmen. Z. E. *Nomina* sind: Pax, indignum, mirabile, infandum, miserabile, nefas, malum. *Verba* sind: Quæso, obsecro, amabo, age, cedo, precor, sis, (für si vis.)

Von den Wörtern, so man Partes Orationis Indeclinabiles nennet, und bisweilen nach ihren unterschiedlichen Bedeutungen auch unterschiedliche Benennung bekommen, siehe *Horat. Tursellinum de Particulis.*

Der Dritte Teil.

Von der Syntaxi, oder Wort-Fügung.

§. I. Syntaxis ist ein Teil der Grammatica, so da lehret, wie die Wörter recht zusammen gefüget werden müssen.

[Syntaxis kommt her von συντάσσειν, zusammen fügen.

§. II. Syntaxis ist zweifach:

(a) *Convenientiæ*, wenn ein Wort in der Rede mit dem andern in gleichem *Genere*, *Numero*, *Casu*, und *Persona* übereinkommt, als, Doctus vir. Honesta fama. Grave bellum.

[Wird sonsten auch Syntaxis *Intransitiva* genennet.

(b) *Rectionis*, wenn ein Wort in der Rede von einem andern regieret wird, auf die Frage wessen, wem, wen, oder was, womit, wodurch, woran, wovon, u. s. m. als: Timor Domini, initium sapientiæ. Dignus amore, &c.

[Wird sonsten auch Syntaxis *Transitiva* genennet.

SYNTAXIS NOMINUM.

Das I. Capitel.

De Convenientia Nominum, Oder Von dem Ubereinkommen der Nominum untereinander.

Die I. Regel.

Ein Adjectivum muß mit seinem Substantivo übereinkommen im Genere, Numero und Casu, als; *Mala*

Mala mens, malus animus. Terent. Andr. I. 1. 137. *Summum jus, summa injuria. Cic. I. Offic. c.* 10. *Amicus certus* in *re incerta* cernitur. *Enn. ap. Cic. de Amic c.* 17. Parva necat morsu *spatiosum* vipera *taurum. Ovid, de Rem. Amor. v.* 421. *Sera* nunquam est ad *bonos mores via. Seneca in Agamemn. v.* 240. Sapientia est *rerum divinarum & humanarum* scientia. *Cic. I. Offic. c.* 43. Non semper idem *floribus* est honos *vernis. Horat L.* 2. *Od. II. v.* 9. Adspiciunt *oculis* superi mortalia *justis. Ovid.* 13. *Metam.* v. 70.

Anmerkungen.

I. Zu den Adjectivis gehören auch die *Pronomina Adjectiva* und die *Participia*, deswegen sie auch, wie die Adjectiva, mit den Substantivis in gleichem Genere, Numero und Casu stehen, als:

Senectus ipsa morbus est. *Terent. Phorm. IV.* 1. 9. Nam *tua res* agitur, paries cum proximus ardet. *Horat. L. I. ep.* 18. *v.* 84. *Ipsæ* te, Tityre, *pinus, ipsi* te *fontes, ipsa* hæc *arbusta* vocabant *Virg. Ecl. I. v.* 39. *Habenda ratio* valetudinis *Cic. de Senect. c.* 11. *Homines* nos esse meminerimus, ea lege *natos*, ut omnibus fortunæ telis *proposita* sit *vita* nostra. *Cic. V. Fam. ep.* 16.

II. Wenn zwei Adjectiva zusammen kommen, so nimmt das eine Adjectivum die Natur eines Substantivi an sich, als:

Omnia præclara rara. *Cic. de Amicit. c.* 21. *Omnia orta* occidunt & *aucta* senescunt. *Sallust. B. Jug. c.* 1. *Sublata* imperii *æmula* sc. *Carthagine. Vellej. L.* 2 *c.* 1. Nec minus ex imbri soles & *aperta serena* Prospicere & certis poteris cognoscere signis. *Virgil. I. Georg v.* 93. Interque *nitentia culta* Infelix lolium. *Ibid v.* 52.

III. Bisweilen steht ein Adjectivum bei einem Substantivo und stimmet mit demselben im Genere doch nicht überein, sondern es muß ein anders Substantivum darunter verstanden werden, als:

Sola bubo sc. *avis Virgil. IV. Æn. v.* 462 *Laver cocta* torminibus medetur, sc. *herba. Plin. L.* 26. *c.* 8. *Centauro* invehitur *magna*, sc. *navi Virg. V. Æn. v.* 122. *Eunuchum*

nuchum suam sc. *fabulam*, *Ter. Prol. Eun. v.* 32. *Vespertilio sola* volucrum lacte nutrit, ubera admovens geminos volitat amplexa infantes, sc. *avis. Plin. L.* 10. *c.* 61. Siehe drunten *Syntaxin Figuratam.*

IV. Die Adjectiva werden bisweilen wie Substantiva in Genere Neutro gebrauchet, als:

Triste lupus stabulis. *Virgil. Ecl.* 3. *v.* 80. Mors omnium rerum est *extremum. Cic. VI. Fam. ep.* 21. *Varium & mutabile* semper femina. *Virgil. IV. Æn v.* 569. *Commune* omnium animantium est conjunctionis appetitus. *Cic. I. Offic. c* 4. Tiberius dum Patres & plebem, *invalida* & *inermia*, cunctatione ficta ludificetur. *Tacit l.* 46. 2. Rerum humanarum *pleraque* fortuna regit. *Sallust. Jug. c.* 102. Virtus omnis in tribus rebus vertitur, quarum una est in perspiciendo - *alterum* cohibere motus animi turbatos - *tertium*, his quibuscum congregamur, uti moderate & scienter. *Cic. II. Offic. c.* 5.

[Solche Adjectiva Neutra beziehen sich eigentlich auf die ausgelassene Wörter, *Opus*, *negotium*, oder *quid*, *aliquid*, *quiddam*, welche auch bisweilen bei solchen Adjectivis ausdrücklich gefunden werden, als: *Altum quiddam* est virtus, excelsum, regale, invictum, infatigabile. *Senec. de Vit. Beat. c.* 7. *Negotium magnum* est navigare *Cic. V. Attic. ep.* 12.

V. Wenn ein Participium Passivum zwischen zwei Substantivis von ungleichen Generibus stehet, so kommt es insgemein mit dem ersten Substantivo oder mit dem Subjecto überein, als:

Ei (*Tulliæ*) moriendum fuit, quoniam ea homo *nata* fuerat, (nicht natus,) *Cic. IV. ep.* 5. *Herba* Parthenium vocari *cœpta est. Plin. L.* 22. *c.* 17. *Semiramis* puer *credita* est. *Justin. l.* 2. 4.

Doch die Participia: *Dictus*, *dicendus*, *appellatus*, *factus*, *creditus*, *visus*, u. a. m. kommen auch bisweilen mit dem letzten Substantivo überein, als:

Non

Non omnis error *ſtultitia* eſt *dicenda*. Cic. *divin* L. 1. c. 43. Paupertas mihi *onus viſum* eſt & miſerum & grave. *Ter. Phorm. I.* 5. v. 44. Gens univerſa *Veneti appellati* ſunt *Liv. L I. c.* 1.

VI. Wenn ein Adjectivum auf zwei oder mehr Subſtantiva gehet, ſo ſtehet daſſelbe im Plurali und richtet ſich im Genere nach dem vornemſten, als.

Pater mihi & *mater mortui. Terent. Eun. III.* 3. v 11. 12. *Juventas Terminusque* ſemoveri non *paſſi. Liv. L.* 5. *c.* 49 Protinusque *caput* ejus & *pedes præciſos*, & *manus* in ciſta chlamide *opertos* pro munere natalitio matri miſit *Val. Max. L* 9. *c*, 2.

[Das Maſculinum hat einen Vorzug in Anſehen des Generis vor dem Feminino und Neutro, welches aber ſonderlich von lebendigen Dingen zu verſtehen iſt, ſonſt findet man von lebloſen Dingen Exempel im Gegenteil, als: Iſtam *operam* tuam, *navitatem*, *animum* in Rempubl. celeritati præturæ *anteponendam* cenſeo. *Cic. X Fam. ep.* 25 Gallis natura *corpora animosque magna* magis quam *firma* dedit. *Liv. L.* 5. *c.* 44.

[a] Sind die Subſtantiva einerlei *Generis*, ſo kan auch das Adjectivum plurale in demſelben Genere ſtehen, als:

Miſericordia & *perfidia* in Rege Philippo pari jure *dilectæ*. *Juſtin.* IX. 8. 7. *Grammatice* quondam & *Muſice junctæ* fuerunt. *Quintil. L. I c.* 16. al. 17. *Firmum* & *Caſtrum* colonis *occupata. Vellej. L. I. c.* 14.

[b] Sind die vorhergehende Subſtantiva von unterſchiedlichen *Generibus*, ſo hat

1 In lebendigen Dingen das Maſculinum einen Vorzug vor dem Feminino und Neutro, als: Eſt mihi namque domi *pater*, eſt injuſta *noverca*, Bisque die numerant *ambo* pecus. *Virg. Ecl.* 3. *v.* 33.

2. Sind es lebloſe Dinge, ſo folget gemeiniglich ein Adjectivum Neutrum plurale, auch wenn die Subſtantiva einerlei Generis ſind, als, *Regna, imperia, nobilitates, honores, divitiæ* in caſu *ſita* ſunt. *Cic. I. Offic.* c. 32.

c. 32. *Labor voluptasque* dissimillima natura societate quadam naturali inter se *juncta* sunt. *Liv. L.* 5. *c.* 4. *Divitiæ, decus, gloria,* in oculis, *sita* sunt *Sallust. Catil, c.* 20. Huic ab adolescentia *bella intestina, cædes, rapinæ, discordia civilis, grata* fuere. *Ibid. c.* 5. *Nox* atque *præda* castrorum hostes *remoræta* sunt. *Sallust. B. Jug c.* 38.

3. Ist das eine lebendig, das andere leblos / so folget bisweilen ein Neutrum, bisweilen richtet sich das Adjectivum plurale nach dem lebendigen Substantivo, als: *Naves & captivos*, quæ ad Chium *capta* erant. *Liv. L.* 32. *c.* 33. Cum natura loci, tum dolo, *ipsi* atque *signa militaria obscurati. Sallust. Jug. c.* 49.

4. Wenn das eine Nomen durch die Præposition *cum* mit dem andern verbunden ist, so folget auch bisweilen ein Adjectivum plurale, als: *Demosthenes cum ceteris* in exilium erant *expulsi. Nep. Phoc. c.* 2. *Me cum similibus* nostri Rempubl. *defensuros. Cic.* 14. *Fam. ep.* 7. Fors eadem *Ismarios Hebrum cum Strymone* siccat, für siccat Hebrum & Strymonem Ovid. 2. Metam. v. 257.

VII. Der Infinitivus wird bisweilen an statt eines Nominis gesetzet, und alsdann für ein Neutrum gehalten, als: *Dulce* est *desipere* in loco. *Horat. L.* 4. *Od.* 12. Usque adeone *Scire tuum* nihil est, nisi te scire, hoc sciat alter? i. e. scientia tua. *Pers. Satyr.* 1. *v.* 27. *Velle suum* cuique est, nec voto vivitur uno, i. e. voluntas sua cuique est. *Pers. Sat.* 5. *v.* 53.

Die II. Regel.

Zwei oder mehr Substantiva ohne *Conjunction*, stehen in gleichem Casu beisammen, wenn eins das andere erkläret, und wird solches von den Grammaticis *Appositio* genennet, als:

Ari-

Aristides, Lysimachi *filius*, æqualis fuit Themistocli. *Nep. Aristid.* c. 1. *Marcus Cato Orator* in civitate & *Plautus Poëta* in scena floruerunt. *Gell. L.* 17, *c.* 21. Hoc me docuit *Usus Magister* egregius. *Plin. L.* 1. *ep.* 20 Metello inerat *contemtor animus*, *Sallust. B. Jug. c.* 64. Occultans se tugurio *mulieris ancillæ. Sallust. B. Jug. c.* 12. Jugurtha cogebat *exercitum*, agri & pecoris magis, quam belli *cultorem*, *Id. ibid. c.* 54. Tollite *clamorem indicem* voluntatis, virtutisque vestræ *Liv L.* 3. *c.* 62.

Anmerkungen.

I. Es kommen aber diese Substantiva nicht allezeit im Genere und Numero überein, als:

Deliciæ tuæ noster *Æsopus Cic.* 1. *Fam. ep.* 7. *Ad urbem Solos* pervenit. *Curt. III.* 7. 2. Ad *urbem Celænas* exercitum admovit Id. III. 1. 1. *Longobardigens* etiam Germana feritate ferocior. *Vellej.* 2. *c.* 106. *Ausonii* Trojâ *gens* missa coloni. *Virgil.* 2. *Georg v.* 385. Effodiuntur *opes*, *irritamenta* malorum. *Ovid.* 1. *Metam. v.* 140. Alexander ad *superstitionem*, humanarum mentium *ludibria*, revolutus. *Curt. VII.* 7. 8. *Encolpius lector*, ille *seria nostra*, ille *deliciæ*, sanguinem rejecit, *Plin L.* 8. *ep.* 1. *Aborigines*, *genus* hominum agreste, sine legibus, sine imperio, liberum ac solutum. *Sallust. Catil. c.* 6. *Tulliola*, *deliciolæ* nostræ, munusculum tuum *flagitat. Cic* 1. *Attic. ep.* 7. Sulmone, vetus oppidum & amicum, facinus indignum, nondum expugnato. Flor. 3. 21. 28.

II. Das Adjectivum oder Participium, welches sich [als ein prædicatum] auf die ganze *Appositionem* beziehet, kommt im Genere und Numero mit dem ersten oder vornemsten überein, als:

Nate, meæ *vires*, mea magna potentia *solus. Virgil.* 1. *Æn. v.* 668. Cum *duo fulmina* nostri imperii, subito in Hispania Cn. & *P. Scipiones*, *extincti*, *occidissent. Cic. pro Corn. Balbo c.* 15.

III. Wenn in der Appositione das eine Substantivum, welches als eine Beschreibung des andern da stehet, mobile ist, [das ist, wenn davon ein Femininum kan gemacht werden,

den, als: Rex, Regina, effector, effectrix, magister, magistra) so muß es mit dem ersten Substantivo auch im Genere übereinkommen, als:

Et genus & formam *Regina pecunia* donat (nicht Rex) *Horat. L. 1 ep. 6. v. 37. Stylus* optimus dicendi *effector* ac *Magister. Cic. L. 1. de Orat. c. 33. Eventus* stultorum *Magister. Liv. 22. c. 39.*

Aber bei den Neutris und Epicœnis (das ist, solchen Wörtern, so unter einerlei Bedeutung und Genere beiderlei Geschlecht zugleich bedeuten,) wird ein Masculinum gesetzet, als: *Tempus* est *Discipulus* & *Magister* multorum. *Aquila armiger. Plin. L. 2 c. 55.*

[Harduinus merket an, daß man in den MSCptis armigera finde, wie dann *L. 10. c. 3.* eben dieses Wort auch stehet. Doch findet man auch *Aquila victrix. Sueton. in Flav. Vespas. c. 5.* Dic mihi quem portas, *volucrum Regina?* Tonantem. *Martial. L. 5. epigr. 56.*

Auch findet man bei zwei Femininis ein Masculinum, als: *Cupido* atque *ira* pessimi *consultores*, für consultrices. *Sallust. B. J. c. 64.*

IV. In der Appositon wird bisweilen das eine Substantivum in den Genitivum verändert, als:

Buthroti ascendimus *urbem*, für Buthrotum. *Virgil. 3. Æn. v. 293 Amnis Eridani*, für Eridanus Id VI. *Æn. v. 659 Urbs Patavi*, für Patavium. Id. *I. Æn. v. 251.* Lucus proceris *abietis arboribus* septus. *Liv. L. 24. c. 3. Arborem fici* nunquam vidisset. *Cic. pro Flacco c. 17.*

Die III. Regel.

Wenn zwei oder mehr Substantiva im Singulari mit einer *Conjunction* verbunden sind, so erfordern sie nach sich ein Nomen im Plurali als:

Pythagoras & *Plato* locupletissimi *Auctores. Cic. Divin. L. 2. c. 58. Damonem & Pythiam Pythagoreos* ferunt,

runt, hoc animo inter se fuisse. *Cic. 3. Offic. c. 10. Metus & terror* infirma *vincula* caritatis, *Tacit. Agricol. c. 32. Luxuria & ignavia*, pessumæ *artes. Sallust. Jug. c. 85. Luxuria atque avaritia* pessima atque diversa inter se *mala. Sallust. Catil. c. 5.*

Die IV. Regel.

Die Wörter damit man fraget und antwortet/ müssen in gleichem Casu stehen, als:

Quis legem tulit? *Rullus. Cic. Orat. 2. Agrar. Quid* sumus? *Præda* animalium & *victimæ*, ac imbecillissimus & facillimus *Sanguis. Senec. L. 4. Benef. c 18.* Cujum pecus? An *Melibœi*? Non, verum *Ægonis. Virgil. Eclog. 3. v. 1. 2. Cui?* tibine? *mihi. Terent. Eun. III. 5. 29.*

Es trägt sich aber auch bisweilen zu, daß die Antwort nicht mit der Frage im Casu übereinkommt, weil die Constructio es nicht leidet, als:

Quanti Eunuchum emit? Viginti minis. *Terent. Eun. V. 5. al. 6.*

Das II. Capitel.

Von den Numeralibus.

Die I. Regel.

Zwei Adjectiva Numeralia können niemal beisammen stehen, sondern sie werden, wo es nöhtig, mit den Adverbiis Numeri vermehret. So sagt man nicht, duo centum, sondern ducenti, oder bis centum, als:

Durant adhuc vina *ducentis* fere annis. *Plin. L. 14. c. 4* Annos *bis centum* vixi, nicht duo centum *Ovid. 12. Metam. v 188.* Hic jam *tercentum* totos regnabitur *annos*, nicht tres centum. *Virgil. 1. Æn. v. 176.*

(a) Die Poeten brauchen mehrenteils Bis centum, ter centum, ter dena, dafur man auſſer der Poeſie ſaget: Ducenti, trecenti, triginta.

(b) Wenn man aber ſagt: *Viginti duo, decimus quintus*, ſo geſchieht ſolches per Ellipſin Conjunctionis *ET*.

Die II. Regel.

In den Haupt-Zahlen (*Numeris Cardinalibus*) unter hundert wird die kleinere Zahl mit der *Copula ET* mehrenteils voran geſetzet, und die gröſſere folget, als:

Hæc Appius egit *ſeptem & decem* annis poſt alterum Conſulatum. *Cic. in Caton, c. 6.* Cæſar *tribus & viginti* plagis confoſſus eſt. *Sueton. in Cæſ c. 82.* Romulus *ſeptem & triginta* regnavit annos: Numa *tres & quadraginta*. *Liv. l. c. 21.* Hannibal minor *quinque* & *viginti* annis natu Imperator factus. *Nep. in Hannib. c. 3. §. 2.* Atticus cum *ſeptem & ſeptuaginta* annos compleſſet. *Id. in Attic. c. 21.*

Bisweilen ſtehet die gröſſere voran, als:

Bellum Punicum ſecundum *decem & octo* annos habet. *Flor. L. 2. c. 6. Triginta & duo* ex peditibus deſiderati ſunt. *Curt. III. 1. 27.* Brutus & Caſſius *decem & ſeptem* legionum erant potentes. *Vellej. L. 2. 65.* Haud ſum annos natus præter *quinquaginta & quatuor*. *Plaut. Milit. Glor. III. 1. 35.*

Ohne die *Copulam ET* ſtehet die gröſſere Zahl voran, und die kleinere folget, als:

In conſilium erant ituri Judices *triginta duo. Cic. pro Cluent.* Dion obiit circiter annos *quinquaginta quinque* natus. *Nep. in Dion. c. 10. §. 3.* Macrinus vixit cum uxore *triginta novem* annis ſine jurgio, ſine offenſa. *Plin. L. 8. ep. 5.* Mons Jura fines Sequanorum ab Helvetiis dividit millia paſſuum *decem novem. Cæſ. B. G. L. 1. c. 8. §. 1.*

Stei-

Steiget aber die Zahl über hundert / so stehet die grössere Zahl voran, mit oder ohne die Copulam *ET*.

(a) Mit der *Copula*, als:

Leontinus Gorgias *centum & septem* complevit annos. *Cic. de Senect. c.* 5. Cum ab hostium castris non longius *mille & quingentis* passibus abesset. *Cæs. B. G. L.* 1. *c.* 22.

(b) Ohne die *Copulam*, als:

Ante annos *ducentos nonaginta sex. Vellej.* L. 1. *c.* 12. Per annos *centum quindecim* aut bellum inter eos populos, aut infida pax fuit. *Id.* L. 1 *c.* 12. Par ferme numerus captus est cum signis militaribus *centum triginta tribus*, *Liv.* 30. *c.* 35.

Die III. Regel.

In den Ordnungs-Zahlen (*Numeris Ordinalibus*) gehet ohne Unterscheid, bald die grössere, bald die kleinere Zahl voran, so wol mit, als ohne die Copula.

(a) Mit der *Copula*, als:

Plato *uno & octogesimo* anno scribens mortuus est *Cic. de Senect. c.* 5. Athenienses in Peloponesios *sexto & vicesimo* anno bellum gerentes confeciisse, apparet. *Nep. in Lysand. c.* 1. Augustus obiit *septuagesimo & sexto* ætatis anno. *Sveton. Aug. c.* 10. Funeratus *trigesimo & octavo* ætatis anno & *nonagesimo & quinto* imperii die, *Idem in Othon. c.* 11.

(b) Ohne die *Copula*, als:

Post Leuctricam pugnam die *septingentesimo sexagesimo quinto* *Cic. VI. Attic. ep.* 1. A Carano Magnus Alexander fuit *septimus decimus*. *Vellej. L.* 1. *c.* 6. In libro *quinto decimo. Gell. L.* 1. *c.* 16. *Tertius decimus, quartus decimus, quintus decimus, sextus decimus* hat *Cicer. L.* 1. *de Invent. Rhet. c.* 55. 56.

Bei den Ordinalibus wird auch bisweilen *quisque* gesetzet, als: In foro vix *decimus quisque* est, qui ipsus sese noverit. *Plaut. Pseud.* IV. 2. 17. *Quinto quoque* anno, alle 5. Jahr. *Cic. 4. Verr. c.* 56.

Die IV. Regel.

Die Einteilungs-Zahlen (*Numeri Distributivi*) **werden gesetzet, wenn die gesetzte Zahl einem jeden zugeeignet wird, als:**

Binos tabellarios in duas naves impositi, i. e. in unam duos & in alteram duos. *Cic. X. Fam. ep.* 33. Reliquæ sunt *venationes binæ* per dies quinque magnificæ i. e. singulis diebus duæ. *Cic. 7. Fam. ep.* 1. Illi *binas* aut amplius *domos* continuant, i. e. quisque illorum duas. *Sallust. B. Cat. c.* 20. Paratæ erant lactucæ singulæ, *cochleæ ternæ, binæ ova, Plin. L.* 1, *ep.* 15. Equiti *bina talenta* dedit pediti *terna* denarium *millia. Curt.* VII. 5. 27. Subito omnes [Decemviri] prodiere cum *duodenis fascibus* i. e. quilibet Decemvirorum habuit duodecim fasces. *Liv, L. 3. c.* 36.

Anmerkungen.

1. Die Numeralia Distributiva werden auch an statt der Cardinalium gemeiniglich zu solchen Substantivis gesetzet, welche nur im plurali gebräuchlich sind, als:
Binas a te accepi literas. *Cic. X. Fam. ep.* 5. *Bina castra. Valer. Max. L.* 1. *c.* 6. *Binos codicillos. Sueton. in Othon. c.* 10. *Binæ* hostium *copiæ. Cic. L. Manil. c.* 4.
Doch gilt solches nicht allezeit, weil sie auch bisweilen bei solchen Substantivis stehen, so in beiden Numeris gebräuchlich sind, als: *Bina* aut *terna verba. Cic. L.* 3. *de Orat.*
Auf solche Weise wird auch *Unus, una, unum,* den Pluralibus beigesetzet, als: *Unæ literæ, unæ nuptiæ, una mœnia.* Ex *unis* geminas mihi conficies *nuptias. Ter. Andr.* IV. 1. 50. Unis literis. Cic. 2. *Fam. ep.* 7.

2. Man

2. Man findet, sonderlich bei den Poeten,, daß die Distributiva auch an statt der Cardinalium gesetzet sind, als: *Octonis* diebus peractis, an statt *octo. Pallad. L.* 1. *c.* 35. Orbem per *duodena* regit mundi sol aureus astra, für *duodecim, Virgil.* 1. *Georg. v.* 231.

3. Bei den Distributivis wird bisweilen auch *quisque*, oder *singuli*, auch *viritim* gesetzet, als: Ast illos *centeni quemque* secuti. *Virgil. IX. Æn. v.* 162. Pollicetur *quaterna in singulos* jugera. *Cæs. B. C. L.* 1. *c.* 17. *Binos* nummos *in singulos* modios se additurum promisit. *Tacit.* 2. *Annal. c.* 87. Tiberius plebi trecenos sestertios nomine Germanici *viritim* dedit. *Id. L.* 2. *c.* 42.

Die V. Regel.

Das Wort *Millia* nimmt die Numeros Cardinales und Distributivos zu sich, als:

Centum millia peditum in aciem produxit. *Nep. Milt. V.* § 4. Cæsa sunt peditum *unum & sexaginta millia*; equitum *decem millia*; capta *quadraginta millia. Justin.* L. XI. *c.* 9. *Octona millia* equitum sua pecunia toleravit. *Plin.* L. 33. *c.* 10.

Das Wort *Mille* aber hat die Adverbia Numeri bei sich, als:

Bis mille equi. *Horat. Epod.* 9. *v.* 17.

Die Zahl, so über hundert tausend, oder tausendmal tausend ist, wird mit den Adverbiis Numeri vermehret, als:

Bis centena millia, oder bis centum millia, zwei hundert tausend. Decies centena millia. *Plin.* L. 33. *c.* 10. *pr.* oder decies centum millia, zehenmal hundert tausend.

Not. 1. An der Redens-Art *decies centum millia* hat Scaliger gezweifelt, ob man in soluta oratione also rede; aber *Liv* L. 43. *c.* 6. gibt ein Exempel: Tritici *decies centum millia* ad *mare* devecta.

2 Für *millies millena* haben die Römer lieber sagen wollen: Decies centies mille, oder decies centena millia, und also für bis millies millena, haben sie gesagt: Vicies centena millia, zwanzig hundert mal tausend. *Cæs. B. G. L. 5. c. 13.* Vicies centena millia passuum insula est in circuitu. und also weiter; Tricies centena millia, oder tricies centum millia, dreißig hundert mal tausend. *Hirt. B. Afr. c 97* Quadragies centena millia. Vid. *Gronov. de Sestert. §. 19. & 25.*

3 In der Redens-Art *decies, vicies, centies, sestertium* haben die Grammatici die Auslassung der Wörter *centena millia* bisher behauptet; Aber Gronovius hat gezeiget, daß hierinn geirret worden, und hält dafür, daß in solchen Redens-Arten das Wort Sestertium nicht der Genit. pluralis, sondern ein Adjectivum Neutrum Singularis Numeri sei. Daß es ein Adjectivum sei, beweiset er daher, weil Adverbia Numeri nur allein mit Adjectivis construiret werden, als: O terque quaterque beati. *Virgil. Æn. I. v. 98.* Im Gegenteil sagt man nicht decies hominum, centies boum, und wenn man wolte centena millia allezeit darunter verstehen, so könten diese constructiones nicht angehen, hoc decies, tuum decies, solidum decies. Siehe *Gronov. de sestert. §. 19. & 20.* Daß es aber in Neutro Genere stehet, rühret daher, daß *pondo argenti* darunter verstanden wird. Denn Sestertius ist eigentlich ein Adjectivum, quasi *semitertius*, und wenn man sagt Sestertius, so wird *nummus* darunter verstanden, eben wie unter denarius ausgelassen ist *nummus. Ibid §. 7. 11. & 29.*

Es wird dannenhero auch bei den Auctoribus decliniret:

Genit Hortalus à divo Augusto illectus liberalitate decies sestertii [legente ita Gronovio] uxorem ducere, *Tacit. Ann. 2. c. 37.* Cæsar decies sestertii dote solatus est [Agrippæ filiam] *Id L. 2. c. 86.* Cum centies atque quinquagies sestertii summam in fœnore haberet. *Valer. Max. L. 4. c. 8.*

Accusat. Centies sestertium Sardianis est pollicitus. *Tacit. L. 2. c. 47.*

Ablat.

Ablat. M. Piso accepto quinquagies sestertio relegaretur in decem annos. *Tacit. Ann.* L. 3. c. 17. *fin.*

Sestertium pondo aber ist so viel, als tausend sestertii nummi. Diese Zahl kommt folgender massen heraus. Hundert denarii oder drachmæ gehen auf 1 Pfund Silber, so machen 2½ Pfund Silber 250. denarios. Diese mit 4 multipliciret, [weil 4 Sestertii einen denarium ausmachen] thun 1000 sestertios nummos. *Gronov.* §. 7. & 26.

Weiter ist in decies, vicies, tricies sestertium ausgelassen centenum oder centies. § 16. Wenn man also liefet decies sestertium, so ist die völlige Rede decies centies, oder decies centenum argenti pondo. Bisweilen wird auch sestertium ausgelassen, als: Decies solidum, welches austräget 25000. Philippicos, oder Ducaton. *Ibid.* §. 13. 16.

Das III. Capitel.

De Rectione Nominum,

Von der Regierung der Nominum. Vom Genitivo mit einem Nomine.

Die I. Regel.

Wenn zwei Substantiva, die unterschiedene Sachen bedeuten, zusammen kommen, so stehet das eine, bei welchem man fragen kan, wessen? im Genitivo, als:

Omnium *rerum vicissitudo. Ter. Eun II.* 2. 45. *Genitrix virtutum* frugalitas. *Justin. XX.* 4. 10. Mors ultima *linea rerum. Horat.* L. 1. *ep.* 16. *v.* 79. Sunt & *belli*, sicut *pacis jura. Liv.* L. 5. *v.* 27. *Ineuntis ætatis inscitia senum* constituenda & regenda est *prudentia. Cic. Offic. c.* 34. Assidua *eminentis fortunæ comes* est invidia. *Vellej.* L. 1. *c.* 9.

Anmerkungen.

I. An statt des regierenden *Substantivi* wird oft ein Nomen Adjectivum, oder ein Pronomen Neutrius Generis gebraucht.

(a) Ein *Nomen Adjectivum*, als:
Tantum cibi & potionis adhibendum, ut reficiantur vires, non opprimantur. *Cic. de Senect. c.* 11. Privatus, quod *reliquum vitæ* fuit, vixit. *Nep Timol. c.* 3 §. 4. *Dimidium facti*, qui bene cœpit, habet *Horat. L.* 1. *ep* 2. *v.* 40. *Quantum* quisque sua *nummorum* servat in arca, *Tantum* habet & *fidei. Juven. Sat.* 3. *v.* 143. *seq.* Galli in certamen *plus terroris*, quam *virium* ferunt. *Liv. L.* 5. *c.* 44. Asperrima in Sardianos lues *plurimum* in eos *misericordiæ* traxit. *Tacit. Ann.* 2. *c.* 47. *Inania famæ* non sunt pertimescenda. *Tacit. Ann.* 2. *c.* 76. *Edita montium. Curt.* VI. 6 25. *Intima Africæ. Tac. Ann.* 3. *c* 73. *Proxima maris. Id. Ann.* 3. *c.* 1. *Pleraque tractus* ejus. *Curt.* III. 7. 4.

(b) Ein *Pronomen Neutrius Generis*, als:
Si *quid* est in me *ingenii. Cic. pro Arch. c.* 1. *Aliquid mali* propter vicinum malum. *Plaut. Merc* IV. 4. 32. *Quæ* in rebus honestis & cognitione dignis *operæ curæque* ponitur, id jure laudabitur *Cic.* 1. *Offic. c.* 6. Metuo, ne *id consilii* ceperimus, quod non facile explicare possimus. *Cic.* 14. *Fam. ep.* 12. Quoniam *id temporis* est, valetudini demus operam. *Cic.* 1. *de Orat. c.* 62. Ubi ad *id loci* ventum. *Sallust. Jug. c.* 75. Neque post *id locorum* Jugurthæ dies aut nox ulla quieta fuit *Sallust. Jug. c.* 72. Non *eo loci* res suas agi dicebat, ut de matrimonio certet. *Tacit.* 14. *Ann c.* 61. §. 4. *Hoc loci* Leonidas Spartanus nobilis occurrit. *Valer. Max.* L. 3. *c.* 2. *ext.* 3. Is ad *id locorum* talis vir. *Sallust. Jug. c* 63. Cum Augustus *hoc ætatis* esset, quo tu nunc es. *Senec. de Clem.* L. 1. *c.* 9. *Hoc literularum* ad Te exaravi ante lucem. *Cic.* 12. *Attic. init.*

II. An

II. An statt des Substantivi, so regieret wird, werden gleichfals Nomina Adjectiva (fürnemlich Neutrius Generis) und Pronomina in allen Generibus, wie auch Participia gesetzet.

(a) *Adjectiva Neutrius Generis*, als:

Imago lætorum & tristium. Tacit. Ann. 2. c. 13. Si *quid secundi* evenisset, si *quid adversi* accidisset. *Nep. in Alcib. c. 8 §. 4.* Etsi *nihil* erat *novi. Cic. 4. Fam. ep. 10.*

[Dieses gilt nur in den Adjectivis secundæ Declinationis, so zu den Neutris im Singulari Genitivo substantive gesetzet werden, nicht aber in den Adjectivis tertiæ Declinationis. Denn man sagt nicht: Nihil talis, sondern nihil tale. Aliquid tristis, sondern aliquid triste. Daher als etwas sonderliches anzumerken ist, wenn *Livius L. 5. c. 3.* sagt: Si *quidquam* in vobis, non dico *civilis*, sed humani esset.

(b) *Pronomina* in allen *Generibus*, als:

Hujus illustrissimum est prælium. *Nep. Pausan. c. 1. §. 2.* Nulla dura videtur curatio, *cujus* salutaris *effectus* est. *Sen. de Ira*, L. 1. c. 5. Hic *illius* (sc. Junonis) *arma*, hic currus fuit. *Virg. 1. Æn. v. 20. 21.* Miltiades non minus *eorum voluntate* perpetuum obtinebat imperium, qui miserant, quam *illorum*, cum quibus erat profectus. *Nep. Milt. c. 2. §. 3.* Lento gradu ad *vindictam sui* divina procedit ira. *Valer. Max. L. 1. c. 2.* Virtus est *pretium sui. Senec. de Vit. Beat. c. 9.* Iphicrates fuit & animo magno & corpore, imperatoriaque formâ, ut ipso aspectu cuivis injiceret *admirationem sui*, daß jedermann ihn bewunderte. *Nep. Iphicrat c. 3. §. 1. Exemplum tui. Plin. Pan. g. c 76.* Posteris an aliqua *cura nostri*, nescio, ob die Nachkommen sich um uns bekümmern werden, *Plin. L. 9 ep. 14.* Ut quam *exspectationem tui* concitasti, hanc sustinere & tueri possis, die Hofnung, die du von dir gemachet hast. *Cic. 2 Fam. ep. 1.* Ne *studio nostri* pecces, aus einer Gewogenheit, so du gegen uns hast. *Horat. L. 1. ep. 13 v. 4.* Sæpe *Majores vestrum* miseriti sunt plebis Romanæ. *Sallust. B. C. c. 33.*

(c) *Participia*, als:
Admiratio dicentis. Cic. 2. *Offic. c.* 14. Longus post me est *ordo* idem *petentium* decus. *Liv. L.* 2. *c.* 12.

Not. (1) Die Genitivi der Pronominum Primitivorum, *Mei, nostri. tui, vestri, sui*, sind passive zu verstehen, wenn sie von den Nominibus, so einen *Affect*, wissen, erwarten oder andenken bedeuten, regieret werden, als:
Amor mei, die Liebe, womit ich von andern geliebet werde, oder, die Liebe, so ein ander zu mir träget.
Desiderium tui, das Verlangen, so ein ander gegen dich träget.
[(a) Affecten sind: Liebe, Begierde, Haß, Furcht, Verlangen, Sorge, ꝛc.
(b) Diese Affect-Wörter, werden gemeiniglich mit gegen, für, wider, nach, zu, verteutschet.

Aber die Pronomina Possessiva: *Meus, noster, tuus, vester, suus*, sind active zu verstehen, als: Amor meus, die Liebe, womit ich andere liebe. Desiderium tuum, das Verlangen, so du nach andern hast.

Bisweilen stehet ein Pronomen Primitivum und ein Possessivum beisammen, als: Grata mihi vehementer est *memoria nostri tua. Cic.* 12. *Fam ep.* 17. Vehementer *tua sui memoria* delectatur. *Cic.* 13. *Attic. ep.* 1.

(2) Wenn die Nomina affectuum bei andern Genitivis stehen, so können sie active und passive verstanden werden, nachdem es die ganze Rede erfordert, als:
Amor Dei, die Liebe, die GOtt zu uns trägt, und die Liebe, so wir gegen GOtt tragen.
Cura patris, die Sorge des Vaters, oder die Sorge für den Vater.
[In der letzten Bedeutung kan die Præpositio *in* oder *erga* mit ihrem Casu gebrauchet werden.

(3) Die Lateiner brauchen auch öfters die Pronomina Possessiva, *meus, tuus, &c.* an statt der Pronominum Primitivorum *mei, tui &c.* als:
Neque negligentia *tua*, neque id odio fecit *tuo*, für *tui*.

Terent.

Terent. Phorm. V, 8. 27. Lacrymis opplet os totum sibi, ut facile scires, desiderio id fieri *tuo*, für *tui. Terent. Heaut. II.* 3, 65. Darum sagen Cicero und andere bewährte Auctores: *Mea, tua, sua, nostra causa*, für *mei, tui, sui, nostri, &c.* als:

Te abesse *mea causa* molesto fero, *tua* gaudeo. *Cic.* XV. *Fam. ep.* 18. Te valere *tua causa* primum volo, tum *mea*, mi Tiro. *Id.* 16. *Fam. ep.* 3. Faciam hoc non *tua causa*, sed *mea*, *Nep. Epam. c.* 4. §. 4. *Causaque mea* per multa rogatus fecit. *Horat.* 1. *Sat.* 4. *v.* 97.

[Papinianus hat *mei causa*; Ulpianus: *sui causa.*

III. Es regieret auch wol ein Genitivus den andern Genitivum, als:

Causa intermissionis literarum. Cic. 8. *Fam. ep.* 13. Hoc *initium* fuit *salutis Atticorum. Nep. Thrasyb.* c. 2. § 1. Quæ res *initium dissensionis Græciæ* fuit. *Justin.* III. 4. 2. Juvabit rerum gestarum memoriæ *Principis terrarum populi*, pro virili parte & me ipsum consuluisse. *Liv. in Præfat.* Penes Onomarchum erat *summa imperii custodiæ. Nep. in Eumen. c.* 11. §. 3.

IV. Bisweilen regieret ein Substantivum zwei verschiedene Genitivos, als;

Repentinam *Crassi defensionem Vatinii* tulissem. *Cic.* 1. *Fam. ep.* 9. *Cujusque custodia suæ rei* sit libera. *Cic.* 2. *Offic. c.* 22. Omnium *temporum injurias inimicorum* in se commemorat. *Cæs. B. C. L.* 1. *c.* 7. *Agamemnonis belli gloriam* videtur consecutus. *Nep. Epam. c* 5 §. 5.

V. Bisweilen stehet anstatt des Genitivi ein Nomen Adjectivum in gleichem Casu, als:

Nam tibi, Thymbre, caput *Evandrius* abstulit *ensis*, für Evandri, *Virgil. X. Æn. v.* 394. Cui *nomen* fuit *Ascanium* für *Ascanii Liv.* L. 1. c. 1.

VI. Die Ablativi *Causa* und *gratia*, wenn sie so viel bedeuten als wegen, werden mehrenteils ihren Substantivis nachgesetzet, als:

Id se *Lacedæmoniorum causa* facere. *Nep. Lysand. c.* 1. §. 4.

Nos

Nos non imperium, neque divitias petimus, *quarum rerum causa* bella atque certamina omnia inter mortales sunt. *Sallust. Catil. c.* 33. *Vejentium gratia. Liv.* L. 2. *c.* 44, *Exempli gratia. Nep. Lysandr. c.* 2. §. 1. Jugurtham *placandi gratia* accedit. *Sallust. Jug. c.* 71.

[Exempla contraria von *caussa*, da Causa voran stehet, siehe beim *Cellario in Curis posteriorib.* aus dem Livio. so auch beim Sueton. Aug. c. 24 causa detrectandi sacramenti pollices amputavit.

Bisweilen wird *caussa* und *gratia* ausgelassen, als: Germanicus proficiscitur Ægyptum *cognoscendæ Antiquitatis. Tacit. Ann.* L. 2. c. 59. Piso *vitandæ suspicionis* ab Narnia Nare ac mox Tiberi devectus *Id. Ann* 3. c. 9. Populus multa paravit *tuendæ libertatis & firmandæ concordiæ. Id. Ann.* 3. *c.* 41. Sacrovir pugnam pro Romanis ciens *ostentandæ virtutis. Id. Ann.* 3. *c.* 41. Sulla eo processit, ut omnia *retinendæ dominationis* honesta æstimet. *Sallust. Fragm Histor L.* 1. *Orat Lepid.*

VII. *Instar* und *Ergo* (für *caussa*) sind nicht Adverbia, sondern Nomina Substantiva und regieren einen Genitivum, als: Plato mihi unus *instar omnium* est. *Cic. de Clar. Orat.* c. 51. In quo *instar omnium auxiliorum* erat. *Justin.* IV. 4 7. *Instar montis* equum divina Palladis arte Ædificat. *Virgil.* 2. *Æn.* v. 15. Est vallis, quæ continuis montibus velut muro quodam ad *instar castrorum* cluditur. *Justin* 36 c. 3. §. 2. *Ejus victoriæ ergo* Appollini donum dedisse, *Nep. in Paus. c.* 1. *Illius ergo* venimus, *Virgil. 6. Æn.* 670. Lessum *funeris ergo* habere. *Cic.* L. 2. *de Leg. c.* 23. Donari *virtutis ergo benevolentiæque. Cic. de Opt. Gen. Orat c.* 7.

VIII. Die Substantiva Verbalia behalten bisweilen den Casum ihres Verbi, als: Justitia est *obtemperatio* scriptis *legibus*, für *legum*, weil man sagt: Obtemperare legibus. *Cic* L. 1. de *Legib. c.* 15. Quid tibi *hanc rem curatio est*, für *hujus rei*, weil man sagt: Curo hanc rem. *Plaut. Amphitr. I* 3. 31.

Die

Die II. Regel.

Die Abteilungs-Wörter / (Partitiva) nehmen einen Genitivum pluralem zu sich.

(a) **Abteilungs-Wörter sind:** 1. *Nomina Substantiva:* Pars, Nemo, nihil, &c. 2. Einige *Nomina Adjectiva Positivi gradus* und *Pronomina:* Alter, uter, neuter, uterque, alius, solus, omnis, cunctus, nullus, quis, qui, quisquis, quisque, aliquis, multi, pauci, plerique, quotus mit seinen Compositis, quotusquisque u. a. m. 3. Die *Comparativi* und *Superlativi.* 4. Die *Numeralia Cardinalia* und *Ordinalia*, als: Unus, duo, tres, primus, secundus, &c. 5. Die *Pronomina*, so einander entgegen gesetzet sind, als: Hæc, illa.

(b) Der Genitivus pluralis pfleget auch im Teutschen ausgedrückt zu werden durch die Wörter, unter, aus, von rc.

1. *Nomina Substantiva*, als:
Maxima *pars hominum* morbo jactatur eodem. *Horat.* 2. *Sat.* 3. *v.* 121. *Nemo mortalium* omnibus horis sapit. *Plin.* L. 7. c. 40. *Nemo Deorum*, nec hominum sit, qui vestra puniat peccata. *Liv.* L. 3. c. 67. *Nihil rerum humanarum* sine Deorum numine agi putabat. *Nep. Timol.* c. 4. §. 4. *Piscium fœminæ* majores quam mares. *Id* L. 9. c. 16.

2. *Nomina Adjectiva Positivi gradus* und *Pronomina*, als:
Horum alter Babylone morbo consumtus *Nep. in Regib.* c. 2. *Quorum neutrum* asseveraverim. *Tacit. Annal.* 3. c. 16. Persarum Cyrus & Darius Hystaspis filius, *quorum uterque* privatus virtute regnum adeptus. *Nep. de Regib.* c. 1. §. 2. Post *utriusque adolescentium* obitum. *Vellej.* L. 2 c. 103. *Animalium alia* ratione experta sunt *alia* ratione utentia. *Cic. Offic.* II. c. 3. *Ipsarumque virtutum* in *alia* alius mavult excellere. *Cic.* 1. *Offic.* c. 39. *Solus omnium* post memoriam *hominum* supplicia in post futuros composuit. *Sallust. in Fragm. Orat. Lup. Cuncti omnium ordinum. Sallust.* L. 3. *Hist.* *in Fragm. Rerum minimarum* sine arte *nulla* est.

Cic.

Cic. II. Offic. c. 2. Attalus *Macedonum* fere *omnibus* persuasit. *Liv.* 31. c. 45. Erigyus dux exercitus, *nulli juvenum* post ferendus. *Curt.* VII. 4. 34. *Quis mortalium* tolerare potest? *Sallust. B. Catil. c.* 20. Auditus *cui hominum* primo negatus, huic & sermonis usus ablatus. *Plin.* L. 10. c. 69. *Quotusquisque Philosophorum* invenitur, qui sit ita moratus, ut ratio postulat? *Cic.* 2. *Tusc. c.* 4. Quæ ab *nostrûm aliquo* dicuntur, adversis auribus accipietis. *Liv.* L. 6. c. 40. *Multos* admodum *hostium* utraque pugna occidit. *Liv.* L. 27. c. 32.

3. *Comparativi* und *Superlativi*, als:
Prior horum in prœlio cecidit. *Nep. de Regib. c. I. §. 2. Omnium* his temporibus *potentissimus* Rex Antiochus. *Id. Hann. c.* 2. §. 1. Metellus, homo *sanctissimus modestissimusque omnium. Cic. pro Arch. c.* 5. Est quoque cunctarum novitas *gratissima rerum. Ovid.* 3. *de Pont. eleg.* 4.

4. *Numeralia*, als:
Miltiades cum & antiquitate generis & gloria Majorum *unus omnium* maxime floreret. *Nep. Milt. c.* 1. *Unaboum. Virgil.* 8. *Æn. v.* 217. Dubito, an hunc *primum omnium* ponam. *Nep. Thrasyb. c.* 1. §. 1.

5. *Pronomina*, so einander entgegen stehen, als:
Animalium hæc binis, *illa* quaternis pedibus incedunt.

Ist aber das Nomen, so im Genitivo stehen soll, ein *Collectivum*, so stehet es im Singulari.

[*Collectiva Nomina* sind/ welche im Singulari eine Vielheit bedeuten, als: Cœtus, cohors, civitas, familia, populus, senatus, societas, gens, turba, legio, concilium, classis, urbs, plebs, concio, exercitus, collegium, ætas, manus, vicinia, seculum, Africa, Græcia, Germania, für die Einwohner. u. a. m.

Princeps *civitatis. Valer. M. VI.* 5. 5. it. *Sallust. B. Jug. c.* 66. Plato totius *Græciæ* facile *doctissimus. Cic. pro Rabir.*

Rabir. Posth c. 9. Rutilius vir non sui *seculi*, sed omnis *ævi optimus. Vellej.* L. 2. *c.* 13. *Valentissima* totius *Africæ* oppida. *Nep. Hamilc. c.* 2. § 4. Iphicrates fuit talis dux, ut cum *primis ætatis* suæ compararetur. *Id Iphicr. c.* 1. §. 1. *Decimum quemque ignominiosæ cohortis* sorte ductos, fusti necat. *Tacit. Ann.* 3. c. 21. §. 1. Totius autem *injustitiæ* nulla capitalior est, quam eorum, qui tum, cum maxime fallunt, id tamen agunt, ut viri boni esse videantur. Cic. 1. *Offi.* c. 13.

Anmerkungen.

I. An statt des Genitivi findet man in der Partition gar oft die Præpositiones *e, ex, de, inter, ante*, mit ihren Casibus ausdrücklich gesetzet, als:
Unus e senibus. Justin. XII. 6. 3. *Unus ex Regibus. Id. XII.* 8. 1. Huc *ex Ephoris quidam* descenderunt. *Nep. Pausan. c.* 4. §. 5. *Maximus* natu *e Sacerdotibus* Alexandrum filium appellat. *Curt. IV.* 7. 25. *Audacissimus ex omnibus.* Cic. *pro Rosc. Amer. c.* 1. Locum domicilio deligerent, quem *ex omni Gallia opportunissimum* ac *fructuosissimum* judicassent. *Cæs. B. G.* L. 1. c. 30. Noctu *de servis* suis, quem habuit *fidelissimum*, ad Regem misit. *Nep. Themist. c.* 4. §. 3. *Acerrimus inter recusantes. Justin. XII.* 7. 2. *Inter omnes herbas* Lithospermo nihil est mirabilius. *Plin.* L. 27. *c.* 11. *Ipse ante alios pulcherrimus* omnes. *Virgil.* 4. *Æn. v.* 141. Unus *ante alios carissimus. Nep. Attic. c.* 3. §. 3.

II. Wenn die Partition unter zweien geschieht, so gebraucht man bei den Lateinern einen Comparativum, ob gleich im Teutschen ein Superlativus stehet; Geschieht sie aber unter mehren, so stehet insgemein der Superlativus, als: *Major juvenum* i. e. inter duos juvenes. *Horat. A P. v.* 366. Excellentissimi Persarum fuerunt *Cyrus* & *Darius*; *prior horum* apud Massagetas in prælio cecidit. *Nep. de Regib. c.* 1 §. 2. Dion duas filias procreavit, *quarum priorem* nuptum dedit Dionysio filio. *Id. in Dion. c.* 1. §. 1. Belgæ *Gallorum omnium fortissimi Cæs. B. G.* L. 1. c. 1.

Es kan aber auch in der Rede, da die Teilung unter mehren geschicht, der Comparativus stehen, als: Pygmalion scelere *ante alios immanior omnes*, i. e. omnium. *Virgil.* I. *Æn. v.* 351.

III. Bisweilen folget auf eine Partition unmittelbar so fort eine andere, als:
Omnium ætatis suæ multo *formosissimus. Nep. Alcib.* c. 1. §. 2.

IV Der Superlativus Partitionis kommt insgemein im Genere mit dem vorhergehenden Substantivo überein, als.
Indus omnium fluminum *maximus. Cic. de Nat. Deor.* L. 2. c. 52. *Hordeum* frugum omnium *mollissimum. Plin.* L. 18 c. 7. Est genus *hominum*, qui esse *primos* se omnium rerum volunt. *Ter Eun. II* 2. 17.

Bisweilen aber kommt der Superlativus auch im Genere mit dem Genitivo überein, als:
Sic ego sum *rerum* non *infima*, Sexte, tuarum, *Ovid. IV. de Pont. Eleg.* 1.

Bisweilen wird das Nomen partitivum ausgelassen, als:
Fies *nobilium* tu quoque *fontium* i. e. unus ex nobilibus fontibus. *Horat* 3. *Od.* 13. v. 13.

Auch wird das Substantivum ausgelassen, oder das Adject. Substantive gebrauchet, als:
Crassus traditur *quinque* habuisse *rerum bonarum maxima* & *præcipua*, sc. *negotia*, oder *maximas res* Gell. L. 1 c. 13. Welches auch in andern Wörtern, so vim Superlativi haben, gebräuchlich ist, als: *Rerum humanarum pleraque* fortuna regit, sc. *negotia*. Sall. *Jug.* c. 102.

V. Es werden auch andere Adjectiva, welche an und für sich keine Partitiva sind, nach der Griechen Art partitive gesetzet, als:
Nigræ lanarum nullum colorem bibunt. *Plin* L. 8. c. 48. Sequimur te, *sancte Deorum. Virgil.* 4. *Æn. v.* 576 *Degeneres canum* caudam sub alvum reflectunt. Plin. *l.* XI. c. 51. *Captivæ feminarum. Curt.* VI. 2. 5. Nos neque solœcismos neque barbarismos apud *idoneos Græcorum* invenimus, Gell. L. V, c. 20.

VI. Die

VI. Die Genitivi Pronominum Primitivorum *Noſtrûm* und *Veſtrûm* werden bei den Teilungs-Wörtern, entweder allein geſetzet oder in der Teilung auch zugleich mit den Nominibus: *omnium*, *ſingulorum*, *multorum*, *paucorum*, *utriusque*, &c. als:

Ne *cui veſtrûm* ſit mirum *Ter. Prol. Heaut. v.* 1. Cum ipſius cauſſa gaudeo, tum mehercule etiam *omnium noſtrûm Cic.* 15. *Fam*, *ep.* 19. Hoc ad *omnium noſtrûm* vitam ſalutemque pertinet: *Cic.* 1. *Catil. c.* 6. Homo *utriusque noſtrûm* amantiſſimus. *Cic XI. Fam. ep.* 27. Gratum eſt *utrique noſtrum*, quod cupis. *Plin. L.* 4. *ep.* 1. *Alterutri noſtrûm* amiciſſimus. *Plin. L.* 7. *ep.* 20. Video, P. C. in me *omnium veſtrûm* ora atque oculos converſos eſſe *Cic.* 4 *Catil* c. 1.

Gute Auctores ſetzen auch *Noſtrûm* und *Veſtrûm* auſſer der Teilung: *Frequentia veſtrûm* incredibili, *Cic. Orat.* 4. *Philipp. c.* 1. Sæpe *Majores veſtrûm* miſerti ſunt plebis Romanæ. *Salluſt B C. c*, 33.

Wenn man aber abſolute redet, ſo ſagt man *Noſtri* und *Veſtri*, als:

Grata mihi eſt *memoria noſtri* tua, nicht noſtrûm. *Cic. XII. Fam. ep.* 17.

Beide Redens-Arten ſind gebräuchlich: In medio noſtri, und veſtri, oder in medio noſtrûm, und veſtrûm.

Die III. Regel.

Die Adjectiva, die eine Bewegung des Gemühts, oder ſonſt eine Beſchaffenheit deſſelben und andere Dinge bedeuten, regieren einen Genitivum.

Hieher gehören folgende Wörter.

1. Die eine Sorgfalt/ Nachläßigkeit, oder Sicherheit bedeuten, als:

Animus *futuri anxius*. *Senec. ep.* 98. *Medicinæ* peculiariter *curioſus*. *Plin. L.* 25. *c.* 2. Dum vetera extol-

limus, *recentium incuriosi* Tacit. L. 2. *Ann.* c 88. Nolim *ceterarum rerum* te *socordem* eodem modo *Ter. Adelph. IV.* 5. 61. *Socors futuri*, Tacit *L.* 3. *Histor.* c. 31. *Improvidus futuri*, Id. *L.* 1. *Histor.* c. 88 §. 5. *Ægra animi*, *Liv.* L. 1. c. 58. *Ægro animi*, *Curt.* IV. 3. 11. *Securus periculi*, Id. V. 10. 15. *Securus odii*, Tacit *Agricola* c. 43. § 6. In quod (vitium) Cicero sæpe incidit, *securus* tam *parvæ observationis*, *Quintil.* L. 8. c. 3.

2. **Ein Verlangen, Begierde, oder Abscheu, als:**

Avidus laudis, Cic. *Leg. Man.* c. 3. Natura hominum *novitatis avida*, *Plin.* L. 12. c. 1. Vulgus *cupidum novarum rerum*, *Sallust. Jug.* c. 66. *Cupidior fidei*, quam *salutis*, *Nep. in Eumene*, c. 3. §. 1. Homo *nostri cupidissimus*, Cic. 1. *de Orat.* c. 22. *Studiosus literarum*, *Nep. Attic.* c 1. *Pecuniæ alienæ* non *appetens*, *suæ parcus*, *publicæ avarus*, *Tacit.* 1 *Histor.* c. 49. *Fastidiosus literarum Latinarum*, *Cic. de Clar. Orat.* c. 70.

3. **Ein Wissen und Gedenken, oder Unwissenheit und Vergessenheit, als:**

Conscius sceleris, *Sallust Catil.* c. 34. Horum meorum omnium *consiliorum conscius*, Cic. *V. Fam. ep.* 5. *Conscia* mens *recti* famæ mendacia ridet, *Ovid.* 4. *Fast. v.* 311. *Inscius insidiarum*, *Hirt. B. Afric.* c. 50. §. 4. *Præscia futuri* vates, *Virg.* 6. *Æn.* 66. *Nescia* mens hominum *fati* sortisque futuræ, *Virgil. X. Æn. v.* 501. *Prudens rei militaris*, *Nep. in* Conon c. 1. §. 2. *Imprudens laborum*, *Virg.* 2. *Georg v.* 372. *Gnarus armorum & militiæ*, *Colum. Præf.* 1. *Patrii moris ignarus. Curt. IV.* 12. 11. Mens *præsaga mali*, *Virgil X. Æn. v.* 843. *Legum atque morum P. R. jurisque civilis* apprime *doctus*, *Gell.* L. 13. 12. *Indoctusque pilæ discive*, *trochive* quiescit, *Horat. A. P. v.* 380. *Peritus juris* & *literarum* Cic. *de Clar. Orat.* c. 21. *Imperitus belli*, *Nep. Epam.* c. 7. §. 1. *Imperitus rerum*, *Cæs. B. G.* L. 1. c. 44. §. 17. *Rudis literarum Græcarum*, *Nep. Pelop.* c. 1. *Insanientis sapientiæ consultus*, *Horat.* L. 1. *Od.* 34. *v.* 2. *Memores*

res priſtinæ *virtutis. Salluſt. Catil.* c. 58. Vive *memor lethi. Perſ. Sat.* 5. *v.* 153. *Immemor periculi. Curt. IX.* 5. 19. In Republ. multo præſtat *beneficii*, quam *maleficii immemorem* eſſe *Salluſt. Jug.* c. 31. Judex cum primum *ſententiæ certus* eſſe debet, *Quintil. L.* 4. c. 2. Nam ubi *matrimonii ſui certa* fuit. *Tacit. XII.* c. 3. §. 2. Faciam te *conſilii noſtri certiorem. Cic.* 3. *Attic. ep* 10. *Incertus maris* & *tempeſtatum. Tacit.* 3. *Ann. c.* 54 §. 6. *Ambiguus conſilii. Id.* 4. *Hiſtor* c. 21. §. 1. *Dubius animi. Virgil.* 2. *Georg. v* 289, *Callidus temporum. Tac.* 4. *Ann. c.* 33. §. 2. *Falſus animi. Terent. Eun. II.* 2. 23.

4. Eine Furcht oder Kühnheit, als:
Mens *interrita lethi. Ovid. X. Metam. Fab.* 14. *v.* 57. *Impavidus ſomni. Sil L.* 7. *v.* 128. *Timidus procellæ. Horat. A. P. v.* 28. *Trepidi rerum* ſuarum. *Liv. L.* 36. *c.* 31. *Ferox linguæ. Tacit.* 1 *Hiſtor. c.* 35. Ut erectum & *fidentem animi* oſtenderet. *Tacit.* 4. *Ann. c.* 59. §. 5.

5. Ein Lob oder Tadel, oder eine andere Beſchaffenheit, als:
Integer vitæ ſcelerisque purus. Horat. 1. *Od.* 22. *v.* 1. *Solers cunctandi* Fabius *Sil. L.* 7. *v* 126. *Virg XI Æn. v.* 417. *O præſtans animi* juvenis. Id *XII Æn. v.* 19. *Præſtantiſſimus ſapientiæ Tacit. VI. Ann. c.* 6 §. 2. Livius *eloquentiæ* ac *fidei præclarus. Tacit*, 4. *Ann. c.* 34 §. 4. *Præcipuus circumveniendi* Titii Sabini, & tunc Iuendæ pœnæ primus fuit. Id L. 6. *Ann. c.* 4. §. 1. Antiſtius *occaſionum* haud *ſegnis. Id.* L. 16. c. 14. *Inſons* fraterni *ſanguinis. Ovid.* 13 *Metam. v* 149. *Conſtans fidei. Tacit.* 3. *Hiſtor c.* 37. § 2. *Curarum felix. Stat. L.* 4. *Sylv. Felices lethi*, pietas quos addidit umbris Sil. L. 4. *v.* 398. At non *infelix animi* Phœniſſa. *Virgil.* 4. *Æn. v.* 529. *Liber laborum* ruſticus. *Horat. A. P. v* 212. Non tenuit iram Alexander, *cujus* alioquin *potens* non erat. *Curt. IV.* 1. 5. *Impotens animi* Id. VIII. 1. 49. *Celer nandi*, Sil. L. 4. *v.* 587. Socors rerum, *Terent. Ad.* 4. 5. 61.

Hieher können auch folgende Adjectiva gezogen werden, als: *Modicus virium. Vellej. L. 1. c. 12. Modicus voluptatis. Tacit. 2. Ann. c. 73. §. 3. Irritus ſpei. Curt. VI. 5. 31. Ingens animi* femina. *Tacit. 1. Ann. c. 69. §. 2. Ingens rerum.* Id. 4. *Hiſt. c. 66. §. 7. Manifeſtus ſceleris. Salluſt. Jug. c. 35. Maturus animi. Virgil. 9. Æn. v. 246.* Proh *cæca futuri* gaudia. *Claud. in Eutrop. L. 2. v. 545. Laſſus maris & viarum Horat. 2. Od. 6. v. 7. Lætus animi & ingenii. Vellej. L. 2. c. 93.* Dido *læta laborum. Virgil. XI. Æn. v. 73. Fortunatusque laborum. Virg. XI. Æn. v.* 416. Urbs *immunis belli. Sil. L. 12 v. 559. Reus injuriarum. Quint. L. 4. c. 2. Noxius conjurationis Tac. V. 11. 2. Innoxius conſilii. Curt. VIII. 8. 21. Impatiens laboris. Ovid. 3. Triſt. el. 2. v. 10. Impatiens frigoris. Plin. L. 8. c. 10. Aſſuetus* Gallici *tumultus. Liv L. 8. Inſuetus laboris. Cæſar. B. G. L. 7. c. 30. §. 4. Fervidus ingenii* Maſaniſſa & *fervidus ævi. Sil. L. 17. v. 418.*

[Nach einiger Meinung regieren die oberwehnten Adjectiva an ſich ſelber dieſe Genitivos nicht, ſondern es ſind die Subſtantiva: ratio, gratia, cauſa, reſpectus, darunter verſchwiegen (wie bei den Griechen ἕνεκα, δίκην oder χάριν,) als: Anxius furti (cauſa) Reus criminis (cauſſa) Purus (reſpectu) ſceleris.

Not. Verſchiedene Exempel, ſo droben aus dem *Tacito* angeführet, ſind von der Jugend behutſam zu gebrauchen. Siehe *Voſſ. de Art. Grammat. L. 7. c. 10.*

Anmerkungen.

1. Von dieſen Adjectivis nehmen einige auch einen Dativum oder Ablativum zu ſich, oder eine Præpoſition mit ihrem gehörigen Caſu, als:

Ne te pœniteat duros ſubiiſſe labores, Aut *operi inſuetas* atteruiſſe manus. *Tibul. L. 1. el. 4. v. 24. Inſuetus moribus* Romanis. *Liv* L. 28. *c* 18. *Inſons crimine* regni. *Liv. L. 4. c. 15. Immunis militia.* Id. *L. 1. c 43. Litteris* Græcis & Latinis *doctus. Cic. in Brut. c. 46.*

Gens

Gens *adsueta latrociniis*. *Curt. VI.* 5. 11. Aves *adsuetæ sanguine & præda*. *Flor.* L. 1. *c.* 1. Gentes alterius *imperio* ac *nomine adsuetas*. *Curt. VI* 3 8. *Reus de vi*. *Cic.* 2. *Attic. ep.* 24 *Purum ab humano cultu* solum. Liv. L. 1. c. 44 *Liber ab aqua* Cæs. B G L. 7. c. 56 § 4. *Ad quam* non *docti*, sed facti. *Cic. pro Milon.* c. 6. *Rudis ad voluptates* natio. *Curt* VI. 6. 9. Orator *nulla in re rudis* esse debet. *Cic.* 1. *de Orat. c.* 50 *extr.* *Securus de bello*. *Liv* L. 36. *c.* 41. *Securus pro* salute. *Tac Agricol, c.* 26. Hic est aliquanto *ad rem avidior*. *Ter Eun.* I. 2. 51. Feciſti de *Cæſaris literis* me *certiorem*. *Cic.* XIV. *Fam. ep.* 8.

II. *Conſcius* regieret oft einen Genitivum, ſelten aber einen Dativum der Sache, bisweilen einen Dativum der Perſon, der entweder allein geſetzet wird/ oder einen Genitivum der Sache bei ſich hat, als:
Conſcius audacis *facinoris*. *Ter. Phorm. I.* 3. 4. *Conſcius ſermonis* habiti. *Curt.* VII. 1. 21 Huic *facinori* tanto tua mens *conſcia*. *Cic. pro Cœl. c.* 21. *Conſcius mihi* eram. *Cic. XI. Fam ep.* 28 Nemo est, qui *conſcium* fuisse *nobis* Calliſthenem dicat. *Curt.* VIII. 7. 10. *Sibi* autem *nullius* essent *conſcii culpæ* *Cic.* 3. *Offic. c.* 18. Mens *ſibi conſcia recti*. *Virg* 1. *Æn. v.* 608.

III. *Conſultus* und *Peritus* werden mit dem Genitivo und Ablativo geſetzet, als:
Cato & agricola ſolers & *jurisconſultus*, & magnus Imperator fuit *Nep in Caton c.* 3 § 1. *Jure conſultus*. *Cic pro Muræn. c* 12. Juris *ſcientia conſultiſſimus*. *Aurel. Victor. de Vir. Illuſtr. c* 44. *Jure peritus*, daher jure peritior. *Cic. pro Cluent c* 38. Mirabili *peritus ſcientia* bellandi *Hirt. B. Afr. c.* 31. §. 2.

Die IV. Regel.

Die Adjectiva Verbalia in *Ax*, und die Participia, wenn ſie Nomina werden, nehmen einen Genitivum zu ſich.

(a) *Adjectiva* in *Ax*, so von den *Verbis* herkommen, sind: Tempus *edax rerum. Ovid. XV. Metam. v.* 234. *Fugaciſſimus gloriæ. Senec.* 4. *Benef. c.* 32. *Tenax propoſiti* vir. *Horat* 3 *Od.* 3. *pr. Tenaciores armorum. Sueton. Cæſ. c.* 67. Adoleſcens *tenaciſſimus diſciplinæ. Plin L.* 10 *ep* 17 *Capax fortunæ. Vellej. L.* 2. *c.* 93. §. 2. Mare *fortuitorum capax. Tacit. Ann* 14. *c.* 3. §. 5 *Capaciſſimus cibi vinique. Liv. L.* 9. *c.* 16. *Pervicax* (von pervinco) *recti Tacit.* 4. *Hiſtor. c.* 5. §. 5. *Pertinax juſtitiæ, Apulej. in Apol. p.* 554.

(b) *Participia*, welche *Nomina* werden, sind: *Amans patriæ.* Cic. 9. *Attic. ep. ult. Alieni appetens, ſui profuſus. Salluſt. B. Catil. c.* 5. *Fugitans litium. Terent. Phorm. IV* 3 18. *Fugiens laboris. Cæſ. B. G. L.* 1. *c.* 69. §. 3. *Audiens imperii. Plaut. Trucul.* 1. 224. *Intelligens Principis. Plin. L.* 6 *ep.* 27. *Diligens veritatis. Nep Epam c* 3. § 2. *Patiens inediæ, algoris, vigiliæ. Salluſt B. Catil c* 5. *Obſervantiſſimus mei* Cic. 1. *Fam. ep* 2. *Noſtri Id. L.* 13 *ep* 3 *Sitiens virtutis*, Cic *pro Planc. c* 5. *Victus animi. Virg.* 4 *Georg v* 491. *Expertus belli* miles. *Tacit.* 4. *Hiſtor. c.* 76. §, 2.

Not Einige von dieſen Adjectivis können auch zur vorhergehenden Regel gerichtet werden.

Sonderbare Conſtructiones ſind: Villa *uſibus capax. Plin L* 2 *ep* 17. *Capax ad* præcepta animus, *Ovid.* 8. *Metam v.* 243. *Dicto audiens* fuit *Regi, Hirt B. Afr. c* 57. § 3. *Dicto audiens* fuit *juſſis* abſentium Magiſtratuum, *Nep Ageſil. c.* 4. §. 2. *Dicto audientes* fuerunt *Duci*, Id. *Iphicr. c.* 2. §. 1.

¶ Nach einiger Meinung iſt dicto-audiens gleichſam als ein Wort *per Hyphen* zu betrachten, *Liv. L* 5 *c.* 3. Nec plebs nobis dicto-audiens atque obediens ſit. Siehe *Vorſtium de Latin. Falſo ſuſpect. c.* 12.

Die

Die V. Regel.

Die Adjectiva so einen Uberfluß oder Mangel bedeuten, nehmen einen Genitivum oder Ablativum zu sich.

(a) *Adjectiva*, **welche einen Uberfluß bedeuten, als**: *Dives agri, dives pecoris. Sil. L. 1. v. 393. Dives agris, dives* positis in fœnore *nummis. Horat. A. P. v. 421. Plenus spei* atque *animi. Cæs. B. C. L. 2. c. 5. § 2.* Italia *plena Græcarum artium. Cic. pro Arch. c. 3.* Habui noctem *plenam timoribus* atque *miseriis. Cic. XVI. Fam ep 14. Plenus annis, plenus honoribus* abiit. *Plin. L. 2 ep. 1.* Cum aut hyeme, aut *referto prædonum* mari navigaretur. *Cic pro L. Man. c. 11. fin.* Domus *referta* doctissimis *hominibus. Cic. in Orat. c. 42. Abundans rerum* omnium *Nep. in Eum. c. 8. §. 5. Abundans copia* rerum & *omni commeatu. Curt. V. 2. 1.* Aula (i. e olla) *onusta auri. Plaut. Aulul. IV. 2 4. Onustus prædâ Nep. Alcib. V. §. 7.* Terra *metallorum fœcunda. Plin. L. 33 c. 4.* Amor & *melle & felle* est *fœcundissimus. Plaut. Cistel. I. 1. 72.* Terra *ferax Cereris*, multoque *feracior uvæ. Ovid. 2. Amor. el 16. v. 7.* Seculum *ferax bonis artibus. Plin. L. 5. ep. 15. Fertilis hominum frugumque* Gallia. *Liv. L. V. c. 34. Fertilis ubere* campus. *Virgil. II Georg. v. 185. Macte animi, morumque* tuorum. *Martial. L. 12. epig. 6. Macte nova virtute* puer. *Virgil 9. Æn. v. 641. Satur rerum omnium. Ter. Adelph. V. 1. 3. Satur* anseris *extis. Pers. Satyr. 6. v. 71.*

(b) *Adjectiva*, **die einen Mangel bedeuten, als**:

Inops auxilii Liv. L. 3. *c.* 7. Lentulus non tardus sententiis, non *inops verbis. Cic. de Clar. Orat. c. 70. Egenus cunctarum rerum. Sil. 8. v. 12. Egenum commeatu castellum. Tac. Ann. 12. c. 46. n. 2. Pauper aquæ* Daunus. *Horat. 3. Od. 20. v. 11.* Macro *pauper agello. Id. L. 1. Sat. v. 71. Vacuus laboris. Terent. Heaut. I.*

1. v. 38. Ager *vacuus frugum. Salluſt. B. Jug. c.* 90. *Vacuus culpâ Tac. Ann. VI. c.* 16. Gladium *vagina vacuum* in urbe non vidimus. *Cic. M. Marcell. c.* 6. *Opis* haud *indiga* noſtræ *Virgil* 2. *Georg. v.* 428. *Indigus omni* vitæ *auxilio Lucret. L.* 5. *v* 224. *Nudus opum. Sil. L.* 14. *v.* 344. *Nuda gignentium* loca. *Salluſt. B. Jug. c* 79 *Nuda præſidio* urbs. *Cic.* 7. *Attic. ep.* 13. *Viduus teli. Sil. L.* 2. *v.* 247. *Viduus pharetra Horat.* 1. *Od* 10. *v.* 12. *Sanguinis* atque *animi* pectus *inane* fuit, *Ovid. Heroid. ep.* 3. *v* 60 *Inaniſſimus prudentia. Cic. pro Muræn. c* 20. *Extorris regni. Sil Extorris regno. Liv L.* 45. *c.* 4. *Extorris patria Salluſt. B. Jug. c.* 14. *Extorres* ſuis *ſedibus. Tac. Ann. VI.* 36. 4. *Finibus. Virg.* 4. *Æn. v.* 616. *Exul patriæ Horat.* 2 *Od.* 16. *Mentis Ovid.* 9. *Metam. v* 410. *Exul orbis terrarum. Curt. V.* 12. 2. *Exul patriâ. Salluſt. B Jug. c.* 14. Seculum *virtutum ſterile Tac. Hiſtor I. c.* 3. §. 1. Nullum temporis punctum *ſterile beneficio. Plin. in Panegyr. c.* 56 *Expers officii* & *humanitatis*, *Cic XI Fam ep* 27. *Expertes literarum Græcarum Nep. in Præfat. Expers domo. Plaut. Perſ. IV.* 3. 40. Plerique *patria*, ſed omnes *fama* atque *fortunis expertes* ſumus. *Sall. B. Catil. c.* 33.

[Es iſt wahrſcheinlich, daß bei den obigen Genitivis die Subſtantiva, *reſpectus, gratia, copia, ratio, cauſſa, ergo*, und bei den Ablativis die Præpoſitiones *a, ab, de, ex*, ausgelaſſen ſind. Siehe folgende dritte Anmerkung.

Anmerkungen.

1. Folgende Adjectiva *Copiæ* und *Inopiæ* nehmen nur einen Genitivum zu ſich: *Compos, impos, particeps, conſors, exſors, benignus, liberalis, largus, prodigus, parcus, profuſus, &c* als:

Compos mentis Ovid. 8. *Metam. v.* 35. *Impos animi Plaut. Caſin. III.* 5. 7.

[Man findet auch compos animo, lingua. *Salluſt. in Fragm.*]

Par-

Particeps consiliorum. Nep. Eum. c. 1. §. 5. Consors mendicitatis. Cic. pro Flac. c. 15. Exsors amicitiæ. Liv. L. 23 c. 10. Matrimonii. Plin. L. 5. c. 8. Vini somnique benignus. Horat. 2. Sat. 3. v. 3. Pecuniæ liberales erant. *Sallust. B. Catil. c. 7. Largus opum. Virgil. XI. Æn. v.* 338. Curio suæ *fortunæ prodigus. Vellej. L. 2. c. 48. Prodigus æris, Horat A. P. v.* 164. *Pecuniæ* suæ *parcus, publicæ avarus. Tacit. Histor. I c. 49. §. 4. Parcus sanguinis* civium. *Id. Histor. III. c. 75. §. 3. Alieni appetens, sui profusus. Sallust. B. Catil. c. 5.*

[Das Exemplum *Plinii L. 9. c. 17. Prodigus pisce* gehöret hier nicht her, weil die völlige construction ist: Asinius Celer prodigus (sc. pecuniæ) (in) hoc pisce (emendo) Gleichwie *Cicero* saget *ad Brut. ep.* 15. In decernendis honoribus nimius & tanquam prodigus.

II. Andere nehmen selten einen Genitivum, mehrenteils aber einen Ablativum zu sich, als:
Manus *gravis ære. Virgil. Ecl. 1. v. 15. Captus luminibus. Liv. L. 9. c. 29. Mente. Cic. 1. Offic c. 27. Oculis. Cic. Tusc V. c. 40. Lumine cassus. Virgil. 2. Æn. v. 85. Contentus paucis Horat. 1. Sat. 3. v. 16.* Lysias *locuples oratione, rebus* ipsis *jejunior Cic Fin. L. 5. c. 5.* Frons *turgida cornibus. Horat. 3 Od. 13 v 4.*

III. Bisweilen stehet auch bei diesen Adjectivis, an statt des Genitivi, die Præposition a oder ab, mit ihrem Casu, als:
Exul atque *extorris ab solo* patrio. *Liv. L 5. c. 30 Nuda* Respubl. *à Magistratibus. Cic. pro domo. c. 22.* Omnes homines, qui de rebus dubiis consultant, *ab odio, amicitia, ira* atque *misericordia vacuos* esse decet. *Sallust. B. Catil. c. 51.* Oppidum *vacuum ab defensoribus. Cæs. B G. L. 2 c. 12.* Locus *à frumento copiosus. Cic. V. Attic. ep. 18. Inops & ab amicis & existimatione. Cic. 1. Att. ep. 1. Instructus à doctrina. Cic. de clar. Orat. c. 66.*

In folgenden Exempeln wird auch die Præpositiõn *in* mit dem Accusativo gefunden, als:

Hispania *in* omnium frugum *genera fœcunda. Justin.* 44. 1. 4. *Parcus in cibum*, einer der nicht viel isset. Id. 41. 3. 9.

IV. *Infœcundus* wird zwar mit dem Dativo gefunden, als: Ager frugum fertilis, bonus pecori, *arbori infœcundus. Sallust. B. Jug. c.* 17. Woselbst aber infœcundus so viel ist, als *ineptus* ad proferendas arbores.

Die VI. Regel.

Wenn man einer Person/oder eines Dinges Gestalt und Beschaffenheit beschreibet, so stehet dieselbe im Genitivo oder Ablativo.

[Die Gestalt und Beschaffenheit einer Person, oder eines Dinges wird mit einem Adjectivo und Substantivo ausgedrücket.

(a) Im *Genitivo* und *Ablativo*, als:

Adolescens *eximia spe: summæ virtutis. Cic. I. Fam. ep.* 7. Pompejus *oris improbi, animo inverecundo. Sallust. in Fragm.*

(b) Im *Genitivo*, als:

Adolescens summæ audaciæ. Sallust. B. Catil. c. 18. *Facinus virilis audaciæ Id. Catil. c.* 25. *Ingenui vultus puer, ingenuique pudoris. Juven Sat. XI. v.* 154. *Homo veteris prosapiæ* ac *multarum imaginum & nullius stipendii. Sallust. B. Jug. c.* 85. Pericles *vir spectatæ virtutis. Justin. III.* 6. 12. *Vir exempli recti. Liv. L.* 3. *c.* 44. *Vir expertæ virtutis.* Id. *L.* 3. *c.* 44. *Animalium malefici generis Sallust. B. Jug. c.* 17. *Camelus velocitatis eximiæ. Curt. V.* 2. 10.

(c) Im *Ablativo*, als:

Homo antiqua virtute & fide. Ter. Adelph. III. 3. 88 *Homo maximis divitiis, summa potentia. Sallust. B Catil.*

Catil. c. 48. *Singulari specie spado. Curt VI.* 5. 23. *Ingenio mobili vulgus. Sallust. B. Jug.* c. 66. *Civis fide magna. Nep. Iphicr.* c. 3. §. 2. *Adolescens summa virtute & humanitate Cæs. B. G. L. I.* c 47. §. 4.

[Bei dem Genitivo kan das Verbum *Sum* mit dem Pronomine Relativo *qui, quæ, quod*, verstanden werden; Beim Ablativo aber das Wort *præditus*, als: Puer bonæ indolis, i. e. Puer, qui est bonæ indolis. Puer bona indole, i.e. Puer bona indole præditus. Wie dann *præditus* bisweilen ausdrücklich dabei stehet, als: Summo ingenio & prudentia præditus C. Curio. *Cic. pro L. Manil.* c. 23.

Anmerkungen.

I. Man muß hierin auf den Gebrauch sehen, sintemal in einigen Exempeln der Genitivus, in etlichen der Ablativus gebräuchlicher ist.

(a) Der *Genitivus* ist gebräuchlich in folgenden, als; *Homo parvi pretii. Cic. ad Q. Fr. L.* 1. *ep* 2. *Homo maximi pretii. Ter. Adelph. V.* 6. 3. *Servus quantivis pretii. Plaut. Epid. III* 3. 29. *Imi subsellii vir. Plaut. Capt. III.* 1. 11. Vallum *fossamque ingentis* utramque rem *operis* duxerunt. *Liv.* V. 5. *Homo nullius coloris. Plaut. Pseud. IV.* 7. 99. *Homo trium literarum.* Id. *Aul. II.* 4. *ext.* Non *multi cibi* accipies *hospitem*, sed *multi joci Cic.* 9 *Fam. ep.* 26.

(b) Der *Ablativus* in folgenden, als: *Mulier egregia forma & ætate integra. Ter. Andr. I* 1. 45. *Forma eximia mulier Plaut. Merc. I.* 2. 97. *Virgo honesta forma. Terent. Eun. I.* 2. 52. *Iccius summa nobilitate & gratia* inter suos. *Cæs. B. G. L.* 2. *c.* 6. §. 4 *Adolescentula forma bona & vultu* adeo *modesto*, adeo *venusto*, ut nihil supra. *Terent. Andr. I.* 1. 92. 93. *Principes magno natu Liv. L.* 21. *c.* 34. *Filius maximo natu. Nep. in Agesil. c.* 7. §. 1.

[Diese beide letzte Exempel können gar nicht im Genitivo gesetzet werden.

II.

II. Die Beschreibung einer Person oder eines Dinges nach seiner Gestalt und Beschaffenheit kan in einigen Exempeln in unterschiedlichen Casibus geschehen, als:

Puer ingenui vultus.
Puer ingenuo vultu.
Puer ingenuus vultu.

Das IV. Capitel.

Vom Dativo mit einem Nomine.

Der Dativus wird zum Nomine gesetzet auf die Frage wem? oder wozu? als:

Proximus sum egomet *mihi. Terent. Andr IV.* 1. 2. Malum consilium *consultori pessimum Gell.* L 4 c 5. Successus rerum *prædæ* magis, quam *pugnæ intentos* facit. *Tacit. Hist. IV.* 28. 6. *Paratus seditioni* magis quam *prælio* Id *Histor II* 27. §. 1. *Promtus libertati*, aut ad mortem animus. Id. *Histor. IV. c.* 46. § 4.

Hierzu gehören folgende Adjectiva, welche bedeuten

1. Einen Nutzen oder Schaden, als:

Non eadem *omnibus* sunt *honesta* atque *turpia. Nep. Præfat.* §. 3. Non minus *Principi turpia* sunt multa supplicia, quam *Medico* multa funera *Senec.* L 1. *de Clem c.* 24. Equitatio *stomacho* & *coxis utilissima*, *phthisi* navigatio, *longis morbis* locorum mutatio. *Plin L.* 28. c. 4. Scripta *auctori perniciosa* suo, *Ovid. L.* 3. *Trist el.* 1. *Homini* non ante diem septimum *lethalis* inedia. *Plin. L. XI c* 54 Hominum *generi universo* cultura agrorum *salutaris* est. *Cic. de Senect. c* 16. *Exitiosa Neroni* cunctatio *Tacit Hist I.* 89 4, Vides, quot *periculis*, quot contumeliis, quot *ludibriis* simus obnoxii. *Plin. L.* 3. *ep* 14 *Dulcis inexpertis* cultura potentis amici. *Horat L.* 1. *ep* 18. *v* 86 Regum *novitati* otium est *periculosum*, *Justin. XXXV.* 1. 1.

2. Eine Gleichheit oder Ungleichheit, als:

Nihil est *morti* tam *simile*, quam somnus. *Cic. de Senect.* c. 22, Otho non *absimilis* facie, *Tiberio. Sueton* in *Othon.*

Othon. c. 1 Aristides *æqualis* fuit *Themistocli. Nep. in Aristid* c. 1. §. 1. Hephæstion ætate *par* erat *Regi.* Curt. III. 12. 16. *Impares temperandæ victoriæ. Tacit. Hist.* IV. c. 1. §. 6. Nil tam *Lysiæ diversum*, quam Isocrates. *Quintil. L.* 12 *c.* 10. *Nulli* veterum virtute *secundus Virg.* XI. *Æn v* 441 Ita *mihi* atque huic sis *superstes Terent. Heaut.* IV. 4. 7. Vestis *fatis discolor* alba meis. *Ovid. Trist.* V. 5.

3. **Ein leicht oder schwer sein, als:**
Verba *innocenti* reperire *facile* est, modum verborum *misero* tenere *difficile Curt.* VI. 10 1. Otium *regno grave. Justin. XX.* 1. 1. *Gravis senioribus* est inveterati moris externa mutatio. *Curt.* VIII. 5. 20. Pelopidas magis *Historicis*, quam *vulgo notus. Nep in Pelop. c.* 1. *Ignotus mortalibus Justin.* XII. 13. 5. Pompejus *nimis* (i. e. molestus) jam *liberæ Reipubl. Vellej. L* 1. *c.* 32. *Invia virtuti* nulla est via. *Ovid.* 14. *Metam. v.* 113. Calles vix *singulis pervii. Curt.* V. 4. 4. Utrum *ei laboriosius*, an glorioſius fuerit, difficile fuit judicare. *Nep Attic c.* 12 §. 5. *Opulento homini dura* servitus. *Plaut. Amphitr I.* 1. 12.

4. **Ein eigen oder gemein sein, als:**
Omni ætati mors est *communis. Cic. de Senect. c* 19. Pericula, quæ *mihi communia* sunt cum ceteris, fortius feram. Cic XI. Attic. ep. 1. *Propria* hæc *mihi* munera faxis. Horat. 2. Sat. 6. v. 5. Nihilne esse *proprium cuiquam? Ter. Andr.* IV. 3. 1.

5. **Ein angenehm oder entgegen sein, als:**
Miltiades *amicior* fuit omnium *libertati*, quam suæ *dominationi. Nep. Milt. c.* 3. §. 6. *Virtuti inimica* voluptas. *Sil. L.* 15. *v.* 22. Est *hominum naturæ*, quam sequi debemus, maxime *inimica* crudelitas *Cic* 3. *Offic.* c. 11. Vulgus *adversum quieti & otio. Sallust. B. Jug.* c. 66 Hoc *illi* causæ maxime *alienum* est. *Cic. pro Cæcin. c.* 9. Omnis voluptas *honestati* est *contraria. Cic.* 3. *Offic. c.* 33. Pescennius est *perbenevolus nobis.*

Id.

Id 14 *ep.* 4. *Paucis carior* fides, quam pecunia. *Salluſt. B. Jug.* c. 16. Patria *hominibus* non minus *cara* eſſe debet, quam liberi. *Sulpicius* Cic. 4. *Fam. ep.* 5. Eſt *mihi jucunda* in malis & *grata* in dolore veſtra erga me voluntas. *Cic. Catil.* 4. c. 1. *Ingratam Veneri* pone ſuperbiam, *Horat. L.* 3. *Od* 10. v. 9. Dumnorix maxime *plebi acceptus* erat, *Cæſ. B. G. L.* 1. *c.* 3. §. 5. *Homini* dii ſunt *propitii, Plaut. Curcul. IV.* 2. 45. Animus *Romanis infeſtus, Nep. Hamilc.* c. 3. §. 1. *Inviſa diis* immortalibus oratio, Cic. *pro L. Man.* c. 16. Univerſis *ordinibus offenſus. Sueton. in Galb.* c. 16. Me nomine negligentiæ *ſuſpectum tibi* eſſe doleo, *Cic.* 2. *Fam. ep.* 1. Populus *contumax Regibus* ſuis, *Senec. in Thyeſt. v.* 644.

6. Ein bequem oder unbequem ſein, als:

Malum *malo aptiſſimum*, *Liv. L.* 1. c. 46. Quod verum, ſimplex, ſincerumque eſt, id *naturæ hominis aptiſſimum* eſt, Cic. 1. *Offic.* c. 3. *His*, qui vendunt, juſtitia *neceſſaria* eſt, Cic. II. Offic. c. 11. *Sceleri proclivis* egeſtas, Sil. L. 13. v. 585. *Promptus ſeditioni*, Tacit. Ann. 1. c. 48. *Manus parata prælio*, Tacit. Ann. 2. c. 79. Nihil eſt *naturæ* hominis *accommodatius* beneficentia & liberalitate Cic. I. Offic. c. 14. Diſſimulator opis propriæ, *mihi commodus uni*, Horat. L. 1. ep. 9. v. 9. Actiones *virtuti conſentaneæ*, Cic. de Fin. L. 5. c. 21. *Pronus deterioribus* Princeps, Tacit. Agricol. c. 41. §. 4. Lucius *maturus viris*, Vellej. L. 2. c. 99. *Opportunus huic malo* feminarum ſexus, Plin. VII. 52.

Hieher gehören auch folgende, elliptiſche Redens-Arten, als:

Quæ *eſui* & *potui* forent (ſc. *aptæ*) Gell. L. 4. 1. Cum *ſolvendo* civitates non eſſent (*pares*) Cic. III. Fam. ep. 8. Quæ *reſtinguendo igni* forent, portantes, Liv. L. 30. c. 6.

7. Eine Verwandſchaft, Nähe oder Ferne, als:

Affinis culpæ, Cic. Roſc. Amer. c. 7. Nihil eſt tam *cognatum mentibus* noſtris, quam numeri atque voces. Cic.

Cic. de Orat. L. 3. c. 51. Sunt *virtutibus* vitia *confinia*. Senec. ep. 120. Germania *Scythiæ contermina*. Plin. L. 8. c. 15. Flamma *fumo proxima*. Plaut. Curc. I. 1. 53. Egnatius per omnia *gladiatori*, quam *senatori propior*. Vellej. L. 2. c. 91. *Proximus* huic *dignitati* est ordo equester. Cic. pro domo c. 28. Falsa *veris finitima* sunt. Cic. L. 4. Acad. c. 21. Et mala sunt *vicina bonis*: errore sub illo, Pro vitio virtus crimina sæpe tulit. Ovid Rem. Amor. v. 323. M. Vipsanius Agrippa intima familiaritate *conjunctus adolescenti Cæsari*. Nep. Attic. c. 12. §. 1.

8. Die *Verbalia* in *Bilis*, als:
Hic *tibi* sit potius, quam tu *mirabilis illi*. Horat. L. 1. ep. 6. v. 23. Multis ille bonis *flebilis* occidit: *nulli flebilior*, quam *tibi* Virgil. Id. L. 1. Od. 24 v. 9.

Anmerkungen.

I. Einige von obenwehnten Adjectivis nehmen an statt des Dativ. auch einen Genitivum zu sich, als:
Affinis illarum *rerum*, quas fert adolescentia. Ter. Heaut. II. 1. 3. Libertas *propria Romani generis*. Cic. 3. Philipp. c. 11. Nec tamen hæc ita sunt *aliarum rerum aliena*. Lucret. L. 6. v. 1063. Habebat secum Cannium *æqualem similimumque sui*. Nep. Attic. c. X. §. 2. Fuit tum *tui dissimilis* Cic. 4. Verr. c. 20. Regina *tui fidissima* Virgil 12. Æn. v. 659. *Superstes vitæ* & *dignitatis* Cic. ad Q. Fr. L. 1. ep. 3. Quem metuis, *par hujus* erat. Lucan. L. 10. v. 381. *Dispar sui* atque dissimile. Cic. de Senect. c. 21. Chalybes *fluvii hujus finitimi* appellati Justin XLIV. 3. 9. *Commune animantium* omnium est. Cic. I. Offic. c. 3.

II. Andere, sonderlich die Adjectiva, so einen Nutzen, oder eine Gleichheit, ein bequem oder leicht sein bedeuten, nehmen an statt des Dativi auch eine Præposition mit ihrem Casu zu sich, als:

Nonne

Nonne sapiens, si fame ipse conficiatur, abstulerit cibum alteri homini *ad nullam rem utili*? Cic. III. Offic. c. 6. Non *inutile ad usus* civium. Cic. de Fin. L. 1. c. 4. Alcibiades *ad omnes res aptus* consiliique plenus. Nep. Alcib c. 1. §. 2. Commoditas *ad* faciendum *idonea*. Cic. de Invent. L. 2. c. 12. Menses *appositi ad agendum*. Cic. 3. Verr. c. 11. Ingenium omnium hominum à labore *proclive ad libidinem*. Ter. Andr. I. 1. v. 50. 51. Calcei *habiles ad pedes*. Cic. L. 1. de Orat. c. 54. Etsi unus ex omnibus minime sum *ad te consolandum accommodatus*. Cic. 5. Fam. ep. 16. Nec satis *ad cursum commoda* vestis erat. Ovid. l. 2. Fast. v. 144. *In superiores constumax*. Auct. ad Herenn. 4 c. 40. Antistius postquam tam *promptum ad cædem* Principem accepit. Tacit. Ann. XVI. c. 14. *Promptum in* adulationes ingenium. Tacit. L. 15. c. 61. §. 2. Homo *alienus à literis*. Cic. 4. Verr. c. 26. *Pronus ad iracundiam*. Plin. L. 22. c. 24. Clemens, Agrippæ servus, ætate & forma haud *dissimili in dominum* erat. Tacit. *II.* 39. 3. Homines *inter se*, cum forma, tum moribus *similes*. Cic. pro Cluent. c. 16. Nihil est tam *conveniens ad res* vel secundas, vel adversas. Cic de Amicit. c. 5.

III. Die Grammatici sagen insgemein aus dem Diomede von *similis* und *dissimilis*, wenn sie mit dem Genitivo stehen, bedeuten sie eine Gleichheit oder Ungleichheit des Gemühts, wenn sie aber mit dem Dativo stehen, bedeuten sie eine Aenligkeit oder Unänligkeit, der Gestalt, als:

Filius patris similis, ein Sohn, der gesinnet ist, als der Vater.
Filius patri similis, ein Sohn, der dem Vater gleich siehet.

Dieser Unterscheid aber gehet nicht allezeit an, indem auch die Auctores bisweilen zu der äusserlichen Gestalt den Genitivum, und zu der innerlichen Gemühts-Gleichheit, den Dativum gesetzet haben.

(a) Zu der äusserlichen Gestalt den Genitivum, als:

Elegit *corpore & statura simillimum sui*. Nep. Datam. 9. §. 3. Nam ego hominem homini similiorem nunquam

quam vidi alterum: Neque aqua aquæ, neque lacte est lacti, crede mihi usquam, *similius*, quam *hic tui* est, *tuque hujus*. *Plaut. Menæchm. V.* 9. 30.

(b) Zu der innerlichen Gemühts-Gleichheit den Dativum, als.

Scipio Æmilianus *avitis* P. Africani, *paternisque* L. Pauli *virtutibus simillimus*. *Vellej. L.* 1. *c* 12. Cæsar *Alexandro*, sed sobrio, neque iracundo, *simillimus*. *Vellej L.* 2. *c.* 41. Devolvere retro ad stirpem *fratri simillior*, quam *patri*. *Liv. L.* 1. *c.* 47.

IV. *Studiosus* hat einen Genitivum bei sich, als:

Studiosos Catonis ad illud volumen delegamus, *Nep. in Caton. c.* 3. *extr.* Nihil est adolescente tuo *studiosius optimarum artium*. *Cic. L.* 12. *ep.* 16. Siehe droben beim Genit. p. 482.

(Bisweilen behält Studiosus die Construction seines primitivi und wird mit dem Dativo construiret, welches man aber nicht leicht nachthun muß, als:

Qui, nisi *adulterio studiosus* rei nullæ aliæ est, improbus. *Plaut. Milit III.* 1. *v.* 206. Philippus fuit Rex armorum quam conviviorum *apparatibus studiosior*. *Justin. IX.* 8. 4.

V. *Propior* und *Proximus* nehmen an statt des Dativi entweder einen Accusativum allein, oder einen Accusativum auch Ablativum mit einer Præposition, als:

Alter, qui *propior hostem* in ipso vallo collocatus. *Cæsar. B. G. L.* 8. *c.* 9. §. 4. Jugurtha *propior montem* cum omni equitatu suos collocat. *Sallust. B. Jug c.* 49. Quod tamen vitium *propius virtutem* erat. *Sallust. B. Cat. c.* 11. A contumelia, quam a *laude propius* fuerit post Vitellium eligi. *Tacit. Histor. II c.* 76. §. 3. Possedere ea loca, quæ *proxima Carthaginem* Numidia appellatur. *Sallust. Jug. c.* 18. Quis pulsat? Qui *te proximus* est. *Plaut. Pœn. V.* 3. 1. *Proximus Pompejum* sedebam. *Cic.* 1. *Attic. ep.* 14. (al. proximus Pompejo it. proxime Pompejum) *Proximus ad Dominam nullo probibente*

hibente sedeto. Ovid. L. 1. *de A. A. v.* 139. (Heinsius legit à Domina.)

VI. Es gibt auch Substantiva, welche, wenn sie einen Nutzen oder Schaden bedeuten, einen Dativum regieren, als *Erit* ille *mihi* semper *Deus. Virgil. Eclog.* 1. *v.* 7. Homo *homini lupus, Plaut. Asin. II.* 4. 88. Ego *huic causæ Patronus extiti. Cic. Rosc. Amer. c.* 1. Matres omnes *filiis* in peccatis *sunt adjutrices. Terent. Heaut. V.* 2. 63. Hujus rei *Marcello sum testis, Cic. pro M. Marcello c.* 6. Dieser Dativus scheinet mehr zu dem Verbo, als zu dem Nomine zugehören.

Das V. Capitel.
Vom Accusativo mit einem Nomine.

Die Wörter, so eine Maaß / oder Raum, desgleichen eine Länge der Zeit bedeuten, stehen im Accusativo auf die Frage, wie lang? wie breit? wie hoch? wie tief? wie dick?

(a) Maaß Namen sind: Digitus (Zoll) palmus, pes, cubitus, (ulna,) passus, stadium, milliare, uncia, und alle partes Assis, so auch in dem Messen gebraucht werden. Siehe droben p. 143.

(b) Zeit-Namen sind: Annus, mensis, hebdomas, dies, hora, momentum, seculum, &c.

(Wie lang? Gladios habebant *longos quaterna cubita. Liv.* L. 37. *c.* 40. Umbilicus, quem Gnomonem vocant, *septem pedes longus* umbram non amplius *quatuor pedes longam* reddit, *Plin.* L. 6. *c.* 34. Ager *longus centum pedes. Colum. L.* 5. *c.* 2.

(Wie breit? Duas fossas *quindecim pedes latas* perduxit. *Cæs. B. G.* L. 7. 72. Ager *latus pedes centum viginti. Colum.* L. 5. *c.* 2. Storeæ *quatuor pedes latæ Cæs. B. C.* L. 2. *c.* 9.

(Wie

(Wie hoch, und tieff?) Herba *palmum alta. Plin.* L. 23. c. 7. Foſſæ *quinos pedes altæ. Cæſ. B. G.* L. 7. c. 73. Aggerem *altum pedes octoginta* exſtruxerunt. *Cæſ. B. G.* L. 7. *c.* 24. Locus circiter *duodecim pedes* humi *depreſſus. Salluſt.* B. C. *c.* 55.

(Wie dick?) Arbores *pedes duos craſſæ. Cato. c.* 18.

(Länge der Zeit?) Decreverunt intercalarium (menſem) *quadraginta quinque dies longum.* Cic. 2. *in Verr. c.* 52.

(Durch eine ellipſin wird die Præpoſition *ad* oder *per* verſchwiegen.

Anmerkungen.

1. Die Maaß- und Raum-Namen werden bisweilen im Genitivo gefunden, der aber von dem ausgelaſſenen Ablativo *menſuræ* regieret wird, als:
Foſſam viginti *pedum latam* duxit. *Cæſ. B. G.* L. 7. c. 72. Muſculum *ſexaginta pedum longum* facere inſtituerunt. Id. B. C. L. 2. c. 10. Areas *latas pedum* denum, *longas pedum* quinquagenum facito. *Colum.* L. 2. c. 11. *Decem ſtadiûm* à Gadibus ſitas inſulas. *Nonius ex Salluſt.*

Dieſe Redens-Art kan man auch mit einem Subſtantivo ausdrücken, als:
Platanus *longitudine* quindecim *cubitorum*, *craſſitudine* quatuor *ulnarum. Plin. L.* 16. c. 32. Frutex *palmi altitudine. Id.* Duo actus jugerum efficiunt *longitudine pedum* CCXL. *latitudine pedum* CXX. *Colum. L.* 5. *c.* 1.

Das Subſtantivum wird auch bisweilen ausgelaſſen, als:
Aſſeres *pedum* duodecim cuſpidibus præfixi, für longitudine pedum duodecim. *Cæſ.* B. C. L. 2. c. 2. §. 2. Clima quoquo verſus *pedum* eſt ſexaginta, für longitudine & latitudine pedum *Colum.* L. 5 c. 1.

Ein beſonders Exempel iſt, da *menſura* ausgelaſſen, und das Subſtantivum *altitudo* ausgedrückt iſt, als:
Abietis planta octo cubitorum in altitudine. *Plin. l.* 16. *c.* 31.

II. Die **Maaß- und Raum-Namen** stehen oft im Ablativo, als:
Longum *sesquipede*, latum *pede*, (de laterum genere.) *Plin.* L. 35. c. 14. *Sesquipede* quidem est, quam tu, longior. *Plaut. Trin.* 2. 58.

Das VI. Capitel.

Vom Ablativo mit einem Nomine.

Die I. Regel.

Die Nomina, welche eine **Ursach, Werkzeug, und Mittel, Art und Weise/ Theil/ Eigenschafft / oder sonst einen andern Umstand** bedeuten, stehen im Ablativo, auf die Frage **womit? wodurch? warum? auf was Art und Weise?**

1. **Eine Ursach**, als:
Rerum *successu tumidus. Ovid.* L. 8. *Metam. v.* 495. *Deteriores* omnes sumus *licentia. Terent. Heaut. III.* 1. 74. *Gravis auctoritate & ætate. Curt.* X. 3. 15. Corpus *fessum vulnere, fessum cursu. Liv.* L. 1. c. 25. *Fessus valetudinibus. Tacit.* L. 3. *Histor. c.* 2. *Religione*, quam *armis tutiores* sumus. *Justin. XI.* 7. 14. *Lætus aspectu Curt. III.* 2. 10. *Æger vulneribus. Nep. Milt. c.* 7. §. 5. *Liber Religione. Cic de Haruſp. Reſp. c* 6. Tellus *saucia vomeribus. Ovid.* 1. *Metam. v.* 102. *Duplex gemmis auroque* corona. *Virgil. I. Æn. v.* 659. Pedum *formosum paribus nodis* atque *ære. Virgil. Eclog. V. v. ult.*

2. **Ein Werkzeug oder Mittel**, als:
Corpus *vulneratum ferro. Cic. post Redit. in Senat. c.* 3. *Promptus manu. Curt. V.* 1. 18. Fortis manu. *Nep. de Regib. c.* 2. §. 2. *Validus ferro. Tacit. Hist. II c.* 32. §. 6.

Or-

Ornatus clarissimorum Virorum *testimoniis. Cic. de Haruſp. Reſp. c* 13.

3. **Art und Weiſe, als:**
Callida consilia & audacia *prima ſpecie læta, tractatu dura, eventu triſtia* sunt. *Liv. L.* 35. *c.* 32. Colere eum cœpi non admodum *grandem natu. Cic. de Senect c.* 4. *Minor natu. Nep. in Hannib. c.* 3. *Major natu. Cic. I. Tuſc. I. extr.* Filius *maximus natu. Nep. in Dat. c.* 7. § 1. Tabernacula *regali magnificentia ornata. Curt. III.* 13. 10.

4. **Ein Teil, als:**
Crine ruber, niger ore, brevis pede, lumine læſus, Rem magnam præſtas, Zoile, ſi bonus es. *Martial. L.* 12. *epigr.* 54. Urbs *valida muris*, *Liv. L.* 1. *c.* 15. *Mente* minus *validus*, quam *corpore. Horat. L.* 1. *ep* 8 *v.* 7. *Paratus equitatu* & *peditatu* & *pecunia Cic. L.* 15. *ep.* 4.

5. **Eine Eigenſchafft oder ſonſt einen andern Umſtand, als:**
Ennius *ingenio maximus, arte rudis. Ovid. L.* 2. *Triſt. v.* 212. Pompejus *forma excellens, innocentia eximius, ſanctitate præcipuus, eloquentia medius Vellej. L.* 2. *c.* 29. Rex Ptolomæus erat *puer ætate. Cæſ. B. C. L.* 3. *c.* 103. §. 2. Tiberius Gracchus *vita innocentiſſimus, ingenio florentiſſimus, propoſito ſanctiſſimus. Vellej. L.* 2. *c.* 2. *Sanguine proximus. Valer.* M. L. 7. *c.* 8. *Hiſtor.* 1.

(a) **Bei den** Ablativis **iſt eine** Præpoſition **ausgelaſſen:** *a, ex, cum, de, in.*

(b) **Eben dieſe** Conſtruction **kommt auch mit den** Verbis **vor. Siehe davon drunten** Ablativus cum Verbo.

Anmerkungen.

Die vorerwehnten Ablativi **nehmen auch oft eine** Præpoſition **ausdrüklich zu ſich, ſonderlich wenn die Rede dadurch deutlicher und nachdrüklicher wird, als:**
Feſſus de via *Cic. in Somn. Scip. c.* 1. *Æger ex* vulneribus. *Curt. VII.* 7. 8. *Liber ab* omni animi perturbatione. *Cic. Offic.* 1. 20. *Firmus ab* equitatu. *Planc. ad Cic. L. X. ep.* 15. *Paratiſſimus ab exercitu. Cic. L. XI.*

Fam. ep. 13. *Instructus à doctrina.* Cic. *de Clar. Orat.* c. 66. Sumus flagitiose *imparati* cum *à militibus*, tum *à pecunia.* Cic. 7. *Attic. ep.* 15. Rhodii *sincerum* à contagione accolarum ingenium servarunt. *Liv. l.* 37. c. 54.

Die II. Regel.

Die Comparativi nehmen einen Ablativum zu sich, wenn im Lateinischen die Wörter quam, ac, atque ausgelassen werden, als:

Fame nihil *miserius*, i. e. quam fames. Cic. *V. Attic. ep.* 21. Amoris simulatio *pejor odio. Plin. in Panegyr. c.* 85. *Majora* sunt *præmiis* pericula. *Curt. L. III. c.* 8. §. 21. Honesta mors *turpi vita potior. Tacit. Agricol. c.* 33. §. 11. Libertas *servitute potior. Liv. L.* 35 *c.* 17. Nihil est otiosa *senectute jucundius. Cic. de Senect. c.* 14. *Vilius* argentum est *auro, virtutibus* aurum, i. e. quam aurum, quam virtutes. *Horat. L.* 1. *ep.* 1. *v.* 51.

[Vossius sagt, es sei bei dem Ablativo die Præposit. *Præ* ausgelassen.

Anmerkungen.

I. Der Comparativus *Periphrasticus*, welcher von dem Wörtlein *magis* umschrieben ist, regieret auch einen Ablativum, als:
Nullum officium *referenda gratia magis* necessarium est Cic. *I. Offic. c.* 15.

II. Wenn man die Wörter *quam, ac, atque* gebrauchet, so muß das folgende Nomen in gleichem Casu mit dem vorhergehenden stehen, als:
Ego hominum *callidiorem* vidi neminem, *quam Phormionem. Terent. Phorm. IV.* 2. 1. 2. Sæpe minister Regni *amarior, quam* ipse *Rex. Justin. XVI.* 1. 14. *Melior tutiorque* est certa pax, *quam* sperata *victoria, Liv. l.* 30. *c.* 30. Hibernia dimidio *minor* est, *quam Britannia. Cæs. B. G. V.* 13. 2. Ita sentio *locupletiorem* esse *Latinam Linguam, quam Græcam.* Cic. L. I. *de Fin. c.* 1. *pr.*

Wenn

Wenn aber das Verbum *Est*, *Fuit*, oder dergleichen, darunter verstanden wird, so muß ein Nominativus stehen, als:
Vidi hominem multo, quam Phormio (*est*) callidiorem.

Bisweilen wird das Nomen welches durch *quam* mit den vorigen verbunden wird, ausgelassen, als:
Tempora somni arctiora, *quam* noctis; (völlig: *quam noctis tempora.*) *Curt. III.* 2. 15.

III. Der Comparativus wird auch folgender massen ausgedrücket.

(a) Durch *quam pro* als: Sed *major* Romanis *quam pro* numero jactura fuit, *Liv.* L. 21. *c.* 59. Turba *majorem quam pro* numero speciem gerens *Curt. III.* 2. 3. Consedit in regia sella multo *excelsiore, quam pro* habitu corporis. *Id. V.* 2. 13.

(b) Durch *supra quam*, als: Corpus patiens inediæ *supra quam* cuiquam *credibile* est. *Sallust B. Cat. c.* 5.

(c) Durch den Superlativum, als: Colendum autem esse ita quemque maxime, ut quisque *maxime* virtutibus lenioribus erit ornatus, i. e. quo lenioribus virtutibus erit ornatus, eo magis colendum esse. *Cic. I. Offic. c.* 14. Facillime ad res injustas impellitur, ut quisque est *altissimo* animo, i. e. quo quis altiore est animo, eo magis impellitur. *Cic. I. Offic. c.* 19. Ut quisque animi magnitudine maxime excellit, ita maxime vult princeps omnium esse. Ibid.

IV. Die Poeten setzen wol an statt des Ablativi die Præposition *ante* mit ihrem Casu, als:
Scelere *ante alios immanior* omnes für immanior aliis omnibus *Virgil. I Æn. v.* 351.

V. Bisweilen wird zu den Comparativis noch ein anderer Ablativus gesetzet, welcher anzeiget, worinn die Vergleichung oder Übertreffung bestehet, als:
At *pedibus* longe *melior* Lycus *Helenore. Virg.* 9. *Æn. v.* 556.

[Dieser Ablativus, darinn die Vergleichung bestehet, wird nicht vom Comparativo, sondern von einer verschwiegenen Præposition regieret. *Voss. de Art. Grammat. l.* 1. *c.* 16.

VI. Zu den Comparativis, werden auch diese Ablativi: *Opinione, spe, æquo, justo, solito, dicto* gesetzet, als: *Opinione celerius* venturus esse dicitur. *Cic.* 14. *Fam. ep.* 23. *Plenius æquo* laudat venales, qui vult extrudere, merces. *Horat. L.* 2. *ep.* 2. *v.* 10. 11. Membrum *longius justo* tardum: brevius instabile est. *Quintil. L.* 9. c. 4. Nec tamen est *solito tardior* orta dies. *Ovid.* 1. *Amor. el.* 13. fin. *Dicto* prope *citius* equum in viam Claudius egit. *Liv. L.* 23. *c.* 47.

Bisweilen aber werden diese Ablativi ausgelassen, als: In Scipione ambitio *major*, vita *tristior*, sc. *solito. Cic. I. Offic. c.* 30.

Die III. Regel.

Die Adjectiva: *Dignus, indignus, fretus præditus, contentus* und *venalis* nehmen einen Ablativum zu sich, als:

Chabrias res multas *memoria dignas* gessit. *Nep. in Chabr. c.* 1. §. 1. Archias *cognitione* atque *hospitio dignus. Cic. pro Arch. c.* 3. Neque quidquam fecit Datames, quod *fide* sua esset *indignum. Nep. in Dat. c.* 5. §. 5. Datis *fretus numero* copiarum suarum confligere cupiebat, *Id. in Milt. c* 5 §. 4. *Mirabili velocitate præditus. Hirt. B. Afric. c.* 69. §. 4. Animi *magnitudine* & *diligentia præditus. Id. ibid. c.* 22. §. 5. Quod cuique temporis ad vivendum datur, *eo* debet esse *contentus. Cic. de senect. c.* 19. Illa *corona contentus* Thrasybulus. *Nep. in Thras. c.* 4. §. 3. Otium non *gemmis*, neque *purpura venale*, nec *auro. Horat. L.* 2 *Od.* 16. *v.* 7. 8.

Hieher ziehen einige auch *carus* und *vilis*, als:

Quod non opus est, *asse carum* est. *Senec. ex Caton. ep.* 94. *Vilis* viginti *minis. Plaut.*

[Der Ablativus wird von einer ausgelassenen Præposition *a, de, ex, in*, regieret.

An-

Anmerkungen.

I. *Dignus* und *Indignus* stehen bisweilen nach der Art der Griechen mit dem Genitivo, als:
Non ego sum *dignus salutis. Plaut. Trin. V.* 2. 29 Suscipe curam & cogitationem *dignissimam tuæ virtutis. Balb. ad Cic. l* 8. *ep.* 15. *vel.* 24. *Dignus successionis* imperii. *Sueton. in Othon. c.* 4. *fin* Curia *consilii* quæ nunc *dignissima* tanti est. *Ovid. l.* 3. *de Art v.* 117. Heins. autem legit *consilio. Vid. Not. Heins. ad Ovid l.* 4. *Trist. el.* 3. *v.* 57. Descendam *magnorum* haud unquam *indignus avorum Virgil.* 12. *Æn v.* 649.

II. Es folget auch wol nach *Dignus* das Pronomen Relativum *Qui, quæ, quod,* an statt der Conjunction *ut;* bisweilen auch ein Infinitivus, als:
Dignus qui nunc tantæ mansuetudinis & continentiæ ferat fructum, i. e. ut ferat *Curt. IV.* 10. 23. Dignus amari i. e. ut ametur. *Virgil. Eclog. V* 89 Lyricorum Horatius fere solus *dignus legi*, i. e. ut legatur. *Quintil. l.* 10. *c.* 1. *Dignus* alter *eligi*, alter *eligere. Plin. Paneg. c* 7.

III. *Præditus* wird bei guten Auctoren nicht allein von Tugenden, sondern auch von Lastern gebrauchet, als:
Præditus audacia, levitate, scelere. *Cic. Divin. in Verr. c.* 2. und *pro Flacco c.* 3.

IV. *Contentus* stehet auch mit *quod*, und mit dem Infinitivo, als:
Non *contentus, quod* ex inope repente dives factus esset. *Justin. XXII.* 1. 14. *Contentus submovere* bella. *Justin. VII.* 6. 13. *it. XXIX.* 1. 11.

Die IV. Regel.

Die Adjectiva, welche eine Ordnung oder Unterscheid bedeuten, nehmen einen Ablativum mit der Præposition *a* oder *ab* zu sich.

(a) Ordnungs-Wörter sind: Primus, secundus, proximus, alter &c.

(b) Unterscheidungs-Wörter sind: Diversus, alienus, mutatus, alius &c.

Secundus a Rege. *Hirt. B. Alex. c.* 66. Tu nunc eris *alter ab* illo *Virgil. Eclog.* 5 *v.* 49. *Alienus* est *a* nostra familia. *Ter. Adelph. III* 2. 28. Ille totus *a te diversus* est. *Cic. Acad. Quæst. IV. c* 32. Quantum *mutatus ab* illo Hectore. *Virgil. II. Æn. v.* 274.

Anmerkungen.

I. *Alienus* wird auch gefunden mit dem Genitivo, Dativo und Ablativo ohne Præposition, als:

Quis *alienum* putet *ejus* esse *dignitatis*, quam mihi quisque tribuit, quod optimum sit, exquirere. *Cic. l.* 1. *Fin. c.* 4. Quod *illi causæ* maxime *alienum* est. *Cic. pro Cæcin. c.* 9. Scio quam sis *ambitioni alienus. Seneca. Præf.* L. 4. *Nat. quæst. Alienum existimatione* mea. *Cic.* 6. *Attic. ep* 1. Non putavi esse *alienum institutis* meis, hæc ad te scribere. *Cic.* 5. *Fam. ep.* 17.

II. *Alius* steht auch auf Griechische Art mit dem Ablativo ohne Præposition, als: Neve putes *alium sapiente bonoque* beatum. *Horat.* L. *I. ep.* 16. *v.* 20. Nec quicquam *aliud communi libertate* quæsisse Brutus & Cassius *Cic. Fam. XI. ep.* 2.

III. Eine besondere Redens-Art ist, wenn *Cicero l.* 3. *de Fin. c.* 16. sagt: *Secundus ad* Regium principatum.

Die V. Regel.

Bei Opus (von nöthen) stehet die nöthige Sache mit dem Verbo *Sum* im Nominativo oder Ablativo.

Der Ablativus ist am gebräuchlichsten. Siehe *Gell. I.* 17. *c.* 2. *med.* und *Manut. ad Cic. l.* 10. *Fam. ep.* 8.

(a) *Exempel* mit einem *Nominativo*, als:

Dux nobis & *auctor opus est. Cic.* 2. *Fam. ep* 6. *Infinita opus est vis* undique materiai. *Lucret.* L. 1. *v.* 1049. Emas, non *quod opus* est, sed quod necesse est. *Senec. ex Caton. ep.* 94. *Quæ* amicis suis *opus fuerant* omnia

ex

ex sua re familiari dedit. *Nep Attic. c. 7. §. 1.* Nobis *exempla* permulta *opus sunt. Cic. de Invent. l. 2. c. 19. Quæ* curando vulneri *opus sunt*, comparat. *Liv. L. 1. c. 41.*

(b) *Exempel* mit einem Ablativo, als: *Auctoritate* nobis *opus est*, & *consilio* & *gratia. Cic. 9. Fam. ep. 25.* Nunc *animis opus*, Ænea, nunc pectore firmo. *Virgil. 6. Æn. v. 261.* Quid *opus est armis*, inter quos odia sublata sunt? *Curt. IV. 11. 4.* Priusquam incipias *consulto*, & ubi consulueris, mature *facto opus est. Sallust. B. Catil. c. 1. Facto maturatoque opus est. Liv. L. I. c. 58. Opus fuit* Hirtio *convento*, i. e. convenire Hirtium. Cic. 10. *Attic. ep. 4. fin.* Tantummodo *incepto opus est*, cetera res expediet. *Sallust. B. Cat. c. 20.* Quapropter quoque pacto, *tacito opus est. Ter. Adelph. III. 2. 44. Exquisito opus est. Plaut. Amphitr. II. 1. 81.* Nihil erat, cur *properato opus esset.* Cic. *pro Milon. c. 19. Opus est promptu. Plaut. Cistell. I. 1. 113.* Si illud, quod maxime *opus est jactu*, non cadit, illud, quod cecidit forte, id arte ut corrigas. *Terent. Adelph. IV. 7. 22, 23.*

Bisweilen stehen beide Constructionen der Nominativus und Ablativus beisammen, als: Si *quid opus* erit (erit autem *opus modico*) *Plin. L. V. ep. 19.*

Anmerkungen.

I. *Opus* ist nicht ein Adjectivum, sondern allezeit ein Substantivum, und bedeutet eine Sache oder Werk, darum es einem zu thun ist, daher auch wol der Genitivus dabei stehet, als: Aliquantum nobis temporis & *magni laboris* & *multæ impensæ opus fuit. Planc. apud. Cic. L. X. Fam. ep. 8. Opus est lectionis Quintil. I. 12. c. 3.* Casus inest illic, hic erit *artis opus. Ovid. II. de Art. v. 14.* Siehe *Voss. de Art Grammat. L. 7. c. 8.*

Wenn aber bei *Opus* ein Ablativus stehet, so ist die Præposition *in* ausgelassen, als: Opus est mihi (*in*) libro.

II. Einige Grammatici wollen auch *Opus* mit dem Accusativo construiren, und führen dergleichen Exempel an:

Vi-

Video mihi opus esse viaticum. *Cic. l.* 15. *ep.* 20. Regem discordiis opus esse. *Justin. L XI. c.* 7. Sulpitii operam tibi intelligo ex literis tuis non multum opus fuisse *Cic.* 7. *Fam. ep* 31. Aber in solchen Exempeln ist der Accusativus mit dem Infinitivo an statt des Nominativi gesetzt, mit der Conjunctione *quod*, als: Video mihi opus esse viaticum, i. e. quod viaticum mihi opus sit. Desgleichen aus dem Plauto *Trucul. V.* 1. 10. Puero opus est cibum, aber der Accusativus *cibum* kan füglich construiret werden mit dem folgenden *ut habeat.*

III. Für *opus est* findet man bei den Poeten, sonderlich aber bei den Comicis, bisweilen, *usus est*, in gleicher construction, als: Viginti jam *usus est* filio argenti minis. *Plaut. Asin. I.* 1. 76. Nunc viribus *usus. Virgil.* 8. *Æn. v.* 441. Non *usus* facto *est* mihi nunc. *Ter. Hecyr.* III. 1. 47.

IV. Vorstius mercket an, *Opus habeo aliqua re*, werde selten gefunden, und es sei besser, daß man setze, opus est mihi aliqua re. *Lib. de Lat. merit. suspect. c.* 6. *fin.*

SYNTAXIS PRONOMINUM.

Das VII. Capitel.

De Convenientia Pronominum.

Oder

Von dem Ubereinkommen der Pronominum.

Die I. Regel.

Das Pronomen Relativum *Qui, quæ, quod*, muß mit dem vorhergehenden Substantivo in gleichem Genere und Numero stehen, nicht aber allezeit in gleichem Casu.

[Der

[Der Casus richtet sich nach dem folgenden Nomine, Verbo, oder nach einer dabei stehenden Præposition.

Nulla fides, pietasque *viris*, *qui* (viri) castra sequuntur. *Lucan*, L. 10. *v*. 407. Nihil fingi potest *mali*, *quo* non urgear, *Cic. XI. Attic. ep.* 15. *Pauper* non est, *cui* rerum suppetit usus, *Horat. I. ep.* 12, *v*. 4. Nullus *dolor* est, *quem* non longinquitas temporis minuat atque molliat, Cic. IV. *Fam. ep.* 5. Non oblitus sum *literarum* tuarum *quas* ad me misisti, Cic. XI. *Fam. ep.* 27. Debemus imitari *agros fertiles*, *qui* multo plus afferunt, quam acceperunt. Cic. I. *Offic. c.* 15.

Anmerkungen.

I. **Wann ein** Pronomen Relativum **zwischen zweien** Substantivis **von ungleichen** *Generibus* **stehet, so richtet sichs im** Genere **gemeiniglich nach dem vorhergehenden, bisweilen aber auch nach dem folgenden** Substantivo.

(a) **Nach dem vorhergehenden, als:**

Unus erat toto naturæ *vultus* in Orbe, *Quem* dixere Chaos,, *Ovid. Metam. I. v*, 6.

(b) **Nach dem folgenden, als:**

Animal plenum rationis & consilii, *quem* vocamus *hominem*, Cic. L. 1. *de* Leg. *c*. 7. Est locus in carcere, *quod Tullianum* appellatur. *Sallust. B. Cat*, *c*. 55. Domicilia conjuncta, *quas urbes* dicimus. Cic. *pro Sestio c*. 42. Idem velle & idem nolle, *ea* demum firma est *amicitia Sallust. B. Catil. c*. 20.

II. **Wenn vorher zwei** Nomina **von unterschiedlichen** *Generibus* **in der** *Appositon* **beisammen stehen, so kan das** Relativum **auf alle beide gehen, als:**

Flumen est *Arar*, *quod* in Rhodanum influit. *Cæs. B. G.* L. *I. c*. 12. Ad flumen *Oxum* perventum est, *hic* quia limum vehit, *Curt*. VII. 10. 13.

III. **Wenn mehr** Substantiva **von unterschiedenen** *Generibus* **vorher gehen, und leblose Dinge sind, so stehet das** Relativum **in** Genere Neutro, **als:**

Sa-

Sacerdotia, consulatus, pars *triumphos* ostentantes perinde quasi *ea* honori, non prædæ habeant. *Sallust B. Jug.* c. 31.

Dieses geschicht auch, wenn sie einerlei *Generis* sind, als:

Ex summa *lætitia* atque *lascivia*, *quæ* diuturna quies pepererat, repente omnis tristitia invasit. *Sallust. B. Cat. c.* 31. *Voluptas, vita, divitiæ, quæ* quidem contemnere & pro nihilo ducere, magni animi & excelsi est. *Cic. 3. Offic.* c. 5.

Auch geschicht solches, wenn eines lebloß, das andere lebendig ist, als:

Duillius rediens à cœna delectabatur *cereo funali* & *tibicine*, *quæ* sibi nullo exemplo privatus sumserat. *Cic. de Senect. c.* 13. *Classe virisque* potens, per *quæ* nova bella geruntur. *Ovid.*

IV. Bisweilen wird das Relativum *Qui, quæ, quod*, vor seinem Substantivo zierlich gesetzet, und alsdann kommt es mit demselben überein in gleichem Genere, Numero und Casu, als:

Quam quisque novit *artem*, in hac se exerceat. *Cic. 1. Tuscul. c* 18. Quis non malarum, *quas* amor *curas* habet, Hæc inter obliviscitur? für malarum curarum. *Horat. Epod. 2. v.* 37. *Quam personam* gerere velimus, a nostra voluntate proficiscitur. *Cic. 1. Offic. c.* 32. Ad *quas res* aptissimi erimus, in iis potissimum elaborabimus. *Cic. 1. Offic. c.* 31.

V. Das Substantivum wird auch bisweilen mit dem Relativo wiederholet, als:

Aliæ leges paratæ sunt, *quibus legibus &c. Sallust. B. Cat. c.* 51. Siehe mehr *Exempel* in *Syntaxi Figurata in Pleonasmo.*

VI. Es ist ein Græcismus wenn das Relativum mit dem vorhergehenden Casu übereinkommt, ohngeacht das folgende Verbum einen andern Casum regieret, als:

Cum scribas & aliquid agas *eorum*, *quorum* consuesti, gau-

gaudeo. *Cic. V. Fam. ep.* 14. Siehe *Sanct. L.* 4. *de Figur. Tit. Helleniſm.*

VII. Das Nomen oder Pronomen, worauf ſich das Relativum beziehen muß, wird bisweilen ausgelaſſen, als:
Neque locus, neque amicus quisquam teget, quem arma non texerint, i. e. illum non teget. *Salluſt. B. Catil. c.* 58. Siehe drunten *Ellipſin Pronominum.*

VIII. Das Relativum *Qui, quæ, quod*, kommt bisweilen nicht überein mit dem Subſtantivo, welches ausdrücklich geſetzet, ſondern welches ausgelaſſen iſt, und muß alsdann auf das Wörtlein *negotia* oder auf ein anders bequemes *Subſtantivum*, gezogen werden, als:
Sæpe interfui querelis meorum æqualium, *quæ* Cajus Salinator & Spurius Albinus deplorare ſolebant, i. e. querelis *de iis negotiis*, quæ Cajus &c. *Cic. de Senct. c.* 3. Ut ex maxima invidia in gratiam & favorem nobilitatis Jugurtha veniret, *quorum* pars ſpe, alii præmio inducti, i. e. nobilitatis, quorum *ſcilicet nobilium* pars &c. *Salluſt. B. Jug. c.* 13. Otio atque abundantia earum rerum, *quæ* prima mortales dicunt, i. e. earum rerum, quæ *ſcilicet negotia* prima &c. *Salluſt. B. Jug. c.* 41. Incredibile eſt, quæ ego illos ſcio feciſſe, i. e. incredibile eſt illud inter ea *negotia*, quæ ego &c. *Cic.* 16 *Fam. ep.* 27. Marius vigilias ipſe circumire non tam diffidentia futuri, *quæ* imperaviſſet, quam uti militibus exæquatus cum Imperatore labor volentibus eſſet. Diffidentia futuri, h. e. tanquam diffideret futurum id eſſe, *ex iis negotiis*, quæ imperaviſſet. *Salluſt. Jug. c.* 100. Siehe *Perizon. ad Sanct. Minerv.* p. 208.

IX. Wenn das Relativum auf ein vorhergehendes Verbum oder auf eine ganze Rede gehet, ſo ſtehet es in Neutro Genere, als:
Rufus ſponte deceſſit, *quod* meum dolorem exulcerat. *Plin. L. I. ep.* 12. §. 1. Gloria invidiam vicisti, *quod* difficillimum inter mortales eſt, *Salluſt. B. Jug. c.* 10. Curatur à multis, timetur a pluribus, *quod* plerumque fortius

tius est amore. *Plin. L. I. ep.* 5. §. 15. In tempore ad eam veni, *quod* (venire in tempore) rerum omnium est primum. *Terent. Heaut. II.* 3. 123.

Hieher richten die Grammatici auch dieses Exempel: Qui habet salem, *quod* (habere salem) in Te est. *Ter. Eun. III.* 1. 10. Wiewol *Prisc. l.* 5 *p.* 659. *edit. Putsch.* aus dem *Ennio l.* 4. *Ann.* das Neutrum *Hoc sale* anführet, welches nach Mureti Meinung hier muß gelesen werden. Siehe *Voss. L.* 1. *de Anal. c.* 35. *p.* 542.

Die II. Regel.

Wenn in einer Rede auf zwei vorhergehende Substantiva *Hic* und *Ille* folget, so beziehet sich *Hic* auf das nechste, *Ille* auf das weiteste, als:

Lacedæmonii vetera, *Macedones* præsentia decora intuebantur. *Illi* pro libertate: *Hi* pro dominatione pugnabant. *Curt. VI.* 1. 8. Quasi sit *agricolæ* contrarium *pastoris* propositum, cum *ille* fructum è terra sperat *hic* è pecore. *Colum. Ignavia* corpus hebetat, *labor* firmat: *illa* maturam senectutem, *hic* longam adolescentiam reddit. *Celsus.*

Doch wird dieser Unterscheid nicht stets in acht genommen, massen, wenn keine Zweideutigkeit vorhanden, man *Hic* und *Ille* ohne Unterscheid beider Wörter, bald vorn, bald hinten setzet, als:

Melior est certa pax, quam sperata victoria: *Hæc* (*pax*) in tua; *illa* (*victoria*) in Deorum manu est. *Liv.* L. 30. c. 30. Quid est, quod negligenter scribamus adversaria? Quid est, quod diligenter conficiamus tabulas? qua de causa? quia *hæc* (*adversaria*) sunt mentrua; *illæ* (*tabulæ*) sunt æternæ. *Cic. pro Rosc. Comœd. c.* 2. Acriore disciplina victi, quam victores agunt. *Hos* (*victos*) ira & ultionis cupiditas accendit; *Illi* (*victores*) per fastidium hebescunt. *Tacit.* L. 2. *Histor c.* 77.

Scipio

Scipio Africanus gravius in Romanos, quam Latinos transfugas animadvertit. *Hos* enim (*Romanos*) tanquam patriæ fugitivos crucibus affixit, *Illos* (*Latinos*) tanquam perfidos socios securi percussit. *Valer. Max.* L. 2. c. 7.

Bisweilen stehet auch wol eins von diesen Pronominibus *Hic* und *Ille* für beide gesetzet, als: Quis metus, aut *hos* (*Trojanos*) aut *hos* (*Latinos*) arma sequi, ferrumque lacessere suasit? *Virgil. X. Æn.* v. 9. 10. Quia in *illis* fructus est, in *illis* opera luditur. *Terent. Phorm. II.* 2. 18.

Die III. Regel.

Die Adjectiva Possessiva *meus*, *tuus*, *suus*, *noster*, *vester*, werden gebraucht, und kommen mit ihren Substantivis im Genere, Numero, und Casu überein, wenn wir eine Sache besitzen oder eigen haben. Z. E.

Nate, *meæ vires*, *mea* magna *potentia* solus. *Virgil. l.* 1. *Æn.* v. 668. Cupio cognoscere, *iter tuum* cujusmodi sit. *Cic. l. Fam.* 20. Opes factionis, *vestra patientia* (sc. est) *Sall. B. J. c.* 31. Hæc *hora* est *tua*, cum furit Lyæus. *Mart. l.* 10. *ep.* 20. *potestas* ea *tua* est. *Ter. Heaut. IV.* 3. 42.

Will man aber einen Teil von uns oder einer andern Person ausdrucken, oder anzeigen, daß wir es sein, wors auf das dabei stehende *Nomen* wirket, (objectum actionis) so gebrauchet man die Genitivos Pronominum primitivorum: *mei*, *tui*, *sui*, *nostri*, *vestri*, Z. E.

Parte tamen meliore *mei* super alta perennis Astra ferar, nicht mea. *Ovid. l.* 15. *Metam. fin. Multaque pars mei* vitabit Libitinam. *Horat.* L. 3. *Od.* 30. v. 6. Si *parricida vestri* sum. *Cotta apud Sallust. Fragm.*

Anmerkungen.

Zwischen den Pronominibus Possessivis und ihren Substantivis werden bisweilen diese Genitivi *unius*, *solius*, *ipsius*, *ipsorum*, *amborum*, *duorum*, u. a. m. gesetzet, als;

Ex *unius tua* vita pendet omnium, sc. vita. *Cic.*

M. Marcell. c. 7. Meum solius peccatum corrigi non potest. *Cic. XI. Attic. ep. 15.* Hujus rei conjecturam de *tuo ipsius* studio facillime feceris. *Cic.* Aves fœtus suos, cum visi sunt adulti, libero cœlo, *juæque ipsorum fiduciæ*, permittunt. *Quintil.* L. 2. c. 7. Ut *nostro duorum* jam hinc *eventu* cernatur, quantum eques Latinus Romano præstet. *Liv. l. 8 c. 7.* Sæpe rogabis, ut *mea defunctæ* molliter ossa cubent. *Ovid.* L. 1. *Am. eleg. 8. v. 108.* Cum *mea* nemo scripta legat vulgo recitare *timentis*. *Horat.* L. 1. *Sat. 4. v. 23.* Ut *noster duorum* eventus ostendat, utra gens bello sit major. *Liv. 7. c. 9. fin.* Et flesti, & *nostros* vidisti *flentis* ocellos. L. 1. *Heroid. ep. 5. v. 47.*

Von den Reciprocis.

Die I. Regel.

Die Lateinischen Reciproca *Sui* und *Suus* werden nur allein auf ein Nomen, oder auf ein Pronomen, so tertiæ Personæ ist, gerichtet, und nimmer auf die erste oder zweite Person.

Not. 1. Dieses drucken die Grammatici mit diesen Worten aus: *Ad primam & secundam personam nunquam fit Reciprocatio.* Welche Worte nicht diese Meinung haben, als könne kein Reciprocum in dem Commate stehen, worin ein Verbum primæ, oder secundæ personæ vorkommt, weil dieses gar oft geschiehet. Siehe *Exempel* drunten *Regul. V.* Sondern, daß die Lateinischen Reciproca niemals ihr Absehen auf die primam oder secundam personam haben. Und diese Erinnerung scheinet bei uns überflüßig zu sein, weil es nicht weniger der Lateinischen, als Teutschen Sprache Eigenschaft lehret, daß die Pronomina sein, ihr, sich, allezeit auf ein Nomen oder Pronomen tertiæ personæ müssen gerichtet werden. Denn also zu reden: Wir haben sich geliebet; ihr habt sich nicht geliebet, leidet unsere

Spra-

Sprache nicht/ auch nicht die Lateinische. Hingegen läßt die Griechische Sprache gar wol zu, daß bei einem Pronomine oder Verbo primæ und secundæ Personæ die Reciproca ἐ, ἑός, σφεῖς und σφέτερος gesetzet und darauf gerichtet werden, und dieses hat vermuthlich die Grammaticos Latinos, als die mit den Griechen viel Gemeinschaft hatten, bewogen, vorbenannte Regel zu setzen.

Die II. Regel.

Die Teutschen Pronomina Substantiva Singularia: Seiner/ ihrer, ihm/ ihr, sich; Und die Pluralia: Ihrer/ ihnen, sich, werden zu Latein *sui*, *sibi*, *se*, übersetzet, wenn sie auf den Nominativum tertiæ Personæ, der in demselben comate ausdrücklich gesetzet ist, oder bei dem Verbo verstanden wird, gerichtet werden. Dieses nennen die Grammatici *Reciprocationem Simplicem*.

Exempla Singularis Numeri.

Gen. Hannibal deditus fuisset, si *sui feciſſet* potestatem. *Nep. Hann. c. 9. §. 1.* Lento gradu ad vindictam *sui* divina procedit *ira*, sed tarditatem supplicii gravitate compensat. *Valer. Max. l. 1. c. 1. ext. 3.* Collegam *sui* cultorem exspectans. *Sall. Hiſt. 4.*

Dat. Ipsa quidem *virtus* pretium *sibi* (sc. est.) *Claud.* de *Conſulat. Mallii v. 1. Cæſar* liberam civitatem & gentibus imperantem servire *sibi coegit. Cic. 3. Offic. c. 21.* *Sibi* ut *quisque* malit, quod ad vitæ usum pertinet, quam alteri acquirere, concessum est. *Cic. 3. Offic. c. 21.*

Accuſ. Parum tuta *per se* ipsa *probitas. Salluſt. B. Jug. c. 14. Juſtitia* propter *ſeſe* colenda est. *Cic. c. 12. Pompejus* egit causam tuam cum summa testificatione

tione tuorum *in se* officiorum. *Cic. l. Fam. ep. 1.*

Ablat. Pro *se quisque*, quod ceperat, afferebat. *Cic. 3. Offic. c.* 14. Ad illa pro *se quisque* acriter intendat animum. *Liv. Proœm.* Fabianis & Scaptiensibus *Augustus* singula millia nummum *a se* dividebat. *Svet. Augustus c.* 40. Ne *ipse* de *se* bene existimans, seseque diligens, hanc causam habeat ad injuriam. *Cic. 3. Offic. c.* 6.

Exempla Pluralis Numeri.

Genit. Visa inter temulentos *arma* cupidinem *sui* movebant. *Tacit. Histor. l.* 1. *c.* 80. §. 4.

Dat. Sunt, *qui* in rebus contrariis parum *sibi* constant. *Cic.* 1. *Offic. c.* 21.

Accus. Homines hominum causa generati, ut *ipsi inter se* alii aliis prodesse possint. *Cic.* 1. *Offic. c.* 7. *Homines* cum *se* permisere fortunæ, naturam etiam dedisunt. *Curt III.* 2. 18

Ablat. Et (*Galli*) in capta a *se*, *deserta* à vobis urbe habitare velint. *Liv. l.* 5. c. 53.

Wenn man in diesen Exempeln an statt des Reciproci ein Relativum setzen wolte, so würde der Verstand der Worte gantz anders sein, Z. E. potestas illius, vindicta ejus, pretium illi est, &c.

Die III Regel.

Die Teutschen Pronomina Adjectiva, sein und ihr/ werden gleichfalls im Lateinischen mit *suus, a, um*, übersetzet, wenn sie ihr Absehen haben auf den Nominativum tertiæ personæ, der in demselben Commate bei dem Verbo stehet, oder ausgelassen ist, dieses ist auch eine Reciprocatio Simplex.

Nominat. Suus ille sibi, somnoque vacabat.

Genit.

Genit. *Imperator* sumit aliquem ex populo monitorem officii *sui*. *Sallust. B. Jug. c.* 85. Regnum ejus (Hiempsalis) sceleris *sui* prædam (*Jugurtha*) fecit. *Ibid. c.* 14. *Sui quisque* periculi merces fuit. *Vellej. l.* 2. *c.* 22. *fin.* *Maroboduus* finitimos conditionibus *sui* juris fecit. *Vellej. l.* 2. *c.* 108.

Dat. *Suæ quisque* inventioni favet. *Plin. L. I. ep.* 20. *Sempronius* maluit *suæ* nocere caussæ, quam publicæ deesse. *Liv.* 4. *c.* 44. *Pompejus* bellum comparat cum pium, tum etiam necessarium, *suis* tamen *civibus* exitiabile. *Cic. X. Att. ep.* 4. Quod honoris caussa *Pater* filio *suo* concessit, id eum supplicii caussa fecisse dicis. *Cic. pro Rosc. Amer.*

Accusat *Quidam* ad eas laudes, quas a patribus acceperunt, addunt aliquam *suam*. *Cic.* 1. *Offic. c.* 32. *Jugurtha* nobis ob merita *sua* carus. *Sallust. B. Jug. c.* 9. *Suum quisque* noscat ingenium, acremque se & vitiorum & bonorum *suorum* judicem præbeat. *Cic.* 1 *Offic. c.* 32. *Sua quisque* fortia facta ad cœlum fert *Sallust. B. Jug. c.* 53.

Ablat. *Suometipsi* more præcipites eant, necesse est. *Sallust. B. Jug. c.* 31. *Suo quisque* metu pericula metitur. *Id. B. Catil. c.* 31. *In suis* dubiis rebus societatem vestram ceteri *Reges* appetiverunt. *Id. B. Jug. c.* 14. Signiferum *ex suis* unum cunctantem *Q. Servilius* occidit. *Liv. l.* 4. *c.* 46.

So man auch in diesen Exempeln das Reciprocum mit einem Relativo will vertauschen, so wird derselbe Verstand nicht mehr bleiben. Dannenhero die Reciproca in dergleichen Constructionen schlechterdings nöthig sind.

Die IV. Regel.

Es werden auch die Lateinischen Reciproca *Sui* und *Suus* gebrauchet, wenn die Teutschen Reciproca auf ein Nomen oder Pronomen

tertiæ personæ gehen, das auch in demselben commate, aber im Casu obliquo, stehet.

Not. Unter den Casibus obliquis hat der Accusativus, der an statt des Nominativi und Verbi finiti stehet, einen Vorzug. Wenn auf denselben die Teutschen Pronomina gehen, wird allezeit ein Reciprocum erfordert, weil diese Accusativi an statt des Nominativi stehen.

Ferunt *Damonem & Pythiam* hoc animo *inter se* fuisse, h. e. quod Damon & Pythias, cet. *Cic. 3 Offic. c.* 10. *Vim* Tribunitiam *à se* ipsa dissolvi, non patiar, h. e. ut vis Tribunitia. *Liv. l. 6. c.* 38. Jugurtha, *suis se* artibus tractari animadvertit. *Sallust. B. Jug. c.* 48. Hannibal simulans, *se suas* fortunas illorum fidei credere. *Nep Ham c. 6. §. 3.*

In dieser Construction wird der Accusativus auch bisweilen ausgelassen, als:

Deforme est, *de se* ipso prædicare, h. e. aliquem, oder si quis de se ipso prædicat. *Cic 1. Offic. c.* 38. Bellum est, *sua* vitia nosse, scilicet aliquem, oder si quis noscat. *Cic. 2. Attic. ep.* 17.

Aber auch Accusativi anderer Art, und auch die übrigen Casus obliqui erfordern in vorbesagter Construction ein Reciprocum, sonderlich das Wort *quisque*.

Genitivi, worauf die Reciproca gehen.

Id maxime quemque decet, quod est *cujusque suum* maxime. *Cic. 1. Offic. c.* 31. *Suum cujusque* sit, eorum (scilicet id negotium) quæ natura fuerant communia. *Cic. 1. Offic. c.* 7. Libera sit & non sollicita *suæ* rei *cujusque* custodia. *Cic. 2. Offic. c.* 22. Ad *suam cujusque* naturam consilium est omne revocandum. *Cic. 1. Offic. c.* 32.

Dativi, worauf die Reciproca gehen.

Suus cuique mos. *Ter. Phorm. II.* 4, 14. Est locus *unicuique suus*, *Horat. l.* 1, *Sat.* 9, *v.* 51, *sq. Sua cuique* parti

parti ætatis tempestivitas est data. *Cic. de Senect. c.* 10. *Suum cuique* pulchrum est. *Cic. lib* 5. *Tusc. Quæst. Utrique* patriæ salus & dignitas posterior *sua* dominatione fuit *Cic. X. Attic. ep.* 4. *Suum cuique* incommodum ferendum potius, quam de alterius commodis subtrahendum. *Cic* 3. *de Offic. c.* 6. *Sui cuique* fortunam fingunt mores. *Nep. Attic. c. XI.* § 6. Quid dulcius hominum generi a natura datum est, quam *sui cuique* liberi? *Cic. post Redit. c.* 1. Nec *cuiquam* mortalium injuriæ *suæ* parvæ videntur. *Sallust. B. C. c.* 51. *Suæ cuique* utilitati, quod sine alterius injuria fiat, serviendum est. *Id Ibid. c.* 10 Sævis inter *se* convenit *ursis Juven Sat.* 16. Multa sunt *civibus* inter *se* communia. *Cic.* 1. *Offic. c.* 17.

Accusativi, worauf die Reciproca gehen.

Ipsum *Furnium per se* vidi libentissime. *Cic. X. Fam. ep* 3. Ratio & Oratio conciliat *inter se homines. Cic.* 1. *Offic. c* 16. Ego *illum* de *suo* regno, ille me de nostra Republ. percontatus est. *Cic de Republ.* Quo juvenem hunc ducere potestis, ubi non *sua* decora *eum* a tanta fœditate supplicii vindicant. *Liv. I c.* 26. Trahit *sua quemque* voluptas *Virgil. Ecl.* 2. 65. *Sua quemque* fraus & suus terror maxime vexat; *suum* quemque scelus agitat, amentiaque afficit; suæ malæ cogitationes conscientiæque animi terrent. *Cic. Rosc. Amer. c.* 24.

Ablativi, worauf die Reciproca gehen

Cum eo (sc. Cæsare) de meo animo ab *suis* rationibus alienissimo (sc. scio locutum.) *Cic. X Attic. ep.* 4.

Anmerkungen.

I. Diese Reciprocatio gehöret auch ad Reciprocationem simplicem.

II. Es wird bisweilen das Nomen, worauf das Reciprocum gehet, in dieser Construction aus gelassen, Z. E.

Ita forma simili pueri, ut mater *sua* non internosse possit, (sc. *eos*,) worauf *sua* gehet. *Plaut. in Prol. Menæchm.* Inspicere tanquam speculum in vitas omnium jubeo, atque ex aliis sumere exemplum sibi, (sc. Ctesiphonem) *Ter. Adelph III.* 3. 62.

III. Bei dieser Reciprocation wird auch wol der Dativus *sibi* zum Uberfluß hinzugesetzet, als: Suo *sibi* gladio hunc jugulo. *Terent. Adelph. V* 8. 35.

Auch wird bisweilen das Pronomen *ipse* hinzugethan/ welches mit dem Reciproco überinkommen kan, aber zierlicher im Nominativo gesetzet wird, als:

Namque in urbem hostium plenam præcipiti saltu *semetipse* immisit. *Curt. IX* 5. 2. Noctu ad unum omnes desperata salute, *se ipsi* interficiunt. *Cæsar. B. G. V.* 37. 6. Siehe Cap. 8. Regul. 2.

IV. Wenn in einer solchen einfachen Reciprocation an statt *ET*, die Præposition *cum* gebrauchet wird, so wird im Lateinischen beides ein Reciprocum oder ein Relativum gesetzet/ als: Romæ nunciatum est, Varum cum legionibus *suis* esse cæsum. *Suis* und auch *ejus*. Jenes wird gebrauchet, weil es als ein comma betrachtet wird, und das Reciprocum auf die dritte Person desselben commatis gehet. Dieses, nemlich *ejus*, wird gesetzet, weil die Rede in zwei commata kan getei·t werden. Varum esse cæsum, cum legionibus ejus. Setzet man *ET*, so wird *ejus* gebrauchet: Romæ nunciatum est, Varum & legiones ejus esse cæsas, so gehet alhie *ejus* zwar auf Varum, die dritte Person des vorigen commatis, aber sie wird nicht vorgestellet, als etwas sagend, oder thuend; sondern es wird nur von ihr etwas gesaget.

V. In dieser Constructiou, da das Reciprocum auf einen Casum obliquum desselben commatis gerich·et ist, wird für das Reciprocum bisweilen ein Relativum gesetzet, wenn es ohne einige Zweideutigkeit geschiehet, oder wenn dieselbe damit vermeidet wird, als:

Cu-

Cujus (Catilinæ) *ipsius* & majorum multa in plebem Romanam essent beneficia, für *sua. Sallust. Catil.* c. 31. De Magonis interitu duplex memoria prodita est, alii naufragio, alii a servis *ipsius* eum interfectum [esse] scriptum reliquerunt, für *suis. Nep. Hannib. c.* 8. §. 2.

Also auch für *inter se*, wird *inter ipsos* gebrauchet, wenn das Reciprocum sich auf einen Genitivum oder Dativum gehet, als:

Ratio est, qua societas hominum *inter ipsos* & vitæ quasi communitas continetur, für *se Cic. I. Offic c.* 7. Latissime patens hominibus *inter ipsos*, omnibus inter omnes societas est. *Cic. I. Offic. c.* 16.

Die V. Regel.

Weiter werden die Lateinischen Reciproca gebrauchet, wenn vorbesagte Teutsche Pronomina ihr Absehen haben auf ein Nomen oder Pronomen tertiæ personæ, das in dem vorhergehenden *Commate* stehet, welches aber allezeit als etwas sagend, meinend / wissend / ermahnend, bittend und dergleichen thuend vorgestellet wird, das Nomen des vorhergehenden Commatis mag in dem *Casu* stehen, worinn es wolle. Dieses nennen die Grammatici *Reciprocationem Retransitivam.*

Exempel, da *Sui*, *sibi*, *se* auf einen *Nominativum* des vorhergehenden commatis gehen.

Allobroges Umbrenum *orabant*, *sui* misereretur, nicht, *illorum. Sallust. B. Catil. c.* 40. Superveniunt *legati*, *petentes*, ut captivi redderentur *sibi. Curt. III.* 1. 9. Hoc

tantum *Virginius sciat, sibi* conditionem filiæ quærendam esse. *Liv. l. 3. c. 45.* Tiberio pro cliente Græco petenti *rescripsit*, (*Augustus*) non aliter *se* daturum, quam si præsens *sibi* persuasisset, quam justas petendi causas haberet. *Suet. Aug. c. 40.* Postea me, ut *sibi* essem legatus, non solum *suasit*, sed etiam *rogavit*, (sc. Cæsar.) *Cic. Orat. de provinc. fin. Tyrannus petivit*, ut *se* in amicitiam tertium adscriberent: *Cic. 3. Offic. c. 10. Tempanius* ad Trib. pleb. *dixit*, ne *ab se* Imperatoria consilia, neu consulares artes exquirerent. *Liv. l. 4. c. 41.*

Exempel, da *Suus* auf einen Nominat. des vorhergehenden Commatis gehet.

Metellus existimans, hostes transversis præliis iter *suum* remoraturos nicht *illius*. *Sallust. B. Jug. c. 50. Exercitus oravit* me, ut *suam* caussam apud Te agerem. *Liv. L. 7. c. 13.* Caudinæ *legiones* eundem illum hostem sub jugum *miserunt*, qui hac *sua* ignominia lætatus fuerat. *Liv. XXV. 6. Pythius* piscatores ad se convocavit, ab iisque *petiit*, ut ante hortos *suos* piscarentur. *Cic. 3. Offic. 14. Marius* Numidam *hortatur*, uti contumeliarum in Imperatorem (Metellum) cum *suo* auxilio pœnas petat *Sallust. B. Jug. c. 65. Qui* me consulentem saluti *suæ malebant* nimium timidum, quam satis prudentem existimari. Constructio, qui *malebant*, me saluti suæ consulentem existimari. *Cic. Fam. ep. 14. L.* Hortensius C. Sempronio diem dixit, quem cum *Collegæ orarent*, ne Imperatorem *suum* innoxium vexaret. *Liv. L. 4. c. 42.* Nam extemplo, si verbis *suis* peterem (scilicet aquam) daturos *dixit* (scilicet *Sacerdos*) Constr. *Sacerdos* dixit, *si* peterem aquam *suis* verbis, daturos esse, (scilicet vicinos.) *Plaut Rud II 3. 74.* Nec quicquam *fecit Datames*, quod fide *sua* esset indignum. *Nep. Dat. V. 5.*

Exempel, da das Reciprocum auf einen *Genitivum* des vorhergehenden Commatis gehet.

Quintus ad me scripsit, *Cæsaris* consilium esse, *se* ut sequar.

Auf

Auf einen *Dativum* des vorhergehenden Commatis.

Spectanti *Alexandro* lætus nuntius adfertur, Persas acie a *suis* (militibus) esse superatos: nicht ejus. *Curt. III.* 7. 4. *Alexandro nuntius adfertur*, h. e, Alexander cognoscit.

Auf einen *Accusativum*.

Quæ (exempla) *contemplantes* expendere oportebit, quid quisque (propositorum hominum) habeat *sui*- nec velle experiri, quam *se* aliena deceant. *Cic. I. Offic. c.* 31. Scribis mihi, (Attice) mirari *Ciceronem*, quod nihil significem unquam de *suis* actis, nicht ejus. *Cic. ad Brut. ep.* 17.

Auf einen *Ablativum*.

Vos audivistis ex *Favonio*, Clodium dixisse *sibi*, (ex Favonio scilicet dicente, commemorante.) *Cic. pro Milon.* *A Cæsare* invitor, in legationem illam *sibi* ut sim legatus. *Cic. 2, Att, ep.* 18. Rogatus sum a *matre* tua, ut venirem ad *se*, *Cic. ep.* 18. *ad Brut.*

Anmerkungen.

1. Hieher gehöret sonderlich der Accusativus, der an statt des Nominativi und Verbi Conjunctivi stehet. Wenn die Teutschen Pronomina Er, Sie, Es, auf ein Nomen des vorhergehenden commatis gehen, das redend, vermahnend, bittend, ꝛc. vorgestellet wird, so muß der Accusativus durch *se*, und nicht durch *illum*, *illam*, *illos* &c. übersetzet werden, obgleich die oratio finita diese Relativa Pronomina duldet. Z. E. Man saget in oratione finita: Cum Dolabella scripsisset, quod (sc. *ille*) me ad urbem venire cuperet. Als Dolabella geschrieben hatte, daß Er nemlich der Dolabella verlange, ich möchte nach Rom kommen. *Cic. X. Attic. ep.* 4. *fin.* Mulieri sufficit notum facere, quod (*illa*) sit prægnans, *Ulpian.* Ein Weib thut gnug, daß es kund und zu wißen thue, Sie (nemlich das Weib) sei schwanger.

Wenn

Wenn die Rede mit dem Accusativo und Infinitivo ausgesprochen wird, so ists nicht erlaubet zu sagen, *illum cupere* me ad urbem venire, sondern *se*; nicht illam esse prægnantem, sondern *se*, ob gleich in der oratione finita *ille* bei dem *Verbo cuperet*, und illa bei sit prægnans verstanden wird. Also auch:

Si responderint (illi,) *se* impunitate proposita facturos, quod expediat, facinorosos *se* esse, fateantur: nicht, *illos*. Cic. 3. *Offic. c.* 9. Ille, nihil *se* de amici constantia metuere, prædicabat: nicht, *illum*. *Valer. M. L.* 4. *c.* 7. *ext.* 1. Astutia vult videri, *se* esse sapientiam, sed abest ab ea, distatque plurimum: nicht, *illam*. *Cic. Offic.* 3. 16. Romulus, cum visum esset utilius (ei,) solum *se*, quam cum altero regnare, fratrem interemit. *Cic. Offic.* 3. *c.* 10. Legati ad Jugurtham literas mittunt, *se* ad eum esse missos ab Senatu. *Sallust. B. Jug. c.* 25. nicht, *illos*. Negabant Valerius & Horatius, *se* aliter ituros, quam si Decemviri deponerent insignia Magistratus: nicht, *illos*. *Liv. l.* 3. *c.* 52.

Und dieses scheinet auch wol die Ursach zu sein, daß die Lateiner in diesen Redens-Arten gar selten die Orationem finitam gebrauchen, weil das Reciprocum keinen Nominativum hat; ille, is, ipse aber die Reciprocation nicht deutlich ausdrücken können.

II. Die angeführten Exempel zeigen zur Gnüge an, daß wenn das Reciprocum auf eine tertiam personam des vorhergehenden commatis gerichtet wird, dasselbe als etwas sagend, meinend, wissend, bittend, ermahnend und etwas thuend, vorgestellet wird. Wenn dieses nicht geschieht, so müssen die Teutschen Pronomina, seiner, ihrer, ihm, ihr, ihrer, ihnen, im Lateinischen durch ein Pronomen Relativum übersetzet werden. Z. E.

T. Quintium omnes tribus absolverunt: profuisse *ei* Cincinnati patris memoria dicitur. *Liv. l.* 4. *c.* 41 nicht *sibi* weil T. Quintius nicht redend vorgestellet wird.

Wird

Wird aber die Rede verändert: T. Q. profuisse sibi patriæ memoriam dixit, so muß es *sibi* und nicht *ei*, heissen. Bocchus multum cum animo suo volvere solitus est, Jugurtham Romanis, an *illi* (sc. Jugurthæ) Sullam traderet. *Sallust. B. Jug. c.* 108 nicht *sibi*, weil Jugurtha nicht vorgestellet wird als etwas sagend. Metellus Mario dixisse fertur,, ne festinaret abire; satis mature *illum* cum filio *suo* consulatum petiturum, *Sallust. B. Jug. c.* 64. *Illum*, sc. Marium *Suo*, h. e. Metelli. Metellus Marium monet, debere *illi* res suas satis placere. *Sallust. B. Jug. c.* 64. nicht *sibi*, weil Metellus redend vorgestellet wird, und nicht Marius; aber *suus*, nicht *ejus*, weil das sein (sein Zustand) auf *illi* gehet, eine tertia persona in demselben commate. Hannibal ad Antiochum pervenit. Antiochus si tam in agendo bello parere voluisset consiliis *ejus* quam in suscipiendo instituerat, propius Tiberi, quam Thermopylis de summa imperii dimicasset. *Nep. Hann.* 8. 3. nicht, *suis*, weil es nicht gehet auf den Nominativum desselben commatis, *Antiochus*: auch Hannibal in dem vorigen commate nichts sagend vorgestellet wird. Will man *suis* haben, kan die Rede also eingerichtet werden: Hannibal petiit ab Antiocho, ut quemadmodum in suscipiendo, sic & in agendo bello *suis* consiliis pareret, nicht, *ejus*. Jugurtha filium & cum *eo* duos familiares ad senatum legatos mittit, *iisque* præcipit, omnes mortales pecunia aggrediantur. *Sallust. B Jug. c.* 28. *Eo*, nicht, *secum*, *iisque*, nicht *sibi*, weil weder filius, noch legati redend vorgestellet werden. Quid si rogatus sapiens fuerit ab eo, qui *eum* hæredem faciat, cum *ei* testamento sestertium millies relinquatur, ut antequam hæreditatem adeat luce palam in foro saltet. *Cic.* 3 *Offic. c.* 24. *Eum*, nicht *se*, *ei*, nicht *sibi*, weil der sapiens nicht als etwas sagend vorgestellet wird, sondern Cicero die Rede führet von dem sapiente.

III. Das Nomen tertiæ personæ, welches in dem vorhergehen-

gehenden commate solte gesetzet worden sein, wird bisweilen ausgelassen. Z E.

Negligere, quid de *se* quisque sentiat, non solum arrogantis est, sed etiam dissoluti. *Cic.* 1. *Offic. c.* 28. *se* gehet nicht auf *quisque*, sondern auf *aliquem* oder *hominem*, welches bei negligere ausgelassen ist, für; *si homo aliquis negligit.*

IV. Wenn die Reciproca nach diesen Regeln gesetzet werden, so geschiehet es gar oft, daß der Verstand zweifelhaft ist. Dieses ungeachtet, werden doch die Reciproca gebrauchet, und muß, was zweifelhaft ist, aus der Connexion zurecht gebracht werden. Z E.

Bomilcar Jugurtham monet atque lacrymans obtestatur, ut aliquando *sibi* liberisque prouideat. *Salluſt. B. Jug. c.* 62. *Sibi*, kan wol gerichtet werden auf Bomilcar durch eine *retranſitivam Reciprocationem*, der context aber zeiget gnugsam an, daß es auf Jugurtham gehe. Maroboduus finitimos conditionibus *ſui* juris fecit *Vellej l.* 2. *c.* 108. Der context erfordert, daß *ſui* auf Maroboduus gehe, sonst könte es auch auf finitimos gehen. Fides Bomilcari data, fore, ut *illi* senatus impunitatem & *ſua* omnia donaret. *Salluſt. B. Jug. c.* 61. *Sua* gehet auf *illi*, wenn es der Verstand leiden wollte, könte es auch wol auf Senatus gehen. L. Hortensius C. Sempronio diem dixit, quem cum Collegæ orarent, ne Imperatorem *ſuum* innoxium vexaret. *Liv. l.* 4. *c.* 42. *ſuum* gehet auf Collegæ. Ließ es der Verstand zu, so könte man es auch auf Hortensius richten. Cæsar liberam civitatem & gentibus imperantem servire *ſibi* coegit. *Cic.* 3 *Offic. c.* 21. *Sibi* gehet auf Cæsar. Wenn es der Verstand zuließ, könte es auch auf civitatem gehen. Jugurtha monet milites, uti *ſeſe* regnumque *ſuum* ab avaritia Romanorum defendant. *Salluſt. B. Jug. c.* 49. *Seſe*, *ſuum* müssen auf Jugurtha gerichtet werden, weil es der context erfordert; sonst könnten sie auch auf den Nominativum gehen, der bei defendant

vers

verſtanden wird. Allobroges Umbrenum orabant, ut *ſui* miſereretur. *Salluſt. B. Catil. c.* 40. *Sui* gehet auf Allobroges, wenn man die connexion nicht betrachtet, kan es auch auf den Nominativum gehen, der bei miſereretur ausgelaſſen iſt. Themiſtocles profeſſus, Athenienſes *ſuo* conſilio deos patrios ac penates muris ſepſiſſe. *Nep.* 7. 4. *Suo* könte wol auf Athenienſes gehen, aber der Sinn leidet es nicht.

V. Es träget ſich auch wol bisweilen zu, daß wenn eine Reciprocatio retranſitiva, iſt, das iſt, wenn die Teutſche Pronomina ſeiner, ihrer, ihm, ihr, ihrer, ihnen, auf die tertiam perſonam des vorigen *commatis* gehen, ein Relativum geſetzet wird, ſonderlich, wenn eine Zweideutigkeit dadurch aufgehoben wird. Z. E.

Jugurtha mittit legatos cum ſuppliciis, qui tantummodo *ipſi* liberisque vitam peterent. *Salluſt B. Jug. c.* 46. *Ipſi* wird an ſtatt *ſibi* geſetzet, weil *ſibi* auf die legatos könte gerichtet werden. Eumenes ſoluta epiſtola nihil in ea *reperit*, niſi quod ad irridendum *eum* pertinet. *Nep. Hann. XI.* §. 3. *eum*, an ſtatt *ſe*. Gortynii templum magna cura cuſtodiunt, non tam a ceteris, quam ab Hannibale, ne quid ille, inſcientibus *his*, tolleret, ſecumque duceret. *Ibid. c.* 9. §. 4. *his* an ſtatt *ſe*. In dieſen letzten Exempeln kan man den Hiſtoricum als redend betrachten, und alſo hat das Relativum Platz. Abiſari Alexander nuntiari juſſit, ſi gravaretur ad ſe venire, *ipſum* ad eum eſſe venturum. *Curt. IX.* 1. 8. *ipſum* für *ſe*. Referunt M. Alexandrum impetraſſe a Lyſippo, ſingulari talium auctore operum, ut eorum equitum, qui *ex ipſius* turma apud Granicum flumen ceciderant, expreſſa ſimilitudine figurarum, faceret ſtatuas, & *ipſius* quoque iis interponeret, an ſtatt *ſua turma*, *ſuam ſtatuam*. *Vellej. L.* 1 *c.* 11. In conſpectu erat nepos parvulus, ob id ipſum miſerabilis, quod nondum ſentiebat calamitatem, maxima ex parte *ad ipſum* redundantem, *ad ipſum* für *ad ſe Curt. IV.* 10, 22.

Das

Das VIII. Capitel.
De Rectione Pronominum, Oder Von der Regierung der Pronominum.

Die I. Regel.

Wenn das Pronomen Relativum *Qui, quæ quod*, mit *Ut* kan erkläret werden, so nimmt es einen Conjunctivum zu sich, als:

Aristides delectus est, *qui* constitueret, i. e. ut constitueret. *Nep. Aristid. c* 3. §. 1. Dignior mihi Alexander videbatur, *qui* Jovis stirpem tacitus agnosceret, quam *qui* prædicatione jactaret, i. e. ut agnosceret, ut jactaret. *Curt. VI.* 10. 27. Dignus es, *qui* tantum Regem non felicitate solum, sed etiam æqnitate superaveris, i. e. ut superaveris. *Curt. III.* 12. 24. Digna res visa, *de qua* vates consulerentur, i. e. ut de ea. *Id. IV.* 6. 12. Indignos vos ducunt, *qui* una secum urbe intra eadem mœnia vivatis *Liv. l.* 4. *c* 3. Cum fidem alicujus bonitatemque laudant, dignum esse dicunt, *qui cum* in tenebris mices, i. e. ut cum eo. *Cic.* 3. *Offic. c.* 19.

Die II. Regel.

An statt der Constructionen: *Me ipsum, mihi ipsi, te ipsum, tibi ipsi, se ipsum, se ipsos, sibi ipsi, sibi ipsis*, wird das Pronomen *ipse* sehr oft zierlich im Nominativo gesetzt, und mit dem Verbo construiret, als:

Mihi ipse nunquam satisfacio. *Cic.* 1. *Fam. ep.* 1. Noctu ad unum omnes, desperata salute, *se ipsi* interficiunt. *Cæs.*

Cæſ. B. G. V. 37 6. Namque in urbem hoſtium plenam præcipiti ſaltu *ſemet ipſe* immiſit. *Curt, IX.* 5. 2.

Die III. Regel.

Idem wird bei den Poeten, nach der Griechiſchen Art, mit dem Dativo conſtruiret, ſelten bei andern Auctoribus, als:

Invitum qui ſervat, *idem* facit *occidenti. Horat. A. P. v.* 467. *Interpretationi* tuæ *idem* exiſtimo *Plin. L. X. ep* 84.

Insgemein aber reden die Auctores alſo:

Peripatetici quondam *iidem* erant, *qui* Academici. *Cic. 3. Offic.* c. 4 Dianam & Lunam *eandem* eſſe putant. *Cic. de Nat. Deor. L.* 2. *c.* 27

Was die Genitivi Pronominum Primitivorum: *Mei, tui, noſtri, veſtri, ſui*, wenn ſie von den Nominibus Affectuum regieret werden, für eine Bedeutung haben, ſolches iſt droben erinnert worden de Rectione Nominum *Regul. I. not.* 1. *p* 474.

Wie die Genitivi Pronominum *Noſtrum* und *Veſtrum* conſtruiret werden, ſolches iſt droben bei der partition erwehnet worden *Regul.* 2. *obſ.* 6. *p.* 481.

SYNTAXIS VERBORUM.

Das IX. Capitel.

Von den Interrogativis.

Die I. Regel.

Wenn die Interrogativa fragen, nehmen ſie einen Indicativum zu ſich, als:

Quid hoc *eſt* rei? *Liv. L.* 1. *c.* 48. *Quid agit* Comum, tuæ, meæque deliciæ? *Plin. L.* 1. *ep.* 3. *Ubi eſt* frater tuus? *Ter. Eun. V.* 8. 20. *Unde dejectus eſt* Cæcina? ex Urbe. *Unde dejecti ſunt* Galli? a Capitolio *Cic. pro Cæcin. c.* 30. *Adeone eſt fundata* leviter fides? *Liv. L.* 2. *c.* 7.

(Frag-Wörter sind 1. Nomina Adjectiva: *Quotus, quantus, qualis?* 2. Pronomina: *Quis, quid?* mit den Compositis: Numquis, ecquis, quisnam? 3, Adverbia: *Cur, quomodo, ubi, an, unde, adeone, utrum &c.*

Die II. Regel.

Wenn die Interrogativa **nicht fragen/ nehmen sie einen Conjunctivum zu sich, als:**

Vide, *quanta* in te *sit* suavitas: *Cic. 16. Fam. ep. 5.* Nec *quid* consilii *capiam*, nec *quid faciam*, scio. *Id. 14. Fam. ep. 9.* Haud scio, *an* satis *fit*, eum, qui lacessierit, injuriæ suæ pœnitere. *Cic. 1. Offic. c. 11:* Semper in fide, *quid sentseris*, non *quid dixeris*, cogitandum. *Cic. 1. Offic. c. 13.* Dic, juvenem *cur properes* amando perdere. *Horat. 1. Od. 8. v. 2. 3:* Archimedem miles stricto super caput gladio, *quisnam esset*, interrogabat. *Valer. Max. VIII. 7. ext. 7.*

Anmerkungen.

I. **Zu den** Interrogativis **gehöret auch der** *Modus potentialis* **als:**

Quid facerent miseri? *Cic. V. in Verr. c. 34. Quis* fortunæ mutationes satis mirari *queat? Vellej. l. 2. c. 75. Annon* totis sex mensibus prius id *olfeciſſem. Terent. Adelph. III. 3. 42. 43:* Per Ellipſ. *dic, neſcio, cogita*, &c.

II. **Bisweilen wird solches, sonderlich von den Poeten, nicht in acht genommen, sondern es folget auch, nach der Griechen Art, auf das** Interrogativum **ein** Indicativus, **als:** Ipsa autem patria, Dii immortales, dici vix potest, *quid* caritatis, *quid* voluptatis *habet. Cic. poſt Redit. c. 2.* Miror *cur taces*, für taceas. *Claudian. in Eutrop. l. 2. prol. v. 37.* Nescio, *quid* majus *naſcitur Iliade. Propert. l. 2. el. ult. v. 66.* Nihil interest, *quo* loco *jungimur. Plin. l. 7. ep. 20.*

III. **In dem** Exempel **des** Ciceronis *L. 1: Offic. c. 19.* Quæ magno animo & fortiter excellenterque gesta sunt, ea, *neſcio quomodo*, pleniore ore laudamus, **berühret** *neſcio quo-*

quomodo, das Verbum gar nicht, sondern wird also construiret: pleniore ore laudamus, nescio quomodo, und so kan man auch von andern Exempeln urteilen, darinnen *nescio quid* vorkommt.

De Convenientia Verborum.

Oder

Von dem Ubereinkommen der Verborum.

Das X. Capitel.

Vom Nominativo mit einem Verbo.

Die I. Regel.

Der Nominativus kommt mit dem Verbo finito überein in gleichem Numero und in gleicher Person, als:

Veritas odium parit. *Ter. And. I.* 1. 41. *Labor* omnia *vincit* Improbus. *Virgil. I. Georg. v.* 145, *Honos alit* artes. *Cic.* 1. *Tusc. c.* 2. *Pax paritur* bello. *Nep. Epam. V.* 4. *Vera gloria* radices *agit* atque etiam *propagatur*, *ficta omnia* celeriter, tanquam flosculi, *decidunt*. *Cic.* 2. *Offic. c* 12. Non ibi *consistunt exempla*, unde *cœperunt*. *Vellej. L.* 2. *c.* 3. Plus apud bonos pietatis *jura*, quam omnes *opes valent*, *Justin. III.* 2. 6. Animo cupienti *nihil* satis *festinatur*. *Sallust. Jug. c.* 64.

Die Pronomina: *Ego*, *Tu*, *ille*, *nos*, *vos*, *illi*, werden bei den Verbis ausdrücklich gesetzet, wenn sie einen sonderbaren Nachdruck, Unterscheid, oder Gegensatz anzeigen/ sonst werden sie ausgelassen.

(a) **Sie werden gesetzt, als:**

Ille *ego*, qui quondam gracili *modulatus* avena Carmen, Arma, Virumque *cano*, *Virgil.* 1. *Æn. v.* 1. *Ego* ille, quem nosti, *cepi* tres apros. *Plin. l.* 1. *ep.* 6. *Tu potes* unanimes armare in prælia fratres. *Virgil.* 7. *Æn. v.* 335. *Nos* Consules Reipublicæ *desumus*. *Cic.* 1. *Catil. c.* 1. *Vos* istháec intro *auferte*. *Ter. Andr I.* 1. 1. *Tu* nidum servas, *ego* laudo ruris amœni Rivos. *Horat. l.* 1. *ep.* 10. *v.* 6. *Ego capitis* mei periculo patriam *liberavi*, *vos*, liberi sine periculo esse non *curatis*. *Auct. ad Herenn. L.* 4. *c.* 53. *Nos* patriam *fugimus*: *Tu*, Tityre, lentus in umbra Formosam resonare *doces* Amaryllida sylvas. *Virgil. Ecl.* 1. *v.* 5.

Bisweilen wird nur bei dem einem Verbo **das** Pronomen **gesetzet, und bei dem andern ausgelassen, als:**

Nisi adhibueris modum, *ego* adhibebo, i. e. nisi tu adhibueris. *Plin. L.* 6 *ep.* 28.

(b) **Sie werden ausgelassen, als:**

Te *oro* ut nostris miseriis ne *desis*, i. e. ego oro. *Cic.* 3. *Attic. ep.* 27. Si *vales*, bene est. *Cic.* 14. *Fam.* 15. Tibi *gratulor*, mihi *gaudeo*. *Id.* 6. *Fam. ep.* 15. Si quid erit novi, *facies*, ut *sciam*. *Id.* 14. *Fam. ep.* 8. Pompejus est Brundisii, (ille) *misit* ad me. *Id.* 9. *Attic. ep.* 16. Eam quoque tempestatem imminentem *spreverunt*, (illi) *Liv. L.* 26. *c.* 13. *Vivo* equidem, vitamque extrema per omnia *duco*, an statt ego vivo, ego duco. *Virgil.* 3. *Æn. v.* 315. *Nitimur* in vetitum semper, *cupimusque* negata. *Ovid.* 3. *Amor. el.* 4. *v.* 17. Venturæ memores jam nunc *estote* senectæ. *Id.* 3. *de Art. v.* 59.

Anmerkungen.

1. **Bisweilen stehet, an statt des** Nominativi, **ein** Infinitivus **oder eine ganze Rede, als:**

Velle suum cuique *est*. *Pers. Sat.* 5. *v.* 53. Et *facere & pati fortia* Romanum *est*. *Liv. l.* 2. *c.* 12. *Parentes suos non amare*, *impietas est*, *non agnoscere*, *insania*. *Senec. l.* 3. *Benef. c.* 1. Prævaricatio *est transire dicendo*,

da. Plin. l. 1. *ep.* 20. *Quælibet impune facere*, id *est* esse Regem. *Salluſt. B. Jug. c.* 31. Eximia *eſt* virtus *præſtare ſilentia rebus.* Ovid *l.* 2. *de Art. v.* 603. Non facile *eſt æqua commoda mente pati. Id.* 2 *de Art. v.* 436. *Didiciſſe fideliter artes, Emollit* mores, nec ſinit eſſe feros. *Id. l.* 2. *de Pont el* 9.

Hieher gehören auch die Adverbia, desgleichen die Wörter, welche ohne ihre Bedeutung (materialiter) genommen werden, und an ſtatt des Nominativi geſetzet ſind, als:

Terrorum & fraudis abunde eſt. Virgil 7. *Æn. v.* 552. *Satis eſt teſtium. Cic.* 2. *de Fin. c.* 19. *Animal eſt* Neutrum. *Lego eſt* Activum. *Hodie eſt* Adverbium.

II. Wenn die Verba, ſo eine Beſchaffenheit des Wetters anzeigen, ohne einen Nominativum geſetzet werden, ſo iſt derſelbe ausgelaſſen, und muß darunter verſtanden werden.

(Der ausgelaſſene Nominativus iſt entweder die wirkende Urſach, oder die Sache ſelbſt.

Tonat, pluit, ningit, fulgurat, lucesſcit, veſperaſcit, an ſtatt: Deus tonat, aqua pluit, cœlum fulgurat, lux oritur, veſperaſcente die. *Tacit. Ann. I. c.* 65. Veſperaſcente cœlo. *Nep. in Pelopid. c.* 2.

Bisweilen ſteht ein Nominativus ausdrüklich dabei, als:

Multus ut in terras *depluerotque lapis. Tibull. l.* 2. *eleg.* 5. *v.* 72.

III. Wenn bei den Verbis *ajunt, dicunt, ferunt, perhibent, prædicant, tradunt*, und andern dergleichen kein Nominativus ausdrüklich gefunden wird, ſo wird einer darunter verſtanden, als:

Demoſthenem *tradant* veſtitu ſincero, & cultu corporis nitido venuſtoque & nimis accurato fuiſſe, i. e, Scriptores tradunt. *Gellius l.* 1. *c.* 5. Aureaque, ut *perhibent*, illo ſub Rege fuerunt ſecula, i. e. Hiſtorici perhibent, *Virgil.* 8. *Æn. v* 324. Actum, *ajunt*, ne agas, i. e. homines ajunt. *Terent. Phorm.* II. 3. 72.

Bisweilen wird der Nominativus aus einem vorhergehenden Adjectivo verstanden, als:

Stomacho accommodatissimum (*est lac*) caprinum, quoniam fronde magis, quam herba (*capræ*) vescuntur. *Plin l.* 28. *c.* 9.

IV. Die Nomina Collectiva und Partitiva Numeri Singularis haben bisweilen ein Verbum Numeri Pluralis bei sich, als:

Capti ab Jugurtha, *pars* in crucem *acti*, *pars* bestiis *objecti* sunt *Sallust. B. Jug. c.* 14. Magna *pars vulnerati* aut *occisi. Ibid. c.* 58. *Pars* epulis *onerant* mensas & plena *reponunt* pocula. *Virgil.* 4. *Georg. v.* 378. Sibi *quisque gratulabantur. Vellej. l.* 2. *c.* 104. Quorum *uterque* hostes *judicati erant. Id. l.* 2. *c.* 66. Siehe drunten Synthesin, oder vielmehr Synesin Numeri.

Doch richtet sich auch das Verbum nach dem Partitivo Singulari, obgleich Nomina Plural. Numeri vorhergehen, als: *Pictores* & *Poetæ* suum *quisque* opus à vulgo *considerari vult. Cic.* 1. *Offic. c.* 41.

Die II. Regel.

Zwei oder mehr Substantiva Singularia, wenn sie mit einer Conjunction verbunden sind, nehmen ein Verbum Plurale zu sich, als:

Tiberius & *Augusta* publico *abstinuerunt. Tacit. Ann. III. c.* 3. §. 1. *Vita & mors* jura naturæ *junt. Sallust. in Fragm. Histor.* Duæ res sunt, quæ omnes ad maleficium *impellunt luxuries & avaritia. Auct. ad Herenn. l.* 2. *c.* 22. *Furor iraque* mentem *præcipitant. Virgil.* 2. *Æn. v.* 316. *Nox & amor*, *vinumque* nihil moderabile *suadent. Ovid. l.* 1. *Amor. eleg.* 6.

Bisweilen folget auch der Pluralis, wenn keine Conjunction dabei stehet, als:

Vita, *mors*, *divitiæ*, *paupertas* omnes homines vehementissime *permovent. Cic. II. Offic. c.* 10.

Die-

Dieses geschiehet auch mit einer Præpositiom, als:
Dux cum aliquot *præsidiis capiuntur. Liv. l.* 21. *c.* 60. *Remo cum fratre* Quirinus Jura *dabunt.* für Quirinus & Remus frater Jura dabunt. *Virgil.* 1. *Æn. v.* 296. *Demosthenes cum ceteris* populiscito in exilium *erant expulsi*, für Demosthenes & ceteri. *Nep. Phocion. c.* 2. §. 2. *Bocchus cum peditibus invadunt. Sallust. Jug. c.* 101. *Pharnabazus cum Apollonide & Athenagora* vincti *traduntur. Curt. l.* 4. *c.* 5. §. 17.

Doch ist nicht unrecht, wenn man auch den Singularem des Verbi gebrauchet, wenn nur das letzte Nomen am Verbo Singularis Numeri ist, als:
Fides vestra *& constantia*, ut Regem me esse credam, *facit. Curt. V.* 8. 7. *Casus & natura* in nobis *dominatur. Cic.* 4. *Fam. ep.* 12. *Mens & ratio & consilium* in senibus est. *Id. de Senect. c.* 19. Societate sublata, *beneficentia, liberalitas, bonitas, justitia* funditus *tollitur. Cic.* 3. *Offic. c.* 6. Omnis *ratio & institutio* vitæ adjumenta hominum *desiderat. Cic.* 2. *Offic. c.* 11. Cum *tempus, necessitasque postulat*, decertandum est. *Id.* 1. *Offic. c.* 23. *Dii* te penates, patriique *& patris imago, & domus regia &* in domo *regale solium & nomen Tarquinium creat, vocatque* Regem. *Liv. l.* 1. *c.* 47. Scribam aperte, sicut & mea *natura & nostra amicitia postulat. Cic. V. Fam. ep.* 7. Porcus biceps & *agnus* mas, idemque *femina natus erat. Liv. l.* 28. *c.* 11.

Anmerkungen.

B. Wenn Nominativi von verschiedenen Personen mit *Et* verbunden werden, so erfordern sie nicht allein ein Verbum in plurali, sondern es hat auch die erste Person den Vorzug vor der andern und dritten, und die andere vor der dritten als:
Hæc si neque *ego*, neque *tu, fecimus*, non sivit egestas

ſtas facere nos. *Terent. Adelph. I.* 3. 23. Si *tu & Tullia*, lux noſtra, *valetis; ego & ſuaviſſimus Cicero valemus. Cic.* 14. *Fam. ep.* 5. *Experti* invicem *ſumus ego & fortuna. Tacit. Hiſtor.* 2. *c.* 47. §. 2. Nec diu *moremur*, *ego* incolumitatem veſtram, *vos* conſtantiam meam. *Tacit. Ann. II. c.* 47. §. 5.

II. Es werden auch Nominativi tertiæ perſonæ zu einem Verbo primæ oder ſecundæ, durch eine Appoſition geſetzet, als:

Hoc tibi *juventus Romana indicimus* bellum, i. e. nos juventus. *Liv. l.* 2. *c.* 12. Ferro, non auro, vitam *cernamus utrique*, i. e. nos utrique. *Ennius apud Cic.* 1. *Offic. c.* 12. Ego Q. Maximum *adoleſcens* ita *dilexi* ſenem, ut æqualem. *Cic. de ſenect. c.* 4. Cum eo *adoleſcentulus miles profectus ſum. Ibid. Sceleſtus ipſe* cum ſceleſto munere *veniſti. Liv. l.* 5. *c.* 27.

III. Wenn ein Verbum bei zweien Nominibus von unterſchiedlichen Numeris ſtehet, ſo kommt es im Numero, insgemein nur überein mit dem Subjecto, als:

Sanguis *erant lacrymæ*, für lacrymæ erant ſanguis. *Lucan. l.* 9. *v.* 811. *Captivi* præda *fuerunt* militum. *Liv. l.* 21. *c.* 15. *Regio*, quæ caſtra Cyri *appellatur. Curt.* III. 4. 1.

Doch kommt bisweilen auch der Numerus überein mit dem Prædicato, als:

Veſtes, quas geritis, ſordida *lana fuit*, für fuerunt. *Ovid.* 3. *de Art. v.* 222. *Proximum agmen* Doryphori *vocabantur. Curt. III.* 3. 15. Poſſedere *ea loca*, *quæ* proxima Carthaginem Numidia *appellatur. Salluſt. Jug. c.* 18. Amantium *iræ* amoris *integratio eſt*, für ſunt. *Ter. Andr. III.* 3. 23.

IV. Bei den Namen der Städte Pluralis Numeri gehet das Verbum bisweilen auch auf das Nomen Singulare *civitas*, als:

Tungri, *civitas* Galliæ, fontem *habet* inſignem. *Plin. l.* 31. *c.* 2.

Siehe

Siehe von diesen Anmerkungen drunten Syntaxin Figuratam in *Syllepsi* und *Zeugmate*.

Die III. Regel,

Einige Verba haben vor und nach sich einen Nominativum.

(Der eine Nominativus ist das Subjectum, der andere gehöret zum Prædicato.

Solche sind

(a) Die Verba: *Sum, forem, fio, existo, evado, appareo, maneo, nascor*, als:

Ira furor brevis *est. Horat. L. 1. ep. 2. v. 62.* Non *exercitus*, non *thesauri præsidia* regni *sunt*, verum *amici. Sallust. Jug. c.* 10. Majorum *gloria* posteris *lumen est. Sallust. Jug. c. 85. Pompejus est vir*, omnium, qui sunt, fuerunt, erunt, virtute, sapientia, gloria, princeps. *Cic. post Redit. ad Quirit. c* 7. Quærebas, *quis* aut hoc *miserior*, aut illo *beatior foret. Cic de Finib. Ego* huic causæ *patronus exstiti. Cic. pro Rosc. c* 2. Postquam *Epaminondas factus est ephebus. Nep, XV. 2. 4. Clearchus* ex defensore Senatoriæ causæ repente *Patronus* plebis *evasit Justin. XVI.* 4 10. *Apparet* liquido *sublimis* in aëre *Nisus. Virgil.* 1. *Georg. v.* 404. *Manet* alta mente *repostum Judicium* Paridis, spretæque injuria formæ. *Virg.* 1. *Æn. v* 30. *seq. Cycizenus natus est* Grypho *æmulus* regni. *Justin. XXXIX.* 2. 10. A parentibus *parvus* sum procreatus, a vobis *natus Consularis. Cic. ad Quir. post Redit. c.* 2.

Not. 1. Das Verbum Substantivum *Sum, es, est*, wird öfters ausgelassen, als:

Hæc mens nostra est: Dii faciant, tam felix, quam pia (sc. *sit.*) *Liv L. 6. c. 26.* Fama malum (*est*,) quo non aliud velocius ullum. *Virgil 4. Æn. v.* 174. Triste lupus stabulis (*est*) *Id Eclog.* 3. *v* 80. Rari quippe boni (*sunt.*) *Juven. Sat.* 13. *v.* 26.

2. Wenn *Evado*, für *Fio* gebrauchet wird, so hat es einen Nominativum, als: Evasit vir doctus, nicht in virum doctum. Adolescens Epicureus evaserat, nicht in Epicureum. *Cic. de Clar. Orat. c.* 35. Wenn es aber so viel ist, als *erumpo*, so hat es einen Accusativum mit der Præpositionem, als: Hæc licentia *evadet in* magnum aliquod *malum*, wird zum grossen Unglück hinaüsschlagen. *Terent. Adelph. III.* 4. 63.

(b) Die Verba Passiva, damit man nennet/ schätzet, erkennet/ (*nuncupandi, existimandi, cognoscendi.*)

(*Nuncupandi* Verba sind: Nominor, appellor, dicor, perhibeor, usurpor, nuncupor, vocor, feror, creor, eligor, designor, renuncior, salutor, audio (für laudor oder dicor.)

Existimandi sind: Censeor, credor, existimor, habeor, reputor, judicor, numeror, videor.

Cognoscendi sind: Cognoscor, invenior, deprehendor, reperior.

Marius designatus iterum *Consul. Vellej. L.* 2. *c.* 12. *Mercurius*, Jovis qui *nuntius perhibetur. Plaut. Stich. II.* 1. 1. *Lælius*, is, qui *sapiens usurpatur. Cic.* 2. *Offic. c.* 11. Quæ apud alios iracundia dicitur, ea in imperio *superbia* atque *crudelitas appellatur. Sallust Catil. c.* 51. *Themistocles*, quum recusasset lyram, *habitus est indoctior. Cic. Tusc. Quæst. L.* 1. *c.* 2. *Miltiades* non *videbatur* posse esse *privatus*, *Nep Milt. c.* 8. §. 2. *Drusus credebatur*, si rerum potitus esset, libertatem *redditurus. Tacit. Annal. I. c.* 33. *Unus* hic, qui mihi posset esse pietate filius, beneficio *inventus* est *parens. Cic. ad Quir. p. Red. c.* 3.

Stehen

Stehen aber diese Verba im Activo, so haben sie einen doppelten Accusativum nach sich, als: Marium designo Consulem. Siehe drunten die 5. Regel *Accusat.* mit einem *Verbo.*

Not. Es können auch die Participia Verborum Nuncupandi den Nominativum behalten, wenn sie im Vocativo stehen, als;

Salve, *primus* omnium **Parens** patriæ *appellate. Plin. Histor. Natural. L. 7. c. 30.*

(c) Wenn nach dem Verbo finito ein Nomen Adjectivum, oder auch ein Substantivum folget, welches einen Zustand oder Geberde anzeiget, so richtet sichs nach dem vorhergehenden Nominativo, der bei dem Verbo entweder ausdrücklich stehet, oder darunter verstanden wird, als:

It incœnatus cubitum. *Plaut. Pseud. III. 2. 57.* Nemo fere *saltat sobrius* nisi forte insanit. *Cic. pro Muræn. c. 8. Frequentes* me *sequimini* ad cædem, non ad pugnam. *Liv. l. 5. c. 44. Carus* omnibus *exspectatusque venies. Cic. 16. Fam. ep. 7.* Sic *fatur lacrymans* sc. Æneas. *Virgil. 6. Æn. v. 4.* Jacet medio *resupinus* in antro. *Id. 3. Æn. v. 624. Tristissimus* hæc tibi *scribo. Plin. l. 5. ep. 16. Læti* pacem *agitabamus. Sallust. Jug. c. 14. Rex circuibat pedes. Curt. VII. 3. 17.* Nisi *pedes militare* velim. *Id. VII. 1. 34. Venit* in decem Viris *Legatus* in castra *Capito. Cic. pro Rosc. c. 40.*

Hieher gehören auch die Formeln, da nach der Griechen Art, ein Nominativus an statt eines Adverbii Temporis stehet, als:

Lupus gregibus *nocturnus obambulat*, i. e. noctu. *Virg. 3. Georg. v. 538.* Æneas se *matutinus agebat*, i. e. mane. *Id. VIII. Æn. 465.* Nec *vespertinus circumgemit* ursus ovile. *Horat. Epod. Od. 16. v. 51.*

De

De Rectione Verborum.
Oder:
Von der Regierung der Verborum.
Das XI. Capitel.
Vom Genitivo mit einem Verbo.

Die I. Regel.

Wenn man eines Dinges Beschaffenheit/ Pflicht oder Besitzung beschreibet, so gebrauchet man das Verbum *Sum* mit einem Genitivo, welcher im Teütschen mit von erkläret wird.

(a) Eine Beschaffenheit, als:

Thucydides *ejusdem fuit ætatis* (homo) *Nep. Alcib. c.* 11. §. 1. *Imi subsellii* (vir) *est. Plaut. Capt. III* LII. *Nullius consilii fum, Ter. in Andr. III.* 5. 2. *Erat* puer *acris ingenii*, sed *ambigui. Plin. L.* 4. *ep.* 2 Jumenta quotidiana exercitatione, *summi* ut *sint laboris*, efficiunt. *Cæs. B. G. L.* 4. *c.* 2. §. 2. Nihil *est* tam *angusti animi*, tamque *parvi*, quam amare divitias. *Cic.* 1. *Offic. c.* 20. *Fortis animi est & constantis* non perturbari in rebus asperis. *Id.* 1. *Offic c.* 23. Eumenes *alienæ erat civitatis. Nep. in Eum. c.* 1 §. 3. *Est summi amoris* negare veniam brevibus epistolis amicorum. *Plin. l.* 9 *ep.* 2. Armenta *tantæ famæ fuere. Justin. L.* 44. *c* 4 §. 15. *Ingenii magni est*, percipere cogitatione futura. *Cic.* 1. *Offic. c.* 23. In tranquillo tempestatem adversam optare, *dementis est. Ibid c.* 24. Ut adversas res, sic secundas immoderatè ferre, *levitatis est. Ibid. c.* 26 Hamilcar non *esse suæ virtutis* putavit. *Nep. Hamilc. c.* 1. §. 6. Pugnare pro suis commodis, id non modo *virtutis non est*, sed potius immanitatis omnem humanitatem expellentis. *Cic.* 1. *Offic. c.* 19. *Cujusvis hominis est* errare, nullius,

lius, nisi *insipientis*, in errore perseverare. *Cic. Philipp.* 12. *c.* 2. *Est* hoc mihi *moris. Plin. l.* 8. *ep.* 19. Negavit *moris esse* Græcorum, ut in convivio virorum accumberent mulieres. *Cic. in Verr.* 3. *c.* 26. *Moris antiqui fuit. Plin. l.* 3. *ep.* 21.

Eben diese Construction hat auch das Verbum *Habeor* und *Existo*, als:
Ptolomæus, ne *minoris* apud suos *auctoritatis haberetur*, Rex cognominatus est. *Justin.* XV. 2. 11. Tres fratres *tantæ concordiæ extitisse. Id. L.* 44 c. 4. §. 16.

(b) Eine Pflicht (da es heißt:) es stehet zu, es gebühret mir, als:
Adolescentis est majores natu vereri. *Cic. L.* 1. *Offic. c.* 34. *Boni pastoris est* tondere pecus non deglubere. *Sueton. in Tiber. c.* 32. Quod *mearum fuit partium. Curt. IV.* 14. 12. *Erat Majestatis* P. Romani, prohibere injuriam. *Sallust. Jug. c.* 14.

(c) Eine Besitzung, als:
Jam me *Pompeji* totum *esse* scis, *Cic.* 2. *Fam. ep.* 13. Victoria Lacedæmoniorum fuit. *Justin. III.* 5. 15. Eo ventum est, ut aut *amicorum* aut *inimicorum* Campani *simus. Liv.* 7. *c.* 30. Periculose a paucis emitur, quod *multorum est. Sallust. Jug. c.* 8.

[1. Nach der Grammaticorum Meinung wird dieser Genitivus nicht von dem Verbo *Sum*, sondern von einem ausgelassenen Nomine regieret, als: *Homo, vir, res, officium, munus, negotium, proprium, ratio*, und andern dergleichen Wörtern mehr, wie folgende Exempel bezeugen: Peregrini & incolæ *officium est. Cic.* 1. *Offic. c.* 34. Oratoris *officium est*, dicere ad persuadendum accommodate. *Id. L.* 1. *de Orator. Oratoris proprium est*, apte, distincte, ornateque dicere. *Id.* 1. *Offic. c.* 1. Sapientis est *proprium*, nihil, quod pœnitere possit, facere. *Id. l.* 5. *Tusc. quæst.* 28. Principum *munus est*, resistere levitati multitudinis. *Cic. pro Milon. c.* 8.

2. Das

2, Das Verbum Substantivum *Est* oder *esse*, ist bisweilen ausgelassen, als:

Dic mihi Damœta, cujum pecus? an Meliboei? non, verum Ægonis *sc. est Virgil. Eclog.* 3, *v.* 1. 2. Atticus non liberalis, sed levis (*sc. esse*) arbitrabatur, polliceri quod præstare non posset. *Nep, Attic. c.* 15. §. 1. Fortis animi magnique (*sc. esse*) dicendum est. *Cic.* 1. *Offic. c.* 20.

Wenn aber die Pronomina possessiva mit *Est* in der Bedeutung einer Pflicht, zusammen kommen, so müssen dieselbe im Nominativo stehen, und zwar im Genere Neutro, (wenn es allein stehet, oder bei einem andern Substantivo.) als:

Non *est meum*, contra aliquem jus dicere: nec *tuum est*, amicis per jocum injuste loqui. *Plaut. Pœn. III.* 1. 70. *Tuum est* (officium) si quid præter spem evenit, mihi ignoscere. *Terent. Andr. IV.* 1. 54. Nulla mora est operæ, *vestrum* dare, vincere *nostrum est*, *Ovid.* 4. *Fast. v.* 444.

Anmerkungen.

I. In einigen Formeln von eines Dinges Gestalt oder Beschaffenheit stehet an statt des Genitivi füglich der Ablativus, als:

Fac *animo magno fortique sis. Cic. Fam. ep.* 15. Cicero *erat tenuissima valetudine. Cæs. B. G. V.* 40. Iphicrates *fuit & animo magno & corpore*, imperatoriaque *forma. Nep. in Iphicr. c.* 3. §. 1. Tu velim *animo sapienti fortique sis. Cic. XI. Fam. ep.* 12. *Esse* summa *audacia* & magna apud plebem *gratia. Cæs. B. G. I.* 18. 3.

[Bei dergleichen Ablativis ist eine Præposition, oder die Wörter *præditus*, *affectus*, ausgelassen. Siehe davon die 2. Regel Ablat. mit einem Verbo.

II. Bisweilen stehet beim Ablativo auch die Præposition *in*, als:

Eram in magna *spe. Cic.* 8. *Attic. ep.* 15. *Fui in eadem opi-*

opinione. Ibid. Esse in magna *mœstitia. Cic. Philipp.* 2. Siehe die 1. Regel Abl. mit einem Verb. obs.

III. Man hat bei dieser Regel sonderlich auf den Usum zu sehen, massen nicht frei stehet den Genitivum oder Ablativum ohne Unterscheid zu setzen, sondern muß sehen wie die Auctores geredet haben.

So sagt man allein im Genitivo:

Nullius consilii sum. Ter. Andr. III. 5. 2. Cum faciem videas, videtur *esse quantivis pretii. Ibid. V.* 2 15. *Cibi minimi erat* atque vulgaris fere. *Sueton. in August. c.* 76.

Hingegen sagt man allein im Ablativo:

Animo virili præsentique *sis. Terent. Phorm. V.* 7. 64. Fac *bono animo* magnoque *sis. Cic. X. Fam.* 29 Nunc si *es animo vacuo*, expone nobis, quod quærimus. *Cic. in Bruto, c.* 5. *Mira sum alacritate* ad litigandum. *Cic. 2. Attic. ep.* 7. Cato in omnibus rebus *singulari fuit prudentia* & industria. *Nep. in Caton. c.* 3. §. 1. *Esse mirifico studio* & *officio* in aliquem. *Cic.* 14. *Fam. ep.* 3.

Die II. Regel.

Memini, recordor, reminiscor, obliviscor, und andere Verba, welche ein gedenken oder erinnern bedeuten, regieren einen Genitivum oder Accusativum.

(a) Einen *Genitivum*, als:

Faciam, ut *mei memineris*, dum vitam vivas. *Plaut. Pœn. IV.* 4. 24. Ipse jubet *mortis* te *meminisse* Deus. *Martial. L.* 2. *epigr.* 59. Stultum est *eorum meminisse*, propter quæ *tui obliviscaris. Curt, VII.* 8. 26. Hujus *meriti* in me *recordor. Cic. pro Planc. c.* 28. *Reminiscentes veteris famæ Nep. in* Phocion. *c.* 4. §. 1. *Veteris incommodi. Cæs. B. G. L.* 1. *c.* 13. *Oblitum* me putas *consilii, sermonis, humanitatis* tuæ. *Cic. XI. Fam. ep.* 27. Omnium *injuriarum oblivisceretur, Nep in Eumen. c.* 6, §. 2.

(b)

(b) Einen *Accusativum*, als:
Numeros memini, si verba tenerem. *Virgil. Eclog.* 9. *v.* 45. Est operæ pretium, majorum *diligentiam recordari. Cic. de Leg. Agrar.* 2. *c.* 27. *Reminiscens* pristini temporis *acerbitatem. Nep. Alcib. c.* 6. §. 3. *Ea* potius *reminiscere*, quæ digna tua persona sunt, *Sulpic. Cic* 4. *Fam ep* 5 Homines non modo *res præclarissimas obliviscuntur*, sed etiam nefarias suspicantur. *Cic. pro Milon. c.* 23. Quisquis es, amissos hinc jam *oblivisce Grajos. Virgil.* 2. *Æn. v.* 48.

[*Memini* wird nicht mit dem Accusativo einer Person / sondern einer Sache construiret.

Anmerkungen.

I. *Memini* und *Recordor* werden auch mit dem Ablativo und der Præpositon *de* construiret,:
De illo ne *meminisse* quidem volo. *Cic. V. Fam ep.* 3. *De Planco memini. Id.* 15. *Fam. ep.* 26. Scire velim, ecquid *de te recordere. Cic.* 1. *Fin. c.* 6. *fin. De lacrymis* illis *recordor*, quas pro me sæpe & multum profudistis. *Cic pro Planco. c.* 42 Ut *de* suis *liberis* aut parentibus *recordarentur. Cic. de Invent. L* 1. *c.* 55.

II. Wenn *Memini* so viel bedeutet, als: *mentionem facio*, so regieret es einen Genitivum oder Ablativum mit der Præposition *de*, als:
Neque omnino *hujus rei meminit* usquam Poeta ipse. *Quintil. L.* 11. *c.* 2. *De quibus* multi Auctores *meminerunt. Id.*

III. *Moneo, admoneo, commonefacio*, haben nebst dem Accusativo der Person, welche man erinnert, einen Genitivum oder Ablativum mit der Præposit. De, auch bisweilen einen Accusativum dessen, was erinnert wird, (objectum) als:
Moneo te amicitiæ nostræ. *Cic.* Tunc *contractos* in principia *temporis* ac *necessitatis monet. Tac. Annal.* 1. *c.* 67. §. 1. Ut Terentiam *moneatis de testamento*.

Cic.

Cic. XI. Attic. ep. 16. Otia delectent, *admoneantque mei, Ovid.* 1. *Triſt. eleg.* 6. Adverſæ res *admonuerunt religionum. Liv. L.* 5. *c.* 51. *fin. Illud me* præclare *admones, Cic.* 9. *Attic. ep.* 11. Putavi *ea de re* te eſſe *admonendum. Cic.* 4. *Fam. ep* 10. Non illæ *te* nuptiales tibiæ *ejus matrimonii commonebant? Auctor ad Herenn. l.* 4. *c.* 33. Quin *de avaritia commoneretur. Cic. Verr.* 3. Cum ipſe *te veteris amicitiæ commoneface-ret. Auct. ad Herenn. l.* 4. *c.* 24. Nemo eſt, quin *tui ſceleris* ex illa oratione *commoneſiat. Cic.* 7. *Verr. c.* 43.

[Man ſetzet zu *moneo* und ſeinen Compoſitis nicht recht die Præpoſition *ad*. Denn die Lateiner ſagen nicht: Moneo te ad pietatem; ſondern hortor, adhortor, cohortor te ad pietatem.

IV. Die Redens-Art: *Venit mihi in mentem*, hat bei ſich den Nominativum, Genitivum, oder Ablativum mit der Præpoſition *De*, als:

Nominat. Veniebant mihi in mentem multa in utramque partem *Cic. XI. Fam ep.* 29.

Genit. Solet *mihi in mentem venire illius temporis. Cic.* 7. *Fam. ep.* 3. *Venit mihi in mentem oris* tui. *Cic. pro Roſc. Amer. c.* 34.

Ablat. Ut lepide atque aſtute *in mentem venit de ſpecu-lo. Plaut. Moſtell. I.* 3. 113.

Auch ſtehet der Infinitivus dabei: *Venit mihi in mentem ſubvereri* interdum, ne te delectet tarda deceſſio, *Cic.* 4. *Fam. ep* 10. Neque hoc *mihi in mentem venit dicere, Cic. pro Roſc. Amer. c.* 42.

Die III. Regel.

Bei den Verbis, ſo einen Zweifel / Sorge und Bekümmernis bedeuten, ſtehet ein Genitivus oder Ablativus, als;

Ego vehementer *animi pendeo. Cic.* 8. *Fam. ep.* 5. *Pendebit animi. Terent. Heaut. IV.* 4. 5. *Pendemus animis,*

wir zweifeln. *Cic. 1. Tusc. quæst. c. 40.* [Man sagt aber nicht pendemus animorum.] *Discrucior animi. Ter. Adelph. IV. 4. 1. Discrucior animi*, quia ab domo abeundum est mihi. *Plaut. Aulul. I. 2. 27. Angebat* sese *animi. Terent. Periocb. Heaut. v. 3.* Audio, te *animo angi. Cic. 16. Fam. ep 14.* Quid illam miseram *animi excrucias? Plaut. Milit. IV. 2 76.*

[Der Genitivus wird, nach einiger Grammaticorum Meinung, von dem ausgelassenen Wort *ratione*, *respectu* oder *caussa*; der Ablativus aber von der ausgelassenen Præposition *in* regieret.

Anmerkungen.

I. *Misereor*, *misereſco* und *satago*, nehmen allein einen Genitivum zu sich, als:

Cum *misererentur ætatis* ejus. *Nep. in Phocion. c. 1. § 1.* Qui *misereri mei* debent, non desinunt invidere. *Cic. 4. Attic. ep. 5. Neminis misereri* certum est, quia mei miseret neminem. *Plaut. Capt. III. 5. 106.* Nil *nostri miserere*, mori me denique cogis. *Virgil. Eclog. 2. v. 7.* Arcadii, quæso, *misereſcite Regis. Id. 8 Æn. v. 573.* Is *rerum suarum satagit*, er ist Sorgen-voll bei seinen Sachen. *Terent. Heaut. II 1. 13.*

II. *Miseror* und *Commiseror* nehmen einen Accusativum zu sich, als:

Non queo satis hujus *eventum fortunamque miserari. Cic. pro Muræn. c. 27.* Liceat *casum miserari* insontis amici. *Virgil. 5. Æn. v 350. Contusosque animos & res miserabere fractas. Id. 4 Georg. v. 239.* Cum familiaribus suis *commune periculum miserabantur Cæs. B. G. I. 39. 4. Commiseratus* est *fortunam* Græciæ. *Nep. in Agesil. c. 3. §. 2.*

Bei den Poeten ist *miseror* bisweilen auch so viel, als *misereor*, als: Phœbe, graves Trojæ semper miserate labores. *Virgil. 6. Æn. v. 56,*

III.

III. *Erubesco* regieret einen Accusativum oder Ablativum, bisweilen ohne, selten aber mit einer Præposition, als: Epicurus *voluptates* non *erubescens*, persequitur omnes nominatim. *Cic. de Nat. Deor. L. 1. c. 40.* Nonnunquam accidit, ut in nostra credulitate *aliena studia erubescamus. Quintil. l. 6. c 5. Paucitate* suorum *erubescendum* est. *Curt. IV. 5. 4. Erubescebat fame. Plin. Panegyr. c. 31. De aliis erubescam. Senec. Controv. 11.*

Daß *Erubesco* auch einen Genitivum regiere, davon wird zwar ein Exempel aus dem *Curtio. L. 5. c 5. §. 17.* Dignus omni malo, qui *erubesceret fortunæ*, angeführet, es ist aber solches falsch, und soll heissen *fortuita*. Siehe *Cellar. Anti. barb.*

Die IV. Regel.

Die Verba welche ein hoch oder gering achten bedeuten, nehmen, ausser ihrem gehörigen Accusativo, gewisse Genitivos zu sich.

(a) Verba æstimandi sind: *Æstimo, duco, facio, fio, habeo, pendo, puto,* und *sum* für *æstimor.*

(b) Solche Genitivi sind: Magni, maximi, pluris, plurimi, parvi, minoris, minimi, tanti, tantidem, quanti, quantivis, quanticunque; Imgleichen nihili, nauci, flocci, pili, pensi, teruncii, assis, lucri und hujus, wenn es demonstrative genommen wird.

(c) Die beiden Wörter *Multi* und *Majoris* werden bei den Verbis æstimandi nicht gefunden.

Magni æstimat pecuniam. Cic. 2. Fin. c. 17. *Magnæ* ejus opera *æstimata est* in prælio. Nep. in Caton. c. 1. §. 2. Merito te semper *maximi feci*, Chreme. *Terent. Andr.* III. 3. 42. *Pluris est* testis oculatus unus, quam auriti decem. Plaut. Truc. II. 6. 8. Nulla possessio, nulla vis auri & argenti *pluris*, quam virtus, *æstimanda est.* Cic. Parad. 6. c. 2. *Pluris putare*, quod utile videatur, quam quod honestum, turpissimum est. Cic. 3. Offic. c. 4. Utrum

plures patrem matremne *faceret*. Nep. Iphicr. c. 3. §. 4. Patrem tuum *plurimi feci*, meque ille mirifice coluit. Cic. 16. Attic. ep. 19. al. 20. Omnes præ illo *parvi futuros*. Nep. Eum. c. 10. §. 4. Sunt vera omnia, sed *parvi pendo*. Ter. Andr. III. 2 46. Quod non *minoris æstimamus*, quam quemlibet amplissimum triumphum. Nep. in Caton. c. 1. §. 4. Eos *minimi facit*. Plaut. Pseud. I. 3 34. *Tanti fecit* hospitem, ut mallet capitis periculum adire. Nep. in Timoth. c. 4. §. 3. Quod tu, si *tanti facies*, *quanti* ego semper *faciendum* esse judicavi. Cic 3. Fam ep 10. *Nihili* eum *facit*. Cic. 2. Fin. c. 27. *Nihili facio* scire Plaut. Pers. II. 2. 42. Servum meum non *nauci facere* est ausus. Plaut. Bacch. V. 1. 16. Non *habeo nauci* Marsum augurem. Cic. L. 1. de divin. Ego *flocci* non *pendebam*. Terent. Eun. III. 1. 21. *Flocci* non *fecit* fidem Plaut. Rud. prol. v. 47. Non faceret pili cohortem. Catull. epigr. 10. Neque fas, neque fidem *pensi habere*. Tacit. Annal. 13. c. 15. n. 5. Nec *pensi duxerat*. Valer. Max. II. 9. 3. In me quoque vobis, quid faceretis, minus *pensi esse* non mirarer. Liv. l. 34. c. 31. [Man findet auch beim Gellio. l. 13. c. 12: Ratum pensumque nihil habere.] Neque ridiculos jam *teruncii faciunt*. Plaut. Captiv. III 1. 17. Nec *assis facerem*. Horat. L. l. ep. 2. Istos tristes & supercilios alienæ vitæ censores *assis* ne *feceris*. Senec. ep. 123. Quæ ille universa naturali quodam bono *fecit lucri*. Nep. in Thrasyb. c. 1. §. 3 Te *hujus* non *faciam*. Terent. Adelph. II. 1 9.

[Bei allen diesen Genitivis kan verstanden werden *Res pretii*, und dergleichen mehr, als: Pluris est oculatus testis, i. e. *res pluris pretii* est oculatus testis, quam auriti decem. Wie solches die Exempel bezeugen, da pretium ausdrücklich dabei stehet, als: Neque pluris *pretii* coquum quam villicum habe. Sallust. Jug. c. 85. Cum faciem videas, videtur esse quantivis *pretii*. Terent. Andr. V. 2. 15.

Hieher gehöret auch die Formel: *Boni consulo, æqui bonique facio*

facio, oder *consulo*, (worunter auch *res pretii* zu verstehen,) als:

Hanc coqui, hanc pistoris moram *boni consulo*, Senec. ep. 123. Tu tamen hæc, quæso, *consule* missa *boni*. Ovid. 3 Pont. ep. 8. Animus meus totum istud *æqui bonique facit*. Cic 7. Attic ep 7. Ne serpat latius contagio ejus mali, non *æqui bonique facimus*. Liv. l. 34. c. 22. extr. Equidem istuc, Chreme, *æqui bonique facio*. Terent. Heaut IV. 5. 40.

Æstimo nimmt auch zu sich diese Ablativos: *Magno, permagno, parvo, nihilo* (und wird pretio darunter verstanden, als:

Data *magno æstimas*, accepta *parvo*. Senec. Virtutem non *magno æstimare* Cic. 3. Fin. c 3. extr. Non quia sit bonum valere, sed quia sit non *nihilo æstimandum*. Cic. 4 Fin. c. 23.

Bisweilen steht *pretio* dabei, als: *Magno* ubique *pretio* virtus æstimatur. Valer. Max. l. 5. c. 4. Radix & folium Indis est *maximo pretio*. Plin. L. 12. c. 12.

Man sagt auch mit der Præposition: *Pro nihilo* habere, putare, ducere omnes divitias præ virtute Cic. pro Cæcin. & 4. Verr. Quæ plerique vehementer expetunt, *pro nihilo ducere*. Cic. 1. Offic. c. 9. Quæ quanquam gravia sunt, tamen consuetudine *pro nihilo habentur* Sallust. Jug. c. 31.

Es wird auch wol ein Adverbium an statt des Genitivi gebraucht, als: Talia facinora impune suscepisse *parum habuere* (für parvi) Sallust. Jug. c. 31. Non sunt composita Verba mea, *parum* id *facio*. Id. Jug. c. 85.

Die V. Regel.

Bei den Verbis so eine Beschuldigung/Anklage/Verdammung, oder Loßsprechung bedeuten, stehet das Verbrechen im Genitivo.

[Dergleichen Verba sind: Accuso. anquiro, arcesso, interrogo, comperio, arguo, coarguo, defero, incuso, in-

famo, insimulo, noto, postulo, damno, condemno, præ-damno, absolvo, libero, convinco, obligo, obstringo.

Piso *accusat* Germanicum *luxus* & *superbiæ*. Tacit. Ann. II. c. 78. Cum *capitis anquisivissent*, duo millia æris damnato mulctam edixerunt. Liv. l. 2. c. 52. Quos *pecuniæ captæ arcessebant*. Sallust. Jug. c. 32. *Arcessebant capitis* Cic pro Dejot. c. 11. Legibus *ambitus interrogati* dederunt pœnas Sallust. B. Cat. c. 18. Capitonem *repetundarum interrogarunt*. Tacit. Ann. XVI. c. 21. Philippus Olympiadem *stupri compertam*, repudio dimisit. Justin. XI. 11. 5. Labeo *arguebatur* male *administratæ provinciæ aliorumque criminum*. Tacit. Ann. VI. 29. *Defertur impietatis* in Principem. Tacit. Ann VI. 47. 3. *Majestatis delatus est*. Id. Ann. XIV. c. 48, § 2. Qui alterum *incusat probri*, ipsum se intueri oportet. Plaut. Trucul. I. 2. 57. Vercingetorix *proditionis insimulatus*, quod castra propius Romanos movisset. Cæs. B. G. VII. 20. 1. *Impietatis* reum *postulat*. Plin. l. 7. ep. ult. Dolabellam *repetundarum postulavit*. Sueton. in Cæsar. c. 4. *Capitis damnatus* patria pulsus est. Nep. in Phoc. c. 3. §. 2. *Damnatus sordium*. Plin. L. 2. ep, 12. Exercitus ratus, se à te *ignaviæ condemnatum*. Liv. l. 7. c. 13. Stultum est perpetuæ *infelicitatis* se *prædamnare*. Valer. Max. l. 6. c. 9. Miltiades *capitis absolutus*, pecunia multatus est. Nep. in Milt. c 7. 6. Judex eum *absolvit injuriarum*. Auct. ad Herenn. L. 2. c. 13.

(a) Der Genitivus wird nicht so wol von den Verbis accusandi, damnandi und absolvendi, als von einem ausgelassenen Ablativo Substantivi: *crimine*, *nomine*, *culpa*, *caussa*, regieret, welcher auch bisweilen ausdrücklich dabei stehet, als: Absens invidiæ *crimine* est accusatus. Nep. Alcib. c. 4. §. 1. *Nomine* sceleris conjurationisque damnati. Cic. 7. Verr. c. 5.

(b) Die Grammatici setzen auch den Genitivum der Strafe hinzu, man findet aber ausser *Capitis* kein Exempel, und unter diesem ist *crimen* zu verstehen.

An-

Anmerkungen.

I. Bisweilen stehen die Wörter im Ablativo mit oder ohne Præpositionem.

(a) **Mit einer** *Præpositione*, **als:**

Non committam posthac, ut me *accusare de* epistolarum negligentia possis. Cic. Nomen amici *de* ambitu *detulit*. Cic. pro Cœlio c. 31. *Condemnari de* alea, Cic. 2. Philipp. c. 23. *Damnatus de* repetundis. Cic. 8. Fam. ep. 8. *Postulatus de* pecuniis repetundis. Ibid. *Absolutus de* prævaricatione. &c.

(b) **Ohne** *Præpositione*, **als:**

Accusatus capitali *crimine*. Valer. Max. VIII. 7. 1. Si iniquus es in me judex, *condemnabo* te eodem *crimine*, Cic. 2. Fam. ep. 1. Multos ex iis, quos *capite condemnaverat*, postero die & in consilium & ad aleæ lusum admoveri jussit. Sueton. in Claud. c. 39. Latæ leges sunt, quæ Consulem regni *suspicione absolverent*. Liv. l. 2. c. 8. Vitia hominum atque fraudes, *damnis, ignominiis, vinculis, verberibus, exiliis, morte mulctantur*. Cic. 1. de Orat. c. 43.

II. Das Verbum *Teneor* nimmt auch einen Genitivum zu sich, wenn es ein Nomen bei sich hat, so ein Laster andeutet, als:

Si pignore creditor utatur, *furti tenetur*. Cajus L. 47. Leg. 56. Pandect. Debitori iste tenetur furti. Pompon. ibid. Leg. 45.

[Doch wird darunter der Ablativus *actione, crimine, judicio &c.* verstanden, welchen die Juristen bisweilen dazu setzen, als: Ob pecuniam civitati subtractam *actione furti*, non *crimine peculatus* tenetur. Papin. in Pandect. Dicendum est, teneri eum *furti judicio*. Ulpian.

Dieses Verbum *Teneor* wird öfters von einigen für *Oportet* gebrauchet, man findet aber davon kein Exempel. Siehe *Cellar. Anti-barb.*

III. Die Redens-Art des Ciceronis; *Inertiam accusas adolescentum*, hat, was die Grammatic betrifft, nichts irregulaires, sondern gehet nach der ordentlichen Construction des Accusat. mit dem Verbo, oder des Genit. mit dem Nomine, wie denn auch. *Nepos in Lysandro c. 4. §. 2.* eben auf solche Art saget: In quo (libro) accuratissime ejus avaritiam perfidiamque accusarat, da es heißt: tadeln oder bestrafen.

Das XII. Capitel.

Vom Dativo mit einem Verbo.

Die I. Regel.

Die Verba nehmen einen Dativum zu sich auf die Frage wem? oder wozu? als:

Tibi gratulor. Cic. VI. Fam. ep. 15. *Faveo Curioni Cæsari* honestissime *cupio.* Id. 2. Fam. ep. 15. Epaminondas *persuasit Collegis.* Nep. in Epam. c. 7. §. 4. Plus *patriæ debemus*, quam *vitæ.* Justin. II. 11. 6. Datames Regis *voluntati morem gerendum* putavit. Nep. in Datam. c. 4. §. 2. Ubi te *socordiæ* atque *ignaviæ dedideris*, nequicquam Deos implores. Sallust, B. Catil. c. 52. *Concinnavi tibi* munusculum ex instituto meo. Cic. 12. Fam. ep. 16. *Iis*, quibus & pessima & immodica cupiditas erat, non poterat pax *placere.* Vellej L. 2. c. 25. Qua in re (Atticus) non solum *dignitati serviebat*, sed etiam *tranquillitati.* Nep. in Attic. c. 6. §. 5. *Pareo* honestissimæ tuæ *voluntati* Plin. L. 3. ep. 8. *Habere quæstui* Rempubl. non modo est turpe, sed etiam sceleratum. Cic. 2. Offic. c. 22.

Dieser Dativus wird gebrauchet, wenn einer Person oder Sache, etwas zum Nutzen, oder zum Schaden zugeeignet, oder genommen wird, als:

Mihi

Mihi gaudeo. Cic. 6. Fam. ep. 15. *Mihi* isthic nec *feritur*, nec *metitur*. Plaut. Epid. II. 2. 81. *Tibi aras, tibi occas, tibi seris, tibi* eidem *metis*. Plaut. Merc. Prol. v. 72. *Vobis arabitur* ager Campanus, *vobis* Capua urbs *frequentabitur*. Liv. l. 7. c. 30.

Die Dativi Pronominum werden oft *pleonastice* bei dem Verbo gesetzet, als: Tongillum *mihi* eduxit. Cic. 2. Catil. c. 2. Tum *mihi* undique clamore sublato turbam invadite. Liv. L. 24. c. 38. Hæc *vobis* ipsorum per biduum militia fuit. Liv. L. 22 c. 60. Siehe drunten *Syntax. Figurat.*

Der Dativus wird auch an statt des Ablativi mit *a* oder *ab* gebrauchet. Siehe *Ablat. cum Verbo, Regul. 2. n. 1.*

Anmerkung.

Einige Verba nehmen im Lateinischen den Dativum zu sich, da man doch im Teutschen nicht fragen kan wem? als: Parco, ich verschone. Studeo, ich befleißige mich. Medeor, ich heile. Persuadeo, ich versichere, ich überrede. Nubo, ich nehme einen Mann. Invideo, ich beneide, ꝛc.

Petit, ne *cui? ei parcat*. Nep. Pausan. c. 2. §. 5. *Parcere subjectis*, & debellare superbos. Virgil. 6. Æn. v. 853. *Studebant novis imperiis*. Cæs. B. G. L. 2. c. 1. §. 3. *Mederi morbo*. Cic. 2. de Orat. c. 44. *Mederi afflictæ Reipublicæ*. Cic. pro Sext. c. 13. Hoc velim *tibi persuadeas*. Cic. 3. Fam. ep. 3 Nihil erat difficile *persuadere persuasis* mori. Justin. l. 2. c. 11. Pomponii consobrina nupsit M Servio fratri Sulpitii. Nep. Artic. c. 2. §. 1. Raro *invidetur* eorum *honoribus*, quorum vis non timetur. Vellej. l 2. c 31.

Die II. Regel.

Das Verbum *Est*, wenn es im Teutschen durch haben gegeben werden kan, nimmt einen Dativum zu sich, als:

Est & *fideli* tuta silentio Merces. Horat. 3. Od. 2. v. 25. *Innocentiæ* plus periculi, quam honoris *est*. Sallust. Jug. c. 31.

c. 31. *Eſt illi* (Fundani filiæ) anilis prudentia & matronalis gravitas. Plin. l. 5. ep. 16. Tecum habita & noris, quam *ſit tibi* curta ſupellex. Perſ. Satyr. 5. *His ſunt* arbores pro cubilibus. Cæſ. B. G. VI. 27. 3. Semper in civitate, *quibus* opes nullæ *ſunt*, invident bonis. Salluſt. B. C. c. 37. An neſcis longas *Regibus eſſe* manus? Ovid. Heroid. Epiſt. 17. 166.

Hieher gehören die *Formulæ Nominandi*, welche von den Lateinern mit dem Nominativo, Genitivo und Dativo ausgedrücket werden, davon doch der Dativus am gebräuchlichſten iſt.

(a) Mit dem *Nominativo*, als:

Troja eſt huic loco nomen. Liv. l. 1. c. 1. *Hecyra eſt huic nomen fabulæ.* Terent. in Prol. Hecyr. v. 1. *Nomen cui eſt Phroneſium.* Plaut. Trucul. Prol. v. 12. Caſtellum Ciliciæ, *cui nomen Celendris.* Tacit. Annal. II. c. 80. *Theoxena & Archo nomina his* mulieribus *erant.* Liv. l. 40. c. 4.

(b) Mit dem *Genitivo*, als:

Nomen Mercurii eſt mihi. Plaut. Prol. Amphitr. v. 19. *Virtuti* (Metelli) *cognomen Numidici* inditum. Vellej. L. 2. c. 11.

(c) Mit dem *Dativo*, als:

Filius Artabazi, *cui Ilianeo nomen fuit.* Curt. III. 13. 13. *Nomen Arcturo eſt mihi.* Plaut. Rud. Prol. v. 5. *Cui* nunc *cognomen Iulo* additur. Virgil. 1. Æn. v. 271. *Lesbonico eſt nomen* Plaut. Trin. II. 2. 110. *Fabio* Paulinepoti ex victoria *cognomen Allobrogico inditum.* Vellej. l. 2. c. 10. In campis *quibus nomen erat Raudiis*, decertavere. Id. l. 2. c. 12. Cui poſtea *Africano cognomen* ex virtute *fuit.* Salluſt. B. Jug. c. 5.

Dieſe Redens-Art kan auch alſo ausgedrücket werden: Romanus ſum civis, Cajum Mutium vocant. Liv. l. 2. c. 12. Cui Aſcanium parentes dixerunt nomen. Id. L. 1. c. 1.

Ei-

Einige richten hieher die Formeln: Esse (*Principi*) ab epistolis, a secretis, a rationibus, a pedibus; Aber dieses gehöret ad ætatem æneam, gute Auctores gebrauchen einen Genitivum: Esse ab epistolis, a secretis, a rationibus, a pedibus (**Principis**) nemlich *servum*, *ministrum*, *libertum*. Siehe *Vorst. Lat. merit. suspect. c.* 26. und *Cellar. Antibarb. c.* 5.

Das III. Capitel.

Etliche Verba nehmen zwei Dativos zu sich, einen der Person/ den andern der Sache.

Solche Verba sind fürnemlich, die ein gereichen zu etwas, oder ein zurechnen bedeuten, als: Do, duco, fio, mitto, sum, tribuo, verto, venio, &c.

Vitio mihi dant, quod mortem hominis necessarii graviter fero. Cic. XI. Fam. ep. 28. *Laudi* in Græcia *ducitur adolescentulis*. Nep. in Prol. §. 4. Ampla domus sæpe *fit domino dedecori*. Cic. 1. Offic. c. 39. Pausanias Dux Spartæ, quos Byzantii ceperat, postquam propinquos tuos cognovit, *tibi muneri misit*. Nep. Paus. c. 2. §. 3. Ut *sempiternæ laudi tibi sit* ille Tribunatus exopto. Cic. 2. Fam. ep. 7. Ipse *sibi perniciei fuit*. Nep. Chabr. c. 4. Quæ singula *mihi voluptati fuerunt*. Plin. l. 6 ep. 11. Quæ res & *illis* contemnentibus *perniciei* & *huic* despecto *saluti fuit*. Nep. in Thrasyb. c. 2. §. 2. *Iis* omnibus magno *erat usui*, Nep. Conon. c. 2. Secundæ res mire *vitiis sunt obtentui*. Sallust. l. 1. Histor. Miles gaudet nunc *fructui sibi* esse Rempublicam. Liv. l. 5. c. 4. *Erit illi* illa res *honori*. Plaut. Epid. l. 1. 31. Quod *illi tribuebatur ignaviæ*, id de nobis existimari posse non arbitror. Cic. 2. Fam. ep. 16. Quis erit, *vitio* qui id *vertat tibi*. Plaut. Epid. l. 2. 5. *Sibi* ne *vitio* quis *verteret*. Horat. I. Sat. 6. v. 85. *Venire alicui auxilio*. Liv. l. 9. c. 43.

Also sagt man auch: Esse alicui laudi, risui, probro, decori, dedecori, emolumento, impedimento, detrimento, lucro, odio, oneri, formidini, terrori, pignori, præsidio, quæstui, &c.

Der

Der Dativus der Perſon wird bisweilen ausgelaſſen, als: Nucleum amiſi, reliquit pignori putamina (ſc. mihi.) Plaut. Capt. III. 4 122. Maximo eſt argumento, quod nuper contigit (mihi.) Cic L. 1. de divin.

Von der Redens-Art: Dicto audiens fuit Regi. Siehe droben p. 486

Die IV. Regel.

Bisweilen ſteht ein Dativus bei den Verbis an ſtatt eines Accuſativi oder Ablativi mit einer Præpoſition, und geſchiehet ſolches nach der Griechen Art, als:

It clamor *cælo* (für *ad cœlum*) Virgil. V. Æn. v. 451. Barbarus hîc ego ſum, quia non intelligor *ulli*, für *ab ullo*. Ovid. V Triſt. eleg. 2, v. 19. Solus *tibi* certet Amyntas, für *tecum*. Virgil. Eclog. 5. v. 8 *Belloque* animos accendit agreſtes, für *ad bellum*. Id. 7. Æn. v. 482. Durate, & vosmet *rebus* ſervate *ſecundis*, für *ad res ſecundas*. Id. I. Æn. v. 211. Virtus ſola neque datur *dono*, neque accipitur, für *ad donum* Salluſt. Jug. c. 85. Me Albani Ducem *bello gerendo* creavere, für *ad bellum gerendum*. Liv. l. 1. c. 23. Decemviros *legibus ſcribendis* creavimus, für *ad leges ſcribendas*. Liv. l. 4 c. 4.

Im Gegenteil wird auch die Præpoſition mit ihrem Caſu an ſtatt des Dativi gebrauchet, als:

In hac elatione & magnitudine animi facillime pertinaciæ & cupiditas principatus innaſcitur. i. e. *innaſcitur huic elationi* Cic. 1. Offic. c. 19. *In ipſa dubitatione* (ſc an honeſtum ſit ſequendum) facinus ineſt. Cic. 3. Offic. c. 8.

Die V. Regel.

Unterſchiedliche Verba Compoſita mit den Præpoſitionibus: *ad*, *ante*, *circum*, *con* (von cum)

cum) *de, e, in, inter, ob, poſt, præ, pro, re, ſub, ſuper, &c.* nehmen einen Dativum zu ſich, als:

AD. *Adſpirat* primo fortuna *labori.* Virgil. 2. Æn. v. 385. Nulla remedia, quæ *vulneribus adhibentur*, tam faciunt dolorem, quam quæ ſunt ſalutaria. Cic. ad Octav.

ANTE. Contra officium eſt, majus damnum *anteponi minori.* Cic. 1. Offic. c. 10. Bona valetudo *voluptati anteponatur*, vires celeritati. Id. L. 2. c. 25.

CIRCUM. *Circumfuſa lateri* meo turba. Liv. l. 6. c. 13.

CON. Equi fortis & victoris *ſenectuti comparat* ſuam. Cic. de Senect. c. 5. Sic *parvis componere* magna ſolebam. Virgil. Ecl. 1. v. 24.

DE. Omnia munera, quæ acceperat, *ei* juſſit *deferri.* Nep. in Attic. c. 4.

E. *Eripe* me *huic tormento*, Plin. l. 6. ep. 1.

IN. *Operi* abſoluto faſtigium *imponimus.* Cic. 3. Offic. c. 7. Hannibal magnum terrorem *injecit exercitui* Romanorum. Nep. Hann. c. 5. §. 2.

INTER, Principalibus *armis* iis ſe debent *interponere*, qui non parentem coercere poſſunt. Vellej. L. 2, c. 50.

OB. Noctem *peccatis* & *fraudibus objice* nubem. Horat. L. 1. ep. 15. v. 62. Dum *obequitabat mœnibus*, ſagittâ ictus eſt. Curt. VIII, 10. 6. Caput *objectare periclis.* Virgil. 2. Æn. v. 751.

POST. *Poſthabui* tamen illorum mea ſeria *ludo.* Virgil. Ecl. 7. v. 17.

PRÆ. Salutem P. R. *vitæ ſuæ præpoſuit.* Cic. 9. Phil. c. ult.

PRO. Sedem *ſenectuti* veſtræ *proſpiciunt.* Liv. l. 4. c. 4. Si *rationibus* meis *proviſum eſſe* intellexero. Cic. Fam. l. 3. ep. 2.

RE. Hos propinquos clam *Xerxi remiſit.* Nep. Pauſ. c. 2. §. 2.

SUB. *Subvenire homini* jam *perdito* & collum in laqueum inferenti. Cic. 6. in Verr. c. 17. Quindecim millia hoc furto *ſubducta Jævitiæ* ſunt. Curt. IV. 4, 15.

SU-

SUPER. Stratis hostium *corporibus superstatis.* Liv. L. 7. c. 24. Qui *cædibus superfuerant*, certatim ad Seleucum deficiunt. Justin. XVII. 1. 7.

Die VI. Regel.

Die Verba: *Adulor*, (o) *allatro*, *antecedo*, *anteeo*, *antesto*, *antevenio*, *anteverto*, *attendo*, *curo*, *deficio*, *desspero*, *illudo*, *incessit*, *insulto*, *medicor*, *moderor*, *occumbo*, *præcedo*, *præcurro*, *præeo*, *præsto*, *præstolor*, *præverto*, *studeo*, *tempero*, nehmen in einerlei Bedeutung einen Dativum und Accusativum zu sich, als:

Adulor, (o) *Adulari alicui.* Quintil. l. 9. c. 3. *Adulantem omnes* vidi. Cic. in Pison. c. ult. Si *Dionysium adulares*, ista (olera) non esses; imo, inquit, (Aristippus) si tu ista esses, non *adulares Dionysium.* Valer. Max. IV. 3. 4.

Allatro. Scipioni, in Capitolium intempesta nocte *eunti*, nunquam canes *allatraverunt.* Aurel. Vict. de Viris illustr. c. 49. Cato *allatrare* Africani *magnitudinem* solitus erat. Liv. L. 38. c. 54. Doch wird der Dativus selten gefunden, der Accusativus aber ist am gebräuchlichsten.

Antecedo. Natura hominis *pecudibus*, *ceterisque bestiis antecedit.* Cic. 1. Offic. c. 30. Popul. Rom. *cunctas nationes antecedit* fortitudine. Nep. in Hannib. c. 1. §. 1.

Anteeo. Virtus *omnibus rebus anteit.* Plaut. Amph. II. 2. 18. Chabrias *omnes*, qui in Magistratu erant, auctoritate *anteibat.* Nep. in Chabr. c. 4. §. 1.

Antesto. In his cognitum fuit, quanto *antistaret* eloquentia *innocentiæ.* Nep. in Aristid. c. 1. §. 2. Insula, quæ *alias* magnitudine & fœcunditate *antestat.* Pompon. Mela. l. 3. c. 6.

Antevenio. Tempori (i. e. tempestive) *huic* hodie *anteveni.* Plaut. Trin. IV. 2. 66. Novi homines, qui antea per virtutem soliti erant *nobilitatem antevenire.* Sallust.

Salluſt. B. Jug. c. 4. Magnis itineribus *Metellum antevenit.* Salluſt. Jug. c. 48.

Anteverto. Miror, ubi ego *huic anteverterim.* Ter. Eun. IV, 5. 12. Clodius Quirinalis *damnationem* veneno *antevertit.* Tacit. Ann. 13. c. 30. §. 3.

Attendo. Cui (Dii) magis, quam *Cæſari attendant?* Plin. in Panegyr, c, 65, Quoniam *me* in hoc novo genere dicendi tam diligenter *attenditis.* Cic. pro Arch. c. 8.

Curo. Tuo veſtimento & cibo *alienis rebus curas.* Plaut. Truc. I. 2. 34. Qui *ſe ſuamque ætatem* bene *curant,* edunt, bibunt. Plaut. Pſeud. IV. 7. 34. Der Dativus wird ſelten gefunden.

Deficio. Cum non ſolum vires, ſed etiam tela, *noſtris* (alii noſtros) *deficerent.* Cæſ. B. G. III. 5. 1. Niſi vinum *nobis defeciſſet.* Valer. Max. V. 1. extr. 3. *Deficit me* tempus. Cic. pro Roſc. Amer. c. 33. *Deficiunt me* ſolatia. Cic. 4. Fam. ep. 6. Wie dann dieſes Wort mehrenteils mit dem Accuſativo geſetzet wird. Siehe Cellar. Cur. poſter.

Deſpero. Deſperare ſuis fortunis cœperunt. Cæſ. B. G III. 12. 3. *Deſperans ſibi.* Id. VII. 50. 4. In quos incenſos ira *vitamque* Domini *deſperantes* cum incidiſſet. Cic. pro Milon. c. 21. *Deſperavi pacem. Cic. 7. Attic. ep.* 19.

Illudo. Certant *illudere capto.* Virgil. 2. Æn. v. 64. *Illudere* alicujus *auctoritati.* Cic. pro domo c. 39. *Illudere pecuniæ,* ſein Geld liederlich durchbringen. Tacit. Hiſtor. II. 94. fin. Quintilii Vari *corpus illuſiſſe* dicebatur. Tacit. Ann. I 71. 1. I, verbis *virtutem illude* ſuperbis. Virgil, 9 Æn. v. 634.

Inceſſit. Nam ſæpe *duobus Regibus inceſſit* magno diſcordia motu. Virgil. 4. Georg. v. 67. Gravior cura *patribus inceſſit.* Liv. I. 4. c. 57. Cupido *inceſſit animo.* Curt, III. 1. 16. Cupido *inceſſit animos* juvenum. Liv. L. 1. c. 56. *Inceſſit* admiratio *homines.* Liv. 9. c. 8.

[Inceſſo heiſſet hier ſo viel als ankommen, und wird mehrenteils intertia perſona gefunden mit einem Nomine affectus. Z. E. Die Furcht, die Verwunderung, kommt einem an.

In-

Insulto. In calamitate *alicui insultare.* Cic. 7. Verr. c. 50. *Insultare* omnium *capitibus.* Sueton. Cæsar. c. 22. Qui nunc *patientiam* senis & *segnitiam* juvenis juxta *insultet.* Tacit Ann IV. 59. 5.

Medicor. *Senibus medicantur* anhelis. Virgil. 2. Georg. v. 135. *Medicari* cuspidis *ictum.* Id. 7. Æn. v. 756.

Moderor. *Moderari animo* & *orationi,* cum sis iratus, non mediocris ingenii est. Cic. ad Q. Fr. L. 1. ep. 1. Qui non *moderabitur iræ.* Horat. L. 1. ep 2. v. 59. *Moderari cantus numerosque.* Cic. 5. Tusc. c. 36. Venti & tempestates *res rusticas moderantur.* Cic. 5. Verr. c. 98.

Occumbo. Aut versare dolos aut certæ *occumbere morti.* Virgil. 2. Æn. v. 62. *Occumbere* pro patria *mortem.* Cic. L. 1. Tusc. c. 42.

Præcedo. Vestræ fortunæ *meis præcedunt.* Plaut. Asin. III. 3. 39. Helvetii *reliquos Gallos* virtute *præcedunt.* Cæs. B. G. I. 1. 4.

Præcurro. *Mihi* pene studio *præcurritis.* Cic. 4 Catil. c. 9. Ne appetitus *rationem præcurrat* Cic 1. Offic c. 29.

Præeo. Voce *vobis præirent.* Cic. pro Milon. c. 2. *Præire Sacramentum.* Tacit Histor. II. 74. 1.

Præsto. Difficile est, cum *præstare omnibus* concupieris, servare æquitatem. Cic. 1. Offic. c. 19. *Præstate* virtute *peditem,* ut honore atque ordine præstatis. Liv. L. 3. c. 61.

Præstolor. In Formiano *tibi præstolor* usque ad tertium Nonas Maji. Cic. 2. Attic. ep. 15. *Quem præstolare* Parmeno hic ante ostium? Ter. Eun. V. 5. v. 5.

Præverto. Cæsar *huic rei prævertendum* existimavit. Cæs. B. G. VII. 38 2. *Prævertere* cursu *ventos.* Virgil. 7. Æn. v. 807.

Studeo. Qui Athenienſium *rebus studuissent.* Nep. Lysandr. c. 1. §. 5. Nec fuit quisquam, qui *prædæ studeret.* Cæs. B. G. VII. 28. 3. *Literas studere* incipit. Cic. post Redit. c. 6. Doch wird der Accusativus selten gefunden.

Tempero. Neque *mihi temperare* possum, quo minus unam exemplum antiquitatis referam. Plin. L. 18. c. 6.

Nec

Nec magis post prælium, quam in prælio *cædibus temperatum* est, Liv. L. 2. c. 16. *Temperare Reipubl.* institutis & legibus. Cic. L. 1 Tusc. c. 1.

Hieher ziehen auch einige Grammatici die Verba *Antecello* und *Præcello*, davon *Antecello* zwar ordentlich mit dem Dativo construiret wird, als: Rationis præstantia *antecellimus bestiis* Cic. 1. Offic. c. 30. *Antecellere omnibus* ingenii gloria contigit. Cic. pro Arch. c. 3. Von dem Accusativo aber sind keine gewisse Exempel vorhanden, ohne daß der Auctor ad Herenn. L. 2. c. 30. im Passivo gesagt: An ad inferiores, qui omnibus his rebus antecelluntur. So wird auch zwar im Lexico Fabro-Cellar. ein Exempel angeführet mit dem Accusativo aus dem Cicerone in Fragm. pro C. Cornelio: Qui eloquentia *ceteros antecellis*, es steht aber in Fragm. *ceteris antecellis*, ex Prisc. L. X. p. 403. edit. Basil. wie denn auch im Nizolio *ceteris* allegiret wird. *Præcello* findet man mit dem Dativo, als: *Præcellebat genti* Adorsorum. Tacit. Ann. XII. 15. 2. Von dem Accusativo aber hat man kein Exempel gefunden.

Adversor wird mit dem Dativo construiret, als: Aristoteles Isocrati insense adversatus est. Cic. in Orator. c. 51. Die Exempla mit dem Accusativo stehen zwar beim Tacito Histor. I. 1. 4. &c. 38. §. 1. sie sind aber zweifelhaft.

Von *Adulor* schreibet Quintil. l. 9. c. 3. Man habe vormals, auch selbst zu Ciceronis Zeiten *adulari hunc*, nicht *adulalari huic*, gesaget, wie man zu seiner Zeit geredet.

Ob *Prævenio* mit dem Dativo gefunden werde, ist zweifelhaft, der Accusativus aber ist gebräuchlich. Nisi aliquis casus aut occupatio *consilium* ejus *prævenisset*. Cic. 3. Offic. c. 7. Beneficio *prævenirent desiderium* plebis. Liv. L. 8. c. 16.

[In einigen oben angeführten Compositis kan auch eine Præposition verstanden werden, welche bisweilen ausgedrücket wird, als: *Insulto in* Rempublicam. Cic. pro Milon c. 32. Nova nunc religio *in te incessit*. Terent. Andr. IV. 3. 15.

Anmerkungen.

1. Viele Verba haben in einerlei Bedeutung verschiedene Casus, den Dativum, oder Accusativum, oder Ablativum, mit und ohne eine Præpositiom, als:

Abdico. Abdicare Magistratum. Sallust. Catil. c. 47. *Abdicaverunt* se *Magistratu.* Liv. L. 8. c. 16. Cum se Lentulus *prætura abdicasset.* Cic. 3. Catil. c. 6.

Adscribo. Si qui *fœderatis civitatibus* essent *adscripti.* Cic. pro Arch. c. 4. Archias *adscribi* se *in* eam *civitatem* voluit. Ibid. Cum *aliis* quoque *in civitatibus* sit *adscriptus.* ibid.

Adspergo. Si illius *comitatem* & facilitatem tuæ gravitati severitatique adsperseris. Cic pro Muræn. c. 31. *Labeculam* alicui *adspergere.* Cic. in Vatin. c. ult. *Adspergere aram* sanguine. Cic. de N. D. l. 3. c. 36. Vitæ *splendorem* maculis *adspergere:* Cic. pro Planc. c. 12.

Affero. Cum *mihi* de Q. Hortensii morte *esset allatum.* Cic. in Bruto c. 1. *Allatum est ad nos* de temeritate eorum, Cic. 3. Fam. ep. 10.

Audio. Sæpe *audivi* a majoribus natu. Cic. de senect. c. 13. Nihil *ex hoc viro* filius tuus *audiet,* nisi profuturum, Plin. L. 3 ep. 3 Für *ex* wird auch *de* gebraucht: *Audiebam de* patre nostro puer. Cic. 3. Offic. c. 19. Apud forum modo de *Davo audivi.* Terent. Andr. II. 1: 2. Ut nullæ unquam copiæ in Græcia exercitatiores, neque magis *dicto audientes* fuerint *Duci.* Nep. Iphicr. c. 2. Siehe davon Regul. 4. Genitivi mit einem Nomine, p. 486.

Confido. Confidere suæ virtuti Cic. pro Flacco, c. 2. Cum Scipio *affinitate* Pompeji *confideret,* Cæs. B. C. III. 83. 2. Corporis *firmitate* & fortunæ *stabilitate confidere.* Cic. 5. Tuscul. c. 14 *Confiderent de salute* Urbis, Cæs. B. C. II: 5. 4. Qui in illorum sibi *confideret* multitudine, Hirt. B. Afric. c. 19 §. 2.

Defendo. Solstitium *pecori defendite.* Virgil. Ecl. 7. v. 47. Qui non *defendit injuriam,* neque propulsat a suis, cum potest, injuste facit. Cic. 3. Offic. c. 18. Provincia

non

non modo *a calamitate*, sed etiam *a metu* calamitatis est *defendenda*. Cic. pro L. Man. c. 6.

Dominor. Victis dominabitur Argis. Virgil. I. Æn. v. 289. *Toti dominabere mundo.* Claudian L. I. in Rufin. v. 143. Quasi *in mancipia dominaris.* Curt. VIII. 7. 1. Casus & fortuna *in nobis dominatur.* Sulpic. in Cic. L. 4. ep 12.

Dono. Large effuseque *suis adjutoribus* non pauca *donabat.* Cic. pro Rosc. Amer c. 8. Captivos *libertate* atque *immunitate donavit.* Curt. V. 3. 15. Universos *frumento donavit.* Nep. Attic c. 2. § 6.

Duco. Vos eritis judices, *laudine*, an *vitio duci* id factum oporteat. Terent. in Prol. Adelph. v. 5. *Laudi ducitur* adolescentulis. Nep. Præf. §. 4, Ne convivalium fabularum simplicitas *in crimen* duceretur. Tacit. Ann. VI. 5. 3.

Excello, Zeuxis longe *ceteris excellere pictoribus* existimabatur. Cic. L. 2. de Invent. pr. Ut is, qui dignitate *Principibus excellit*, facilitate infimis par esse videatur. Cic. Leg. Manil. c. 16. *Excellit inter* omnes unus. Cic. de Orat. c. 2.

[Das Exempel mit dem Accusat. Excellere aliquem ist im *Foro Romano* unrichtig, weil die Worte also lauten: Mos est hominum, ut nolint eundem pluribus rebus excellere. Cic. de Clar. Orat. c. 21.

Exuo. Exuerat tunicas. Ovid. Fast. L. 2. v. 171. *Exuere alicui vestem.* Senec. Non ante abscessum est, quam *hostem exuerunt castris*, Liv. L. 29. c. 2.

Habito. Atque *humiles habitare casas.* Virgil. Ecl. 2. v. 29. *In hac habitasse platea* dictum est Chrysidem. Terent. Andr. IV. 5 pr. *Tecum habita*, & noris, quam sit tibi curta supellex. Pers. Sat. 4 extr.

Impertio. Parmenonem summum suum Gnatho *plurima salute impertit.* Ter. Eun. II. 2 40. Si quam præstantiam Virtutis, ingenii, fortunæ consecuti sunt, *impertiant* eam *suis*, communicentque cum proximis. Cic. de Amicit. c. 19. Terentia delectata tuis literis, *impertit tibi multam salutem.* Cic. 2. Attic. ep. 12.

Induo. Nihil pejus est iis, qui paulum aliquid ultra primas literas progressi, falsam *sibi* scientiæ *persuasionem induerunt.* Quintil. L. 1. c. 1. Induere se mucrone. Virgil. 10 Æn. v. 681. Cum se nux plurima silvis *induet in florem* Virgil. 1. Georg. v. 177

Incido. Leges *in æs incidere.* Cic. Philipp. 1, c. 1. 10. *Incidere marmori.* Sueton. *Incidere in* sepulchro. Cic. de Senect. c. 17.

Induco. Parens potuit *animum inducere*, ut naturam ipsam vinceret Cic. Rosc. Amer. c. 19. *In animum induxi* meum. Terent. Adelph. IV. 3. 6.

Inspergo. Folia *inspergunt potionibus.* Plin. L. 12, c. 17. *Inspergere oleum sale. Cato. c* 63.

Interdico. Ut *aquâ & igni* nobis *interdicatur*, al. interdicamur. Brut. XI. ep. 1. *Cic.* Famil. Ut *M. Tullio aqua* & *ignis interdicatur. Cic.* pro domo c. 18. Omni *Gallia Romanis interdixit. Cæs. B. G. I.* 46. 4. *Feminis* purpuræ *usum interdicemus?* Liv. L. 34. c. 7. *Interdixit histrionibus scenam.* Sueton. Domit. c. 7. Man sagt aber nicht recht mit dem Accusativo: Interdico te aqua & igni.

Intercludo. Pontis atque itinerum angustiæ *multitudini fugam intercluserunt. Cæs. B. G. VII.* 11. 8. Ut *frumento commeatuque Cæsarem intercluderet.* Id. B. G. I. 48. 2.

Ludo. Carmina qui *lusi* pastorum. Virgil. 4. Georg. extr. *Ludere* vetita legibus *alea.* Horat. L. 3. Od. 24. *Ludere aleam.* Sueton. Aug. c. 70. Ita est vita hominum, quasi cum *ludas tesseris.* Terent. Adelph. IV. 7. 21.

Migro, Migrare domo. Cic. 4. Verr. *Ut non ex vita,* sed tanquam *ex domo* in domum videretur migrare. Nep. Attic. c. 22. Cassita *nidum migravit.* Gell. L. 2. c. 29. *Migravit ab* aure voluptas. Horat. L. 2. ep. 1. v. 187

Mitto. Nunquam ad suorum quenquam *literas misit*, quin *Attico mitteret*, (scriberet) quid ageret. Nep. Attic. c. 20, §. 1.

Nubo. Viro sævo *nupta* puella. Horat. 3. Od. 10. v. 2. *Quicum* Alcumena *est nupta* Electri filia. Plaut. Prol. Amphitr. v. 97. Papirius dixit in senatu actum, utrum videretur

retur utilius, unusne ut duas uxores haberet, an ut una *apud duos nupta esset*. Gell. L. 1. c. 23.

Quæro. Non *quæro abs te*, quare patrem occiderit Roscius. Cic. pro Rosc. Amer. c. 27. Dion *quæsivit a* medicis, quemadmodum Dionysius se haberet. Nep. Dion. c. 2. §. 4. Scripsit ad me, te *ex se quæsisse*. Cic 4. Fam ep. 1.

Scribo. Si quid novi fuerit, statim *tibi scribam*. Cic. 9 Attic. ep. 16. *Ad omnes exercitus* legatosque *scriptæ* sunt epistolæ. Tacit. Histor. II. 82. 4. Simpliciter *ad necessarios* suos quisque *scripserat*, quæ sentiebat. Curt. VII. 2. 36.

Verto. Quis erit, *vitio* qui id *vertat tibi*. Plaut. Epid. I. 2. 5. *Vertere in* voluptatem gulæ. Plin. L. 19. c. 4.

Mehr dergleichen Constructionen **sind** ex usu **zu lernen.**

II. **Noch sind andere** Verba, **welche, ihrer unterschiedlichen Bedeutung nach, mit unterschiedlichen** Casibus **construiret werden:**

Æmulor tibi, **ich neide dich.** Cum corporis facibus inflammari soleamus ad omnes fere cupiditates, eoque magis incendi, quod *iis æmulemur*, qui ea habent, quæ nos habere cupiamus. Cic. 1. Tuscul. c. 19.

Æmulor te, **ich folge dir, oder ich komme dir gleich.** Studium Philosophiæ & *placita* Stoicorum *æmulatur*. Tacit. Hist. 3. c. 81. Videtur *æmulari Homerum* proximus potuisse. Quintil. L. 10. c. 1. **Doch wird auch in dieser Bedeutung der** Dativus **gefunden, als:** Consummati jam patroni *veteribus æmulantur*, Quintil. L. 10. c. 1.

Accedo tibi, **ich gebe dir Beifall.** *Accedam* in plerisque *Ciceroni*. Quintil. L. 9. c. 4.

Accedit tibi, **du bekommst einen Zuwachs.** Ad hæc mala hoc *mihi accedit* etiam. Ter. Andr I 3. 10.

Accedo ad te, **ich komme zu dir.** Polystratus, siti maceratus, *ad* fontem *accessit*. Curt. V. 13. 14. Eumenes adolescentulus *ad* amicitiam *accessit* Philippi. Nep in Eum. c 1. §. 4.

Animadverto aliquid, **ich bemerke etwas.** Quid est, Catina? ecquid attendis, ecquid *animadvertis* horum *silentium*? *Cic. 1. Catil. c. 8.*

Animadverto in aliquem, ich strafe. Cato *in complures nobiles animadvertit* Nep. in Caton. c. 2 §. 2.

Auscultо tibi & te, ich gehorche. Nec quid agam, certum est; Pamphilumne adjutem, an *auscultem seni*. Terent. Andr. I. 3. 4. Nisi *me auscultas*, atque hoc, ut dico, facis. Plaut. Trin. III. 2. 36.

Auscultо te, ich höre dich. *Eum auscultabo* Iubens. Plaut. Pœn IV. 2. 19.

Caveo tibi, ich sorge für dich, oder ich werde deinen Schaden ab, Melius *ei cavere* volo, quam ipse aliis solet. *Cic.* 3. Fam. ep. 1

Caveo aliquid, ich hüte mich. Nihil credam & *omnia cavebo*. Cic. post Redit. c. 9.

Caveo de aliqua re, ich gebe Versicherung. *Cavere* obsidibus *de* pecunia. Cæs. *B. G.* L. 6. c. 2. Cic. 2. Fin. c. 31. It. im Testament verordnen. Quod mihi de iis *testamento caviſſet*. Sueton.

Consulo tibi, ich sorge für dich. *Commodis, dignitati, gloriæ* alicujus *consulere* Cic. 1. Fam. ep. 1. it. XI. ep. ult. *Consulite vobis*, prospicite patriæ. Cic. 4 Catil. c. 2.

Consulo te, ich frage dich um Rath. Qui *consulerent Apollinem*, quo potissimum Duce uterentur. Nep. Milt. c. 1. § 2

Consulo in te, e. g. graviter, ich gehe mit dir hart um. In secundis rebus nihil *in quemquam* superbe ac violenter *consulere* decet Liv. L. 45. c. 8.

Consulo boni, i. e. bonum iudico, uti exponit Quintil. L. 1. c. 9. Tu tamen hæc, quæso, *consule* missa *boni*. Ovid. 3. Pont. ep. 8 extr.

Cupio aliquid, ich begehre, ich verlange etwas. Ardenter cupere aliquid. Cic. 4 Tusc. c. 17.

Cupio tibi, ich bin dir gewogen. Tibi, cui maxime cupio, satisfaciam. Cic 10 Fam. ep. 4. Favere & cupere (Dumnorigem) Helvetiis propter affinitatem. Cæs. B. G. L. 1. c. 18. Und mit dem Ablat. causſa, als: Cujus *causſa omnia cupio*. Cic. 13. Fam. ep. 75.

De-

Deficit mihi & me, es fehlt mir. Die Exempel siehe droben unter der Regel.

Deficere ab aliquo, abfallen. Difficile est amicitiam manere, si *a virtute defeceris*. Cic. de Amicit. c. 11.

Do tibi literas, ich gebe dir Briefe zu überbringen. Multi erant, *quibus* recte *literas dare* possis, Cic 16. Fam. ep. 5.

Do ad te literas, ich schreibe Briefe an dich. Cum *dedissem ad te literas* tristes & metuo ne veras. Cic 7. Attic. ep. 24. al. 25. Doch findet man auch in dieser Bedeutung ein Exempel mit dem Dativo beim Cic. 16. Fam. ep. 5. Ex quo loco *tibi literas ante dederamus*.

Horreo tibi, ich fürchte etwas deinetwegen. Nemo jam parens *filio*, nisi fragilitatis humanæ vices *horret*. Plin. in Panegyr. c. 27.

Horreo te, ich fürchte mich vor dir. Nunquam custodibus illis, *nocturnum* stabulis *furem incursusque* luporum aut *impacatos* a tergo *horrebis* Iberos Virg Georg 3. v 406. *Horrere divinum numen*, sich vor Gottes Gewalt fürchten. Cic. Acad. quæst. l. 4. c. 38.

Impono tibi aliquid, ich lege dir etwas auf, oder ich lege hinein. *Imposuit arci præsidium* militum. Curt. III. 7. 2.

Impono in te aliquid, ich lege auf dich etwas. *In cervicibus* aliquorum sempiternum *dominium imponere*. Cic. 1. de N. D. c. 20.

Impono tibi, betriegen. *Cui* tamen egregie *imposuit* Milo noster, Cic. ad Q. Fr. l. 2. ep. 5.

Incumbo alicui, ich lehne mich auf etwas. At tua centenis *incumbunt* tecta *columnis*. Martial. L. V. epigr. 13. *Incubuit que toro*, dixitque novissima verba. Virgil. 4. Æn. v. 650.

Incumbo in aliquid und *ad aliquid*, ich wende Fleiß an. Tota mente omnique animi impetu *in Rempubl. incumbas* Cic. X. Fam. ep. 5. Quamobrem, mi Plance, *incumbe* toto pectore *ad laudem*. Ibid. ep. 10. Quare, P. C. *incumbite ad salutem* Reipublicæ, Cic. 4. Catil. c. 2.

(*Auctor. Dial. de Orat. c. 3. §. 3.* hat gesagt: Novæ cogitationi toto pectore incumbam.

Interest, es ist darzwischen. Quem, quia murus *interest*, non timeo. *Cic. 2. Catil. c. 8.* Ni *interfuerint* decem anni. *Cic. 3. Leg. c. 3.*

Interest inter hoc & illud, es ist ein Unterscheid darzwischen. *Inter hominem* & belluam hoc maxime *interest*. *Cic.* 1. Offic c 4

Interest huic, es ist unterschieden. *Stulto* intelligens quid *interest?* Ter. Eun. II. 2. 2. i. c. quantum intelligens a stulto differt.

Interest illius, oder *mea, tua*, es ist daran gelegen. Utriusque nostrum *magni interest*. *Cic. 3. Fam. ep. 5.* Et *tua* & *mea* maxime *interest*, te valere *Cic. 16. Fam. ep. 6.*

Interesse ad aliquam rem. Cic. *V. Fam. ep.* 12. Equidem *ad nostram laudem* non multum video *interesse*, sed *ad properationem* meam quiddam *interest*.

Interesse alicui rei, oder *in aliqua re*, bei etwas zugegen sein. *Nostro sermoni interfuit*. *Cic. XI. Fam. ep. 7.* Pollio *omnibus negotiis* non *interfuit* solum, sed etiam præfuit. *Cic* 1. *Fam. ep. 6. interesse in convivio*. *Cic.* Rosc. Amer. c. 14.

Maneo, ich bleibe. Maneas apud me cum tuis, *Cic. 4 Att. ep. 17.*

Maneo, ich warte auf jemand. Pœna *te manet* Liv. L. 24. c 22. *Omnes* una *manet* nox, & calcanda semel via lethi. Horat. L. 1. Od. 28.

Mereo aliquid, ich verdiene etwas. *Ea*, quæ *meruissent*, *præmia* abs se, devicta Gallia, exspectarent. *Cæs. B. G. L. 7. c. 34.*

Mereo de te, ich mache mich verdient. Nam *de te*, neque re, neque verbis *merui*, ut faceres, quæ facis. Plaut. Aulul. II. 2. 45.

Metuo tibi, ich bin deinetwegen besorget. Tria tempora *fructibus metuebant*. Plin. L. 18. c. 29.

Metuo te, oder *a te*, ich fürchte mich vor dir als vor einem Feinde. *Quem metuunt*, oderunt. *Cic. 2. Offic. c. 7.* Quanquam *omnia* sunt *metuenda*, nihil magis quam perfidiam timemus. *Cic. 1. Fam. ep. 5. Metuunt a* me insi-

insidias. Cic. 5. *Fam* ep 6. *Metua* malum Reipublicæ *ab eo. Cic. 7. Attic. ep.* 13.

Periclitor aliquam rem, ich versuche, thue einen Versuch. *Periclitari* belli *fortunam. Cic.* 7. in Verr. c. 50. *Periclitari* ingenii *vires. Cic.* 1. *de Orat. c.* 34.

Periclitor aliqua re, in Gefahr stehen. Arbores *gelu periclitantur. Plin. L.* 17. *c.* 24.

Prospicio alicui, ich trage für einen Sorge. *Sibi* & *saluti* suæ *prospicere, Cic.* 3. in Verr. c. 61. *Prospiceret* suis *liberis.* Nep. in Phocion. c. 1. §. 3. Sedem *senectuti prospiciunt. Liv. L.* 4. *c.* 49.

Prospicio aliquid, vorhersehen, etwas voraus sehen das erst kommen soll. Longe *futuros casus prospicere Cic.* de Amicit. c. 12. In eo fallimur, quod *mortem prospicimus.* Senec. ep. 1.

Præstare alicui, und *aliquem*, einen übertreffen. Virtus præstat ceteris rebus *Cic.* de Fin. L. 4, c. 18. Atticus in eam civitatem se contulit, quæ antiquitate, humanitate, doctrina *præstaret omnes.* Nep. Attic. c. 3. §. 3. It. erzeigen, beweisen. Patriæ præstare pietatem. *Cic. de Clar.* Orat. c. 33.

Præstare aliquid und *ab aliqua re*, für etwas stehen, gut dafür sein. Sapientis est, *nihil præstare*, nisi *culpam. Cic.* 9. Fam. ep. 16 *Præstare damnum* Cic 3 Offic. c. 16. Ego tibi *a vi præstare* nihil possum. *Cic.* 1. Fam. ep. 4.

Peto a te, oder *abs te*, oder *ex te*, ich bitte dich. Quapropter *a te peto* majorem in modum, ut me absentem diligas atque defendas. *Cic.* 15. Fam. ep. 7. Illud *abs te peto.* Id. 3. Attic. ep. 28. Tantum *ex te peto.* Id. Fam XV. 6.

Peto mihi, ich hole mir etwas. Unde *mihi petam* cibum? *Cic* 2. Verr. c. 8.

Peto te, ich werfe, ziele, oder stosse auf dich Non *se*, quem perfidia deceperit, ferro *peteret.* Tacit. 5 Histor. c. 70. § 6.

Petere locum, sich wohin begeben. Naves onustæ *petunt Rhodum. Cic.* 3. Offic. c. 12. Summam *petit* arduus *arcem.* Ovid. 2. Metam. v. 506.

Quæro te, ich suche dich. *Te quærebam* ipsum, Ter. Adelph. III. 4. 15.

Quæro ex te, und *a te*, ich frage dich. Siehe die Exempla droben observ. 1.

Quæro de te, für *ex te*, Liv. L. 4. c. 40. Quæro de te, Sexte Tempani, arbitrerisne &c.

Recipio tibi, ich verspreche. *Recipio vobis*, celeriter me negotium ex sententia confecturum. Plancus Cicer. L. X. ep. 17.

Recipio aliquem und *aliquid*, ich nehme einen auf, ich bekomme etwas wieder. *Lysonem* in necessitudinem tuam *recipias*. Cic. 13. Fam. ep. 19. *Res amissas recipere*, Liv. L. 3. c. 63.

Recipio me, ich begebe mich irgend wohin. Ipse *me* Laodiceam *recipiebam*. Cic. 5. Attic. ep. 20. Neque *me* domum nunc *reciperem*. Ter. Phorm. V. 4. 7. *Recipere se* ad bonam frugem. *Cic.* pro Cœlio c. 12.

Referre, zurück bringen. Auster adversus maximo flatu *me* Rhegium *retulit*, *Cic.* 12. Fam. ep. 25.

Referre, einen Vortrag thun. Referre ad Senatum. *Cic.* 1. *Catil.* c. 8.

Refero ad aliquem, ich befrage jemand um etwas. Referre de rebus obscuris & incertis ad Apollinem, *Cic.* Divin. c. 54.

Referre, vergelten. Gratiam, & qui refert, habet, & qui habet, in eo ipso, quod habet, refert. Cic. pro Planc. c. 28.

Renuncio muneri, ich danke ab. Civilibus officiis renunciare. Quintil. L. 10. c. 7.

Renuncio aliquem, einen öffentlich zum Ehren-Amt ausrufen. Renunciare Consulem. Cic. 2. de Orat. c. 64.

Respondeo tibi, ich gewähre dich deines Wunsches. Illa seges demum *votis respondet* avari Agricolæ, Virgil. 1. Georg. v. 47.

Respondeo ad aliquid, ich antworte auf etwas. Arioviſtus ad *postulata* Cæsaris pauca *respondit*. Cæs. B. G. I. 44.

Solvo tibi aliquid, ich zahle dir etwas. Cum pater ejus *litem* æstimatam *populo solvere* non potuisset. Nep. Cimon c. 1. §. 1.

Solvo te, ich befreie dich. *Hunc* ille vir summus scelere *solutum*, periculo liberavit. Cic. pro Milon. c. 4.

Ti-

Timeo tibi, ich bin deinetwegen besorget. *Timeo* cjus *vitæ*, Terent. Andr. I. 3. 5. *Rei frumentariæ timebat*. Cæs. B. G. III. 74.

Timeo te, oder *a te*, ich fürchte mich vor dir, als einem Feinde. *A quo* genere ego nunquam *timui*. Cic. pro Flacco, c. 20. Man sagt auch timere de aliqua re, als: Cujus *de* periculo *timebant*. Nep. Dion. c. 8. §. 4.

Vacare alicui rei, obliegen, ergeben sein, Zeit gönnen. Ego *Philosophiæ* semper *vaco*. Cic. L. 1. Divin. c. 6. Te, *cui vacat*, hortor, illi te expoliendum limandumque permittas, Plin. L. 1. ep. 10.

Vacat, absolute, Zeit haben. Nunquam aut valde raro *vacat*, Romæ audire recitantem, Plin. L. 3. ep. 18.

Vacare aliqua re, und *ab aliqua re*, frei sein, leer sein. *Vacare culpa*, magnum est solatium. Cic. 7. Fam. ep. 3. *Litæ vacent* aures. Ovid. 1. Fast. v. 73. Locus *vacat a* custodibus. Cæs. B. C. L. 3. c. 25.

Valere ab aliqua re, *Valere a* morbo. Plaut. Epid. I. 2. 26. *Valere ab* oculis, gut sehen können. Gell. 13. c. 30. Haud *a pecunia* bene *valeo*, ich bin nicht reich. Plaut. Aulul. II. 2. 9.

Valere apud aliquem. Quorum auctoritas *apud plebem* plurimum *valet*. Cæs. B. G. L. 1. c. 17.

Valere, de pretio. Scrupulum *valet sestertiis* vicenis. Plin. I. 33. c. 3. Denarii dicti, quod *denos æris valebant*; Varro L. 4. de LL.

Das XIII Capitel.

Vom Accusativo mit einem Verbo.

Die I. Regel.

Alle Verba Activa, und Deponentia, nehmen einen Accusativum zu sich, auf die Frage wen? oder was?

(a) *Verba Activa*, als:

Obsequium *amicos*, veritas *odium parit*. Ter. Andr. I. 1. 14.

Ex-

Explorant adversa *viros*. Sil. l. 4. v. 6. Vita hominum altos *recessus* magnasque *latebras habet*. *Plin. l.* 3. ep. 3. *Deum placatum* pietas *efficit* & sanctitas. Cic. 2. Offic. c. 3. *Alit* æmulatio ingenia. Vellej. L. 1. c. 17. Dum vires annique sinunt, *tolerate labores*. Ovid. 2. de Art. v. 669. Discite justitiam moniti & non *temnere Divos*. Virgil. 6. Æn. v. 620. Studia *adolescentiam alunt*, *senectutem oblectant*, *secundas res ornant*, adversis *perfugium & solatium præbent*. *Cic. pro Arch. c.* 7.

(b) *Verba Deponentia*, als:

Me amicissime quotidie Cæsar *amplectitur*. *Cic.* 6. *Fam. ep.* 6. *Conqueri fortunam* adversam, non lamentari decet. Id. 2. Tusc. c. 21. *Deos hominesque testor*. *Cic.* 10. *Fam. ep.* 33. Ad libertatem recuperandam *vos adhortor*. *Cic.* Philipp 4. c. 10. *Te* ad studium summæ laudis *cohortabor*. *Cic.* 2 *Fam. ep.* 4.

Juvo, *adjuvo*, *adjuto*, *celo*, *imitor*, und *sequor*, mit seinen Compositis &c. regieren im Lateinischen einen Accusativum, ob sie gleich im Teutschen mit dem Dativo wem? gegeben werden, als:

Gratissimum mihi feceris, si *T. Manlium*, quibuscunque rebus honeste poteris, *juveris* atque ornaveris *Cic.* 13. *Fam. ep.* 22. *Fortes* fortuna *adjuvat*. Ter. Phorm. l. 4. 26. Nec, quid agam, certum est, *Pamphilumne adjutem*. Ter. Andr. l. 3. pr. Non imprudenter feceris, si *me celaris*. Nep. Hannib. c. 2. §. 6. Si omnes *deos hominesque celare* possimus, nihil tamen injuste faciendum est. *Cic.* 3. *Offic. c.* 8 *Exemplum* Regis Duces & milites *imitati sunt* Curt. V. 6. 15. Heu mihi difficile est, *imitari gaudia* falsa. Tibull. 4. Eleg. ult. Gloria *virtutem* tanquam umbra *sequitur*. *Cic.* 1. *Tusc. c.* 45. Sæpe *honestas* rerum *causas*, ni judicium adhibeas, pernicios exitus *consequuntur*. Tacit. Histor. L. 1. c. 38.

Ob-

Obſequor, nimmt einen Dativum zu ſich/ als:
Tempeſtati in navigando *obſequi* artis eſt. Cic. 2. Fin. c. 6 Idoneum tempus ratus *ſtudiis ſuis obſequendi*. Nep. Attic. c. 2. §. 2.

Auch wird *Celo* mit dem Dativo im Paſſivo gefunden, als:
Id *Alcibiadi* diutius *celari* non potuit. Nep. Alcib. V §. 2.

Desgleichen ſind Verba, da man kan fragen wen? oder was? welche jedoch keinen Accuſativum, ſondern einen Dativum regieren, ſo man aus dem Gebrauch lernen muß/ als:
Nubo viro, ich nehme einen Mann. Medeor morbo, ich heile die Krankheit, ꝛc. Siehe mehr *Exempel* droben vom *Dat.* mit einem *Verbo Regul.* 1. *obſerv.* 1.

Not. An ſtatt des Accuſativi wird bisweilen auch ein Infinitivus geſetzet, als: Tanti non *emo*, Lai, *pœnitere*, i. e. pœnitentiam. *Petron.* Interpoſitus annus induxit alios, ut *ipſum vinci contemnerent*, i. e. victoriam, qua vincerentur a Cæſare. Cic. 15. Attic. ep. 15.

Die II. Regel.

Einige Neutra und Deponentia nehmen, nach der Griechen Art, einen Accuſativum zu ſich, welcher entweder von dem Verbo ſeinen Urſprung hat, oder mit demſelben in der Bedeutung verwandt iſt.

(a) **Einen Urſprung vom** *Verbo* **haben. Z. E.**

Gaudeo gaudium. Cœl. apud Cic. 8. Fam. ep. 2. Furo furorem. Virgil. 12. Æn. v. 680. Servio ſervitutem Plaut. Milit. II. 1. 17. Noxam nocuerunt. Liv. L. 9. c. 10. Somniare ſomnium. Plaut. Milit. II. 4. 47. Mehr dergleichen *Exempel* ſiehe in *Notis Tauhmanni ad h. l.*

Es iſt aber zu merken, daß ſolche Accuſativi in der Rede ein Adjectivum bei ſich zu haben pflegen, ſo den Accuſativum des Subſtantivi auf etwas gewiſſes ziehet, als:

Mi-

Mirum atque *inſcitum ſomniavi ſomnium.* Plaut. Rud. III. 1. 5. *Vivo vitam jucundiſſimam.* Plin. l. 9 ep. 32 *Calidum prandium prandiſti.* Plaut. Pœnul. III. 5. 14. Priusquam *iſtam pugnam pugnavero.* Id. in Pſeud. I. 5. 110. *Sceleſtiorem cœnam cœnavi tuam.* Id. Rud. II. 6. 24. *Conſimilem luſerat* jam olim ille *luſum.* Ter. Eun. III 5. 38.

(b) **Eine verwandte Bedeutung mit dem *Verbo* haben, z. E.**

Qui Curios ſimulant, & *Bacchanalia vivunt*, i. e. vitam Bacchanaliorum vivunt. Juven. Sat. 2. v. 3 *Decurrere ſpatium* ætatis i. e. curſum ſpatii. *Cic.* pro Quint. c. ult. Ut vincat *ludit* aſſidue *aleam*, i. e. luſum aleæ. Sueton. Aug. c. 70. Fruſta *vinum redolentia*, i. e. odorem vini *Cic.* Philipp. 2. c. 25. *Redolet antiquitatem*, i. e. odorem antiquitatis. Cic. de Clar. Orat. c. 22. *Olet unguenta* Ter. Adelph. I. 2 37. *Paſtillos* Rufillus *olet*, Gorgonius *hircum.* Horat. 1. Sat. 2. v. 27. Magnum *iter* ad doctas *proficiſci* cogor Athenas. Propert. *L.* 3 eleg. 21. pr. Pueritiæ *memoriam recordari* ultimam. Cic. Arch. c. 1. Hoſtes omnes judicati, qui M. Antonii *ſectam ſecuti* ſunt. *Cic.* ad Brut. ep 3. **Wiewol** recordor **und** ſequor **ſchon an ſich einen** Accuſat. **regieren.**

Alſo auch: Navigat æquor. Virgil. 1. Æn. v. 71. Lucebis novæ nuptæ facem. Plaut. Caſin. I. 1. 30. Præluxere faces. Martial. L. 12. epigr. 42. Prælucere bona ſpe. *Cic.* de Amicit c. 7. Pugno prælium. Salluſt. Jug. c. 54. Decurrere vitam. Propert. l. 2. el. 14. Dolere caſum, luctumque. Cic. pro Sext. c. 69.

Not. **Die Neutra zeigen mit ihrem** Accuſativo ejusdem cum verbo Originis, **oder** cognatæ ſignificationis **nichts anders an, als eine Ausübung ihres *Actus*, als:** Vivo vitam, ſpero ſpem, **iſt ſo viel, als** exerceo vivendi, aut ſperandi actum, **ich übe das Leben, oder die Hofnung aus**, i. e. **ich lebe, ich hoffe. Hingegen zeiget der** Accuſativus diverſæ a verbo ſignificationis **nur die Sache an, ſo an ſich ſelbſt zum** Verbo **nicht gehöret, ſondern nur zufälliger Weiſe zu demſelben geſezet wird, als:** Amo virtutem, timeo hoſtes.

Dieſe

Diese Construction wird auch im Passivo gebrauchet, als:

Hac *pugna pugnata*. Nep. Hann. c. 5. §. 1. Ex omnibus *pugnis*, quæ sunt innumerabiles, vel acerrima mihi videtur illa, *quæ* cum Rege commissa & summa contentione *pugnata est*. Cic. pro Muræn. c. 16. Tota mihi *dormitur hyems*. Martial. l. 13. epigr. 59. Vixi annos bis centum, nunc *tertia vivitur ætas*. Ovid. 12. Metam. v. 188. Quæ negotia multo magis quam *prælium* male *pugnatum* ab suis, Regem terrebant. Sallust. Jug. c. 54.

[Vossius und andre meinen, die Neutra nehmen eigentlich keinen Accusativum zu sich, als nur per ellipsin præpositionis, als: Doleo (ob) casum luctumque. Horreo (ob) tenebras. Xenophon (circa) eadem fere peccat. Cic. 1. de Nat. Deor.

Anmerkungen.

I. Bisweilen wird an statt des Accusativi bei dem Verbo Activo, Neutro, oder Deponenti ein Ablativus ohne oder mit einer Præposition gesetzet, als:

Morte obiit repentina, für mortem. Sueton. August. c. 4. Diu videor *vita vivere*, für vitam. Plaut. Milit. III. 1. 33. Non licet recta *ire via*, für viam rectam, Senec. Recta *via proficisci*, für viam. *Cic.* ad Q. Fr. l. 3. ep. 1. c. 2. [worunter die Præposit. *in* verstanden wird.] De duobus generibus primis tribus libris explicavit, i. e. duo genera explicavit, Cic. 3. Offic. c. 2. *De vita* excellentium Imperatorum exponemus, i. e. vitam. Nep. Præfat. Cujus *de virtutibus* dubito, quemadmodum exponam. Id. Pelopid c. 1. §. 1. Quale sit id, *de quo* consideretur, für quod consideretur, Cic. 3. Offic. c. 4. Referre ad Senatum *de aliqua re*, für aliquid. Cic. 1 Catil. c. 8

II. Die Neutra und Deponentia haben oftmals auch die Accusativos der Pronominum Relativorum, oder Demonstrativorum bei sich, als:

Quod nemo *dubitat*. Nep. Hann. c. 1. *Illud* non *dubito*. Cic. 1. Fam. ep. 15. *Idne*, nonne turpe est, *dubitare* Phi-

lo-

sosophos, *quæ* ne rustici quidem *dubitent?* Cic. 3. Offic. c. 19. Xenophon *eadem* fere *peccat.* Cic. L. 1. de Nat. Deor. Propter te *hæc pecco.* Plaut Cist. II. 1. 41. *Quid* ego erga te imprudens *peccavi?* Plaut. Aulul. IV. 10. 62. *Id* tuus *scatet* animus. Plaut. Pers. II. 1. 9. *Id* tibi nullo modo *assentior.* Cic. 4. Fam. ep. 4, *Id* ego adveniens mecum *stomachabar* modo. Ter. Eun. II. 3. 31.

III. Einige Neutra, weil sie transitive mit einem Accusativo gefunden werden, können auch im Passivo gebrauchet werden, als:

Quos studium *cunctos evigilavit* idem. Ovid. 1. Trist. el. 1. *Evigilata* tuis cogitationibus *consilia, Cic.* 9. Attic. ep. 12. *Quas* induat ille *festinat* vestes. Ovid. XI. Metam. v. 574. Nec *virgines festinantur.* Tacit. de Morib. Germ. c. 20, §. 4. Nisi voluntariam *mortem properavisset.* Tacit. Ann. II. 31. 4. *Delubra* occulta celeritate *properantur.* Plin. Panegyr. c. 51, Prope *acta* jam ætate *decursaque Cic.* pro Quint. c. ult. Attamen ista, quæ *abs te* breviter *decursa sunt,* audire cupimus, *Cic.* 1. de Orat. c. 32. Nobis cum semel occidit brevis lux Nox *est* perpetua una *dormienda.* Catull. epigr. 5. Quo in genere etiam *multa peccantur.* Cic. 1. Offic. c. 10. *Quicquid peccatur,* perturbatione peccatur rationis & ordinis, *Cic.* in Parad. 3. extr.

Die III. Regel.

Einige Verba nehmen einen Accusativum zu sich, vermöge der Præposition, mit welcher sie zusammen gesetzet sind, als:

Alexander Jovis Ammonis *oraculum adire* statuit. Curt. IV. 7. 5. Agesilaus *trajecit* copias *Hellespontum.* Nep. Agesil. c. 4. §. 4. Cæsar omnem equitatum *pontem transduxit.* Cæs. B. G. II. 10. 1. Gentes, quæ *mare* illud *adjacent.* Nep. Timoth. c. 2, §. 1. Midæ *regiam interfluit* Sangarius amnis. Curt. III. 1. 12. *Villam* sciens *prætereo.* Ter. Eun. IV. 2. 13. Pompejus & major pars senatus *transmisere* Dyr-

Dyrrachium. Vellej. L. 2. c. 49. juventus *flumen* Adranam nando *transmiserat*. Tacit. Ann. I. 56. 4.

Auch stehet der Accusativus bei solchen Verbis Compositis im Passivo, als:

Haterius cum ambulantis Tiberii *genua advolveretur*, für, ad genua advolveretur. Tacit. Ann. I. 13. 6. Consilio hanc omnes animisque volentibus *urbem Afferimur*, für ferimur ad urbem. Virgil. 7. Æn. v. 216. Rex Hephæstione Phœnicis *oram* classe *prætervehi* jusso, für vehi præter oram classe. Curt. IV. 5. 10. Domitius *appulsus Laodiceam urbem* Syriæ, vor pulsus ad Laodiceam. Tacit. Ann. II. 79 8. *Scopulos prætervecta* videtur oratio mea. Cic. pro Cœlio, c. 21. Vivo *prætervehor ostia* Saxo Pantagiæ. Virgil. 3. Æn. v. 688. Arminius, ut *quosque advectus erat*, für, vectus erat ad quosque. Tacit. Ann. II. 45. 4.

Anmerkungen.

Oftmals wird eben die Præposition des Verbi Compositi ausdrücklich wiederholet, bisweilen auch wol eine andere dazu gesetzet, als:

Themistocles *adire ad Magistratum* noluit. Nep. Them. c. 7. §. 1. Eumenes peradolescentulus *accessit ad amicitiam* Philippi. Id. Eum. c. 1 §. 4. Pompejus *aggressus ad* Rempubl. Vellej L. 2 c. 13. Tanta vis avaritiæ *in animos* eorum veluti tabes *invaserat*. Sallust. B. Jug. c. 32. Cimon *in morbum implicitus*, in oppido Citio est mortuus. Nep. in Cimon. c. 3. §. 4. Cimon *incidit in* eandem *invidiam*, quam pater suus. Ibid. §. 1. Ne quam multitudinem hominum *trans Rhenum* in Galliam *transduceret*. Cæsar. B. G. I. 35. 3. *In* altissimam *turrim* ipse *ascendit*. Curt. IV. 4. 10.

[Die Grammatici schliessen aus diesen leztern Exempeln, daß bei dem obigen der Accusativus eigentlich von der ausgelassenen Præposition regieret werde.

Die IV. Regel.

Die Maaß- und Raum-Namen werden zu den Verbis im Accusativo, bisweilen auch im Ablativo gesetzet, auf die Frage, wie fern? wie weit?

(a) Im *Accusativo*, als:

Cum *abessem* ab Amano *iter* unius diei. Cic. XV. Fam. ep. 4. *Aberat* regio quindecim *stadia*. Curt. III. 4. 2. Adrumetum *abest* a Zama circiter *millia passuum trecenta*. Nep. Hann. c. 6. §. 4. Dic, quibus in terris, & eris mihi magnus Apollo, *Tres pateat* cœli spatium non amplius *ulnas*. Virgil. Eclog. 3. v. 104. 105. Ab hac regula mihi non licet *transversum* (ut ajunt) *digitum discedere*. Cic. 2. Acad. Quæst. c. 18 In omni vita sua quemque a recta conscientia *transversum unguem* non oportet *discedere*. Cic. 13. Attic. ep. 20. Quot *terras*, quot *maria distans*. Liv. L. 5. c. 4.

(b) Im *Ablativo*, als:

Nec *longis* inter se *passibus absunt*. Virgil. XI. Æn. v. 907. Ventidius bidui *spatio abest* ab eo. Planc. Cic. X. Fam. ep. 17. Trabes directæ in longitudinem *paribus intervallis distant*. Cæs. B. G. c. 23 § 1. *Pari intervallo* Pontico & Cilicio mari *distantem*. Curt. III. 1. 12. *Parvo spatio* cum Alexandrini ab ipsis Cæsarianis *distarent*. Cæs. B. Alex. c. 7. §. 1.

[Hierunter ist eine Præposition zu verstehen, welche auch bisweilen ausdrücklich gesetzet wird, als: *Ad lapidem* Torquatus habet prætoria *quartum*, i. e. ad quartum milliare. Martial. L. X. epigr. 79. *A millibus* passuum minus *duobus*. Cæs. B. G. II. 7. 3.

Die V. Regel.

Einige Verba Activa nehmen zwei Accusativos zu sich, einen der Person, den andern der Sache.

[Sol-

(Solche Verba sind: Doceo, edoceo, dedoceo, erudio, celo, moneo, admoneo, rogo, oro, exoro, precor, flagito, exigo, posco, reposco, interrogo, consulo, percontor, &c.

Quis *Musicam docuerit Epaminondam.* Nep. in præfat. §. 1. Fortuna belli *artem victos* quoque *docet.* Curt. VII. 7. 15. Quid nunc *Te,* Asine, *literas doceam? Cic.* in Pison. c. 30. *Quem* Minerva omnes *artes edocuit.* Sallust. Declam. in Cicer. Rationem (caussam Eclipseos) ipsis *perceptam* non *edocent vulgus.* Curt. IV. 10. 5. *Natum* damnosas *erudit artes.* Ovid. 8. Metam. v 215. Non *te celavi sermonem* Ampii, Cic. 2. Fam. ep. 16. Omnes *nos celare* volueris *partum.* Terent. Hecyr. IV. 1. 15. Nobis persuasum esse debet, si *omnes deos hominesque celare* possemus, nihil tamen avare, nihil injuste, nihil libidinose, nihil incontinenter esse faciendum *Cic.* 3. Offic. c. 8. *Eam rem nos* locus *admonuit.* Sallust. Jug. c. 79. Meo jure hoc *beneficium te rogo. Cic.* 14. Attic. ep. 13. Nulla salus bello, *pacem te,* (Turne) *poscimus* omnes. Virgil. XI. Æn. v. 362. Sese a suis civibus hæc mandata habere, ut ad Verrem adirent & *eum simulacrum* Cereris *reposcerent. Cic.* 6. in Verr. c. 51. *Me frumentum flagitabant. Cic.* pro domo c. 6. *Libertatem* gratuitam imperium *adeptum* (Vespasianum) suppliciter *orabat.* Sveton. Vespas. c. 16. Hanc *veniam* illis, sine, *te exorem.* Plaut. Bacch. V. 2. 81. Socrates *pusionem* quendam *interrogat* quædam *Geometrica. Cic.* 1. Tusc. c. 24. Ibo & *consulam hanc rem amicos.* Plaut. Menæch. IV. 3. 26. Sunt, *quæ te* volumus *percontari.* Plaut. Bacch. II. 2. 12.

(a) Man sagt auch Moneo, admoneo, commoneo, commonefacio te hujus rei (nemlich gratia oder caussa) siehe droben Regul. 2. observ. 3. Genit. mit einem Verbo. p. 544.

(b) Die Redens-Art Plauti Trucul. IV. 1. 12. edit. Parei. Animus monuit mihi, ist nicht zu imitiren. Taubmannus, und andere, lesen auch dafür: Animos movit mihi. Vid. Not. Taubm.

Einige Verba Activa nehmen einen doppelten Accusativum zu sich, welcher einiger massen durch eine *Appositon* kan erkläret werden.

(a) Diese Accusativi können beide, so wol der Person, als der Sache sein.

(b) Solche Verba sind: Nuncupo, appello, nomino, dico, prædico, voco, habeo, puto, existimo, judico, designo, creo, declaro, renuncio, cognosco, deprehendo, reperio, facio, præsto, præbeo, adjungo, peto, expeto, sumo, capio, cupio, volo, desidero, quæro, jubeo für creo, &c.

Julum gens Julia *auctorem* sui nominis *nuncupat.* Liv. l. 1. c. 3 Tulliola tuum munusculum flagitat & *me sponsorem appellat. Cic.* 1. Attic. ep. 8. Quinctius *Magistrum* equitum *dicit L. Tarquitium.* Liv. l. 3. c. 27. *Vocet convivam neminem* illa, tu voces. Plaut. Asin. IV. 1. 23. *Hannibalem exulem judicarunt.* Nep. Hann. c. 7. fin. Dola*bellam* substituturus sibi Cæsar *designaverat Consulem.* Vellej. L. 2 c. 58. Illo die *Murænam Consulem declaravi. Cic.* pro Muræn. c. 2. Tyrannus Dionysius petivit, ut *se in* amicitiam *tertium adscriberent. Cic.* 3 Offic. c. 10. Necessitudo *timidos fortes facit.* Sallust. Catil. Orat. 2. Plato *voluptatem escam* malorum *appellat. Cic.* de Senect. c. 13 Romulus (in interimendo fratre) muri *caussam opposuit speciem* honestatis, neque probabilem, neque satis idoneam. *Cic.* 3. Offic. c. 10.

Man findet auch viele andere Verba, die, ausser dem Accusativo der Person, folgende Accusativos der Sache zu sich nehmen: *Hoc, istud, illud id, idem, quod, quid, aliquid, ecquid, nihil, non nihil, pauca, multa, vicem, unum, duo, cet.* woraus doch nicht zu schliessen, daß alle andere Accusativi dabei gesetzet werden können.

Sin tu, *quod te* jam diu *hortor, exieris, Cic.* 1 *Catil. c.* 5. *Quid te exercuit* Pammenes? Cic. Brut c. 97 *Ecquid nos amas* de fidicina isthac. Ter. Eunuch. III 2. 4 Non quo *me aliquid juvare* posses, Cic. VI. Att. 3. *Panca* pro tempore

pore *milites hortatus*. Sallust. Jug. c. 49. *Multa Deos venerati* sunt contra ejus salutem. Cæcin. l. 6 Ep. Cic. Fam. ep. 7. princ. Nostram *vicem ultus* est ipse *sese*. Cic. I. Fam. 9. pr.

So wird auch Cogo mit dergleichen Accusativis construiret, als: *Quid* non mortalia *pectora cogis* Auri sacra fames? Virgil. 3. Æn. v. 56. Ille *istud* tanquam *morituram coegit*. Plin. l. 2. ep. 20. n. 11. Hier kan die Ellipsis: *ad quid, ad istud*, oder *coegit facere*, statt haben.

[Der Accusativus der Sache wird, nach Vossii Meinung L. 4. de Construct. p. 464. nicht allezeit vom Verbo, sondern von einer ausgelassenen Præposition: *Ad, ob, in, circa, juxta, secundum &c.* regieret, welche bisweilen auch ausdrücklich gesetzet wird, als: Dedit pecuniam publicam in stipendium. Cæs. B. C. L. 1. c. 23. §. 4.

Anmerkungen.

I. *Doceo, edoceo, moneo, admoneo, rogo, exoro, posco, reposco, cogo*, behalten den Accusativum der Sache auch im Passivo, als:

Doctus iter melius. Horat. A. P. v. 68. *Pauca docendus* eris. Ovid. 4. Fast. v. 418. Sub Hannibale Magistro omnes belli *artes edoctus*. Liv. L. 25. c. 40. *Multa* præterea ostentis, multa extis *admonemur*. Cic 2. de N. D. c. ult. Sin *quippiam* a te essem *admonitus*. Cic. V. Fam. ep. 8. Cato *rogatus sententiam*. Sallust. B. Catil. c. 52. Negat illa *hominem* posse *exorari*. Cic. in Verr. Nec tantum *segetes alimentaque* debita dives *Poscebatur* humus. Ovid. 1. Metam. v. 137. Ereptumque Principi illud in principatu beatissimum, quod *nihil cogitur*. Plin. Panegyr. c. 6. Quorum *nihil cogi* posse dicuntur Plin. L. 10. ep 97.

Bisweilen stehet bei dem Accusativo der Sache auch im Passivo eine Præposition, als: Omnes mihi videntur *doctæ ad malitiam*. Terent. Hecyr. II. 1. 6. *Ad* quam *legem* non *docti*, sed facti sumus. Cicer. pro Milon.

II. *Interrogo, percontor, celo, moneo, admoneo, commoneo*, für *commonefacio, hortor*; Imgleichen *doceo, edoceo, erudio*, für *certiorem facio*, nehmen an statt des Accusativi der Sache, oftmals einen Ablativum zu sich mit der *Præpositionem de*, als:

Visne, ut ego te iisdem *de rebus* Latine *interrogem*? *Cic.* in Part. Orat. c. 1. Ego illum *de* suo *regno*, ille me *de* nostra *Republica percontatus est*. *Cic.* in Somn. Scip. c. 1. *De armis, de ferro, de insidiis celare te* voluit. Cic. pro Dejot. c. 6. extr. Te oro, ut Terentiam *moneas de testamento*. Cic. XI. Attic. ep. 16. *De moribus* civitatis tempus *admonuit*, Sallust. B. Cat. 5. fin. Putavi, *ea de re te* esse *admonendum*. Cic IV. Fam. ep. 10. Iisdem *de rebus* etiam atque etiam *te hortor*. Cic. 4. Fam. ep. 9. Pollicetur L. Piso Censor, se iturum ad Cæsarem, item L. Roscius prætor, qui *de his rebus* eum *doceant*, Cæs. B. C. I. 3. 6. Senatum *edocet de* itinere hostium. Sallust. B. Catil. c. 48. Obviæ mihi sint velim tuæ literæ, quæ me *erudiant de* omni Republica. Cic. 2. Fam. ep. 12.

III. *Posco, reposco, flagito, efflagito, postulo, precor, deprecor, contendo, exigo, percontor, scitor* und *sciscitor*, nehmen, ausser dem Accusativo der Sache, meistens einen Ablativum der Person mit der Præposition *a* oder *ab*, etliche auch mit *ex* zu sich, als:

Non debebam ego has literas *a te poscere*. Cic. 6. Verr. *Abs te* rationem *reposcent*. Cæs. B. G. V. 30. 2. Quid acta tua vita, quid studia, quid artes *a te flagitent*, tu videbis. Cic. 4. Fam. ep. 13. Iste *a te efflagitat*, ut hoc facias. Cic. 5. Verr. Omnia volo *a me* & *postules* & exspectes. Cic. 3. Fam. ep. 10. Quæ *precatus sum a* Diis immortalibus. Cic. pro Muræn. c. 1. *Deprecari ab* sese calamitatem. Cic. 3. Verr. c. 60. Hoc *a te* ita *contendo*. Cic. 15. Fam. ep. 14. Id *a te exigam*. Id. L. 2. de Orat. c. 29. *Ab adversariis percontatur* accusator, quid futurum sit. Auct. ad Herenn. L. 1. Cum Theophrastus *percontaretur ex anicula* quadam, quanti aliquid venderet, Cic. de

Cl.

Cl. Orat. c. 46. Sunt *ex te* quæ solo *scitari* volo. Plaut. Capt. II. 2. 13.

(a) Wenn *peto* so viel heißt, als bitten, so nimmt es nicht den Accusativum der Person zu sich, sondern es wird allezeit im Ablativo mit einer Præposition gesetzt. Denn man sagt nicht peto te, sondern peto a te, abs te, ex te.

(In den Exempeln, so *Linacer*, und andere Grammatici aus dem *Virgilio*, *Tacito* und *Plinio* anführen, heißt *petere* nicht bitten, sondern hingehen, begeren, herholen. Virgil. 6. Æn. v. 115. Ut te supplex peterem, & tua limina adirem, i. e. ut supplex ad te venirem Tacit. Ann. XII. 14. 2. Experimentis cognitum est, barbaros malle Roma petere Reges, quam habere, i. e. postulare Reges a Roma. Plin. L. 3. c. 1 Turduli jura Cordubam petunt. i. e. petunt Cordubam, & petunt jura.

IV. *Rogo, oro, exoro, obsecro, quæso*, nehmen, an statt des Accusativi, auch einen Ablativum der Person mit der Præposition zu sich, doch selten: als:

Nunc *a* te illud primum *rogabo*, ne quid invitus mea causa facias. Cic. 13. Fam. ep. Ipsum obtestemur, veniamque *oremus ab ipso*. Virgil. 2. Æn. v. 358. Nunc hoc me *orare a vobis* jussit Jupiter. Plaut. Amphitr. prol. v. 64. Res quædam est, quam volo ego me *abs* te *exorare*. Id. Trin. II. 2. 44. Nunc si me fas est *obsecrare abs* te, pater Id. Bacch. IV. 9. 102. Magnopere *a te quæso*, ut ad eam voluntatem, &c. Cic. 13 Fam. ep. 17. *Quæso a vobis*, Judices, ut mihi in hac causa detis veniam. Cic. pro Arch. c. 2.

V. *Instituo, informo, instruo, imbuo, erudio, doceo*, haben entweder den Accusativum der Person, mit dem Ablativo der Sache, oder allein den Ablativum der Sache, als:

Hunc ego *institutum disciplina mea*, vicarium pro me Reipublicæ do, dicoque. Liv. l. 5. c. 18. *Dolis instructus* & *arte*. Virgil. 2. Æn. v. 152. *Quibus* ille *studiis* ab in-

eunte ætate *se imbuerat* Cic. pro Dejot. c. 10. Non esse *talibus promissis imbuendas aures* militum, Curt. IV. 10. 17. *Quo* semel *est imbuta* recens, servabit odorem Testa diu, Horat. L. 2 ep. 2. v. 69. *Omnibus doctrinis*, quibus puerilis ætas impertiri debet, *filium erudivit*. Nep. Attic. c. 1. §. 2. *Erudire puerum artibus*. Liv. L. 1 c. 39. Oratorem *erudire in jure* civili. L. 1. de Orat. c. 59. *Socratem fidibus docuit* nobilissimus fidicen, (dabei canere kan verstanden werden,) Cic. 9 Fam. ep. 22.

Einige von diesen Verbis drucken die Sache aus durch einen Accusat. mit einer Præposition, als:

Ad quam non *docti*, sed facti, non instituti, sed *imbuti sumus*. Cic. pro Milon. c. 4 *Erudire filios ad* Majorum *instituta*. Cic. 5. in Verr. c. 69.

VI. Wenn *Jubeo* mit einem Accusativo stehet, so rühret derselbe nicht eben von *jubeo* her, sondern von dem entweder gesetzten, oder ausgelassenen Infinitivo. Sonst regieret *jubeo* einen Dativ

(a) Von dem gesetzten *Infinitivo*, als:

Dionysium velim *salvere* jubeas. Cic. 4 Attic. ep. 15. Salvere Hegionem plurimum jubeo. Ter. Adelph. III 4. 15.

(b) Von dem ausgelassenen *Infinitivo*, als:

Jubet tributa (sc. dari) Flor. l. 2. c. 6 *Jubet classica* (cani) Lucan. l. 2. v. 528. Populus Romanus *legem jussit* (esse) de civitate tribuenda. Cic. pro Balbo c. 16. extr. Id modo excepere patres, ne postea eosdem *Tribunos juberent* (fieri) Liv l. 3 c. 30 Postquam ei *provinciam Numidiam* populus *jussit* (dari) Sallust. Jug. c. 48.

(c) Mit einem *Dativo* der Person, als:

Hæ literæ Dolabellæ *mihi jubent* ad pristinas cogitationes reverti. Cic. 9. Attic. ep. 13. Cæsar *militibus suis jussit*, ne qui eorum violarentur. Cæs. B. C. III. 98. 2. Siehe *Cellar. Cur. poster.* von der Construct. des Verbi *jubeo*.

Ein sonderbares Exempel ist, wenn Auson. in Lud. 7. Sapient in Solone sagt: Recte olim *ineptum* Delphicus *jussit* Deus, quærentem, quisnam primus sapientum foret, *ut* in orbe tereti nomina eorum *inscriberet*. Welches aber, nach dem Urteil des Scaligeri, ein Archaismus ist. Das

Das XIV. Capitel.

Vom Vocativo mit einem Verbo.

Der Vocativus wird gebrauchet, wenn man einen anredet, oder zurufet, und solches geschieht ohne oder mit den Particulen, o, ah, heus, &c.

(a) **Ohne Particeln, als:**

Arrige aures, *Pamphile*. Terent. Andr. V. 4. 30. *Nate dea*, quo fata trahunt, retrahuntque, sequamur. Virgil. 5. Æn. v. 709. *Stulte*, quid est somnus, gelidæ nisi mortis imago? Ovid. 2. Amor. el. 9. v. 41. Spectatum admissi, risum teneatis, *amici*? Horat. A. P. v. 5. *Libelle*, ad salariorum curras scrinia protinus licebit, Inversa pueris *arande* charta. Martial. L. 4. epigr. 87.

(b) **Mit Particeln, als:**

O socii! O passi graviora! Virgil. 1. Æn. v. 202. *O Dave!* itane contemnor abs te? Ter. Andr. III. 2. 12. *Ah Corydon, Corydon*, quæ te dementia cepit. Virgil. Ecl. 2. v. 69. *Heus Syre*, Ter. Adelph. II. 4. 17.

Das XV. Capitel.

Vom Ablativo mit einem Verbo.

Die I. Regel.

Die Verba nehmen, wie die Nomina, einen Ablativum zu sich (welcher eine Ursach/ Instrument und Mittel/ Art und Weise, Teil/ Eigenschaft, oder sonst einen Umstand bedeutet) auf die Frage womit? wodurch? woran? wovon? warum? auf was Weise? u. d. g.

I Eine Ursach, als:

Concordia res parvæ *crescunt*, *discordia* magnæ *dilabuntur*. Sallust. B. Jug. c. 10. *Luxuriant* animi *rebus* plerumque *secundis*. Ovid. L. 2. de Art. v. 436. *Oderunt* peccare boni virtutis *amore*. Horat. L. 1. ep 16. v. 52. Sunt, qui quod sentiunt, etiamsi optimum sit, tamen invidiæ *metu* non audent *dicere*. *Cic.* 2. Offic. c. 24. Non *domo* dominus, sed *domino* domus *honestanda est*. Ibid. c. 39. Galba quosdam claros ex utroque ordine *minima suspicione* inauditos *condemnavit* Sueton. in Galb. c. 14. Leonnatus multis magnisque *pollicitationibus persuadere* Eumeni studuit. Nep. in Eumen. c. 2. § 4. Nemo *ignavia* immortalis *factus est*. Sallust. Jug. c. 85.

II. Ein Instrument oder Mittel, als:

Naturam *expellas furca*, tamen usque recurret. Horat. L. 1 ep. 10. v. 24. Omnia prius *experiri verbis*, quam *armis* sapientem decet. Ter. Eun IV. 7. 19. Medici graviores morbos *asperis remediis curant*. Curt. V. 83. *Laqueo* gulam *fregit*. Sallust. B. Cat. c. 55. *Malo* me Galatea *petit*. Virgil. Ecl. 3. v. 64.

Not. Bei dem Ablativo *Instrumenti* wird auf die Frage womit? die Præposition *cum* allezeit ausgelassen, als: Rem *acu tetigisti*. nicht cum acu. Plaut. Rudent. V. 2. 19. *Cornu ferit* ille, caveto, nicht cum cornu. Virgil. Ecl. 9. v. 25. *Gladio* Dion *interfectus est*. Nep. in Dion. c. 9.

Die Exempel, so man mit *cum* bei dem Ablativo Instrumenti anführet, und beim Sanctio in Minerva l. 4. c. 6. zu finden, sind unrichtig und ungewiß, wie *Perizonius in Notis ad Sanct. p.* 677. angemerket.

Ist es ein Ablativus *Comitatus*, da das Wörtlein mit auch so viel heissen kan als nebst, bei, samt, oder und, so wird *cum* ausdrücklich gesetzet, als: Semper eum pedissequi *cum nummis* sunt secuti. Nep. Cim. IV. 2. Intravit urbem *cum curru*. Curt. V. 1. 23. Si quis ei, quem urgeat fames, venenum ponat *cum cibo*. Liv. 6. c. 40. In cella Concordiæ *cum gladiis* homines collocati stant. Cic. Philipp.

lipp. 2: c. 8. Magna *cum cura* & gloria triremes adegit. Tacit. Ann. XI. c. 18. §. 3. Athenas *cum maximo labore* expugnavit. Liv. in Epitome c. 81. Lex hominem esse *cum telo* hominis occidendi caussa vetat. Cic. pro Milon. c 4. Deprehensus dicebatur *cum sica*. Id. Philipp. 2 c. 30. Clausi in tenebris *cum mœrore* & luctu, morte graviorem vitam agunt. Sallust. B. Jug. c. 15. Neque me fallit, quantum *cum vestro beneficio maximo* negotii sustineam. Id. B. Jug. c. 85.

[Bisweilen wird auch bei dem Ablativo Comitatus, *cum* ausgelassen, als: Ad castra Cæsaris omnibus copiis contenderunt. Cæs. B. G. II. 7. 3. & II. 19. 1. Antonius exercitu sequeretur. Sallust. B. Catil. c. 57.

III. Art und Weise, als:

Non facile est *æqua* commoda *mente pati*. Ovid. 2. de A. A. v. 436. *Lento gradu* ad vindictam sui divina *procedit* ira, sed tarditatem supplicii *gravitate compensat*. Val. Max. L. 1. extr. 3. Ingenia vitio prava *dolore* corporis animique *corrigimus*. Senec. Ira I. 5. Neque *gratia*, neque *precibus*, neque *pretio* Ciceronem *impellere* quivere. Sallust. B. C. c. 49. Adolescentium animi molles & ætate fluxi *dolis* haud difficulter *capiuntur*. Sallust. B. Catil. c. 14. Res familiaris *augeatur ratione, diligentia, parsimonia*. Cic. I. Offic. c. 26. Cynici irrident, quod ea, quæ turpia re non sunt, *verbis* flagitiosa *dicamus*. Cic. 1. Offic. c. 35. *Rapto vivere* eos necessitas cogit. Liv. I 7. c. 25. Nemo, nisi victor pace bellum mutavit. Sallust. B. Cat. c. 58. Atticus usum pecuniæ non *magnitudine*, sed *ratione metiri* solitus. Nep. Attic. c. 14. §. 3.

IV. Teil, als:

Phocion cum propter ætatem *pedibus* non *valeret*, vehiculoque portaretur, magni concursus sunt facti. Nep. Phoc. IV. 1. *Contremisco tota mente* & omnibus *artubus*. Cic. 2. de Orat. c. 26. *Animoque* & *corpore torpet*. Horat. L. I, ep. 6. v. 14.

V. Ei-

V. Eigenschaft, oder einen andern Umstand, als:
Lepore & humanitate omnibus *præstitit* Socrates. Cic. L. 2. de Orat. *Sale & facetiis* Cæsar *vicit* omnes. Cic. 1. Offic. c. 37. Hannibal adeo gravi *morbo* oculorum *afficitur*, ut nunquam dextro æque bene sit usus. Nep. Hann. IV. 3. Alios videmus *velocitate* ad cursum, alios *viribus* ad luctandum *valere*. Cic. 1. Offic. c. 30. *Timotheus erat magno natu*. Nep. in Timoth. c. 3. §. 1.

Anmerkung.

Diese Ablativi werden auch oftmals mit einer Præpositionausgedrücket, als:
Pectora *trajectus* Lynceo Castor *ab ense*. Ovid. 5. Fast. v. 709. *Reputate cum* animis vestris, Sallust. Jug. c. 85. *Cum pudore* summo in concionem vestram *processi*. Liv. L. 3. c. 66. *Laborare ab re frumentaria*. Cæs. B. G. VII. 10. Uti vobis animus *ab ignavia* atque socordia *corruptus* sit. Sallust. Jug. c. 31. Vos *in locum* affinium *duco*, für loco. Ibid. c. 14. Iter cum per provinciam *per vim* tentassent, i. e. vi. Cæs. B. G. I. 14. 3. Raptum humeris *per summam* animorum *alacritatem* portavit, Val. Max. L. 9. c. 7. n. 1. Emori *per virtutem* præstat, quam vitam miseram atque inhonestam *per dedecus* amittere. Sallust. B. Catil. c. 20. Sperat, se posse, quod adeptus est *per scelus*, id *per luxuriam* effundere atque consumere. Cic. pro Rosc. Amer. c. 2. Hoc opus, hæc pietas, hæc prima elementa fuerunt Cæsaris, ulcisci justa *per arma* patrem. Ovid. 3. Fast. v. 709.

Die II. Regel.

Bei den Verbis Passivis stehet das Nomen, welches das Leiden verursachet, im Ablativo mit der Præposition *a*, oder *ab*, als:
Laudatur ab his, culpatur ab illis. Horat. L. 1. Sat. 2. v. 11. Illud tibi affirmo, fore, ut absens *a multis*, cum re-

redieris, *ab omnibus collaudere*. Cic. 1. Fam. ep. 7. Ptolemæus non possedit divitias, sed *a divitiis possessus* est. Valer Max. l 9 c. 4. Ego quoque *a meis* me *amari* & magni *pendi* postulo. Ter. Adelph. V. 4 25.

[Dieser Ablativus bedeutet allhier Causam Efficientem. Denn bisweilen stehet wol ein Ablativus bey einem Verbo passivo, der von demselben, als einem Verbo passivo, nicht regieret wird, und dahero auch wol bei dem Activo stehet, als: Timore ab eo alienatus. Nep. Alcib. V. 1. A majore re abstrahebatur. Id. Dat. c 4. §. 3. Denn man kan auch sagen: Timor eum alienavit ab eo, und, Te abstraho a majore re.

Eben dieses thun auch die Neutra, und Deponentia, wie auch die Neutralia Passiva, wenn sie ein Leiden bedeuten, als:

Interierunt a bestiis Sallust. B. Jug. c. 17. *Salvebis a* meo Cicerone. Cic. 6. Attic. ep. 2. Quæ spiritu in pulmones anima ducitur, ea *calescit* primum *ab* eo spiritu. Cic. 2. de Nat. deor. c. 55. Rem atrocem Largius Macedo *a servis* suis *passus est*. Plin. *L.* 3. ep. 14. *Vapulare ab* aliquo. Prisc. p. 789. edit. Putsch. Fabricius quibusdam respondit: A cive se spoliari malle, quam *ab hoste venire*. Quintil. L. 12. c. 1. Dum hæc opera *fiebant a* legionibus. Hirt. B. Afric. c. 51. Dixerunt, esse hominis ingenui & liberaliter educati, velle *bene audire a* parentibus, *a* propinquis, *a* bonis etiam viris. Cic. 3. Fin. c. 17. Cicero *male audivit a* Calvo. Auctor. Dialog. de Orat. c. 18. §. 17.

1. An statt *a* oder *ab* stehet bisweilen die Præpositio *per* mit ihrem Casu, als: Non existimaram, fratrem capite & fortunis *per te* (für a te) oppugnatum iri Cic. 5. Fam. ep. 1. Quo facilius *per te* res tota confieret. Balb. Cic. l. 9 ep. 8. ad Attic.

2. Bisweilen wird auch die Præposition ausgelassen, als Scipio Africanus Minor vitam dignissimam egit, quæ nul-

nullius ad id temporis præterquam avito *fulgore* vinceretur, für, a fulgore vinceretur. Vellej. L. 2. c. 4.

Anmerkungen.

I. Einige Verba Paſſiva nehmen bisweilen, an ſtatt des Ablativi, den Dativum zu ſich, als:

Mihi neutiquam *probari* potuit tam flagitioſa libido. *Cic.* de Senect. c. 10. extr. Honeſta *bonis viris*, non occulta *quæruntur*. *Cic.* 3. Offic. c. 9. Infiniti ſumtus *gravi homini probari* nullo modo poſſunt. *Cic.* 2. Offic. c. 16. Demetrius multa affirmatione, animique pariter conſtantia & vultu abnuebat, quicquam *ſibi* in Regem *cogitatum eſſe*, für a ſe cogitatum eſſe. Curt. VI. 11. 35. Nulla tuarum *audita mihi*, nec viſa ſororum (für a me) Virgil. 1. Æn. v. 330. Ego *audita tibi* putaram. *Cic.* Attic. l. 13. ep. 24. Barbarus hic ego ſum, quia non *intelligor ulli* (für ab ullo) Ovid. 5. Triſt. eleg. 10.

[Der Dativus bey den Verbis paſſivis wird öfters bei den Poeten, ſeltener aber bei andern Scribenten gefunden, wiewol die Participia paſſiva mit einem Dativo auch oft in ſoluta Oratione geleſen werden. Siehe *Cellar. Cur. poſt-ſter. c.* 9.

II. *Oblector* und *Delector* ſtehen ohne Præpoſition mit dem Ablativo, als:

Hac tantum *oblectabar ſpecula. Cic.* 2. Fam. ep. 16. Cur tantopere *hoc homine delectemur*. *Cic.* pro Arch. c. 6. *Delector cogitatione* quadam ſpeque. *Cic.* pro Arch. c. 12.

[Wiewol auch Cicero geſagt: Delectari ab aliquo, de aliqua re, und in aliqua re, als: Ut *ab altero non delectere*, alterum oderis. *Cic* in Orat. c. 57. *In hoc* admodum *delector*. *Cic.* 2. de Leg. c. 7. Neque enim iisdem *de rebus*, neque in omni tempore, neque ſimiliter *delectamur*. *Cic.* 1. Offic. c. 37.

III. *Videor*, wenn es heißt (es dünket mich, es ſcheinet, es kommt mir vor, es hat das Anſehen) nimmt an ſtatt des Ablativi allezeit einen Dativum der Perſon zu ſich, als:

Vi-

Videor mihi hanc urbem videre. Cic. 4. Catil. c. 6. Id *mihi* duabus de causis institutisse *videntur*. Cæs. B. G. VI. 14. 4 *Videbor mihi* restitutus, si illa (domus) nobis erit restituta. Cic. 14. Fam. ep. 2. *Visum mihi est*, aliquid ad te de senectute conscribere. *Cic.* de Senect. c. 1.

Die III. Regel.

Einige Verba nehmen einen Ablativum zu sich, vermöge der Præposition, mit welcher sie zusammen gesetzet sind, als:

Cimon possessores veteres *urbe, insulaque ejecit*. Nep. in Cimon. c. 2. § 5. Pedem *porta* non *extulit* Cic. 8. Attic. ep. 2. Germani cum omnibus suis *domo excesserant*. Cæs. B. G. IV. 14. 5. Quo longius *abesset montibus*, quos Barbari occupaverant. Curt. III. 9. 10. Hic situs est Phaëton currus auriga paterni: quem si non tenuit, magnis tamen *excidit ausis*. Ovid. L. 2. Metam. v. 328.

Anmerkungen.

1. Bisweilen wird eben die Præposition des Verbi Compositi ausdrücklich wiederholet, auch wol eine andere dazu gesetzet, als:

Archias ut primum *ex pueris excessit*. *Cic.* pro Arch. c. 3. Germani se *ex castris ejecerunt*. Cæs. B. G. IV. 15. 1. Nihil unquam insolens *ex ore* ejus *exiit*. Nep. Timol. c. 4. § 2. *De* vallo *decessit* nemo. Cæs. B. G. V. 43. 4. Est non modo liberale paululum nonnunquam *de suo jure decedere*, sed interdum fructuosum *Cic.* 2. Offic. c. 18. Quanta *de* spe *decidi*. Ter. Heaut. II. 3. 9. Multa *in homine* signa *insunt*, ex quibus conjectura facile fit. Terent. Adelph. V. 3. 36. Cares, qui tum Lemnum incolebant, *ex insula demigrarunt*. Nep. Milt. c. 2. § 5. *Exemit* eum *de* proscriptorum numero. Id. Attic. c. 10 § 4. Roscius ne *in* convivio quidem ullo *interfuit*. *Cic.* pro Rosc. Amer. c. 14. *Egredi extra vallum* nemo est ausus. Nep. Hannib. c. 5. § 2.

Die

(Die Grammatici schliessen aus diesen leztern Exempeln, daß bei den obigen der Ablativus eigentlich von der ausgelassenen Præposition regieret werde.

II. Bei den Compositis mit *e* oder *ex*, wird oft *extra* oder eine andere Præposition ausgelassen, oder sie haben deren Bedeutung, als:

Historia non debet *egredi veritatem*, für extra veritatem. Plin. L. 7. ep. 33. Darii conjux acceperat in sinum filium nondum sextum ætatis *annum egressum*, für extra annum. Curt. III. 1. 24. Ego *flumen* Mulucham non *egredior*, für trans, oder ultra flumen. Sallust. Jug. c. 110. Navigia, quæ *modum excedunt*, regi nequeunt, für extra. Curt. IV. 11. 8.

Die IV. Regel.

Die Verba so einen Uberfluß oder Mangel bedeuten, nehmen einen Ablativum zu sich.

[Solche Verba sind: Abundo, redundo, fluo, affluo, diffluo, circumfluo, scateo, mano, egeo, indigeo, careo, deficio, und deficior, vaco, für careo, &c.

Cæsar, quum *magna copia* frumenti *abundare* oppidanos cognovisset. Cæs. B. G. VIII. 40. 1 *Abundare* te oportet *præceptis institutisque* Philosophiæ. Cic. 1. Offic. princ. Tu omnibus *ornamentis* & *præsidiis redundas*. Cic. 3. Fam. ep. 10. *Fluunt sudore* & *lasſitudine* membra. Liv. l. 38. c. 17. Vidi *atro* cum membra *fluentia tabo* manderet. Virgil. 3. Æn. v. 626. Miser est, qui in vitiosa & flagitiosa vita *affluit voluptatibus*. Cic. I. 2 de Fin. Turpe est *diffluere luxuria*, & delicate ac molliter vivere. Cic. 1. Offic. c. 30. *Scatet* urtica plurimis *remediis*. Plin. l. 23. c. 13. Herculis simulacrum multo *sudore manavit*. Cic. 1. Divin. c. 34. Magna negotia, magnis *adjutoribus egent*. Vellej. l. 2. c. 127. Malo virum, qui *pecunia egeat*, quam pecuniam, quæ viro. Cic. 2. Offic. c. 20. Atticus annos triginta *medicina* non *indiguit*. Nep. Attic. c. 21. §. 1. Nunquam

quam eminentia *invidia carent*. Vellej. l. 2. c. 40. Quod *caret* alterna *requie*, durabile non est. Ovid. Epist Heroid. 4. v. 89. Tota Miletida *mente defeciſſe* ferunt. Ovid. 9. Metam. v. 634. Vide ne priſtino *alimento deficiat*. Colum. l. 3. Hæc amœnitas *deficitur aqua* salienti. Plin. L. 2. ep. 17. Non *merito*, ſed *materia* adipiſcendi triumphalia *defectus eſt*. Vellej. l. 2. c. 116. *Vacare culpa*, magnum eſt ſolatium *Cic.* 7. *Fam.* ep. 3. Nullum eſt tempus, quod *juſtitia vacare* debeat. *Cic.* 1. Offic. c. 19.

Anmerkungen.

I. *Egeo* und *Indigeo*, nehmen auſſer dem Ablativo, auch einen Genitivum zu ſich, als:

Si injuriæ non ſint, haud ſæpe *auxilii egeas*. Salluſt. Jug. c. 31. Majores noſtri, neque *conſilii*, neque *audaciæ* unquam *egu erunt*. Salluſt. B. Catil. c. 51. *Eget æris* Cappadocum Rex. Horat. L. 1. ep. 6. v. 39. *Conſilii tui indigeo*. *Cic.* 12. Attic. ep. 35. Te oro, ut, quibus in rebus mei *tui indigebunt*, noſtris miſeriis ne deſis. *Cic.* 3. Attic. ep. 27.

II. *Careo*, *abundo* und *ſcateo*, werden auch mit dem Genitivo, aber ſelten, conſtruiret, als:

Tui carendum erat. Terent. Heaut. II. 4. 20. Quarum & *abundemus rerum* & quarum indigeamus. Lucil. *Irarum ſcatebat*. Gell. L. 1. c. 1.

(Man kan darunter den Ablat. *copia* verſtehen, wie bei dem contrario verbo *abundo* auch *copia* ſtehet, als: Exercitus Afranii omnium rerum *abundabat copia*, Cæſ. B. C. 1. 49.

III. *Careo*, *indigeo* und *ſcateo*, werden bei den Alten auch mit einem Accuſativo gefunden, als:

Id, quod *careo*, amo. Plaut. Curcul. I. 2. 46. Ne *quid egeat*. Gell. L. 9. c. 8. Nec *quicquam eges*. Plaut. Menæch. L. 2. 12. Collis magna parte editus & præceps *pauca munimenta* egebat. Salluſt. Jug. c. 98. Vitio vertunt, quia *multa egeo*. Cato apud Gell. l. 13. c. 22. Ne *quid* ex his *indigeat*. Vitruv. L. 1. c. 1. *Id* tuus *ſcatet* animus. Plaut. Perſ. II. 1. 9. Wiewol *careo* und *ſcateo* in dieſer Conſtruction nur mit den Pronominibus mehrenteils gefunden werden.

IV. Bei einigen von diesen Verbis stehet auch eine Præpositionausdrücklich, als:

Vacare a metu. Liv. l. 7. c. 1. *Vacare ab* omni administratione rerum. *Cic.* L. 1. de N. D. c. 1. Theophrastus *abundavit in* eo genere rerum. *Cic.* L. 3. de Leg. c. 6. doch lieset *Gruterus* habitavit.

Die V. Regel.

Die Verba, so ein erfüllen / beschweren/ befreien/ und was denen entgegen stehet/ bedeuten, nehmen ausser dem Accusativo, da man fragt was: auch den Ablat. der Sache / da man fragt womit? zu sich.

(a) **Ein Erfüllen bedeuten:** Impleo. compleo, expleo, oppleo, repleo, suppleo, satio, saturo, farcio, refercio, ingurgito, cumulo, augeo, locupleto, obruo, exhaurio, viduo, spolio, nudo, orbo, privo, &c.

(b) **Ein Beschweren:** Onero, premo, opprimo, levo, exonero, defraudo, laboro, defatigo, &c.

(c) **Ein Befreien:** Libero, solvo, exsolvo, expedio, abdico, alligo, obligo, adstringo, &c.

Totam urbem *ira impleverant.* Liv. L. 3. c. 69. Noli committere, ut *excusatione* potius *expleas* officium scribendi, quam assiduitate literarum. *Cic.* 14. Fam. ep. 25. Sol cuncta *sua luce* illustrat & *complet. Cic.* de somn. Scip. c. 4. *Cumulavit* altaria non thure modo, sed omnibus *odoribus.* Curt. V. 1. 20. Omnes a Nicomacho nominatos, *saxis obruerunt.* Curt. VI. 11. 38. Uxorem Fulviam *omnibus rebus spoliarunt.* Nep. Attic. c. 9. §. 2. *Nudatus defensoribus* murus. Cæs. B. G. L. 2. c. 6. §. 2. Meretrix meum herum *privavit bonis, luce, honore,* atque *amicis.* Plaut. Trucul. II. 7. 20. Urbs *civibus viduata.* Virgil. 8. Æn. v. 571. Respublica multis *claris viris orbata. Cic.* 4. Fam. ep. 9. Quibus *mendaciis* te homines levissimi *onerarunt. Cic.* 3 Fam. ep. 10. *Vino* & *epulis oneratus.* Sallust. B. Jug.

B. Jug. c. 76. Ego hoc te *fasce levabo*. Virgil. Ecl. 9. v. 65. *Leva* me hoc *onere*. *Cic.* 3. Fam. ep. 12. Timotheus Cyzicum *obsidione liberavit*. Nep. in Timoth. c. 1. §. 2. *Liberes fœnore* plebem Romanam. Liv. l. 6. c. 15. *Magistratu se abdicarunt*. Liv. l. 8. c. 17. *Alligari nova lege*. *Cic.* pro Cluent. Luxuria puerilis nuptialibus *pedicis alliganda* est. Apulej. l. 6.

Anmerkungen.

I. *Compleo*, *impleo*, *expleo*, *saturo*, *obsaturo*, *levo*, haben bisweilen, nach der Griechen Art, einen Genitivum bei sich, als:

Qui me *complent flagitii & formidinis*. Plaut. Menæch. V. 5. 3. *Implentur veteris Bacchi pinguisque ferinæ*. Virgil. 1. Æn. v. 219. Animumque *explere* juvabit *Ultricis flammæ*. Virgil. 2. Æn. v. 586. Næ tu propediem *istius obsaturabere*. Terent. Heaut. IV. 8. 29. *Omnium* me jam *laborum levas*. Plaut. Rudent. I. 4. 27.

II. Einige von obgedachten Verbis nehmen auch eine Præpositionem zu sich, als:

Patriam *ab obsidione liberavit*: Nep. Thrasyb. c. 1.

Die VI. Regel.

Die Verba: *Induo*, *exuo*, *dono*, *impertio*, (*or*) *aspergo*, *inspergo*, *intercludo*, *prohibeo*, nehmen entweder den Dativum der Person/ mit dem Accusativo der Sache/ oder den Accusativum der Person/ mit dem Ablativo der Sache/ zu sich, als:

Induo oder *Exuo tibi vestem*, *Induo*, oder *exuo te veste*. Quo qui intraverant, *se* ipsi *acutissimis vallis induebant*. Cæs. B. G. VII. 73. 4. *Ipsos* ne *impedimentis exuant*. Cæs. B. G. VII. 14. 8. Non *pauca* suis *adjutoribus* large effuseque *donabat*. *Cic.* pro Rosc. Amer. c. 8. *Captivos libertate* atque *immunitate donavit*. Curt. V. 3. 15. *Parentes*

meos *mihi prohibeas.* Plaut. Curc. V. 2. 7. Conſul *eum Senatu prohibuit.* Cæſ. B. C. III. 21. 3. Von den übrigen Wörtern ſiehe die Exempel droben beim *Dativo* mit einem *Verbo*, *Regul. 6. Obſerv.* 1.

Not. Die Verba *Veſtiendi* ſtehen auch, nach der Griechen Art, mit dem Accuſativo im Paſſivo, als:

Induitur fratris *veſtem.* Curt. X. 7. 13. *Induitur galeam* comantem. Virgil. 2. Æn. v. 391. *Tunicas*, quas *induta erat.* Plin. l. 2. ep. 20. *Indutus thoracem.* Curt. VII. 8. 3. protinus *induitur faciem* vultumque Dianæ. Ovid. 2. Metam. v. 425.

Die VII. Regel.

Die Verba, ſo ein Kaufen, ein Vertrag machen, und ein Schätzen bedeuten, nehmen einen Ablativum des Wehrts zu ſich ohne eine Præpoſition, auf die Frage wie viel? oder wie theuer?

[Solche Verba ſind: Emo, coemo, redimo, mercor, comparo, muto, obſono und obſonor, vendo, divendo, diſtraho, venundo, veneo, ſto, conſto, valeo, liceo, liceor, licitor, addico, loco, colloco, mutuor, conduco, taxo, æſtimo, für taxo, ſum, ich gelte, indico, u. a. m. denen der Ablat. *pretii* füglich kan beigeleget werden.

Ego ſpem *pretio* non *emo:* Terent. Adelph. II. 2. 11. Diem, aquam, ſolem, lunam, noctem, hoc *argento* non *emo.* Plaut. Aſin. l. 3. 46. Viginti *talentis* unam orationem Iſocrates *vendidit.* Plin. l. 7. c. 30. *Vendidit* hic *auro* patriam. Virgil. VI. Æn. v. 621. *Mercatur* tres libros nihilo minore *petio*, quam quod erat petitum pro omnibus. Gell. L. 1. c. 19. Vix *drachmis* eſt *obſonatus* decem. Ter. Andr. II. 6. 20. *Veneat auro* Rara avis, & picta pandat ſpectacula cauda. Horat. 2. Sat. 2. v. 25. 26. Nulla Lacedæmoni tam eſt nobilis vidua, quæ non ad ſcenam eat, *mercede conducta.* Nep. Præfat. §. 4. Scrupulum *valet ſeſter-*

ſtertiis vicenis. Plin. l. 33. c. 3. Multorum *ſanguine* & *vulneribus* ea Pœnis victoria *ſtetit*, i. e. conſtitit, hat viel Blut gekoſtet. Liv. l. 23. c. 30. Notavit aliquos, quod pecunias levioribus *uſuris mutuatas* graviori *fœnore collocaſſent*. Sveton. in Auguſt. c. 39. Antonius *tribus denariis æſtimavit* poſt meſſem ſumma in vilitate. *Cic.* 5. in Verr. Ea lis quinquaginta *talentis æſtimata* eſt. Nep. in Milt. c. 7. §. 6. *Denis* in diem *aſſibus* anima & corpus *æſtimantur* 1. Tacit. Ann. I. c. 17. Cum *eſſet* frumentum *ſeſtertiis binis* aut *trinis*, quibusvis locis provinciæ duodenos ſeſtertios exegiſti. *Cic.* 5. in Verr.

[Einige meinen, es werde *pro* darunter verſtanden.

Anmerkungen.

1. Der Ablativus *pretio*, oder *impendio*, wird gemeiniglich ausgelaſſen bei den Ablativis: Tanto, quanto, magno, permagno, parvo, plurimo, quamplurimo, paulo, nimio, minimo, vili, dimidio, tantulo, duplo, &c. als welche den obigen Verbis beigefüget werden; bisweilen aber wird es ausdrücklich geſetzet.

(a) Der *Ablativus pretio* oder *impendio* iſt ausgelaſſen, als:

Vendere magno. Cic. 5. in Verr. c. 53. *Magno conſtat* tibi. Plin. L. 2. ep. 6. Hoc Ithacus velit & *magno mercentur* Atridæ. Virgil. 2. Æn. v. 104. Quamvis Mileſia *magno* vellera *mutentur*. Id. 3. Georg. v. 306. *Conduxit* in Palatio *non magno* domum. *Cic.* pro Cœlio, c. 7. Quæ virtus, & quanta, boni, ſit *vivere parvo*. Horat. 2. Sat. 2. v. 1. Silentio ſuum frumentum *quam plurimo venditurus*. *Cic.* 3. Offic. c. 12. *Venire quam plurimo. Cic.* 7. Fam. ep. 2. *Minimo addicere* alicui aliquid. Sueton. in Cæſare c. 5. Quid agas? niſi ut te *redimas* captum, quam queas *minimo*: ſi nequeas *paululo*, at quanti queas. Ter. Eun. I. 1. 29. 30. Cur bona *tantulo venierint. Cic.* pro Roſc. Amer. c. 45.

(b) Der *Ablat. pretio* oder *impendio* wird ausdrücklich geſetzet, als:

Quanto metiris pretio. Juv. Sat. 9. v. 70. Rem *parvo*

pretio vendidit. Cic. 6. Verr. c. 60. Reliqua omnia Æduorum vectigalia *parvo pretio redemta* habere. Cæs. B. G. I. 18. 3. Non *magno* sibi *stet pretio*. Horat. I. Sat. 2. v. 122. *Parvo* cum *pretio* diu *liceret*. Martial. l. 6. epigr. 65. *Tantulo impendio* ingens victoria *stetit*. Curt. III. 11. 27

II. An statt des Ablativi, stehen auch folgende Genitivi: Tanti, tantidem, quanti, quanticunque, pluris, minoris, &c. als:

Emit homo cupidus & locuples (Canius) *tanti, quanti* Pythius voluit. *Cic.* 3. Offic. c. 14. *Tantidem redemi* patrem, *quanti* a te *redemtus sum*. Senec. I. 5. Controv. prope *dimidio* minoris *constabit*. Id. 13. Attic. ep. 39. *Vendo* meum frumentum *non pluris*, quam ceteri: fortasse etiam *minoris*, cum major est copia. *Cic.* 3. Offic. c. 12. Nulla pestis humano generi *pluris stetit*. Sen. L. 1. de Ira. c. 2.

(Man findet aber nicht: Majoris emi, aut vendi, auch nicht multi emi &c sondern pluris, oder majori pretio, und magno emi aut vendi.

Bisweilen steht bei diesen Genitivis ein Ablativus, als: *Pluris* quam decem *millibus emerunt*. Plin. l. 8. ep. 2.

III. Man findet auch bei diesen Verbis folgende Adverbia gesetzet: Care, carius, carissime, bene, melius, optime, male, pejus, pessime, vilius, vilissime, als:

Tam *care* prodigus *emit*. Horat. L. 2. ep. 1. v. 238. *Emit* domum prope dimidio *carius*, quam æstimabas. *Cic.* pro domo. c. 64. Nulla res *carius constat*, quam quod precibus emitur. Senec. de Benef. I. 2. c. 1. Quicquid per asellum ferri potest, *vilissime constat*. Plin. I. 18. c. 6.

IV. Wenn *æstimo*, hoch oder genug achten, bedeutet, so gehöret es droben zur 4 Regel des Genit. beim Verbo.

V. *Sum* drücket in einer Rede den Wehrt eines Dinges auch im Genitivo aus, als:

Emere denario, quod *sit* mille *denarium. Cic.* 3. Offic. c. 23. Vix puto triginta *nummorum* tota *fuisse* Munera

Mar-

Martial. L. 7. epigr. 52. Agellus *erat*, quum donarem, centum *millium*. Plin. L. 6. ep. 3.

VI. *Valeo*, ich gelte/ wird selten mit dem Accusativo gefunden, weil der Ablativus des Wehrts am gebräuchlichsten ist, als:

Denarii dicti, quod *denos* æris *valebant*, quinarii, quod *quinos*. Varro L. 4. de L. L.

Die VIII. Regel.

Die Verba, welche ein Abhalten / Enthalten/ Wegnehmen/ Annehmen, Vernehmen/ oder entlegen sein / bedeuten, nehmen einen Ablativum zu sich, mit oder ohne Præpositionem, etliche aber werden auf beiderlei Art construiret.

(a) **Ein Abhalten bedeuten:** Arceo, moveo, amoveo, dimoveo, removeo, averto, deterreo, profligo, prohibeo, intercludo, propulso, defendo, custodio, conservo, vindico, redimo, pello mit seinen Compositis, u. a. m.

(b) **Ein Enthalten:** Abhorreo, abstineo, contineo, refreno, cohibeo, cedo, recedo, supersedeo, tempero, ferior, &c.

(c) **Ein Wegnehmen:** Abalieno, abduco, abrado, abstraho, detraho, avello, aufero, avoco, eximo, eripio, abripio, subripio, furor, &c.

(d) **Ein Annehmen:** Accipio, emo, conduco, mereor, sumo, fœneror, mutuor, reporto, fero, colligo, habeo, haurio, &c.

(e) **Ein Vernehmen:** Cognosco, percipio, intelligo, sentio, audio, video, &c.

(f) **Ein entlegen sein:** Absum, differo, discrepo, dissono, discordo, disto, exulo, &c.

I. **Mit der** *Præpositione*, **als:**

Ego *a* Sexto Fabio librum *abstuli*. Cic. 4. Fam. ep. 20.

Abſtractos ab ſe liberos obſidum nomine dolebant. Cæſ. B. G. III. 2. 5. *Abs quivis homine* quum eſt opus, beneficium *accipere* gaudeas. Ter. Adelph. II. 3. 1. *Feriari a* ſtudiis. Trebat. ad Cic. L. 12. ep. 16. Quum *abeſſem ab* Amano iter unius diei. Cic. Fam. XV. ep. 4.

II. Ohne *Præpoſition*, als:

Abdicare ſe *Magiſtratu*. Liv. L. 8. c. 17. Lentulus cum ſe *prætura abdicaſſet*. Cic. 3 Catil. c. 6. *Superſedeas hoc labore* itineris. Cic. 4. Fam. ep. 2.

III. Mit und ohne *Præpoſition*, als:

Adoleſcentia *a libidinibus arcenda* eſt; Cic. 1. Offic. c. 34. Ignavum fucos pecus *a præſepibus arcent*. Virgil. 4. Georg. v. 168. Hoſtem *tranſitu* amnis *arcere*. Curt. IV. 9. 7. *Arcebatque* ſuis externos *finibus* omnes. Ovid. 4. Metam. v 647. *Prohibere* hoſtem *a pugna*. Cæſ. B. G. IV. 34. 4. *Uſu* urbis *prohibere* peregrinos, ſane inhumanum eſt. *Cic.* 3. Offic. c. 11. *Itinere* exercitum *prohibere*. Cæſ. B. G. L. 1. c. 10. Legiones *a præſidio* atque impedimentis *interclusas*, maximum flumen diſtinebat. Cæſ. B. G. VII. 59. 5. Arioviſtus copias transduxit, ut *frumento commeatuque* Cæſarem *intercluderet*. Id. B. G. I. 48. 2. Te ſenatus frequens *de ſententia movere* non potuit. Cic. Cenſuit *ordine movendum*. Plin. l. 2 ep. 12. Tanta ſubito tranquillitas extitit, ut naves *loco* ſe *movere* non poſſent. Cæſ. B. G. III. 15. 3. Quotusquisque reperitur, qui impunitate propoſita, *abſtinere* poſſit *injuria*. *Cic.* 3. *Offic. c.* 17. Atticus biduum *cibo* ſe *abſtinuit*. Nep. Attic c. 22. §. 3. *Abſtinere* ſe *maledictis* *Cic.* ad Brut ep. 17. *Ab alienis* mentes, oculos, manus *abſtinere*. *Cic.* 1. de Orat. c. 43. *Abſtinere ſe a* nefario ſcelere. *Cic.* 2 Philipp. c. 3. Labienus monte occupato noſtros exſpectabat, *prælioque abſtinebat*. Cæſ. B. G. I. 22. 3. Iltum æmulum, quod poteris, *ab eo pellito*. Terent. Eun. II. 1. 9. Futurum eſt paucis diebus, ut omnes *e* Galliæ *finibus pellerentur*. Cæſ. B. G. I. 31. 11. *Patria* ut *pelleretur* Ariſtides. Nep. Ariſt. c. 1 §. 3; *Depulſus eſt ab* eodem gradu. Nep. Themiſt. c. V. §. 2. Qui *a ſingulis*

gulis vobis vincula *depuleram.* Liv. l. 6. c. 18. *Depelli sententia. Cic.* 2. Tuscul. c. 6. *Expellere e* patrimonio. *Cic.* pro Rosc. c. 50. *Regno fortunisque* omnibus Jugurtha me *expulit.* Sallust. Jug. c. 14. Atticus eos vocabat, quorum mores *a suis* non *abhorrerent.* Nep. Attic. c 14. §. 1. Animus prorsus *abhorret a* scribendo *Cic.* 2. *Attic. ep.* 6. Alii talibus *vitiis abhorreant. Cic.* de Fato c. 4. Ingenia *abhorrentia moribus* nostris. Curt. VII. 8. 11. Non modo liberale est, paullum nonnunquam *de suo jure decedere,* sed interdum etiam fructuosum. *Cic.* 2. Offic. c. 19. Fustuarium meretur, qui *præsidio decedit.* Liv. L. 5. c. 6. Tuo *nomine,* tuo *honore cessisti.* Plin. Panegyr. c. 94. *Eximendo de nervo* cives. Liv. L. 6. c. 15. Cremonam *obsidione exemit.* Plin. L. 7. c. 28. *Desistunt a* sententia. *Cic.* 3. Offic. c. 3. *Desistere incepto.* Liv. 25. c. 2. Si quid *ab homine* utilitatis tuæ causa *detraxeris,* inhumane feceris, *Cic.* 3. Offic. c. 6.

Anmerkungen.

I. Einige Verba, **so ein Annehmen, oder Vernehmen bedeuten, stehen mit der** Præpositionen *a, de,* **und** *ex,* **als:**

Ex populo Romano multo plura bona *accepisses,* quam mala perpessus esses. Sallust. B. Jug. c. 102. *Sæpe audivi a* Majoribus natu. *Cic.* de Senect. c. 13. *Audivi* hoc *de patre & de socero meo. Cic.* 3. de Orat. c. 33. Hoc te *ex aliis audire* malo. *Cic. V.* Attic. ep. 17. De omnibus rebus, quæ ad te pertinent, optime *ex Emplatorio cognosces. Cic.* 1. Fam. ep. 8. Ea certissima putabo, quæ *ex te cognovero. Cic.* 2. *Fam. ep.* 11.

II. *Supersedeo* stehet auch mit dem Dativo, **als:**

A se ad dimicandum invitatos *supersedere pugnæ,* animadvertit. Hirt. B. Afric. c. 75. § 2.

III. *Abhorreo* stehet auch mit dem Accusativo.

Parum *abhorrens famam.* Liv. L. 4. c. 44. *Pumilos* atque *distortos abhorrebat.* Sueton. in Aug. c. 83.

IV. Von *Interdico* und *Intercludo*, siehe die verschiedene Constructiones droben Dativ. mit einem Verbo, Regul. 6. Obs. 1.

Die IX. Regel.

Die Deponentia: *Utor*, *fruor*, *fungor*, *potior*, *vescor*, *dignor*, *nitor*, *lætor*, und *glorior*, nehmen einen Ablativum zu sich, als:

Cimon *duxo* admodum *initio usus* est adolescentiæ: Nep. in Cimon. 1. §. 1. Cæsar semper & *somno* & *cibo* in vitam, non in voluptatem, *utebatur*. Vellej. L. 2. c. 41. Vel *Imperatore*, vel *milite*, me *utemini*. Sallust. B. Catil. c. 20. Hannibal cum *victoria* posset *uti*, *frui* maluit. Flor. II. 6. 21. (Gellius l. X. c. 10. sagt auch: *Annulis usitari*. It. L. 17. c. 1. Tametsi verbo ipso *alio* quoque *modo usitati sunt*.) Crassus *functus est ædilitio* maximo munere. Cic. 2. Offic. c. 17. Mater & conjux (Darii) provolutæ ad pedes (Alexandri) orare cœperunt, ut priusquam interficerentur, Darii corpus ipsis patrio more sepelire permitteret, *functas supremo* in Regem *officio*, se impigre morituras. Curt. III. 12. 11. *Magna præda potitus est*. Nep. Cim. II. 4. Rex Archelaus quinquagesimum annum *Cappadocia potiebatur*. Tacit. Ann. II. 4. 2. Semiramis duo & quadraginta annos *regno potita*. Justin. L. 1. c. 2. Mardi pecorum aut ferarum *carne vescuntur*. Curt. V. 12. 11. Haud equidem *tali* me *dignor honore*. Virgil. I. Æn. v. 339. *Virtute* decet non *sanguine niti*. Claudian. 4. Consul. Honor. v. 219. Parmenio, dum *lætatur adventu* amici. Curt. VII. 2. 21. *Nominibus* veterum *gloriantur*. *Cic.* in Orat. c. 50.

Hieher gehören auch die Neutra: *Victito* und *Vivo*, ich lebe von etwas. *Laboro*, ich bin krank, ich leide Noth. *Sto*, ich bestehe bei etwas, oder ich halte etwas. *Consto*, ich bestehe in oder aus etwas, und *Gaudeo*, so ebenfals einen Ablativum zu sich nehmen, als:

Qui

Qui Cantium incolunt, *carne & lacte vivunt*. Cæs. B. G. l. 5. c. 14. Eos *rapto vivere* necessitas coegit. Liv. l. 7. c. 25. Sæpe me querentem audistis diversis duobus vitiis *avaritia & luxuria* civitatem *laborare*. Liv. l. 34. c. 4. Nec *luxuria laboramus*. Curt. IX. 3. 11. *Laborare morbo*. *Cic.* 1. Fin. c. 18. *Fama* bella *stant*. Curt. III. 87 Jam illis *promissis standum* non esse, quis non videt, quæ coactus quis metu, aut deceptus dolo promiserit? *Cic.* 1. Offic. c 10. *Stare decreto* Senatus. Cæs. B. G. L. 6. c. 12. *Stare conventis*. *Cic.* 3. Offic. c. 25. Amœnitas domus non *ædificio*, sed silva *constabat*. Nep. Attic. c. 13. §. 2. *Numero* Deus *impare gaudet*. Virgil. Ecl. 8. v. 75.

Also werden auch die Composita von *utor*, *fruor* und *fungor* construiret, als:

Abuti patientia. Cic. 1. Catil. c. 1. *Abuti otio & literis*. *Cic.* 1. Tusc. c. 3. Ut vivi *perfruamur suavitate* ingenii tui. Cic. V. Fam. ep. 12. Cum jam *defunctos* sese *periculis* arbitrarentur. *Cic.* pro Rosc. Amer. c. 8. *Defungi laboribus*. Horat. 3. Od. 24. v. 15. *Perfuncta* Respublica est hoc *misero fatalique bello*. *Cic.* pro Marcell. c. 10. *Perfuncti honoribus* amplissimis & *laboribus* maximis. *Cic.* 1 Fam. ep. 8. Hannibal *multis variisque perfunctus laboribus* anno acquievit septuagesimo. Nep. Hannib. c. 13. §. 1.

Anmerkungen.

1. Folgende Wörter: *Utor*, *abutor*, *fruor*, *fungor*, *potior* und *vescor* stehen auch bei den Auctoribus bisweilen mit einem Accusativo, sonderlich bei den Comicis, doch ist der Ablativus viel gebräuchlicher, als:

Uteris operam meam, ubi voles. Plaut. Pœn. V. 2. 28. In prologis scribendis *operam abutitur*. Terent. in Prol. Andr. v. 5. Non *frueris nuptias* Apulej. L. 8. p. 206 Datames *militare munus fungens*. Nep. Dat. c. 1 §. 4 Neque boni, neque liberalis *functus est Officium* viri. Terent. Adelph. III. 4. 18. Semper habiti sunt fortissimi, qui *summam* imperii *potirentur*. Nep. in Paus. c. 3. §. 6. Cur ego dolcam, si ad decem millia annorum gentem aliquam *urbem*

hem noſtram potituram putem. *Cic.* Tuſcul. quæſt. L. 1. c. 37. Ex agreſti cibo *mitiora veſci.* Juſtin. l. 44. c. 4. Vera cano: ſic usque *ſacras* innoxia *lauros veſcar.* Tibull. L. 2. el. 5. v 63.

II. *Potior* wird oft mit einem Genitivo gefunden, als:

Lyſander *claſſis* hoſtium *potitus eſt.* Nep. in Lyſ. c. 1. §. 4. *Regni potitur* Ægyſthus per annos ſeptem. Vellej. L. 1. c. 1. *Potiri rerum*, regieren. Nep. Attic. c. 9 §. 6.

Beim Salluſtio kommen beide Caſus, der Genit. und Abl. in einer Sententz zuſammen, als:

Romani *ſignorum & armorum & aliquanto numero* hoſtium *potiti ſunt.* Salluſt. Jug. c. 74

III. *Nitor* und *Glorior* werden auch geſetzt mit der Præpoſition *in*, als:

Tu eris unus, *in quo nitatur* ſalus civitatis. *Cic.* Somn. Scip. c. 2. *In virtute* recte *gloriamur. Cic.* L. 3. de N. D. c. 36.

Man findet auch *glorior* mit der Præpoſitione *De* conſtruiret, als:

Quis *de miſera vita* poteſt *gloriari. Cic.* L. 1. *Fin.* c. 8. Ut *de me ipſo* aliquid, more ſenum, *glorier. Cic.* de Senect. c. 23.

IV. *Dignor* wird auch mit dem Ablativo conſtruiret, wenn es pasſive genommen wird, wie droben in der Etymol. pag. 256. iſt angezeiget worden, als:

Obſervantiæ eſt, per quam homines aliqua dignitate antecedentes, *cultu quodam & honore dignantur. Cic.* L. 2. de Invent. c. 53.

V. *Vivo* findet man mit der Præpoſition *Ex* und *De*, als:

Vivitur ex rapto, non hoſpes ab hoſpite tutus. Ovid. 1. Metam. v. 144. *Vivere de* lucro. *Cic* 9. Fam. ep. 17.

VI. *Laboro* nimmt auch oft eine Præpoſition zu ſich, als:

Laborare ab re frumentaria. Cæſ. B. G. VII. 10. *Laborare a* frigore. Plin. L. 32. 10. *Laborare* ex ære alieno, Cæſ. B. C. III, 22. *Laborare ex* pedibus. *Cic. IX.* Fam. ep. 23. *Ex renibus. Cic.* Tuſc. Quæſt. 2. c. 25. Et Respubl. *ex iſtis* & ipſi *ex invidia* minus *laborarent. Cic.* pro Roſc. Amer. c. 51. extr.

VII.

VII. *Sto*, wenn es bedeutet es koſtet, gehöret zur 7. Regel Ablat. mit einem Verbo.

VIII. *Conſto*, wird öfter mit einer Præpoſition, als ohne dieſelbe gebrauchet, als:

Homo, qui *ex* animo *conſtat* & corpore. *Cic.* L. 1. de Nat. Deor. c. 98. *E principiis* rerum omnia *conſtant. Cic.* Acad. quæſt. L. 4. c. 36. *Ex* fraude, fallaciis, mendaciis *conſtare* totus videtur. *Cic.* pro Roſc. Comœd. c. 7.

IX. *Lætor* und *Gaudeo* regieren bisweilen auch einen Accuſativum, dabei *ob* oder *propter* ausgelaſſen iſt, als:

Lætor utrumque, *Cic.* 7. Fam. ep. 1. *Gaviſos* homines ſuum *dolorem*. Cœl. ap. Cicer. 8. Fam. ep. 14.

Virgilius hat auch *Lætor*, nach der Griechen Art, mit einem Genitivo conſtruiret, als: Nec veterum memini *lætorve malorum*. *XI. Æn. v.* 280.

Das XVI. Capitel.

SYNTAXIS VERBORUM.

Mit den Nominibus Temporum und Locorum.

Die I. Regel.

Auf die Frage wenn? oder zu welcher Zeit? ſtehet das Nomen, ſo die Zeit ausdrücket, im Ablativo, als:

Proximo triennio omnes gentes bello ſubegit, Nep. Hannib. c. 3. §. 2. *Tertia vigilia* eruptionem fecerunt. Cæſ. B. G. II. 33. *Multa nocte* ſe in caſtra recepit. Id. B. G. III. 26. 6. Atticus *die quinto* pridie Calend. Aprilis deceſſit. Nep. Attic. c. 22. §. 3. *Hyeme* omnia bella jure gentium conquieſcunt. *Cic.* pro Rabir. Poſth. c. 15. *Noſtra memoria*, Salluſt B. Catil. c. 51. *Feſto die* ſi quid prodegeris, profeſto egere liceat, niſi peperceris. Plaut. Aulul.

Aulul. 11. 8. 10. *Duodecimo* Calendas Sextilis. *Cic.* 3. Attic. ep. 13.

[Hier ist die Præpoſition *in* oder *de* ausgelaſſen.

Anmerkungen.

I. Der Ablativus, ſo die Zeit ausdrücket, bedeutet bisweilen ſo viel, als, *intra*, oder *abhinc*, als:

Punctο ſæpe temporis maximarum rerum momenta vertuntur, für intra punctum temporis. Liv. L. 3. c. 27. Æſtus bis accidit duodecim horarum *ſpatio*, für intra ſpatium duodecim horarum. Cæſ. B. G. III. 12. *Brevi* maximum hoc imperium futurum. Liv. L. 5. c. 3. Clodius reſpondit, Milonem *triduo*, ad ſummum *quatriduo* eſſe periturum, für, intra triduum aut quatriduum. *Cic.* pro Milon. c. 9. Rapiant frumenta ex agris, quemadmodum *tertio anno*, für, tertio abhinc anno. Liv. L. 2. c. 34.

Bisweilen wird *intra* ausdrücklich geſetzet / als:

Dimidiam partem nationum ſubegit ſolus *intra viginti dies*. Plaut. Curcul. III. v. 77.

II. Die Nomina Temporis auf die Frage **wenn**, oder **zu welcher Zeit**, werden auch oft mit einer Præpoſition und ihrem gehörigen Caſu geſetzet.

(a) **Mit einem** *Accuſativo*, **als:**

Te Roma *ad Sextum Idus* Maji puto profectum eſſe. *Cic.* 4. Attic. ep. 13. al. 14. Veni Brundiſium *ad ſeptimum Idus* Martii. *Cic.* 9. Attic. ep. 16. *Ad præſtitutam diem* permiſere ſe Regi. Curt. III. 1. 8. *Ad æſtatem* novus de integro exſudatur labor. Liv. L. 5. c. 5. *Ante diem* tertium Nonarum, i. e. ipſo die tertio. *Cic.* 3. *Fam. ep.* 12. *Ante diem octavum* Idus, i. e. ipſo die octavo. *Cic.* L. 16. Fam. *ep.* 5.

Auch mit *per*, inſonderheit wenn man anzeigen wil, daß etwas die ganze Zeit hindurch währet, als:

At pius Æneas *per noctem* plurima volvens. Virgil. 1. Æn. v. 309. Alexander *per dies quinque* trajecit exercitum Curt. IV. 1. 9. Duo fuerunt *per id tempus* diſſimiles inter ſe. *Cic.* de Clar. Orat. c. 83.

Hier

Hieher gehören auch die Formeln:

In dies singulos crescit hostium numerus, *Cic.* 1. Catil. c. 2. *In singulas noctes* tantum sibi Reique publicæ piaculi contrahet Flamen Dialis. Liv. L. 5. c. 52. Lætus *in præsens* animus, quod ultra est, oderit curare. Horat. 2. Od. 16. v. 25. *In præsens tempus. Cic.* 1. Catil, c. 9. Pleraque differat & *præsens in tempus* omittat. Horat. de A. P. v. 44. *Sub idem tempus* statuit Senatus Carthaginem excidere. Vellej. l. 1. c. 12.

(b) Mit einem *Ablativo*, als:

In tempore venire rerum omnium est primum. Terent. Heaut. II. 3. 23. Carthaginenses *in pace* & per inducias multa nefanda facinora fecerunt. Sallust. B. Catil. c. 51. *De tertia vigilia* ad hostes contendit. Cæs. B. G. V. 9. 1. Ut jugulent homines, surgunt *de nocte* latrones. Horat. L. 1. ep. 2. v. 32. *De media nocte* Cæsar misit complures equitum turmas. Cæs. B. G. VII. c. 45. *Multa de nocte* profectus est ad Cæsarem. *Cic.* 7. Attic. ep. 4. Quos nummos continuo tibi reponam *in hoc triduo*. Plaut. Pers. I. 1. 37.

Wenn aber das Nomen Temporis mit dem Accusativo ohne eine Præposition stehet, so ist solches ein Græcismus, und kan darunter eine Præposition verstanden werden, als:

Nunquam postea se publico *illud horæ* sine Tribunis commisit, i. e. circa hanc horam. Sueton in Neron. c. 26.

Auf diese Weise werden auch erkläret die Formeln, Id temporis, id ætatis, istuc ætatis, für, eo tempore, oder ad id temporis, ea oder ista ætate, als:

Quos ego jam multis ac summis viris ad me venturos *id temporis* esse prædixeram, für, circa id temporis spatium. *Cic.* 1. Catil. c. 4. extr. Ita viximus & *id ætatis* jam sumus, für, circa id ætatis tempus. *Cic.* 6. Fam. ep. 20. Pater tuus cum esset *istuc ætatis*, für circa *istud ætatis* tempus. Hirt. B. Afric. c. 22. §. 2.

III.

III. Abhinc wird bei den Verbis Præteriti Temporis gebrauchet, und sowol mit einem Accusativo als Ablativo gesetzet, als:

Horum pater *abhinc duos* & viginti *annos* mortuus est. *Cic.* 4. Verr. c. 9. *Abhinc triennium* commigravit huc viciniæ. Terent. Andr. I. 42. 43. *Abhinc annis* quindecim. *Cic.* pro Rosc. Com. c. 13. Qui *abhinc* sexaginta *annis* occisus. Plaut. Mostellar. II. 2, 63. Comitiis *abhinc triginta diebus* habitis. *Cic.* 4. *Verr.*

Ist aber die Rede de Tempore Futuro, so setzet man *post* oder *ad*, als:

Post diem quartum. Cic. 9. Attic. ep. 10. Cur ego doleam, si *ad decem millia* annorum gentem aliquam urbem nostram potituram putem? *Cic.* 1. Tuscul. c. 37.

Wiewol *Vorstius* wieder *Vossium* meinet, es könne auch *abhinc* de tempore Futuro stehen, als:

Repromittis tu *abhinc triennium* Roscio. *Cic.* pro Rosc. Comœd. c. 13. Siehe davon *Vorstium de Lat. merito suspect. c.* 2. p. 22. *& c.* 18. *p.* 163.

Die II. Regel.

Auf die Frage, wie lange? stehet das Nomen, so die Zeit ausdrücket, mehrenteils im Accusativo, selten im Ablativo.

(a) Im *Accusativo*, als:

Semiramis *duos* & *quadraginta annos* post Ninum regno potita est. Justin. L. 1. c. 2. Tasgetium, *tertium annum* regnantem, inimici palam interfecerunt. Cæs. B. G. V. 25. 3. Si *unum diem* morati essetis, moriendum omnibus fuit. Liv. L. 2. c. 38 *Hiemem unam* in castris durare non possunt. Liv. L. 5. c. 6. Gaudebat idem miles, se *partem anni* agrum suum colere. Liv. L. 5. c. 4. Flamini Diali *unam noctem* extra urbem manere nefas est. Liv. L. 5. c. 52. *Noctes* atque *dies* patet atri janua Ditis. Virgil. 6 Æn. v. 127.

(b)

(b) Im *Ablativo*, als:

Vixit annis *viginti novem*, imperavit *triennio* & decem *menſibus, diebus octo*. Sueton. in Caligul. c. 59. *Quatuor continuis ætatibus* intactum ſaltum fuiſſe conſtabat. Curt. VIII. 1. 13. Sempronius Gracchus *quatuordecim annis* exilium toleravit. Tacit. Ann. I. 53. 6. *Tota vita* diſcendum eſt mori. Senec. de Brevit. Vitæ c. 7.

(Hierunter kan eine Præpoſition verſtanden werden.

Anmerkung.

Bei den Nominibus Temporum auf die Frage wie lange? oder, auf wie lange? wird auch zum Accuſativo gar oft eine Præpoſition ausdrücklich geſetzet, als:

Ad multam noctem ad impedimenta pugnatum eſt. Cæſ. B. G. I. 26. Sardianis Tiberius, quantum ærario aut fiſco pendebant, *in quinquennium* remiſit. Tacit. Ann. II 47. Induciæ *in centum annos* factæ. Liv. I. 7. c. 20. Invicti Germani *intra annos quatuordecim* tectum non ſubierunt. Cæſ. B. G. I. 36. §. 7.

Die III. Regel.

Zu den Namen der Länder/ Provinzen und Inſeln/ wie auch zu den *Appellativis*, welche einen Ort bedeuten, werden die Præpoſitiones ausdrücklich geſetzet, als:

Quod nos *in Italiam* ſalvos veniſſe gaudes, perpetuo gaudeas velim. Cic. Fam. 14. ep. 12. *In Aſiam* ad Regem militatum abiit. Terent. Heaut. I, 1. 65. *Ex Syria* nobis tumultuoſiora quædam ſunt nuntiata. Cic, 12. Fam. ep. 17. Pompejus magnam *ex Cycladibus inſulis & Corcyra* claſſem coegerat. Cæſ. B. C. III. 3. 1. Ex vita ita diſcedo tanquam *ex hoſpitio*, non tanquam *ex domo*. Cic. de Senect. c. 23.

Anmerkungen.

Es wird auch die Præpoſition bisweilen ausgelaſſen, und werden conſtruiret wie die Namen der Städte, als:

Romæne & domi tuæ, an Mitilænis aut *Rhodi* malles vivere. Cic 4. Fam. ep. 7. Septimum jam diem *Corcyræ* tenebamus. Cic. 16. Fam. ep. 7. Cæſar cum audiſſet Pompejum *Cypri* viſum. Cæſ. B. C. III. c. 106. Dixerat, ſe domum *Cherſoneſi* habere. Nep. Miltiad. c. 2. §. 5. Ibitis *Italiam* portusque intrare licebit. Virgil. 3. Æn. v. 254. Miltiades *Lemnum* revertitur. Nep. Miltiad. c. 2 §. 4. Pervenit *Cherſoneſum*. Nep. Milt. c. 1. fin. Pauſaniam cum claſſe communi *Cyprum* & *Helleſpontum* miſerunt. Nep. Pauſan. c. 2. *Ægyptum* proficiſci parat. Id. Datam. c. 4. *Siciliam* adiit, Africam exploravit, inde *Sardiniam* cum claſſe venit. Cic. pro L. Man. c. 12. Ciliciam petens pervenerat (in) *regionem*, quæ caſtra Cyri appellant. Curt. III. 4. 1. *Italiam* fato profugus *Lavinaque* venit *Littora*. Virgil. 1. Æn. v. 6. Tria flumina ſunt *tota India*. Curt. IX. 4. 8. Claſſis *Cypro* advenit. Id. IV. 3. 11. Germanicus *Ægypto* remeans. Tacit. Ann. II. 69. 1. Convivales ludi *tota Perſide* Regibus purpuratisque cordi ſunt. Curt. V. 1. 37.

Die IV. Regel.

Die Namen der Städte, auf die Frage wo? oder an welchem Ort? ſtehen ohne eine Præpoſition im Genitivo, wenn ſie primæ oder ſecundæ Declinationis ſind / und Singularis numeri; ſind ſie aber tertiæ Declinationis, oder Numeri Pluralis allein, ſo ſtehen ſie im Ablativo.

(a) Im *Genitivo*, als:

Romæ omnia ſunt venalia. Salluſt. B. Jug. c. 8. Cæſar eo tempore erat *Ravennæ*. Cæſ. B. C. I. 5. 4. Septimum jam diem

diem Corcyræ tenebamur, Quintus autem frater *Buthroti*. Cic. 16. fam. ep. 7. Hannibal *Adrumeti* milites ex fuga collegit. Nep. Hannib. c. 6. §. 4. Pompejus est *Brundisii*. *Cic.* 9. Attic. ep. 16. *Tusculi* ante, quam Romæ, sumta sunt arma. Liv. l. 3 c. 19.

(b) Im *Ablativo*, als:

Alexander M. *Babylone* morbo consumtus est. Nep. de Regib. c. 2. §. 1. *Lacedæmone* honestissimum fuit senectutis domicilium. Cic. de Senect. c. 18. Ut Romæ Consules, sic *Carthagine* quotannis bini Reges creabantur. Nep. Hannib. c. 7. §. 4. Antipater Tyrius *Athenis* nuper mortuus est. Cic. Offic. L. 2. c. 24. Forsitan aliquis dicat, nos *Vejis* facturos sacra. Liv. L 5. c. 52. Legati petebant, ut obsides eorum *Fregellis* essent. Nep. Hannib. c. 7. §. 2. Cur isto modo *Delphis* oracula jam non eduntur? *Cic.* L. 2. de Divin. c. 57.

Anmerkungen.

I. Wenn bei einem Nomine proprio der Stadt, welches im Genitivo stehet, auch ein Appellativum stehet, so muß solches nicht, wie das Proprium, im Genitivo, sondern im Ablativo gesetzet werden, als:

Natus est *Antiochiæ*, *loco nobili* & *celebri* quondam *urbe*, nicht, loci nobilis & urbis celebris *Cic.* pro Archia c. 3.

[Hiernnter kan auch die ausgelassene Præpositon *in* verstanden werden, welche bisweilen ausdrücklich dabei stehet, als: Neapoli, *in* celeberrimo oppido. Cic. pro Rabirio Post. c. 10. Albæ constiterunt *in* urbe opportuna. Id. 4. Philipp. c. 2. Cassius *in* oppido Antiochiæ &c. Cic. V, Attic. ep. 18.

II. An statt des Genitivi der Nominum Urbium Secundæ Declinationis, findet man auch den Ablativum gesetzet, und an statt des Ablativi der Nominum Urbium Tertiæ Declinationis, den Dativum; doch geschiehet solches selten, als:

Corintho & Lacedæmone nunciata est victoria, Justin. XX 3. 9. Ajo ego hoc fieri in Græcia & *Carthagini*. Plaut. in Prolog. Casin v. 71. Nulla *Lacedæmoni* tam est nobilis vidua, quæ non ad scenam eat, mercede conducta. Nep. in Præfat. § 4. Es scheinet aber dieses auch der alte Ablativus zu sein für Lacedæmone, weil bei den Alten in vielen Nominibus beide Endungen *e* und *i* im Ablativo gefunden werden.

Die V. Regel.

Die Namen der Städte auf die Frage wohin? oder nach welchem Ort? stehen im Accusativo, als:

Alexandriam se proficisci velle dixit. Cic. 2. Offic. c 23. *Capuam* flectit iter. Liv. L. 23. c. 2. Pompejus & major pars Senatus transmisere *Dyrrachium*. Vellej. L. 2. c. 40. Veni *Brundisium* ad septimum Idus Martii. Cic. 9 Attic. ep. 16. Aratus profectus Argis *Sicyonem*. Cic. 2. Offic. c. 23. Cum *Athenas*, tanquam ad mercaturam bonarum artium, sis profectus. Cic. 3. Offic. c. 2.

Hierunter kan die Præpositio *ad* oder *in* verstanden werden, als welche die Auctores oftmals dazu setzen. Siehe die folgende erste Anmerkung.

Anmerkungen.

1. Bei den Namen der Städte *ad Locum*, wird die Præpositon *ad* oder *in* bisweilen ausdrücklich gesetzet, insonderheit wenn dem Nomini proprio der Stadt, entweder ein Adjectivum oder ein Appellativum beigefüget wird, als:

Cæsar in Galliam contendit, & *ad Genevam* pervenit. Cæs. B. G. I. 7 1. Marius *ad Zamam* pervenit. Sallust. B. Jug c. 57. Proficiscitur *ad Thalam* ibid c. 75. Velocissimos pedites tendere *ad Capsam* jubet. Id. c 91. Jam pervenerat *ad Arbela*. Curt. IV. 9. 9. Jamque *ad urbem Ancyram* ventum erat. Id. III. 1. 22. *Ad Cirtham* oppidum iter constituunt. Sallust. Jug. c. 81. Pervenit *in oppidum*

dum Cirtham. Id. Jug. c. 102. Magnum iter *ad doctas* proficiſci cogor *Athenas.* Propert, 3 el. 20.

Doch hat *Ovidius* auch mit dem Adjectivo ohne Præpoſition geſagt: Atque aliquis *doctas* jam nunc eat, inquit, *Athenas.* Epiſtol. Phyl. v 83.

II. Die Præpoſitio *ad* zeiget bei den Nominibus Urbium nicht allemal den Ort ſelbſt an, ſondern auch oft die Nähe oder Gegend des Orts, (circa oder apud) wobei etwas geſchehen, als:

Bellum *ad Mutinam* gerebatur, für circa oder apud Mutinam. Cic. ad Brut. ep. 10. Conſtituunt communi conſilio bellum *ad Herdam* gerere. Cæſ. B. C. I 38. 4. Caſtris ſuis *ad Corduham* poſitis. Hirt. B. Alex. c. 52. Prima quod *ad Trojam* pro caris geſſerat Argis, für circa, vel apud Trojam. Virgil. I. Æn. v. 28. in welchen Exempeln die Frage nicht iſt wohin, ſondern wo?

Bisweilen ſteht auch vor der Præpoſition *ad* noch das Adverbium *usque*, als:

Usque ad Numantiam miſit. Cic, pro Dejot. c. 7. Dimiſſis paſſim ad frumentum coëmendum *usque ad Cumas:* Liv. L. 2. c. 34.

Die VI. Regel.

Die Namen der Städte, auf die Frage von, oder durch welchen Ort/ ſtehen im Ablativo, als:

Veſtorius me per literas facit certiorem, te *Roma* profectum eſſe. Cic. 4 Attic. ep. 13. *Brundiſio* profecti ſumus ad undecimum Calendas Majas. Cic 14. Fam. ep. 4. Timoleon arceſſivit colonos *Corintho.* Nep. Timol. c. 3 §. 1. *Leucade* proficiſcens ſcripſi. Cic. 16. Fam. ep 5. Aratus profectus *Argis* Sicyonem. Cic. 2. Offic. c. 23. Themiſtocles *Athenis* erat expulſus. Nep Ariſtid c. 3 fin.

(a) Hierunter ſind verſchwiegen die Præpoſitiones *a, ab, e, ex,* welche die Auctores bisweilen dazu ſetzen. Siehe die folgende Anmerkung.

(b) Von dem Ablativo *per locum* hat man bishero noch kein Exempel gefunden. Daher solche zu merken sind, wenn einige solten vorkommen.

Eben also werden auch die Namen anderer Oerter construiret, wenn sie eine Wohnung, Aufenthalt/ Geburts Ort, oder auch, da etwas gewachsen ist/ bedeuten, als:

Periphanes *Rhodo* mercator dives. Plaut. Asin. II. 4. Video ibi hospitem *Zacyntho*. Id. Merc. V. 2. 99. Ficus *Zacyntho*, i. e. in Zacyntho nata. Ibid. V. 2. 102.

Und mit der Præposition, als:

Tarquinius, *incola ab* Tarquiniis, Rex factus. Liv. L. 4. c. 3. Siehe mehr *Exempel* im *Vorstio de Lat. fals. suspect. c.* 19. *ex Scioppio.*

Anmerkung.

Bei den Namen der Städte *de loco* und *per locum* werden auch gar oft die Præpositiones *a, ab, e, ex*, und *per* ausdrücklich gesetzet, insonderheit, wenn dem Nomini proprio der Stadt, entweder ein Adjectivum, oder ein Appellativum beigefüget wird, als:

Libo discessit *a Brundisio*. Cæs. B. C. III. 24. 4. Cartalo, cum *a Tyro* reverteretur. Justin. XVIII. 7. 7. Vir bonus *ab Alexandria* profectus. Cic. 3. Offic. c. 12. Non tibi *a Corintho*, nec ab Tarquiniis peregrina regna moliri necesse est. Liv. L. 1. c. 47. Cum *ab Athenis* proficisci in animo haberem. Cic. 4. Fam. ep. 12. Proconsul provinciam *per Ticinum* est petiturus. Plin. L. 7. ep. 16. Equo *per Babylonem* vectus. Curt. III. 3. 3.

(*Sanctius in Minerva* l. 2. c. 5. meinet, daß die Namen der Städte fast so oft mit der Præposition, als ohne dieselbe gefunden werden. Siehe davon auch *Vorstium de Latin. falso suspect.* c. 27.

Die VII. Regel.

Die Wörter *Domus*, *Rus*, *Humus*, und die Genitivi *Belli* und *Militiæ* werden, wie die Na-

Namen der Städte ohne Præpoſition gebrauchet.

I. DOMUS, ſo wol, wenn es den Geburts-Ort, als das Haus ſelbſt bedeutet.

(a) Den Geburts-Ort, als:

IN LOCO. *Domi* creati ſunt decem prætores, qui exercitui præeſſent. Nep. Milt. c. 4. § 4. Parva ſunt foris arma, niſi eſt conſilium *domi*. Cic. 1. Offic. c. 22. *Domi* & militiæ fidem præſtitit. Cic. 3. de Orat. c. 33.

AD LOCUM. Alcibiades, id ut audivit, *domum* reverti noluit. Nep. Alcib. 7 §. 4.

DE LOCO. Tum id ſe facturos, cum ille *domo* navibus proficiſcens, vento aquilone veniſſet Lemnum. Nep. Milt. c. 2. §. 5. Qui genus? unde *domo*? paceinne huc fertis an armia? Virgil. 8. Æn. v. 114.

Und mit der Præpoſition: Fuit hoc proprium P. R. longe *a domo* bellare. Cic. L. Man. c. 12.

(b) Das Haus ſelbſt, als:

IN LOCO, Clodius deprehenſus eſt *domi Cæſaris*. Cic. 1. Attic ep. 8. Quid tibi negotii eſt *domi meæ*. Plaut. Epid. III. 4. 67. Apud eum ſic fui, tanquam *domi meæ* Cic. 13. Fam. ep. 69. Nonne mavis cum timore *domi tuæ* eſſe, quam cum periculo *alienæ*? Cic. 4. Fam ep. 7. *Domi ſuæ* nobiliſſimus vir M. Druſus occiſus eſt. Cic. Milon. c. 7.

[Hier iſt zu merken, daß in dieſer Conſtruction keine andere Adjectiva, als *meæ*, *tuæ*, *ſuæ*, *noſtræ*, *veſtræ* und *alienæ* ſtatt haben.

Doch findet man auch für Domi, in domo, als:
Oratio poſt mortem *in domo* ejus reperta, i. e *domi*, Nep, in Lyſandr. c. 3. Ille *in domo* mea ſæpe convaluit. Plin. l. 7. ep. 16. Non ebur, neque aureum mea renidet *in domo* lacunar. Horat, L. 2. Od. 18. v. 12.

AD LOCUM, im *Singulari*. *Domum* Charonis devenerunt. Nep. in Pelopid. c. 2. §. 5. *Domum* me convertam, transacta re. Ter. Adelph. II. 4, 22. Balbus recta a porta *domum meam* venit. Cic. 9. Fam. ep. 19. Aurum atque argentum *domum regiam* comportant. Salluſt. B. Jug. c. 76. Ite *domum* ſaturæ, venit Heſperus, ite capellæ. Virgil. Ecl. 10. v. uſt.

Im *Plural*. *Accuſat.*

Remiſſi, qui *domos* ierant. Curt. VII. 10. 9. Ut *domos ſuas* diſcederent. Nep. Themiſt. c. 4. §. 2.

Und mit der *Præpoſition* im *Singul.* und *Plural.*

Luculli Archiam *in domum* ſuam receperunt. Cic. pro Arch. c. 3. Ventitavere *ad domum*. Tacit. Agric. c. 43. Socrates philoſophiam *in domos* introduxit. Cic. 5. Tuſc. c. 4.

DE LOCO. *Domo* nunc exulo. Terent. Eun. III. 5, 62. Ridicula *domo* allata. Cic. in Orat. c. 26.

II. RUS.

IN LOCO. *Ruri* aſſiduus ſemper vixit. Cic pro Roſc. c. 18. *Ruri* habitare. Ibid. c. 14. *Rure* ego viventem, tu dicis in urbe beatum. Horat. L. 1. ep. 14. v. 10. *Rure* meo poſſum quodvis perferre. Id. ep. 15. v. 17. *Rure* paterno, Eſt tibi far modicum. Perſ. Sat. 3. v 24.

[*Ruri* ſcheinet der Ablativus zu ſeyn, wie droben Carthagini und Lacedæmoni. Siehe die 4. Regel. *obſ.* 2.

AD LOCUM im Singulari ohne Præpoſition, als:

Ego *rus* ibo, atque ibi manebo Ter. Eun. II. 1. 10. *Rus urbanum* contendit. Juſtin XXXI. 2. 3.

Im Plurali aber ſteht die Præpoſition dabei, als: Jam ubi vos dilapſi domos & *in rura* veſtra eritis. Liv. L. 39. c. 16.

DE LOCO. Pater ne *rure* redierit jam. Ter. Eun. III. 5. 63.

III. HUMUS.

IN LOCO. Qui legitis flores & *humi* naſcentia fraga. Virgil. Ecl. 3, v. 92 Serpit *humi*, tutus nimium, timidusque

dusque procellæ. Horat. A. P. v. 28. Ille *humi* prostraverat corpus. Curt. VIII. 2. 5. Nec prius absistit, quam septem ingentia victor Corpora sundat *humi*. Virgil. 1. Æn. v. 197.

Doch findet man auch bei den Poeten *humo* und *per humum*, für humi, als: Et requievit *humo*. Ovid. 10. Metam. 556. Nec sermones ego mallem Repentes *per humum*. Horat. L. 2. ep. 1. v. 250.

AD LOCUM, mit der Præpositon *ad* oder *in*, als:
Ad humum mœrore gravi deducit. Horat. A. P. v. 110.
In humum pronum corpus abjecit. Curt. V. 12. 8.
[Man findet aber nicht ohne eine Præpositon: Labitur humum, für in humum.

DE LOCO, mit einer Præpositon, und ohne dieselbe, als:
Viridemque *ab humo* convellere sylvam. Virgil. 3. Æn. v. 25. Vix oculos attollit *humo*. Ovid. 2. Metam. v. 448.

Also wird auch *Terræ* und *Viciniæ* construiret, als:
Sacra alia *terræ* celavimus, doch Gronovius will lieber dafür setzen, *terra* Liv. L. 5. c. 51. Sternitur & toto projectus corpore *terræ*. Virgil. XI. Æn. v. 87. Proximæ *viciniæ* habitat, i. e, in proxima vicinia. Plaut. Bach. II. 2. 27. Siehe mehr *Exempel in Sanct. Minervæ. l. 4. c. 4.*

IV. *Belli* und *Militiæ*, stehen nur allein im Genitivo, auf die Frage wo?

Pontius Telesinus, Dux Samnitium, Vir domi *bellique* fortissimus. Vellej. L. 2. c. 27. Quibuscunque rebus, vel *belli*, vel domi poterunt, Rempublicam augeant. Cic. 2. Offic. c. 24. *Belli* spectata domique virtus. Horat. L. 2. ep. 1. v. 230. Virtus domi *militiæque* cognita. Cic. 5. Tuscul. c. 19. Parmenio *militiæ* domique clarus vir. Curt. VII. 2. 33, Domi *militiæque* se ac suos tueri. Liv. L. 5. c. 4. Una semper *militiæ* & domi fuimus. Ter. Adelph. III. 4. 49. Ne infelicior domi, quam *militiæ*, esset Virginius. Liv. L. V. c. 12.

(Die Genitivi *belli* und *militiæ* können gesetzet werden, wenn *domi* im Gegensatz dabei stehet.

Die Grammatici meinen, es sei unter den obigen Wörtern die Præpositiον *in* und Nomen Substantivum als *tempore* oder *loco* verschwiegen, als: Sum domi, i. e. in loco domi. Habitare rure, i. e. in rure. Serpit humi, i. e in loco humi. Domi militiæque clarus, i. e. militiæ tempore clarus.

Das XVII. Capitel.

SYNTAXIS INFINITIVORUM.

Die I. Regel.

Wenn zwei Verba in einem commate zusammen kommen, und das erste das letztere regieret, so stehet das letztere davon im Infinitivo.

(Das Verbum, so den Infinitivum regieret, ist entweder ein Verbum finitum, oder es kan auch ein Infinitivus sein, und auf solche Weise können mehr Infinitivi auf einander gesetzet werden.

(a) *Exempel* da das *Verbum finitum* den *Infinitivum* regiert, als:

Reddi maxima quæque non *possunt*. Senec. de Benef. l. 3. c. 14. Improbus est homo, qui beneficium *scit sumere*, & *nescit reddere*. Plaut. Pers. V. 1. 10. Natura *docet* non *negligere*, quemadmodum nos adversus homines geramus. Cic. 1. Offic. c. 28. Ipsarum virtutum in alia alius *mavult excellere*. Cic. 1. Offic. c. 32. *Malo* beneficii mei *oblivisci*, quam periculi vestri *meminisse*. Curt. VII. 2. 8. Non *dubitat mandare* Lentulum vinculis, er trägt kein Bedenken. Cic. 4. Catil. c. 5. Quid istuc *dubitas dicere*? Plaut. Epid. II. 2. 75.

(b) *Exempel*, da der *Infinitivus* einen andern *Infinitivum* regiert, und mehr *Infinitivi* auf einander folgen, als:

Rem

Rem familiarem *dilabi sinere*, flagitiosum est. Cic. 2. Offic. c. 18. Si *posses discere* fidem ac fœdera *servare*. Liv. L. 1. c. 28. Mihi *stat alere* morbum *desinere*. Nep. Attic. c. 21. §. 5. Interrogatus, quid ipse victorem *statuere debere* censeret. Curt. VIII. 14. Noli adversum eos me *velle dusere*. Nep. Attic. c. 4. §. 2.

Die II. Regel.

Der Accusativus wird mit dem Infinitivo gesetzet, an statt des Nominativi und Verbi Finiti, welches *Quod*, auch bisweilen *Ut*, bei sich haben solte, als:

Melius apud bonos, quam apud fortunatos beneficium *collocari puto*, für, quod beneficium collocetur. Cic. 2. Offic. c. 20. *Metiri se quemque* suo modulo ac pede, *verum est*, für, ut quisque metiatur. Horat. L. 1. ep. 7. v. 98.

Not. Die Construction des Accusativi mit dem Infinitivo ist bei den Lateinern so gemein, daß auch einige Grammatici, sonderlich Sanctius, die Construction mit *Quod* verwerfen. Siehe dessen *Minervam l.* 3. *de Conjunct. Quod.* Man findet aber doch bei guten Auctoribus dergleichen *Exempel*, als:

Equidem *scio* jam filius *quod* amet meus, für, scio filium meum amare. Plaut. Asin. L. 1. 38. *Animadverto, quod*, qui proprio nomine perduellis esset, is hostis vocaretur, für, illum hostem vocari. Cic. 1. Offic. c. 12. Cum *scripsisset, quod* cuperet, me ad urbem venire, für, se cupere me ad urbem venire. Cic. X. Attic. ep. 4. *Pergratum mihi est, quod* tam diligenter libros avunculi mei lectitas, für, te lectitare. Plin. l. 3. ep. 5. Siehe mehr *Exempel* im *Vorstio de Lat. falso suspect. c.* 24. und *Perizon. in* Not. *ad Sanct. Minerv. p.* 501. *seqq.*

Zu der Construction des Accusativi mit dem Infinitivo gehören:

I. Die

I. Die Verba, nach welchen sonst *Quod* gesetzet wird, und sind:

(a) Die *Verba Sensuum*: Sentio, audio, video, olfacio, animadverto, intelligo, percipio, cognosco, deprehendo, existimo, judico, puto, credo, censeo, opinor, scio, suspicor, conjicio, colligo, experior, cogito, memini, reminiscor, obliviscor, dubito, &c.

Sentiebat, se id sine ope deorum facere non *posse*, i. e. quod facere non possit. Nep. Lysandr. c. 3. §. 1. Maxima sum lætitia affectus, cum *audivi, te* Consulem *esse factum* Cic. 15. Fam. ep 7. *Video* ex literis tuis, *nos* funditus *periisse*. Cic. 3. Attic ep. 27. Noli *putare*, *me* hoc auribus tuis *dare*. Cic. 12. Fam. ep. 16. *Scio*, *nos* nostris multis peccatis in hanc ærumnam *incidisse*. Cic. 3. Attic. ep 13. *Animadvertebat*, totum *exercitum periturum esse*. Nep. Epam. c. 7. §. 4. Ego, metui *me posse*, *crederem* a civibus meis? Liv. L. 2. c. 7. Nolite *existimare*, Majores nostros armis *Rempubl.* ex parva magnam *fecisse*. Sallust. B. Catil. c. 52.

(b) Die *Verba Affectuum*: Gaudeo, lætor, spero, confido, metuo, vereor, doleo, ægre fero, molestè fero, miror, mirum est, pœnitet, piget, pudet, &c.

Quod *nos* in Italiam salvos *venisse gaudes*, perpetuo gaudeas velim. Cic. 14. Fam. ep. 12. Pacis *te* cupidum *esse*, *lætor*. Cic. X Fam. ep. 27. Non *miror*, *hominem* mercede conductum omnia *habere* venalia. Curt. V. 12. 2. *Spero*, nostram *amicitiam* non *egere* testibus. Cic. 2. Fam. ep 2. *Confido*, *rem*, ut volumus, *esse*. Cic. 6. Attic. ep. 7 *Molestè tuli*, *te* Senatui gratias non *egisse*. Cic. X. Fam. ep. 27.

(c) Die *Verba dicendi* und *significandi*: Ajo, dico, perhibeo, affirmo, nego, fateor, testor, testificor, ostendo, demonstro, probo, promitto, polliceor: Significo, nuntio, indico. declaro, certiorem facio, scribo, simulo. dissimulo, &c.

Ajo,

Ajo, te Æacida Romanos *vincere posse*, i. e. quod tu vincere possis Romanos, oder quod Romani te possint vincere. Enn. ap. Cic. *L.* 2. de Divin. c. 56. Sæpe venit ad aures meas, te illud nimis crebro *dicere*, satis *te* tibi *vixisse*. Cic. pro Marcello, c. 8. *Dixit*, *se* vota *suscepisse*, quæ Jovi Ammoni solveret. Nep. *Lys.* c. 3. §. 1. *Affirmo* tibi, *te* ex C. Flavii officio & observantia magnam voluptatem *esse capturum*. Cic. 13. Fam. ep. 31. Panætius *negat*, *ullam pestem* majorem in vitam hominum *invasisse*, quam eorum opinionem, qui utile & honestum distraxerint. Cic. 3. Offic. c. 7. *Negant*, *intueri lucem fas esse* ei, qui a se hominem occisum esse fateatur. Cic. pro Milon. c. 3. *Fateor*, *me* ad istum gradum sapientiæ non *pervenisse*. Cic. XI. Fam. ep. 28. *Pollicetur* L. Piso Censor, *se iturum* ad Cæsarem. Cæs. B. C. I. 3. 6. Mihi & *scriptum* & *nuntiatum est*, *te* in febrim subito *incidisse*. Cic. 14. Fam. ep. 8. Vestorius noster me per literas *facit certiorem*, *te* Roma ad sextum Idus Maji *profectum esse*. Cic. 4. Attic. ep. 13. al. 14. *Scribis*, *te* absentia mea non mediocriter *affici*. Plin. L. 6. ep. 7.

Not 1. Von diesen Verbis, wird das *Verbum regens* sehr oft, sonderlich in Erzehlungen, ausgelassen, als:

Imperavit, ne injussu suo acies concurreret, *se*, cum id fieri vellet, vexillo *signum daturum*, i. e. *dixit*, *se signum daturum*. Cæs. B. C. III. 89. 4. Pythia consulentibus præcepit, ut Miltiadem sibi Imperatorem sumerent: Id si fecissent, *incepta prospera futura*, i. e. *dixit*, *incepta prospera futura*. Nep. Milt. c. 1. §. 3. Quidam contra augurabantur. illustria Macedonum castra visa, fulgorem Alexandro *portendere*, quem Regnum Asiæ occupaturum esse,, *haud ambigere*, i. e dicebant se haud ambigere. Curt. III. 3. 5. Siehe davon drunten im *Syntax. Figurat.* von der *Ellipsi*.

2 Obgedachte *Verba Sensuum*, werden nicht allein mit einzelen Worten, sondern auch wol mit Phrasibus ausgedrücket / als:

Venit

Venit ad aures meas, (i. e. audivi) *te* idem illud nimis crebro *dicere*. *Cic.* M. Marcell. c. 8. *Compertum habeo*. (i. e. comperi) *verba* viris virtutem non *addere*. Salluſt. B. Cat. c. 58.

II. Die Verba, nach welchen ſonſt *UT* geſetzet wird, ſind:

(a) Die *Verba Volendi*: Volo, nolo, malo, ſtudeo, intendo, cenſeo, (für decerno) in animo habeo, &c.

Eam rem tibi *volo* bene & feliciter *evenire*, für, *ut feliciter eveniat*. *Cic.* 12. Fam. ep. 19. Honorem hunc tibi *Deos fortunare volo*. für, *ut Dii fortunent*. Cic. 15. Fam. ep. 7. Id *vos ignorare nolui*, für, *ut vos ignoretis*. Nep. Attic. c. 21. §. 5. *Malo* mihi *invidere inimicos*, quam *me* inimicis, Plaut. Truc IV. 2. 30. Homines *ſeſe ſtudent præſtare* ceteris animantibus. Salluſt. B. Catil. c. 1. Quem *locum* Marius ſumma vi *capere intendit*. Salluſt. Jug. c. 92. Senatum populumque Romanum velle & *cenſere*, *eos* ab armis *diſcedere*. Salluſt. Jug. c. 51. Rogat ſibi afferri oſtendique puerum. Juſtin. 1. 4.

(b) Die *Verba Jubendi* und andere: Jubeo, impero, ſino, permitto, patior, cogo, ſubigo, veto, prohibeo. impello, mando, hortor.

Sylla *Damaſippum jugulari juſſit*. Salluſt. B. Catil. c. 51. Nonne *hunc* in vincula *duci*, nonne ad mortem *rapi imperabis*? i. e. *ut ducatur*, *ut rapiatur*. Cic. 1. Cat. c. 11. Non diutius *patiar* a te multitudinem fallaci ſpe *concitari*. Liv. L. 6. c. 15. *Omnia experiri* neceſſitas *cogit*, i. e. *ut experiatur*. Curt. IV 1. 29. Cum odor aut pabuli egeſtas *locum mutare ſubegerat* Salluſt. Jug. c. 44. Bene præcipiunt, qui *vetant* quicquam *agere*, quod dubites, æquum ſit an iniquum. Cic. 1 Offic. c. 9. Dignum laude *virum* Muſa *vetat mori*. Horat. 4. od. 8. v. 28. *Prohibete jus* de pecuniis *dici*, i. e. *ne dicatur*. Liv. L. 6. c. 18. Hoc dolo impellit, regem ſignum pugnæ dare. Juſtin. 2. 12. mandat ſibi fieri talia Daphnis. Virg. Eclog. 5. Duci intra muros hortatur & arce locari, Virg Æn. 2. v. 33.

(c)

(c) Die *Verba Impersonalia*, oder welche *impersonaliter* gesetzet sind, als: Contingit, attinet, decet, convenit, expedit, libet, conducit, prodest, obest, refert, interest, placet, oportet, necesse est, æquum est, iniquum est, par est, justum est, injustum est, verum est, opus est, nefas est, &c.

Non cuivis homini *contingit adire Corinthum*, i. e. ut adeat. Horat. L. 1. ep. 17. v. 36. Neque enim *attinet repugnare* naturæ, necquicquam sequi, quod assequi nequeas. Cic. 1, Offic. c. 31. Revicta rebus, verbis *confutare* nihil *attinet*. Liv. L. 6. c. 26. *Convenit*, tum in dando *munificum esse*, tum in exigendo non acerbum. Cic. 2. Offic. c. 18 Multa *juberi* tantum per Centuriones *expedit*. Tacit. Hist. l. 83. De ipsa conditione militantium *libet dicere*. Liv. L. 5. c. 4. *Placet, eos dimitti & augeri* exercitum Catilinæ, i. e ut dimittatur, augeatur. Sallust. B. Catil. c. 51. Ex malis *eligere* minima *oportet*. Cic. 3. Offic. c. 1 Non, quicquid tibi audire utile est, *id* mihi *dicere necesse est* Cic. 3. Offic. c. 12. *Necesse* non *fuit, ea* apertius *scribi*. Cic. 14 Fam. ep. 10. *Æquum est, cives* civibus *parcere* Nep. Thrasyb. c. 2. §. 5. Nihil *opus est* pluribus verbis *commemorare*. Nep. Attic. 21 §. 5. *Nefas est* filium in conspectu matris *considere*. Curt. V. 2. 22.

Not. 1. Bei diesen Impersonalibus ist zu merken, daß solche eigentlich keine Constructionem Infinitivi ausmachen, sondern sie machen nur das Prædicatum, und der Infinitivus ist das Subjectum.

2. Wenn ein Verbum Impersonale passivum im Infinitivo gesetzet wird, so stehet der Infinitivus allein, ohne einen Accusativum, als: *Jussit parci* oppidanis, i. e. ut parcatur. Justin. XII. 7. 6. *Discedi* ab armis *placet*, i. e. ut discedatur. Liv. L 3. c. 17. *Anderi* adversus se tam exiguis copiis *dimicare*. Nep. Milt. c. 4. fin. Ne *procurri* quidem ab acie velim. Liv. L. 6. v. 12.

An

Anmerkungen.

I. An statt des Accusativi und Infinitivi wird auch, nach der Griechen Art, ein Nominativus gebrauchet, als:

Sensit medios *delapsus* in hostes, für, se delapsum esse, Virgil. 2. Æn. v. 375. Siehe drunten *Syntax. Figurat.* vom *Græcismo.*

II. Es geschiehet auch wol, daß nach obgedachten Verbis mehr Constructiones im Infinitivo auf einander folgen, als:

Existimavimus, fidei nostræ *convenire, notum* senatui *facere*, *excessisse* Priscum immanitate & sævitia crimina, quibus dari judices possent, i. e. quod fidei nostræ conveniat, ut notum Senatui faciamus, quod excesserit. Plin. L. 2. ep. 11. *Suspicarer*, multum *interesse* rei familiaris, te quamprimum *venire*, i. e. quod interst, ut venias. Cic. 4. Fam. ep. 10.

III. Die Verba Dubitandi (welche auch zu den Verbis Sensuum gehören) wenn sie das Wörtlein *non* nicht bei sich haben, so erklären sie den Infinitivum durch *an, num, utrum*. haben sie aber *non* bei sich, durch *quin*, oder mit dem Infinitivo, als:

Dubitaverat Augustus Germanicum sororis nepotem, & cunctis laudatum, rei Romanæ imponere, für *an imponeret, num imponeret.* Tacit. Ann. IV. c. 57. §. 5. Miltiades *non dubitans*, consilia sua ad Regis aures *perventura esse* für, quin consilia perventura sint. Nep. Milt. c. 3. *Non dubito, fore* plerosque, Attice, für, quin futuri sint plerique. Nep. in Præfat.

Zu der Redens Art *non dubito*, ich zweifle nicht an etwas! gehören die gleichgültigen Formeln, *quid dubito, quis dubitat, quasi vero dubitem, dubium sit, &c.* als:

Et quisquam dubitabit, quin huic tantum bellum hoc transmittendum sit? Cic. pro Leg. Manil. c. 15. *Quasi verò dubium sit, quin* tota Lex de pecuniis repetundis sociorum causa constituta sit. Cic. 1. in Verr. c. 5.

[Cicero hat nach *Non dubito*, fast immer *quin*; Nepos aber den Infinitivum. IV.

IV. Die Verba Timendi (welche zu den Verbis Affectuum gehören) wenn sie *non* bei sich haben, erklären den Infinitivum durch *ut*, oder *ne non*; haben sie aber das Wort *non* nicht bei sich, so erklären sie den Infinitivum durch *ne*, als:

Timeo, te *non* sustinere posse für, *timeo*, *ut sustinere possis*, oder *ne non sustinere possis*. Cic. 14. Fam. ep. 2.

V. Wenn *jubeo* einen Infinitivum und Accusativum nach sich hat, so gehöret der Accusativus allein zum Infinitivo, und nicht zu jubeo, als:

Dionysium velim *salvere jubeas*. Cic. 4 Attic. ep 14. Siehe davon droben *p.* 584. und *Lexic. Fabr. Cellar. voc. jubeo.*

Es ist aber der Infinitivus Activus von dem Passivo der Bedeutung nach wol zu unterscheiden, als:

A. Manlius Torquatus *filium suum*, quod is contra imperium in hostem pugnaverat, *jussit necari*, Manlius Torquatus hat seinen Sohn tödten lassen, oder, er hat befohlen, daß sein Sohn solte getödtet werden. Sallust B. Cat. c 52. Hiesse es aber: Manlius Torquatus *filium suum jussit necare*, so wäre es so viel, als: Manlius Torquatus hat befohlen, daß sein Sohn (jemand) tödten solte.

Die III. Regel.

Der Casus (des *Prædicati*) welcher auf die Infinitivos, *Esse*, *fieri*, *evadere*, *existere*, *fore*, *nasci*, *dici*, *appellari* &c. folget, kommt mit dem Casu des nächst vorhergehenden Nominis (des *Subjecti*) überein, und ist entweder

(a) Ein *Nominativus*, wenn bei diesen Infinitivis die Verba: *Feror*, *dicor*, *habeor*, *existimor*, *videor*, *volo*, *malo*, *possum*, *incedo*, *mereor*, &c. stehen, als:

Ferebatur Antonius Scribonianum ad capessendam Rempubl (esse) *hortatus.* Tacit, Histor. IV. 39. 5. *Alcibiades privignus* Periclis *fuisse dicitur.* Nep. Alcib. c. 2. § 1. *Drusus æquus* (esse) adolescentibus, aut certe non *adversus habebatur.* Tacit. Ann. IV. 4. 2 *Existimabimur adepti* (esse) conjunctam cum justitia prudentiam. *Cic.* 2. Offic. c 9 *Ipsus* sibi *injurius* esse *videbatur.* Terent. Andr. II. 3. 3. A quo expeditior & celerior *remuneratio* fore *videtur*, in eum fere est *voluntas* nostra propensior *Cic.* 2. Offic. c. 20. *Miltiades* non *videbatur* esse posse *privatus.* Nep. Milt. c. 8. §. 2. Non reliquisse victores, sed amisisse *victi* patriam *videbimur.* Liv. L. 5. c. 53. *Cato* esse, quam *videri, bonus* malebat. Sallust. Catil. c. 54. Exeat aula, *qui volet* esse *pius.* Lucan. L. 8 v. 494. Si hanc vim dares M. Crasso, ut digitorum percussione *hæres posset* esse *scriptus. Cic.* 3. Offic. c. 19. *Homerus* solus appellari *Poeta meruit.* Vellej. L. 5. c. 5.

Besondere Constructiones sind:

Dicitur matrem Pausaniæ ad filium claudendum lapidem attulisse, für, *Mater Pausaniæ dicitur.* Nep. Paus. c. 5. § 3. Malitia, quæ *vult videri, se* esse *prudentiam*, für, *vult videri prudentia. Cic.* 3. Offic. c. 17. Nunc *Chamavos* & *Angrivarios* migrasse *narratur*, für, *Chamavi & Angrivarii narrantur migrasse.* Tacit. de Mor. Germ. c. 37. §. 1. *Videtur*, *eum* significare velle. Gell. L. 2. c. 4. *Videtur*, *causam* erroris fuisse. Id. L. 4. c. 11.

(b) Oder ein *Dativus*, wenn die Verba: *Licet, expedit, datur, contingit, convenit, prodest, necesse est, &c.* bey den oben gesetzten Infinitivis stehen, als:

Quo in genere *mihi negligenti* esse non *licet. Cic.* 1. Attic. ep. 16. *Nobis* non *licet* esse tam *disertis.* Martial. L. 8 epigr. 11 *Licuit* esse *otioso Themistocli. Cic.* 1. Tuscul. c. 15. *Vobis immunibus* hujus esse mali *dabitur* Ovid 8. Metam fab. XI. v 2. *Fratri* mihique *contigit* destinari *Prætoribus.* Vellej. L. 2. c. 124. Maximo *tibi* & *civi* &

duci

duci evadere *contigit*. Valer. Max. V. 4. ext. 2. Nescio, an satius fuerit *Populo Romano* Sicilia & Africa *contento fuisse*. Flor. III. 12. 6.

Not. Es kan auch ein Accusativus in dieser Construction folgen, welcher aber nicht von diesen Verbis regieret wird; sondern von dem ausgelassenen *UT* herrühret, als:

Liceat esse miseros, quamquam hoc victore esse non possumus, i. e. *nos esse miseros*. *Cic.* pro Ligar. *Medios esse* jam non *licebit*, i. e. *nos esse medios*. *Cic. X.* Attic. ep. 8. Nam *expedit* vobis, *esse bonas*, i. e. *vos esse bonas*. Terent. Heaut. II. 4. 8. Is erat annus, quo per leges *ei consulem fieri* liceret, i. e. *eum consulem fieri*. Cæs. B. C. L. 1. c. 1.

(c) Oder ein *Accusativus*, in der Construction, da der Accusativus mit dem Infinitivo, an statt des Nominativi, mit *UT* oder *QUOD* gesetzet wird, als:

Acrius *crederem vos* pro libertate, quam illos pro dominatione *certaturos* (esse.) Liv. L. 6. c 18. *Parmenonem incedere* tristem *video*. Terent. Eun. II. 2. 36.

Not. Die Poeten setzen, (nach der Griechen Art) in dieser Construction einen Nominativum.

Patiens vocari Cæsaris *ultor* i. e. *qui pateris*, *te vocari Cæsaris ultorem*. Horat. L. 1. Od. 2. v. 43. Tutumque *putavit* jam *bonas esse socer*, i. e *se bonum esse socerum*. Lucan. L. 9 fin. Quæ sese inhoneste *optavit* parare hic divitias potius, quam in patria honeste *pauper* (*Heins. paupera*) *vivere*. Ter. Andr. IV. 5. 2. Sed enim quia *rettulit Ajax Esse* Jovis pronepos. Ovid. 13 Metam. v. 142.

Die IV. Regel.

Die Lateiner setzen, nach der Griechen Art, bisweilen den Infinitivum an statt des Gerundii, als:

Vercingetorix *consilium capit*, omnem ab se equita-

tum noctu *dimittere*, für, *dimittendi* Cæſ. B. G. VII. 71. Opprobria *fingere ſævus* für *ad fingendum* Horat. L. 1. ep 16. v 30. Siehe hievon mehr *Exempel* bei den *Gerundiis*.

(*Sanctius in Minerva p.* 313. hält ſolches nicht für einen Græciſmum, ſondern für eine ordentliche Lateiniſche Conſtruction.

Das XVIII. Capitel.

SYNTAXIS GERUNDIORUM.

Die I. Regel.

Die Gerundia behalten den Caſum ihrer Verborum.

(1) Die meiſten Gerundia haben die **Bedeutung des Thuns**, die wenigſten **des Leidens**. Siehe droben p. 272.

(2) Wenn die Gerundia **eine leidende Bedeutung haben, ſo regieren ſie keinen** Caſum.

(a) *Exempel* **von** *Gerundiis*, **die ein Thun bedeuten, und den** *Caſum* **ihres** *Verbi* **zu ſich nehmen, als:**

Paci ſerviendum putavit. Nep. Hamilc. 1. §. 3. Illis *promiſſis ſtandum* non eſſe, quis non videt, quæ coactus quis metu, aut deceptus dolo promiſerit. Cic. 1. Offic. cap. 10. Æternas *pœnas* in morte *timendum* eſt. Lucret: L. 1. v. 112. *Pacem* Trojano a Rege *petendum*. Virgil. XI. Æn. v. 230. *Multa* novis verbis præſertim cum ſit *agendum*. Lucret. L. 1 v. 138. *Concedendum* juſſi *invitationem*. Trajan. ad Plin L. X. ep 4. *Utendum animis*, dum ſpe calerent, ratus. Curt. IV. 1. 29. *Utendum eſt ætate*, cito pede labitur ætas. Ovid. 3 de A. v. 65 Etiam in ſecundiſſimis rebus maxime *utendum eſt conſilio* amicorum. Cic. 1. Offic. 26.

(Die Conſtruction **mit dem** Accuſativo **iſt nicht leicht zu imitiren.**

(b)

(b) *Exempel* von *Gerundiis*, die ein Leiden bedeuten, und keinen *Casum* regieren, als:

Athenas missus est *erudiendi* gratia, für, *ut erudiretur*. Justin. XVII. 3. 11. Namque *ante domandum* ingentes tollunt animos, i. e. *antequam domiti fuerint*. Virgil. 3. Georg. v. 206. Alitur vitium, vivitque *tegendo*, i. e *cum tegitur*. Ibid. v. 454. Siehe mehr *Exempel* droben p. 272.

Not. Die Gerundia werden als Nomina Substantiva construiret. Denn wie man sagt: Occasio studiorum, aptus ad studia, fessus studiis; Eben so sagt man auch mit dem Gerundio: Occasio studendi, aptus ad studendum, fessus studendo.

Die II. Regel.

Die Gerundia in *DUM* wenn sie eine Nothwendigkeit oder Schuldigkeit bedeuten, werden mit einem Dativo der Person, oder dessen, was an statt der Person stehet, oder auch ohne diesen Casum gesetzet.

(a) *Exempel* von *Gerundiis*, die mit einem *Dativo* der Person stehen, als:

Hic *vobis vincendum*, aut *moriendum*, milites. Liv. L. 21. c. 43. Summa cura *providendum* ac *præcavendum vobis* est. Liv. l. 24. c. 8. *Nobis* in hac calamitate *tabescendum* est. Cic. 3 Attic. ep. 28. Non pœnæ, aut infamiæ metu non esse *peccandum* censebat, sed justi, honestique studio & officio. Gell L. 12. c. 11. Nec vero audiendi, qui graviter *irascendum inimicis* putant. Cic. Offic. c. 25.

(b) *Exempel* von *Gerundiis*, die ohne diesen *Casum* stehen, als:

Moriendum certe *est*, & id incertum, an eo ipso die. Cic. de Senect. c. 20. *Orandum est*, ut sit mens sana in corpore sano. Juvenal. Sat. 10. v. 356 *Audendum est*: Fortes adjuvat ipse Deus. Tibull. Eleg. 2. v. 12. *Petendum*

pro noſtra benevolentia exiſtimavi. *Cic. X.* Attic. ep. 9. *Non eſt inficiandum*, Nep. Hann. c. 1. §. 1. *Utendum eſt* rapto & *graſſandum* ad clara periclis. Sil. L. 1. v. 567.

Bisweilen ſteht bei dem Dativo der Perſon auch der Caſus Verbi, als:

Eſt *mihi utendum quibusdam rebus* ex iis libris. *Cic.* 4. Attic. ep. 13. al. 14. *Utendum eſt* vobis *caſtris*, non *palæſtra*. Nep. Epam. c. 5. §. 4.

Solcher geſtalt können auch wol zwei Dativi bei einem Gerundio beiſammen ſtehen, der eine nach dieſer Regel, der andere, welcher vom Verbo regieret wird, als:

Suæ cuique utilitati, quod ſine alterius injuria fiat, *ſerviendum eſt*. *Cic.* 3. Offic. c. 10. Aliquando iſti principes & *ſibi* & *ceteris* Populi Romani univerſi *auctoritati parendum* eſſe, fateantur. *Cic.* L. Man. c. 22.

Doch ſtehet bisweilen bei der Paſſiva Significatione an ſtatt des Dativi der Ablativus mit der Præpoſitione *a*, oder *ab*, als:

Quibus eſt *a vobis*, & ipſorum, & Reipublicæ cauſſa *conſulendum*, i. e. *vos debetis conſulere*. *Cic.* L. Manil. c. 2. fin.

Die III. Regel.

Die Gerundia in DI, ſtehen, als Genitivi Caſus, allein bei den Nominibus, welche einen Willen/ Zeit und Vermögen, desgleichen ein Verlangen, Wiſſenſchaft, oder deren Gegenteil andeuten.

Dergleichen Nomina ſind,

(a) *Subſtantiva*, die einen Willen, Zeit, Vermögen/ ꝛc. anzeigen, als: Cauſſa, copia gratia, illecebra, venia, licentia, conſuetudo, uſus, occaſio, initium, ſtudium, animus, ardor, facultas, jus, libertas, neceſſitas, poteſtas, vo-

voluntas, mos, ars, locus, tempus, ſpatium, finis, deſiderium, ratio, modus, forma, materia, vis, cupido, lubido, u. a. m. als:

Maxima *illecebra peccandi* immunitatis ſpes eſt. *Cic.* Milon. c. 16. *Occaſio ſcribendi* vel rara, vel nulla Plin. L. 3. ep. 17. Quia *mos* eſt ita *rogandi*, rogo. *Cic.* 13. Fam. ep 17. Non eſt viſa *ratio commorandi* ad oppugnandum oppidum. Hirt. B. Afric c. 5 Expetenda magis eſt *decernendi ratio*, quam *decertandi fortitudo. Cic.* 1. Offic. c. 23. *Studium legendi.* Salluſt. Jug. c. 95. *Finem* faciam *ſcribendi. Cic.* 4. Fam. ep. 5. Pompejus data *facultate* ſine rapto *vivendi*, rapinis prædones arcuit. Vellej. l. 2. c. 32. Magna mihi *copia* eſt *memorandi.* Salluſt. Catil. c. 51. Ei per maximam amicitiam maxima *copia fallendi* erat. Salluſt Jug. c. 61. *Poteſtatem* habent *intercedendi impediendi. Cic.* 8. Fam. ep. 8. Eſt *ulciſcendi* & *puniendi modus. Cic.* 1. Offic. c. 11. Pueris non omnem *licentiam ludendi* damus. *Cic.* 1. Offi. c. 29. Marium maxima *cupido* invaſerat *portiundi* ejus oppidi. Salluſt. Jug. c. 89. Tanta *libido* cum Mario *eundi* plerosque invaſerat. Salluſt. Jug. c. 84. *Tacendi modeſtia, ſedendi dignitas.* Plin. L. 3. ep. 20. n. 3.

(b) Adjectiva, die ein Verlangen, Wiſſenſchaft, oder deren Gegenteil anzeigen, ſind: Avidus, cupidus, inſuetus, peritus, imperitus, certus, ſtudioſus, u. a. m. als:

Pars Babyloniorum *avida cognoſcendi* novum Regem, Curt. V. 1. 19. *Cupidus* ſum te *audiendi. Cic.* 2. de Orat. c. 4. *Inſuetus* navigandi. Cæſ. B. G. V. 6. 3. *Periti imperitique nandi* perinde attolluntur. Tacit. de Lacu Aſphalt. Hiſtor. V. 6. 6. Æneas celſa in puppi jam *certus eundi.* Virgil. 4. Æn. v. 554 Epaminondas *ſtudioſus audiendi*: ex hoc enim facillime doci arbitrabatur. Nep. Epam. c. 3.

Anmerkungen.

1. Das Gerundium in DI wird mit keinem Nomine zuſammen geſetzet, es ſei dann, daß man dafür einen Genitivum ſetzen könne, als:

Cupidus legendi, i. e. lectionis. *Facultas loquendi*, i. e. facultas locutionis. Qui *Principes inveniendi* fuerunt, i. e. *Principes inventionis*. Cic. 2. Offic. c. 4.

II. An ſtatt des Gerundii in DI wird bisweilen auch gebrauchet das ſo genannte Gerundium in *Dum* oder Particip. Fut. in *Dus* mit der Præpoſition *ad*, als:

Quantam voluntatem habent *ad hunc opprimendum*, für, *opprimendi*. Cic. pro Fonteio, c. 14. Occaſionem ſibi *ad occupandam Aſiam* oblatam eſſe arbitratur, für, *occupandi*. Cic. L. Man. c. 2.

Dergleichen Exempla mehr hat *Vorſtius de Lat. falſo ſuſpecta colligiret*, c. 20. p. 206

III. Das Gerundium in DI ſtehet bisweilen bey einem Genitivo Pluralis Numeri, als wenn es ein Participium utriusque Numeri und Generis wäre, als:

Permiſſa licentia eſt *diripiendi pomorum* & *obſoniorum*. Sveton. in Auguſt. c. 98. Fuit *exemplorum eligendi* poteſtas Cic 2. de Invent. c. 2. Agitur, utrum M. Antonio facultas detur *agrorum* ſuis latronibus *condonandi*. Cic. 5. Phi'ipp. c. 3.

Dieſe Art zu reden iſt ſonderlich üblich mit den Pronominibus: *Sui, noſtri, veſtri, iſtorum, &c.* als:

Ad eum in caſtra venerunt *ſui purgandi* cauſa. Cæſ. B. G. IV. 13. 4. Doleo, tantam Stoicos noſtros Epicureis *irridendi ſui* facultatem dediſſe. Cic. de Divin. L. 2. c. 17. *Nominandi* tibi *iſtorum* erit magis, quam edundi copia. Plaut. Captiv. IV. 2. 73. Non vereor, ne quis me hoc *veſtri adhortandi* cauſa magnifice loqui exiſtimet. Liv. L. 21. c 41.

Doch iſt die Syntaxis Convenientiæ, darinn das Participium mit dem geſetzten Subſtant. o übereinkomt, oder der Accuſativus Rectionis, gebräuchlicher.

Licentia diripiendi poma, oder diripiendorum pomorum. Poteſtas eligendi exempla, oder eligendorum exemplorum.

[An-

(Andere, worunter sonderlich *Perizonius* ist, wollen behaupten, die Gerundia seien nichts anders, als Participia Passiva, und das Gerundium in *DI* werde gesetzet adjective mit Auslassung des substantivi *negotii*, welches den folgenden Genitivum in obigen Exempeln regiere, folgt aber ein Accusativus, so werde er gesetzet, durch Auslassung des Worts *secundum*, wie bei den Griechen κατὰ, als: Licentia diripiendi (negotii) pomorum. Potestas eligendi (negotii) exemplorum Siehe davon weitläuftig *Perizon. in Sanct. Minerv. l. 3. c. 8.*

IV Wenn die Ablativi *caussa* und *gratia* zu den Gerundiis in *DI* gesetzet werden, so müssen sie allezeit hinter denselben stehen, und bedeuten so viel, als: wegen, um, halben, als:

Facillime corriguntur illi in discendo, quorum vitia imitantur *emendandi caussa* Magistri, nicht, *caussa emendandi. Cic.* 1. Offic. c. 41. Veni Consulis Antonii sæpe domum *salutandi caussa*. nicht, *caussa salutandi. Cic.* XI. Fam. ep. 28. Nunquam hortis custodem imposuit fructus *servandi gratia*, nicht, *gratia servandi.* Nep. Cimon. c. 4. §. 2. Efficit, ut ad se *colloquendi gratia* occultus veniat. Sallust. Jug. c. 61.

Es werden auch diese Wörter *caussa* und *gratia* durch einen Græcismum bisweilen ausgelassen, und wird das Gerundium in *DI* allein gesetzet, als:

Ne id *assentandi* magis, quam quod habeam gratum, facere existimes. Terent. Adelph. II. 4. 6.

V. Man kan an statt des Gerundii in *DI* auch den Infinitivum gebrauchen, als:

Captus est cupidine acta Herculis *superare*, für, *superandi*. Justin. XII. 7. 13. Nunc adest occasio, benefacta *cumulare*, für, *cumulandi*. Plaut. Captiv. II. 3. 63. 64 Iniit consilia, reges Lacedæmoniorum *tollere*, für, *tollendi*. Nep. in Lysand. c. 3. §. 1.

Wenn aber das Wörtlein *Est* einzeln, und allein bei dem Infinitivo stehet, so kan der Infinitivus das *Subjectum*, und

das Nomen, welches als ein Adjectivum stehet, das *prædicatum* sein, und gehöret alsdann nicht zu dieser Regel, als:

Tempus est saluti suæ *parcere*, für, *saluti suæ parcere, tempus est*, i. e. tempestivum est Curt. VII. 2. 26. Sed jam *tempus est*, ad id, quod instituimus, accedere, *Cic.* in Topic c. 1. *Tempus est*, nunc majora conari. Liv. L. 6. c. 18. *Tempus erat* jam vos nobiscum nihil pro imperio agere. L. 8, c. 5. *Consilium* mihi pauca de Augusto & extrema *tradere*. Tacit. Ann. 1, c. 1. Cato negat, *jus esse*, qui miles non sit, pugnare cum hoste: Jus esse, i. e. justum esse. *Cic.* 1. Offic. c, 11.

Die IV. Regel.

Die Gerundia in DO werden als Dativi Casus gesetzet, wenn ein nomen adjectivum oder Verbum vorhergehet, so einen Dativum zu sich nimmt.

(a) *Exempel*, da ein *Adjectivum* das *Gerundium* in DO regieret, als:

Charta emporetica *inutilis* est *scribendo*, i. e *ut in ea scribatur*. Plin. l. 13. c. 12. Rubens ferrum non est *habile tundendo*, h. e. *ut tundatur* Plin. l. 34 c. 15. Aqua bituminata aut nitrosa *utilis* est *bibendo*. Plin. L. 36. c. 6.

(b) *Exempel*, da ein *Verbum* das *Gerundium* in DO regieret, als:

Epidicum *quærendo operam dabo*. Plaut. Epid. IV. 2. 35. Simul *aptat habendo* Ensemque clypeumque. Virgil. XII. Æn. v. 88.

Not. Man kan auch an statt des Gerundii in DO den Infinitivum setzen, als:

Nisi vos *servare* magis, quam *imperare parati* estis, für, *serviendo*, oder *ad serviendum*. Sallust. Catil c. 20. Et *cantare pares* & respondere parati, für, *pares cantando*, oder *ad cantandum* Virgil. Ecl. 7, v. 5. Neque ipse (Antonius Primus) deerat arrogantia *vocare* offensas, i. e *vocandis*

candis offensis. Tacit. IV. Histor. c. 80. §. 4. Agmen & *stare paratum* & sequi. Curt. III. 3. 27. Ut *parati* essent *facere*, quod ipsum vidissent. Nep. Dat. c. 9. §. 4. In utrumque *paratus* seu *versare* dolos, seu certæ occumbere morti. Virgil. 2. Æn. v. 61. 62.

Die V. Regel.

Die Gerundia in DUM werden als Accusativi Casus, zu gewissen Verbis und Adjectivis gesetzt mit einer Præposition.

(a) *Exempel*, da bei dem Gerundio in DUM *Verba* stehen, mit der Præposition *ad, inter, circa, ob, ante*, als:

Et potum pastas age, Tityre, & *inter agendum* Occursare capro (cornu ferit ille) caveto. Virgil. *Ecl.* 9. v. 24. 25. Namque *ante domandum* Ingentes tollunt animos. Id. Georg. l. 3. v 206. Plus eloquentia *circa movendum* valet. Quintil. L, 4. c. 5.

(b) *Exempel*, da gewisse Adjectiva bei dem Gerundio in *Dum* mit *ad* stehen, dergleichen sind: Amplus, facilis, difficilis, necessarius, paratus, promptus, expeditus, idoneus, aptus, levis, segnis, vehemens, par, appositus.

Locus *ad agendum amplissimus, ad dicendum ornatissimus.* Cic. Leg. Manil. c. 1. *Impeditissimus ad* iter faciendum. Brut. ad Cic. 11 Fam. ep. 13. *Pares ad confligendum* copias non habet Cic. 12. Fam. ep. 19. Commoditas *idonea ad faciendum Cic.* 2. Invent. c. 12. Menses *appositi ad agendum. Cic.* 3 Verr. c. 11 M. Marcellus, non ille quidem in Patronis, sed & in *promptis* tamen & non inexercitatis *ad dicendum* fuit. *Cic.* in Bruto. c. 36.

Die VI. Regel.

Die Gerundia in DO werden als Ablativi Casus, zu den Verbis ohne eine Præposition gesetzet, als:

Vigi-

Vigilando, agendo, bene consulendo, prospere omnia cedunt Sallust. Catil. c 52. Omnia *conando* docilis solertia vincit. Manil. L. 1. v. 95. Nihil est tam difficile, quin *quærendo* investigari possit. Terent. Heaut. IV. 2. 8. Fortuna nimis *onerando* non est fatiganda. Justin. XII. 8. 15 Fortia facta *memorando* (nobiles) clariores se putant. Sallust. Jug. c. 85. Unus homo nobis *cunctando* restituit rem. Ennius de Fabio ap. Cic. de Senect. c 4. *Nando* in tutum pervenerunt. Nep. Chabr. c. 4. §. 3. *Rogitando* sum raucus factus, pene in cursu concidi. Plaut. Epid. II. 2. 16. Hominis mens *discendo* alitur. Cic. 1. Offic c. 30. Vetustas non opera solum manu facta, sed etiam ipsam naturam paulatim *exedendo* perimit Curt. V. 1. 34.

Wenn aber im Teutschen das Wörtlein durch nicht statt findet, so wird eine Præposition dazu gesetzt, als:

In circumeundo exercitum animadvertit, hostes trepidare. Hirt. B. Afric c. 82. Prohibenda maxime est ira *in puniendo*. Cic. 1. Offic. c. 25. Quis est *in scribendo* tam impiger, quam ego? Cic. 2. Fam. ep. 1. *Ab invidendo* recte invidentia dici potest. Cic. 3. Tusc. c. 9. Scribendi ratio conjuncta est *cum loquendo*. Quintil. L. 1. c. 4.

Die VII. Regel.

An statt der Gerundiorum, werden die Participia in DUS, als Adjectiva mit ihren Substantivis, in gleichem Genere, Numero und Casu zusammen gesetzt.

(a) **Im *Nominativo*, als:**

Hauriendus aut *dandus* est *sanguis*, für, *hauriendum est sanguinem*. Liv. I. 7. c. 24 Regis *contumelia*, ut Parentis, æquo animo *ferenda*. Justin. XV. 3. 10. Audendum est aliquid universis, aut *omnia patienda* singulis. Liv. L. 6. c. 18.

(b) **Im *Genitivo*, als:**

Feci hoc non inflammandi tui causa, sed *testificandi amoris mei*, für, *inflammandi te*, und, *testificandi amorem meum*

meum. Cic. l. 2. Fam. ep. 4. Tanta fuit omnium exspectatio *visendi Alcibiadis*, für *visendi Alcibiadem.* Nep. Alcib. c. 6. §. 1. *Pacis* inter cives *conciliandæ* te cupidum esse lætor, für, *conciliandi pacem.* Cic 10. Fam. ep. 27. Cepit consilium *opprimendæ Reipublicæ*, für, *opprimendi Rempublicam.* Sallust. Catil. c. 16.

(c) Im *Dativo*, als:

Germanicus *agendo* Galliarum *censui* intentus. Tacit. Ann. l. 31. 2. Duces partium *accendendo* civili *bello* acres, *temperandæ victoriæ* impares, für, *accendendo bellum*, *temperando victoriam.* Tacit. Histor. IV. c. 1. §. 6. Pœnam eorum sibi oneri, impunitatem *perdendæ Reipublicæ* fore, für, *perdendo Rempublicam.* Sallust. Catil. c. 6. Regio *explicandis copiis* opportuna. Curt. IV. 9. 10. Novus de integro *his instituendis* exsudandus est labor. Liv. *L.* 5. c. 5. Vix *fulciendo operi* firmum reperiunt solum. Curt. V. 1. 29.

Bei diesem Dativo werden bisweilen die Adjectiva ausgelassen, als:

Ea, quæ *restinguendo* igni forent, portantes, sc. *apta*, Liv. L. 30. c. 6. *Prodendæ* patriæ & *dissolvendæ* Reipubl. est, sc. *idoneus* Liv. L. 5. c. 6. Civitates non sunt *solvendo*, sc. *pares Cic.* l. 3. Fam. ep. 8. In diesem Exempel ist auch das Substantivum *debito* oder *ære alieno* ausgelassen.

(d) Im *Accusativo*, als:

Quo sis, Africane, alacrior, *ad tutandam Rempublicam*, sic habeto. für, *ad tutandum Rempublicam. Cic.* in Somn. Scip. c. 3. Alexander Mithrenem ire *ad consolandas eas* jusserat, für, *ad consolandum eas.* Curt. III. 12. 6 Tu, qui gloriaris, te *ad latrones persequendos* venire, omnium gentium latro es, für, *ad persequendum latrones.* Id. L. VII. 8. 19.

(e) Im *Ablativo*, als:

In officio colendo sita est vitæ honestas omnis & *in negligendo* turpitudo, für, *colendo officium. Cic.* 1. Offic. c. 2. Alexan-

Alexander gloriatus est, sese imitatum Achillem, *pœna* in hostem *capienda*, für, *capiendo pœnam*. Curt. IV. 6. 29. Agesilaus, ut naturam fautricem habuerat *in tribuendis* animi *virtutibus*, sic maleficam nactus est *in corpore fingendo*. Nep. Agesil. c. 8. §. 1. *Nostris legendis* (scriptis) orationem efficies pleniorem. *Cic.* 1. Offic. c. 1. Diuturna observatio *notandis rebus* fecit artem. *Cic.* Div. l. 2. c. 71. Quis est, qui nullis officii *præceptis tradendis* Philosophum se audeat dicere? *Cic.* 1. Offic. c. 2. Navale bellum *tempestatibus captandis*, & observando tempore anni geritur. Liv. L. V. c. 6.

Anmerkungen.

I, Wenn diese Participia Futuri in DUS eine Nothwendigkeit bedeuten, so nehmen sie entweder einen Dativum zu sich oder einen Ablativum mit der Præposition *a*, oder *ab*, als:

Audendum est aliquid universis, aut omnia *patienda singulis*. Liv L. 6. c. 18. Pacis *mihi* cura *tuenda*. Ovid. XI. Metam. v. 298. *Mihi* tamen *ornandus excolendusque* est. Terent. Andr. I. 1. 139. Sæpe *tibi* pater est, sæpe *legendus* avus. Ovid. 1. Fastor. v. 10. Satisne est, *nobis* vos *metuendos* esse, i. e. a nobis. Liv. L. 3. c. 67. Quæ non putabam *a me* etiam nunc *scribenda* esse publice. *Cic.* 15. Fam. ep. 7. *Admonendum* potius te *a me* quam rogandum puto. *Cic.* 15. Fam. ep. 4. Non eos in deorum immortalium numero *venerandos a nobis* & *colendos* putatis. Id. 2. contr. Rullum

II. Die Art zu reden mit den Participiis in DUS ist bei den Lateinern gebräuchlicher, als mit den Gerundiis. Daher sagt man besser: Petenda est nobis pax, scribendæ sunt nobis literæ; als: Petendum est nobis pacem, scribendum est nobis literas.

III. Die Construction mit dem Participio in DUS an statt der Gerundiorum, gehet nur in solchen Verbis an, welche einen Accusativum regieren. Daher kan man nicht sagen: Hostis resistendus est, weil dieses Verbum einen Dativum erfordert, sondern man muß sagen: Resistendum est hosti.

Das

Das XIX. Capitel.
SYNTAXIS SUPINORUM.
Die I. Regel.

Die Supina in UM behalten den Casum ihrer Verborum, und werden gesetzt bei den Verbis, die eine Bewegung zu etwas andeuten/ als:

Cur *te is perditum?* Ter, Andr. I. 1. 107. *Miserat* legatos *amicitiam petitum*, Sallust. Jug. c. 8 *Gratias actum* nos decem Legatos Saguntinus Senatus populusque ad vos *misit*, simul *gratulatum*. Liv. L. 28. c, 39. Parum modeste feciſſe eum, quod *filiam suam* Bajas *salutatum veniſſet*. Sueton.. Aug. c. 64. Philippus Ægis a Pauſania, cum *ſpectatum ludos iret*, juxta theatrum occiſus eſt. Nep de Regib. c. 2. §. 1. Hannibal invictus *patriam defenſum revocatus*. Nep. Hann. c. 6. Perdiccas *profectus erat propugnatum* Ægyptum. Nep. Eum. c 3. §. 2. Marius *proficiſcitur obſeſſum turrim*. Salluſt. Jug. c. 103. Marius *miſſus erat frumentatum*. Salluſt. Jug. c. 58. Non tamen admiſſum quicquam ab iis *criminatum venio*, ſed *cautum*, ne admittant. Liv. L. 2. c. 37.

Doch ſtehen die Supina in UM auch öfters abſolute ohne den Caſum ihres Verbi, als:

Abi deambulatum. Ter. Heaut. III. 3. 26. In Aſiam ad Regem *militatum abiit*. Ter Heaut. I. 1. 56 *Spectatum veniunt*, veniunt ſpectentur ut ipſæ. Ovid, 1. de A. A. v 99. *Spectatum admiſſi* riſum teneatis amici? Horat. A. P. v 5 Argos *habitatum conceſſit*. Nep. Themiſt. c 8. §. 1. *Coctum* ego, non *vapulatum, conductus ſum*. Plaut. Aulul. III. 3. 9. Non mea culpa ſæpe ad vos *oratum mitto*. Salluſt Jug. c. 24. Coriolanus damnatus abſens in Volſcos *exulatum abiit*. Liv. L. 2. c. 35. Huc ipſi *potum venient* per prata juvenci. Virgil. Ecl. 7. v. 11.

[*Vos.*

[*Voſſius* und andere ſagen, das Supinum ſei ein Nomen und werde nicht vom Verbo, ſondern von der ausgelaſſenen Præpoſition *ad* regieret. Denn, wie man ſagt: Eo Romam, für eo ad Romam, ſo ſagt man auch: Eo perditum. Venit ſpectatum, für, venit ad ſpectatum, oder, ut ſpectet. Siehe *Voſſ. de Analog. l. 3. c. 11.*

Anmerkungen.

I. Für das Supinum in UM, kan man auch ſetzen den Infinitivum, das Participium in RUS, und das Participium in DUS mit der Præpoſition *ad*; Imgleichen das Gerundium mit *ad*, *cauſſa*, *gratia*, wie auch den Conjunctivum mit *ut*. als:

Vultisne, *eamus viſere*, für, *viſum*. Ter. Phorm. I. 2. 52. Quum publicum opus mea pecunia *inchoaturus* in Tuſcos *excurriſſem*. Plin. L. 3. ep. 4. n 2. *Veni poſtulaturus* a vobis temperamentum veſtræ fortitudinis. Tacit. Hiſtor. I. c. 83. Regulus cum veniſſet *ad ſignandum Teſtamentum*. Plin. L. 2. ep. 20. n. 10. Videntur *acceſſiſſe ad agendum*. Quintil. L 4. c. 1 Inprimis exiſtimetur, *veniſſe ad agendum* ductus officio, vel cognationis, vel amicitiæ. Quintil. L. 4. c. 1. Catilina *diſſimulandi cauſſa* & quaſi ſui *expurgandi* venit in Senatum. Salluſt. B. Catil. c. 31. Effecit, ut ad ſe *colloquendi gratia* occultus veniat. Salluſt. Jug. c. 61. Miſſa eſt ancilla illico obſtetricem *accerſitum* ad eam, & puerum, *ut afferret* ſimul. Ter. Andr. III. 2. 34.

II. Das Supinum in UM mit dem Verbo *iri*, wird an ſtatt des Futuri Infinitivi im Paſſivo geſetzet, und hat auch einen Ablativum bei ſich, wie die Verba paſſiva, als:

Brutum, ut ſcribis, *viſum iri a me* puto. Cic. 15. Attic ep. 25. Scribis, te exiſtimaſſe, nunquam te *a me* ludibrio *læſum iri*. Cic. 5, Fam. ep. 2.

Die II. Regel.

Die Supina in U werden zu gewiſſen Nominibus Adjectivis geſetzet, welche ein Vermögen/

mögen, oder eine Art und Weise / andeuten, oder auch zu den Verbis, so eine Bewegung von einem Ort anzeigen.

(a) Zu gewissen *Adjectivis*, als:

Turpe quidem *dictu*, sed, si modo vera fatemur, vulgus amicitias utilitate probat. Ovid. 2. de Pont. el. 3. v. 4. *Parvum dictu*, sed immensum æstimatione. Plin. L. 7. c. 1. *Incredibile memoratu*. Sallust. B. Catil. c. 6. Tu pro tua prudentia, quid *optimum factu* sit, videbis. *Cic. X.* Fam. ep. 27. Simul flare & sorbere haud *facile factu* est. Plaut. Mostell. III. 2. 105. Tumulus *facillimus visu* insidiantibus Sallust. Jug. 113. *Fœdum inceptu, fœdum exitu*. Liv. in Præfat. Quod *relatu verum est*. Valer. Max. I. 6. 11. *Difficile* est *intellectu*. Nep. Attic. c. 15. §. 1. Locus *aditu difficilis*. Sallust. Jug. c. 91. Nec *visu facilis*, nec *dictu affabilis* ulli. Virgil. 3. Æn. v. 621. Segestes *visu ingens*. Tacit. Ann. I, c. 58. *Vetustissima inventu* Pœonia est Plin. L. 25. c. 4. *Rarus inventu*. Plin. L. 9. c. 17. *Dignum auditu* putavit. *Cic.* in Pison. Siehe *Sanct. Minerv.* L. 3. c. 9.

Hieher gehören einige Substantiva: *Fas*, *nefas*, *scelus*, *opus*, welche auch ein Supinum in *U* zu sich nehmen, als:

Si hoc *fas est dictu* *Cic.* 5. Tuscul. c. 13. *Nefas dictu est*, miseram fuisse talem senectutem. *Cic.* de Senect. c. 5. Quod *dictu scelus est*. Prudent. in Apotheos. v. 822. *Opus est promtu*. Plaut. Cistell. I. 1. 113. Ita *dictu opus est*. Ter. Heaut. V. 1. 68. Siehe droben von *Opus p.* 507.

(b) Bei einigen *Verbis*, als:

Priusquam ego *obsonatu redeo*. Plaut Menæch. II. 2. 5. Paterfamilias primus *cubitu surgat*, postremus cubitum eat. Cato. de R. R. c. 5.

Ein sonderbares Exempel ist, da ein Verbum vor dem Supino gesetzet wird: *Pudet dictu*. Tacit. in Vit. Agricol. c. 32. §. 3.

[*Vossius* meinet, es sei dieses Supinum ein Ablativus, und sei eine Præposition ausgelassen, als: Surgit cubitu, h. e. a cubitu. L. 3, de Anal. c. 11.

Anmerkungen.

I. Bisweilen steht an statt des Supini in U der Infinitivus Passivus, selten Activus, als:

Ut *judicari difficile* sit, cui ætati fuerit aptissimus, für, *judicatu*. Nep. Attic. c. 16. §. 1. Lyricorum Horatius fere solus *dignus legi*, für, *lectu*. Quintil. L. 10. c. 1. *Dignus* alter *eligi*, alter *eligere*. Plin. Panegyr. c. 7.

II. Imgleichen das Gerundium in *Dum*, oder Participium in *Dus*, mit der Præpositition *ad*, als:

Hæc *ad judicandum* sunt facillima, für, *judicatu*. *Cic.* 3. Offic. c. 6. Cibus facillimus *ad concoquendum*, für, *concocta*. *Cic.* 2. Fin. c. 20. Siehe mehr *Exempel* beim *Vorstio de Lat. falso suspect.* c. 20.

III. Desgleichen die Substantiva Verbalia, als:

Quod in rebus honestis & *cognitione dignis* operæ curæque ponetur, für, *cognitu dignis*. *Cic.* 1. Offic. c. 5. *Dignus* Seneca videtur *lectione* adolescentium, für, *dignus lectu*. Gell. L. 12. c. 2.

Das XX. Capitel.

SYNTAXIS IMPERSONALIUM.

Die I. Regel.

Interest und *Refert*, (es ist daran gelegen) nehmen einen Genitivum zu sich, auf welchen entweder ein Infinitivus folgt, oder ein Conjunctivus, der von gewissen Partikeln regieret wird.

(a) *Exempla*, da ein *Infinitivus* folgt, als:

Interest omnium recte *facere*. Cic. 2. Fin. c. 22. Quis est hodie, *cujus interfit* istam legem *manere*. *Cic.* 1. Philipp. c. 9. Nemo pereat, nisi quem *perire* etiam *pereuntis interfit*. Senec. de ira L. 1, c. 5. *Refert omnium animadverti* in

in malos, Cic. Parvi *retulit* non *ſuſcepiſſe*. Terent. Phorm 4. 3. 41.

(b) *Exempla*, da ein *Conjunctivus* folget, als:

Permultum *intereſt*, *utrum* perturbatione aliqua, an conſulto & cogitato *fiat* injuria. Cic. 1. Offic. c. 8. Nihil *intereſt*, *quomodo* nodus *ſolvatur*. Curt. III. 1. 18. Nec *intereſt* diſcentium, *quibus* quidque nominibus *appelletur*, dum res ipſa manifeſta ſit. Quintil. l. 3. c. 6. Theodori nihil *intereſt*, humine, *an* ſublime *putreſcat*. *Cic.* 1. Tuſcul. c. 43. Magni *refert*, te *ut videam*. Cic. XI. Attic. ep. 18. al. 22.

Auch nehmen *intereſt* und *refert* die Pronomina Poſſeſſiva, *mea*, *tua*, *ſua*, *noſtra*, *veſtra*, *cuja*, zu ſich, als:

Et *tua* & *mea* maxime *intereſt*, te valere. Cic. 16. Fam. ep. 6. Nihil *mea intereſt*. quo loco jungimur. Plin. L. 7. ep. 20. Id *mea* minime *refert*. Terent. Adelph. V. 4. 27. *Tua* quod nihil *refert*, ne cures. Plaut. Stich. II. 2. 49. *Tua* quod nihil *refert*, percontari deſinas. Ter. Hecyr. V. 3. 12. Faciendum aliquid Bocchо, quod illorum magis quam *ſua* *retuliſſe* videatur. Salluſt. B. Jug. c. 111. Hic *ſua* putat *intereſſe*, ſe re ipſa, non lege defendi. Cic. pro Cluent. Ut certiores faceremus abſentes, ſi quid eſſet, quod eos ſcire aut *noſtra* aut *ipſorum intereſſet*. *Cic.* 2. Fam. ep. 4. Quid magis *intereſt veſtra*, quam ut liberi digni illo patre, te patruo reperiantur. Plin. l. 2. ep. 18. Ea cædes, ſi potiſſimum crimini datur, detur ei, *cuja interfuit*, non ei, *cuja* nihil *interfuit*. Cic. pro L. Vareno in Fragm.

[Die Grammatici halten dafür, die Pronomina *mea*, *tua*, *ſua*, *noſtra*, &c. ſeien Ablativi Generis Feminini, und wären von dem ausgelaſſenen Ablativo *cauſſa* oder *gratia* regieret, die auch droben bei den Genitivis ausgelaſſen ſind, weil Exempla vorhanden, da *gratia* ausgedrücket iſt, als: Mea

iſtuc nihil refert, tua refert gratia. Plaut. Perſa IV. 3, 68. Siehe *Voſſ. de Conſt. c.* 29. Andere aber halten dafür, es ſeien Accuſativi Generis Neutrius, und werde darunter *ad* verſtanden, ad mea ſc. *negotia*. Siehe davon viel *Exempel* beim *Sanctio in Minerva l.* 3. *c.* 5.

Bisweilen kommt der Genitivus Nominis und das Pronomen in einem Exempel zuſammen, als: *Intereſt mea Oratoris*, h. e. *ad*, oder *inter mea negotia* Oratoris. Cic.

Auch wird *intereſt* und *refert* ausgelaſſen, als: *Quid mea*? Terent. Heaut. IV 4. 46.

I. *Intereſt* und *Refert* haben folgende Genitivos: Magni, permagni, tanti, quanti, pluris, parvi, bei ſich, darunter aber die Wörter *pretii*, oder *momenti res*, oder *negotiæ* müſſen verſtanden, als:

Anmerkungen.

Magni intereſt, quos quisque audiat quotidie. *Cic.* L. 1. ad Q. Fr. *Permagni* noſtra *intereſt*, te eſſe Romæ. *Cic.* 2. Attic. ep. 23. extr. *Parvi refert*, abs te ipſo jus dici æqualiter & diligenter. *Cic.* 1. ad Q. Fr. ep. 1. Intelligere te ſcio tua ſponte, *quanti* Reipublicæ *interſit*, omnes copias in unum locum convenire. *Cic.* 8. Attic. ep. 6.

[*Voſſius in Grammat. p* 65. *Synt.* hat angemerket: *Intereſt* werde bei allen Genitivis, *refert* aber mehrenteils zu den Genitivis pretii: *Tanti, quanti, magni, parvi, &c.* geſetzt, daher ſage man recht: Intereſt Reipublicæ, oder intereſt ſalutis: Nicht aber Refert Reipublicæ, refert ſalutis. Jedoch ſagt *Cicero*, Refert omnium, und *Salluſt*. Refert illorum. Siehe die *Exempla* droben bei der Regel.

II. Ferner ſtehen bei *intereſt* und *refert* einige Adverbia und Nomina, ſo als Adverbia pflegen gebraucht zu werden: Tantum, quantum, multum, permultum, plus, plurimum, infinitum, parum, paululum, aliquantum, magis, maxime, minus, minime, nihil, aliquid, quiddam, vehementer, magnopere, quantopere, &c,

Multum intereſt te venire. *Cic.* 1. Fam. ep. 9. *Multum*, crede

erede mihi, *refert*, à fonte bibatur, Quæ fluit, an pigro quæ ſtupet unda lacu. Martial. L. 9. epigr. 101. Ad diſciplinam militiæ *plurimum intererat*, inſueſcere militem noſtrum pati tædium. Liv. l 5. c. 6. *Tantum intereſt, quod* gravitas in honeſtis rebus, jocus in turpiculis ponitur. Cic. de Orat. L. 2. c. 61. *Tantum refert*, quam magna dicam. *Cic.* de Fin. Semper Milo, *quantum intereſſet* Publ. Clodii ſe perire, cogitabat. *Cic.* pro Milon. *Plurimum refert*, bonum an malum induceretur. Plin. l. 6. ep. 29. Si imbutus honeſtis artibus fuerit, quas *plurimum refert, a quo* potiſſimum accipiat. Plin. l. 3. ep. 3. *Quantopere interſit*, opprimi Dolabellam. *Cic.* ad Brut. ep. 5.

Man findet auch beide das Adverbium und den Genitivum beiſammen, als: *Plurimum refert compoſitionis*, quæ quibus anteponas. Quintil. l. 9. c. 4.

III. Bisweilen wird den Verbis Imperſonalibus *intereſt* und *refert* ein Nominativus vorgeſetzet, als ob ſie Verba Perſonalia wären, inſonderheit ſtehen davor die Pronomina Neutrius Generis: *Hoc, illud, id, quid, quod, quiddam, nihil, &c.* als:

Nihilo pluris tua *hoc*, quam quanti *illud refert* mea. Plaut. Bacch. III. 4. 21. *Illud* mea magni *refert*, te ut videam. *Cic.* XI. Attic. ep. 22. *Quid* magis *intereſt* veſtra quam ut &c. Plin. l. 2. ep. 18. n. 8. Quid autem illius *intereſt*, quoniam in Senatum non venis. *Cic* X. Attic. ep. 4. Ad noſtram laudem non multum video intereſſe, ſed ad properationem meam *quiddam intereſt*. *Cic.* 5. Fam. ep. 12.

IV. An ſtatt des Genitivi ſtehet auch der Accuſativus mit der Præpoſition *ad*, als:

Magni *intereſt ad* decus & laudem civitatis. *Cic.* L. 1. N. D. c. 4. Magni *ad* honorem noſtrum *intereſt*. *Cic.* 16. Fam. ep. 1. Quid id *ad me*, aut *ad* meam rem *refert*. Plaut. Perſ. IV. 3. 44.

V. Refert ſtehet auch wol ſchlechthin ohne Caſu, als:

Refert, me mihi atque vobis timere. Salluſt. B. Catil. c. 52. Nec numero comprendere *refert*. Virgil. 2. Georg. v. 104.

Die II. Regel.

Die Impersonalia Activæ vocis: *Libet, lubet, collibet, licet, liquet*, und einige, die von den Personalibus gemachet sind, als: *Accidit, contingit, expedit, convenit, evenit, constat, conducit, placet, displicet, prodest, præstat, sufficit, vacat, &c.* nehmen einen Dativum zu sich, auf welchen öfters auch ein Infinitivus folget, als:

Non *libet mihi deplorare* vitam, quod multi, & ii docti, sæpe fecerunt. Cic. de Senect. c. 23. In victoria vel *ignavis gloriari licet.* Sallust. Jug. c. 53. Civilibus bellis plus *militibus*, quam *ducibus licet.* Tacit. Histor. 2. 29. 6 *Licet cuivis Ephoro* hoc *facere* Regi. Nep. Pausan. c. 3. §. 5. Ero, ubicunque libitum erit animo meo. Plaut. Asin. I. 1. 97. Juste *æstimantibus* Regem *liquet* bona naturæ ejus fuisse, vitia vel fortunæ, vel ætatis. Curt. X. 5. 26. Non *cuivis homini contingit adire* Corinthum. Horat. L. 1. ep. 17. v. 36.

Anmerkungen.

I. Nach Licet folget oft ein Accusativus, welcher aber nicht von Licet, sondern von dem Infinitivo herrühret, als:

Neque servitio *me exire licebat*, i. e. *ut exirem.* Virgil. Ecl. 1. v 41. *Liceat* esse *miseros.* Cic. pro Ligar. c. 6. Neque *nos* lepore tuo, neque te meo frui *liceret* Cic. 7. Fam. ep. 1. Hæc præscripta *servantem, licet* magnifice, graviter, animoseque *vivere. Cic.* 1. Offic. c. 26.

II. *Libet, licet, liquet, contingit, accidit, convenit*, werden oft in tertia Singulari personaliter mit einem Nominativo gesetzet, als:

Sin *tibi id* minus *libebit*, non urgebo. Cic. 2. de Orat. c. 4. Magnam habendam senectuti gratiam, quæ efficeret, ut

ut *id* non *liberet*, quod non oporteret. Cic. de Senect. c. 12. Facite, *quod vobis lubet*. Ter. Adelph. V. 9. 34 Non *idem mihi licet*, quod iis, qui nobili genere nati ſunt: Cic. 4. Verr. Si habes, *quod liqueat*, neque reſpondes, ſuperbis. Cic. 4. Acad. c. 29. *Qui honos huic uni* ante hoc tempus *contigit*. Nep. Timoth. c. 2. §. 3. *Quod* neſcio, an *ulli* unquam noſtro *acciderit Imperatori*. Cic. L. 9. ep. 9. Munditia *mulieribus*, *viris* labor *convenit*. Salluſt. Jug. c. 85. III. *Conſtat*, *liquet* und *convenit*, nehmen auch eine Præpoſition mit ihrem gehörigen Caſu zu ſich, als:

Inter omnes conſtat antiquos. Cic. 2. Verr. c. 16. *Liquet inter omnes*. Cic. l. 1. de N. D. Sævis *inter ſe convenit* urſis. Juven. Sat. 15. v. 164. Mihi patribusque Romanis *cum plebe convenit*. Liv. L. 6. c. 15. Si, quid eſſet prodeſſe, mihi *cum* Ennio *conveniret*. Cic. 3. Offic. c. 15.

Die III. Regel.

Decet, *dedecet* und *Oportet* nehmen einen Accuſativum mit einem Infinitivo zu ſich, als:

Nil minus, quam *iraſci punientem decet*: Senec. l. 1. de Ira, c. 15. *Omnes homines* ſumma ope *niti decet*, ne vitam ſilentio tranſigant, veluti pecora. Salluſt. Catil. c. 1. Omnia *experiri* prius verbis, quam armis *ſapientem* decet. Terent. Eun. IV. 7. 19. *Oratorem iraſci* minime *decet*. *ſimulare* non *dedecet*. Cic. 4. Tuſcul. c. 25. Atticus *dedecere* videbatur Claudiorum *imagines*. Tacit. Ann. II. c. 43. Qui ſemel verecundiæ fines tranſierit, *eum* bene & gnaviter *oportet eſſe* impudentem. Cic. Fam. V. ep. 12. *Mendacem* memorem *eſſe oportet*. Quintil. L. 4. c. 2.

[Einige halten dafür, *oportet* regiere an ſich keinen Accuſativum, ſondern der Accuſativus gehöre zu dem dabei ſtehenden Infinitivo.

Die Verba: *Juvat*, *delectat*, *præterit*, *fallit*, *fugit*, *latet*, wenn ſie als Imperſonalia gebrauchet werden, regieren gleichfals einen Accuſativum, als:

Te animo hilari eſſe, valde *me juvat*. Cic ad Qu. Fr. I. 2. ep. 12 Non *te præterit*. *Cic*. L. 1. Fam. ep. 8. Illud, quam ſit difficile, non *te fugit*. *Cic*. 12. Attic. ep. 42. Hoc amentem *hominem fugit*. *Cic* 6. Verr. c. 12. Res *Hannibalem* non diu *latuit*. Juſtin *XXXI*. 2. 2. Doch findet man von Latet auch Exempel mit dem Dativo. Siehe drunten die dritte Anmerkung.

Anmerkungen.

I. *Decet*, *dedecet*, *indecent* und *oportet*, werden auch als Perſonalia mit einem Nominativo ausdrücklich, ſo wol in tertia perſona ſingulari, als plurali geſetzet, als.

Forma viros neglecta *decet* Ovid. 1. de A. v. 509. *Quod decet*, honeſtum eſt, & quod honeſtum eſt, decet. *Cic*. 1 Offic. c 27. Parvum *parva decent*. Horat. l. 1. ep. 7. v. 44 Secundas *fortunas decent ſuperbiæ*. Plaut. Stich. II. 2. v. 28. *Id* maxime *quemque decet*, quod eſt cujusque maxime ſuum *Cic* 1. Offic. c 31. Admovitque preces, quarum *me dedecet uſus*. Ovid. Metam. L. 6. fab 8 v. 13. *Te omnia dedecent*. Senec 2. de Benef. c. 13 Si *quid dedeceat* in aliis, vitemus & ipſi *Cic* 1. Offic. c. 41. Nec *dominam* motæ *dedecuere comæ*. Ovid. 1. Am. eleg. 7. v. 12. *Juvenes* adhuc confuſa quædam & quaſi conturbata non *indecent*. Plin L. 3. ep 1. n. 2. *Hæc* facta ab illo *oportebant*, Syre. Ter. Heaut. III. 2. 25. Quæ aſſolent, *quæque oportent*. Id. Andr III. 2. pr.

II. *Decet*, wird bisweilen mit dem Dativo geſetzet, als:

Iſtuc facinus, quod tu inſimulas, noſtro *generi* non *decet*. Plaut Amph. II. 2. 188 Imo, Hercle, ita *nobis decet*. Ter. Adelph. V. 8. 5. Adoleſcens præfatur arrogantius & elatius, quam *ætati* ejus *decebat*. Gell. L. 9. c. 15.

III. Eben alſo wird auch *Latet* mit dem Dativo geſetzet, als:

Nihil agis, nihil aſſequeris, nihil moliris, quod *mihi latere* valeat in tempore *Cic* 1. Catil. c. 6. Dieſes Exempel aber iſt ungewis. Siehe Gruterum in Not. Tu *mihi* cauſſa *late*. Lucan. L. 1. v. 417.

Die

Die IV Regel.

Pœnitet, piget, pudet, tædet, miſeret, miſeretur und *miſereſcit*, nehmen einen Accuſativum der Perſon zu ſich, auf welchen noch ein Genitivus deſſen, ſo den affect erwecket, oder ein Infinitivus, folget.

(a) Ein *Genitivus*, als:

Cujus *facti* celerius *Athenienſes*, quam *ipſum pœnituit*. Nep. in Cimon. c. 3. § 2. Marius videtur meruiſſe, ne ejus *nati Rempublicam pœniteret*. Vellej. L. 2. c. 12. Suæ *quemque fortunæ* maxime *pœnitet*. *Cic.* 6 Fam. ep. 1. Malo *me fortunæ pœniteat*, quam *victoriæ pudeat*. Curt. IV. 13. 9. *Pœnitebat* modo *conſilii*, modo *pœnitentiæ* ipſius. Curt X. 7. 12. Me non ſolum *piget ſtultitiæ* meæ, ſed etiam *pudet*. Cicer. pro Domo c. 11. *Piget tædetque me* civitatis *morum*. Salluſt. Jug. c. 4. fin. *Me tui pudet* Ter. Adelph. *IV*. 5. 49. *Fratris me* quidem *pudet pigetque* Id. Adelph. III. 3. 37. *Pudet Deorum, hominumque*, quum hoſtes in arce, in Capitolio eſſent. Liv. L. 3 c. 19 Sunt homines, *quos libidinis* ſuæ, neque *pudeat*, neque *tædeat*. Cic 2. Verr. c. 12. Prorſus *vitæ tædet*, ita ſunt omnia omnium miſeriarum pleniſſima. *Cic.* 2. Attic. ep. 24. Nunquam ſuſcepti *negotii eum pertæſum eſt* Nep. Attic c. 15. § 2 *Decemvirorum vos pœrtæſum eſt*. Liv. l. 3. c. 67. Neminis miſereri certum eſt, quia *mei miſeret* neminem. Plaut. Capt. III. 5. 107. *Miſerebat* non *pœnæ* magis homines, quam *ſceleris*, quo pœnam meriti eſſent. Liv. I. 2. c. 5 Inopis nunc *te miſereſcat mei*. Ter. Heaut. V. 4. 3. Cave *te fratrum* pro fratris ſalute *obſecrantium miſereatur*. *Cic.* Ligar. c. 6.

(b) Ein *Infinitivus*, als:

Me valde *pœnitet vivere*. *Cic.* Illa quidem *piget dicere*, Salluſt. Jug. c. 31. Poſt Carthaginem *vinci* neminem

puduit. Flor. II. 7. Plura me ad te *ſcribere pudet.* Cic. 4. Fam. ep. 5. Meruiſſe mortem *confiteri pudet.* Curt. VI. 8. 8.

[Die Grammatici halten dafür, der Genitivus werde von dem Wort vicem, oder auch von negotium, factum, ſtatus, fortuna, reſpectus, &c. regieret. Terent. Heaut. IV. 5. 1. Menedemi vicem miſeret me. Siehe *Sanct. Minerv. cum Notis Perizonii p.* 168.

Anmerkungen.

Vorgeſetzte Imperſonalia werden auch als Perſonalia mit einem Nominativo gefunden, als:

Et *me* quidem hæc *conditio* nunc non *pœnitet* Plaut. Stich. I. 1. 50. Sapientis eſt proprium, nihil, *quod pœnitere* poſſit, facere. Cic. I. 5. Tuſc. quæſt. Nimio *id quod pudet* facilius fertur, quam *illud quod piget.* Plaut. Pſeud. I. 3. 47. *Quem* neque *pudet quicquam.* Ter. Adelph. I. 2. 4. Perhorreſcat neceſſe eſt, & *pudeat tacitus* & *pœniteat*, & gaudeat, & admiretur. Gell. L. V. c. 1. Quare, obſecro, ne quid plus minusve faxit, *quod* nos poſtea *pigeat.* Terent. Phorm. III. 3. 21.

Man findet auch pœnitere ohne Caſu: Athenienſes, ſicuti primi defecerant, ita primi *pœnitere* cœperunt. Juſtin. XI. 3. 3. *Pudere*, quam *pigere* præſtat. Plaut. Trin. II. 2. 64. Ita nunc *pudeo*, atque ita nunc paveo. Id. Caſin. V. 2. 3. Loquere tuum mihi nomen, niſi *piges.* Id. Menæchm. V. 9. 7. Cum jam omnes, verbis ejus defatigati, *pertæduiſſent* Gell. L. 1. c. 2. Arcadii, quæſo, *miſereſcite* Regis. Virgil. 8. Æn. v. 573.

Die V. Regel.

Wenn *Debeo*, *ſolet*, *incipit*, *cœpit*, *deſinit*, *poteſt*, imperſonaliter ſtehen, ſo nehmen ſie entweder einen Infinitivum paſſivum, oder eines Verbi imperſonalis Infinitivum Activum zu ſich, als:

Quod

Quod *dici ſolet*. Ter. Heaut. III. 2. 9. Quod optimo cuique Athenis *accidere ſolitum eſt*. Cic. de Orat. l. 2. c. 13. Epaminondas, poſtquam apud Cadmeam *pugnari cœpit* cum Lacedæmoniis, in primis ſtetit. Nep. Epam. c. 10. §. 3. Cœptum eſt fieri. Hirt. B. Afric. c. 69. §. 2. *Deſiderari cœpta eſt* Epaminondæ diligentia. Nep. Epam. c. 7. §. 1. Repente in naves vaſa fictilia *conjici cœpta ſunt*. Id. Hannib. c. XI. §. 5. Non *poteſt* jucunde *vivi*, niſi honeſte & ſapienter & juſte vivatur. Cic. L. 1. Fin. Papiſius *eſt vocari deſitus*. Cic. IX. Fam. ep. 21. Qua ſapientia præceptrice in tranquillitate *vivi poteſt*, omnium cupiditatum ardore reſtincto. Cic. 1. de Fin. c. 13.

Hieher gehören: *Stat*, und *Eſt*, für, *licet*. welche, wenn ſie Imperſonaliter geſetzet werden, auch einen Infinitivum bei ſich haben, als:

Stat caſus *renovare* omnes. Virgil. 2. Æn. v. 750. Nec non & Tityon terræ omnipotentis alumnum *Cernere erat*, i. e. *licebat*. Virgil 6. Æn. v. 595. 596. *Videre eſt* atque animadvertere in veteribus ſcriptis vocabula, i. e. *licet*. Gell. L. 12. c. 9. Verbo objecta verbo *negare ſit*, i. e. *liceat*. Liv. L. 42. 41. Formicarum pedes atque alia membra *pervidere* non *eſt*. Plin. l. 36. c. 5. ext. welches per Græciſmum geſetzet wird.

Not. (1.) Bißweilen wird der Infinitivus ausgelaſſen, als:

Scaurus veritus, quod in tali rē *ſolet*, (ſc. *fieri*) ne polluta licentia invidiam accenderet, animum a conſulta lubidine continuit Sall. Jug. c. 15. Bonum publicum, ut in pleriſque negotiis ſolet (ſc. *fieri*) privata gratia devictum. Salluſt. Jug. c. 25.

(2.) Bißweilen wird das Imperſonale, ſo eine Gewonheit oder Pflicht andeutet, mit dem Infinitivo ausgelaſſen, als:

Diis immortalibus, ut in tali re, (ſc. *fieri ſolet*) laudes gratesque ago. Liv. L. 27. c. 15. Multum, ut temporibus illis, (ſc. *fieri ſolebat vel poterat*) valuit dicendo. Cic. in Brut. c. 7. Ut in tali tempore (ſc. *ſolet* oder *debet fieri*) Liv. l. 24 c. 28. Ut in tali re. Cic. Fam. IV. ep. 9. Ut in hac licentia. Plin. l. 3. ep. 3. n. 5. Ut in tantis malis. Cic. 12. Fam. ep. 2.

Das

Das XXI. Capitel.
SYNTAXIS PARTICIPIORUM.

Die I. Regel.

Wenn die Participia einen Casum zu sich nehmen, so behalten sie den Casum ihres Verbi, als:

Vitellius pœnitens facti. Sveton. in Vitell. c. 15. *Reminiscentes veteris famæ.* Nep. Phocion. c. 4. §. 1. Quam miser virtutis famulatus *servientis voluptati.* Cic. 3 Offic. c. 33. Alcibiades erat *temporibus* callidissime *inserviens.* Nep. Alcib. c. 1. §. 3. Jugurtha *jussis* vestris *obediens* erit. Sallust. Jug. c. 31. Atticus, *timens proscriptionem*, de foro decesserat. Nep. Attic. c. 10. §. 2. Alexander, orto sole, *opem* Deûm *exposcens* sacrum patrio more faciebat. Curt. IV. 6. 10. Cn. Domitius cum magno *sequentium consilia* sua comitatu fugæ fortunæque se commisit. Vellej. L. 2. c. 72. Hæc *dicentis latus* hasta transfixit. Curt. VIII. 1. 52. Atticus *liberalitate utens* nullas inimicitias gesit. Nep. Attic. c. 11. §. 5. Vercingetorix *insimulatus proditionis.* Cæs. B. G. VII 20. 1. Quid nimis grave est in homines tanti *facinoris convictos* Sallust. B. Catil. c 51. *Coopertus flagitiis* atque facinoribus, Sallust. B. Catil. c. 23. Romanorum conditores *lupa nutriti*, & Cyrus Rex Persarum *cane altus.* Justin. XXXXIV. 4. 12. Alexander undique copias contrahit, totis viribus tanti belli *discrimen aditurus*, Curt. III. 1. 10. *Consulentes de cæde* ruptura jus gentium. Liv. L. 4. c. 17.

Anmerkungen.

1. *Osus, exosus* und *perosus*, werden Active gebraucht, und nehmen einen Accusativum zu sich, als:

Osus eum morum caussa *fuit.* Gell. L. 4 c. 8. *Patrios mores exosus es.* Curt. VIII. 7. 12. *Tædas exosa* jugales. Ovid. 1. Metam. v. 483. Darius *solitudinem*, quam paulo

ante

ante pro solatio petiverat, *perosus*. Curt. V. 12. 10. Plebs Consulum *nomen* haud secus quam Regum *perosa erat*. Liv. L. 3, c. 34. Deos obsecro, ut te nobis conservent & valere nunc & semper patiantur, si non *P. Romanum perosè* sunt. Sueton. Tiber. c. 21.

(Obgleich in diesen Exempeln ein gewisses Tempus durch das beigesetzte Verbum *sum* ausgedrücket wird, so führet doch der Casus von dem Participio her.

Beim Gellio wird *Exosus* passive mit dem Dativo gefunden, als:

Ex quibus latenter intelligas, non omnes *Diis exosos esse*, qui in hac vita cum ærumnarum varietate luctantur, sed arcanas caussas, ad quas paucorum potuit pervenire curiositas. Gell. L. 2. c. 18.

II. *Pertæsus* kan einen Genitivum und Accusativum bei sich haben, als:

Latitudinis eorum *pertæsa*. Tacit. Annal. XV. c. 21. *Pertæsus ignaviam* suam. Sueton. in Cæsar. c. 7. *Pertæsus* morum *perversitatem*. Id in August. c. 62.

III. Die Participia, so von den Verbis, *Fio*, *existo*, *evado*, *appellor*, *vocor*, *&c.* herkommen, pflegen gemeiniglich den Casum nach sich zu regieren, in welchem das vorhergehende Nomen stehet, als:

Ubi *Pisonem* ab ipsis *parentem* quondam *appellatum* vidissent. Tacit. Ann. II. 80. 4.

Eine besondere Construction ist, da auch ein Nominativus nach dem Vocativo folget, als:

Salve *primus* omnium *parens* patriæ *appellate*. Plin. Histor. Natural. L. 7. c. 30.

IV. Wie die Participia in *NS*, wenn sie blosse Nomina sind, construiret werden, davon siehe droben *Genit.* mit einem *Nomine*, *Regul.* 4 *p.* 485. *seqq.*

V. Von den Participiis Futuri in *DUS*, wie dabei ein Ablativus mit der Præpositione *a*, oder *ab*, oder an dessen statt ein Dativus stehen könne, siehe die Exempla droben im *Syntax. Gerund. Regul.* 1. *observ. p.* 638.

VI.

VI. Einige Verba, so auf *bundus* ausgehen, und Præsentis Temporis sind, regieren auch den Casum ihrer Verborum, als:

Vitabundus castra hostium. Liv. L. 25. c. 13. *Venerabundus Regem.* Curt. VIII. 5. 6. *Meditabundus bellum.* Justin. XXXVIII. 3, 7. *Populabundus agrum.* Liv. L. 3. c. 3. *Gratulabundus patriæ* exspiravit. Justin. VI. 8. 13.

VII. Das Verbale *Oriundus* wird oft für Ortus gesetzet, als:

Peregrina stirpe *oriundus.* Liv. L. 1. c. 34. Cœlesti sumus omnes semine *oriundi.* Lucret. l. 2. v. 989. Mamilius ab Ulysse Deaque Circe *oriundus.* Liv. L. 1. c. 49.

Bisweilen aber zeiget es nicht unser, sondern unserer Vorfahren Herkommen an, als:

Nati Carthagine; sed *oriundi* a Syracusis. Liv. L. 24. c. 6.

Die II. Regel.

Die Verba werden bisweilen zierlich in Participia verändert, wodurch mehr commata in eins zusammen gezogen werden.

(a) Solche Participia werden im Teutschen erkläret durch die Wörtlein: Und, wenn, als, nachdem, der, die, das ꝛc.

(b) Diese Veränderung geschiehet nicht allein in den Verbis des ersten, sondern auch des folgenden *Commatis.*

I. *Exempel*, da die *Verba* des ersten *Commatis* verändert sind, als:

Me, lenissimis verbis *utens*, re graviter accusas. Cic. V. Fam. ep. 15. Mecipsa pater meus *moriens*, mihi præcepit. Sallust. Jug. c. 14. Nostra *legens*, utere tuo judicio. Cic. I. Offic. c. 1. Sapientis est, nihil contra mores, leges, instituta *facientem*, habere rationem rei familiaris. Cic. 3 Offic. c. 15. Hannibal Titum Sempronium Gracchum, iterum Consulem, in insidias *inductum*, sustulit. Nep. Hannib. c. 5. §. 3. Romulus cœlo repente *delapsus*, se mihi obvium dedit. Liv. L. 1. c. 16. *Spreta* in tempore gloria, interdum simulatior redit. Liv. L. 2. c. 47. Cæsar Dolabellam *substitu-*

turus sibi, Consulem designavit. Vellej. L. 2. c. 58. Urbe *relicta*, rura *peragrantes*, sæpe soli sumus. Cic. 3. Offic. c. 1.

II. *Exempel*, da die *Verba* des folgenden *commatis* verändert sind/ als:

Darius trajecit exercitum, Ciliciam occupare *festinans*, i. e. trajecit & festinavit. Curt. III. 7. 1. Ecquid sentitis, Quirites, quantum vix dum ex prioris culpæ naufragiis *emergentes*, paremus nefas. i. e.. *quantum paremus nefas cum vix emergimus*. Liv. L. 5. c. 52. Superveniunt legati Athenienſium *petentes*, ut capti apud Granicum amnem redderentur ſibi. Curt. III, 1. 9. Cur Sicinium potentem pollentemque video, ſub jugum *miſſus*, tanquam a latronibus *redemptus*? Liv. l. 2. c. 34. Darius ſuperat Pinarum amnem, in tergis, ut credebat, fugientium *hæſurus*. Curt. III. 8. 16. Arſanes Ciliciam vaſtat, ſterile ac nudum ſolum *relicturus*. Curt. III. 4. 3.

Die III. Regel.

Wenn die Participia Paſſiva Præteriti temporis mit *Do*, *Reddo*, *Volo*, *Curo*, *Cupio*, und dergleichen, geſetzet werden, ſo ſtehen ſie an ſtatt ihres Verbi, und können erkläret werden durch *Eſſe*, oder *Ut* mit dem Conjunctivo paſſivo, als:

Dabo effectum, i. e. efficiam. vel dabo, ut hoc efficiatur. Ter. Eun. II. 1. 6. Me vehementer *excuſatum volo*, i. e. *excuſo me*, oder *volo, ut excuſer*. Cic. 3. Verr. Illos *monitos* etiam atque etiam *volo*, i. e. *volo, illos eſſe monitos*, vel. *ut moneantur*. Cic. 2. Catil. c. 12. Nunc te mea dextera bello *Defenſum dabit*. Virgil. 12. Æn. v. 436. Omnes vos *oratos volo*. Terent. Heaut. prol, v. 26. Eſt, qui illam *conventam eſſe vult*. Plaut. Pœn. V. 2. v. ult. *Inventum* tibi *curabo* & mecum *adductum* tuum Pamphilum, i. e. inveniam & adducam, oder, ut inveniatur & adducatur. Ter. Andr.

Andr. IV. II. 2. 1. Jam hoc tibi *inventum dabo.* Ter. Andr. IV. 1. Quia plebs Senatusconsultum solvit, ipsi quoque *solutum vultis.* Liv. l. 3. c. 21.

Bisweilen wird auch das Participium Præteriti Temporis an statt des Infinitivi gesetzet, entweder personaliter oder Impersonaliter.

(a) *Personaliter*, als:

Adjutum cuperem juvenem probissimum, i. e. *cupio adjuvari.* Plin. l. 2. ep. 9. Quod *impetratum* maxime *cupio*, i. e. *cupio impetrare.* Id. l. 2. ep. 13. Ne istius quidem laudis ita sum cupidus, ut aliis eam *præreptam velim*, i. e. *præripere. Cic.* Rosc. Amer. c. 1.

(b) *Impersonaliter*, als:

Cujus adversæ fortunæ *velit succursum*, i. e. *succurri.* Liv. l. 3. c. 58. Non ita se saluti suæ *velle consultum* ait, i. e. *consuli.* Justin. XI. 14. 4.

Die IV. Regel.

Nach den Verbis *Curo*, *Do*, *Loco*, und dergleichen, wird das Futurum Participii Passivi in DUS gar füglich in gleichem Genere, Numero und Casu, mit dem Substantivo gesetzt, an statt des Infinitivi oder Conjunctivi Passivi.

[Dergleichen Verba mehr sind: *Accipio, suscipio, mitto, trado, statuo, rogo, attribuo, relinquo, porrigo, propino,*

Negotium *conficiendum cures*, i. e. *confici*, vel *ut conficiatur. Cic.* 1. Attic. ep. 16. Heraclidem *interficiendum curavit*, i. e. *interfici*, vel *ut interficeretur* Nep. Dion. c. 6, § 5. Muros dirutos a Lysandro *reficiendos curat.* Id. Conon. c. 4. §. 5. Ipse (Roscius patrem) percussit, an aliis *occidendum dedit? Cic.* Rosc. Amer. c. 27. Corpus passim *distrahendum dabis.* Liv. L. 10. 28. Senatus decrevit, ut quæ statuæ

ſtatuæ C. Verris eſſent, eas Quæſtores *demoliendas locarent*. *Cic.* in Verr. 4. c. 67. Tu *ſecanda* marmora *locas* ſub ipſum funus. Horat. L. 2. Od. 18. v. 17. Antigonus Eumenem mortuum, propinquis ejus *ſepeliendum tradidit*, Nep. Eum. c. 13. §. 4. Eurydice *occidendum* virum, regnum que adultero *tradendum ſuſcepit*. Juſtin. VII. 4 7 *Attribuit* nos *trucidandos* Cethego. Cic. 4. Catil. c. 6. *Oſculandam* dextram ſuam ſentibus *porrexit*. Juſtin. L. 12. c. 15. Hunc, *comedendum* & *deridendum* vobis *propino*. Ter. Eun. V. 8. 57. Filium Alexandri cum matre in arcem Amphipolitanam *cuſtodiendos mittit*. Juſtin. 14. 6. 13.

Die V. Regel.

Natus, *prognatus*, *genitus*, *ſatus*, *cretus*, *editus*, *ortus*, und andere mehr, nehmen einen Ablativum zu ſich, ohne eine Præpoſition, oder mit derſelben.

(a) Ohne *Præpoſition*, als:

Nobili genere natus. *Cic.* 7. Verr. c. 70. *Humili genere natus*. Juſtin. XV. 4. 15. Piſo Aquitanus *ampliſſimo genere natus*. Cæſ. B. G. IV. 12. 4. *Matre* Scythiſſa *natus*. Nep. Datam. c. 1. §. 3. *Natus loco nobili* & celebri quondam urbe & copioſa. *Cic.* pro Arch. c. 3. *Natus ſummis generibus*. Plaut. Moſtell. V. 2. 20. Videas *ſummo genere natas* ſummates matronas. Plaut. Ciſtell I. 1. 27. *Ovo prognatus eodem*. Horat. L. 2. Sat. 1. v. 26. Aſcanius ubicunque & *quacunque matre genitus*, certe natum *Ænea* conſtat Liv. L. 1. c. 3. Alexander *Jove genitus*. Curt. VIII. 10. 1. *Sate ſanguine* divum Tros Anchiſiada. Virgil, 6. Æn. v. 125. Dardanus *Iliacæ* primus pater urbis & auctor Electra (ut Graji perhibent) *Atlantide cretus*. Virgil 8. Æn. v 135. Hercules Jovis *ſatu editus*. *Cic.* 1. Offic. c. 32. Mæcenas *atavis edite Regibus*. Horat. I. Od. 1. v. 1. Cato *ortus municipio* Tuſculo. Nep. in Caton. c. 1. Leſius erat *obſcuro loco tenuique fortuna ortus*. Liv. L. 26. c. 7.

(b) Mit einer *Præpoſition*, als:

Ex me hic *natus* non eſt, ſed ex fratre. Terent. Adelph. L. 1. 15, *Ex* qua *natus* eſt Themiſtocles. Nep. Themiſt. c. 1. §. 2. Antiquo genere *natus a* Pylæmene illo. Id. Dat. c. 2. §. 2. *Ex* Iberis & Celtis *genitus*, Martial. L. 10. ep. 65. Trojano *a* ſanguine *cretus*. Virgil. 4. Æn. v. 192. *Ortus ex* concubina, Salluſt. B. Jug. c. 108.

Die VI. Regel.

Es wird oft ein Participium im Ablativo Caſu mit einem andern Ablativo zuſammen geſetzet, und im Teutſchen durch die Wörter: Nachdem, indem, als, weil, da, ſo, wenn, ꝛc. erkläret.

[Solche Ablativi werden Ablativi *abſoluti* oder *conſequentiæ* genennet, weil die Rede noch nicht vollkommen iſt, ſondern noch ein mehres zum völligen Verſtande folgen muß.

Extincto in ipſo ætatis ac victoriarum flore *Alexandro M.* Juſtin. XIII. 1. 1. Decemvirali *poteſtate* in omnibus urbibus *conſtituta*. Nep. Lyſ. c. 2. *Rebus* ex ſententia *peractis*. Id. Hamil. c. 3. §. 1. *Parta victoria*, conſervandi ſunt ii, qui non crudeles in bello fuerunt. *Cic.* 1. Offic. c. 11. *Converſis* ad civile bellum *animis*, externa ſine cura habebantur. Tacit. Hiſtor. I. 79. 1. Nos, quam anguſtis terminis claudamur, etiam *tacente me* perſpicis. Plin. l. 9. ep. 2. Quid ſalvi mulieri eſt, *amiſſa pudicitia*. Liv. L. 1. c. 58. Nihil *me ſciente* fruſtra voles, wenn ichs nur wiſſen werde. Salluſt. Jug. c. 110.

Anmerkungen.

1. Bisweilen werden die Nomina, oder ein Nomen und Pronomen, allein geſetzet, und das Participium wird darunter verſtanden, als:

Me ſuaſore & impulſore id factum, ſc. *exiſtente*. Plaut Moſtell.

Mostell. III. 3. 13. *Vivo Alexandro* sc. *existente*. Justin. XII. 5. 1. *Me puerulo*. Nep. Hannib. c 2. §. 3. Ergo capi Roma, *me Consule*, potuit? Liv. L. 3 c. 67. Inter aves turdus, si quis, *me judice*, certet, inter quadrupedes gloria prima lepus. Martial. L. 13. ep. 92. Tu nihil *invita* dices faciesve *Minerva*. Horat. A. P. v. 385.

II. Es stehet auch wol der Ablativus Participii allein, und muß das Pronomen (*eo*) drunter verstanden werden, als:

Milites Imperatorem quærentes, non nisi *viso*, (sc *eo*) destiterunt. Suet. in Othon. c. 8. *Excepto*, quod non simul esses, cætera lætus (sc. *excepto eo*) Horat. L. 1. ep. 10 v. 50.

III. Bisweilen wird das Nomen oder Pronomen ausgelassen, und der Ablativus Participii præteriti allein gesetzet, und solches zwar impersonaliter, als:

Desperato, regionem posse retineri, i. e. *cum desperatum esset*. Curt VI. 5. 21. *Audito*, Regem in Ciliciam tendere, i. e. *postquam auditum esset*. Sallust. in Fragm. *Cognito*, quod insidiæ sibi parærentur. Justin XXVII. 3. 8. *Comperto*, vanam esse formidinem. Tacit. 1. Ann. c. 66. Nondum *comperto*, quam regionem hostes petissent. Liv. L. 31. c. 39. *Quæsito* an Lycortas incolumis effugisset. Justin. XXXII. 1. 9. *Audito*, Darium movisse ab Ecbatanis. Curt. V. 13. 1. *Obruto*, quod effectum operis. Tacit. Ann I. 64 4. Seque, palam *professo*, incendium restincturum ruina minaretur, i. e. *cum palam professus esset*. Flor. IV. 1. 7. Siehe *Justin. in Indic. Freinsbem. voc. cognito*.

IV. Es werden auch Ablativi Consequentiæ von den Participiis Futuri in RUS und DUS gefunden, als:

Dionysium in Orientem præmisit Augustus, *iturо* in Armeniam *majore filio* für, *cum iturus esset*, oder, *cum ire vellet* major filius in Armeniam. Plin L. 6. c. 27. Orationem Latinam *legendis nostris* efficies pleniorem. Cic. 1. Offic. in Præfat.

V. Man findet dergleichen Ablativos Consequentiæ nicht allein, wenn von zweien verschiedenen Personen geredet wird, sondern auch wenn die Rede von einer Person ist, als:

Ibericas herbas, se *solo* nequicquam *intelligente*, dicebat, für, *solus intelligens*. Quintil. L. 8. c. 2. *Censente* (*Tiberio*) ut Trebianis legatam in opus novi theatri pecuniam ad munitionem viæ transferre concederetur, obtinere non potuit, für, *censens*. Sueton. in Tiber. c. 31.

Das XXII. Capitel.

SYNTAXIS ADVERBIORUM.

An statt der Adverbiorum werden bisweilen die Adjectiva in Genere Neutro gebrauchet, als: Sole *recens* orto, Virgil. 3. Georg. v. 156. Siehe drunten in *Syntax. Figurata Antimeriam.*

Die I. Regel.

Die Adverbia Derivata behalten den Casum ihrer Primitivorum, als:

Convenienter naturæ vivere. *Cic.* 3 Fin. c. 7. Vivere *vitæ* hominum *amice*. Id. I. Offic, c. 26. 6. fin *Obviam illi* processimus. *Cic* 2. Philipp. Naturaliter audita *visis* laudamus *libentius*. Vellej. l. 2. c. 92.

So auch *propius* und *proxime* nehmen den Dativum und Accusativum zu sich, wie *prope*, *propior*, *proximus*. als:

Agricolæ, *propius stabulis* armenta tenerent Virgil. 3. Georg. v. 355. Castra *propius Romanos* movit. Cæs. B. G. VII. 20. 1. Quam *proxime* potest, hostium *castris* castra communit. Cæs. *Proxime Hispaniam* Mauri sunt. Sallust. Jug. c. 19 Nihil est necesse, quam *proxime Italiam* esse. *Cic.* 3. Attic. ep. 13.

[Der Accusativus wird von einer ausgelassenen Præpositionem *ad*, *apud &c.* regieret.

Die II. Regel.

Sat, *satis*, *abunde*, *affatim*, *parum*, *partim*, haben insgemein einen Genitivum bei sich, als:

Sat

Sat verborum est. Plaut. Bacch. IV. 8. 37. Cimon habebat *satis eloquentiæ*. Nep. in Cimon. c. 2. §. 1. *Satis loquentiæ, parum sapientiæ*. Sallust. Catil. c. 5. *Amicorum* neque nobis, neque cuiquam hominum *satis* fuit. Sallust. Jug. c. 102. *Satis honorum, satis* superque *vitæ* erat. Liv. L. 3. c. 67. *Terrorum* & *fraudis abunde* est. Virgil. 7. Æn. v. 552. *Abunde potentiæ gloriæque* adeptus. Sueton in Cæsar. c. 86. Tibi *divitiarum affatim* est. Plaut. Milit. IV. 1. 33. *Affatim auxiliorum* erat. Liv. L. 34. c 26. Quasi *parum facinoris* admisisset. Justin. XV. 2. 4. *Partim* sum *earum* exactus, partim vix steti. Ter. Prol. Hecyr. *Eorum partim* in pompa, partim in acie illustres esse voluerunt, Cic. 3. de Orat. c 22. *Eorum* autem ipsorum (beneficiorum) *partim* ejusmodi sunt, ut ad universos cives pertineant. Cic. 2. Offic. c. 21.

[*Partim* ist eigentlich der alte Accusativus an statt *partem*. Siehe *Voss. de Construct. c*, 64. *p*. 580.

Diese Adverbia stehen auch wol absolute ohne einen Genitivum: Stehet aber ein Nominativus oder Accusativus dabei, so rühret derselbe vom Verbo her, als:

Etsi vix *satis otium* studio suppeditare possumus. Auct. ad Herenn. L. 1. c, 1. Abstinentiæ erit hoc *satis testimonium*. Nep. Epam. c. 4. Si *satis consilium* haberem. Cic. 12. Attic. ep. 50; Vobis semper *auxilium* adversus inimicos *satis* est. Liv. L. 6. c. 18. *Sat funera* fusi Vidimus. Virgil. XI. Æn. v. 366. Suggerunt *affatim ligna* proximæ silvæ. Plin. L. 2. ep. 17.

Die III. Regel.

Die Adverbia Comparativa *Plus*, *amplius*, und *minus*, nehmen einen Ablativum zu sich, wenn die Particula *quam* ausgelassen wird, als:

Plus tertia parte hominum interfecta. Cæs. B. G. III. 6. 2. Interdum docta *plus* valet *arte* malum. Ovid. 2. de Pont. ep. 3. v. 17. Quidam auctores sunt, Romanos non

plus uno amisisse. Liv. L. 23. c. 16. Dies triginta aut *plus eo* in navi fui. Ter. Hecyr. III. 4. 7. Metellus *amplius opinione* morabatur. Sallust. Jug. c. 53. *Amplius triennio. Cic.* pro Rosc. Comœd. c. 3. *Minus quinquennio* est, quod prodiere. Plin. L. 15. c. 25. *Minus diebus* triginta in Asiam reversus. Nep. Themist. c. 5. §. 2.

Wenn diese Adverbia Comparativa bei einem Nominativo oder Accusativo stehen, so wird *quam* darunter verstanden, als:

Hostium *plus quinque millia* cæsa eo die. Liv. L. 23. c. 46. Homini misero *plus quingentos colaphos* infregit mihi, i. e. *plus quam quingentos*. Ter. Adelph. II. 1. 46. *Amplius centum millia* armatorum facta sunt. i. e. quam centum. Nep. Hamilc. c 2. § 4. *Amplius* sex *menses* sunt. *Cic.* Rosc. Comœd. *c.* 3. *Amplius centum cives* habebat. *Cic.* 2. Verr. c. 59. *Noctem* non *amplius unam* Falle dolo. Virgil. 1. Æn. v. 687. Constabat, non *minus ducentos* Carthaginensium *equites* fuisse. Liv. L. 29. c. 3.

Die IV. Regel.

Bei einigen Adverbiis stehen gewisse Genitivi des Orts/ oder der Zeit/ bei einigen aber stehen allerlei Genitivi.

Ubi, *ubiubi*, *ubinam*, *ubicunque*, *ubivis*, *quo*, *quovis*, *quoquo*, *aliquo*, *usquam*, *nusquam*, stehen bei den Genitivis *Gentium*, *terrarum*, *loci*, *locorum*, als:

Exploratum misit, *ubi gentium* Jugurtha, aut quid agitaret. Sallust. Jug. c. 54. *Ubi terrarum* esses, ne suspicabar quidem. *Cic.* 5. Attic. ep. 97. *Ubi loci* sunt spes meæ? Plaut. Rud. IV. 4. 117. *Ubinam gentium* sumus? Cic. 1. Catil. c. 4. *Ubicunque terrarum. Cic.* 7. Verr. c. 55. *Ubivis gentium* agere ætatem. Ter. Hecyr. III. 1. 4. Legati dixerunt, sese tacitos abire, *quo terrarum* possent, in animo habuisse. Liv. L. 39. c. 54. *Quo gentium* fugiam. Plaut. Bacch.

Bacch. IV. 3. 6. *Quoquo terrarum.* Ter. Phorm. III. 3. 18. *Quoquo gentium* Plaut. Mercat. V. 2. 17. Migrandum *aliquo terrarum* arbitror. *Cic.* 9. Fam. ep. 1. *Usquam gentium.* Plaut. Pœn. IV. 2. 3. *Nusquam gentium* Ter. Adelph. IV. 2. 1. *Nusquam loci.* Gell. L, 1. c. 19.

Longe ſteht beim Genitivo *Gentium*, als: Tu *longe gentium* abes. *Cic.* 6. Attic. ep. 3.

Tunc und *Tum* ſtehen beim Genitivo *Temporis*, als:

Gens *tunc temporis* obſcura. Juſtin. I. 4. 4 Parvæ *tunc temporis* vires Athenienſibus erant. Id. III. 6. 6. conf. VIII. 3. 7. XII. 2. 7. XLII. 5. 6. Ob man aber ſolche Formel auch bei andern Auctoribus finde iſt zweiffelhaft *Tum temporis* Conſul. Juſtin. XXXI. 2. 6.

Interea und *Poſtea* ſtehen beim Genitivo *Loci*, als;

Interea loci. Plaut. Men. III. 1. 1. Ter. Eun. I. 2. 45. *Poſtea loci.* Salluſt. Jug. c. 102.

Huc, *hic*, *eo*, ſtehen bey allerhand Genitivis, als:

Migravit *huc viciniæ.* Ter. Andr. I. 1. 43. *huc malorum* ventum eſt. Curt. VII. 1. 35. *Hic viciniæ.* Ter. Phorm. I. 2. 45. *Eo inſolentiæ furorisque* proceſſit. Plin. Panegyr. c. 16. *Eo rerum* ventum erat. Curt. V. 12. 3. *Eo* uſque *deſperationis* Spartanos adduxit, Juſtin. III. 5. 6. *Eo conſuetudinis* adducta res erat. Liv. I. 5. Quoniam *eo miſeriarum* venturus eram, Salluſt. Jug. c. 14.

Quoad ſteht beim Pronomine *Ejus*, als:

Quoad ejus fieri poſſit. Cic. 5. Fam. ep. 8. *Quoad ejus* facere potueris. *Cic.* 2. Fam. ep. 2. n. 4.

Die V. Regel.

Pridie und *Postridie* nehmen einen Genitivum oder Accusativum zu sich, als:

Pridie ejus diei, (pridie, i. e. priore die, den Tag zuvor.) Cic. 1. Fam. ep. 4. Atticus *pridie Calendarum* Aprilis decessit. Nep. Attic. c. 22. §. 3. *Postridie ejus diei.* (postridie, i. e. postero die) Cæs. B. G. I. 23. 1. *Pridie Nonas* Junii. Cic. 3. Fam. ep. 4. *Pridie Idus.* Sueton. Cæs. c. 18. *Pridie Natalem* ipsius. Vellej. L. 2. c. 53. *Pridie constitutam diem.* Justin. L. 1. c. 10. §. 7. *Postridie ludos* Apollinares. Cic. 16. Attic. ep. 4.

(Der Accusativus wird, nach einiger Meinung, von der ausgelassenen Præposition *ante* oder *post* regieret, als: Pridie (*ante*) Nonas. Postridie (*post*) ludos &c.

Man setzet auch nach *pridie* und *postridie*, *quam* mit einem Verbo, gleichwie auch nach *postero die*, *altero die*, *paucis post diebus*, *post diem quartum*, *anno post* &c. *quam* folget, als:

De his rebus *pridie*, *quam* hæc scripsi, Senatus auctoritas intercessit. *Cic.* 1. Fam. ep 2. *Pridie quam* excessit e vita. *Cic.* de Amic. c. 3. Quid causæ fuerit, *postridie* intellexi, *quam* a vobis discessi. *Cic.* 14. Fam. ep. 7. *Postridie* ad me venit, *quam* exspectaram. *Cic.* 16. Fam. ep. 14. *Postero die quam* hostem vidit. Liv, L. 22, c. 14. l. 3. c. 8. & 33. Tyrus *septimo mense*, *quam* oppugnari cœpta erat, capta est. Curt. IV. 4. 19. Decessit paralysi *altero die*, *quam* correptus est. Sueton. Vitell. c. 3.

Die VI. Regel.

Quo, *eo*, *quanto*, *tanto*, *quantum*, *tantum*, *aliquantum*, *multo*, *paullo*, *nimio*, imgleichen *hoc*, für *eo*, *longe*, für *multo* stehen insgemein bei den Comparativis, als:

Quo

Quo sæpius monuerit, *hoc rarius* castigabit. Quintil. l. 2. c. 2. *Quo* quis *versutior*, & *callidior* est, *hoc invisior* & *suspectior*, detracta opinione probitatis. Cic. 2. Offic. c. 9 *Eo conspiratius* ad arma concurrunt. Justin. III. 5. 3. *Quanto* sumus *superiores*. *tanto* nos *submissius* geramus. Cic. 1. Offic. c. 26. *Quantum* domo *inferior*, tantum gloria superior. Val. Max. IV. 1. n 1. Ejus frater *aliquantum* est ad rem *avidior*. Ter. Eun. I. 2. 51. Persuade tibi, mi Cicero, te mihi quidem esse carissimum, sed *multo* fore *cariorem*, si talibus monumentis præceptisque lætabere. Cic. 3. Offic. Mala res, spes *multo asperior*. Sallust. B. Catil. c. 20. *Paullo minus* quam privatum egit. Sueton. Tiber. c. 26. *Nimio plus*, quam velim, nostrorum ingenia sunt mobilia. Liv. L. 2. c. 37.

Die VII. Regel.

Multo und *longe*, für, *valde*, desgleichen *tanto*, *quanto*, sonderlich aber *quam*, mit oder ohne das Verbum *possum*, und *facile*, für *sine dubio*, stehen auch bei den Superlativis, als:

Conspectus vester *multo jucundissimus*. Cic. pro L. Manil. c. 1. Alcibiades omnium ætatis suæ *multo formosissimus*. Nep. in Alcib. c. 1. §. 2. Hephæstion *longe* omnium amicorum *carissimus* erat Regi. Curt. III. 12. 16. Apud Helvetios *longe nobilissimus* & ditissimus fuit Orgetorix, Cæs. B. G. I. 2. 1. Cujus rei *longe* sunt *peritissimi* Aquitani. Cæs. B. G. III. 21. 3. *Tanto pessimus* omnium poeta; *quanto* tu *optimus* omnium Patronus. Catul. epigr. 49. Vehementer te rogo, ut cures, ut ex hac commendatione mihi Cuspius *quam maximas*, *quam primum*, *quam sæpissime* gratias agat. Cic. 13. Fam. ep. 6. Jumentorum *quam maximum* numerum coëmere. Cæs. B. G. I. 3. 1. Jugurtha *quam maximas potest*, copias armat. Sallust. Jug. c. 13. Genere & nobilitate & pecunia ejus vicinitatis *facile primus*. Cic. pro Rosc. Amer. c. 6.

So auch bei *princeps*, welches vim Superlativi hat, als: Eudoxus in Astrologia *facile princeps*, i. e. *sine dubio princeps*. *Cic.* 2. Divin. c. 42. Imgleichen *Longe princeps*, als: Civitatis *longe Princeps* Pompejus est. *Cic.* pro Domo c. 25.

Per und *Perquam* werden auch zu den Superlativis gesetzet, doch selten, als:

Perdifficillimum aditum Liv. *Perquam maximo* posset exercitu coacto. Curt. IV. 6. 2.

Die VIII. Regel.

Cum (als, da/ wenn, zu welcher Zeit/) hat mehrenteils einen Indicativum nach sich, bisweilen aber pflegt auch ein Conjunctivus, sonderlich das Imperfectum und Plusquamperfectum, dabei gesetzt zu werden.

(a) *Exempla* mit *Indicativo* durch alle *Tempora*, als:

Præs. Facile omnes, *cum valemus* recta consilia ægrotis damus. Ter. Andr. ll. 1. 9. Ponit personam amici, *cum induit* judicis. *Cic.* 3. Offic. c. 10. Multi anni sunt, *cum* ille in ære meo *est*. *Cic.* 15. Fam. ep. 14.

Imperf. Hæc *cum scribebam*. *Cic.* 15. Attic. ep. 13. *Cum* Collatino Tarquinio collegæ Brutus imperium *abrogabat*. *Cic.* 3. Offic. c. 10. *Cum* te jam adventare *arbitrabamur* *Cic.* 1. Attic. ep. 3. Fuit, *cum* hoc dici *poterat*. Liv. l. 7. c. 32. Nunquam obliviscar noctis istius. *cum* tibi vigilanti *pollicebar*. *Cic.* pro Plancio.

Perf. Maxima sum lætitia affectus, *cum audivi*, te consulem factum esse. *Cic.* 15. Fam. ep. 7. Nondum sex menses sunt, *cum* huc *commigravit*. Plaut. Perf. l. 3. 57. Jam biennium, aut triennium est, *cum* virtuti nuntium *remisisti*. *Cic.* 15. Fam. ep. 16. *Cum sunt docti* a peritis, facile desistunt a sententia. *Cic.* 3. Offic. c. 3.

Plus-

Plusquamperf. *Cum* ver esse *cœperat*, cujus initium iste non a Favonio notabat, sed *cum* rosam *viderat*. *Cic.* 7. Verr. c. 10. *Cum* ea *consecutus* nondum *eram*. *Cic.* 3. Fam. ep. 7.

Fut. *Cum faciam* vitula pro frugibus, ipse venito. Virgil. Ecl. 3. v. 77. Helleborum frustra, *cum* jam cutis ægræ *tumebit*, Poscentem videas, venienti occurrite morbo. Juven. Sat. 3. v. 63.

(b) *Exempla* mit dem *Conjunctivo*, als:

Præs. *Cum* faciem *videas*, videtur esse quantivis pretii. Ter. Andr. V. 2. 15. Ut acerbum est, pro benefactis *cum* mali messem *metas*? Plaut. Epid. V. 2. 53.

[In dergleichen Exempel kan *cum* auch durch *si* erkläret werden, als: Cum faciem videas, i. e. si videas.

Imperf. Cimon *cum* unus in civitate maxime *floreret*. Nep. Cim. c. 3. §. 1. Ne pro se quidem ipsis, *cum* in finibus hostem *haberent*, attingere arma passi sumus. Liv. L. 3. c. 19. *Cum* tempus *poscoret*. Nep. in Alcib. c. 1. 3. Scis profecto, fuisse quoddam tempus, *cum* homines *existimarent*. *Cic.* 13. Fam. ep. 14.

Perf. Si unquam ullum fuit tempus, Mater, *cum* ego voluptati tibi *fuerim*. Ter. Heaut. V. 4. 1. Biennium præteriit, *cum* ille assiduo cursu cubitum nullum *processerit*. *Cic.* 13 Attic. ep. 12.

Plusquamp. Quod *cum* Aristides *audisset*, in concionem venit. *Cic.* 3. Offic. c. 11. Pausanias *cum* semianimis de templo *elatus esset*. Nep. Pausan. c. 5. §. 4.

Die IX. Regel.

Dum und *Donec*, (so lange als) nehmen einen Indicativum zu sich, als:

Ægroto, *dum* anima *est*, spes esse dicitur. *Cic.* 9. Attic. ep. 12. *Dum* Carthaginenses incolumes *fuere*, jure omnia sæva patiebamur. Sallust. Jug. c. 14. Tib. Gracchus Publ. filius tamdiu laudabitur, *dum* memoria rerum Romanarum

rum *manebit*. Cic. 2. Offic. c. 12. *Dum* hominum genus *erit*. Cic. pro Rosc. Amer. c. 32. *Donec eris* felix, multos numerabis amicos. Ovid. 1. Trist. eleg. 8. v. 5.

Dum und *Donec* (so lange bis) haben einen Indicativum und Conjunctivum, nachdem es die Absicht des Redenden erfordert, als;

Tityre, (*dum redeo*) brevis est via, pasce capellas. Virgil. Ecl. 9. v. 23. Exspectate. *dum* Consul aut Dictator *fiat*. Liv. L. 3. c. 11. *Donec* a Cassandro *missi sunt*, qui eam confoderent. Justin. XIV. 6. 11. *Donec* Partu *dabit* Ilia prolem. Virgil. 1. Æn. v. 277. Video, *donec* arma *tradantur* adversariis, differri adversus nos certamen. Liv. l. 3. c. 54. Domi obsidere certum est *usque donec redierit*. Ter. Adelph. IV. 6. 6.

Dum und *Donec* (indem/ oder da) haben einen Indicativum, als:

Dum moliuntur, *dum comuntur*, annus est. Ter. Heaut. II. 2. 11. *Dum* hæc mecum *reputo*. Id. Eun. III. 5. 44. *Dum* nullum *fastiditur* genus, in quo eniteret virtus, crevit Romanum imperium. Liv. L. 4, c. 3. In has calamitates incidimus, *dum* metui, quam cari esse & diligi *maluimus*. Cic. 2. Offic. c. 8. *Dum* nec nobis imperii, nec vobis libertatis *satis est*, *dum tædet* vos patriciorum, nos plebejorum Magistratuum, sustulere illi animos. Liv. L. 3. c. 67.

Bisweilen steht der Conjunctivus, als: Conspici, *dum* tale facinus *faceret*, properabat. Sallust. B. Catil. c. 7.

Es steht auch wol *interea* dabei, als: *Interea dum* sermones cædimus. Terent. Heaut. II. 3. 1.

Die X. Regel.

Quoad (so lange/ so lange bis, so fern, so weit/) nimmt einen Indicativum und Conjunctivum zu sich, als:

Cato,

Cato, *quoad vixit* virtutum laude crevit. Nep. Cat. c. 2. §. 11. Senem *quoad exspectatis* vestrum? Terent. Phorm. I, 2. 98. Milo, cum in Senatu fuisset eo die, *quoad* Senatus *dimissus est*, domum venit. Cic. Milon. c. 10. Omnia ut integra servem, dabo operam, *quoad* exercitum huc *submittatis*. Cic. X. Fam. ep. 21. *Quoad perventum sit* eo, quo sumta navis est, non domini est navis, sed navigantium. Cic. 3 Offic. c. 23. Ut, *quoad possem*, & mihi *liceret*, de senis latere nunquam discederem. Cic. de Amicit. c. 1.

Die XI. Regel.

Ut (a) nachdem, als, (b) seitdem / (c) wie! wie doch) nimmt einen Indicativum zu sich, wenn die Rede auf etwas gewisses gehet, als:

(a) *Ut recessit* metus, erupit voluntas. Vellej. L. 2. c. 62. Ut ab urbe discessi, nullum prætermisi diem, quin aliquid ad Te literarum darem. Cic 7. Attic. ep. 15. Vulpes, uvam tangere *ut* non *potuit*, discedens, ait: nondum matura est. Phædr. Fabul. 61. Quibus ex malis *ut* se *emersit*. Nep. Attic. c. XI. §. 1.

(b) Quartus decimus annus est, Cæsar, ex quo spei tuæ admotus sum, octavus, *ut* imperium *obtines*. Tacit. Ann. XIV. c. 53.

(c) *Ut* sæpe summa ingenia in occulto *latent!* Plaut. Capt. I. 2. 62. *Ut* falsus *est* animi! Ter. Eun. II. 2. 23. *Ut contemsit! ut* pro nihilo *putavit!* Cic. Milon. c. 24.

Wenn aber *UT* (indefinite) etwas ungewisses bedeutet, so hat es einen Conjunctivum, als:

Cernis, *ut* ignavum *corrumpant* otia corpus, *ut capiant* vitium, ni moveantur aquæ. Ovid. 1. Pont. V. 5.

ITA

ITA UT, eine Betheurungs-Formel hat einen Indicativum, selten einen Conjunctivum, als:

Ita mihi salva Republica vobiscum perfrui liceat, *ut* ego non atrocitate animi *moveor*. *Cic.* 4. Catil. c. 6. *Ita* Deos mihi velim propitios, *ut* cum illius diei mihi in mentem venit, non solum *commoveor* animo; sed etiam toto corpore *perhorresco*. *Cic.* 2. in Verr. c. 13. Nam tecum esse, *ita* mihi omnia, quæ opto, contingant, *ut* vehementer *velim*. *Cic.* 5. Fam. ep. 21. *Ita valeas*, *uti* non *inieris*. Sueton. August. c. 69.

Die XII. Regel.

Antequam, *priusquam*, *postquam*, *ubi*, *simul*, *simulac*, *simulatque*, *simul ut*, u. a. m. werden mit einem Indicativo und Conjunctivo gesetzet, als:

Experiri omnia certum est, *antequam pereo*. Ter. Andr. II. 2. 11 *Antequam* de Republica *dicam*. *Cic.* 1. Philipp. Non *prius* distracti sunt, *quam* alterum anima reliquit. Nep. Eum. c. 4. §. 2. *Priusquam* signum pugnæ *daretur*. Id. Hannib. c. 11. §. 1. *Priusquam incipias*, consulto, & ubi consulueris, mature facto opus est. Sallust. B. Catil. c. 1. *Postquam* ante ostium me *audivit* stare. Ter. Andr. III. 1. 16. *Ubi* per exploratores (Cæsar certior *factus est*. Cæs. B. G. I. 12. 1. *Ubi* quis *pejeraverit*, ei credi postea non oportet. *Cic.* pro Rabir. Mæcenas vir, *ubi* res vigiliam *exigeret*, exsomnis; *simul* vero aliquid ex negotiis remitti *posset*, otio & mollitiis fluens Vellej. L. 2. c. 88. n. 1. Quam *simulac* tali *persensit* peste teneri. Virgil. 4. Æn. v. 90 Ut, *simulac positæ sit* causa, habeant quo sese referant. Cic. de Orat. Omne animal, *simul ut ortum est*, & seipsum & omnes partes suas diligit. Cic. 2. Fin. c. 11. *Simul ut videro* Ciceronem. *Cic. X.* Attic. ep. 4.

Die XIII. Regel.

Quasi, *ceu*, *tanquam*, *perinde*, *proinde*, in der-

derſelben Bedeutung) *ac ſi, ut, prout, velut, &c.* wenn ſie eine Sache vorſtellen, als wenn ſie wäre, und doch nicht iſt, haben einen Conjunctivum bei ſich, als:

Quaſi vero forti viro vis *poſſit* adhiberi? *Cic.* 3. Offic. c. 30. Homines corrupti ſuperbia, ita ætatem agunt, *quaſi* honores veſtros *contemnant*; ita petunt, *quaſi* honeſte *vixerint*. Salluſt. Jug. c. 85. *Ceu* vero *neſciam* adverſus Theophraſtum ſcripſiſſe etiam feminam. Plin. in Præfat. *Tanquam* in clariſſima luce *verſetur*, ita nullum obſcurum poteſt, nec dictum ejus eſſe, nec factum. *Cic.* 2. Offic. c. 13. *Tanquam* id *ſit* plus poſſe in civitate, plus levitatis ac licentiæ habere. Liv. L. 3. c. 21. *Tanquam* hæc *ſit* noſtri medicina furoris. Virgil. Ecl. X. v. 60. *Perinde quaſi convictus eſſet.* Tacit. Ann. XIII. 47. 4. Quod *perinde* cenſeo, *ac ſi* lege Majeſtatis *teneretur*. Id. Ann. III. 50. 5. *Proinde ac ſi* jam *vicerint*. *Cic. XI.* Fam. ep. 27. *Proinde* ad omnia paratus *eſſem*, ac res me moneret. *Cic. X.* Fam. ep. 11. *Ut* ſementem *feceris*; ita metes. *Cic.* 2. de Orat. c. 65. Pallam accipitres, *velut* roſtris inter ſe *corruerent*, adornabant. Curt. III. 3. 18.

Wenn ſie aber eine Sache vorſtellen, die in der That ſo iſt/ nehmen ſie einen Indicativum zu ſich, als:

Fuit olim, *quaſi* ego *ſum*, ſenex, & ei filiæ duæ erant, *quaſi* nunc meæ *ſunt*. Eæ erant duobus nuptæ fratribus, *quaſi* nunc *ſunt* meæ vobis Plaut. Stich. IV. 1. 33. *Tanquam* bona valetudo jucundior *eſt* eis, qui e gravi morbo recreati ſunt, quam qui nunquam ægro corpore fuerunt; ſic ea omnia deſiderata magis, quam aſſidue percepta delectant. *Cic.* ad Quir. poſt Redit. c. 1. Incertum unde perit; imperitique nandi *perinde attolluntur*. Tacit. Hiſtor. V. 6. 6. Pauſanias, *ut* virtutibus *eluxit*, ſic vitiis eſt obrutus. Nep. Pauſ. c. 1. §. 1.

So auch *utcunque* und *quemadmodum*, als:

Utcunque in alto ventus *est*, exim velum vertitur. Plaut. Epid. I. 1. 47. *Utcunque defecere* mores, indecorant (alii dedecorant) bene nata culpæ. Horat. L. 4. Od. 4 v. 35. *Quemadmodum congruit*, ut simul & affirmes, te assiduis occupationibus impediri. Plin. L. 7. ep. 2. *Quemadmodum* magis approbare tibi *possum*. Id. L. 4. ep. 18.

Die XIV. Regel.

Ne, wenn es etwas verbietet/ warnet/ oder dergleichen andeutet, nimmt einen Conjunctivum und Imperativum zu sich.

(a) Einen *Conjunctivum*, als.

Ne metuas. Ter. Eun IV. 7. 16. *Ne torseris* te. Plin. L. 9. ep. 21. *Ne* post culpam *conferas* in me. Ter. Eun. II. 3. 96. *Ne* me *moneatis*, memini ego officium meum. Plaut. Milit. IV. 9. 1. Quod si bonus erit vir, *ne impediant* divitiæ; quominus juvetur. Cic. 2. Offic. c. 20. Jurando gratiam Scythas sancire, *ne credideris*. Curt. VII. 8. 29.

(b) Einen *Imperativum*, als:

Tu *ne cede* malis, sed contra audentior ito. Virgil. 6. Æn. v. 95. *Ne sævi* tantopere. Terent. Andr. V. 2. 27. *Ne*, quæso, *ne* me lacrymis, *neve* omine tanto *Prosequere*. Virgil. 12. Æn. v. 72.

[Die Oratores gebrauchen gemeiniglich den Conjunctivum.

Not. *Cicero* gebraucht, an statt *Ne*, lieber die Verba *Noli*, und *Cave*, und zwar *Noli* mit dem Infinitivo; *Cave* mit dem Conjunctivo, als:

Noli putare, mi Cicero, me hoc auribus tuis dare. *Cic.* 12. Fam. ep. 16 *Noli* in conservandis bonis viris *defatigari*. *Cic.* pro Marcell. c. 6. *Noli* sapiens *esse* nostro periculo. Ibid. c. 8. *Noli* adversus eos me *velle* ducere. Nep. Attic. c. 4. §. 2. *Cave*, *existimes*, me abjeciſſe curam Reipubl.

Cic.

Cic. 9. Fam. ep. 24. *Cave*, Cæsar, *credas*, *cave ignoscas*. *Cic.* pro Ligar. c. 5. *Cave* frustra miserando exiguum tempus e manibus hostium evadendi *abjumas*. Liv. L. 22. c. 49.

Wenn aber *Ne*, ein Schwur-Wort ist/ (*Adverbium jurandi*,) so hat es allezeit einen Conjunctivum, als:

Ne sim salvus, si aliter scribo, ac sentio *Cic.* 16. Attic. ep. 13. *Ne vivam*, si tibi concedo. *Cic.* 7. Fam. ep. 23.

Die XV. Regel.

Wenn *Ne*, (enclitica) *an*, *num*, *utrum*, *nunquid*, fragen, haben sie einen Indicativum bei sich, als:

Quid puer Ascanius? *superatne* & vescitur aura Ætherea? Virgil. 3. Æn. v. 340.

Wenn sie nicht fragen/oder einen Zweifel bedeuten, haben sie einen Conjunctivum bei sich, als:

Ut videamus, satisne justa *sit* defensio. *Cic.* 1. Acad. Eloquar, *an sileam*? Virgil. 3. Æn. v. 39.

[Daß auch dergleichen Wörter, wenn sie den Modum potentialem andeuten, einen Conjunctivum haben, siehe droben *p.* 530.

Not. (a) Wenn *ne* vorangehet, so folget nicht *aut*, sondern allemal *an*, als: *Jocone*, *an* serio ille hæc dicat, nescio. Ter. Heaut. III. 2. 30.

(b) *An* wird bisweilen in einem Membro ausgelassen, als: Ruere ac deflagrari omnia passuri estis? i. e. *an ruere*. Liv. L. 3. c. 52.

(c) Wenn zwei oder mehr Membra mit einander verglichen werden, so gebrauchen gute Auctores folgende Redens-Arten:

Utrum-an: als: Æstimabunt patres, *utrum* plus ante pœnæ, *an* nunc veniæ meriti sitis. Liv. L. 6. c. 26. Regibus exactis, *utrum* vobis dominatio, *an* omnibus æqua libertas parta est? Liv. L. 4. c. 5. Quid interest, *utrum* ex homine se convertat quis in belluam, an in hominis figura immanitatem gerat belluæ? *Cic.* 3. Offic. c. 13.

Utrum-ne, als: Mnestheus, cum interrogaretur, *utrum* pluris patrem, matrem*ne* faceret? Nep. Iphicr. c. 3. §. 4.

Num-an? als: *Num* id juste, *an* improbe fecerit? Cic. 3. Offic. c. 13.

Ne-an? als: Quærit, equi*ne* pretiosi jacturam faciat, *an* servuli vilis? *Cic.* 3. Offic. c. 23. Diu magnum inter mortales certamen fuit, vi*ne* corporis, *an* virtute animi bella magis procederent. Sallust. B. Catil. c. 1. Ad cujusque vitam instituendam accommodandum est, a multis*ne* opus sit, *an* satis sit a paucis diligi. *Cic.* 2. Offic. c. 8

Ne oder *utrum* ausgelassen, als: Sine, priusquam complexum accipio, sciam, ad hostem, *an* ad filium venerim, i. e. *utrum ad hostem.* Liv. L. 2. c. 40. Quem ignaviissimi hostium contemsere? nos Consules? *an* vos Quirites? i. e. *utrum nos Consules.* Liv. L. 3. c. 67. Ferro, *an* fame acrius urgear, incertus sum, i. e. *utrum ferro.* Sallust. Jug. c. 24. Quæro de te Q. Fabi, æquum censeas *necne,* Magistrum equitum dicto audientem esse. Liv. L. 8. c. 32.

Utrum-nec-ne. Matresfamilias sortibus declarabant, *utrum* prælium committere ex usu esset, *nec ne.* Cæs. B. G. l. 5 o 4.

Utrum an-an. Quintil. L. 3, c. 3. extr.

Utrum ausgelassen, und *an-an* gesetzet, als: Hostem, *an* me, *an* vos ignoratis? Liv. L. 6. c. 7. Siehe mehr Nachricht im *Turfellino* de Particulis.

Die XVI. Regel.

Næ (fürwahr, warlich/) stehet mehrentheils vor den Pronominibus, und nimmt einen Indicativum oder Conjunctivum nach sich, als:

Næ illi vehementer *errant.* *Cic.* 2. Catil. c. 3. *Næ* ille haud *scit,* quam mihi nunc surdo narret fabulam. Terent. Heaut.

Heaut. II. 1. 10. *Næ* tu id *feciſſes*, melius famæ tuæ conſuluiſſes. *Cic.* 2. Philipp.

Bisweilen ſtehets auch ohne ein Pronomen, **als:** Faciunt *næ* intelligendo, ut nihil intelligant. Ter. Andr. prol. v, 17. Qui voluptates ſua temperantia frenavit ac domuit, *næ* multo majus decus, majoremque victoriam ſibi peperit, quam nos Syphace victo habemus. Liv. L. 30. c. 14.

Die XVII. Regel.

Age, agite, agedum, agite dum, (**wolan**) **ſtehen gern bei den** Imperativis **oder** Conjunctivis, **doch ſelten in der dritten Perſon, als:**

Age, rumpe moras. Virgil. Georg. 3. v. 43. *Age* vero, cetetis in rebus quali ſit temperantia, *conſiderate*. *Cic.* Leg. Manil. c. 14. *Age*, iſta divina ſtudia *omittamus* Cic. de Senect. c. 7. *Agedum*, hoc mihi *expedi* primum. Terent. Eun. IV, 4. 27. *Procedat agedum* ad pugnam. Liv. L. 17. c. Quibus hæc ſalutaria videntur, *agite dum* in dextram partem pedibus *tranſite*. Liv. L. 7. c. 35. *Agite dum* clamorem, qualem in acie ſublaturi eſtis, *tollite* hic. Liv. L. 3. c. 62.

Die XVIII. Regel.

Die Particulæ Optandi: *Ut, utinam, o ſi, quam*, **nehmen einen** Conjunctivum **zu ſich, als:**

Ut illum dii deæque *perdant*. Ter. Eun. II 3 10 *Utinam* ipſe Varro *incumbat* in cauſſam. *Cic.* 3. Attic. ep. 15. O mihi præteritos *referat ſi* Juppiter annos! Virgil. 8. Æn. v. 560 *O utinam libeat* mecum tibi ſordida rura, Atque humiles habitare caſas. Virgil. Ecl. 2 v. 29. *Quam vellem* Darius aliquid ex hac indole hauſiſſet. Curt. III. 12. 26.

Man findet auch: *Quod utinam*, **als:** *Quod utinam* illum eadem hæc ſimulantem *videam*, Salluſt. B. Jug. c. 14.

Die XIX. Regel.

Zwei Verneinungen machen im Lateiniſchen eine Bejahung, als:

Non sum *nescius*, i. e. *scio*. *Cic.* 1. de Orat. c. 11. *Non nescis*, quanti Te faciam. *Cic.* 12. Fam. ep. 16. *Non indiligens* paterfamilias. Nep. Attic. c. 4. §. 3. *Nihil* eum *non* efficere posse ducebant, i. e. *quidvis*: Nep. Alcib. c. 7. §. 2. *Nec non* & proximo anno Consulari viro in aurem dicit eques Romanus. Plin. L. 7. c. 53. Also auch: Tyrii *haud ægre* moliebantur levatos onere stipites, i. e. facile. Curt. IV. 3. 11.

Beim Virgilio sind die beiden Wörter, *Neque nequicquam*, so viel als *non frustra*, als: *Neque* illæ *Nequicquam* in tectis certatim tenuia ceraSpiramenta linunt. Virgil. 4. Georg. v. 37. 38.

Wenn man aber eine Einteilung machet, so können auch zwei Negationes beisammen *negative* stehen, als:

Urbes sine hominum cœtu non potuissent, *nec* ædificari, *nec* frequentari. *Cic.* 2. Offic. c. 4. Quis est, cui non perspicua sint illa, *neminem*, *neque* ducem in bello, *nec* Principem magnas res & salutares sine hominum studiis gerere potuisse. *Cic.* 2. Offic. c. 5. Existunt regnandi cupiditates, quibus *nihil nec* tetrius, *nec* fœdius excogitari potest. *Cic.* 3. Offic. c. 8. *Nullum* obscurum potest *nec* dictum ejus esse, *nec* factum. *Cic.* 3. Offic. c. 8.

Not. Das verneinende Adverbium *Non*, kan zu allen modis und personis gesetzt werden, ausser zu der andern Person des Imperativi. Denn man sagt zwar: Non facio, non fecit, non faciam, non facerem &c. man sags aber nicht, non fac, non scribe; sondern noli facere, noli scribere. Siehe oben die 14. Regel.

Das XXIII. Capitel.

SYNTAXIS PRÆPOSITIONUM.

Was die Præpositiones Separabiles für einen Casum regieren, ist droben in der Etymologia p. 447. seqq. erinnert worden, hier folgen die Exempla.

(I.)

(l) Exempel der Præpositionum, so einen Accusativum bei sich haben, als:

Ad Sera nunquam est *ad bonos mores* via. Senec. Agamemn. v. 240.

Apud. Verecundari neminem *apud mensam* decet. Plaut. Trin. II. 4. 77.

Ante. Necessitas *ante rationem* est. Curt. VII. 7. 10. Chabrias non erat libenter *ante oculos* civium suorum. Nep. Chabr. c. 3. §. 2.

Adversus, oder *Adversum. Adversus hostem* æterna auctoritas. Cic. I. Offic. c. 12 Fama infirmissimum *adversus viros* fortes telum. Curt. IV. 14. Fines meos *adversum armatos* armis tutatus sum. Sallust. Jug. c. 110. Noli, *adversum eos* me velle ducere, cum quibus, ne contra te arma ferrem, Italiam reliqui. Nep. Attic. c. 4. §. 2.

Cis. Sergius primus *cis Anienem* cum Rege Vejentium secundo prælio conflixit. Liv. L. 4. c. 17.

Citra. Is locus est *citra Leucadem* stadia centum & viginti. Cic. 16. Fam. ep. 2. Est modus in rebus, sunt certi denique fines, Quos ultra *citraque* nequit consistere *rectum* Horat. L. 1. Sat. 1. v. 106. 107.

Circiter. Circiter meridiem exercitum in castra reduxit, Cæs. B. G. L. 1. c. 50. §. 2.

Circum. Legatio in Asiam *circum insulas* missa. Liv. L. 42. c. 45. Populus Romanus prima ætate *circum ipsam matrem suam* cum finitimis luctatus est. Flor. in præfat.

Circa. Domitianus *circa mediam noctem* est exterritus. Sveton. in Domit. c. 16. Marius *circa aquas Sextias* cum Teutonis conflixit. Vellej. L. 2. c. 12. *Circa Regem* erat & Phrygum turba, & Macedonum. Curt. III. 1. 17.

Contra. Contra naturam non satis cauta mortalitas est. Curt. VIII. 4. 25. Hominem hominis incommodo suum augere commodum, magis est *contra naturam*, quam mors, quam dolor. Cic. 3. Offic. c. 5.

Erga. Raro quisquam *erga bona* sua satis cautus est Curt. X. 1 40. Affecti *erga amicum* simus eodem modo, quo erga nosmet ipsos. *Cic.* de Amicit. c. 16.

Extra Iliacos intra *muros* peccatur & *extra.* Horat. L. 1, ep 2. *Extra* teli *jactum* est. Curt. V 3. 7.

Intra. Nil *intra* est *oleam*, nil extra est in nuce duri. Horat. L. 2, ep. 1. v. 31.

Infra. Quem ego *infra omnes infimos homines* esse puto. Ter. Eun. III. 2. 36. Non minus non servat modum, qui *infra rem*, quam qui supra. Plin. L. 1. ep. 20.

Inter. Assiduum *inter pares* discordiæ malum. Justin. XVI. 3. 1. *Inter dominum* & *servum* nulla amicitia est. Curt. VII. 8 28. *Spemque metumque inter* dubii. Virgil. 1. Æn. 222.

Juxta. Atticus sepultus est *juxta viam* Appiam. Nep. in Attico. c. 22. §. ult. Jones *juxta* Themistoclis *exemplum* pugnæ se paulatim subtrahere cœperunt. Justin L. 2. c. 12. §. 25.

Ob. Porum Alexander *ob honorem* virtutis in regnum remisit. Justin. XII 8. 7. Pretium *ob stultitiam* fero. Ter. Andr. III. 5. 4. Mihi *ob oculos* exitium versatur. *Cic.* pro Sext. c 21.

Penes Omnia adsunt bona ei, *quem penes* est virtus. Plaut. Amph. II, 2. 21. Belli gloria *penes hostem* est. Liv. c. 3. § 68.

Per. Per duodena regit mundi sol aureus *astra.* Virgil. 1. Georg. v 232.

Pone. Pone castra utrique pabulatum & lignatum ibant. Liv. I. 40. c. 30. *Pone tergum* insurgebat silva. Tacit. Ann. II. 16. 2

Post. Post gloriam invidia sequitur. Sallust. Jug. c. 55 Fuit in Jugurtha, quod *post Hannibalem* timeretur. Flor. III. 1. 2.

Præter. Ita fugias, ne *præter casam.* Terent. Phorm V. 2 3. Hamilcar solertia, facundiaque *præter ceteros* insignis. Justin. XXI. 6. 1.

Pro.

Prope. Plebs *prope ripam* Anienis consedit. Cic. 7. Fam. ep. 24. *Prope seditionem* ventum est, Tacit. Histor. III. 21. 1.

Propter. Aliquid mali *propter vicinum malum.* Plaut. Merc. IV. 2. 32. Stultum est eorum meminisse, *propter quæ* tui obliviscaris. Curt. VII. 8. 26. Propter aquæ *rivum* viridi procumbit in herba. Virgil. Eclog. 8. 87. Duo filii *propter patrem* cubantes. *Cic.* Rosc. c. 23.

Secundum. Secundum patrem tu es pater proximus. Plaut. Capt. II. 1. 42. Humani generis societas est *secundum naturam.* Cic. 2. Offic. c. 5. *Secundum Deos* homines hominibus maxime utiles esse possunt. *Cic.* 2. Offic. c. 3.

Secus wird nicht wie eine Præposition gebraucht. Man findet zwar beim Plinio L. 14. c. 15. *Secus fluvios*, gute Exemplarien aber lesen *secundum fluvios*, oder es kan die Præposition *ad* darunter verstanden werden. Siehe davon Sanctii Minerv. L. 1. c. 16. und Perizon. ibid. n. 9. wie auch Charisium p. 61. edit. Putsch.

Supra. Gloria, quem *supra vires* & vestit & ungit. Horat. L. 1 ep. 18. v. 22. *Altam supra* volat ardea *nubem.* Virgil. 1. Georg. v. 364.

Trans. Cælum, non animum mutant, qui *trans mare* currunt. Horat. L. 1. ep. 11. v. 27.

Versus. Cum *Brundisium versus* ires ad Cæsarem *Cic. XI.* Fam. ep. 27. Quorum ille precibus permotus castra ex Biturigibus movet *Arvernos versus.* Cæs. B. G. L. 7. c. 9. Te *Romam versus* profectum esse. *Cic.* 2. Fam. ep. 6.

[Versus steht hinter seinem Casu.

Ultra. Arminius *ultra barbarum* promtus ingenio. Vellej. L. 2 c. 118 *Ultra Sauromatas* fugere hinc libet, & glaciem Oceanum, quoties aliquid de moribus audent, Qui Curios simulant, & Bacchanalia vivunt. Juvenal. Sat. 2. v. 1. seqq.

Usque. Miletum usque obsecro? Ter. Adelph. IV. 5. 21. *Usque Puteolos. Cic.* 15. Attic. ep. 26. A Romulo *usque Augustum.* Flor. Procem.

[Welche Wörter von diesen Præpositionibus für Adverbia zu achten, siehe droben in der Etymol. p. 448

(II.) Exempel der Præpositionum, welche einen Ablativum bei sich haben, als:

A. A Jove Musarum primordia. *Cic.* 2. de Leg. c. 3. Leges *a victoribus* dicuntur, accipiuntur *a victis.* Curt. IV. 5. 7. Atticus cum Cicerone *a condiscipulatu* vixit conjunctissime. Nep Attic. c. 5. §. 3.

Ab. Ab Jove principium Musæ: Jovis omnia plena. Virgil. Ecl. 3 v 60. Ab Ænea bis septima sobole regnabat Amulius. Flor. L. 1 c. 1. §. 4.

Abs. Abs quivis homine, cum est opus, beneficium accipere gaudeas. Terent. Adelph II. 3. 1.

Absque. Nullam a me epistolam ad te sino *absque argumento* ac sententia venire. *Cic* 1. Attic. ep. 18 *Absque notitia* Dei quæ potest esse solida felicitas? Minut. Felix in Octav. c. 36.

Cum. Sic vive *cum hominibus* tanquam Deus videat, sic loquere *cum Deo*, tanquam homines audiant. Senec. ep. 10. fin. Qui *cum ingeniis* conflictatur ejusmodi. Ter. Andr. I. 1 66. Rex confestim *cum epistola* Artabazum mittit. Nep. Paus c. 2. § 5.

Clam. ist keine eigentliche Præposition. Siehe davon droben in der Etymologia p. 449. und 451.

Coram. Cantabit vacuus *coram latrone* viator. Juvenal. Sat. X. v. 24.

De. Ut jugulent homines surgunt *de nocte* latrones. Horat. L. 1 ep. 2. v. 32. Credas non de puero scriptum, sed a puero. Plin L. 4. ep. 7.

E und *Ex.* Solem *e mundo* tollere videntur, qui amicitiam *e vita* tollunt. Cic. de Amicit. c. 3. Potest *ex casa* vir magnus exire: potest & *ex deformi humilique corpusculo* formosus animus ac magnus. Senec. ep. 66.

Præ.

Præ. Præ gaudio ubi sim, nescio. Ter. Heaut. II. 3. 67.

Pro. Hic non *pro me*, sed contra me est potius. Cic. 3. de Orat. c. 20. Unus Cato est *pro* centum *millibus. Cic* 2. Attic. ep. 5. Eumenes Craterum *pro* hominis *dignitate* amplo funere extulit. Nep. Eumen. c. 4. § 4.

Procul. Haud *procul exilio* totis campis procubuerant, Tacit. Histor. V. 3. 4. Jam haud *procul seditione* res erat. Liv. L. 6. c. 16. Conquirere fabulosa, & fictis oblectare legentium animos *procul gravitate* cœpti operis crediderim. Tacit. Histor. II 50.

Palam. Centurio rem creditori *palam populo* solvit. Liv. L. 6. c. 14.

Sine. Attici comitas non *sine severitate* erat, nec gravitas *sine facilitate*. Nep. Attic. c. 15. §. 1. Nusquam nec opera *sine emolumento*, nec emolumentum *sine impensa opera* est. Liv. L. 5. c. 4.

Tenus. Janua ac *limine tenus* domum claudit. Tacit Histor I c. 33. Antiochus *Tauro tenus* regnare jussus est, *Cic.* pro Dejot. c. 13.

Anmerkungen.

I. Wie die Præpositiones *a, ab, abs, e, ex*, zu gebrauchen, wenn ein Vocalis oder Consonans folget, solches ist droben in der Etymol. erinnert, p. 449. und 450.

II. Ob man *a, ab*, oder *de*, setze, wenn von einer wirkenden Ursach, oder von einer Sache, damit man umgehet, die Rede ist, siehe gleichfals droben p. 450

III. Die Præpositio *cum* wird bei einem Werkzeug (Instrumento) allezeit ausgelassen, aber bei einer Gesellschaft oder Beisein (comitatu) wird sie gesetzet, davon siehe droben *Ablat.* mit einem *Verbo*, p. 586.

IV. Daß *clam, palam, procul, simul* mehr für Adverbia, als Præpositiones zu halten, siehe p 449.

V. *Clam* findet man bei den Alten auch mit dem Accusativo, als: *Clam meam uxorem.* Plaut. Casin. II. 8. 32. *Clam patrem* Ter Hecyr. III. 3 36. *Clam virum*, Plaut. Amphitr. Prol. v. 107. Siehe droben p. 451.

Das Deminutivum *clanculum* aber allein mit dem Accusativo, als: *Clanculum patres*, Ter. Adelph. I. 1. 27.

VI. *Procul* kan auch hinter seinem Casu stehen, als: *Patria procul*, Cic. 7. Fam. ep. 6.

VII. Daß *Tenus* allezeit seinem Casui nachgesetzet werde, und in Numero plurali der Genitivus auch dabei stehen könne, als: *Laterum tenus*. Virgil. X. Æn. v. 210. davon siehe droben p. 450.

(III.) Exempel der Præpositionum, welche beide Casus zu sich nehmen.

I. *In* und *Sub* nehmen zu sich einen Accusativum auf die Frage wohin? (*motus ad locum*) als:

Beneficio tuo *in scholam* redeo. Plin. L. 2. ep. 18. Miltiades *in vincula publica* conjectus est. Nep. Milt. c. 7. §. 6. *In castellum*, quod Nora appellatur, confugit. Nep. Eum. c. 5. §. 3. Dum vitant stulti vitia, *in contraria* currunt, Horat. 1. Sat. 2. v. 24. Cavet, ne plus possent recepti *in beneficium*, quum auctores beneficii. Vellej. L. 2. c. 20. *Sub* ipsa *mœnia* progressi sunt. Tacit. Histor. III. 21. 1. *Sub muros*. Ibid. L. 5 c. 11. Miltiades insulas, quæ Cyclades nominantur, *sub* Athenienſium redegit *potestatem*. Nep. Milt. c. 2. Cœlum *sub aspectum* & *tactum* cadit. *Cic.* de Univers.

II. *In* und *Sub* nehmen einen Ablativum zu sich auf die Frage wo? (*quies in loco.*)

In hac solitudine careo omnium colloquio. *Cic.* 12. Attic. ep. 15. al. 16. *In suo* quisque *negotio* hebetior est, quam *in alieno*. Curt. VII. 4. 10. *Sub* montis *radicibus* vi summa prælium commiserunt. Nep. Miltiad. c. 5. §. 3. Vitam *sub dio* agit. Horat. 3. Od. 2. v. 9. Manet *sub Jove frigido* Venator, teneræ conjugis immemor. Horat. L. 1. Od. 1. v. 25.

Ant

Anmerkungen.

I. *In* stehet auch bei bewährten Auctoribus, nach der Griechen Art, im Accusativo, ob es gleich etwas bedeutet *in loco* auf die Frage wo? oder worin? als:

Cum vestros portus *in* prædonum *potestatem* fuisse sciatis. *Cic. Leg.* Man. c. 12. Ecquid *in mentem* est tibi. Plaut. Bacch. I. 3. 53. Ille ubi videt, me esse *in tantum* honorem. Ter. Eun. II. 2. 29.

[Servius in Donat. edit. Putsch. 1768. hält dafür, daß diese Construction geblieben sei, weil man vorzeiten ohne Unterscheid *in* mit dem Accusativo und Ablat. gesetzet. Siehe auch Gellium L. 1. c. 7.

II. Man findet auch *In* bei dem Ablativo auf die Frage wohin? als:

Ne *in cogitatione* quidem cadit. *Cic.* L. 1. de Nat. Deor. *In tabulis* referre. Flor. L. 1. c. 6. Siehe *Freinsheim.* Suscepitque ignem foliis, atque arida circum Nutrimenta dedit, rapuitque *in fomite* flammam. Virgil. I. Æn. v. 179. 180. Siehe *Servium ad h. l.*

Daher: *Pono, loco, colloco, constituo* mehrenteils den Ablativum auf die Frage wohin? zu sich nehmen, als:

Omnem curam *in* siderum *cognitione* posuerunt. *Cic.* 1. Divinat. c. 42. Qui summum bonum *in virtute ponunt.* *Cic.* de Amicit. c. 6. *In proris* clypeatos *locaverat.* Curt. *VII.* 9. 2. Cæsar Galbæ permisit, ut *in iis locis* legionem *collocaret.* Cæs. B. G. III. 1. 3. Hostes *in fuga* spem salutis collocarunt. Hirt. B. Alex. c. 29. §. 5. Studium suum *in doctrina & sapientia collocare.* *Cic.* ad Q. Fr. L. 1. ep. 1. c. 10. *In aliquo munere* aliquem *constituere.* Cic. de petit. Consul. c. 9.

Doch findet man diese Verba auch bisweilen mit dem Accusativo, als:

Duces exercituum *in equuleum impositi.* Curt. *VIII.* 7. 5. *Collocare in matrimonium* filiam. *Cic.* 1. Divin. c. 46. Siehe mehr Exempel in Not. Cellar. ad Curt. L. 3. c. 5. §. 10.

III. *In* hat auch einen Accusativum, wenn es bedeutet *erga, contra, ad, per,* als:

In

In crastinum differo res severas, i. e. ad. Nep. Pelop: c. 3. §. 2. Tertia classis *in quinquaginta* millium censum esse voluit, i. e. ad quinquaginta. Liv. L. 1. c. 42. Crescit *in dies singulos* hostium numerus, i. e. per. Cic. 3. Catil.

IV. *In* stehet auch mit dem Ablativo, wenn es so viel bedeutet, als *inter*, *ante* und *apud*, als:

Hoc primum sentio, nisi *in bonis*, amicitiam esse non posse, i. e. *inter bonos*. Cic. de Amic. c. 5. *In* ejus *virtutibus* commemorari, i. e. *inter ejus virtutes*. Nep. in præfat. Nostri cognitis insidiis, duas nacti hostium turmas exceperunt, *in his* fuit M. Opimius, i. e. *inter hos*. Cæs. B. C. *III.* 38. Pausanias, Byzantio expugnato, cum cepisset complures Persarum nobiles, atque *in his* nonnullos Regis propinquos. Nep. Paus. c. 2. *In oculis* duo majora navigia submersa sunt, i. e. *ante oculos*. Curt. IX. 4. 11.

V. Sub. (gegen, verstehe von der Zeit) nimmt ohne unterscheid einen Accusat. und Ablativum zu sich, als:

Sub ipsum diei *ortum* Curt. IV. 7. 22. *Sub idem tempus*. Vellej. L. 1. c. 12. *Sub lucem* confecto itinere Cæs. B. G. VII. 83. 7. Cæsar *sub vesperum* portas claudi jussit. Cæs. B. G. *II.* 33. Pompejus *sub noctem* naves solvit. Cæs. B. C. L. 1. 28. *Sub noctem* cura recursat. Virgil I. Æn. v. 666. *Sub lucem* exportant Calathis. Virgil. 3. Georg. v. 402. *Sub discessu* suo. Cæs. B. G. *VIII.* 49. 1. *Sub exitu* vitæ Sueton. Claud. c 43. *Sub adventu* hostis. Flor. L. 2. c. 11. Cum *sub nocte* consulis castra adiisset. Flor. l. 2. c. 17.

III. *Super*, wenn es (von, halber, wegen) bedeutet, hat allezeit einen Ablativum, sonst hat es gemeiniglich einen Accusativum, als:

Hac super re scribam ad te Cic. 16. *Attic.* ep. 6. Nec *super* ipse *sua* molitur *laude* laborem, Virgil. 4. Æn. v. 233. Simul cogites, quid nobis agendum sit *super legatione votiva*. Cic. 14. *Attic.* ep. 24. Bessus debellaturus *super mensam* Alexandrum. Curt. *VII.* 4. 7. Punicum exercitum *super morbum* etiam fames affecit, i. e. præter morbum.

Liv.

Liv. L. 28. c. 44. *Super vinum* & epulas electus, i. e. inter. Curt. VIII. 4. 30. Fama *super æthera* notus. Virgil. 1. Æn. v 383. Sed te *super omnia dona* unum oro. Virgil. 9. Æn. v. 283. Virgilius Eclog. I. v. 80. sagt auch: Hic tamen hanc mecum poteris requiescere noctem *Fronde super viridi.* Und L. 6. Æn. v. 203. Sedibus optatis *gemina super arbore* sidunt.

IV. *Subter* hat ohne Unterscheid einen Accusativum und Ablativum, als:

Subter mediam fere *regionem* sol obtinet. *Cic.* in somn. Scipion. c. 4. *Subter fastigia* tecti. Virgil. 8. Æn. v. 366. Sic tibi, cum *fluctus subter* labere Sicanos., Doris amara suam non intermisceat undam. Virgil. Ecl. 10. v. 4. Ferre libet *subter* densa *testudine* casus. Virgil. 9. Æn. v. 514. Troia Rhœteo quem *subter littore* tellus Ereptum nostris obterit ex oculis. Catull. Carm. 65. v. 7.

Anmerkungen.

I. Wenn die Præpositiones ihren Casum verlieren, so werden sie für Adverbia angesehen, als:

Longo post tempore venit. Virgil. Ecl. 1. v. 30. *Multis post annis* pecunia recuperata est. *Cic.* pro Flacc. c. 23. Repertus *multis ante seculis.* Plin. L. 4. c. 16.

II. Es werden auch zwei Præpositiones zusammen gesetzt, und behalten doch ihre Bedeutung, als:

Meministine, me *inante* diem 8. Cal. Novembris dicere in Senatu, certo die fore in armis, qui dies futurus esset *inante* 11. Cal. Novemb. Cic. 1. Catil. c. 3. Nuntii nobis tristes fuerunt *exante* diem Nonas Junias. *Cic.* 3. Attic. ep. Sic *desub Alpibus*, id est, *desub* ipsis Italiæ faucibus. Flor. L. 2. c. 3. Siehe droben in der *Etymol. pag.* 452.

Das

Das XXIV. Capitel.
SYNTAXIS CONJUNCTIONUM.

Die I. Regel.

Nach den Conjunctionibus sonderlich Copulativis und Disjunctivis, pfleget der Casus und Modus zu folgen, der vorhergehet, wenn es die materie erfordert.

[Der Casus richtet sich eigentlich nach dem Verbo, oder einem andern Wort: denn der Conjunctionen eigenes Werk ist die Rede, oder ganze Sätze der Rede, unter sich zu verbinden, und regieren also an sich nicht gleiche Casus und Modos.

Pulvis & umbra sumus, i. e. *sumus pulvis, sumus umbra.* Horat. 4. Od. 7 16. post *arma & bellum* locus legibus non relinquitur. Justin. VIII. 1. 7. Multa *tulit fecitque* puer, *sudavit & alsit*, Horat. A. P. v. 413. *Aut prodesse* volunt, *aut delectare* Poëtæ. Horat. A. P. v. 333. *Nec miserius* est quicquam homine, *nec superbius.* Plin L 2. c. 7. Capitolium *Diique & homines* tenuerunt. Liv. L 5 c. 51. Uti *seque & exercitum* gereret. Sallust. Jug. c. 55 *Seque vitamque* suam Philæni fratres Reipublicæ condonavere. Sallust. B Jug c. 79 *Neque* ego accusando apud vos eum tempus *teram*, *nec* istum ad cetera scelera impudentiam in defendendo se adjicere *patiar.* Liv L. 3. c. 56 *Non* tamen irritum Quodcunque retro est, *efficiet: neque Diffinget*, infectumque reddet, Quod fugiens semel hora vexit. Horat. 3. Od. v. 45.

Hieher gehören auch die Particulæ: *Quam, an, nisi, præterquam, tanquam, nedum, quamlibet, licet, quamvis &c.* auf welche ebenfals der Casus, modus, tempus und gradus zu folgen pflegt, so vorhergehet, als:

Malo

Malo *virum* pecunia, *quam pecuniam* viro *egentem*. Valer. Max. VII. 2. ext. 9. Pro tantis rebus *nullum* ego a vobis *præmium* virtutis *postulo*, *præterquam* hujus diei *memoriam sempiternam*. *Cic.* 3. *Catil.* c. 11. *Cuicunque*, *nedum parenti*, defensio *tribuenda*. Tacit. Ann. XIII, 20. 6. *Res* bello *gessit quamvis calamitosas*, attamen magnas. *Cic.* 2. Philipp. c. 45. Hoc pretio *quamlibet* numerosa subsellia *implentur*, hoc ingens corona *colligitur*, hoc infiniti clamores *commoventur*. Plin. L. 2. ep. 14. Non timeo, Judices, ne odio inimicitiarum mearum inflammatus, *libentius* hæc in illum evomere videar, *quam verius*. *Cic.* Milon. c. 29. Alius *acutiorem* se, *quam ornatiorem* vult. *Cic.* de Opt. Gen. c. 2.

Anmerkungen.

I. Bisweilen stimmen in den Nominibus die Casus nicht überein, als:

Pompejus *oris improbi*, *animoque inverecundo*. Sueton. Illustr. Grammat. c. 15 ex Sallust. Fragm. Dic mihi, Damœta, *Cujum pecus? an Melibœi?* Virgil. Ecl. 3. v. 1. Ubi videt, neque *per vim*, *neque insidiis* opprimi posse hominem. Sallust. Jug. c. 7.

II. Auch stehen die Verba nicht allezeit in gleichem Modo beysammen, als:

Nunc ad pacificandum bene atque honeste inter primos *stabis*, *&* colloquii hujus salutaris interpres *fueris*. Liv. L. 7. c. 40. Quæ gravis ac fortis civis *fugiet atque oderit*. *Cic.* 1. Offic. c. 25. Eloquere nobis, & quid tibi *est*, *&* quid *velis* nostram operam. Plaut. Cistell. I. 1. 58. Bellorum civilium semen & causa deerit, dum homines perditi hastam illam cruentam & *meminerint & sperabunt*. *Cic.* 2 Offic. c. 8. Optimis studiis maximoque ingenio instructissimus, qui protinus, quantus est, sperari *potuerat*, visusque *prætulerit* principem. Vellej. L. 2. c. 94. Nare per æstatem ubi *suspexeris* & *mirabere*. Virg. 4. Georg. v. 59.

III. Es werden auch wol ganz unterschiedene Tempora mit *Et* verbunden, welches die Materie eben nicht scheinet zu fordern, als:

Ego

Ego ideo prudentiam tuam elegi, ut formandis istius provinciæ moribus ipse *moderaveris*, *& ea constituas*, quæ ad perpetuam ejus provinciæ quietem essent profutura. Plin. L. X. ep. 118. Adeo varia fortuna cum Consulibus conflixerat, ut plerumque superior *fuerit*, magnamque partem Græciæ in societatem suam *perduceret*. Vellej. L. 1. c. 9. Archimedes militi, qui prædandi gratia domum *irruperat*, strictoque super caput gladio, quisnam esset, *interrogabat*, propter nimiam cupiditatem investigandi nomen suum indicare non potuit. Valer. Max. VIII. 7. ext. 7.

Die II. Regel.

Die Conjunctiones Causales: *Ut*, *ne*, *quo*, *quin*, regieren einen Conjunctivum, als:

Tolluntur in altum, *ut* lapsu graviore *ruant*. Claud. L. 1. ad Ruffin. v. 22. Semper ita vivamus, *ut* rationem reddendam nobis *arbitremur*. *Cic.* 2. in Verr. Senectutem *ut adipiscantur*, omnes optant, eandem accusant adepti. *Cic.* de Senect. c. 2. Potestis efficere, *ut* male *moriar*: *ne moriar*, non potestis. Plin. L. 3. ep. 16. Immortalia *ne speres*, monet annus & almum Quæ rapit hora diem. Horat. L. 4. Od. 7. v. 7. 8. Ptolemæus, *ne* minoris apud suos auctoritatis *haberetur*, Rex ab exercitu cognominatur. Justin. XV. 2. 11. Illum cohortari non intermittemus, *quo* indies longius, discendo exercendoque se, *procedat*. *Cic.* 12. Fam. ep. 16. Nos hic valemus recte & *quo* melius *valeamus*, operam dabimus. *Cic. XI.* Fam ep. 22. Nil tam difficile est, *quin* quærendo investigari *possit*. Terent. Heaut. IV. 1. 62. Nemo tam ferus, *quin* ejus casum *lacrymarit*. Nep. Alcib. c. 6. §. 4. Fac *ut* quam primum *venias*. *Cic.* 1. Fam. ep. 10. Tu tibi, fac *ut persuadeas*. *Cic.* 12. Fam. ep. 30. Sine, *ut redeam*. Ter. Andr. III. 5. 16. Sine, *ut venias*. Ter. Eun. IV. 6. 1.

Anmerkungen.

1. Wenn vor diesen Conjunctionibus ein *Præsens* oder *Futurum*

rum hergehet, so pflegt gemeiniglich ein *Præsens Conjunctivi* zu folgen, als:

Tanta vis *est* justitiæ, *ut* ea etiam latronum opes *firmet* atque *augeat*. *Cic*, 2. Offic. c. 11. Fraus fidem in parvis *præstruit*, *ut*, cum operæ pretium sit, eum mercede magna *fallat*. Liv. L. 28. c. 42. Nec ita claudenda *est* res familiaris, *ut* eam benignitas aperire non *possit*, nec ita reseranda, *ut pateat* omnibus. *Cic*. 2. Offic. c. 15. Nulla *est* tam facilis res, *quin* difficilis *fiet*, quam invitus facias Ter. Heaut. IV. 6. 1. Animorum conjunctione iisdem studiis ita *fruemur*, *ut* nunquam non una esse *videamur*. *Cic*. V. Fam. ep. 13.

Gehet aber ein *Præteritum* vorher (es mag ein *Imperfectum*, oder *Perfectum*, oder *Plusquamperfectum* sein) so folget gemeiniglich das *Imperfectum Conjunctivi*, als:

Tantum *cepi* dolorem, *ut* consolatione ipse *egerem*. *Cic*. 5. Fam. ep. 16. *Perfeci*sti, *ut* ille me *diligeret*, *coleret*, *haberet* in suis *Cic*. L. XI Fam. ep. 27, Chrysippus Vectius Cyri architecti libertus, *fecit*, *ut* Te non immemorem *putarem* mei. *Cic* 7. Fam ep. 14. Neque id *feci*, *quo* tibi molestus *essem*. Plin. *Veritus sum*, *ne faceres* idem, quod vulgus servorum solet. Terent. Andr. III. 4. 3

Doch folget auch bisweilen auf das *Præteritum* ein *Præsens* Conjunctivi (wenn dessen Action noch währet) und auf das *Præsens* ein *Præteritum* Conjunctivi, welches im Stylo Historico gar gemein ist, als:

Orare *jussit* hera, si se ames, jam *ut* ad se *venias*. Terent Andr. IV. 2. 4. Eo *perduxit*, *ut* Senatus *advocet*. Vellej. L. 2. c. 128. *Ut* januam *clauderent*, & ipsi ad fores *assisterent*, *imperat*.. *Cic*. 2. in Verr. Conspectus vester *cogit* me, *ut* vehementius *irascerer*. Curt. VI. 9. 2. Parmenio *pronunciat*, *ut caperent*. Curt. IV. 13. 20. Optare igitur unusquisque vestrûm *debet*, *ut* bona mens suis omnibus *fuerit*. *Liv*. L. 39 c. 16.

An statt *UT*, stehet auch das Pronomen Relativum *Qui*, *quæ*, *quod*, als:

Dignus, *qui* nunc tantæ manſuetudinis & continentiæ *ferat* fructum, i. e. *ut ferat*. Curt. IV. 10. 23. Quis poteſt eſſe tam averſus a vero, tam præceps, tam mente captus, *qui neget*, hæc Dei nutu adminiſtrari. i. e. *ut neget*. Cic. 3. Catil. c. 9. Tibi fortaſſis idoneus fuit nemo, *quem imitarere*, i. e. *ut eum imitatere*. Cic. 5. Verr. c 16. Ariſtides delectus eſt, *qui conſtitueret*, i. e. *ut conſtitueret*. Nep. Ariſtid. c. 3 §. 1. Talem igitur te eſſe oportet, *qui* te ab impiorum civium ſocietate *ſejungas*. Cic. X. Fam. ep. 6.

II. *Ut* und *Ne*, werden in der Rede ſehr oft ausgelaſſen: (Die Verba, nach welchen ſie ausgelaſſen werden, ſind:
Precor, deprecor, rogo, oro, volo, licet, oportet, quæſo, neceſſe eſt, reliquum eſt, u. a. m. imgleichen die Imperativi: Cave, fac, ſine, &c.

Exercitus Alexandrum lacrymis *deprecatur*, finem tandem belli *faceret*, aliquando patriæ reditusque *meminiſſet*. Juſtin. XII. 8. 10. *Velim* tibi *perſuadeas*. Cic. 3. Fam. ep. 2. Tu *velim*, tuam & Tulliæ valetudinem *cures*. i. e *ut cures* Cic. 14. Fam. ep. 9. *Reliquum eſt*, ubi nunc eſt reſpublica, ibi *ſimus* potius, quam, dum illam veterem ſequimur, ſimus in nulla. Cic. 9. Fam. ep. 9. *Cave*, ſi me amas, *exiſtimes*. i. e. *ne exiſtimes*. Cic. 9. Fam. ep. 24. *Cave deformes* multa bona uno vitio, & tot meritorum gratiam *corrumpas*. Liv. L. 30. c 14. ¶Tu *fac* in augenda gloria te ipſum *vincas*, i. e. ut vincas. Cic. 12. Fam. ep. 7. *Sine* te hoc *exorem*, i. e. ut exorem. Ter. Andr. V. 3. 30.

[Bei *ſine* und *velim* wird ſelten *ut* geſetzet. Von dieſer *Ellipſi* ſiehe drunten.
Es wird auch wol das Verbum, welches das *Ut* erfordert, ſamt *Ut* ausgelaſſen, als:
Proinde, quæ animo agitabat, diis fretus, ageret. i. e. *monuit ut ageret*. Salluſt. B. Jug. c. 63. Ad Pompejum literas mittebat, naves reliquas, ſi vellet, ſubduci & refici juberet, i. e. quibus monebat, *ut juberet*. Cæſ. B. C. III. 23. 3.

III.

III. Für *Ne* stehet bisweilen *ut ne*, als:

Justitiæ primum munus est, *ut ne* cui quis *noceat*. *Cic.* 1. Offic. c. 7. Animadverti studiose, te operam dare, *ut ne* quid meorum tibi *esset* ignotum, *Cic.* 13 Fam. ep 11. Adjuvari se volunt, non, *ut ne affligantur*, sed ut ad altiorem gradum ascendant. *Cic.* 2. Offic. c. 18 *Ut ne* quid omnino, quod venditor norit, emtor ignoret. *Cic.* 3. Offic. c. 12. Quamplurimis de rebus ad me velim scribas, *ut* prorsus *ne* quid *ignorem*. *Cic.* 3. Attic ep. 10.

IV. Nach den Verbis, welche eine Hinderung, oder Weigerung bedeuten, folget an statt *ne*, gar zierlich, *quo minus*, als:

Nihil *impedit*, *quo minus* id, quod maxime placeat, facere *possimus* *Cic.* 1. Fin. c. 10. Cimon nunquam hortis custodem imposuit, fructus servandi gratia, ne quis *impediretur*, *quo minus* ejus rebus, quibus quisque vellet, frueretur. Nep. Cimon c. 4. §. 1. Quod si bonus erit vir, ne *impediant* divitiæ, *quo minus juvetur* *Cic.* 2. Offic. c. 20. Non *repugnabo*, *quo minus* omnia *legat*. *Cic.* 1. Tuscul. c. 38. Neque est *recusandum*, *quo minus* ea qua nati sumus conditione, *vivamus*. *Cic* V. Fam. ep. 16. al. 17. Neque *recusavit*, *quo minus* legis pœnam *subiret*. Nep. Epam. c 8. §. 2, Ne quid divini humanive *obstet*, *quo minus* justum piumque de integro ineatur bellum. Liv. L. 9 c. 8. Per te non *stetit*, *quo minus* exhiberes, Plin. L. 6 ep. 34. *Nihil affertur*, *quo minus* summa supplicia nobis *sint* timenda. Cic. ad Brut. ep. 16. Cum *nec* nos *temperemus* imperiis, *quo minus* illi auxilii *egeant* Liv. L. 3. c. 52 Nihilne ego quidem *moror*, *quo minus* decemviratu *abeam*. Liv. L. 3 c. 54. *Moratus sit* nemo, *quo minus*, ubi visum fuerit, *abeat*. Liv. L. 9. c. 11.

Wie dann nach diesen Verbis auch *ne* selbsten stehet, als:

Villa permagna erat, quæ Labieni prospectum *impediebat*, *ne posset* animadvertere, ab equitatu Cæsaris se intercludi. Hirt. B. Afr. c. 40 Histiæus Milesius, *ne* res

conficeretur, obſtitit. Nep. Milt c. 3. §. 5. Quamdiu affuit *ne* qua ſibi ſtatua *poneretur, reſtitit.* Nep. Attic. c. 3. §. 2.

V. *Quin* wird gebrauchet, wenn folgende verneinende Redens-Arten vorhergehen.

[Non dubito, non eſt dubium, non habeo dubium, non poſſum, non poſſum facere, non poteſt fieri, non abeſt, nihil abeſt, parum abeſt, procul abfuit, nihil prætermitto. intermittere non poſſum, non poſſum mihi temperare, non fefellit, cauſſæ nihil dico, non recuſo. deeſſe nolui, nequeo, obſiſto, u. d. m.

Non dubito, quin probaturus ſim vobis defenſionem meam. Cic. pro Milon. c. 2. *Non dubito, quin* mirere atque etiam ſtomachere, quod tecum de eadem re agam ſæpius. Cic. 16. Attic. ep. 21. *Nemini dubium eſſe debet, quin* reliquo tempore eadem mente ſim futurus. Nep. Hannib. c. 2. § 5. *Nunquam mihi dubium fuit, quin* a te diligerer. Cic. 16. Attic ep. 19, al, 20 Cæſar cum aciem vidiſſet, *non habuit dubium, quin* media planitie in æquum ad dimicandum adverſarii procederent. Cæſ. B. Hiſp. c. 29. §. 3. *Facere non potui, quin* tibi & ſententiam & voluntatem declarem meam. Cic. 6. Fam. ep. 13. al. 14. *Non abeſt* ſuſpicio, *quin* ipſe mortem ſibi conſciverit. Cæſ. B. G. L. 1. c. 4. *Nihil abeſt, quin* ſim miſerrimus. Cic. XI. Attic. ep. 15. *Neque multum abfuit, quin* etiam ex caſtris expelleretur. Cæſ. B. C. II 35. 4. *Haud procul abfuit, quin* violarent legatos noſtros. Liv. L. 5. c. 4. *Nihil prætermiſi*, quantum facere potui, *quin* Pompejum a Cæſaris Conjunctione avocarem. Cic. 2. Philipp. c. 10. *Nunquam* unum *intermittit diem, quin* ſemper veniat. Ter. Adelph. III. 1. 6. *Neque* vero Cæſarem *fefellit, quin* ab iis cohortibus initium victoriæ oriretur. Cæſ. B. C. III. 94. 2. Nonis Februariis, ſi Romæ fuit (Quintius) *cauſſæ nihil dicimus, quin* tibi vadimonium promiſerit. Cic. pro Quintio c. 18. *Non cauſſam dico, quin,* quod meritus ſit, ferat. Ter. Phorm. II. 1, 42. *Non fuit recuſandum* in tanto civili bello, *quin* quaſſata Reſpubl. multa perderet & or-

na-

namenta dignitatis & præsidia stabilitatis. *Cic.* pro Marcell. c. 18. *Deesse* mihi *nolui*, *quin* te admonerem. *Cic.* 5: Fam. ep. 12. *Nequeo*, *quin* fleam. Plaut. Milit. IV. 8. 32. Erumpentibus, *quin* erumperent, *obsistere* conati sunt. Liv. l. 22. c. 60. Bene meritos *quin* colas, nec exorari fas est. Cic. ad Quir. post Redit. c. 9.

Weil eine bejahende Frage so viel ist, als eine Verneinung, so folget auch *quin*, obgleich keine offenbare Verneinung vorhergehet, als:

Et *quisquam dubitabit*, *quin* huic tantum bellum hoc transmittendum sit? *Cic.* L. Manil. c. 15. *Quis* igitur *dubitet*, *quin* in virtute divitiæ positæ sint? *Cic.* paradox. VI. 2. An *dubitamus*, *quin* nefario facinore admisso Romani jam ad nos interficiendos concurrant? Cæs. B. G. VII. 38. 8. *Quid causse est*, merito *quin* illis Jupiter ambas Iratus buccas inflet? Horat. L. 1. Sat. 1. v. 20. 21.

Wenn aber die *Verba dubitandi* weder eine offenbare, noch eine verborgene Verneinung bei sich haben, so wird *an*, oder ein Infinitivus gebrauchet, als:

Habes justam excusationem, quam tamen *dubito*, *an* tibi probare velim. Plin. 9 ep. 2. *An* permissuri sint Macedones animo uti meo, *dubito*. Curt. VII. 7. 18. *Dubitaverunt*, *an* Coloniam Agrippinensem diripiendam exercitibus suis permitterent. Tacit. IV. Histor. c. 6. 3. § 1. *Dubitaverat* Augustus Germanicum sororis Nepotem & cunctis laudatum rei Romanæ *imponere*. Tacit. Ann. IV. 57. 5.

***Quin* wird auch gebraucht für *qui*, *quæ*, *quod non*, wenn *nemo*, *nullus*, oder sonst eine andere negation, vorher gegangen, als:**

Dies fere *nullas est*, *quin* hic Satrius domum meam ventitet, i. e. quo non. *Cic.* 1. Attic. ep. 1. Nego, *ullam* gemmam aut margaritam fuisse, *quin* quæsierit, inspexerit, abstulerit. *Cic.* 1. Verr. c. 6. Nam vestrarum *nulla est*, *quin* gnatum velit ducere uxorem. Ter. Hecyr. II. 1. 43:

Quin wird auch gesetzt für, *quia non*, oder *quod non*, als:
Non, *quin* ab eo ipse dissentiam, h. e. *quia non*. Cic. 4. Fam. ep. 7. Non *quin* breviter reddi responsum potuerit; i. e. *quod non*. Liv. L. 2. c. 15. Cui ego commendationem non sum pollicitus, non *quin* eam valituram apud te arbitrarer, h. e. *quod non*. Cic 13. Fam. ep. 16.

Wenn *Quin* so viel ist, als ja, warumb nicht: so ist es ein Adverbium, und gehöret nicht hieher, als:
Quin igitur ad hoc accingeris. Liv L. 28. c. 41. *Quin* corpus onustum animum quoque prægravat una. Horat. L. 2. Sat 2. v. 77 *Quin* tu uno verbo dic, Quid est, quod me velis! Ter. Andr. I. 1 18.

VI. Wenn *Ut*, *ne*, *quo*, *quin*, *quod*, ein Futurum nach sich haben, so muß nicht das Futurum Conjunctivi, sondern das Futurum *Periphrasticum* gesetzet werden, als:
Non dubitabam, *quin* literas libenter *lecturus esses*, nicht, *quin legeris*. Cic. XII. Fam. ep. 19. Vereor, *ne* meæ vitæ modestia parum *valitura sit* contra falsos rumores. Matius Cic. XI. Fam. ep. 28.

Die III. Regel.

Ut und *Quod*, wird folgender Weise gebrauchet.

Ut, (daß) wird gesetzet:

(a) Wenn man von einer Sache redet, die zukünftig ist, und noch erst geschehen soll, als:
Effecisti, *ut viverem & morerer* ingratus. Senec. Benef. L. 2. c. 25. Hi postulant, *ut* sacrosancti *sint*. Liv. *l.* 3. c. 19. Rogatus est a me, *ut* id potissimum, nobis obtinentibus provinciam, *faceret*. Cic. 12 Fam. ep. 16.

Not. Auch zeiget *ut* bisweilen den blossen Ausgang der Sache an, ohne daß derselbe sei abgezielet worden, als:
Alii in prædia proficiscuntur, *ut* locupletiores *revertantur*; ego, ut *pauperior*. Plin. L. 8. ep. 2. Accessit copiis Mauritaniæ Rex Juba, videlicet, *ut* latius *vinceret* Cæsar,

far. Flor. L. 4. c. 2. n. 65. *Quo* plures gravioresque nobis causſas *relinqueret* & deſiderii & doloris. Plin. L. 5. ep 16.

[Die Grammatici neñen dieſes *ut ἐκβατικὸν eventuale.*

(b) Wenn daß im Teutſchen durch damit, oder, auf daß, gegeben werden kan, ſo eine bewegende Urſach auszudrücken iſt, als:

Suſcipienda quidem bella ſunt, *ut* ſine injuria in pace *vivatur. Cic.* 1. Offic. c. 11. Mihi placebat, *ut te* Leucadem *deportares, ut* ibi te plane *confirmares. Cic* 16. *Fam.* ep. 5. Neque vero legem tantum ferendam curavit, ſed etiam, *ut valeret*, effecit. Nep. Thraſyb. c. 3. §. 3.

(c) Wenn die Wörter vorhergehen: *Tam, tantus, tanti, talis, is, tot, ita, ſic, eo, adeo, huc, hactenus, ideo, idcirco, propter hanc cauſſam*, u. a. m. welche im Teutſchen mit So ausgeſprochen werden, als:

Tanta fuit exſpectatio omnium viſendi Alcibiadis, *ut* ad ejus triremem vulgus *conflueret.* Nep. Alcib. c. 6. §. 1. Decori vis eſt *ea, ut* ab honeſto non *queat* ſeparari. Cic. 1. Offic. c. 2. Neque *ita* generati a natura ſumus, *ut* ad ludum & jocum facti eſſe *videamur. Cic.* 1. Offic. c. 29. *Ita* comparata eſt hominum natura, aliena *ut* melius *videant*, & *judicent*, quam ſua. Ter. Heaut III. 1. 97. Lyſander *ſic* ſibi indulſit, *ut* ejus opera Lacedæmonii in maximum odium Græciæ *pervenerint.* Nep. Lyſ. c. 1. *Sic* ſemper eum dilexi, *ut* non ullo cum homine conjunctius *viverem Cic.* 6. Fam. ep. 9. Id mihi *ſic* erit gratum, *ut* gratius eſſe nihil *poſſit. Cic.* 13. Fam. ep. 31. Ariſtides *adeo* excellebat abſtinentia, *ut* unus poſt hominum memoriam cognomine Juſtus *ſit appellatus.* Nep. Ariſtid. c 1. Quæ omnia *huc* ſpectant, *ut* invicem ardentius *diligamus.* Plin. L. 7. ep. 20. *Huc* malorum ventum eſt, *ut* verba meæ eodem tempore & Alexandro *excuſem* & Antiphani. Curt. VII. 1 35. Hæc artem & præcepta duntaxat *hactenus* requirunt, *ut* certis dicendi luminibus *ornentur. Cic.* 2. de Orat. c. 27. In hoc fortunæ *hactenus* licet, *ut* dari *poſſit.* Plin. L. 4. ep. 8.

(d) Wenn die Wörter vorhergehen, so ein Bitten/Wünschen, Wollen, Vermahnen/Erinnern, Befehlen, Rahten, Antreiben, Begehren, Nutzen, Folgen, Bemühen, Thun, Ausrichten, Sorgen/ Geben, Kommen, Lassen, Zulassen, Fürchten, Nöhtigen, Zwingen, Können, Vermögen, ꝛc. andeuten, als:

Rogo ut timori meo *consulas.* Plin. L. 6. ep. 4. *Peto* a te majorem in modum, *ut* me absentem *diligas* atque *defendas. Cic.* 15. Fam. ep. 7. *Precor, ut* tibi & per te generi humano prospera omnia *contingant.* Plin. L. 10. ep. 1. *Optandum, ut* ii, qui præsunt Reipubl. legum similes *sint. Cic.* 1. Offic. c. 26. Jucundum mihi fuit, quod Planco Collegæ *mandasti, ut* te mihi per literas *excusaret. Cic.* XI. Fam. ep. 15. *Moneo, ut* te erroribus tuorum placabilem *præstes.* Plin. L. 9. ep. 24. Lysander *svadet* Lacedæmoniis, *ut* ex omnibus dux *deligatur* ad bellum gerendum. Nep. Lysandr. c 3. § 5. *Sequitur, ut dissentiam*, quibus modis possimus facillime adipisci caritatem. *Cic.* 2. Offic. c. 8. Intellexi te *laborare, ut* ad me tuæ exspectatissimæ literæ *perferrentur. Cic.* 10. Fam. ep. 5. Possum ipse tibi *præcipere, ut* tales esse sani *perseveremus*, quales nos futuros profitemur infirmi. Plin. L. 7. ep 26. Valetudinem tuam *fac, ut cures. Cic.* 14. Fam. ep. 24. *Cura, ut valeas Cic* 3 *Attic. ep* 27. M. Calidius *censebat, ut* Pompejus in suas provincias *proficisceretur.* Cæs. B. C. I. 2, 3.

(e) Nach den Nominibus: *Honestum est, æquum est, iniquum est, opus est, facile est, difficile est, necesse est, reliquum est, caussa est, mos est;* Imgleichen nach den Verbis: *Accidit, contigit, evenit, oportet,* und andern Impersonalibus, wie auch nach *fore, futurum est, fit, factum est, fieri potest, fieri solet, &c.* als:

Facilius est, ut me parum doluisse, quam nimis *credas.* Plin. l. 8. ep 6. fin. *Difficile est, ut* mihi de absente *credas.* Plin. L. 4. ep. 15. *Reliquum est, ut* per servos id *admiserit. Cic.* pro Rosc. Amer. c. 28. *Reliquum est, ut* ego-

egomet mihi *consulam.* Nep. Attic. c. 21. §. 5. *Reliquum est, ut* nihil a te *petam*, nisi ut cumulus accedat magnus commendatione mea. Cic. 6. Fam. ep. 9. *Mos est* plerisque Græcorum, *ut* illis sit pro copia volubilitas. Plin. L. 5. ep. 20. *Accidit, ut* una nocte omnes Hermæ, qui in oppido erant Athenis, *dejicerentur.* Nep. Alcib. c. 3. §. 2. Si ei *contigisset, ut* te ante *videret*, quam e vita discederet. *Cic.* 2. Fam. ep 2. Valde suspicor, *fore, ut infringatur* hominum improbitas *Cic* 1. Fam. ep 6. Vidit Lysander, nisi occultasset voluntatem, *futurum, ut* Thasii *dilaberentur*, consulerentque rebus suis. Nep. Lys. c. 2. An potius hæc pati? æquum est *fieri, ut* a me ludatur dolis. Ter. Eun II. 3. 93.

Not. Die Exempel, in welchen *ut*, für *quod* stehet, sind nicht zu imitiren, als:

Nemo *dubitat, ut* populus Romanus omnes gentes virtute superarit, für, *quod superarit.* Nep. Hannib. c. 1. §. 1. Non est verisimile, *ut* Chrysogonus horum litteras adamaverit. *Cic. pro* Rosc. c. 41. An *dubium est*, *ut* dare non posset imperium imperator? Plin. Panegyr. c. 8. Ne quis sit, qui existimet, *ut* duo sint ultima bonorum *Cic.* L. 3. de Finib. Fundanius adspicit ad Scrofam, & tamen verum dicit, inquit, hic *ut* hoc scripserit in agricultura. Varro de R. R. c. 1.

Quod (daß) wird gesetzet.

(a) Wenn man von einer gegenwärtigen oder schon vergangenen Sache redet, als:

Pungit me, *quod scribis*, te esse isthic libenter. *Cic.* 7. Fam. ep. 15. Gaudeo, *quod* in C. Matii suavissimi doctissimique hominis familiaritatem *venisti. Cic.* 7. Fam. ep. 15. Hoc etiam natura præscribit, ut homo homini quicunque sit, ob eam ipsam caussam, *quod* is homo *sit*, consultum velit. *Cic.* 3. Offic. c. 6.

(b) Wenn man im Teutschen für daß nicht kan sagen auf daß, oder damit/ sondern weil, als:

Facis jucunde, *quod* non solum plurimas epistolas meas, verum etiam longissimas *flagitas*. Plin. L. 9. ep. 2. Bene fecisti, *quod* libertum aliquando tibi carum, in domum, in animum *recepisti*. Plin. L. 9. ep. 24. Quod spiratis, *quod* vocem *mittitis*, *quod* formas hominum *habetis*, indignantur. Liv. l 4 c. 3. Non *quod* Octavium restitisse *sciret*, sed *quod* eum longius progressum insequi *decreverat*. Hirt B. Alex. c. 45.

(c) Nach den Verbis welche die Sinnen, *Affecten*, oder ein sagen bedeuten, als:

Animadverte, *quod*, qui proprio nomine perduellis esset, is hostis vocaretur. *Cic.* 1. Offic c. 12. *Lætor*, *quod* absens omnia cum maxima dignitate es consecutus. *Cic.* 2. Fam. ep. 1. Cum *scripsisset*, *quod* cuperet, me ad urbem venire. *Cic.* 3. Attic. ep. 4. *Narravi* vobis, *quod* vestra opera mihi opus sit. Plaut. Pœn. III. 1. 44.

Not. In einigen Redens-Arten kan *quod*, oder *ut*, stehen, als:

Habet hoc sollicitudo, *quod* omnia necessaria putat. Plin. L. 6. ep 9. wiewol man auch sagen könnte: *Ut omnia necessaria putet*. Habet hæc magna fortuna, *quod* nihil occultum esse patitur. Plin. Panegyr. c. 83. *Hactenus* ago, *quod* aliquam partem prædiorum percurro. Plin. L 9. ep. 15. Habet has vices conditio mortalium, *ut* adversa ex secundis, ex adversis secunda nascantur. Plin. Panegyr. c. 5. Postea id quoque accessit. *ut* sævitiæ caussam avaritia præberet Vellej. L. 2. c. 22. Non est in medico semper, relevetur *ut* æger, Interdum docta plus valet arte malum. Ovid. de Pont. L. 1. el. 4. v. 17.

Die IV. Regel.

Quod daß, regieret mehrenteils einen Conjunctivum, *quod* dieweil/ mehrenteils einen Indicativum, als:

Fa-

Facile apparet, *quod* me *colat*. Cic. 1. Fam. ep. 6. Culpæ suæ tribuebant, *quod* talem virum e civitate *expulissent*. Nep. Alcib. c. 6 §. 2. Sive *quod* in ipso satis præsidii esse *putarent*; sive *quod* ipsi sibi *timebant*. Hirt. B. Alex. c. 25. Is, *quod* in re militari florere Epaminondam *videbat*, hortari solebat Thebanos, ut pacem bello anteferrent. Nep. Epam. c. 5. §. 3. *Quod* ea civitas præcipua fide *fuerat* erga Athenienses. Id. Lys. c. 2. §. 2. Habet quidem Macrinus grande solatium, *quod* tantum bonum tamdiu *tenuit*, sed hoc magis exacerbatur, *quod amisit*. Plin. L. 8 ep. 5. Vitio mihi dant, *quod* mortem hominis necessarii graviter *fero*. *Cic. XI.* Fam. ep. 28. Probo, *quod* libellos meos *legisti*. Plin. L. 8. ep. 13. Nec tantum Reipublicæ prosit, *quod* omnibus nobis egregie *placetis*, quam *quod* alter alteri *displicetis*. Liv. l. 4. c. 46. *Quod* ea te sapientia esse *judicent*, ut meum consilium non anteponant tuo. *Cic.* 4. Fam. ep. 7.

Wenn aber *quod* nach *Est*, *Non est*, *Nihil est*, stehet, so hat es allezeit einen Conjunctivum, und bedeutet so viel, als *propter quod*, als:

Est, *quod* gaudeas, te in ista loca venisse. *Cic.* 7. *Fam.* ep. 10. Si unquam *fuit*, *quod* gratias ageretis. Liv. L. 1. c. 28. *Non est*, *quod* molestе feras. *Cic.* 6. Fam. ep. 2. *Non est*, *quod* quicquam virium subducas ex acie. Curt IV. 15. 8. In viam *quod* te des hoc tempore, *nihil est*. *Cic.* 14. Fam. ep. 12. *Nihil est*, *quod* ad te plura scribam. *Cic.* 14. Fam. ep. 19. *Nihil est*, *quod* adventum nostrum extimescas, *Cic.* 9. Fam. ep. 26. *Nihil est*, *quod* festines. *Cic.* 16. Fam. ep. 6.

Wenn *Est* für *contingit*, *usu venit*, verum est, gesetzet wird, so folget *ut*, als:

Est, *ut* viro vir latius imperet. Horat. L. 3. Od. 1. *Non est*, *ut* copia major ab Jove donari possit tibi. Id. L. 1. ep. 12. v. 3. *Si est*, patrue, culpam *ut* Antipho in se admiserit. Terent. Phorm. II. 1. 40.

Die

Die V. Regel.

Nach den Verbis, so eine Sorge, Furcht oder Gefahr anzeigen, heisset *Ne*, daß: *Ut* aber daß nicht.

(Solche Verba sind: Metuo, timeo, vereor, horreo, paveo, periculum est.

Metuo, *ne* id consilii *ceperimus*. Cic. 14. Fam. ep. 12. *Timeo*, *ne* negaret Curt. VI. 10. 17. *Pertimuerunt*, *ne* aliquando ab ipsis desciscerent Nep. Alcib. c. 5. §. 1. *Vereor*, *ne* quibusdam bonis viris Philosophiæ nomen sit invisum. Cic. Offic. 2. c. 1. *Verebar*, *ne* & mihi & illis irascereris. Plin. l. 6. ep. 28. *Horret* animus, *ne* quid inconsulto ac temere fiat. Liv. l. 2. c. 37. Id *paves*, *ne* tu ducas illam. Ter. Andr. II. 2. 12. *Periculum est*, *ne* immodestia militum occasio detur Lysandro nostri opprimendi exercitus. Nep. Alcib. c 8. §. 5. Video *periculum esse*, *ne* id ipsum utriusque negligentiæ causa sit. Plin. L. 10. ep. 30. *Timeo*, *ut* sustineas omnes labores Cic. 14. Fam. ep. 2. *Verebar*, *ut* literæ meæ tibi redderentur. Cic. 12. Fam. ep. 19.

Stehet aber nach diesen Verbis *ne non*, so bedeutet es, daß nicht, als:

Bessus *veritus*, *ne* gratiam Alexandri inire *non* posset. Curt. V. 12. 1. *Metuo*, *ne* dolorem perferre *non* possim. Cic. pro Milon *Non vereor*, *ne non* scribendo te expleam. Cic. 2. Fam. ep. 1. *Haud* sane *periculum est*, *ne non* mortem aut optandam, aut certe non timendam putet. Cic. 2. Verr. c.

An statt *ut* wird selten *ut non* gesetzet, als:

Vereor, *ut* hoc perinde intelligi auditu *non* possit, atque ipse cogitans sentio. Cic. Marcell. c. 4.

Die VI. Regel.

Wenn die Wörter *Tantum abest* eine Rede an-

anfangen, so folget *ut* gemeiniglich zweimal, so, daß das letzte *ut* einen Nachdruck bedeutet, und bisweilen die Particulas, *contra*, *potius* zu sich nimmt, als:

Cui ego rei *tantum abest*, *ut* tibi *sim* impedimento, *ut contra* te *adhorter*. Liv. L. 6. c, 15. Hoc detrimento milites nostri *tantum abfuerunt*, ut perturbarentur, *ut incensi potius* atque incitati magnas accessiones fecerint. Hirt. B. Alex. c. 22. §. 1. *Tantum abest*, *ut* me hesternæ quietis pœniteat, *ut* servatum a me exercitum eo consilio credam. Liv. L. 44. c. 38.

Not. Wenn die particulen *maxime*, *minime*, *valde*, *vix*, auf *ut* folgen, so gehören dieselbe zum Verbo, und nicht zu *ut*, als:

Tantum abesse dicebat, *ut* id consentaneum esset, *ut maxime* etiam repugnaret. Cic. Acad. quæst. L. 4 c. 9. *Tantum aberat*, *ut* sua signa atque ordinem & locum nosceret miles, *ut vix* ad arma capienda aptandaque pugnæ competeret animus. Liv. L. 22. c. 5. *Tantum abest*, *ut* ille meam sententiam moveat, *ut valde* ego ipsi, quod de sua sententia discesserit, pœnitendum *putem*. Cic 7. Attic. ep. 3.

Bisweilen ist das letzte *ut* ausg lassen, und stehet an dessen statt *vix* oder *etiam* mit dem Indicativo, als:

Tantum aberat, *ut* binos scriberent, *vix* singulos *confecerunt*. Cic. 13. Attic. ep. 21. Quia in vita *tantum abest*, *ut* voluptates *sectentur*, *etiam* curas & solitudines & vigilias *perferunt*. Cic. 5. Fin.

Wenn aber *tantum abest* mit einem Casu construiret ist, oder es folget in einer Rede nach, so stehet *ut* nur einmal, als:

Tantum abest ab officio, *ut* nihil officio magis possit esse contrarium. Cic, 1. Offic. c. 7. *Tantum abfuit a cupidi-*

piditate pecuniæ, *ut* nulla in re usus sit ea. Nep. Attic. c. 12. §. 2. *Tantum abfuit ab insolentia* gloriæ, *ut* commiseratus sit fortunam Græciæ. Nep. Agesil. c. 5. §. 2.

Die VII. Regel.

Cum oder *quum* (für *quoniam*, dieweil/) nimmt einen Indicativum, bisweilen auch einen Conjunctivum zu sich, als:

Tibi maximas gratias ago, *quum* tantum literæ meæ *potuerunt*, Cic. 12. Fam. ep. 24. Quandoquidem ipse est ingenio bono. *cum* huic *veritus est* optimæ adolescenti facere injuriam. Ter. Andr. III. 2. 7. 8 Quæ *cum* ita *sint*. Cic. 1. Catil. c. 8. *Cum* ea ita *sint*. Cæs. B. G. I 14. Quam ego ignaviam istorum accuso, *cum* scelus *possim* accusare. Liv. L. 22. c. 60. *Quum* Athenas, tanquam ad mercaturam bonarum artium *sis profectus*. Cic. 3. Offic. c. 2. Fateri nobis ea, *quum* tam evidenter *pœnituerit*, tutum censemus. Liv, L. 6. c. 26. *Cum*, in quo accusabar, culpa *vacarem*. Cic. 2. Fam. ep. 1.

Cum, (für *etsi*,) wenn *tamen* entweder ausdrücklich drauf folget, oder darunter verstanden wird, nimmt einen Conjunctivum zu sich, wie wol man auch Exempel mit dem Indicativo findet, als:

Industria *cum* perfectissima *sit* virtus, eam *tamen* duramento sui confirmat. Valer. Max. L. 8. c. 7. Qui *cum esset* senex mortuus, *tamen* propter excellentem artem ac venustatem videbatur omnino mori non debuisse. *Cic.* pro Archia c. 7, *Cum* feriant unum, *non* unum fulmina terrent. Ovid. 3. de Pont. eleg. 2. v. 9. Cui *cum* Cato & Caninius *intercessissent*, *tamen* est perscripta. Cic. 1. Fam. 2. Eumenes *cum* superior prœlio *discessisset*, Antigono est deditus. Nep. Eum. c 10 §. 2. Hæc *cum* omnia facta *sunt*, *tamen* illam solam scitote esse civitatem Mamertinam, quæ publice legatos miserit. Cic. 4. Verr. c. 5.

Die

Die VIII. Regel.

Quia, quoniam, quando, quandoque, quandocunque, quandoquidem und quatenus (dieweil) nehmen den Indicativum zu sich, als:

Quia mutari natura non *potest*, idcirco veræ amicitiæ sempiternæ sunt. Cic. de Amic. c. 9. *Quia* paululum vobis *accessit* pecuniæ, sublati animi sunt. Terent. Hecyr. III. 5. 56. *Quoniam* nemini obtrudi *potest*, itur ad me. Ter. Andr. I. 5. 15. Postremo *quando* ego conscia mihi *sum* a me culpam hanc esse procul. Ter. Adelph. III. 2. 50. Obsideamus Lacedæmonem, *quando* ita *placet*. Liv. L. 31. c. 34. *Quandocunque* ista gens suas literas *dabit*, omnia corrumpet. Plin. L. 31. c. 1. Indignor, *quandoque* bonus *dormitat* Homerus Horat. A. P. v. 359. *Quandoque* hic homines fœdus ictum iri *spoponderunt*, atque ob eam rem noxa nocuerunt. Liv. L. 9. c. 10. *Quandoquidem* vos Tribunitia libido, non potestas *regit*. Liv. L. 6. c. 38. *Quandoquidem* apud te, nec auroritas Senatus, nec ætas mea, nec virtus nobilitasque magistri equitum *valet*. Liv L. 8. c. 33. *Quatenus* nobis *denegatur* diu vivere, relinquamus aliquid, quo nos vixisse testemur. Plin. L. 3. ep. 7.

Wenn aber etwas *indirecte* vorgestellet wird, so nehmen sie auch den Conjunctivum zu sich, als:

Recordatione nostræ amicitiæ sic fruor, ut beate vixisse videar, *quia* cum Scipione *vixerim*. Cic. de Amicit. c. 4. Ex quo intelligitur, *quoniam* juris natura fons *sit*, hoc secundum naturam esse. &c &c. Cic. 3 Offic. c. 17. *Quoniam* tam propinqua *sint* castra. Cæs. B. G. VI. 40. 2. Venditorem, *quoniam vendat*, velle quam optime vendere. Cic. 3. Offic. c. 12. Æquis, Volscisque *quandocunque se moverint*, a tergo erimus. Liv. L. 7. c. 30. *Quandoque* ossa Capyis *detecta essent*, fore, ut Julo prognatus manu consanguineorum necaretur, Sueton. in Julio c. 81.

Die

Die IX. Regel.

Si, *sin*, *siquidem*, *ni*, *nisi*, nehmen bald einen Indicativum, bald einen Conjunctivum zu sich, nachdem die Absicht des Redenden auf etwas gewisses oder ungewisses gehet.

Paciscris cum diis, ut te, *si mereris*, servent. Plin Panegyr. c 67. *Si* annonam veterem *volunt*, jus pristinum reddant patribus. Liv. L. 2 c. 34. Potuitne plus auctoritatis tribui Catoni, quam *si* ebrius quoque tam venerabilis *erat?* Plin. 3. ep. 12. *Si* hoc ita fato *datum erat*. Liv. L. 30. c. 30. Tu *si* hic *sis*, alter sentias. Ter. Andr. II. 1. 12. Quæ turba hominum emendari possit, *si sit* p œnitentiæ locus. Plin. L. X. ep. 97. fin. Hoc velim tibi persuadeas, *si* rationibus meis provisum a te esse *intellexero*, magnam te ex eo voluptatem esse capturum. Cic. 3. Fam. ep. 2. *Siquidem* Homerus *fuit* & Hesiodus ante Romam conditam. Cic. 1. Tusc. c. 1. *Siquidem* hercle *possis*, nihil prius, neque fortius. Ter. Eun. I. 1. 5. *Ni facient*, quæ illos æquum est, haud sic auferent. Ter. Adelph. III. 4. 8. *Nisi* in literis *viverem*, haud possem vivere. *Cic.* 9 Fam. ep. 9. *Ni* hæc ita *essent*, cum illo stares, Phædria. Ter. Phorm. II. 1. 39.

Si wird bisweilen ausgelassen, als:

Dedisses huic animo par corpus, feciſſet, quod optabat i. e. *si dedisses* Plin. L. 1. ep. 12. Criminose simul & malitiose de bello loqui Marius, dimidia pars exercitus sibi permitteretur, paucis diebus Jugurtham in catenis habiturum, i. e. *si permitteretur*. Sallust. Jug. c. 64. fin.

Sin wird gesetzet, wenn si vorhergegangen, und wird dem vorigen Satz entgegen gesetzet, als:

Si iniquus *es* in me judex, condemnabo ego te eodem crimine, *sin* me id facere noles, te mihi æquum præbere debebis. Cic. 2. Fam. ep. 1. Si mihi veniam, quam

peto

peto, dederit, utar illius conditione; *Sin minus*, impetrabo aliquid a me ipso. Cic. 9. Attic. ep. 15. Postremo, *si* illud, quod volumus, eveniet, gaudebimus; *Sin Secus*, patiemur animis æquis. Plaut. Casin. II. 6. 24. Igitur S. C. *si* erit factum, scribes ad me; *sin minus*, rem tamen confecies. Cic. 5. Attic. ep. 4.

Sin stehet auch, wenn kein *Si* vorhergegangen ist, als:

Hæc primum ut fiant, Deos quæso, ut vobis decet, *sin* aliter animus vester est. Ter. Adelph. III. 4. 45. Bomilcari proximo ac maxime fido sibi imperat, pretio, sicuti multa confecerat, insidiatores Massivæ paret, ac maxime occulte; *Sin* id parum procedat, quovis modo Numidam interficiat. Sallust. B. Jug. c. 35

An statt *Sin*, stehet auch *si*, *si non*, *si minus*, *si contra* &c im Gegensatz, als:

Si in nobis culpa est, auferte imperium indignis, *si* in vobis, nemo deorum, nec hominum sit, qui vestra puniat peccata Liv. L. 3. c. 67. *Si* quid novisti rectius istis, Candidus imperti: *Si non*, his utere mecum. Horat. L. 1. ep. 6. v. 65 66. Auferat omnia irrita oblivio, *si* potest; *Si non*, utcunque silentium tegat. Liv L. 28 c. 29. Omnium eo sententiæ decurrerunt, ut pax, *si* posset, æquis; *Si minus*, tolerandis conditionibus peteretur. Liv. L. 38. c. 8. Egit cum diis, ipso te auctore, Cæsar, respubl. ut te sospitem incolumemque præstarent; *Si* tu ceteros præstitisses: *Si contra*, illi quoque a custodia tui corporis oculos dimoverent. Plin. Panegyr. c. 67.

Wenn *Nisi* eine *particula corrigendi* oder *excipiendi* ist, so pflegt der Indicativus, bisweilen aber auch der Conjunctivus darauf zu folgen, als:

Nemo fere saltat sobrius, *nisi* forte *insanit*. *Cic.* pro Muræn. c. 6. Libelli, quos emisimus, dicuntur in manibus esse, quamvis jam gratiam novitatis exuerint, *nisi* tamen auribus nostris bibliopolæ *blandiuntur*. Plin. L. 1. ep. 2. *Nisi* hoc mirum *sit*, quod vis divina assequi non potest, si id mens humana adepta non sit. Cic pro Rosc. Amer. c. 45. Continui montes, *nisi dissocientur* opaca valle. Horat. L. 1. ep. 16. v. 5.

Bei *Nisi* stehet auch pleonastice *si*, als:

Nisi si id est, quod suspicor. Terent. Andr. I. 5. 13. *Nisi si* quando vobis proque vobis arma acceperimus. Liv. L. 6. c. 26.

Die X. Regel.

Dummodo und *Dum* (für dummodo) und *Dumne* (für si modo non) haben einen Conjunctivum, als:

Omnia recta & honesta negligunt, *dummodo* potentiam *consequantur*. Cic. 3. Offic. c. 21: Longe fuge, dummodo risum excutiat sibi. Horat. 1. Sat. 4. v. 34. Sit summa in jure dicendo severitas, *dummodo ne* ea *varietur* gratia. Cic. ad Q. Fr. L. 1. ep. 1. Oderint, *dum metuant*. Cic. 1. Philipp. Debeo capitis periculum adire, *dum prosim* tibi. Ter. Andr. IV. 1. 35. *Dum* ego *ne imiter* Tribunos. Liv. L. 3. c. 21. Ego, si cui adhuc videor segnior fuisse, *dumne* tibi *videar*, i. e. si modo non. Cic. 8. Attic. ep. 11.

Die XI. Regel.

Etsi, *tametsi*, *etiamsi* und *quamquam*, stehen mehr mit dem Indicativo als Conjunctivo.

(a) Mit dem *Indicativo*, als:

Etsi justa & idonea *usus es* excusatione intermissionis literarum. Cic. 14. Fam. ep. 25. Præposteros habes tabellarios, *etsi* me non *offendunt*, tamen, cum a me discedunt, flagitant literas. Cic. 15. Fam. ep. 17. *Etsi* revicta rebus, verbis confutare nihil *attinet*, tamen, *etiamsi* vera *sint*, vel fateri nobis ea, tutum censemus Liv. L. 6. c. 26. *Tametsi* numero amplius *erant* quingentis, tamen Germanorum adventu barbari inflabantur. Cæs. B. G. VIII. 10. 4. Obtundis, *tametsi intelligo*. Ter. Andr. II. 2. 11. *Etiamsi* orationem meam non *desideras*, mittam tamen. Cic. 4. Attic. ep. 2. Illa veritas, *etiamsi* jucunda non *est*, mihi tamen grata est. Cic. 3. Attic. ep. 24. *Quanquam* mihi sem-

semper frequens vester conspectus multo jucundissimus *est visus*. *Cic.* Leg. Manil c. 1. Innocens est quispiam, verum tamen, *quanquam abest* a culpa, suspicione tamen non caret. Cic. pro Rosc.

(b) **Mit einem *Conjunctivo*, als:**

Etsi pars aliqua circumventa *ceciderit* Cæs. B. G. VI. 40. 2. Ac mihi quidem, *tametsi* haud quaquam par gloria *sequatur* scriptorem & auctorem rerum; tamen in primis arduum videtur, res gestas scribere. Sallust. B. Catil. c. 3 Ubi semel quis pejeraverit, ei credi postea, *etiamsi* per plures Deos *juret*, non oportet. Cic. pro Rabir. Erant, qui, *quanquam* ita se habere *arbitrentur*; tamen quo facilius &c. Cic. 2. de Orat. Perspiciebant, in Hortensii sententiam multis partibus plures ituros, *quanquam* aperte Volcatio *assentirentur*. Cic. 1. Fam. ep. 2.

Die XII. Regel.

Quamvis, *licet*, *ut* (für *quamvis*) **nehmen einen Conjunctivum zu sich, als:**

Quamvis non *fueris* suasor & impulsor profectionis meæ, approbator certe fuisti. Cic. 16. Attic ep. 7. *Quamvis* intentus animus tuus *sit* ad fortissimum virum liberandum. Cic. 11. Philipp. c. 9. Ipse *licet venias*, Musis comitatus, Homere. Ovid. A. A. L. 2. v. 379. *Ut desint* vires, tamen est laudanda voluntas. Ovid. 3. de Pont. eleg. 4. v. 79. Sed *ut possit* oratio eorum sperni; tamen fides nostra non debet. Curt VII. 8. 11

Not (a) **Bisweilen steht *Quamvis* auch mit einem** Indicativo, **als:**

Miltiades erat inter eos dignitate regia, *quamvis carebat* nomine. Nep. Milt. c. 2. §. 3. *Quamvis* de mensuræ auctoribus minus *convenit*, haud tamen esse commodissimum magister usus docuit. Colum. L. 2. c. 9. Me *quamvis* Lamiæ pietas & cura *moratur* Horat. L. 1. ep. 14. v. 6 Mœnia conduntur; quæ, *quamvis* parva *fuerunt*, non tamen expediit transiluisse Remo. Ovid. 3. Fast. v 35.

Quamvis est igitur meritis indebita nostris, Magna tamen spes est in bonitate Dei. Ovid. 1. de Ponto, eleg. 7. v. 23.

(b) *Licet* wird gar selten mit dem Indicativo gefunden, und ist daher nicht zu imitiren, als:

Fructus habitationis præstatur, *licet* ruinæ vel incendio *subjecta* transactio *est*. Ulpian. L. cum hi 8. §. ult. transact.

SYNTAXIS INTERJECTIONUM.

Die Interjectiones regieren an und vor sich keinen Casum (deswegen sie auch bei den Verbis gefunden werden) sondern der Casus, so dabei stehet, wird von einem andern ausgelassenen Wort regieret, als:

Ah! me miserum, sc. sentio, oder aspice. Terent. *Væ* vestræ ætati! sc. erit. Plaut. Pœn. III. 5. 38.

I. Viel Interjectiones werden ohne einen Casum gesetzet, als:

Hem! nos homunculi indignamur. Cic. L. 4. Fam. ep. 4. *Hei!* vereor. Ter. Andr. I. 1. 46. *Ah!* tantamne rem tam negligenter agere? Ter. Andr. 1. 5. 17. *Eheu*, quam pingui macer est mihi taurus in arvo. Virgil. Eclog. 3. v. 188. Aut si rescierit, sunt *O!* sunt jurgia tanti. Ovid. 2. Metam. v. 425. *O* quoties, cum jam posset transire, morata est. Ovid. 10. Metam. v. 661. Et *o* vellem similis furor esset in illo dixerat. Ovid. 10 Metam. v. 354. *En!* quo discordia cives perduxit miseros! Virgil. Ecl. 1. v. 72. *Vah!* solus hic homo est. Plaut Curcul. II. 1. 33.

Bisweilen wird auch die Interjection ausgelassen, als:

Me miserum, für o me miserum! Ter. Andr. V. 3. 11. *Hominem perditum miserumque* Ter. Eunuch. III. 1. 28. *Rem miseram!* malas causas semper obtinuit, in optima concidit. Cic. 7 Attic. ep 24. al. 25. *Me cœcum*, qui hæc ante non viderim. Cic. X. Attic. ep. 11. *Hominem* te patientem, vel potius durum ac pene crudelem! Plin. L. 2. ep. 10. Credo ego vos mirari, *Judices* Cic. Rosc. Amer. c. 1. *Tityre*, tu patulæ recubans sub tegmine fagi. Virgil. Ecl. 1. v. 1.

II.

II. *En* und *Ecce* stehen bei einem Nominativo oder Accusativo, als:

En dextra fidesque. Virgil. 4. Æn. v. 597 En quatuor *aras* Id. Ecl. 5. v. 65. *Ecce nova turba* & rixa. Cic. 6. Verr *Ecce tuæ literæ* de Varrone. *Cic.* 13. Attic. ep. 16. *Ecce miserum hominem. Cic.* 2. *Fin.*

Bisweilen steht der Dativus dabei, als: *Ecce tibi* ejusmodi sortitio. *Cic.* pro Cluent. c. 28.

III. Bei *O*, damit man ausrufet (*Exclamandi*) steht der Nominativus, Accusativus und Vocativus, als:

O festus dies hominis! Ter. Eun. III. 5. 12. *O triste* plane acerbumque *funus*! Plin. L. 5. ep. 16. *O domus antiqua*! *Cic.* 1. Offic. c. 39. *O diem lætum* notandumque mihi candidissimo lapillo! Plin. L. 6. ep. 11. *O me miserum*! *O me infelicem*! Cic. Milon. c. 37. *O me perditum*! *O me afflictum*! *Cic.* 14. Fam. ep. 4. *O miseras* hominum *mentes*! *O pectora cæca*! Lucret. L. 2. v. 14. *O Dave*! Itane contemnor abs te? Ter. Andr. III. 2. 12. *O tempora*! *O mores*! Quintil. L. 9. c. 2.

Aber bei *O*, damit man einen anredet, oder liebkoset (vocandi, compellandi, blandiendi) steht allein ein Vocativus, als:

O Melibœe! Deus nobis hæc otia fecit. Virgil. Ecl. 1. v. 6.

IV. Bei *Heus* und *Ohe* stehet ein Vocativus, als:

Heus puer! Ter. Eun. IV. 1. 10. *Heus Syre*! Ter Adelph. II. 4. 17. *Ohe* jam satis est, ohe *libelle*! Martial. IV. ep. 91.

V. Bei *Hei* und *Væ* stehet ein Dativus, als:

Hei mihi, qualis erat. Virgil. 2 Æn. v. 274. *Hei mihi* quid faciam? Ovid. 1. de Pont eleg. 2. v. 4. *Væ misero mihi.* Plaut. Trucul. II. 3. 21.

VI. Bei *Hem* stehet ein Dativus, Accusativus oder Vocativus, als:

Hem tibi talentum argenti! Plaut. Truc. V. 1. 60. *Hem mea malefacta*! *Hem meam avaritiam*! Plaut. Trin. I. 2. 148. *Hem astutias*! Ter. Andr. III. 4. 25. *Hem Pamphile*! Ter. Andr. IV. 2. 3.

VII. Bei *Heu* stehet ein Accusativus und Vocativus, als:

Heu stirpem invisam! Virgil. 7. Æn. v. 293. *Heu me miserum!* Ter Andr. IV. 1. 22. *Heu pietas! Heu prisca fides!* Virgil. 6 Æn. v. 878.

VIII Bei *Eheu* stehet ein Accusativus, als:

Eheu conditionem hujus temporis. Cic. Orat. antequam iret in Exil.

IX. Bei *Prob*, *Ah* und *Vah* stehet der Accusativus und Vocativus, als:

Pro Deum atque hominum *fidem!* Ter. Andr. I. 5. 2. *Prob supreme Jupiter!* Plaut. Pœn. V. 3. 3. *Ah me miserum!* Terent. *Ah Corydon, Corydon*, quæ te dementia cepit! Virgil. Ecl. 2. v. 69. *Vah inconstantiam!* Ter. *Vah callidum consilium!* Ter. Andr. III. 4. 10.

X. Bei *Eho*, *Ehodum*, *ehem!* *Jo!* stehet ein Vocativus, als:

Eho! Pseudole, i, gladium offer. Plaut. Pseud. I. 5. 113. *Ehodum bone vir!* Quid ais? Ter. Andr. III. 5. 10. *Ehem Demea!* haud aspexeram te, Ter. Adelph. III. 3. 19. *Jo triumphe! Jo triumphe!* Horat. 4. Od. 2. v. 49. 50.

Anmerkungen.

1. Es werden gar zierlich einige Nomina in Neutro Genere als Interjectiones gebrauchet, als:

Quod cum ita sit, quæ, *malum!* ratio est expertis alia experiri Liv. L. V. c. 54. *Infandum!* sistunt omnes, terræque dehiscunt. Virgil. 1. Georg. v. 478. *Mirum!* quin tua nunc me caussa faciat Jupiter Regem. Plaut. Aulul. I. 2. 7. *Mirum!* quin te adversus dicat. Id. Amph. II. 2. 18.

2. Die Verba, *quæso*, *obsecro*, *oro*, *amabo*, und die Wörter *cedo*, *age*, *agedum*, *agitedum* stehen auch als Interjectiones, als:

Quæso! quoties dicendum est tibi. Plaut. Mostell. IV. 2. 33. *Obsecro!* an is est? Ter. Eun. V. 4. 41. Jam, *jam*, *amabo*, desine ludos facere. Plaut. Men. II. 3. 54. Quid, *cedo*, te obsecro, tam abhorret hilaritudo. Plaut. Cistell. I. 1 66. *Age*, scis, quid loquar. Ter. Adelph. II. 2. 7. *Agedum*, istum ostende quem conscripsi, Syngraphum. Plaut. Asin. IV. 1. 1. Recordamini *agitedum*, quoties sacra instaurentur. Liv. L. 5. 52.

✡ ✡ ✡

Der

Der Vierte Teil.

Von der PROSODIA,

Oder: Ton-Sprechung.

§. 1. Prosodia ist ein Teil der Grammatica, welche lehret, den Silben ihre rechte Quantität und Ton zu geben.

(a) Prosodia kommt her von προς und ωδη ein Gesang.

(b) Die Quantität und Ton wird von den Grammaticis unterschieden. Jene bestehet in der **Länge** oder **Kürze der Silben**; Dieser im **Steigen** oder **Fallen** derselben.

(c) Der Prosodie werden aus der Poetica unten die unterschiedlichen Arten der Lateinischen Verse angehänget.

§. 2. Eine Silbe ist in Ansehung ihrer Quantität entweder **lang**/ (longa) oder **kurz**/ (brevis) oder **lang und kurz zugleich** (anceps, communis, indifferens.)

(a) Eine Silbe lang aussprechen, heißt im Lateinischen producere, kurz aussprechen, corripere.

(b) **Das Zeichen einer langen Silbe ist** (-) als; Māter.
einer kurzen (v) als: Pater.
einer langen und kurzen (⏑) als Sacri.

(c) Zwei kurze Silben werden bisweilen in Versen für eine Länge, und eine Länge für zwei Kürze gesetzet, als:

Nequicquam in tectis *tĕnŭia* cera Spiramenta linunt. Virgil. 4. Georg. v. 38 Chara Deum soboles, magnum Jovis *incrēmentum*. Virgil, Ecl. 4. v. 49.

§. III. Der Haupt-Grund der Quantität der Silben ist die *Auctorität* der Poeten, als welche die Silben entweder lang oder kurz gebrauchet haben. Daher man sich auch darauf berufet, wenn man aus den ordentlichen Regeln keine Ursach geben kan, warum diese oder jene Silbe in den Versen lang oder kurz zu setzen sei: Z. E. Die erste Silbe in *dominus* ist kurz, und in *talia* und *fures*, sind lang, Auctoritate Virgilii: Quid *domini* facient, audent cum *tălia fres?* Virgil. Ecl. 3. v. 16.

Das I. Capitel.

Von der Quantität aller Silben insgemein.

Die Quantität aller Silben ist auf fünferlei Art zu erkennen:

1. Aus einem Diphthongo. 2. Aus der Position. 3. Aus dem Vocali vor einem Vocali. 4. Aus der Contraction. 5 Aus dem Accent.

I. Von dem *Diphthongo.*

Ein Diphthongus macht die Silbe lang, als:

Et latro & *cāutus præcingitur* ense viator: ille sed insidias, hic sibi portat opem. Ovid 2 Trist. v. 271. Non insueta *graveis* tentabunt pabula *foëtas*. Virgil. Ecl. 1. v. 50. Fugit ocior *Eūro*, Virgil. XII. Æn. v. 733.

Anmerkungen.

1. Einige Diphthongi werden vor einem Vocali in der Mitte, oder am Ende eines Worts corripiret, als:

Longior antiquis visa *Mæotis* hiems Ovid. 3. Trist. el. 12. v. 2. Quos ubi viderunt *præacutæ* cuspidis hastas Ovid. 7. Metam. v. 131. Stipitibus duris agitur fudibusque *præusti is* Virgil. 7 Æn. v. 524. Et venit stella non *præeunte* die. Ovid. ad Liviam. v. 408. *Insulæ* Ionio in magno. Virgil. 3. Æn. v. 211.

Das

Durch eine Poetische Freiheit bleibt auch der Diphthongus **lang, wenn ein** Vocalis **folget, als:**

Regna Thoas habuit *Mæotide* clarus in ora. Ovid. 3. de Ponto. el. 2. v. 30. Præmia cum vacuus domino *præiret* Arion. Stat. 6. Thebaid. Ante tibi *Eoæ*, Atlantides abscondantur. Virgil. 1. Georg. v. 221.

Bisweilen wird ein Diphthongus *per Diæresin* **resolviret, und werden zwei kurze Silben daraus, als:**

Naïadum cœtu tantum non *Orphëus* Hebrum. Virgil. in Culice, v. 116. Et nunc manet *Orphëus* in Te. Virgil. in Culice, v. 268. Moresque agrestes expolivit *Orphëus*. Virgil. in Epigram. de Orpheo. v. 10

II. In den Griechischen Wörtern wird der Diphthongus *ei* **von den Lateinern, bald durch ein langes** i, **bald durch ein langes** e, **ausgedrücket.**

Durch ein langes I **als:** Nilus, Idolum, Alexandria, Antiochia, Idololatria, Litania, Politia, Samaria. Darius, Basilius, Arius. &c. **aus dem Griechischen** Νεῖλος, εἴδωλον, Αλεξανδρεία. Αντιοχεία, &c.

Durch ein langes E, **als:** Chorea, Platea, Museum, Laodicea, Pythagoreus, Achilleus, Spondeus, Epicureus, Æneas &c. **aus dem Griechischen** χωρεία, πλατεία, μυσεῖον, πυθαγόρειος, σπονδεῖος, &c,

Die Poeten werfen von dem Diphthongo *ei* **bisweilen das** *i* **weg, und** corripiren **alsdann das** *e*, **als:**

Pars pedibus plaudunt *choreas*, & carmina dicunt. Virgil. 6. Æn. v. 644. Puræ sunt *plateæ*, nihil ut meditantibus obstet. Horat. L. 2. ep. 2. v. 71.

Bisweilen aber resolviren **sie den** Diphthongum *ei* per Diæresin, **und** produciren **das** *e* **vor dem** *i*, **als:**

Pastor Aristæus, fugiens *Penëĭa* Tempe. Virgil. 4. Georg. v. 317. Quattuor autumnos *Plëĭas* orta facit. Ovid. 1. Pont. el. 9. v. 48. Exigit indicii memorem *Cytherëĭa* pœnam. Ovid. 4. Metam. Cum te, Flacce, mihi reddet *Cytherëia* Cypros. Martial. L. 8. ep. 45.

II. Von der *Position.*

§. I. Eine Position macht die Silbe lang.

[Positio wird genennet, wenn auf einen Vocalem zwei oder mehr Consonanten, sie seien einfache oder ein doppelter, entweder in demselben Wort, oder am Ende des vorhergehenden und Anfang des folgenden Worts stehen, als:

Nunc frondent sylvæ, nunc formosissimus annus. Virgil. Ecl. 3. v. 57. Discite justitiam moniti, nec temnere divos. Id. 6. Æn. v. 620 Quantæ didicto subsidunt æquore valles. Ovid. 1. Trist el. 1. v. 21. Sol tibi signa dabit: Solem quis dicere falsum Audeat. Virgil 1. Georg. v. 463. Sensit & ipse ratem nocturnis rexit in undis. Virgil. 5. Æn. v. 868.

Anmerkungen.

I. Der Buchstab *H* wird in Versen für keinen Consonant gehalten, dahero er auch keine Position machet, als:

Serpit humi tutus nimium, timidusque procellæ. Horat. A. P. v. 28. Nec gens ulla tuos æque celebrabit honores. Virgil. 12. Æn. v. 840. Dixit adhuc aliquid? nil sane, quid placet ergo? Horat. L. 2. ep. 1. v. 206.

[Doch hat *Virgilius* Ecl. 6. v. 53. gesagt: Molli fultus hyacintho.

II. Wenn Jod in einem einfachen Wort in der Mitten zwischen zweien Vocalibus stehet, so machet es den vorhergehenden Vocalem lang, als:

Sic omnia fatis in pejus ruere, ac retro sublapsa referri. Virgil. 1. Georg. v. 200. Quo quisque est major, magis est placabilis iræ. Ovid. 3. Trist. el. 5. v. 31. Virgil Ecl. 3. v. 1.

Stehet es aber in einem zusammengesetzten Wort zwischen zweien Vocalibus, so ist der vorhergehende Vocalis kurz, als:

De-

Desiluit Turnus *bĭjŭgis*: pedes apparat ire Cominus. Virgil. X. Æn. v. 453. *Quadrĭjŭgos* atro stimulat Bellona flagello. Sil. *L.* 4. v 440. de Martis curru.

III. Einige halten auch für eine Position, wenn nach einem kurzen Vocali am Ende, das folgende Wort sich mit *SC. SP. SR. ST.* oder mit *X* und *Z* anfänget, als:

Ferte citi ferrum, date *telã*, scandite muros. Virgil. 9. Æn. v. 37. Referebant navibus altis occultã *spolia*, & plures de pace triumphos. Juven. Sat. 8. v. 106. Quid gladium demens *Romana* stringis in ora. Martial. L. V. ep. 70. Drymo*que*, *Xan*thoque, Ligæaque. Virgil. 4. Georg. v 336.

Doch wird der kurze Vocalis mehrentheils kurz gesetzet, als:

Ridentes præ*mia scribæ*. Horat. 1. Sat. 5. v. 35. Spem Ponite; *Spes* sibi quisque, sed hæc quam angusta videtis. Virgil. XI. Æn. v. 309. Et mihi dulces Ignoscent, si quid peccavero *stultus*, amici. Horat. 1. Sat. 3. v. 135. Numerosa *Za*cynthus. Virgil. 3. Æn. v. 270.

IV. Ein kurzer Vocalis wird selten lang gebrauchet, wenn nur ein Consonans folget, welches die Cæsur verursachet, als:

Sideraque ventique nocent, avidæque volucres. Ovid. 5. Metam. v. 484. Siehe drunten von der Cæsur.

V. Wenn Q und V in einem Wort beisammen stehen, so machen sie keine Position, sondern die Silbe ist kurz, als:

Gratius ex ipso fonte bibuntur ãq*uæ*. Ovid. 3. Pont. el. 5. v. 9 Tranquillas etiam naufragus horret a*quas*. Id. 2. Pont. el. 7. v. 4. Acer & ad palmæ per se cursurus honores, si tamen horteris, fortius ibit *equus*. Ovid. 2. Pont. extr. Vivunt *silVquis* & pane secundo. Horat. L. 2. ep. 1. v. 123. Tota quidem ponatur anas, sed pectore tantum & cervice sapit, cætera redde *co*quo. Martial. L. 13. ep. 52.

Doch scheinet, als ob die Poeten dergleichen Wörter bisweilen lang gesetzet, als:

Fit quoque ubi in magnas ãq*uæ* vastasque lacunas. Lucret. L. 9. v. 551. Quæ faciunt ãq*uæ* tactum atque sapo-

porem. Lucret. 6. v. 868. wiewol *Ricciolus* meinet, daß sie als dreisilbige Wörter müssen resolviret werden.

VI. Bei den *Lyricis* und *Dramaticis* wird auch der Vocalis, welcher vor zwei gedoppelte *Consonanten* stehet, bisweilen kurz gesetzet, so man aber nicht imitiren soll, als:

Mille & ducentos *Philippos* attulimus. Plaut. Bacch. II. 2. 52. In *occulto* miseri victitant succo suo. Plaut. Capt. I. 2. 15.

§. II. Wenn ein stummer und fließiger Buchstab (muta cum liquida) in einer Silbe beisammen stehen, so machen sie die vorhergehende Silbe, wenn sie von Natur kurz ist, lang und kurz, als:

Semper & obtenta densantur nocte *tenēbræ*. Virgil. 1. Georg. v. 248. Vitam in *tenēbris* luctuque trahebam. Virgil. 2. Æn. v. 92. Obscœnique canes importunæque *volūcres*. Virgil. 1. Georg. v. 470. Adsuetæ ripis *volūcres* & fluminis alveo. Virgil. 7. Æn. v. 33. Id putat infelix, quod erit *lugūbre* duabus. Ovid. 6. Metam. v. 485. Præcipe *lugūbres* Cantus Melpomene. Horat. L. 1. Od. 24. v. 2. 3. Ultimus Æthiopum locus est, ubi maximus *Atlas* Axem humero torquet. Virgil. 4. Æn. v. 481. Non aliter ridetur *Atlas* cum compare mulo. Martial. L. 6. epigr. 77. Venit *Atlantiades* positis caduciser alis. Ovid. 8. Metam. v. 628.

Anmerkungen.

I. Dieses gilt nur in den beiden Liquidis *l* und *r*. selten aber in *m* und *n*, und zwar nur in den Griechischen Wörtern, als:

Cupidoque revertitur ore Ad mandata *Prōcnes &c.* Ovid. 6. Metam. v. 468. O mutis quoque piscibus Donatura *cygni*, si libeat, sonum, Horat. L. IV. Od. 3. v. 19. 20. Delectat Marium si pernicioſus *Ychneumon*. Martial. L. 7. epigr. 86. Ecce inter primos *Terāpnæo* in sanguine clausi. Sil. I. 8. *Terāpnais* Ilion armis Cessurum. Sil. L. 13. v. 43.

Mo-

Movit Ajacem Telamone natum forma captivæ Dominum *Tecmessæ* (Sapph.) Horat. L. 2. Od. 4. v. 5. 6.

Daher agmen, tegmen, magnus &c. nicht können corripiret werden.

II. Es muß genau in acht genommen werden, daß muta voran stehe und liquida nachfolge, sonst gilt es umgekehrt nicht, als: Pātrem, nicht partem.

III. Ein Vocalis, der von Natur lang ist, kan nicht kurz gemachet werden, wenn auch gleich muta und liquida folgen, als: Mātris salūbris, simulācrum, ambulācrum, von *μήτηρ*, salūtis, simulātum, ambulātum.

IV. Die Silben, welche in der Poesie, wegen ihrer muta und liquida lang gesetzet sind, werden ausser der Poesie gemeiniglich kurz ausgesprochen, als: Volūcris, lugūbris tenebræ, podagra, pharetra.

V. Wenn ein Wort sich mit einem kurzen Vocali endet, und das folgende Wort fängt sich von der muta und liquida an, so kan die kurze Silbe des vorhergehenden Worts, durch eine Poetische Freiheit, kurz und lang gesetzet werden, welches sonderlich von den Poeten mit der *Enclitica Que* am Ende geschicht, als: Nil opus est mortē *pro* me, sed amore, fideque. Ovid. 5. Trist. el. 15. v. 31. Officii causſa *plu*ribus esse dati. Ovid 1. Pont. el. 8. v. 66. Lappæ*que tribu*lique interque nitentia culta Virgil. 1. Georg. v. 153. Terras*que tra*ctusque maris, cœlumque profundum. Virgil. Ecl. 4. v. 51.

VI. Bisweilen macht auch nur eine liquida den kurzen Vocalem lang, als: Cantare credas Pegaseium *melos*. Pers. Scaz. in Fin. prolog.

VII. Wenn muta und liquida nicht in einer, sondern in zweien unterschiedenen Silben stehet (welches in den Verbis Compositis geschieht) so bleibt die Silbe allezeit lang, und kan nicht kurz werden, als: ābluo, ābnuo, ōbligo, sūblevo.

III.

III. Von dem *Vocali* vor einem *Vocali*.

§. I. Wenn ein Vocalis vor einem andern Vocali oder Diphthongo in eben demselben Wort stehet, so ist er kurz, als:

At *pĭus* Æneas arces, quibus altus Apollo præsidet. Virgil. 6. Æn. v. 9. Sic omnia fatis in pejus *rŭere*, ac retro sublapsa referri. Virgil. 1. Georg. v. 200. Hæc *mĭhi* semper erunt imis infixa medullis. Ovid. 1. Trist. el. 4. 9. Ille ego sum plausus *deliciæque tŭæ*. Martial. L. 9. ep. 29.

Anmerkungen.

I. *Fio* hat ein langes I. es sei dann, daß ein R. dazu kommt, so wird das I. kurz, als: Fio, fiebam, fiam, fierem, fieri. Omnia jam *fient*, *fĭeri* quæ posse negabam. Ovid. 1. Trist. el. 7. v. 7.

II. Die Genitivi und Dativi Quintæ Declinationis haben vor dem *I* ein lang *E*, als: Diēi, aciei. Nunc adeo melior quoniam pars acta *diei*. Virgil. 9. Æn. v. 156.

Ausser *Rei*, *spei*, *fidei*, welche ein kurzes *e* haben, als: Incertæque *rĕi* Phalaris licet imperet, ut sis Falsus. Juven. Sat. 8. v. 79. Nec quicquam suberat *spĕi* (Glycon.) Prudent. in Symmach. Pectore in hoc ubi tunc *fidĕi* pacisque sequestra. Stat. L. 7. Thebaid.

[*Lucretius* hat das *e* in *rei*, *ei*, *fidei*, produciret, weil die Alten solches durch ein gedoppelt *ii* geschrieben haben, als: Ipsius *reji* rationem reddere possis. Lucret. 6 v. 918. Sive aliud quidvis potis es conjunctius *eii* Fingere. Lucret. L. 3. v. 555. Nec facile in venas cibus omnis diditur *eji*. Id. L. 2. v. 1135 Nec jacere indu manus via quæ munita *fidei* proxima fert. Lucret. L. 5. v. 103.

III. Die Genitivi in *IVS* haben ausser der Poesie ein langes *I*, in der Poesie aber sind sie lang und kurz, als:

Navibus (infandum) amissis, *unius* ob iram Prodimur &c. Virgil. 1. Æn. v. 255. *Unĭus* ob noxam & furias Ajacis

Ajacis Oilei. Ibid. v, 45. Musa loqui præter laudem, *nullius* avaris. Horat. A. P. v. 324. *Nullius* addictus jurare in verba Magistri. Horat. L. 1. ep. 1. v. 14. Quis cladem *illius* noctis, quis munera fando Explicet? Virgil. 2. Æn. v. 361. *Illius* immensæ ruperunt horrea messes. Virgil. 1. Georg. v. 49. Magnanimosque duces, *totiusque* ordine gentis Mores & studia, & populos & prælia dicam. Virgil. 4, Georg. v. 4. 5. Mutat enim mundi naturam *totius* ætas. Lucret. L. 5. v. 826.

[Von Solius, führt *Ricciolus* ein Exempel aus dem *Juvenale* an Sat 2. v. 89. *Solius* ara Deæ maribus patet; ite profani; Aber die besten editiones haben *solis*.

Der Genitivus *alius*, weil er vor *aliius* steht, ist wegen seiner Contraction von Natur lang.

Alterius ist allezeit kurz, als: Ater & *alterius* sequitur de cortice sanguis. Virgil. 3. Æn. v. 33.

IV. Jod wird bisweilen in den Vocalem *I.* verändert, und der vorhergehende Vocalis alsdann verlängert, als:

Pervigil in pluma *Cæius* ecce jacet. Martial. L. 9. epigr. 93. Accipe, *Pompei*, deductum carmen ab illo, Debitor est vitæ qui tibi, Sexte, tuæ. Ovid. de Pont. IV. eleg. 1. v. 1 Ne laceres versus Dux *Iacobe* meos Claud. Epigr. in Jacob. Magistr. Equit. v. 2. Et pretium magnis fecit *Jaspidibus*. Mart. L. 9 epigr. 60.

[*Horat. L. 2. Od.* 7. v. 5. hat auch gesagt: Pompei meorum prime sodalium, durch eine Synæresin.

V. Die Interjectio *Eheu*, hat die erste Silbe lang; *Ohe* aber lang und kurz, als:

Eheu! quam pingui macer est mihi taurus in arvo. Virgil. Ecl. 3. v. 100. *Ohe* jam satis est, *ohe* libelle. Martial. L. 4. epigr. 91. Satur est, cum dicit Horatius *ohe*. Juve Sat. 7. v. 62.

VI. *O* exclamandi, wenn es vor einem Vocali stehet, ist lang und kurz, als:

O utinam tum, cum Lacedæmona classe petebat, obru tus insanis esset adulter aquis. Ovid. in Epistol. Heroid. *O* ego non possem tantos sentire dolores! Tibul. L. 2. el. 4. v. 7. Te Corydon, *o* Alexi. Trahit sua quemque volu ptas: Virgil. Ecl. 2. v 65.

VII. Die Alten Genitivi in *ai*, produciren das *a*, vor dem *i*, als: *Aulāi* in medio libabant pocula Bacchi, für, aulæ: Virgil. 3. Æn. v. 354. Et quota pars homo *terrāi* sit to tius unus. Lucret. L. 6. v. 652. Exemplare dare, & ve stigia *notitiai*. Lucret. L. 2. v. 123. Et quid quæque queant per fœdera *naturai*. Lucret. L. 1. v. 580. Der gleichen Exempel im *Lucretio* häufig gefunden werden.

VIII. In den Griechischen Wörtern wird die Griechische quantitæt beobachtet, als: Dius, Eos. aer, von δῖος, ἠὼς, ἀὴρ, imgleichen die von λαὸς zusammen gesetzet sind, haben ein langes *a*, als: Menelāus, Archelaus.

Italides, quas ipsa decus sibi *dia* Camilla Delegit. Virgil. XI. Æn. v. 657. Tres ubi luciferos vehiens præmiserit *Eos*. Ovid. 3. Fast. v. 877. *Aer* dissepit colles, atque *aera* montes. Lucret. L. 1. v. 998. Nec gemere *aëria* cessabit turtur ab ulmo. Virgil. Ecl. 1. v. 59. Et *Menelāus* & ipse doli fabricator Epeus. Virgil. 2. Æn. v. 264.

IX. Ob gleich die Griechischen Wörter, so in penultima *E*, oder *I*, vor dem Vocali haben, nach dem heutigen Griechischen Ac cent im Lateinischen lang ausgesprochen werden, so müssen sie doch in der Poesie corripiret werden, wiewol es die ersten Christlichen Poeten, *Prudentius*, *Paullinus*, und andere mehr, nicht in acht nehmen, als: Andreas, idea, sophia, phi losophia, symphonia, prosodia. Tres *Sophiæ* partes, tria Punica bella. Auson. in Grypho, Idyll. 11. v. 24. Ut gra tas inter mensas *Symphonia* discors. Horat. A. P. v. 374.

Aber *Academia* ist in penultima lang und kurz, weil man im Griechischen sagt ἀκαδημία und ἀκαδήμεια. In Latium spretis *Academia* migrat Athenis. *Claudian. in Manlii Consulat. v.* 94. Inque *Academia* umbrifera nitidoque Lyceo, apud *Cicer.* 1. *Divin. c.* 13.

X.

X. Die *Patronymica* in *eides* und *eis*, von den Nominibus in *eus*, haben ein kurz und lang *e*, weil im Griechischen ein ε, und nach dem Ionischen Dialecto ein η ist, als: Nereides, Nereis, Æneis, Theseides, Theseis.

Discedunt, placidisque natant *Nereides* undis. Ovid. 13. Metam. v. 899. *Nereidum* Phorcique chorus Panopæaque virgo. Virgil. 5. Æn. v. 240. Et tamen ille tuæ felix *Æneidos* auctor Contulit in Tyrios arma virumque toros. Ovid. 2. Trist. v. 533.

XI. Die Wörter *Diana*, *Geryon* und *Orion* findet man von den Poeten, so wol lang, als kurz, gebrauchet, als:

Exercet *Diana* choros. Virgil. 1. Æn. v. 503. Virgo pharetrata *Diana*. Ovid. 1. Am. el. 1. v. 10. Nam maximus ultor Tergemini nece *Geryonis*, spoliisque superbus Alcides aderat. Virgil. 8. Æn. v. 202. Hoc neque *Geryon* triplex nec turbidus orci. Claudian. L. 1. in Rufinum circa fin. Cum subito assurgens fluctu nimbosus *Orion*. Virgil. 1. Æn. v. 539. Aut Helicen jubeo, strictumque *Orionis* ensem. Ovid. 8. Metam. v. 207.

[Die Giessenser haben in ihrer Poetica angeführet, daß *ri* in *Orion* kurz sey, und beweisen es mit dem Vers des *Claudiani in Olybrio v.* 28. Debilis *Oriŏnis* dextram miratur inermem, aber es stehet daselbst in guten editionen nur Orion.

§. II. Wenn ein Vocalis vor einem andern Vocali in unterschiedenen Wörtern stehet, so wird der erste in der Scansion verschlungen und der folgende Vocalis bleibt in seiner Quantität, welches die Poeten eine *elision* nennen.

Davon siehe drunten das 4 *Cap.* von der *Scansion* §. 4.

§. III. Wenn drei kurze Silben in einem Wort nacheinander folgen, so wird die erste kurze Silbe des metri wegen produciret, es mag

ein Vocalis auf einen andern Vocalem folgen, oder ein Consonans auf den Vocalem, als:

Priamides, Italia, Stoicidæ. *Priamides* multis Helenus comitantibus offert. Virgil. 3. Æn. v. 346. Trojaque nunc stares, *Priamique* arx alta maneres. Virgil. 2. Æn. v. 56. *Italiam* non sponte sequor. Virgil. 4. Æn. v. 361. Saxa vocant *Itali*, mediis quæ in fluctibus Aras. Virgil. 1. Æn. v. 113. *Stoicidæ*: quid enim falsi Laronia? Juven. Sat. 2. v. 65.

IV. Von der *Contraction*.

Eine zusammen gezogene Silbe ist lang, als:

Nil, für nihil, mi, für mihi. *Nil*, ait, esse prius, melius *nil* cælibe vita. Horat L. 1. ep. I. v. 88. Relligio est, at *mi* sum paulo infirmior unus. Horat. 1. Sat. 9. v. 71.

Anmerkungen.

1. Eine Contraction geschieht, wenn zwei Vocales, welche beisammen stehen, in eins gezogen werden, als: Cogo, für coago, tibicen, für tibiicen, der Gen. alius, für aliius.
2. Damit die Contraction geschehen könne, wird auch wol ein Buchstab durch eine Syncopa zuvor hinausgestossen, als: Ni, für nisi, quis, für quibus, malo für mavolo, biga, für bijuga, quadriga, für quadrijuga, nonus, für novenus, denus, für decenus, junior, für juvenior, deum für deorum, Diana, für Deajana (Jana war bei den Alten Luna.)

V. Von dem *Accent*.

Aus dem *Accent* kan man eigentlich die *Quantität* einer Silbe nicht erkennen. Denn der Accent sich nach der Quantität, und nicht die Quantität nach dem gewönlichen Accent richten muß. Derhalben, daß man versichert sei, der Accent sei recht gesetzet, so muß die Quantität untersuchet werden. Hergegen läßt sich nicht schliessen, diese oder jene Silbe pfleget mit einem langen oder kurzen Accent ausgesprochen zu werden, darum ist sie lang oder kurz. Der Accent wird aus

aus Unwissenheit oft unrecht gesetzet. Z. E. Folgende Wörter höret man oft mit einem langen Accent in der zweiten Silbe von Ende aussprechen; Helēna, Eumenes, Craterus, Evergeta, Sophia, Idea, Massageta, Orthographia, da doch die zweite Silbe vom Ende in diesen Wörtern kurz ist. Hergegen höret man einen kurzen Accent in der zweiten Silbe vom Ende in folgenden Wörtern: Thrasybŭlus, Granĭcus, Euphrates, postĭcum, irrĭto, invĭto, investĭgo, adŭlor &c. Da sie doch eine lange Quantität auf der zweiten Silbe vom Ende haben. Ist also besser, daß man die Jugend, so viel möglich, auf die Auctorität und andre Regeln, woraus die Quantität kan erkannt werden, führe.

Weil also der rechte *Accent* die Quantität zum Grunde hat, und in den gemeinen Wörtern der Accent recht pflegt ausgesprochen zu werden, so läßt man folgende Regeln gelten.

I. Die Quantität der zweiten Silbe, wird in den vielsilbigen Wörtern aus dem Accent erkannt, als:

Ce in docēre ist lang, weil es lang ausgesprochen wird.
Mi in dominus ist kurz, weil es kurz ausgesprochen wird.

Not. a) In den zweisilbigen Wörtern, weil der Accent allezeit in der zweiten Silbe vom Ende ist, sie mag lang oder kurz seyn, gibt der Accent von der Quantität keine Nachricht. Z. E. Avis, melos bonus, truces, werden in der zweiten Silbe mit dem Accent ausgesprochen, und sind doch kurz; in solchen Wörtern muß man sonderlich auf die Auctorität sehen.

(b) Die Quantität der dritten Silbe vom Ende, kan aus dem Accent nicht beurteilet werden, weil, wenn die zweite Silbe kurz ist, der Accent allezeit in der dritten Silbe vom Ende ist, sie mag lang oder kurtz seyn, als: Impavidus, imminuit.

II Die Quantität der zweisilbigen Wörter kan aus dem Accent erkannt werden durch eine

Compositionem, wenn aus einem zweisilbigen Wort ein vielsilbiges gemacht wird, z. E.

Scri in scribo ist lang, weil man sagt inscribo.
cla in clamo ist lang, weil man sagt acclāmo.
so in solor ist lang, weil man sagt consōlor.
a in amo ist kurz, weil man sagt redāmo.
li in ligo ist kurz, weil man sagt colligo.
su in super ist kurz, weil man sagt desūper.

III. In einem vielsilbigen Worte kan die Quantität der dritten Silbe vom Ende aus dem Accent erkannt werden durch eine *Deminution*, wenn man das Wort verkürzen, und die dritte Silbe zur zweiten machen kan. z. E.

Mi in hominibus ist kurz, weil man sagt hominis.
ri in peritorum ist lang, weil man sagt peritus.
e in docuerimus ist kurz, weil man sagt docuerim.
du in adūlator ist lang, weil man sagt adūlor.
da in audācia ist lang, weil man sagt audacis.
di in impedimentum ist lang, weil man sagt impeditum
ni in munimentum ist lang, weil man sagt munitum.
ni in monimentum ist kurz, weil man sagt monitum.

IV. Wenn der Accent des vorkommenden Worts nicht bekannt ist, so kan man sich nach der *Analogie*, oder Gleichförmigkeit der Declinationen und Conjugationen richten. Z. E.

Te in tutēla ist lang, weil man saat loquēla, querēla.
po in corpŏris ist kurz, weil man saat pectŏris, tempŏris.
no in honōris ist lang, weil man sagt amōris.
ma in clamabam ist lang, weil man sagt amabam.
ge in tegĕrem ist kurz, weil man sagt legĕrem.

Das

Das II. Capitel.

Von der Quantität der ersten und mittlern Silbe insonderheit.

§. I. Die *Derivata* behalten die Quantität ihrer *Primitivorum*, von welchen sie herstammen, auch wenn der Vocalis verändert wird. Z. E.

Dŏminor hat die erste Silbe kurz, weil es von Dŏminus herkommt.

Lĕgam, legere haben die erste Silbe kurz, weil sie von Lĕgo herkommen.

Lēgerim, lēgero haben die erste Silbe lang; weil sie von Lēgi herkommen.

Suffŏco ist lang, von faūces Valētudo ist lang, von valēre. Virgĭneus, virgĭnitas, ist kurz, von virgĭnis. Verécundus ist lang, von verēri. Also Punio, von pœna; Punicus von Pœnus.

Anmerkungen.

I. Wider die Natur der Primitivorum werden einige Silben, welche in ihren Stamm Wörtern kurz sind, in ihren *Derivatis* lang gemacht, als:

Hūmanus, von Hŏmo.	Secius, von sĕcus.
Jūgerum, jūgis, von jūgum.	Sedes, von sĕdeo.
Lāterna, von lateo.	Suspicio, von suspĭcor.
Lex, lēgis, von lĕgo.	Tēgula, von Tĕgo,
Mācero, von macer.	Vōmer, von vŏmo.
Penuria, von pĕnus.	Vox, vōcis, vocalis, von voco.

Rēx, regis, regula, von Rĕgo.

(a) Einige sind durch die *Contraction* lang, als: Nōnus, von nŏvenus, dēnus, von dĕcenus, jūnior, von jŭvenior.

(b) Fides, fidelis, fideliter, perfidus, (i. e. fine fide) perfidia haben die Silbe *fi* kurz; aber Fido, fidus, infidus, fiducia haben die Silbe *fi* lang.

II. Wider die Natur der Primitivorum werden einige Silben, welche in ihren Stamm-Wörtern lang sind/ in ihren *Derivatis* kurz gemachet, als.

Arista, von āreo.
Coma, von cōmo.
Dicax, von dico.
Dux, ducis, von duco.
Ditio, von dis, ditis.
Glomero, von glŏmus.
Lŭcerna, von lŭceo,
Molestus, von mŏles.
Nāto, vom Supino Verbi nare.
Nŏta, von nōtus.
Păciscor, von pax, păcis.
Sagax, von sagio.
Sopor, von sŏpio.
Văricosus, von vărix.
Odium gehöret nicht hieher, weil das Præsens *odio*, kurz sein würde, wenn es gebräuchlich wäre.

Ein Exempel von dergleichen Veränderungen, giebet der Vers des *Martial. L* 14. *epigr.* 61.

Dux *laterna* viæ clausis feror aurea flammis,
Et tuta est gremio parva *lucerna* meo.

Als worinn *Lāterna*, lang, von dem kurzen *lăteo*, und *Lŭcerna*, kurz, von dem langen *lūceo*, gesetzet ist.

Alle Wörter/ so vom Supino *stātum* herkommen, haben die Silbe *sta* kurz, als: Status, status, statio, stabilis, stabulum, ausser das Particip, stāturus, auch stāmen, und stător, (so einige von *sisto* herleiten, sind lang, als: Tunc res immenso placuit *stātura* labore. Lucan. L 3. pr.

(Man hat den gantzen Catalogum der Wörter, so wider die Natur ihrer Primitivorum lang oder kurz gebrauchet werden, nicht hersetzen wollen, weil die angegebene Etymologie in den meisten zweifelhaft ist.

§. II. Die *Composita* behalten ordentlicher Weise die Quantität ihrer *simplicium*, als:

Avoco. von a, und vŏco.
Redamo, von re-ămo.
Adspiro, von ad-spiro.
Eligo, von e-lego.
Decĭdo, von de und cado.
Præcido, von præ-cædo.
Redigo, von re-ago.
Impotens, von in-potens.

In-

Insanus, von in & sānus. Concūtio, von con und quatio.
Iniquus, von in - æquus. Siquidem, von si - quidem.
Inimicus, von in - āmicus. Quāre, von quā - re.

Anmerkungen.

I. Einige Composita werden von ihren langen simplicibus kurz gesetzet, als:

Dejero, Pejero, von Jūro. Nihilum, von ne und Hilum.
perfidus, Perfidia, von Fidus. Agnitum, Cognitum, von Nōtum
Innūbus, Pronubus, v. Nūbo Semisōpitus, von sōpitus.
Maledicus, causidicus, Veridicus, Fatidicus, von dico.

Aber Connūbium von nūbo hat die zweite Silbe lang und kurz, als:

Nomadumque petam *connūbia* supplex. Virgil. 4. Æn. v. 535. *Connubio* jungam stabili propriamque dicabo. Virgil. 1. Æn. v. 77.

Im Gegenteil werden von ihrem kurzen simplici lang gesetzet, das Supinum *ambitum*, und das Participium *ambitus*, von *itum*, obgleich die Nomina *ambitus*, *ambitio*, kurz sind, als: Jussit & *ambitæ* circumdare littora terræ. Ovid. 1. Metam. v. 37. *Ambitus* & luxus & opum metuenda voluptas. Lucan. L. 4. Sollicitæque fugax *ambitionis* eram. Ovid. 4. Trist. el. 10. v. 38.

Gradivus ist lang und kurz, ob es gleich von *gradus* herkommt, als: Et genus a magno ducentem forte Gradivo. Ovid. 6. Metam. v. 427. Grādivumque patrem Geticis qui præsidet arvis. Virg. 3. Æn. v. 35.

II. Wenn in den Lateinischen Wörtern der erste Teil der Composition in *a* und *o* sich endet, so ist das *a* und *o* in solcher Silbe lang, als: Quāre, quāpropter, quātenus: primōgenitus, contrōversus, retrōversus, quandōque, quandōcunque, aliōqui, utrōbique, &c. Wiewol die meisten Wörter solcher Art ihr Fundament auch in andern Regeln haben.

Virgil. 8. Æn. v. 273. Indignor, *quandŏque* bonus dormitat Homerus. Horat. A. P. v. 359. *Quandocunque* mihi pœnas dabis, &c Ovid. 6. Metam. v. 544.

Ausgenommen: Quăsi, hŏdie, quandŏquidem, ŏmitto, operio, welche ein kurzes *a* und *o* haben, als:

Quid *quasi* natali quum poscit munera libo. Ovid. 1. de Art. Nunquam *hodie* effugies, veniam, quocunque vocaris. Virgil. 3. Ecl. v. 49. Dicite *quandoquidem* in molli consedimus herba. Virgil. 3. Ecl. v. 55. Ergo Quem sua culpa premet deceptus ŏ*mitte* tueri. Horat. L. 1. ep. 18. v. 79.

(*Vossius* ist der Meinung, daß das *O* in den Compositis von zweien Nominibus kurz sei, als: Bardŏcucullus, *Martial.* L. 14. *epigr.* 128. So will er auch das Wort sacrŏsanctus auf solche Weise kurz setzen, aus dem *Drepanio.*

In den Griechischen Wörtern, wo ein *O micron* stehet, wird das *o* corripiret, als: Argonauta, bibliopola, chirographum, Oeconomus. Wo ein *O mega* stehet, wird es produciret, als: Minotaurus, Geometra.

[Juvenal. Sat. 3. v. 72. hat *e* in *Geometra* corripiret: Grammaticus, Rhetor, *Geometres*, Pictor, Aliptes, es sei denn, daß man eine *Synezesin* mache.

III. Wenn der erste Teil der Composition sich endet auf ein *E, I, U, Y*, und keine Præposition ist, so sind diese Silben kurz, als: Nĕfas, nĕfandus, nĕfarius, omnipotens, universus, siquidem, bijugus, bipes, quadrŭpes, dŭcenti, polydorus, duplex, multiplico, welche beide letzten Wörter wegen ihrer muta und liquida auch lang sein können.

Credebant hoc grande *nefas* & morte piandum. Juven. Sat. 13. v. 54. Hoc caput, o cives, hæc belli summa *nefandi.* Virgil. 12. Æn. v. 52. Aut humana palam coquat exta *nefarius* Atreus. Horat. A. P. v. 186. Tum pater *omnipotens* fœcundis imbribus æther, &c. Virgil. 2, Georg. v. 325. Grata deûm matri, *Siquidem* Cybeleius Attis, &c. Ovid. 10. Metam. v. 104. Martis equi *bijuges* & magni currus Achillis. Virgil. 3. Georg. v. 91. Nam *polydorus* ego, &c.

ego &c. Virgil. 3. Æn. v. 45. Est operæ pretium *duplicis* pernoscere juris. Horat. 2. Sat. 4. v. 63. Et nux ornabat mensas, cum *dūplice* ficu. Horat. 2. Sat. 2. v. 122.

Ausgenommen:

1. **Ein lang *E* haben:** Trēvir, veneficus, videlicet, refert, (impersonale) **imgleichen** nequam, nequitia, nedum, nequaquam, nequicquam, vesanus, vecors.

2. **Ein lang und kurz *E* haben die** Composita **mit *facio* und den** Verbis secundæ Conjugationis, **als:** Liquefacio, tepefacio, calefacio, patefacio, rarefacio.

Tura *liquefaciunt*, indutaque cornibus auram. Ovid. 7. Metam. Omentum in flamma pingue *liquefaciens*. Catull. in Gell. epigr. 89. Et *liquefacto* tempora plumbo. Virgil. 9. Æn. v. 588. Alta *tepefaciet* permista flumina cæde. Catull. de Nupt. Pelei v. 356. In matris jugulo ferrum *tepefecit* acutum? Horat. 2. Sat. 3. v. 136. Sanguine quam largo Grajos *calefecerit* amnes. Claudian. de Bello Getico v. 515. Causa *patefiet*, quæ ferri pelliciat vim. Lucret. L. 6. v. 999. Cum confluxerunt *patefit* quodcunque creatur. Lucret. L. 1. v. 178. Conlaxat, *rareque facit* lateramina vasis. Lucret. L. 6. v. 232.

3. **Ein lang *I* haben:** Quilibet, cuilibet, utrique, plerique, tantidem, quanticunque, ibidem, ubique, utrobique, scilicet, ilicet, siqua, siquando, sive **und die** Composita **von *dies*:** Biduum, triduum, pridie, postridie, meridies, meridianus, **als:**

Pollicitis dives *quilibet* esse potest. Ovid. de Art. v. 144. Ut *plerique* solent, naso suspendis adunco Ignotos. Horat. 1. Sat. 6. v. 5. Crebra ferit, demissæ aures, incertus *ibidem* Sudor. Virgil. 3. Georg. v. 500. *Scilicet* in nobis rerum natura novata est. Ovid. 5. Trist. el. 11. v. 9. *Ilicet* ignis edax summa ad vestigia vento Volvitur. Virgil. 2. Æn. v. 758. *Si qua* tui Corydonis habet te cura, venito, Virgil. Ecl. 7. v. 40. Inclinare *meridiem* Sentis (Glycon.) Horat. 3. Od. 28, v. 5.

(Die neuern Poeten setzen *ibidem* und *meridies* auch kurz, welches doch nicht zu imitiren: Illa jubet cunctis *ibidem* convivia poni. *Juvencus.* Luna nec in noctem, sol neque *meridie*. Venantius Fortunatus.

4. Ein lang und kurz *I* haben; Quotidie, quotidianus. ubivis, ubicunque, als:

Conjugis in culpa flagravit *quotidiana.* Catull. epigr. 69. ad Mallium v. 139. Cultus sindone non *quotidiana.* Martial. L. 11 epigr. 1. Non *ubivis*, coramve quibuslibet in medio qui, Horat. 1. Sat 4. v. 47

5. *Idem* wenn es das *Masculi* ist, wird produciret, wenn es das *Neutrum* ist, wird corripiret, als:

Idem amor exitium est pecori, pecorisque Magistro. Virgil. Ecl. 3. v. 101. Invitum qui servat, *idem* facit occidenti. Horat. A. P. v. 467. Per quod quis peccat, per *idem* punitur & *idem.*

IV. Die Præpositiones, welche in der Composition auf einen *Consonant* ausgehen, behalten die kurze Quantität ihrer Endung, als:

ăbigo, ădigo, ineo, sŭbeo, pĕrago, intereo, perennis, cisalpinus, circumeo, inhabito, pereo, superaddo, &c Es sei dann, daß eine Position solches verhindere, als: ădduco, percurro, injicio, &c.

V. Die Præpositiones, welche in der Composition auf einen *Vocal* ausgehen, und einsilbig sind, sind lang, als: āverto, dēpono, ēligo prōfero, divido, dijudico, sejungo, vesanus.

Sind sie aber zweisilbig, oder stehen in ihrer Composition vor einem Vocali, so sind sie kurz, als: Antĕfero, deamo, dehisco, proinde, sorsum. Ausgenommen *contra*, wenn ein Consona folget, als: contrādico, &c so lang ist.

Not. (a) *Re* ist in seiner Composition allezeit kurz, als:

Quas dicere grates Quasve *referre* parem? Virgil. XI. Æn. v. 509. Si mihi difficilis formam natura negavit Ingenio formæ damna *rependo* meæ. Ovid. in Epistol. Sapphûs. 15. v. 31. Maneat alta mente *repostum* Judicium Paridis. Virgil. 1. Æn. v. 26.

Es

Es sei dann daß eine Positio folge, so ist es lang, als:

Non canimus surdis: *respondent* omnia sylvæ. Virgil. Ecl. X. v. 8. Dulcis aquæ saliente sitim *restinguere* rivo. Virgil. Ecl. 5. v. 46. Unus qui nobis cunctando *restituis* rem. Virgil. 6. Æn. v. 846.

Imgleichen ist *re* lang in *rejicio*, *rejecto*, und in dem Verbo impersonali *refert* (für utile est,) als:

Ergo ego quæ fueram non *rejectura* petentem. Ovid. 9. Metam. v. 511. Clamoreque montes icti *rejectant* voces ad sidera mundi. Lucret. L. 2, v. 330. Quid *refert* morbo, an furtis, pereamne rapinis. Horat. 2. Sat. 3. v. 157.

(Wenn *re* in andern Wörtern lang gebrauchet wird, als in *reduco*, *recido*, *refugio*, *resolvo*, so scheinet solches durch einen *Diplasiasmum* zu geschehen, eben als in *repperit*, *reppulit*, *rettulit*, *relligio* es geschieht, wie dann auch gute Editiones einen doppelten Consonantem haben, als:

Redducit vincula claustri. Lucret. L. 1. v. 922. *Reffugisse* volunt longe lateque recesse. Lucret. L. 3. v. 69. At neque *reccidere* ad nihilum res posse negantem Crescere de nihilo. Lucret. L. 1. v. 857.

(b) *Di* in *dirimo* und *disertus* ist kurz, als: Et qui cæruleum *dirimebat* Nerea delphin. Pers. Sat. 1. v. 94. Hac ratione potest nemo non esse *disertus*. Martial. L. 1. epigr. 98. sonst aber ist es lang, als: *Diluit* insignem baccam, &c. Horat. 2. Sat. 3. v. 241.

(c) *Pro* ist in folgenden Wörtern kurz. als:

Procella. Stridens aquilone *procella*. Virgil. 1. Æn. v. 102.

Profanus. Sit spes fallendi, miscebis sacra *profanis*. Horat. 1. ep. 16. v. 54.

Profari. Tum breviter Dido vultum demissa *profatur*. Virgil. 1 Æn. v. 561.

Profecto. Ille *profecto* Reddere personæ scit convenientia cuique. Horat. A. P. v. 315.

Profestus. Non ego narrantem temere edi luce *profesta*: Horat. 2. Sat. 2. v. 116.

Pro-

Proficiſcor Magnum iter ad doctas *proficiſci* cogor Athenas. Propert. L. 3. eleg. 21.

Profiteor. Si verum *profitemur*, amor tamen illa ſecuta Spem Veneris Ovid. 9 Metam. v 737.

Profugus. Italiam fato *profugus* Lavinaque venit Littora, Virgil. 1. Æn. v. 2.

Profundus. Aſpice convexo nutantem pondere mundum Terrasque tractusque maris, cœlumque *profundum* Virgil. 4. Eclog. v. 51.

Prohibeo. Inſans namque pudor *prohibebat* plura profari. Horat. 1. Sat. 6. v. 57.

Pronepos. Si mihi nulla jam reliqua ex amitis, patruelis, nulla *proneptis.* Perſ. Sat. 6. v. 53.

Protervus. Sic ſit in exitium lingua *proterva* tamen. Ovid. in Ibin. v. 522.

(d) *Pro* iſt in folgenden Wörtern lang und kurz, als:

Procumbo. Propter aquæ rivum viridi *procumbit* in herba. Virgil. Ecl. 8. v. 87. Brachia palpebræque cadunt poplitesque *procumbunt.* Lucr L. 4. v. 950.

Procuro. Stabulis *procurans* otia paſtor. Silius. L. 6. v. 330. Ipſe *procuravi* ne poſſent ſæva nocere ſomnia. Tibull. L. 1. el. 5.

Procreo. Continet amplexu terram; quod procreat ex ſe Omnia. Lucret. L. 5. v. 320. Et ſibi cum genere *procreavit* funera toto. Tertull.

Propino Criſtallinisque myrrhynisque *propinat.* (Scazon) Martial. L. 3 epigr. 82 Nemo *propinabit*, Calliodore, tibi. Id. L. 6. epigr. 44.

Propago, are. Ut *propagando* posſit producere ſecla. Lucret. L. 5. v. 845. Ne potuiſſe *propagando* procudere prolem. Lucret. 5. v. 854.

(Das Nomen *propago* iſt, nach *Voſſii* Meinung, auch lang und kurz, es mag das Geſchlecht oder ein Weingeſenke bedeuten, als: Neque, Memmi, clara *propago.* Lucret. L. 1. v. 43. Stirpis adoptivæ meliore *propage* colendus. Auſon. in Epiſtol. fin. Sed trun-

truncis oleæ melius *propagine* vites Respondent. Virgil. 2. Georg. v. 63. sonst observiren die Grammatici, daß *propago*, de vite allein lang sey.

Propello. Percussa est, exin corpus *propellit* & icit. Lucret. L. 3 v. 161. Est procul a tergo quæ provehat atque *propellat*. Lucret. L. 4. v. 195.

Professus. *Professi* rapiunt alieno nomine prædam. Juvenal. Inceptis gravibus plerumque & magna *professis*. Hor A. P. v. 14.

Profusus. At Græcus postquam est Italo *profusus* aceto. Horat. 1. Sat. 7. v. 32. Fletus super ora *profusus*. Ovid.

(e) In den Griechischen Wörtern ist *pro* kurz, als: Propheta, prologus, prodromus.

III. Die Præterita und Supina, so zweisilbig sind, haben die erste Silbe lang, es sei dann, daß ein Vocalis vor einem Vocali stehe, so ist sie kurz, als: Video, vidi, visum. Ludo, lusi, lusum. Cresco, crevi, cretum. Ruo, rui.

Vidi lecta diu & multo spectata labore Degenerare tamen. Virgil. L. 1. Georg. v. 197. Occultum *visus* decurrere piscis ad hamum. Horat. 1. ep. 7. v 74. Vana spe *lusit* amantem. Virgil. 1. Æn. v. 356. *Lusum* it Mæcenas: dormitum ego Virgiliusque. Horat. 1. Sat. 5. v. 48. Quæ vigilanda viris? vel cum *ruit* imbriferum ver? Virgil. 1. Georg. v. 313.

Anmerkungen.

1. In sieben zweisilbigen *Præteritis* ist die erste Silbe kurz, als: Dĕdi, tŭli, stĕti, slăti, bĭbi, fĭdi, scidi, (von findo, scindo,) mit ihren Composítis, addĭdi, attŭli, constíti, ebibi, diffidi, conscidi.

Imperium sine fine *dedi*. Virgil, 1. Æ. v. 283. Mulæ

tuăs

tulit fecitque puer, sudavit & alsit. Horat. A. P. v. 413. Obstupui, *steteruntque* comæ, & vox faucibus hæsit. Virgil. 2. Æn. v. 774. *Constitit*, atque oculis Phrygia agmina circumspexit. Virgil. 2. Æn. v. 98. Claudite jam rivos pueri, sat prata *biberunt*, Virgil. Ecl. 3. v. 111. *Diffidit* ac multa porrectum extendit arena. Virg. 9. Æn. v. 589. Aut *scidit*, aut medias fecit sibi littora terras. Lucan. L. 1. Pharsal. Illa quidem clamabat, Io charissima mater Auferor, Ipsa suos *abscideratque* sinus. Ovid 4. Fast. v. 448. Nam cœlo terras & terris *abscidit* undas. Ovid. 1. Metam. v. 22.

(Wenn *abscido* bei den Poeten lang gefunden wird, so ist es von *abs* und *cædo* zusammen gesetzet. Ovid. 12. Metam. v. 362. *Abscidit* jugulo pectusque humerumque sinistrum.

II. In neun zweisilbigen *Supinis* ist die erste Silbe kurz, als: Datum, ratum, satum, itum, litum, citum, quitum, situm, rutum, (von do, reor, sero, eo, lino, cieo, queo, sino, ruo,) mit ihren Compositis: Circumdatum, abitum, illitum, dirutum, desitum, &c.

Sat patriæ. Priamoque *datum*. Virgil. 2. Æn. v. 291. Quem *ratus* Astyages etiamnum vivere, longo Ense ferit. Ovid. 5. Metam. v. 203. Vox *rata* sit patrioque vocat de nomine mensem. Ovid. 3. Fast. v. 77. Matre *satus* terra monstrum mirabile taurus. Ovid. 3. Fast. v. 799. Nec tantum segetes alimentaque debita dives Poscebatur humus, sed *itum* est in viscera terræ. Ovid. 1 Metam. v. 138. Pretio, neque amicitia, neque vi impelli, neque prece *jum quitus* (Jam. octon.) apud Accium. Ardentes auro & paribus *lita* corpora guttis. Virgil. 4. Georg. v. 99. Ferte *citi* ferrum, date tela, scandite muros. Virgil. 9 Æn. v. 37. (wenn *citi* lang ist, so kommt es von *cio*, *civi*, *citum*, *cire* aus der vierten Conjugat. her.) Hic *situs* est Phaëton currus auriga paterni. Ovid. 2. Metam. *Diruta* sunt aliis, uni mihi Pergama restant. Ovid. Epistol. 1. Heroid.

III. Vier *Præterita*, so von langen Præsentibus herkommen, sind in der ersten Silbe kurz, als: Genui, potui, posui, coegi,

coegi, von gigno, possum, pono, cogo. Ludus enim *genuit* trepidum certamen & iram. Horat. 1. ep. 19. v. 48. Felix qui *potuit* rerum cognoscere causas. Virgil. 2. Georg. v. 490. Sæpe exiguus mus Sub terris *posuitque* domos atque horrea fecit Virgil. 1. Georg. v 182. Aut hos versa fuga victor dare terga *coegit*. Virgil. 4 Georg. v. 85.

IV. Das Supinum *stătum* von dem Verbo *Sto* ist mit seinen Compositis lang, als: Adstătum, constătum, obstătum, præstătum, &c. daher auch stăturus, constăturus, lang sind, aber:

Das Supinum *statum* von dem Verbo *Sisto*, und die Composita von *Sto*, so im Supino *stitum* haben, sind kurz, als: Constitum, præstitum, restitum, &c.

Obstita, von *obsistendo* wird beim *Lucretio* L. 4. v. 519. lang gefunden, : Omnia mendose fieri atque *obstita* necessum est, vid. *Vossii Etymologicon*, der diese Lection aus dem *Festo* behauptet.

§. IV. Wenn ein Præteritum seine Anfangs-Silbe verdoppelt, und dreisilbig wird, so ist die erste und andere Silbe kurz, als:

Cecidi, didici, pepuli, tetigi, von *cado*, *disco*, *pello*, *tango*. Non alias cœlo *ceciderunt* plura sereno Fulgura Virgil. 1. Georg v. 487. Et quod non *didici* sane nescire fateri. Horat. A. P. v. 418. Et grave virus Munditiæ *pepulere*. Horat. 2. ep. 1. v. 159. Ceu pressæ cum jam portum *tetigere* carinæ. Virgil. 1. Georg. v 303

Ausgenommen

In den beiden Wörtern *cædo*, *cecidi pedo*, *pepedi*, ist die zweite Silbe lang, als: Silva frequens trabibus quam nullæ *ceciderat* ætas. Ovid. 8. Metam. v. 329. Nam disploſa sonat quantum vesica *pepedit* Horat. 1. Sat. 8. v. 46.

Desgleichen wenn in der zweiten Silbe eine Positio ist, als; Fefelli, momordi, peperci, cucurri, Tempora dinume-

merans nec me mea cura *fefellit*. Virgil. 6 Æn. v. 691. Contuderit vites, oleamque *momorderit* æstus. Horat. 1. ep. 8. v. 5. Non tamen abstinuit, nec voci iræque *pepercit*. Virgil. 2. Æn. v. 534. Stella facem ducens multa cum luce *cucurrit*. Virgil. 2. Æn. v. 694.

§. V. Die vielsilbigen *Præterita* in *Vi* und *Si*, desgleichen die vielsilbigen *Supina* in *Tum* und *Sum*, samt den Participiis, so von ihnen gemachet werden, haben die zweite Silbe vom Ende lang, als:

Amo, avi, atum, Quæro, quæsivi quæsitum, Peto, petivi, petitum, Divido, divisi, divisum, Solvo, solvi, solutum.

Die Supina in *ITUM*, welche nicht von *ivi* herkommen, haben die zweite Silbe vom Ende kurz, als:

Fugio, fugi, fugitum. Noceo, nocui, nocitum. Credo, credidi, creditum. Cognosco, cognovi, cognitum.

Ausgenommen: Recensco, recensui, recensitum.

§. VI. Der meisten Silben Quantität, sonderlich der zweiten Silben vom Ende, kan aus der *Analogie* der *Declinationen* und *Conjugationen* erkannt werden, als:

Corpus, corporis; Also auch: Pectus, pectoris. Amo, amābam; Also auch: Clamo, clamābam. Volūmus; Also auch: Quæsūmus, sumus.

Anmerkungen.

1. *Das*, *da*, sind lang, in den übrigen Wörtern aber ist die Silbe *da* aus dem Verbo *do*, auch in den Compositis kurz, als: Damus, datis, dabam, dabo, darem, dare, datum, circumdăbam, circumdabo, circumdare.

DI

Dā facilem cursum, atque audacibus annue cœptis. Virgil. 1. Georg. v. 40. Sol tibi signa *dăbit*, solem quis dicere falsum Audeat. Virgil. 1. Georg. v. 463. Victor *dăre* terga coegit. Virgil. 4. Georg. v. 85. Septemque una sibi muro *circumdăbit* arces. Virgil. 6. Æn. v. 783.

II. Die personæ Plural. *imus* und *itis* werden allenthalben in penultima kurz gebrauchet, als: Amabĭmus, amabĭtis, legĭmus, legĭtis.

Ausgenommen a) *imus* und *itis* im Præsenti der vierten Conjugation, so produciret werden, also auch: Simus, sitis, velimus, velitis, nolimus, nolitis, so ebenfalls lang sind: Effice, vos ipsi ne tam mihi *sitis* amandi. Ovid. 1. de Pont. el. 4. v. 23.

(b) Die prima und secunda persona pluralis im Futuro Conjunctivi ist auch lang, als:

Vitam *dederitis* in undis. Ovid. 6. Metam. v. 357. Et maris Ionii *transieritis* aquas. Ovid. 4. Pont. ep. 5. v. 6. Copia nec vobis ullo prohibente videndi Consulis, ut limen *contigeritis*, erit. Ovid. 4. Pont. ep. 5. v. 16. Dein cum millia multa *fecerimus*. (Phalæc.) Catull. epigr. 5. v. 10. Nec mi aurum posco, nec mi pretium *dederitis*. Civ. 1. Offic. c. 12. ex Ennio.

(Einige Grammatici halten dafür, daß diese beide Personen *imus* und *itis* in Futuro Conjunctivi allezeit lang seyn und nur aus Noth bisweilen kurz gesetzet werden. *Probus* und *Servius* urteilen auch also vom Præterito Conjunct. Siehe *Voss. de A. Grammat. L. 2. c. 21. fin.*

§. VII. Die Dativi und Ablativi plurales in *Bus* und *Bis*, *produciren* die vorhergehende Silbe, wann *a*, *e*, *o*, darinn stehet, als: Deābus, rēbus, nōbis, bōbus; *corripiren* aber dieselbe, wenn *i* und *u* darinn vorkommt, als: Arcibus, quibus, lacubus.

Durate & vosmet *rebus* servate secundis. Virgil. 1. Æn. v. 211. Singula de *nobis* anni prædantur euntes. Horat.

L. 2. ep. 2. v. 55. Quique vos *bobus* veneratur albis. (Sapph.) Horat. Carm. Sæcul. v. 49. Imbellem avertis Romanis *arcibus* Indum. Virgil. 2. Georg. v. 172. Sunt delicta tamen, *quĭbus* ignovisse velimus. Horat. A. P. v. 888.

(*Bubus* ist lang, weil es eine Crasis ist. *Lucret.* 6. v. 1120. Consimili ratione venit *būbus* quoque sæpe Pestilitas. *Horat. Epod. Od.* 2. *v.* 3. Paterna rura *būbus* exercet suis. Also haben *Lambinus* und *Priscianus* gelesen; Doch hat *Ausonius epigr.* 62. bubus auch kurz gesetzet, als: Æs veluti spirans cum *bŭbus* exagites, welchen aber *Vossius L.* 2. *de Art. Grammat.* c. 15. deshalb tadelt.

§. VIII. Die dritte Person im Plurali des Præteriti Perfecti Activi hat ein langes *e*, als: Amaverunt, legerunt.

Not. Die Poeten setzen durch eine *Systolen* diese Silbe auch kurz, als:

Molle atque facetum Virgilio *annuĕrunt* gaudentes rure Camœnæ. Horat. 1. Sat. 10. v. 45. Obstupui, *steteruntque* comæ, vox faucibus hæsit. Virgil. 3. Æn. 48. Matri longa decem *tulerunt* fastidia menses. Virgil. Ecl. 4. v. 61. Di tibi divitias *dedĕrunt* artemque fruendi. Horat. L. 1. ep. 4. v. 6. Nec tua *defuĕrunt* verba, Thalasse, mihi. Martial. L. 12. epigr. 42. Siehe *Voss. de Art. Gram.* L. 2. c. 21.

§. IX. Die Nomina, so sich enden auf *AL*, *ARE*, *ARIS*, haben die penultimam lang, als: Tribūnal, altāre, solāris.

Ausgenommen: Animal, capital, thoral, măre, bimaris, hilăris und die fremde Wörter: Hannibal, Asdrŭbal, Phalăris.

Hieher gehöret auch *Torcular*, als worinn das *u* nach der Analogie Specular kurz ist. Des *Venantii Fortunati* Vers, der im Gegentheil lang angeführet wird, wird nicht vor richtig gehalten. Siehe *Lexic. Fabr. Cellar. voc. Torcular.*

§. X. Die Lateinischen Wörter in *Le*, *ela* und *etum* haben die penultimam lang, als: Cubile, monile, Loquela, clientela. Salicetum, rubetum.

Ausgenommen: Insile, und die Griechischen Wörter, welche ein *e* haben, als: Cybĕle, Nephĕle, Hecăte &c. Forte faceer

cer *Cybĕle* Chloreus, olimque sacerdos. Virgil. XI. Æn. v. 768.

§. XI. Die Wörter in *DO* und *GO*, machen die penultimam lang, als: Alcedo, cupido, caligo, imāgo.

Ausgenommen: Comēdo, unēdo, līgo, harpāgo, Macēdo, in welchen die penultima kurz ist. In spado ist dieselbe lang und kurz.

§. XII. Die Adjectiva in *icus* und *idus*, wenn es Denominativa sind, haben die penultimam kurz, als: Fanatĭcus, famelĭcus, livĭdus

Ausgenommen die Nomina in *icus*, welche von einem Nomine in *or* herkommen, machen die penultimam lang, als: Amicus, pudicus. Desgleichen die Nomina propria: Henricus, Ludovicus, Granicus.

§. XIII. Die Superlativa und Denominativa auf *imus* haben ein kurzes *i*, als: Pulcherrimus, citimus, maritimus, legitimus, millesimus, decimus.

Ausgenommen: Primus, bimus, trimus, quadrimus, patrimus, matrimus, so ein lang *i* haben. Siehe *Vossius de Art. Gram. L.* 2. c. 23. woselbst er die Quantität der beyden letzten Wörter wider *Scaligerum* und *Politianum* behauptet.

§. XIV. Folgende Adjectiva in *INUS* sind lang.

1. Die von den Namen der Thiere hergenommen sind, als: Anserinus, asininus, equinus, leoninus, leporinus, lupinus.
2. Die von Wörtern, so eine Zeit bedeuten, herkommen, als: Matutinus, vespertinus.
3. Welche von andern Wörtern herkommen, und einem lebendigen Dinge, sonderlich dem Menschen, zugeeignet werden, als: Nigrinus, von niger. Venusinus, von Venusia, Justinus, Valentinus, &c.

Hieher gehören auch: Clandestinus, adulterinus, peregrinus, vicinus, collinus, marinus, Tiberinus, &c.

Die übrigen Nomina in *inus*, die eine *Materie* bedeuten, und

von keinem Namen der Thiere herkommen, auch nicht zur vorhergehenden Regel können gerichtet werden, sind kurz, als: Adamantĭnus, amaracinus, amygdalĭnus, cedrĭnus, crystallĭnus, oleaginus, cupressinus, crocinus, &c. Myrrhinus, prasinus, succinus, oporinus, coccinus &c.

Hieher gehören auch, die von den *Adverbiis* herkommen, als: Crastinus, perendinus, pristinus, serotinus, diutinus, &c.

§. XV. *BI* und *TRI* werden in der Composition kurz gebrauchet, als: Biceps, triceps. bidens, tridens. binominis, triformis, tricorpor, bifrons.

Mactant lectas de more *bidentes*. Virgil. 4. Æn. v. 57. Fudit equum magno tellus percussa *tridenti*. Virgil. 1. Georg. v. 13. Et forma *tricorporis* umbræ. Virgil. 6. Æn. v. 422. Saturnusque senex Janique *bifrontis* imago. Virgil. 7. Æn. v. 180.

Ausgenommen: Biduum, triduum, bigæ, trigæ, so lang sind, Si totus tibi *triduo* legatur. (Phalæc.) Martial. L. 2. epigr. 6. Raptatus *bigis*, ut quondam, aterque cruento Pulvere. Virgil. 2. Æn. v. 272.

§. XVI. Die Patronymica Masculin. in *ADES* haben die penultimam kurz, als: Æneădes, Anchisiădes.

Æneădasque meo nomen de nomine fingo. Virgil. 3. Æn. v. 18. Dux *Anchisiăde*, nec me Deus æquore mersit. Virgil. 6. Æn. v. 348.

§. XVII. Die Patronymica Masculina in *IDES*, so von den Nominibus in *EUS* herkommen, haben die penultimam lang, als: Atrides, Pelides, Thesides.

Trojæ populatur *Atrides*. Ovid. 13. Metam. v. 655. *Pelidesque*, Neoptolemus, primusque Machaon. Virgil. 2. Æn. v. 263.

Wenn an statt des einfachen *i* zwey Vocales *e* und *i* gebrauchet werden, so sind sie beyde kurz, als: Theseides. Præmiaque ingentes pagosque & compita circum *Theseidæ* posuere. Virgil. 2. Georg. v. 383.

Aber nach der Jonischen Sprache kan das *e* auch lang gebrauchet werden, als; Pelēides, Nerēides.

Di-

Discedunt, placidisque natant *Nerēides* undis, Ovid. 13. Metam. v. 899.

§. XVIII. Die andern Patronymica Mascul. in *IDES*, die von den Nominibus secundæ und tertiæ Declinationis herkommen, haben ein kurz *i*, als: Æacides, Æolides, Priamides, Agenorides. Sævus ubi *Æacidæ* telo jacet Hector, &c. Virgil. 1. Æn. v. 103. At non *Æolidæ* thalamos timuere sororum. Ovid. 9. Metam. 506. Misenum *Æoliden*, quo non præstantior alter. Virgil. 6. Æn. v. 164. Atque hic *Priamides:* nil o tibi amice relictum est. Virgil. 6. Æn. v. 504. Profugus patriamque iramque parentis Vitat *Agenorides*. Ovid. 3. Metam. v. 7.

Wenn das *i* zwischen zwey langen Silben zu stehen kommt, so kan es durch eine Poetische Freyheit lang gebrauchet werden, als: Amphiaraides, Belides.

Amphiaraides Naupactæo Acheloo. Ovid. 2. Fast. v. 43. Si forte tuas pervenit ad aures *Belidæ* nomen Palamedis, &c. Virgil. 2. Æn. v. 81.

§. XIX. Die Patronymica Feminina in *Ne* machen das vorhergehende *i* und *o* lang, als: Nerine, Neptunine, Heroine, Acrisiōne.

Nerine Galathea thymo mihi dulcior Hyble. Virgil. Ecl. 7. v. 37. Quam dicitur urbem *Acrisiōneis* Danae fundasse colonis. Virgil. 7. Æn. v. 409.

§. XX. Die Griechischen Wörter in *aon*, und *ion*, wenn sie in den obliquis ein kurz *o* haben, so machen sie *a* und *i* lang, ist aber das *o* in obliquis lang, so wird *a* und *i* kurz gebraucht, als: Amythāon, āŏnis. Ion, iŏnis und iōnis.

Juxtaque *Amythāŏne* cretus, Iam senior, sed mente virens. Stat. L. 5. Thebaid. v. 452. Nosse, quot *Iŏnii* veniant ad littora fluctus. Virgil. 2. Georg. v. 108. Motus doceri gaudet *Iōnicos* (Alcaic.) Horat. 3. Od. 6. v. 21.

§. XXI. Die Derivata in *Ocinium* haben ein langes *o* und ein kurzes *ci*, als: Patrocinium, lenocinium, tirocinium.

Caussa *patrocinio* non bona pejor erit. Ovid. 1. Trist. eleg. 1. v. 26. Et *lenocinium* vitæ præsensque voluptas.

Manil. L. 5. Nec *tirocinio* peccet circumque feratur. Manil. c. 1.

§. XXII. Die Verbalia in *LIS* und *BILIS* machen die penultimam kurz, als: Pensilis, sensilis, amabilis, terribilis.

Tum *pensilis* uva secundas, Et nux ornabat mensas. Horat. 2. Sat 2. v. 121. Bonus sane vicinus *amabilis* hospes. Horat. 2. ep. 2. 132.

Aber die Denominativa in *LIS*, machen die penultimam lang, als: Aquālis, herilis. Procedunt, grestumque canes comitantur *herilem*, Virgil. 8. Æn. v. 462.

Ausgenommen: *Humilis*, *dapsilis*, *parilis*.

Migret in obscuras *humili* sermone tabernas. Horat. A. P. v. 229. Accipere & *parili* reddere voce, vale. Ovid. 1. Trist. el. 7. v. 26.

§. XXIII. Die Deminutiva in *iculus*, *icula*, *iculum*, haben das *i* in antepenultima kurz, als: Piscículus, colliculus, pellicula, viticula, craticula, reticulum.

Pelliculam veterem retines, & fronte politus Astutam vapido servas sub pectore vulpem. Pers. Sat. 5. v. 116. *Reticulumque* comis duratum ingentibus implet. Juven. Sat. 2. v. 96.

Wenn aber in einem Wort viel kurze zusammen kommen, so kan das *i* auch lang gebrauchet werden, als: Viticula, craticula, cuticula.

Parva tibi curva *craticula* sudet ofella. Martial. l. 14. ep. 221. Nostra bibat vernum contracta *cuticula* solem. Juven. Sat. XI. v. 203. Dulci namque tumet nondum *viticula* Baccho. Virgil. in Copa.

Die *Deminutiva* in *Icellus* haben allezeit ein kurz *i*, als: Mollicellus. Catull. carm. 25. ad Thallum.

§. XXIV. Die Denominativa in *aceus*, *aneus*, *arius*, *aticus*, *abilis* (Verbalia) *atilis*, *aculus*, *acundus*, *monius*, *iticus*, *itius*, *torius*, haben die antepenultimam lang, als: Testāceus, momentāneus, senārius, viaticum, amabilis, aquatilis, tabernaculum, facundus, patrimonium, Leviticus, adventitius, (vom Supino) meritorius.

Aus-

Ausgenommen: (a) Einige Griechische Wörter, so kurz sind, als: Emphăticus, ecstăticus, epăticus, aromăticus.
(b) So von kurzen Stamm-Wörtern herkommen, als: Hăbilis, von habeo.
(c) Wenn die Endung *monius* zum Wort selber gehöret, als: Strymŏnius, von Strymon, Strymŏnis. Virgil. 1. Georg. v. 120. *Strymŏniæque* grues.
(d) Die Wörter in *itius*, so von denen Nominibus herkommen, als: Natalitius, floralitius, ausser Novitius.

§. XXV. Die Wörter, so sich enden auf *olentus* haben ein kurzes *o*, als: Sanguinŏlentus, viŏlentus.

§. XXVI. Die Wörter, so sich enden auf *ulentus*, *uplus*, *urius*, und *urio*, sie mögen *nomina* oder verba *meditativa* seyn, haben ein kurz *u*, als: Lucŭlentus, decŭplus, mercŭrius, luxuria, decuria, centŭrio, decŭrio, esŭrio, partŭrio.

Ausgenommen: Prūrio, ligūrio, scatūrio, scalptūrio, so ein langes *u* haben, weil sie keine meditativa sind. Et tinctas sale *prūriente* chartas. Martial. L. 12. ep. 97. Seu puer unctis Tractavit calicem manibus dum furta *ligūrit*. Horat. 2. Sat. 4. v. 79. Desgleichen penūria, cūria, injūria.

§. XXVII. Die lateinischen Wörter in *ULUS* haben in der penultima ein kurzes *u*, als: Figŭlus, garrŭlus, credŭlus. Die Griechischen Wörter aber haben wegen des Diphthongi ȣ, ein lang *u*, als: Aristobūlus, Thrasybūlus.

§. XXVIII. Die Wörter in *Itudo* haben das *i* kurz, als: Altĭtudo, magnitudo, longitudo, similitudo.

§. XXIX. Die Adverbia in *Tim*, haben die zweite Silbe vom Ende lang, als: Viritim, summatim, dictim.
Ausgenommen: Affătim, perpĕtim. *Statim* ist lang und kurz.
(*Nonius* schreibet: *Statim*, wenn es von *stando* hergeleitet wird, sey lang, und bedeute perseveranter, æqualiter, wenn aber *statim* von *statuo* herkomme, so sey es kurz, und bedeute *mox*; Die neuern Poeten aber haben diesen Unterscheid nicht in acht genommen, als: Quædam nos *statim* luiturus morte reatum. Alcimus Avitus L. 2. v. 180.

Tum succisa Ceres *statim* cum mergite culmi. Festus Avienus in Phænom. Arati v. 398. Siehe *Lexic. Fabr. Cellar. voc. Statim.*

§. XXX. Das *u* epentheticum, und das *u* welches zwischen zwey Consonanten, davon der letzte ein Vau, stehet, ist kurz, als: Indüperator, indügredi, jüvo, jüvenis, fluvius, diluvium.

Ausgenommen: Jūverna, i. e. Hibernia.

§. XXXI. Die Lateinischen Wörter, welche vom Griechischen herkommen, behalten gemeiniglich die Griechische Quantität, als: Fama von φήμη, ovum von ὠόν, vēr von ἦρ fuga von φυγή.

Doch verändern auch viel die Quantität, als: Charus von χάρις, lăcus von λάκκος, rhēda von ῥέδη &c.

§. XXXII. Die Nomina peregrina können in der Poesie lang und kurz gebrauchet werden, es sey dann, daß es die General-Regeln hindern, als: Abel, David, Daniel, Jacob, Michael, Amen, Alleluja.

Was noch übrig seyn möchte, und hier nicht berühret worden, solches muß bey den Poeten gesuchet werden.

Das III. Capitel.

Von der Quantität der letzten Silben.

§. I. Die einsilbigen Wörter, so auf einen Vocalem oder h ausgehen, sind lang, als: a, ah, de, me, pro, proh, do.

Tantalus *a* labris sitiens fugientia captat Flumina, Horat. Sat. 1. v. 68. *Ab* Corydon, quæ te dementia cepit. Virgil. Ecl. 2. v. 69. Ut jugulent homines, surgunt *de* nocte latrones. Horat. 1. ep. 2. v. 32. Tollam, nec metuam, quid *de me* judicet hæres. Horat. 2. ep. 2. v. 191. *Pro* se quisque viri summa nituntur opum vi. Virgil. 12. Æn. v. 552. Sic ego *do* pœnas artibus ipse meis. Ovid. 5. Trist. el. 12. v. 48.

Kurz

Kurz sind:

Die Encliticæ *que*, *ne*, *ve*, und die angehängten Silben *ce*, *te*, *pte*, als: *Hicce*, *tute*, *meapte*.

Arma *virumque* cano. Virgil. 1. Æn. v. 1 Ut nihil interſit *Davusne* loquatur, & audax Pythias. Horat. A. P. v. 237. *Neve* putes alium ſapiente bonoque beatum. Horat. 1. ep. 16. v. 20.

§. II. Die einſilbigen *Nomina* ſo auf einen Conſonant ausgehen, ſind lang, als: Sol, ver, lac, ſal, ren, fur, jus, rus, os, (oris) und par mit ſeinen Compoſitis, impar, diſpar, &c.

Per duodena regit mundi *ſōl* aureus aſtra. Virgil. 1. Georg. v. 232. *Vēr* adeo frondi nemorum, *vēr* utile ſilvis. Virgil. 2. Georg. v. 323. *Lāc* aſinæ placidæque bovis prodeſſe feruntur, Serenus de Medicina. Non *ſāl* oxyporumve caſeusve (Phalæc.) Stat. L. 4. Sylvar. *Sāl*, oleum, panis, mel, piper, herba novem. Auſon. in epigr. v. 86. *Jus* anceps novi, cauſas defendere poſſum. Horat. 2. Sat. 5. v 34. Romæ *rus* optas, abſentem ruſticus urbem. Horat. 2. Sat. 7. v. 28. *Os* homini ſublime dedit cœlumque tueri. Ovid. 1. Metam. v. 85. Ludere *pār impar*, equitare in arundine longa. Horat. II. Sat. 3. v. 248. Ut matrona meretrici *diſpar* erit, atque Diſcolor. Horat. 2. ep. 18. v. 3.

Desgleichen ſind lang: *Quin*, *ſin*, *en*, *non*, *cur*, als:

Quin age, ſi quid habes, in me mora *non* erit ulla. Virgil. Ecl. 3. v. 52. *Sin* ad bella magis ſtudium, turmasque feroces. Virgil. 3. Georg. v. 179. *En* ego non paucis quondam munitus amicis. Ovid. 2. Pont. el. 3. v. 25. *Non* inſueta graves tentabunt pabula fœtas. Virgil. 1. Ecl. v. 50. Multa quidem dixi, *cur* excuſatus abirem. Horat. 1. ep. 9. v. 7.

Kurz ſind:

Fel, *mel*, *vir*, *cor*, *os*, (*oſſis*) als:

Sputa, flagella, chlamys, *fel*, acetum, lancea, clavi. Venant. Fortunat. Quis *mel* Ariſtæo, quis Baccho vina Falerna

lerna Det. Ovid. 4. de Pont. ep. 2. v. 9. Sacra *vir* intrabo non abeunda viro. Ovid. 6. Fast. v. 450. Molle *cŏr* ad timidas sic habet ille preces. Ovid. 5. Trist. eleg. 9. v. 28. Unde animantum copia tanta *Exŏs* & exanguis tumidos perfluctuat artus. Lucret. L. 3. v. 721.

(*Vir* ist zwar beym *Ovidio* 1. *Metam.* v. 660. lang gesetzet: De grege nunc tibi *vir*, & de grege natus habendus, es ist aber solches wegen der Cæsur geschehen, wiewol andere *nunc* nach *vir* lesen. Desgleichen ist *cor* auch produciret beym *Ovid. Epist. Sapphus*, v. 79. Molle meum levibus *cor* est violabile telis, es lesen aber andere Exemplaria *Levibusque cor est*. Siehe *Lexic. Fabr. Cellar. voc. Cor.*

III. A. E. Y. sind kurz, als: Musa, quadringenta, turpe, moly.

Musă mihi causas memora, quo numine læso. Virgil 1. Æn. v. 8. *Quadringenta* dedit Gracchus sestertia dotem. Juvenal. Sat. 2. v. 117. *Turpĕ* quidem dictu, sed si modo *verâ* fatemur, Vulgus amicitias *utilitatĕ* probat. Ovid. 2. Pont. el. 3. v. 4. *Moly* vocant superi, nigra radice tenetur. Ovid. 14. Metam. v. 291. Hinc legitur radix de qua flos aureus exit, Qualem *moly* vocant. *Petron.*

Ein langes *A* haben:

(a) Die Indeclinabilia, als: Anteā, contrā, ultrā, frustrā, intereā, prætereā, trigintā, quadraginta.

Pecti, nihil me sicut *anteā*, juvat Scribere versiculos. Horat. Epod. 11. v. 1. Ubi iste post phasellus *anteā* fuit. Catull. carm. 4. v. 11. Carthago, Italiam *contrā*, Tiberinaque longe Ostia. Virgil. 1. Æn. v. 17. Lingua file: non est *ultrā* narrabile quicquam. Ovid. 2. Pont. eleg. 2. v. 61. Bis terque expertum *frustrā* delere jubebat. Horat. A. P. v. 440. *Intereā* longum cantu solata laborem. Virgil. 1. Georg. v. 293. Multi *prætereā*, quos fama obscura recondit. Virgil. 5. Æn. v. 302. *Trigintā* magnos volvendis mensibus orbes. Virgil. 1. Æn. v. 273.

(1. Beym Ennio L. 1. Annal. ist *contra* kurz gesetzt: *Contrā* ca-

carinantes verba atque obscœna locutos. Es scheinet auch, daß Manilius L. 2. v. 252. contra kurz gebrauchet habe; *Contra* jacet cancer paullum distentus in alvum, er kan aber *jacet* durch eine Dialysin dreysilbig gebrauchet haben.

2. Von den Numeralibus Indeclinabilibus, findet man auch einige kurz, als: Ter *triginta* quadrum partes per sidera reddunt *Manil. L. 2. v. 1.* Mutua quod nobis ter *quinquaginta* dedisti, *Martial. L. 3. epigr. 40.* wiewol andere *quinquagena* lesen.

Kurz sind: *Ità, quiă, posteă, ejă*, als:

Sic adeo insistit, secumque *ità* corde volutat. Virgil. 4. Æn. v. 29. Haud equidem credo, *quiă* sit divinitus illis Ingenium, aut rerum fato prudentia major. Virgil. 1. Georg. v. 415. *Posteă* mirabar, cur non sine litibus esset. Ovid. 1. Fast. v. 165. Arboris, *ejă* per ipsum. Val. Flacc. VII.

(Auson. in Profess. carm. 8. v. 7. hat *quiă* in einem Sapphischen Vers produciret. Sed *quiă* nostro docuere in ævo Commemorandi.

(b) Die Vocativi primæ und tertiæ declinationis von den Nominibus Masculinis in *as*, sind lang, als: Æneā, Pallā,

Nunc animis opus, Æneā, nunc pectore firmo. Virgil. 6. Æn. v. 261. Non hæc o *Pallā*, dederas promissa parenti. Virgil. 11. Æn. v. 152.

(c) Die Ablativi primæ declinationis sind lang, als: Terrā, arenā, plenā, siccā.

Sed *terrā* graviora manent. Virgil. 6. Æn. v. 84. Dum cornix *plenā* pluviam vocat improba voce, Et sola in *siccā* secum spatiatur *arenā*. Virgil. 1. Georg. v. 388.

(d) Die Imperativi primæ Conjugationis, als: *Vocā*.

Vade, age, nate, *vocā* Zephyros & labere pennis. Virgil. 4. Æn. v. 223.

Ein langes *E* haben:

(a) Die Ablativi quintæ Declinationis, als: *Die, re, fide*, und die Composita: *Hodie, pridie, postridie, quare*.

Des-

Desgleichen *fame*, weil dieses Wort vormahls quintæ Declinationis gewesen.

Te veniente *diē*, te decedente canebat. Virgil. 4. Georg. v. 466. Nam male *rē* gesta cum vellem mittere operto Me capite in flumen. Horat. 2. Sat. 3. v. 37. Sive *fidē*, seu quis bello est expertus & armis. Virgil. 7. Æn. v. 235. Orabant *hodiē* meminisses, Quincte, reverti. Horat. 2. Sat. 6. v. 37. Nil referre putas? *quarē* ne pœniteat te Horat. 1. Sat. 2. v. 77. Jamque *famē* patrias altique voragine ventris Attenuarat opes. Ovid. 8. Metam. v. 841.

(b) Die Imperativi Singular. secundæ Conjugationis, als: *Docē*.

Verba probes, & facta *docē*, vel, junior, audi. Horat. 1. ep. 17. v. 16.

(Martial. L. 3. epigr. 4. v. 7. hat *respŏnde* corripiret: Si, quando veniet, dicet: *respŏnde* Poëta.

Vale ist ausser der Composition lang, als: Æternumque *valē*, nec plura effatus, ad altos Tendebat muros. Virgil. 11. Æn. v. 98. Wenn es aber bey *dico* stehet, wird es oft corripiret, als: Idque quod ignoti faciunt, *valedicere* saltem. Ovid. 1. Trist. el. 7. v. 11. So auch, wenn ein Vocalis folgt, als: Et longum formose *valē vale*, inquit Iola. Virgil. Ecl. 3. v. 79.

Cave wird lang und kurz gebrauchet, als: Virtutem verba putas ut Lucum ligna? *Cave* ne portus occupet alter. Horat. 1. ep. 6. v. 32. Vade, vale, *cave*, ne tubes mandataque frangas. Horat. 1. ep. 13. v. ult. Tu *cave* defendas, quamvis mordebere dictis. Ovid. 1. Trist. el. 1. v. 13.

Videsis wird oft kurz gesetzet, als: Auriculas, *vidĕsis* ne majorum tibi forte Limina frigescant. Pers. Sat. 1. v. 109.

(c) Die Adverbia in E, so von den Nominibus secundæ Declinationis herkommen, als: *Ægre*, *plene*, *pulchre*.

Ergo *ægre* rastris terram rimantur & ipsis. Virgil. 3. Georg. v. 534. Ut fortunatam *plene* præstantia vitam. Horat. L. 1. ep. 11. v. 14. Clamabit enim, *pulchre*, bene, recte. Horat. A. P. v. 428.

Bene-

Benĕ und *Malĕ* sind kurz, als:

Si *bene* quid de te merui. Virgil. 4. Æn. v. 317. Jam sibi tum curvis *male* temperat unda carinis. Virgil. 1. Georg. v. 360.

Fere, *ferme* und *obe*, sind lang, als:

Vina *fere* dulces oluerunt mane Camœnæ. Horat. 1. ep. 19. v. 5. Mobilis & varia est *ferme* natura malorum. Juven. L. 13. v. 236. *Obe* jam satis est, *obe* libelle. Martial. L. 4. epigr. 91.

(Man findet dergleichen Adverbia auch bisweilen corripiret, als: von *primus* Virgil. 2. Georg. v. 134. Flos *apprimĕ* tenax, animas & olentia Medi Ora fovent. Von *Supernus*. Lucret. L. 6. v. 543. Terra *superně* tremit magnis concussa ruinis.

(d) Die Griechischen Wörter in *E* primæ Declinationis, als: Alcide, Melpomene, Euterpe.

Te precor, *Alcide*, cœptis ingentibus adsis! Virgil. 10. Æn. v. 461. Quem tu *Melpomene* semel Nascentem placido lumine videris. Horat. L. 4. Od. 3. v. 1. Si neque tibias *Euterpe* cohibet, nec Polyhymnia. Horat. L. 1. Od. 1. v. 33.

Hierzu gehören auch die Neutra pluralia *Mele*, *tempe*, *cete*, weil im Griechischen ein η ist, als:

Sylva vocant *tempe* per quæ Peneus ab imo Effusus Pindo. Ovid. 1. Metam. v. 561. Ac musea *mele* per chordas organici quæ Mobilibus digitis expergefacta figurant. Lucret. L. 2. v. 412. Cunctaque prosiliunt *cete* terrenaque Nereus, Claud. de Laud. Stilicon. l. 3. extr.

§. IV. I und U sind lang, als: Domini, auri, si, manu, diu.

Ægroto *domini* deduxit corpore febres. Horat. 1. ep. 2. v. 48. Quid non mortalia pectora cogis *Auri* sacra fames? Virgil. 3. Æn. v. 56. *Si*, dum tu sectaris apros, ego retia servo. Virgil. Ecl. 3. v. 75. Vos exemplaria Græca Nocturna versate *manu*, versate diurna. Horat. A. P. v. 268.

An.

Anceps pugna *diu*, stant obnixa omnia contra. Virgil. 10. Æn. v. 359.

(a) Lang und kurz sind: *Mihi, tibi, sibi, ibi, ubi*, und das Adverb. *uti*, mit den Compositis. *Sicubi, sicuti, veluti*; aber *ibidem* und *ubique* sind lang. *Utique* ist kurz.

Namque erit ille *mihi* semper Deus illius aram. Virgil. 1. Ecl. v. 7. Dic *mihi*, Damœta, cujum pecus, an Meliboei. Virgil. Ecl. 3. v. 1. Ipse *tibi* jam brachia contrahit ardens Scorpius. Virgil. 1. Georg. v. 34. Quum *tibi* sol tepidus plures admoverit aures. Horat. 1. ep. 20. v. 19. Non hoc ista *sibi* tempus spectacula posuit. Virgil. 6. Æn. v. 37. Ipsi *sibi* somnia fingunt. Virgil. Ecl. 8. v. 108. Ter conatus *ibi* collo dare brachia circum. Virgil. 2. Æn. v. 792. Aut *ibi* flava seres mutato sidere farra. Virgil. 1. Georg. v. 73. Laurus *ubi* bona signa dedit. Tibull. L. 2. el. 5. v. 83. Hæc *ubi* dicta dedit. Virgil. 2. Æn. v. 790. Namque videbat *uti* bellantes Pergama circum Hac fugerent Graji. Virgil. 1. Æn. v. 470. *Sicuti* quadrupedum cum primis esse videmus. Lucret. L. 2. v. 536. Pronusque magister Volvitur in caput, ast illam ter fluctus *ibidem* Torquet agens circum. Virgil. 1. Æn. v. 120. Pauper *ubique* jacet. Ovid. 1. Fast. v. 218.

(b) Kurz sind: *Nisi, quasi*, und *cui*, wenn es zwey Silben hat.

Si tamen extinctis aliquid, *nisi* nomina, restat. Ovid. 4. Trist. el. 4. v. 85. Quid *quasi* natali quum poscit munera libo. Ovid. 1. de Art. v. 429. Et *quasi* longinquo fluere omnia cernimus ævo. Lucret. L. 2. v. 68. Sed norunt cui servianr leones. Martial. L. 1. ep. 105. Et credit *cui* Postumilla dives. L. 12. ep. 49. Doch scheinet *cui* auch lang gesetzet zu seyn, als: Chilo, *cui* patria est Lacedæmon, noscere se ipsum. Auson. de Ludo sept. Sapient. oder es kan als eine Silbe angesehen werden.

Cuique ist lang, als: Sic erit & sedes fugienda petenda *cuique*. Manil. L. 4.

(*Nisi* wird beym *Sidonio*, und *Quasi* beym *Lucretio* auch produciret, als: Sint tantum, penitusque *nisi* nihil esse pro-

probentur. *Sidon. in Epithalam. Polemii.* Et devicta *quasi* cogatur ferre patique. *Lucret.* L. 2. v. 291.

(c) Kurz sind auch die Griechischen Dativi und Vocativi, als: *Daphni, Alexi, Iri.*

Ecce duas tibi *Daphni*, duoque altaria Phœbo. Virgil. Ecl. 5. v. 66. O crudelis *Alexi*, nihil mea carmina curas. Virgil. Ecl. 2. v. 6. *Iri*, decus cœli, quis Te mihi nubibus actam Detulit in terras? Virgil. L. 9. v. 18.

(d) Bey den Alten findet man *I* und *U* kurz, wenn eine *Apocope* geschehen ist, als:

At fixus nostris tu *dabi'* supplicium, für dabis. Catull. ad Gallum, epigr. 116. Quo *minu'* quo missum'st veniat finique locet se, für minus. Lucret. L. 1. v. 977.

Desgleichen geschiecht in *indu* (für in) und *nenu*, (für non) *Indu* mari magno fluctus extollere certant. Enn. 17. Annal. Quis habere profundi *Indu* manu validas potis est moderanter habenas. Lucret. L. 2. v. 1095. Sed tamen hoc dicas, quid est, si *nenu* molestum est. Lucill. Sat. 30. *Nenu* potest. Lucret. L. 3. v. 200.

§. V. O ist lang und kurz, als: Sermo, ego, cano, amo, esto, quando, ergo, (für igitur.)

Tum joca, tum *sermō* tum dulces esse cachinni Consuerant. Lucret. L. 5. v. 1396. His *egō* quem monui? tecum est mihi *sermō* Rubelli. Juvenal. Sat. 8. v. 38. Sed quid *ego* revoco hæc? omen revocantis abesto. Ovid. Epistol. 13. Heroid. v. 135. Munera vestra *cano*. Tuque o cui prima frementem fudit equum. Virgil. 1. Æn. v. 12. Non *amo* Te, Sabidi, nec possum dicere quare, Hoc tantum possum dicere, non *amo* te. Martial. L. 1. epigr. 33. Quicquid præcipies *esto* brevis. Horat. A. P. 335. *Esto* bonus miles, tutor bonus, arbiter idem Integer. Juven. Sat. 8. v. 79. *Quandō* pauperiem missis ambagibus horres. Horat. 2. Sat. 5. v. 9. Nam quis Peccandi finem posuit sibi? *quando* recepit Ejectum semel attrita de fronte ruborem. Juven. L. V. Sat. 13. v. 241.

Am-

Ambiguæ si *quandō* citabere testis Incertæque rei. Juvenal. Sat. 8. v. 80. *Ergo* Deus quicunque aspexit, ridet & odit. Juvenal. Sat. 15. v. 71. Plorare *ergo* jubet causam dicentis amici. Juvenal. Sat. 15. v. 134. *Ergo* non satis est, risu diducere rictum. Horat. 1. Sat. 10. v. 7. Fortunate senex, *ergo* tua rura manebunt. Virgil. Ecl. 1. v. 47.

Ein langes O haben.

(a) Die Dativi und Ablativi secundæ Declinationis, als: Domino, ponto, somno, pleno, cœlo.

Tum caput ipsi aufert *domino*, truncumque relinquit. Virgil. 9. Æn. v. 332. *Ponto* nox incubat atra. Virgil. 1. Æn. v. 93. Sit nox cum *somno*, sit sine lite dies. Martial. L. 2. epigr. 90. Omne supervacuum *pleno* de pectore manat. Horat. A. P. v. 337. Jam nova progenies *cœlo* demittitur *alto*. Virgil. Ecl. 4. v. 7.

(b) Die Adverbia, so von den Nominibus herstammen, als *Subito, merito, multo, tanto, quanto, falso, paulo.*

Eripiunt *subito* nubes cœlumque diemque. Virgil. 1. Æn. v. 92. Quid caussæ est, *merito* quin illis Jupiter ambas Iratus buccas inflet? Horat. 1. Sat. 1. v. 20. Plus dapis, & rixæ *multo* minus, invidiæque. Horat. 2. ep. 17. v. 51. Magnum si pectore possit Excussisse Deum, *tanto* magis ille fatigat. Virgil. 6. Æn. 79. Sicelides Musæ, *paulo* majora canamus. Virgil. Ecl. 3. v. 1.

Hierzu kommen noch folgende, als: *Adeo, ideo, eo, quo, ultro, profecto, idcirco,* und *ergo,* (für *caussa,*) so auch lang sind.

Nemo *adeo* ferus est, ut non mitescere possit. Horat. 1. ep. 1. v. 39. Ac ne me foliis *ideo* brevioribus ornes. Horat. 1. ep. 19. v. 26. Ibit *eo, quo* vis, qui Zonam perdidit, inquit Horat. L. 2. ep. 2. v. 40. *Ultroque* animam sub fasce dedere. Virgil. 4. Georg. v. 203. *Idcirco* ne vager, scribamque licenter? Horat. A. P. v. 265. Virtutisque *ergo* dedit & sordentia fumo. Silius L. 6. v. 134.

Ausser: *Modo, dummodo, postmodo, imo, illico, cito, postremo,* und *cedo,* (für dic, oder da,) so fast allezeit kurz sind, als:

Si

Si *modo*, quod memoras, factum fortuna sequatur. Virgil. 4. Æn. v. 109. Tecum *Dummodo* sim, quæso, segnis inersque vocer. Tibull. L. 1. el. 1. v. 58. Insequere, & voti *postmodŏ* compos eris. Ovid. de Art. v. 486. Sic Capitolinus Jupiter *imŏ* tibi. Martial. L. 5. ep. 64. Ut *citŏ* dicta Percipiant animi dociles, teneantque fideles. Horat. A. P. v. 335. Et Scauros & Fabricios, *postremo* severos Censoris mores etiam collega timeret. Juvenal. Sat. XI. v. 91. wie in den alten editionibus gelesen wird, dafür aber die neuern *rigidique severos Censoris* haben.

(*Modo* und *Cito* werden auch lang gefunden. Hoc quid putemus esse? qui *modō* scurra. Catull. ad Varum, epigr. 22. v. 12. Ille *citō* monitus rigidos eludere cæstus. Manil. L. 5. v. 163.

Aber *Sero*, *quomodo*, und *vero* (Conjunct.) sind lang und kurz, als:

Heu *serō* revocatur amor *serōque* juventa. Tibull. L. 1. el. 9. v. 41. Principiis obsta, *serō* medicina paratur. Ovid. L. 1. de Rem. A. v. Galeatum *serŏ* duelli Pœnitet. Juven. Sat. 1. fin. Imperium tibi *serŏ* datum. Claud. 3. Consul. Honor. Sed tibi *serŏ* dabunt. Martial. L. 5. epigr. 66. Mæcenas *quomodŏ* tecum. Horat. 1. Sat. 9. v. 43. Cum sit tam pauper, *quomodŏ*? cæcus amat. Martial. L. 3. epigr. 15. Jam Bithynia *quomodō* se haberet. Catull. epigr. 10. Tum *verō* manifesta fides, Danaumque patescunt Insidiæ. Virgil. 2. Æn. v. 309. Quod petimus: sin *verŏ* preces & dicta *superbus* Respuerit. Valer. Flacc. L. 5. v. 321.

(c) Die Gerundia, weil sie von Natur Ablativi Casus sind, werden vom *Virgilio* produciret, beym *Ovidio*, *Juvenale*, *Tibullo*, und andern Poeten aber findet man sie auch corripiret, als:

Unus qui nobis *cunctando* restituis rem. Virgil. 6. Æn. v. 846. An mihi *cantando* victus non redderet ille? Virgil. Ecl. 3. v. 21. Cede repugnanti, *cedendo* victor abibis. Ovid. 2. de A. v. 197. Fortunam vultus fassa *tegendō* suos.

suos. Ovid. Epistol. Heroid. 9. v. 126. Plurimus hic æger moritur *vigilandŏ*, sed illum. Juven. Sat. 3. v. 233. Aufer & ipse meum pariter *medicandŏ* dolorem. Tibull. L. 3. el. 6. v. 2.

(d) Die Wörter in *o*, so im Griechischen ein ω haben, sind lang, als: Dido, Clio, und der Genit. Androgeo &c.

His commota fugam *Dido* sociosque parabat. Virgil. 1. Æn. v. 364. Non mihi sunt visæ *Clio*, Cliusque sorores. Ovid. 1. de Art. v. 27. Posuitque immania templa in foribus, lethum *Androgeo*, tum pendere pœnas. Virgil. 6. Æn. v. 20.

[Die neueren Poeten haben die Nomina in *o*, so im Griechischen ων haben, und im Lateinischen das *n* wegwerfen, bisweilen kurz gesetzet, als: Agamemnŏ, Platŏ, Cicero, welches aber von den Alten nicht geschehen, und dahero nicht leicht nachzuthun ist. Siehe *Voss. de Art. Gram. L. 2. c. 27.*

§. VI. C ist lang, als: Dic, duc, hac, illuc.

Dic, age, frigoribus quare novus incipit annus. Ovid. 1. Fast. v. 149. *Duc* age, *duc* ad nos, fas illi limina Divum Tangere. Virgil. 4. Georg. v. 358. *Hac* urget lupus, hac canis angit. Horat. 2. Sat. 2. v. 264. Huc caput atque *illuc* humero ex utroque pependit. Virgil. 9. Æn. v. 755. Von *Lac* siehe droben p. 745.

Ausgenommen.

(a) *Nec* und *donec* sind kurz, als:

Tros, ait, Æneа, cessas? *nec* enim ante dehiscent Attonitæ magna ora domus. Virgil. 6. Æn. v. 52. *Donec* eris felix, multos numerabis amicos. Ovid. 1. Trist. el. 8. v. 5.

(b) *Fac* ist kurz und lang, doch ist besser, daß mans corripire, als:

Percipe & in primis terram *fac* esse rearis. Lucret. L. 6. v. 535. Nunc tu divine *făc* huc assis Sosia (Jamb.) Plaut. Amphitr. III. 3. 22. Hos *fac* Armenios, hæc est Danaëia Persis. Ovid. 1. de Art. v. 225. wo andere lesen: Hosce fac. *Heinsius:* Hos facito. Phylli, *făc* exspectes Demo-

mophoonta tuum. Ovid. Heroid. ep. 2. Jane, *făc* æternos, pacem, pacisque ministros. Ovid. 1. Fast. v. 287. Signa rarius aut semel *făc* illud. (*Phaleuc*) Martial. L. 5. epigr. 39. wie wohl an den Orten, wo *fac* kurz stehet, gute editionen *face* lesen.

(c) *Hic* (Pronomen) ist lang und kurz, als:

Solus *hīc* inflexit sensus, animumque labantem. Virgil. 4. Æn. v. 22. Hic vir, *hīc* est, tibi quem promitti sæpius audis. Virgil. 6. Æn. v. 791. Atque ait, *hic*, *hic* est, quem ferus urit amor. Ovid. L. 3. Amor.

Hic (Adverb.) weil es von *Heic* contrahiret, ist allezeit lang, als:

Hic ego namque tuas sortes arcanaque fatu Dicta meæ genti ponam. Virgil. 6. Æn. v. 72. *Hic* est, aut nusquam, quod quærimus. *hic* onus horret. Horat. 1. ep. 17. v. 39. *Hic* ubi nictari nequeunt insistereque alis. Lucret. L. 6. v. 836.

(d) Einige wollen auch, daß *hoc* und *sic* können kurz gebrauchet werden, welches doch nicht nachzuthun ist, als:

Sed tamen hoc dicas, quid *hŏc* est, si nenu molestum. Lucill. Sat. 39. Janu' Quirinu' pater *sĭc* & hoc dicator ad unum. Lucill. apud Lactant. L. 4. Institut. divin. c. 3. Siehe *Voss. de Art. Gram. L. 2. c. 29.*

§. VII. B. D. T. L. M. N. R. sind kurz, als:

Qualis *ab* incepto processerit & sibi constet. Horat. A. P. v. 127. Quin *id* erat curæ quo pacto cuncta tenerem. Horat. 2. Sat. 4. v. 8. Nunc *caput* objectare fretis, nunc currere in undas. Virgil. 1. Georg. v. 386. Conducit comites, sellam, *cervical*, amicas. Juvenal. Sat. 6. v. 352. Insignita fere sunt millia *militum* octo. ap. Ennium. Eicit enim sulci recta regione viaque *Vomerem*, atque locis avertit seminis ictum. Lucret. L. 4. v. 1268.

So auch in der Mitte: Metaque ferventi *circumeunda* rota. Ovid. 3. de Art. v. 396. *Circumagat* madidas à tempestate cohortes. Juvenal. Sat. 7. v. 164.

Tum, cum gignimur & vitæ cum *lumen* adimus. Lucret.

cret. L. 3. v. 687. Ecce tibi similis quæ quondam *Phryxon* & Hellen Diceris Inois eripuisse dolis. Ovid. 3. de Art. v. 175. Ter *pater* exstructos disjecit fulmine montes. Virgil. 1. Georg. v. 283.

Anmerkungen.

(a) Die einsilbigen Wörter, so auf *l. n. r.* ausgehen, sind lang, als: Sol, sal, mel, ver, cor, par, ren, quin, &c. Siehe davon droben Cap. 3. §. 745.

Von *Nil* siehe die Contraction p. 722.

(b) Die Præterita in *T* werden bey den Poeten der *Cæsur* wegen auch sehr oft produciret, als:

Nec quæ *præteriit* iterum revocabitur unda. Ovid. 2. de Art. v. 63. Arduus in nubes *abiit* & in æquore summa Umbra viri visa est. Ovid. 4. Metam. v. 711.

Wenn aber eine *Crasis* geschehen ist, so wird das *T* nicht kurz gebrauchet, als:

Quis *nescit*? aut quis non vidit vulnera pali, für *nescivit*. Juvenal. Sat. 6. v. 247. Nam mihi Bistonios placuit pede carpere campos: Hellespontiacas illa reliquit aquas, Dardaniamque *petit* Auctoris nomen habentem, für *petiit*. Ovid. 1. Trist. el. 9. v. 23. Dum trepidant, *it* hasta Tago per tempus utrumque Stridens, trajectoque hæsit tepefacta cerebro, für iit. Virgil. 9. Æn. v. 418.

(c) Ob wohl die alten Lateinischen Poeten das *M* am Ende kurz gebrauchet haben, so gebrauchens doch die folgende Poeten nicht anders, als, daß es entweder durch eine *Position* lang, oder durch nachfolgenden *Vocalem* verschlungen werde.

(d) Die Griechischen Nominativi in *an*, *en*, *in*, *on*, (per ω) *yn*, wenn sie Mascul. oder Femin. sind, sind lang, als:

Titan, Pæan, Trœzen, Hymen, Salamin, Delphin, Actæon, Leucon, Corydon, Phorcyn, desgleichen Lien.

Flammiger an *Titan* ut alentes hauriat undas. Lucan. L. 1. Pharsal. 405. Dicite Io *pæan*, io bis dicite pæan. Ovid. 2. de Art. pr. *Hymen* o Hymenæe *Hymen* ades o Hymenæe. Catull. carm. 62. Inter *Delphinas* Arion. Virgil. Ecl.

Ecl. 8. v. 56. Et niveis *Leucon* & villis Asbolus atris Prævalidusque *Lacon* & cursu fortis Aello, Ovid. 3. Metam. v. 218. 219. Hos *Corydon*, illos referebat in ordine Thyrsis. Virgil. Ecl. 7. v. 20. Nonnulli memorant consumi posse *lienem*. Serenus de Medicina.

So auch der Accusativus, als: Intima, ab occasu *Tethyn* impellit & ortu. Silius L. 17. v. 248. Et viridem *Tethyn*, Oceanumque patrem. Martial. L. 10. epigr. 44. *Vossius* aber hält dafür, es geschehe wegen der *Cæsur*.

(e) Der Griechische Accusativus Masculi. in *an*, ist lang, als: Æneän. der Femininus ist, nach der Beschaffenheit des Nominativi bald lang, als: Electran, (vom Nominativo ἠλεκτρᾶ) bald kurz, als: Majăn, (vom Nominat. μαῖα.) Et sævum *Æneæn* agnovit Turnus in armis. Virgil. 11. Æn. v. 910. *Majan* & Electran Taygetamque Iovi. Ovid. 4. Fast. v. 172.

(f) Die Wörter in *N*, so durch eine *Apocopen* gemacht sind, werden von den Poeten bald lang, bald kurz gebrauchet, als:

Illuc, unde abii, redeo: *nēmon'* ut avarus Se probet ac potius laudet diversa sequentes. Horat. 1. Sat. 1. v. 108. Educet, *viden'* ut geminæ stant vertice cristæ. Virgil. 6. Æn. v. 779. *Nostin'* an exciderint mecum loca. Ovid. Epistol. Medea ad Jason. v. 71.

Also auch: Ain, für aisne, satin, für satisne, scin, für scisne, können kurz gebraucht werden. Voss. Art. Gr. L. 2. c. 29.

(g) Die Griechischen Wörter in *ER*, deren Genitivi ungleiche Silben mit dem *Nominativo* haben, sind lang, als: Aer, æther, character, Iber, &c.

Lucidus hic *aer*, & quæ tria corpora restant, Ignis, aqua, tellus, unus acervus erant. Ovid. 1. Fast. v. 105. Largior hic campos *æther* & lumine vestit. Virgil. 6. Æn. v. 640.

Die andern Wörter, deren Genitivi gleichsilbig sind, richten sich nach der Regel, und sind kurz, als: Pater, mater.

Desgleichen sind kurz, die in *OR*, ob sie gleich ein ω haben, als: *Hector*, *Nestor*. Sævus ubi Æacidæ telo jacet, *Hector*, ubi ingens Sarpedon. Virgil. 1. Æn. v. 103.

Quæ tantæ tenuere moræ? quibus *Hector* ab oris Expectate venis? Virgil. 2. Æn. v. 283. Rettulerat nato *Nestor*; at ille mihi. Ovid. Heroid. 1. ep. v. 38.

Celtiber hat *Martialis* kurz gebrauchet, obgleich die lezte Silbe von Natur lang ist, als:

Ducit in auriferas quod me Salo *Celtiber* oras. Martial. L. 10. epigr. 20.

(b) Die fremden Wörter sind lang, wenn im Griechischen in der lezten Silbe ein langer Vocalis stehet, als: Jacob, Hiob, Daniel, Israel, Simson. Wiewol die Poeten dieses nicht allzu genau in acht nehmen.

§. VIII. AS, ES, OS, sind lang, als: Æneas, pietas, Pallas, (antis) amas, mores, doces, quoties, nepos, pavidos, os, (oris.)

Æneas inter primos & fidus Achates. Virgil. 8. Æn. v. 586. Heu *pietas*, heu prisca *fides*, invictaque bello Dextera. Virgil. 6. Æn. v. 878. Et feror in *duras* hoste sequente *vias*. Ovid. Heroid. ep. 7. v. 116. Filius huic *Pallas*, illi comes ibat Achates. Virgil. 8. Æn. v. 466. Si me *amas*, inquit, paulum hic ades. Horat. 1. Sat. 9. v. 38. Qui *mores* hominum multorum vidit & urbes. Horat. A. P. v. 142. Formosam resonare *doces* Amaryllida silvas. Virgil. Ecl. 1. v. 5. Voce vocat, *quoties* oculos conjecit in hostem. Virgil. 12. Æn. v. 483. Et Neptunus avus, *pronepos* ego Regis aquarum. Ovid. 10. Metam. v. 606. Annue conanti per laudes ire tuorum, Deque meo *pavidos* excute corde metus. Ovid. 1. Fast. v. 15. *Os* homini sublime dedit, cœlumque tueri Jussit, & *erectos* ad sidera tollere vultus. Ovid. 1. Metam. v. 85.

Ein kurzes *AS* haben:

(a) Die Lateinischen und Griechischen Nominativi in *as*, welche im Genitivo *atis*, *adis*, oder *ados* haben, als: Anas, ătis, vas, vadis, Ilias, Pallas, (pallados.)

Et pictis *anas* enovata pennis Plebejum sapit. (Phaleuc.) Petron.

Petron. p. 107. Quis nosset Homerum, *Ilias* æternum si latuisset opus. Ovid. 3. de Art. v. 413. Quem Bromius, quem *Pallas* amat, cui Rector aquarum Albula navigerum per freta pandit iter. Martial. L. 12. epigr. 100.

[*Mantuanus* hat *anās* produciret: Culmina cœlicolæ, sed *anās*, & mergus & anser.

(b) Die Griechischen Accusativi Tertiæ Declinationis, als: Heroas, Hectoras, Troas, Arcadas.

Delectos *Heroas*, erunt etiam altera bella. Virgil. Ecl. 4. v. 35. Demoleus cursu palantes *Troas* agebat. Virgil. 5. Æn. v. 265. *Arcadas* huic equites bis centum robora pubis Lecta dabo. Virgil. 8. Æn. v. 518.

Ein kurzes *ES* haben.

(a) Die Nominativi tertiæ declinationis in *ES*, wenn sie im Genitivo ungleiche Silben haben, und die penultima kurz ist, als: Miles, (ĭtis,) ales, (ĭtis,) seges, teges, præses, dives.

Et rudis ad partus & nova *milĕs* eram. Ovid. Ep. 11. v. 48. Quam facile accipiter saxo, sacer *alĕs*, ab alto Consequitur pennis sublimem in nube columbam. Virgil. 11. Æn. v. 721. Telorum *segĕs* & jaculis increvit acutis. Virgil. 3. Æn. v. 45. Ostia, *divĕs* opum, studiisque asperrima belli. Virgil. 1. Æn. v. 14.

Ausser: *Ceres*, *aries*, *abies*, *paries*, und *pes* mit seinen Compositis: *Bipes*, *tripes*, *quadrupes*, so lang sind, als:

Flava *Ceres* alto nequicquam spectat Olympo. Virgil. 1. Georg. v. 96. Blacterat hinc *aries*, & pia balat ovis. Ovid. in Philomela. Populus in fluviis, *abies* in montibus altis. Virgil. Ecl. 7. v. 66. Barbiton hic *paries* habebit. Horat. L. 3. Od. 26. v. 4. Quæ nunquam supra *pes* inimicus eat. Propert. L. 2. el. 6. v. 38. Omnia magna loquens: modo, sit mihi mensa *tripes* & Concha salis puri. Horat. 1. Sat. 3. v. 13.

(Man findet auch *pes* mit seinen Compositis bey den neueren Poeten corripiret, als: Qui *bipes* & quadrupes foret & *tripes*, omnia solus. Auson. Eidyll. XI. v. 39.

(b) Das Verbum *Es* von *Sum*, mit seinen Compositis, *abes*, *ades*, *potes*, *prodes*, sind kurz: *Es* von *Edo* aber ist lang.

Quisquis *es*, armatus qui nostra ad flumina tendis. Virgil. 6. Æn. v. 388. Huc *ades*, o formose puer, tibi lilia plenis Ecce ferunt Nymphæ calathis. Virgil. Ecl. 2. v. 45. Tu *potes* Æneam manibus subducere Grajum. Virgil. 10. Æn. v. 81.

(*Mantuanus*, Eccl. 1. hat *es* produciret: Tu quoque ut hinc video, non *es* ignarus amorum.

(c) Die Præpositio *Penes* ist kurz, als: Quem *penes* arbitrium est & jus & norma loquendi. Horat. A. P. v. 72.

(d) Die Griechischen Wörter in *ES*, so singularia Neutra, oder pluralia tertiæ Declinat. und nicht contracta sind, sind kurz, als: Cacoethēs, Atlantidēs, Arcades, Aonides, Pierides.

Tenet insatiabile multos Scribendi *cacoethes* & ægro in corde senescit. Juvenal. Sat. 7. v. 51. Ante tibi Eoæ *Atlantides* abscondantur. Virgil. 1. Georg. v. 221. Ambo florentes ætatibus, *Arcades* ambo. Virgil. Ecl. 7. v. 4.

Die andern Griechischen Wörter müssen aus ihrem letzten Vocali oder Diphthongo beurteilet werden, als: Demosthenes im Nominativo ist lang von δημοσθένης. Demosthenĕ̄ im Vocativo ist kurz von ὦ δημόσθενες. Also auch: Theses, Tralles, Tigres, sind lang, weil im Griechischen ein ει stehet.

(Ovid. Heroid. ep. 10. v. 86. hat *Tigres* kurz gebrauchet: Quis scit an hæc sævas insula *Tigres* habet. Wiewol die Ausleger, wie dieser Vers zu lesen, sich nicht vereinigen können. Siehe *Heinsium in Not. ad Ovid.* und *Voss. de Art. Gramm. L. 2. c. 31.*

Ein kurzes *OS* haben:

(a) *Os*, (*ossis*,) *exos*, *compos*, *impos*, als:

Animantum copia tanta *Exos* & exanguis tumidos perfluctuat artus. Lucret. L. 3. v. 721. Quod rogat, illa timet; quod

quod non rogat, optat, ut instes; Insequere, & voti postmodo *compos* eris. Ovid. 1. de Art. v. 468.

(b) Die Griechischen Wörter werden aus ihrem Vocali in der letzten Silbe beurteilet, ist derselbe ein O micron, so ist sie kurz, als: Chaŏs, Delŏs, palladŏs: Ist derselbe ein O mega, so ist sie lang, als: Herōs, Trōs, Minōs.

§. IX. IS, US, und YS, sind kurz, als: Ignis, temporis, quis, ludis, pius, census, vadimus, fatus, illius, legendus, Capys.

At mihi sese offert ultro meus *ignis* Amyntas. Virgil. Ecl. 3. v. 66. *Temporis* oblitum dum me trahit impetus hujus. Ovid. 4. Trist. El. 5. v. 9. Iratus. *Quis* enim invitum servare laboret. Horat 1. ep. 20. v. 15. Tu quoque falsis *Ludis* imaginibus? Cur dextræ jungere dextram Non datur? Virgil. 1. Æn. v. 412. At *pius* Æneas per noctem plurima volvens. Virgil. 1. Æn. v. 309. In pretio pretium nunc est, dat *census* honores, *Census* amicitias; pauper ubique jacet. Ovid. 1. Fast. v. 218. *Vadimus* haud dubiam in mortem, mediæque tenemus Urbis iter. Virgil. 2. Æn. v. 359. Vix ea fatus eram, gemitu cum talia reddit. Virg. 2. Æn. v. 323. *Illius* immensæ ruperunt horrea messes. Virgil. 1. Georg. v. 49. Sæpe tibi pater est, sæpe *legendus* avus. Ovid. 1. Fast. v. 10. At *Capys*, & quorum melior sententia menti Cedit. Virgil. 2. Æn. v. 35.

Ein langes *IS* haben:

(a) Die Dativi und Ablativi plurales, als: Musis, linguis, vanis, nobis, quis, (für quibus.)

Mirabile visu Cælatumque novem *Musis* opus, aspice primum. Horat. 2. ep. 2. v. 92. Prospera lux oritur, *linguis*, animisque favete. Ovid. 1. Fast. v. 71. Exspectata seges *vanis* eluserit avenis. Virgil. 1. Georg. v. 226. Singula de *nobis* anni prædantur euntes. Horat. L. 2. ep. 2. v. 55. *Quis* ante ora patrum Trojæ sub mœnibus altis Contigit oppetere. Virgil. L. 1. Æn. v. 99.

(b) Die Nomina Tertiæ Declinationis, so im Genitivo *inis*, *itis*, und *entis* haben, als: Salamis, inis, Samnis, itis, Simois, entis.

Samnis in ludo, ac rudibus caussis satis asper. Cic. de Orat. L. 3. Hac ibat *Simois*, hæc est Sigëia tellus. Ovid. Heroid. ep. 1. v. 33.

(c) Die secunda Persona Singular. Præsentis Indicativi in der vierten Conjugation, als: Abis, audis.

Si periturus *abis* & nos rape in omnia tecum. Virgil. 2. Æn. v. 675. Ter vocata *audis*, adimisque letho (Sapphic.) Horat. 1. Od. 22. v. 3.

(Diese Personen wird man nicht leicht kurz gebrauchet finden.

(d) *Vis, sis, velis*, mit ihren Compositis: *Quamvis, quivis, adsis, possis, malis, nolis*, sind lang.

Cui mustela procul, si *vis*, ait, effugere isthinc. Horat. 1. ep. 7. v. 32. *Quamvis* est monitus, venia caret. Horat. A. P. v. 355. Eripiet *quivis* oculos citius mihi, quam te. Horat 2. Sat. 5. v. 35. *Adsis* o placidusque juves & sidera cœlo Dextra feras. Virgil. 4. Æn. v. 578. *Possis* & magnam morbi deponere partem. Horat. 1. ep. 1. v. 35. Magnas Græcorum *malis* implere catervas. Virgil. 1. Sat. 10. v. 35.

(Juvenal. Sat. 5. v. 10. hat *possis* kurz gebrauchet: Tam jejuna fames? cum *possis* honestius illic, wiewol andere *poscis* lesen.

(e) *Bis* setzen die alten Lateinischen Poeten kurz, die jüngern Poeten gebrauchens auch lang, als:

Tempora digereret cum conditor urbis, in anno Constituit menses quinque *bis* esse suo. Ovid. 1. Fast. v. 27. *Bis* æther, bis terra dedit. Claudian. in Gigantomach. *Bis* undena nocens & bis duodena nocentes. Manil. L. 4.

(f) Die Adverbia *Gratis* und *Foris*, werden als Ablativi angesehen, und sind lang, als:

Non facis hoc *gratis*: accipis, ut taceas. Martial. L. 1. epigr. 69. Ne biberis diluta, *foris* est promus, & atrum Defendens pisces hiemat mare. Horat. 2. Sat. 2. v. 16.

(g) *Ris* in der lezten Silbe des Futuri Conjunctivi ist, nach vieler Grammaticorum Meinung, lang und kurz; *Vossius* aber hält mit dem *Probus* dafür, *Ris* sey allezeit kurz,

(es

(es sey das Præt. oder Futurum,) wenn es aber lang gefunden werde, so geschehe es wegen der *Cæsur*, als:

Da mihi te placidum, *dederis* in carmina vires. Ovid. I. Fast. v. 17. *Miscueris* elixa, simul conchylia turdis. Horat. 2. Sat. 2. v. 74. *Respueris*, etiam Phœbo gratissima dona. Tibull. L. 4. v. 8. *Audieris*, hæres: ergo nunc Dama sodalis Nusquam est? Horat. 2. Sat. 5. v. 101. *Dixeris* egregie, notum si callida verbum Reddiderit junctura novum. Horat. A. P. v. 47. Nam frustra vitium *vitaveris* illud, si te alio pravum detorseris, &c. Horat. 2. Sat. 2. v. 54. 55. Et ponere foris, si quid *tentaveris* unquam. Juvenal. Sat. 5. v. 126. Græculus esuriens, in cœlum, *jusseris*, ibit. Juvenal. Sat. 3. v. 78.

Ein langes *US* haben:

(a) Die einsilbigen Wörter, als: Jus, rus, &c. Davon siehe droben p. 745.

(b) Die Nomina Tertiæ Declinationis, so das *u* in den Casibus Obliquis behalten, als: Virtus, utis, salus, utis, tellus, uris, plus, uris, palus, udis.

Virtus est vitium fugere, & sapientia prima. Horat. I. ep. I. v. 41. Una *salus* ambobus erit: mihi parvus Iulus Sit comes. Virgil. 2. Æn. v. 710. Audiit & si quem *tellus* extrema refuso submovet Oceano. Virgil. 7. Æn. v. 225. *Plus* aloes, quam mellis, habet. Juvenal. Sat. 6. v. 181. Dicitur & tenebrosa *palus* Acheronte refuso. Virgil. 6. Æn. v. 107.

(Horat. A. P. v. 65. hat *palus* corripiret: Regis opus; sterilisve diu *palus*, aptaque remis Vicinas urbes alit.

Aber *Ligus*, *uris*, und *intercus*, *utis*, sind kurz, als:

Egregios lusisse senes, mihi nunc *Ligus* ora Interpet. Pers. Sat. 6. v. 6.

(c) Der *Genitivus singularis*, ingleichen der *Nominativus*, *Accusativus* und *Vocativus plural. Quartæ Declinationis*, sind wegen der alten Contraction lang, als: Hujus manus (für manuis) Hæ, has & o Manus (für manues.)

Pro-

Proluvies, uncæque *manus* & pallida semper Ora fame. Virgil. 3. Æn. v. 217. Procedit supplexque *manus* ad littora tendit. Virgil. 3. Æn v. 592. Scire volunt secreta *domus*, atque inde timeri. Juvenal. Sat. 3. v. 113.

(d) Die Griechischen Wörter in ας, sind aus der Griechischen Contraction lang, als: Panthus, (πάνθους, πάνθας) Sapphus, und die von πᾶς zusammen gesetzet sind, als: Tripūs, Melampūs. aber Polypus und Oedipus sind auch kurz.

Ecce autem telis *Panthus* elapsus Achivum, *Panthus* Otriades. Virgil. 3. Æn. v. 318. Delectant veluti Balbinum *polypus* Agnæ. Horat. 1. Sat. 3. v. 40. *Polypus*, an gravis hirsutis cubet hircus in alis. Horat. Epod. 12. v. 5. (Horat. ist dem Dorischen Dialecto gefolget, nach welchem man saget πώλυπος. Siehe *Voss. de Art. Gram. c. 36.*

(e) Wenn *Eus* ein Diphthongus bleibt, so ist die Silbe lang, zerteilt man sie aber, so sind beyde Silben kurz, als:

Non me carminibus vincet nec Thracius *Orpheus*. Virgil. Eclog. 4. v. 55. Pœnaque respectus & nunc manet *Orpheus* in Te. Virgil. in Culice v. 268.

Ein langes *YS* haben:

Die Wörter, so im Nominativo *ys* und *yn* haben, als Phorcys und Phorcyn, und die contrahiret sind, als: Erinnys für Erinnyes, oder Erinnyăs.

Thetys hat *Virgil. 1. Georg. v. 31.* produciret: Teque sibi generum *Tethys* emat omnibus undis, doch kan solches wegen der *Cæsur* geschehen seyn. *Ovidius* aber hat es L. 5. Fast. v. 22. corripiret: *Tethys* & extremo sæpe recepta loco est.

Das IV. Capitel.

Von der Scansion, Cæsur, und Pedibus eines Carminis.

§. I. Ein Carmen ist ein Gedicht, worinn viel Verse geschikt zusammen gesetzet werden.

§. II.

§. II. Ein Vers bestehet aus gewissen pedibus.

§. III. Ein Pes bestehet aus gewissen Silben, welche lang oder kurz sind.

§. IV. Die Abmessung der Verse nach ihren pedibus nennet man *Scansion.*

Anmerkungen.

(a) Ein Vocalis, welcher vor einem andern Vocali in unterschiedenen Wörtern stehet, wird in der Scansion verschlungen, welches die Poeten eine *Elision* (συναλοιφὴ) nennen, als:

Tu ne cede malis, sed *contra audentior* ito. Virgil. 6. Æn. v. 95. *Durate* & vosmet rebus servate secundis. Virgil. 1. Æn. v. 211. Pelagoque remenso *Improvisi aderunt.* Virgil. 2. Æn. v. 182. *Ultro Asiam* magno Pelopeja ad mœnia bello. Virgil. 2. Æn. v. 193. Nec visu facilis, nec *dictu affabilis* ulli. Virgil. 3. Æn. v. 621.

Diese *Elision* geschiecht auch mit dem Diphthongo æ, als: Concurrunt *Tyrrhenæ acies*, atque omnibus uni. Vigil. X. Æn. v. 691.

Es müssen aber die *Elisiones* in einem Vers nicht zu häufig sein, sonst machen sie denselben unangenem, als:

Quod *si in* eo spatio *atque* ante *acta* ætate fuere. Lucret. L. 1. v. 235. Proin*de ali*quid superare ne*cesse est* incolume*ollis.* Lucret. L. 1. v. 674.

Geschiecht die *Elision* nicht, so ist solches eine Poetische Freiheit (*Hiatus metricus*) und der lange Vocalis, so nicht elidiret ist, kan lang und kurz gesetzet werden, man soll aber dieses nicht leicht imitiren, als:

Et longum formose vale, *vale, inquit,* Iola. Virgil. 3. Eclog. v. 79. Verba locus, dictoque vale, *vale, inquit* & Echo. Ovid. 3. Metam. v. 501. Credimus, an *qui amant,* ipsi sibi somnia fingunt. Virgil. Ecl. 8. v. 108. Et succus *pecori,* & lac subducitur agnis. Virgil. Ecl. 3. v. 6. Tec

sunt

sunt *conati imponere Pelio Ossam.* Virgil. 1. Georg v. 181. *O* & præsidium, & dulce decus meum. Horat. L. 1. Od. 1. v. 2. Glauco & Pănŏpēæ, & Inoo Melicertæ. Virgil. 1. Georg. v. 437. *Heu ubi* pacta fides? ubi, quæ jurare solebas. Ovid. 3. Fast. v. 485.

(b) Das *M* wird am Ende eines Wortes, wenn ein Vocalis darauf folget, mit dem vorhergehenden Vocali in der Scansion fast allezeit verschlungen, welches *Ecthlipsis* genennet wird.

Armati *terram exercent*, semperque recentes Convectare juvat prædas. Virgil. 7. Æn. v. 748. *Noctem illam* tecti in silvis immania monstra Perferimus. Virgil. 3. Æn. v. 583. Da facilem *cursum atque* audacibus annue cœptis. Virgil. 1. Georg. v. 40. *Miserum est*, alio*rum incum*bere famæ. Juvenal. Sat. 8. v. 76.

In der Composition aber wird das *m* mitten im Wort nicht elidiret, als: Metaque fervénti *circumeunda* rota. Ovid. 3. de Art. v. 396. Siehe davon droben *cap.* 3. §. 7. p. 756.

§. V. Bey der Scansion der Verse hat man die *Cæsur* insonderheit in acht zu nehmen.

§. VI. Die *Cæsura* ist ein zierlicher Abschnitt der Wörter nach ihren pedibus, so, daß die pedes nicht aus ganzen Wörtern bestehen, sondern die ultima oder auch die penultima Syllaba eines Wortes allezeit einen neuen pedem anfange, als:

Una sa-lus vi-ctis, nul-lam spe-rare sa-lutem. Virgil. 2. Æn. v. 354. Infandum, Regina, jubes renovare dolorem. Virgil. 2. Æn. v. 3.

Die Cæsuren werden insgemein genennet

Trithemimeris, wenn nach dem ersten pede eine Cæsur folget.
Penthemimeris, wenn nach dem andern pede eine Cæsur folgt.
Hephthemimeris, wenn nach dem dritten pede die Cæsur folgt.
Ennehemimeris, wenn nach dem vierten pede die Cæsur folgt. Z. E. Culpa-

Culpa-bit duros, incomtis allinet atrum Transverso cala-mo signum: ambitiosa recidet Ornamenta parum claris lucem dare coget. Horat. A. P. v. 446. seqq.

Alle Cæsuren sind im folgenden einem Vers enthalten.

Ille la-tus nive-um mol-li ful-tus hyacintho. Virgil. Ecl. 6. v. 53.

Anmerkungen.

(a) Es werden für die beste Verse gehalten, welche die Penthemimerin und Hephthemimerin oder die Cæsur nach dem andern und dritten pede haben, als:

Turnus ut infra-ctos ad-verso Marte Latinos Defecisse videt. Virgil. 12. Æn. v. 1. Dixerat & genu-a amplexus genibusque volutans. Virgil. 3. Æn. v. 607.

(b) Je mehr Cæsuren ein Vers hat, je anmuthiger klinget er: im Gegenteil hat ein Vers keine Cæsur, so hat er auch keine Annemlichkeit, als:

Illico mulcent aures dulcia carmina divum,
Vestro Musæ Phœbo dulces pangite versus.

(c) Die Cæsur kan eine kurze Silbe lang machen, als: *Pectoribus* inhians spirantia consulit exta. Virgil. 4. Æn. v. 64. Omnia vincit *amor* & nos cedamus amori. Virgil. Ecl. 10. v. 69. Da mihi te placidum, *dederis* in carmina vires. Ovid. 1. Fast. v. 17. Ille latus niveum molli *fultus* hyacintho. Virgil. Ecl. 6. v. 53. Ostentans artem *pariter* arcumque sonantem. Virgil. 5. Æn. v. 521. Nec domus argento *fulget* auroque renidet. Lucret. L. 2. v. 27. Exclusus quid distat? *agit* ubi secum, eat, an non? Horat. 2. Sat. 3. v. 260.

Sonderlich werden die præterita in T. der Cæsur wegen oft lang gebrauchet, als: Nec quæ præteriit iterum revocabitur unda. Ovid. 2. de Art. v. 63. Siehe droben *cap.* 3. §. 7. *not. b.* p. 756.

§. VII. Die Pedes sind entweder zweisilbig, oder dreisilbig, oder viersilbig.

§. VIII.

§. VIII. Zweysilbige Pedes sind vier:

Spondeus	- -	laudes.
Pyrrichius	∪ ∪	bene.
Trochæus oder Choræus	- ∪	astra.
Jambus	∪ -	pios.

§. IX. Dreysilbige Pedes sind acht:

Dactylus	- ∪ ∪	Tempora.
Anapæstus	∪ ∪ -	animo.
Molossus	- - -	gaudentes.
Tribrachys	∪ ∪ ∪	Dominus.
Amphibrachys	∪ - ∪	Latinus.
Amphimacrus sonst Creticus	- ∪ -	cogitans.
Baccheus	∪ - -	dolores.
Antibaccheus	- - ∪	peccata.

§. X. Viersilbige Pedes sind sechzehen:

Proceleusmaticus	∪ ∪ ∪ ∪	Strigilibus.
Dispondeus	- - - -	interrumpens.
Antispastus	∪ - - ∪	inardescit.
Choriambus	- ∪ ∪ -	interimens.
Dijambus	∪ - ∪ -	severitas.
Ditrochæus	- ∪ - ∪	principalis.
Jonicus a minore	∪ ∪ - -	generosi.
Jonicus a majore	- - ∪ ∪	enormiter.
Epitritus primus	∪ - - -	salutabant.
Epitritus secundus	- ∪ - -	comprobabant.
Epitritus tertius	- - ∪ -	nutricii.
Epitritus quartus	- - - ∪	circumspexit.
Pæon primus	- ∪ ∪ ∪	virgineus.
Pæon secundus	∪ - ∪ ∪	poëticus.
Pæon tertius	∪ ∪ - ∪	manifestus.
Pæon quartus	∪ ∪ ∪ -	misericors.

§. XI.

§. XI. Die Pedes werden auch *Metra* genennet. Daher sind die Griechischen Namen *Diametron*, *Trimetron*, *Tetrametron*, *Pentametron*, *Hexametron*, entstanden. Welche weiter gehen, werden *periodi* genennet.

§. XII. Die Lateiner verrichten die Scansion der Verse durch einfache *Pedes* (*Monopodiam*); Die Griechen aber thun solches auch durch zweifache *Pedes* (*Dipodiam*). Daher derjenige Pes, so bey den Griechen ein *Jambus Dimeter* ist, bey den Lateinern ein *Jambus Quaternarius* heißt. Derjenige, so bey den Griechen ein *Jambus Trimeter* heißt, ist bey den Lateinern *Jambus Senarius*, u. s. w. im Genere Jambico und Trochaico.

§. XIII. Die letzten Pedes in Versen sind entweder voll, oder haben einen Mangel oder einen Uberfluß, daher sind die Namen gekommen: Versus *Acatalecticus*, *Catalecticus*, *Brachycatalecticus*, *Hypercatalecticus*.

Acatalecticus ist, wenn an dem letzten Pede eines Verses keine Silbe mangelt, noch überflüßig ist, als:

Musæ Jovis sunt filiæ.

Catalecticus ist, wenn an dem letzten Pes eine Silbe mangelt, als:

Musæ Jovem canebant.

Brachycatalecticus, wenn am Ende ein gantzer Pes mangelt, als:

Musæ Jovis gnatæ.

Hypercatalecticus, wenn am Ende eine oder zwey Silben übrig sind.

(a) Eine Silbe, als: Musæ sorores sunt Miner-væ.
Fatalis incestusque Ju-dex. *Horat. L. 3. Od. 3. v. 19.*

(b) Zwey Silben, als: Musæ sorores Palladis-lugent.

Hieher kan man auch den *Hypermeter* rechnen, welcher ein Vers ist, der am Ende eine Silbe überflüßig hat, die von dem ersten Wort des folgenden Verses verschlungen wird, nicht allein im Genere Hexametro, sondern auch in andern Generibus, als:

Aut dulcis musti Vulcano decoquit humõ - *rem*,
Aut foliis undam tepidi despumat aheni. *Virgil.* 1. *Georg.* *v.* 29.
Et velut æterno certamine prælia pugnas*que*
Edere - - - *Lucret.* L. 2. v. 117.
Plorat, & vires, animumque mores*que*
Aureos educit in astra, nigro*que*
Invidet orco.
Horat. 4. *Od.* 2. *v.* 23.

§. XIV. Die letzte Silbe eines jeden Pedis am Ende des Verses kan allezeit lang oder kurz seyn.

Das V. Capitel.

Von den Generibus Carminum, insbesondere von den einfachen.

§. I. Die Genera Carminum sind entweder **einfache** (*Simplicia*), oder **vermischte**, (*Mixta.*)

§. II. **Einfache** sind folgende:

1. *Hexametrum*, darunter gehören:
   (a) *Adonicum.*
   (b) *Pherecratium.*
   (c) *Archilochium.*
   (d) *Heroicum Tetrametrum.*
   (e) *Dactylicum Alcmanium.*
   (f) *Dactylicum Ityphallicum.*
2. *Pentametrum.*
3. *Anapæsticum.*
4. *Sapphicum.*
5. *Phalæcium.*
6. *Jambicum*, darunter:
   (a) *Scazon.*
   (b) *Anacreonticum.*
7. *Trochaicum*, darunter:
   Ityphallicum.
8. *Cho-*

8. *Choriambicum*,
(a) *Aristophanicum*.
(b) *Glyconicum*.
(c) *Asclepiadeum*.
(d) *Alcaicum*.
9. *Jonicum a Minore*.

I. Vom *Versu Hexametro*.

Ein Versus *Hexameter* bestehet aus sechs Pedibus, davon die 4. ersten ohne Unterscheid ein Dactylus oder Spondeus, der fünfte allein ein Dactylus, und der sechste ein Spondeus oder Trochæus sind.

1.	2.	3.	4.	5.	6.
- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪
--	--	--	--		- -

Sed fugit interea, fugit irreparabile tempus.
Virgil. 3. Georg. v. 248.
Major sum, quam cui possit fortuna nocere.
Ovid. 6. Metam. v. 195.
Non est in Medico semper, relevetur ut æger.
Ovid. 1. de Pont. el. 4. v. 17.

Anmerkungen.

I. Das Genus Hexametrum heisset sonst auch *Heroicum*, weil darinn mehrenteils die Thaten grosser Leute in der Welt sind beschrieben worden. Doch kan man unter einem Carmine Hexametro und Heroico einen Unterschied machen. Horatii Satyræ, sind Carmina Hexametra, aber nicht Heroica. Ein Carmen Hexametrum wird auch *Epicum* genennet. *Martial. L.* 12. *epigr.* 95. *al.* 96. nennet es *Epos*.

II. Bisweilen hat in dem Genere Heroico auch der fünfte Pes einen *Spondeum*, doch so, daß mehrenteils ein Dactylus unmittelbar vorhergehet, und solcher Vers wird alsdann *Spondaicus* genennet, als:

Pro molli viola, pro purpureo Narcisso. Virgil. Ecl. 5. v. 38. Sunt apud infernos tot millia formosarum. Propert.

L. 2. el. 27. v. 49. Gurgite fidereo subterluit Oriona. Claudian. de VI. Consulat. Honor. Aut læves ocreas lento ducunt argento. Virgil. 7. Æn. v. 634.

III. Auch stehet in dem ersten und vierten Pede bisweilen, an statt des Dactyli, oder Spondei, ein *Proceleusmaticus*, oder *Anapæstus*, als:

Strĭgĭlĭbus, & pleno componit lintea gutto. Juvenal. Sat. 3. v. 263. *Arĭetăt* in portas, & duros objice postes Virgil. XI. Æn. v. 890. Mœnia, quique imos pulsabant *ărĭetĕ* muros. Virgil. XII. Æn. v. 706. Tityre pascentes a flumine *rĕjĭcĕ căpellas*. Virgil. Ecl. 3. v. 96. *Flŭvĭōrum* Rex Eridanus camposque per omnes. Virgil. 1. Georg. v. 482. *Vĕhĕmēns* & liquidus, puroque simillimus amni. Horat. 2. ep. 2. v. 120.

Woraus aber andere einen Dactylum und Spondeum machen, als: Striglibus & pleno &c. Arjetat in portas &c. Arjete muros. Reice capellas. Fluvjorum Rex, &c.

Wenn an statt des letzten Spondei ein Jambus gesetzet wird, heißt solcher Vers *μείκρος*. Voss. Instit. Poet. L. 3. c. 3. §. 4.

IV. Wenn am Ende eines Hexametri eine Silbe überbleibet, so wird ein solcher Vers *Hypermeter* genennet, und muß der folgende Vers sich nothwendig mit einem Vocali oder Diphthongo anfangen, dahinein die übergebliebene Silbe verschlungen wird, als:

Omnia Mercurio similis vocemque colorem*que*
Et flavos crines &c. - - Virgil. 4. Æn. v. 558. Siehe mehr davon droben p. 769.

V. Wenn die Poeten in einem Vers entweder lauter *Dactylos* oder lauter *Spondeos* gesetzet, so scheinet solches die Materie erfordert zu haben, sonst pflegen sie dieselbe zu vermischen, als:

(a) Lauter *Dactyli*, als:

Quadrupedante putrem sonitu quatit ungula campum. Virgil. 8. Æn. v. 596. At tuba terribilem sonitum procul ære canoro Increpuit. Virgil. 9. Æn. v. 503. Fusus humum viridesque super madefecerat herbas. Virgil. 5. Æn.

Æn. v. 330. Inde ubi clara dedit sonitum tuba, finibus omnes (Haud mora) prosiluere suis: ferit æthera clamor. Virgil. 5. Æn. v. 139.

(b) Lauter *Spondei*, als:

Illi inter sese longa vi brachia tollunt. Virgil. 8. Æn. v. 452. Pertæsum magni incœpti rerumque tuarum est. Virgil. 5. Æn. v. 714. Siehe *Voss. de Art. Poetic. L. 3. §. 7. seqq.*

(c) Vermischte Pedes, als:

Fama malum, quo non aliud velocius ullum. Virgil. 4. Æn. v. 174. Ipsa quidem virtus sibimet pulcherrima merces. Silius L. 13. v. 663. Ludere quæ vellem calamo permisit agresti. Virg. 1. Ecl. v. 10.

VI. Die besten Heroischen Verse sind, welche sich auf ein zweisilbiges oder dreisilbiges Wort enden; Doch hat man auch einige, so viersilbig oder fünfsilbig sind, die aber selten vorkommen, als:

Altera candenti perfecta nitens *elephanto*. Virgil. 6. Æn. v. 895. Inque brevi spatio mutantur sæcla *animantum*. Lucret. L. 2. v. 77. Inde cadunt partes in fœdere *pragmaticorum*. Juvenal. Sat. 7. v. 123. Et quasi proxima sunt ad vireis *principiorum*. Lucret. L. 2. v. 154. Majorum, & stantes in curribus *Æmilianos*. Juvenal. Sat. 8. v. 3.

VII. Wenn die Poeten, sonderlich *Virgilius*, ein einsilbig Wort am Ende setzen, so scheinet, daß sie solches aus besonderer Absicht, vielleicht der Sache einen Nachdruck zu geben, gethan haben, als:

Sternitur, exanimisque tremens procumbit humi *bos*. Virgil. 5. Æn. v. 481. Quæ vigilanda viris? vel cum ruit imbriferum *ver*? Virgil. 1. Georg. v. 313. Unus qui nobis cunctando restituis *rem*. Virgil. 6. Æn. v. 846. Viridique in littore conspicitur *sus*. Virgil. 8. Æn. v. 83. Parturiunt montes, nascetur ridiculus *mus*. Horat. A. P. v. 139. Siehe *Voss. de Art. Poet. L. 3. §. 11. seqq.*

VIII. Man muß sich hüten, daß man nicht einerlei Buchstaben oder Silben auf einander setze, es sei denn, daß man etwas sonderliches darunter suche. Siehe *Voss. Institut. Orat. L. 4. c. 2. n. 2. 3. 4.* als:

O Tite tute Tati tibi tanta Tyranne tulisti. Enn. in Annal. apud Sosipatrum l. 4. O fortu*natam natam* me Consule Romam. Cicer.

(*Fab. Quintil. L. 9. c. 4.* hält dafür, dieser Vers sey dem Ciceroni entfallen, so urteilet auch *Juvenal. Sat. X. v. 122. Vossius* aber ist in dem oben angeführten Orte anderer Meinung *n. 4. p. 55.*

IX. Reimen sind in Versen zu vermeiden, ob wol die besten Poeten sie nicht allezeit vermeidet haben, als:

Quot cœlum *stellas*, tot habet tua Roma *puellas*. Ovid. 1. de A. A. v. 59. (Heinsius hält dafür, Ovidius habe diesen Vers nicht geschrieben.) Vir, precor, *uxori*, frater succurre *sorori*. Ovid. Epist. Heroid. 8. v. 29. Si Trojæ *fatis* aliquid restare *putatis*. Ovid. 13. Metam. v. 379. (*Heinsius* aber meinet auch dieser Vers sei von einer andern Hand hergekommen.) *Ora citatorum* dextra contorsit *equorum*. Virgil. 12. Æn. v. 373. Cornua *velatarum* obvertimus *antennarum*. Virgil. 3. Æn. v. 549. Quin etiam *absenti* prosunt tibi, Cynthia, *venti*. Propert. L. 1. el. 17. v. 5. Ne tibi *Tyrrhena* solvatur funis *arena*. Propert. L. 1. el. 8. v. 11. Duleis ad *hesternas* fuerat mihi rixa *lucernas*. Propert. L. 3. el. 7. n. 1.

Not. Solche Verse werden *Leonini* genennet, von des *Leonii* Nahmen, der Anno 1160. ein Canonicus Benedictiner-Ordens zu Paris gewesen, und diese Verse sehr geliebet. Voss. in Grammat.

X. Man muß die einfachen Wörter durch eine *Tmesin* nicht teilen, als: Telo Transegit corpus, *cere* saxo comminuit *brum*. Ennius.

XI. Zu dem *Heroico Hexametro* können, als Stücke davon, gerechnet werden

(a) Der *Versus Adonicus.*

Welcher aus den beiden lezten Pedibus eines Hexametri bestehet.

(Er

(Er hat seinen Namen daher, weil er zum Lobe des Adonis ist gebrauchet worden.

1.	2.
- v v	- v
	- -

Gaudia pelle,
Pelle timorem,
Spemque fugato:
Nec dolor adsit,
Nubila mens est,
Vinctaque frænis,
Hæc ubi regnant.

Boethius de Consolat. Philosoph. L. 1. metr. 7.

Not. Diese Versus Adonici werden selten allein gefunden, sondern man gebrauchet sie mehrentheils zum Beschluß der Sapphischen Strophen. Siehe drunten das *Genus Sapphicum.*

(b) Der *Versus Pherecratius.*

Welcher die drei letzten Pedes eines Hexametri in sich hält, nemlich einen Spondeum, Dactylum, und Spondeum, als:

1.	2.	3.
- -	- v v	- -
		- v

Vis formosa videri. Horat. 4. Od. 13. v. 3.
Quamvis Pontica Pinus. Horat. 1. Od. 14. v. 11.
Lœto sidera fulgent. Boet. l. 2. metr. 2.

(Er hat seinen Namen von dem Poeten *Pherecrates*

(c) Der *Versus Archilochius.*

Welcher eine Penthemimerin Heroicam, oder fünf halbe Pedes vom Versu Heroico hat, nemlich zwey Dactylos und eine Sübe, als:

1.	2.	3.
- v v	- v v	v
		-

Pulvis & umbra sumus. Horat. 4. Od. 7. v. 16.

(Er hat seinen Namen von dem Poeten *Archilochus.*

(d) Der *Versus Heroicus Tetrameter.*

Welcher aus den 4. letzten pedibus eines Hexametri bestehet.

1.	2.	3.	4.
- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪
- -	- -		- -

Ibimus, o socii comitesque,
O fortes pejoraque passi. Horat. 1. Od. 7.

(e) Der *Versus Dactylicus Alcmanius.*

Welcher die 4. ersten pedes vom Hexametro hat, nur daß der vierte ein Dactylus sein muß.

1.	2.	3.	4.
- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪ ∪
- -	- -	- -	

Luminibusque prior rediit vigor.
Boet. L. 1. metr. 3.

(f) Der *Versus Dactylicus Ityphallicus.*

Welcher aus drey Dactylis, und einem Jambo oder Pyrrhichio bestehet.

1.	2.	3.	4.
- ∪ ∪	- ∪ ∪	- ∪ ∪	∪ -
			∪ ∪

Qui serere ingenuum volet agrum,
Liberat arva prius fruticibus,
Falce rubos, silicemque resecat,
Ut nova fruge gravis Ceres eat.
Boet. L. 3. metr. 1.

II. Vom *Versu Pentametro.*

Ein Versus *Pentameter* bestehet aus fünf Pedibus, welche in zwei Teile geteilet werden.

Die

Die erste Helfte hat zwei und einen halben pedem, davon die beiden ersten ein Spondeus und Dactylus sein können; der übrige halbe pes aber eine lange Silbe sein muß. Die andere Helfte hat ebenfalls zwei und einen halben pedem, davon die beiden ersten nur allein Dactyli sein müssen, der übrige halbe pes aber lang oder kurz sein kan.

1.	2.	3.	4.	5.	3.
- v v	- v v	-	- v v	- v v	v
- -	- -				-

Tempora si fuerint nubila solus eris. Ovid. 1. Trist. eleg. 8. v. 6.

Interdum docta plus valet arte malum. Ovid. 1. de Pont. eleg. 4. v. 18.

A cane non magno sæpe tenetur aper. Ovid. de Rem. Am. v. 421.

Anmerckungen.

I. Ein Pentameter steht gemeiniglich unter einem Hexametro, und wird solches alsdenn ein *Carmen Elegiacum* genennet, als:

Nescio, qua natale solum dulcedine cunctos
Ducit, & immemores non sinit esse sui.
Ovid. 1. de Pont. eleg. 4. v. 35.

II. Ein Pentameter muß in der Mitte allezeit eine Cæsur oder Abschnitt haben, sonst klinget er unangenehm, als:

Nec desistere *amare* omnia si facias. Catull. carm. 75. v. 8.

Quam veniens *una atque* altera rursus hiems. Catull. carm. 68. v. 82.

Troja virûm & *virtutum* omnium acerba cinis. Id. 69. 90.

Hæc quoque nostræ *sententia* mentis erat. *Diomedes.*

III. In einem Pentametro muß keines von beiden Hemistichiis mit einem Monosyllabo sich enden, es sei dann, daß

ein ander Monosyllabum vorher gehe, oder die Härtigkeit durch eine Elision gelindert werde.

Daher klingen folgende Verse hart:

O Di reddite *mi* pro pietate mea. Catull. carm. 76. Quicquid id est, ut non facinus, sic culpa vocanda est. Omnis at in magnos culpa Deos, scelus *est*. Ovid. 1. de Ponto eleg. 7. v. 26. Nam quæcunque homines bene cuiquam aut dicere possunt, Aut facere: hæc à te dictaque factaque *sunt*. Catull. carm. 76.

Im Gegenteil klingen besser:

Magna tamen *spes est* in bonitate Dei. Ovid. 1. Pont. el. 7. v. 23. Vix illi *præ me* nota pharetra *sua est*. Ovid. 2. Amor. eleg. 9. v. 38. Nec poteris, *qui sis* aut ubi, nosse miser. Propert. L. 1. el. 5. v. 18. Præmia si studio consequar ista, *sat est*. Ovid. 5. Trist. el. 7. v. 68. Invitis oculis litera lecta *tua est*. Ovid. 1. Pont. el. 10. v. 4.

IV. Die Pentametri, welche sich mit einem zweisilbigen Wort enden, werden für die besten gehalten, bisweilen aber findet man doch auch bey guten Poeten einige, die sich mit einem dreisilbigen, viersilbigen, oder fünfsilbigen Wort enden, als:

Nunc dicenda bono sunt bona verba *die*. Ovid. 1. Fast. v. 72. Nubila sunt subitis tempora nostra *malis*. Ovid. 1. Trist. el. 1. v. 40. Quolibet ut saltem rure frui *liceat*. Ovid. 1. de Pont. el. 9. v. 40. Non duris lacrymas vultibus *aspiciant*. Ovid. 3. de Pont. el. 1. v. ult. Teque, quod est rarum, præsta constanter ad omne Indeclinatæ munus *amicitiæ*. Ovid. L. 4. Trist. el. 5. v. 23. Illis ampla satis forma *pudicitia*. Propert. L. 1. el. 2. v. 24. Concactum nullis ante *cupidinibus*. Propert. L. 1. el. 1. v. 2.

V. Ein Pentameter endet sich besser auf ein Substantivum, als Adjectivum oder Participium, als:

In multo nox est pervigilata *mero*. Ovid. 6. Fast. v. 326. Et fert suspensos corde micante *gradus*. Ovid. 6. Fast. v. 338. Tum mihi non ullo mors sit amara *loco*. Propert. L. 1. el. 19. v. 20.

v. 20. Fert bene præcipites navis modo facta procellas, Quamlibet exiguo solvitur imbre *vetus*. Ovid. 4. Trist. el. 6. v. 35. 36. Qua rudis Argoa natat inter saxa columba. In faciem proræ pinus adacta *novæ*. Propert. L. 3. el. 21. v. 13. Adde quod ingenium longa rubigine læsum Torpet, & est multo quam fuit ante, *minus*. Ovid. 5. Trist. el. 12. v. 21. Audiat excluſi verba receptus *amans*. Ovid. 1. Amor. el. 8. v. 79. Lygdamus ad plutei fulcra sinistra *jacens*. Propert. L. 4. el. 9. v. 40. Insontis speciem præbuit ipsa *nocens*. Ovid. 2. Amor. el. 19. v. 14.

Die Pronomina aber *meus, tuus, suus, mihi, tibi, sibi*, stehen sehr oft hinten in den Pentametris, als:

Pars desiderii maxima pæne *mei*. Ovid. 3. Trist. el. 6. v. 20. Consilioque forem sospes, amice, *tuo*. Ovid. 3. Trist. el. 6. v. 14. Vivit, & est vitæ nescius ipse *suæ*. Ovid. 1. Trist. el. 3. v. 12. Venisset mallem funeris hora *mihi*. Ovid. V. Trist. el. 12. v. 12. Eripuit cum me principis ira *tibi*. Ovid. V. Trist. el. 12. v. 8. Tristitiæ caussam si quis cognoscere quærit, Ostendi solem postulat ille *sibi*. Ovid. 5. Trist. el. 5. v. 7.

VI. Wenn ein Hexameter und Pentameter beisammen stehen, so pflegt mehrenteils bei einem jeden Pentametro der Verstand der Rede sich zu enden, so, daß man ein Punctum, oder wenigstens ein Colon setzen kan.

VII. Bisweilen bleibet nach den beiden ersten pedibus eine kurze Silbe übrig, die aber durch die *Cæsur* lang wird, als:

Aut pudor *ingenuus* aut reticendus amor. Propert. L. 2. el. 23. v. 4.

VIII. Die Pentametri müssen sich nicht in der Mitte, und am Ende reimen, sonst werden sie *Leonini* und *Rhopalicè* oder Knittel-Verse genennet, als:

Quærebant *flavos* per nemus omne *favos*. Ovid. l. 3. Fastor. v. 746. (Heinsius hält dafür, Ovidius habe nicht *flavos* geschrieben.

IX. Auch soll man die einfachen Wörter in der Mitte und am Ende durch eine *Tmesin* nicht theilen, als:

Deficiente *pecu*-desicit omne-*nia*

III. Vom *Versu Anapæstico.*

Ein Versus *Anapæsticus Partheniacus* bestehet aus dreien pedibus, davon die beiden ersten einen Anapæstum oder Spondeum, der dritte aber allein einen Anapæstum erfordert, doch so, daß am Ende eine kurze oder lange Silbe überbleibet.

1.	2.	3.	
v v -	v v -	v v -	v
- -	- -		-

Felix nimium prior ætas,
Contenta fidelibus arvis,
Nec inerti perdita luxu,
Facili quæ sera solebat
Jejunia solvere glande.

Boethius de Consolat. Philosoph. L. 2. metr. 5.

Not. Ein Versus Anapæsticus Partheniacus ist die letzte Helfte vom Hexametro, der im dritten oder vierten pede einen Dactylum hat. *Horatius, Martialis* und *Catullus* haben dieses Genus nicht gebrauchet.

Es giebt auch ein ander Genus *Anapæsticum*, welches sonst *Aristophanicum*, oder *Archilochium* genennet wird.

1.	2.	3.	4.
v v -	v v -	v v -	v v -
- -	- -	- -	- -
- v v	- v v	- v v	v v v

Fatis agimur: Cedite fatis
Non sollicitæ possunt curæ
Mutare rati stamina fusi
Quicquid patimur mortale genus
Quicquid facimus, venit ab alto.

Seneca in Oedipode, v. 980.

An-

Anmerkungen.

I. In diesem Genere wird ein jeder pes zierlich mit einem Wort geendet.

II. Die *Tragici* setzen nach einigen Anapæsticis bisweilen einen Versum Adonicum.

IV. Vom *Versu Sapphico.*

Ein Versus *Sapphicus* bestehet aus fünff pedibus, davon der erste einen Trochæum, der andere einen Spondæum, der dritte einen Dactylum, der vierte und fünfte aber wiederum einen Trochæum erfordert.

(Er hat seinen Namen von der Poetin *Sappho.*

1.	2.	3.	4.	5.
-v	--	- v v	-v	-v
				--

Integer vitæ scelerisque purus,
Non eget Mauri jaculis, neque arcu. *Horat. l. Od. v. 1.*

Von dieser Art werden drei Verse auf einander gesetzet, und darauf wird ein kurzer Adonicus angehänget, welcher den periodum beschließt. Siehe davon drunten *Cap. 6. n. 4.*

Anmerkungen.

I. *Catullus* hat, an statt des Spondei, in dem zweiten pede bisweilen einen Trochæum.

Pauca *nunci*ate meæ puellæ. *Carm. II. v. 15.*
Seu Sacas *sa*gittiferosque Parthos. *Ibid. v. 6.*

(Diese Art hält *Jul. Cæs. Scaliger* für die lieblichste, *de Art. Poet. L. 2. c. 16.*

II. *Seneca* gebraucht auch wohl bisweilen einen Dactylum, als:

Sumere innumeras solitum figuras. *in Medea. v. 336.*
Troja qua jaceat regione monstrans. *Troad. v. 1049.*

III. In diesem Genere kommen auch Versus *Hypermetri* vor. Siehe droben p. 769. seq.

IV.

IV. Noch härter ist es, wenn der Anfang eines Wortes im vorhergehenden, und die andren Silben im folgenden Vers stehen, als:

Grosphe, non gemmis, neque purpura - ve
nale, nec auro. *Horat.* 2. Od. 16. v. 7.

Labitur ripa (Jove non probante) u-
xorius amnis. *Horat.* 1. Od. 2. v. 19.

V. Das Genus Sapphicum hat seine beste Lieblichkeit, wenn nach dem zweiten pede eine lange Silbe die Cæsur machet.

V. Vom *Versu Phalæcio.*

Ein Versus *Phalæcius* bestehet aus fünf Pedibus, davon der erste einen Spondeum, der andere einen Dactylum, die übrigen drei einen Trochæum haben.

(Er hat seinem Namen von dem Poeten *Phalæco.*

1.	2.	3.	4.	5.
- -	- ∪ ∪	- ∪	- ∪	- ∪
				- -

Istos composuit Phalæcus olim,
Qui penthemimerin habent priorem.
Auson. Epistol. 4. v. 83.

Disertissime Romuli Nepotum,
Quot sunt, quotque fuere, Marce Tulli,
Quotque post aliis erunt in annis,
Gratias tibi maximas Catullus
Agit, pessimus omnium poeta:
Tanto pessimus omnium poeta,
Quanto tu optimus omnium patronus.
Catull. carm. 50.

Anmerkungen.

I. In des *Servii* Centimetro, und sonst, wird dieses Genus Phaleucium und der Urheber davon *Phaleucus* genennet, aber im Griechischen heißt er φάλαικος, und also sagt man besser *Phalæcus* und *Phalæcium carmen.*

II.

II. Beide Genera, so wohl das Sapphicum, als Phalæcium, können nicht mehr als eilf volle Silben haben, daher werden sie von der Zahl ihrer Silben *Hendecasyllabi* Versus genennet.

III. Das Genus Phalæcium hat mit dem Sapphico eine grosse Verwandnis, maßen durch Verwerfung der Wörter gar leicht ein Sapphischer Vers in einen Phalæcium, und wiederum ein Phalæcischer, in einen Sapphischen kan verändert werden. So hat *Boethius* in einem Metro beide Arten, das Phalæcium und Sapphicum zusammen gefüget, als:

Sapph. Hic erit vobis requies laborum.
Phalæc. Hic portus placida manens quiete.
Sapph. Hoc patens unum miseris Asylum. *Boet. L. 3. metr. 10.*

Diese Verse können also verändert werden.

Phalæc. Hic vobis requies erit laborum.
Sapph. Hic manens portus placida quiete.
Phalæc. Hoc unum miseris patens Asylum.

IV. Der erste pes im Phalæcio ist beym *Catullo* bisweilen ein Trochæus oder Jambus, als:

Cui dono lepidum novum libellum
Arida modo pumice expolitum?
Corneli, tibi. Namque tu solebas
Meas esse aliquid putare nugas. *Catull. carm. 1. v. 1. sq.*

(Des *Catulli* Gewonheit haben die folgenden Poeten nicht gebilliget. Daher *Martialis* allezeit vorn einen Spondeum setzet. *Voss. in Grammat.*

V. Auch setzet *Catullus* für den Dactylum in dem andern pede einen Spondeum, sonderlich *epigr. 52.* welches doch nicht zu imitiren ist, als:

Ora*mus si*- forte non molestum est.
Fœmell*as o*- mnes amice prendi.
Si ling*uam clau*- so tenes in ore.
Verbo*sa gau*-det Venus loquela,
Non cust*os si*-fingar, ille cœtum
Et mult*is lan*-guoribus peresus. *Catull. epigr. 56.*

VI.

VI. Vom *Versu Jambico.*

§. I. Ein Versus *Jambicus* bestehet aus 4. 6. oder 8. pedibus, davon die **ungeraden** pedes (1. 3. 5. 7.) aus einem Jambo, oder an dessen statt aus einem Spondeo, desgleichen aus einem Anapæsto, Dactylo und Tribrachy, als in welche pedes die beiden ersten aufgelöset werden: die **geraden** aber (2. 4. 6. 8.) aus einem Jambo oder Tribrachy allein bestehen, doch daß am Ende nur ein Jambus oder Pyrrhichius seyn kan.

§. II. In Ansehung dieser pedum ist der Versus Jambicus entweder *Quaternarius*, so aus vier pedibus, oder *Senarius*, so aus sechs pedibus, oder *Octonarius*, so aus acht pedibus bestehet.

Jambicus Quaternarius.

1.	2.	3.	4
⏑ –	⏑ –	⏑ –	⏑ –
– –	⏑ ⏑ ⏑	– –	⏑ ⏑ ⏑
⏑ ⏑ –		⏑ ⏑ –	
– ⏑ ⏑		– ⏑ ⏑	
⏑ ⏑ ⏑		⏑ ⏑ ⏑	

Ut prisca gens mortalium,
Solutus omni fœnore
Neque horret iratum mare. *Horat. Epod. Od. 2.*

Jambicus Senarius.

1.	2.	3.	4.	5.	6.
⏑ –	⏑ –	⏑ –	⏑ –	⏑ –	⏑ –
– –	⏑ ⏑ ⏑	– –	⏑ ⏑ ⏑	– –	⏑ ⏑ ⏑
⏑ ⏑ –		⏑ ⏑ –		⏑ ⏑ –	
– ⏑ ⏑		– ⏑ ⏑		– ⏑ ⏑	
⏑ ⏑ ⏑		⏑ ⏑ ⏑		⏑ ⏑ ⏑	

Bea-

Beatus ille, qui procul negotiis
Paterna rura bobus exercet suis.
Neque excitatur classico miles truci. *Horat. Ep. Od. 2.*

Jambicus Octonarius.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
⏑ -	⏑ -	⏑ -	⏑ -	⏑ -	⏑ -	⏑ -	⏑ -
--	⏑⏑⏑	--	⏑⏑⏑	--	⏑⏑⏑	--	⏑⏑⏑
⏑⏑ -		⏑⏑ -		⏑⏑ -		⏑⏑ -	
⏑⏑⏑		⏑⏑⏑		⏑⏑⏑		⏑⏑⏑	
- ⏑⏑		- ⏑⏑		- ⏑⏑		- ⏑⏑	

Pecuniam in loco negligere, maximum interdum est lucrum. *Terent. Adelph. II. 2. 8.*

Anmerkungen.

I. Je mehr Jambi in diesen Versen gesetzet werden, je angenehmer sind sie.

II. *Janus Dousa* hat ein ganzes Buch von lauter Jambis zusammen getragen.

III. Das Genus Jambicum Octonarium ist nur bey den Comicis gebräuchlich, welche aber die Quantität der pedum nicht so genau in acht nehmen. Siehe *Voss. de Institut. Poet. L. 2. c. 25. §. 10. 11. 12.*

IV. Bey den Tragicis wird man im fünften pede selten einen Jambum finden, sondern an dessen statt einen Spondeum oder Anapæstum. Siehe *Voss. Institut. Poet. L. 2. c. 14. §. 26.*

(a) Vom *Scazonte.*

Ein *Scazon* wird aus einem Jambico Senario gemacht, wenn am Ende ein Spondeus oder Trochæus stehet, und der fünfte pes allezeit einen Jambum behält;

1.	2.	3.	4.	5.	6.
⏑ -	⏑ -	⏑ -	⏑ -	⏑ -	- ⏑
--		--			- -

Nimirum idem omnes fallimur, neque est quisquam.

Quem non in aliqua re videre Suffenum.
Possis: suus cuique attributus est error;
Sed non videmus manticæ, quod in tergo est.
Catull. carm. 22.

(*Scazon* wird sonst auch *Choliambus*, das ist ein hinkender Jambus genennet, von χωλὸς, claudus, und ἴαμβος, Jambus.

(b) Vom *Versu Anacreontico.*

Ein Versus *Anacreonticus* ist ein Jambicus Quaternarius Catalecticus, das ist, dem eine Silbe am Ende mangelt.

Er hat seinen Namen von dem Poeten *Anacreon.*

1.	2.	3.	4.
∪ -	∪ -	∪ -	∪
--			-
∪ ∪ -			

Habet omnis hoc voluptas,
Stimulis agit fruentes,
Apiumque par volantum,
Ubi grata mella fudit,
Fugit, & nimis tenaci
Ferit icta corda morsu. *Boethius de Consolat. Philosoph. metr.* 7.

VII. Vom *Versu Trochaico.*

§. I. Ein Versus *Trochaicus* bestehet aus 4. oder 8. pedibus, davon die ungeraden pedes (1. 3. 5. 7.) allezeit einen Trochæum erfordern, ohne daß bisweilen ein Tribrachys stehen kan; Die geraden aber (2. 4. 6. 8.) ausser dem Trochæo auch einen Spondeum, Tribrachyn, Anapæstum oder Dactylum haben können.

§. II.

§. II. Die gebräuchlichsten Trochaischen Verse sind die *Octonarii Catalectici*, denen am Ende eine Silbe mangelt.

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.	8.
- ⏑	- ⏑	- ⏑	- ⏑	- ⏑	- ⏑	- ⏑	⏑
⏑ ⏑ ⏑	- -	⏑ ⏑ ⏑	- -	⏑ ⏑ ⏑	- -	⏑ ⏑ ⏑	-
	⏑ ⏑ ⏑		⏑ ⏑ ⏑		⏑ ⏑ ⏑		
	⏑ ⏑ -		⏑ ⏑ -		⏑ ⏑ -		
	- ⏑ ⏑		- ⏑ ⏑		- ⏑ ⏑		

Stant parati ferre, quicquid sors tulisset ultima:
Seu foret præbenda cervix ad bipennem publicam,
Verberum post vim crepantum, post catastas igneas;
Sive pardis offerendum pectus aut leonibus.
Nosne Christo procreati Mammonæ dicabimur?
Et Dei formam gerentes serviemus sæculo?

Prudent. Periſt. Hymno 1. v. 54. ſeqq.

§. III. Man hat noch ein ander Genus Trochaicum, so *Itypballicum* genennet wird, und bestehet aus 3. Trochæis.

1.	2.	3.
- ⏑	- ⏑	- ⏑

Huc ades supremi
Filius Tonantis
Virginisque partus
Unicus puellæ.

Horatius hat es in der Composition, als:

Veris & Favoni.
Aut arator igni, *L. 1. Od. 4.*

§. IV. *Horatius* hat auch ein Genus *Trochaicum Dimetrum Catalecticum.* so aus 3. Trochæis und einer überbleibenden Silbe bestehet.

1.	2.	3.	4.
- ⏑	- ⏑	- ⏑	⏑
			-

Truditur dies die. *Horat. 2. Od. 18. v. 15.*

Anmerkungen.

I. Der Versus Trochaicus leidet keinen Jambum, wie ein Jambicus keinen Trochæum. Was die *Comici* thun, läßt sich in andern Versen nicht nachmachen.

II. In den Trochaischen Versen endet sich der vierte pes zierlich mit einem ganzen Wort, und hat der Vers alsdann einen Abschnitt.

VIII. Vom *Versu Choriambico.*

Zu den Choriambischen Versen gehöret das Genus *Aristophanicum, Glyconicum, Asclepiadeum* und *Alcaicum.*

(a) Vom *Versu Aristophanico.*

Ein Versus *Aristophanicus* bestehet aus zwey pedibus, deren der erste ein Choriambus, der andre ein Baccheus ist.

(Er hat seinen Namen von dem *Aristophanes.*

1.	2.
- ∪ ∪ -	∪ - -

Quid latet, ut marinæ. *Horat. 1. Od. 8. v. 13.*

(b) Vom *Versu Glyconico.*

Ein Versus *Glyconicus* bestehet aus drei pedibus, deren der erste ein Spondeus, der andere ein Choriambus, und der dritte ein Jambus ist.

Er hat seinen Namen von dem Poeten *Glycon.*

1.	2.	3.
- -	- ∪ ∪ -	∪ -
		∪ ∪

Felices ter & amplius, *Horat. 1. Od. 13. v. 17.*

Fe-

Felix, qui potuit boni
Fontem visere lucidum:
Felix, qui potuit gravis
Terræ solvere vincula.
Boethius lib. 3. metr. 12.

Not. Bey dem *Catullo* ist der erste pes bisweilen ein Jambus, oder auch Trochæus, welcher letztere allezeit in dem Carmine von des Manlii und der Juliæ Hochzeit voran stehet, als:

Collis o Heliconei
Cultor Uraniæ genus, &c.
Carm. 61.

(c) Vom *Versu Asclepiadeo.*

Ein Versus *Asclepiadeus* bestehet aus vier pedibus, deren der erste ein Spondeus, der andere und dritte ein Choriambus, und der vierte ein Jambus oder Pyrrhichius ist.

(Er hat seinen Namen von dem Poeten *Asclepiades.*

1.	2.	3.	4.
- -	- ∪ ∪ -	- ∪ ∪ -	∪ -
			∪ ∪

Tutus bos etenim rura perambulat,
Nutrit rura Ceres, almaque Faustitas,
Pacatum volitant per mare navitæ.
Horat. 4. Od. 5. v. 17.

Anmerkungen.

I. Wenn das Wort sich mit dem zweiten pede, oder ersten Choriambo endet, so sind die Verse in diesem Genere am allerangenehmsten.

II. Es endet sich auch gar zierlich ein ieglicher pes mit einem besondern Worte, als:

- - - Mox reficit rates
Quassas, indocilis pauperiem pati.
Horat. 1. Od. 1. v. 17.

III. Wenn aber von dem ersten Choriambo eine Silbe überbleibet, so klingt der Vers hart, als:

Perrupit Acheronta Herculeus labor. *Horat. 1. Od. 3. v. 36.*
Auditam moderere arboribus fidem. *Horat. 1. Od. 24. v. 14.*

Es ist noch eine Art von Choriambischen Versen, welche aus vier Pedibus bestehen, deren der erste ein Epitritus secundus, der andere und dritte ein Choriambus, und der vierte ein Baccheus ist.

1.	2.	3.	4.
- ∪ - -	- ∪ ∪ -	- ∪ ∪ -	∪ - -

(d) Vom *Versu Alcaico.*

Die Versus *Alcaici* sind verschiedener Art.

I. Eine Art ist, worinn drei Choriambi sind, und also noch einer mehr, als im Asclepiadeo; sonst aber mit dem Asclepiadeo überein kommt.

1.	2.	3.	4.	5.
- -	- ∪ ∪ -	- ∪ ∪ -	- ∪ ∪ -	∪ -
				∪ ∪

Tu ne | quæsieris | scire nefas | quem mihi, quem | tibi.
Horat. 1. Od. 11. v. 1.

II. Die andere Art bestehet aus vier Pedibus, oder eilf Silben, davon der erste ein Jambus oder Spondeus, der andere ein Baccheus, der dritte ein Choriambus, und der vierte ein Jambus oder Pyrrhichius ist.

1.	2.	3.	4.
∪ -	∪ - -	- ∪ ∪ -	∪ -
- -			∪ ∪

Absint inani funera næniæ
Luctusque turpes & querimoniæ.
Horat. 2. Od. 20. v. 21.

Das Genus *Alcaicum* hat seinen Namen von dem Poeten *Alcæo.*

IX.

IX. Vom *Versu Jonico a Minore.*

Ein Versus Jonicus a Minore hat drei oder vier pedes, und zwar Jonicos a Minore, daher er auch den Namen hat.

1.	2.	3.	4.
⏑ ⏑ – –	⏑ ⏑ – –	⏑ ⏑ – –	⏑ ⏑ – –

Miserarum est, neque amori dare ludum,
Neque dulci mala vino lavere: aut ex-
Animari, metuentis patriæ verbera linguæ.
Horat. L. 3. Od. 12.

§. III. Die übrigen Genera Versuum sind fast aus den vorbeschriebenen einfachen zusammen gesetzet, und können daher leicht erkannt werden. Z. E.

Des *Horatii* vers L. 1. Od. 4. v. 1. Solvitur acris hiems grata vice Veris & Favoni, ist aus einem Heroico Tetrametro und Ityphallico zusammen gesetzt.

Der folgende: Trahuntque siccas machinæ carinas, ist ein Jambus Trimeter oder Senarius Catalecticus.

Der Vers L. 1. Od. 8. v. 12. Sæpe trans finem jaculo (nobilis ex) pedito? ist ein Versus Sapphicus, der in der Mitte mit einem Choriambo nach der Hephthemimeri vermehret ist, und daher ein Versus *Epichoriambicus* heisset.

Epod. XI. v. 20. Jussus abire domum, ferebat incerto pede, ist die letzte Penthemimeris von einem Pentameter mit einem Jambico Quaternario zusammen gesetzt.

Epod. XIII. v. 6. Tu vina Torquato move Consule pressa meo ist ein Jambicus Quaternarius mit der letzten Penthemimeri des Pentametri zusammen gesetzt.

Des *Boethii* vers L. 1. metr. 2. Heu quam præcipiti mersa profundo, ist ein halber Asclepiadeus mit einem Adonico zusammen gesetzt.

L. 4. metr. 5. Si quis Arcturi sidera nescit, ist ein halber Sapphicus mit einem Adonico zusammen gesetzt.

Das VI. Capitel.

Von den vermischten Generibus Carminum.

§. I. Die gebräuchlichsten Genera Carminum, so man bey Poeten vermischt findet, sind folgende:

I. *Hexametrum* und *Pentametrum*, welches sonst *Elegiacum* genennet wird, (von ἔλεγος Klage) weil es anfänglich in Klage- und Trauer-Fällen ist gebrauchet worden.

Flebilis indignos, Elegëia, solve capillos.
Ah nimis ex vero nunc tibi nomen erit!
Ovid. L. 3. Amor. eleg. 9.

II. *Hexametrum* und *Jambicum quaternarium*, als:

Sis pecore & multa dives tellure licebit,
Tibique Pactolus fluat:
Nec Te Pythagoræ fallant arcana renati:
Formaque vincas Nirea. *Horat. Epod. 15. v. 19. seq.*

III. *Hexametrum* und *Jambicum senarium*, als:

Illic injussæ veniunt ad mulctra capellæ,
Refertque tenta grex amicus ubera,
Nec vespertinus circumgemit ursus ovile,
Nec intumescit alta viperis humus.
Horat. Epod. 16. v. 49. seqq.

IV. *Sapphicum* und *Adonicum*, als:

Rebus angustis animosus atque
Fortis appare; sapienter idem
Contrahes vento nimium secundo
Turgida vela, *Horat. L. 2. Od. 10. v. 21.*

V. *Glyconicum* und *Asclepiadeum*, als:

Nequicquam Deus abscidit
Prudens Oceano dissociabili
Terras, si tamen impiæ
Non tangenda rates transiliunt vada.

Audax

Audax omnia perpeti
Gens humana ruit per vetitum nefas.
Horat. L. 1. Od. 3. v. 21.

VI. *Alcaicum, Jambicum Dimetrum Hypercatalecticum* und *Alcmanium.*

	1.	2.	3.	4.	
1.	∪ –	∪ – –	– ∪ ∪ –	∪ –	
	– –			∪ ∪	4
2.	∪ –	∪ – –	– ∪ ∪ –	∪ –	
	– –			∪ ∪	
3.	∪ –	∪ –	∪ –	∪ –	3
	– –		– –		–
4.	– ∪ ∪	– ∪ ∪	– ∪	∪ –	
				– –	

Justum & tenacem propositi virum
Non civium ardor prava jubentium,
Non vultus instantis tyranni
Mente quatit solida, neque Auster,
Dux inquieti turbidus Adriæ,
Nec fulminantis magna Jovis manus:
Si fractus illabatur orbis,
Impavidum ferient ruinæ.
Horat. L. 3. Od. 3. v. 1. seqq.

VII. *Jambicum Senarium* und *Quaternarium*, als:

Io triumphe, tu moraris aureos
Currus, & intactas boves.
Io triumphe, nec Jugurthino parem
Bello reportasti ducem,
Neque Africano; cui super Carthaginem
Virtus sepulcrum condidit.
Horat. Epod. 9. v. 21. seqq.

VIII. *Trochaicum Dimetrum Catalecticum* mit einem *Jambico Trimetro Catalectico*, als:

Non Ebur, neque aureum
Mea renidet in domo lacunar

Non trabes Hymettiæ
Premunt columnas ultima recisas
Africa. *Horat. L. 2. Od. 18. v. 3.*

§. II. In Ansehung der Composition bekommt ein Carmen verschiedene Namen, und heißt: *Monocólon, Dicolon, Tricólon.*

(a) *Monocólon* ist, wenn ein Carmen aus einem Genere bestehet, als:

Mæcenas, atavis edite regibus. *Horat. 1. Od. 1. v. 1.*
Nullam Vare sacra vite prius severis arborem. *Ibid. Od. 18. v. 1.*

(b) *Dicolon* ist, wenn zwei *Genera* zusammen kommen, als:

Tollere nodosam nescit medicina podagram.
Nec formidatis auxiliatur aquis.
Ovid. 1. de Pont. el. 4. v. 23. seqq.

Diffugere nives, redeunt jam gramina campis,
Arboribusque comæ. *Horat. 4. Od. 7. v. 1.*
Jam satis terris nivis, atque diræ
Grandinis misit Pater; & rubente
Dextera sacras jaculatus arces,
Terruit urbem. *Horat. 1. Od. 2.*

(c) *Tricolon* ist, wenn drei Genera zusammen gesetzet sind, als:

O diva gratum quæ regis Antium,
Præsens vel imo tollere de gradu
Mortale corpus, vel superbos
Vertere funeribus triumphos. *Horat. 1. Od. 35.*

§ III. Wenn mehr Genera in einem Carmine zusammen gefüget werden, so kommt nach einer oder andern Reihe das erste Genus wieder vor, und in Ansehung dessen, hat ein Carmen auch verschiedene Namen, und heisset:

1. *Distrophon*, wenn nach dem zweiten Vers, der Vers, womit der Anfang gemacht ist, wieder vorkommt, als:

Sic te diva potens Cypri.
Sic fratres Helenæ, lucida sidera,

Ven-

Ventorumque regat pater,
Obstrictis aliis præter Japyga. *Horat. l. Od. 3.*

2. *Tristrophon*, wenn ie nach dem dritten Vers der erste wieder vorkommt, als:

Tu quoque in ævum, Crispe, futurum,
Mœsti venies commemoratus
Munere Threni. *Auson. in Profess. XXI.*

3. *Tetrastrophon*, wenn nach dem vierten Vers der Anfang von vorn geschieht, wie des Horatii Genera Sapphica mit einem Adonico, die Asclepiadea mit einem Glyconico, desgleichen die Alcaica, als:

Crescit indulgens sibi dirus hydrops,
Nec sitim pellit, nisi caussa morbi
Fugerit venis & aquosus albo
Corpore languor. *Horat. 2. Od. 2. v. 13.*
Scriberis Vario fortis, & hostium
Victor, Mœonii carminis-alite,
Quam rem cunque ferox navibus aut equis
Miles te duce gesserit. *Horat. 1. Od. 6. v. 1.*

4. *Pentastrophon*, wenn man nach dem fünften Vers wieder von vorne anfängt, wie des *Catulli* Epithalamium auf der Juliæ und des Mallii Hochzeit, *epigr.* 61. Diese Art ist rar. *Horatius* liebet Distropha und Tetrastropha.

Das VII. Capitel.

Von den mancherlei Arten der Carminum in Ansehung des Inhalts.

§. I. Die Carmina sind, in Ansehung ihres Inhalts, mancherlei Art. Denn man setzet sie entweder in freudigen, oder in traurigen, oder in andern Begebenheiten.

§. II. Die Carmina, so man in freudigen Begebenheiten schreibet, sind:

(a) *Genethliacum*, oder *Natalitium*, ein Geburts-Gedicht, damit man einem zum Geburts-Tage Glück wünschet. Z. E. Virgil. Ecl. 4. worinn er dem Pollioni wegen der Geburt seines Sohnes Glück wünschet. Ausonii Idyll. 5. und Epist. 1. worinn er seinem Vater Glück wünschet, daß er durch ihn sey Groß-Vater worden. Grotii auf seines Vaters Geburts-Tag und seinen eigenen. L. 2. Farraginis.

(Von γενέθλη, der Ursprung, das Geschlecht.

(b) *Epithalamium*, oder *Nuptiale*, ein Hochzeit-Gedicht, damit man eines Hochzeit beehret. Z. E. Catulli epigr. 61. auf die Julia und den Malleus. Claudian auf den Kaiser Honorius und die Maria. Desgleichen auf den Palladius und die Celerina.

(Von ἐπὶ und θάλαμος, das Ehe-Bette.

(c) *Propempticum*, ein Reise-Gedicht, damit man einen Wegreisenden begleitet. Z. E. Horatii L. 1. Od. 3. worinn Virgilius mit einem Wunsch begleitet wird, als er nach Athen schiffete.

(Von προπέμπειν, begleiten.

(d) *Apobaterion*, ein Abschieds-Gedicht, damit ein Wegreisender Abschied nimt. Z. E. Virgil. 3. Æn. v. 493. da Æneas von dem Helenus Abschied nimt. It. Catull. epig. 46.

(Von ἀποβαίνειν, wegziehen.

(e) *Epibaterion*, damit einer, der von der Reise wieder komt, seine Freunde anredet, oder von seinen Freunden angeredet wird. Z. E. Horat. L. 2. Od. 7. Martial. L. 8. epigr. 21.

(Von ἐπιβαίνειν, wiederkommen.

(f) *Epinicium*, ein Sieges-Gedicht, welches man einem Uberwinder in den Kampf-Spielen zu Ehren machet, wie alle Oden des Pindarus sind.

(Von ἐπὶ, und νίκη, der Sieg.

(g) *Pæan*, ein Triumph-Lied, welches man einem Uberwinder im Kriege zu Ehren setzet. Z. E. Horat. L. 4. Od. 4. it. Od. 14.

§. III. Die Carmina, so man in **traurigen Begebenheiten** schreibet, sind:

(a)

(a) *Epicedium* oder *Funebre*, ein Begräbniß-Gedicht, Z. E. Auson. Idyll. 2. auf seinen Vater. Horat. 1. Od. 24. auf den Tod des Quintilii. Horat. L. 2. Od. 9. Prudentii Hymnus über die Leichbestattung eines Verstorbenen. Lib. Cathemerinon. 10.

(Von ἐπὶ und κῆδος, Sorge, Bekümmerniß.

(b) *Epitaphium*, eine Grab-Schrift. Z. E. Ausonii Epitaphia der Helden. Virgil. Ecl. 5. v. 42-45. worinn die Grabschrift des Daphnidis enthalten.

(Von ἐπὶ und τάφος, das Grab.

(c) *Threni* Klage-Gedichte, damit man nicht allein den Tod gewisser Personen; sondern auch die Zerstörung und Verwüstung ganzer Städte und Länder bedauret. Z. E. hinten am Ovidio des Albinovani an die Liviam über den Tod des Drusi. it. Ovid. 1. Trist. el. 3.

(Von θρῆνος ein Klag-Lied.

§. IV. Die Carmina, so man in andern Begebenheiten schreibet, sind:

(a) *Hymnus*, eigentlich ein Gedicht, da man GOtt lobet. Z. E. Claudian. in Christum. Prudent. Hymni. Auson. in Ephemeride. Horat. L. 4. Od. 6. zum Lob des Apollinis.

(Bey den Poeten wird es insgemein für alle Lieder gebrauchet, von dem Griechischen ὕμνος ein Lob.

(b) *Soterion*, damit man GOtt für die erhaltene Gesundheit und andere Wolfart danket. Z. E. Horat. L. 3. Od. 8. it. Od. 14. it. L. 1. Od. 36.

(Von σωτηρία Gesundheit, Heil.

(c) *Onomasticum*, ein Namens-Gedicht, wird bey den Alten nicht funden, und läuft mit seiner Materie in die Genethliaca.

(Von ὄνομα, der Name.

(d) *Encomiasticum*, ein Lob-Gedicht, damit man gewisse Personen oder Dinge lobet. Z. E. Horat. L. 1. Od. 12. und L. 4. Od. 5. und 15. Prudentii in Honorem Martyrum.

(Von ἐγκώμιον, ein öffentlich Lob.

(e) *Panegyricum*, ein Lob-Gedicht, damit man grosse Leute, oder andere wichtige Dinge in einer ansehnlichen Versamm-

sammlung preiset. Z.E. Claudian. in Laudem Stiliconis, Honorii, &c.

[Von πανήγυρις, eine öffentliche Versammlung.

(f) *Epigramma*, ein Gedicht, so kurz, aber sinnreich ist. Z.E. Catulli und Martial. Epigrammata. Von denen neuern, Grotii und Oweni Epigrammata.

(g) *Ode* ist ein Gedicht, welches die Alten bey musicalischen Instrumenten abgesungen haben. Z.E. Horatii Oden und Buchanani Psalmi.

(h) *Ænigma*, ein Räzel-Gedicht, so etwas dunkles in sich hält, welches man durch Nachsinnen heraus suchen und auflösen muß. Z.E. Virg. Ecl. 3. v. 194. Heidfeldus in Sphinge.

[Von αἰνίττομαι, etwas Dunkles erklären.

(i) *Anagramma*, oder *Anagrammatismus*, da man durch Versetzung der Buchstaben eines oder vieler Wörter ein ander oder mehr Wörter heraus bringet, und dieselbe in einem Carmine erkläret. Dergleichen Arbeit aber wenig Nutzen hat, und daher von den Gelehrten nicht sonderlich geachtet wird. Siehe *Morhoff in Polyhistor. T. 1. L. 7. c. 3.* Bei den Alten hat man folgendes: *Lycophron Chalcidensis* hat aus dem Namen πτολεμαῖος die Wörter ἀπὸ μέλιτος, und von ἀρσινόη die Wörter ἰὸν ἥρας herausgebracht. Siehe *Peucer. de divinat. cap. de Sortibus.*

[Von ἀνὰ und γράμμα, eine Auflösung der Buchstaben.

(k) *Eteostichon*, wenn man mit den grossen Zahl-Buchstaben (I.V.X.L.C.D.M.) ein gewisses Jahr bezeichnet. Z.E. In dem Ovidianischen Vers L. 1. Metam. v. 148. FILIVs ante DIeM patrIos InqVIrIt In annos, ist die Jahr-Zahl 1568. gefunden worden, da Philippus II. König in Spanien seinen Sohn Carolum umbringen ließ.

[Von ἔτος, das Jahr, und στίχος, ein Vers, wird sonst auch *Chronostichon* genennet.

(l) *Acrostichis*, oder *Acrostichon*, wenn die Anfangs- oder End-Buchstaben eines jeden Verses einen gewissen Namen oder Spruch ausmachen. Z.E. Folgende Buchstaben: *Marcellus Palingenius Stellatus*, kommen in den ersten Versen seines Arietis heraus. Desgleichen die Buchstaben *Marcellus*

in

in den ersten Versen Libræ. Siehe *Palingenii Carmina.* Imgleichen wird das Wort *MORS* im Anfang und am Ende gelesen im folgenden Carmine:

Mors solet innumeris morbis abrumpere vitaM,
Omnia mors rostro devorat ipsa suO
Rex, princeps, sapiens, servus, stultus, miser, ægeR,
Sis quicunque velis, pulvis & umbra sumuS.
Heidfeld. in Analectis Ænigmaticis in fine.

(Von ἄκρος, das eusserste, und στίχος, ein Vers.

(m) *Palindromon, (Versus Cancrinus)* wenn die Buchstaben und Wörter in einem Verse, vorwärts und rükwärts scandiret und gelesen werden können, so daß der Verstand entweder einerlei bleibet, oder ein andrer herauskommt. Z. E. *Joh. à Lascus* hat ein langes Carmen gemacht an den Carolum Ducem Sudermanniæ, da die Buchstaben eines jeden Verses zurük gelesen werden können, welches sich also anfänget:

Aspice nam raro mittit timor arma nec ipsa
Si se mente reget non tegeret Nemesis.

Beym *Scaliger* findet man dieses, darinn die Wörter zurück gelesen werden, und der Vers und Sinn im rüklesen bleibet, als:

Præcipiti modo quod decurrit tramite flumen
Tempore consumtum jam cito deficiet.

(Dieses Carmen nennet Scaliger *Diaulon*, L. 2. *de Arte Poetica, cap.* 30.

Auf den Pabst Clemens VI. ist folgendes Carmen gemacht, da im zurükleſen der Wörter, der Sensus verändert ist.

Laus tua non tua fraus virtus non copia rerum
Scandere te fecit hoc decus eximium.
Pauperibus tua das nunquam stat janua clausa
Fundere res quæris nec tua multiplicas.
Conditio tua sit stabilis non tempore parvo
Vivere te faciat hic Deus omnipotens.

(Von πάλιν, wiederum, und δρόμος, der Lauf.

(n) *Æquidicum*, wenn alle Wörter sich mit einerlei Buchstaben anfangen, als: Libera lingua loquuntur ludis liberalibus. *Næv. apud Festum.* Siehe *Voss. Inst. Orat. L. 4. c. 2. n. 3.*

(o) *Echo*, wenn man das vorhergehende Wort oder die vorhergehende Silbe in einem Vers widerholet, und damit den

vorge-

vorgesetzten Sensum entweder erkläret und bejahet, oder das Gegenteil beibringet. Z. E. *Franciscus Panicarola* hat folgendes *Echo* gemacht:

Quis natus? dixit (sc. Echo) *Natus.* Patrisne Judæi? Illa, *Dei.* Verusne est homo? dixit, *Homo.*

Siehe *Heidfeld. in Sphing.* p. 790.

Welches auch wol in prosa gebrauchet wird. Siehe *Erasmi Colloquium* vom *Echo.* (Griechisch ἠχώ ein Wiederschall.

(p) *Logogriphus*, wenn man aus einem Wort mehr Wörter herausziehet, so vielerlei Bedeutung haben. Z. E. der Hessische Fürst Mauritius hat A. 1603. auf seinem Wagen aus dem Worte *MUSICA* folgenden Logogriphum gemachet, welchen *Goclenius* in seinen Carminibus selectis p. 439. anführet.

MUSCA. En caput atque pedes ventris cum parte volabunt.
SICA. Et cum ventre pedes crudeli morte necabunt.
MUS. At caput & venter mordaci dente vorabunt.
MUSICA. Pes, caput & venter jucunda voce sonabunt.

Siehe *Heifeldi Sphing. in Anal. Ænigmatic.*

(Von λόγος eine Rede, und γρῖφος, ein Netz, oder Räzel.

Siehe von allen obigen Arten der Carminum viel exempla colligiret beim *Morhoff in Polyhistore Liter.* T. I. L. 3. c. 12.

§. IV. Ferner sind die Carmina in Ansehung ihrer Materie

(a) *Dramatica*, wohin alle Comœdien, Tragœdien, und die Bucolica carmina gehören.

(b) *Historica*, wohin des Lucani, Silii Italici &c. carmina gehören.

(c) *Didascalica*, wohin diejenigen carmina, so von den Philosophischen Wissenschaften handeln, gehören, und sind:

1. *Physica*, worzu des Lucretii und Manilii &c. zu rechnen.
2. *Ethica*, dahin des Horatii und Juvenalis Satyræ, wie auch des Phædri Fabulæ, &c. gehören.
3. *Politica*, dahin des Virgilii Æneis, des Claudiani und anderer Poeten carmina gehören.
4. *Oeconomica*, dahin des Virgilii Georgica, &c. zu ziehen.

(d) *Epistolica*, dahin Ovidii Epistol. Heroidum, dessen Bücher de Ponto Tristium und des Horatii Epist. gehören.

FIGURÆ GRAMMATICÆ.

§. I. *Figuræ Grammaticæ* werden allhier genennet besondere Arten zu reden, welche von den gemeinen Regeln der Grammatic abgehen.

§. II. Solche Figuren sind viererlei: *Orthographicæ, Etymologicæ, Syntacticæ, Prosodicæ.*

Das I. Capitel.

Von den Figuris Orthographicis.

§. I. *Figuræ Orthographicæ* sind, welche ein Wort verändern, entweder durch **ein hinzuthun**, oder **hinwegnehmen**, oder **verwechslen**, oder **versetzē** eines Buchstabens oder Silbe.

§. II. Es sind derselben **zwölfe**: *Prosthesis, Aphæresis, Epenthesis, Diplasiasmus, Syncope, Paragoge, Apocope, Synæresis, Diæresis, Metathesis, Antithesis, Tmesis.*

(a) *Prosthesis* ist, wenn man vorn an ein Wort einen Buchstaben, oder eine ganze Silbe hinzusetzet, als:

Gnatus, für *Natus*. Virgil. 8. Æn. v. 510. *Gnatum* exhortarer, ni mistus matre Sabella Hinc partem patriæ traheret. *Gnaviter*, für *Naviter*. Horat. 1. ep. 1. v. 24. Consiliumque morantur agendi *gnaviter* id, quod Æque pauperibus prodest. *Tetulit*, für *Tulit*. Terent. Andr. V. 1. 13. Dum res *tetulit*. *Adstans* für *stans*. Virgil. 2. Æn. v. 328. Arduus armatos mediis in mœnibus *adstans*, wie *Servius* diesen Ort also erkläret.

[πρόσθεσις, von προστίθημι, ich setze zu.

(b) *Aphæresis* ist, wenn man vorn an einem Worte einen Buchstaben, oder eine Silbe abnimmt, als:

Mitte, für *Omitte*. Horat. 1. Od. 38. v. 3. *Mitte*, sectari, rosa quo locorum Sera moretur. *Pono*, für *depono*. Horat. 1. ep. 1. v. 10. Nunc itaque & versus & cetera ludicra *pono*. *Vocabitur*, für *Invocabitur*. Virgil. Æn. v. 294. *Vocabitur* hic quoque votis. *Temnere*, für *contemnere*. Virgil. 6. v. 620. Discite justitiam moniti nec *temnere* Divos. *Linquere*, für *relinquere*. Virgil. 3. Æn. v. 61. *Linquere* pollutum hospitium & dare classibus Austros. *Fert*, für *aufert*. Virgil. Ecl. 9. v. 51. Omnia *fert* ætas, animum quoque. *Stat*, für *obstat*. Virgil. 3. Georg. v. 348. Et hosti Ante exspectatum positis *stat* in agmine castris.

[ἀφάιρεσις, von ἀφαιρέω, ich nehme weg.

Not. Die obigen Exempla können auch also angesehen werden, daß das Verbum Simplex für ein Compositum stehe, und können also ad *Enallagen* gerechnet werden.

(c) *Epenthesis* ist, wenn man in der Mitte eines Worts einen Buchstaben, oder eine Silbe hineinsetzet, als:

Navita, für *Nauta*. Virgil. 1. Georg. v. 137. *Navita* tum stellis numeros, & nomina fecit. *Induperator*, für *Imperator*. Juvenal. Sat. 10. v. 138. Grajusque ac barbarus *Induperator*. *Alituum*, für *alitum*. Virgil. 8. Æn. v. 27. *Alituum* pecudumque genus sopor altus habebat. *Mavortia* für *Martia*. Virgil. 1. Æn. v. 280. Romulus excipiet gentem & *Mavortia* condet Mœnia. *Siet*, für *Sit*. Terent. Andr. I. 4. 7. Vereor, quid *siet*. *Possiet*, für *Possit*. Plaut. Cistell. I. 3. 37. Operam usque assiduo servus dat, si *possiet*. *Possiem*, für *Possim*. Ter. Adelph. V. 4. 23. Age, nunc experiamur contra, ecquid ego *possiem*.

[ἐπένθεσις, von ἐπεντίθημι, ich setze hinein.

(d) *Diplasiasmus* ist, wenn man in der Mitte eines Worts einen Consonant verdoppelt, als:

Relligio, für *religio*. Virgil. 1. Georg. v. 270. Rivos deducere nulla *Relligio* vetuit: *Relliquias*, für *reliquias*. Virgil.

Virgil. 5. Æn. v. 47. Ex *quo relliquias*, divinique ossa parentis Condidimus terra. *Quattuor*, für *Quatuor*. Virgil. 7. Æn. v. 27 *Quattuor* in medio dirimit plaga Solis iniqui. *Cuppedinis*, für *cupidinis*. Lucret. L. V. v. 46. Quantæ conscindunt hominem *cuppedinis* acres Sollicitum curæ. *Repperi*, für *reperi*. Virgil. 2. Georg. v. 22. Sunt alii, quos ipse via sibi *repperit* usus. *Reppulit*, für *repulit*. Virgil. 4. Æn. 214. *Reppulit*, ac dominum Æneam in regna recepit. *Reffugisse*, für *refugisse*. Lucret. L. 3. v. 69. *Reffugisse* volunt longe lateque recesse. *Redducit*, für *reducit*. Lucret. L. 1. v. 922. *Redducit* vincula claustri. *Reccidere*, für *recidere*. Lucret. L. 1. v. 857. Ac neque *reccidere* ad nihilum res posse negantem Crescere de nihilo. *Sollicitavit* für *solicitavit*. Tibull. L. 1. el. 8. v. 30. Et teneram ferro *sollicitavit* humum.

[διπλασιασμὸς, von διπλασιάζω, ich verdoppele.

(e) *Syncope* ist, wenn man aus der Mitte eines Worts einen Buchstaben oder eine Silbe herauswirft, als:

Cœlicolûm, für *cœlicolarum*. Virgil. 3. Æn. v. 21. *Cœlicolum* Regi mactabam in littore taurum. *Virûm*, für *virorum*. Virgil. 1. Æn. v. 91. Insequitur clamorque *virum*, stridorque rudentum. *Sæclorum*, für *sæculorum*. Virgil. Ecl. 4. v. 5. Magnus ab integro *sæclorum* nascitur ordo. *Mensum*, für *mensium*. Ovid. 5. Fast. v. 187. Cum tua sint, cedantque tibi confinia *mensum*. *Recusantum*, *Rudentum*, für *recusantium*, *rudentium*. Virgil. 7. Æn. v. 16. Vincla recusantum, & sera sub nocte rudentum. *Currum*, für *curruum*. Virgil. 6. Æn. v. 653. Per campos pascuntur equi, quæ gratia *currum*. (Siehe mehr dergleichen Genitiv. Plural. droben p. 78. und 132. seq.) *vinclis* für *vinculis*. Virgil. 2. Æn. v. 153. Sustulit exutas *vinclis* ad sidera palmas. *Aspris*, für *asperis*. Virgil. 2. Æn. v. 379. Improvisum *aspris* veluti qui sentibus anguem Pressit humi nitens. *Dixti* für *Dixisti*. Terent. Eun. I. 2. 87. Porro Eunuchum *dixti* velle te. *Accestis*, für *accessistis*. Virgil. 1. Æn. v. 205. *Accestis* scopulos, vos & Cyclopea saxa. *Cognosti*, für *cognovisti*. Terent. Andr. III. 4. 7. Tandem

cognoſti, qui ſiem. *Occluſti*, für *occluſiſti*. Plaut. Trin. I. 2. 151. *Occluſtii* linguam, nihil eſt, qui reſpondeam. *Excluſti*, für *excluſiſti*. Ter. Eun. I. 2. 18. *Excluſti* hunc foras. *Senſti*, für *ſenſiſti*, Terent. Andr. V. 3. 11. Modone id demum *ſenſti*, Pamphile? *Repoſtus*, für *repoſitus*. Virgil. 1. Æn. v. 29. Manet alta mente *repoſtum*. *Compoſtus*, für *compoſitus*. Virgil. 1. Æn. v. 253. Nunc placida *compoſtus* pace quieſcit. *Lenibant*, für *leniebant*. Virgil. 4. Æn. v. 528. *Lenibant* curas, & corda oblita laborum. *Decrerim*, für *decreverim*. Terent. Hec. I. 2. 73. Sed quam *decrerim* me non poſſe diutius habere. *Juſti*, für *juſſiſti*. Ter. Eun. V. 1. 15. Ita, ut tu *juſti*, ſoll credita eſt. *Amiſti*, für *amiſiſti*. Ter. Eun. II. 2. 10. Simul conſilium cum re *amiſti*? *Impleſſem*, für *impleviſſem*. *Extinxem*, für *extinxiſſem*. Virgil. IV. Æn. v. 605. 606. *Impleſſemque* foros flammis, natumque patremque Cum genere *extinxem*, memet ſuper ipſa dediſſem. *Admorunt*, für *admoverunt*. Virgil. 4. Æn. v. 367. Hyrcanique *admorunt* uberatigres. *Comprendere*, für *comprehendere*. Virgil. 6. Æn. v. 626. Ferrea vox, omnes ſcelerum *comprendere* formas Poſſem. *Obici*, für *objici*. Senec. Medea, v. 235. Fatebor, *obici* crimen hoc ſolum poteſt. *Creſſe*, für *creviſſe*. Lucret. L. 3. v. 683. Cum membris videatur in ipſo ſanguine *creſſe*. *Valde*, für *valide*. Cic. 16. Fam. ep. 6. *Valde* priore pagina perturbatus.

[συγκοπὴ, von συγκόπτω, ich zerſtücke.

(f) *Paragoge* iſt, wenn man am Ende eines Wortes einen Buchſtaben oder eine Silbe hinzuthut, als:

Dicier, für *dici*. Perſ. Sat. 1. v. 28. At pulchrum eſt digito monſtrari, & *dicier*, hic eſt. *Farier*, für *fari*. Virgil. XI. Æn. v. 242. Ita *farier* inſit. *Claudier*, für *claudi*. Benignitatem ſenſiſti in te *claudier*? *Haberier*, für *haberi*. Plaut. Milit. II 6. 111. Frequens ſenatus poterit nunc *haberier*. *Egredier*, für *egredi*. Plaut. Pœn. III. 4. 33. Foras *egredier* video lenonem Lycum. *Monerier* für *moneri*. Plaut. Milit. III. 3. 8. At melius eſt *monerier*. *Patier*, für *pati*.

pati. Plaut. Truc. II. 1. 12. Si eget, neceſſe eſt nos *patier.* Dergleichen beim Plauto ſehr viel zu finden. Siehe *Parei Lexic. Plaut. voc. Paragoge.*

(παραγωγὴ, von παράγω, ich führe zu.

(g) *Apocope* iſt, wenn man am Ende von einem Wort einen Buchſtaben oder Silbe abnimmt, oder wegwirft, als: *Famul*, für *famulus.* Lucret. L. 3. v. 1048. Oſſa dedit terræ proinde ac *famul* infimus eſſet. *Volup* eſt, für *volupe* eſt. Ter. Phorm. IV. 3. 5. Venire ſalvum *volup* eſt. *Aſpectu*, für *aſpectui.* Virgil. 6. Æn. v. 460. Teque *aſpectu* ne ſubtrahe noſtro! *Metu*, für *metui.* Virgil. 1. Æn. v. 261. Parce *metu* Cytherea. *Victu*, für *victui.* Virgil. 4. Georg. v. 158. Namque aliæ *victu* invigilant. *Pyrrhin*, für *Pyrrhine.* Virgil. 3. Æn. v. 319. *Pyrrhin* connubia ſervas? *Tun*, für *tune.* Ter. Andr. III. 3. 2 *Tun*, an illi inſaniant. *Vidiſtin*, für *vidiſtine.* Ter. Eun II. 3. 58. Aut *vidiſtin?* vidi, novi. *Inger*, für *Inger* Catull. carm. 27. v. 2. *Inger* mi calices amariores. *Di duc, fac*, für *dice, duce, face.* Siehe die Exempla droben p. 267. *Exin*, für *exinde.* Virgil. 6. Æn. v. 890. *Exin* bella viro memorat, quæ deinde gerenda.

Bisweilen kommen in einem Wort *Syncope* und *Apocope* zuſammen, als:

Audin, für *audisne?* Terent. Andr. I. 5. 65. Atque *audin? Ain*, für *aisne.* Plaut. Moſtell. IV. 2. 58. *Ain* minis triginta amicam præſtinatam Philolachi? *Potin*, für *potesne.* Plaut. Curcul. II. 1. 31. *Potin* conjecturam facere. *Satin*, für *ſatisne.* Liv. L. 1. c. 58. Quærenti viro, *ſatin* ſalve? minime, inquit. *Noſtin*, für *noviſtine.* Ter. Eun. II. 3. 57. *Noſtin*, quæ ſit? Die mihi.

(ἀποκοπὴ, von ἀποκόπτω, ich ſchneide ab.

(h) *Synæreſis*, oder *Craſis* iſt, wenn man zwei Vocales in einen zuſammen zieht, als:

Ingeni, für *ingenii.* Horat. 1. Od. 6. v. 12. Laudes egregii Cæſaris & tuas Culpa deterere *ingeni.* *Negoti*, für *negotii.* Terent. Andr. Prol. v. 2. Id ſibi *negoti* credidit

solum dari. *Peculi*, für *peculii*. Virgil. Ecl. 3. v. 33. Nec spes libertatis erat, nec cura *peculi*. *Oti*, für *otii*. Virgil. 4. Georg. v. 564. Studiis florentem ignobilis *oti*. *Consili*, für *consilii*. Ter. Andr. I. 1. 132. Sceleratus Davus siquid *consili* habet. *Obsoni*, für *obsonii*. Ter. Andr. II. 2. 23. Hem paululum *obsoni*. *Tuguri*, für *tugurii*. Virgil. Ecc. 1. v. 69. Pauperis & *tuguri* congestum cespite culmen. *Omnis*, für *omnies*, *contr.* Sallust. B. Catil. c. 1. *Omnis* homines summa ope niti decet, ne vitam silentio transigant, veluti pecora. *Queis*, für *quibus*. Curt. IV. 12. 10. *Queis* peregrinum militem adjunxerat. *Huic*, für *huic*. Virgil. Ecl. IV. v. 56. Nec Linus, *huic* mater quamvis, atque *huic* pater adsit. *Cuique*, für *cuique*. Virgil. X. Æn. v. 467. Stat sua *cuique* dies, breve & irreparabile tempus. *Sodes*, für si *audes*. Terent. I. 1. 58. Dic *sodes*, quis heri habuit? *Sultis*, für *si vultis*. Plaut. Capt. II. 3. 96. Servate istum *sultis* inus servi, ne quoquam pedem efferat sine custode. *Sis*, für *si vis*. Terent. Adelph. V. 1. 4. Illud *sis* vide exemplum disciplinæ. *Deinde*, für *deinde*. Virgil. IV. Æn. v. 890. Exin bella viro memorat, quæ *deinde* gerenda.

[συναίρεσις, von συναιρέω, ich ziehe in eins zusammen.

(i) *Diæresis* ist, wenn man aus einer Silbe zwei machet, als:

Aulai, für *aulæ*. Virgil. 3. Æn. v. 354. *Aulai* in medio libabant pocula Bacchi. *Aquai*, für *aquæ*. Lucret. L. 3. v. 693. Gelidai pringor *aquai*. *Terrai frugiferai*, für *terræ frugiferæ*. Martial. L. XI. epigr. 90. v. 5. Attonitusque legis *terrai frugiferai*. *Silüæ*, für *silvæ*. Horat. Epod. 13. v. 2. Nunc mare, nunc *silüæ*. *Iäcobus*, für *Jacobus*. Claudian. epigr. in Jacob. v. 2. Ne laceres versus, dux *Iäcobe*, meos. *Persoluënda*, für *persolvenda*. Ovid. ad Liviam. v. 369. Vita data est utenda; data est sine fœnore nobis Mutua, nec certa *persoluënda* die. Siehe droben p. 85. n. 3. und 720. n. 7.

[διαίρεσις, von διαιρέω, ich zertheile.

(k) *Metathesis* ist, wenn man einen Buchstaben versetzet, als:

Ipræ, für *præi*. Terent. Andr. I. 1. v. 144. Curabo eamus

mus nunc intro, *i præ*, sequar. *Evandre*, für *Evander*. Virgil. XI. Æn. v. 55. Hæc mea magna fides? at non, *Evandre*, pudendis Vulneribus pulsum aspicies. *Thymbre*, für *Thymber*. Virgil. X. Æn. v. 394. Nam tibi, *Thymbre*, caput Evandrius abstulit ensis.

(*Servius* schreibet *ad Æn. X. v. 394.* Diese und dergleichen Wörter haben in Vocat. e, durch einen Metaplasmum oder Metathesin. *Vossius* aber will lieber, daß es Vocativi seyn, von Evandrus, Thymbrus, *de Analog. L. II. c. 5.*

(μετάθεσις, von μετατίθημι, ich versetze.

(l) *Antithesis* ist, wenn man einen Buchstaben an statt eines andern, meistens durch einen *Archaismum*, setzet, als:

Volnus, für *vulnus*. Lucret. L. 4. v. 1042. Namque omnes plerumque cadunt in *volnus*. *Optumus*, für *optimus*. Plaut. Epid. I. 1. 57. Sed taceam, *optumum* est. *Inclutus*, für *inclytus*. Curt. III. 1. 2. *Inclutus* amnis præterfluebat. *Advorterat*, für *adverterat*. Terent. Eun. II. 3. 51. Illa sese interea commodum huc *advorterat*. *Olli* für *illi*. Virgil. I. Æn. v. 258. *Olli* subridens hominum sator atque Deorum. *Voltis*, für *vultis*. Plaut. Curcul. I. 1. 88. *Voltisne* olivas, pulpamentum? *Advorsum*, für *adversum*. Terent. Phorm. I. 2. 28. *Advorsum* stimulum calces?

So wird nach dieser Figur auch in den Verbis tertiæ und quartæ Conjugationis das Fut. Participii in *endus* ers in *undus* verändert, als:

Faciundum est, quod vis. Terent. I. 2. 106. Mo *gerundus* est Thaidi. ibid. v. 108. In periclitandis *experiundisque* pueris. Cic. 2. Divin. 47. *Dividundis* agris. Vellej. L. 2. In *scribundis* prologis. Ter. Andr. prol. v. 5. *Ejiciunda* est animi mollities. Terent. Eun. II. 1. 16.

(ἀντίθεσις, von ἀντιτίθημι, ich setze etwas für das andere.

(m) *Tmesis* ist, wenn man ein zusammen gesetztes Wort von einander trennet, und ein anders darzwischen setzet, als:

Talis Hyperboreo *septem* subjecta *trioni*, für *Septentrioni*. Virgil. 3. Georg. v. 381. Luccejus socius vestræ re-

ligionis *jurisque jurandi*. Cic. pro Cœlio. *Quæ* me *cunque* vocant terræ. Virg. 1. Æn. v. 614. Cum *quibus* erat *cunque* una. Ter. Andr. I. 1. 36. Miraris, cum tu argento *post* omnia *ponas*, für postponas. Horat. 1. Sat. 1. v. 86. Et multo nebulæ *circum* Dea *fudit* amictu. Virgil. 1. Æn. v. 416. Jamque adeo *super* unus *eram*. Virgil. 2. Æn. v. 567. *Inque gredi* ferit ex templo, quæ in corpore toto. Lucret. L. 4. v. 884. *Per* mihi *gratum* feceris. Cic. 1. Attic. ep. ult. Thais *maximo* te orabat *opere*, ut cras redires. Ter. Eun. III. 3. 26. *Quo* me *cunque* rapit tempestas, deferor hospes, Horat. 1. ep. 1. v. 15. *Hac* Trojana *tenus* fuerit fortuna secuta. Virgil. 6. Æn. v. 62.

Es wird auch eine *Tmesis* genennet, wenn Wörter, die der Construction nach zusammen gehören, getrennet werden, als:

Inter ludere *virgines* h. e. inter virgines. Horat. L. 3. Od. 15. *Satis* una *superque* vidimus excidia, für satis superque. Virgil. 2. Æn. v. 642. *Dum* ego *ne* imiter Tribunos i. e. dum ne ego. Liv. L. 3. c. 21.

In einem einfachen Wort gehet die Tmesis nicht an. So ist nicht recht: Telo Transegit corpus, saxo *cere* comminuit *brum*. Ennius. Deficiente *pecu* deficit omne *na*.

(τμήσις von τέμνω, ich zerschneide.

Diese Figuren zusammen, sind in folgenden Denk-Versen enthalten:

Prosthesis apponit capiti: sed *Aphæresis* aufert.
Syncope de medio tollit; sed *Epenthesis* indit.
Consona quod gemina in medio est, dat *Diplasiasmus*.
Aufert *Apocope* finem; sed dat *Paragoge*.
Dicitur e binis conflare *Synæresis* unam.
Rursus at in binas difflare *Dæresis* unam.
Littera si legitur transposita, *Metathesis* extat.
Antithesin dices, aliam si litera mutat.
Compositæ vocis dissectio *Tmesis* habetur.

Das

Das II. Capitel.

Von den Figuris Etymologicis.

§. I. *Figuræ Etymologicæ*, verändern die Rede entweder nach der **Bedeutung**, oder nach dem **Gebrauch**.

§. II. Es sind derselben drei: *Enallage*, *Hellenismus*, *Archaismus*.

§. III. Enallage ist entweder *Antimeria* oder *Heterosis*.

§. IV. *Antimeria* ist, wenn die Partes Orationis unter sich verwechselt werden.

I. *Antimeria Nominis.*

(a) *Nomen*, für ein *Pronomen*, als:

Tuis literis fieri potest, ut intelligant, omnia *Ciceronis* patere Trebiano, für *omnia mea patere tibi.* Cic. 6. Fam. ep. 10. Nec ulla impudica *Lucretiæ exemplo* vivet, für *meo.* Liv. L. 1. c. 58. Non manebit extra domum patris *sponsa Icilii*, für *mea.* Liv. L. 3. c. 45. Volscos T. Quintio quartum Consule ad mœnia urbis Romæ impune armatos venisse? für *me.* Liv. L. 3. c. 67. Nunc a Curione Tribuno, für *Te Tribuno.* Cic. 2. ep. 7. fin. Homo videlicet timidus & permodestus *vocem Consulis* ferre non potuit, für *meam.* Cic. 2. Catil. Cave parcas auribus *miseri hominis*, für *meis.* Curt. IV. 20. 26. *Ego sum M. Valerius Corvus*, milites, cujus vos nobilitatem beneficii erga vos, non injuriis, sensistis, für *ille.* Liv. L. 7. c. 40. *Claudiæ genti* jam inde ab initio nil antiquius in republica patrum majestate fuisse, für *nostræ genti.* Liv. L. 6. c. 40.

(b) *Nomen* für ein *Participium*, als:

Populum late *regem*, für *regnantem.* Virgil. Æn. v. 25.

Late *Tyrannus*, für late *regnans* Horat. 3. Od. 17. 9. Terrarum *dominum* pone supercilium, für *dominans terris*. Martial. L. 1. epigr. 5. v. 2. Nimis *poëta* es, für *nimium deditus poëſi atque ex ea gloriam captans*. Martial. L. 3. ep. 44. v. 4. Bos *arator*, für *arans*. Sueton. Veſpaſ. c. 5. *Principis* populi, für *principatum obtinentis*. Flor. præfat. §. 3. Tres Antenoridas Cererique *ſacrum* Polybeten, für *ſacratum*. Virgil. 6. Æn. v. 479.

(c) *Nomen* für ein *Adverbium*, als:

Qui Curios ſimulant & *Bacchanalia* vivunt, für *bacchanaliter*. Juvenal. Sat. 2. v. 3. Sole *recens* orto, für *recenter*. Virgil. 3. Georg. v. 156. Nec minus Æneas ſe *matutinus* agebat, für *mane*. Virgil. 8. Æn. v. 465. *Dulce* ridentem, *dulce* loquentem, für *dulciter*. Horat. 1. Od. 22. *Saxoſumque* ſonans Hypanis, für *ſaxoſe*. Virgil. 4. Georg. v. 370. Spiritus oris *Multa* reluctanti obſtruitur, für *valde*, *multum*. Virgil. 4. Georg. v. 301. *Nihil* eſſet neceſſe quam proxime Italiam eſſe, für *non*. Cic. III. Attic. ep. 14. Mutati *transverſa* fremunt & veſpere ab atro Conſurgunt venti, für *transverſe*. Virgil. V. Æn. v. 19.

II. *Antimeria Pronominis.*

Pronomen, an ſtatt eines *Nominis*, als:

Suus cuique mos eſt, für *proprius*. Ter. Phorm. II. 414. *Sui* cuique mores fingunt fortunam, für *proprii mores*. Nep. Attic. c. 11. §. 6. *Quod* ſciam, für *quantum*. Ter. Adelph. IV. 5. 7. Non *his* juventus orta parentibus, für *talibus*. Horat. 3. Od. 6. v. 33. Ego *is* in illum ſum, *quem* tu me eſſe vis, für *talis*, *qualis*. Cic. 7. Attic. ep. 8.

III. *Antimeria Verbi.*

(a) *Infinitivus* für alle *Caſus* eines *Nominis*,

1. Für einen *Nominativum*, als:

Velle ſuum cuique eſt, nec voto vivitur uno, für *ſua voluntas*. Perſ. Sat. 5. v. 53. Usque adeone *ſcire* tuum nihil eſt, niſi te ſcire hoc ſciat alter? für *ſcientia tua*. Perſ. Sat. 1. v. 27. *Didiciſſe* fideliter artes emollit mores, für *doctrina*. Ovid. 2. de Pont. el. 9. v. 47.

2. Für

2. Für einen *Genitivum*, als:

Tempus est majora *conari*, für *conandi*. Liv. L. 6. c. 18. Soli *cantare* periti Arcades, für *cantionis*. Virgil. X. Ecl. v, 32.

3. Für einen *Dativum* oder *Accusativum* mit der *Præpositione*, als:

Et *cantare* pares, & respondere parati, für *cantioni*, oder *ad cantionem*. Virgil. Ecl. 7. v. 5.

4. Für einen *Ablativum*, als:

Dignus amari, für *amore*. Virgil. V. Eccl. v. 89. Siehe Voss. Constr. c. 50.

(b) *Gerundium*, für ein *Nomen*, als:

Cum ficis *certandum* habent, für certamen. Plin. L. 1. ep. 7.

(c) *Verbum*, für ein *Participium*, als:

Quod Tiberio haud probatum, seu cuncta Germanici in deterius trahenti, sive exercitum imagine cæsorum insepultorumque tardatum ad prœlia *credebat*, für credenti. Tacit. 1. Annal. c. 62. n. 3.

IV. *Antimeria Participii.*

(a) *Participium* für ein *Nomen*.

Alieni *appetens*, sui *profusus*, für *appetitor* & *profusor*. Sallust. B. Catil. c. 5. *Ignoti*, faciem ejus cum intuerentur, contemnebant, für *ignari*. Nep. Agesil. c. 8.

(b) *Participium*, für ein *Verbum*, als:

Multum ille & terris *jactatus* & alto, für *jactatus est*. Virgil. 1. Æn. v. 3. Et qua *vectus* Abas & qua grandævus Alethes, für *vehebatur*. Virgil. 1. Æn. v. 125.

(c) *Participium*, für einen *Infinitivum*, als:

Ut regem æquævum crudeli vulnere vidi Vitam *exhalantem*, für *exhalare*. Virgil. 2. Æn. v. 562. Auditis, Quirites, sicut servis, malum *minantem* militibus, für *minari*. Liv. L. 4. c. 49. Sicut nunc videtis nos *stantes* in vestibulo curiæ vestræ für *stare*. Liv. L. 6. c. 26. Patrem meum sæpe audivi memorantem, für *memorasse*. Liv. L. 9. c. 4.

V. *An-*

V. *Antimeria Adverbii.*

(a) *Adverbium* für ein *Nomen*, als:

Jam *cras hesternum* consumsimus, ecce aliud cras, für *dies hodiernus, qui heri erat dies crastinus.* Pers. Sat. V. v. 68. Jam *clarum mane* feneſtras Intrat, & anguſtas extendit lumine rimas, für *clarus dies.* Pers. Sat. 3. v. 1. Quoniam de moribus civitatis tempus admonuit *ſupra* repetere, für a *principio.* Salluſt. B. C. c. 5. Conf. B. Jug. c. 5. Hæc bona *perinde* ſunt, *ut* illius animus, qui ea poſſidet, für *talia ſunt, qualis illius eſt animus.* Ter. Heaut. I. 2. 21.

(b) *Adverbium*, für ein *Pronomen*, als:

L. Catilinæ bella inteſtina, cædes, rapinæ, diſcordia civilis grata fuerunt, *ibique* Juventutem ſuam exercuit, für *in iis.* Salluſt. B. Catil. c. 4. Id caput, *ubi* hæc controverſia eſt, notavi, für in *quo.* Cic. 7. Fam. ep. 23. Vaccenſes, *quo* Metellus præſidia impoſuerat, für *quorum oppido*, Salluſt. B. Jug. c. 66. Capiunt prædones navem illam, *ubi* vectus fui, für *qua.* Plaut. Milit. II. 1. 40. Qui omnino in illo loco, *unde* ſe dejectum eſſe dicit, nunquam fuit, für *quo.* Cic. pro Cæcin.

VI. *Antimeria Præpoſitionis.*

Poeta *de* Populo, für *popularis.* Cic. pro Arch. c. 10. Remo *cum* fratre Quirinus Jura dabunt, für *Quirinus & Remus frater.* Virgil. 1. Æn. v. 296. ſeqq.

VII. *Antimeria Conjunctionis.*

An ſtatt des *Pronominis:*

Neque enim fere quisquam, qui ſtudia, *ut non* ſimul & nos amet, für *qui non.* Plin. L. 1. ep. 13. §. 6.

(ἀντιμερία, von ἀντὶ und μέρος, ein Teil für den andern.

§. V. *Heteroſis* iſt, wenn die Accidentia der partium Orationis, (als da ſind: qualitas, gradus, genus, numerus, caſus, tempus, mo-

modus, &c.) mit einander verwechselt werden, daher sie auch alsdann Enallage oder Heterosis, Generis, Numeri, &c. genennet wird.

(Wird sonst auch *Allœosis* genennet.

I. Enallage (oder Heterosis) Nominis.

I. *Enallage (Heterosis) Qualitatis.*

(a) *Substantivum* für ein *Adjectivum*, als:

Ego propter *viæ celebritatem* non commovi me adhuc Thessalonica, für *viam celebrem.* Cic. 3. Attic. ep. 13. al. 14. Vitæ *sanctitas* summa, für *vita sancta.* Plin. L. 1. ep. 10. Idem dies accepti quondam imperii *princeps* & vitæ supremus, für *primus.* Tacit. 1. Annal. c. 9. de Augusto. *Pars* ingenium, alii corpus exercebant, für *alii ingenium.* Sallust. B. Catil. c. 2. Nec celerius, quam timui, deprehendit fortuna *temeritatem*, für *temerarium.* (Minucium) Liv. L. 22. c. 29.

(b) *Adjectivum* für ein *Substantivum*, als:

Lubricum ætatis, für *lubricitas* (wenn man so reden könte) *ætatis.* Plin. L. 2. ep. 3. *Regiæ* superbiæ oblitus erat, für *regis.* Curt. III. 2. 11. *Inania* famæ non sunt pertimescenda, für *inanitates.* Tacit. Annal. II. 76. Perpetuis imbribus actus Tiberis *plana* urbis stagnaverat, für *planitiem.* Tacit. Annal. I. 76.

(c) *Adjectivum* für ein *Adjectivum*, als:

Unus Miltiades nitebatur, für *solus.* Nep. Milt. c. 4. *Omnem* vitam ejus expressi, für *totam.* Plin. L. 2. ep. 13.

(d) *Proprium* für ein *Appellativum*, als:

Irus & est subito, qui modo *Cræsus* erat, für *pauper, dives.* Ovid. 3. Trist. el. 7. v. 42. Sint *Mæcenates*, non deerunt, Flacce, *Marones*, für *sint liberales Poëtarum promotores, non deerunt excellentes poëtæ.* Martial. L. 8. epigr. 56. Nec non *Polycleti* Multus ubi que labor: raræ sine *Mentore* mensæ, für *artificum.* Juvenal. 8. v. 103.

(e) *Appellativum* für ein *Proprium*, als:

Parve, nec invideo, sine me liber ibis in *urbem*, für *Romam*

mam. Ovid. L. 1. Trist. el. 1. v. 1. Conditor *Urbis* Romulus, für *Romæ*. Tacit. IV. Ann. c. 9. 4. Fortuna ipsius & *urbis* Servatum victo caput abstulit, für *Romæ*. Juvenal. Sat. 10. v. 285. de Pompejo.

(f) *Proprium* für ein *Possessivum*, als:

Ipse Deos in *Dardana* suscitat arma, für *Dardania*. Virgil. 2. Æn. v. 618. Vos o *Pompilius* sanguis, für *Pompilianus*. Horat. A. P. v. 292.

(g) *Patronymicum*, für ein *Primitivum*, als:

Magnanimusque *Anchisiades*, für *Æneas*. Virgil. 5. Æn. v. 407.

(h) *Patronymicum*, für ein *Possessivum*, als:

Sicelides Musæ, paulo majora canamus, für *Musæ Siculæ* oder *Sicilienses*. Virgil. Ecl. IV. v. 1.

Hieher gehöret die *Enallage Numeralium*, als:

Per *duodena* regit mundi sol aureus astra, für *duodecim*. Virgil. 1. Georg. v. 232. Plato *uno* & octogesimo anno scribens mortuus est, für *primo*. Cic. de Senect. c. 5. *Sexcentas* mihi scribito dicas, nihil do, für *plurimas*. Terent. Phorm. IV. 3. 63.

II. Enallage (Heterosis) Graduum.

(a) *Positivus* für einen *Comparativum*, als:

Paullo qui est homo *tolerabilis*, für *tolerabilior*. Terent. Heaut. I. 2. 31. Barbaris, *quanto* quis audacia *promtus*, tanto magis fidus, rebusque motis potior habetur, für promtior. Tacit. I. Ann. c. 57. Ut non solum glorioſis consiliis utamur, sed etiam *paullo salubribus*, für salubrioribus. Cic. 8. Attic. ep. 16. Conjux ubi *pristinus* illi Respondet curis, æquatque Sichæus amorem, für *prior conjux*. Virgil. 6. Æn. v. 468.

(b)

(b) *Comparativus* für einen *Positivum*, als:

Materiæ genus *glorioſus & elatius*, für *glorioſum & elatum*. Plin. L. 1. ep. 8. §. 5. Olympias ſuaſit, ne ſe moveret, & in neminem *acerbiore* uteretur imperio, für *acerbo*. Nep. Eumen. c. 6. [Es iſt aber doch in dieſen Exempeln eine Vermehrung oder Verminderung] Nihil opus eſt *pluribus* verbis commemorare, für *multis*. Nep. Attic. c. 21. §. 5. *Complura* caſtella ei tradit, für *multa*. Nep. Datam. X. §. 2.

(c) *Comparativus* für einen *Superlativum*, als:

In oculis duo *majora* omnium navigia ſubmerſa ſunt, für *maxima*. Curt. IX. 4. 11. Siciliam ferunt anguſtiis quondam faucibus Italiæ adhæſiſſe, direptamque velut à corpore *majore impetu* ſuperi maris, für *acerrimo*. Juſtin. IV. 1. 1.

(d) *Superlativus* für einen *Positivum*, als:

Tute ſcis, poſt illa quam *intimum* habeam te, für *charum*. Terent. Eunuch. I. 2. 47. Homo non *beatiſſimus*, für *non admodum beatus*. Nep. Ageſil. c. 8.

(e) *Superlativus* für einen *Comparativum*, als:

Igitur *primus* liber genera controverſiarum continebat, für *prior*. Cic. L. 2. de Invent. Et quia, quo pacto tractari conveniret argumentationes in libro *primo* non indiligenter expoſitum eſt, für *priore*. Cic. 2. de Invent. Jamque arva tenebant *ultima*, für *ulteriora*, (Donatus) Virgil. 6. Æn. v. 473.

III. Enallage (Heteroſis) Generis.

Centauro invehitur magna. Virgil. 5. Æn. v. 122. Perſonas tranſtulit in *Eunuchum* ſuam. Terent. prol. Eun. v. 32. *Veſpertilio* ſola volucrum lacte nutrit. Plin. L. 10. c. 61. Sola *bubo*. Virgil. 4. Æn. v. 462. Siehe mehr dergleichen Exempel droben im Syntaxi p. 459. welche zu der *Ellipſi* am füglichſten gerechnet werden, weil in dieſen Exempeln ausgelaſſen iſt, *navis*, *fabulam*, *avis*.

IV.

IV. Enallage (Heterosis) Numeri.

(a) *Singularis* für einen *Pluralem*, als:

Hostis habet muros, für *hostes*. Virgil. 2. Æn. v. 290. Et festi, & *nostros* vidisti *fientis* ocellos, für *flentium*. Ovid. 1. Heroid. ep. 5. v. 47. Novisque rebus infidelis *Allobrox*, für *Allobroges*. Horat. Epod. 16. v. 6. Horribilique *Medo* nectis catenas, für *Medis*. Horat. 1. Od. 29. v. 4. Quam nunc non vicinus *Samnis* urit, sed *Pœnus* advena, für *Samnites Pœni*. Liv. L. 22. c. 14. Quum *Pœnus* receptui cecinit, für *Pœni*. Liv. L. 2. c. 29. *Romanus* clamore prius undique orto quam satis cerneret se circumventum esse sensit, für *Romani*. Liv. L. 22. c. 4.

(b) *Pluralis* für einen *Singularem*, als:

Olim frugalitate *Pisones*, sapientia *Lælii*, pietate *Metelli* monstrabantur, für *Piso*, *Lælius*, *Metellus*. Plin. Panegyr. c. 88. §. 11.

V. Enallage (Heterosis) Casuum, sonst Antiptosis.

(a) *Nominativus* für einen *Genitivum*, als:

Studia omnia nostra corporis alia, alia animi naturam sequuntur, für *studiorum nostrorum omnium alia*. Sallust. Jug. c. 2. pr.

(b) *Nominativus*, für einen *Accusativum*, als:

Tutumque putavit jam *bonus* esse *socer*, für *bonum socerum*. Lucan. L. 9. fin. Sensit medios *delapsus* in hostes, für se *delapsum*. Virgil. 2. Æn. v. 377.

(c) *Nominativus* für einen *Vocativum*, als:

Adsis lætitiæ *Bacchus* dator, für *Bacche*. Virgil. 1. Æn. v. 738. Abi *stultus*, sero post tempus venis, für *stulte*. Plaut. Captiv. IV. 2. 90. Socer arma *Latinus* habeto, für *Latine*. Virgil. 12. Æn. v. 192. Semper honore meo, semper celebrabere donis Corniger Hesperidum *fluvius*, für *fluvie*. Virgil. 8. Æn. v. 76.

(*Servius* erinnert hierbei, der Vocativus sei bei den Alten dem Nominativo allezeit gleich gewesen.

(d)

(d) *Nominativus* für einen *Ablativum*, als:

Occurrunt animæ, *quales* neque candidiores Terra tulit, für *qualibus*. Horat. 1. Sat. V. v. 41. Multis, sibi *quisque*, imperium petentibus, brevi dilabitur. Salluſt. B. Jug. c. 18.

(e) *Genitivus* für einen *Ablativum*, als:

In oppido *Antiochiæ*, für *Antiochia*, Cic. 5. Attic. ep. 15.

(f) *Dativus* für einen *Nominativum*, als:

Aut puer Aſcanius, cui nunc cognomen *Iulo*, für *Iulus*. Virgil. 1. Æn. v. 271.

(g) *Dativus* für einen *Genitivum*, als:

Ille Pater, Rectorque Deum, *cui* dextra triſulcis Ignibus armata eſt, für *cuius dextra*. Ovid. 2. Metam. v. 848. *Colloque* monile Baccatum, für *colli*. Virgil. 1. Æn. v. 658.

(h) *Dativus* für einen *Accuſativum*, als:

Nobis non licet eſſe tam *diſertis*, Qui Muſas colimus ſeveriores, für *diſertos*. Martial L. 9. epigr. 12. It clamor *cœlo*, für *ad cœlum*. Virgil. 5. Æn. v. 451. Siehe droben p. 556.

(i) *Dativus* für einen *Ablativum*, als:

Cœna miniſtratur *pueris tribus*, für *a pueris tribus*. Horat. 1. Sat. 6. v. 116. Æneas infert ſe ſeptus nebula (mirabile dictu) Per medios, miſcetque viris, nec cernitur *ulli*, für *ab ullo*. Virgil. 1. Æn. v. 443.

(k) *Accuſativus* für einen *Nominativum*, als:

Urbem quam ſtatuo, veſtra eſt, für *urbs veſtra eſt*. Virgil. 1. Æn. v. 577. Doch kan die conſtructio auch auf dieſe Weiſe geſchehen, *quam urbem ſtatuo*. Hæc me, ut confidam, faciunt, für *ut ego* confidam. Cic. 2. ep. 4. ad Q. Frat. *Illum* optant, ut vivat, für *ille*. Terent. Adelph. V, 4. Nimis hercle ego *illum corvum*, ad me veniat, velim, für ut *ille corvus* ad me veniat. Plaut. Aulul. IV. 6. 4. Hanc dómum, jam *multos annos* eſt, cum poſſideo, für *multi anni* ſunt. Plaut. Aulul. prol. v. 4. Doch iſt beſſer, daß man dieſes letzte Exempel durch eine Ellipſin des Wörtleins *per* erkläre.

(l) *Accuſativus* für einen *Genitivum*, als:

Quid tibi *hanc rem* curatio eſt? für *hujus rei*. Plaut.

Amphitr. I. 3. 21. Reditum ac *domum* itionem dari, für *domus*. Cic. L. 1. de divinat. Siehe *Voss. de Construct. c. 8.*

(m) *Accusativus* für einen *Ablativum*, als:

Sed Allobroges diu *in incertum* habuere, quid consilii caperent, für *incerto*. Sallust. B. Catil. c. 41. Ille ubi miser famelicus videt, me esse *in tantum honorem*, für *tanto honore*. Terent. Eun. II. 2. 29. *In potestatem* esse, für *potestate*. Cic. cit. Gell. L. 1. c. 7.

(Dieses geschiehet durch einen *Archaismum*. Denn die Alten haben den Unterscheid des Accusativi und Ablativi mit *in* nicht in Acht genommen. *Voss. de Construct. c. 65.*

Utor, fruor, werden durch einen *Archaismum* auch mit einem Accusat. gesetzet. Siehe die *Exempla* droben *p. 603.*

(n) *Vocativus* für einen *Nominativum*, als:

Quibus, Hector, ab oris *Expectate* venis? für *expectatus*. Virgil. 2. Æn. v. 283. Dum sequeris Clytium infelix nova gaudia Cydon, *miserande* jaceres, für *miserandus*, Virgil. X. Æn. v. 327.

(o) *Ablativus*, für einen *Genitivum*, als:

Adibo, atque *ab eo* gratiam hanc inibo, für *ejus gratiam*. Ter. Eun. III. 5. 9. Et *iniquo pondere* rastri, für *iniqui ponderis*. Virgil. 1. Georg. v. 164.

(p) *Ablativus*, für einen *Dativum*, als:

Qui summo *Magistratu* præerat, für *Magistratui*. Cæs. B. G. I. 16. 5. Non se *luxu*, neque inertiæ corrumpendum dedit, für *luxui*. Sallust. Jug. c. 6. Namque aliæ *victu* invigilant, für *victui*. Virgil. 4. Georg. v. 158. Hæret *pede* pes, densusque viro vir, für *pedi*. Virgil. 10. Æn. v. 361. Flectit equos *curruque* volans dat lora secundo. Virgil. 1. Æn. v. 160.

Not. *Servius* hält dafür, es sey kein Ablativus, sondern der rechte Dativus, der nach der Regel der Alten nicht anders heisse, nach welcher die Casus obliqui im Numero singulari nicht mehr Silben haben müssen, als der Nominat. Pluralis. Deßwegen sage *Virgilius* auch im Genitivo *die*, und nicht *diei*, weil der Nominativus pluralis *dies* heißt. *Georg. I. v. 208.* Libra *die* somnique pares, ubi fecerit horas.

II. Enal-

II. Enallage (Heterosis) Pronominis.

(a) *Demonstrativum*, für ein *Relativum*, als:

Encolpius lector, *ille* seria nostra, *ille* deliciæ, für *qui* est seria atque deliciæ. Plin. L. 8. ep. 1.

(b) *Relativum*, für ein *Demonstrativum*, als:

Qui an omnino accusetur, incertum est, für an *ille* accusetur. Plin. L. 7. ep. 10. *Quem* ego cum diligerem, für cum eum diligerem. Plin. L. 3. ep. 9.

(c) *Reciprocum*, für ein *Relativum*, als:

Cimon incidit in eandem invidiam, quam pater *suus*, für *ejus*. Nep. Cimon. c. 3. §. 1. Accusatus a Cæsare sum, quod parum constantiæ *suæ* confiderem, für *ejus*. Cic. 16. Attic. ep. 17. Mater quod suasit *sua*, adolescens mulier fecit, für *ipsius*. Ter. Hecyr. IV. 4. 38. Quod per injuriam *se* in exilium egissent, für *eos*. Just. IX. 4. 9.

(d) *Relativum*, für ein *Reciprocum*, als:

Eumenes, soluta epistola, nihil in ea reperit, nisi quod ad irridendum *eum* pertineret, für *se irridendum*. Nep. Hann. c. 11. §. 3. Perfuga Fabricio pollicitus est, si præmium *ei* proposuisset, se Pyrrhum veneno necaturum, für *sibi* proposuisset. Cic. 3. Offic. c. 22. Qui nunciarent, *ipsum* venire, für *se* venire. Curt. III. 12. 15. Siehe droben *Syntaxin Pronominum* p. 520.

(e) *Primitivum*, für ein *Derivativum*, als:

Frequentia *vestrum* incredibili, für vestra. Cic. 4. Philipp.

(f) *Derivativum*, für ein *Primitivum*, als:

Nam neque negligentia *tua*, neque odio id fecit *tuo*, für *tui*. Terent. Phorm. V. 9. 27. Ut facile scires desiderio id fieri *tuo*, für *tui*. Ter. Heaut. II. 3. 66. Siehe *Voss. Constr.* c. 57.

(g) *Pronomen Singulare*, für ein *Plurale*, als:

Adeone homines immutarier examore, ut non cognoscas, *eundem* esse? für eosdem esse. Ter. Eun. II. 1. 20.

(h) *Pronomen Plurale*, für ein *Singulare*, als:

Ac ne quis *a nobis* hoc ita dici forte miretur, nec *nos* quidem huic *cuncti* ſtudio penitus unquam *dediti fuimus*, für *a me dici, ego deditus fui*. Cic. Archia c. 1. *Nos* quoque *floruimus*, ſed flos fuit ille caducus, für *ego florui*. Ovid. V. Triſt. el. 9.

(i) *Simplex*, für ein *Compoſitum*, als:

Niſi *quis* nos Deus reſpexerit, für *niſi aliquis*. Cic. 1. Attic. ep. 11. Si *quid* eſt in me ingenii, für ſi *aliquid*. Cic. Arch. c. 1.

(k) *Pronomen*, für ein *Adverbium*, als:

Hoc tunc ignipotens cœlo deſcenderat alto, für *huc*. Wiewol vor Alters auch das Adverb. hoc geheiſſen hat, wie illo, für illuc. Nep. Ageſil. c. 3. §. 5. Nam cum illo veniſſet.

III. Enallage (Heteroſis) Verbi.

I. *Enallage Generis.*

(a) *Activum*, für ein *Paſſivum*, als:

Me occultabo aliquot dies, dum hæ conſileſcunt turbæ atque iræ *leniunt*, für *leniuntur*. Plaut. Milit. II. 6. 110. Libertatem aliorum in ſuam *vertiſſe* ſervitutem inter ſe conquerebantur, für *verſam eſſe*. Liv. L. 2. c. 3. Tum vero *ingeminat* clamor, cunctique ſequentem Inſtigant ſtudiis, für *ingeminatur*. Virgil. 5. Æn. v. 227. Et jam nox humida cœlo *Præcipitat*, für *præcipitatur*. Virgil. 2. Æn. v. 8. *Accingunt* omnes operi, für *accinguntur*. Virgil. 2. Æn. v. 235. In adverſa res humanæ fluxæ & mobiles *mutant*, für *mutantur*. Salluſt. B. Cat. c. 104. Miſericordia in miſeriam *vertet*, für *vertetur*. Salluſt B. Cat. c. 52. *Flexit* paulatim Tiberius, für *flexus eſt*. Tacit I. Ann. 7. 5. *Deflectemus* in Tuſcos, für *deflectemur*. Plin. L. 4. ep. 1. Cæſar, incenſo Mattio, *vertit* ad Rhenum, für *verſus eſt*. Tacit. Annal. I. 56. 6. *Ingeminant* Auſtri & denſiſſimus imber, für ingeminantur. Virgil. 1. Georg. v. 333. *Flexit* ad victorias triumphosque Tiberii, für *flexus* eſt. Tacit. Ann. I. 34. 5. Siehe *Voſſ. L. 3. Annal. c. 3.* Not.

Not. Diese Formeln werden von einigen auch durch eine Ellipsin des pronominis *se* erkläret: Se leniunt, se ingeminat, se accingit, se mutant, se præcipitat, &c.

(b) *Passivum* für ein *Activum*, als:

Philippus, ut bello inter Romanum Pœnumque orto lætatus erat: ita utrius populi mallet victoriam esse, incertis adhuc viribus *fluctuatus* animo *fuerat*, für *fluctuaverat*. Liv. L. 23. c. 33. *Induitur* vestem fratris, für *induit*. Curt. X. 7. 13. Curionem prorsus non mediocriter *objurgatus*, für *objurgavit*. Cœl. ap. Cic. 8. Fam. ep. 9. Papisius *est* vocari *desitus* für *desiit*. Cic. 9. Fam. ep. 21. Magi *peragrati sunt*, für *peragraverunt*. Plin. L. 25. c. 2. *Peragratus est* regionem, für *peragravit*. Vellej. Pulsant, & pictis *bellantur* Amázones armis, für *bellant*. Virgil. XI. Æn. v. 660. Hoc pinguem & placitam paci *nutritor* olivam, für *nutri*. Virgil. 2. Georg. v. 42. Vid. *Voss. L. 3. de Analog. c. 5.*

(c) *Neutrum* für ein *Activum*, als:

Non ego *me declinavi* paullum extra viam. Plaut. Aulul. IV. 8. 11. Per medios ruit, & morientem nomine *clamat*. Virgil. 4. Æn. v. 674. Ne tanta animis *assveſcite bella*. Virgil. 6. Æn. v. 832. Quando autem tibi placebit Jovem *lapidem jurare*. Cic. 7. Fam. ep. 12. Utinam, Cn. Pompei, cum Cæsare societatem aut nunquam *coiisses*, aut nunquam diremisses. Cic. 2. Philipp. c. 16. Siehe mehr Exempel beim *Vossio L. 3. de Analog. c. 4.*

II. *Enallage Modi.*

(a) *Indicativus* für einen *Imperativum*, als:

Puerum Ciceronem *curabis* & *amabis*, für *cura* & *ama*. Cic. ad Trebat. Tu interea non *cessabis*, & ea, quæ habes instituta, *perpolies*, nosque *diliges*, für *ne cessa*, *perpoli*, *dilige*. Cic. V. Fam. ep. 12. Tu & ad omnia *rescribes*, & quando te exspectem, *facies* me, si tibi videbitur, certiorem, für *rescribe* & *fac*. Cic. 7. Fam. ep. 24. *Referes* ergo hæc & nuntius *ibis*, für *refer*, *i*. Virgil. 2. Æn. v. 547. Siehe droben p. 266.

(b) *Indicativus* für einen *Conjunctivum*, als:

Scribe, quid arbusculæ *agunt*, für *agant*. Plin. L. 2. ep. 11. §. 25. Scio, quid *ago*. Et pol ego scio, quid *metuo*, für *agam*, *metuam*. Plaut. Bach. I. 1. 45. Quæso scribas, quid nobis faciendum aut non faciendum *putas*, für *putes*. Cic. 9. Attic. ep. 12. Quare si suos legatos recipere vellent, quos Athenas *miserant*, se remitterent, für *misissent*. Nep. Themist. c. 7. §. 6. Si unum diem morati essetis, moriendum omnibus *fuit*, für *fuisset*. Liv. L. 2. c. 28.

(c) *Conjunctivus* für einen *Indicativum*, als:

Erraverim fortasse, qui me esse aliquid putavi, für *erravi* Plin. L. 1. ep. 23. *Fuerit* mihi pretium eguisse aliquando amicitiæ tuæ, für *erit*. Sallust. B. Jug. 110. *Invenerit* aliquam caussam, quam ob rem ejiciat oppido, für *inveniet*. Ter. Andr. II. 3. 7. Aut consolando, aut consilio, aut re *juvero*, für *juvabo*. Cic. 7. Fam. ep. 10. fin. Amici mei *viderint*, für *videbunt*. Plin. L. 2. ep. 10. Vix quicquam firmare *ausim*, für *audeo*. Tacit. Ann. I. 81. 1.

(d) *Conjunctivus* für einen *Imperativum*, als:

Hoc *internoscas*, *perquiras* etiam & *investiges* homines ex omni regione, eosque *cognoscas*, *appetas*, *confirmes*, für *internosce*, *perquire*, *investiga*, &c. Cic. de petit. Consul. Tua quod nihil refert, percontari *desinas*, für *desine*. Terent. Hecyr. V. 3. 12.

(e) *Infinitivus* für ein *Præsens Indicativi*, als:

Attalus non in publicum *prodire*, non populo se *ostendere*, non domi lætiora convivia inire, aut aliquod signum sani hominis *habere*, für *prodit*, *ostendit*, *init*, *habet*. Justin. L. 36. c. 4. §. 2. Super illos *ire*, *consistere*, *mercari*, *colloqui*, für *it*, *consistit*, *mercatur*, *colloquitur*. Justin. L. 41. c. 3. §. 4.

(f) *Infinitivus* für ein *Imperfectum Indicativi*, als:

Tyriotes quæstione corpus *offerre*, testes *invocare*, für *offerebat*, *invocabat*. Curt. IV. 10. 33. Facile omnes *perferre* ac *pati*, für *perferebat*, *patiebatur*. Terent. Andr. I. 1. 35. Inde res gestas ejus *laudare*, für *laudabat*. Justin. L. 31.

L. 31. 4. 7. Eo principio *lascivire* miles, *discordare*, pessimi cujusque sermonibus *præbere* aures, denique luxum & otium *cupere*, disciplinam & laborem *aspernari*, für *lasciviebat*, *discordabat*, &c. Tacit. Annal. I. 16. 3. Ulysses criminibus *terrere* novis, hinc *spargere* voces, für *terrebat*, *spargebat*. Virgil. 2. Æn. v. 98.

Not. Diese Enallage ist in den Classicis Auctoribus gar sehr gebräuchlich, sonderlich in Erzehlungen, und heißt auch deßhalb *Infinitivus Historicus*. Doch hat die Ellipsis verbi *cœpit* hier auch Platz. Siehe drunten Ellipsin, und droben p. 270.

(g) *Infinitivus*, für ein *Gerundium*, als:

Tempus erat nihil pro imperio *agere*, für *agendi*. Liv. L. 8. c. 4. Captus cupidine Herculis acta *superare*, für *superandi*. Justin. L. 12. 7. 13. Et jam tempus equûm fumantia *solvere* colla, für *solvendi*. Virgil. 2. Georg. v. 542. Me scito, quasi occasionem quandam & licentiam nactum *scribere* audacius, für *scribendi*. Cic. 12. Fam. ep. 17. Siehe droben p. 633.

(h) *Infinitivus*, für ein *Supinum*, als:

Vultisne eamus *visere*, für *visum*. Ter. Phorm. I. 1. 52.

III. *Enallage Temporis.*

(a) *Præsens*, für ein *Imperfectum*, als:

Tu si hic *sis*, aliter *sentias*, für *esses*, *sentires*. Terent. Andr. II. 1. 10. At Regina gravi jam dudum saucia cura Vulnus *alit* venis & cœco *carpitur* igni, für *alebat* & *carpebatur*. Virgil. 4. Æn. v. 1. 2.

(b) *Præsens*, für ein *Perfectum*, als:

Accedo ad pedissequas, quæ sit, *rogo*, sororem esse *ajunt* Chrysidis, für *accessi*, *rogavi*, *dixerunt*. Terent. Andr. I. 1. 95. Siehe droben p. 266.

(c) *Præsens*, für ein *Plusquamperfectum*, als:

Ni docta comes tenues sine corpore vitas *Admoneat* volitare cava sub imagine formæ, *Irruat* & frustra ferro *diverberet* umbras, für *admonuisset*, *irruisset*, *diverberasset*. Virgil. 6. Æn. 293. seq.

(d) *Imperfectum*, für ein *Præsens*, als:

Nunc est bibendum &c. tempus *erat* dapibus sodales, für *tempus est*. Horaf. 1. Od. 37.

(e) *Imperfectum*, für ein *Plusquamperfectum*, als:

Quæ sibi *respondentur*, edocet, für *respondenda essent*. Sallust. B. Cat. c. 109. Si *esset*, unde id *fieret*, *faceremus*, für si *fuisset*, unde id fieri *potuisset*, *fecissemus*. Ter. Adelph. I. 2. 27.

(f) *Perfectum*, für ein *Præsens*, als:

In legibus Gracchanis periculosissima *numeraverim*, quod extra Italiam colonias posuit, für *numerem*. Vellej. L. 2. c 15. Quanquam animus meminisse horret, luctuque *refugit*, für *refugit*. Virgil. 2. Æn. v. 12.

(g) *Perfectum*, für ein *Imperfectum*, als:

Samia mihi mater *fuit*, ea habitabat Rhodi, für *erat*. Terent. Eun. I. 1. 27. Non dixi vobis, cum proxime apud vos *fui*, für *eram*. Plin. L. 3. ep. 10.

(h) *Perfectum*, für ein *Plusquamperfectum*, als:

Et ni mea cura *resistat*; Jam flammæ *tulerint*, inimicus & *hauserit* ensis, für *restitisset*, *tulissent*, *hausisset*. Virgil. 2. Æn. v. 599. 600.

(i) *Perfectum*, für ein *Futurum*, als:

Aufugerim potius, quam redeam, si eo mihi redeundum sciam, für *aufugero*. Terent. Hecyr. III. 4. 10.

(k) *Præsens Infinitivi* für ein *Futurum*, als:

Me pro te *ire* ad cœnam autumo, für *iturum*. Plaut. Mostell. V. 2. 11. Qui mihi juratus est, sese hodie argentum *dare*, für *daturum*. Plaut. Perf. III. 2. 2.

(l) *Futurum Infinitivi*, für ein *Præsens*, als:

Addis, si quid secus, Te ad me *venturum fore*, für *esse*. Cic. 5. Attic. ep. 21.

IV. *Enallage Numeri.*

(a) *Singularis*, für einen *Pluralem*, als:

Amantium iræ amoris integratio *est*, für *sunt*. Terent. Andr. III. 3. 23. Siehe *Zeugma*.

(b)

(b) *Pluralis*, für einen *Singularem*, als:

Pars in fruſta *ſecant*, verubusque trementia *figunt*, für *ſecat*, *figit*. Virgil 1. Æn. v. 216. Quid enim, niſi vota, *ſuperſunt*, für *ſupereſt*. Ovid. 1. Triſt. el. 2. v. 1.

V. *Enallage Perſonæ.*

1. Die andere Perſon für die dritte, als:

Ut non tam milites quam magiſtros militiæ electos *putares*, für ut quis *putaret*. Juſtin. XI. 6. 5. Ut Alexandrum *poſſes* etiam in moriente matre cognoſcere, für *ut quis poſſet*. Juſtin. XIV. 6. 11. Unum *cognoris*, omnes *noris*, für *ſi quis unum cognoverit*, *omnes noverit*. Terent. Phorm. II. 1. 35.

2. Die dritte Perſon für die erſte, als:

Si quis me quæret rufus. *præſto eſt*, für *præſto ſum*. Terent. Phorm. I. 2. 1.

VI. *Enallage Figuræ.*

(a) *Simplex*, für ein *Compoſitum*, als:

Et cetera ludicra *pono*, für *depono*. Horat. 1. ep. 1. v. 10. Diſcite juſtitiam moniti nec *temnere* divos, für *contemnere*. Virgil. 6. Æn. v. 620. Siehe dergleichen Exempel mehr droben bey der Aphæreſi p. 802.

(b) *Compoſitum*, für ein *Simplex*, als:

Propter aquilam *adſiſtit*, für *ſtat*. Salluſt. B. Cat. c. 58. Cui (Caſſio) in *demoliendo* eximia civitatis ſeveritas & Conſul Scipio reſtitere, für *moliendo*. Vellej. L. 1. c. 15. A tergo & ſuper caput *detectæ* inſidiæ, für *tectæ*. Liv. L. 22. c. 4. Siehe mehr Exempel beym Voſſio in Not. ad l. Vellej.

IV Enallage (Heteroſis) Participii.

(a) *Participium Activum*, für ein *Paſſivum*, als:

Plauſtro *vehenti* regnum delatum eſt, für *vecto*. Juſtin. XI. 7. 13. Certe hinc Romanos olim, *volventibus annis*, Hinc fore ductores, für *annis revolutis*. Virgil. 1. Æn. 238.

Hieher gehören die Neutra und Deponentia, ſo paſſive gebrauchet werden, davon ſiehe droben einen langen Catalogum p. 418. ſeqq.

(b) *Participium Passivum*, für ein *Activum*, als:

Prius hausus *sparsus* aquarum Ore fove, für *spargens*. Virgil. 4. Georg. v. 228. Patrios mores *exosus* es. Curt. VIII. 7. 12. Etsi domum bene *potus* seroque redieram, für *vino plenus, qui abunde potavi*. Cic. 7. Fam. ep. 23.

(c) *Participium Præsens*, für ein *Futurum*, als:

Manium Lepidum dixerat (Augustus) capacem, sed *aspernantem* (sc. principem locum) für *aspernaturum*. Tacit. Annal. I. 13. 2.

(d) *Participium præteritum*, für ein *Futurum*, als:

Et *direpta* domus & parvi casus Iuli, für *diripienda*. Virgil. 2. Æn. v. 563.

(e) *Particip. Futurum*, für ein *simplex Futurum*, als:

Mergite me fluctus, cum *redituros oro*, für *rediero*, Martial. L. 14. ep. 181.

(f) *Participium*, für einen *Infinitivum*, als:

Cognovit Rempublicam multo aliter se *habentem*, für *habere*. Nep. Hamil. c. 2. §. 1.

(g) *Numerus singul.* für einen *plural.* als:

Nescio quid *absente* nobis turbatum est domi, für *absentibus* nobis. Ter. Eun. IV. 3. 7.

(h) *Particip. Simplex*, für ein *Compositum*, als:

Ipse *volans* tenues se sustulit ales in auras, für *avolans*. Virgil. 5. Æn. v. 861.

V. Enallage, (Heterosis) Adverbii.

(a) *Adverb. Loci*, für ein *Pronom. Demonstrativum*, als:

Neque in Apuliam tuam accedas. Nam *illo* si veneris, tanquam Ulysses, cognosces tuorum neminem, für *in illam*. Cic. 1. Fam. ep. 11. Quid est sanctius? quid omni religione munitius, quam domus uniuscujusque civium? *hic* aræ sunt, *hic* foci, *hic* dii penates, *hic* sacræ religionis ceremoniæ continentur, für *in domo*. Cic. pro Domo. Placuit Oratorem ad plebem mitti Menenium Agrippam, facundum virum, & quod *inde* oriundus erat, plebi charum. *Inde*, für *ex hac plebe*. Liv. L. 2. c. 32.

(b)

(b) *Adverb. Loci* für ein *Adverb. Temporis*, als:

Ubi salutatio defluxit, literis me involvo, aut scribo, aut lego, für *postquam*. Cic. 9. Fam. ep. 20. Olympias, *ubi* obstinatos venire ad se armatos vidit, für *postquam*. Justin. XIV. 6. 9.

(c) *Adverb. Qualitatis* für ein *Adv. Intendendi*, als:

Habetis orationem *bene* longam, für *valde longam*. Cic. 2. de Orat.

(d) *Adv. Comparativi Gradus* für einen *Positivum*, als:

Scyrum, quod *contumacius* se gesserat, vacuè fecit, für *contumaciter*. Nep. Cimon. c. 2. §. 5. Accessit ad flammam *imprudentius*, für *imprudenter*. Terent. Andr. I. 1. 103. *Liberius* vivendi fuit potestas, für *libere*. Terent. Andr. I. 1. 25. Quæ *pressius* & *adstrictius* quam illa, quæ *hilarius* & quasi *exultantius* scripsi, für *presse*, *adstricte*, *hilare*, &c. Plin. L. 3. ep. 18.

Enallage Præpositionum und Conjunctionum.

Wie die Præpositiones unter sich verändert werden, davon siehe Nachricht beym *Horatio Tursellino*. Desgleichen auch von den Conjunctionibus.

Zur *Enallage* gehöret auch:

(a) *Hypallage*, welche in einer verkehrten Construction bestehet, als:

Gladium vagina vacuum in urbe non vidimus, für *vaginam gladio vacuam*. Cic. pro Marcell. c. 6. Dare classibus Austros, für *dare Austris classes*. Virgil. 3. Æn. v. 61. Solstitium pecori defendite, für *defendite pecus a solstitio*. Virgil. Ecl. 7. v. 45. Cui plurimus ignem subjecit rubor & calefacta per ossa cucurrit, für *ignis plurimum raborem subjecit*. Virgil. 12. Æn. v. 65.

[ὑπαλλαγὴ, von ὑπαλλάττω, ich verwechsle eins mit dem andern.

(b)

(b) *Hysteron proteron*, wenn das erste zulezt gesetzet wird, oder was vorher gehen soll, nachfolget, als:

Moriamur & in media arma ruamus, für *in media arma ruamus, & moriamur.* Virgil. 2. Æn. v. 353. Moresque viris & mœnia ponet, für *mœnia & mores ponet.* Virgil. 1. Æn. v. 268. Valet atque vivit, für *vivit atque valet.* Terent. Heaut. III. 1. 21.

[ὕστερον, das lezte, πρότερον, das erste.

(c) *Anastrophe*, wenn die Præposition ihrem Casui oder Verbo nachgesetzet wird, als:

Præter arma & naves *nihil* erat *super*, für *supererat.* Nep. Alcib. c. 8. §. 1. *Quos adversum* ierat, für *adversum quos.* Sallust. B. Jug. c. 101. *Quem contra* intercederem, für *contra quem.* Plin. L. 1. ep. 23. Errabant acti fatis *maria omnia circum*, für *circum maria.* Virgil. 1. Æn. v. 36. *Spemque metumque inter* dubii, für *inter spem metumque.* Ibid. v. 222.

Man findet auch eine Anastrophen in den Verbis Compositis, so zum *Archaismo* zu ziehen ist, als:

Principio terram Sol excoquit & *facit are*, für *are facit.* Lucret. 6. Rer. Natural. v. 15.

[ἀναστροφὴ von ἀναστρέφω, ich kehre um.

[Die Anastrophe kan auch zum Hystero protero gerechnet werden.

§. VI. *Hellenismus*, oder *Græcismus Etymologicus* ist, wenn die Lateinischen Nomina nach der Griechen Art gebogen werden, als: Auras, für auræ, familias, für familiæ. Pallada, für Palladem, Heroa, für Heroem, Rhetoras, für Rhetores. Siehe davon droben sonderlich die dritte *Declination p. 122.*

(Von ἑλληνίζω, ich folge den Griechen nach.

§. VII.

§. VII. *Archaismus Etymologicus* ist, wenn man veraltete Wörter an statt der gewönlichen setzet.

[Von ἀρχαΐζω, ich ahme den Alten nach.

(a) *Nomina*, als: *Homillus* für *homuncio*. Lucret. III. 899. *Aulai* für *aulæ*. Virgil. 3. Æn. 354. *Aulai* in medio libabant pocula Bacchi. *Terrai* für *terræ*. Lucret. L. 6. v. 652. Et quota *pars* homo sit *terrai* totius unus. *Animai*, für *animæ*, *Notitiai*, für *notitiæ*, *Naturai*, für *naturæ*, *Pictai*, für *pictæ*. Siehe die Exempel droben p. 85. & p. 720. *Momen*, für *momentum*. Lucret. L. I. v. 222. *Augmen*, für *augmentum*. Id. L. I. v. 435. *Fragmen*, für *fragmentum*, Lucret. L. I. v. 285. *Die pristini*, für *pristino*. Gell. L. 10. c. 24. *Pede*, für *pedi*. Virgil. X. Æn. v. 361. Hæret *pede* pes, densusque viro vir. Minore, sene, für minori, seni, Nobilitate, für nobilitati. Siehe droben p. 119. *Senati*, für *senatus*. Sall. B. C. 36. und 53. B. Jug. C. 39. Senati decreto serviendumne sit. *Ornati*, für *ornatus*, *Tumulti* für *tumultus*. Terent. Andr. II. 228. In ædibus nihil *ornati*, nihil *tumulti*. Siehe droben mehr p. 151. *Pluria*, für *plura*. Lucret. L. I. v. 878. *Alteræ*, für *alteri*. Terent. Heaut. II. 3. 30. Hoc ipsa in itinere *alteræ* dum narrat forte audivi. *Alis*, für *alius*, Catull. eleg. 66. de Coma Berenices v. 27. Conjugium? quod non fortior aut sit *alis*? *Alid*, für *aliud*. Lucret. L. I. v. 262. Quando *alid* ex alio reficit natura. *Nullæ*, für *nullius*. Plaut. Milit. III. 1. 206. Nullæ rei. Siehe droben mehr p. 94.

(b) *Pronomina*, als: *Olli*, für *illi*. Virgil. I. Æn. v. 258. *Olli* subridens hominum sator atque Deorum. *Ollis*, für *illis*. Virgil. 6. Æn. v. 730 Ingeneus est *ollis* vigor & cœlestis origo. *Ipsisimus*, für *ipsimus*. Plaut. Cistell. II. 3. 58. Horunce, Harunce beim *Terentio* und *Gellio*. Siehe droben p. 249. Eampse, für *eam ipsam*. Plaut. Trucull. I. 2. 30. Eapse, für *ea ipsa*. Plaut. Cistell. I. 2. 17. Sos, sas, sis, für suos, suas, suis, beim *Ennio* und *Lucretio*.

(c)

(c) *Verba*, als: Tros Rutulusve *fuat*, für *ſit*. Virgil. X. Æn. 108. Credo te facile *impetraſſere*, für *impetraturum eſſe*. Plaut. Milit. IV. 3. 35. Hic ego virum interea *opperibor*, für *opperiar*. Ter. Heaut. IV. 1. 6. Ipſa re *experibere*, für *experieris*. Terent. Heaut. IV. 6. 20. *Cupiret*, für *cuperet*. Lucret. L. 1. v. 172. *Tuimur*, für *tuemur*. Lucret. L. I. v. 301. *Cooluerint*, für *coaluerint*. Lucret. L. 2. v. 1056. *Sonere*, für *ſonare*. Lucret. 3. v. 138. *Eſcit*, für *erit*. Lucret. v. 613. Siehe droben p. 276.

Hieher gehöret die gantze Conjugatio *Obſoleta*, davon ſiehe droben p. 407. 408.

(d) *Adverbia*, als: *Here*, für *heri*. Juvenal. Sat. III. v. 23. Res hodie minor eſt, *here* quam fuit. Die *craſtini*, für *cras*. Gell. L. 10. c. 24. *Nenu*, für *non*. Lucret. L. 3. v. 200. *Blanditim*, für *Blande*. Lucret. L. 2. v. 173. *Propriatim*. Id. L. 2. v. 974. *Deſubito*. Id. L. 2. v. 265. *Proporro*. Id. 2. v. 978. *Quatinus*, für *quatenus*. Id. I. v. 9.

(e) *Præpoſitiones*, als: *Indu*, für *in*. Lucret. L. 2. v. 1092. *Pone*, für *juxta*. Virgil. 2. Æn. v. 725.

(f) *Conjunctiones*, als: *Quia nam*, für *cur*. Virgil. X. Æn. v. 6.

Von dem Gebrauch der Archaiſmorum, ſiehe *Popmam, de Uſu antiquæ Lectionis*. Imgleichen *Buchner. de commutata ratione dicendi. c. 20.*

Das III. Capitel.
Von den Figuris Syntacticis.

§. I. Figuræ Syntacticæ machen eine Veränderung in der Conſtruction, und gehen von der gewönlichen Art zu reden etwas ab.

§. II. Solche ſind folgende: *Ellipſis, Pleonaſmus, Syneſis, Syllepſis, Zeugma, Hendiadys, Hyphen, Græciſmus* und *Archaiſmus Syntacticus*.

I. Von

I. Von der *Ellipsi.*

Ellipsis ist, wenn ein Wort in der Rede ausgelassen ist, und darunter verstanden werden muß.

(Siehe davon sehr weitläufig *Sanctium in Minerva.*
Von ἐλλείπω, ich mangele.

(a) *Ellipsis Nominis.*

1. *Substantivi.* Per *avia* ac *derupta*, præibat eum, h. e. *loca.* Tacit. Ann. VI. 21. 2. Quæ arbores humi *arido* & *arenoso* gignuntur, sc. *loco.* Sallust. B. Jug. c. 48. Perge, *qua* cœpisti, sc. *via.* Sallust. L. 1. Histor. Orat. Philippi. *Brevi* postea mortuus est, h. e. *tempore.* Cic. 7. Verr. c. 54. Ad breve sc. *tempus.* Sueton. Tiber. c. 68. Pro virili, sc. *parte.* Cic. pro Sext. c. 66. *Primas* non possum non ingenio concedere, sc. *partes.* Cic. 2. de Orat. c. 35. Frigidam suffundere sc. *aquam.* Plaut. Cistell. I. 1. 37. Non diffidentia *futuri* quæ imperavisset, h. e. futuri *eventus* eorum, quæ imperavisset. Sallust. B. Jug. 101. Sero sapiunt, h. e. *Phryges.* Cic. 7. Fam. ep. 16. *Hectoris*, Andromache, Pyrrhin' connubia servas? h. e. *Uxor Hectoris.* Virgil. 3. Æn. v. 319. Nos *æqui bonique* facimus, h. e. *hominis æqui officium.* Liv. L. 34. c. 22. Esse ab epistolis, sc. *ministrum.* Sveton. in Claud. c. 28. Est a pedibus, sc. *servus*, welches Cicer. dazu setzet. L. 8. Attic. ep. 5. Hoc ipsum tricies, sc. *sestertium pondo argenti.* Plin. L. 3. ep. 19. §. 7. Germanicus proficiscitur Ægyptum cognoscendæ antiquitatis, sc. *gratia.* Tacit. Ann. II. 59. Omnia retinendæ dominationis (sc. *causa*) honesta existimat. Sallust. 1. Histor. Orat. Lepidi. Siehe dergleichen Exempel mehr droben p. 466. und *Voss. de Constr. c. 29.*

Hieher gehören: Hic Mosella, sc. *fluvius.* Hæc Corinthus, sc. *urbs.* Hæc Ægyptus, sc. *regio.* Hæc Cyprus, sc. *insula.* Hæc quercus, sc. *arbor.* Siehe droben p. 60. & 65.

Hieher gehören auch die Formeln: Ubi ad *Dianæ* veneris sc. *templum:* Also kan man auch sagen: Ad Nicolai,

lai, Petri, sc. *templum*. Dominica post Trinitatis, sc. *festum*. Tertio Calendas, sc. *die ante Calendas*.

2. *Adjectivi*. Est ferundo oneri, sc. *par* wie solches Plinius dabei setzet. L. 3. ep. 17. Et si prodendæ patriæ & dissolvendæ Reipublicæ est, sc. *idoneum*. Liv. L. 5. c. 6. Quæ esui & potui forent, sc. *aptæ*. Gell. L. 4. c. 1. Cum solvendo civitates non essent, sc. *æri pares*, in diesem Exempel ist ein Substant. und Adjectivum ausgelassen. Siehe droben p. 637.

(b) *Ellipsis Pronominis*.

Urbs antiqua fuit, Tyrii tenuere coloni, für *quam* Tyrii tenuere. Virgil. 1. Æn. v. 18. Est locus, Hesperiam Graji cognomine dicunt, für *quem* Hesperiam dicunt. Virgil. 1. Æn. v. 534. Neque locus, neque amicus quisquam teget, quem arma non texerint, h. e. *illum non teget*. Sallust. B. Catil. c. 58. Proditionem vitare celeritate posse Jugurtha putabat, h. e. *se vitare*. Sallust. B. Jug. c. 76. Siehe *Voss. de Construct.* c. 20.

(c) *Ellipsis Verbi*.

Paucis te volo, sc. *alloqui*. Terent. Andr. I. 1. 2. Hisce oculis, sc. *vidi*. Terent. Heaut. III. 3. 3. Quod in atroci re solet, sc. *fieri*. Sallust. B. Cat. c. 29. 30. Ut in hac licentia temporum, sc. *fieri solet*. Plin. L. 3. ep. 3. n. 5. Qua ex caussa sæpe mecum, sc. *cogito*. Plin. L. 8. c. 6. Heus tu promittis ad cœnam (sc. *te venturum*) nec venis. Plin. L. 1. ep. 15. Pythia consulentibus præcepit, ut Miltiadem sibi Imperatorem sumerent, id si feciissent, incepta prospera futura, sc. *dixit*, incepta prospera futura. Nep. Milt. c. 1. §. 3. Populus ei provinciam Numidiam jussit, sc. *habere* Sallust. B. C. c. 84. Ea res, ut in tali negotio, (sc. *oportebat fieri*) probata. Sallust. B. Jug. c. 107. Nec plura his, sc. *dixit*. Virgil. 6. Æn. v. 408. Sed vos qui tandem? (sc. *estis*,) quibus aut venistis ab oris. Virgil. 1. Æn. v. 373. Quos ego? (sc. *punirem & ulciscerer*) sed motos præstat componere fluctus. Virgil. 1. Æn. v. 139. *Fluctuari* animo Rex, & modo suum, modo Parmenionis consilium sera æstimatione *perpendere*, sc. *cœpit*.

Curt.

Curt. IV. 12. 21. Dieses pflegt man sonst Enallagen Modi zu nennen, *Cellarius* aber will solches lieber durch eine Ellipsin erklären. Siehe *Cellar. Grammat.*

(d) *Ellipsis Participii.*

Nec mirabamur, nihil a te literarum, sc. *datum.* Cic. 16. Fam. ep. 7. Ea res frustra fuit, sc. *acta.* Sallust. B. Cat. c. 73. In regis caussa hæc sunt, sc. *acta.* Cic. 1. Fam. ep. 1.

(e) *Ellipsis Adverbii.*

Merens semper, quam captans gloriam, i. e. *magis merens* quam. Vellej. L. 2. c. 129. Dux melior Cassius, quanto vir Brutus i. e. *tanto melior.* Vellej. L. 2. c. 72. Tantum retulisset habere Brutum, quam Cassium, i. e. *tantum magis.* Ibid. Luget, ut nemo, für *ita luget.* Plin. L. 4. ep. 7. n. 1.

(f) *Ellipsis Præpositionis.*

Accusat. Tertio *Idus* Maji, i. e. *ante Idus.* Cic. X. Fam. ep. 14. Datum quarto *Nonas* Junias, i. e. *ante Nonas.* Cic. 14. Fam. ep. 8. In dextro latere, quod proximum *hostes* erat, i. e. *ad hostes.* Sallust. B. Jug. c. 49. Dion *annos* quinquaginta quinque natus, für *ante annos.* Nep. Dion. c. 10. §. 3. *Italiam* fato profugus, Lavinaque venit *littora*, für *ad Italiam, ad littora.* Virgil. 1. Æn. v. 2. Marius *omnem pueritiam* Arpini altus, i. e. *per omnem*, Sallust. B. Jug. c. 49. Paulli triumphus *priores* excessit. i. e. *extra.* Vellej. L. 1. c. 9. Pompejus per omnia *fortunam* hominis egressus, sc. *extra.* Vellej. L. 2. c. 40. Ut non egredi *tentoria* possent, h. e. *extra.* Tacit. Ann. I. 30. 2.

Ablat. Carent togæ jure, quibus *aqua & igni* interdictum est, i. e. *ab aqua.* Plin. L. 4. ep. 11. Fratris germani *loco* te dilexi. i. e. *in loco.* Terent. Andr. I. 5. 57. Consularem prætextam jungentem *prætoria*, i. e. *cum prætoria.* Vellej. L. 2. c. 65.

(g) *Ellipsis Conjunctionis.*

Ego ille agrestis, sævus, tristis, parcus, truculentus, tenax, für *& sævus, & tristis, &c.* Terent. Eun. V. 7. wird sonst *Asyndeton* genennet. Rogo, nos quam primum revi-

ſas, für *ut reviſas*. Cic. 4. Attic. ep. 13. al. 14. Fac in alium diem differas, für *ut differas*. Cic. 7. Fam. ep. 4. Cave, miſeri hominis auribus parcas, für *ut parcas*. Curt. IV. 10. 26. Velim tibi perſuadeas, für *ut perſuadeas*. Cic. 3. Fam. ep. 2. Sine te hoc exorem, für *ut exorem*. Terent. Andr. V. 3. 30. Siehe davon droben p. 622. 655. *Dediſſes* huic animo par corpus, feciſſet, quod optabat, für *ſi dediſſes*. Plin. L. 1. ep. 12. §. 8. Dices: triſtia & miſeranda, dignum tamen, h. e. *Dices quidem*. Plin. L. 4. ep. 11. 4.

(h) *Ellipſis Interjectionis.*

Triſtem & acerbum caſum! für *o triſtem*. Plin. L. 4. ep. 21. Rem miſeram! malas cauſſas ſemper obtinuit, &c. für *o rem miſeram!* Cic. 7. Attic. ep. 24. Siehe mehr Exempel droben p. 708.

II. Von dem *Pleonasmo.*

Pleonaſmus iſt, wenn ein Wort in der Rede überflüßig geſetzet wird.

(Von πλεονάζω, ich habe einen Uberfluß.

(a) *Pleonaſmus Nominis.*

Pontem fecit in Iſtro *flumine*. Nep. Milt. c. 3. *Parvulam* cauſſulam nactus. Hirt. B. Afric. c. 54. *Parvula* laguncula. Plin. L. 2. ep. 6. Libellus *pauxillulus*. Plaut. Pſeud. II. 4. 16. Cum *parvulis* filiolis ludens. Valer. Max. L. 8. c. 8. ext. 1. *Vento* Borea profectus. Nep. Milt. c. 2. §. 4. Sic *ore* locuta eſt. Virgil. 9. Æn. v. 5. *Hiſce oculis* egomet vidi. Ter. Adelph. III. 2. 31. Somnum ego hac nocte *oculis* non vidi meis. Terent. Heaut. III. 1. 82. Ubi eſt iſtuc *terrarum* loci. Plaut. Aſin. I. 1. 17. Quamobrem a te peto, vel potius *omnibus precibus* oro & obteſtor. Cic. 9. Attic. ep. 13. In Pydnam *urbem* concedit. Juſt. XIV. 6. 2. *Multo* putabatur locupletiſſimus. Nep. Ageſil. c. 3. §. 1. Licet tribuas ei, quantum *ampliſſimum potes*, nihil tamen amplius potes amicitia tua. Plin. L. 2. ep. 13. Dedit mihi quantum *maxime* potuit. Plin. L. 3. ep. 21. Dies inſtat, quo *die* frumentum militibus metiri opor-

oportet. Cæſ. B. G. I. 16. 5. Erant itinera duo, quibus *itineribus* domo exire poſſent. Cæſ. B. G. I. 6. 1.

(b) *Pleonaſmus Pronominis.*

Tongillum *mihi* eduxit. Cic. 2. Catil. c. 2. Hæc *vobis* ipſorum per biduum militia fuit. Liv. L. 22 c. 60. Ubi nunc *nobis* Deus ille, Magiſter. Virgil. 5. Æn. v. 391. Suo *ſibi* gladio hunc jugulo. Terent. Adelph. V. 8. 35. Siehe droben p. 563.

(c) *Pleonaſmus Verbi.*

Si *eſt*, Patrue, *ut* culpam Antipho in ſe admiſerit, für *ſi admiſit*. Terent. Phorm. II. 1. 40. Si *ei contigiſſet, ut* te ante videret, quam e vita diſcederet, h. e. *ſi te ante vidiſſet*. Cic. 2. Fam. ep. 2. Tanto magis orare *cœpit* für *oravit*. Nep. Pauſ. c. 4. §. 6. Primum dum inficias ire *cœpit*, für *inficiatus eſt*. Plaut. Bacch. II. 3. 25. Prohiberi finibus ab Eurydice & Aridæo rege *cœpiſſet*, für *prohiberetur*. Juſtin. XIV. 5. 9. Ut noſtra quicquam cauſſa *gerere aggrediantur*, für *gerant*. Lucret. L. 5. v. 568. Alſo auch: Inſtituo facere, für *facio*.

(d) *Pleonaſmus Adverbii.*

Revertor *rurſus* denuo Carthaginem. Plaut. Pœn. Prol. v. 79. Hoc te vehementer *etiam atque etiam* rogo. Cic. 16. Attic. ep. 19. al. 18. Qui *adverſus* reſiſtere auderent. Nep. Pelopid. c. 1. §. 3. Si *palam* pronuntiaſſet. Nep. Ageſil. c. 3. §. 4. Ac *retro* ſublapſa referri. Virgil. 2. Æn. v. 169.

(e) *Pleonaſmus Præpoſitionis.*

Themiſtocles adire *ad* Magiſtratum noluit. Nep. Themiſt. c. 7. §. 1. Archias cum *ex* pueris exceſſit. Cic. pro Arch. c. 3. Cimon incidit *in* eandem invidiam, quam pater. Nep. Cim. c. 3. §. 1. *Poſt* gloriam invidiam ſequi meminit. Salluſt. B. Jug. c. 55. Ut primum *ad* Rempubl. aggreſſus eſt. Vellej. l. 2. c. 33.

(f) *Pleonaſmus Conjunctionis,*

Et agris, *&* urbibus *&* nationibus Rempubl. auxerunt. Cic. Roſc. c. 18. Semper honos nomen*que* tuum,

laudes*que* manebunt. Virgil. Ecl. 5. v. 78. Wird ſonſt *Polyſyndeton* genennet. *Si* quando urbs noſtra liberalibus ſtudiis floruit. Plin. L. 1. ep. 10. Auguſtus ætate validus ſe*que* & domum & pacem ſuſtentavit. Tacit. Annal. I. 4. 1. Uti ſe*que* & oppidum traderent. Salluſt. B. Jug. c. 26. Propterea *quod* cogimur de munificentia parentum noſtrorum diſputare. Plin. L. 1. ep. 8. n. 5. *Quod* utinam illum eadem hæc ſimulantem videam. Salluſt. B. Jug. c. 14. Tantum *quod* ultimam bello Pannonico impoſuerat manum. Vellej. L. 2. c. 117. Quem ne inimici quidem vituperare poſſint, *niſi* ut ſimul laudent. Plin. L. 3. ep. 12. n. 4. Juſtitiæ primum munus eſt, *ut* ne cui quis noceat. Cic. 1. Offic. c. 7. Siehe noch mehr dergleichen Exempel droben in der Etymol. Conjunct. p. 455. ſeq.

III. Von der *Syneſi.*

§. I. *Syneſis* iſt, wenn ein Pronomen, Verbum oder Participium, mit dem Nomine, ſonderlich collectivo, nicht allerdings, ſondern nur dem Verſtande nach, übereinkommt.

[σύνεσις, von συνίημι, ich verſtehe.

§. II. Sie geſchiecht entweder in *Genere*, oder *Numero*, oder in beiden zugleich.

(a) *Syneſis Generis* iſt, wenn bey einem Subſtantivo ein Adjectivum geſetzet wird, ſo mit demſelben nicht gleiches Generis iſt, als:

Duo *millia* crucibus *affixi*, h. e. *bis mille homines.* Curt. IV. 4. 17. *Capita* conjurationis virgis *cæſi* ac ſecuri *percuſſi*, i. e. *principes*, *qui ſunt capita.* Liv. L. X. c. 1. *Senium*, *qui* me hodie remoratus eſt, ſc. *Homo*, *ſenex*, *qui.* Terent. Eun. II. 3. 10. Dum patres & plebem *invalida* & *inermia* cunctatione ficta ludificetur, h. e. *qui erant invalida* & *inermia inſtrumenta*, *negotia.* Tacit. Ann. I. c. 46. Nec quicquam prius imbuuntur, quam comtemnere Deos, exuere patriam; parentes, liberos, fratres *vilia* habere

bere. Tacit. Hist. V. 5. 5. *Pars arduus* altis Pulverulentus equis furit. Virgil. 7. Æn. v. 724. Es können aber auch alle diese Exempel nach *Sanctii* Meinung, durch eine Ellipsin erkläret werden. Z. E. Duo millia h. e. homines, qui numero duo millia fuerunt. Siehe *Sanct. de Figur. L.* 4. Centauro invehitur magna, sc. *navi*, welches Schiff Centaurus hieß. Virgil. 5. Æn. v. 122. Sola bubo, sc. *avis*. Virgil. 4. Æn. v. 462. In Eunuchum suam, sc. *fabulam*. Terent. Eun. prol. v. 32. Mea Glycerium, sc. *amica*. Terent. Andr. I. 1. 107. es ist aber in den letzten Exempeln eigentlich eine *Appositio* mit der *Ellipsi*.

(b) *Synesis Numeri* ist, wenn bey einem Nomine Singularis Numeri ein Adjectivum oder Verbum gesetzet wird, so Numeri pluralis ist, als:

Pars navium *hauſtæ* sunt. Tacit. Ann. II. 24. 2. *Pars* epulis *onerant* mensam. Virgil. 4. Georg. v. 378. Sibi *quisque gratulabantur*. Vellej. L. 2. c. 104. Pro se *quisque* precari *cœpere*. Curt. III. 5. 14. *Omnis ætas* currere *obvii*. Liv. L. 27. c. 51. *Quisque* suos *patimur* manes. Virgil. 6. Æn. v. 743. *Uterque* hostes judicati erant. Vellej. 2. c. 66. Seditiosissimum *quemque vinctos* trahunt ad legatum legionis primæ. Tacit. Annal. I. 44. 3.

(c) *Synesis Generis* und *Numeri* zugleich ist, wenn unterschiedene Genera und Numeri zusammen kommen; als:

Pars in crucem acti, pars bestiis objecti sunt. Sallust. B. Jug. c. 14. Maxima pars vulnerati aut occisi. Ibid. c. 58. Hic manus ob patriam pugnando vulnera passi. Virgil. 6. Æn. v. 660. Siehe droben p. 534.

Zur *Synesis* gehöret auch dieses, wenn aus dem vorgesetzten Adjectivo das Substantivum zu verstehen ist, als:

Nam *Sextianus* dum volo esse conviva, (sc. ego Catullus) orationem in Atticum petitorem legit, sc. *Sextius*, als welches Substantivum man aus dem Adjectivo *Sextianus* verstehen muß. Catull. Carm. 44. Stomacho accommodatissimum est lac caprinum, quoniam vescuntur fronde magis, quam herba, sc. *capræ*, welches aus dem Adjectivo *caprinum* muß verstanden werden. Plin. L. 28. c. 9.

IV. Von der *Syllepsi*.

§. I. *Syllepsis* ist, wenn auf unterschiedene Substantiva ein Adjectivum oder Verbum in Numero plurali folget, welches nach dem vornehmsten oder würdigsten sich im Genere oder Persona richtet.

[σύλληψις, von συλλαμβάνω, ich begreife etwas.

(Das Masculinum hat nach der Ordnung der Natur den Vorzug vor dem Feminino und Neutro, und das Femininum vor dem Neutro; Imgleichen gehet die erste Person der andern vor, und die andere der dritten.

§. II. Diese Syllepsis ist entweder *Generis*, *Numeri*, *Personæ*, *Casuum*.

(a) *Syllepsis Generis* ist, wenn zu zwei oder mehr Substantivis, so von unterschiedenen Generibus sind, ein Adjectivum plurale gesetzet wird, welches mit dem würdigern Genere übereinstimmet;

1. Das *Masculinum* hat den Vorzug vor dem *Feminino*, als:

Pater mihi & Mater *mortui*. Ter. Eun. III. 11. Mulciberis *capti* Marsque Venusque dolis. Ovid. 2. de Art. Protinusque caput ejus & pedes *præcisos* & *manus* in cista chlamyde *opertos* pro munere natalitio matri misit. Valer. Maxim. L. 9. c. 2. A Nino & Semiramide, *qui* condiderunt Babylona. Vellej. L. 1. c. 6. Propter summam & Doctoris auctoritatem & urbis, *quorum* alter. Cic. Offic. 1. c. 1. Hinc pecudes, armenta, viros, genus omne ferarum, *Quemque* sibi tenues. Virgil. 4. Georg. v. 222.

[Sanctius führet auch dieses Exempel aus dem *Cicerone in Senectut.* an: Quod si hoc apparet in bestiis, volucribus, agrestibus, natantibus, cicuribus, feris, primum ut se *ipsi* diligant; Aber die Citatio und das Exempel ist unrichtig, ob es gleich *Perizonius* nicht verbessert hat. Die

Worte

Worte ſtehen, *de Amicit. c. 21. fin.* und gute Exemplaria leſen daſelbſt *ipſæ*, nicht *ipſi*.

2. Das *Maſculinum* hat den Vorzug vor dem *Neutro*, als:

Amor tuus ac *judicium* de me utrum mihi plus dignitatis in perpetuum, an voluptatis quotidie ſit *allaturus*. Planc. an den Cicero. L. 10. Fam. ep. 24.

3. Das *Femininum* hat den Vorzug vor dem *Neutro*.

Ovidius ſagt de Orphei capite und Lyra. Metam. XI. v. 54. Jamque mare *invectæ* flumen populare relinquunt, Leges & plebiſcita *coactæ*. Lucan. L. 1.

4. Das Neutrum hat bisweilen einen Vorzug vor dem Maſculino und Feminino genere, aber alsdann kan die Rede durch eine *Ellipſin* erkläret werden. Und dieſes geſchicht ſo wol in einer Rede, da lebendige und lebloſe Dinge vorkommen, als in einer Rede, da lauter lebloſe Dinge vorgeſtellet werden.

(a) Exempel, da lebendige und lebloſe Dinge vorkommen, als:

C. Duillius rediens a cœna delectabatur *cereo funali* & *tibicine*, *quæ* ſibi nullo exemplo privatus ſumſerat, h. e. *quæ duo inſtrumenta*, *negotia*. Cic. de Senect. c. 13. Non amore Reipubl. & Cæſaris, quippe *hæc* ſemper impugnabat, h. e. *hæc duo inſtrumenta*, *negotia*. Vellej. L. 2. c. 83. Aciem, profuſum ſanguinem, effuſum lumen, tot cæſos duces, non recipit *enarranda* hic ſcripturæ modus, h. e. *hæc omnia negotia enarranda*. Vellej. L. 2. c. 52.

(b) Exempel, da lauter lebloſe Dinge vorkommen, als:

Divitiæ, *decus*, *gloria* in oculis *ſita* ſunt. Salluſt. Catil. c. 20. *Nox* atque *præda* caſtrorum hoſtes *remorata* ſunt. Salluſt. B. Jug. c. 38. Galli gens eſt, cui natura corpora animosque magis magna, quam firma, dederit. Liv. L. 5. c. 44. Vita rerumque ſuarum dominium Lepido conceſſa ſunt. Vellej. L. 2. c. 80. Aut hic ad veteres fagos, cum Daphnidis *arcum* fregiſti & *calamos*: quæ tu perverſe Menalca, Et cum vidiſti puero *donata*, dolebas, Virgil. Ecl. 3. v. 12. 13. 14.

(b) *Syllepſis Numeri*, iſt, wenn zu zwei oder mehren Subſtantivis Singularis numeri, ein Verbum im plurali geſetzet wird, als:

Dum fata Deusque *ſinebant*, vixi Virgil. 4. Æn. v. 651. Tiberius & Auguſta publico *abſtinuerunt*. Tacit. Ann. III. c. 3. §. 1. Penthilus & Tiſamenus *regnavere* triennio. Vellej. L. 1. c. 1.

Syllepſis Generis & Numeri zugleich, als: Filium Alexandri cum matre in arcem Amphipolitanam *cuſtodiendos* mittit. Juſtin. L. 14. c. 6. fin.

(c) *Syllepſis Perſonæ*, iſt, wenn zu etlichen Nominativis, die nicht einerlei Perſon ſind, das Verbum im plurali Numero geſetzet wird, doch alſo, daß derſelbe in der würdigern Perſon mit dem Nominativo übereinkomme, als:

Si *tu* & *Tullia*, lux noſtra, valetis; *ego* & ſuaviſſimus *Cicero valemus*. Cic. 14. Fam. ep. 5. Egregiam vero laudem & ſpolia ampla *Refertis, tuque puerque tuus*. Virgil. 4. Æn. v. 94. *Ego* popu*lusque* Romanus populis Priſcorum Latinorum bellum *indico, facioque*. Liv. L. 1. c. 32. fin. O noctes cœnæque Deûm! quibus *ipſe, meique* Ante Larem proprium *veſcor*. Horat. 2. Sat. 6. v. 65. In dieſen beiden lezten Exempeln wird das Verbum auf die erſte Perſon gerichtet, wird aber nicht im plurali numero geſetzet.

(d) *Syllepſis Caſuum* iſt, wenn ein Nominativus und Ablativus zuſammen kommen, und zu denſelben ein Verbum plurale geſetzet wird, als:

Demoſthenes cum *ceteris* in exilium erant expulſi. Nep. Phocion. c. 2. §. 2. *Remo* cum fratre *Quirinus* Jura dabant, für Quirinus (oder Romulus) & Remus jura dabant. Virgil. 1. Æn. v. 296. *Dux cum* aliquot *præſidiis* capiuntur. Liv. L. 21. c. 60.

Siehe von dieſer Syllepſi noch mehr Exempel droben im Syntaxi p. 461. 510. 535. ſeqq.

V. Von dem *Zeugmate*.

Zeugma iſt, wenn zu unterſchiedenen Subſtan-

stantivis ein Adjectivum oder Verbum gesetzet wird, welches mit dem nechsten Substantivo im Genere oder Numero, oder in der Person übereinkommt.

(ζεῦγμα, von ζεύγνυμι, ich füge zusammen.

Agri possessionesque conjunctæ, Plin. L. 2. ep. 1. n. 8. Caper tibi salvus & hædi. Virgil. 7. Ecl. v. 9. Sociis & Rege recepto. Virgil. 1. Æn. v. 557. Vestes, quas geritis, sordida lana fuit. Ovid. 3. de Art. v. 222. Hic illius arma, hic currus fuit. Virgil. 1. Æn. v, 22. Quamvis ille niger, quamvis tu candidus esses. Virgil. Ecl. 2. v. 16. Tu, quid ego & populus mecum desideret, audi. Horat. A. P. v. 153. Error in hac causa atque invidia versata est, Cic. pro Cluent. c. 4. Et genus & virtus, nisi cum re, vilior alga est. Horat. 2. Sat. 5. v. 8. Utinam aut hic surdus, aut hæc muta facta sit. Terent. Andr. III. 1. 5. Hæc omnia sic agentur, Quirites, ut res maximæ minimo motu, pericula summa nullo tumultu, bellum intestinum ac domesticum me uno togato duce & imperatore sedetur. Cic. 2. Catil. c. ult. Proximum agmen Doryphori vocabantur. Curt. III. 3. 15. Siehe mehr Exempel droben p. 526.

Es ist auch eine Art von einem *Zeugmate*, wenn viel Enunciationes mit einem Verbo ausgesprochen werden, da doch das Verbum von allen Subjectis nicht füglich kan gesaget werden. Z. E.

Sacra manu, victosque Deos, parvumque Nepotem Ipse *trahit*. Virgil. 2. Æn. v. 320. *Trahit* kan nicht wohl von den ersten Dingen, sondern nur von dem letzten gesagt werden.

Disce puer virtutem ex me, verumque laborem; Fortunam ex aliis. Virgil. 12. Æn. v. 435. *Disce* schickt sich nicht zu *fortunam*, sondern da muß ein ander Verbum, nemlich *opta*, oder dergleichen, verstanden werden.

Semper in sanguine, ferro ac fuga *versabimur*. Sallust. B. Jug. c. 14. *Versabimur*, schickt sich nicht zu *ferro*.

Pacem an bellum gerens perniciosior, in incerto habebatur. Sallust. B. Jug. c. 46. fin. Man sagt wol *Gerere bellum*, aber nicht *gerere pacem*.

VI. *Hendiadys* (ἓν διὰ δυοῖν.)

Hendiadys ist, wenn zwei Nomina als etwas unterschiedenes gesetzet werden, und können doch von einem Dinge erkläret werden, als:

Arma virumque cano, für *armatum virum*. Virgil. 1. Æn. v. 5. Pateris libamus & auro, für *aureis pateris*. Virgil. 2. Georg. v. 192. Ex tenebris & carcere procedere, für *ex tenebroso carcere*. Curt. V. 5. 10. Perfidia & scelere incolarum, für *scelesta perfidia*. Valer. Max. III. 2. ext. 3. Gemitus iræque leonum, für *gemitus irascentium leonum*, wie Servius diesen Ort also erkläret. Virgil. 7. Æn. v. 15. Si talibus monumentis præceptisque lætabere, für *libris quibus præcepta continentur*. Cic. 3. Offic. fin.

(Das Wort Hendiadys steht beim *Servio*, andere nennen es Hendiadyo. Siehe *Servium ad Virgil. L. 7. Æn. v. 15.*

VII. *Hyphen.*

Hyphen ist, wenn zwei Wörter vor eins ausgesprochen werden, als:

Quæris quid cogitem de *obviam-itione*. Cic. 13. Attic. ep. 50. Heri *semper-lenitas* evaderet. Terent. Andr. I. 2. 4. *Semper-florentis* Homeri. Lucret. L. 1. v. 25. O socii, (neque enim ignari sumus *ante-malorum*. Virgil. 1. Æn. v. 202. *Circum-Cæsura*. Lucret. L. 3. v. 201. Macedonum *ætate-graves*. Curt. V. 2. 16. Deprecatio *pro-ilis*. Curt. V. 3. 13. Von *dicto-audiens* siehe droben p. 486.

VIII.

VIII. Vom *Græcismo Syntactico.*

Græcismus oder *Helleniſmus Syntacticus* iſt eine Griechiſche Conſtruction, welche auch unter andern die Ellypſin in ſich faſſet, als:

Nigræ lanarum nullum colorem bibunt, für *ex lanis.* Plin. L. 8. c. 48. Captivæ feminarum, für *ex feminis.* Curt. VI. 2. 5. Læta laborum, für *laboribus.* Virgil. XI. Æn. v. 73. Ardua montium, ſc. *cacumina.* Curt. V. 3. 18. Triſte lupus ſtabulis, maturis frugibus imbres, für *lupus eſt triſtis ſtabulis,* und *imbres ſunt triſtes frugibus.* Virgil. Ecl. 3. v. 80. Abſtineto irarum, für *ab iris.* Horat. L. 3. Od. 27. v. 70. Define querelarum, für *a querelis.* Horat. 2. Od. 9. 17. Regnavit agreſtium populorum. Horat. 3. Od. 30. v. 12. *Dignus ſucceſſionis* imperii. Sveton. in Othon. c. 4. fin. Siehe von Dignus mehr Exempel p. 505. Vetus operis & laboris. Tacit. Ann. I. 20. 4. Exitii certus. Ibid. c. 27. §. 4. Formidoloſior hoſtium. Tacit. Annal. I. 62. 3. Ingens animi femina munia Ducis per eos dies induit. Tacit. Ann. I. 69. 2. Quid tibi hanc rem curatio eſt, für *quæ tibi hujus rei cauſſa.* Plaut. Amph. I. 3. 21. Omnium rerum mors eſt extremum, für *extrema.* Cic. 6. Fam. ep. 21. Ardua dum metuunt, amittunt vera viai, für *veram viam.* Lucret. I. 1. v. 660. Micat auribus & tremit artus, i. e. *ſecundum artus.* Virgil. 3. Georg. v. 84. Id ætatis. Cic. 1. Catil. c. 4. Iſtuc ætatis, für *ea ætate.* Hirt. B. Afric. c. 22. §. 2. Solus tibi certat Amyntas, für *tecum.* Virgil. Ecl. 5. v. 8. Manet illum pœna, h. e. *exſpectat.* Liv. L. 24. c. 22. Latet me. Juſtin. XXXI. 2. 2. Habeo dicere. Cic. Roſc. c. 35. Senſit medios delapſus in hoſtes, für *ſenſit ſe delapſum eſſe.* Virgil. 2. Æn. v. 375. Solus appellari Poeta meruit, für *poëtam appellari.* Vellej. L. 1. c. 5. Salvidienus non ſatis habuit eſſe creatus Conſul, für *Conſulem creatum eſſe.* Vellej. L. 2. c. 76. Iniit conſilia *tollere* reges Lacedæmoniorum, für *tollendi.* Nep. Lyſandr. c. 3. Audax omnia

per-

perpeti gens humana, für *ad perpetiendum.* Horat. I. Od. 3. v. 25. Intentus *parare*, für *parandi.* Salluſt. B. Jug. c. 23. Vultisne eamus *viſere*, für *viſum.* Terent. Phorm. I. 2. 52. Siehe droben p. 627.

IX. Vom *Archaiſmo Syntactico.*

Archaiſmus Syntacticus iſt eine veraltete und von dem Gebrauch abgekommene Redens-Art, als:

Neſcio, quid profecto *abſente nobis* turbatum eſt domi, für *abſentibus nobis.* Terent. Eun. IV. 3. 7. Hanc ſibi rem præſidio ſperant *futurum*, für *futuram.* Gell. ex Cic. L. 1. c. 7. Rapuitque *in fomite* flammam, für *in fomitem.* Virgil. 1. Æn. v. 180. Talis *in hoſte* fuit Priamo, für *in hoſtem.* Virgil. 2. Æn. v. 541. Mediis effuſus *in undis*, für *in undas.* Virgil. 6. Æn. v. 339. Rotat enſem Fulmineum, donec Rutuli clamantis *in ore* Condidit adverſo, für *in os.* Virgil. 9. Æn. v. 442. dergleichen Archaiſmi kommen im Virgilio ſehr oft vor. Hæc facta ab illo *oportebat.* Terent. Heaut. III. 2. 25. *Faſtidit mei*, für *me.* Plaut. Aulul. II. 2. 67. Reſpexit tamen & *longo poſt tempore* venit, h. e. *poſt longum tempus.* Virgil. Ecl. 1. v. 30. Ille ubi videt, me eſſe *in tantum honorem*, für *in tanto honore.* Terent. Eun. II. 2. 29.

[Servius erinnert, die Alten hätten *ante, poſt, circum*, auch mit einem Ablativo geſetzet. Siehe auch von *in* droben p. 683.

Hieher gehöret, wenn *Decet* mit dem Dativo, *Utor* mit dem Accuſativo geſetzet werden, und andere Conſtructiones mehr, ſo bei den Comicis gefunden werden, aber nicht zu imitiren ſind. Von *Decet* und *Utor* ſiehe die Exempla droben p. 603. 648.

Das

Das IV. Capitel.
Von den Figuris Prosodicis.

§. I. *Figuræ Prosodicæ* verändern die Silbe in der Quantität.

§. II. Es sind derselben vier: *Systole*, *Diastole*, *Synizesis* und *Elisio*.

(a) *Systole* ist, wenn man eine Silbe, so an sich lang ist, kurz setzet, als:

Matri longa decem *tulerunt* fastidia menses. Virgil. Ecl. 4. v. 61. Rettulit ille gradus *horruerunt*que comæ. Ovid. 2. Fast. v. 502. Aut lingua aut oculus, aut quæ tibi membra pudorem *Abstulerunt* ferro rapiam. Ovid. 6. Metam. v. 617. Gutturaque *imbuerunt* infantia lacte canino. Ovid. in Ibin. v. 229. *Defuerunt*, nec flere vacat. Ovid. 6. Metam. v. 585. Di tibi divitias *dederunt* artemque fruendi. Horat. I. ep. 4. v. 6. Siehe droben mehr Exempel p. 738. *Connŭbio* jungam stabili, propriamque dicabo. Virgil. 1. Æn. v. 77. Nomadumque petam *commŭbia* supplex. Virgil. 4. Æn. v. 535. Findor, ut Arcadiæ pecuaria *rudere* credas. Pers. Sat. 3 v. 9. Vincla recusantum & sera sub nocte *rudentum*. Virgil. 7. Æn. v. 16.

[*Servius* erinnert, daß in *rudentum* die erste Silbe lang sein solte.

[συσολὴ, von συσέλλω, ich ziehe zusammen.

(b) *Diastole* ist, wenn man eine Silbe, so an sich kurz ist, lang ausspricht, als:

Ibitis *Italiam* portusque intrare licebit. Virgil. 3. Æn. v. 254. Exercet *Diana* choros. Virgil. 1. Æn. v. 503. Sic ait, atque oculos Rutulorum *rejicit* arvis. Virgil. X. Æn. v. 473. Siehe droben p. 721. 722.

Ser-

Servius erinnert, ad Virgil. 1. Æn. v. 347. daß die Poeten in den Nominibus propriis, und in andern Nominibus, so davon herkommen, diese Freiheit nehmen, daß sie eine Silbe nach Belieben lang oder kurz setzen, als:

Huic Conjux *Sichæus* erat. Virgil. 1. Æn. v. 347. Respondet curis, æquatque *Sichæus* amorem. Virgil. 6. Æn. v. 469. Mille meæ *Siculis* errant in montibus agnæ. Virgil. Ecl. 2. v. 21. *Sicelides* Musæ paullo majora canamus. Virgil. Ecl. 4. v. 1. *Sicanio* prætenta sinu jacet insula contra. Virgil. 3. Æn. v. 692.

Ovidius aber und *Horatius* meinen, daß solches nicht allezeit angehe, und daher sparsam müsse gebrauchet werden.

Et pudeat, sic, qua Syllaba parte moretur.
Arctius appellem *Tuticanumque* vocem.
Nec potes in versum *Tuticani* more venire,
Fiat ut e longa Syllaba prima brevis.
Aut ut ducatur, quæ nunc correptior exit
Et sit porrecta longa secunda mora.
His ego si vitiis ausim corrumpere nomen,
Ridear, & merito pectus habere neger.
Ovid. 4. Pont. el. 12. v. 9. seqq.

Mansuri *Oppidulo* quod versu dicere non est.
Oppidulo, nemlich *Equotutio*, als welches Wort im Versu Hexametro nicht stehen kan. *Horat. 1. Sat. 5. v. 87.*

Daß auch die Quantität nicht nach eigenem Gefallen in den Nominibus propriis könne gebrauchet werden, zeiget *Martialis* an, da er von dem *Earino* des Domitianus Liebling also schreibet:

Nomen nobile, molle, delicatum
Versu dicere non rudi volebam;
Sed tu Syllaba contumax repugnas.
Dicunt *Eiarinon* tamen poetæ,
Sed Græci, quibus est nihil negatum.
Martial. L. 9. epigr. 12.

[διαζολὴ] von διαζέλλω, ich ziehe von einander. Sonst heist diese Figur auch *Ectasis*, von ἐκτείνω, ich dehne aus.

(c)

(c) *Synizesis* ist, wenn man in der Scansion zwei Vocales für einen ausspricht, als:

Diique Deæque omnes, quibus obstitit Ilium, & ingens Gloria Dardaniæ. Virgil. 6. Æn. v. 64. Sint Mæcenates, non *deerunt*, Flacce, Marones. Mart. L. 8. ep. 56. Deturbat, laxatque foros, simul accipit *alveo* Ingentem Æneam. Virgil. 6. Æn. v. 412. Nec Clytio genitore minor, nec fratre *Menestheo*. Virgil. X. Æn. v. 129. Bis patriæ cecidere manus, quin protinus *omnia* Perlegerent oculis. Virgil. 6. Æn. v. 33. Una *eademque* via sanguisque animusque sequuntur. Virgil. 10. Æn. v. 487. Degeneras, scelus est pietas in conjuge *Tereo*. Ovid. 6. Metam. v. 635. Quod nisi declinare solerent omnia *deorsum*. Lucret. L. 2. v. 221.

[συνίζησις, von συνιζάνω, ich sitze mit einem andern nieder.

Sie kommt fast mit der *Synæresi* überein.

(d) *Elisio*, (συναλοιφή) ist, wenn ein Vocalis oder Diphthongus am Ende eines Worts von dem folgendem Vocali oder Diphthongo verschlungen wird, als:

Tu ne cede malis, sed con*tra au*dentior ito. Virgil. 6. Æn. v. 95. Dura*te* & vosmet rebus servate secundis. Virgil. 1. Æn. 211. Diver*so in*terea miscentur mœnia luctu. Virgil. 2. Æn. v. 298. At*que utinam* pro te possint tua vota valere. Ovid. 1. Trist. ep. 8. v. 3. Concurrunt Tyrrhe*næ acies* atque omnibus uni. Virgil. 10. Æn. v. 691. Tune Syri, *Damæ*, *aut* Dionysi filius, audes. Horat. 1. Sat. 6. v. 38. Siehe mehr davon droben p. 765.

Wenn aber überdem noch ein M am Ende des Worts stehet, und hinaus geworfen wird, so wird es *Ecthlipsis* genennet, als:

Crescit amor nummi, quan*tum ipsa* pecunia crescit. Juvenal. Sat. 14. v. 138. Magnanimi Jovis ingra*tum as*cendere

dere cubile. Virgil. 12. Æn. v. 144. Da facilem cursum *atque* audacibus annue cœptis. Virgil. 1. Georg. v. 40. Nec mihi credibile est, quen*quam in*sultasse jacenti. Ovid. 2. Trist. v. 571. Siehe mehr Exempel droben p. 766.

Hiatus Metricus wird genennet, wenn die Elisio nicht geschiehet, als:

Et sucus *pecori &* lac subducitur agnis. Virgil. Ecl. 3. v. 6. Flerunt Rhodo*peiæ arces*. Virgil. 4. Georg. v. 461. Ter sunt conati imponere Pelio *Os*sam. Virgil. 1. Georg. v. 281. Siehe mehr Exempel droben p. 765.

Anhang.

Von der natürlichen Ordnung der Construction, so mit den Anfängern fleißig zu treiben.

Wenn man den rechten Sinn der Auctorum begreifen will, so ist nöthig, die natürliche Ordnung der Construction wol zu beobachten, welche auf folgende Weise muß gesuchet werden.

I. Man siehet, ob in der Rede
(a) Eine Interjectio, oder
(b) Ein Vocativus, oder sonst
(c) Eine Particula Excitandi, oder Conjunction vorhanden ist, und fänget davon die Construction an.

II. Hierauf suchet man den Nominativum (welches die Logici das *Subjectum* der Rede nennen,) und setzet damit die Construction fort.

Der Nominativus aber stehet in der Rede entweder ausdrücklich, oder er ist versstecket.

Er stehet ausdrücklich, wenn ein Nomen Substantivum oder an statt des Nominis ein Infinitivus, oder auch ein Pronomem Relativum gesetzet ist.

Er ist aber versteckt, wenn der Nominativus
1. In dem Verbo finito lieget.

Wenn

2. Wenn ein Accusativus mit dem Infinitivo an statt des Nominativi und Verbi finiti stehet, da man alsdann vom Accusativo anfangen muß.
3. Wenn zwey Ablativi Consequentiæ stehen, mit welchen alsdann die Construction fortgesetzet wird.

III. Wenn man den Nominativum gefunden hat, so siehet man, was zum Nominativo gehöret, es mag
1. Ein Nomen Substantivum per Appositionem, oder
2. Ein Adjectivum, oder
3. Ein Genitivus sein, auch
4. Die Casus obliqui, so vom Adjectivo regieret werden, werden dabei gelassen.

[Das Substantivum muß allezeit vor dem Adjectivo gesetzet werden.

IV. Ferner suchet man nach dem Nominativo das Verbum personale, (welches in der Logica das *prædicatum* heist) und dabei den Casum, so das Verbum zu sich nimmt, entweder den

Nominat. auf die Frage wer? oder was?
Genit. auf die Frage wessen?
Dat. auf die Frage wem?
Accusat. auf die Frage wen? oder was?
Ablat. auf die Frage womit? wodurch? woran? weswegen? wovon? ꝛc.

Welche Casus wiederum andere regieren können, die alsdann dabei gelassen werden.

V. Ist aber ein Verbum Impersonale vorhanden, so fänget man von demselben die Rede an, und kan dabei erinnert werden, daß ein Nominativus darunter verstanden werde, oder die folgende Oratio finita oder infinita an statt des Nominativi gesezet sei.

VI. Endlich bemerket man auch die Particulen, so zum Verbo als dem prædicato gehören.
1. Die Adverbia werden nach ihren Verbis gesetzet, ausser die Adverbia negandi, so man vor dem Verbo lässet.
2. Die Præpositiones construiret man mit ihren Casibus.

3. Die Conjunctiones, sonderlich die Copulativæ, hängen die Rede zusammen.

Exempel zur *Construction.*

1.

Phocion cum ad mortem duceretur, obvius ei fuit Emphyletus, quo familiariter fuerat usus. Is cum lacrymans dixisset: O quam indigna perpeteris, Phocion! Huic ille, at non inopinata, inquit: Hunc enim exitum plerique clari viri habuerunt Athenienses. *Nep. in Phocion. c. 4. §. 3.*

Die Ordnung der Construction ist.

Cum Phocion duceretur ad mortem, Emphyletus fuit obvius ei, quo fuerat usus familiariter. Cum is dixisset lacrymans: O Phocion, quam indigna perpeteris (i. e. tu perpeteris valde indigna) ille inquit huic: at (sc. perpetior) non inopinata. Enim viri Athenienses clari plerique habuerunt exitum hunc.

2.

Socratem illum solitum ajunt dicere, perfectum sibi opus esse, si quis satis esset concitatus cohortatione sua ad studium cognoscendæ percipiendæque virtutis. Quibus enim id persuasum esset, ut nihil mallent se esse, quam bonos viros, iis reliquam facilem esse doctrinam. *Cic. de Orat. L. 1. c. 47.*

Die Ordnung der Construction ist.

Ajunt Socratem illum (esse) solitum dicere, opus esse perfectum sibi, si quis esset concitatus satis cohortatione sua ad studium virtutis cognoscendæ & percipiendæ. Enim quibus id esset persuasum, ut mallent se esse nihil quam viros bonos, doctrinam reliquam esse facilem iis.

3.

Alexander adhuc puer, acerrimis literarum studiis eruditus fuit. Exacta pueritia, per quinquennium sub Aristotele Doctore inclyto crevit. *Justin. L. 12. c. 16.*

Die Ordnung der Construction ist.

Alexander puer adhuc (sc. existens) fuit eruditus stu-

diis accerrimis literarum. Pueritia exacta, crevit per quinquennium sub Aristotele, Doctore inclyto.

4.

O sæpe mecum tempus in ultimum
Deducte, Bruto militiæ duce
Qui te redonavit Quiritem
Diis patriis Italoque cœlo,
Pompei, meorum prime sodalium?

Horat. L. 2. Od. 7.

Die Ordnung der Construction ist.

O Pompei! prime sodalium meorum, deducte sæpe mecum in tempus ultimum Bruto duce militiæ, Qui redonavit te Quiritem Diis patriis & cœlo Italo?

Versus Memoriales.

CAntat *Acanthis* avis, sed crescit *Acanthus* in agris,
Conjugia *affines* faciunt: *Confinia* campi.
Consumunt *Ventres*, *Uterus* parit, egerit *Alvus*.
Improba cantat *ănus*, sed ventrem dejicit *ānus*.
Est *ăcer* in silvis: equus *ācer* Olympia vincit,
Armus brutorum est: *Humerus* ratione fruentum.
Dum finit hora, *Canas*: efflœto tempore *Canes*:
Grandævique *Canis* candescunt tergora *Canis*.
Hæc cassis, galea est: *Hi Casses*, retia signant.
Casside conde caput: capiuntur *cassibus* Apri.
Clava ferit: *Clavus* firmat: *Clavisque* recludit.
Cĕdo facit Cessi: Cecidi *Cædo*: *Cædo* cecidi.
Fert ancilla *Colum*: penetrat res humida *Colum*.
Esuriens *comedit*: sed *comissatur* asotus.
Comœdi scenam, *Comedones* quærite cœnam.
Vir *Comis* multos *Comites* sibi jungit amicos.
Cominus ense ferit, jaculo cadit *eminus* ipse.
Congeries lapidum tibi fit: *Glomeratio* fili:
Lignorum proprie dicitur esse *strues*.
Consortes fortuna eadem: *Socios* labor idem:
Unum *Collegas* efficit officium.
Consulo te doctum: tibi *consulo*, dum tua curo.

Flat *Corus:* saltatque *Chorus* vel Carmina cantat.
Sanguis inest venis: *Cruor* est de corpore fusus.
Sunt *Cete* pisces: Populi collectio *Cætus.*
Oblitus *Decŏris* violat præcepta *Decōris.*
Deleo scripturam, cum flaminam *extinguo* lucerna.
Vin' tibi *Dicamus,* cui carmina nostra *Dicamus.*
Edicunt Reges: *Indicit* festa Sacerdos:
Indicat auctorem facti, qui novit eundem.
Edūcit monitor Juvenem bonus: *Edŭcat* altor.
Si tibi non est æs, miser *es:* Tu pinguia non *es.*
Non fit semper *Equi* sessor, qui judicat *Æquum.*
Hæc Ficus, Fici vel *Ficus,* fructus & arbor.
Hic Ficus, Fici, malus est in corpore morbus.
Forfex filorum; *ceps* ferri, *pexque* pilorum.
Forfice Sartores: Tonsores *Forpice* gaudent:

At Faber ignitum *Forcipe* prensat opus.
Pistor habet *Furnum: Fornace* hypocausta calescunt.
Fructus arboribus, *Fruges* nascuntur in agris.
Fornix est arcus sed *Fornax* saxa perurit.
Robustum *Fugio:* fugientem sæpe *fugavi.*
Qui *fugit* aversus, solet hoste sequente *Fugari.*
Gibbus terga premit: cervicem *Struma* molestat.
Vir *generat,* Mulierque *parit:* sed *gignit* uterque.

Gustat lingua cibum, qui bene cunque *Sapit.*
Per quod quis peccat, per *idem* punitur & *idem.*
Lacteo, lac sugo: *Lacto,* lac præbeo nato.
Infans dum *Lactet;* Nutrix hunc sedula *Lactat.*
In sylvis *Lepŏres,* in verbis quære *Lepōres.*
Lēvis adhuc puer est: *Lēvis* autem sermo puellæ.
Non *Licet* esse mihi, qui me non esse *Licetur.*
Quum Liqueo, *Liquidum* breve; Liquor *liquida* longa.

Ad flumen *ripas,* ad mare *littus* habes.
Tango *lyram* digitis: *Liram* fac arator in agris.
Deceptura Viros pingit *măla* femina *Mālas.*
Malo tamen pulcrum *Malo* decerpere *malum.*

Mali

Mali mala malo meruit *mala* maxima mundo.
Merx venit nummis: operantibus eſt data *merces.*
Mori *mōrantur* quocunque ſub axe *mŏrantur.*
Mulcet equos famulus: ſed vaccas ruſtica *Mulget.*
Vir *Nŏthus* eſt ſpurius: *Nŏtus* auſter: *Nōtus* amicus.
Noxam dic pœnam culpæ: ſit *Noxia* culpæ.
Occidit latro, verum ſol *occidit* almus.
Oblitus eſt vino, ſed non *oblitus* amoris.
Opperior tardos, pannis *operitur* egenus.
Os oris loquitur: ſed *os oſſis* roditur ore.
Devorat *os oris*, quicquid lucratur *os oſſis.*
Conjugis eſt *Parere* & *Parēre*, *Parare* mariti.
Pendere vult juſtus, ſed non *pendēre* malignus.
Pro reti & regione *Plăga* eſt, pro verbere *Plāga.*
Plānus it in *plāno*, *Plănus* at non plana peragrat.
Polliceor quid ſponte mea, *promitto* rogatus.
Pōpŭlus eſt arbor, *Pŏpŭlus* collectio plebis.
Quis ſubit in pœnam capitalis ſupplicii? *Vas.*
At quum lis fuerit nummaria, quis dabitur? *Præs.*
In *pretio* eſt dives, deſunt ſua *præmia* doctis.
Dat *prōpago* merum: ſurgit de Patre *Prŏpago.*
Raparum *rāpina* ſatus: Raptusque *Răpina.*
Pluribus ille *rĕfert*, quæ non cognoſcere *rēfert.*
Corpore *robuſtum:* ſed dices pectore *fortem.*
Ne ſit *ſecurus*, qui non eſt *tutus* ab hoſte.
Sunt ætate *ſenes: Veteres* vixere priores.
Quæ non ſunt, *ſimulo:* quæ ſunt, ea *diſſimulantur.*
Pars gremii *Sinus* eſt: *Sinus* vas lactis habetur.
Pauca *ſtătim* fiunt, quibus eſt duratio *ſtātim.*
Juppiter eſt *ſtātor*, *ſtător* & mihi ſervus habetur.
Haſtam dic *Teretem:* Sphæram dic eſſe *Rotundam.*
Integer eſt *tōtus: tŏtus* eſt, quotus ordine quivis.
Ardentem *Torrem:* extinctum dicas *Titionem.*
Tribula grana terit; *Tribuli* naſcuntur in agris.
Vadimus in terris, ſed in æquore ſæpe *Vadamus.*
Vallamus proprie caſtrum: *Sepimus* ovile.

Merx nummis *venit*: *vĕnit* huc aliunde profectus.
Vēnimus hesterna: ast hodierna luce *vēnimus*.
Præterita *vēnit*: sed præsenti *vĕnit* hora.

Cognationes.

Agnati patris; *Cognati* Matris habentur.
Dic *Patruos* patris fratres; *Amitasque* sorores.
Frater *Avunculus* est, soror est *Matertera*, matris.
Quos generant Fratres natos, dices *Patrueles*.
Sed *Consŏbrinos* dic, quos genuere Sorores.
Quos soror & frater generant, dices *Amitinos*.
Vir gnatæ *Gener* est: *Nurus* autem femina gnati.
Uxoris genitor *Socer* est: *Socrusque* genitrix.
Ipse Viri frater *Levir*: uxor quoque fratris
Fratria; *Glos* uxor Fratris, Soror atque mariti.

Not. Der angezeigte Unterscheid in obigen Denk-Versen hat zwar mehrenteils seine Richtigkeit, doch ist derselbe in allen Wörtern nicht ohne alle Ausnahm, als: Polliceor, propago, vetus, &c.

Versus de Calendario Romano.

Prima diesis mens cujusque est dicta *Calendæ*,
Sex Nonas *Majus*, *October*, *Julius* & *Mars*,
Quattuor at *reliqui*: dabit *Idus* quilibet octo.
Inde dies alios omnes dic esse *Calendas*,
Quos retro numerans dices a mense sequente.

CALEN-

CALENDARIUM ROMANVM.

APRILIS habet dies 30. Nonas 4.

1 Calendis Aprilis
2 Quarto } (ante) Nonas,
3 Tertio } vel Nonarum
4 Pridie } Aprilis.
5 Nonis Aprilis
6 Octavo }
7 Septimo }
8 Sexto } (ante) Idus
9 Quinto } vel Iduum
10 Quarto } Aprilis.
11 Tertio }
12 Pridie }
13 Idibus Aprilis
14 Decimo octavo }
15 Decimo septimo }
16 Decimo sexto }
17 Decimo quinto }
18 Decimo quarto }
19 Decimo tertio }
20 Duodecimo }
21 Undecimo } (ante) Calendas, vel Calendarum Maji.
22 Decimo }
23 Nono }
24 Octavo }
25 Septimo }
26 Sexto }
27 Quinto }
28 Quarto }
29 Tertio }
30 Pridie }

MAJUS habet dies 31. Nonas 6.

1 Calendis Maji
2 Sexto }
3 Quinto } (ante) Nonas,
4 Quarto } vel Nonarum
5 Tertio } Maji.
6 Pridie }
7 Nonis Maji
8 Octavo }
9 Septimo }
10 Sexto } (ante) Idus,
11 Quinto } vel Iduum
12 Quarto } Maji.
13 Tertio }
14 Pridie }
15 Idibus Maji
16 Decimo septimo }
17 Decimo sexto }
18 Decimo quinto }
19 Decimo quarto }
20 Decimo tertio }
21 Duodecimo }
22 Undecimo } (ante) Calendas, vel Calendarum Junii.
23 Decimo }
24 Nono }
25 Octavo }
26 Septimo }
27 Sexto }
28 Quinto }
29 Quarto }
30 Tertio }
31 Pridie }

Typus Mensium Universalis.

DIES mensis.	*Martius. Majus. Julius. October.*	*Januar. Augustus. December.*	*Aprilis. Junius. Septemb. Novemb.*	*Februar.*
I	Calendæ	Calendæ	Calendæ	Calendæ
II	6	4	4	4
III	5	3	3	3
IV	4	Prid. Non.	Prid. Non.	Prid. Non.
V	3	Nonæ.	Nonæ.	Nonæ.
VI	Prid. Non.	8	8	8
VII	Nonæ	7	7	7
VIII	8	6	6	6
IX	7	5	5	5
X	6	4	4	4
XI	5	3	3	3
XII	4	Prid. Id.	Prid. Id.	Prid. Id.
XIII	3	Idus.	Idus.	Idus
XIV	Prid. Id.	19	18	16
XV	Idus.	18	17	15
XVI	17	17	16	14
XVII	16	16	15	13
XVIII	15	15	14	12
XIX	14	14	13	11
XX	13	13	12	10
XXI	12	12	11	9
XXII	11	11	10	8
XXIII	10	10	9	7
XXIV	9	9	8	6
XXV	8	8	7	5
XXVI	7	7	6	4
XXVII	6	6	5	3
XXVIII	5	5	4	Prid. Cal.
XXIX	4	4	3	
XXX	3	3	Prid. Cal.	
XXXI	Prid. Cal.	Prid. Cal.		

Anni intercalaris Febr. sunt 29. dies & 17. ante Cal. Mart.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn816679894/phys_0874
DFG

Allgemeiner INDEX der ganzen Grammatica.

Die Vorbereitung hält in sich

1. Die Beschreibung der Grammatica p. 1
2. Die Abteilung derselben - - 2

Der erste Teil.

Von der Orthographia, oder Rechtschreibung = = 3

Cap. 1. Von den Buchstaben - - - 4
2. Von den Silben - - - 10
3. Von den Wörtern - - - 14
4. Von den Zeichen - - - 24

Der andere Teil.

Von der Etymologia, oder Wort-Forschung = = 29

Sect. I. Von dem Nomine.

Cap. 1. Von der Qualitate Nominum, oder vom Nomine Substantivo und Adjectivo - 34
2. Von der Motion der Nominum Substantivorum und Adjectivorum - - 36
3. Von der Comparation der Adjectivorum 41
4. Von der Comparatione Regulari - 44
5. Von der Comparatione Irregulari - 49
6. Von den Incomparabilibus - 54
7. Von dem Genere Nominum - 56
8. Von dem Genere Substantivorum - 58
9. Vom Genere Adjectivorum - - 71
10. Von der Declination der Nominum Substantivorum und ihren Casibus - 74
11. Von der ersten Declination - - 81

12. Von der andern Declination - - 89
13. Von der dritten Declination - - 101
14. Von der vierten Declination - 149
15. Von der fünften Declination - 155
16. Von der Declination der Nominum Adjectivorum - - 158
17. Von der Anomalia Nominum - 164
18. Von den Indeclinabilibus - - 164
19. Von den Abundantibus - - 169
20. Von den Heteroclitis - - - 172
21. Von den Heterogeneis - - - 178
22. Von den Defectivis Numero - - 181
23. Von den Defectivis Casibus - - 198
24. Von der Specie Nominum, insonderheit von den Nominibus Derivatis - 207
25. Von den Patronymicis - - 208
26. Von den Gentilibus - - 211
27. Von den Possessivis - - 212
28. Von den Deminutivis - - 213
29. Von den Denominativis - - 217
30. Von den Verbalibus - - 220
31. Von der Figura Nominum - - 222
32. Von den Numeralibus - - 224

SECT. II. Von dem Pronomine. 232

Cap. 1. Von der Signification der Pronominum 233
2. Vom Genere, Numero, Personis und Casibus der Pronominum - - 236
3. Von der Declination der Pronominum 238
4. Von der Figura Pronominum - 248

SECT. III. Von dem Verbo. 251

Cap. 1. Von dem Genere und der Signification der Verborum - - 252
2. Von der Specie Verborum - - 258

3. Von

3. Von den Inchoativis - - 259
4. Von den Frequentativis - - 260
5. Von den Desiderativis - - 262
6. Von den Deminutivis - - 263
7. Von der Figura, Numeris und Personis Verborum - - 264
8. Von den Modis Verborum - - 266
9. Von den Temporibus Verborum - 274
10. Von der Conjugation der Verborum 280
11. Von der Conjugatione Periphrastica 312
12. Von den Præteritis und Sup. der ersten Conj. 313
13. - - - der andern Conj. 324
14. - - - der dritten Conj. 335
15. - - - der vierten Conj. 371
16. Von der Anomalia Verborum, ins besonder von den Verbis Abundantibus - 377
17. Von den Verbis Heteroclitis - - 387
18. Von den Verbis Defectivis - - 399
19. Von den Impersonalibus - - 409

Sect. IV. Von dem Participio. 416

Cap. 1. Von der Derivation der Participiorum 417
2. Von der Comparation der Participiorum 427
3. Von den Participiis, wenn sie Nomina werden und von ihrer Anomalia 430

Sect. V. Von den Adverbiis. 433

Cap. 1. Von der Signification der Adverbiorum 433
2. Von der Specie und Figura Adverbiorum 443
3. Von der Comparation der Adverbiorum 445

Sect. VI. Von der Præposition. 446
Sect. VII. Von der Conjunction. 453
Sect. VIII. Von der Interjection. 456

Der

Der dritte Teil.

Von der Syntaxi, oder Wort-Fügung. 458

Sect. I. Syntaxis Nominum.

Cap. 1. Von der Convenientia Nominum 458
2. Von den Numeralibus - - 465
3. Von der Rectione Nominum insbesonder, vom Genitivo mit einem Nomine - 471
4. Vom Dativo mit einem Nomine - 492
5. Vom Accusativo mit einem Nomine 498
6. Vom Ablativo mit einem Nomine 500

Sect. II. Syntaxis Pronominum.

Cap. 7. Von der Convenientia Pronominum 508
8. Von der Rection der Pronominum 528

Sect. III. Syntaxis Verborum.

Cap. 9. Von den Interrogativis - - 529
10 Von der Convenientia Verborum, insbesonder vom Nominativo mit einem Verbo - - - 531
11. Von der Rection der Verborum, insbesonder vom Genitivo mit einem Verbo 540
12. Vom Dativo mit einem Verbo - 552
13. Vom Accusativo mit einem Verbo - 571
14. Vom Vocativo mit einem Verbo - 585
15. Vom Ablativo mit einem Verbo - 585
16. Syntaxis Verborum mit den Nominibus Locorum und Temporum - 605
17. Syntaxis Infinitivorum - - 618
18. - Gerundiorum - - 628
19. - Supinorum - - 639
20. - Impersonalium - - 642
21. - Participiorum - - 652

22. Syn-

22. Syntaxis Adverbiorum - - 660
23. - Præpositionum - - 676
24. - Conjunctionum - - 685
25. - Interjectionum - - 708

Der vierte Teil.

Von der Prosodia, oder Ton-Sprechung. 711

Cap. 1. Von der Quantität aller Silben insgemein 712
2. Von der Quantität der ersten und mittlern Silbe insonderheit - - 725
3. Von der Quantität der letzten Silben 744
4. Von der Scansion, Cæsur, und Pedibus eines Carminis - 764
5. Von den Generibus Carminum, insbesonder, von den einfachen - 770
6. Von den vermischten Generibus Carminum 792
7. Von den mancherlei Arten der Carminum in Ansehung des Inhalts - 595

Figuræ Grammaticæ. 801

Cap. 1. Von den Figuris Orthographicis - 801
2. Von den Figuris Etymologicis - 809
3. Von den Figuris Syntacticis - 830
4. Von den Figuris Prosodicis - 845
Anhang von der Construction - 848

(o)

Beson-

Besonderer INDEX,

Von dem,

was in der Grammatic enthalten, fürnemlich einiger seltener Wörter und Constructionen.

A.

A und ab vor welche Buchstaben sie zu setzen 449
Abund de wenn sie zu setzen 450
Abbreviatur einiger Wörter, 19. wenn sie umgekehrt, was sie bedeuten 24
Abdico mit dem Accus. und Ablat. 562
Ab epistolis, a pedibus, a secretis 555
Abhinc wie es recht zu brauchen 437. 608
Abhorreo mit dem Accusat. und Ablativo 601
Abominatus *passive* 424
Abs vor welche Buchstaben es zu setzen 450
Abundantia Substantiva in der Motion 37. Adjectiva, 39. 40. wie sie compariret werden 45. 50
Abundantia in den Declinationibus 369
Abundantia verba 378
Abundo mit dem Genit. und Abl. 593
Abus, woher diese Endung in Dat. plur. primæ declin. gekommen 87
Abutor mit dem Accusat. 603
steht auch passive 256
Acatalecticus versus 769
Accedo tibi und ad te 565
Accentus 722. ob man über Lateinische Wörter Accente setzen soll 26
Acrostichi 798
Activum verbum 253
Actus, acta 179. 195
Adipiscor *passive* 256. 424
Adjectiva einer Endung 39 zweier 39. dreier Endung 40
Adjuvo, adjuto mit dem Accusat. 572
Adminiculor *passive* 256. 424
Adoleo, evi und ui was im perfecto vor ein Unterscheid sey 330
Adolescens Gen. Femin. 67
Adolescenturio 263
Adonicus versus 774
Ador ein defectivum 201. 140
Adscribo, wie es construiret werde 562

Adspergo, wie es construirt werde 562
Adulo, ist gebräuchlich 379
Adulor *passive* 256
Adulor mit dem Dat. und Accusat. 558. 561
Adverbia 433
Adversor mit dem Dat. gebräuchlich, mit dem Accus. zweifelhaft 561
Aeres in plural. 183
Ædes, das Haus, hat einen Singular. 192
Æmulor tibi und te 565
Ænigma 798
Æquidicum carmen 799
Æqui bonique facio 549
Affero mit dem Dat. Acc. und der Præposition 562
Affinis Gen. Femin. 68
Affirmandi adverbia 441
Agillimus ist nicht gebräuchlich 46
Aggredior *passive* 256. 424
Ajo, ajere, ajens 400
Alcaicus versus 790
Alcmanius dactylicus versus 776
Ales ist ein Substant. und Adjectiv. 142
Alienus verschieden construiret 506
Allatro selten mit dem Dativ. öfters mit dem Accus. 558
Alloeosis 813
Alpes hat ein Singular. 192
Alterco, altercavi 379
Alterutrius u. alterius utrius sind beyde gebräuchlich 79
Alvus in Mascul. wird gefunden 99
Amatus ero ist eigentlich das Futur. Indicativi 291
Amatum ire 277
Ambo für ambos 96
Anacreonticus versus 786
Anagramma 798
Analogia 31
Anapæsticus versus 782
Anastrophe 828
Annales ist eigentlich ein Adjectivum 144. 189
Animadverto aliquid, und in aliquem 566
Animans beim Cicer. mehrentheils Gen. Femin. 147
Anomalia was sie sei 32
Anomalia participiorum 431
Antecedo mit dem Dat. und Accusat. 558
Antecello mit dem Dat. gebräuchlich, mit dem Accusat. ungewiß 561
Anteeo mit dem Dat. und Accus. 558
Antesto mit dem Dat. und Accusat. 558
Antevenio mit dem Dat. und Accusat. 558
Anteverto Dat. u. Accus. 559
Antimeria 809
Antiptosis 816
Antistes Gen. Femin. 67
Antithesis 807

Apage, apagete 400
Aphæresis 802
Apobaterion 796
Apocope 805
Apostrophus 28
Apparativa verba 260
Appositio 462. 580
Appositior, appositissimus 428
Arbitratus ein Defectiv. 202
Arbitro wird gefunden 387
Arbitror *passive* 256. 424
Archaismus Etymologicus 829.
Syntacticus 844
Archilochius versus 775. 780
Arduius, arduissimus 48
Argutiæ hat einen Singul. 192
Aristophanicũ genus 780. 788
Articulus 74
Artus vom alten artu 172
Asclepiadeus versus 789
Assequor *passive* 256
Assiduior, assiduissimus 47
Aspernor *passive* 256
Asteriscus 25
Astus ein Defectiv. 203
Assuetus mit dem Genitivo und Dativo 484. 485
Atomus Mascul. und Femin. Generis 100
Attendo 559
Auctor ist auch Gen. Fem. 67
Auctorität der Poeten 712
Audendus *passive* 422
Audire a, de und ex aliquo 562. 601
Augmentativa Substant. 218
Augur ist selten Gen. Fem. 67
Ausculto tibi und te 566
Ave 400
Avernus Substant. und Adjectiv. 179
Ax verbalia 485

B.

Bachus obs recht geschriebẽ 18
Bellaria hat einen Singul. 195
Belli wie es zu construirẽ 617
Berg-Namen cujus Gener. 61
Bigæ im Singulari gebräuchlich 192
Bilis Verbalia 495
Binus im Singul. wird gefunden 188. 229. bini, æ, a, 468
Bos ist auch Gen. Fem. 68
Boni consulo 548. 549
Brachycatalecticus versus 769
Buchstaben 4. welche groß müssen geschrieben werdẽ 17 sind Gener. Neutr. bisweilen auch Gen. Femin. 65. 66
Bundus verbalia 654

C.

Cancrinus versus 799
Cardinalia numeralia 224
Careo mit dem Genit. Accus. und Ablat. 593. 594. Carendus *passive* 422
Carmen 764
Cassis ein Jäger-Netz wird im Singul. gefunden 144
Casus recti und obliqui 75
Catalecticus versus 769
Caveo tibi, aliquid, de aliqua re 566

Caussa wird hinter die Substantiva und Gerundia gesetzet 457. 633. auch wol ausgelassen ibid.
Cæsura 766
Celer sieht auch beym Feminino 40. hat in Superl. celerrimus u. celerissimus 45
Celo mit dem Dativo und Accusat. 572. 573
Cerno sehen, hat ein præt. 356
Cepa, æ, und Cepe *Indeclinabile* 167
Cete 166
Cette für cedite 401
Chariten-Namen 62
Choriambicus versus 788
Chremes 172
Citationis signum 24
Citer wird gefunden 51
Cito was er von eine quantität habe 753
Clam mit dem Accusat. 681. 451. ist eigentlich keine Præposition 449
Clanculum mit dem Acc. 682
Coalere obs gefunden werde 325
Coeo *active* u. *neutraliter* 384
Cœli, cœlorum vom Nomin. Singul. cœlus 180
Cœnandus *passive* 422
Cœpio ein altes Verbum, so gute auctores haben 352
Cognitior, cognitissimus 428
Colon 27
Collectiva nomina 32. 478
Collocare mit dem Accus. und Abl. 683
Comes Gen. Fem. 69
Cometes ist besser als Cometa 88
Comito 379
Comitor, *passive* 256. 424
Comma 27
Comminisco 382
Commiseror mit dem Acc. 546
Commoro 379
Comparatio Adjectivorum 41. Regularis 44. Irregularis 49. ob auch Substantiva können compariret werden 41
Comparativus gradus 43
Comparandi Adverbia 440
Comparatio Participiorum 427. Adverbiorum 445
Comperio, comperior 376
Compleo mit dem Ablat. auch Genitiv. 595
Complector, *passive* 256
Composita Nomina 223
Verba 264
Compositior compositiss. 428
Comprehensiva Substant. 218
Concessivus modus 260
Confido hat in Perfecto auch confidi 343. wie es construirt werde 562
Congregandi adverbia 442
Conjugatio verborum 280
Conjunctiones 453. sqq.
Conjunctivus modus 268

Conscius mit dem Genit. und Dat. 485
Conscribillo 263
Consolor, *passive* 256. 424
Consonanten 7. wie sie zu teilen 11. welche in der Teilung müssen beisammen gelassen werden 12
Constructiõn wie sie zu suchen 848
Consulo tibi, te, in te, boni consulo 566
Consultus mit dem Genit. und Ablat. 485
Consultius in *Comparat.* 52
Contemplo 382
Contractio 722
Corinthus obs Gen. Mascul. sey 64
Corrigendi Adverb. 443
Corbis ist generis dubii 145
Crasis 805
Crebrissimus 45
Criminor *passive* 257
Cucumis, cucumeris von *Cucumer* 172
Cuicuimodi für cujuscujusmodi hat *Cicero* 247
Culpatior 430
Cum wenn ein Abl. *Instrumenti* ist, wird ausgelassen, *Comitatus* wird gesetzt 586
Cupio tibi und aliquid 566
Curo mit dem Dativo selten, mit dem Accusat. oft 559
Custos ist auch Gen. Fem. 67

D.

Damnas *Defectivum* 197
Dativus pleonasticus 553
De, a und ab wenn sie zu setzen 450
Decet mit dem Dativo 648
Decimæ hat einen Singul. 192
Declinatio Nomin. Subst. 74. Adjectiv. 158. Compositorum 79. Pron. 238. seqq.
Decomposita 31. 264
Dee im Vocativo 95
Defectiva Numero 181. Casibus, 197 Verba 399
Defendo 562
Deficit mihi, me, deficere ab aliquo 559. 567
Delector 590
Delicia im Singular. 181
Deminutiva Nomina 213 Verba 263
Demonstrativa pronom. 233
Demonstrandi Adverb. 441
Denominativa 217
Deponens verbum 255
Deponentia so passive gebrauchet 256. 424
Depopulor *passive* 257. 425
Deprecatus *passive* 424
Deprædicare ist nicht gebräuchlich 223
Derivativa Nomina 30. 207 Pronomina 232. Verba 258 Adverbia 443
Desiderativa 262
Desinendus *passive* 422

De-

Despero Dat. und Acc. 559
Detestari, *passive* 257. 424
Deus wird auch von Göttinnen gebraucht 62
Dextimus 53
Diametrus cuius Generis 100
Diastole 845
Diæresis 806
Diæreseos puncta 26. 713
Dice für dic 267
Dicitur mit dem Accus. und Infinit. 626
Dicolon carmen 794
Dicto audiens alicui 486
Diescit wird nicht funden 260
Differo *active* u. *neutral.* 383
Dignor gebraucht Cicero nur *passive* 256. 257. 604
Dignus mit dem Gen. 505
Dimetron 769
Diphthongi 6. 712
Diplasiasmus 802
Dipodia 769
Diptota 198
Dissimilis 496
Distributiva numeralia 229
Distrophon 794
Ditio im Nominativo wird nicht gefunden 206
Divisionis signum 25
Divitissimus 53
Do tibi literas, do ad te literas 567
Doceo wie es zu const. 579. sq.
Docillimus 46
Dolendus *passive* 402
Domi und domus wie sie zu unterscheiden 153. Domus wie es zu construiren 615
Dominor 563
Dono ibid.
Dubitandi Adverbia 441
Duce für duc 267
Duco 563
Duo für duos 96
Duplices consonantes 9
Duro *activ.* und *neutral.* 384

E.

E und ex, vor welchen Buchstaben sie zu setzen 449. 450
Echo 110. 112. 799
Ecquæ für ecqua 246
Ecthlipsis 766. 847
Egeo Genit. und Accus. 593
Egregius, egregiissimus 48
Elegiacum carmen 777
Elisio 765. 847
Ellipsis 831
Emensus *passive* 425
Enallage 813. seqq.
Encomiasticum carmen 797
Enim kan voran stehen 454
Enim vero kan vor und nach stehen 455
Enixus und enisus ob sie zu unterscheiden 368
Ennehemimeris 766
Eo rerum 663. Eo loci 472
Epenthesis 802
Epibaterion 796
Epicedium 797
Epicœna 57
Epigramma 798

Epinicium 796
Epitaphium 797
Epithalamium 796
Ergo ist ein Nomen Substantivum 198.476
Erubesco 547
Est in der Bedeutung habē 553
Est für *contingit, usu venit* 699
Est für *licet* 651
Eteostichon 798
Etesias im Singul. 59
Evado für *Fio* 538. Evadere in virum doctum, obs recht sey ibid.
Excello ist mit dem Dativo gebräuchlich, mit dem Accusativo unrichtig 563
Exclamationis signum 25
Excludendi Adverb. 442
Exclusissimus 429
Exiguissimus 48
Exosus 405. 652
Exorsus *passive* 425
Expleo mit dem Genit. 595
Explicitior 430
Exuo 563. 595

F.

Face für *fac* 267
Falsus, falsior 53
Fama in plur. gebräuchl. 184
Feminina singularia und selten pluralia 184. Feminina pluralia u. selten sing. 190
Festinatius 446
Fi, fite, fimus 394
Fidus, fidior 52
Figura Nominum 222. Pronom. 248. Verborum 264
Filie im Vocativo 95
Fores hat einen Singular. 193
Formatio Comparativi und Superlativi vom Posit. 44
Formatio Temporum 275
Fors in allen Casibus gebräuchlich 200
Frequentativa 260
Frugi ist der Dativ. vom Nomine Subst. Frux. 168
Fruor mit dem Accusat. 603
Frustrari *passive* 257. 425
Funebre carmen 797
Fungor mit dem Accus. 603
Furien-Namen 62
Futurum Simplex 274
Futurum Perfectum 274. 278
Futurum Exactum 275
Futurum Indicativi u. Conjunctivi, wie sie zu unterscheiden 375
Futurum participii in Dus hat in den Deponentib. die Bedeutung eines pass. 423

G.

Gausapa, gausapum und gausape *Indeclin.* 167. 174
Geminus 189. Geminiss. 52
Genera Substantivorum 58
Adjectivorum 71
Genera Nominum 56 primæ Declinationis 87. Secundæ 98 Tertiæ 139. Quartæ 154. Quintæ Declin. 158
Gene-

Genera verborum 252
Genera carminum 770
Genethliacum carmen 796
(ein) Genitivus regiert den andern Genitivum 475
Genitivus plural. in den Declinationibus leidet eine Syncope 78
Gentilia Nomina 37. 211. was zwischen den Gentilibus in *us* und *ensis* für ein Unterscheid 212
Gentilia pronomina 235
Gerundia 271. 272. werden wie Substantiva construiret 629. in *Di* 630. *Do* 634 635. *Dum* 629. 635
Gloria in plural. gebräuchl. 185
Glorior 602. 604
Glyconicum genus 788
Græcismus Etymologicus 828. Syntacticus 843
Gratia wird hinter die Substantiva und Gerundia gesetzet, auch wol gar ausgelassen 457. 633
Gummi und Gummis 166

H.

Habito wie es zu constr. 563
Hellenismus 828. 843
Hemistichium 777
Hendiadys 842
Hephthemimeris 766
Heroicum Genus 771. 776
Heteroclita Nomina 172
Verba 387
Heterogenea 178
Heterosis 82
Hexametron 769
Hexameter versus 771
Hiatus Metricus 765. 848
Hic, Ille und Iste, wie sie zu unterscheiden 234. 512
Hierosolyma, æ, und orum, 64. 172
Homo *Genit.* homonis 111
Horreo tibi und te 567
Hortandi Adverb. 442
Hortor *passive* 257. 425
Huc malorum 663
Hortatui und hortatibus 198
Humus wie es zu constr. 616
Hybridæ voces 223
Hymnus 797
Hypallage 827
Hypercatalecticus versus 769
Hypermeter versus 769. 772
Hyphen 25. 842
Hysteron proteron 828

I.

Jambicus versus 748
Id ætatis 607
Idem mit dem Dativo 529
Idoneior 48
Jecur hat im Genitivo verschieden 114
Illud horæ 607
Illudo, Dat. und Accusat. 559
Imbecillis u. imbecill 9, 39. 46
Imitativa verba 261
Imito wird gefunden 382
Imparisyllaba 76

Imperativus 267
Impersonalia 409. 642
Impleo Genit. und Abl. 595
Impertio 563
Impono tibi und in te 567
Immunis mit dem Genit. und Dativ. 484
In bey den Alten ohne Unterscheid mit dem Accusat. und Ablat. 683
Incessit 559. 561
Incido 564
Inchoativa verba 259
Incomparabilia nomina 54
Incumbo alicui, in und ad aliquid 567
Indeclinabilia 164
Indicativus modus 266
Indigeo, Genit. und Acc. 593
Indignus mit dem Genit. 505
Induco 564
Induo 564. 595. 596
Industrior, industrius 48
Infans, Gen. Feminini 69
Infernus ein Adjectivum 179
Infinitivi können mehr auf einander folgen 618
Infinitivus modus 270. wird auch an statt eines Nominis gesetzt 462
Infœcundus mit dem Dat. 490
Ingens animi 484
Ingratiis ein defectivum 198
Infectatus *passive* 425
Inspergo 564
Instar ist ein Nomen Substant. 199. 476
Insulto 560. 562
Intendendi Adverb. 440
Intercludo 564. 595
Interdico 564
Interea loci 663
Interest auf mancherley Art construiret 568. 642. seqq.
Interjectiones 456
Interpretor *passive* 257. 425
Interrogandi Adverb. 439
Interrogationis signum 25
Interrogativa pronomina 235. was sie für einen Modum zu sich nemen 530. 531
Intransitivum verbum 254
Invitus invitius 52
Jod haben die Römer nicht gehabt 5
Ionicum a Minore 791
Jovis ist ein Nominativ. 113
Ipsemet ist nicht bräuchl. 249
Ipsissimus 52
Ipsus für ipse 237
Iratus sum hat die Bedeutung eines Præsentis 367
Iræ in pl. was es bedeute 182
Istuc ætatis 607
Ita, ut mit dem Indicativo, selten Conjunctivo 670
Ityphallicum genus 787
Jubeo wie es zu construiren 584. wie der Infinitivus activus vom passivo zu unterscheiden 625
Jupiter hat in Genit. Jupiteris und Jovis 113
Juror 380

Jurandus *passive* 422
Jusjurandum Genit. jusjurandi und jurisjurandi 79
Justus, justum, justu 176.198
Jutum von juvo wird nicht gefunden 317
Juvo 572. Juvaturus ist gebräuchlich 317
Juvenis Gen. Feminini 68
Juvenior 53

L.

Laborare ab und ex 604
Lacte für lac 171
Largior *passive* 257. 425
Latet mit einem Dativo 648
Latinius, latinissimus 55
Lætor mit dem Ablat. 602
auch Genit. n. Accusat. 605
Lemniscus bei den Alten 25
Leonini versus 774. 779
Leopardus wie es im Genitivo habe 79
Levare, Genit. und Ablat. 595
Liber laborū 483. ab aqua 485
Liberi hat einen Singul 189
Licet (*Impersonal.*) mit dem Accus. 646. (*Conjunctio.*) mit dem Ind. aber selte 708
Liquidæ Consonantes 9
Loca vom Nomin. Locum 179
Loci Adverbia 433
Logogriphus 800
Longe gentium 663
Ludo 564

M.

Macte, macti 199.201.487
Majoris emi, vendi, ist nicht gebräuchlich 598
Mancipi 168
Mane ist ein Nomen 203
Maneo te und apud te 383. 568
Manifestus sceleris 484
Margo ist auch Gen. Fem. 140
Masculina singularia und selten pluralia 183
Masculina pluralia und selten singularia 188
Materialia substantiva 219
Medicor 560
Meditativa Verba 262
Meditor *passive* 257. 426
Memini wie es construiret werde 543. 544
Mereo aliquid und de te 568
Metaplasmus 807
Metathesis 806
Metrum 769
Metuo tibi, te, und a te 568
Mi, *Dat.* für *mihi* 241
Mi *Voeativ.* wird bei allen Generibus und in beiden Numeris gefunden 240
Migro 564
Miles, Gen. Femin. 68
Militiæ 617
Millis, mille 165.227.469
Mineo ist gebräuchlich 325
Mirus, mirior, mirius 56
Misereor, misereseo 546
Miseret, miseritum est 410
Miseror mit dem Accus. 546
Mitto alicui, ad aliquem 564
Mixta genera carminum 792

Modero 380
Moderor 560
Modi verborum 266
Modicus voluptatis 484
Mœnia in Dat. plur. mœnibus und mœniis 138. im Singul. Mœne 195
Monat Namen sind Adjectiva 59. 125
Moneo te ad ist unrecht 545
Monocolon 794
Monopodia 769
Monoptota 197
Moror *active* u. *neutral.* 383
Moratus *passive* 426
Mors plural. gebräuchl. 186
Multi emi ist nicht gebräuchlich 598
Multiplicativa numeral. 230
Multissimus 50
Mundus hat einen plural. 183
Museu Namen 62
Mutæ consonantes 9

N.

Nactus *passive* 426
Nasciturus u. nascendus 432
Natalis ist ein Adjectivum 144
Natalitium carmen 769
Nauci ist der Genit. vom Nomine Naucum 168. 548
Ne wird in der Rede oft ausgelassen 690
Ne - an 673. 674
Necessarior 48
Necesse Necessum 200
zwei) Negationes bedeuten eine Bejahung, bisweilen aber nicht 676
Nequam bey allen Gener. 167
Neutra singularia und selten plural. 186. Neutra plural. und selten singul. 194
Neutralia passiva 255
Neutro-passiva 254
Neutrum verbum 253
Neutra, so ein doppeltes præteritum haben 254
Nihil est, mit *quod* 699
Nihil talis ist unrecht 473
Nihili, Gen. von *Nihilum* 168
Nisi, particula corrigendi mit dem Indicativo 705
Nitor 602. 604
Nocteseit 260
Nomen Substantivum 34 Adjectivum 35. Proprium u. Appellativum 35. Comparabile, Incomparabile 35
Nomen proprium kan auch einen plural. haben 32. 181
Nomina artium werden in zwei declin. gebogē 173. 180
Non est mit quod 699
Non fac, non scribe sind nicht gebräuchlich 676
Noningenti ist gebräuchl. 225
Nostrum in Genit. plur. wie es zu gebrauchen 241. 481
Notationis signum 25
Noxior, noxiissimus 48
Nubo 255. 564
Nullæ rei, für *nullius* 94
Num-an 674

Nu-

Numeralia 224.465
Numerus singul. und plur. 32
Nuperior, nuperrimus ob sie gebräuchlich 45
Nuptiale carmen 796
Nymphen Namen 62

O.

Obelus bey den Alten 25
Oblector mit dem Ablat. 590
Obliviscor 543
Obsequor mit dem Dativ. 573
Obsoleta Conjugatio 407
Oculissimus 42
Occumbo Dat. und Acc. 560
Octuaginta ist unrecht 225
Octuagesimus ist unrecht 228
Ode 798
Omnipotentissimus 56
Onomasticum carmen 797
Oportet obs einen Accusat. regiere 647
Optandi Adverb. 442
Optativus modus 268
Opus von nöten 506
Opus habeo aliqua re wird selten gefunden 508
Ordinalia numeralia 228
Ordinis Adverbia 443
Ordior *passive* 257
Ori Infinit. von orior ist nicht gebräuchlich 369.377
Oriundus 654
Ornithiæ hat einen Sing. 59
Orphee ist nicht gebräuchl. 98
Os, oris wie es im Gen. plural. habe 164. 206
Osus 652

P.

Pæan 796
Palindromon 799
Panegyricum 797
Par, parissimus 52
Paragoge 804
Paragraphus 27
Parco, peperci und parsi was für ein Unterscheid 336
Parcen Namen 62
Parcus pecuniæ, in cibum 489
Parenthesis 25
Parisyllaba 76
Partes orationis 29
Participia præsentis activi passive gebraucht 418
Participia præterita passiva so von den Neutris herkommen und doch Neutralia bleiben 419
Participia præterita von den Neutris, so passive gebrauchet werden 421
Participia præterita deponentium, so passive gebrauchet 424
Participia an statt der Gerundiorum gesetzt 636
Participia in dus von dē Neutris, so passive stehen 422
Participia wie sie Nomina werden 431
Participiorum comparatio 427
Partio 381

Partior *passive* 257. 426
Partitio 477
Parvissimus 50
Passivum verbum 253
Passiva verba nemen an statt des Ablat. den Dativ. 590
Patronymica 208
Patruelis Gen. Femin. 68
Pax in plural. gebräuchl. 186
Pecu plural. pecua 177
Pecus, pecudis wird im Nomin. nicht gefunden 148. 206
Pelagus 101. in plural. pelage 187
Penus ist in secunda Declin. nicht gebräuchlich 177
Penitior, penitissimus 445
Penitius, penitissime werden nicht gefunden 445
Pensi habere 548
Pentameter 776. 778
Pentametron 769
Pentaptota 204
Pentastrophon 795
Penthemimeris 766
Periclitor 569
Periphrastica Conjugatio 312
Periphrasticus Comparativus 502
Peritus mit dem Genitiv. und Ablat. 485
Perosus *active* 406. 420. 652
Perpetuissimus 48
Perscruto wird gefunden 382
Personæ wie vielerlei 33
Pertæsus Genit. und Acc. 653
Pervagatior, pervagatis. 429
Pes 765. wie vielerlei 767. sq.
Peto a te, abs te, ex te. Peto mihi, peto te, peto locum 569. 583
Phalæcius versus 782
Pherecratius versus 775
Piissimus und pientissimus 48
Placendus *passive* 423
Planetes ist besser als planeta 88
Plebes, plebei 185. 158
Pleonasmus 834
Plus 50. 72. 205
Polliceo 382
Pollicitus, *passive* 426
Ponderalia numeralia 231
Pono mit dem Accusat. und Ablat. 683
Positivus gradus 42
Positio was sie sei 714
Possessiva Nomina 212
Possessiva Pronomina 235
Postea loci 663
Postpositivæ Conjunct. 454
Postremi9, postremissimus 51
Postridie 664
Potandus *passive* 422
Potestur für potest 389
Potentialis modus 269
Potior mit dem Genitivo und Accusat. 603. 604
Potissime 446
Prex oder precis sind alte Nominativi 205. der Genitiv. precis ist nicht gebräuchlich ibid.
Præcedo 560

Præcello ist mit dem Dativo gebräuchlich, vom Accusativo ist kein Exempel 561
Præcurro 560
Præditus wird von Tugenden und Lastern gebraucht 505
Præeo 560
Præneste, cujus generis 64
Præpositiones 446. 676. zwei bei einander 452. 685. verlieren ihren Casum 452. 685 einige sind für Adverbia zu halten 448. 449
Præpositivæ Conjunctiones können auch nachstehen 454
Præsepe, præsepium und præsepis 174
Præstare alicui, aliquem, aliquid, ab aliquare 569
Præstavi, præstaturus 314
Præsto wie es zu construiren 434. 560
Præsto ein Adverb. 199. 434
Præstolor 560
Prævenio mit dem Dativo ist zweifelhaft, mit dem Accusativo gebräuchlich 561
Præverto 560
Pridie 664
Primitiva nomina 30. 207 Pronomina 232. Verba 258 Adverbia 443
Primores Adjectiv. hat ein Singul. 190
Princeps, Gen. Femin. 69
Proceres hat einen Singular. 190. 205
Procul steht auch hinter seinem Casu 682
Prodigus pisce ist unrecht 489
Proficisci iter 574
Prohibendi Adverbia 441
Pronomina 232. Substantiva und Adjectiva *ibid.* Simplicia, Composita 248. haben bisweilen einen Vocativum 238
Propempticum carmen 797
Properatus *passive* 421
Propior, proximus, propius, proxime wie sie zu construiren 497. 660
Proportionalia numeral. 230
Proprius mit dem Genitivo und Dativo 493. 495
Prospicio alicui und aliquid 569
Prosthesis 801
Proximus, proximior 51
Puer, puera 37. 38
Punctum 27
Pugno pugnam 574. 575
Pugillares, pugillaria sind Adjectiva 190. pugillar. *ibid.*

Q.

Quadrigæ hat einen Sing. 193
Quadrupes, *substantive* und *adjective* cujus Generis 142
Quæro te, ex te, a te, de te, 565. 570
Quæsitior, quæsitissimus 429
Quæso, quæsit, quæsens 406
Qualitatis Adverb. 438

Quamvis mit dem Indicativo 707
Quantitatis Adverb. 438
Queis und Quis 245
Queo *passive* 398
Qui ist ein Relativ. und Interrogat. 234
Qui für *quo, qua, quo* 244
Qui habet salem, quod in te est, soll heissen sale, quod 512
Quicum für quocum und quibuscum 245
Quid im Sing. *substantive* 72
Quid und quod wie sie zu unterscheiden 235
Quiddam und quoddam wie sie zu unterscheiden 244
Quiens von *queo* 398
Quin unterschiedlich construiret 692
Quis und quisquam stehen auch bey den Feminin. 236
Quis oder queis für quibus 245
Quo terrarũ, quo gentiũ 662
Quoad steht bey ejus 663
Quod für ut 698
Quod utinam 675
Quod (*Conjunct.*) wenn sie zu setzen 697
Quo minus 691

R.

Rabio ein alt Verbum 351
Recipio tibi, aliquid, aliquem, recipere se 570
Reciproca 234. 514
Recommendare ist nicht gebräuchlich 223
Recordor wie es zu construiren 543. recordari memoriam 754
Referre wird unterschiedlich construiret 570
Refert mit dem Genitivo 642 mit dem pronom. mea, tua 643. wird mehrenteils bei dem Genit. pretii gesetzt 644
Regnatus *passive* 422
Relativa pronomina 234
Reminiscor 543
Remittendi Adverb. 440
Renuncio mit dem Dat. und Accusat. 570
Repetundæ ist ein Adject. 201
Respondeo tibi, ad aliqu. 570
Restringendi Adverb. 441
Ruo *active* und *neutralit.* 384
Rus obs einen Gen. plur. habe 206. wie es zu constr. 616
Rusticior, rusticius 54

S.

Sacerdos G[illegible]emin. 68
Sæpicule 215. 441
Sal ist auch Gen. Neutr. 147
Salamis, Salamin und Salamina, æ 173
Salveo, salvere, salvebis 406
Sanguen für sanguis 115
Sapphicus versus 781
Satis otium, 661
Scansio 765
Scateo mit dem Gen. u. Acc. 593

Scazon 785
Schema, æ, 174
Scribere alicui, ad aliquē 565
Sector *passive* 257
Secundus, a und ad 506
Secundus nulli 493
Secus für sexus 200. ist eigentlich keine præposit. 679. 448
Secundi odii, de bello 482. 485
Semicolon 27
Seneo ist gebräuchlich 259
Separandi Adverbia 442
Sepulchrum obs recht geschrieben 18
Sequester, sequestra 38
Serpens ist ein Adjectiv. 146
Sestertium pondo 471
Sexdecim 224
Sexus ist auch Gen. Neutr. 155
Si wird gesetzt und ausgelassen 704
Si quæ, für si qua 246
Signum Citationis 24. Interrogationis, exclamationis, Divisionis, Notationis 25
Silvester, silvestrior 54
Similis wie es zu constr. 196
Similitudinis Adverb. 439
Simplicia Nomina 31. 222
Verba 264
Simplicius simplicissimus 55
Sin wird auch gesetzt, wenn si nicht vorhergegangen ist 705
Sinapis und sinapi 167
Sinistimus 53
Sinisterior 54
Sirenen Namen 62
Soboles hat einen plural. 185
Sodoma u. Sodomum auch in plur. Sodoma, orum 65. 173
Sol in plur. gebräuchlich 184
Solæ, für solius 94
Soleo, solui 331
Solvendo esse 494
Solvo tibi und te 570
Somnio somnium 574
Soterion 797
Spebus *Dat.* von spes 157
Specierum, speciebus vom Cicer. verworfen 157
Species nominum 207
Specio ein altes Verbum 352
Specus ist in secunda declinatione nicht gebräuchl. 177
Speca, æ, und specum, i, 177
Spirantes literæ 9
Spondaicus versus 771
Sponsalia in Genit. ium, und orum 137
Stabilissimus 53
Statim *Adverb.* was es für eine Quantität habe 743
Stativa ist ein Adjectiv. 196
Statum *Supin.* was es für eine Quantität habe 735
Sterilis virtut. beneficio 488
Stinguo ein altes Wort 349
Stirps ist auch Gen. Masc. 146
Strenuior, strenuissimus 47
Studeo mit dem Dativo gewöhnlich, mit dem Accusat. selten 560
Studere literas 560
Studiosus mit dem Genitivo 482. 497

Subjunctivus modus 268
Suboleo 330
Subsellia hat einen Sing. 196
Substantiva verba 255
Subtal 200
Summates *Gen.* um, 136. 143
Sveo für svesco ist gebräuchlich 233
Supina sind Nomina substantiva quartæ declin. 273. 639
Supinus, supinior 53
Superlativus gradus 43. wird vom Comparativo übertroffen ibid.
Supersedeo mit dem Dativo und Ablat. 600. 601
Suppeditor *active* 381
Surdus hat einen Compar. 56
Syllepsis 838
Συναλοιφὴ 765. 847
Syncope des Genit. plural. in den Declinat. 78. 132
Syncope 803
Synæresis 805
Synesis 836
Synizesis 847
Systole 845

T.

Taciturnissimus 53
Tantundem, tantandem 202
Tantum abest hat ut zwei auch einmal hinter sich 701
Technica vocabula 17
Tempe 166
Tempero mit dem Dat. und Accusat. 560
Tempestivus, tempestiv. 54
Tempora, die Schläfe, hat auch einen Singul. 196
Tempora verborum 274
Temporalia numeralia 230
Temporis Adverbia 436
Temporius *Comparativus* 446
Teneor mit dem Genitiv. 551 ob es für oportet zu gebrauchen ibid.
Tentus von teneo obs gebräuchlich 331
Tenus hinter seinem Casu 450
Testatior testatissimus 429
Testis Gen. Femin. 67
Testor *passive* 257. 427
Tete wird gefunden 247
Tetrametron 769
Tetraptota 203
Tetrastrophon 795
Threni 797
Timeo tibi, te, a te, de aliqua re 571. 594
Tmesis 807
Tonitru und Tonitrus 154
Transitivum verbum 253
Tremebundus, tremebundior 54
Tricolon 794
Trimetron 769
Triptota 201
Tristrophon 795
Trithemimeris 766
Triumphatus *passive* 422
Trochaicus versus 786
Trophæum obs recht geschrieben 18

Tueor, *passive* 258
Tuor ein altes Deponens 370
Tunc temporis 663
Turcus ist besser als Turca 24

V. U.

U haben die Römer nicht gehabt, sondern nur ein V 6
Vaco wird unterschiedlich construiret 571
Vacuus laboris, culpa, ab odio 487. seqq.
Vacuissimus 48
Valde, valdius 446
Valere wie es zu construiren 571. Valebis 407
Vario *active* und *neutral.* 383
Vasa, orum vom Nominat. vasum 175. *Dativ.* vasis und vasibus 175
Vates, Gen. Femin. 67
Ubi loci, ubi terrarum 662
Venit mihi in mentem wird unterschiedlich constr. 545
Veneratus *passive* 427
Venum ist ein Nomen Defectivum, nihil Supinum 206. 373
Vepres vom alten Vepris oder Veper, cujus Generis 146
Ver wird in plural umschrieben 187
Verbalia 220. in Ax 485. in Bilis 495
Verbum personale und Impersonale, Finitum, Infinitum 251. Regulare, Irregulare 252
Versus 765
Versus (præpositio) steht hinter seinem Casu 679
Verum enim vero 455
Verto 564
Vertens i. e. qui vertitur 418
Vescor mit dem Accusat. 604
Vespera, vesperus, vesp. 173
Vestrum in Genit. plurali wie es zu gebrauchen 242. 481
Veterior, veterrimus vom alten Veter 45
Victrix *Adject.* ist im Femin. und Neutr. gebräuchlich 73
Victus animi 486
Videor 590
Videre est 651
Viduus Genit. u. Ablat. 488
Vigiliæ hat einen Singul. 194
Vigilatus und Vigilandus *passive* 422. 423
Vindex Gen. Femin. 69
Virgili *Vocat.* hat bei den alten Virgilie geheissen 97
Virus ein Defectiv. 203
Vis im Genit. gebräuchl. 204
Vita hat einen plural. 186
Ulciscor *passive* 258
Ultrix *Adject.* im Femin. und Neutro gebräuchlich 73
Undeviginti 225
Une (*Vocativ.*) von unus wird gefunden 226
Unicuilibet ist gebräuchl. 246
Unio 140

Unus hat einen pluralem 226, 468
Vocales 5. Vocalis vor einem andern Vocali 718
Vocifero 381
Volucris 133
Volupe und Volup 199
Volvens i. e. qui volvitur 418
Urio einige sind keine Desiderativa 263
Usitari für uti 602
Usurpor *active* 381
Usus est für opus est 508
Utilis ad rem 496
Ut (*Conjunctio*) wenn sie zu setzen 694. wird ausgelassen 690
Ut für quod 697
Ut ne für ne 691
Utor mit dem Accusativo 603
Utensilia hat einen Singular. 196
Utrum-an, Utrum-ne, Utrum-nec ne, Utrum an-an 674
Vulgaris hat einen Comparat. 56
Vulgus 101, 176

Z.

Zeugma 840

constat.

Universitäts Bibliothek Rostock
http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn816679894/phys_0901
DFG

Soboles hat einen plural. 185
Sodoma u. Sodomum auch in plur. Sodoma, orum 65. 173
Sol in plur. gebräuchlich 184
Solæ, für solius 94
Soleo, solui 331
Solvendo esse 494
Solvo tibi und te 570
Somnio somnium 574
Soterion 797
Spebus *Dat.* von spes 157
Specierum, speciebus vom Cicer. verworfen 157
Species nominum 207
Specio ein altes Verbum 352
Specus ist in secunda declinatione nicht gebräuchl. 177
Speca, æ, und specum, i, 177
Spirantes literæ 9
Spondaicus versus 771
Sponsalia in Genit. ium, und orum 137
Stabilissimus 53
Statim *Adverb.* was es für eine Quantität habe 743
Stativa ist ein Adjectiv. 196
Statum *Supin.* was es für eine Quantität habe 735
Sterilis virtut. beneficio 488
Stinguo ein altes Wort 349
Stirps ist auch Gen. Masc. 146
Strenuior, strenuissimus 47
Studeo mit dem Dativo gewöhnlich, mit dem Accusat. selten 560
Studere literas 560
Studiosus mit dem Genitivo 482. 497

Sub-